Deutsch-böh... Wörterbuch

Josef Dobrovský

Digitized by Google

Vorbericht
zum zweyten Bande.

Vor ein und zwanzig Jahren erschien der erste Band von des Herrn Abbé Dobrowsky deutsch = böhmischen Wörterbuche. Der Werth dieses Werkes, wie von einem solchen Meister vorauszusehen war, machte das Verlangen rege, das Ganze zu besitzen. Aber die beyden verflossenen Jahrzehende waren zu stürmisch, der verehrte Gründer und Verfasser dieses Wörterbuches zu überhäuft, als daß der allgemeine Wunsch hätte befriedigt werden können, zumahl die Arbeit, die fast unmöglich ist einem Einzigen in ihrem ganzen Umfange kaum in einem ganzen Leben zu beendigen, so unzählbare Schwierigkeiten darbiethet. Ueberdieß hatte der Tod seinen Mitarbeiter entführt, Herrn Stephan Leschka, Superintendenten zuerst in Böhmen dann in Ungern, der vorzüglich die Idiotismen der ungrischen Slawen zu beleuchten übernommen.

In Herrn Anton Puchmayer, bekannt durch Eifer und eine seltene Geisteskraft, fand der Herr Verfasser einen Ersatzmann, so bereitwillig, als rüstig, ihm bey einem so schwierigen Unternehmen beyzustehen. Schon früher waren diese würdigen Männer, Genossen eines Standes, beseelt für einen Zweck, verwandte Geister, trotz der Verschiedenheit des Alters enge verbunden, und strebten mit gemeinsamer Kraft, die lang' öde, dunkel und

brach

brach gelegenen Auen der heimischen Literatur zu lichten und zu bebauen. Als nun andere Arbeiten Herrn Abbé Dobrowsky verhinderten, an die Beendigung des Begonnenen Hand anzulegen, übertrug er die Sichtung und Schlichtung der bereits gesammelten Materialien, die Ausfüllung des etwa noch Abgängigen seinem Freunde und bisherigen Mitarbeiter.

Herr Puchmayer beehrte hierauf den Gefertigten mit seinem Zutrauen, und forderte ihn zu seinem Beystand auf, wozu er sich bereitwillig erboth, und so viel in seinen Kräften lag, so viel verlangt wurde, gerne und eifrig leistete.

So übergebe ich hiemit dem verehrten Publikum das Werk zweyer unserer vortrefflichsten Männer, deren einen wir noch rüstig streben und wirken sehen, im hohen Alter und von all den Anstrengungen angeschwächter Kraft — möge es doch noch lange also bestehen! — während den andern in noch frischem Alter der Tod schönen Planen und Hoffnungen für uns raubte. Ich habe nach dem erwähnten Tode unsers unvergeßlichen Puchmayers die noch zum Theil unvollständigen Materialien vom Bogen D dieses zweyten Bandes anzufangen, mit dem Beystand einger Freunde, so viel thunlich war, ergänzt, insbesondere manches brauchbare Wort in technischer Hinsicht durch unverdrossenes Nachfragen bey Handwerkern und Kunstverständigen erobert, und damit diesen Schatz bereichert, und überhaupt alles gethan, was ich zur größern Vollkommenheit für nöthig erachtete, und zu thun im Stande war, in der angenehmen Hoffnung, daß es Allen willkommen seyn wird, denen die Sprache ihrer ruhmgekrönten Altvordern theuer ist, wie das Vermächtniß großer edler Väter würdigen nicht entarteten Söhnen seyn soll.

Prag am 2. Juli 1821.

Wenceslaw Hanka,
Mitglied der gelehrten Gesellschaften zu Krakau
und Wilna.

L.

Lab, n. syřisstě, sl. klağ, coagulum.
Labbe, f. pysk; fig. tlama.
Labberdan, m. laprdaun, laprdon.
Labbern, v. a. et n. tlachati.
Laben, läben, v. a. syřiti, sl. zaklağati, coagulare; gelabte Milch, syřánj; das Laben, syřenj. 2) v. rec. sich laben, srážeti se, coagulari. 3) v. a. občerstwiti, očerstwiti, posylniti, okřepiti, křjsyti, reficere; sich an etwas laben, pochutnati sobě na něčem, potěssiti se něčjm.
Läbkraut, n. syřisskowá bylina, Galium verum *Lin.*
Labsal, n. posyla, občerstwenj, útěcha; pochautka.
Labung, f. syřenj. 2) občerstwenj, posylněnj.
Labyrinth, n. labirynt, bludisstě? bludnjk?
Lachbaum, m. liznjk, lizowaný, lihowaný strom, hraničnjk.
Lache, f. am Baume, liz, liha. 2) lauže, kaluže, kalužina, močidlo, kalisstě, lacus. 3) smjch.
Lächeln, v. n. usmjwati se; pozasmáti se, zasmáti se, ulisnauti se, zubiti se; höhnisch —, usskljbati se, ussklebiti se; gezwungen, zassklebiti se. Das Lächeln, usměch; usmjwánj, zubenj; zasskeřenj.
Lachen, v. a. einen Baum, lizowati, lihowati.
Lachen, v. n. smáti se, ridere; über etwas lachen, něčemu se smáti; überlaut —; chechtati se, cachinnari; unanständig —, řehtati se; die unanständig lacher, řehtna; Jemanden lachen machen, rozesmáti, rozesmjssiti, k smjchu přiwesti někoho; aus vollem Halse lachen, do blasytého smjchu se dáti; ich hätte mich zu Tode lachen, smjchy bých mohl puknauti; praskauti; sich satt lachen, nasmáti se; ins Lachen kommen, rozesmáti se; fig. lachende Aussicht, rozkossná, ljbezná kragina, wyhljdka.
Lachen, n. smjch, smánj, risus; lautes Lachen, chechtánj, řehtánj. Er konnte sich des Lachens nicht enthalten, nemohl se smjchy zdržeti.
Lachenknoblauch, m. planý česnek, Teucrium Scordium *Lin.*
Lacher, m. směgjcý se. 2) der gerne oder oft lachet, smjssek.
Lächerlich, adj. k smjchu; směssný. Es ist mir nicht lächerlich, nenj mi do smjchu; das ist lächerlich, to ge k smjchu; etwas lächerlich machen, smjch zněčeho dělati. adv. směssně.
Lächern, v. n. es lächert mich nicht, nenj mi do smjchu.
Lächzen, s. Lechzen.
Lachs, m. losos, Salmo salar *Lin.* esox.
Lachs, vom Lachse, lososý, lososowý.
Lachsbrut, f. Lachskind, strdlička.
Lachsfalle, f. lososnice, slub, f.
Lachsfang, m. low, lowenj lososů.
Lachsfänger, m. lososnjk.
Lachsforelle, f. růžowý; fialowý pstruh, Salmo lacustris, *Linn.*
Lachstein, m. meznjk.
Lachtaube, f. směssek? Turdus Indica, *Lin.*
Lachter, n. látro, orgya.
Lachzahn, m. přednj zub, prodawač.
Lack, m. lak.
Läcken, v. n. běžeti.
Lackey, m. slaužjcý (lokag); nohsleda, pedisequus.
Lackeyzimmer, n. lokagna.
Lackholz, n. kosodřewina, Pinus montana, *Lin.*
Lackieren, v. a. lakýrowati.
Lade, f. truhla, arca; dim. das Lädchen, truhlička; bei den Webern, bidlo; beim Borten-

Bortenwirker, pryšek; bei den Zünften, pokladnice; s. auch Bundslade.
Ladebrief, m. půhonnj list.
Laden, m. pl. die Laden, krám, dim. das Lädchen, krámek, krámeček. 2) prkno. 3) Fensterladen, okenice
Laden, v. a. irr. ich lud, habe geladen, nakládati, naložiti, onerare. 2) fig. Jemandes Haß auf sich laden, nenáwist něčj na sebe wwaliti, w nenáwist někomu wgjti. 3) nabiti, nabjgeti; scharf —, broky, kulkau nabiti; blind —, na prázdno. 4) vor Gericht —, pohnati, obeslati, obsýlati, citare. 5) zu Gaste —, zwáti, pozwati, invitare.
Laden-, m. krámský; der Ladendiener, krámský, kupecký mládenec; Ladenmagd, krámská; der Ladenhüter, hljdač krámu, zbožj kteréž dlauho w krámě ležj, negde na odbyt; der Ladenpreis, krámská cena.
Ladenflügel, m. gedna okenice, sl. wěko (wjko.)
Ladengesell, m. Ladenvater, pokladnjk.
Lader, m. nakladač.
Laderüster, f. kleč, socha. S. Pflugsterze.
Ladeschaufel, f. nabigecý lopatka.
Ladestock, Ladestecken, m. šstemflik, nabigák, sl. ramár.
Ladung, f. das Laden, nakládánj. 2) náklad, onus. 3) des Gewehrs, nabjgenj; nábitek, rána; eine Ladung Pulver, prachu s (gednu) ránu. 4) vor Gericht —, půhon, obeslánj, obsýlka, důhon, citatio. 5) zu Gaste, zwánj, pozwánj, invitatio.
Laff, adj. wywětralý; ein laffer Wein, zwětralé wjno; laffe Reden, galowé, hlaupé řeči.
Laffe, m. heyšek, holobrádek.
Läffeln, v. n. šmaurati, šmaurati se.
Laffete, f. podleha.
Lage, f. leženj, položenj; der Stein hat keine gute Lage, kamen neležj dobře; abhängige Lage, aupad, declivitas. fig. staw, okolićnosti, připadnosti; in der Lage meiner jetzigen Umstände, w mých nynégšjch připadnostech, gak to nynj se nnau stogj. 2) wrstwa, stratum; 3) auf dem Schiffe, řada děl. 4) die Schichten im Steine, slug.
Lägel, n. láhwice.
Lager, adv. das Getreide wird lager, obilj se klade.
Lager, n. leženj, lože; sich ein Lager machen, wstlati sobě; den Pferden ein Lager machen, podestlati koni. 2) Des Kriegsheeres, tábor, stanisště, stanowisště, leženj wogenské, castra; 3) der Hasen, lože; des Wildes, peleš, brlob, daupě, lustrum. 4) In der Handlung, sklad. 5) Im Keller, kantnýř, cantherium. 6) Des Caffees, sedlina. 7) Des Biers, matka.
Lager-, zymnj; die Lagerbirn, zymnj hrusška; das Lagerobst, zymnj owoce. 2) polnj; Lagerkrankheit, polnj nemoc. 3) Lagerbuch, skladnj kniha; Lagergeld, skladné.
Lagerbier, n. Lägerbier, ležák.
Lagerbuch, n. skladnj kniha.
Lagerholz, n. wýwratnj dřjwj. 2) kantnýř. 3) In der Mühle, lužina.
Lagern, v. a. položiti, klásti; sich lagern, položiti se, rozhostiti se. Das Kriegsvolk hat sich gelagert, wogsko se položilo polem.
Lagerscheit, n. šstěpina, poleno šstěpné.
Lagerstatt, f. lože.
Lagerstock, m. ležák, ležatý aul.
Lahm, adj. chromý; lahm werden, zchromnauti, ochroměti. 2) kulhawý, claudus; claudicans; ein Lahmer, chromec; lahm gehen, napadati na nohu, kulhati; lahm werden, okulhawěti, zkulhawěti. 3) fig. galowý; eine lahme Entschuldigung, galowá wýmluwa.
Lähme, f. chromota.
Lähmen, v. a. zchromiti, ochromiti.
Lähmung, f. zchromenj, ochromenj.
Lahn, m. střjbrný nebo zlatý drát.
Laib, m. bochnjk, s. Leib.
Laie, m. leyk, swětský člowěk.
Laich, s. Leich.
Lake, f. lák. rosol, přjsol.
Laken, m. sukno; plátno, prostěradlo.

Lakritze,

Lakritze, f. lekořice, sladké dřewo, Glycirrhiza.
Lallen, v. a. et n. bebtati, žwatlati, bleptati, mor. žwantati, žwádoliti. Das Lallen, bleptánj, žwatlánj.
Lambertsnuß, f. panenský ořech, corylus sativa fructu oblongo rubente, *Lin.*
Lamm, n. gehně, agnus; dim. das Lämmchen, gehňátko: Lamm Gottes, beránek božj; Bocklamm, beránek; Mutterlamm, gehnice, gehnička, agna.
Lamm, Lamms., gehněčj; Das Lammfleisch, gehněčj maso; Der Lammsbraten, gehněčj pečeně.
Lammen, v. a. babniti se, obabniti se.
Lämmergeyer, m. gehnětnjk, orel.
Lämmerjunge, m. gehnětnjk.
Lämmerohren, pl. wssedobr, Chenopodium bonus Henricus, *Lin.*
Lämmerstall, m. gehnětnjk.
Lämmerzagel, m. bliwačka.
Lammfell, n. gehnětina, dim. gehnětinka.
Lampe, f. lampa, swjtedlnice, lampas. dim. Das Lämpchen, lampička; eine irdene —, kahanec.
Lampenmann, m. lampář.
Lampfel, n. kal.
Lamprete, f. lampryda, okatice mořská, Petromyzon marina *Lin.*
Land, n. pl. Länder, Lande, země, sucho, terra; zu Wasser und zu Lande, po wodě y po susse (po zemi); ein Schiff auf das Land ziehen, lodj na sucho wytáhnauti. 2) krag, (wes) auf dem Lande wohnen, w kragi, (wenku, wně města, wewsy) přebýwati, rusticari. 3) pole; über Land gehen, přes pole gjti. 4) Das flache Land, krag, rowina. 5) země, dědina, rolj; das Land bauen, zemi zdělávati. 6) půda; Fettes Land, masnice, masná půda; mageres, steinigtes Land, sskrobotina; Brachland, auwar. 7) kragina, regio, prouincia. Vaterland, wlast. 8) Hier zu Lande, w nassj zemi; außer Landes, w cyzyně; das Land jenseits des Meeres, zámořj; — des Flusses, zářečj; — des Berges, záhořj; Des Feldes, zápolj; — des Waldes, zálesý.
Land., zemský; Das Landgericht, práwo zemské; Der Landschreiber, pjsař zemský. 2) wenkowský; Das Landleben, žiwobytj wně, w kragi, pokrágnj, wněgssj; Der Landpfarrer, kragnj, wněgssj Farář. 3) wesnj; sedlský; Das Landmädchen, sedlské děwče; Das Landvolk, wenkowský, wesnj, sedlský lid. 4) Landregen, dėssť po celé zemi.
Landadel, m. zemanstwo, zeměnjnstwo zemané we wsých.
Landbau, m. worba.
Landbauer, m. kragák, dolák; die — in, kragačka, dolačka.
Landbettler, m. chodec, die — in, chodačka.
Landdirne, f. sedlská děwka, mor. et sl. roba.
Landedelmann, m. zeměnjn, zeman w kragi.
Landen, v. n. přistati, připlauti; wystaupiti na břeh. Das Landen, přistánj, s. Landung.
Landenge, f. okřidlj, s. Erdenge.
Länderey, f. dědina, statek.
Landes., země; der Landesfürst, — Herr, knjže, pán země, wládař země. 2) zemský; Das Landesgesetz, zemské práwo; Die Landesordnung, zřjzenj zemské, constitutio, jus prouinciale.
Landesabschied, m. nález, wýnos sněmownj.
Landesfürstlich, adj. knjžete země.
Landessprache, f. gazyk wlastenský.
Landesunterkämmerer, m. podkomořj zemský.
Landflüchtig, adj. poběhlý, wyběhlec; wystěhowanec.
Landfriede, m. obecný pokog.
Landfrosch, m. zemnj žába.
Landfuhre, f. obecnj fůra.
Landgraf, m. lantkrabě.
Landgräfin, f. lanthraběnka.
Landgrafschaft, f. lantkrabstwj.
Landgut, n. pozemský statek, prædium.

Landhausl, n. pokragnj dům. 2) stawowni dům.
Landhufe, f. lán.
Landjunker, m. zemánek; verächtlich, kobylkář.
Landkämmerer, m. der oberste in Böhmen, neywyšši komornjk.
Landkarte, f. mapa, mappa.
Landknecht, m. biřic, dráb.
Landkündig, adj. wůbec známý, powědomý, prohlássený.
Landläufer, m. běhaun, tulák, s. Landstreicher.
Landläufig, adj. plahočiwý; Landläufig werden, plahočiti se krag od krage, zběhat krag země. 2) běžný berný. ku př. penjze.
Landleute, pl. lid kragnj. 2) wesnj.
Ländlich, adj. kragnj. 2) wesnj; ländlich, sittlich, kolik kragů, tolik obyčegů.
Landmann, m. sedlák; we wsy, w kragi bydljcý.
Landmark, f. hranice, meznjk.
Landmesser, m. zemský měřič.
Landmiliz, f. wogsko wlastenské, zemské.
Landmünze, f. mince zemská.
Landrath, m. rada při práwu zemském.
Landrecht, n. práwo zemské.
Landrichter, m. oberster in Böhmen, neywyšsi sudj zemský.
Landsaß, m. vsedlý w zemi, dědinnjk.
Landsässigkeit, f. vsedlost w zemj.
Landschaft, f. krag, kragina.
Landscheide, f. pomezý.
Landsee, m. gezero.
Landseil, n. prowazec zemský.
Landsitz, n. sýdlo w kragi.
Landskind, n. wlastenec; synek (w zemi rodilý); f. dcerka (w zemi rodilá).
Landsknecht, m. pěssi wogák; dráb.
Landsmann, m. kragan, kragánek, wlastenec, nassinec; die Landsmänninn, kraganka.
Landsmannschaft, f. kraganstwj. 2) kraganstwo, kragané.
Landsstrich, m. podnebj.
Landstadt, f. kragnj město.
Landstand m. staw zemský; die Landstände, stawowé zemssti.
Landsteuer, f. berně, daň z polj, z statků.
Landstraße, f. sylnice, hlučnice.
Landstreicher, m. tulák, běhaun, powaleč, pobuda, poběhljk, stupka.
Landstube, f. sněmownj swětnice, sněmownice.
Landtafel, f. dcky (desky) zemské.
Landtag, m. sněm (zemský); einen — halten, sněmowati.
Landtagsschluß, m. nález sněwownj; zawřenj sněmu.
Landtrauer, f. smutek obecný; (po celé zemi).
Landüblich, adj. w zemi obyčegný.
Landverderblich, adj. zemi sskodný, zemi na vgmu, na sskodu.
Landung, f. přistánj, wystaupenj na břeh.
Landvogt, n. wládař.
Landvogtey, f. wládařstwj.
Landwein, m. wjno domácý.
Landwirth, n. hospodář polnj.
Landwirthschaft, f. hospodařstwj; — treiben, hospodařiti, hospodářstwj westi.
Landwirthschaftlich, adj. hospodářský; adv. hospodářsky.
Lang, adj. dlauhý, longus; comp. länger, delssj, der längste, neydelssj; einer Ellen lang, lokte zdýlj; ein langer Mensch, wysoký, osobný člowěk; ein langer Kerl, dlauhoš, slombidlo, sahan. kolohnát; fig. eine lange Brühe, židká gjcha; langes und breites daher schwatzen, mnoho toho naplesskati; vor langen Jahren, před mnoha lety; die Tage werden länger, dne přibýwá; der Wein wird lang, wjno wláčkowatj. adv. dlauho, dáwno, comp. dýl, déle; eine Zeit lang, nějakau chwjli; er fiel der Länge lang darnieder, prasstil sebau gak ssiroký tak dlauhý; über lang oder kurz, na dlauze nebo na krátce; Tage lang, celé dni.
Lang-, dlauho-, dluho-; Langhändig, dlauhoruký; das Langstroh, dlauhá sláma;

slámá; die lange Weile, dlauhá chwjle.
Langarm, m. dlauhoručka.
Langarmig, adj. dlauhoruký.
Langbart, m. bradáč.
Langbeil, n. střihowačka.
Langbein, m. nobáč.
Langbeinig, adj. čapatý, nohatý.
Lange, adj. dlauho, dáwno; nicht lange hernach, nedlauho potom: es ist schon lange her, daß —, giž gest tomu dáwno. 2) dokud; so lange ich lebe, dokud, co žiw budu; der Krug geht so lange zu Wasser, bis —, dotud až potud; so lange und nicht länger, dotud, a nic déle. 3) das weiß ich lange, to dáwno wjm: fig. lange nicht so gut, mnohem horšj; das ist lange gut, to dosti dobré; so lange die Welt stehet, co swět swětem stogj.
Länge, f. dýlka, dýl, f. longitudo; ein Stück Holz in die Länge spalten, kus dřewa na dlauho sstjpati. 2) dlauhost; die Länge der Zeit, dlauhost času; In die Länge wird man der Sache überdrüssig, trwáli co dlauho, omrzý to; in die Länge ziehen, na dlauhý loket wzýti. Die Sache zieht sich in die Länge, prodlužuge se to. 3) In meiner Länge, w mé weyšce.
Längeholz, n. des Bäckers, wálec.
Langen, 1. v. n. dosáhnauti, dosahowati; es langt bis an die Erde, dosahuge až na zemi. 2) stačiti, sufficere; hundert Gulden langen nicht, sto zlatých nestačj. 3) In die Schüssel langen, do mjsy sahati. 2. v. a. podati, podáwati, porrigere, přinesti, adferre.
Längen, v. a. den Teig, wáleti těsto.
Längenmaß, n. mjra na dýlku.
Langfüßig, adj. nohatý, čapatý.
Langhälsig, adj. krkatý, dlauhokrký.
Langhärig, adj. dlauhowlasý, (dluhowlasý), wlasatý; wlasáč.
Langholz, n. prawidlo.
Länglich, adj. podlauhlý, přjdlauhý, obdýlný, obdlaužný, podluhowatý, dlauhatý, oblongus; länglich rund, oblý, teres.
Langmuth, f. Langmüthigkeit, f. dlauhomyslnost, dlauhočekánj showjwánj.
Langmüthig, adj. dlauhomyslný, showjwawý, showjwagjcý.
Langohr, m. ucháč, ussáč. 2) fig. osel.
Langöhrig, adj. ussatý.
Langsam, adj. zdlauhawý, wáhawý, zpozdilý, laudawý, lentus; ein langsamer Mensch, laula. adv. — wě, — le; pomalu, polehku, zdlauha, zpoznenáhla.
Langsamkeit f. wáhawost, zpozdilost, nehbitost, zdlauhawost, negápnost, tarditas.
Langschläfer, m. dlauhospjcý, ospalec, die — in, ospalkyně.
Langschnabel, m. sluka.
Langschub, m. hampeys.
Langschwanz, m. mlynářjček, ssjdlo, parus caudatus.
Langsichtig, adj. dlauhého zraku, genž bljzko nedobře widj; præsbyta.
Längst, adj. po, wedlé, podlé; längst der Mauer, wedlé, při samé zdi; längst dem Lande hinschiffen, při samém kragi se plawiti. 2) dáwno; das weiß ich längst, to dáwno wjm.
Längstens, adj. neydéle, co neydýl.
Langwagen, m. die Langwiede, rozwora.
Langweilig, adj. dluhochwilný. 2) mrzutý, omrzelý; ein langweiliger Mensch, omrzelý člowěk.
Langwiede, f. rozwora.
Langwierig, adj. dlauhotrwalý, dlauhotrwagjcý.
Langwierigkeit, f. dlauhotrwalost.
Lanke, f. slabizna.
Lanze, f. kopj, dřewce, ol. ratisstě (eigentlich der Schaft einer Lanze), lancea; eine Lanze brechen, kláti; das Lanzenbrechen, kolba, hastiludium.
Lanzenfest, n. swátek kopj božjho.

Lanzenträger,

Lanzenträger, m. kopinnjk, kopidlnjk.
Lanzette, f. pussťadlo; dim. pussťádko.
Lappe, m. tulpa, s. Laffe. Einem jeden Lappen gefällt seine Kappen, každá lissťa swůg ocas chwálj.
Lappen, m. der Hähne, am Ohre, lalok, lalank, dim. das Läppchen, lalůček, lalauček. lobus. 2) der Leber, laloky. pl. 3) kloc, cancaur, tapart, capart. 4) záplata, ein angeflickter am Schuh, přjssťipek.
Lappen, v. a. pláceti, přissiwati.
Lapperey, f. tjtěrky, tintěrky, ssaſſky, frassky.
Läppern, v. a. von Hunden, chlemtati, sleptati, sl. leptak.
Lappicht, adj. zochabělý, ochablý.
Lappig, adj. cancorowitý, capartowitý.
Läppisch, adj. tjtěrný; ein läppischer Mensch, děcko. adj. — ně.
Lappöhrig, adj. klepouchý.
Läppschen, v. n. děckowati, lassťowati.
Lärche, f. der Lärchenbaum, modřjn, (dřjn), Pinus larix *Lin.*
Lärchen-, modřjnowý; der Lärchenschwamm, modřjnowá hauba; das Lärchenharz, modřjnowá pryskyřice.
Lärm, Lärmen, m. powyky, (powyk), hřmot, pokřik, bluk, pobluk, lermo; sl. lermo, nezdoba, ssanty. Lärm blasen, lermo, wyhůzu trauhiti.
Lärmen, v. n. řáditi, (mor. brogiti,) křičeti, bauřiti, dowáděti, cawýkowati, hulákati, sl. lermo nastrojiti, ztropiti; larmowati; nezdobiti, ssantowati; laut reden, howořiti. Das Lärmen, bauřenj, dowáděnj.
Lärmglocke, f. s Sturmglocke.
Larve, f. mumrey, ssťrabossťa, larwa, mor. ssťramusse.
Lasche, f. an den Schuhen, lossna.
Laschen, v. a. konce přissiti. 2) třjskati, práskati, drbati, gebati.
Lase, f. báně, dim. baňka.
Laß, adj. wstalý; liknawý, negápný, rozmařilý, wábawý; — werden, wnawiti se, wpachtowati se, wstati; chuť a sýlu ztratiti. adv. — le, — wě, — ně.
Laßbecken, m. miska při paussťenj žilau.
Laßbinde, f. fáč.
Laßbrief, m. wýhost, wýhostnj list.
Laßeisen, n. pussťadlo.
Lassen, 1. v. n. státi; das läßt schön, to pěkně stogj, swědčj; das würde possierlich lassen, k smjchuby to bylo; das läßt nicht für meinen Stand, to nesluſſj na můg staw; es läßt, als wenn es regnen wollte, má se k dessťi; wie läßt das? gak to wypadá? 2) pustiti, dimittere; laß ihn gehen, pusť ho; einen Vogel fliegen lassen, ptáka pustiti; Blut (zur Ader) žilau paussťeti, pustiti; fallen lassen, něco pustiti, wpustiti; das Seil fahren lassen, prowaz pustiti; lassen sie es gut seyn, pusťte to mimo sebe, netrapte se tjm; sich in den Brunnen lassen, spustiti se do studnice. 3) nechati, sinere; der Gärtner hat das Obst erfrieren lassen, zahradnjk nechal owoce zmrznauti; Jemanden lassen, někoho nechati, se střhnauti; er läßt es doch nicht, předce toho nenechá; das Feuer ausgehen lassen, oheň nechati wymřjti. 4) přestati; wir wollen es dabey bewenden lassen, přestanem na tom; eine Sache liegen lassen, od něčeho přestati; das Böse lassen, od zlého přestati. 5) dáti; er läßt sich nichts nehmen, nic sy nedá wzýti; er will sich nicht trösten lassen, nedá se utěssiti; ein Kind taufen lassen, dáti djtě křjtiti; laß ihn davon nichts merken, nic mu nedey znáti; machen lassen, curare fieri, dáti dělat; ich lasse dir einen Rock machen, dám ti kabát dělati; — ein Buch binden, dám knjhu wázati; — ein Haus bauen, dám dům stawěti; sein Leben lassen, žiwot dáti. 6) Wollen sie meine Bitte Statt finden lassen? wprosýnli něco, dáteli prosbě mé mjsto? Laß die Sache nicht zu weit kommen, wčiň tomu konec; dazu will ich es nie wieder kommen lassen, wjc se mi

mi to nestane; sie wird ihnen die Zeit nicht zu lang werden lassen, nebude se wám s nj steyskati; laß mich dieses Glück genießen, popřeg mi toho sstěstj. 7) Ich habe es müssen geschehen lassen, nemohl sem tomu překazyti. 8) die Fahne fliegen lassen, praporec rozestřjti. 9) Laß dir das gesagt seyn, rozwaž, pamatug sy to. 10) Er läßt sich nichts verdrießen, nic ho nemrzý; er läßt sich vortreflich schmecken, dobře mu chutná; er läßt sich nichts anfechten, nic ho netrápj; laß ihn nur erst groß werden, gen co wyroste; laßt mich nur kommen, gen co přigdu; wie hast du dir das können einfallen lassen? gak ti to mohlo na mysl napadnauti, přigjti? er läßt sich träumen, daß —, myslj sy, že —. 11) Ich weiß mich vor Freude, Schmerz nicht zu lassen, newjm radostj, bolestj copočjti. 12) Die Anstalten lassen es nicht anders vermuthen, z připraw nelze ginač sauditi; sein Betragen läßt es nicht hoffen, z geho chowánj nelze toho dauffati. 13) Dieß läßt sich nicht sagen, to se nemůže řjcy; davon läßt sich viel sagen, otom by bylo mnoho co mluwiti; dieß läßt sich nicht denken, toho nelze mysliti; das Buch läßt sich lesen, tu knjhu dosti mjlo čjsti; das läßt sich hören, to ge mjlo k slyssenj. 14) Ein Kind etwas auswendig lernen lassen, djtěti weleti, aby se něčemu z paměti včilo; ich habe es ihm schon schreiben lassen, welel sem giž, aby se mu psalo; er hat es mich wissen lassen, wzkázal mi; er hat mich grüßen lassen, wzkázal mne pozdrawowati; einen Brief übergeben lassen, psanj poslati; lassen sie es mich wissen, wzkažte, pisste mi; es läßt sich niemand weder sehen, noch hören, nenj žadného ani k widěnj (widěti) ani k slyssenj (slysseti); lassen sie es mich doch sehen, vkažte mi to, prosým; Waaren kommen lassen, o zbožj wzkázati, psáti, pro zbožj poslati; ich lasse es an nichts fehlen, wsse opatřjm; laß sehen! vkaž! laß einmal hören! powěz pak! ich werde mich dankbar finden lassen, wděčným se prokáži. 15) Laß ihn kommen, zawoley ho, wzkaž pro něho; laß dir sagen, wěř, dey sy řjcy. 16) Ich habe mir sagen lassen, slyssel sem, powjdali mi, bylo mi řečeno. Laßt uns singen, — gehen, zpjweyme, zazpjweyme sobě — poďme. 18) Sich gegen Jemand heraus lassen, někomu něco zgewiti; sich nieder lassen, sednauti, posaditi se; sich auf die Knie lassen, kleknauti, klekati. Meine Frau darf ich's nicht wissen lassen, ma panj o tom nesmj nic wěděti.

Lassen, 2. v. a. pustiti; sein Wasser lassen, wodu, moč pustiti; dem Pferde den Zügel lassen, koňowi otěž pustiti; in die Stadt lassen, do města pustiti; hinaus lassen, wen pustiti; sich hinunter lassen, spustiti se; ich will es euch für zehn Thaler lassen, za deset tolaru wám to pustjm, přepustjm. 2) nechati; laß es so wie es ist, nech toho tak; wo hast du das Buch gelassen? kde s nechal knjhy? laß ihn hier; nech ho zde; die Diebe haben ihm nichts gelassen, zloděgi mu nic nenechali. 3) zanechati, pozůstawiti; ich lasse dir nach meinem Tode einen ehrlichen Namen, pozůstawjm ti po smrti poctiwé gméno. 4) přestati; er fängt wieder da an, wo er es gelassen hat, tam zas začne, kde přestal. 5) dáti; lasset mir nur Ruhe, deyte mi gen pokog, nechte mne na pokogi; — Zeit, nechwáteyte, deyte mi na chwjli; für den Preis kann ich es nicht lassen, za ty penjze toho nemohu dáti. 6) Lassen sie mir meine Freude, přegte mi mé radosti; ich lasse keinen dreyer herunter, ani trognjku neslewjm.

Laßaul, n. pronágemnj statek.

Laßheit, f. leniwost, liknawost, rozmařilost.

Läßig, adj. vstalý, s. Laß.

Laßkopf, m. bánka.

Läßlich, adj. wssednj, eine läßliche Sünde, wssednj hřjch; peccatum veniale.

Laßsünde

Laßſünde, f. wſſedny hřjch.
Laßzapfen, m. kohautek, epistomium.
Laſt, f. břemeno, břjmě, onus. 2) tjže, tjž, tjhota, pondus, moles. 3) Die Ladung, náklad, sl. těrcha, onus. 4) fig a) hrůza; eine Laſt Geldes, hrůza, ſýla peněz; b) obtjžnoſt, onus; c) einem etwas zur Laſt legen, winu ʒněkomu dáwati.
Laſt., bey belebten Dingen, ſaumarnj, ſaumařſký, noſnj: Laſtpferd, ſaumarnj kůň; bey unbelebten, nákladnj: das Laſtſchiff, nákladnj lod; der Laſtwagen, nákladnj wůz.
Laſtbar, adj. ſaumarnj, noſný.
Laſten, v. n. tjžiti.
Laſter, n. nectnoſt, neprawoſt, neſſlechetnoſt, scelus; ein Laſter begehen, neſſlechetnoſt zpáchati.
Läſter., vtrhawý, hánliwý, rauhawý; das Läſtermaul, vtrhawá huba.
Läſterer, m. ruhač, zlolegce, blasphemus; vtrhač, obtrectator, calumniator; Die Läſterinn, ruhačka, zlolegkyně; vtrhačka.
Laſterhaft, adj. neprawý, nectnoſtný, neſſlechetný, zloſynný, zlotřilý, sceleratus; adv. —wě—, ně—, le.
Laſterhaftigkeit, f. zloſynnoſt, neſſlechetenſtwj, zlotřiloſt.
Läſterlich, adj. rauhawý; vterhačný; hanebný; adv. —wě, —ně. fig. hrozně, vkrutně.
Läſtern, v. a. láti, vtrhati, pomlauwati, zlořečiti, conviciari. Gott läſtern, rauhati ſe, blasphemare. Das Läſtern, lánj; rauhánj.
Läſterung, f. lánj; vtrhánj; rauhánj.
Läſtig, adj. obtjžný, nepřjležitý, nepřjhodný.
Läſtigkeit, f. obtjžnoſt, nepřjležitoſt.
Laſtträger, m. noſyč.
Laſur, m. lazaur: der Laſurſtein, lazaurowý kámen.
Lätareſonntag, m. družebná neděle.
Latein, n. latina, latinſká řeč.
Lateiner, m. latinjk, latinář; die—in, latinářka.
Lateiniſch, adj. latinſký; adv. latině, latinſky, po latinſku.
Laterne, f. lucerna, mor. laterna, ol. ſwjtedlnice; dim das Laternchen, lucernička.
Laternenmacher, m. lucernář, platnýř.
Latſchen, v. n. vulg. pačhati ſe. Der Latſcher, pačha.
Latſchig, adj. pačhawý. adv. —wě.
Latte, f. lať, f. mor. lata.
Latten., laťowý, latowý; das Lattenholz, laťowé dřjwj.
Latten, v. a. latowati; die Lattung, latowánj.
Lattennagel, m. latownj, latewnj hřebjk, latewnjk, mor. peřák.
Lattenwerk, n. djlo z latj; laťowj?
Lattich, m. locyka, lactuca *Linn.*
Latwerge, f. lektwař, letkwař, electuarium.
Laß, m. lac; dim. das Läßchen, *laybljk*, laybljček; der Bruſtlaß, punt, prſnjk; der Hoſenlaß, poklopec, mor. ſchlopec v ſpodků.
Lau, adj. wlažný, tepidus; lau werden, wlažnauti; lau machen, wlažiti; adv. —ně.
Laub, n. lupen, folium (oleris); collect. lupánj. 2) ljſtj, folia arborum. 3) fig. zelené (w kartách).
Laub., lupenowý; liſtowý; das Laubholz, liſtowé ſtromowj; das Laubdach, ſtřecha z ljſtj
Laubapfel, m. dubinka.
Laube, f. laub, f. půda, hůra. 2) podlaubj, podſýň, f. podſynj, poddomj; mor. beſeda, dim. beſýdka.
Lauberhütte, f. ſtánek pod zelenau.
Lauberhüttenfeſt, n. ſwátek ſtanů židowſkých.
Laubfall, m. padánj ljſtj, liſtopad.
Laubfink, m. beyl, pyrrhula.
Laubfleck, m. piha, lentigo.
Laubfleckig, adj. pihowatý.

Laubfroſch,

Laubfrosch, m. rosnice. skokan, giřjček, giřice, žába listowá, rana arborea *Linn.*

Laubhuhn, n. tetřjwek.

Laubhütte, f. S. Lauberhütte.

Laubicht, adj. lupenowatý; listowitý.

Laubig, adj. lupenatý; listnatý, foliosus.

Laubknospe, f. listowý pupen.

Laubstreifen, n. smjtanj ljstj s stromu.

Laubwerk, n. listowj.

Lauch, m. osslèych, por zahradnj, allium porrum *Linn.* Lauch=, ossleychowý.

Lauen, v. n. wlažnauti.

Lauer, m. Tresterwein, patěsky. 2) Die Lauer, čjhánj, posluchy.

Laurerer, Laurer, m. čihař.

Lauern, v. n. čjhati; čuměti, an der Thür lauern, za dweřmi poslauchati.

Lauf, m. běh cursus; freyen Lauf haben, wolný průchod mjti; der Lauf der Natur, běh přirozenj. 2) Der Thiere, běh, die Läufe, běhy. 3) Des Flusses, tok, řečisstě, běh. 4) Am Feuergewehre, blawen, hlawně, canalis. 5) Am Siebe, um den Mühlstein, lub, m. Lauf=, běhacý; der Lauffuß, běhacý noha.

Laufbahn, f. záwodnj mjsto, záwod, 2) okol. 3) fig. běh.

Laufbank, f für Kinder, wodidlo, wozeyček, chodáček.

Laufbecher, m podawacý sklenice.

Laufel, f. Laufdohne, f. pletka, oko.

Laufen, v. n. du läufst, ich lief, gelaufen, běžeti, běhati, těkati, currere; gelaufen kommen, přiběhnauti; er lief, was man laufen kann, běžel, co mohl wyskočiti; sich müde laufen, vběhati se, vhnati se; ins Laufen kommen, rozběhnauti se; hin und her laufen přebjhati; sich außer Athem laufen, vdychtěti se; sich lahm laufen, od běhu zchromnauti; hinein laufen, wběhnauti; durchs Laufen verrichten, oděhati; wyběhati; Bothschaft —, poselstwjm běžeti; das Pferd läuft einen guten Trab, kůň dobře běžj klusem. 2) Liti, linauti; das Blut lief aus der Wunde, krew se lila z rány; die Thränen laufen ihm über die Wangen, slze se mu po ljcých ligj; die Augen laufen ihm voll Wasser, slze ho poljwagj; der Schweiß lief ihm über das Gesicht, pot se mu po twáři lil. 3) Tecy; das Wasser läuft mir in die Schuhe, woda mi teče do střewjců; das Faß läuft, sud teče; die Lichter laufen oder lecken, swjčky se plawj, tekau. 4) fig. a) Mit haben: Der Hund hat gelaufen, pes se honil, běhal. b) Mit seyn: In der Stadt herum —, po městě běhati; davon —, vtecy, prchnauti; die Zeit verläuft, čas vtjká; es läuft ein Gerücht, gest slyssěti, powjdá se; Gefahr —, w nebezpečenstwj býti, přigjti; ich habe von Ohngefähr ein Wort davon laufen lassen, náhodau sem slowo o tom prořekl; das läuft wider die Ehre, to gest, to čelj proti cti; das läuft nicht in mein Fach, to se mne, mých wěcý netýká; worauf wird das hinaus laufen? co z toho pogde? gaký konec to wezme? das läuft auf eins hinaus, to ge gedno; das Gebirge läuft gen Morgen, hora běžj, táhne se k wýchodu.

Laufen, n. běženj, běh, běhánj; tečenj.

Läufer, m. běhaun, ol. těkař, cursor; die —inn běhaunka; eine Herumläuferinn, běhna, běhalka, zběhlice, randa. 2) Läufervogel, humenečnjk. 3) In der Mühle, beym Seiler, běhaun.

Läuferey, f. běhanice.

Läuferplatz, m humence.

Läufervogel, m. humenečnjk.

Läuferzug, m. kjssandy, pl.

Lauffeuer, n. rjchlý, běhlý oheň; wie ein Lauffeuer, gakby pálil.

Laufgraben, m. průkop.

Läufig, adj. těkawý, běhawý, gezdiwý; seyn, běhati se, těkati se. honiti se.

Laufkäfer, m. chrobák, carabus *Linn.*

Laufkarren, m. hunt.

Laufmehl, n zálabné.

Lauft, m. běh; hlawen, s. Lauf

Laufwagen, m. wozeyček, chodáček,

Laufzettel, m. běžnj cedule.
Lauge, f. ein Fisch, aukleg, auklegka, cyprinus lenciscus, alburnus *Linn.* 2) Lauh, mor. luh, lixivium.
Laugen, v. a. laužiti, w laubu močiti. 2) sudowinau woněti, páchnauti.
Laugen-, lauhowý: das Laugensalz, lauhowá sůl. 2) na lauh: der Laugenkorb, koš na lauh.
Laugenhaft, Laugicht, adj. lauhowatý.
Läugnen, v. a. zapřjti, zapjrati, negare; das Läugnen, zapřenj, zapjránj; sich aufs Läugnen verlassen, na zápornjk spolehnauti.
Laugold, n. praskawé zlato.
Lauigkeit, f. wlažnost, tepor.
Laulich, adj. wlažničký, přjwlažný; wlažný, tepidus. adv. — ně.
Laulichkeit, f. wlažnost.
Laune, f. rozmar, rozmara, wášeň; gute Laune, otěssená mysl, dobrá zwůle; üble Laune, newrlost, newhodnost.
Launig, adj. weselé mysli, kratochwilný. 2) von Thieren, nedomrlý, nedoscyplý.
Lauren, S. Lauern.
Laurige, f. kozár (hauba).
Laus, f. pl. Läuse, weš, pediculus *Linn.* dim. das Läuschen, wesska; eine junge Laus, wssiné, wssináťko; Läuse suchen, wjskati, mor. giskati.
Lauschen, v. n kradmo, potagmo poslauchati, na posluchách býti, čuměti.
Lauscher, m. čumič.
Läuse-, wessnj, na wssi; die Läusesalbe, mast na wssi. 2) wssiwý; die Läusesucht, die Läusekrankheit, wssiwá nemoc, phthiriasis.
Läusebaum, m. krussina, S. Faulbaum.
Lausekerl, m. wssiwák, wssiwec.
Läusekraut, n. wssiwec, pedicularia. 2) stachys sylvatica *Linn.*
Lausen, v. a. wjskati, sl. giskati, iskati. 2) fig. wyprazdniti; wybrati.
Lauserey, f. wssiwost, wssiwota, wssiwotina, wssiwáctwj.
Lausewenzel, m. wssiwák, wssiwec. 2) neysspatněgssj kuřicý tabák.
Lausig, adj. wssiwý, pediculosus; ein lausiger Mensch, wssiwák, wssiwec. 2) fig. skrbný; adv. — wě, — ně.
Lauspaucker, m. wssiwec.
Laut, adj. hlasytý, sonorus; adv. mit lauter Stimme, na hlas, hlasytě, hlasem; laut lesen, na hlas čjsti. fig. Die Sache wird laut, rozhlassuge se to.
Laut, m. zwuk, zněnj, sonus. 2) hláska, zwučka, litera. 3) dle, podlé; Laut des Befehles, podlé rozkazu.
Lautbar, adj. prohlássený, rozwolaný, známý.
Laute, f. lautna, chelys; kobza. 2) Beym Färber, hřeblo.
Lauten, v. n. znjti, wznjti, zwuk wydáwati, sonare.
Läuten, v. a. zwoniti, campanas pulsare; zur Leiche läuten, hrana zwoniti, wyzwáněti; zusammen läuten, sezwáněti; zum Abendgebet —, klekánj zwoniti. Das Läuten, zwoněnj.
Lautenmacher, m. lautenjk.
Lautensteg, m. stupnjček v lautny.
Lauter, adj. čistý, čirý, samočistý, (mor. ljtý,) purus putus; lauteres Gold, ryzý, samočisté zlato; lauteres Salz, holá sůl. 2) fig. pauhý, samý, die lautere Wahrheit, pauhá prawda; lauter Lügen, samé lži.
Lauterkeit, f. čistota, samočistost, čirost, puritas. 2) fig. pauhost.
Läutern, v. a. čistiti, přečissťowati, purificare; den Wald —, proklessťowati les; die Butter —, přepaussteti máslo; das Gold —, přeháněti zlato; flüssige Dinge —, procezowati; die Häute —, práti, wypjrati kůže. Das Läutern, die Läuterung, čissťenj; přepaussťenj; procezowánj.
Lauwarm, adj. wlažný. adv. — ně.
Lauvine, Lauwine, f. spausta sněhu, swalenina?
Lavendel, f. et m. lewandule, levandula *Linn.*

Lavieren,

Lavieren, v. a. na moři, wyhybowati se. 2) wyhowěti něčemu.

Lazieren, 1. v. n. běhati, běhawku, hwjzdačka miti. 2. v. a. pro počissťenj dáti. Das Lazieren, běhawka, hwjzdačka, sračka.

Laye, leyk, S. Laie.

Lazareth, n. nemocnice, sspitál.

Leben, v. n. žiwu býti, mor. et sl. žiti, vivere; so lange ich leben werde, dokud budu žiw; so lange ich lebe—, gak žiw, co gsem žiw—; wie er leibt und lebt, gak stogj, co má na sobě. 2) bydleti; in der Stadt, bey Hofe leben, w městě, při dwoře přebýwati, bydleti. 3) Lebe wohl! měg se dobře! vale; sl. žj, vive! das letzte Lebe wohl, poslednj wále, rozlaučenj; es lebe der König! žiw, zdráw buď král! 4) Ich lebe der Hofnung, gsem té naděge.

Leben, n. žiwot, žiwobytj, vita; sein Leben zubringen, žiwot tráwiti; am Leben seyn, žiwu býti; langes Leben, dlauhý wěk; dlauhowěkost, longaevitas; es ist lauter Leben an ihm, gest pln žiwobytj; am Leben seyn, na žiwě býti; einem nach dem Leben stehen, něčj bezhrdlj, bezžiwotj hledati; o žiwot státi; sein Leben lassen, žiwot dáti; es gehet ihm an das Leben, běžj mu o žiwot; er scheibt für sein Leben gern Kegel, gakté žiw rád hrage w kuželky; bis auf das Leben einschneiden, až do žiwého řjznauti; Leben lang, gak žiw, celý čas žiwota.

Lebendig, adj. žiwý, mor. žitký, vivus; lebendiges Geschöpf, žiwočich, animal; wieder lebendig werden, obžiwnauti, ožiti; lebendig machen, obžiwiti, wzkřjsyti; wieder lebendig, obžiwlý, ožilý, redivivus; lebendige Junge gebährend, žiworodný, viviparus; fig. lebendiger Kalk, nehassené wápno. adv. zažiwa; lebendig verbrennen, za žiwa vpáliti; lebendig begraben werden, za žiwa pochowánu býti.

Lebens-, žiwota; die Lebensbeschreibung, wypsánj žiwota; das Lebensende, konec žiwota; die Lebensgefahr, nebezpečenstwj žiwota.

Lebensart, f. žiwobytj, obcowánj. 2) způsoby, mrawy.

Lebensgeschichte, f. žiwot, žiwoty.

Lebensgröße, f. celá weyška, postawa těla.

Lebenslang, adv. gak žiw.

Lebenslänglich, adj doživotnj, do žiwota.

Lebenslauf, m. běh žiwota; žiwobytj.

Lebensmittel, n. žiwnost, strawa, potrawa, obžiwné prostředky.

Lebensstrafe, f. trest na hrdle, hrdelnj trest, pokuta.

Lebenswandel, m. obcowánj, žiwobytj.

Lebenswasser, n. kořalka, pálené (wjno).

Leber, f. gátra, gátry, pl., jecur; dim. das Leberchen, gatřičky, gatřička pl., mor. gáterka. Leber-, gater: die Leberverhärtung, zatwrzenj gater. 2) gaternj, gaternj: der Leberfluß, gatrnj tok. 3) gatrowý; die Leberfarbe, gatrowá barwa.

Leberblume, f. gednolistek, parnassia palustris *Linn.*

Lebererz, n. červenec.

Leberfärbig, adj. rudý, gatrowé barwy.

Leberflecken, m. pjha, mor. pěha.

Leberklette, f. řepjček, agrimonia.

Leberkrankheit, f. stonánj na gátra, nedužiwost gater; zapálenj gater, hepatitis.

Leberkraut, n. gatrnjk, podljsska, Anemone hepatica *Lin.*

Leberroth, m. eine Art Weines, drumju, uva helvola.

Leberschlag, m. S. Lebererz.

Leberwurst, f. gitrnice, ol. gatrnice, dim. gitrnička.

Lebhaft, adj. čerstwý, čilý, sl řezký, vivax, vegetus. 2) pronikawý; lebhafte Augen, pronikawé oči; lebhafte Farbe, žiwá, zdrawá barwa; lebhafter Handel, sylný obchod. adv. —wě, —le.

Lebhaftigkeit, f. čerstwost, čilost, žiwost, sl. řezkost, vivacitas

Lebkuchen, m. pernjk.

Lebküchler, m. perníkář; die — inn, perníkářka.
Lebküchler-, perníkářský; — Gesell, perníkářský towaryš; — Handwerk, perníkářstwj.
Leblos, adj. bezdussný, mrtwý; adv. — né, — wě.
Leblosigkeit, f. bezdussnost.
Lebtage, pl. čas žiwota; mein Lebtag, co gsem žiw, co budu žiw; gak žiw; gakté žiw.
Lebzeiten, pl. bey meinen Lebzeiten, co, dokud budu gsem žiw; za mého žiwota.
Lebzelten, m. pernjk. S. Lebkuchen.
Lebzeltner, Lebküchler, perníkář.
Lechzen, v. n. pukati se, rumpi; die Erde lechzet, země se puká. 2) welmi taužiti, dychtěti, žjzniti po něčem.
Leck, adj. rozeschlý, rozsedlý, rimosus; leck werden, rozeschnauti se, rozsussiti se, dehiscere.
Leck, m. rozeschlina, rozsedlina.
Lecke, f. rozeschlina. 2) liz, lizánj.
Lecken, 1. v. n. técy; vom Dache, kapati; die Lichter lecken, swjčky se plawj. 2. v. a. ljzati, mlznauti, mlsati, lambere; die Finger, oblizowati. 2) fig. ljbati; lecke mich —, polib mne w panj mandu. Das Lecken, ljzánj, ljbánj.
Lecker, f. Leckerhaft.
Lecker, m. ljzak, linctor; die — inn, ljzačka; 2) ein junger Lecker, heysek. 3) des Hirsches, liz (gazyk). Der Lecker steht ihm darnach, má na to laskominy.
Leckerbissen, m. pamlsek, lahůdka, pochautka. mor. mlsa, masskrta.
Leckerey, f. mlsota, pamlsky.
Leckerhaft, adj. lahodný, ssinačný; fig. mlsný, wybjrawý, wybjračný, wassniwý, mor. massrtný.
Leckermaul, n. lahůdkář, mlsaun, mlsoň, mlsák, mlsná huba, mor. mlsná punda, mlapunda.
Leckwein, m. kapaličné wjno.
Lection, f. lekcy; čtenj; einem die Lection lesen, latinku čjsti někomu.

Leder, n. wydělaná kůže, ol. vsnj, corium; vom Leder ziehen, meč z posswy wytasyti, dobyti; einem das Leder garben, někomu kůži prássiti, weyplupek dáti; zu Leder werden, kožnatěti, zkožnatěti; aus fremden (anderer Leute) Leder ist gut Riemen schneiden, z cyzýho krew neteče, prov.
Leder-, kožený, ol. vsněný; Der Lederband, kožená wazba; Lederhart, twrdý co kůže; lederweich, měkký gako kůže.
Lederapfel, m. ssissina, kožené gabko.
Lederbereiter, m. Lederer, m. koželuh, sl. vsnář, coriarius.
Lederbirn, f. staré panny, koženka.
Lederfeile, f. bradýřský řemen.
Lederhaft, adj. kožnatý.
Lederleim, m. klih, gluten.
Ledern, adj. kožený; ein lederner Beutel, vsněný měssec, Hag.
Ledern, v. a. kožj possiti. 2) prássiti, drbati, gebati.
Ledersack, m. im Bergwerke, calowka. 2) Zum Wasserziehen, wodnice.
Lederwurm, m. vher.
Ledig, adj. prázdný, vacuus. 2) fig. děwogný, swobodný, panický, cælebs; Der ledige Stand, der Männer, bezženstwj, cælibatus; der Weiber, bezmužstwj, Děwognost. 3) propusstěný, oswobozený, liber; ledig lassen, propustiti.
Ledigkeit, f. prazdnost. 2) fig. bezženstwj; bezmužstwj.
Lediglich, adv. toliko, gediné, gen; zcela, zhola, docela.
Leebord, n. lewá strana lodj.
Leer, adj. prázdný, wyprázdněný, vacuus; etwas leer machen, něco wyprázdniti; den Tisch leer machen, se stolu skliditi; leer ausgeben, s prázdnau (rukau) odegjti; 2) fig. ničemný, daremný, holý, galowý; leere Worte, galowá, holá slowa. adv. na prázdno
Leere, f. prázdnost.
Leeren, v. a. prázdniti, S. Ausleeren.
Leffeln, S. Läffeln.

Lefze,

Lefze, f. pysk, (ol. ret, sl. rot), labium; die Lefzen, pysky, odler rty, rtowé.
Lefzig, adj. pyskatý, pyskáč.
Leg, Lege, adj. obs. njzký.
Legangel, m. prowázce.
Legat, m. wyslanec, posel.
Legat, n. odkaz.
Legen, v. a. klásti, položiti, ponere, locare; Feuer legen, oheň založiti; bey seit legen, odložiti; Holz an das Feuer legen, dřjwj na oheň přiložiti; Fallstricke legen, osýdla ljceti, klásti; Schuhe an die Füsse legen, obauwati se; Eyer legen, wejce nésti; in Falten legen, nabjrati; ein Pferd legen, nunwiti. Sich legen, lehnauti, weiter oder näher, popolehnauti, von Zeit zu Zeit, popoljhati, sich schlafen legen, položiti se, spat gjti; das Getreide hat sich gelegt, obilj polehlo. 2) fig. Einem etwas in den Weg legen, něco w cestu klásti, překážku činit; Hand ans Werk legen, do djla se dáti; Hand an sich selbst —, zabiti se; die Hand an einen —, ruce na někoho wztáhnauti, na někoho sáhnauti; sich darein legen, wložiti se w něco; etwas an den Tag —, na gewo dáti; zur Last —, winu dáwati, dáti; eine Stadt in die Asche —, město popelem položiti, wypáliti; worauf zu legen, na něco reydowati; in Ketten und Banden —, do paut, do želez dáti; einen Hund an die Kette legen, psa na řetez dáti; in den Bann —, do klátby dáti; sich vor Anker —, kotwicy zarazyti; sich auf etwas legen, na něco se oddati; einen Tag —, stánj, rok položiti; einem das Handwerk legen —, někomu řemeslo zapowědjti; něco překazyti; der Wind, die Wellen haben sich gelegt, wjtr se utišsil, vlewil, wlny vlehly, se vtissily; die Kälte wird sich bald legen, zyma brzy vlewj; wenn sich sein Zorn legen wird, když ho hněw pomine; die Schmerzen fangen an, sich zu legen, bolesti vlewugi, odtrnugj. Das Legen, kladenj; das Eyerlegen, nessenj wagec.

Legegeld, n. sázka.
Legende, f. žiwoty swatých, wyspánj žiwotů.
Legereuse, f. wrsse.
Legestadt, f. skladné město.
Leghenne, f. nosná slepice.
Legion, f. tma, f. (tem, m. Hag.), legio.
Legitimiren, v. a. práwem wykázati, twrditi.
Lehde, f. lado.
Lehen, Lehn, n. léno, manstwj, náprawa, feudum.
Lehen-, Lehens-, lennj, manský, náprawnj, feudalis; der Lehenhof, lennj, manský dwůr; das Lehenrecht, lennj práwo; die Lehentafel, dsky náprawnj.
Lehenbar, adj. manský, k přigetj léna způsobný.
Lehenfrau, f. panj manstwj.
Lehengut, n. léno, dědina manská, manstwj, náprawa, feudum.
Lehenherr, m. pán manstwj.
Lehenmann, m. náprawnjk, man, feudatarius.
Lehm, Leim, m. hljna, argilla. Die Lehmwand, stěna z hljny.
Lehmen, v. a. wyhlinowati.
Lehmern, adj. hliněný.
Lehmgräber, m. hlinák.
Lehmgrube, f. hlinjk, hlinisstě.
Lehmicht, adj. hlinowatý.
Lehmklöser, pl. im Bergwerke, welary.
Lehmschindel, m. kalenec.
Lehmschmierer, m. hlinomaz.
Lehmtreter, m. hlinák, mor. smotlacha.
Lehmwerk, n. lepenice.
Lehn, n. léno, s. Lehen.
Lehn-, spolehacý; die Lehnbank, spolehacý lawice; das Lehnbret, spolehacý prkýnko; 2) nágemnj; das Lehnpferd, nágemnj kůň; der Lehnwagen, nágemnj wůz.
Lehne, f. klen, klenice, klenka, Acer platanoides *Linn.* 2) ein wildes Schwein, bachyně. 3) spolehadlo, fulcrum. 4) am Stuhle, lenoch; držadlo. 5) Am Wagen, launek, zákolnjk 6) Die

Berglehne,

Vergleichne, strán. 7) Das Geländer, zábradlj.
Lehnen, v. a. podepřjti, opřjti, klásti se, niti, inniti, S. Anlehnen. 2) půgčiti, půgčowati, zapůgčiti; wypůgčiti, mutuare. Das Lehnen, podepřenj. 2) půgčowánj. Die Lehnung, půgčka. S. Leihen.
Lehnstuhl, m. lenossenka, spolehacý stolice, mor. lenosska.
Lehr - , včenj; die Lehrart, způsob včenj; die Lehrbegierde, žádost po včenj; der Lehrbegriff, obsah včenj; die Lehrstunde, hodina čas včenj; das Lehrgeld, plat od včenj.
Lehramt, n. auřad včitelský (včitelstwj?).
Lehrbogen, m. skružj.
Lehrbrief, m. list za wywčenau.
Lehrbuch, n. wywčowacý kniha.
Lehrbursche, m. včedlnjk, mor. včeň, tiro; in der Mühle, prássek.
Lehre, f. navčenj, navka, doctrima. 2) včenj; in die Lehre geben, do včenj dáti. 3) modla, kroček.
Lehren, v. a. včiti, navčiti, povčiti, wywčowati, docere; die Vernunft lehret es, rozum tomu včj; wer hat dich das gelehrt, kdo tě tomu navčil. Das Lehren, včenj, wywčowánj.
Lehrer, m. včitel, magister, præceptor. die —inn, včitelkyně.
Lehrgebäude, n. složenj celého včenj, systema.
Lehrhaft, adj. způsobný k včenj; gemný, f. Gelehrig.
Lehrherr, Lehrmeister, m. mistr který včj; včitel.
Lehrjahr, n. včenj, čas včenj; meine Lehrjahre, leta mého včenj.
Lehrjunge, Lehrling, m. včedlnjk, mor. včeň.
Lehrmeister, m. včitel, mistr. Die—in, mistryně. včitelkyně.
Lehrreich, adj povčugicý, k navčenj slaužicý.
Lehrsaal, m. die Lehrstube, včjrna.
Lehrsatz, m. propowěd, základ včenj.
Lehrstück, n. článek včenj.
Lehrstuhl, m. včitelská stolice.
Lehrwand, f. S. Seitenwand, 2.
Leib, m. tělo, corpus; dim. Das Leibchen, tjlko; seinem Leibe gutes thun, tělu swému howěti; bey Leibe nicht, nikoliwěk, na žádný způsob; an Leib und Leben strafen, na hrdle trestati; vom Leibe fallen, churawěti, hubnauti, padnauti se; einem zu Leibe gehen, na někoho dorážeti, na tělo gjti; wohl bey Leibe, tělnatý, tlustý při těle. 2) Ein Kleidungsstück, fig. das Leibchen, tjlko, žiwůtek, der Frauenzimmer, mor. kordulka, frytka, kazagka. 3) břicho, žiwot; Jemanden um den Leib fassen, někoho w půly obeknauti, obegmauti; gesegneten Leibes, s autěžkem; von Mutterleibe an, od narozenj; das Reissen im Leibe, žřenj w břisse, vgjmánj. 4) der Rumpf, traup, mor. snět, truncus. Brod, pecen, bochnjk, libo; dim. pecnjk, bochnjček.
Leib - , žiwotnj; der Leibarzt, žiwotnj lékař; die Leibwache, žiwotnj stráž; der Leibjäger, žiwotnj myslliwec. 2) neymilegssj: das Leibgericht, die Leibspeise, neymilegssj, zamilowané gjdlo.
Leibdienst, m. pěssj robota.
Leibeigen, adj. wlastnj, poddaný, otrocký, chlapský; —machen, w otroctwj vwésti.
Leibeigener, m. otrok, chlap, ol. člowěk, mancipium; die Leibeigene, otrokyně, chlapkyně.
Leibeigenschaft, f. otroctwj, chlapstwj, poroba, ol. člowěčenstwj, mancipatus.
Leibeigenthum, n. wlastnj, osobnj statek.
Leibel, n. žiwůtek, tjlko, laybljk.
Leiben, v. n. wie er leibt und lebt, gak stogj.
Leibes - , tělesný; die Leibesbeschaffenheit, tělesna powaha, složenj těla, constitutio. Die Leibeskraft, tělesna sjla.
Leibesbürde, f. autěžek.

Leibesfrucht,

Leibesfrucht, f. plod, zárodek, foetus; unzeitige —, nedodhůdče.
Leibessorge, f. péče o tělo.
Leibfall, m. odaumrk.
Leibfarbe, f. plet, f; tělná barwa. 2) neymilegssj barwa.
Leibfrohne, f. S. Leibdienst.
Leibgedinge, n. žiwotnj, wěčné wěno.
Leibgedingstadt, f. wěnné, wěnnj město.
Leibgurt, m. popruh.
Leibgürtel, m. pás, zona, cingulum.
Leibhaft, adj tělesný, adv. — ně, corporalis. Sie ist der leibhafte Teufel, ona ge wtělený ďábel.
Leibig, adj. macatý, tělnatý. adv. — tě.
Leiblich, adj. tělesný; ein leiblicher Eid, tělesná přjsaha. 2) wlastnj, ein leiblicher Bruder, wlastnj bratr, frater germanus; leibliche Kinder, wlastnj děti, proles legitimæ.
Leiblos, adj. beztělný.
Leibschaden, m. der Bruch, průtrž, hernia.
Leibstuhl, m. nočnj, záchodnj stolice.
Leibwurm, m. hljsta, hljsst, sskrkawka.
Leibzucht, f. wýmének, wýtažek.
Leich, m. von Fischen, potěr; von Fröschen, žabj weyce, žabiny; sl. žabokřeky.
Leichdorn, m. kuřj oko, řit; holaubě, helos.
Leiche, f. mrtwé tělo lidské, vmrlec, vmrlčina, mrtwola, cadaver; die Leiche ankleiden, mrtwého strogiti 2) pohřeb, funus, funus. 3) třenj ryb.
Leichen, v. n. sich streichen třjti se; das Leichen der Fische, třenj ryb.
Leichen -, pohřebnj, funebris; die Leichenfackel, pohřebnj pochodně; die Leichenpredigt, pohřebnj kázanj, der Leichenwagen, pohřebnj wůz. 2) vmrlčj, cadaverosus; die Leichenfarbe, vmrlčj barwa; der Leichengeruch, vmrlčj smrad, — puch, vmrlčina.
Leichenbegängniß, n. die Leichenbegleitung, pohřeb, průwod, funus.
Leichenbitter, m. zwáč na pohřeb.
Leichenstein, m. hrobnjk, hrobowý kamen.
Leichenträger, m. nosyč mrtwých k hrobu.
Leichentuch, n. přjkrow, pokrow.
Leichnam, m. mrtwé tělo, S. Leiche.
Leicht, adj. lehký, lehek, levis; sehr leicht, lehaučký; leicht von Füßen, rychlonohý. 2) snadný, facilis, sehr leicht, snadničký, adv. lehce, snadně.
Leichte, f. S. Leichtigkeit.
Leichteich, m. S. Streichteich.
Leichtern, v. a. lehčiti, polehčiti, S. Erleichtern.
Leichtfertig, adj. lehkowážný, lehkomyslný, adv. — ně.
Leichtfertigkeit, f. lehkowážnost, lehkomyslnost.
Leichtfüßig, adj. lehkonohý, rychlonohý.
Leichtgläubig, adj. lehkowěrný, credulus. adv. — ně.
Leichtgläubigkeit, f. lehkowěrnost, credulitas.
Leichthin, adv. běžně, lecgaks, ledabylo.
Leichtigkeit, f. lehkost, levitas. 2) snadnost, facilitas.
Leichtlich, adv. lehce, snadně.
Leichtsinn, m. die Leichtsinnigkeit, lehkámysl, lehkomyslnost, lehkowážnost, levitas animi.
Leichtsinnig, adj. lehkomyslný. adv. — ně.
Leichzeit, f. třenj ryb.
Leid, adv. ljto, žel, sl. žal; es ist mir herzlich leid, gest mi toho srdcem ljto, — žel.
Leid, n. ljtost, hoře, n. žalost, zármutek, dolor, mœror; einem ein Leid thun, někomu vbljžiti, vsskoditi; sich ein Leides thun, zabiti se, o žiwot se připrawiti; Leid tragen, žalostiti, rmautiti se, žalost msti; vor Leid sterben, ljtostj, hořem vmřjti; im Leide gehen, in der Trauer, smutek nésti.
Leiden, v. n. irr. ich litt, habe gelitten, trpěti, snássěti, pokusyti, pati; Schaden leiden, sskodu wzýti; Noth leiden, nauzy třjti. 2) Ausstehen, wystáti; er kann ihn

nicht leiden, nemůže ho wystáti, newřenaného; fig. so viel es die Umstände leiden, gelikož přjhodnosti připaussťegj.
Leiden, n. vtrpenj, přetrpenj, strpenj, muka, sauženj; das Leiden Christi, vmučenj páně, passio.
Leidenschaft, f. náružiwost, wássen, affectus, passio.
Leidenschaftlich, adj. náružiwý, wássniwý; adv. — wě.
Leidentlich, adj. snesytedlný; adv. — ně.
Leider, interj. pohřjchu, nastogte, Bohužel, proh dolor!
Leidig, adj. mrzutý, obtjžný, molestus. 2) fig. zarmaucený, nesstiastný, proklatý; das leidige Geld, — Geiz, zarmaucené, nesstiastné penjze, lakomstwj.
Leidlich, S. Leidentlich.
Leidwesen, n. hoře, ljtost, žalost, nařjkánj, zármutek.
Leihen, v. a. ich lieh, habe geliehen, půgčiti, půgčowati, vwěřiti, swěřiti, zapůgčiti, sl. požičiti (ol. pogičiti), commodare. 2) wypůgčiti se, mutuari. Das Leihen, půgčenj, půgčowánj; zapůgčenj; vwěřenj; půgčka.
Leiher, m. půgčitel, půgčowatel; Die—inn, půgčitelkyně, půgčowatelkyně.
Leihhaus, n půgčowna? půgčowalna?
Leihkauf, m. litkup, mor. litka.
Leilaken, n. das Leilach, prostěradlo, lodix.
Leim, m. hljna, S. Lehm.
Leim, m. klih, kleg, gluten. 2) Vogelleim, lep, viscus.
Leim-, klihowý; die Leimfarbe, klihowá barwa; das Leimwasser, klihowá woda.
Leimähre, f. der Leimbaum, klenka, klenice.
Leimbank, f. prkýnko na wěgice.
Leimbaum, m. pračidlo. 2) klenka.
Leimen, m. hljna, S Lehm.
Leimgrube, f. S. Lehmgrube.
Leimen, v. a. klijžiti.
Leimicht, adj klihowatý.
Leimig, adj. klihowý, klihowatý; ein leimiges Wesen, klihowatina.
Leimleder, n. mrtew, f.
Leimruthe, f. wěgice, wěgička; eine Art davon, teyk; sind es zwey, dwogáček; drey, trogáček; vier, čtweráček.
Leimsieder, m. klihař, kljwař.
Leimspindel, f. wěgička.
Leimstange, f. rohatina.
Leimtasche, f. leperna.
Lein, m. len, linum.
Lein-, lněný; das Leinöl, lněný oleg.
Leinbaum, m. klenka, klenice, acer platanoides *Lin.*
Leindotter, m. lnice, hubilen, kazylen, meydlo, ryzec; myagrum sativum *Lin.* von Leindotter, ryzcowý.
Leine, f. prowázek; lano. 2) oprátka.
Leinen, v. n. austhauen, táti.
Leinen, adj. lněný. 2) plátenný.
Leinen, n. plátno, S. Leinwand.
Leinknoten, m. palička; die Überbleibsel davon, mor. pobaba.
Leinkraut, n. len matky Božj, Antirrhinum linaria *Lin.*
Leinkittel, m. halena.
Leinkuchen, m. bochnice, opelka.
Leinsamen, m. lnjnj, lnjné, lněné semeno.
Leinwand, f. plátno. linteum. sehr feine ol. kment; bunte, strakatina; ungebleichte, režné plátno.
Leinwanden, adj. plátenný, linteus.
Leinwandhandel, m. plátenictwj, handl w plátně.
Leinwandhändler, m. plátennjk. Die—inn, plátennice.
Leinweber, m. tkadlec, sl tkáč, textor; die — inn, tkadlice, Leinwebersfrau, tkadlcowá. S. Weber.
Leinweberey, f. tkadlcowstwj, tkadlectwj.
Leinwisch, m. Leinhader, m. lněnice.
Leise, adj. tichý; leiser Gang, tichý chod. 2) tenký; leises Gehör, tenký sluch, adv. zticha, tisse, zlehka; Leise reden, posstepmo, zticha mluwiti.

Leiste, f. beym Schreiner, lissta, mor. lisstwa, dim. das Leistchen, Leistlein, lisstička, mor. lisstwice, lisstwička. 2) am Tuche, sstak, konec, 3) die Stemmleiste am Wagen, lissté.
Leisten, m. kopyto, dim. kopeytko; sie sind über einen Leisten geschlagen, na gedno gsau kopyto děláni, na gedno brdo tkáni.
Leisten, v. a. dokázati, konati, wykonati, dowesti, způsobiti; Hülfe leisten, ku pomocy přispěti; die Huldigung — poddanost slibiti; einen Eid — přjsahu skládati; Bürgschaft —, rukogmjm býti; Gewähr — spráwau se zawázati; Widerstand —, odoláwati, odporowati; Gesellschaft —, prowázeti, towaryssem býti na cestě; Pflicht —, powinnost prokázati, činiti; Frohndienste — robotu wybýwati; das Versprochene — k přjpowědi státi, přjpowěd splniti.
Leistenbruch, m. kyla (w ledwj), hernia inquinalis.
Leistenhobel, m. lisstownjk.
Leistenschneider, m. kopytář, sspalíčkář.
Leistenwerk, n. lisstowánj.
Leistung, f. konánj, wyplněnj, prokázanj; des Eides, skládanj přjsahy, der Frohndienste, wybytj roboty.
Leitband, n. wodjdka, pl. (sl. wodjček).
Leite, f. strán. 2) ein Faß, woznice.
Leiten, v. a. wésti, woditi, řjditi; das Leiten, wedenj, wozenj.
Leiter, m. wodič, wůdce, (woditel?)
Leiter, f. řebřjk, (mor. žebř, žebřjk,) Scala dim. das Leiterchen, řebřjček, 2) am Wagen, řebřina (mor. žebřina) 3) zum Foltern, sskřipec.
Leiterbaum, m. bidlo.
Leitersprosse, f. sspryšle, ssprysljk.
Leiterwagen, m. řebřinowý wůz.
Leitfaden, m. prawidlo, zprawidlo, (uwodnjk?)
Leitfisch, m. spolnice, průwodnjk.

Leithammel, m. das Leitschaf, lokowec, lokowka.
Leithund, m. wyžle, wyžlenec, slidnjk, canis sagax.
Leitseil, m. oprat, (mor. oprata) oprátka, sl. obodza.
Leitseilpferd, m. opratnj kůň.
Leitstern, m. průwodnj hwězda, 2) nedwědice menssj, wůz menssj na nebi.
Leituch, n. prostěradlo S. Leilaken.
Leitung, f. wedenj, zprawowánj; die göttliche Leitung, řjzenj Božské.
Lende, f. ledwj, bedro, lumbus; dim. ledwjčko, bedýrko.
Lenden=, bedrowý, ledwowý; der Lendenstein, ledwowý kámen.
Lendenbraten, m. ledwinka, ledwinowé pečené.
Lendenlahm, adj. zchnatý w ledwj.
Lendenweh, n. stonánj na ledwj, bolenj ledwj.
Lendenwurz, f. ledwičnjk?
Lenken, v. a. obraceti, obrátiti; řjditi, zprawowati; sich lenken lassen, dáti sebau wládnauti; das Schiff lenken, reydowati; fig. der Mensch denkts, Gott lenkts, člowěk mjnj, Bůh měnj; sich rechter Hand lenken, uhnauti se w prawo.
Lenker, m. wognice.
Lenkriemen, m. oprat, opratnj řemen.
Lenksam, adj. powolný.
Lenkschämel, m. opljn.
Lenksamkeit, f. powolnost.
Lenkseil, n. oprat, dim. oprátka.
Lenkung, f. das Lenken, obrácenj, zprawowánj, wláda.
Lenkzügel, m. powodec.
Lenz, m. garo, podletj, mor. wesno, ver.
Lenz=, podletnj, garnj; die Lenzblumen, podletnj, garnj kwětiny.
Lenzmonat, m. březen, Martius.
Leopard, m. lewhart; die — inn, lewhartice.
Lerche, f. sskřiwan, skřiwan, dim. sskřiwánek, alanda.

Lerche, f. der Lerchenbaum, modřjn, S. Lärche.

Lerchen ⸗, sskřiwánkj, sskřiwanj; eine Lerchenfeder, sskřiwanj péro. 2) na sskřiwany; das Lerchennetz, sjto na sskřiwany.

Lerchenfalk, m. ostřjž, dim. ostřjžek, falco alaudarum *Linn.*

Lerchenstreichen, n. der Lerchenfang, chytánj sskřiwanů do sytj. 2) odtah a přjtah sskřiwanů.

Lerm, Lermen, m. powyky, S. Lärm.

Lernen, v. n. včiti se, navčiti se něčemu, discere; eine Sprache —, gazyku se včiti; das lernt sich bald, tomu se brzy navčj; anfangen etwas zu lernen, začowati se. Das Lernen, včenj.

Lese, f. zbjrka, mor. bránj.

Lese ⸗, k čtenj; das Lesebuch, kniha k čtenj.

Lesen, v. a. irr. ich las, zbjrati, colligere. den Wein —, wjno zbjrati; 2) přebjrati; Erbsen —, hrách přebjrati. 3) Im Buche, čjsti, legere, ost, čjtati; einem den Text, die Leviten lesen, latinku čjsti; die Messe lesen, mssi slaužiti, čjsti; flüchtig —, na přeskáčku čjsti. Das lesen, zbjránj; přebjránj; čtenj.

Leser, m. čtenář, (ol. čjtatel), lector, die — inn, čtenářka (čjtatelkyně). 2) zběrač, die — inn, zběračka.

Leserlich, adj. co ge k čtenj, čitedlný Com. čtedlný? legibilis. adv. — ně.

Lesung, f. čtenj, čjtánj.

Lesezimmer, n. pokog k čjtánj, čjtárna?

Letten, m. gil, argilla.

Letter, f. litera, pjsmě, pjsmeno; ol. čtena.

Lettig, adj. gilowatý.

Letze, f. laučenj; zu guter Letze, na rozchodnau.

Letzen, v. a. weseliti se; sich an etwas —, pochutnati sy na něčem. 2) v. rec. sich letzen, laučiti se, rozžehnáwati se.

Letzte, der, die, das, adj. poslednj, ultimus; zum letzten Male, na posled, poslednjkrát; das letzte Mal, posledně, naposledy; das allerletzte Mal, neyposléze.

Letztens, adv. posledně, naposledy.

Letzthin, adv. onehdy, nedáwno, ondy.

Letztlich, adv. onehdy. 2) zuletzt, naposledy, konečně.

Leuchel, m. česnekowá bylina, Erysimum Alliaria *Linn.*

Leuchte, f. swětlo. 2) krb. 3) lucerna, swjtedlnice. Der Leuchtenschiebel, bába.

Leuchten, 1. v. n. swjtiti, splendere. 2) sskwjti se, třpytěti se, coruscare. 3) bleyskati se, fulgurare. 4) fig. spatřowati se.

2. v. a. swjtiti, poswjtiti, lucere; das Leuchten, swjcenj, poswjcenj.

Leuchter, m. swjcen, candelabrum.

Leuchtermacher, m. swjcnář.

Leuchtwurm, m. řeřatko.

Leugnen, zapřjti, S. Läugnen.

Leumund, m. powěst; der einen bösen Leumund hat, zlopowěstný.

Leute, pl. lidé; eine Menge Leute, lidstwo, dim. die Leutchen lidičky, pl. mor. lidkowé.

Leutenant, m. mjstodržjcý heytmana, laytnant, podsetnjk?

Leutescheu, Leutscheu, adj. newljdný, zakrnělý, zasmussilý, ein leutescheuer Mensch, zassmussilec, pokautnjček, sl. potměhudl, adv. — ně, — le.

Leutselig, adj. wljdný, přjwětiwý, lidský, humanus; adv. — dně, — wě, lidsky.

Leutseligkeit, f. wljdnost, přjwětiwost, humanitas.

Levante, f. wýchodnj země.

Levantisch, adj. z wýchodnjch zemj.

Levit, m. lewita, gahen, levita, diaconus.

Levitisch, adj. lewitský.

Lexicon, m. slownjk, slowář.

Leyer, f. kolowrátek, lira, dim. das Leyerchen, kolowrátecek; es ist die alte Leyer, zpjwá starau pjseň, notu. 2) Am Himmel, hauslicky. 3) Beym Tuchscherer, držadlo.

Leyermann, m. kolowratnjk.
Leyern, v. n. na kolowrátek hráti, 2) fig. kňaurati. 3) laudati se. Das Leyern, hránj na kolowrátek; laudánj.
Leykauf, m. litkup, S. Leihkauf.
Licht, adj. swětlý, lucidus; licht machen, oswěcowati; den Wald licht machen, proklesstowati les; es ist schon heller lichter Tag, giž gest bjlý bjlaucý den; im lichten Brande, plným plamenem; im Lichte, zsiřj; na ssjřku.
Licht, n. swětlo, lux; swětlost, claritas; dim. das Lichtchen, swětýlko; es wird Licht, swjtá, swjtá se; das steht mir im Lichte, to mi zaclánj, zacloňuge; gehe aus dem Lichte, odsloň! mit dem Lichte schöckern, žáhati; fig. Hinter das Licht führen, ossáliti, opentliti, podskočiti někoho. 2) Licht, pl. Lichter, swjce, swjčka, candela, dim. Lichtlein, Lichtel, swjčička.
Licht-, zswětla: Lichtblau, adj. zswětlamodrý; lichtgelb, adj. zswitla žlutý; lichtroth, adj. zswětla čerwený. 2) swjčkowý; der Lichtbraten, swjčkowá pečeně, dussenice. 3) na swjčky; der Lichtkorb, koš na swjčky.
Lichtblende, f. stinidlo, záclona.
Lichtbutzen, m. Lichtdieb, m. oharek, zloděg.
Lichtelweib, n. die Lichterfrau, swjčkářka, swjčkowá bába.
Lichten, v. a. zlehčiti, wyprázdniti, den Anker lichten, kotwicy wyzdwjhnauti. 2) Den Verstand, oswjtiti. 3) Den Wald, proklestiti.
Lichterloh, adj. plápolagjcý. adv. plamenem; es brennt lichterloh, plamenem hořj, plápolá.
Lichtflügel, m. beym Seifensieder, ssták.
Lichtform, f. forma na swjčky.
Lichtholz, n. lauč.
Lichthut, m. přjklop, zhasynák, hasydlo.
Lichtknecht, m. Lichtstecher, hospodářjček.
Lichtmesse f. hromnice, plur. očisstowánj P. Marye.
Lichtmücke, f. swětlusska, můra, smrt, culex pipiens *Linn.*
Lichtputze, f. die Lichtschere, utěradlo, utěracý nůžky, (swětločist, kratiknot, tratiknot, nov.)
Lichtputzer, m. utěrač.
Lichtscheu, adj. pokrywačný, zasmaſſilý, (lucifugus.)
Lichtschirm, m. S. Lichtblende.
Lichtschnuppe, f. oharek.
Lichtstrahl, m. paprssek, radius.
Lichtträger, m. swětlonoš.
Lichtvoll, adj. swětlý, přegasný.
Lichtwurm, m. řeřátko, mor. swatojánek, S. Johanniswurm.
Lichtziehen, n. taženj swjček.
Lichtzieher, m. swjčkář.
Licitation, f. odbad, licytacý.
Lidlohn, m. mzda, S. Liedlohn.
Lieb, adj. milý, rozmilý, roztomilý; es sey lieb oder leid, buď ljbo nebo žel; mein Lieber, milý brachu, meine Liebe, milá brachu; es ist mir lieb, gsem tomu ráď; es ist ihm nicht lieb, nenj mu mjlo; er hat ihn lieb, gest laskaw na něho; má ho ráď; einen lieb gewinnen, zamilowati, zaljbiti sy koho. 2) Božj; das liebe Brod, Božj dárek; das ganze liebe Jahr; celý Božj rok; unsre liebe Frau, rodička Božj, panenka Marya.
Liebäugeln, v. n. očkem házeti; zamilowaně pokukowati, hleděti.
Liebchen, n. milý, miláček, milenek; f. milenka, milá.
Liebden, Ew. Liebden, láska wasse.
Liebe, f. láska, ol. milost, amor; vor Liebe brennen, láskau hořeti; mir zu liebe, mně k ljbosti, k wůli, wděk.
Liebeln, v. n. milkowati, ssmaurati se, ssissinati se. Die Liebeley, milkowánj.
Lieben, v. n. milowati, sl. lubiti, amare, diligere; ich liebe dieß Kind, na to djtě gsem laskaw.
Liebenswürdig, adj. milowánj, lásky hodem.

Lieber, adv. radégi, radssj, (vulg. radč, für radsse); am liebsten, neyradssj; Lieber, milý bradu, S. Lieb.

Liebes≈, lásky, das Liebeskind, djtě lásky, panenské; die Liebesflamme, plamen lásky. 2) o lásce, zamilowaný; der Liebesblick, zamilowané pohleděnj; der Liebesbrief, zamilowané psanj; das Liebesgedicht, báseň o lásce, zamilowaná. 3) z lásky; der Liebesdienst, poslauženj, služba z lásky; das Liebesfieber, zymnice z lásky. 4) přátelský, bratrský; der Liebeskuß, přátelské polybenj; das Liebesmahl, přátelský oběd.

Liebesgott, m. bůh lásky; kupjdo; nov. milek. die — Göttin, wenusse, (lada?)

Liebesgras, n. třesutka, Briza media *Linn.*

Liebestrank, m. nápog lásky, pod za mnan, *Wel.* philtrum; einem den Liebestrank geben, wdělati někomu; streyčka pécy.

Liebeswerk, m. skutek lásky, — laskawý.

Liebeswuth, f. zteklost z lásky.

Liebhaber, m. milownjk, oblybce, milowný něčeho, amans; die — inn, milownice. 2) Milý.

Liebhaberey, f. milownictwj.

Liebkosen, v. a. lahoditi, lysati se, wmileti se; lichotiti.

Liebkosend, adj. aulisný, lisawý, lichotiwý.

Liebkosung, f. aulisnost, lahozenj, milkowánj, wmilenj se.

Lieblich, adj. libý, lahodný, pochotný, ljbezný, wtěssený, svavis, adv. libě, lahodně, ljbezně.

Lieblichkeit, f. lahoda, lahodnost, ljbeznost, wtěssenj.

Liebling, m. miláček, milostnjk, kocháněk, mileněk.

Lieblings≈, zamilowaný, neymilegssj: Lieblingsache, neyoblibenégssj wěc.

Lieblos, adj. nelaskawý, nemilosrdný, nemilostný.

Lieblosigkeit, f. nelaskawost, nemilostnost, nemilosrdenstwj.

Liebreich, adj. milostný, laskawý, přjwětiwý, comis. adv. — ně, — wě, mile.

Liebreiz, m. wab k lásce. 2) laskawec.

Liebschaft, f. láska, milowánj, zamilowánj, freg.

Liebste, der, die, das, neymilegssj. 1) der Liebste, milý, mileněk, miláček, kochánek, galán. Die Liebste, milá, milenka, kochanka; galánka.

Liebstöckel, n. libeček, libček, ligusticum leuisticum *Linn.*

Liebstöckel≈, libečkowý.

Liebwerth, adj. neymilegssj.

Lied, n. pjseň, cantilena, dim. das Liedchen, pjsnička.

Liederbuch, n. pjsně pl., kniha pjsnj.

Liederdichter, m. skladač, skladatel pjsnj.

Liederkrämer, m. pjsničkář.

Liederlich, adj. nepořádný, nesprávný, nedbalý, prostopássný; ein liederlicher Mensch, dareba, darebák, marnotratnjk, heyřič; ein liederliches Weibsbild, campara, cára, ssundra, necuda.

Liederlichkeit, f. nepořádnost, nesprávnost, nedbalost.

Liedern, v. a. kožj opatřiti.

Liedlohn, m. mzda, plat za prácy.

Liefern, v. a. odwážeti, dodati, dodáwati; fig. eine Schlacht liefern, bitwu swésti.

Lieferant, m. odwodič? dodawatel, liferant, liwrant.

Lieferung, f. odwod, dodáwánj; dowáženj; odwáženj.

Liegegeld, n. čekané?

Liegen, v. n. irr. ich lag; habe (bin) gelegen, ležeti, jacere; ein wenig — poležeti, oft —, ljhati; den ganzen Tag, die ganze Nacht hindurch liegen, celý den, celau noc přeležeti; durchs Liegen verlieren, proležeti; sich wund liegen, proležeti se; krank liegen, w nemocy ležeti, stonati; in

In den letzten Zügen —, w posledním taženj býti, vmjrati; auf der Bärenhaut —, zaháleti. 2) fig. záležeti; es liegt viel daran, mnoho na tom záležj. b) Auf den Knieen liegen, klečeti. c) Im Anschlage liegen, do ljce wzýti, w ljcy býti. d) Am Halse —, na krku býti, hrdliti někoho. e) Einander in den Haaren liegen, rwáti se; fig. hadrowati se, na sstjru sobě býti. f) Vor Anker —, na kotwicy státi. g) Unter einer Decke —, srozuměti sobě. h) Es liegt am Tage, tot gest zřegmé, patrné. i) Liegende Güter, nemohowité statky. Das Liegen, leženj, lyhánj.

Lieger, m. beym Tuchscherer, ležák.

Liegerstunde, f. hodina, čas k odpočjwánj.

Liegetag, m. den odpočinutj; odpočinek.

Lilie, f. lilium, Lilium.

Lilien =, liliowý; das Lilienöl, liliowý oleg.

Limitiren, v. a. obmezowati.

Limonade, f. limonáda.

Limonie, f. limaun, Citrus limon *Linn.*

Limonienbaum, m. limaunowý strom.

Limpf, m. wrcholek na stromě. 2) wýhon.

Lind, adj. lewný, powlowný, měký, hebký; židký. Lindes Wetter, odměk. S. Gelind.

Linde, f. der Lindenbaum, ljpa, lipowý strom, tilia. Die Linden, coll. ljpj, ljpowj.

Linden =, lipowý; der Lindenbast, lipowé lyko; der Lindenmistel, lipowé mélj, viscum album *Linn.*

Lindenschwamm, m. lipěnka, mor. lipůwka.

Lindern, v. a. polehčiti, vlehčiti, vlewiti, oblewiti.

Linderung, f. oblewenj, oblewa.

Lindigkeit, f. S. Gelindigkeit.

Lindwurm, m. saň, drak.

Lineal, n. linyál, (mor. linyár), prawidlo.

Linie, f. linye, lina, čára, řádka, řádek. 2) rod; in männlicher Linie, po meči; in weiblicher —, po přeslicy.

Linienschiff, n. řádnj lod.

Linientruppen, pl. řádnj wogsko.

Liniiren v. a. linyrowati, linowati, čarowati; čáry, liny dělati.

Linig, adj. liný; geradlinig, přjmoliný, rownoliný. S. auch Krummlinig.

Link, adj. lewý; krdý, krssňawý, krdňawý, laevus; Die linke Hand, lewice, krsska; linker Hand, adv. w lewo, na lewo. 2) Die linke Seite eines Tuchs, rub, ruby.

Links, adj. (vulg. linkisch,) der links ist, lewák; krdňák, krssňák; der links und rechts ist, obauručnjk, obogetnjk; adv. links um, linker Hand, na lewo, w lewau stranu, na lewé straně. 3) na ruby. 3) křiwě, zle, nemotorně.

Linse, f. čečka; čočka, (mor. čučka), čečelka, ol. ssocowice, sočowice, sl. lenče, ervum lens *Lin.* dim. das Linschen, čečička. 2) Die Lone am Rade, zákolnjk.

Linsen =, čočkowý, ssocowičný; die Linsensuppe, čočkowá poljwka.

Linsenacker, m. čečelissťe, čočkowissťe, ssocowičissťe, sl. lenčissťe.

Linsenbaum, m. česká senes, Colutea *L.*

Linsenförmig, adj. čočkowitý.

Linsenstroh, n. čečelina, čočkowina, sl. lenčina, ssossowina.

Lippe, f. pysk, (ol. ret, sl. rot,) labium; die Lippen, rty, rtowé. dim. das Lippchen, pysček, pysstjček.

Lippen =, rtowý, labialis: der Lippenbuchstab, rtowé pjsmeno.

Lips, m. Lippig, pyskatý, pyskáč.

Lispeler, m. sseplaun, ssepläk; sseplawý, blaesus.

Lispeln, v. n. et a. sseplati; der Baum lispelt, strom ssusstj; in die Ohren, sseptati, mor. ssusskati. Das Lispeln, sseptánj.

List, f. lest, chytrest, lstiwost, zchytralost.

Liste, f. poznamenánj, lista.

Li.

Listig, adj. lstiwý, lstný, chytrý zchytralý; adv. — wě, — ně, — ře, — le. Ein listiger Mensch, chytrák, lstiwec.
Litaney, f. litanye.
Litze, f. ssňůrka.
Livree, Liverey, Liberey, f. liberage, liberag; barwa.
Lob, n. chwála, laus; Gott Lob, chwala Bohu, buď Bohu chwála.
Lob-, chwalný, pochwalný; das Lobgedicht, chwalná báseň; die Lobrede, pochwalná, chwalná řeč, nov. chwálořeč. 2) chwály; die Lobbegierde, žádost chwály; lobbegierig, chwály žádostiwý.
Lobgesang, m. pjseň chwály; nov. chwálozpěw.
Lobgierde, f. lakomost chwály.
Lobgierig, adj. chwály lakomý.
Loben, v. a. chwáliti, wychwalowati, pochwáliti, laudare.
Lober, m. chwalitel; wychwalowatel.
Lobeserhebung, f. wychwalowánj.
Löblich, adj. chwalitebný, slowutný; slawný; adv. — ně; das löbl. Regiment, slawný regiment; hochlöblich, weleslawný; höchstlöblicher Gedächtniß, přeslawné paměti.
Löblichkeit, f. chwalitebnost.
Lobpreisen, v. a. welebiti, slawiti, weleslawiti, wychwalowati.
Lobredner, m. chwalnořečnjk? chwalořečnjk.
Lobsingen, v. n. prozpěwowati.
Lobspruch, m. pochwala.
Lobwürdig, Lobenswerth, adj. chwalitebný, chwály hoden.
Loch, n. pl. Löcher, djra, foramen, dim. das Löchelchen, Löchlein, djrka, djrčička. 2) Im Balken, dlab; vcho. 3) In der Nase, die Nasenlöcher, chřjpě, f. pl.
Lochbaum, m. liznjk. S. Lachbaum.
Locheisen, n. železko na djry dělánj.
Löcheln, v. a. djrkowatiti.
Lochen, v. a. S. Lachen. 2) djry dělati, děrawiti.
Löcherig, adj. děrawý; voll kleiner Löcher, djrkowatý; — werden, děrawěti, zděrawěti.
Löcherigkeit, f. děrawost.
Löcherschwamm, m. djrkowatá hauba.
Lochtaube, f. daupnák, S. Holztaube.
Lockaas, n. wnada, S. Lockspeise.
Locke, adj krotký.
Locke, f. kadeř, kučera, kudrna, cincinnus; dim. das Löckchen, kudrnka. 2) wnada, nástraha, esca.
Löckeln, v. a. kudrnkowatiti, prstýnkowatiti.
Locken, v. a. kadeřiti, crispare. 2) lauditi, wnaditi, wábiti, allicere. Das Locken, die Lockung, wábenj, lauzenj.
Locker, adj. hýbawý, oslablý, slabý; ein lockerer Zahn, wiklawý zub. 2) sypký, kyprý; lockere Erde, sypká, kyprá země. 3) fig. rozpášaný, rozpustilý; locker leben, marniti, mrhati, heyřiti; ein lockerer Mensch, heyřič, marnotratnjk; lehkomyslnjk; adv. slabě, kypře, rozpustile. Das Garn locker spinnen, přjzy málo krautiti; ein locker gewundener Knäuel, slabě owité klubko.
Lockern, v. a. die Erde, změkčiti, zkypřiti; die Wolle, čechrati.
Lockherd, m. humenec, humence. S. Vogelherd.
Lockig, adj kadeřawý, kučerawý, kudrnatý, crispus.
Lockpfeife, f. wábná pjssťalka.
Lockspeise, f. wnada, nástraha, esca; — anlegen, nastrajiti.
Lockvogel, m. wábný, wolawý pták, wolawec.
Lode, f. hadr, kloc, capart.
Loden, v. n. wyháněti.
Loderasche, f. pýř, peyř, pýřenj, (ol. horohaſſe,) mor. perně, sl. pýřenice, favilla.
Lodern, v. n. žjřeti. 2) plápolati, pálati, ol. pláti.

Löſ-

Löffel, m. lžjce, sl. ližice, cochlear; dim. Das Löffelchen, lžička. S. auch Koch-, Schaum-, Schöpf-, Vorleglöffel; einen Löffelvoll, se lžjcy. 2) beym Hasen, die Ohren, sluchy.
Löffel-, lžičnj; die Löffelspeise, lžičnj gjdlo, co se lžjcý gj; der Löffelstiel, držadlo lžičnj, v lžjce.
Löffelänte, S. Löffelgans.
Löffelblech, n. lžičnjk.
Löffelföhre, f. S. Krummholzbaum.
Löffelgans, f. modrá wolawka, lžičák, gralla platalea *Lin.*
Löffelkraut, n. lžičnjk, sl. ližičnjk, cochlearia officinalis *Linn.* Das Löffelkrautwasser, lžičnjkowá woda.
Löffelmacher, m. lžičař, sl. ližičkář.
Löffeln, v. n. ssmaurati se, ssissmati se, S. Läffeln. 2) lžicý gjsti.
Löffelreiher, Löffler, m. S. Löffelgans.
Lohe, f. třjslo. 2) plamen, plápol; Lichter Lohe brennen, plamenem hořeti.
Loh-, třjslnj, třjslowý; der Lohballen, třjslowá kaule; die Lohfarbe, třjslowá barwa; die Lohmühle, třjslnj staupy.
Lohbad, n. sussjrna.
Lohbeitze, Lohbrühe, f. třjslnice.
Loheiche, f. ssipák, křemeláč, Quercus robur *Linn.*
Lohen, 1. v. a. kůže třjslem wyděláwati. 2. v. n. plápolati.
Lohfeuer, n. plamen, plápol.
Lohfink, m. beyl.
Lohgar, adj. třjslem wydělaný, w třjsle wyležený.
Lohgärber, Lohgerber, m. koželuh.
Lohgärberey, f. koželužstwj.
Lohgrube, f. S. Lohbeitze.
Lohn, m. mzda, plat.
Lohn-, ze mzdy, z platu, placenj; der Lohntag, Löhnungstag, den placenj; der Lohnschnitter, žnec ze mzdy.
Lohnarbeiter, m. který pracuge ze mzdy; mezdnjk? mzdnjk? mzdář?
Lohnen, v. a. platiti, zaplatiti, odplatiti; lohn's Gott; naděl Pán Bůh. Das lohnt der Mühe nicht, to nestogj za prácy.
Löhner, m. S. Lohnarbeiter.
Löhnung, f. plat; placenj.
Löhren, S. Lärmen.
Lolch, n. kaukol, Agrostema Githago *Lin.* S. Raden. Taumellolch, lelek, matonoha, mor. mylek.
Lombard, n. S. Leihhaus.
Lone, f. der Lonnagel, zákolnjk.
Loos, Loosen, S. Los, Losen.
Lorbere, f. Lorber, m. bobek, Laurus nobilis *Linn.*
Lorber-, bobkowý; das Lorberblatt, bobkowý list; der Lorberhain, bobkowý hág, bobkowj, bobkowisstě.
Lorche, Lorke, f. ein Schwamm, kozár.
Lorke, f. S. Lauer. 2) kukačka.
Los, n. los, odsud, wrh, sors.
Los-, losnj; das Losspiel, losnj hra; der Lostopf, losnj hrnec nádoba.
Los, adj. nepewný, newázaný, rozwázaný; pusstěný, propusstěný; sypký, kyprý; loser Zahn, wiklawý zub. fig. zlý, rozpásaný, nezbedný; loses Maul, zlá, nectná, newymytá huba.
2) adv. eigentl. und fig. od, wy, roz; vor den Zeitwörtern, z. B.
Los binden, odwázati, rozwázati.
— bitten, wyprosyti.
— brechen, odlomiti.
— drucken, den Bogen, luk spustiti.
— geben, propustiti, wyhostiti.
— gürten, rozpásati.
— gehen, das Gewähr ging los, zbraň se spustila.
— hauen, utjti, odtjti.
— kaufen, wykaupiti.
— kommen, wywáznauti, propusstěnu býti.
— lassen, pustiti; einen Gefangenen, wězně, gatého propustiti; einen Unterthan, poddaného wyhostiti.
— lügen, sich, wylhati se.
— machen, sich, von jemanden, zbawiti

ti se, zprostiti se, strhnauti se někoho; von Geschäften, vyprázdniti se.
Los platzen, probleknauti.
— sagen, sich, odřícy se.
— schießen, wystřeliti, spustiti.
— schneiden, odříznauti.
— spannen, wypráhnauti.
— sprechen, von Sünden, rozhřessiti, rozhřissiti. Die Lossprechung, rozhřessenj.
— werden, zbýti, zhostiti, zprostiti se, zprosstěnu býti.
— zählen, oswoboditi, zprostiti.
3) do, na: los gehen, nun geht es los, teďge mela; los ziehen, na někoho dorážeti, tuze haněti; auf den Feind, na nepřjtele táhnauti; auf einen losfahren, sápati se na někoho; nur darauf los, gen do toho.
4) fig. am Ende, bez-; brodlos, bez chleba; gottlos, bezbožný; bodenlos, bezedný; ehrlos, bezectný; kraftlos, mdlý; hülflos, bez pomocy, opusstěný; heillos, nesstastný, bohaprázdný. S. auch Lose.
Losbrief, m. wýhost, wýhostnj list.
Lösch-, k hassenj; das Löschgeräthe, nástroge k hassenj. 2) hassený; die Löschkohlen, vhlj hassené.
Löschbrand, m. opalek, vhassená hlaweň, titio exstinctus.
Lösche, f. lodka. 2) hasýrna. 3) maur.
Löschen, 1. v. a. ich löschte, hasyti, zhasyti, zhasýnati, exstinguere, gelöschter Kalk, hassené wápno. 2) Die Schrift, přetrhnauti, wymazati.
Löschen, 2. v. n. ich losch, zhasnauti, vhausnaut, exstingui. Das Löschen, hassenj.
Löschgrube, f. hasýrna.
Löschhorn, Löschhütlein, n. zhasynák, hasydlo.
Löschpapier, n. prožeracý, proskakugjcý papjr.
Löschtrog, m. lersstrok, hasýrna.
Löschung, f. hassenj, wymazánj.
Löschwedel, Löschwisch, m. kropáč.
Losdeuter, m. losownjk, losnjk.
Lose, adj. rozpustilý, lehkomyslný; ein loses Maul haben, hubowat.
Lösegeld, n. wýplata.
Losen, v. n. losowati, losy metati. 2) vssi nastawowati.
Lösen, v. a. popustiti, porozwázati; das Strumpfband —, podwazek popustiti. 2) Die Zunge —, gazyk podřezati; fig. k mluwenj přiwesti, rozmluwiti. 3) den Knoten —, vzel rozwázati, rozwliti, die Knoten am Flachse, hláwky laussiti. 4) Geld, tržiti, vtržiti, natržiti; geben Sie mir was zu lösen, degte mi počinek. 5) Mit Geld —, wykaupiti, wyplatiti, redimere. 6) das Gesetz —, práwo zkaziti, zrussiti. 7) Die Kanonen —, z děl střjleti, wystřelili. 8) Die Sünden —, hřjchy rozwazowati, rozhřessiti. S. Auflösen.
Löser, m. wýplatce, S. Erlöser.
Loser, m. beym Hasen, slechy.
Lösestunde, f. hodina, čas k střjdánj.
Loskaufer, m. wykupitel; der Losgekaufte, wykaupenec.
Lostopf, m. karban, hrnec na losy.
Losung, f. znamenj, tessera; im Berkwerke, lozunk; des Gewildes, trus; beym Verkaufen, počinek.
Loszeichen, n. swědek.
Loth, n. der Maurer, záwažj, olownice. 2) lot, semuncia.
Löth-, letownj, letowacý; die Löthpfanne, letownj pánew; der Löthkolben, letowacý palička; das Löthrohr, letowacý trubka.
Lothen v. a. bey den Maurern, podle olownice měřiti. 2) lotowati.
Löthen, v. a. letowati, sletowati.
Löthig, adj. lotowý; löthiges Gold; ryzý zlato; sechzehnlöthiges Silber, sssestnáctilotowé střjbro.
Lothse, Lotsmann, m. průwodce lodnj.
Lotte, f. im Bergbaue, prkenný průwod.

Lot-

Lotterbube, m. padauch, zlóſyn, lotr, přewrhlec, lotras, zlotřilý člowěk.
Lotterbübiſch, adj. lotrowſký. adv. — ſky, zlotřile.
Lotterie, f. loterye.
Löwe, m. lew, leo; dim. das Löwchen, Löwlein, lwjček; ein junger, lwjče, lwičátko die—win, lwice; der Löwe brüllt, lew řjčj, řwe.
Löwen-, lwowý; die Löwenhaut, lwowá kůže, lwowina? das Löwenherz, lwowé ſrdce.
Löwenfuß, m. huſý nůžka, Alchemilla vulgaris, *Lin.*
Löwenklaue, f. nedwědj paznehet.
Löwenmaul, n. hledjk (bylina), antirrhinum. S. Hundskopf.
Löwenzahn, m. pleſſka, pampeliſſka, leontodon taraxacum *Lin.*
Löwenwärter, m. lwář, hljdač lwů.
Lucerne, f. wogtěſſka, Medicago sativa, *Lin.*
Luchs, m. rys, (bey den Neuern oſtrowid), Lynx. Der Luchsſtein, ryſý kámen. Luchsaugen, ryſý oči. 2) byſtrý, oſtrý zrak. Die Luchshaut, das Luchsfell, ryſyna, ryſý kůže.
Lucifer, m. der Stern, dennice, lucifer 2) der Teufel, lucyper; den Lucifer oft nennen, lucyperowati.
Lücke, f. ſſkulina, (ol. ſkula, ſkulina) ſſtěrbina dim. das Lückchen, ſſkulinka ſſtěrbinka, mezera, hier iſt eine Lücke, zde ge mezera, zde něco ſchází.
Lückig, adj. ſſtěrbiwý. S. Zahnlückig.
Ludel, f. cucadlo (ol. čápek), dim. cucádko.
Luder, n. mrcha, mrſſina. 2) fig. mrcha člowěk.
Luderleben, n. pſý žiwobytj; — führen, proſtopáſſně žiwu býti, pſý žiwobytj wéſti, hejſowati.
Lüderlich, S. Liederlich.
Ludern, v. n. pſý žiwot wéſti, pſýti ſe; čubčiti ſe.

Luft, f. pl. Lüfte, powětřj, aer, aura; in den Lüften fahren, w powětřj ljtati; Luft ſchöpfen, dýchati, oddychati; du ſprichſt in die Luft, darmo řeč, darmo mluwjš; in freyer Luft, pod ſſirým nebem; einem Baume Luft machen, ſtrom proklеſtiti; dem Blute —, žilau puſtiti; fig. dem Herzen —, poſteſknauti ſobě; einem Gedanken —, něco zgewiti; etwas an die Luft legen, něco na powětřj wyložiti. 2) wjtr; dim. das Lüftchen, wětřjk, wětřjček; die Luft kommt aus Morgen, wjtr wěge od wýchodu.
Luft-, powětrný; die Luftgeſchwulſt, powětrný otok; der Lufthimmel, powětrné nebe. 2) powětřj, die Luftſchwere, tjže, těžkoſt powětřj.
Luftblaſe, f. rybj měchýř.
Lüften, v. a. na powětřj wyložiti, prowětrati, prowětrowati, prowětřiti, wywětrati; das Getreide —, obilj prohazowati; die Bäume —, ſtromowj okopáwati, okopati; ein Faß —, ſud nahnauti; einen Stein —, kamene pozdwjhnauti. Das Lüften, die Lüftung, prowětránj, wywětránj.
Lufterſcheinung, f. zázrak, ukaz w powětřj, phoenomenon.
Luftig, adj. powětrný. 2) lehký, fig. neważný, galowý.
Luftleer, adj. bezwětrný, bez powětřj.
Luftloch, n. průduch, spiraculum; dim. das Luftlöchlein, průduſſek; im Bergbaue, latroch; am Ofen, capauch, mor. ſopauch.
Luftmeſſer, m. wětroměr?
Luftpumpe, f. wýwěwa, antlia pneumatica.
Luftrohr, n. průduſſnj trubice.
Luftröhre, f. dychawice, trubice, chřtán, arteria aspera.
Luftſpringer, m. taytrljk, tatrman, ſkokan.
Luftſprung, m. ſkok do wyſoka, z wyſoka.
Luftſtreich, m. udeřenj do powětřj.
Luftzapflein, n. čjpek, epiglossis.
Luftzieher, m. wětrnjk.

Lug, n. nedwědj brloha. 2) mit Lug und Trug umgehen, lžjwě a lstiwě obcházeti.
Lüge, f. lež, klam, (mor. lžina, kmjnstwj,) mendacium; dim. ležka.
Lügen, v. n. ich log, habe gelogen, lháti, selhati, klamati, (mor. kmjniti,) mentiri; er lügt, daß sich die Balken biegen, lže wewssecky hambalky; du lügst in deinen Hals, wylaužeš (w hrdlo lžeš;) einen Lügen heissen, Lügen strafen, za lháře držeti, lháře nadáwati. Das Lügen, lhanj, klamánj.
Lugen, v. n. obs. hleděti.
Lügenhaft, lügnerisch, adj. lžiwý, klamawý, lhawý, (mor. kmjnský) mendax; adv. —wě.
Lügenhaftigkeit, f. lhawost, lžiwost, klamawost.
Lügenschmied, Lügensack, m. das Lügenmaul, n. lhář.
Lügenträger, m. roznássitel, roznosytel lžj.
Lügner, m. lhář, klamař, mendax; dim. lhářjček; die—in, lhářka.
Luke, f. djra; die Dachluke, wikýř.
Lullen, v. n. cecati, cucati, ssáti.
Lulch, lelek, S. Lolch.
Lümmel, m. kolohnát, hulwát, maňas, chrapaun, klacek, kobylák, lancauch, hukapa, halama.
Lümmeley, f. hulwátstwj, chrapaunstwj.
Lümmelhaft, adj. hulwátský, chrapaunský; adv. —ky.
Lümmeln, sich, v. rec. klásti se, podpjrati se, loktem, p. př. na stůl, klackowati.
Lump, m. dareba, darebák, daremnjk, hadrnjk, odranec, humpolák. 2) fig. skrbec, studlik, haužwička.
Lumpen, v. a. s někým hanebně nakládati, za darebu mjti.
Lumpen, m. hadr, kloc, onuce, weteš, capart; dim. das Lümpchen, Lümplein, hadřjček, klůcek.
Lumpengeld, n. chatrné, wsswé, hadrowité penjze.
Lumpengesindel, Lumpenpack, Lumpenvolk, n. luza (hluza), zběř, holota, darebina, slota.
Lumpenhund, Lumpenkerl, m. darebák, S. Lump.
Lumpenleben, n. hadrářské, humpolácké žiwobytj.
Lumpenmann, Lumpensammler, m. hadrář, foem. hadrářka.
Lumpenrock, m. hanbjk.
Lumperey, f. hadrářstwj, darebenstwj.
Lumpicht, adj. hadrářský, žebrácký, 2) fig. mizerný; zwey lumpichte Groschen, mizerné dwa grosse.
Lumpig, adj. otrhaný, odraný; adv—ně; ein lumpiger, lumpichter Mensch, obedranec, otrhanec, darebák, otrapa.
Lüne, Lone, f. lun, launek, S. Lünse.
Lunge, f. plice, pl. pulmo; dim. pljcko; pljčky pl.
Lungen-, plicnj, plicnj; die Lungenader, plicnj žjla; die Lungenkrankheit, plicnj neduh.
Lungenentzündung, f. zapálenj plic.
Lungenflechte, f. plicnjk, lichen pulmonarius *Lin.*
Lungenkraut, n. plicnjk, plicnjk, pulmonaria offic. *Lin.*
Lungenmuß, n. pljčky (drobně zsekané).
Lungensucht, f. saudhotiny, (mor. saudhoty), neduziwé plice; phthisis pulmonalis; er kriegt die Lungensucht, chytagj se ho saudhotiny.
Lungensüchtig, adj. neduziwý na plice, saudhotiný; ein Lungensüchtiger, saudhotinář, foem. saudhotinářka.
Lünse, f. zákolnjk, lun, launek, die Decklünse, záblatnjk.
Lunte, f. lunt.
Luppe, f. tjsta, čubka.
Lurtsch, m. wrhcáby, lurč, das Lurtschbret, wrhcábnice.
Lusche, f. lauže, kaluže.
Lust, f. ljbost, potěssenj, radost. Lust an Tanzen, Reiten haben, rád tancowati, ge-

gezditi; daß es eine Lust war, až bylo mjlo; ich sehe meine Lust daran, mjlo mi na to patriti; sich eine Lust machen, wesely sobě včiniti. 2) chut, chuť; dim. das Lüstchen, chautka; ich habe Lust zum Essen, Trinken, chce se mi gisti, pjti; Lust bekommen, chuť dostati, zachutnati sobě; die Lust verlieren, odchutiti se, odnechtjti se; seine Lust büßen, laskominy setřjti; 3) pl. die Lüste, rozkosse, žádosti; den Lüsten dienen, rozkossi hleděti.

Lust=, rozkossný; der Lustgarten, rozkossná zahrada; der Lustwald, rozkossný hág, les; 2) z rozkosse, pro wyraženau; die Lustfahrt, progjžďka pro wyraženau, z rozkosse, pro wyraženj; der Lustritt, progjžďka pro wyraženau.

Lustbarkeit, f. weselj, weselost.

Lüsten, Lüstern, v. n. dychtěti, chtjti se, wzechtjti se, zachtjti se, bažiti po něčem; das lüstert mich nicht, toho se mi nechce.

Lüstern, adj. chtiwý, žádostiwý, mor. bažný; — werden, wzechtjti se, zachtěti se.

Lüsternheit, f. chtiwost, žádostiwost, laskominy.

Lusthaus, n. letnjk.

Lustig, adj. wesel, weselý, laetus; adv. —ke; sich lustig machen, weselu býti, obweselowati se; Jemanden —, rozweseliti někoho; sich über jemand —, posměch sobě z někoho strogiti; ein lustiger Kopf, weselý člowěk, weselka.

Lustigkeit, f. weselost.

Lustigmacher, m. čtwerák, ssassek, plampač, žertýř, foem. žertýřka.

Lustigmacherey, f. čtweráctwj, žertýřstwj, ssasskowánj.

Lustmädchen, newěstka.

Lustseuche, f. francauze (nemoc).

Lustspiel, n. komedye, weselá hra.

Lustwandeln, v. n. procházeti se. Das Lustwandeln, procházenj vtěssené.

M.

Maal, Maaß, S. Mahl, Maß.

Mache, f. djlo, práce; 2) fig. Jemanden in der Mache haben, někoho gebati, drbati, w djle mjti.

Machen, 2. v. n. dělati; mache doch, děley, pospěš pak! 2. v. a. dělati, robiti, činiti, působiti, facere; fertig machen, dodělati; sich davon, aus dem Staube machen, prchnauti, s wařkem se poraditi; sich über etwas machen, dáti se do něčeho; sich an Jemand —, do někoho se dáti; vtécy se k někomu; sich vom Berge hinab —, s wrchu sběhnauti, sgjti; sich auf den Weg —, na cestu se wydati; sich auf die Seite —, odegjti. 2) einem die Rechnung —, někomu počet klásti; sich auf etwas Rechnung —, daufati, nadáti se, že něčeho dosáhne; Lärm —, hauřka, hluk strogiti; ein Geschrey —, křičeti, pokřik vdělati; Jemanden zum Sklaven —, někoho otroka, otrokem vdělati, w otroctwj vwesti; einen Gefangenen —, zagjti; ein Land zur Wüste —, kraginu w pustinu obrátiti; viele Schulden —, dluhů nadělati; ein Compliment —, pokloniti se, poklonu včiniti; sich Jemanden zum Freunde —, přjzeň a lásku sobě v někoho zeyskati; zum Feinde —, někoho na sebe rozhněwati; Jemanden ein saures Gesicht —, na někoho se mračiti, ssarediti; Anstalt —, strogiti se, chystati se; sich allerley Gedanken —, wsselicos sobě mysliti; machen sie sich keine Sorgen, nestarag se; sich Bedenken —, rozpakowati se; Bekanntschaft —, seznámiti se; Freundschaft —, spřáteliti se; Vorwürfe —, wyteykati, wyčjtati; den Anfang —, počjti počjnati, začjti; einem Lust zu Essen —, chuti k gjdlu dodati; Große Augen —, diwiti se; wytřesstiti, wypauliti oči; ei-

ne Entdeckung —, wyssetřiti něco; sich etwas zur Pflicht —, za powinnost pokládati; sein Glück —, k sstěstj přigiti; mit einem gemeine Sache —, držeti s někým. 3) Man kann ihm nichts recht machen, žádný mu nemůže nic w hod včiniti; ein Gefäß rein —, nádobu wyčistiti, wypláknauti, wymyti; etwas fest —, něco vpewniti, přitužiti, vtužiti; weich —, měkčiti, rozměkčowati; sich fest —, oprawiti se; arm —, ochuditi, na chudobu, mizynu přiwesti; reich —, obohatiti; krank —, nemoc způsobiti; gesund —, vzdrawiti; sich beliebt —, lásku zýskati; verhaßt —, zosskliwiti se; etwas größer —, něco zwětssiti; kleiner —, zmenssiti; einen Gefangenen frey —, wězně propustiti; sich naß —, zmokřiti se, zmočiti se; sich schmutzig —, vsspiniti se; einen lustig —, rozweseliti; er hat sich bey Ihnen nothwendig gemacht, způsobil, že wám nelze bez něho býti; das macht mein Unglück vollkommen, to dowerssilo, doplnilo mé nesstěstj; einem etwas weiß —, bělmo, zeleno dělati; sich bezahlt —, snažiti se, aby byl zaplacen, zaplacowati sy; etwas lächerlich —, z něčeho posměch včiniti; einem etwas deutlich —, někomu něco wyswětliti; etwas ausfindig —, něco wyhledati, wynalezti; Jemand herunter —, weytopek někomu dáti; machen sie, daß er kommt, magj ho k tomu, ať přigde; wie machen wir es, daß —, co počneme, aby —; ein Schatten macht uns oft Zittern, stjnu se často hrozýme; Jemanden lachen —, rozsmjssiti někoho, sich etwas zu thun —, do něčeho se dáti; geschwefelter Wein macht dumm, po wjně syrau zoprawowaném hlawa ztupj; salzige Speisen machen Durst, po slaných gjdlech chce se pjti; das macht Kopfweh, po tom hlawa bolj; das macht, daß er arm ist, to ge tjm, že gest chudý; aufrichtige Reue macht alles wieder gut, oprawdowá ljtost wssecko zas naprawj; Sorgen machen vor der Zeit alt, kdo se stará, brzy se zstará; einem einen Antrag —, někomu něco předložiti; kund —, oznámiti; eine Reise —, cestu konati; einen Versuch —, zkusyti; das macht es eben, tjm samým; das macht nichts, o to nic nenj. 5) Das Bette —, postel stláti; Holz —, dřjwj sstjpati, kálati; Butter —, máslo tlaucy; Feuer —, oheň rozdělati, rozkřesati; das Essen, die Hochzeit —, gjdlo, swadbu strogiti; zu Gelde —, speněžiti; er hat sich viel bey dieser Sache gemacht, při tom mnoho wydělal; dabey ist nichts zu machen, na tom sežnic newydělá; Sie machen es gar zu gefährlich, hrozně tjm strassj te; er ist so arm nicht, als ihn die Leute machen, nenj tak chudý, gak lidé mluwj; er macht sich sehr arm, stawj se, dělá se tuze chudým; einem ein Verbrechen aus etwas —, někomu něco za prowiněnj pokládati; zum Ketzer —, někoho za kacyře wyhlassowati, rozhlassowati; er macht in diesem Hause den Narren, dělá w tom domě ze sebe blázna, ge gim w tom domě za blázna; ich mache mir nichts daraus, nic na to nedbám; viel aus nichts —, něčeho sobě mnoho wážiti; es wird daraus wenig gemacht, nehrubě sy toho kdo wssjmá, wssjmne; du hast es schon gemacht, tys to zbaudhl! zkázil! spláčil.

Macherey, f. skwůra, sspatné djlo.

Macherlohn, m. mzda za djlo, plat za prácy.

Macht, f. pl. Mächte, moc, mocnost, mohutnost, vis; mit aller Macht, wssj mocý. a) mocnost, mocnářstwj.

Macht-, mocný; der Machtbrief, mocný list; der Machtspruch, mocná wýpowěd; das Machtwort, mocné slowo.

Machthaber, m. mocnář.

Machtheil, n. wysoký tran*, Solidago.

Mächtig, adj. mocný, potens; sehr mächtig, pře-

přemocný; mächtig werden, zmocniti se, k mocy přigjti; seiner selbst nicht mächtig seyn, nemocy sebe přemocy; einer Sprache mächtig seyn, dobře gazyku rozuměti, geg uměti; adv. —ně.
Machtlos, adj. bez mocy, bezmocný, impotens.
Machwerk, n. stwůra, plácanina.
Mack, Hack und Mack, holota, haraburdj, sskwáry; hak mak.
Maculatur, f. makulář, f.
Mädchen, Mädel, Mägdlein, n. djwka, holka, děwče n. puella; kleines, djwčička, děwčátko; schon ziemlich großes, djwčice, holčice; ein schlechtes, děwčisko, holčisko.
Mädchen=, djwčj, děwčj; der Mädchenkrieg, djwčj bog; der Mädchenraub, djwčj vnos, vnos djwek.
Mädchenalter, n. děwictwj, holčictwj, djwčj wěk.
Mädchenhaft, adj. djwčický; adv. po djwčicku.
Mädchenjäger, m. děwkář, holkář.
Made, f. čerw, mor. chrobák; der Käse bekommt Maden, čerwi se dáwagj do seyra.
Madensack, m. fig. pokrm čerwů, hnjzdo čerwů.
Madenwurm, m. sskrkawka, ascaris *Lin.*
Madig, adj. čerwiwý, mor. chrobaliwý.
Magazin, n. sklad, magacýn, zásoba.
Magd, f. pl. Mägde, djwka, děwečka, mor. roba, ancilla; als Magd dienen, děwčiti, ancillari; der Magd gehörig, děwčin, děwečin.
Magd=, děweččj, děwčj; der Mägdelohn, děweččj, děwčj mzda.
Mägdeblume, f. Mägdekraut, n. matečnjk, Matricaria chamomilla *Lin.* der Mägdedienst, m. děweččj, děwčj služba.
Magdthum, n. děwictwj, djwčictwj.
Mage, Magen, m. obs. Vater=, meč; Mutter=, přeslice.
Magen, m. žaludek, žalaudek, stomachus, dim. žalaudeček; bey den Thieren der erste dennjk; S. auch Blättermagen Haube, Salter.
Magen=, žaludkowý; die Magenhaut, žaludkowá kůže. 2) žaludku; der Magenschmerzen, bolest, bolenj žaludku. 3) na, pro žaludek; das Magenpflaster, flastr na žaludek; das Magenpulver, prássek pro žaludek. 4) w žaludku; der Magenkrampf, křeč w žaludku.
Magenbrennen, n. žáha, S. Sodbrennen.
Mageninschlicht, n. obžaludčnjk.
Magenkratzer, m. zabiják.
Magenwurst, f. bachoř, bachor.
Magenwurz, f. aronowé brady kořen, twák sw. Jana, Arum maculatum *Lin.*
Magenzipfel, m. čepec.
Mager, adj. hubený, wyzáblý, sucholupý, suchý, churawý, wychřadlý, přepadlý, chudý, zchudlý, wychrtlý, zasskudlý, macer; mager werden, schnauti, hubeněti, chrtnauti, churawěti, chudnauti se, padnauti se; mageres Vieh, hubený, zasskudlý dobytek; schlechtes Fleisch, rasowina; mageres Frauenzimmer, sussta; mag. Mannsbild, suchaun, sucháněk, mor. suchar. 2) fig. chatrný; eine magere Mahlzeit, chatrný, skrowný oběd; magere Predigt, chatrné kázanj; die Saat steht sehr mager, osenj ge welmi řjdké; magere Zeit, zlj časowé; adv.—ně, —le.
Magerkeit, f. hubenost, churawost, wyzáblost, wychřadlost, wychrtlost, přepadlost, zasskudlost, macies.
Magister, m. mistr (w uměnj); ein clericus, magistr.
Magistrat, m. městská rada, magistrát.
Magnat, m. magnát, ol. sslechtic.
Magnet, m. magnet. Der Magnetstein, magnetowý kámen.
Magnetisch, adj. magnetycký.
Magnetnadel, f. střelka (magnetowá).
Magsamen, m. mák S. Mohn.
Mahd, f. řad, podřádek, mor. pokos; Mahden schlagen, trávu na řady sekati.

Mähder, Mäher, m. sekáč, mor. sečec, sl. kosec; messor.
Mähderey, f. sekáčstwo.
Mähdig, adj. sečný, sl. kosný; S. Einmähdig.
Mähen, v. a. sekati, sýcy, sl. kosyti, secare; das Mähen, sečenj, sekánj; sl. kosenj.
Mahl, n. pl. Mähler, oběd; hostina, kwas. 2) znamenj, lizna, signum; ein Denkmahl, památka, paměť; ein Brandmahl, spáleniné. 3) fleč, 4) am Baume, ceych, liz.
Mahl, Mal, pl. Mahle; dieses mahl, tehdáž, tenkrát; mit einem Mahle, gednau, gednjm rázem; das erste und letzte Mahl, po neyprw a naposledy; das andere Mahl, po druhé; zu keinem Mahle, nikdý; alle Mah, po každé, zu vier verschiedenen Mahlen, po čtyřikrát wždy ginau chwjlj; unzählige Mahle, mnoho množstwjkrát, bezpočtukrát.
Mahlart, f. ceychowačka.
Mahlbaum, m. lizowaný strom, mezník.
Mahlen, Malen, part. gemahlet, v. a. malowati, wymalowati (ol. psáti), pingere. 2) ljčiti, fucare. Das Mahlen, malowánj, ljčenj.
Mahlen, part. gemahlen, v. a. mljti, mljsti, molere. Das Mahlen, mlenj, mletj.
Mahler, Maler, m. maljř, pictor; die—inn, maljřka.
Mahlen, maljřský; die Mahlerfarbe, maljřská barwa; der Mahlerjunge, maljřský včedlnjk.
Mahlerey, f. maljřstwj. 2) malowaný, obraz, malowánj.
Mahlerisch, adj. maljřský; adv.—ský.
Mahlerkunst, f. maljřstwj.
Mahlerstube, f. maljrna.
Mahlesel, Malesel, m. stafelet.
Mahlgang, m. složenj (we mleyně).
Mahlgeld, n. Mahlgroschen, m. melné, penjze od mletj.
Mahlgerinne, n. wantroky.
Mahlhammer, m. ceychowačka.
Mahlhaufen, m. meznj hromada, kopec.
Mahlhorn, n. růžek k malowánj.
Mählich, adj. pomalu, S. Allmählig.
Mahlmann, Mahlgast, m. mleč, melnjk, sl. meláč; foem. mlečka.
Mahlmetze, f. měřičné, wýmelek.
Mahlmühle, f. mleyn, mola.
Mahlpfahl, m. meznj kůl. S. Sicherpfahl.
Mahlschatz, m. wěno, dos.
Mahlschloß, n. wisutý, wisecý zámek.
Mahlstatt, f. pl. Mahlstätte, poprawisstě.
Mahlstein, n. meznjk.
Mahlstrom, wjr, zátočina.
Mahlwerke, n. meliwo.
Mahlzahn, m. stolička, třenownj zub.
Mahlzeichen, n. znamenj, lizna.
Mahlzeit, f. gjdlo, cibus. 2) Mittags-, oběd, prandium; Abend-, wečeře, coena.
Mähne, f. hřjwa, juba.
Mahnen, v. a. napomenauti, napomjnati, monere; 2) Wegen einer Schuld, vpomjnati. 3) připomjnati.
Mahner, m. vpomjnač; die—inn, vpomjnačka.
Mähner, Mähnjunge, m. poháněk; einen Mähner abgeben, pohůnčiti.
Mahnung, f. vpomjnánj.
Mahr, m. můra, morás.
Mähre, f. herka, sskapa, mrcha kůň. 2) die Mähre, dim. Mährchen. Mährlein, powjdačka, pohádka.
Mähren, v. n. im Nassen, sskrljchati se, máchati se, bryndati se; im Trockenen, kuti se.
Mahrte, f. plášť, pláštwa.
Mährte, f. drobenina.
Majestät, f. welesláwenstwj, majestas; seine kön. Maj., geho králowská gasnost, milost. 2) die Majestät Gottes, božj swrchowanost, welebnost božská.
Majestätisch, adj. welesláwný, důstogný.
Majestätsbrief, m. magestát.
Majoran, m. magorána, magoránka, marya-

ryánka, mor. maryánek; (magorán, wonětras, Aqu.) Origanum Majorana *Lin.* Der Majoranblüthe, maryánkowý kwět.
Majorenn, adj. zletilý, majorennus.
Majorennität, f. zletilost.
Makel, m. poskwrna, wada, auhona, macula. Makellos, adj. bez pskwrny.
Mäkeln, v. a. přetřepati, přetřepáwati, wochlowati. 2. v. n. tarmarčiti, dohazowati.
Mäkler, m. přetřepawač, die—in, přetřepawačka. 2) tarmarečnjk, ssantročnjk; dohazowač; die—in, tarmarečnice, dohazowačka.
Makronen, f. pl, makarony, magarony.
Malen, Maler, S. Mahlen, Mahler.
Malm, m. prst, prach, prássek.
Malter, m. čtyři korce, mjra obilj, wssudy skoro giná. 2) čtwrt kopy, aneb mandel snopů. 3) látro.
Malterholz, n. látrowé dřjwj.
Maltern, v. a. látrowati.
Malve, f. slez, sljz, Malva *Lin.*
Malz, n. slad, polenta; das Malz wächset, slad przychuge; — schießt, střelčj; es ist Malz und Hopfen verlohren, darmo s njm swětlo pálj.
Malz-, sladowý; das Malzbret, sladowé prkno; die Malzmühle, sladowý mlegn, na slad.
Malzbier, n. marek, dim. mareček.
Malzboden, m. walečky, pl.
Malzdarre, Malzdörre, f. hwozd.
Malzdörren, v. a. hwozditi, slad sussiti; das Malzdörren, hwožděnj.
Malzdörrer, m. hwozda.
Malzen, v. n. slad dělati.
Malzer, Mälzer, m. sladownjk.
Malzhaus, n. sladowna.
Malzmahler, Malzschrötter, m. sladomel.
Malzschrot, n. tlač, f.
Malzstritzel, m. (sladowá) hauska.
Malztenne, f. die Hummel, humno.
Malzträger, m. formanský.

Mämme, f. máma. 2) fig. baba.
Mammeluk, m. mamalak, odtrženec.
Mammon, m. mamona.
Man, pron. indefin. kann nur 1) durch se, mit einem Zeitworte gegeben werden: Oder 2) durch das verschwiegene lidé, Leute; man spricht, powjdá se; man schreibt, pjsse se; man hat es mir gesagt, powjdali mi to; man findet allerley Leute auf der Welt, na swětě gsau, wsseligacý lidé. Auch 3) durch eine andere Person, man findet, nalezáme —.
Mancher, pron. mnohý, některý.
Mancherley, adj. indecl. mnohý, rozličný, wsselicos; auf mancherley Art, mnohým způsobem; mancherley Samen, rozličná semena; mancherley lesen, rozličné, namátkau, wsselicos čjsti.
Manchmahl, adv. někdy, časem, druhdy.
Mandel, f. die Menge, der Ort, die Stätte, mandlowna, mandl. 2) mandel; eine Mandel Eyer, mandel (15) wagec. 3) mandle, f. amygdalus *Lin.* 4) fig. am Halse, mandle, tonsilla.
Mandel-, mandlownj; das Mandelholz, mandlownj wálec. 2) Mandelzehent, desátek w mandeljch, w slámě. 3) mandlowý; das Mandelöhl, mandlowý oleg.
Mandelbaum, m. mandle, mandlowý strom.
Mandelbret, n. mandlowadlo.
Mandelkern, m. mandle, gádro mandlowé.
Mandelkrähe, f. mandeljk, Pica arguratensis.
Mandelmilch, f. mandlowé mljko, mandlowina.
Mandeln, v. a. mangen, mandlowati. 2) do mandlů dáwati. 2. v. n. na mandl giti.
Mandelspinner, m. modrohláwek, phalaena bombyx caeruleocephala. *Lin.*
Mandelweide, f. mandlowka, Salix amygdalina *Lin.*
Mändler, m. mandljř, barwjř.
Mange, f. mandl, S. Mandel.
Mangel, m. pl. Mängel, nedostatek, defectus;

tus; der Müller hat Mangel am Wasser, mlynář trpj nedostatek na wodě; aus Mangel der Gelegenheit, nemage přjležitosti. 2) nauze, inopia; Mangel leiden, nauzy těřiti, trpěti; man sieht ihm keinen Mangel an, nenj na něm nauze widěti. 3) wada, kaz, chyba; Mangel am Auge, wada na oku; jeder Mensch hat seine Mängel, každému něco chybj, wadj.

Mangelhaft, adj. wadný, záwadnj, chybný, vitiosus. adv.—ně.

Mangelhaftigkeit, f. záwadnost, chybnost.

Mangeln, v. n. nedostáwati se, deficere. 2) mrhati; es mangelt mir nichts, nic mi nemrhá. 3) fig. An mir soll es nicht mangeln, na mně nebude chyběti.

Mangen, mandlowati, S. Mandeln.

Mangkorn, n. saurzice, směska.

Mangold, m, manholt, mangolt.

Manier, f. způsob, manýra, obyčeg.

Manierlich, adj. způsobný, mrawný. adv.—ně.

Mann, m. člowěk, lid; der gemeine Mann, obecný lid; es fehlt uns der dritte Mann, tř etj nám schází, chybj; eine Waare an den Mann bringen, zbožj odbyti, prodati; ich kenne meinen Mann, wjm, s kým gednám; ich halte mich an meinen Mann, gá se držjm osoby. 2) pl. Männer, muž, vir; dim. das Männchen, Männlein, mužjk, mužjček; bey Thieren, samec, dim. sameček; sich Mann für Mann schlagen, sám a sám, muž s mužem, se potýkati; Mann und Roß, gezdec s koněm; ein Wort ein Mann, slowo a to! ich stehe meinen Mann, stogjm za sebe; sechs Mann hoch, šest mužů zweyši; ich bin Mann dafür, gsem za to práw. 3) Manžel, maritus; an Mann bringen, za muže wdáti, wywdáti. 4) Ein armer Mann, chuďas, chudinec.

Manna, n. mana.

Mannagras, n. wodnj rosyčka, zblochan, rosná tráwa, Festuca fluitans *Lin.*

Mannbar, adj. dospělý, zletilý (masc.) na ženěnj; (foem.) na wdanj, mor. wdagná, na wdag, puber. — werden, mužatěti.

Mannbarkeit, f. dospělost, zletilost, pubertas.

Männchen, Männlein, n. mužjček, S. Mann. 2) fig. der Hase macht ein Männchen, zagic sedj na bobku.

Männern, v. n. dychtěti po muži.

Männervolk, n. muži, mužstwo.

Männermörderinn, f. mužebogka.

Mannfest, Mannhaft, adj. zmužilý, statečný, udatný, virilis; adv.—le;—ně.

Mannhaftigkeit, f. zmužilost.

Mannheit, f. mužstwj; die Mannheit nehmen, wymužiti, mužstwj zbawiti.

Mannigfaltigkeit, adj. mnohonásobnj, mnohonásobný, rozličný, rozmanitý, multiplix.

Manigfaltigkeit, f. rozmanitost, rozličnost.

Mäninglich, adj. gedenkaždý.

Männinn, f. mužice (mužatka) virago.

Männisch, adj. mužný, ein einmännisches Bett, postel gednomužná, pro gednu osobu.

Mannlehen, n. léno po meči.

Männlich, adj. von Menschen, mužský, virilis, masculinus; von Thieren, und Gewächsen, samčj; 2) zmužilý; ein männlicher Entschluß, zmužilý aumysl. adv. mužsky, po mužsku; zmužile.

Manns-, mužský, virilis; das Mannskleid, mužský šat; der Mannsschneider, mužský kregčj; das Mannsbild, mužský, mužská osoba, ein schlechtes, geringes, mužisko. 2) Mannsdick, muže ztlaušťj; mannshoch, muže zweyššj; mannstief, muže zhlaubj.

Mannschaft, f. mužstwo, muži, lid. 2) wogáci, wogsko.

Mannslänge, f. weyška muže.

Mannsleute, pl. muži, mužstwo.

Mannsschild, m. skalnj kaša, Androsace *Lin.*

Manns-

Männstreu, f, mačke, máčka. mužská wjrá, Eryngium Campestre *Lin.*
Mannssucht, f. dychtiwost po mužském.
Mannsvolk, n. S. Mannsleute,
Mannszucht, f. wogenská kázeň.
Manntoll, adj. po mužském se wztěkagjcý.
Mannweib, n. cwikýř.
Mannwerk, u. gitro.
Manschen, v. n. máchati se, ssplichati se, ssplechtati se, čmjrati se, bryndati se.
Manscherey, f. machánj, ssplichánj, čmjránj, bryndánj, máchanice, bryndanice.
Mannschette, f. tacle, točenice.
Mantel, u. plásst, pallium; dim. das Mäntelchen, plásstěk, plássticek, den Mantel nach dem Winde hängen, howěti, propůgčowati se času, kam witr tam plásst. 2) fig. zámysl, foch, záslěra, bárwa, plásst, pretextum.
Mantelsack, m. tlumok.
Mantelstock, m. strák na plásst.
Manufaktur, f. rukodjlna? manufaktura.
Marder, m. kuna, Mustela Martes *Lin.* das Marderfell, kunj kůže. Die Marderfalle, past, sklopec na kuny.
Margarethenblume, f. chudobka, chudobička; sedmikrása.
Märgel, m. sljn, mor. sljnowice, marga. Die Märgelerde, sljnowá země.
Märgeln, v. a. sljnem mrwiti. 2) S. Abmärgeln.
Maria, f. Marye, Maria, Máři; dim. Marichen, Marynka. Marienandacht, pobožnost maryánská. Das Marienbild, obraz panny (panenky) Marye. Das Marienfest, swátek P. M.
Marienblume, f. chudobka, Bellis minor *Lin.* sedmikrása, Bellis major *Lin*
Mariendistel, f ostropes, Carduus Marianus *Lin.*
Marienfaden, n S. Sommerfaden.
Marienrose, f. sedmikrása 2) piwoňka. 3) planá růže, Rosa Canina *Lin.*
Marille, f. meruňka.

Mark, n. morek, tuk, čjžek, mozek w kostech sspik. 2) in Pflanzen, dřeň, střeň, dusse, medulla Marksklöße, knedljky s morkem, morkowé.
Mark, f. hranice, fines (zmrzljk) 2) hřiwna, marca. 3) das Land, Marky, pl.
Marke, f znamenj.
Marken, v. a. znamenati. S. Brandmarken.
Marketender, m markytán; die—inn, —ka.
Markgraf, m. Markrabě, Marchio, die—in, — binka.
Markgräflich, adj. markrabský.
Markgrafschaft, f. -thum, n. markrabstwj, Marchionatus.
Markhäkel, n. ceychowačka.
Markicht, adj. tukowitý, mozkowitý.
Markig, adj. tučný, tukowý, morkowý. 2) dřeňowý, co má dussi, střeň. 3) fig. gadrný.
Marklosung, f. swědek.
Markolf, m. sogka.
Markscheide, Markscheidung, f. hranice, kde se hranice dělj, rozehranj, rozhranj, marsseyd.
Markscheidekunst, f. marsseydnictwj.
Markscheider, m, marsseydnjk.
Markstein, m. hranečnjk, sůd; meznjk.
Markt, m. Wochenmarkt, trh, S. auch Jahrmarkt; zu Markte gehen, na trh gjti. 2) Marktplatz, trh, trhowisstě, tržisstě, forum; der Holzmarkt, drewný trh. 3) S. Marktflecken.
Markt-, trhowý, trhowni; das Marktrecht, trhowé práwo; der Marktpreis, trhowá cena. 2) tržnj; der Marktherr, tržnj pán, tržnj.
Marktflecken, m. městec, mjstys, městio, oppidum.
Marktgeld, n. tržné. 2) penize na trh.
Marktknecht, m. biřic, holomek.
Marktleute, pl tržnjcy; garmarečnjcy.
Marktmeister, m. tržnj, tržný.
Marktplatz, m. tržisstě, trhowisstě.
Marktschreyer, m. dryáčnjk; die—inn, —nice.

Marktschreyerey, f. dryáčnictwj.
Marktstand, m. stánj, stawadlo na trhu.
Marmel, S. Marmor.
Marmor, Marmorstein, m. mramor, (mor. br. mór) mramorowý kámen. marmor.
Marmor=, mramornj, mramorowý; der Marmorbruch, lom mramorowý; die Marmormühle, mramornj mlýn; die Marmorarbeit, djlo z mramoru.
Marmorartig, adj. mramorowitý, gako mramor.
Marmorieren, Marmelieren, v. a. mramorowati. Marmorierer m. mramornjk.
Marmorn, adj. mramorowý.
Mars, m. im Kalender, smrtonoš, Mars. 2) In der Chymie, železo.
Marsch, m. pl. Märsche, das Marschland, bahnitá kragina, bařina, slatina. 2) tah, tažení, pochod, marš.
Marschall, m. maršálek.
Marschallamt, n. maršálectwj.
Marschfertig, adj. k tažení hotow, připrawen.
Marschieren, v. n. táhnauti, maršírowati.
Marstall, m. maštal, konice.
Marter, f. muka, mučnj, tormentum.
Märterer, Märtyrer, m. mučedlnjk, martyr; Sstephanus der erste Märtyrer, Sstěpán prwomučedlnjk, die—inn, —nice.
Märter=, mučedlnický; die Märterkrone, mučedlnická koruna.
Marterkammer, f. Folterkammer, mučirna.
Martern, v. a. mučiti, trýzniti, trápiti, katowati, torquere; zu Tode —, vmučiti, vtrýzniti, vtrápiti. Das Martern, mučenj, trápenj.
Martersäule, f. božj muka (muky) pl.
Marterthum, n. mučedlnictwj.
Marterwoche, f. passigowý tejden.
Martin, Martin Martinus; dim. Martjnek.
Martinsgans, f. swatomartinská hus. Das Martinshorn, ein Gebackenes, martjnek.
Martinstag, m. martjnky, pl. Die Martinstage, (Kälbestage) begehen, martjnkowati.

Marunke, f. merunka. Malus armenica Lin.
März, m. březen, Martius. Die Märzblume, březnowý kwět, Leucojum vernum Lin. Der Märzschnee, březnowý snjh.
Märzänte, f. diwoká kachna.
Märzbier, n. (ležák.) marec.
Märzgans, f. březnowka.
Märzhase, m. březňák, mladjk.
Marzipan, m. marcypán.
Märzkuh, f. březnowka.
Märzschaf, n. ein ausgemärztes Schaf, brakyně.
Masche, f. pletka, osýdlo, oko, smyčka, laqueus. 2) oko, macula. 3) masšle, fábor; dim. masšlička.
Maschiene, f. mašina, strog, spraua.
Maschnagel, m. roh k okům.
Mase, f. zn menj, gako dálky od nesstowic, gizwy od ran, 2) wada, naevus.
Maser, m. sladek.
Maser, f. die Masern, osutiny, osýpky, sl. rygle, krystle, morbilli.
Maserholz, n. sladrowité dřjwj.
Maserle, f. Masholder, m. babyka, sl. čerwený klen, Acer Campestre Lin.
Masig, adj. Blattermasig, trabatý, dálkowitý.
Maske, f. sskrabosska, larwa, 2) mumreg, masskara. 3) fig. foch, zámysl.
Maskieren, v. a. do masskary oblikati. 2) fig. tagně zakrýwati.
Maß, n. mjra, mensura; dim. das Mäßchen, Mäßlein, mjrka. 2) pinta, más, (máz) 3) dim. Mäßel (achtel) mjrka, čtwrtce.
Maß=, másowý; eine Maßkanne, másowá konwice.
Maße, f. mjra, způsob; ein über die Maße guter Mensch, člowěk z mjry dobrý; gewisser Maßen, gistým způsobem; bekannter Maßen, gak známo.
Maßgabe, f. Maßgebung, f. podánj mjry, předpis; aber ohne Maßgebung, ale, nic wsšak

wssak nepředpisugic, newkládagic, 2) fig. wdání.
Maßholder, m. S. Maßerle.
Mäßig, adj. ein mäßiger Krug, mášowý, pintný džbán. 2) střjdmý, mjrný, temperans. 3) fig. prostředný, mjrný. adv. —mě; ně.
Mäßigen, v. a. krotiti, wskrowniti, wmenssiti, na uzdě držeti, moderari, temperari; seine Rede mäßigen, řeči wskrowňowati; die Strafe mäßigen, wskrowniti, wmenssiti pokuty; sich im Essen und Trinken mäßigen, střjdmě se chowati, wstřjdmiti, wskrowniti sobě w gjdle a w pití.
Mäßigkeit, f. střjdmost, mjrnost, temperantia. 2. prostřednost.
Mäßigung, f. krocenj, wskrowněnj, wmenssenj; wstřjdmenj.
Maßlieben, pl. chudobka, aupoříček, Bellis minor *Lin.*
Maßlocke, f. máslenka.
Maßregel, f. prawidlo.
Maßstab, m. měřidlo? měřicý hůl, prawidko.
Masse, f. hmota, sl. (ol. kra, kuča (kuče).
Massiv; adj. hmotný, nadělaný, celistwý; ein massives Haus, celistwý, zcela zděný dům. ein massiver Knopf, celistwý, litý knofljk. 2) vom massiven Golde, z ryzýho zlata. 3) fig. hrubý, litý, kowaný, newycepowaný; ein massiver Mensch, mořkas, klacek, sspalek, chlap, kladiwo.
Mast, m. der Mastbaum, stežeň, stožár; slaup, strom koráb owý, malus (bey Einigen auch, žezlo, žezlo, aber fehlerhaft, denn žezlo ist nur ein Stab.) Mast, z. B. Mastlos, bez stežně; Mastkorb, koš na stežni, na korábowém slaupu.
Mast, f. žjr; Schweine in die Mast treiben, swině na žjr (na žaludy) hnáti. 2) krmnjk, saginarium; Schweine auf der Mast haben, swině míti na krmnice. 3) krmenj; die Gänsemast, krmenj husý; die Hausmast, domácý krmenj.
Mast-, žjrný; das Mastrecht, žjrné práwo. 2) krmný; der Mastochs, krmný wůl; das Mastvieh, krmný dobytek.
Mastbaum, m. S. der Mast.
Mastbuche, f. buk, fagus.
Mastbaum, m. konečnjk, odřiták, ochod, odřitnj střewo.
Mästen, v. n. tučnauti, tučněti, tlustnauti, pinguescere. 2. v. a. krmiti, saginare; die Bucheicheln mästen schlecht, po buk wicech prasata nedrubě tlustnau. Das Mästen, die Mästung, krmenj.
Mastfleck, m. mastince.
Mastgeld, n. žjrné.
Masthirt, m. žjrnjk.
Mastholz, n. duby, buky, kasstany, ljsky, žjrné stromowj.
Mastix, m. et n. mastyx. Das Mastixöl, mastixowý oleg.
Mastschwein, n. krmnice.
Mäststall, m. krmnjk, mor. krmec, saginarium.
Mastung, f. žjr. 2) krmenj. mor. omasta.
Materialien, pl. přjprawy, materyálie.
Materialisch, adj. hmotný; adv.—ně.
Materialist, m. kořenář; materyalista.
Materie, f. hmota, hmotnost, materia. 2) wěc, přjčina, přjležitost. 3) hnis, talow, pus.
Mathematik, f. matematyka.
Mathematisch, adj. matematický; adv—cky.
Matratze, f. modrace.
Matrikel, f. matečnj kniha, matrykule, matryka.
Matrone, f. počestná, důstogná panj, matrona, matera.
Matrose, m. plawec (na moři); marynák.
Matsch, hžunda, mač; — werden, hžundau býti; — machen, mačowati.
Matschaft, f. plawectwo. 2) towaryšstwo.
Matt, adj. mdlý languidus; — werden,

zemdleti: — machen, zemliti; adv. — mdle.

Matt, wedke, mrtew.

Matte, f. rohož, rohožka, mor. rohotka, storea, matta. 2) lauka. 3) die Matten, sýrené, sražené mléko. S. auch Motte.

Matten, v. a. wyhnati krále. 2) S. Abmatten.

Mattenblume, f. žlutáč, blatauch, bakál, caltha palestris *Lin.*

Mattenflachs, m. bjlolist, Gnaphalium *Lin.*

Mattenkümmel, m. laučnj kmjn, Carum *Lin.*

Mattigkeit, f. mdloba.

Matz, m. twaroh, homolka. 2) Mataus. 3) Matěg. 4) hlup. hlupák.

Mauen, v. n. von Katzen, mňaukati. Das Mauen, Gemaue, mňaukáni.

Mauer, f. zeď, murus; dim das Mäuerchen, zýdka; eine Mauer ziehen, zeď dělati, zdjti; mit einer Mauer umgeben, zdj obehnati; außerhalb der Mauer wohnen, za městem, za branau bydleti.

Mauer-, zednj; der Mauerstein, zednj kámen. 2) zednický; der Mauerhammer, zednické kladiwo; die Mauerkelle, zednická lžjce. 3) Mauerfest, adj. co we zdi gest přibito, wraženo; pewný gako zeď.

Mauerbank, f. půzednice.

Mauerbrecher, m. beran, aries.

Maueresel, m. S. Assel.

Mauerkraut, n. S. Attich. 2) den a noc, sklennj bylina, Parietaria Offic. *Lin.*

Mauerlatte, f. podzednice.

Mauermeister, m. zednický mistr.

Mauern, v. a. zdjti. murare.

Mauerpfau, Mauereppich, m. břečtan.

Mauerpfeffer, m rucný mužjk neymenssj, Sedum acre, *Lin.*

Mauerschwalbe, f. roreyk, sl. dessťownjk, Hirundo Apus *Lin.*

Mauerspecht, m. datljček, datel ssediwý.

Mauerspitzen, pl. cymburj, stinky, pinucae.

Mauerwerk, n. zdi, (zdě), zeď, stawenj.

Mauke, f. otok na noze u koni.

Maul, n. pl. Mäuler, huba, os; loses Maul, pásstěka; großes, tlama; dim. das Mäulchen, auch in der Bedeutung eines Kusses, hubička, osculum; das Maul aufsperren, hubu rozedřjti; das Maul wässert ihm darnach, má na to laskominy; Maul machen, hubowati, hubau tlaucy; schiefes Maul machen, vssklibati se; sspauliti, ssklebiti se; er redet, wie es ihm in das Maul kommt, mluwj, co mu slina na gazyk přinese.

Maul-, hubau; der Maulchrist, křesťan hubau; der Maulfreund, přjtel hubau; Maulfromm, pobožný hubau, na oko.

Maulaffe, m. zewel, otewřihuba, reyssada.

Maulaffen, v. n. Maulaffen feil haben, lelkowati, lelky chytati, zewlowati.

Maulbeerbaum, m. maruisse, Morus *Lin.* viele Maulbeerbäume, marussowj (collect.) Maulbeer.

Maulbeere, f. marusse. Von Maulbeeren, marussowý. Das Maulbeerblatt, list marussowý.

Maulbrescher, m. hubař, rybnikář, žampař.

Maulen, v. n. hublati; čáti, čnauti.

Maulesel, n. mezek, mulus; die — inn, mezkyně; die Mauleselshaut, mezkowá kůže.

Mauleseltreiber, m. mezkář.

Mäulig, adj. in Zusammensetzungen — hubý; weichmäulig, měkohubý; großmäulig, hubatý, tlamatý, hubáč, tlamač.

Maulkorb, m. náhubek, sskrabák, krabussťka.

Maulmacher, m. hubař, tlachuba, tlachač, darmotlach. die — inn, hubařka.

Maulschelle, Maultasche, f. poliček, facka, mor. lisskanec, alapa; eine Maulschelle geben, přes hubu dáti, poliček dáti; mehrere, polickowati, mor. lissknauti, lisstičiti; dřinknauti, dřinčiti po hubě.

Maulsperre, f. S. Mundklemme.

Maul-

Maulſtrommel, f. drndalka, bzandalka, crembalum.

Maulwerk, n. wyřidilka, repetilka, brebentilka, odřikalka.

Maulwurf, m. krt, krtek, mor. kret, talpa *Lin* foem. krtice.

Maulwurfs=, krtowý, krtkowý, krtičný; die Maulwurfsfalle, paſt na krtky.

Maulwurfsfänger, m. krtkář.

Maulwurfshügel, — haufen, m. krtičný kopec, krtiſſtě, krtkowiſſtě, mor. krtinec.

Maur, n. *mankenin*, Maurus.

Maurache, f. S. Morchel.

Mauren, S. Mauern.

Mäurer, **Maurer**, m. zednjk, faber murarius. Die—inn, zednice, zednikowá.

Mäurer=, zednický; der Maurergeſelle, zednický towaryš.

Mäurerhandwerk, n. zednictwj; — treiben, zedničiti.

Maus, f. pl. Mäuſe, myš, mus; dim. das Mäuschen, myſſka. fig. Mäuſe machen, bluky, čáry dělati. 2) *myſſka*, musculus.

Mauſe, f. das Mauſen der Vögel, pelichánj; der Krebſe, ſnjkánj, ſwlácenj; die Mauſefeder, wypelichané péro.

Mäuſe=, myſſi, murinus; die Mäuſegerſte, das Mäuſekorn, myſſj žito, hordeum murinum *Lin.* Mäuſefahl, adj. myſſj barwy. 2) na myſſi; die Mäuſefalle, paſt na myſſi, myſſj.

Mäuſedarm, m. žabinec, (plewel), alſine *Lin.* 2) kuřj ſtřewce, anagalis aruensis.

Mäuſedorn, m. leſnj myrtus, geblice, wlaſſká, Ruscus aculeatus *Lin.*

Mäuſedreck, **Mäuſekoth**, m. myſſinec, myſſj howno.

Mäuſefalk, m. myſſák, myſſj lauče, Falco Butea *Lin.*

Mäuſegeruch, m. myſſina; es riecht (ſtinkt) von Mäuſen, ſmrdj myſſinau.

Mäuſegift, n. myſſák, otrych.

Mäuſehafer, m. ſtoklaſa, ſtoklas, Bromus secalinus *Lin.* 2) ſweřep, ſweřepec, owſyna, avena fatua *Lin.*

Mäuſeholz, o. pořměchut, Solanum dulcamara *Lin.*

Mäuſekraut, n. chlupina? nitěnice, Filago *Lin.*

Mauſen ſich, v. rec. von Vögeln, pelichati; von Krebſen, ſwlſkati ſe. Das Mauſen, S. die Mauſe.

Mauſen, v. a. myſſi chytati; fig. krádlowati, zpeyznauti, chňapnauti. Das Mauſen, chytánj, lapánj.

Mäuſeohr, n. myſſj ucho. fig. ſſpičák. dim. Das Mäuſeöhrchen, myſſj auſſko. 2) Pflanze, a) *myſſi auſſko*, zágemné koření, Myosotis *Lin.* b) chlupáček, Hieracium Pilosella *Lin.*

Mäuſepfeffer, m. čiſtiwec, Stachys Sylvatica *Lin.*

Mauſer, m. von Krebſen, kabátnjk. 2) poberte, nenechawec, zloděg.

Mauſerey, f. zlodějſtwj, krádež.

Mäuſeſtill, adj. tichaunký, tichaučký.

Mäuſetodt, adj. mrtwičký; docela zmrlý.

Mauſig, adj. roztahowačný; ſich mauſig machen, roztahowati ſe, rozdjrati ſe, wypjnati ſe.

Mäuslein, n. myſſka, musculus, S. Maus, Mäuschen.

Mauth, f. meyto, clo; der Mauthzettel, meytnj cedule.

Mauthbar, adj. od čeho ſe meyto platj.

Mauthhaus, n. celna.

Mautheinnehmer, **Mauthner**, m. meytný, celnj; die—inn, meytnice.

Mautzen, **Mauen**, v. n. mňaukati.

May, m. die Maye, ratoleſt, máge. 2) der Maymonat, *máj*, kwěten, trawen, trnopuk, Majus. 3) weyhon.

May=, mágowý, majalis; die Maybutter, mágowé čerſtwé máſlo; der Mayſchein, mágowá ſwětloſt.

Maybaum, m. máge, břjza.

Mays

Mayblume, f. konwalinka, Convallaria majalis *Lin.*
Mayfisch, m. gelec, tlausst.
Maykäfer, m. koza chraust, (babka), Scarabeus Melolantha *Lin.*
Maykraut, n. S. großes Schellkraut. 2) krtičnjk, Scrophularia nodosa *Lin.*
Mayling, m. lipan, kwítowoň, Thymallus *Lin.*
Maypflanze, f. obilná, přjsada.
Mays, m. kukuruc, turecká pssenice, Zea Mays *Lin.*
Maysonntag, m. neděle dražebná, dominica Laetare.
Mayvogel, m. kukačka. 2) moteyl.
Maywurm, m. meyk, Meloe *Lin.*
Mechanik, f. mechanyka.
Mechanisch, adj. mechanycký.
Meckern, v. n. mečeti, mekteti.
Medizin, f. lékařstwj, S. Arzneywissenschaft.
Meer, n. moře, mare; dim. das Märchen, mořičko; das kaspische Meer, chwalenské moře; am Meere gelegenes Land, pomoře; Pomořany, das ist Pommern, Pomerania; eine Gegend jenseits des Meeres, zámořj.
Meer-, mořský, marinus; der Meerfisch, mořská ryba; der Meeraal, mořský auhoř, conger *Lin.* Das Meerwasser, mořská woda, 2c. 2c.
Meeradler, m. kostilomec, saban, Falco Haliaetus *Lin* aquila Ossifraga *Klain.*
Meerbusen, m. zátoka mořská, chobot moře, sinus.
Meerenge, f. auzké moře, aužina, fretum.
Meeresstille, f. tissina na moři.
Meereswoge, f. wlna mořská; coll. die Meereswogen, wlnobitj.
Meerfräulein, n. Ochechule, Sirene.
Meergras, n. řasa, Fucus *Lin.*
Meergrün, adj. sywý, hyalinus.
Meerhafen, m. přjstaw mořský, portus.
Meerhirse, f. kamerka, wrabj symě, Lithospermum officinale, *Lin.*

Meerkalb, n. mořské tele, Russ. tjulen, Phoca vitulina *Lin.*
Meerlinsen, Wasserlinsen, pl. okřehky (sing. okřehek) Lemna minor *Lin.*
Meerrettig, m. křen, ol. et sl. chren, Cochlearia armoracia *Lin.*
Meerschaum, m. pěna mořská. Meerschaumen, adj. z mořské pěny.
Meerschwalbe, f. rybář, rybačka. S. Meve.
Meerschwamm, n. ožrtice, hauba, spongia.
Meerschwein, n. morka, mus porcellus *Lin.* dim. Das Meerschweinchen, morče, morčátko.
Meerspinne, f. mořský rak. 2) černice, černokrewka? S. Blackfisch.
Meertang, m. řasa wodnj, Fucus *Lin.*
Meerwunder, n. potwora mořská.
Meerzeisig, Meerzeislein, n. čečetka, borowka, Frigiva linaria, linaria rubra minor *Klain.*
Meet, S. Meth.
Mehl, n. mauka, farina, dim. maučka; das weiße feinste Mehl, běl. Mehl-, maučný na mauku, z mauky, maučnj, farinaceus; der Mehlbeutel, maučný pytljk. 2) incerniculum; der Mehlsack, pytel na mauku. 3) die Mehlspeise, gjdlo z mauky; der Mehlkloß, knedljk z mauky. 4) farinarius; das Mehlsieb, maučnj tjčice.
Mehlbahn, f. zálužné, osypka.
Mehlbaum, m. muk, Crataequs Aria *Lin.* 2) hloh, S. Mehldorn.
Mehlbeere, f. mukyně. 2) hlohyně. 3) brusnice, Vaccinium Vitis Idaea *Lin.*
Mehlbirn, f. maučnice.
Mehlbrey, n. kaše z mauky. sl. pjpka, pamula.
Mehldorn, m. hloh, Crataegus Oxyacantha *Lin.* Mehldorn-, hlohowý; die dörnene Krone, hlohowá koruna.
Mehldornstecken, m. hlohowka.
Mehldornstrauch, m. hložj.
Mehlfäßchen, n. saudeček na mauku. 2) Mehlhosen, mukyně. 3) hlohyně.

Meh-

Mehlicht, adj. maučkowatý.
Mehlig, adj. maučnatý, máučný, farinosus.
Mehlkäfer, m. maučný brauk. Tenebrio *Lin.*
Mehlkasten, m. maučnice, maučná truhla, mor. žigle.
Mehlkleister, m. kley z mauky, maučný.
Mehlkraut, n. kozýbrádka, Spiraea ulmaria *Lin.*
Mehlmeise, Mählmeise, f. mlynáříček, ssjdlo, Parus caudatus *Lin.*
Mehlmutter, f. námel, S. Mutterkorn.
Mehlthau, m. rez, albigo.
Mehlzeug, n. brznice.
Mehr, adv. wjce, wjc. adj. wětssj; mit mehrerer Aufmerksamkeit, s wětssj pozornosti. 2) ein mehreres, wjce, wjc, plus; mehrere, wjce gich, wětssj počet gich. Der Mehrste, S. der Meiste.
Mehren, v. a. množiti, rozmnožiti, rozbogatiti. Das Mehren, die Mehrung, množenj.
Mehrentheils, adv. wětssjm djlem, na wětssjm djle.
Mehrer, m. množitel; Mehrer des Reichs, rozmnožitel ržsse.
Mehrheit, f. wětssj počet.
Mehrmächtig, adj. mnohokrátý, wjcekrátý, častěgssj.
Mehrmals, adv. mehrmal, mehr Malen, wjcekrát, častěgi.
Mehrung, f. rayba, rýha.
Meiden, v. n. irr. ich mied, wyssťjhati se, stjcy se, warowati se, straniti se, ssjřiti se, vitare; leide, was du nicht meiden kannst, kde nemůžes přeskočiti, podlez. Das Meiden, die Meidung, wyssťjhánj, warowánj.
Meier, Meierich, m. Das Meierkraut, kurjmor, Quagalis arvensis *Lin.* 2) S. Labkraut.
Meier, m. dwořák, ssaffář, ol. ratag, villicus. Die—inn, ssaffářka, dwořačka.
Meierey, f. Meiergut, n. Meierhof, m. dwůr. 2) statek, žiwnost.

Meierkraut, n. řepná nať.
Meile, f. mjle, milliarium. dim. das Meilchen, mjlka. Meilenlang, adj. na mjli dlauhý.
Meilenzeiger, m. mjlnj slaup, mjlnjk.
Meiler, m. mjlř, hromoda. Meiler-Kohlen, miljřské uhlj.
Meilerstätte, f. uhelnisstě.
Mein, interj. medle! milý brachu, milá brachu, bláhowey, bláhowá; blaude, blaudku, holečku.
Mein, meine, mein, pron. poss. můg, má, mé; meus, mea, meum; mein Sohn! synu můg! meiner seits, z mé strany; meines Theil, co se mne týče. 2) swůg swá, swé, wenn die erste Person das Subject im Satze ist; ich kaufe es für mein Geld, kaupil sem to za swé penjze. 3) meiner, genit. oder 1. pers. mne sebe; errinnert euch meiner, zpomeňte na mne; ich war meiner nicht mächtig, nebyl sem sebe mocen.
Meineid, m. křiwá přjsaha, perjurium. 2) zrussenj přjsahy.
Meineidig, adj. křiwopřjsežný, perjurus; ein meineidiger Mensch, křiwopřjsežnjk.
Meinen, v. n. mjniti, mnjti, mysliti, zato mjti, domnjwati se, putare, existimare; mein ich, trwám, tussjm.
Meiner, S. Mein 3.
Meinethalben, Meinetwegen, Meinetwillen, adv. pro mne; třebas.
Meinige, der, die, das, adj. můg, má, mé; die Meinigen, mogi; ich habe das Meinige gethan, udělal sem swau wěc.
Meinung, f. mjněnj, zdánj. 2) ohled, aumysl.
Meisch, m. beym Brandweinbrennen, zápara; im Bräuhause, rmut, hastý.
Meischbottich, m. wystiracý kád.
Meischen, v. a. karbowati. Das Meischen, die Meischung, karbowánj.
Meischkrücke, f. karbowačka.

Mei-

Meise, f. sykora, parus *Lin.* dim. das Meischen, sykorka. Meisen-Feder, sykorčj péro. Meisen-Hütte, bauda na sykory.

Meisenkasten, Meisenschlag, m. sskrinka, peklepec, padák (na sykory).

Meisenkloben, m. rozsskřipec, sskřipec.

Meisenkönig, m. střjzlíček, střjzljk, střjžjček, Trochlodytes *Lin.*

Meiß, n. paseka, myk, meyk.

Meissel, n. dláto, dim. das Meisselchen, dlátko.

Meisseln, v. a. dlabati, dlátem wyrýwati.

Meist, adj. der meiste Theil, neywětssj djl; die Meisten, neywjce gich; adv. am meisten, neywjce.

Meistbiethend, adj. neywjce podáwagicý.

Meistens, Meistentheils, adv. z neywětssj částky, neywětssjm djlem.

Meister, m. mistr, magister; die—inn, die Ehefrau, mistrowá; die Meisterin, in einer Kunst, mystrynė; sich von einer Stadt Meister machen, zmocniti se města; den Meister spielen, na wrchu býti; seiner selbst nicht Meister seyn, nebyti sebau mocen. Meister-Hand, mistrowská ruka. 2) ein junger Geistlicher der noch nicht Priester ist, magistr. 3) kat, mistr, podhodný.

Meisterey, f. rasowstwj. 2) rasowna.

Meistergeld, n. penjze za mistrowstwj.

Meisterhaft, Meisterlich, adj. mistrowský, mistrný; adv.—sky, —ně.

Meisterknecht, m. meystrjk. 2) neymladssj mistr.

Meisterlade, f. pokladnice mistrůw, mistrowská.

Meistern, v. a. mistrowati, předpisowati. Das Meistern, mistrowánj.

Meisterrecht, n. mistrowstwj.

Meistersänger, m. mistrowský zpěwák, skladatel; mistr w zpjwánj a skládanj werssů v Němců.

Meisterschaft, f. mistrowstwj.

Meisterstück, n. mistrowstwj, mistrowský kus.

Meisterwurz, f. wssedobr, Imperatoria *Lin.*

Melancholie, f. černokrewnost, kalokrewnost; zasteskloſt, Melancholia.

Melancholisch, adj. černokrewný, kalokrewný, zastesklý; adv.—ně; —skle.

Melde, f. lebeda, Atriplex *Lin.*

Melden, v. a. et rec. ozýwati se, ozwati se, respondere, sonum edere; der Hirsch meldet sich, gelen se ozýwá. 2) ohlásyti, hlásyti, opowědjti, opowjdati; sich melden lassen, dáti se opowědjti. 3) oznámiti, nuntiare. 4) zmjniti se, připomenauti; Hagel meldet, hágek vwodj, připomjná. 5) Ohne Ruhm zu melden, nechlubě se; mit Ehren zu melden, z dowolenj, krom dobrých lidj; die oben gemeldete Sache, wěc swrchu zmjněná, dotčená. Das Melden, ozwánj, opowědénj, oznámenj.

Meldung, f. zmjnka, zmjněnj; — thun, zmjniti se.

Melilote, f. komonice, Trifolium Melilotus *Lin.*

Melisse, f. medunka, rogownjk, melisa, Melissa officinalis *Lin.*

Melissen-, medunkowý; der Melissengeist, medunkowý duch, melisowá wodička.

Melk, adj. dogný; frischmelke Kuh, nowodogná kráwa.

Melk-, dogný; die Melkkuh, dogná kráwa; das Melkvieh, dogný dobytek. 2) dogecý; das Melkgeschirr, dogecý nádobj.

Melken, v. a. ich molk, dogiti, mor. cabati, pocabati, mulgere. Das Melken, dogenj; die gemolkene Milch, dogiwo.

Melker, m. dogič; die—inn, dogička.

Melkfaß, n. die Welkgelte, das Melkkübel, m dogačka, djžka, dogecý nádoba, brotz.

Melodie. f. melodye.

Melone, f. djně, melaun, Cucummis Melo *Lin.*

Memme, f. S. Mämme.

Menge, f. množstwj, sýla, mnoho, moc, hognost, eine Menge Menschen, množstwj

stwj lidu, lidstwo; — Pferde, koňstwo; — Ochsen, wolstwo; Vögel, ptactwo; — Fische, rybstwo. 2c.
Mengeln, v. n. hokynařiti.
Mengelwurz, n. koňský ssťowjk, Lumex acutus *Lin.*
Mengen, v. a. míchati, mjsyti, miscere; dem Pferde das Futter mengen, koňowi obroku namjchati. 2) fig. sich in alles mengen, do wsseho se mjchati, plésti se, plichtiti se, mor. plantati se.
Menger, m. hokynář; die—inn, hokyně.
Mengkorn, n. směska, směsyce.
Mengsel, n. missenice, směsyce, hakmatilka.
Mennig, m. minyum, minium.
Mensch, m. člowěk, homo; die Menschen, lidé; dim. člowjček; Menschwerden, wtěliti se, incarnari; es ist kein Mensch zu Hause, žiwá dusse nenj doma, ani křjšťka (ssťřjtka) nenj doma.
Mensch, n. děwka, děwečka, mor. roba, ancilla.
Menschen-, člowěčj, hominis; humanus; der Menschenkopf, hlawa člowěčj; der Menschenkoth člowěčj leyno, člowěčinec. 2) lidský, humanus; das Menschenblut, krew lidská; der Menschenfreund, přjtel lidský; — Feind, nepřjtel lidský; — Geboth, přikázanj lidské. 3) lidj; der Menschenhüter, strážce lidj; der Menschenhaß, nenáwist lidj; der Menschenhasser, nenáwistnjk lidj.
Menschenalter, n. wěk, stářj člowěka.
Menschendieb, m. S. Menschenräuber.
Menschenfleisch, m. člowěčina, člowěčj maso.
Menschenfresser, m. lidožrout, lidojed.
Menschenfreundlich, adj. wljdný, přjwětiwý.
Menschengeruch, m. člowěčina.
Menschenliebe, f. láska k lidem, lidská.
Menschenraub, m. lidokrádež, lidj krádež.
Menschenräuber, m. lidokrádce, lidj krádce.
Menschenscheu, adj. ssťjtiwý, stydlawý, ostýchawý.
Menschheit, f. člowěčenstwj; humanitas. 2) lidstwj.
Menschlich, adj. lidský, humanus, adv. lidský, po lidsku, wljdně.
Menschlichkeit, f. lidstwj, lidskost, wljdnost, humanitas.
Menschwerdung, f. wtělenj, incarnatio.
Mergel, m. sljn, S. Märgel.
Meridian, m. polednj kruh, polednjk?
Merk, n. známka, znamenj.
Merkbar, adj. znatedlný, mor. značný, S. Merklich.
Merken, v. a. znamenati, poznamenati, zaznamenati; merken lassen, dáti znáti; er ließ sichs merken, dal na sobě znáti. 2. v. n. porozuměti, cýtiti; auf etwas —, pozorowati, pozor dáti; merke auf meine Worte, dey pozor na má slowa, pozorug mých slow. 2) pamatowati; merke dir den Ort, pamatug sobě to mjsto.
Merklich, adj. znamenitý, notabilis; merklicher Schaden, znamenitá sskoda. 2) znalý, co ge znáti; patrný; es ist kaum merklich, sotwa znáti; um ein Merkliches, o poznánj; adv. znamenitě; znale, patrně.
Merkmahl, n. znamenj, signum.
Merkur, m. der Planet, dobropán, Mercurius.
Merkwürdig, adj. paměti hodný.
Merkwürdigkeit, f. wěc paměti hodná; paměť.
Merkzeichen, n. znamenj; pamětnj znamenj.
Merle, f. kos, Merula.
Mertel, malta, S. Mörtel.
Merz, m. březen, S. März.
Meß-messnj, messný, missalis; das Meßgewand, messné raucho; das Meßopfer, oběť mše swaté. 2) trhowý, trhownj:

das Meßgut, trhowni zboží. 3) měřicý, mensorius; die Meßkanne, měřický praporeček; der Meßtisch, měřický stolec, mensula praetoriana. 3) měřicý; die Meßkanne, měřicý konew, konwice.

Meßbar, adj. měřitedlný.

Meßbuch, n. misál, messnj kniha, ol. mssál, missale.

Messe, f. misse, missa; die Messe lesen, mssi slaužiti, čjsti; im Scherze, mssiti. 2) trh; garmark.

Messen, v. a. irr. du missest, ich maß, ich mäße, habe gemessen, měřiti, metiri. 2) v. n. das Tuch mißt zwanzig Ellen, sukna gest dwacet loket. Das Messen, die Messung, měřenj.

Messer, m. měřitel, měřič, mensor; die —in, měřitelkyně.

Messer, n. nůž, culter; (zu den Kienfackeln, laučnjk; Späne zu spalten, mor. dřinčák ein Taschenmesser zawjrák, ein ganz gemeines, kudla.) dim. das Messerchen, nožjk, nožjček; einem das Messer an die Kehle zu setzen, do chobotu wehnati; nůž někomu k hrdlu přiložiti. Messerscharf, ostrý gako nůž.

Messerheft, n. držadlo v nože.

Messerschale, f. střenka (sl. črjenka), nožowá, v nože.

Messerscheide, f. nožnice.

Messerschmied, m. nožjř; die—in nožjřka, Messerschmid-gesell, nožjřský towaryš.

Messerschmidhandwerk, n. nožjřstwj.

Messerschneide, f. ostřj nože.

Messerspitze, f. sspice, sspička v nože; eine Messerspitze voll, se sspic nože.

Messerstich, m. bodnutj, rána nožem.

Meßgeld, n. měrné. 2) penjze trhownj, na trh, na garmark.

Messianisch, adj. mesyášský.

Messias, m. mesyáš, Messias.

Messiat, n. mesyášstwj.

Messing, n. mosaz. auricalcum; ein Messingstück, mosazák.

Messing-, mosazný; der Messingdrath, mosazný drát. 2) mosazowý; die Messinghütte, mosazowá hut, na mosaz.

Messingen, adj. mosazný.

Messingschmid, m. mosaznjk.

Meßkunst, f. měřictwj. ars mensoria.

Meßkünstler, m. Feldmesser, měřič, zeměměřič.

Meßner, m. kostelnjk, kapelnjk; aedituus; die — in, kostelnice.

Meßpfaff, m. mssář, (půlzlatnjk).

Meßpriester, m. kněz mssi čtaucý, čjtagicý.

Meßruthe, f. tyč k měřenj, měřický prut, decempeda.

Meste, f. sskatule, krabice. 2) Salzmeste, slánka, prostice.

Metall, n. kow, metallum; edle Metalle, drahé kowy.

Metallen, adj. kowowý, kownj (mědný).

Metallisch, adj. kowowatý, rudowatý.

Metallurgie, f. vměnj o kowjch, o rudách, Metallurgia.

Metaphysik, f. metafizyka, metaphysica.

Meth, m. medowina, mor. medek.

Methode, f. způsob.

Mette, f. gitřnj, matutinum.

Metze, f. neweštka, kurwa, meretrix.

Metze, f. ein östreicher Metzen, rakauská měřice, (menssj než korec aneb střych) mjrka, metreta; 3) mjrka, čtwrtce.

Metzeley, f. sekanice, ssákanice, seč.

Metzeln, v. a. porážeti; der Metzger hat gemetzelt, řeznjk porážel. 2) sekati, ssekati, ssawlowati. Das Metzeln, poráženj, sekánj.

Metzen, v. n. měřičné bráti.

Metzengeld, n. měřičné.

Metzgen, v. a. porážeti.

Metzger, m. řeznjk, lanio; die—in, řeznice.

Metzger-, řeznický; Metzger-Hund, řeznický pes.

Metzgerhandwerk, n. řeznictwj; —treiben, řezničiti.

Metz-

Metzig, f. gatka pl. masný krám.
Meuchelmord, m. aukladnj wražda.
Meuchelmörder, m. aukladnj wrah, wražedlnjk.
Meuchelmörderisch, adj. aukladný, adv.—ně.
Meuchlings, adv. aukladně.
Meute, f. smečka chrtů.
Meuterey, f. spiknutj, spolčenj, zbauřenj.
Meuter, m. buřič, spolčenec; die—in, buřička.
Mewe, f. rybář, rybačka, káně, Larus *Lin.*
Meyer, n. S. Meier.
Meynen, Meynung, S. Meinen, Meinung.
Miauen, v. n. mňaukati.
Mich, acc. mne, mě; ich habe mich —, gá sem se—.
Mieder, n. šňěrowačka, žiwůtek, sl. stan.
Miene, f. podoba; Miene machen, strogiti se, chystati, stawěti se. 2) wzhled, pohled, wzezřenj.
Mirre, f. mrawenec, S. Ameise.
Mieth-, nágemnj; der Miethknecht, nágemnj pacholek; das Miethpferd, nagatý, nágemnj kůň.
Miethe, f. nágem, podružj, podružstwj, conductum; zur Miethe wohnen, w nágmu, w podružj býti. 2) činže, nágem. 3) mol 4) štoh, meta.
Miethen, v. a. nagiti, nagmauti, nagjmati, conducere, das Miethen, die Miethung, nagetj nagmutj, nagjmánj.
Miether, m. nagimač; die—in, nagimačka.
Miethgeld, n. Miethzins, m. nágem, nágemnj penjze, činže.
Miethig, adj. molowatý.
Miethling, m. nágemnjk, námezdnjk, mercenarius.
Miethlohn, m. mzda.
Miethmann, m. nágemnjk, podruh, inquilinus. Miethleute, podruzy, nágemnjcy.
Mietz, čjčj!
Milane, f. Milan, m. luňák, Milous *Lin.*
Milbe, f. mol, Acarus *Lin.*

Milch, f. mléko, mljko, lac; dim. mljčko; wie Milch und Blut, gako krew a mljko; die Biestmilch, mlezywa, colostrum; Milch geben, dogiti, lac praebere. 2) der Fische, mljčj, lactes.
Milch-, mljčný, lacteus; die Milchader, mljčná žjla; Milchfarben, mljčné barwy. 2) z mljka; der Milchbrey, kaše z mljka; die Milchsuppe, poljwka z mljka. 3) na mljko; die Milchkanne, konwice na mljko; der Milchtopf, hrnec na mljko 4) s mljkem; der Milchkaffee, kafé s mljkem 5) za mljko; das Milchgeld, penjze za mljko. 6) Milchweiß, bjlý gako mléko.
Milchasch, m. ošťák, mor. láčka; ein großer, oboťák.
Milchbart, m. peyřj na bradě.
Milchbaum, m. klen, klenka.
Milchbruder, m. mljčenec.
Milchdieb, m. moteyl.
Milchen, adj. mljčný, lacteus.
Milcher, Milchner, m. mljčnjk, mljčná ryba.
Milchfleisch, n. brzljk.
Milchgefäß, n. mljčnjk, sinum.
Milchgelte, f. džjka, dogačka.
Milchgewölbe, n. Milchkeller, m. mljčnice.
Milchhaar, n. peyřj na bradě.
Milchicht, adj. mljčatý, mléku podobný.
Milchig, adj. mljčnatý, mljčný
Milchkraut, n. křjžowý kwět, Polygala.
Milchmann, m. mljkař; einen M— abgeben, mljkařiti, mljkařowati.
Milchmaul, n. mljkař. 2) holobrádek, cucák.
Milchnapf, m. bezkreytka, dogáč, slewák.
Milchner, m. S. Milcher.
Milchrahm, m. smetana, flos lactis.
Milchreich, adj. mljčnatý.
Milchsaft, n. mljčnost, zažitost, chylus.
Milchsauger, m. letek, kozodog, Hirundo Caprimulgus *Lin.*

Milchschorf, m. auročky, pl. obnipara, al. obenpara.
Milchschwamm, m. der süße, syrowinka, Agaricus lactifluus *Lin.* 2) der bittere, křjšť, mljč.
Milchspeise, f. mljčné.
Milchstraße, f. mljčná aneb bjlá cesta (na nebi).
Milchtuch, Seihtuch, n. mljčen.
Milchwasser, n. syrowátka.
Milchweib, n. mljkařka.
Milchzahn, m. cucák.
Milde, mild, adj. měký, měkký, lenis: mildes Leder, měká kůže: 2) fig. lahodný; milder Wein, lahodné wjno. 3) powlowný, tichý; milder Regen, powlowný déšť; ein milder Vater, powlowný, laskawý otec. 4) nábožný, pobožný, pius; milde Stiftungen, ssčedré nadánj, pobožné odkazy, zádussj, adv. lahodně, milostně, laskawě, tjsse.
Milde, f. měkost, lahodnost; powlownost, milostnost.
Mildern, v. a. měkčiti, lahoditi, obměkčiti. 2) utiššiti, krotiti, uskrowniti, vlewiti, oblewiti; die Strafe, vmenšsiti pokuty; die Milderung, vlewenj, vtissenj.
Mildherzig, adj. dobrosrdný, milostný, dobrotiwý, adv. — ně; wě.
Mildherzigkeit, f. dobrasrdečnstwj, dobrotiwost, milostnost.
Mildigkeit, milostnost.
Mildiglich, adv. milostně.
Mildreich, adj. milostný; adv.—ně.
Mildthätig, adj. dobročinný, ssčedrý; adv. —ně, —ře.
Mildthätigkeit, f. dobročinnost, ssčedrost.
Militär, n. wogenstwo, wogenstwj:
Miliz, f. wogsko, wogácy.
Million, f. milion, m.
Milz, f. slezyna, mor. slezeno, splen.
Milz-, slezynný, splenetieus; die Milz oder, slezynná žila. 2) slezyny; die Milzbeschwerung, bolenj slezyny.
Milzkrankheit, f. slezynná nemoc, stonánj na slezynu.
Milzkraut, n. ceterák, Asplenium Ceterach *Lin.*
Milzsucht, f. slezynost.
Milzsüchtig, adj. slezynný, na slezynu stonagjcý.
Minder, adj. menšsj, minor. 2. fig. mladšsj, minderer Bruder, a) mladšsj bratr. b) františšsán. adv. méně, mýň; zum mindesten, na neymýň.
Minderbruder, m. františšsán; minorwa.
Minderjährig, adj. nezletilý, nedospělý, minorennis; adv.—le.
Minderjährigkeit, f. nezletilost, nedospělost.
Mindern, v. a. menšsiti, minuere.
Minderung, f. menšsenj.
Mindestens, adv. na neymýň.
Mine, f. podkop; Mine graben, podkopy dělati; eine Mine sprengen lassen, do powětřj wyhoditi.
Minen-, pokopnj; der Minengang, pokopnj průchod.
Mineral, n. preyssikenina, fossile.
Mineralreich, n. preyssteninstwo.
Miniren, v. a. pokopy dělati.
Minirer, m. podkopnjk.
Minne, f. milost, láska.
Minorit, m. minoryta.
Minsel, m. kokata na stromě.
Minute, f. minuta.
Minuten-, minutowý; das Minutenrad, minutowé kolečko.
Minutenuhr, f. minucý.
Mir, dat. mně, mi, mihi.
Mischbar, adj. misytedlný; adv.—ně.
Mischeln, v. a. miskowati.
Mischen, v. a. mjchati, missyti, miscere; ein gemischter Zeug, (von Leingarn und Wolle, der Durdey) paučawanka, paučowanina; gemischtes Getreide, směsyce, směska; — Flößholz, missenina. 2) beym Becker, stjrati. 3) fig. sich in etwas mischen,

schen, missyti se, michati, se, plésti se, plichtiti se w néco.
Mischer, m. michač, měsyč; die—inn, měsyčka, michalka.
Mischkorn, n. Mischling, n. směsska.
Mischmasch, n. missenina, směsyce.
Mispel, f. nyspule, Mespilus *Lin.*
Mispel-, nysspulowý; der Mispelbaum, nysspulowý strom.
Miß-, ne-; das Mißbehagen; Mißfallen, nelibost, nechuť; die Mißgunst, nepřizeň; der Mißmuth, newrlost; das Mißvergnügen, nespokogenost, nelibost; der Mißwachs, neauroda. 2) zlý; der Mißbrauch, zlé užjwánj; das Mißgeschick, zlý osud, pohroma; der Mißklang, zlozwuk; der Mißstand, zlý staw. 3) falessný; der Mißtritt, falessný krok.
Mißarten, v. n. znezdařiti se, nepodařiti se.
Mißbiethen, v. n. irr. málo dodati.
Mißbilligen, v. a. neschwáliti, za zlé mjti.
Mißbrauchen, v. a. zle užjwati; die Zeit —, čas mařiti; ein Weibsbild, ženskau zmrhati, zlhati.
Mißdeuten, v. a. zle wykládati.
Missen, v. n. neměti, býti bez něčeho. 2) v. a. pohřessiti, pohřessowati.
Missethat, f. zločinstwo, zlosynstwj, nesslechetnost, maleficium.
Mißfall, m. potracenj.
Mißfallen, v. n. irr. nelibiti se, zaneljbiti se, omrzeti, mrzeti; das Haus mißfällt mir eben nicht, dům by se mi skoro ljbil.
Mißfällig, adj. nelibý, adv.—bě.
Mißgebähren, v. a. irr. nedochoditi, potratiti.
Mißgeboth, n. malé sspatné podánj, mrcha podánj.
Mißgeburt, f. potwora.
Mißgehen, v. n. blauditi.
Mißgeschöpf, n. potwora, monstrum.
Mißglücken, v. n. nepowesti se, neposstěstiti se.
Mißgönnen, v. a. záwiděti, nepřiti.
Mißgreifen, v. n. přehmátnauti se.
Mißgriff, m. přehmátnutj; fig. přehlídnutj.
Mißgünstig, adj. nepřjzniwý.
Mißhällig, adj. nehlasný, rozhlasný. 2) fig. neswornný; — seyn, nesnadniti se, sskorpiti se.
Mißhälligkeit, f. nehlasnost. 2) fig. neswornost.
Mißhandeln, v. n. nepráwě, nesslechetně činiti, páchati. 2) v. a. s někým nakládati, někoho vrazyti.
Mißhandlung, páchánj. 2) vraženj, zlé s někým nakládánj.
Mißjahr, n. neaurodný rok.
Mißkennen, v. a. nepoznáwati, dobře nepoznáwati.
Mißleiten, v. a. zle wésti, zawésti.
Mißlich, adj. nebezpečný.
Mißlichkeit, f. nebezpečnost.
Mißlingen, v. n. irr. nezdařiti se, nepodařiti se, nepowesti se.
Mißmüthig, adj. newrlý, newhodný.
Mißmüthigkeit, f. newrlost, newhodnost.
Mißrathen, v. n. irr. nepowesti se. 2) die Feldfrüchte sind mißrathen, obilj se neurodilo.
Mißrathen, v. a. irr. odrazowati, neraditi, zraditi, zrazowati.
Mißrechnen, v. n. přepočjsti se.
Mißtönen, v. n. wřesstěti, zle zněti.
Mißtrauen, v. n. nedowěřowati se, nedůwěřiti se; newěřiti, diffidere.
Mißtrauen, n. nedowěra, nedůwěrnost, diffidentia; Mißtrauen in etwas setzen, nedowěřowati se něčemu, pochybowati o něčem; Mißtrauen hegen, nedůwěřiti se.
Mißtrauisch, adj. nedowěrliwý, nedůwěrliwý, nedowěrný.
Mißtreten, v. n. irr. falessně kročiti.
Mißvergnügt, adj. newrlý.

Miß-

Mißverhältniß, n. nesrownalost, nestegnost, disproportio.
Mißverstand, m. Mißverständniß, n. nedorozuměnj.
Mißverstehen, v. n. nedorozumjwati sobě, dobře nerozuměti.
Mist, m. hnůg, fimus; S. Hühner-Tauben-rc. Mist. 2) fig. mhla, mha.
Mist-hnogný; die Mistbare, hnogná nosydla; die Mistkarre, hnogná kára.
Mistauslader, m. kydač; die—in, kydačka.
Mistbeet, n. teplá hřada, pařiště.
Mistbret, n. zástawek.
Mistel, f. měli, mýli, sl. omelj, viscum Lin.
Misteldrossel, [] f. bráwnjk (truskawec), Turdus viscivorus Lin.
Misten, I. v. n. neřáditi. II. v. a. kydati, stercore purgare. 2) hnogiti, mrwiti.
Mistfink, m. fig. swiňák.
Mistgabel, f. rohatyně, rohatina.
Mistjauche, f. hnognice, sl. hnogůwka.
Mistgrube, f. hnogiště.
Misthaken, m. kopáč, sl. kopál.
Misthaufen, m. hnogiště, smetiště, sl. hnogisko.
Mistkäfer, m. howniwál, przník, Scarabaeus Stercorarius Lin.
Mistlache, Mistpfütze, f. hnognice.
Mistmelde, f. lebeda.
Miststatt, f. hnogiště.
Miststelle, f. howniště.
Mistwagen, m. hnognjk.
Mistwasser, n. hnognice, hnogowka.
Mit, I. s, se, cum; mit uns, s námi; mit mir, semnau. 2) Bezeichnet Mit ein Werkzeug oder ein Mittel, durch welches etwas geschieht, so muß s, se ausgelassen werden: mit dem Messer schneiden, nožem krágeti, řezati; mit dem Degen stechen, mečem bůsti; mit der Axt hauen, sekerau sekati; mit dem Hammer schlagen, kladiwem tlaucy; mit den Augen winken, očima kywati, mhauřati, mit der Elle Messen, na loket měřiti; mit Namen, gmenem; mit der Zeit, časem; mit einem Wort, slowem. 3) Mit guten richtet man mehr aus, po dobrém se wjce wyřjdj; einen Wagen mit Getreide, mit Stein beladen, na wůz naložiti obilj, kamenj. 4) Halt an mit Lesen, přestaň čjsti. 5) Es ist aus mit ihm, gest po něm weta; es sieht gefährlich mit ihm aus, zle gest s njm. 6) Etwas mit Geduld ertragen, něco trpěliwě snássti; mit Haufen kommen, stádem (hauffem) přigiti, přihrnauti se; seine Schritte mit Vorsicht abmessen, opatrně kráčeti; Laß mich mit Frieden, dey mi pokog; eine Stadt mit Sturm erobern, město ztécy, autokem dobyti; mit Strumpf und Stiel ausrotten, ssmahem wypleniti. 7) Mit Anbruch des Tages, na ostawité, mit dem Schlage zehen stehet sie auf, gak deset odbige, whodj, wstane; ich will es mit dem neuen Jahre anfangen, o nowém roce začnu; miteinander, spolu, pospolu. II. adv. Ich kann es unmöglich mit anhören, nemohu toho poslauchati; warst du auch mit dabey, byls také při tom? Mit zur Leiche gehen, na pohřeb giti; mit unter, sem a tam.
Mit-, spolu, sau, con-; der Mitälteste, spolustowarssj; der Mitarbeiter, spoludělnjk; der Mitbevollmächtigte, spoluplnomocněný.
Mitbringen, von Sachen, přinesti; von Personen, přiwesti.
Mitbuhler, m. sok, sausok.
Mitbürge, m. spolurukogmě.
Mitesser, m. zágedj, hausenky, pl. comedones.
Mitfahren, v. n. spolu geti. 2) fig. s někým zle nakládati.
Mitgabe, f. wěno, dos.
Migeben, v. a. dáti; přidati 2) wěnowati, podwěniti.
Mitgefangene, m. spoluwězeň; spoluzagatý.

Mitgehen, v. n. s někým giti; wollen sie mitgehen? chceteli se mnau (s námi) giti? 2) progjti; es gehet noch mit, gessté progde.
Mitgift, f. wéno, zános.
Mitglied, n. aud, membrum.
Mithin, conj. proces.
Mitlassen, v. a. někoho s někým pustiti; man wollte uns nicht lassen, nechtěli nás s sebau pustiti, nám dáti s sebau giti.
Mitlaufen, v. n. s někým běžeti.
Mitlauter, m. sauzwučka.
Mitleiden, v. n. s někým trpěti, spolu trpěti.
Mitleiden, n. autrpnost, vstrnutj; — empfinden, autrpnost mjti, von Mitleiden gerühret werden, vstrnauti se.
Mitleidenheit, f. spoluvtrpenstwj.
Mitleider, m. vtrpnjk.
Mitleidig, adj. autrpnj; — machen, k autrnosti pohnauti. 2) autrpliwý; ein mitleidiger Mensch, autrpliwý člowěk.
Mitleidigkeit, f. autrpliwost.
Mitmachen, v. a. spolu dělati; s ginými držeti, dělati to, co druzý.
Mitnehmen, v. a. s sebau wzýti. 2) fig. bráti, podáwati sobě.
Mitrechnen, v. a. připočjsti. 2) s někým počjtati.
Mitreisen, v. n. spolu gěti, cestu konati.
Mitschüler, m. spolužák, spolusskolák.
Mitspeisen, v. n. spolu gjdati, gjsti.
Mitspielen, v. a. spolu hráti. 2) fig. ssiditi, trýrati někoho.
Mittag, m. poledne, meridies; zu Mittage essen, obědowati, obědwati; drey Mittage hinter einander, po tři poledne. 2) gegen Mittag, k poledni.
Mittägig, Mittäglich, adj. polednj, meridianus.
Mittags=, polednj; die Mittagshöhe, polednj wýsska.
Mittagsessen, n. oběd, prandirium.
Mittagsgespenst, n. polednice.
Mittagsglocke, f. polednjk, polednjček.
Mittagsländer, m. polednjk.
Mittagsmahl, n. oběd; — halten, obědowati, prandere.
Mittagsmahlzeit, f. čas k obědu.
Mittagsschlaf, m. polednjček, meridiatio, — halten, polednjčka vžjwati, meridiari.
Mittagstisch, m. oběd.
Mittagswärts, adv. k poledni.
Mittagswind, m. gih, wjtr polednj.
Mitte, f. prostředek, medium; etwas in der Mitte entzwey schneiden, něco w půli přeřezati; in die Mitte des Weges treten, do prostřed cesty wkročiti; etwas in der Mitte vermachen, něco přepažiti, přetrhnauti, přehraditi; fig. einer aus unserer Mitte, geden z nás, z prostřed nás.
Mittel=, adj. prostřednj, medius.
Mittel, n. společnost, pořádek, řád. 2) prostředek, medium. 3) fig. sich in das Mittel legen, w něco se wložiti; bey Mitteln seyn, mohutným býti; zu Mitteln gelangen, k mohutnosti, k bohatstwj přigiti.
Mittel=, prostřednj; das Mittelalter, prostřednj wěk; der Mittelfinger, prostřednj prst; die Mittelstraße, prostřednj cesta.
Mittelband, n. swor, swůra.
Mittelbar, adj. prostředečný, mediatus; adv. —ně.
Mittelbarkeit, f. prostředečnost.
Mittelbier, n. ředina, patoky, kal.
Mittelding, n. prostředek, prostřednj wěc, prostředning.
Mittelfuß, m. prostřednj noha. 2) zánozj? metatarsus.
Mittelgattung, f. prostřednj druh.
Mittelhand, f. zápěstj, metacarpus.
Mitteljunge, m. mládek.
Mittelknecht, m. wolák, druhák.
Mittelländisch, adj. středozemnj, mediterraneus.
Mittelleinwand, f. pačesné plátno.

Mit=

Mittellerche, f. linduſſka.

Mittelmann, m. proſtředny̌k, muž proſtřednj weyſſky, poſtawy.

Mittelmäßig, adj. proſtřednj, mediocris. adv. dně.

Mittelmäßigkeit, f. proſtřednoſt, mediocritas.

Mitteln, v. a. S. Aus-, Vermitteln.

Mittelpunkt, m. přjtek, centrum.

Mittelreif, m. plán.

Mittelschlag, m. mezydružj ✝ ſtředodružj ✝ proſtřednj druh.

Mittelsmann, m. Mittelsperſon, f. proſtředník, mediator; záſtupce, intercessor; rozſudj, arbiter.

Mittelſt, adv. proſtředkem, mediante; mittelſt göttlicher Hilfe, s božj pomocý; mittelſt einer Leiter, po řebřjce.

Mittelſte, superl. S. Mittel, adj.

Mittelſtrich, m. ſpogka.

Mittelſtück, n. in der Nabe, proſtředek.

Mittelwall, m. mezywalj.

Mittelwand, f. mezyſtěnj ✝

Mittelwerrig, n. pačjſky, pl. pačeſnice von —, pačeſný.

Mittelwind, m. mezywětřj ✝

Mittelwort, n. přjčeſtj ✝

Mitten, adv. w proſtředku, v proſtřed; mitten durch den Fluß, proſtřed řekau; etwas mitten entzwey brechen, něco w půli rozlomiti; mitten von einander theilen, ſchneiden, w půli oddéliti, rozpoltiti, rozpůliti.

Mitternacht, f. pl. — nächte, půlnoc, půlnocy, media nox; um Mitternacht, o půlnocy; vor Mitternacht, před půlnocý. 2) půlnocy, septentrio.

Mitternächtig, adj. půlnočnj, septentrionalis.

Mitternachts-, půlnočnj; die Mitternachtsſtunde, půlnočnj hodina.

Mitternachtswind, m. ſewer, Rus.

Mittfaſten, pl. ſtředopoſtj.

Mittheilen, v. a. vděliti, zdjleti ſe, zdjleti ſe s někým, communicare; ſeine Gedanken —, myſſlenj ſwá oznámiti; eine Nachricht —, zprávu dáti; ſich einem —, propůjčiti ſe někomu.

Mittheilung, f. vdělenj, zdjlenj, zdjlnoſt.

Mittler, adj. proſtřednj, medius; Mittler-Weile, zatjm.

Mittler, m. proſtředny̌k, mediator; die—in proſtřednice.

Mittleramt, n. proſtřednictwj.

Mittlerweile, adv. zatjm.

Mittſommer, m. ſtředoletj ✝

Mittrieb, m. weyhon.

Mittwinter, m. ſtředozymj ✝

Mittwoche, f. ſtředa, dies Mercurii; Mittwochs, we ſtředu.

Mitursache, f. ſpolu přjčina.

Mitweinen, v. n. s někým plakati.

Mitwirken, v. n. ſpolu působiti, napomáhati.

Mitwirkung, f. ſpolu půſobenj, napomáhánj.

Mitwiſſen, n. wědomj.

Mitziehen, v. n. s někým táhnauti.

Mobilien, pl. mohwitý ſtatek, ſwrſſky, náhytek.

Mode, f. moda, způſob. 2) die Tracht, kroj.

Mode-, podlé mody, po modě; der Modehut, klobauk po modě.

Model, n forma.

Modelgeer, n. proſtřelenec, Senecio Vulgarus *Lin.*

Modell, n. způſob; modella.

Modellmacher, m. formář.

Modeln, v. a. modlowati. 2) gemodeltes Zeug, tažené dílo. 3. fig. zprawowati.

Moder, m. zetlenj, zetleloſt, zetlenina.

Moderig, adj. zetlelý, putridus. 2) ſchnilý;

ký; der Fisch schmeckt moderig, ryba smrdj bahnem.

Modern, v. n. tljti, putrescere.

Modern, adj. nowý, nynégssj.

Modisch, adj. modný, modský; podlé mody.

Mögen, v. n. irr. ich mag, ich möge, ich mochte, ich möchte, gemocht, Imperat. möge. I. mocy, posse, valere; doch mögend, wysokomocný. 2) mag; a) nechť, ať; mag er doch thun was er will, nechť dělá co chce; mag er sie heurathen, nechť sy gi wezme. b) asy; wo mag er so lange bleiben? kde pak asy tak dlauho wězý? was mag es wohl kosten? co to asy kosstuge, stogj? c) Es mag seyn, wie es will, buď gak buď; es mag kommen, zu was es will, přiď k čemu přiď (přigď) ich mag kommen wann ich will, so—; kdykoli přigdu, tedy—; 3) bych ꝛc; ich fürchte, er möchte kommen, bogjm se, že přigde, aby nepřissel; ich möchte mich zu Tode lachen, smjchy bych pukl; möchte er doch kommen! o by přissel! II chtjti, velle; ich mag nicht, nechcy, nolo; ich möchte wohl wissen, wie er sich befindet, rádbych wěděl, gak se má (nicht wynacházý).

Möglich, adj. možný, possibilis; ists möglich? geli možná? thue dein möglichstes, čiň co můžes; seinen möglichsten Fleiß anwenden, neywětssj pilnost wynaložiti. adv.—žné.

Möglichkeit, f. možnost, possibilitas.

Mohn, m. mák, papaver *Lin.* Der wilde Mohn, wlčnj mák, ohnjček, panenka, Papaver Rhoeas *Lin.*

Mohn= makowý; das Mohnöhl, makowý oleg.

Mohnhaupt, n. makowice.

Mohnkuchen, m. makowec, koláč s mákem, sl. makownjk.

Mohr, m maureňjn, Maurus; die—inn, maureňjnka. 2) slatina.

Mohrbeere, f. nedwědice, arbutus uva ursi *Lin.*

Möhre, Mohrrübe, f. mrkew, Daucus Sativus *Lin.* dim. mrkwička; die wilde—, deywořec, olessnjk, Daucus Carota *Lin.*

Möhren=, mrkwowý; das Möhrenkraut, mrkwowá nať; 2) z mrkwe; der Möhrenkoch, kasse z mrkwe.

Möhrenfeld, n. mrkwisstě, mrkwowisstě.

Mohrenkopf, m. maureňjnská hlawa. 2) maureňjn. 3) černohláwek. Sylvia atricapilla *Lin.*

Mohrenland, n. maureňjny, maureňjnská země.

Mohrenweitzen, m. pssenička, černeyš, Melanpy arvense *Lin.*

Mohrerde, f. černawa.

Mohrig, adj. černawý; ein mohriger Grund, černawa.

Mohrmeise, f. picawa, popelnjček, Parus palustris *Lin.* Parus atricapillus *Kl.* 2) mlynáříček, ssidlo, Parus caudatus *Kl.*

Molch, m. S. Salamander.

Molken, f. syrowátka.

Molkenbrühe, f. sl. žinčice.

Molkendieb, m. motyl.

Molkig, adj. syrowatečný; das Molkige, syrowatečnost.

Molsch, adj. zhnilščený; —werden, hnilščeti.

Monarch, m. mocnář, samowládce, monarcha. Die—inn, mocnářka, samowládkyně.

Monarchie, f. mocnářstwj, samowládařstwj, monarchia.

Monarchisch, adj. mocnářský.

Monath, m. měsýc, mensis; in Monathsfrist, za měsýc; alle Monathe, každý měsýc.

Monathblume, f. chudobka, Pellis *Lin.*

Monathlich, adj. měsýčný, menstruus; adv. —ně.

Monaths=, měsýčný; das Monathsgeld, měsýčný plat.

Monat=fluß, m. čmeyra, měsýčné, měsýčný kwět, tok, růže.

Monathsschrift, f. měsýčnjk, měsýčný spis.
Mönch, m. mnich, řeholnjk, monachus; ein Barfüßer Mönch, bosák, monachus discalceatus. 2) klesstěnec, kezanec, walach. 3) fig. černobláwek.
Möncherey, f. mnišstwj, mnichowstwj.
Mönchs-, mnišský; die Mönchskappe, kápě, mnišská kápě; die Mönchskutte, mnišská flanda, bazuka, hábit.
Mönchskloster, n. mužský klásster, pro mnichy.
Mönchspfeffer, m. drmek.
Mönchsplatte, f. mnišký pleš, 2) der Mönchskopf, plešška, Leontodon taraxacum *Lin.*
Mond, m. měsýc, luna, luna; dim. das Möndchen, měsýček, der Mond scheint hell, měsýc swjtj gako rybj oko, nimmt zu, měsýce přibýwá; nimmt ab, měsýce ubýwá, měsýc gest na wetech. 2) měsýc, mensis.
Mond-, měsýčný; das Mondauge, měsýčné oko; die Mondscheibe, měsýčné kolo.
Mondäugig, Mondblind, Mondflüssig, adj. měsýčný.
Mondenjahr, n. měsýčný rok.
Mondfinsterniß, f. zatměnj měsýce.
Mondlicht, n. Mondschein, m. měsýčina, měsýčnost.
Mondsüchtig, adj měsýčný, náměsýčný, lunaticus; ein Mondsüchtiger náměsýčnjk.
Mondsüchtigkeit, f. náměsýčnost.
Mondswandlung, f. proměny měsýce.
Mondtaube, f. S. Trommeltaube.
Monkalb, n. zášnět.
Monstranz, f. monsstrancý.
Montag, m. pondělj, pondělek, dies lunae.
Montägig, adj. pondělnj.
Mops, m. mupsljk.
Moral, f. učenj o mrawjch, mrawoslowj.
Moralisch, adj. mrawný.
Morast, m. močál, močidlo, bahno, mor. bařina bařjsko.
Morastig, adj. bahnitý, bahnisstný, močálowitý, bahniwý; —seyn, bahniti se.

Morchel, f. smrž, smrže, sl. smrček, Phallus esculentus *Lin.* eine große, chřapáč.
Mord, m. wražda, homicidium; einen Mord begehen, wraždy se dopustiti, ol. owražditi se.
Mord-, wražedlný; der Mordbrief, wražedlné psanj; das Mordgewehr, wražedlná zbraň.
Mordbrenner, m. žhář, palič.
Mordbrennerisch, adj. žhářský, paličský.
Morden, v. a. mordowati, zabiti, zabjgeti.
Mörder, m. wražedlnjk, mordýř, wrah, sl. zabigák, homicida; die—inn, wražedlnice; an Jemanden zum M. werden, někoho zabiti.
Mörder-, wražedlnický, wražedlničj, lotrowský; die Mördergrube, lotrowská peleš, skrejš.
Mörderey, f. wražedlnictwj.
Mörderisch, Mörderlich, adj. wražedlný. adv. —ně.
Mörderlich schreyen, křičeti ukrutně, až hrůza.
Mordgeschrey, n. pokřik o zpáchané wraždě. 2) náramný, hrozný křik, hulákánj.
Mordgesell, m. společnjk, aučastnjk wraždy.
Mordkind, n. bibl. wražedlnjk.
Mördlich, adj. wražedlný; smrtedlný.
Mordthat, f. wražda.
Mordweg, m. hrdelnj cesta, pekelná, kamenitá, kostrbatá.
Morgen, adv. zeytra, zýtra, cras; hebe es bis morgen auf, ulož, schowey to k zeytřj, k zeytřku, do zeytřka; Morgen früh, zeytra ráno, Morgen Mittag, Nachmittag, Abend, zeytra o polednj, po polednj, wečír, k wečerau; von Morgen an, od zeytřka.
Morgen, m. gitro, ráno, gitřnj, rannj čas, mane; es wird Morgen, der Morgen bricht an, dnj se, switá, rozednjwá se; ich habe ihn diesen Morgen gesprochen,

one-

dnes ráno sem s njm mluwil; es war ein schöner Morgen, bylo krásné gitro; gegen Morgen fing es an zu Donnern, k ránu začalo hřjmati; guten Morgen! dobrýtro! Jemanden einen guten Morgen sagen, dobrýtro dáti; bis an den hellen Morgen schlafen, až do bjlého dne spáti; drey Morgen hinter einander, po tři rána; alle Morgen, každé ráno; des Morgens, ráno, z rána, z gitra; von früh Morgen an arbeiten, od rána, gak den nastane, pracowati. 2) fig. wzchod (wýchod), oriens. 3) gitro, jugerum.

Morgen=, gitřnj, rannj, matutinus; die Morgenandacht, rannj pobožnost. 2) wzchodnj (wýchodnj), orientalis; das Morgenland, wzchodnj země, kraginy.

Morgenbrod, n. snjdanj n. (snjdané, f.)

Morgend, adj. zeytřegšj, crastinus; morgendes Tages, zeytřegšjho dne.

Morgendämmerung, f. přjtmj, vswita; bey der M—, na vswitě, sl. na zorách.

Morgendlich, adj. rannj.

Morgengabe, f. obwěněnj, antipherna; bemorgengaben, obwěniti.

Morgenglocke, f. klekánjček (rannj).

Morgenländer, m. wzchodnjk.

Morgenländisch, adj. wzchodnj, orientalis.

Morgenroth, n. gitřnj barwa.

Morgenröthe, f. gitřenka, rannj záře, zoře, sl. zornička, aurora.

Morgens, adv. ráno, z gitra.

Morgensprache, f. pořádek, cech.

Morgenstern, m. dennice, swětlonoš, lucifer phosphorus. 2) Eine Art Waffen, řemdih.

Morgenstillstand, m. stanowisstě rannj.

Morgenstunde, f. rannj hodina; die M. hat Gold im Munde, kdo ráno wstáwá, tomu Bůh dáwá.

Morgenwache, f. bděnj gitřnj. 2) stráž gitřnj.

Morgenwind, m. rannj. 2) wzchodnj wjtr.

Morgig, adj. zeytřegšj, crastinus. 2) gitřnj; Dreymorgiger Acker, třjgiternj pole.

Mornelle, f. dessťownjk: Gavia Morinellus *Kl.* Charadrius Morinellus *Lin.*

Morsch, adj. zpukřelý, zetlelý, zpráchniwělý, práchniwý; morsches Holz, zetlelé zpráchniwělé dřjwj mor. práchno. 2) vleželý, zhniličelý, ein morscher Apfel, zhnilčelé gablko; morsch werden, práchniwěti, zetleti, zpukřeti, marcescere. 2) hniličeti, vhniličeti, fracescere. adv. na prach; das Bein ging morsch entzwey, kost se na prach na dwě přelomila; einen Zweig morsch abbrechen, ratolest vlomiti; das Schiff ging morsch in Stücken, lodj se na kusy ztroskotala; er blieb morsch todt, zůstal mrtew.

Morschheit, f. práchniwost, zpukřelost, zpráchniwělost.

Mörsel, Mörser, m. moždjř, hmoždjř, mor. třjček, sl. 2) stupka, mor. tlaučka. (mozjár.)

Mörserkeule, f. palička do hmoždjře, tedlo, tlaučel.

Mörtel, m. malta.

Mörtelkelle, f. zednická lžjce.

Mos, cwoky, pl. Mos haben, cwoky, penjze mjti.

Mos, Moos, n. mech, muscus *Lin.* mit Mos bewachsen, omssený, mechem obrostlý. 2) bahno.

Mos=, mechowý, ol. mchowý; der Mosstängel, mchowý slaupek, Surculus *Lin.*

Mosbeere, f. ozymnj brusnice Rus. žerowina, klinkwa, (klikew), Vaccinium oxycoccos *Lin.*

Mosblume, f. blatauch, zlaták, Caltha palustris *Lin.*

Mosche, f. kráwa. 2) mossna, kabele, sotor.

Moschenmann, n. kabelář, mossnář.

Mosgeyer, m. myssák, myssj lauňe, Falco Buteo *Kl.*

Mosicht, adj. bahnitý; mosicht schmecken, bahnem, bahninau smrděti.

Moſig, adj. mechowatý, omſſený. 2) bas bnity.
Moſkratzer, m. ſſornička na mech.
Moſſperling, m. S. Rohrſperling.
Moſt, m. meſt. mustum.
Moſt-, mſtowý; der Moſtkrug, mſtowý džbán.
Moſteln, v. a. meſt dělati. 2) v. n. mſtem chut miti.
Moſtig, adj. mſtowý, mustarius. Der Wein ſchmeckt moſtnj, wjno má chut mſtem, mſtowinau.
Moſtler, m. ſſlapák, tlačitel mſtu.
Möſtrich, m. horčice.
Motte, f. mol, Phaluna Tinea *Lin.* 2) mol, Blatta *Lin.*
Motten-, molowý.
Mottenfraß, m. ſežránj od molů.
Mottenkraut, n. rogownjk, Ledum palustre *Lin.*
Motthuhn, n. hwizdáček, piſkáček, Glareola *Kl.*
Möwe, S. Mewe.
Müchelu, v. n. tuchnauti, zatuchnauti, ſtuchlinau zapáchati.
Mucke, f. brykuſe, hryblata, wrtochy. 2) korba.
Mücke, f komár, Culex *Lin.* 2) ſwětluſſka, ſmrk, Culex pipiens *Lin.* 3) gepice, empis *Lin.*
Mucken, v. n. cknauti, crknauti, pipnauti, ſſeptnauti, piſknauti, hžunknauti, mutire. 2) fig. mňaučiti ſe, odſſpulowati ſe, čpauliti ſe.
Mückenkraut, n. bleſſnjk, Poligonum persicaria *Lin.*
Mucker, m. poſſmurnjk, ſwatáček, ſwatauſſek; die—inn, poſſmurnice, ſwatauſſkyně.
Muckiſch, adj. poſſmaurný, mračiwý.
Muckſen, S. Mucken.
Müde, adj. vſtalý, vnawený, —ſeyn, vſtalým, vnaweným býti; —werden, vſtati, vnawiti ſe; —vom Arbeiten, vpracowaný; —vom Gehen, vſſlý, ſich müde arbeiten, gehen, vpracowati ſe. vgjti ſe; hundemüde, na prach, na zmoch vnawený, zhmožděný; ein Pferd müde reiten, koně vhnati; ſich müde tragen, pronéſti ſe; —laufen, vběhnauti ſe. vběhati ſe, do vſtánj ſe naběhati. 2) fig. ſytý, nawolený; ich bins müde, mrzý, omrzelo mne to, gſem toho ſyt, nawolil ſem ſe toho.
Müdigkeit, f. vſtaloſt, vnawenoſt, vnawiloſt, vnawenj.
Muff, m. pl. Müffe, pliſeň, mucor. 2) ſſtucel, dim. ſſtuclik, rukáwnjk.
Muffel, m. muſlik.
Muffeln, v. n. mauliti, zmauliti. 2) haſſati. 3) ſſpauliti, čpauliti huba 2) tuchnauti.
Muffig, adj. ſtuchlý, etwas, nátuchlý.
Mühe, f. ſnažnoſt, vſylj, práce; ſich Mühe geben, ſnažiti ſe, přičiniti ſe, vſylowati; Jemanden Mühe machen, prácy někomu dáti; das koſtet viele Mühe to ſtogi mnoho práce; es iſt nicht der Mühe werth, neſtogi to za prácy.
Mühen, v. a. zaneprazdňowati, zaměſtknáwati. 2) v. rec. vſylowati, ſnažiti ſe, pracowati.
Muchen, v. n. mukati, bečeti, mugire.
Mühl-, mleynſký; Das Mühlrad, mleynſké kolo.
Mühlburſch, Mühlknappe, m. mlynářſký, mlynářſký chaſnjk.
Mühle, f. mlýn, mleyn mola; im Scherze, reperáč; die Mühle zuſammen laſſen, puſtiti mleyn; die im Waſſer auf Pfeilern ſtehet ſſeynowna; eine ſchlechte, kleine Mühle, drncálek. 2) mleynec, mleynek; die Kaffeemühl, mleynek na kaffe.
Mühlenbau, m. ſtawenj mleyna.
Mühlenſpiel, n. mleynek, hra w mleynek.
Mühlenteich, m. rybnjk na mleyn.
Mühlgaſt, m. mleč, foem. mlečka.
Mühlgerechtigkeit, f. práwo mletj.
Mühlhaus, n. mleynice.

Mühlherr, Mühlmeister, m. mlynář S. Müller.
Mühlpfahl, m. znamenj.
Mühlrechen, m. česlice, pl. zbranidlo.
Mühlschaff, n. násypka.
Mühlstämpfel, m. pěch pjch.
Mühlstein, m. mleynský kámen, žernow; der Läufer, běhaun; der Bodenstein, spodek.
Mühlsteinbruch, m. žernownice.
Mühlwasser, n. woda na mleyn.
Mühlwehr, n. gez, splaw.
Mühlwerk, n. mleyn.
Muhme, f. streyna, amita; teta, matertera. 2) sestřenice, consobria. dim. das Mühmchen, tetka, tetička; sestřenička. 3) chůwa.
Mühsam, adj. pracný, oprosus, laboriosus. 2) snažný, sedulus, laboriosus. adv. —ně.
Mühsamkeit, f. pracnost. 2) snažnost.
Mühselig, adj. strastný, lopotný, psotný. adv. —ně.
Mühseligkeit, f. strast, lopota, lopotnost, psota, swízel.
Mühwaltung, f. zaneprážděnj, zaměstknánj.
Mulde, f. necky, mor. hrant, sl. wálow, alveus; dim. das Müldchen, necyčky.
Muldenmacher, m. neckář.
Mull, n. mél.
Müller, m. mlynář, molitor; ein Bachmüller, potočnjk; Spottweise, žabař; der eine kleine Mühle hat, drncálnjk. Die —inn, mlynářka.
Müller-, mlynářský; der Müllerbursch, mlynářský, chasnjk mlynářský.
Müllerart, f. splawec.
Müllerhandwerk, n. mlynářstwj; —treiben, mlynařiti.
Mulm, m. prst. 2) červotočina.
Mulmig, adj. mulmige Erde, prst. 2) červotočný; ein mulmiger Baum, červotočný strom.
Multipliciren, v. a. množiti, rozmnožowati.
Multon, m. moldaun.
Mumme, f. nunwice, řezanice. 2) mumrey, st. abolíka; masskara.
Mummel, m. bubák, mumlák, papák.
Mummeln, v. n. mumlati, bublati.
Mummerey, f. mumrey.
Mumpfeln, v. n. žmauliti, mauliti.
Mund, m. vsta, pl. os; dim. Das Mündchen, vstka, pl. bubička; der Mund läuft ihm voll Wasser, má na to laskominy.
Mund-, vstnj, austnj, oralis; der Mundarzt, vstnj lékař; der Mundglaube, vstnj wjra; der Mundkoch, vstnj kuchař.
Mundart, f. nářečj, pořečj.
Mundbissen, m. sausto.
Münde, f. S. Mündung.
Mündel, m. swěřenec.
Mundfäule, f. kurděge, Stomacace.
Mundholz, n. S. Hartriegel.
Mündig, adj. zletilý, majorennis; —werden, k zletilosti přigiti.
Mündigkeit, f. zletilost, majorennitas.
Mundklemme sewřenj vst, trismus.
Mündlich, adj. vstnj; adv. austně.
Mündling, m. S. Mündel.
Mundloch, n. vsta.
Mundmehl, n. běl, bělná mauka.
Mundschenk, m. čessnjk, podčessj.
Mundsemmel, f. bělná žemle, munžemle.
Mundstück, n am Pferdezaume, udidlo, cank, orcae. 2) an einem Musikinstrumente, strojek. 3) an der Kanone, dusse. 4) wyřjdilka, odřjkačka, huba gako trakař.
Mündung, f. vsta, vstj, austj.
Mundvorrath, m. sspjže.
Mundwein, m. vstnj wjno. 2) neymilegssj, zamilowané wjno.
Mundwerk, n. odřjkačka, repetilka.
Mundeln, v. n. sseptati sspitati.
Münster, m. manstyr, kanownický kostel.
Munter, adj. kdo nespj, bdjcý, bdělý; munter seyn, bdjti; —werden, probuditi se, procytnauti, expergiscere. 2) čilý, weselý, ochotný, ol. bodrý. adv. —le; ně.
Mun-

Munterkeit, f. bdělost. 2) čjlost, ochotnost, ol. bodrost.
Münz-, mincownj, čjslnj; der Münzherr, mincownj pán; die Münzstadt, mincownj čjslnj město.
Münze, f máta, Mentha *Lin.* 2) čjslo, mince, moneta; gute, gangbare Münze, berná mince; Münze schlagen, mincy bjti; fig. mit gleicher Münze bezahlen, půgčka za oplátku. 3) fig. mince mincownj dům, čjslna, čjselna.
Münzen, v. a. mincowati, mincy bjti; das Recht zu münzen haben, práwo mjti k mincowánj. 2) fig. směřowati; Es war auf dich gemünzt; na tebe to sslo, tebe se to rýkalo, na tebe směřowal.
Münzer, m. mincýř, čjslnjk.
Münzfälscher, m. čjsloruffec: falssowatel mince. 2) falessný mincýř.
Münzgekrätz, n. cyzury, pl.
Münzhaus, n. mince, (minice) čjselna.
Münzkunde, f. mincýřstwj, čjslnictwj. numismatica.
Münzmeister, m. mincmistr, čjslnjk.
Münzkammer, f. mincowna, čjslowna.
Münzschlag, m. ráz.
Münzwardein, m. průbýř mince.
Mürbe, adj. křehlý, fragilis, marcidus; sehr mürbe, křehaučký; mürbes Fleisch, křehké maso; etwas Mürbes z. B. ein Kuchen, ein junges hübsches Frauenzimmer, křehotinka; mürbe werden, křehnauti, zakřehnauti. 2) zetlelý; mürbes Holz, zetlelé dřjwj. 3) zležely, vhniličelý, mitis; mürbe Aepfel, vležela gablka. 4) fig. Jemanden mürbe machen, někoho zkrotiti, trpjt, tipet někomu wzýti.
Mürbe, Mürbigkeit, f. křehkost.
Murks, m. chrocht. 2) fig. škřček.
Murksen, v. n. chrochceti.
Murmeln, v. n. hučeti; der Donner murmelt, hrom hučj; etwas daher murmeln, něco zabrebtati; einem etwas ins Ohr murmeln, něco do vcha brebtati. fig. Es wird gemurmelt, sseptý, sseptagj o tom. 2) bublati, reptati, murmurare; das Murmeln des Baches, ssust, hučenj; des Donners, hučenj, ins Ohr, ssept, sseptot; des Volkes, blučenj, braukánj, bublánj.
Murmelthier, n. swjsst. dwjsst: pol. swiszcz, Marmota alpina *Lin.* lesnj, skalnj myš.
Murren, v. n. reptati, murmurare; über etwas, na něco; 2) wrčeti, ringi.
Murrer, m. repták, reptáč, reptaun; die —inn, reptačka, reptakyně.
Mürrisch, adj. reptawý, bublawý, braukawý. 2) zamračilý, newrlý, zpetrowsstilý; mürrisches Wesen, newrlost, newbodnost, zamračilost. adv. —wě; —le.
Mus, n. pl. Müse, kasse, puls, dim. das Müschen, kassička.
Muschel, f. sskořjpka, sskořepina, rakowice, testa. 2) žabka, (mussle) Mitilus *Lin.*
Muschel-, žabečný; die Muschelschale, žabečná sskořjpka.
Muschelförmig, adj. sskořepinowatý.
Muse, f. muza, vměna, Musa.
Musel, m. sspalek; rezl; odkalek.
Muselmann, m. turek.
Musicht, adj. kassičkowatý.
Musiziren, v. a. hausti.
Musik, f. hudba, musica.
Musik-, hudebnj. Der Musikmeister, hudebnj mistr.
Musikalisch, adj. hudebný.
Musikant, m. hudec, hudebnjk, musicus; die —inn, hudebnice, hudkyně; als Eheweib, hudcowá.
Muskate, f. musskátowý ořech, musskátowá kulka.
Muskateller, Muskatwein, m. běl, vinum muscatum; der rauhe, chlupatina.
Muskatellerbiern, f. musskatelka, owesnice, makowice, makowička, pirum superbum.
Muskaten-, musskátowý; die Muskatenblüthe, musskátowý kwět.
Muskel, n. swal, (mysska).
Muskete, f. musskét.

Mus-

Musketen=, mußketowý; die M—kugel, mußketowá kulka, do mußketa.
Muskusthier, n. tur.
Muß, m. mus.
Muße, f. prázdnost, chwjle, kdy, sl. stih, otium; keine haben, nemjti kdy, po chwjli, sl. neměti stihu; sich Muße nehmen, k něčemu se wyprázdniti; meine Berufsgeschäfte lassen nur nicht viele Muße übrig, po mých powinných pracech nezbýwá mi mnoho času; eine gelehrte Muße, wyprázdnění k učeným pracem.
Müßig, adj. zahálčiwý, otiosus; —seyn, zaháleti, otiari. 2) fig. prázdný, vacuus; er hat keine müßige Stunde, nemá prázdné chwile, kdy. adv.—wě; —ně.
Müßigen, v. a. přinutiti; wir finden uns gemüßiget, widjme se přinuceny.
Müßiggang, m. zahálka, otium.
Müßiggänger, m. zahalec; die—inn, zahalečka.
Müssen, v. n. musyti, museti, debere; was muß der wollen? co ten asy chce? das wird nicht geschehen, ich müßte den gezwungen werden, to se nestane, lečbych byl nucen.
Muster, n. wzor, obraz, příklad, způsob, obrazec (mustr).
Musterhaft, adj. příkladný; adv.—ně.
Mustern, v. a. mustrowati, přehljžeti wogsko. 2) přetřásati.
Musterung, f. přehljdka, oházka, (mustrunk).
Muth, m. pěna.
Muth, n. met, gen. mtu, gistá mjra Rakauská 30 měřic obsahugjcý.
Muth, m. mysl, mens; seyn sie gutes Muthes, buďte dobré mysli; wie ist dir zu Muthe? gak gest ti okolo srdce? 2) srdce, zmužilost, srdnatost; er hat Muth, má srdce, gest srdnatý; Muth fassen, srdce nabyti, zsrdnatěti; den Muth sinken lassen, srdcem klesnauti; der Muth wächst ihnen, srdce gim přibýwá; Muth machen, srdce dodati, dim. das Müthchen, myslička; sein Mütchen kühlen, wůli swau prowesti, laskominy, žábu sobě setřjti.
Muthe, f. žádost.
Muthen, v. n. gemuthet seyn, myslici, býti toho mjněnj. 2) žádati.
Muthig, adj. srdnatý, zmužilý. 2) bugný, ferox; ein muthiges Pferd, bugný kůň. adv.—tě, —le; —ně.
Muthigkeit, f. bugnost.
Muthlos, adj. nesrdnatý, zbabělý. adv. bez srdce, zbaběle.
Muthlosigkeit, f. nesrdnatost zbabělost, babstwj.
Muthmaßen, v. a. domnjwati se, domeyšleti se, conjicere.
Muthmaßlich, adj. důmeyšliwý. adv.—wě, gakž se domnjwám.
Muthmaßlichkeit, f. důmeyšliwost.
Muthmaßung, f. důmysl, conjectura.
Muthwille, m. swéwolnost, bugnost, petulantia.
Muthwillig, adj. swéwolný, petulans; adv. —ně.
Muthwilligkeit, f. swéwolnost.
Mutter, f. pl. Mütter, matka, matrix 2) matka, děloha, maternjk, teřich, uterus. 3) matka, máti, máteř; gemein, máma, mater; dim. Mütterchen, matička, mamička, maminka; Mutter werden, poroditi, matkau býti; zur Mutter machen, obtěžkati.
Mutter= I. dělożnj, teřišnj, maternj, uterinus; die Mutterader, teřišnj žjla. 2) pro matku, pro dělohu; der Mutterbalsam, balšam pro matku; das Mutterpflaster, flastr na matku; 3) matky; die Mutterbeschwerde, pohnutj, zbauřenj, pozdwiżenj matky, passio hysterica. II. a) mateřský; matčin; das Mutterherz, mateřské srdce; die Muttermilch, matčino; mateřské mléko. b) matečnj; die Mutterkirche, matečnj chrám, kostel, matka. c) matka; der Muttertheil, podjl po matce.
Mutterbiene, f. matka.
Mutterbruder, m. ugec, avunculus.
Mutterfluß, m. bělotok.

Mutterfüllen, n. hřebice.
Mutterhase, m. zagečice, remlice.
Mutterkalb, n. galowice, dim. galowička.
Mutterkind, n. dité; člowěk, dusse.
Mutterkorn, n. swatojanský chléb, námel, cecale corrutum.
Mutterkraut, n. řimbaba, matečnjk, Matricine Parthenium *Lin.* 2) S. Camillen.
Mutterkuchen, m. lůžko, děloha? Secundinae.
Mutterlamm, n. gehnice, dim. gehnička.
Mutterleib, m. žiwot matky; von Mutterleibe an, od přirozenj.
Mütterlich, adj. matčin; von mütterlicher Seite, od matičny strany, (po přeslicy). 2) mateřský, maternus; die Mütterliche Liebe, mateřská láska. adv. mateřsky.
Mutterliebe, f. matičina láska, 2) láska k matce.
Mutterlos, adj. osyřalý po matce; adv. bez matky.
Muttermahl, n. přirozená woda.
Muttermensch, m. žiwá dusse, člowěk; es war kein Muttermensch zu Hause, nebylo ani křjstka doma; hat wohl ein Muttermensch jemahls dergleichen gehört? slyssel li kdo gakžiw co podobného?
Muttermord, m. wražda nad matkau spáchaná.
Muttermörder, m. wrah swé matky, matricida; die—inn, wražedlnice, wrah swé matky.
Muttermund, m. waten, wawák, orificium uteri.
Mutternackend, mutternackt, adj. čiře nahý, čistowaniti nahý, čistonitý; adv. do naha.
Mutterpferd, n. klisna.
Mutterschaf, n. bahnice.
Mutterschaft, f. mateřstwj, maternitas.
Mutterschwein, n. prasná swiné, prasnice, oprassnice.
Mutterschwester, f. teta, matertera.
Mutterseele, f. S. Muttermensch.
Muttersöhnchen, n. mazljk, mazljček, mazánek.
Muttersprache, f. gazyk mateřský, mateřstina.
Mutterwitz, m. přirozený wtip.
Mutz, m. kusák.
Mütze, f. čepice, mitra, der sie gerne trägt, čepička; die Mütze abnehmen, čepicy smeknauti; aufsetzen, na hlawu dáti; dim. das Mützchen, čepička. 2) čepec.
Mutzen, v. a. ssnořiti se, ssperkowati se. 2) kusý udělati.
Myriade, f. deset tisýc, myrias.
Myrrhe, f. mirha.
Myrthe, f. myrt, Myrtus *Lin.*
Myrthen-, myrtowý; der Myrthenwein, myrtowé wjno.
Myrthendorn, m. bodlawá palma, ostrolist, Ilex equifolium *Lin.*
Myrthenhain, n. myrtowj, myrtowisstě.

N.

Nabe, f. pjst, pjsta.
Nabel, m. pl. die Näbel, pupek ol. pup, umbilicus; dim. das Näbelchen, pupiček; der einen großen N. hat, pupkatý, pupkáč.
Nabel-, pupkowý; die Nebelschnur, pupkowá ssňůra.
Nabelbruch, m. průtrž w pupku, oniphacocele.
Nabelkraut, n. cymbálek, pupkowá bylina, pupkownjk, Cotyledon communis *Lin.*
Nabeln, v. a. pupek zawázati.
Nabelsamen, m. S. Klebkraut.
Naben-, pjstowý; das Nabenloch, pjstowá djra.
Nabenbohrer, m. plužnák.
Nabenring, m. zděř na pjstu.
Näber, m. wjsátko, nebozez.

Näherschmid, m. nebozezník.

Nach, I praep. a) do; nach Böhmen, nach Deutschland, nach Rußland, nach Italien reisen, do Čech, do Němec, do Rus, do Wlach geti; nach Wien, do Wjdně. b) Nach Hause gehen, schreiben, domů giti, psáti. c) k; nach Hofe fahren, schreiben, ke dworu geti, psáti; der Wind drehet sich nach Westen, wjtr se točj k západu; nach Leipzig zu, k Lipsku; den Mantel nach dem Winde hängen, kam wjtr tam plášť. d) po; nach Jemanden hauen, stechen, schießen, zielen, po někom bjti, pjchati, střjleti, na někoho měřiti; nach etwas langen, po něčem sahati; wornach sehen sie sich um? po čem se obljzegj? e) Wir wollen nach dem Vogel sehen, podjwáme se na ptáka; nach den Haaren greifen, za wlasy, za pačesy popadnauti. f) pro, na, o; es ist schon Jemand nach Wein gegangen, giž někdo ssel pro (ol. po) wjno; ich will nach Veilchen gehen, pǔgdu na fialy; nach dem Doktor, nach dem Geistlichen schicken, pro doktora, pro duchownjho poslati, nach Schätzen graben, poklady kopati, pokladů dobýwati; sich nach etwas umthun, o něco se přičiniti. B. fig. a) Nach Jemanden fragen, po někom se ptáti; nach der Ursache fragen, na přjčinu se ptáti; nach etwas forschen, něco skaumati; was frage ich darnach? co gest mně po tom? nach einer Sache begierig seyn, po něčem dychtěti; Jemanden nach dem Leben stehen, někomu na žiwot giti, o žiwot státi; mich durstet nach Wein, chce se mi wjna; es verlanget mich nach dir, taužjm po tobě. b) Nach einander, po sobě; er gehet nach mir, gde zamnau; mir nach! za mnau! der Nase nach, za nosem. c) Der nächste nach dem Könige, neybližšj po králi; sie zogen der Straße nach, ssli cestau, sylnicý. d) dle, podlé; Nach Gottes Gebothen handeln, podlé přikázanj božjch gednati; sich nach der Vorschrift des Arztes richten, podlé lékařowa rozkazu se řjditi, er lebt nicht darnach, nenj podlé toho žiw; nach meiner Meinung, dle mého zdánj. e) k, na, po; Gott schuf den Menschen nach seinem Bilde, bůh stwořil člowěka ku podobenstwj swému; nach der Elle, nach der Hand, nach der Wage verkaufen, něco prodáwati na loket, od ruky, na wáhu; nach seinem Vater arten, po otcy, potatiti se; nach seiner Mutter sehen, k matce podobnu býti; er heißt nach mir, řjkagj mu gako mně; nach Belieben, gak se ljbj; nach Hunger essen, nach Durst trinken, gjsti, pjti, čeho se komu chce; nach Gottes Willen, po wůli božj. C. Mit der Instrumental End., es riechet nach Schimmel, smrdj plesniwinau; das Wasser schmeckt nach Erde, woda má chuť zeminau; nach dem Bocke riechen, kozlem, kozlowinau smrděti. II. adv. a) Hinten nachtreten, za někým kráčeti; das schlimmste kommt hinten nach, naposledy neyhůř bywá; hinten nach wird er klug, po skutku bywá maudrým. b) Vor wie nach, před tjm gako potom; nach und nach, pomalu.

Nach-, pozděgšj; die Nacharbeit, pozděgšj práce. 2) In Zeitw., a) po někom; nachähren, po někom klasy zbjrati; nacharbeiten, po někom pracowati. b) za někým, nachbringen, za někým přinesti; nacheilen, za někým pospjchati, nachführen, za někým wezti.

Nachachtung, f. pozorowánj, ssetřenj něčeho.

Nachäffen, v. a. po někom se přetwářeti.

Nachäffer, m. wytwářitel; die—inn wytwářitelkyně.

Nachäffung, f. přetwářenj.

Nachahmen, v. a. po někom dělati, někoho následowati imitari; eines Stimme, po někom mluwiti, Gang, po někom choditi; Schreibart, někomu podobně psáti, po ně-

někom pſáti, Gebärden, po někom ſe přetwářeti.

Nachahmer, m. náſledownjk, imitator; die —inn náſledownice, imitatrix.

Nachahmung, f. náſledowánj.

Nachahmungswürdig, adj. náſledowánj hoden.

Nacharten, v. n. po někom ſe wrcy; dem Vater, po otcy ſe wrcy, potatiti ſe; der Mutter, pomateřiti ſe.

Nachbar, m. ſauſed, vicinus; ein Feld-Nachbar, ſaumeznjk; die—inn, ſauſedka, ol. ſauſeda.

Nachbar-, ſauſednj; ſaumeznj; das Nachbarrecht, ſauſednj, ſaumeznj práwo.

Nachbarlich, adj. ſauſedſký; adv. ſauſedſky, po ſauſedſku.

Nachbarſchaft, f. ſauſedſtwj, vicinitas, vicinia. 2) ſauſedſtwo, vicini.

Nachbethen, v. a. po někom ſe modliti. 2) fig. odřjkáwati, po někom řjkati.

Nachbier, n. patoky; řeďina.

Nachbild, n. podobizna.

Nachbilden, v. a. podlé něčeho podobniti, wyobrazyti.

Nachbleiben, v. irr. n. wzadu, zpátky zůſtati; die Sache iſt nachgeblieben, ſeſſlo s toho.

Nachbrennen, v. n. potom wypáliti.

Nachbürge, m. podpůrce S. Rückbürge.

Nachdem, I. adv. a) potom, post. b) gak, gakož; nachdem es kommt, gak ſe trefi, hodj. II. Conj. když, postquam; wird aber im böhm. durch den Mod. Transgress. entbehrlich, z. B. Nach dem er das geſagt hatte, verſchied er, to powěděw, ſkonal, Statt když to powěděl, ſkonal.

Nachdenken, v. irr. n. rozgjmati, na něco myſliti, přemyſſlowati, přemeyſſleti, meditari.

Nachdenklich, adj. přemeyſſliwý, rozgjmawý. 2) přemeyſſlenj hoden adv.—wě.

Nachdreſchen, v. a. přemlátiti.

Nachdringen, v. irr. za někým ſe hnáti.

Nachdruck, m. důklad; mit Nachdrucke reden, důkladně mluwiti. 2) zadnj maſt. 3) přetiſk, patiſk ⁝

Nachdrücken, v. n. přitlačiti.

Nachdrucken, v. a. přetlačiti, přetiſknauti. 2) potiſkowati ⁝

Nachdrucker, m. přetlačitel; patiſkař ⁝

Nachdrücklich, adj. důkladný, oprawdowý, wážný; adv.—ně,—wě.

Nacheifer, m. ſſtek, horlenj, řewniwoſt.

Nacheiferer, m. ſſtekowatel, horlitel po někom. die—inn, horlitelkyně po někom.

Nacheifern, v. n. ſſtekowati, po někom horliti, řewniti, aemulari.

Nacheiferung, f. ſſtěkowánj, po někom horlenj, řewněnj, aemulatio.

Nachen, m. kocábka, bárka, lodka.

Nachernte, f. paběrowánj klaſů.

Nachernten, v. n. klaſy paběrowati.

Nacheſſen, v. a. na něco, po něčem gjſti, potom gjſti; zageſti.

Nacheſſen, n. proſtřednj, před pečenj dané gjdlo.

Nachfahren, v. irr. n. gjti, geti za někým. 2) fig. naſtaupiti na něčj mjſto, aurad. 3) mit der Hand, chňapnauti něco.

Nachfahrer, Nahfahr, m. náměſtek, náſtupce, successor.

Nachfahrt, f. náměſtenſtwj, poſlaupnoſt, successio.

Nachfährte, f. zadnj ſtopa, ſſlak.

Nachfärben, v. n. po něčem barwiti. 2) v. a. přebarwiti.

Nachfolge, f. náſledowánj, imitatio. 2) poſlaupnoſt, náměſtenſtwj, successio.

Nachfolgen, v. n. za někým gjti, náſledowati, sequi; auf dem Fuße, w patách, w zápětj za někým gjti; im Amte, naſtaupiti, naſtupowati na něčj mjſto, aurad, succedere. 2) fig. náſledowati, pokračowati podlé někoho, imitari, sequi.

Nachfolger, m. náměſtek, náſtupce, náſledek, successor. 2) náſledownjk, imitator.

tor, assecla; die—inn, náměstkyně; následownice.

Nachforschen, v. n. wyzwjdati, explorare; wyptáwati se, exquirere. 2) fig. wyssetrowati, zkaumati, percautari.

Nachforschung, f. wyzdwjdánj, wyptáwánj; wyssetřowánj, zkaumánj.

Nachfrage, f. dotaz, doptáwánj; eine N. halten, doptáwati se, dotazowati se.

Nachfragen, v. n. doptáwati se, potazowati se, inquirere.

Nachfrist, f. rest, dluh.

Nachfüllen, v. a. přilswati, přiliti, doliti.

Nachgeben, I. v. irr. a. dodati, potom dáti. II. v. n. a) powolati, pausstěti, powoláwati, popustiti, popausstěti, remitere. 2) fig. a) podáwati se, podati se, cedere. b) Einem nichts nachgeben, nic někomu neoddati, neodewzdáwati, neoddáwati, rowen býti, ich gebe es nach, připausstjm.

Nachgebohren, adj. na syrobu narozený; ein nachgebohrnes Kind, syrobě, pahrobek, posthumus.

Nachgeburth, f. lůžko, postýlka, secundinae.

Nachgehen, v. irr. n. a) za někým gjti. 2) následowati; der Spur nachgehen, po stopě gjti; Jemanden auf allen Schritten und Tritten nachgehen, někoho pilně ssetřiti. 3) fig. a) Einer Person, za ženskau choditi. b) Seinen Geschäften, powinnosti swé, pracy swých pilen býti, po swé prácy gjti. c) Dem Müßiggange, dem Trunke, zahálky, pitj (chlastu) hleděti. d) Einem Befehle, přikázanj zachowati.

Nachgehends, adv. potom.

Nachgeschmack, m. pochuk: pachuk:

Nachgiebig, adj. vstupný, vtulný, powolowný. adv. —ně.

Nachgiebigkeit, f. vstupnost, vtulnost.

Nachgießen, v. irr. a. potom ljti, doliti.

Nachgraben, v. irr. a. za něčjm, dále, kopati; dem Erze, kutiti.

Nachgras, n. Grummet, otawa; das zweyte Grummet, podrost, podrostlina.

Nachgrübeln, v. n. hlaubati.

Nachgucken, v. n. pokauknauti, pokukowati.

Nachguß, m. pl. Nachgüsse, doljwka.

Nachhall, m. ohlas, echo.

Nachhallen, v. n. rozljhati se.

Nachhängen, v. irr. n. na něco se wěsseti, oddati; den Gedanken, w myssljnkách wězeti; dem Grame, truchliti, zasteskljm býti; den Begierden, žádostem howěti; den Freuden, radostj hleděti.

Nachhauen, v. irr. n. po někom, někoho stjhage sekati.

Nachheben, v. irr. a. powyzdwihnauti, po sobě wyzdwihowati.

Nachhelfen, v. a. pomocy, pomáhati.

Nachher, adv. potom.

Nachherbst, m. powlowný čas na konec podzymku.

Nachherig, adj. potomnj.

Nachhieb, m. druhé seknutj. 2) sekánj w stjhánj.

Nachhinken, v. n. za někým; po někom kulhati.

Nachhochzeit, f. odzywky, m. pl. weyzůwný, poswadebnj hody.

Nachhohlen, v. a. přinesti; das Versäumte, nahraditi.

Nachzeigen, v. n. za někým, něčjm se hnáti, honiti, stjhati. fig. den Wollüsten, rozkossem howěti.

Nachklang, m. pozwuk.

Nachklingen, v. n. pozwučowati, rozljhati se.

Nachkomme, m. potomek.

Nachkommen, v. irr. n. za někým, po někom gjti, přigjti 2) fig. Befehle, rozkazu vposlechnauti, ssetřiti; seinen Pflichten powinnosti swé wykonáwati; s. Versprechen, slib swůg splniti, připowěd swau, wywaditi.

Nachkommenschaft, f. potomstwo.

Nachkömmling, m. potomek.
Nachkost, f. gjdlo po poljwce.
Nachlaß, m. pozůstalost.
Nachlassen, I. v. irr. a. pozůstawiti, zanechati, relinquere. 2) popustiti, popaustěti; einen Strick, prowaz popustiti, powoliti, die Hunde, psy popustiti. 3) fig. a) Einem etwas, Sünden, Strafe, hřjchy, trest odpustiti. b) Zehn Thaler, deset tolarů slewiti. c) Er läßt schon nach, giž olewuge, opanssti, ochabuge. II. v. n. olewowati, olewiti; der Schmerz, die Krankheit, die Kälte läßt nach, bolest, nemoc, zyma olewuge, zymy ubýwá; s. Zorn hat nachgelassen, geho hněw utichl, ukrotil se.
Nachlassenschaft, f. pozůstalost.
Nachläßig, adj. nedbalý, nedbanliwý, negligens; ein nachläßiger Mensch, nedbalec, foem. nedbalkyně. adv.—le.
Nachläßigkeit, f. nedbalost, nedbánliwost, nedbalstwj.
Nachlassung, f. odpuštěnj, remissio.
Nachlaufen, v. irr. n. za někým běhati.
Nachleben, v. n. žiwu býti dle, podlé—; Eines Vorschrift, dle něčjho předpisu žiwu býti, se sprawowati.
Nachlegen, v. a. přiložiti, přikládati.
Nachlese, f. paběrowánj; des Weines, zbjrka.
Nachlesen, v. irr. a. paběrowati, racemari. 2) přečjsti, po někom čjsti.
Nachmachen, v. a. dělati po někom.
Nachmahd, f. otawa.
Nachmahlig, adj. potomnj.
Nachmals, adv. potom.
Nachmittag, m. odpoledne, popolednj čas; ich komme Nachmittag, po polednj přigdu.
Nachmittägig, adj. popolednj poobědnj.
Nachmittags, adv. odpoledne.
Nachrechen, v. a. po někom hrabati.
Nachrechen, m. pohrabačky, f. pl. breyky, m. pl.
Nachrede, f. pomluwa; üble Nachrede, zlá powěst, pořekadlo, pohuba.
Nachreden, v. a. pomluwiti, pomlauwati. 2) po někom mluwiti.
Nachreichen, v. a. wjce podati, postrčiti.
Nachreißen, v. n. dále se trhati, popotrhawati se.
Nachreue, f. pykánj.
Nachricht, f. zpráwa, náwěstj, wědomost.
Nachrichter, m. kat, poprawce, carnifex.
Nachrichterey, f. die Wohnung, katowna. 2) Das Gewerbe, katowstwj.
Nachrichtlich, adv. zpráwně.
Nachrücken, v. n. mit den Truppen, přitáhnauti, wtrhnauti. 2) v. a. (den Tisch,) poniknauti, prostrčiti (stůl).
Nachruf, m. wolánj za někým, zawolánj.
Nachruhm, m. sláwa po smrti.
Nachrühmen, v. o. v. a. pozadu chwáliti; das muß man ihm nachrühmen, w tom se musý dáti pochwala.
Nachsagen, v. a. po někom řjkati; sage mir nach, řjkey po mně. 2) Gutes, dobře o někom mluwiti, powjdati; das kann ich zu s. Ruhme nachsagen, to mohu k geho pochwale řjcy. 3) Böses, pomlauwati, zlau zpráwu o někom dáwati.
Nachsammeln, v. a. pozběrowati.
Nachsatz, m. zadnj položenj, zasádka?
Nachschallen, v. n. rozlhati se.
Nachschauen, o. n. po někom koukati. 2) dohljdati, dohljžeti, přihljžeti.
Nachschicken, v. a. za někým poslati.
Nachschieben, v. irr. a. postrkáwati, postrčiti.
Nachschießen, v. irr. a. přidati, dodati; Geld, penjze. 2) v. n. a) po někom střjleti. b) swaliti se, sletěti po něčem.
Nachschlagen, v. a. a) po někom bjti. b) Einem Erze, rudy hledati. c) Eine Stelle im Buche, mjsto w knjze hledati, knihu rozwinauti.
Nachschleichen, v. irr. n. za někým kradmo lezti, lauditi se, šlakowati.
Nachschlüssel, m. falešný kljč.
Nachschmecken, v. n. chuť po něčem mjti.

Nach-

Nachschneiden, v. irr. a. podle něčeho řezati.
Nachschnitt, m. wýřezek podle něčeho.
Nachschreiben, v. irr. a. als eine fremde Schrift, něčj pjsmo, ruku wytwořiti, trefiti. Jemandes Worte, po někom psáti. 3) Was versäumet worden, připsati. 4) hinterher, za někým psáti, dopisowati.
Nachschreyen, v. irr. n. za někým křičeti.
Nachschrift, f. podpis, postscriptum.
Nachschuß, m. dostatek, doplatek.
Nachschwarm, m. druhý rog.
Nachschwärzen, v. n. potom zčernati.
Nachsehen, v. irr. n. za někým hleděti. 2) v. a. Fehler, prominauti, promjgeti, prohljdnauti, prohljžeti, přehljdnauti; der Gläubiger dem Schuldner, showjwati. 3) podjwati se, dohljdnauti, dohljžeti, inspicere.
Nachsetzen, v. a. zasaditi; nachgesetzte Worte, njže posazená slowa. 2) podsaditi, podwrhnauti, podložiti. Ein nachgesetzter Erbe, podložený dědic; alles andere Gott nachsetzen, wsse giné Bohu zasaditi. 2) v. n. za někým se hnáti, pustiti, geg stihati; fig. seinen Begierden, žádostem howěti, uzdu paussčti.
Nachsicht, f. promjgenj, prohljženj, showjwánj.
Nachsichtig, adj. showjwawý, promjgegjcý, prohljdáwý.
Nachsichtigkeit, f. showjwawost.
Nasingen, v. a. po někom zpjwati.
Nachsinnen, v. irr. n. přemeyssleti, rozgjmati.
Nachsommer, m. babské, babj léto.
Nachspiel, n. pohřj :
Nachsprechen, v. irr. a. odpowjdati, po někom řjkati.
Nachspüren, v. n. sljditi, sslakowati.
Nächst, superl. adv. wedlé; er saß zu nächst bey mir, sedĕl hned wedlé mne; er wohnt hier nächst, hned zde wedlé bydlj. 2) po; nächst dir, po tobě; nächst Gott, po Bohu; nächst dem, po tom, mimo to. 3) onehdá; nächst, als ich im Garten war, onehdá, když sem byl w zahradě.
Nachstand, m. rest.
Nächste, adj. neybližssj; ich komme mit nächstem, přigdu co neydřjwe; nächsten Montag, přisstj pondělj. 2) bližnj, proximus.
Nachstechen, v. irr. a. přeryti.
Nachstehen, v. irr. n. následowati. 2) po někom býti, gjti; der Mensch steht den Thieren an Stärke nach, člowěk gest o mnoho slabssj než zwjřata.
Nachsteigen, v. irr. n. za někým lezti.
Nachstellen, v. n. ukládati, auklady zálohy strogiti, činiti, odsýdla pozadu klásti, insidiari; Einem Amte, čjhati na aufad; nach dem Leben, na žiwot někomu státi, bezžiwotj hledati.
Nachsteller, m. aukladnjk, insidiator.
Nachstellung, f. auklady, zálohy, insidiae.
Nächstens, adv. co neydřjwe.
Nachsteuer, f. dodawek k bernj.
Nachsteuern, v. a. dodáwati k bernj.
Nachstoppeln, v. a. poběrowati.
Nachstoßen, v. a. postrčiti.
Nachstreben, v. n. dychtiti, usylowati, taužiti po něčem.
Nachsuchen, v. n. hledati, ssukati, sstárati; etwas, wyhledáwati; in Papieren, Büchern, přehljžeti, přehledáwati.
Nacht, f. pl. die Nächte, noc, nox; gute Nacht sagen, dobrau noc dáti; bey der Nacht, w nocy; bey stockfinsterer Nacht, w líté, čiré nocy; es wird Nacht, smrká se, sserj se, saumerká se, připozdjwá se; bey anbrechender Nacht, na noc, k nocy; Tag und Nacht arbeiten, dnem y nocý, we dne w nocy pracowati; die Nacht hindurch, celau noc; Nachts, w nocy; zu Nachtessen, wečeřeti.
Nacht-, nočnj, nocturnus; die Nachtarbeit, nočnj

nočnj práce; der Nachttopf, nočnj hrnec; der Nachtstuhl, nočnj stolice.
Nachtblatter, f. nočnj nesstowice, přjmět, epinyctis.
Nachtbrod, n. Nachtessen, n. wečeře.
Nächten, adv. wčera wečír.
Nachten, v. n. saumrkati se, smrkati se.
Nachteile, f. sowa, strix ulula *Lin.*
Nachtfalter, m. S. Nachtvogel.
Nachtgarn, n. tenátka na sskřiwany.
Nachtgeist, m. přjssera, oblada, strassidlo.
Nachtgleiche, f. rownodennost, aequinoctium.
Nachtheil, m. sskoda, vgma.
Nachtheilig, adj. sskodliwý.
Nachtheiligkeit, f. sskodliwost.
Nachthemde, n. čechel, čechljk.
Nachtherberge, f. nocleh; nehmen, noclehowati, na noclehu býti, přenoclehowati, nocowati, pernoctare.
Nachthun, v. a. něco po někom dělati.
Nächtig, adj. nočnj; dreynächtig, trognočnj.
Nachtigall, f. slawjk, dim. slawjček, Motacilla Luscinia; eine junge, slawjče, slawičátko.
Nachtisch, m. konfekty, pamlsky, pochautky, cukrowiny, ssály.
Nachtlager, n. nocleh.
Nächtlich, adj. nočnj. adv. nočně, nočnjm časem.
Nachtmahl, n. wečeře.
Nachtmännchen, n. můra.
Nachtmotte, f. sswáb; Phalena Tinea *Lin.*
Nachtmücke, f. swětlusska.
Nachtrab, m. zadnj wogsko.
Nachtrabe, m. Nachtreihe, lelek, ardea Nicticorax *Lin* Ziegenmelker, kozodog, Caprimulgus *Lin.* 3) fig. nočnj sowa, plahočil.
Nachtraben, v. n. drndati, cárati, plahočiti se za někým.
Nachtrachten, v. n. čjhati, pásti na něco, dychtěti po něčem.
Nachtrag, m. dodatek, důnesek.
Nachtragen, v. a. za někým nésti. 2) donesti, donássetì.
Nachtreiher, m. S. Nachtrabe.
Nachtreten, v. n. nastaupiti, nastupowati, nastaupati, za někým staupati.
Nachtrock, m. S. Schlafrock.
Nachtrunde, f. newod, *Cyrop.*
Nachtrupp, m. pozadnj wogsko.
Nachtschatten, m. hořká sladká potměchuť, Solanum dulcamara *Lin.* 2) Psý wjno, psynky, solanum nigrum *Lin.*
Nachtschläger, m. nočnjk, slawjk, který w nocy pěge.
Nachtgang, m. prowázce, m. pl.
Nachtschwalbe, f. kozodog.
Nachtschwärmer, m. nočnj těkař, nočnj sowa.
Nachtvogel, m. nesytka, Phalaena *Lin.* 2) Der Dämmerungsvogel, můra, Splinex *Lin.* 3) Der Tagfalter, motýl, Papilio *Lin.*
Nachtwache, f. nočnj stráž, bděnj, ponocowánj, ponůcka.—halten, ponocowati.
Nachtwächter, m. ponocný; die—inn, ponocná.
Nachtwächterey, f. ponocenstwj.
Nachtwandler, m. náměsýčnjk, lunaticus.
Nachwachsen, v. n. porůsti, poporůstati.
Nachwägen, v. a. přewážiti.
Nachwaise, m. pahrobek, posthumus.
Nachwandeln, v. n. po někom, za někým pokračowati
Nachweh, n. potomnj, poslednj bolest.
Nachwein, m. zadnj wjno, wodnár, patoky. S. Tresterwein.
Nachweisen, v. a. vkázati, powkázati.
Nachwelt, f. potomstwo.
Nachwerfen, v. a. po někom hoditi. 2) Holz—, dřjwj přiložiti, přikládati.
Nachwinter, m. powlowný čas na konec zymy.
Nachwirken, v. n. potom aučinkowati.
Nachwuchs, m. porost, mlaz.

Nachzählen, v. a. přepočjtati, po někom počjtati.
Nackarsch, m. nahořitka, otrhanec.
Nacken, m. ssige, waz, cervix. 2) záda; einem immer auf dem Nacken seyn, stále býti někomu na hrdle; einem den Nacken schmieren, někomu záda wyprássiti, mazati. 3) An der Hacke, tylec.
Nackenschlag, m. pomluwa.
Nacket, nackt, adj. nahý, nudus; ein nackter Mensch, nahý člowěk, naháč; sich nackt ausziehen, do naha se swlécy. 2) holý; ein nackter Vogel, Hund, Kopf; holý pták, pes, hlawa; ein nackter Fleck, holizna.
Nacktheit, f. nahota.
Nadel, f. Nähnadel, gehla, acus; Stecknadel, sspendljk; dim. das Nädelchen, gehlička. 2) Die Nadeln vom Baum, coll. gehlićj, sspendlićj. 3) Am Strumpfe, cestička.
Nadel-, gehelnj; das Nadelöhr, gehelnj aussko, aussko. 2) gehličný; das Nadelholz, gehličné dřjwj.
Nadelbüchse, f. gehelnjk, dim. gehelnjček.
Nadelgeld, n. gehelné, gehličné, sspendličné.
Nadelknopf, m. hlawička sspendljková, o sspendljku.
Nadelstreu, n. hrabanina, strauhanka, steliwo, gehlićj.
Nadler, m. gehlář; sspendlikář; die—inn, gehlářka; sspendlikářka.
Nagel, m. pl. Nägel, der Menschen, nehet, unguis; dim. das Nägelchen, nehýtek. 2) der Thiere, paznehet, 3) fig. an der Blume, nehýtek, unguis *Lin.* 4) hřeb, clavus; dim. hřebjk, hřebjček, mit einem Nagel befestigen, hřebem přibiti; fig. an den Nagel hängen, na hřeb powěsyti.
Nagel-, nehetnj; die Nagelsblüthe, kwět na nehtu.
Nagelbohrer, m. wrtádko, nebozýzek.
Nägelein, n. hřebjček, Caryophyllus *Lin.*
Nageleisen, n. hřebowna, babka.
Nagelfell, n. nehet, nehetice, nehetnjk.
Nagelfest, adj. was niet- und nagelfest ist, co hřebem přibito gest.
Nagelgeschwür, n. widlák.
Nagelkraut, n. chlupáček, Hieratium Piloselia *Lin.*
Nagelmahl, n. bodenj hřebu.
Nageln, v. a. hřebem přibiti, přibjgeti.
Nagelneu, adj. zbrusu nowý, nowičký, zcela nowý, zčista nowý.
Nagelschmied, m. hřebař, hřebikář, cwokař, cwočkář; die—inn, cwokařka.
Nagelschmied-, hřebikářský, cwokařský; —Gesell, cwokařský towaryš.
Nagelschmiede, f. hřebikárna, cwokárna, cwokowna.
Nagelschmiedehandwerk, n. hřebikářstwj, cwokařstwj.
Nagelschrote, f. autinka.
Nagelschwamm, m. sspička, agaricus clavus *Lin.*
Nagelzwang, m. bolest od záděry v nehtu.
Nagen, v. a. hryzti, hlodati, rodere; wie das Gewissen, hnjsti, hryzti; das Nagen des Gewissens, náhnětek swědomj.
Nagethier, n. hryzák.
Näh-, ssicý; die Nähnadel, ssicý gehla; der Nähtisch, ssicý stolek.
Nahe, adj. bljzký, propinquus; comp. näher, bližssj, superl. nächste, negbližssj; adv. nahe, bljzko; sehr nahe, blizaučký; nahe seyn, bljzko, na bljzku býti; von nahen, z bljzka; nächster Tage, co negdřjwe; nächstkünftigen Sontag, přjssti neděli, nächst künftige Woche, snedéle; nächst vergangener Nacht, wčeregssj, minulau noc; dem Tode nahe seyn, bljzek smrti býti; nahe an vierzig Jahren, bljzko k čtyřiceti letům; das geht mir nahe, to mne rmautj, hněte; nahe legen, na srdce klásti. 2) der nächste Preis, poslednj cena; näher geben, slewiti, slewowati. 3) Eines Ehre zu nahe treten, něčj čest lehčiti. 4) Beynahe, málem, skoro.
Nähe, f. bljzko; in der Nähe, na bljzku; von

von der Nähe, zblízka; die Nähe der Stadt, blízkost města.
Nahen, v. n. und rec. blížiti se, přibližowati se; sich dem Ende nahen, chýliti se, blížiti se ku koncy; die Zeit nahet sich, nastáwá čas.
Nähen, v. a. ssíti, suere; das Nähen, ssití.
Näher, m. sswedlj, m. die—inn, sswadlj, sswadlena, sswědlena, sutrix.
Nähern, v. a. přiblížiti, přibližowati; sich, se.
Nahme, m. gmé, gméno, nomen; wie ist dein Nahme? gak ti říkagj? sage es ihm in meinen Nahmen, řekni mu to mým gménem; seinen Nahmen ändern, přezdjti se; einen großen Nahmen haben, na slowo wzatu býti; im Nahmen Gottes des Vaters 2c, we gméno otce 2c; in Gottes Nahmen, s pánem Bohem; einer gleiches Nahmens, gmenáček, gmenec, gmenowec, foem. gmenownice.
Nahmen=, powrchnj; der Nahmenchrist, křesťan powrchnj, zewnitřnj, gen podlé gména.
Namenbuch, n. slabikář, ljstek.
Nahmenlos, adj. bezegmenný, anonymus. 2) nezkřjssenj, newyslowitedlný; nahmenloose Pein, nezkřjssená muka.
Nahmenregister, n. gmenowatel.
Nahmenstag, m. Nahmensfest, n. den, slawnost gména, gmeniny pl.
Nahmentlich, adj. gmenowitý; adv.—tě, zegmena.
Nahmhaft, adj. weyslowný; ein nahmhafter Befehl, weyslowný rozkaz. 2) znamenitý; eine Nahmhafte Summe, znamenitá summa. 3) slowútný, clarus. adv. nahmhaftig machen, zegmena wyznamenati, gmenem pogmenowati.
Nähmlich, adj. týž, tentýž, idem.; adv. totiž, totižto, nempe.
Nähren, v. n. sýliti, žiwiti, k duhu přispjwati, nutrire. 2) v. a. krmiti, žiwiti, nutrire; eine Schlange im Busen, hada za ňadry chowati; sich kümmerlich, bjdně se obáněti, nauzy třjti.
Nahrhaft, adj. žiwný, nutribilis.
Nahrhaftigkeit, f. žiwnost.
Nährlich, adj. skrowný; adv.—ně.
Nahrlos, adj. nežiwný, bezžiwný.
Nahrlosigkeit, f. nežiwnost, bezžiwnost.
Nährstand, m. žiwný staw.
Nahrung, f. potrawa, alimentum; Nahrung geben, žiwiti, sýliti. 2) žiwnost obžiwenj; gute Nahrung haben, dobrau žiwnost mjti.
Nahrungs=, die Nahrungssorgen, péče o žiwnost, o obžiwenj.
Nahrungsmittel, n. potrawa.
Nahrungssaft, m. zažitost, mljčj, chylus.
Nahrungssteuer, f. berně, plat ze žiwnosti.
Nährvater, m. pěstaun.
Nath, f. pl. Näthe, ssew, sutura; die Nath geht auf, ssew se párá.
Nätherey, f. ssitj.
Nätherinn, f. sswadlj, sswadlena, sswědlena.
Nähzeug, n. ssitj.
Naiv, adj. prostolibý.
Napf, m. pl. Näpfe, okřjn; das Näpfchen, okřjnek; bey Jemanden ins Näpfchen treten, rozliti sobě v něho poljwku.
Narbe, f. petlice, fibula. 2) gizwa, ssrám, prauha, cicatrix; voller Narben, gizwitý, ssramowitý; dim. das Närbchen, gizwička. 3) An der Haut, ljc. 4) Im Ey, očko.
Narben, v. a. die Haare oder Wolle, holiti; die Narbe wegnehmen, srážeti 2) v. n. celiti se, sskralaup dostáwati.
Narbenfell, n. ljcowka.
Narbenseite, f. ljc, ljcnj strana.
Narbig, adj. gizwitý, ssramowitý.
Narde, f. nard, Andropogon Nardus *Lin.* 2) der kretische, kocmaudek, Valeriana celtica *Lin.*
Narr, m. blázen, ssassek, histrio; zum Narren machen, za blázna mjti; dim. das

das Närrchen, blázýnek; Närrchen! blázynku, blaude, blábowý! das gute Närrchen, blaud, blaudek, blábowec. 2) blázen, nemaudrý, amens, vesanus, stultus; zum Narren machen, zblázniti; die Närrinn, blázen, bláznice, nemaudrá.
Narren, Narirren, v. n. blázniti, ssasskowati. 2) v. a. za blázna miti.
Narrenhaus, n. bláznice (srabek).
Narrenkappe, f. bláznowská čepice. 2) ssalomaunek.
Narrenkolbe, f. palička, Typha *Lin.*
Narrenposse, f. ssibřinek, ssassky; Narrenpossen machen, ssasskowati, ssibřinkowati.
Narrenseil, n. ein Narrenseile führen, za blázna miti.
Narrheit, f. bláznowstwj.
Närrisch, adj. bláznowský, blázniwý; ein närrischer Mensch, ssassek; werden, zblázniti se, z fanfrněti se; sich närrisch lachen, smichy puknauti; —machen, zblázniti, rozblázniti.
Narrwall, m. gednozubec, Monodon *Lin.*
Narzisse, f. narcysek, Narcissus *Lin.*
Naschen, v. n. mlsati, mor. paskuditi, ligurire.
Näscher, mlsak, polizač, mlsaun, mor. paskauda, die—inn, mlsna, mlsačka, mlsaunka.
Näscherey, f. mlsota, pochrautka, mlsy, pl. pamlsky, pl.
Naschhaft, adj. mlsný, mlsawý, paskudný.
Naschhaftigkeit, f. mlsnost.
Naschlust, f. mlsawost.
Näschig, adj. mlsny.
Naschmaul, n. S. Näscher.
Naschwerk, n. mls, mlska, mlsota.
Nase, f. nos, nasus; dim. das Näschen, nosek, nosjček; eine große, chrapáč, frňak; eine große Nase bekommen, nosatěti; der eine große N. hat, nosál, nosáč; durch die Nase reden, huhňati, ňuhňati; der Nase nach, za nosem; das sticht ihm in die Nase, to mu gde pod nos, pod fausy; laß die Nase davon, čuc macku, nepleť se do toho.
Nasehorn, n. nosorožec, Rhinoceros *Lin.*
Nasehorn-, nosorožčj.
Nasen-, nosnj; das Nasenbein, nosnj kost.
Nasenbluten, n. krwácenj nosu.
Nasenknorpel, f. chrustačka, chrupawka w nose.
Nasenlöcher, n. chřjpě, f. pl.
Nasenriemen, m. nánosek.
Nasenstieber, m. ssňupka, sstilec; talitrum; —geben, ssňupkowati, sstilcowati, sstilec dáti.
Naseweis, adj. wssetečný; in Reden, prostohubý, prostořeký.
Naseweis, m. wssetečka, wssetýčka, sadjlek.
Naseweisheit, f. wssetečnost; prostořekost.
Nasig-, nosý; krumnasig, křiwonosý. 2) Großnasig, nosatý.
Naß, adj. mokrý, madidus; —werden, moknauti, zmoknauti; durch und durch, promoknauti weskrz; —machen, mokřiti, močiti; mit Speichel, sliniti, osliniti; nasses Wetter, mokro; fig: ein nasser Bruder, bratr z mokré čtwrti. 2) syrowý; nasses Holz, syrowé dřjwj. adv. mokře.
Naß, n. mok.
Näße, f. mokro, mokrota, mokrost; Näße an sich ziehen, oder von sich geben, mokwati.
Näßeln, v. n. namokwati; namokáwati.
Näßen, v. n. mokwati, wlhnauti.
Naßgalle, f. temenec, temenisstě, mokřada, mokřina.
Näßlich, adj. nawlhlý.
Nast, m. wětew.
Nasthölz, n. beym Fluge, přjnos, přjnosnj dřewo.
Nath f. S. Naht,
Nation, f. lid národ, pronárod.

National-, národnj; die Nationalversammlung, národnj shromážděnj.

Natter, f. had, coluber *Lin.*

Natter-, hadj; der Natterbiß, hadj vsstknutj.

Natterhals, m. wrtohlaw, wigohlaw.

Natterkraut, n. netřesk, Sedum *Lin.* 2) hadj hlawa, Echium vulgare *Lin.*

Natterwurz, f. hadj kořen, Poligonum bistorta *Lin.*

Natterzunge, f. hadj gazyk. 2) hadj gazyk, Ophioglossum *Lin.*

Natur, f. nátura, přjroda, přirozenj (nicht přirozenost) natura.

Natur-, přirozenj; der Naturforscher, zpytowatel přirozenj. 2) přirozený; die Naturgabe, dar přirozený; das Naturgesetz, zákon přirozený. 3) o přirozenj; die Naturkunde, f. vmění o přirozenj; die Naturlehre, včenj o přirozenj.

Natürlich, adj. přirozený, naturalis; adv. —ně. 2) Ein natürlicher Sohn seyn, z lewého boku, přirozený. 3) wlastnj; natürliches Haar, wlastnj wlasy.

Natürlichkeit, f. přirozenost, naturalitas.

Nebel, m. mhla, (mha, mlha) sl. auch hmla, nebula; es steigt ein Nebel auf, mhla se dělá; bey Nacht und Nebel ausziehen, potagmo vgjti, s waňkem se poraditi.

Nebelicht, adj. mhlowitý.

Nebelig, adj mhlawý, mlhawý; es ist nebelig, gest mhla, mhlawo, mhlj se.

Nebelkrähe, f. wrána, (hawran?) Cornix Cinerea *Lin.*

Nebeln, v. n. mhliti se.

Neben, I. praep. wedlé, podlé, dle, paenes; neben dem Walde, wedlé lesa; neben einander, wedlé sebe. 2) fig. mimo, paeter; keine Götter neben mir, žádných bohů mimo mne. II. adv. wedlé; nebenher fahren, gehen, wedlé geti, gjti; ich will es neben bey machen, chcy to při tom vdělati.

Neben-, postrannj; die Nebenabsicht, postrannj ohled; die Nebenarbeit, postrannj djlo. 2) spolu; der Nebenchrist, spolukřesťan; der Nebenbruder, spolublížnj, blížnj, bratr. 3) wedlegssj; der Nebenmann, wedlgssj muž; der Nebennachbar, wedlegssj saused.

Nebenbuhler, m. sausok.

Nebenhalm, přjsada, odnož.

Nebenkirche, f. filiálnj kostel.

Nebenmensch, m. blížnj.

Nebenmond, m. odměsýcý?

Nebenschloß, n. S. Wasserschoß.

Nebensonne, f. odslunj?

Nebenstube, f. weystupek.

Nebenstunde, f. kdy, pochwjli, wolná od zaměstknánj hodina.

Nebenweg, n. augezd.

Nebenweib, m. zenina, ženima.

Nebenwort, n. přjslowj, přjslowce, adverbium.

Nebenzimmer, m. postrannj pokog, weystupek.

Nebst, praep. mimo; nebst dem, mimo to, toho; die Schwester nebst dem Bruder, sestra s bratrem.

Necken, v. a. ssiditi, sskádliti, pokausseti, lacessere, iludere.

Neckerey, ssizenj, sskádlenj, pokaussenj.

Neckisch, adj. čtwerawý, směssný.

Neffe, synowec, fratris aut sororis Filius. 2) wnuk, nepos.

Neger, m. černeyš, mauřenjn; die—inn, černeyssia, mauřenjnka.

Nehen, S. Nähen.

Nehmen, I. v. irr. a. ich nahm, nähme, genommen, nimm, bráti, wzýti, accipere; bey der Hand, za ruku; fig. bey dem Kopfe, za hlawu; beym Worte, za slowo; sich viel heraus, mnoho sobě osobowati, osmělowati se; Speise und Trank zu sich, pokrmu a nápage požjwati; ich habe heute noch nichts zu mir genommen, dnes sem dosawad nic negedl; etwas in Empfang,

pfang, něco přigjti, přigmauti; etwas zu sich, něco wzýti k sobě, schwati; sich Bedenkzeit, na rozmyssleníu sobě wzýti; einen Eid von Jemanden, přjsahu přigjti, přigmauti; sich Zeit, na chwili sobě dáti; sich Zeit zu etwas, uprázdniti se; einen Mann, Frau, za muže, za ženu wzýti, pogjti; in Besitz, w něco se uwázati; fig. Flucht, utecy, s wankem se po- rati, prchnauti; den Weg wohin, cestau se někam bráti; Umweg, obegjti; für lieb, za wděk přigjti; sich in Acht, na pozoru se míti; seine Absicht auf etwas, zřetel swůg na něco obrátiti; Anstand, na rozpacých býti; etwas sehr genau, něco přjliš zťuha bráti; er nahm das Wort, chopil se slowa; sich albern dabey, hlaupě sobě počjnati; zu Ohren, slysseti, zaslechnauti; übel, za zlé pokládati; Maßregeln, chopiti se prostředků. II. v. n. Schaden nehmen, sskodu wzýti, sobě uhoniti; es nimmt mich Wunder, diwjm se, obdiwugi se tomu, gest mi to diwné; eine Wendung nehmen, obrátiti se.

Neid, m. záwist, nepřjzeň, invidia.

Neiden, v. a. záwiděti, invidere.

Neider, m. záwistnjk; die—inn, záwistnice.

Neidhart, m. idem.

Neidisch, adj záwistiwý, invidiosus.

Neige, f. náklonek, počepj; der Wein geht auf die Neige, wino gest na mále, na počepj; von die Neige trinken, zmála pjti; die Neige austrinken, do kapky wypiti; es geht mit ihm die Neige, giž gest na náklonku, na počepj, na kahancy, dokramaruge, z posledního mláti, ostraubá brzy kolečka.

Neigen, v. a. kloniti, nakloniti, skloniti, nachylowati, nahnauti, inclinare; sich, klaněti se, pokloniti se; fig. chýliti se; der Tag neigt sich, den se chýlj, nachyluge se k wečeru; es neigt sich zum Kriege schyluge se k wálce; das Herz neigt sich, srdce lne, nachyluge se; neigend, naklonmo.

Neigung, f. naklonění, naklonénost, inclinatio. 2) poklona, homagium. 3) náklonnost, náchylnost, propensio.

Nein, adv. ne, non; nein zu etwas sagen, něčemu odpirati.

Nelke, f. karafiát, dianthus *Lin.* 2) die wilde, slzyčky Panny Marye, Lichnis dioica *Lin.* 3) die Carthäuser-Nelke, smolnička.

Nelken-, karfiatowý; der Nelkenstock, trs karafiatowý.

Nennbar, adj. gmenowatedlný.

Nennen, v. irr. a. ich nannte, genannt, gmenowati, nazýwati, nazwati, nominare; er wird ein Sohn des Höchsten genannt werden, syn neywyššjho slauti bude; sie nannten sich Vetter, streyčkugj sobě; wie nennt er sich? R. Peter. Gak mu řjkagj? R. Petr. Dionysius genannt der Tyrann, Diwiš nazwaný Tyran; obgenannt, swrchu gmenowaný; nenne mir einen, gmenug mi gednoho; Gott nannte das Licht Tag, Bůh nazwal swětlo dnem.

Nenner, m. gmenowatel.

Nennwort, n. gméno, nomen.

Nerve, f. žjla, nervus.

Nerven, v. a. S. Entnerven.

Nerven-, žilný; die Nervenwarze, žilná bradawička.

Nervenfieber, n. žilnice, žilnička.

Nervenwurm, m. žiwý wlas, Gordius Aquaticus *Lin.*

Nervig, adj. žilnatý.

Nespel, f. nyšpule.

Nessel, f. kopřiwa, žehawka, russ. pokřiwa, Urtica urens *Lin.* 2) die Taube, hluchá kopřiwa, Lamium *Lin.*

Nessel-, kopřiwowý; das Nesselgarn kopřiwowá přjze.

Nesselbaum, m. bobčwnjk, celtis *Lin.*

Nesselbrand, m. spálenj od kopřiwy.

Nesselgrind, m. kopřiwnjk, kokotice, cuscuta.
Nesselkönig, m. střjžjk, střjzljček, Motacilla Trochlodites *Lin.*
Nest, n. hnjzdo, nidus; dim. das Nestchen, hnjzdečko. 2) peleš; das Raupennest, peleš, chumáč hausenek. 3) Am Kopfe, wrkoče.
Nestel, f. am Kopfe, wrkoč. 2) štauha, obtáčka, ligula; ein Nestel knüpfen, zaštebnauti.
Nestelnadel, f. geblice, geblička, žinglička.
Nestey, n. poklapek.
Nestkuchen, m. weyškrabek, poškrabek.
Nestler, m. štuhař.
Nestling, m. hnězdnjk.
Nesttaube, f. holub z hnjzda.
Nett, adj. šwárný, šaušný, čacký; ein netter Mensch, šauša. adv. —ně, čacky.
Nettigkeit, f. šwárost, šaušnost.
Netz, n. sýt, sýk, rete; dim. das Netzchen, sýtka; ein Netz stellen, sýt léceti; das Netz auswerfen, sýt rozestřjti. 2) für Thiere, teneto, leč, cassis. 3) bránice, omentum.
Netzen, v. a. močiti, máčeti, smáčeti, wlažiti, madefacere.
Netzförmig, adj. sýkowatý.
Netzkammer, f. kropjrna.
Netzstricker, m. sýtař; tenetář.
Neu, adj. nowý, nowotný, novus; noch fast ganz neu, zánowní; aufs neue, na nowo; von neuen, znowa, znowu; etwas neu machen, něco obnowiti; in einer Sache seyn, nowáčkem býti w něčem; etwas neues, frisches, nowina. adv. w nowě.
Neu-, nowo; neo; neumodisch, nowomodný, nowomodský, nowoswětský.
Neuangenommen, adj. nowopřišlý.
Neubacken, adj. nowopečený.
Neubegierde, f. wšetečnost.
Neubegierig, adj. wšetečný, nowých wěcý žádostiwý.
Neubekehrte, m. nowák.
Neubruch, m. nowina, kopanina.
Neue, n. nowina, obnowa.
Neuerer, m. nowák, nowotář.
Neuerlich, adj. onehdegšj, nedawnégšj. adv. onehdá.
Neuerung, f. nowota.
Neugebohren, adj. noworozený, w nowě narozený.
Neugetaufter, m. nowokřtěný; ein Neugetaufter, nowokřtěnec, pokřtěnec, neophyta.
Neugier, f. Neugierde, f. wšetečnost.
Neugierig, adj. wšetečný; ein neugieriger Mensch, nowinka.
Neugierigkeit, f. wšetečnost.
Neuglaubig, adj. nowowěrný; ein Neuglaubiger, nowowěrec.
Neuheit, f. nowota, nowost, nowotnost.
Neuigkeit, f. nowina, nowiny.
Neujahr, n. nowé léto, nowý rok.
Neujahrsgeschenk, n. koleda, dar nowého roku.
Neulich, adj. onehdegšj adv. onehdá, onehdy, ondy.
Neuling, m. nowáček.
Neumond, n. nowý měsýc, nowoměsýc, novilunium.
Neun, num. dewět, novem; es gehet auf neun, na dewátau; einer aus neunen, geden z dewjti.
Neun-, dewjti; neunjährig, dewjtiletý.
Neunauge, f. okatice, Petromyzon fluviatilis *Lin.*
Neune, f. dewjtka.
Neuner, m. dewjtka.
Neunerley, adj. dewaterý, novem generum.
Neunfach, adj. dewaternásobný, novemplex. adv.—ně.
Neunheil, n. gelenj růžek.
Neun Hundert, adj. dewět set.
Neunhundertste, adj. dewjtistý.
Neunmahl, adv. dewětkrát.

Neun-

Neunmahlig, adj. dewětkratý.
Neuntägig, adj. dewjtidenný; neuntägige Andacht, dewjtnjk, novenna.
Neunte, adj. dewátý, nonus; zum neunten Mahle, po dewáté; der neunte Theil, dewátek.
Neuntel, n. dewjtka.
Neunthalb, adj. půl dewáté.
Neuntheilig, adj. dewjtidjlný.
Neuntödter, n. masoged, masogjdek. Lanius caeruleus *Lin.* 2) strakopaud, strakapaun, Falco minimus, S. Dorndreher. 3) syſſeň.
Neunzehn, num. dewatenáct, novemdecim.
Neunzehnte, adj. dewatenáctý.
Neunzehntel, n. dewatenáctka.
Neunzig, adj. dewadesát, nonaginta.
Neunziger, m. dewadesátka. 2) Ein Mann, dewadesátnjk, nonagenarius; foem. dewadesátnice.
Neunzigjährig, adj. dewadesátiletý.
Neunzigmahl, adj. dewadesátkrát.
Neunzigste, adj. dewadesátý.
Neustädter, m. nowoměſſťan.
Neustädtisch, adj. nowoměſſký.
Neutestamentlich, adj. nowozákonnj.
Neutral, adj. neutrálnj, nestrannj, žádnostranný.
Neutralität, f. neutrálnost, žádnostrannost, nestrannost.
Neuverlobt, adj. w nowě zasnaubený, choť.
Neuvermählter, m. mladoženatý, nowoženatý; foem. mladowdaná, nowowdaná.
Nicht, m. nic.
Nicht, ne, non; subst. zu Nichte machen, w nic, w niweč obrátiti; mit Nichten, nikoli. 2) adv. ne, non; ich sehe nicht, newidjm; nicht ein Mann, ani geden muž; er kann nicht einmal schreiben, neumj ani psáti; nicht einmal, sondern oft, ne gednau, ale často; gar nicht, nikoli; durchaus nicht, nikoliwěk; nicht mehr, nikdý wjce; nicht nur, ne gen; der Himmel wolle es nicht, uchoweyž Bůh! Ist es nicht wahr? nenjliž prawda? ist nicht, nenj, non est; wo nicht, gestli, zdali ne; wie schlau ein alter Kaufmann nicht ist, gakž chytrý gest starý kupec! wie matt bin ich nicht, gakž gsem mdlý.
Nicht-, ne; das Nichtseyn, nebytj; das Nichtwollen, nechtěnj.
Nichte, f. synowkyně.
Nichtig, adj. ničemný, inanis; null und nichtig machen, zničiti, zničemniti, w niweč obrátiti. adv.—ně.
Nichtigkeit, f. ničemnost, inanitas.
Nichts, adv. nic, gen. ničeho, nihil; aus nichts wird nichts, z ničeho nenj nic; er glaubt nichts, ničemu newěřj; ich weiß von nichts, o ničem newjm; zu nichts werden, w niweč se obrátiti; mit nichts, s ničjm; nichts destoweniger, nicméně; es ist nichts nütze, nenj na nic, nenj nic k ničemu; er taugt nichts, nestogj za nic, ani za balatku; er hat gar nichts, nemá, coby do oka padlo, ani stebla, ani práſſku, ani chlaupka, ani s auſta chleba; gar nichts, nic nicaucý.
Nichtsnützig, adj. daremný, ničemný, darebný, nanicowatý.
Nichtswürdig, adj. přewrhlý, ničemný, daremný; —er Mensch, ničemnjk, daremnjk; foem. ničemnice, daremnice.
Nichtswürdigkeit, f. ničemnost, daremnost.
Nickel, m. giſtá arſenykowitá rúda, 2) Ein Kommiß-Nickel, woganda, hampeyznice; Eine Sonnickel, necuda ſſlundra.
Nicken, v. n. mit den Haupte, kynauti, pokynauti, keywati, innuere; schlummernd, klemjiti, knukati. 2) Mit den Augen, mrkati, mžjkati, nictari; einmal, mrknauti, mžjknauti.
Nie, adv. nikdy, nikdá, nunquam; nie Keiner, nikdý žadný.
Niedel, m. smetana.
Nieden, adv. hie nieden, zde, na tomto swětě.

Nieder, adj. njzký, humilis; ein niederes Haus, njzký dům. 2) nižšj; die niederen Schulen, nižšj školy; die hohe und niedere Geistlichkeit, wyšší a nižšj duchowenstwo; die Niedern, nižšj. 3) hanebný; der niedere Stolz, hanebná hrdost. 4) nižnj; Niederdeutschland, nižnj Němce. I. adv. dolů; auf und niederlaufen, whoru a dolů běhati.

Nieder-, dolů; niederbeugen, dolů sehnauti, skloniti; niederbrechen, dolů strhnauti; niederdrücken, dolů tlačiti.

Niederbrennen, v. n. shořeti, comburi. 2) v. a. spáliti, wypáliti, comburere.

Niederdonnern, v. a. ohromiti, hromem omráčiti.

Niedere, f. nižina.

Niederfahren, v. n. sstaupiti, descendere. 2) v. a. zageti; ein Kind, zageti, přegeti djtě.

Niederfahrt, f. sstaupenj.

Niederfallen, v. irr. n. padnauti, vpadnauti; vor Jemanden auf das Antlitz niederfallen, před někým nicý padnauti; wie eine Falle, klapnauti, sklapnauti.

Niederfallen, n. padnutj, vpadnutj; öfters, podánj.

Niedergang, m. západ, occasus.

Niedergehen, v. n. zapadati.

Niedergericht, n. plůtko, pletka. 2) nižšj práwo.

Niedergelegt, adj. položený, složený; niedergelegtes Gut, zástawnj statek, depositum.

Niedergeschlagen, adj. zkormaucený, zarmaucený, zastesklý, zaražený.

Niedergeschlagenheit, zkormaucenost, zastesklost.

Niederhangen, v. irr. n. dolů wiseti; die niederhangenden Zweige, swislé, sklopené ratolesti; die Flügel, křjdla schlipiti; die Ohren niederhangen lassen, všši sklopiti.

Niederhauen, v. a. sesekati; die Bäume, posekati, porážeti, poraubati.

Niederhocken, v. n. na bobeček sednauti, na bobečku seděti.

Niederholder, m. chebdj.

Niederkleid, n. spodnj raucho; nohawice.

Niederknien, v. n. kleknauti, pokleknauti; das — kleknutj.

Niederkommen, v. n. slehnauti, poroditi, parere.

Niederkunft, f. porod, partus; die Niederkunft erwarten, do kauta se čekati.

Niederlage, f. porážka, clades. 2) nemoc. 3) sklad, horreum.

Niederläger, m. skladnj kupec.

Niederland, n. nižnj, dolnj, dolegšj země.

Niederländer, m. obywatel nižnjch, dolnjch zemj.

Niederländisch, adj. nižnjch zemj; nýdrlandský.

Niederlassen, v. a. spustiti, spausstěti, demidere. 2) sich posaditi se, sednauti, considere. 3) vsaditi se, osaditi se.

Niederlassung, f. vsada.

Niederlausitz, f. dolnj, nižnj, dolegšj Srby, Lužice, Srbsko.

Niederlegen, v. a. složiti, položiti. 2) Ein Kind, vložiti; sich, položiti se, lehnauti, spat gjti. 3) fig. Ein Amt, Geld, auřad, penjze složiti; einem ein Handwerk, řemeslo zapowěděti.

Niederleger, m. schowatel, depositor, bey dem etwas niedergelegt wird, schowawač, depositarius.

Niederliegen, v. n. ležeti na zemi.

Niedermachen, v. a. spustiti. 2) fig. sesekati.

Niedermetzeln, v. a. sesekati, sessawlowati, possawlowati.

Niederreißen, v. a. strhnauti; ein Haus, ein Gerüst, rozbaurati, zbořiti.

Niederreiten, v. a. na koni přegeti, zageti; das Getreide, obilj koňmi zeuchati, roze-

geti. 2) v. n. auf und niederreiten, nahoru a dolů gezditi.
Niederrennen, v. a. běže porazyti, koněm zageti, překotiti.
Niedersäbeln, v. a. possawlowati.
Niedersaufen, v. a. vpiti, na mol opiti.
Niederschießen, v. n. sletěti. 2) v. a. zastřeliti; einen Thurm, rozstřileti.
Niederschlag, m. sraženina, vsedlina.
Niederschlagen, I. v. n. padnauti, prassiti sebau, meyknauti sebau. II. v. a. A) a. Jemanden, porazyti; daß er das Bewußtseyn verliert, omráčiti, percellere. b) Eine Spitze, srazyti. c) Die Feldfrüchte, potlaucy. d) Die Augen, oči sklopiti; mit niedergeschlagenen Augen, sklopenýma očima. e) Ein Gehölz, meytiti les. f) Eine Krämpe, ochlipiti klobauk. g) In der Chymie, srazyti. B) fig. a) Die Hoffnung, nadégi sklamati. b) Eines Beweise, něčí důwody wywrátiti, porazyti. c) Eines Gemüth, zarmautiti, moerore afficere.
Niederschlucken, v. a. polknauti, polykati.
Niedersenken, v. a. spustiti; ins Wasser, pohřizyti, pohrazyti.
Niedersetzen, v. a. stellen, postawiti, ponere. 2) posaditi; sich, posaditi se, sednauti; ich setze mich kaum wieder, sotwa, sem dosedl. 3) Eine Commission, vstanowiti, zarazyti, zasednauti.
Niedersinken, v. irr. n. spustiti; die Hände sinken lassen, ruce spustiti; im Wasser, tonauti, potopiti se, vtonauti, pohřizyti se, pohrazyti se.
Niedersitzen, v. irr. n. posaditi se. 2) v. a. někoho zasednauti.
Niederstämmig, adj. nizký; niederstämmige Bäume, nizké stromowí.
Niederstechen, v. a. probodnauti, promrssiti kordem.
Niedersteigen, v. irr. n. sstaupiti, sstupowati.
Niederstoßen, v. irr. a. porazyti, překotiti. 2) probodnauti, probnati, promrssiti, zaklati.
Niederstürzen, v. n. zkáceti se, překotiti se. 2) v. a. porazyti, překotiti.
Niederträchtig, adj. opowrženy, přewrhlý, mrcha člowěk!
Niederträchtigkeit, f. opowrženost.
Niedertreten, v. irr. a. posslapati, conculcare; die Schuhe, sesslapati.
Niedertrinken, v. a. vpiti.
Niederung, f. nižina.
Niederwand, f. spodky, kalhoty, poctiwice.
Niederwärts, adv. dolů, k zdolowu, nazdol.
Niederwerfen, v. a. někoho porazyti někým o zem dáti, meyknauti někým.
Niederzerren, v. a. strhnauti, ssmeyknauti.
Niederziehen, v. a. stáhnauti.
Niedlich, adj. čacký, čінčaný; ein Haus, vtěsseny dům; Musik, libezná, milostná budba; Hut rostomilý klobauk; Mädchen, ssumné, čacké, sswárné děwče; in der Kindersprache, čінčaný. 2) von Speisen, auprawný, sskwostný.
Niedlichkeit, f. čackost, sswárnost, čінčanost.
Niednagel, m. S. Nietnagel.
Niedrig, adj. nizký, humilis; comp. niedriger, nižssí; adv. nizce, nizko; niedrig stehen, nizko státi; ein niedriger Fluß, mělká řeka; niedrig schreiben, sprostě, nizko psáti; in der Bibel, ponjžený.
Niedrigen, v. a. nižiti, ponižowati.
Niedrigkeit, f. nizkost.
Niedrigung, f. nižina.
Niesel, f. myssi.
Niemals, adv. nikdy, nikdá, nunquam.
Niemand, pron. nikdo, žádný, nemo; gar Niemand, nižádný, ani křjstka, ani člowjčka, ani žiwé dusse.
Niere, f. ledwina, ren; dim. das Nierchen, ledwinka.
Nieren-, ledwinowý, ledwinný; das Nieren-

renweh, ledwinná bolest; der Nierenbraten, ledwinowá pečeně, ledwina.
Nierenförmig, adj. ledwinowatý, ledwinkowatý.
Nierenstein, m. ledwinowý kámen, ledwinec.
Nierenstück, n. kus od ledwiny.
Niesekraut, n. porsán, Achillea Ptarmica *Lin.*
Nieseln, v. n. huhňati, ňuhňati.
Niesemittel, n. keychacý prostředek, lék.
Niesen, v. n. keychati; einmal, keychnauti.
Niesen-, keychawý; das Niesepulver, keychawý prássek, čemerka.
Niesen, n. keychánj; einmal, keychnautí.
Nieswurz, f. keychawka, čemeřice, čemerka, Helleborus *Lin.*
Nießbrauch, m. požjwánj, usus fructus.
Niet, n. neytek.
Niete, f. nic, nička.
Nieten, v. rec. mezkowati se, ondati se, 2) v. a. neytowati.
Niethammer, m. neytownjk.
Nietnagel, m. neyt, neytek. 2) oddřeek, záděra.
Niffeln, v. a. drbati, ssausstati.
Nikawitz, m. gikawec; Fringilla hyberna montana *Kl.*
Nilpferd, n. mrž, Russ. morž, Hippopotamus *Lin.*
Nimmer, adv. nikdý.
Nimmermehr, adv. nikdý wjce, gak žiw.
Nimmernüchtern, m. nedopita.
Nimmersatt, m. nedosyta, nesyta, nedožraut, wlčj střewo. a) nesyt, nejesyt, nedosyt, Tantalus *Kl.*
Nimmerstag, m. auf Sanct Nimmerstag, na psý letničky, za oberský měsýc, ten austerý po smrti, ad Calendas Graecas.
Nippen, v. n. ljzati, srkati.
Nirgend, Nirgends, adv. nikde, nikdež, nullibi; nirgendshin, nikam, nullo; nirgendsdurch, nikudy, nulla via.
Nischel, m. kotrba.

Niß, f. pl. Nisse, hnida, lens; voller Nisse, hnidowatý.
Nißkamm, m. hnidowý hřeben.
Nisten, v. n. hnjzditi se, nidificare.
Nix, m. hastrman, wodnjk.
Noch; I. Conj. ani, neque; weder reich noch arm, ani bohatý ani chudý. II. adv. a) gesstě, adhuc; er schläft noch, gesstě spj; gib mir noch zu trinken, dey mi gesstě pjti. b) dosawad, er lebt noch, dosawad gest žiw; er ist noch nicht da, dosawad tu nenj. c) Noch so sehr, noch so groß, noch so reich, sebe wjce, sebe wětssj, sebe bohatssj. d) Ich sehe kaum den Thurm, und also noch weniger, die Kirche, sotwa widjm wěž, a tak tjm mýň kostel.
Nochmahlig, adj. opáčný, opětowaný.
Nochmahls, adv. gesstě gednau.
Nocke, f. wnuka.
None, f. nona, dewátá.
Nonne, f řezanice, nunwice. 2) geptisska, mnisska, monialis.
Nonnen-, geptissský; das Nonnenkloster, geptissský, panenský klásster.
Nord, m. půlnoc, Septentrio. 2) půlnočnj wjtr, Russ. sewer, Boreas.
Nord-, půlnočnj; der Nordpol, půlnočnj ohel.
Norden, m. půlnoc; gegen Norden, k půlnocy, na půlnoc; aus Norden, od půlnocy.
Nordisch, adj. S. Seq.
Nördlich, adj. půlnočnj adv. na půlnoc.
Nordlicht, n. půlnočnj čerwánky, aurora borealis.
Nordost, m. strana mezy půlnocý a wýchodem. 2) S. Sequ.
Nordostwind, m. wjtr mezy půlnocý a wýchodem.
Nordstern, m. půlnočnj hwězda.
Nordwest, m. strana mezy půlnocý a západem. 2) S. Sequ.

Nord-

Nordwestwind, m. wjtr mezy půlnocy a západem.

Nordwind, m. půlnočnj wjtr, Boreas.

Nörgeln, v. n. bublati, mumlati.

Noß, n. dobytče.

Nößel, m. žeydljk, Sextarius; dim. das Nößelchen, žeydljček.

Note, f. nota; dim. das Nötchen, notička.

Noten-, notowý; das Notenpapier, notowý papjr, na noty.

Notenschreiber, m. notař.

Noth, adv. třeba, potřebj; ich habe es nicht noth, nemám toho potřebj.

Noth, f. těžko, těžkost, nesnáz, tjže; das macht mir Noth, to mi působj těžkost, nesnáz; mit genauer Noth, sotwa, sotwičko, s welikau těžj. 2) potřeba; ich brauche es zur höchsten Noth, na neywyš toho potřebugi; über Noth trinken, essen, přes potřebu pjti, gjsti; eine Tugend aus Noth, ctnost z potřeby; die Noth erfordert es, potřeba to káže; es thäte Noth, ich ginge selbst hin, bylo by potřebj, bych tam ssel sám; zur Noth, z potřeby. 3) nauze; Jammer und Noth, swjzel, strast, lopota; in Noth gerathen, do nauze přigjti, znuzeti; Noth leiden, nauzy třjti; nuzowati se; mit dem hat es keine Noth, o to nenj nauze. Die Noth zwingt mich dazu, nauze mne k tomu dohánj. 4) auzkost; das war eine Noth! to byla auzkost! er hat Noth, wo soll er was zum Essen hernehmen, má auzkost, kde co gjsti wzjti. 5) Die Kindesnoth, porod; die schwere Noth, padnúcý nemoc.

Noth-, w nauzy, z nauze; die Nothlüge, lež z nauze. 2) w potřebě, z potřeby; der Nothdienst, služba w potřebě.

Nothdringen, v. irr. a. z nauze přinutiti; nothgedrungen, nauzý přinucen, dohnán.

Nothdurft, f. potřeba, necessitas. 2) nauze; Nothdurft leiden, nauzy třjti, trpěti. 3) polehčenj žiwota; seine Nothdurft verrichten, žiwotu polehčiti, na záchod, na stranu gjti.

Nothdürftig, adj. nuzný, potřebný, egens; ein nothdürftiger Mensch, nuznjk; nuzák, nuzař; foem. nuznice. adv. s potřebu; es reicht so nothdürftig zu, gakž takž s potřebu postačuge.

Nothdürftigkeit, f. potřebnost, nuznost.

Nothfall, m. čas nauze, potřeby.

Nothgericht, n. hrdelnj práwo.

Nothhelfer, m. pomocnjk w nauzy. 2) Beym Seifensieder, pjjsstelky.

Nothhülfe, f. pomoc w nauzy, z nauze,

Nöthig, adj. potřebný, necessarius, adv. potřebně. 2) adv. Es ist nöthig, gest potřebj; Geld nöthig haben, peněz mjti potřebj, zapotřebj.

Nöthigen, v. a. nutiti, přinutiti, cogere; ich bin genöthigt es zu thun, gsem přinucen, to učiniti; er that es genöthigt, bezděky to činj. 2) pobjzeti, nutkati; zum Essen, k gjdlu.

Nöthigkeit, f. potřebnost.

Nothjahr, n. drahý rok.

Nothknecht, m. pacholek, pomocnjk z nauze.

Nothleidend, adj. nauzy trpjcý,

Nothpfennig, m. penjz k potřebě.

Nothstall, m. lisyce.

Nothstand, m. nuzný, bjdný staw.

Nothtaufe, f. křest z potřeby.

Nothwehr, f. obrana z potřeby, z nauze.

Nothwendig, adj. potřebný; schlechterdings, newyhnutedlně potřebný; adv. Es ist nothwendig, gest potřebj.

Nothwendigkeit, f. potřebnost, potřeba. Unumgängliche, newyhnutedlná; in die N. versetzen, nutiti, přinutiti, dohnati, donutiti.

Nothzucht, f. násylj, násylné pohaněnj, porussenj panny, Vis.

Nothzüchtigen, v. a. násylj učiniti, násylně pohaniti, porussiti pannu.

Nothzüchtiger, m. násylnjk.

Nothzwang, m. přinucenj.
November, m. listopad, November.
Nu, nu; in einem Nu, w okamženj.
Nüchtern, adj. lačný, čtitrobný, jejunus; nüchtern trinken, essen, na čtitrobu pjti, gjsti; ein nüchterner Speichel, slina z čtitroby; auf nüchternen Magen, na lačný žaludek. 2) střjzný, střjzliwý, crapula solutus; wieder nücht. werden, wystřjzwěti, wystřjzliwěti; nüchtern leben, střjzliwě, střjdmě žiwu býti. adv.—ně; —wě.
Nüchterheit, f. čtitroba, lačnost. 2) střjzliwost.
Nudel, f. nudle, řezanec. 2) Schopfnudeln, sleyssky, ssleyssky.
Nudelbret, n. wálec na nudle.
Nudelmacher, m. nudlář; die—inn, nudlářka.
Nudelsuppe, f. poljwka z nudlj.
Nüffeln, v. n. huhňati, ňuhňati.
Null, adv. null und nichtig machen, zmařiti, w niweč obrátiti.
Null, Nulle, f. nulla.
Nummer, f. numero; eine gute Nummer bey Jemanden haben, dobře v někoho státi.
Nummeriren, v. a. počjtati, numerowati.
Nun, adv. nynj, nunc; nun weiß ichs, nynj to wjm. 2) tedy; Glauben sie nun, daß—, myslegjli tedy, že—. 3) nuže; nun, wie befinden sie sich? nuže, gakž se magj? nun wohlan! nuže tedy! nun, nun; nu, nu; wenn er nun spräche, kdyby pak řekl.
Nunmehr, adv. nynj.
Nunmehrig, adj. nyněgssj.
Nur, adv. gen, modo; er ging nur hinaus, gen wyssel. 2) Conj. gen, toliko, dumtaxat; Gevatter, nur ein Wort, gá řku, kmotře, gen na slowo; nicht nur hören, sondern auch sehen, netoliko slyssěti, alebrž y widěti.
Nuß, f. pl. Nüsse, ořech, nux; dim. das Nüßchen, ořjssek; eine wälsche Nuß, wlasský ořech; juglans; eine große, dřzače pác; eine zeitige, weylupek; eine wurmstichige, hwjzd; Nüsse knacken, ořechy lauskati; in die Nüsse gehen, na ořechy gjti.
Nuß-, ořechowý, ořessný; das Nußöhl, ořessný oleg; die Nußschale, ořechowá sskořjpka, sslupina.
Nußbaum, m. ořech, ořechowý strom; adv. ořessj, ořessina.
Nußbäumen, adj. ořechowý.
Nußbeißer, m. Nußbrecher, m. ořessnjk.
Nußfarbe, f. ořechowá barwa.
Nußfarbig, adj. ořechowý, ořechowé barwy.
Nußgarten, m. ořessj, ořessina.
Nußhacker, m. Nußhäher m. Nußkrähe, f. soïka, sogák, Corvus Caryocactis *Lin.*
Nußkern, m. ořech, ořechowé gádro.
Nußknacker, m. lauskáček.
Nußstaude, f. ljskowj, ljssj.
Nuth, f. dráha, drážba; eine Nuth machen, drážiti, wydrážiti.
Nuthhobel, m. drážebnjk.
Nutz, m. S. Nutzen.
Nütz, adj. vžitečný, utilis; das ist nichts nütze, to nenj na nic.
Nutzanwendung, obrácenj k vžitku.
Nutzbar, adj. vžitečný.
Nutzbarkeit, f. vžitečnost.
Nützen, v. n. prospěti, k vžitku, platen býti, prodesse; das nützt nichts, to nenj k ničemu; was nützt es, co gest to platno? co to prospjwá?
Nutzen, v. a. vžjwati, potřebowati, uti; eine Gelegenheit, přjležitost vžiti; einen Menschen, člowěka dobře potřebowati.
Nutzen, m. vžitek, požitek, usus; zu was Nutzen? k gakému vžitku? sich etwas zu Nutzen machen, něco k swému vžitku obrátiti; auf seinen Nutzen sehen, vžitku swého hleděti; Nutzen bringen, vžitek přinásseti; kleiner Nutzen, vžitček.

Nützlich, adj. vžitečný proſpěſſný, utilis; adv.—ně.

Nutzlos, adj. bezvžitečný, nevžitečný.

Nutznießung, f. požjwánj.

Nutznießer, m. požjwatel, usufructuarius.

Nutzung, f. vžitek, požitek, požjwánj.

Nymphe, f. nymfa Srb. Wila 2) badj blawa, moteylice, Libellula Grandis *Lin.*

O.

O, interj. ó! o Freund! ó přjteli! o wehe! ó běda! naſtogte! o Himmel! ó Bože! o der Schande! ó hanba! o mich armen! ó gá bjdný člowěk.

Ob, praep. nad, super; ob dem Haupte, nad hlawau; ob dem Mahle, při gjdle, oběde; Oeſterreich ob der Ens, Rakauſy nad Onaſau. 2) Conj. zdali, li, zdali, an, utrum; Frage ihn, ob er es geſehen hat, optey ſe ho, widělli to; ſehe zu, ob er es iſt, podjwey ſe, geli on to; ich weiß nicht, ob ichs thue oder nicht, newjm, vdělámli to, (zdali to vdělám) čili ne; ob er? zdali on? 3) Als ob, gakoby; Gerade, als ob heute ein Feſttag wäre, práwě, gakoby dnes byl ſwátek.

Obacht, f. pozor.

Obbemeldet, obbenannt, obberührt, obbeſagt, adj. ſwrchu, wýſſe oznámený, gmenowaný, dotčený, prawený.

Obdach, n. ſtřecha. 2) ſchránka; hoſpoda; etwas unter Obdach bringen, něco ſchowati.

Oben, adv. nahoře, nawrchu, ſwrchu, super; oben ſchwimmen, powrchu plowati, ſwrchu ſplýwati; oben (im Hauſe,) nahoře (w domě); von oben an bis unten aus, s hůry až dolů; von oben her, ſeshora, s hůry; ganz oben, neywýš. 2) fig. a) wýš, wýſſe, ſwrchu; wie oben geſagt worden, gakž wýſſe, ſwrchu řečeno bylo. b) Oben an ſitzen, ſtehen, nahoře ſeděti, ſtáti. c) Oben drein, nadto, k tomu geſſtě; oben drein geben, nádawkem k tomu dáti, naddati. d) Oben hin, ledabylo, halabala, na odbyt, na zdařbůh, ledgaks, obiter; obenhin berühren, běžně podotknauti.

Ober, adj. ſwrchnj, hořegſſj, superior; die obere Fläche, ſwrſſek, ſwrchek, superficies; der obere Stock, hořegſſj ponebj, poſchodj; der obere Mühlſtein, běhaun, ſwrchnj žernow; der obere Theil einer Sache, ſwrſſek. 2) hornj, hořegſſj, wyſſnj; Oberſachſen, hornj, wyſſnj Saſy. 3) fig. wyšſſj; die obern Schulen, wyšſſj ſſkoly; die Obern, wrchnj, předſtawenj; der Ober im Kartenſpiele, ſwrſſek, ſhorek, ſilek, chlapec. 4) Der Oberſte, a) neywyſſj, supremus. b) Oberſt, tiſýčnjk, plukownjk, tribunus militum.

Ober-, hořegſſj; der Oberſchenkel, hořegſſj ſtehno. 2) ſwrchnj; das Oberhemd, ſwrchnj koſſile; die Oberrinde, ſwrchnj kůra. 3) wrchnj; der Oberadmiral, wrchnj podlodnj; der Oberküchenmeiſter, wrchnj kuchař; der Oberrichter, wrchnj ſudj, ſaudce, rychtář. 4) wyſſnj; S. Oberland.

Oberälteſte, m. ſtarſſj, neyſtarſſj pořádku, cechmiſtr.

Oberamt, n. wrchnj auřad, wrchnoředitelſký auřad.

Oberamtmann, m. wrchnj; die—inn, wrchnice, wrchňowá.

Oberamtsbericht, m. ſpráwa wrchnjho, nebo wrchnoředitelſkého auřadu.

Oberarm, m. rameno, lacertus.

Oberaufſeher, m. wrchnj dohljžitel.

Oberaufſeheramt, n. wrchnj dohljžitelſtwj.

Oberaufſicht, f. wrchnj dohljženj.

Oberbauch, m. nadbřjſſek.

Oberbauer, m. chlapec, filek, sborek, horsiek.
Oberbefehl, m. wrchnj, neywyšsij nařjzenj.
Oberbefehlshaber, m. neywyšsij zprawce.
Oberbein, n. wlaská, laská, natnj, nawnj, wnawná kost, ganglion.
Oberbereiter, m. wrchnj progjždce ✓
Oberbergmeister, m. wrchnj, horní mistr, podhorní ✓
Oberbett, n. duchna, swrchnice, swrchnj peřina.
Oberdeutsch, adj. wysšiněmecký.
Oberdeutschland, n. wysšnj, horní Německy (Němce).
Oberdrescher, n. poklasný, horrearius.
Obereinnehmer, n. wrchnj weyběrčj.
Obereisen, n. in der Mühle, kypřice.
Oberfalkenmeister, m. podsokolcj ✓
Oberfläche, f. ploska, powrchnost, swrchek, superficies.
Oberflächlich, adj. powrchnj; adv.—ně.
Oberförster, m. wrchnj myslivec, lesnj.
Oberforstmeister, m. neywyšsij polesnj ✓
Oberfuß, m. nárt.
Obergericht, n. wrchnj prawo.
Obergespann, m. neywyšsij stoličný pán.
Oberhalb, adv. nad, weyš.
Oberhand, f. podloktj ✓ 2) fig. moc, wláda, předek; haben, předek mjti, předčiti; erhalten, přednost, předek obdržeti; 3) prawá strana; die Oberhand geben, prawau stranu dáti.
Oberhaupt, n. hlawa, neywyšsij hlawa.
Oberhaus, n. hořegšij djl domu. 2) horní parlament.
Oberhaut, f. ljc.
Oberhefen, pl. droždj.
Oberherr, m. wrchnj pán.
Oberherrlich, adj. wrchnopanský.
Oberherrschaft, wrchnj wláda, wládařstwj; neywyšsij zpráwa.
Oberherrschaftlich, adj. wrchnopanský.
Oberhof, m. wrchnj djl dworu. 2) wrchnj práwo.
Oberholz, n. oklešsiky.
Oberjäger, m. nadlesnj ✓
Oberjägermeister, n. nadlowčj.
Oberkammerherr, m. wrchnj komornj pán.
Oberkirchenrath, m. wrchnoduchowenská rada.
Oberkleid, n. swrchnj šat; oděwacy sukně.
Oberknecht, m. koňák, worač; nádwornjk.
Oberland, n. wyšsij, hořegšij země, kraj.
Oberländer, m. obywatel wyšsnjch zemj.
Oberländisch, adj. wysšnozemský.
Oberleder, n. nárt.
Obermann, rozsudj, arbiter. 2) swršsek, sborek, chlapec; im Sachspiele, swrchnjk.
Obermeister, m. cechmistr.
Oberofficier, m. wyšsij officyr.
Oberpriester, m. in der Bibel, neywyšsij kněz.
Oberpostamt, n. wrchnj poštowský auřad.
Oberriß, m. nárt.
Oberrock, m. kabát; der Ueberrock, swrchnj kabát.
Oberschenk, m. podčešsij.
Oberschlächtig, adj. korečnj; eine oberschl. Mühle, korečnjk, korečnj mleyn; der Müller darauf, korečnjk.
Oberschwelle, f. podwoj.
Obersitz, m. wyšsij sedění, sedadlo. 2) fig. přednj místo, předek.
Oberstallmeister, m. wrchnj podkonj.
Oberst, Obrste, m. obršt, tisýcnjk, plukownjk ✓ die—inn, obrštka, obrštowá, plukownice, tisýcnice.
Oberst, S. Oben.
Obersthofmeister, m. neywyšsij podduwořj ✓
Oberstjägermeister, m. neywyšsij podlowčj.
Oberstlieutenant, m. obrstlaytnant, podtisýcnjk, podplukownjk ✓
Oberststallmeister, m. neywyšsij podkonj.
Oberstwachtmeister, m. major, neywyšsij strážmistr.
Obertheil, m. swrchek.
Oberwärts, adv. k zhorowu, nahoru.

Ober=

Oberwelt, f. zdegſſj ſwět.
Obgleich, Conj. ač, ačkoli, nechť, kráſně, quamquam.
Obhaben, v. n. na ſobě mjti.
Obhanden, S. Vorhanden.
Obhut, f. ochrana; in Obhut nehmen, pod ochranu wzjti.
Obig, adj. hořegſſj, předeſſlý.
Oblaſt, f. powinnoſt.
Oblate, f. oplatek; davon, oplatkowý.
Oblatenbäcker, m. oplatečnjk.
Oblatenweib, n. oplatečnice.
Obliegen, v. n. přemocy, ſwjtězyti. 2) na péči mjti. 3) pilnu býti, oddati ſe na něco, hleděti něčeho; den Wiſſenſchaften, uměnjm ſe oddáwati, w uměnjch ſe cwičiti. 4) přjſluſſeti; Dir liegt es ob, tobě to přináležj, přjſluſſj.
Obliegenheit, f. zaměſtknánj; powinnoſt.
Obligation, f. zápis, obligacy.
Obmann, m. dohljdce. 2) rozſudj.
Obrigkeit, f. wrchnoſt, dominjum.
Obrigkeitlichkeit, adj. wrchnoſtenſký, dominicalis; adv.—ſky.
Obriſt, m. S. Oberſt.
Obſchon, Conj. ač, ačkoli, kráſně, nechť.
Obſchweben, v. n. wznikati, naſtáwati, rozmáſſeti ſe; obgeſchwebt, wzniklý, naſtalý, trwagjcý.
Obſicht, f. pozor, dohljdka.
Obſiegen, v. n. zwjtězyti.
Obſieger, m. zwjtězytel.
Obſorge, f. péče, ſtaroſt.
Obſt, n. owoce, poma; friſches Obſt, rané, raučj owoce; gedörrtes, ſuchár; abgefallenes, pádel, pádež, padanka.
Obſt=, owocný; der Obſtmarkt, owocný trh.
Obſtand, m. odpor.
Obſtatt, m. odpor.
Obſtbäcker, m. owocnjk.
Obſtbaum, m. pl. Obſtbäume, owocný ſtrom; gepfropfter, ſſtěp; viele gepfr. Bäume, ſſtěpj; ein wilder, plán; dim. das Obſtbäumchen, ſſtjpek; plánka,
Obſtbrecher, m. Obſthamen, m. ſſkřipec.
Obſtdarre, f. ſuſſirna (na owoce).
Oebſter, n. Oebſtler, n. hljdač owoce. 2) owocnjk, gablečnjk; die—inn, owocnice, gablečnice.
Obſtfaß, n. pl. die Obſtfäßer, ſſpjch; dim. das Obſtfäßchen, ſſpjſſek.
Obſtgarten, m. pl. Obſtgärten, ſſtěpnice, ſad, pomarium.
Obſthändler, m. Obſtkrämer, m. owocnjk, gablečnjk, ſadař; die—inn, owocnice, gablečnice, ſadařka.
Obſtjahr, n. aurodný rok na owoce.
Obſtkammer, f. owocnice.
Obſtmonath, m. zářj, September.
Obſtreich, adj. owocnatý.
Obwalten, v. n. nacházeti ſe, nalézati ſe, přjtomnu býti; týkati ſe; aus obwaltenden Urſachen, ze zwniklých, wzeſſlých, naſtalých, panugjcých přjčin.
Obwohl, Conj. ač, ačkoli.
Ocean, m. wyſoké moře, oceanus.
Ochelbeze, autlegka.
Ocher, m. ogr.
Ochergelb, adj. ogrowý.
Ochs, m. wůl, bos; dim. das Oechschen, wolek, woleček; ein junger, wólče, běhaun, běhaunek, junec; ein altverſchnittener, ſtarořezanec; jungverſchnittener, mladořezanec. Ein Ochs im Joche, ſochař; im Krummhölzern, krumpolák; einen Ochſen auswirken, byblowati; das erſte Viertel aushauen, karbowati; die Ochſen ſtehen am Berge, newj giž kam koz hnáti, kudy ted, konopj. 2) býk, taurus. 3) fig. wůl, mezek, hňup, ſſpalek.
Ochſen, v. n. běhati ſe, bráti ſe, honiti ſe.
Ochſen=, wolowý, wolſký, bovinus; Ochſenwammen, wolowý lalok.

Och=

Ochsenauge, n. wolské oko. 2) sázené wegce na másle. 3) zlatohláwek.
Ochsenbauer, m. wolař.
Ochsenbrech, n. gehlice, babj hněw.
Ochsendumm, adj. hlaupý gako wůl, wolowský, zwolowatělý; werden, zwolowatěti.
Ochsenfleisch, n. wolowina, wolské maso. 2) howězyna.
Ochsengeld, n. groš od beyka.
Ochsengeruch, m. wolina.
Ochsenhaft, n. wolowský; adv.—ský.
Ochsenhaftigkeit, f. wolowstwj.
Ochsenhändler, m. wolař, honák, wolák.
Ochsenhaut, f. wolowice.
Ochsenhirt, m. wolák, skoták.
Ochsenjoch, n. klika, joch na wola.
Ochsenjunge, m. poháněk, wolák.
Ochsenkalb, n. beyček, beyče.
Ochsenkopf, m. wolská hlawa. 2) fig. buwol, wůl.
Ochsenkraut, n. babj hněw, gehlice, Ononis Spinosa *Lin.*
Ochsenmarkt, m. a) wolský; b) dobytčj trh.
Ochsenmäßig, adj. wolowský; adv.—ský.
Ochsenmist, m. wolský hnůg, wolowinec.
Ochsenpost, f. zdlauhawá, račj gjzda.
Ochsenrübe, f. zagečj aušsko.
Ochsenstall, m. wolský chljw, woljn.
Ochsentreiber, m. wolák, honák.
Ochsenvieh, n. skot wolů, wolský.
Ochsenziemer, m. beykowec, žjla, posok.
Ochsenzunge, f. wolowý gazyk. 2) wolowý gazyk, Anchusa Offic. *Lin.*
Ochsig, adj. wolowský; adv.—ský.
Ockeley, f. aukleg, auklegka.
Octav, oktáw; in Octav, w oktáwu.
Octava, f. oktáwa.
October, m. řjgen, october.
Oculieren, v. a. očkowati.
Oculist, m. očj lékaře.
Oede, adj. pustý, zpustlý, desertus; ein öder Ort, paušťina, pustotina, pusté mjsto; ein Feld öde liegen lasse, pole nechati ladem, aulehlem; öde werden, zpustnauti; öde machen, zpustiti, w paušť obrátiti.
Oede, f. paušť, pustina, pusstina.
Odem, m. S. Athem.
Oder, Conj. nebo, anebo, aut; gib entweder Waare oder Geld, dey mi zbožj nebo penjze. 2) neboli; ich weiß nicht ob es Lob oder Tadel ist, newjm, geli to chwála neboli hana. 3) či, čili; warum kommt er nicht? oder ist er krank? proč nepřicházý? či gest nemocen? du oder er? ty čili on?
Odermenig, m. řepjk, starček, Agrimonia Eupatoria *Lin.*
Ofen, m. pl. Oefen, kamna, Fornax; der Ofen raucht, kamna, pec kauřj. 2) der innwendige Raum in Ofen, pec; der Ort unter dem Ofen, kaużeň; (podkamnj); dim. das Oefchen, kamýnka; pl. pýcky.
Ofenbank, lawice v kamen.
Ofengabel, f. widlice; Ofengeräthe, n. ożehy, pl.
Ofenhüter, m. pecywálek.
Ofenjübel, m. předpecký, focarius.
Ofenkachel, m. kachel do kamen, w kamnech.
Ofenkessel, m. měděnec.
Ofenkrücke, f. hřeblo, rutrum.
Ofenloch, n. čeleśteň, prsk; vsta; das Rauchloch, capauch, sopauch.
Ofenröhre, f. trauba w kamnech.
Ofenruß, m. saze z pecy, z kamen.
Ofensetzer, m. kamnář.
Ofenthür, f. dwjřka v, do, kamen.
Ofentopf, m. měděnec, kamnowec.
Ofenwisch, m. pometlo.
Offen, adj. otewřený, odewřený, apertus; der Mund, huba; der den Mund immer offen hat, otewřhuba; mit offenen Armen, s rozpatýma rukama; ein offener Schade, otewřená rána; ein offenes Feld, čjré, ssjré, pole; offenes Feld haben, čjré pole mjti, nic neměti na překážce;

offenes Leibes seyn, miti stolicy; offener Kopf, Fuß, bolawá hlawa, noha; der offenen Kopf, Fuß hat, bolohlawý, bosonohý. 2) odemčený, odemknutý; offene Truhe, odemknuta, otewřená truhla. 3) fig. a) weřegný; offene Tafel, Straße, weřegná tabule, vlice; offener Laden, weřegný krám; das Amt ist offen, ten aúřad gest prázdný, k zadánj, die Thür steht ihm immer offen, má wždy wolný přjstup, dwéře otewřené. b) Ein offener Kopf, wtipná, pochopná, čiprná hlawa. c) vpřjmný; ein offenes Gesicht, zřegmá, vpřjmná twář; offenes Herz, vpřjmné srdce.

Offenbar, adj. zgewný, zřegmý, manifestus; eine offenbare Lüge, makawá lež; die offenbare Weisheit, prawdiwá, prawdaucý prawda; werden, na gewo přigjti; machen, wygewiti, na gewo, na swětlo, wynesti; adv.—wě; mě.

Offenbaren, v. a. wygewiti, na gewo, na swětlo wynesti. 2) zgewiti, revelare.

Offenbarlich, adj. zgewný; adv.—ně.

Offenbarung, f. wygewenj, manifestatio. 2) zgewnj; des H. Joannis, zgewenj sw. Jana, Apocalypsis S. Joannis.

Offenheit, f. otewřenost, vpřjmost.

Offenherzig, adj. bezelstný, vpřjmný, otewřeného srdce. adv.—mně.

Offenherzigkeit, f. vpřjmnost, otewřenost srdce.

Offenkündig, adj. wůbec známý.

Oeffentlich, adj. weřegný; adv.—ně.

Oeffentlichkeit, f. weřegnost.

Officier, m. oficýr.

Officierkorps, n. oficýrstwo.

Officierstelle, f. oficýrstwj.

Officin, f. oficyna, tiskárna, lékárna a těm podobné djlny.

Oeffnen, v. a. otewřjti, odewřjti; jetzt, otwjrati, aperire. 2) mit dem Schlüßel, odemknauti, odmykati. 3) Als ein Loch, odhraditi, pandere; eine Schleuse, wyhraditi. 4) fig. otewřjti.

Oeffner, m. paprsek.

Oeffnung, f. das Oeffnen, otwjránj, odmykánj, odemknutj; eine Oeffnung in etwas machen, něco otewřjti, načjti; in ein Ey, naklimnauti. 2) stolice; Oeffnung haben, stolicy mjti.

Oft, adv. často, saepe; comp. öfter, častěgi; Superl. am öftersten, nejčastěgi; sehr oft, přečasto; wie oft? kolikrát? erinnere ihn daran, so oft du ihn siehst, kolikrátkoli ho vwidjš.

Oefter, adj. častěgssj; öftere Ausfälle thun, častěgssj wýpady činiti.

Oefters, adv. častěgi, mnohokrát, častokrát, začasté; man spricht öfters etwas, was man nicht so meint, mnohokrát se řekne, co se tak nemjnj.

Oftmahlig, adj. častý.

Oftmahls, adv. často, začasté.

Oh! ó!

Oheim, m. Ohm, m. vgec, avunculus.

Oehl, n. oleg, oleum; Oehl schlagen, oleg tlačiti.

Oehl-, olegný; die Oehlhefen, olegný kal, rmut, amurca. 2) olegowý; die Oehlfarbe, olegowá barwa. 3) na oleg; der Oehlkrug, džbán na oleg, olegná bańka.

Oehlbaum, n. oljwa, oliva; viele Oehlbäume, oliwowj.

Oehlbäumen, adj. oliwowý.

Oehlbeere, f. oljwka.

Oehlberg, m. hora oliwetská (oliwowá).

Oehlbild, n. olegowý obraz.

Oehldrusen, pl. patěšky, zábog, Fraces.

Oehlen, v. a. olegem zadělati, napustiti, olegowati; geöhltes Papier, olegem napusstěný, olegowaný papjr.

Oehlfläschchen, n. olegjček.

Oehlflecken, m. flek od olege.

Oehlgarten, n. oliwowá zahrada.

Oehlgötze, m. trdlo.

Oehlhandel, m. obchod s olegem, olegnictwj.

Oehlhändler, n. olegkář, olegnjk; die—inn, olegkářka, olegnice.

Oehlicht, adj. olegowatý; die öhlichte Beschaffenheit, olegowatost.

Oelig, adj. olegný; olegnatý; öhlige Beschaffenheit, olegnatost.

Oehlkind, n. pomazaný.

Oehlkuchen, m. bochnice, opelka.

Oehlmahlerey, f. maljřstwj olegnj barwau.

Oehlmann, m. olegnj, olegkář.

Oehlmühle, f. olegna, olegnice,

Oehlmüller, m. Oehlschläger, m. olegnjk, zábognjk.

Oehlreich, adj. olegnatý.

Oehltonne, f. tuna na oleg, od olege.

Oehlung, f. die letzte, poslednj pomazánj, extrema unctio; geben, poslednj pomazánj dáti, ol. olegowati.

Oehlzweig, m. ratolest oliwowá.

Ohne, I. praep. bez, sine; ohne ihn, bez něho; ohne mich, bezemne; ohne Zweifel, bez pochyby; ohne Ursache, bezewssj přjčiny; ohne Unterlaß, bez přjtrži, bez přestánj; ohne Scherz, bez žertu; ohne dem, bez toho. 2) krom, kromě, leč, než, praeter; ich habe keinen Freund ohne dich, nemám přjtele, krom tebe; das darf Niemand essen, ohne die Priester, toho nesmj gjsti leč kněz; es war Niemand im Hause ohne ein kleines Kind, nebylo žádného w domě, než malé djtě. II. adv. Er that es ohne daß ich es wüßte, bez mého wědomj to včinil; ich habe alles gehört, ohne daß ich es gewollt hätte, wssecko sem slyssel ač nerad; er ging fort, ohne sich etwas merken zu lassen, odessel, nedaw na sobě nic znáti, vkradl se; ich that es, ohne zu wissen, warum, včinil sem to newěda proč; die Raupen tödten ohne den Bäumen zu schaden, hausenek pobiti bez vblíženj stromům.

Ohneweiters, adv. bez průtahu, okolků.

Ohnfehlbar, adj. nepochybný, nechybný, nemylny, adv. —ně; bezpochyby.

Ohngefähr, S. Ungefähr.

Ohnmacht, f. mdloba, nestatečnost, imbecillitas. 2) mdloba, omdlenj, omráčenj, Syncope, deliquium animi; in Ohnmacht fallen, do mdloby vpadnauti, omdleti, omdljwati; der Ohnmacht ausgesetzt seyn, omdljwati, omdljwáwati.

Ohnmächtig, adj. mdlý, nestatečný, imbecillis; werden, omdleti; seyn, omdljwati, na mdlobách ležeti; adv. mdle, nestatečně.

Ohnmaßgeblich, S. Unmaßgeblich.

Ohnschattig, adj. bezstinný, ascius.

Ohnvogel, m. pelikán, nejesyt.

Oho! oho!

Oehr, n. aussko; an den Gefäßen, vcho, aussko.

Ohr, n. vcho, auris; dim. das Oehrchen, aussko; der lange Ohren hat, vssatý, vssáč, vcháč; die Ohren klingen, w vssich znj. fig. hinter die Ohren schlagen, záwssek dáti; das Fell über die Ohren ziehen, odřjti, odřihoskem býti; bis über die Ohren in Schulden stecken, až pod vssi w dlužých wězeti; Jemanden bey den Ohren kriegen, za vssi, za počesy popadnauti; die Ohren hängen lassen, vssi schlypiti; die Ohren spitzen, vssima stříhati, vssi nastawiti; daß die Ohren gällen, křičeti až vssi brnj; in die Ohren blasen, do vssj napiskati, nadýmati; zu Ohren kommen, dosslechnauti, naslechnauti, zaslechnauti; geneigtes Ohr leihen, laskawého vcha propůgčiti, nakloniti, nachyliti; Alles war Ohr, každý nastawil vssi. 2) Im Buche, Eselsohr, warhánky.

Ohr-, Ohren-, vssnj; der Ohrgriebel, Ohrlöffel, vssnj párátko, lžjčka; die Ohrenbeicht, saukromná, do vcha, vssnj zpowěd. 2) vssitý; der Ohrenzeuge, vssitý swě-

swedek. 3) w vssich; das Ohrenschmalz, hnůg w vssich.
Oehre, f. gawor.
Oehren, v. a. ausko přidělati.
Ohrenbläser, m. nadymač; die—inn, nadymačka.
Ohrenbläserey, f. nadymačtwj.
Ohrendrüse, f. závssnice, parotis.
Ohrengehenk, n. návssnice, inauris.
Ohrenklingen, n. zněnj, hučenj w vssich.
Ohrenschwamm, m. vssička, vssák, Peziza auricula *Lin.*
Ohrenspange, f. návssnice.
Ohrenträger, m. nadymač, sok.
Ohrenzwang, m. bolest w vssich, otalgia.
Ohreule, f. kalaus, Strix otus *Lin.*
Ohrfeige, auf die Wange, poliček, flink, facka; hinteres Ohr, závssek; auf den hintern Theil des Kopfes, zássigek; auf den Kopf, pohlawek; eine Ohrfeige geben, závssek, poliček dáti, wyťjti; mehrere, poličkowati, zassigkowati, hubu nahančiti.
Ohrfinger, m. lichnjk, malik.
Ohrkäfer, m. S. Ohrwurm.
Ohrküssen, n. podusska, dim. das Oehrküschen, podusstička.
Ohrläppchen, n. lalaussek, lalaůček v vcha.
Oehrling, m. sskwor.
Ohrlos, adj. bezvchý.
Ohrmahl, n. znamenj na, w vchu.
Ohrring, m. návssnice, navsska.
Ohrwurm, m. sskwor, mor pjskawka, sl. vcholák, Forficula auricularia *Lin.*
Oehse, f. ausko.
Oekelnahme, m. přezdjwka.
Oekonom, m. hospodář.
Oekonomie, f. hospodářstwj.
Oekonomisch, adj. hospodářský; adv.—sky.
Ol, S. Ohl.
Oleaster, m. česká oljwa Elaeagnus *Lin.*
Olive, f. oljwa, oliva *Lin*
Oliven-, oliwowý; die Olivenfarbe, oljwowá barwa.

Olymp, m. olymp.
Omat, n. otawa.
Onvogel, S. Ohnvogel.
Onyx, m. Onyx.
Opal, m. opal.
Oper, f. opera.
Operist, m. operysta; die—inn, operystka.
Operment, n. vtrcých.
Opfer, n. oběť, ofěra; Opfer verrichten, oběť konati; etwas zum Opfer bringen, něco za oběť přinesti, obětowati.
Opfer-, obětnj; das Opfermesser, obětnj nůž.
Opferaltar, m. obětnice.
Opferkasten, m. Opferstock.
Opfermann, m. obětnjk.
Opfern, v. a. obětowati, oběť konati, přinesti.
Opferordnung, f. obětnj řád.
Opferpriester, m. obětnjk, obětugjcý kněz.
Opferstock, m. pokladnice.
Opferthier, n. dobytče obětnj, k obětowánj.
Opfertisch, m. obětnice.
Opferung, f. obětowánj.
Opium, n. opium, makowé mlèko.
Orakel, n. orakulum.
Orange, f. pomoranč.
Orangerie, f. pomorančnice.
Orant, m. hledjk, Antirrhinum Orontium *Lin.*
Oratorium, n. modlitebnice.
Orden, m. řád, ordo; geistlicher Orden, duchownj řád, zákon, řehole.
Ordens-, řádu; das Ordensband, pentle řádu; der Ordensgenoß, společnjk řádu; das Ordenszeichen, znamenj řádu, řád.
Ordensbruder, m. bratr gednoho řádu. 2) řeholnjk.
Ordensgeistliche, n. řeholnjk.
Ordenskleid, n. řeholnj hazuka, habit.
Ordensmann, m. řeholnjk.
Ordensmeister, m. mistr řádu.

Ordensregel, f. řehole, řehole řádu.
Ordensritter, m. rytjř řádu.
Ordentlich, adj. řádný, pořádný, zpráwný; etwas ordentlich erzählen, něco pořádně powjdati, ein ordentlicher Mann, řádný, pořádný, zpráwný člowěk; der nichts von der Stelle läßt, vklidný. 2) náležitý, přjležitý, přjslussný, řádný; ordentliche Obrigkeit, přjležitá, řádná wrchnost. 3) oprawdowý, skutečný; ordentlicher Aufruhr, prawé, skutečné takměř zbauřenj; er hat uns ordentliche Grobheiten gesagt, on nám takměř skutečné nezdwořilosti prawil. 4) obyčegný; in ordentlichen Fällen, w obyčegných přjpadnostech. adv. řádně, pořádně; ordentlich den dritten Tag, pokaždé třetj den, er wird ordentlich jungt, takměř mládne.
Ordentlichkeit, f. pořádnost.
Ordinanz, f. ordynancý.
Ordiniren, v. a. swětiti na kněžstwj.
Ordination, f. swěcenj kněžstwa, na kněžstwo.
Ordnen, v. a. řjditi, pořádati, zpořádati, w pořádek vwesti; die Soldaten zur Schlacht, wogsko zssikowati, w ssik zastawiti. 2) poraučeti, nařjditi, nařizowati. 3) zřjditi, vstanowiti; Priester, kněžj zřjditi, vstanowiti.
Ordnung, f. řád, pořád, pořádek, pořádnost, ordo; in Ordnung bringen, w pořádek vwesti; die Truppen in Ordnung stellen, wogsko vssikowati; nach der Ordnung, po pořádku. 2) třjda, classis; die Schüler der ersten Ordnung, sskoláčy prwnj třjdy.
Ordnung liebend, adj. vklidný, zpráwný.
Ordre, f. nařjzenj.
Orf, m. zlategka: Sparus aurata *Lin.*
Organ, n. strog.
Organisation, f. nastrogenj, zřjzenj.
Organisch, adj. strogowý:
Organisiren, v. a. zřjditi, nastrogiti.

Organist, m. warhanjk; die—inn, warhanice.
Organistenkunst, f. warhanictwj.
Orgel, f. warhany, organum; dim. das Oergelchen, warhánky; die Orgel spielen, na warhany hráti.
Orgelbau, m. stawenj warhan. 2) warhanářstwj.
Orgelbauer, m. warhanář.
Orgeln, v. n. na warhany hráti.
Orgelpfeife, f. pjssťala w warhanech.
Orgelwerk, n. warhannj strog, warhany.
Orient, m. wýchod, (wýchod), oriens.
Orientalisch, adj. wzchodnj, wýchodný.
Original, n. půwod.
Original, adj. půwodnj.
Orkan, m. wicher, strasslíwá bauře.
Ort, m. pl. Oerter, und Orte, misto, locus; dim. das Oertchen, mistečko, mistko; ein einsamer Ort, saukromj; ein Wind = oder Sonnenfreyer Ort, zákampj; am Meere, pomořj; unter dem Dache, podkrowj; unter der Schacht, wohin das Erz aus andern Orten zusammen geführt wird, razump; aller Orten, wssudy; aller Orten her, odewssad; hiesigen Orts, zde, tuto; an einigen Orten, mistem; von Ort zu Ort, misto od mista; etwas an seinem Orte gestellt seyn lassen, něčeho tak ponechati; es bleibt an seinem Orte gestellt, ostane to tak, zůstane při tom; meines Orts, co se mne týče. 2) vhel angulus.
Ort, n. pl. Orte, konec. 2) ssart.
Ort, mjstný.
Ortband, n. nákončj v posswy. 2) Am Flegel, swor, swůra, swornjk.
Oertbeschreibung, f. mjstopis topographia.
Ortbret, n. pelust.
Oerte, cech, řada.
Ortgesell, m. starssj towaryš.
Oertern, v. a. třjti pilau krage prken, neb břebenů.
Oertersäge, f. kragowá pjla, pilka.

Ortsäustel, m. feysil, hawjřské kladiwo, nosatec, ostrý feysil.
Orthauer, m. hawjř, hornjk, který orty prokopáwá.
Orthaus, n. nárožnj dům.
Orthodox, adj. S. Rechtgläubig.
Orthographie, f. S. Rechtschreibung.
Oertlich, adj. mjstný.
Oertlichkeit, f. mjstnost.
Ortpäuschel, m. hrubé hawjřské kladiwo.
Ortschaft, f. mjsto, wes, kragina.
Ortscheit, n. wzpora, rozporka.
Ortschick, n. přjčnj čili křjžowa slug w hornických dolich.
Ortschief, adj. křiwoúhelný.
Ortsemmel, f. dussičky, božj kosti, žemle na dussičky pečené.
Ortsgulden, m. pětigroš.
Ortspuhle, f. kragowý brk.
Ortstein, m. nárožnjk.
Ortstrick, m. am Jagdtuche, obrno.
Ortsthaler, m. půlzlatnjk; neb 6 dobrých grossů.
Ortung, f. ortunk.
Ortsziegel, m. úhelnj cyhla.
Ost, m. wzchod, (wýchod), oriens.
Ost-, wzchodnj, wýchodnj; der Ostwind, wzchodnj, wýchodnj wjtr.
Osten, adj. wzchod; aus Osten, od wzchodu; gegen Osten, ku wzchodu, ku wýchodu.
Oster-, welikonočnj; das Osterlamm, welikonočnj beránek.
Osterabend, m. welikonočnj swatwečer.
Osterblume, f. wětrnice, koniklec černý, Anemone Pulsatilla *Lin.*
Osterey, n. kraslice.
Osterfest, n. welikonočnj, hod Božj, swátky; welikanoc
Osterfeyertag, m. welikonočnj hod, swátek.
Ostertag, n. welikonočnj slawný den, swátek.
Osterfladen, m. mazanec, welikonočnj bochnjček.
Osterkerze, f. diwizna, Verbascum Thapsus *Lin.*
Oesterlich, adj. welikonočnj.
Osterlazey, f. podražec, Aristolochia Clematis *Lin.*
Ostermesse, f. welikonočnj weyročnj weliký trh.
Ostern, pl. welikanoc, welikonoce, pl.
Oestlich, adj. wzchodnj, wýchodnj.
Ostsee, f. baltycké moře.
Othem, m. S. Athem.
Otte, f. wolsse.
Otter, f. gesstěr, vipera. 2) wydra, lutra *Lin.*
Otter-, wydrowý, wydřj; der Otterbalg, wydrowá kůže, měch; der Otterfang, lapánj wyder.
Otterfänger, m. wydrák.
Otterfleisch, n. wydřina.
Ottergeschmak, m. wydrowina.
Otterhund, m. pes na wydry.
Ottern-, gesstěrčj; das Ottern-Gezücht, gesstěrčj plemeno; das Ottern-Gift, gesstěrčj geď.
Oxhaft, m. půl druhého wědra.

P.

Paar, adj. párowý, ein paare Zahl, párowý počet. 2) adv. paar oder einpaar spielen, suda nebo licha hráti.
Paar, n. pár, dwě; ein paar Schuhe, pár (dwě) střewjc; drey paar Stiefeln, tři páry, tré bot; Paar und Paar, masc. dwa a dwa foem. dwě a dwě; Paar bey Paar, po páru, po dwau, dwě a dwě; zu Paaren treiben, zkrotiti; — dim. das Pärchen, párek; ein Paar, ein Pärchen werden, býti párek, wzýti se; ein Paar Teller, pár talířů.
Paaren, v. a. párowati; Handschuhe, rukawice. 2) Sich, pářiti se, pogjmati se.
Paarung, f. párowánj.

Paarweise, adv. w páru, po páru, dwě a dwě.
Pabst, m. S. Papst.
Pacht, m. pl. die Pächte, pronágem.
Pachtung, f. smlauwa, Contractus. 2) nágem, pactum; in Pacht geben, do nágmu dáti, pronagmauti; annehmen, nagmauti.
Pacht-, nágemnj; der Pachtkontract, nágemnj smlauwa; das Pachtjahr, nágemnj rok.
Pachtanzeige, f. nawěssti o pronágem.
Pachten, v. a. nagmauti, nagjmati, conducere; pronagmauti, locari.
Pachter, m, pl. die Pächter, nágemnjk, Conductor. Die—inn, nágemnice.
Pachtfrau, f. nágemnice.
Pachtgeld, n. nágemné, nágemnj, penjze.
Pachtgut, n. pronagatý statek.
Pachtherr, m. pronágemnjk, locator.
Pachtinhaber, m. nágemnjk.
Pachtlos, adj. bez nágmu.
Pachtlustig, adj. nágmu žádostiwý.
Pachtmann, m. S. Pachter.
Pachtweise, adv. nágemné, nágemným způsobem.
Pachtzins, m. nágemnj činže.
Pack, m. und n. baljk, swazek; ein Pack Wagen, baljk zbožj; ein Pack Schriften, swazek spisů; ein Pack Kleider, uzel, fjlec, uzljk; mit Sack und Pack ausziehen, se wssjm se wystěhowati; dim. das Päckchen, baljček, swazeček, uzljček.
Pack, n. slota, chamradj, holota. 2) der Arme, pakosta.
Pack-, obalówacý; das Packpapier, obalowacý papjr.
Packbret, n. na woze zadnj prkno.
Packbrücke, f. prkno, móstek k zawazadlům.
Packen, v. rec. kliditi se; packe dich deiner Wege, hybey, gdi po swých.
Packen, v. a. popadnauti; chňapnauti; chlapnauti. 2) pakowati do uzlu, fjlce, truhly neb ginam skládati.

Packerey, n. S. Packgeräth.
Packet, n. swazek, uzljk, filec.
Packgeräth, n. zawazadla, pl.
Packhaus, n. wážnice.
Packleinwand, f. režné, křečné plátno, loktusse.
Packpferd, n. saumar.
Packriemen, m. urabowacý řemen.
Packsattel, m. saumarské sedlo.
Packträger, m. nosyč zawazadla, zawazadlnjk.
Packtuch, režné plátno; loktusse.
Packwagen, m. wůz na zbožj.
Packwesen, n. zawazadlo.
Padde, f. podzemnj žába.
Paff, interj. baf, buf.
Paffen, v. n. baffati; einmal, bafnauti, zabafnauti sy.
Page, m. páže, n.
Paißelbeere, f. S. Berberis.
Palette, f. paleta.
Pallasch, m. paleš.
Pallast, m. pl. Palläste, palac.
Pallisade, f. kolj.
Palm-, palmowý; das Palmöhl, palmowý oleg, der Palmzweig, palmowá ratolest; kočičky, kočátka.
Palmbaum, m. palmowý strom, palma, palma, dim. palmička.
Palme, f. palma. 2) paupě, oko. 3) kočátka. 4) die Seepalme, bodlawá palma, Ilex aquifolium *Lin.* 5) dlaň.
Palmgewächs, n. kwětná neděle.
Palmweide, f. rokyta, coll. rokytj, Salix caprea *Lin.*
Palmwoche, f. passigowá neděle.
Palmpfili, m. shorek, chlapec, filek.
Pandure, f. bandura.
Panier, n. korauhew, praporec.
Pannerherr, m. korauhewný, korauhewnjk, praporečnjk.
Panse, f. přjstodolek, perna S. Panse.
Pansterrad, n. hřebenáč; wýstrognjk.
Panther, m. Pantherthier, n. lewhart, Pardus

dus *Lin.* foem. lewhartice, davon lewhartowý, lewharti.
Pantoffel, m. pantofel, sl. papuč, trepka.
Pantoffel-, pantoflowý; Pantofelbaum, Holz, pantoflowý strom, dřewo.
Pantschen, v. a. bryndati.
Panzer, m. pandero. 2) das Panzerrad, hubenáč. S. Panster. 3) pancýř, brnění, loria.
Panzer-, pancýřowý; das Panzerhemd, pancýřowá košile; die Panzerkette, pancýřowý řetěz.
Panzermacher, m. brnjř, pancýřnjk.
Panzern, v. a. w brnění, w pancýř, odjti, připrawiti, gepanzerter Soldat, wogák w brnění, oděnec.
Panzenthier, n. brněnec, Manis *Lin.*
Päonie, f. piwoňka, Paeonia officinalis *Lin.*
Papa, m. papá, otec.
Papagey, m. papaussek, Psittacus *Lin.*
Papagey-, papausskowý; die Papageyfeder, papausskowé péro.
Papern, v. n. et a. žwatlati.
Papier, m. papjr, charta; das Papier schlägt durch, papjr prorážj; etwas zu Papier bringen, něco na papjr napsati; grobes, hrubý. 2) spis; es liegt unter dem Papier, ležj to mezy spisy; dim. Papierchen, papjrek.
Papier-, papjrowý; das Papiergeld, papjrowé penjze. 2) na papjr; die Papier Lumpen, hadry na papjr; die Papierschere, nůžky na papjr.
Papieren, adj. papjrowý.
Papierhandel, papjrnictwj, obchod s papjrem.
Papierhändler, m. papjrnjk; die—inn, papjrnice.
Papiermacher, m. papjrnjk; die—inn, papjrnice.
Papiermühle, f. papjrna.
Papierstaude, f. papjrowý keř.
Papist, m. papeženec, papežnjk; die—inn papežnice.
Papisterey, f. papeženstwj, papežnictwj.
Papistisch, adj. papeženský; adv.—sky.
Pappe, f. kaše, puls. 2) der Buchbinder, maz, klj. 3) lepenka.
Pappel, f. wysoký sléz, Althea officinalis *Lin.* Die Gassenpappel, zagečj sléz, malva rotundifolia *Lin.* 3) die weiße Pappel, polnj sléz, Malva Alcea *Lin.*
Pappel, f. topol. 2) Die schwarze, topol černý Populus nigra *Lin.* 3) die weiße, linda, bílý topol, Populus Alba *Lin.* 4) die Zitterpappel, osyka, tremula *Lin.*
Pappel-, slezowý; der Pappelkäse, slezowý syreček. 2) topolowý, lindowý, osykowý; —Blatt, list.
Pappelrose, f. sléz.
Pappelweide, f. linda.
Pappen, adj. lepenkowý.
Pappen, v. n. papati. 2) v. a. kašj dáwati. 2) lepiti, lepenkau swázati.
Pappendeckel, m. lepenka, deska z lepenky.
Pappenstiel, m. bračka, balačka.
Pabst, m. papež, Papa; Papst werden, papežem včiněn býti.
Papst-, papežský; die Papstkrone, papežská koruna.
Päpstinn, f. (Johanna), papežka.
Päpstler, m. papežnjk, papeženec; die—inn, papeženka, papežnice.
Päpstlich, adj. papežsky. adv.—sky.
Papstmütze, f. papežská čepice.
Papstthum, n. die Würde papežstwj, papatus. 2) papežstwo.
Papstweide, f. střemcha Prunus Padus *Lin.* 2) chudowina (lepjk) Viburnum Lantana *Lin.*
Parade, f. paráda.
Paradies, n. ráj, paradisus. dim. das Paradieschen, rágek.
Paradies-, ragský; der Paradiesapfel, ragské gablko, Pyrus Malus pumila *Mill.*
Paradiesisch, adj. ragský. adv.—sky.

Par-

Paradiesvogel, m. ragský pták, Paradisea *Lin.* Manucodiata.
Paradox, adj. nowořeký.
Paralell, adj. rownoběžný.
Parasoll, n. stinidlo.
Parce, Parze, f. sudice, sudička.
Pardel, Parder, m. lewhart, S. Panther.
Pardon, m. milost, pardon.
Parforce, adv. mermo mocý, sylau.
Parieren, v. n. f. a. wyhnauti se. 2) sadi-ti se.
Parlament, n. parlament.
Parole, f. heslo.
Paroxismus, n. blazniwá (chwjle), třessi-wá, třesstiwost.
Part, m. djl, částka, podjl. 2) strana; der andere Part, druhá odporná strana.
Partey, f. Partie, f. kus; Waaren in Parteyen verkaufen, zbožj w kusech prodáwati. 2) strana; die Jägerpartey, mysliwecká strana. 3) im Kriegswesen, wpád; streifende Parteyen, wybjhagicý. 4) strana; die österreichische Partey, rakauská strana; Jemandes Partey nehmen, podlé někoho státi, někoho se přidržeti.
Partey-, strannj; der Parteygeist, strannj duch.
Parteygänger, m. kořistnjk.
Parteyisch, adj. stranný; adv.—ně.
Parteylich, adj. stranný.
Parteylichkeit, f. strannost.
Parteylos, adj. bezestranný, nestranný.
Partie, f. swazek.
Partieren, v. a. partykowati.
Partierer, m. partykář; die—inn, partykářka.
Partiererey, f. partykářstwj, partykowánj.
Partisane, f. halapartna.
Partite, f. partyka.
Parzen, v. rec. sich, čepeyřiti se, wypjnati se.
Pasch, m. paš.
Paschen, v. n. kostkowati. 2) v. a. passowati, zapowězené wěcy tagně přinássesti a prodáwati.

Pasquill, n. paskwill.
Paß, adv. přjlehačný; das kommt mir recht zu Paß, to mi přicházý whod.
Paß, m. der Pferde, klas, mimochod; einen Paß gehen, klasem gjti. 2) aužina, klauza; der Paß aus Frankreich nach Italien, aužina z Francauz do Wlach. 3) fig. průchod, pas, průchodnj list; freyen Paß haben, wolný průchod mjti. 4) S. Freybrief, weyhostnj list.
Passa, n. welikanoc.
Passage, f. průgezd.
Passagier, n. pocestný, pasažjr.
Passeln, v. n. poslowati, kramařiti.
Passen, v. n. im Spiele, pasowati. 2) čekati, počkati, pozor dáti, hleděti někoho. 3) čjhati.
Passen, v. a. měřiti, k. p. cirklem. 2) v. n. a) přilehati, dolehati. b) se, přináležeti; das passet nicht hierher, to sem nepřináležj. c) hoditi se, slusseti; den Dieben passet alles, zlodějům se wssecko hodj.
Passend, adj. slussny, způsobný, přjslussný; eine passende Antwort, přjslussná odpowěd.
Paßgang, m. klas, mimochod.
Paßgänger, m. drysslák, klusák, mimochodnjk, sslapák.
Passieren, v. n. gjti, geti fig. das passiert, to progde; was passieret neues, co se děge nowého? 2) v. a. trawiti, die Zeit, čas.
Passierlich, adj. průchodný; průgezdný. 2) co progde; das ist eine passierliche Wärme, to teplo progde.
Passion, f. umučenj, utrpěnj.
Passiv, adj. trpičný.
Passivschuld, f. skutečný dluh.
Päßler, m. paslyř.
Päßlich, Päßlich, adj. hezký, hodný; er befindet sich päßlich, hezky se má.
Paßport, m. prowodnj list.
Pastete, f. passtyka, dim. das Pastetchen, passtyčka.

Pastetens, passtykowý, na passtyku; der Pasteten Ofen, pýcka na passtyky.
Pastetenbacker, m. passtykář, die—inn, passtykářka.
Pastinacke, f. passtrnák, Pastinacea *Lin.* 2) die wilde, deyworec, olessník, daucus Carota *Lin.*
Pastor, m. pastor; die—inn, pastorka, pastorowá.
Pastorat, n. pastorstwj.
Patent, n. otewřený list, patent.
Pater, m. páter.
Paternoster, n. Otčenáš. 2) růženec, páteře.
Pathe, m. kmotr foem. Pathe, f. kmotra; patrinus; dim. das Pathchen, komotříček; foem. kmotřička.
Pathengeld, n. do wjnku.
Pathetisch, adj. wássniwý, náružiwý.
Patient, m. nemocný.
Patriarch m. arcyotec. 2) patryarcha.
Patriarchalisch, adj. arcyotcowský, adv.—sky.
Patriarchat, n. arcyotcowstwj, patryarsstwj.
Patriot, m. wlastenec; die—inn, wlastenkyně.
Patriotisch, adj. wlastenský.
Patriotismus, m. wlastenstwj, wlastenectwj.
Patrolle, f. patrola.
Patron, m. patron, ochránce, die—inn, patronka, ochrankyně. 2) der Kirchenpatron, poddacý pán.
Patronat, n. poddacý.
Patronatrecht, n. poddacý práwo.
Patrone, f. patrona.
Patrontasche, f. kulownice; wačka na patrony, sumka.
Patsch, interj plesk; im Patsch, da lag es, bác, tu ležělo; Patsch, da valle er Eins aufs Maul, plesk, dostal přes hubu; Patsch, (im Wasser), zbluň, bluňk.
Patschnaß, adj. naskrz mokrý.

Patsche, f. für die Tennen placák.
Patschen, I. v. n. plesknauti. II.) v. a. a) pleskati. b) die Tenne, plácati. c) im Kothe, čwanhati se, ceplichati se.
Patscherpe, f. střemba, Pannus Pullus.
Patschfuß, m. ploskonohý, pleskonožka.
Patzig, adj. wypjnačný, pánowitý, wztahowačný.
Pauke, f. wlaský buben. 2) an der Leiste, dyměge, pl. weyr.
Pauker, m. bubenjk.
Pausch, m. aukol; per Pausch, aukolem, auhrnkem.
Päuschel, m. mlat.
Pauschen, v. a. tlaucy, roztlaukati; rozpausstěti.
Pauschig, f. adj. měchatý.
Pause, f. pauza, přestáwka.
Pausieren, v. n. přestati, pauzýrowati.
Pausten, v. n. duřmatěti; vor Fett pausten, pro sádlo faunětí.
Pech, n. smola, smůla, pix. mit Pech bestreichen, smoliti, posmoliti, zasmoliti. Pech-, smolný; das Pechöl, smolný oleg.
Pechbaum, m. sosnice, borowice, chwůge, Pinus sylvestris *Lin.*
Pechbrenner, m. Pechhauer, m. Pechsieder, m. smolař; die—inn, smolařka.
Pechdrath, m. nasmolená dratew.
Pechen, v. a. smolu páleti.
Pecher, m. smolař.
Pechfackel, f. smolnice, smolná pochodně.
Pechholz, n. smolnaté dřjwj.
Pechhut, m. smolnjk.
Pechhütte, f. smolárna.
Pechicht, adj. smolowatý.
Pechig, adj. smolný posmolený; sich pechig machen, posmoliti se. 2) reich an Pech, smolnatý.
Pechkranz m. smolnjk.
Pechmütze, f. spičatá čepička, galerus.
Pechnelke, f. smolnička, Lychnis Viscaria *Lin.*
Pechreich, adj. smolnatý.

Pech-

Pechschwarz, adj. gako smolá černý.
Pechtanne, f. smrk, smrčka, Pinus abies picea *Cram.*
Pechwammes, n. der ehemal. Böhmen, smolnice, smolnjk.
Pekant, m. S. Schulfuchs.
Pedell, m. pedel.
Pein, f. muka, trápenj; Pein leiden, muku, saužení trpěti; Pein anthun, trýzniti.
Peinigen, v. a. mučiti, trýzniti, saužiti, trápiti, sužowati; zu Tode, vtrápiti, vtrýzniti, vsaužiti.
Peiniger, m. mučitel, trýznitel trapič.
Peinlich, adj. traplivý, přebolestný; ein peinlicher Tod, přebolestná smrt. 2) vtrpný; die peinliche Frage, vtrpný dotaz; das peinliche Gericht, vtrpné prawo. 3) přjkrý, přjkorný. adv. — né, Jemanden peinlich anklagen, někomu na hrdlo státi, někoho v hrdelnjho práwa žalowati.
Peinlichkeit, f. traplivost. 2) vtrpné práwo. 3) přjkornost, přjkořenstwj.
Peisker, m. piskoř, ophidion barbatus *Lin.*
Peitsche, f. bič; pl. šwihák; das Schnürlein daran, (der Einzug) popljčka; oben an der Gerte (am Zweige) zábičj, zábičina; mit der Peitsche Platschen, bičem práskati; von Leder karabáč; mit Knoten am Ende, tatar, dudky.
Peitschen, v. a. bičowati, praskati, šlehati, šwihati, karabáčowati, lupati, fikati, mrskati; in der Kindersprache, bacati.
Peitschen, n. mrskánj, mrskanec, šwihanec.
Peitscher, m. mrskáč.
Peitschenhieb, m. šwihnutj, mrsknutj.
Peitschenstiel, m. bičiště, žiliště; der untere Theil, násada; der obere, zámrsk.
Pelikan, m. pelikán, Pelecanus Oncrotalus *Lin.*
Pelz, m. auf der Milch, otápek. 2) kožich; ol. sl. kožuch; dim. das Pelzchen, kožíšek; fig. Jemanden den Pelz waschen, někomu dát weytopek, cynkati, wycynkati, spratek prášiti; waschen wir den Pelz und machen ihn naß, tintili, wantili, kočička brak, šišky wrau.
Pelz-, kožišný, kožichowý; das Pelzfutter kožichowá podšiwka. 2) štěpowánj wrubowánj. 3) štěpowacý, wrubowacý; die Pelzart, způsob štěpowánj; das Pelzmesser, šterpowacý nožejček. 4) na kožichy; das Pelzkamm, hřeben na kožichy.
Pelzen, v. a. gebati, drbati, kezati, záda prášiti. 2) wrubowati, štěpowati.
Pelzer, m. kožešnjk.
Pelzicht, adj. kožešinowatý.
Pelzig, adj. kožešnatý.
Pelzkirsche, f. chrupenka.
Pelzmütze, f. kožená čepice.
Pelzreis, m. wrub.
Pelzrock, m. plíšek.
Pelzschule, f. wrubiště, wrubowiště.
Pelzwerk, n. kožešina.
Pendul, n. keywadlo.
Pennal, n. und m. pauzdro na pera, pernice. 2) auf den Universitäten, čunče.
Pergament, n. pergament.
Pergament-, pergamentowý; die Pergamenthaut, pergamentowá kůže.
Pergamenten, adj. pergamentowý.
Pergamenter, m. S. sequ.
Pargamentmacher, m. pargamentnjk.
Periode, f. perioda.
Periodisch, adj. periodycký.
Perl-, perlowý; die Perlgraupe, perlowé krupky, perličky.
Perlbirn, f. medowka.
Perle, f. perla, perle, margarita; das Perlchen, perlička.
Perlen, v. n. perlowati.
Perlen-, perlowý; die Perlenmutter, perlowá matka.
Perlenbohrer, m. perelnjk.

Perlenfärbig, adj. perlowý, perlowé barwy.
Perlenfischer, m. perelnjk.
Perlenfischerey, f. perelnictwj; treiben, perelničiti.
Perlenhändler, n. perelnjk.
Perlenschmuck, m. perlowec.
Perlhirse, f. wrabj sýnče, kameyka Lithospermum offic. *Lin.*
Perlhuhn, n. pihatka, perlička, perlinka, Melagris *Lin.*
Perlicht, adj. perlowatý.
Perpendikel, m. keywadlo.
Perpendikulär, adj. kolnj, kolemý; adv. kolmo.
Perücke, f. paruka; der eine große hat, parukáč; das Perückchen, paručka.
Perückenmacher, m. parukář.
Perückenmacherey, f. parukářstwj.
Persing, m. okaun, perca.
Person, f. postawa, statura; lang, groß von Person, wysoké postawy, osobný; klein, nezhljdný, nepatrný. 2) osoba, persona.
Personalen, pl. osobnosti.
Persönlich, adj. osobnj; adv.—ně.
Persönlichkeit, f. osobnost.
Perspectiv, n. zhledj.
Perspektive, f. zhljdnost.
Perspectivisch, adj. zhljdný.
Pest, f. mor, unter dem Vieh, pád; dobytčj pád. 2) Unter den Menschen, morowá rána, mor, pestis; an der Pest sterben, na morowau ránu umřjti.
Pest-, morowý, mornj; die Pestbeule, morowá baule, hljza.
Pesthaus, n. mornice.
Pestilenz, mor.
Pestilenzialisch, adj. morowý, mornj.
Pestilenzkraut, n. gestřabina, galega *Lin.*
Pestilenzvogel, m. kopřiwnjk, sylvia pestilentialis *Lin.*
Pestilenzwurz, f. gestřabina, galega *Lin.*
2) dewěsyl, podběl, sl. bjlj, podbjlek, Tussilago petasites *Lin.*
Pestzeit, f. čas mornj, moru.
Peterschierling, n. kozý pysk, tetlucha, Cynapinus *Lin.*
Petersilie, Petersilje, f. petržel, petružel, Apium Petroselinum *Lin.*
Petersilien-, petruželný; das Petersilienkraut, petruželowá, petruželná nať, petržel.
Peterskraut, n. denanoc, Parietaria *Lin.*
Petersschlüssel; m. petrklíč, S. Schlüsselblume.
Petschaft, f. pečeť.
Petschaft-, pečetnj; der Petschaftring, pečetnj prsten.
Petschier, n. pečet.
Petschieren, v. a. pečetiti, zapečetiti.
Petschier-, pečetnj; der Petschierring, pečetnj prsten; das Petschierwachs, pečetnj španhelský wosk.
Petschierstecher, m. pečetnjk.
Petz, m. nedwěd.
Petze, f. čubka, fena, tiska, psyce. fig. čubka.
Pfad, m. pěssina, chodnjk, stezka.
Pfadlos, adj. nescestný.
Pfaffe, m. pop, kněžaur, dim. das Pfäffchen, kněžjk, kněžaurek. 2) kozodog, Hirundo Caprimulga *Kl.* 3) potápka, Fulica recentiorum *Kl.*
Pfaffenbaum, m. popowé maudj, sl. kněžowo maudj, brslen, Evonymus Europaeus *Lin.*
Pfaffenfeind, m. kněžotepec.
Pfaffenhütlein, n. brslen, mor. brsslen, sl. kněžowo maudj.
Pfaffenknecht, m. otrok kněžjký.
Pfaffenplatte, f. Pfaffenröhrlein, n. plesska, Leontodon Taraxacum *Lin.*
Pfaffenschnitt, m. rjzek.
Pfafferey, f. popstwj, kněžaurstwj.
Pfäffisch, adj. popský. adv. popsky.
Pfahl, m. pl. die Pfähle, kůl, palus; einen Pfahl einschlagen, kůl wrazyti, zatlaucy; fig. in meinen vier Pfählen, w mém domě,

pakogi. S. Weinpfahle, Schandpfahl, ꝛc. con. die Pfähle, kolj; dim. das Pfählchen, koljk, kůlek.
Pfahl-, kolnj; die Pfahlwurzel, kolnj, srdečný kořen.
Pfahlbrücke, f. most mostničný, s mostnicemi.
Pfahlbürger, m. předměšťák, podměšťák.
Pfahleisen, n. železný kůl.
Pfählen, v. a. den Hopfen, den Wein, tyčiti, koly wrážeti, zarážeti, palare. 2) an Pfahl stecken, wrazyti, strčiti, vhoditi na kůl.
Pfahlholz, m. koljk; das Pfahlhölzchen, koljček.
Pfahlmühle, f. ššeyrowna, ššeydowna.
Pfahlramme, f. beran.
Pfahlwerk, n. kolj.
Pfalz, f. falc.
Pfalzgraf, m. falc hrabě.
Pfalzgräfinn, f. falc hraběnka.
Pfalzgräflich, adj. falc hraběcý.
Pfalzgrafschaft, f. falc hrabstwj, falc hraběstwj.
Pfand, n. Angeld, záwdawek, wěrka, das Pfand der Liebe, záwdawek lásky, zástawa, základ, sl. záloh, pignus; zum Pfande geben, do zástawy dáti; Geld auf Pfänder leihen, penjze na základ půgčiti. 2) fant; Pfänder spielen, na fanty hráti.
Pfand-, zástawnj, základnj; der Pfandbrief, zápisný, zástawnj list; das Pfandgeld, zástawnj penjze.
Pfänden, v. a. stawiti, do zástawy, základu bráti, wzýti, sl. založiti, pignerari. das Vieh, zagjmati. 3) Verpfänden, zastawiti.
Pfänder, m. hagný. 2) stawitel.
Pfänderinhaber, m. S. seq.
Pfandherr, m. základnjk, zástawnjk, w zástawě mágicý.
Pfandhaus, zástawna, zástawnj dům.
Pfändlich, adj. zástawnj.
Pfandschaft, f. zástawa, základ, zástawnost, základnost.
Pfandschuldner, m. zakládagicý, zastawugjcý.
Pfandspiel, n. S. seq.
Pfänderspiel, n. hra na fanty.
Pfändung, f. stawenj; des Viehe, zágem, pigneratio.
Pfandweise, adv zástawně.
Pfanne, f. pánew, pánwice, trulla; dim. das Pfännchen, pánwička; kuthánek, pekáček; die Zapfen- die Zündpfanne, pánwice, pánwička; in den Gelenken, pánwička, acetabulum; die Bratpfanne, kuthan, bábowka, pekáč, sartago; in die Pfanne hauen, na cancory zsekati, sesekati.
Pfannenflicker, m. pánwičkář; die—inn, pánwičkářka.
Pfannenschmied, m. plechař.
Pfannenstiel, m. držadlo v pánwe. 2) mlynáříček, mlynářka, Porus caudatus *Kl.*
Pfannkuchen, m. Pfanzel, n. swjtek.
Pfarr-, farský, parochialis; der Pfarracker, farnj, farské pole. 2) die Pfarrkirche, farnj, s faurau, kostel; ein Pfarrdorf, wes s farau.
Pfarramt, n. farářstwj.
Pfarre, f. Pfarrey, f. fara; parochia.
Pfarren, v. n. osadau náležeti.
Pfarrer, m. farář, parochus;—werden, farářem včiněn býti, na faru se dostati, přigjti.
Pfarrfrau, f. farářka.
Pfarrhaus, n. fara, farnj dům.
Pfarrhof, m. farský dwůr.
Pfarrkind, n. mor. farnjk, osadnjk, paroeciarus; foem. osadnice.
Pfarrrecht, n. poddacý.
Pfau, m. der Pfauhahn, páw, Pavo *Lin.* Ein junger, páwě.
Pfauen-, páwowý, pawj; pavoninus; das Pfauenauge, pawj oko; der Pfauenenschwanz, páwowý, pawj ocas.

Pfau-

Pfauhenne, f. pawice.
Pfauzen, S. Pfuchzen.
Pfebe, f. plucar, turek, cucurbila; Pepo *Lin.* 2) die Melonenpfebe, dýně, Cucurbita Melopepo *Lin.*
Pfeffer, m. pepř Pipr nigrum *Lin.* mit Pfeffer würzen, pepřiti; fig. da liegt der Hase im Pfeffer, tu ge ten cwok. 2) der spanische Pfeffer, turecký pepř, sl. papryka Capsicum *Lin.*
Pfeffer=, pepřowý; das Pfefferkorn, pepřowé zrno.
Pfefferbaum, m. pepř. 2) wlčj lyko wětšj, daphne Mezereum *Lin.*
Pfefferholz, n. Spindelbaum, brslen. 2) Keuschbaum, drmek.
Pfefferkraut, n. Čábr, saturei hortensis *Lin.*
Pfefferkuchen, m. pernjk, pepernjk.
Pfefferküchler, m. pernikář; die—inn, pernikářka.
Pfefferling, m. S. Pfefferschwamm.
Pfeffern, v. n. čpjti gako pepř. v. a. pepřiti, opepřiti, sl. opaprykowati. fig. gepfefferte Worte, peprná slowa; das ist gepfeffert, to gest peprné.
Pfeffernuß, f. ssističky.
Pfefferschwamm, m. kozák, sl. pepernjk, agaricus Piperatus *Lin.* der Bitterling, hořký bělák, křjssk, m. 2) máaowka, Agaricus chantarellus *Lin.*
Pfeffervogel, m. pepřjk, Nasutus Pipervorus *Lin.*
Pfeifänte, f. hwjzdák, Anas fistularis *Lin.*
Pfeifdrossel, f. cwrčala, drozd, Turdus Iliacus *Kl.*
Pfeife, f. in der Wachsscheiben, bunka. 2) In den Weberschützen, cýwka 3) zum Rauchen, fayfka, cucka. 4) in der Musik, pjssťala, fistula. dim. das Pfeifchen, fagfička, sl. ssiulka; nach jemandes Pfeife tanzen, gak pjská, tak skákati; Pfeifen schneiden, wenn man im Rohre sitzt, dokud se lyka drau, dobře na ně s dětmi giti.
Pfeifen, v. irr. a) pjsk, gepfiffen, ficeti; der Wind pfeift, (hell) wjtr fičj (gröber) fučj. 2) Wie kleine Vögel, pipěti, pissťěti, pjskati, pipire; einmal, pjsknauti. 3) mit dem Munde, hwjzdati, sibilare; einmal, hwjzdnauti. 4) Auf einer Pfeife, zawjzdnauti; einem Blatte ꝛc., pjskati tibia canere; auf dem letzten Loche pfeifen, z posledniho mlátiti. 2. v. a. pjskati, hwjzdati.
Pfeifen, n. fičenj, fučenj. 2) pjssťěnj. 3) hwjzdánj. 4) pjskánj; das Gepfeife, hwjzdot, pjskot.
Pfeifen=, z fayfky, k fayfce; der Pfeifendeckel, wjčko z fayfky; das Pfeifenrohr, troubka od fagfky.
Pfeifenmacher, m. fagfkář.
Pfeifer, m. pjssťec, pjskač, pjssťěbnjk, tibicen; die-inn, pjskáčka.
Pfeiferey, f. pjssťba.
Pfeiflerche, linduska, pipjska, Alauda Fistulans *Frisch.*
Pfeifschlange, f. owčák.
Pfeil, m. ssjp, ssjpka, kluk, střela, sagitta; dim. das Pfeilchen, ssjpička; mit Pfeilen schießen, ssjpiti, ssjpy střjleti.
Pfeiler, n. piljř, columen.
Pfeilfisch, n. mořská gehla, Esox Bellone *Lin.*
Pfeilkraut, n. střjlowka, prostá, malá, weliká, strakatá, Sagitria *Lin.*
Pfeilwurzel, f. im Weinbaue, kotnj kořen.
Pfelle, f. střewle, střewlička, Cyprinus Phoxinus *Lin.*
Pfennig, m. penjz, denarius. 2) wjdenský, německý, obolus.
Pfennigfuchser, m. stuchljk, skrbljk, wydřiduch.
Pfennigkraut, n. penjžek winutý, Lysimachica Nummularia *Lin.* 2) penjžek, Thlaspi arvense *Lin.*
Pfennigmeister, m. kasýr. 2) pokladnjk.

Pferch, m. mrwa.

Pferche, f. der eingeschlossene Ort, ohrada, owčj sstwadlo. 2) rauh.

Pferchen, I. v. n. káleti. II.) v. a. das Feld, mrwiti, stercurare. 2) die Schafe irgendwo pferchen, d. i. rauhowati.

Pferchlager, n. rauh.

Pferd, n. kůň, equus. ein kleines, konjk; dim. das Pferdchen, konjček; viele Pferde, coll. koňstwo; zu Pferde kommen, na koni, gizdecky přigeti; sich zu Pferde setzen, wsednauti na koně, ol. na kůň; ein Füllen, hřjbě; ein Hengstfüllen, hřebčjk; ein Stuttfüllen, hřebnice. Ein Gaul, oř; ein Hengst, hřebec, ein Bescheller, pussták; eine Stute, klisna, kobyla; ein Walach, walach; ein kleines, konjsko; ein großes, sskopa; ein elendes, mrcha, herka; ein Rapp, wraný; ein Schimmel, brůna; ein Eisenschimmel, mrazek, mrazkowitý kůň; Apfelschimmle, gablečnjk; Rothschimmel, tisska; Fuchs, ryzka; Falbe, plawý; Schecke, straka; Braun, (Lichtbraun), hnědý; Weichselbraun, wissňák, Klepper, mimochodnjk; ein Sattelpferd, podsedlnjk; Handpferd, náručnj kůň, náručnjk; Zugpferd, tažný kůň, powodnjk; ein Zelter, klusák; Ein Saumroß, saumar; Ein Koller, ganek; ein Fischauge, gadrooký; ein Krippenbeisser, krkač ꝛc.

Pferd=, koňský; die Pferdfliege, koňská maucha; Hippobosca *Lin.* der Pferdhuf, koňské kopyto. 2) na koně; eine Pferdedecke, deka, hauně na koně; die Pferdestriegel, hřbelec na koně.

Pferdearzt, m. konjř, veterinarius.

Pferdearzeneikunde, f. konjřstwj, ars veterineria.

Pferdedieb, m. koňokrádce.

Pferdefleisch, n. konina, kobylina.

Pferdefrohne, f. tažná robota.

Pferdefutter, n. obrok.

Pferdegeschirr, n. podhwy, chámy.

Pferdehaar, n. žjně, wlásyna, wlassina.

Pferdehandel, m. konjřstwj, koňářstwj; treiben, koňařiti, heytmánčiti

Pferdehändler, m. koňař, konjř, heytmánek.

Pferdehaut, f. konina.

Pferdejunge, m. hřjbek.

Pferdekastanie, f. koňský kasstan, Aesculus *Lin.*

Pferdeknecht, m. koňák, pacholek od konj.

Pferdeleine, f. oprat.

Pferdemist, m. kobylinec, koninec, koňský hnůg.

Pferderennen, n. sedánj, kolba, turnag na koni.

Pferdeschmuck, m. kropjř, chámy, phalera.

Pferdeschwanz, m. S. Roßschwanz.

Pferdeschwemme, f. brod pro koně.

Pferdestall, m. konice, marsstal.

Pferdezeug, n. podhwy.

Pferdezucht, n. chowánj, plemeněnj konj. 2) koňařstwj.

Pferdner, m. sedlák, lánjk.

Pfiff, m. hwjzd, hwjzdnutj, zahwjzdnutj; pisk, pjsknuti, zapjsknutj. 2) auskok, obmysl.

Pfifferling, m. kozák. 2) Nicht einen Pf. werth seyn, nestáti ani za balatku; einen Pf. wirst du bekommen, dostaneš enono koleno; čočku, sogku.

Pfiffig, adj. auskočný, wybraný; ein pfiffiger Mensch, chytrák, chytrá lisska, feryna.

Pfingst=, swatodussnj; die Pfingstwoche, swatodussnj neděle.

Pfingstabend, m. swatwečer před swatodussnjmi swátky.

Pfingstblume, f. piwoňka.

Pfingsten, pl. letnice, swatodussnj swátky, sl. tuřice Pentecoste.

Pfingstfest, m. swatodussnj, letničný hod božj.

Pfingstfeyertag, m. swatodussnj swátek. 2) čtwrtek, dies Jovis.
Pfingstkäse, m. letnjk.
Pfingstvogel, m. wlha, Oriolus Galbula *Lin.*
Pfipps, m. tipet, tipec, tipjt.
Pfirsich, f. broskew.
Pfirsich=, broskowý; der Pfirsichbrandwein, broskowá kořalka.
Pfirsichbaum, m. broskew, Amygdalus Persica *Lin.*
Pflanze, f. sazenice, planta; die Krautpflanze, hlawatice. 2) bylina, zrostlina, planta. dim. das Pflänzchen, sazenička; bylinka, zrostlinka; coll. bylj.
Pflanzen, v. a. saditi, sstjpiti, sázeti; plantare. Bäume, stromy. 2) Einen Garten, zahradu sstjpiti, založiti. 3) fig. die Fahne auf den Wall, praporec na wal zarazyti; die Kanonen auf die Wälle, děla na waly zatáhnauti. Sich an einen Ort einpflanzen, tecnauti někde.
Pflanzenbeet, n. záhon pro sazenice, byliny, zrostliny.
Pflanzenreich, n. bylinstwo, zrostlinstwo ꝛ bylstwo ꝛ
Pflanzer, m. koljk k sázenj. 2) sstjpitel, plantator.
Pflanzgarten, m. semenisstě, planisstě; sstěpnice, plantarium.
Pflänzling, m. odnožec.
Pflanzschule, f. semenisstě.
Pflanzstadt, f. osada, colonia.
Pflanzstädter, m. osadnjk, colonus.
Pflanzstock, n. koljk k sázenj.
Pflanzung, f. sstjpenj, sázenj, plantatio. 2) osada, colonia.
Pflaster, n. flastr; das Pflaster auflegen, flaster přiložiti, přikládati. dim. das Pflästerchen, flastřjček. 2) dlážení, dlažba, dlažděnj, stratum. das Pfl. legen, dlážiti, dlážditi; das Pfl. treten, zaháleti.
Pflaster=, dlažický; der Pflasterstein, dlažicý, k dlažení kámen.
Pflasterer, m. S. Pflastersetzer.
Pflastern, v. a. dlažiti, dlážditi, viam sternere. 2) das Gesicht, mussku přilepiti.
Pflastertreter, m. dlažbosslap.
Pflaum, m. S. Flaumfeder.
Pflaume, f. Zwetschche, sswestka, prunus. 2) sljwa.
Pflaumenbaum, m. sswestka, sswestkowý strom, Prunus domestica. 2) slýwa.
Pflaumenkuchen, m. koláč s powidly.
Pflaumenmuß, n. powidla (kyselice, Tom).
Pflegamt, n. auřad.
Pflegbefohlen, adj. k opatrowánj swěřený, swěřenec.
Pflege, f. opatrowánj, sstetřenj, hljdánj, opatrnost, pěstowánj, ein Kind in der Pflege haben, djtě mjti na starosti, k opatrowánj; es mangelt ihm an guter Pflege, chybj mu na ossetřenj. 2) Justiz=Pflege, prowozowánj práwa, prawomocnosti. 3) auřad.
Pflegeältern, pl. rodiče, pěstauni.
Pflegekind, n. schowanec, foem. schowanka.
Pflegemutter, f. pěstaunka.
Pflegen, I. v. a. reg. opatrowati, hljdati, sstetřiti, curare, seiner Gesundheit, swého zdrawj sstetřiti; eines Kranken, nemocného opatrowati. 2) hleděti, howěti; seiner, sobě howěti; der Wollust, rozkosse hleděti. 3) v. a. irr. ich pflog, gepflogen; Rathes mit Jemanden pflegen, radu s někým bráti; Unterhaltung pflegen, o něco rokowati; Freundschaft mit jemanden, w přátelstwj s někým býti; Umgang mit Jemanden, obcowati, zacházeti, obcenstwj mjti, s někým; der Güte, dobroty vžjwati. 2 v. n. reg. mangelt im Böhm., und wird durch die frequent. Form ausgedruckt, ich pflege zu schlafen, zu sagen, zu spielen, zu nehmen, zu speisen, zu fahren ꝛc., spáwám, řjkáwám, hráwám, bráwám, (gjdám), gjdáwám, gezdjwám ꝛc. Thue wie du pflegst, čiň, gak činjwáš; wie es zu geschehen pflegt, gakž se stáwá, djwá,
pří=

přihážywá; es pflegt dann zu regnen, pak pršíwá.
Pfleger, m. auředník, zprawce, praefectus oeconomiae. 2) opatrowník, curator. 3) pěstaun.
Pflegeschreiber, m. kancelářský.
Pflegesohn, m. schowanec.
Pflegetochter, f. schowanice, schowanka.
Pflegevater, m. pěstaun.
Pfleghaft, adj. poddaný.
Pfleglich, adv. opatrný šetrný.
Pflegling, m. swěřenec, schowanec.
Pflegschaft, opatrowání, šetření.
Pflicht, f. powinnost, obligatio, partes. seine Pflicht thun, seiner Pflicht nachkommen, powinnost swau konati; meine Pflicht erfordert es, má powinnost to káže; sich einer Pflicht entledigen, powinnost wykonati; sich etwas zur Pflicht machen, za powinnost sobě klásti, pokládati. 2) přísaha; Jemanden in Pflicht nehmen, přísahau zawázati; die Pflicht leisten, přísahu složiti.
Pflichtbrüchig, adj. powinnost; přísahu rušící.
Pflicht, adj. powinný, powinnowaný, obligatus, debitus.
Pflichtleistung, f. složení přísahy.
Pflichtlos, adj. na powinnst.
Pflichtmäßig, adj. powinný, dle powinnosti.
Pflichtmäßigkeit, f. powinnost.
Pflichttheil, m. powinný díl.
Pflichtvergessen, adj. na powinnost zapomělý.
Pflichtvergessenheit, f. zapomenutí powinnosti.
Pflock, m. kolík, paxillus; dim. das Pflöckchen, kolíček. 2) der Schuster, flok.
Pflöcken, v. a. kolíkem, flokem přibiti.
Pflücken, v. a. (šklubati) škubati, vellere. 2) přebírati, purgare, den Salat, salát. 3) Brod in die Milch, chleba do mlíka drobiti. 4) čkáti; Hopfen, chmel. 5) česati, decerpere; Obst, owoce. 6) trhati, utrhnauti; eine Blume, kwětinu.
Pflug, m. pluh, plauh, aratrum; eine Art, plužice.
Pflug=, plužní; die Pflugachse, plužní náprawa; das Pflugbeil, plužní sekerka; der Pflugochs, plužní wůl.
Pflugbalken, m. hřídel.
Pflugbar, adj. worný, arabilis.
Pflugeisen, n. Pflugmesser, n. čertadlo, krogidlo, sl. čeřislo, culter.
Pflügen, v. a. worati, orati, arare.
Pflüger, m. worák; arator.
Pflughaken, m. nákolesník.
Pflughalter, m. worák.
Pflughaupt, n. plaz, splaz, dentale.
Pflugkehre, f. sauwrat, auwrat.
Pflugkrümme, f. Pflugsterze.
Pflugrad, n. plužní kolečko, plužně.
Pflugradbohrer, m. plužňák.
Pflugraute, f. otka, wyštruhadlo, rallum.
Pflugsäge, f. Pflugsech, n. čertadlo, krogidlo.
Pflugschar, f. Wagensech, n. radlice, vomer.
Pflugsäule, f. tlaba, stupnice.
Pflugsterze, Pflugrüster, f. rěhle, nožice, kleč, stiva; die rechte, brázdní kleč.
Pflugsteckchen, n. zhlawí, kocaurek.
Pflugstoß, m. swornjk.
Pflugstürze, f. Pflugbret, n. odháňka.
Pflugtreiber, m. pobunek, pohonič.
Pflugwage, f. wažiště
Pflugwende, f. sauwrat, auwrat.
Pflugwetter, n. drábec, štězadlo.
Pfneischen, f. fauněti.
Pforte, f. brána, porta; des Himmels, brána nebeská. 2) Am Kloster, fortna. 3) fig. die Ottomanische Pforte, otomanská porta; dim. das Pförtchen, bránka.
Pförtner, m. eines Klosters, fortnýř, branný; die—inn, fortnýřka, branná.

Pfosch,

Pfesch, m. záffyp.
Pfoste, f. foffna. 2) An der Thüre, wřeřege, postis.
Pfote, f. tlapa, dlapa, pracna, pracka; Pfötchen halten, feruli dostati; Pfötchen, ffripec, Pugillus.
Pfrieme, f. ganofit, ganowec, Genista *Lin.* 2) von Acker, chobot, klín. 3) ffidlo, subula. dim. das Pfriemchen, ffidylko.
Pfriemengras, n. ganowec, ganofit, kowyl.
Pfriemenkraut, n. ganowec, Genista *Lin.*
Pfrille, f. střewlo, sl. střebla, bleyskawka.
Pfropfen, m. zátka (ffpunt).
Pfropfen, v. a. pěchowati, cpáti; gepfropft voll, gačby nacpal, nacpáno; sich voll pfropfen, nacpati se. 2) zatknauti, obtrudere. 3) ffťepowati, rohowati, wrubowati; inserere. in den Spalt pfropfen, ffťepowati w rozkal.
Pfropf=, ffťepowacý, rohowacý, wrubowacý; das Pfropfmesser, ffťepowacý nůž.
Pfropfreis, n. raub, Surculus.
Pfründe, f. brebenda.
Pfründner, m. brebendář.
Pfuchzen, v. n. prskati, chuchati.
Pfuhl, m. močidlo, bahniffťě, močál, palus. der höllische Pfuhl, pekelné gezero.
Pfühl, m. poduffka, podhlawnice.
Pfuhlicht, adj. mačárowitý, bahnitý.
Pfuhlschnepfe, f. kozák.
Pfui, interj. pfy, fuy!
Pfund, n. libra, pondus. dim. das Pfündchen, librička. 2) hřiwna, talentum; sein Pfund vergraben, swau hřiwnu zakopati.
Pfundapfel, m. librnáč.
Pfundbirn, f. libernice.
Pfünder, n. libernáč.
Pfundgewicht, n. Pfund, n. liberka.
Pfündig, adj. liberní. Dreypfündig, třjliberní.
Pfundleder, n. podffwowice.
Pfundsohle, f. podffew z podffwowice.
Pfundweise, adv. na libry; verkaufen, prodáwati.
Pfusche, f. chowjt.
Pfuschen, v. n. von Schießpulver, pffukati; es pfuschte, pffuklo. 2) oder Pfuschern, kadaueiti, hudlowati.
Pfuscher, m. pffuk, pffuknutj. 2) kadaut, hudlař; die—inn, kadautka, hudlářka.
Pfuscherey, f. kadautstwj, hudlařenj, hudlařstwj.
Pfütze, f. lauže, kaluže, kalužina, lacuna. Am Wege, lokáč; die Mistpfütze, hnognice.
Pfützen, v. a. cákati, wycákati.
Pfützenwasser, n. woda z lauže, lažowina.
Pfütznaß, adj. naskrz mokrý.
Phänomen, n. powětrný ukaz.
Pharaonis = Maus, f. Myš faraonowá, Viverra Ichnevmon *Lin.*
Pharisäer, m. faryzeus.
Pharisäisch, adj. faryzeyský.
Pharisäismus, m. faryzeystwj.
Philosoph, m. mudrolibec, mudřec, mudrc, philosophus; Afterphilosoph, mudrák, mudrlant; die—inn, mudrkyně; mudrlantka.
Philosophie, f. mudrctwj, philosophia.
Philosophiren, v. n. mudrowati.
Philosophisch, adj. mudrcký.
Phiole, f. zábrdlitá flaffe.
Phlegma, n. studeno, wlhkost, wodnokrewnost, phlegma.
Phlegmatisch, adj. studenowlhký, wodnokrewný, fig. linj.
Phönix, m. samolot, ohniwáček, Phoenix.
Physik, f. známost wěcý přirozených, physica. fizyka.
Physiognomie, f. pohled.
Physisch, adj. fizycký.
Pichen, v. a. smoliti, posmoliti, picare; die Fässer, požahowati sudy.
Pichwachs, n. lipkawý wosk, lipkawec.
Pickart, m. bukač.

Pi=

Pickelhäring, m. ſſaſſek, taytrljk, kaſſpárek, kortyzaun.
Picket, n. pikét.
Picke, f. pjka, kopj, ſudlice, hrále, hasta.
Pickenier, m. kopinjk.
Pilger, m. Pilgrim, m. pautnjk, peregrinus; die—inn, pautnice, dim. pautnjček, foem. pautnička.
Pilger=, pautnický, der Pilgerſtab, pautnická hůl.
Pilgerfahrt, f. pauť, putowánj.
Pilgerſchaft, f. putowánj.
Pille, f. pilule, dim. Pillchen, pilulka.
Pilot, m. S. Steuermann.
Pilz, m. hřib, Boletus *Lin.* dim. das Pilzchen, hřjbek.
Pimpelmeiſe, f. mlynáříček, picawa, Davus Caudatus *Kl.*
Pimpernuß, f. piſtacye, Pistacia vera *Lin.* 2) klokoč, Saphilea *Lin.*
Pimpernuß=, klokočowý; das Pimpernußblatt, klokočowý liſt.
Pimpernußſtock, m. klokočka.
Pimpinelle, f. Bockpimpinelle, bedrnjk, Pimpinella hircina *Lin.* 2) die Steinpimpinelle, lomjkámen, Pimpinella Saxifraga *Lin.*
Pinguin, m. tučnice, magelánſká tučná huſa, Plautus Pinguis *Lin.*
Pinne, f. cwok, dim. das Pinnchen, cwoček.
Pinnebaum, m. prſnj wratidlo.
Pinnholz, n. kruſſina Rhamnus frangula *Lin.*
Pinſel, m. ſſtětec, penzljk, Penicillum. dim. das Pinſelchen, ſſtěteček, penzljček. 2) der Borſtpinſel ſſtětka, dim. ſſtětička. 3) fig. ťuťa, laula, traup, hlupák, ťulpas, ťululum.
Pinſeln, v. n. mazati. 2) v. n. kňaurati, kuňkati, ſkuhrati.
Pinte, f. pinta.
Pipen, pſipen, v. n. pjſkati; ein pipender junger Vogel, pjſkle.
Piraß, m. hljſſt na wdicy.

Piſſe, f. ſcanky.
Piſſen, v. n. ſcáti, čurati, pičkati, čičati.
Pißgurre, f. piſkoř.
Piſtacie, f. piſtacye.
Piſtole, f. piſtole, dim. piſtolka.
Plache, f. rowina. 2) placheťka, loktuſſe.
Placken, v. n. baudhati, ſikjleti; die Soldaten, wogácy baucháji. 2) trjſniti; ſchwarze Kirſchen placken, černé třeſſně trjſnj, flekati. 3) fig. teyrati.
Placker, m. baudnutj. 2) kaňka. 3) teyrač; ein Bauernplacker, karabáčnjk.
Plackerey, f. teyránj.
Plage, f. ſſauženj, malum, incomodum.
Plagegeiſt, m. trapitel, trapič.
Plageteufel, m. trapič.
Plagen, v. a. mořiti, trmáceti, ſſaužiti, teyrati, trápiti, vexare; ſich zu Tode plagen, vſſaužiti ſe, vtrápiti ſe, vmořiti ſe.
Plager, m. trapič; die—inn, trapička.
Plan, m. planina, rowina. 2) plac. 3) plán, náwrh.
Pläne, f. planina, rowina.
Plane, f. plena.
Planet, m. planéta, planeta.
Planeten=, planetnj; das Planetenjahr, planetnj rok.
Planetenleſer, m. hwězdočet, hwězdolhář, dim. planetnjk, astrologus.
Planieren, v. a. planiti, plano dělati.
Planke, f. plaňka, falca.
Plankwerk, m. oplaňkowánj.
Planſchen, Plantſchen, v. n. cmýrati ſe, ſſpljchati, ſſplechtati.
Plapperer, m. S. sequ.
Plappermaul, n. repetil, darmotlach, pljſkač, brepta, zwáč, tlachač, plampač; foem. brebentilka, repetilka.
Plapperey, f. tlachánj, pljſkánj, brebencowánj.
Plapperhaft, adj. repetiwý, zwawý, tlachawý.
Plapperhaftigkeit, f. zwawoſt, tlachowoſt.

Plap=

Plappern, v. n. žwatlati, tlachati, žwáti, plampati, repetiti, brebencowati.

Plärrauge, n. kyssicý, krhawé, plačtiwé oko.

Plärräugig, adj. brlooký, krhawý, slzawý, lippus; seyn, krhati, slzawěti, lippire.

Plarre, f. nesstrowice.

Plärre, tlama, tlamazna.

Plärren, v. n. bečeti, bolare.

Plärrmaul, n. bečán.

Plätschern, v. a. f. n. ssplichati, sspleehtati.

Platt, adj. plochý, ploský, planus; das platte (flache) Land, krag; platt schlagen, na plocho, na plosko tlaucy; ein platter Spiegel, ploché zrcadlo; eine platte Nase, ploský nos; eine platte Schüssel, mělká misa. 2) fig. Plattes Deutsch, dolnosaský gazyk; ein platter Ausdruck, galowé, ploché wygádřenj. 3) platte Wahrheit, sprostá, čistá prawda; etwas platt abschlagen, zprosta, zhola odepřjti; er ist sehr platt, nedělá mnoho cáru, okolků.

Plattdeutsch, adj. dolnosaský, dolnoněmecký.

Platte, f. cýblička. 2) am Kopfe, lysyna; der Geistl., pleš. 3) plotna. 4) prám, ratis, ponto. 5) mělká misa.

Platteisen, n. želízko do cýblićky.

Platteiße, f. plateysa, Pleuronectes Platessa *Lin.*

Platten, plätten, v. a. zplasknauti. 2) bügeln, piglowati. 3) Bey den Zimmerleuten, plátowati.

Plätter, Plattner, m. platnýř.

Platterbse, f. cyzrna, Lathyrus *Lin.*

Platterdings, adv. zhola, zprosta.

Plattfuß, n. chodidlo, ploska nohy, Metatarsus. 2) ploskonohák, Plantus.

Plattfüßig, adj. ploskonohý, plautus, plancus.

Plattheit, f. ploska, plochost.

Platthufig, adj. plochorohý.

Plattlaus, f. muňka, sl. mrle.

Plattnase, f. ploský nos. 2) ploskonosek.

Plattnasig, adj. ploskonosý, simus.

Plattnen, v. a. ptáky na wěgjčky lapati.

Plattner, n. platnýř.

Plattstampfer, m. pěchačka, trdlo.

Plattstück, n. swrchnj strana rámu v saukenjka.

Plattwäsche, f. prádlo k piglowánj

Platz, m. plesk: platz! da lag er, tu plesk sebau, meykl; gab einen Platz, to plesklo; 2) pl. Plätz, liz, liba, S. Schaum. 3) placek, placka, bnětinka, gehněda. S. Kuchen. 4) mjsto, plac, locus; auf dem Platze bleiben, na mjstě zůstati; an eines Platz kommen, na něčj mjsto přigjti; Platz gemacht! na stranu! stranau! komm auf den Platz pod na plac, na plano! fig. Eins Bitte Platz geben, nečj prosbě mjsto dáti.

Platzbäcker, m. plachetnjk.

Platzbüchse, f. bauchačka.

Platzen, v. n. pleskati; es regnet, daß es platzt, prssj až plesk. 2) praskati; das Holz platzt im Feuer, dřjwj praská w ohni; 3) a) bauchati; das Pulver platzt, prach bauchá. fig. pukati, praskati; das Glas ist geplatzt, sklenice pukla; so viel essen daß man platzen möchte, tolik gjsti ažby pukl. b) Er platzte hin, so lang er war, meykl, prasstil, hodil sebau, gak ssiroký tak dlauhý; mit etwas herausplatzen, něco wybleknauti, wypleskuauti, probleknauti.

Plätzen, v. a. pleskati, bauchati.

Plätzer, m. plesk; fláka; geben, flákati.

Platzhalter, mjstodržjcý.

Platzkugel, f. praskacý kaule.

Platzpulver, m. praskawý prach.

Platzregen, m. ligawec, přjwal.

Plauderer, m. plisskač, darmožwáč; die Plauderinn, plesskna.

Plauderey, f. plisskánj, žwánj, tlachánj, sstěbetánj, klabosenj.

Plauderhaft, adj. klábosywý, plisskawý, zwa=

zwawý, tlachawý, sstěbetawý, zwátorný.
Plauderhaftigkeit, f. klabosywost, pleskawost, tlachawost, sstěbetawost.
Plaudermarkt, m. hustý snêm, židowská sskola.
Plaudermaul, n. Plaudertasch, f. tlachuba, pleskač, foem. pleskna.
Plaudern, v. n. zwáti, klabosyti, sstěbetati, sswandrolit, tlachati, tlampati.
Plaute, f. tesák, klempéř.
Plinse, f. swjtek.
Plotz, m. auf den Plotz kann es nicht schaffen, w hug to nemohu zkowati.
Plötze, f. ceyn, Cyprinus — ? *Lin.*
Plötzlich, adj. náhlý, nenadálý. adv—le.
Pluderhosen, pl. plundry.
Plump, interj. bluňk, zbluňk; Plump! fiel er in das Wasser, a padl, bluňk! do wody.
Plump, adj. nemotorný, neohrabaný, nečesaný, newycepowaný; ein plumper Mensch, nemotora, hňup, laula, nemehlo, kula, adv.—ně.
Plumpen, v. n. bluňkati, bluňknauti, zbluňknauti. 2) fig. in etwas hinein plumpen; do něčeho bluňknauti; mit etwas heraus plumpen, s něčjm wypleskanuti.
Plumpheit, f. nemotornost, neohrabanost.
Plumpsack, m. zum Schlagen, pessek. 2) fig. hňup, nemehlo.
Plunder, m. tretty, haraburdj, harampátj.
Plünderer, m. lupič, dráč, drancýř.
Plunderkram, m. kotce.
Plundermann, m. hadrnjk, hadrář.
Plündern, v. a. rabowati, rozchwatiti, drancowati, diripere; eine Stadt plündern lassen, preys pustiti na město, ztécy město.
Plünderung, f. rozchwátánj, drancowánj, plundrowánj.
Plüsch, m. pliš.
Plützer, m. plucar, turek.
Plutzig, adj. oteklý, naběhlý, opuchlý.

Pöbel, m. láge, zběř, chátka, luza, hluza, chatra, plebs.
Pöbelhaft, adj. obecný, zběřičný.
Pöbelvolk, n. luza, hluza, zběř.
Pochen, v. n. tlaucy, bauchati, klepati; pulsare; an die Thier, tlaucy, bauchati, třjskati na dwéře; a) wer pocht? kdo tluče? das Herz pocht, srdce tluče, klepe. 2) fig. a) durditi se, tužiti se. b) Einem pochen, wyhrožowati. c) Auf sein Glück, Reichthum, Freunde pochen, wypjnati se sstěstjm, bohatstwjm, přátely.
Pocher, m. pochýř. a) fig. hrdopeyssta, chlupnjk.
Pochhexe, f. kyganka.
Pochwerk, n. hawjřská staupa.
Pocke, f. nesstowice, oseypka, variola. dim. nesstowička. sl. kňahňa.
Pocken, v. n. oseypati se.
Pocken=, nesstowičný; die Pockengrube, nesstowičný důlek.
Podagra, n. dna.
Podagrisch, adj. dnawý.
Poesie, f. básnjřstwj.
Poet, m. básnjk, básnjř.
Poetik, f. básnictwj, básnjřstwj; básněnj.
Poetisch, adj. básnjřský.
Poetisiren, v. n. básniti.
Pofel, m. brak, weyhoz.
Pofese, f. haluska.
Pohle, n. polák, polan, Polonus. Die Pohlinn, polka, polačka.
Pohlen, n. polsko, ol. polska, Polonia.
Pöhlen, v. a. srážeti chlupy, holiti.
Pohlnisch, adj. polský; die Polnische Sprache, polsstina, polčina.
Poisse, f. starořezanec.
Pokal, m. pokál, čjsse, kalich.
Pökel, m. lák, salsura, muria.
Pökelfleisch, n. maso naložené w láku.
Pökelhäring, m. w soli naložený slaneček.
Pökelhecht, m. naložená sstika.
Pökeln, v. a. soliti, do láku dáti.
Pol, m. stěžege, uhel, Polus.

Polak, m. polák. 2) kapaun.
Polar=, stežegný, vhelný; der Polar=Stern, stežegná hwězda.
Poldrack, m. polturák.
Poley, m. poleg, Mentha pulegium *Lin.* 2) wilder Poley, palný poleg, Mentha arvensis *Lin.*
Polieren, v. a. hladiti, poljrowati.
Polierer, m. hladič, hladjk.
Polier=, hladicý; die Polirfeile, hladicý pilnjk.
Polierstahl, m. hladidlo.
Politik, f. polityka.
Politisch, adj. polityčký. 2, chytrý, lstiwý.
Politur, f. hladkost, hladina.
Polizey, f. policye, obecná zpráwa, Politia.
Polizey, m. političký; der Polizeyaufseher, političký dohljdce.
Polizeydiener, m. policayt.
Poll, m. wrchol jk.
Pöller, m. peler.
Pollmehl, n. kruhowá mauka.
Pollwecke, f kruhowka
Polnisch, adj. S. Pohlnisch.
Polster, m. polsstář. dim. das Polsterchen, polsstářjk, polsstářjček; der Kopfpolster, polsstář pod hlawu.
Polstermacher, m. polsstářnjk.
Polstern, v. a. wycpati, polsstářowati.
Polterer, m. durdič, buřič.
Poltergeist, m. strassidlo.
Polterkammer, f. haraburdna.
Polternuß, f. krapáč.
Poltern, v. n. sstrachati, buráceti, bauřiti, hřmot, hluk činiti. 2) sswanduřiti.
Polterronne, f. bekyně.
Polyandrie, f. mnohomužstwj.
Polygamie, f. mnohoženstwj, Polygamia.
Polyp, m. gežek.
Pomade, f. pamada.
Pomeranze, f. pomaranč, Citrus Aurantium *Lin.*

Pomeranzen=, pomarančowý; die Pomeranzenschale, pomarančowá kůra.
Pommer, m. pomořan. 2) sspicljk.
Pomp, m. sláwa, nádhernost.
Pompe, f. S. Eselsgurken.
Pomphosen, pl. plundry.
Popanz, m. sstrassák, bubák.
Populär, adj. pro obecnj lid.
Porphyr, m. brunát, červec.
Porree, m. por, ořechowec, ossleych, Allium Porrum *Lin.*
Porsch, m. rogownjk, Ledica palustre *Lin.*
Port, m. přjstaw.
Portal, n. brána stkwostná v chrámu neb domu.
Portrait, n. podobizna, wyobrazenj.
Portulat, n. kuřjnoha, Portulaca *Lin.*
Porzellan, n. porculán.
Porzellan=, porculánowý; die Porzellan=Erde, porculánowá země.
Porzellanen, adj. porculánowý.
Posament, n. pozament, prýmy, porty a ssňůry.
Posamentierer, m. pozamentnjk.
Posaune, f. pozaun.
Posaunen, v. a. n. traubiti na pozauny. 2) fig. ausposaunen, wytraubiti.
Posaunenbläser, m. S. sequ.
Posauner, m. Possaunist, m. pazaunar, pozaunjk.
Positiv, n. pozytyw, warhánky.
Posse, f. frasska, ssibřinek; Possen reißen, ssasskowati, frasskowati, čtweračiti, lasskowati.
Possekel, m. mlat.
Possen, m. čtweráctwj; kausek, ssibalstwj; eines einen Possen spielen, někoho řjznauti, ssausnauti, kausek včiniti, střjhnauti; den Possen merken, čtweráctwj čjti, znamenati. 2) Jemanden etwas zum Possen thun, někomu něco na wzdory naschwál včiniti.
Possenhaft, adj. čtweráčký, adv. —čky.
Possenmacher, m. Possenreißer, m. čtwerák, ssassek, frasstář; die —inn, čtweračka, frasstářka.

Possenspiel, n. frasska.
Possierlich, adj. diwotworný, podiwný, ssinéssný, důwodný, adv.—ně.
Possierlichkeit, f. diwotwornost, podiwnost, důwodnost.
Post, f. posta, summa. 2) possta; die fahrende, gjzdná; die reitende, gjzdecká; mit der Post kommen, po possté přigeti. 2) Nachricht, possta, zpráwa.
Post=, posstowský; der Postbeamte, posstowský auředník. 2) od počty; das Postgeld, plat od počty.
Postamt, n. possta, posstowský auřad.
Postament, m podstawek, podstawnjk.
Posten, m. posta, mjsto, stanowisstě; seinen Posten verlassen, opustiti swé stanowisstě, mjsto. 2) služba, mjsto, auřad.
Posthaus, n. possta.
Posthorn, n. posstowská trubka.
Postille, f. postylla.
Postknecht, m. postyllion.
Postmeister, m. postmistr, posstář; die—inn, postmistrowá.
Postwesen, n. possta.
Potentat, m. potentát, mocnář.
Pott, m. S. Topf.
Pottasche, f. podaš, flus.
Pottfisch, m. hlawáč, Physeter Macrocephalus *Lin*
Pottweide, f. bjlá wrba, bělice, salix alba *Lin.*
Präbende, f. prebenda.
Pracher, m. žadonič, žadonil, sskemrač; die—inn, žadonilka.
Pracherey, žadonictwj.
Prachern, v. n. žadoniti, sskemrati.
Pracht, f. náhrdnost, stkwostnost, magnificencia.
Pracht=, náherný, stkwostný; das Prachtbett, nádherná postel.
Prächtig, adj. nádherný, stkwostný; prächtiges Gebäude, weystawné stawenj.
Prachtlilie, f. nádhera: Gloriosa *Lin.*
Practicieren, v. a. cwičiti se, praktycýrowati; sich in ein Amt, do auřadu se wetřjti.

Practik, f. praxis, cwičnost:
Practike, f. partyka.
Practisch, adj. praktycký, cwičný.
Prädestination, f. předzřjzenj.
Prädicant, m. kazatel.
Prägen, v. a. wtisknauti, razyt; ins Gedächtniß, do paměti; in das Herz, na srdce wložiti. 2) bjti; Münzen, Geld prägen, mincy, penjze bjti; geprägtes Geld, bité penjze.
Prägung, f. wtisknutj. 2) ráz, bitj.
Präger, m. bitec.
Pragmatisch, adj. probytečný.
Prahlen, v. n. chlubiti se, honosyti se, wychlaubati se, wynásseti se.
Prahler, m. Prahlhans, m. chlubnjk, chlubné plíce.
Prahlerey, f. chlauba, chlubnost, honosnost.
Prahlerisch, adj. chlubný, honosný.
Prahlhaft, adj. honosný, chlubný.
Prahlhaftigkeit, f. chlubnost, honosnost.
Prahm, m. die Fähre, prám, dim. pramice. 2) aus Flöße (wor) bestehend, pramen.
Prahme, f. prautek, wětwice na chmeli.
Prälat, m. prelát.
Prälatur, f. prelátstwj.
Prall, adj. tuhý, adv.—ztuha.
Prallen, v. n. odrazyti, odskočiti.
Prallig, adj. tuhý, adv. ztuha. 2) přjkrý, strmý.
Prangen, v. n. opypati se, zdrahati se 2) stkwjti se; die Rose pranget, růže se stkwj. 3) honosyti se, wypjnati se; mit seinem Reichthume prangen, bohatstwjm se honosyti, wypjnati.
Pranger, m. slawně sobě počjnagjcý.
Pranger, m. planýř pranýř.
Prangerer, f. swatwj, staroswatwj.
Präsent, n. prezent, dar, halafanc.
Präsident, n. prezydent, předsedatel.
Prasseln, v. n. praskati.
Prassen, v. n. hodowati, heysowati, mrhati, kwasyti, helluari.
Prassen, n. hodowánj, mrhánj, kwassenj.

Prasser, m. mrhač, heysek, hodownjk, kwasownjk.
Predigen, v. a. (hlásati) kázati, praedicare.
Predigen, n. kázánj.
Prediger, m. kazatel, concionator, hlasatel, kazatelkyně, praedicator.
Predigt, f. kázanj, Concio, eine Predigt halten, kázati; in die Predigt gehen, na kázanj giti; unter der Predigt, w čas kázanj.
Predigt-, kazatelský; das Predigtamt, kazatelský auřad, kazatelstwj.
Predigtstuhl, m. kazatedlnice, kazatedlna, ambona.
Preis, m. am Hemde, ljmec, dim. das Preischen, ljmeček. 2) Etwas Preis geben, něco opustiti; eine Stadt Preis geben, na město pustiti, dáti město w wydrwátěnj, preys; sich den Lastern Preis geben, oddati se neprawostem; seine Ehre Preis geben, čest swau wydati w ssanc; sich der Gefahr preis geben, w nebezpečenstwj se wydati, Es ging alles Preis, was da war, wsse přisslo na dračku, co tam bylo. 3) odplata praemium. Einen Preis auf etwas setzen, odplatu na něco wysaditi. 4) sláwa, gloria. Gott sey Ehre und Preis, Bohu bud čest a sláwa. 5) cena, pretium. Der Preis steht, Waare steigt, fällt, zboži zpadáwá; Preis-, odplatnj; die Preisschrift, odplatnj spis.
Preiselbeere, f. brusnice, Vaccinium vitis idea *Lin.* 2) nedwědice Arbutus uva ursi *Lin.*
Preisen, v. a. reg. et irr. ich pries gepriesen, slawiti, oslawowati, welebiti; glücklich preisen, za sstastného pokládati, wyhlassowati.
Preislich, adj. slawný, welebný, weleslawný.
Preiswürdig, adj. ceny hodný. 2) sláwy hodný, weleslawný.
Preisziegel, m. preyz, střepice.
Prelle, f. mrsknutj, mrsstěnj.
Prellen, v. a. mrsstiti; den Ball zurückprellen, mjč odmrsstiti; Füchse prellen, wymrsstowati lissky. 2) fig. opentliti, ossáliti, podskočiti.
Preller, m. mrsk. 2) Auf den Hintern, plesk.
Prellerey, f. ssalba, opentlenj, podskočenj, ssizuňk.
Prellnetz, n. mrssticý sýt.
Premsen, v. a. stiknuti, cpáti.
Preß, adj. tuhý, adv. ztuha.
Preße, f. pres, lis, čeren, torcular.
Pressen, v. a. dawiti, tlačiti, der Schuh preßt mich, střewjc mne tlačj; zusammen pressen, hněstknati, stlačiti; mein Herz ist gepreßt, srdce moge gest sewřeno; Wein, wjno tlačiti. 2) fig. die Noth preßet mich, nauze mne tlačj, saužj, hněte, Matrosen, plawce zbjratj, sháněti.
Presser, m. tlačitel.
Preßfreyheit, f. swoboda tisku.
Preßhaft, adj. neduziwý, churawý.
Pretzel, f. preclik. S. Bretzel.
Prickeln, v. a. zpjchati.
Priester, m. kněz, Sacerdos, presbyter, die —inn, kněžka, kněžowka, kněžina.
Priester-, kněžský; das Priesteramt, auřad kněžský; der Priesterstand, kněžský duchownj staw.
Priesterlich, adj. kněžský, adv.—sky.
Priesterrock, m. kleryka, sutana.
Priesterschaft, f. kněžstwo.
Priesterthum, n. kněžstwj.
Priesterweihe, swěcenj kněžstwj, na kněžstwj.
Primas, m. primas.
Principal, m. principál.
Prinz, m. knjže, kněžic, prync, dim. das Prinzchen, pryncjk; foem. die Prinzessin, kněžna, pryncezka, pryncezna; ein kaiserlicher Prinz, cysařik, cysařowic; königlicher Prinz, kralowic.
Prinzlich, adj. pryncowský.
Prior, m. přewor; prior, die—inn, přewořisse, přeworka.

Priorat, n. přeworstwj.
Prise, f. Tobak, ssnupec, ssnupka. 2) Ein Schiff, zagatá lod.
Pritsche, f. S. Britsche.
Privat-, saukromný; prywátnj, osobnj; die Privatperson, prywátnj osoba. 2) osobnj; der Privatnutzen, prywátnj osobnj vžitek. 3) saukromnj; der Privathaß saukromné zássti.
Privatmann, m. prywátnjk, osobnjk.
Privet, n. záchod, chýsska, prewit.
Privet-Räumer, n. bál.
Privilegium, n. weysada.
Probe, f zkaussta, zkussenj, průba dim. das Pröbchen, průbička; eine Probe anstellen, zkaussetj, průbu vdělati; zur Probe, na průbu, na zkaussku. 2) důkaz; Proben seines Fleißes, důkazy geho pilnosti.
Probe- m. průbownj; der Probebogen, průbownj arch; die Probepredigt, průbownj kázanj.
Proben, S. Probieren.
Probestück, n. zkausska, průba.
Probier- průbjřský; der Probierstein, průbýřský kámen. lapis lydius.
Probieren, v. a. okusyti, gustare; den Wein, wjno. 2) průbowati, zkausseti; eine Feder, péro. 2) dokázati, dokazowati.
Probierer, m. průbýř, explorator.
Probierkunst, f. průbýřstwj.
Procession, f. processý, odwoz.
Product, m. in den Schulen, dlost, pars dus, plagae in natibus. 2) požitek, plod; die Landesprodukte, požitky zemské.
Profan, adj. swětský; adv.—sky—ně prostopássný.
Profeß, f. professý.
Profession, f. professý, professio.
Professionist, n. řemeslnjk, professyonysta.
Professor, m. professor, včitel, professor.
Professur, f. professura, včitelstwj.
Profit, m. zysk, vžitek, weydělek; dim. das Profitchen, zýsstek, weyděleček.
Profiter, m. hospodáříček.
Profitieren, v. a. zýskati.
Profoß, m profaus.
Project, n. podánj, nawrženj.
Prophet, m. prorok, wěsstec, propheta; die—inn, prorokyně, wěssikyně, wěsstice.
Prophetisch, adj. prorocký; wěsstčj, wěssti.
Prophezeyen, v. n. prorokowati; das—prorokowánj.
Prophezeyung, proroctwj, wěssiba.
Propst, m. pl. Pröbste, probosst, praepositus.
Propstinn, f. probosstka.
Propstey, f. probosststwj.
Propsteylich, adj. probossstský.
Prosa, Prose, f. proza.
Prosaisch, adj. prozaický.
Proselit, m. nowokřtěnec, nowowěrec.
Prosodie, f. prosodye.
Prosodisch, adj prozodycký.
Prospect, m. wyhljdka.
Protestant, m. odpornjk, odpůrce. 2) protestant, lutryán, helwet.
Protestantisch, adj. protestanský.
Protestiren, v. n. odporowati.
Protzen, v. n. ssťarcowati se.
Proviant, m. sspjže.
Proviant-, sspižnj; der Proviant-Wagen, sspižnj wůz.
Provianthaus, n. sspižnj dům.
Proviantmeister, m. sspižjenjk, spižnjk.
Proviantwesen, n. sspižnictwj.
Provinz, f. kragina.
Prozeß, m. saud, pře, rozepře, lis, kurzen Prozeß machen, zkrátka odbyti.
Prozessiren, v. n. sauditi se; auf der Kanzeley, kancelařowati se, beym Magistrate, magistratowati se.
Prozeßkosten, pl. práwnj, saudnj autraty.
Prudel, m. deym, pára. 2) pramen. 2) kal.

Prudeln, v. n. klokati, klokočkem se zwjrati. 2) v. a. kuchtiti.
Prüfen, v. zkussowati, zkausseti, zpytowati, zkaumati; sein Gewissen, zpytowati swědomj.
Prüfer, m. zkaumatel, zpytowatel.
Prüfung, f. zkaussenj.
Prügel, m. kyg, keg, klacek, stonek, oklesstek. 2) sprask, weytopek, weylupek, weyprask. 3) rána; zwanzig Prügel bekommen, dwadcet ran dostati.
Prügeley, f. pranice, sfekanice.
Prügeln, v. a. tepati, práskati, lupati, mlátiti.
Prunksuppe, f. weyprask, weytopek.
Prunk, m. stkwělost, blesk, oslawa, stkwostnost.
Prunken, v. n. stkwjti se. 2) vpeypati se, zdrahati se.
Psalm, m. žalm, psalmus.
Psalmbuch, n. žaltář.
Psalmist, m. žalmista.
Psalter, žaltář, psalterium.
Publikum, n. lid, swět, publikum.
Pudding, m. gežek.
Pudel, m. im Kegelspiele, pudl. 2) eine Art Hunde, pudljk, pudl.
Pudeln, v. n. pudlowati. 2) batoliti se.
Pudelnärrisch, adj. tatrmanský; ein pudelnärrischer Mensch, tatrman, ssassek.
Puder, m. pudr.
Puder-, na pudr; der Puderbeutel, pytljk na pudr.
Puderig, adj. popudřený, popudrowaný.
Pudern, v. a. pudřiti, pudrowati, popudrowati.
Puderquast, m. třapec na pudr.
Puff, interj. buch.
Puff, m. pl. Püffe, buchta; Püffe geben, buchcowati, buchtowati.
Puffen, v. n. buchati. 2) v. a. bauchati, buchtowati, buchcowati.
Puffer, m. bambitka, bauchačka.
Pulpet, n. pulpit.
Puls m. puls.
Puls-, pulsownj; die Pulsader, pulsownj žjla, arteria.
Pulsschlag, m. vdeřenj pulsu.
Pult, n. pulpjt, dim. das Pultchen, pulpjtek.
Pulver, n. prach, pulvis; zu Pulver stoßen, na prach ztlaucy. 2) zum Einnehmen, prássek; dim. das Pulverchen, prásseček. 3) prach; das Schüßpulver, ručničný prach; er ist keinen Schuß Pulver werth, nestogj ani za balatku, ani za ránu.
Pulver-, na prach; das Pulverhorn, růžek na prach. 2) prachu; das Pulverkorn, zrno prachu. 3) prassný; die Pulvermühle, prassný mleyn.
Pulvermüller, m. prassný mlynář.
Pülvern, v. a. změlniti, na prach setřjti, rozetřjti.
Pulversack, m. pytljk na prach.
Pulverthurm, m. prachowna.
Pumpe, f. pumpa; Luftpumpe, wywěwa.
Pumpen, v. a. pumpowati.
Pumpenmacher, m. pumpář, raurnjk.
Pumper, m. pumpowač.
Pumpernickel, m. komisárek, řežný chléb.
Punkt, m. puntjk, punktjk, punctum; dim. das Pünctchen, puntjček. 2) punkt; punctum; der Hauptpunct, hlawnj punkt; ich bin auf dem Punkte, giž gsau na tom.
Punctieren, v. a. punktowati, puntikowati.
Pünctlich, adj. zpráwný; adv. na wlas; es trifft pünctlich zu, na wlas se to ztrefuge; ein pünctlicher Mann, zpráwný muž.
Pünctlichkeit, zpráwnost.
Punsch, m. punč.
Punschen, v. n. punčowati.
Pupill, m. syrotek.
Puppe, f. wagjčko. 2) lautka, paupě, pupa; dim. das Püppchen, paupátko.
Puppen, v. n. lautkowati.
Puppenkrämer, m. lautkář; die—inn, lautkářka.

Puppenspiel, n. lautkowánj. 2) hra w tatrmánky.
Puppenspieler, m. tatrmánkář, tatrmanečnjk.
Pur, adj. čistý, samý, samočistý; pures Wasser trinken, čistau wodu pjti. 2) ryzý; pures Geld, ryzý zlato.
Purganz, f. počisstěnj.
Purgier-, počisstugjcý; das Purgiermittel, počisstugjcý ljk.
Purgieren, v. n. laxjrowati. 2) v. a. čisstiti, počissťowati.
Purpur, m. čerwec, brunát, purpura.
Purpur-, brunatý; die Purpurfarbe, brunatná barwa.
Purpurfärbig, adj. brunátný, brunátné barwy
Purpurkleid, n. raucho ssarlatowé, brunátné.
Purpurkrämer, m. prodawač brunátu, ssarlatu
Purpurn, adj. brunátný.
Purpurröthe, brunatnost.
Purpurschnecke, f. čerwec, ssarlatowý hlemeyžď.
Pürsch, S. Bürsch.
Pürzel, m. péro. 2) řit.
Pürzeln, S. Bürzeln.
Pus, čičj.
Püster, m misseč
Put, puč.
Puttel, n. Puttchen, putka, putička.
Pütsche, (Pitsche) hubatka.
Puß, m. sspěrk, ozdoba, puc.
Pußdocke, f. panák, panenka. 2) Ein Frauenzimmer, fiflena.
Putzen, v. a. čistiti, cýditi; die Bäume, stromy čistiti, stromowj. 2) das Licht, utjrati, utřjti swjčku. 3) den Bart, pácowati, holiti bradu. 4) Jemanden, česati, pesskowati, gebati. 5) den Feind, nepřjtele tepati, ztepati. 6) die Schuhe, střewjce utřjti, otjrati. 7) das Gewehr, zbraň pucowati. 8) die Nase, nos utřjti, wysmrkati se. 9) das Geschirr, drhnauti, wydrhnauti nádobj. 10) die Pferde, koně cýditi. 11) fig. ssperkowati, fintiti, strogiti, ssňořiti; ein geputztes Frauenzimmer, wyssňořená, wystrogená, wyfifiená ženská.
Putzholz, n. fidlowačka.
Putzkopf, m. S. Haubenstock.
Putzmacherinn, f čepičářka.
Putzscheere, f. utěradlo.
Putzzeug, n. sspěrkowánj.
Pyramiede, pyramida.
Pyrolt, m. S. Pfingstvogel.

Q.

Quabbeln, v. n. heyčkati se.
Quackeln, v. n. batoliti se. 2) fig. wiklati se, wrtkým, wrtlawým býti.
Quackler, m. wrtoch, wrtoduch.
Quacksalber, m. dryáčnjk, olegkář; die—inn, dryáčnice.
Quacksalberey, f. dryáčnictwj, olegkářstwj.
Quacksalbern, v. n. dryačničiti, olegkařiti.
Quader, m. Quaderstein, m. ssinkowý, čtwerhranatý, kámen, ssinkowj.
Quadrant, m. čtwrtina, quadrans.
Quadrat, n. čtyrhranjk, čtwerohranjk.
Quadrat-, kwadrátowý; der Quadrat-Schuh, kwadrátowý střewjc.
Quadratur, f. čtwerhrannost.
Quadrieren, v. a. čtwerhraniti, čtwerhranatiti; Quadrare. 2) v. n. hoditi se.
Quakeln, v. n. klábosyti, repetiti, žwatlati.
Quaken, v. n. kukati, sskřehotati, sskřečeti, wřesstěti, rochati; mor. rochotati, coaxare.
Quäken, v. n. von Füchsen, skomliti; von Hasen, wřesstěti, wřjskati.

Quä-

Quäcker, m. gikawec, Fringilla hyberna Montana *Kl.* Montifringilla *Lin.*
Quäcker, Quacker, m. wřiſkač, wřeſſtaun; die—inn, wřeſſtaunka.
Qual, f. muka, trápenj, trud, otrapa, ſauženj; Qual anthun, ſauženj způſobiti.
Quälen, v. a. trápiti, truditi.
Quäler, m. trapič.
Qualität, gakoſt.
Quall, m. klokoč.
Qualm, m. zádušch, puch.
Qualmen, v. n. kauřiti.
Qualſter, m. ſſlem.
Qualſterbaum, m. geřáb, sorbus aucuperia *Lin.*
Quantität, f. kolikoſt, Quantitas.
Quappe, f. mjk, mnjk, Gadus Lota *Lin.*
Quark, m. twaroh dim. twarůžek; Quark und Butter, rozbuda. 2) Ein Quark bekommſt du, doſtaneš ſogku, lebedu.
Quark=, twarohowý; der Quarkkloß, knedljk. 2) s twarohem, der Quarkkuchen, koláč s twarohem.
Quarkkäſe, m. homolka.
Quarklaub, m. twořidlo.
Quarre, f. brčán, kňauradlo.
Quarren, v. n. kňaurati. 2) im Bauche, ſſkrautati; ſſkwrčeti, burácꝫti.
Quart, n. čtwrtina, čtwrtka. 2) žeydljk, sextarius.
Quartal, n. kwartál.
Quartant, m. čtwrtarchowni forma.
Quartier, n. čtwrt. S. Viertel, 2) am Schuhe, opatek, zápětj. 3) Am Hemde ljmec, obſazenj. 4) byt, statio, habitatio. 5) fig. miloſt dáti; kein Quartier geben, rozſekati, poſekati, ſſawlowati.
Quartiermeiſter, m. ſtaniſſtnjk, ſtanowiſſtnjk.
Quarz, m. ſſkřemen.
Quarzicht, adj. ſſkřemenowatý.
Quarzig, adj. ſſkřemenitý.
Quas, m. kwas, žranice.
Quaſt, m. Quaſte, f. třapec, dim. das Quäſtchen, třapeček, cirrus.
Quaswurm, m. krawſký vher.
Quatember, ſuchý den.
Quatſchen, v. n. čwachati.
Quatſchlicht, adj. čwachawý.
Quecke, f. peyř, peyr.
Queckengras, n. peyř, peyřawka, triticum repens *Lin.*
Queckenrechen, m. hrábě na peyř.
Queckſilber, n. rtuť, al. žiwé ſtřjbro, argentum vivum.
Queckſilber=, rtuťowý; das Queckſilbererz, rtuťowá ruda.
Quehle, f. ručnjk, dim. ručnjček.
Quelle, f. pramen, žřjdlo, scatebra. dim. das Quelchen, pramýnek.
Quellen, v. n. irr. du quillſt, ich quoll, ich quölle, gequollen, quill, prameniti ſe, preyſſtěti ſe, staturire. 2) plynauti, wyplýwati, promanare. 3) bobtěti, nabobtěti; die Erbſen quellen im Waſſer, hrách bobtj we wodě; das Holz iſt gequollen, dřjwj nawlblo. 2) v. a. reg. močiti; Erbſen quellen, hrách močiti, namáčeti. 2) hraditi, S. Stauen.
Quellen=, pramenitý; der Quellgrund, pramenitá půda; das Quellwaſſer, pramenitá woda.
Quendel, m. materjdauſſka, Thymus Serpillum *Lin.* 2) der Wälſche Quendel, thymián, Thymus vulgaris *Lin.*
Quent, n. kwintljk, dim. das Quentchen, kwintljček.
Quer, adj. přjčnj; einer queren Hand breit, ſſiroký z přjčj ruky. 2) adv. na přjč, přjmo, přes; quer über den Fluß, přes řeku; quer Feld einkommen, na přjč přes pole gjti.
Quer=, přjčnj; der Querbalken, přjčnj trám, al. ſwáʒka; die Quergaſſe, přjčnj vlice.
Querart, křiž.

Quere, f. přjčka, in die Länge und in die Quere, gak ssiroký tak dlauhý; nach der, in die Quere, na přjč. fig. Einem in die Quere kommen, někomu udělati kličku, přigiti w přjč; es gehet mir alles der Quere, wsse mi gde na opak.
Querfurche, f. přjčnjk.
Querholz, n. přjčka.
Querkopf, m. přjčnjk.
Querl, m. kwerlowačka, mautew, dim. mautwička.
Querlen, v. n. mautiti, zamautiti, kwerlowati; Eyer, wegce zakwerlowati, zatřepati. 2) v. n. prdelkowati se.
Querlförmig, adj. wřetýnkowatý, verticillatus.
Querpfeife, f. pikolo.
Querschnitt, m. řjznutj na přjč.
Querwand, f. přjčka, přjčnj zeď.
Questern, v. n. prdelkowati se.
Quetsche, f. sswestka.
Quetsche, f. tjseň; in der Quetsche seyn, w tjsni, w chobotu býti.
Quetscheisen, n. zapalowacý železko.
Quetschen, v. a. mačkati, pomačkati; Pfeffer, Hanf, pepř, semenec, rozmačkati. 2) wyskřjpnauti, přiskřjpnauti; sich den Finger, prst sobě přiskřjpnauti.
Quick, adj. čerstwý, swižj.
Quick, m. rtuť.
Quieken, v. n. kwičeti; das Quieken, kwik, kwičenj.
Quieren, v. a. wláčeti, worati kosau, na kosu.
Quietschen, v. n. kwičeti.
Quinte, f. kwinta. 2) fináry, filipy.
Quintessenz, f. pátá tresť.
Quitse, Quitze, f. gekabina, sorbus aucuparia *Lin.*
Quitt, adv. prost; aller Plage quitt seyn, wsseho saužení prost, prázden, zbawen býti.
Quitte, f. gdaule, kutna, sl. brussné gablko, Pirus Cydonia *Lin.*
Quitten-, gdaulowý; der Quittenapfel, gdaulowé gablko.
Quittenbaum, gdaule, gdaulowý strom.
Quitiren, v. a. kwitowati, kwitýrowati. 2) opustiti, zanechati.
Quittengelb, adj. žlutý gako gdaule.
Quittung, f. kwitancý, kwitance.

R.

Rabatte, f. weyložek. 2) fig. záhonec, záhrobec.
Rabe, m. krkawec, Corvus *Lin.* Ein junger Rabe, krkawče, krkawčátko; rappen, schreyen wie ein Rabe, krokati.
Raben-, krkawčj; das Rabenkiel, krkawčj brk. 2) zakrkawčelý, zakatilý, Rabenvater, Mutter, Aeltern, otec, matka, rodiče.
Rabenaas, n. ostuda, mrcha.
Rabenkrähe, f. hawran, cornix nigra *Lin.* bavon. hawranj.
Rabenschwarz, adj. černý gako krkawec, gako hawran.
Rabenstein, m. rozbranj, popravissťě.
Rabisch, m. Rabusse, wrub, talea.
Rabulist, m. ssřekawec, tlachuba.
Rache, f. msta, pomsta, vindicta; vor Rache glühen, mstau hořeti; Rache nehmen, mstjti se; aus Rache, ze msty.
Rachel, f. rokle.
Rächen, v. irrg. et irr. act. mstjti, pomstjti.
Rachen, m. tlama, požeradlo.
Rächer, m. mstitel, vindex; die—inn, mstitelkyně.
Rachgier, f. mstiwost, mstitedlnost.
Rachgierig, adj. mstiwý.
Rachgierigkeit, f. mstiwost.
Rachschwert, n. meč pomsty.
Rachsucht, f. mstitedlnost, mstiwost.

Rach-

Rachsüchtig, adj. mstiwý, msty žádostiwý.
Racker, m. mandelјk. 2) hawran, Cornix *Kl.* 3) ras, pohodný, dřjč.
Rackern, rec. mezkowati, muckowati se, ostauzeti se, pachtiti se, pachtowati se.
Rackete, f. racheytle.
Rad, n. pl. Räder, kozelec; ein Rad schlagen, kozelce metati, kotrmelce dělati. 2) der Pfau schlägt ein Rad, páw se čepeyřj, rozčepyřuge. 3) kolo, rota. 4) fig. kolo; auf das Rad flechten, na kolo wplésti. dim. das Rädchen, pl. Räderchen, kolečko.
Rad-, na kola; der Radarm, rameno w kole.
Radebärge, f. kolečko, radwanec, kolmaba, samokůlko.
Radebohrer, kolářský nebozez.
Radbrechen, v. a. kolem lámati. 2) kokotati.
Radhaue, Radehacke, f. kratce.
Rädeln, v. a. do kola se točiti.
Rädelsführer, m. půwodnjk, půwod.
Rademacher, m. kolář.
Raden, m. kaukol, agrostema Githago *Lin.*
Radensieb, n. kaukolka; halbes, polokaukolka.
Räder, m. řjčice, cribrum.
Rädermacher, m. přeslickář, kolowratnjk.
Rädern, v. a. wozem zageti. 2) kolem lámati, koliti, zkoliti. 3) na řjčicy podsýwati.
Räderwerk, n. kolnj strog.
Räderzange, f. klessťe k přibigenj ssjnu.
Radfelge, f. laukot w kole.
Radgarn, n. hrubá přjze.
Radieren, v. a wysskrabati.
Radier-, sskrabacý, wysskrabowacý; das Radiermesser, sskrabacý nožjček.
Radieß, m. dim. das Radießchen, ředkwička, sl. kořenček.
Radlitz, m. rádlo.
Radnagel, m. hřeb w kole.
Radschaufel, f. lopatka.
Radschiene, f. ssjn na kolo.
Radspeiche, f. sspice, radius.
Radspere, f. ssubka, zawjrka na kolo, sl. hamownjk.
Radstock, m. kolnj stolice.
Radstößer, m. kámen, aby se kolem do wrat neb do stěny nezagelo.
Radstube, f. lednice. S. Eisstube.
Rasen, m. lemez, lemjz.
Raffel, f. drhlen.
Raffen, v. a. chwátati, hrabati, shrábnauti, corradere; sich aufraffen, wzchopiti se, zotawiti se.
Raffholz, n. klest.
Raffinieren, v. a. pročisstowati, čisiti. 2) v. n. hlaubati; ein raffinirter Mensch, feryna, zchytralec, wyfikaný člowěk.
Raffzahn, m. kusacý zub, kusák. 2) hák.
Raffzähnig, adj. zubatý, zubáč, kostrog, kostroň.
Ragen, v. n. heraus- und hervorragen, čnjti, strmiti, přewyssowati.
Ragen, n. zadělávané maso.
Rahe, f. russ. reyna, (žezl ?)
Rahm, m. smetana, flos lactis; den Rahm von der Milch nehmen, zbjrati mljko. 2) saze Fuligo. 3) Im Speisekammer, wěssadlo.
Rahmbaum, m. wěssadlo w komjně.
Rahmbeere, f. ostružina.
Rahmel, m. sskralaup. 2) klacek, drauh.
Rahmen, m. rám, rámec, margo, ora; mit einen Rahmen einfassen, do rámu dáti, dim. das Rähmchen, rámeček.
Rahmen, I. v. n. mjřiti. 2) sedati se, die Milch rahmet, smetana se sedá. II. v. a. mljko zbjrati.
Rahmlöffel, m. zběračka.
Rahmnähterey, f. ssitj na rámu.
Rahmstatt, f. rámy.
Rahne, f. zálom, weywrat.
Rahnig, adj. čiplý, sstjhlý.

Rain, m. aupor, pažit, S. Anger. 2) meze, mez, terminus, limes.
Rain=, adj. auporowý, pažitowý, mezní.
Rainbalken, m. kaz.
Rainbaum, m. mezník, liní.
Rainbeere, f. řesserlák, Rhamnus Cathartis *Lin.*
Rainblume, f. plesniwec, Gnaphalium Stoechas *Lin.* chudobka, Bellis minor *Lin.*
Rainen, v. n. mezowati.
Rainfarren, Rainfare, m. wrátyč, wrátečka, Tanacetum vulgare *Lin.*
Rainschwamm, n. sspička.
Rainstein, m. mezník.
Rainweide, f. zymoleyz, Lingustrum Vulgare *Lin.*
Raiter, m. říčice, zeybrowna.
Raitern, v. a. zeybrowati, na říčicy podsýwati.
Ralle, f. chřástel, hekáč, Rallus Crex *Lin.*
Rammblock, m. Rammklotz, beran.
Rammbock, m. beran, aries.
Ramme, f. beran.
Rammeln, I. v. n. hmožditi se. 2) ramlowati se, honcowati se; die Hasen rammeln, zagicy se honcugí, se ramlugí. II. v. a. hmožditi, zhmožditi, contundere. 2) beraniti, gablowati, fistucare.
Rammelochs, m. beyk.
Rammen, v. a. beraniti, gablowati, fistucare.
Rammler, m. ramlík, zagic samec.
Ramsel, m. planý česnek, Allium ursinum *Lin.*
Rand, m. pl. Ränder, krag, okragek, margo; am Rande des Abgrundes stehen, na kragi propasti státi. 2) fig. zu Rande kommen, na čisto přigiti, shodnauti se; dim. das Rändchen, krageček.
Rand=, kragní; die Randglosse, poznamenání kragní, na kragi.
Rändeln, v. a. kolkowati, okolkowati, okragkowati, marginare.
Rändern, v. a. kolkowati, okragkowati, marginare.
Ranft, m. krag. 2) der Scherzel, kragíček, skrogek. 3) am Felde, okoralost.
Rang, m. pořadí; im zweyten Range der Logen, w druhém pořadí loží. 2) řada; Ein Schiff vom ersten Range, lodí prwní řady. 3) fig. stau, důstogenstwí, místo; Ein Mann vom hohen Range, muž wysokého stawu; den ersten Rang haben, prwní místo míti; ein Mädchen ohne Vermögen und Rang, děwče bez bohatstwí a (zweyssenosti ✓) Jemanden den Rang geben, někomu předek dáti; den Rang ablaufen, někoho předčiti
Range, m. klacek; ein Gassenrange, vličník.
Range, f. swině. 2) meze, limes.
Rangen, m. pahorek.
Rangstreit, m. pře o předek.
Rangsucht, f. předčiwost ✓ chtiwost, žádost po předku..
Rangsüchtig, adj. předčiwý ✓ předku žádostiwý, chtiwý.
Rank, adj. sstíhlý, tenký, táhlý.
Rank, n. auskok, obmysl; voller Ränke seyn, auskočným býti; Ränke spielen, auskoků hleděti.
Rankförmig, adj. vponkowatý, rýwowatý.
Ranken, m. Ranke, f. vponka, rýwa, sarmentum.
Ranken, v. rec. popínati se, pnjti se; die Bohnen ranken sich in die Höhe, fizole se pnau na horu. 2) plazyti se, rozkládati se; die Gurken ranken auf der Erde fort, okurky se rozkládagí po zemi.
Rankkorn, n. gečné zrno, Synanche.
Ränkvoll, adj. auskočný.
Ranunkel, m. et f. pryskyřník, Ranunculus *Lin.*
Ranze, f. swině.
Ranzen, m. vzel, swazek, vzlík, filec, ranec; dim. das Ränzchen, Ränzel, vzlíček filecek, raneček. 2) terbuch, pandero, ranec.
Ranzen, I. v. n. hmožditi se; im Bette herum, w posteli se hmožditi. 2) rozrabowati se, se extendere. 3) běhati se, ho=

honiti se, pelessiti se; von Schweinen, baukati se, chrauti se. II. v. a. hmožditi; das Bett zu Schanden, postel zhmožditi, zchrauniti.
Ranzig, adj. prožluklý, ramidos.
Ranzion, f. wýplata.
Ranzzeit, f. čas chrzeni, běhání, psení.
Rapp, adv. rychle.
Rapp, m. am Weine, S. Kamm.
Rappe, m. wraný kůň.
Rappe, f. mussky, pl.
Rappelköpfisch, adj. twrdohlawý, vrputilý, vrwalý. 2) Ein rappelköpfisches Pferd, ganek.
Rappeln, v. n. chřestěti; mit dem Gelde; penězy. 2) fig. Im Kopfe, neměti wssech doma, pohromadě.
Rappen, v. a. das Getreide, hrabati; zbírati.
Rapper, m. hrabač, chňapaun.
Rappier, n. kordjř.
Rappieren, v. rec. ssermowati.
Rappes, m. zálubné.
Rappsen, v. a. chňapati, chňapnauti, chlamstnauti, hrabati.
Rappuse, f. rwačka, dračka, dranice; in die Rappusse geben, na rwačku hoditi.
Rar, adj. řjdký, rarus; wzácný, newjdaný, rarus.
Rarität, f. řjdkost. 2) wzácnost.
Rasch, adj. rychlý, křepký, bystrý; rasch mit dem Munde seyn, prostořekým býti. 2) räsch von Brod, křupawý, křauplawý, chrauplawý. 3) ostrý; räsches Papier, ostrý papir. 4) fig. náhlý, prchlý.
Rasch, m. haras; ein Kittel von Rasch, haraska; davon, harasowý.
Raschheit, f. rychlost, křepkost. 2) náhlost, prchlost.
Raschmacher, m. harasnjk.
Rasen, m. drn, sl. hant; voll Rasen, drnowatý; ein Platz von Rasen, trávnjk, pažit, aupor.
Rasen, v. n. wztěkati se; der Wind raset, wjtr se wztěká. 2) fig. sápati se, zuřiwěti, srssěti, wztekati se; ein rasender Mensch, wzteklik, zssilenec; ein rasender Einfall, zssilený nápad; ein rasender Hund, wzteklý pes.
Rasen-, drnowý, z drnu; die Rasenbank, drnowé sedadlo.
Rasenmeister, m. pohodný.
Rasenstecher, m. drnař.
Rasenwälzer, m. drnowálek.
Raserey, f. zssjlenost, wzteklost; in Raserey gerathen, wztecy se, zssjliti se.
Raspe, besser Rispe, klas.
Raspel, f. rassple.
Raspeln, v. a. rassplowati. 2) ohrabati, hrabati.
Raspelspan, m. rassplowina.
Rassel, f. chřestačka, řehtačka.
Rasseln, v. n. chřestěti, rachotiti.
Rast, f. oddechnutj, odpočinutj, wydechnutj, oddech, omžený; weder Rast noch Ruhe haben, neměti oddechu; vtěssené chwjle; Rast halten; odpočjwati.
Rasten, v. n. odpočinauti odpočjwati.
Rastlos adj. bez oddechu, newstalý.
Rasttag, m. odpočinek, den odpočinutj.
Rath, m. pl. Räthe, spořenj; was zu Rathe halten, něco spořiti; sein Geld schlecht zu Rathe halten, penězy pleytwati. 2) pomoc; dafür ist noch Rath, tomu gest gisté pomoc. 3) rada; kommt Zeit, kommt Rath, čekey času co hus klasu; Rath schaffen, radau přispěti; zu Rathe gehen, radu bráti; um Rath fragen, o radu se ptáti. 4) rada, consilarius; der geheime Rath, tagná rada. 5) Der Stadt-Rath, městská rada, radnj.
Rath-, radnj.
Rathen, v. a. irr. du räthst, ich rieth, gerathen, imperat. rathe, hádati; Rathe, was ist das? hádey co to gest; sie riethen auf ihn, hádali na něg. 2) raditi, consulere; etwas rathen, něco raditi; wem nicht zu rathen ist, dem ist auch nicht zu hel-

helfen, kdo chce kam, pomožne mu tam; der wußte sich gut zu zu rathen, s dobrau, se zlau poradil, potázal. 3) fig. pomocy; damit ist mir nicht gerathen, tjm mi nenj spomoženo; geschehenen Dingen ist nicht zu rathen, co se stalo, odestati se nemůže. 4) Gerathen, vžitečný; ich halte es für gerathen, saudjm za vžitečné.
Rathfragen, v. a. ptáti se, tázati se o radu.
Rathgeber, m. rádce; die—inn, rádkyně.
Rathhaus, n. radnj dům, rathauz.
Räthlich, adj. spořiwý, ssetrný.
Rathlos, adj. bezradný.
Rathmann, n. S. Rathsherr.
Raths-, radnj; das Rathsbuch, radnj kniha; die Rathsperson, radnj osoba.
Rathsam, adj. skrowný; spořiwý, ssetrný. 2) rádný; es ist nicht rathsam, nenj rádno; ein rathsames Mittel, prospěssný prostředek; das rathsamste wäre, wir blieben zu Hause, neylepssj radaby byla, (neyprospěssnégiby bylo) kdybychom zůstali doma.
Rathsbedürftig, adj. rady potřebný.
Rathsschlag, m. rada, potaz, porazenj, vrazenj.
Rathschlagen, v. n. raditi se, poraditi se, radu bráti.
Rathschlagung, f. porazenj, vrazenj, rada.
Rathschluß, m. vzawřenj rady. 2) fig. osud; der Rathschluß Gottes, vloženj, saud božj, božský osud.
Rathsdiener, m. radnj sluha, vulgo Servus.
Räthsel, n. pohádka, hádačka, aenigma, fabella; ein Räthsel aufgeben, dáti hádati; ein R. rathen, pohádku vhodnauti; daß ist mir ein Räthsel, nepochopugj toho.
Räthselhaft, k hádánj, nedohadný.
Rathsfähig, adj. způsobný býti radau.
Rathsherr, m. radnj, radnj pán.
Rathsmeister, m. přednj radnj, neypřednégssj w radě.
Rathsschluß, m. radnj wyřčenj, nález, senatus Consultum.
Rathsstelle, f. radnictwj.
Rathsstube, f. radnice; radnj swětnice.
Rathstag, m. sezenj, radnj den, zasednautj do rady.
Rathsverwandte, n. radnj.
Rathszimmer, n. radnice.
Ratschänte, f. diwoká kachna.
Ratsche, řehtačka, hrkawka, chřestačka; die Klapper, klepačka.
Ratschen, v. n. chřestati.
Ratteln, v. n. chřestati. 2) v. a. podsýwati.
Rattern, v. n. hrkati, rachotiti.
Ratz, m. plch, glis. 2) tchoř, mustela.
Ratze, f. německá myš, sl. potkan, Mus Rattus Lin.
Rätzel, n. S. Räthsel.
Rätzen, v. n. wřessteti, wřjskati.
Ratzenfalle, f. pasť na německé myssi.
Ratzenfänger, m. myssař.
Ratzengift, n. myssák.
Ratzenpfeffer, m. wssiwec, Stachys sylvatica Lin.
Ratzenpulver, n. prássek pro německé myssi.
Raub, m. přjtrž, chwilka; nur auf den Raub, něco gen na přjtrž dělati. 2) fig. laupež, ol. plen, rapina; auf den Raub ausgehen, na laupež wygjti; von dem Raube leben, laupežj se žiwiti; einer Jungfrau, vnos.
Raub-, drawý; der Raubvogel, drawý pták, drawec 2) laupežnj; das Raubschloß, laupežnj hrad, zámek. 3) laupežnický; das Raubschiff, laupežná, laupežnická lodj.
Raubbegierde, f. Raubbegier, f. laupežiwost.
Raubbegierig, Raubgierig, adj. laupežiwý, laupeže chtiwý.
Raubbiene, f. zlodégka, fucus.
Rauben, v. a. dráti; der Fuchs raubt, lisska dere. 2) fig. odniti, odnjmati; einem das Herz rauben, néčj srdce odnjti, opa-

na-

nowati, vchwatiti; die Ruhe rauben, pokog, odpočinutj odnjti; Jemanden seine Ehre, nekoho ze cti zlaupiti. 3) laupiti, laupežiti, obírati, ol. pleniti; Menschen, Vieh rauben, lidi dobytek krásti; auf den Landstraßen rauben, po silnicech laupiti, laupežiti; eine Jungfrau, vnesti, vchwatiti pannu.

Räuber, n laupežnjk, praedo. 2) lupič, raptor; der Ehre, lupič cti; die — inn, laupežnice; lupička. 3) Am Lichte, zloděg. 4) am Baume, wlk. S. Straßenräuber ꝛc.

Räuberey, f. laupežstwj, laupežnictwj; Räuberey begehen, laupežiti, laupežnictwj prowozowati.

Räubergesindel, n. lotrowina, petrowstina.

Räuberisch, adj. laupežnický.

Raubgeflügel, n. drawstwo.

Raubgier, f. S. Raubbegierde.

Raubnest, n. pelec lotrowská, laupežnj hnízdo.

Raubschütz, m. pytlák, pytlář, sl. žiwáň; einen Raubschütz abgeben, pytlačiti.

Raubsucht, f. laupežnost, laupežiwost.

Raubthier, n drawé zwjře.

Rauch, adj. kosmatý, chlupatý, huňatý.

Rauch, m. kauř, deym, fumus; einen Rauch geben, kauřiti; Fleisch in den Rauch hängen, maso vduti, do komina zawěsyti; im Rauche aufgehen, obrátiti se w kauř; nach Rauch schmecken, smaudnauti, připřjrati se; smudlým býti.

Rauchaltar, m. oltář zápalu.

Rauchapfel, m. S. Stachapfel.

Rauchbeere, f. chlupáček; Ribes Grossularia (hirsuta)? *Lin.*

Rauchbüche, f. habr, ol. hrab.

Rauchen, v. a. chlupatěti.

Rauchen, v. n. kauřiti se; der Kopf raucht ihm. a) hlawa se mu kaurj. b) kauřj se mu z huby, mentitur; es raucht in der Stube, w swětnicy se kaurj. 2) v. a. kauřiti, fumigare; Tobak rauchen, tabák kauřiti.

Raucher, n. kuřič.

Räucherer, m. kadič, kaditel.

Räucherig, adj. začazený, začadlý.

Räucherkerze, f. trocyssek, frantissek.

Räuchern, 1. v. n. kauřiti, zakauřiti, fumigare. 2) v. a. kaditi, suffire; dem Herrn räuchern, hospodinu kauřiti. 3) vditi; Fleisch rauchen, maso vditi.

Räucherung, f. kauřenj, kazenj (kadění); vzenj.

Rauchfang, m. komjn, dymnjk.

Rauchfanggeld, n. podymné, focagium.

Rauchfangkehrer, m. komjnjk.

Rauchfuß, n. kadidlnice, kaditedlnice, thuribulum.

Rauchfaß, m. rausňák, Lagapus *Lin.*

Rauchfüßig, adj. rausný.

Rauchgar, adj. po kožissnicku wydělaný.

Rauchhafer, m. smětak. (owsyk.)

Rauchhandel, m. kožessnictwj.

Rauchhändler, m. kožessnjk; kožessinář.

Rauchholz, n. neoklesstěné dřjwj.

Rauchhuhn, n. desátková slepice w Sasých.

Rauchig, adj. čadiwý.

Rauchkammer, f. dymnice.

Rauchkohle, f. hlaweň.

Rauchloch, n. capauch, sopauch.

Rauchpfanne, f. S. Rauchfaß.

Rauchschwalbe, f. wlasstowice, lasstowka, Hirundo rustica *Lin.*

Rauchtobak, m. kuřlawý tabák.

Rauchwerk, n. bey den Jägern, sstnatá drawá zwěř. 2) kožessina, pelles. 3) kadidlo, thus. 4) klest.

Rauchwerken, v a. klestiti (strom).

Raude, f. strup, crusta.

Räude, f. prassiwina; sl. prassina, scabies; die Krätze, swrab, chrasty.

Räudig, adj. prassiwý, scabiosus; krätzig, swrabowitý, chrastawý, chrastlawý.

Räudigkeit, f. prassiwost.

Raufbold, m. rwáč, práč.

Rauf-

Raufdegen, m. ſſarſſaun.
Raufe, f. zum Flachs, drhlen. 2) vor das Vieh, řebřina.
Räufeln, v. a. drhnauti.
Raufen, v. n. rwáti; Haare aus dem Kopfe raufen, wlaſy z hlawy rwáti; Jemanden bey den Haaren raufen, někoho za pačeſy wzýti, popadnauti, rwáti; ſich die Haare aus dem Kopfe raufen, oberwati ſe. 2) ſſklubati, ſſkubati; eine Gans raufen, (rupfen), ſſklabati huſu. 3) wytrhnauti; der Gans eine Feder ausraufen, huſe brk wytrhnauti; Gras, Flachs raufen, trhati trawu, len. 4) fig. rwáti ſe; ſie raufen ſich, rwau ſe.
Raufer, m. ſſarſſaun; 2) rwáč, práč.
Rauferey, f. rwanice, rwačka, pranice, dymelice.
Raufhandel, m. pře poſſlá z rwanice.
Rauh, adj. Stimme, hlas; eine rauhe Stimme haben, chraptělý, chraplawý, chraplawý, ochraptěti, raucus. 2) draſlawý; drſnatý, drſný, draplawý, asper; rauh machen, draſtiti, zdraſtiti, exasperare; ein rauher Weg, draplawá, koſtrbatá ceſta; rauhe Haut, drſnatá kůže. 3) přiſný, příkrý; ein rauhes Land, příkrá kragina; ein rauhes Leben, přiſné žiwobitj; rauhes Wetter, ſychrawé powětřj, rauher Winter, krutá zyma. 4) rauhes Futter, pjce. 5) fig. a) Ein rauher Wind, oſtrý drſnatý witr; ein Mann von rauhen Sitten, muž drſnatých mrawů; Jemanden rauhe Worte geben, na někoho ſe obořiti, oſopiti.
Rauhe, f. drſnatoſt, přjkroſt, přjſnoſt. 2) pelichánj.
Rauhen, v. a. draſtiti, zdraſtiti, exasperare. 2) pelichati.
Rauhfutter, n. pjce.
Rauhhobel, m. zběráč.
Rauhhonig, n. nepřepauſſtěný med.
Rauhigkeit, f. chraplawoſt, chrapawoſt, drſnatoſt, přjkroſt, přjſnoſt, oſtroſt.
Rauhreif, m. ginj, prunina.
Rauhreifen, v. imp. ogjněti, oginowati.
Rauhwake, f. opuka.
Rauhweitzen, m. fauſačka, fauſatá pſſenice, řaſnice.
Rauhzehnte, m. poſnopné.
Rauhzeit, n. čas pelichánj.
Raum, adj proſtranný.
Raum, m. pl. Räume, miſto, plac; keinen Raum haben, neměti miſta. 2) proſtranſtwj, proſtora, spatium. 3) fig. Raum geben, miſto dáti.
Raumeiſen, n. rameyzljk.
Räumen, v. a. kliditi, zkliditi; aus dem Wege, z ceſty zkliditi; ein Zimmer, wykljzeti. 2) odkliditi, připrawiti; ein Haus für Jemanden räumen, dům pro někoho připrawiti. 3) cyditi; einen Brunen, ſtudni. 4) die Welt räumen, z ſwěta wgiti, ſwět opuſtiti. 5) Ein Zimmer, ſwětnicy; ein Land, ze země prchnauti, wyſtěhowati ſe. 6) Ein Feld im Kriege räumen, pole we wogně opuſtiti, zanechati.
Räumer, n. cydič, wykljzeč.
Räumhacke, f. kopačka.
Räumig, adj. proſtranný.
Räumlich, adj. proſtranný, proſtorný.
Räumung, f. kliženj, klizuněk, wykljzenj; cyzenj, prchnuti, wyſtěhowánj.
Raunen, v. a. kleſtiti (dobytek).
Raunen, v. n. ſſeptati, poſſeptati; ins Ohr, do vcha; das Raunen, ſſeptánj, ſſept.
Raunſche, f. cwika.
Raupe, hauſenka, hauſenice, eruca; im Kraut, ležák. 2) fig. Raupen im Kopfe haben, mjti wrtochy, heyblata.
Raupeiſen, n. hauſenák, zhanſnjk.
Raupen, v. a. hauſenky zbirati.
Raupenleſer, m. hauſenkář.
Raupenneſt, n. peleš, chomáč hauſenek.
Raupenſchmeißer, m. motejl, motýl.
Rauſch, m. bryſnice.

Rausch, m. pl. Räusche, im ersten Rausche, podnapilost, opice, mach, raus; sich einen Rausch trinken, podnapiti se, popiti se, podraussiti se, ochmeliti se; ein Jesuiter-Rausch, opička; den Rausch ausschlafen, wyspřízliwěti, wyspati se z rausse; Jemanden einen Rausch zutrinken, podnapiti, ochmeliti, podraussiti někoho.

Rauschbeere, f. klikwa, žerowina, Vaccinium uliginosum *Lin.*

Rauschen, v. n. ssustěti, stupere; das Laub, die Kleider, der Bach rauschet, listj, ssat, potok ssustj; rauschende Musik, hlučná hudba. 2) fig. chramostiti se, chřestěti; ohne etwas zu sagen, rauschte sie bey mir vorbey, neřjkagic nic, zachramostila, zassustila okolo mne. 3) chrauti se, baukati se; die Schweine rauschen, swině se chrugj. 4) opogiti; rauschendes Getränke, opogný, opogliwý nápog.

Rauschen, m. ssustěnj; chramossěnj; chruk.

Rauschgelb, n. čerwený arsenik (barwa).

Rauschgold, n. praskawé zlato.

Rauschgrün, n. zelená barwa ze ssťáwy ptačjho zobu.

Räuspern, v. rec. v. et n. chrkati se, screare.

Raute, f. rauta, Ruta *Lin.* 2) In den Karten, bubny, carreau.

Rauten-, rautowý; Rautenkranz, rautowý wěnec.

Rebacker, m. winice.

Reb- S. Reben.

Rebben, v. a. skákati.

Rebe, f. et irr. rýwa, coll. rywj, rywowj.

Rebell, m. odbognjk, buřič, odbůgce, odpowědnjk, rebellis.

Rebellion, f. odbog, buřictwj, zbauřenj, rebellio.

Rebelliren, v. n. bauřiti se, zbauřiti se, odbog wésti, rebellare.

Rebellisch, adj. buřický, odbogný, adv. — cky — gně.

Reben-, rywowý; die Rebenasche, rywowý popel. 2) winný; das Rebenblatt, winný list; der Rebenpfahl, winná tyč.

Rebenmeiser, n. babka, kosyřík, žabka.

Rebenreich, adj. rywnatý.

Rebensaft, n. rywowá mjza, wjno.

Rebenthräne, f. rywowý pláč; die Rebenthränen, les pláče.

Rebgeländer, n. wodry, odry.

Rebheld, m. wodr.

Rebhuhn, n. S. Repphuhn.

Rebland, n. winná kragina.

Rebmann, m. winař, winohradnjk.

Rebschloß, m. winná ratolest, rýwa; ein alter, sslabaun, ein harter, babka; ein fruchtbarer, wratečnjk.

Recept, n. recept.

Receß, m. porownánj. ressť, im Recesse seyn, w ressťu býti.

Rechbeere, f. S. Kellerhals.

Rechen, m. hrábě, rastrum; für die Gerste, beyky, pl. 2) Am Teiche, zběračka. 3) bey der Mühle, von den Rädern, česlice, zbranidla pl. 4) der Holzrechen, gimka.

Rechen, v. a. hrabati, shrabati; das Heu, seno.

Rechen-, početnj; das Rechenbuch, početnj kniha.

Rechenbohrer, m. hrabnjk.

Rechenbret, n. početnice.

Rechenfehler, m. chyba w počtu.

Rechenkunst, f. početnj uměnj, počitářstwj.

Rechenmeister, n. počitář.

Rechenpfennig, m. početnj groš, tantes

Rechenschaft, f. počet; Rechenschaft ablegen, počet složiti, skládati, wydati.

Rechenstiel, m. hrabisstě.

Rechenstift, m. rafička.

Rechentafel, f. početnice.

Rechentisch, m. početnice.

Recher, m. hrabač, die—inn, hrabačka.

Rechling, m. okaun, Perca *Lin.*
Rechnen v. a. počjtati, počjsti, zpočjsti, numerare; an den Fingern, na prstech; er lernt rechnen, včj se počjtati. 2) bezpečiti se; hinzurechnen, připočjsti; ich rechne auf dich, spolehám, bezpečjm se na tebe. 3) počet klásti, Computum facere.
Rechner, m. počitář ratiosinator. die—inn, počitářka. 2) počet wedaucý, počitář.
Rechnung, f. počet, ratio; die Rechnung führen, počet wésti, schicken sie mir meine Rechnung, posslete mi můg počet. 2) aučet; aučty pl. Computus; die R. ablegen, aučty skládati. 3) wrub; schreiben sie es auf meine Rechnung, napisste to na můg wrub. 4) vwěřenj; auf R. kaufen, geben, na vwěřenj kaupiti, dáti. 5) naděge; er macht sich R. darauf, dělá sobě na to naděgi, čáku. 6) Seine R. bey etwas finden, mjti při něčem zysk, sstutku, (psszures.)
Rechnungs, n. aučetnj; das Rechnungsbuch, aučetnj kniha; die Rechnungskammer, aučetnj komora.
Rechnungsart, f. způsob počjtánj.
Rechnungsbeamte, m. auředník při počtech, aučetník.
Rechnungsfehler, m. chyba w aučtech.
Rechnungsführer, m. počitář, aučet wedaucý.
Rechnungskunst, f. aučetnictwj.
Rechnungswesen, n. aučetnictwj.
Recht, I. adv. dobře; das Kleid ist mir recht, ssaty gsau mi dobře; in alle Sättel recht seyn, ke wssemu se hoditi. 2) Mir ist nicht recht, nenj mi dobře; einen Ohnmächtigen zu recht bringen, omdleného wzkřjssyti. Sie kommen mir eben recht, práwě mi dobře přicházegj; Recht so! dobře tak! 3) Wo mir recht ist, neneylimli se; recht urtheilen, sehen, lesen, dobře, práwě sauditi, widěti, čjsti. 4) a) práwě; recht in die Mitte, práwě do prostředka; ich warte recht mit Ungeduld, čekám s welikau netrpěliwostj; b) gak náležj; recht, wie sichs gehört, gak náležj; ich weiß es selbst nicht recht, sám to gak náležj newjm; ich weiß mich nicht recht in sie zu finden, nevmim gim gak náležj wyhowěti; c) welmi, hodně; er ist recht reich, gest bohatý na mjsto. Ich habe recht viele Ursachen dazu, welmi mnoho přjčin mám k tomu; wir haben recht gelacht, hodně sme se nasmáli; das kommt uns recht zu Statten, dobře se nám to hodj. Ich bin ihm recht herzlich Gut, welmi sem nan laskaw; recht sehr schön, welmi pěkně; ich habe sie ja recht lange nicht gesehen, welmi dáwno sem gich newiděl; es ist recht kalt, gest tuhe, welmi zyma; recht gern, welmi rád. 5) Wenn ich es recht bedenke, rozwážjmli to dobře; das ist recht, dobře; gehe ich recht, gduli dobře? 6) Thue recht, scheue Niemand, čin dobře (práwě) nebst se žádného; was recht und billig ist, co gest prawého a slussného. II. adj. prawý, rectus; der rechte Winkel, prawý vhel; die rechte Hand, prawá ruka, prawice, dextra; sich rechter Hand wenden, na prawo se dáti; es liegt rechter Hand, na prawo ležj; Jemanden die rechte Hand lassen, předek, prawau ruku dáti. Die Rechte, prawice, dextra; der rechte Glaube, prawá wjra, vera fides; der rechte Vater, prawý otec, legitimus pater; die rechte Seite des Tuches, lic sukna; rechte Prügel, notný weyprask; das ist ein rechter Narr, gest prawý blázen; du bist mir auch der rechte, tys mi ten prawý; wir haben was Rechtes gelacht, hodně sme se nasmáli; er hat was Rechtes gelernt, něčemu hodnému se naučil; zur rechter Zeit kommen, w prawý čas přigjti; ist es etwas Rechtes? gestli co do toho? wird denn ihnen die Haube recht seyn? budeli pak gim ten čepec dost? 2) sprawedliwý; rechte Wage, sprawedliwá wáha.
Recht, n. dobře; sie haben Recht, dobře má-

máte; einem Recht geben, swědčiti, poswědčiti, za prawdu, za prawé dáti. 2) práwo; jus; sein Recht vergeben, práwo zadati; von Rechts wegen, podlé práwa; mit allem Rechte, wšjm práwem; den Weg Rechtens ergreifen, na práwnj cestu se dáti, giti; Jemanden sein Recht wiederfahren lassen, s někým dle práwa nakládati; Recht verschaffen, k práwu dopomocy; Recht behalten, podržeti práwo; Inhalt Rechtens, poiádkem práwa; das Einstandrecht, práwo w trhy wkročowánj, jus praelationis.
Rechteck, n. prawokaut, Rectangulus.
Rechten, v. n. hádati se, sauditi se, přjti se. 2) sauditi se, při, saud mjti sl. práwotiti se, litigare.
Rechtfertigen, v. a. ospraweďlniti, za sprawedliwého, newinného wyhlásyti, justificare
Rechtfertigung, f. ospraweďlněnj, justificatio.
Rechtgläubig, adj. prawowěřicý, prawowěrný, Orthodoxus.
Rechtgläubiger, prawowěrec.
Rechthaberey, f. na swém stánj.
Rechtläufig, adj. rechtflüchtig, od práwa všlý.
Rechtlich, adj. práwnj. 2) počestný; ein rechtliches Kleid, počestný šat; ein rechtlicher Mann, počestný, rozšafný muž.
Rechtling, adj. prawoliný.
Rechtlos, adj. nepráwnj, bezpráwnj. 2) psaný, psanec.
Rechtlosigkeit, f. bezpráwnost.
Rechtmäßigkeit, adj. práwný, řádný legitimus. adv. — ně. rechtmäßige Ehe, řádné manželstwj.
Rechtmäßigkeit, f. řádnost.
Rechts, adv. w prawo, na prawo; ad dextram; der rechts ist, prawák; foem. prawačka; der rechts und links ist, obogetnjk; rechts um, po prawé straně.
Rechts-, práwnj; der Rechtsfall, práwnj připadnost; der Rechtsstreit, práwnj rozepře.
Rechtsbeständig, adj. práwné, práwem ztwrzený.
Rechtschaffen, adj. poctiwý, interj. adv. poctiwé. 2) hodné notné; rechtschaffen prügeln, notné práskati.
Rechtschaffenheit, f. poctiwost.
Rechtschreibung, f. prawopis, orthographia.
Rechtsexekution, f. dopomoženj práwa.
Rechtsfreund, n. práwnj přjtel.
Rechtsgang, m. saud, práwnj pře.
Rechtsgelehrsamkeit, f. práwnj uměnj, juris prudentia; sich der Rechtsgelehrsamkeit befleissigen, učiti se práwům.
Rechtsgelehrt, adj. w práwjch zběhlý; ein Rechtsgelehrter, w práwjch zběhlý, práwnjk.
Rechtshängig, adj. na práwo zanešený, ku práwu zadaný.
Rechtskräftig, adj. práwem zmocněný, ztwrzený, prawomocný.
Rechtslehre, f. uměnj o práwjch.
Rechtslehrer, m. učitel práw.
Rechtsprechung, f. dobré, prawé wyslowowánj, Orthoepia.
Rechtssache, f. saud, pře práwnj.
Rechtsschluß, m. usudek práwnj.
Rechtsstand, m. podřjzenost - prawomocnosti.
Rechtsständig, adj. pod prawomocnost náležegicý.
Rechtsverständig, adj. w práwjch zběhlý.
Rechtswissenschaft, f. práwnj uměnj
Rechtszwang, m. moc práwa.
Rechtwinkelig, adj. prawouhelný, prawokautný.
Recke, m. rek, saban, slonbidlo, slombidlo, zlombidlo.
Recken, v. a. natahowati, protahowati; sich, se. 2) wztáhnauti, nastawiti, nastrčiti; die Hand, ruku; den Kopf in die Höhe, wystrčiti hlawu wzhůru.

Reckholder, m. černý bez, Sambucus nigra *Lin.* 2) galowec, Juniperus communis *Lin.*
Reckseil, n. hausličky.
Recent, m. nowáček, branec.
Recentiren, v. n. na wognu bráti.
Recentirung, f. branj na wognu, branice.
Rector, m. rektor.
Rede, f. mluw; die Rede ist ihm vergangen, ztratil mluw. 2) řeč; sermo; die gebundene Rede, wázaná řeč; eine Rede giebt die andere, řeč přigde k řeči; in die Rede fallen, do řeči skočiti. 3) rozprawka; es geht die Rede, řecj se, powjdá se; Jemanden zur Rede setzen, stellen, někoho k zodpowjdánj předwolati, eine Rede aussprengen, hlas o něčem pustiti.
Redekunst, f. řečnictwj, rhetorica.
Redekünstler, m. řečnjk.
Redemann, m. plampač.
Reden, v. a. et n. mluwiti, rozpráwěti, fari; das Kind lernt reden, djtě se učj mluwiti; laut reden, na hlas mluwiti, howořiti; leise, ssептati, potichmo mluwiti; durch die Nase, huhňati, ňuhňati; Rede mir nicht darein, newsskakug mi do řeči; böhmisch reden, česky mluwiti; im Schlafe reden, ze spanj mluwiti; ehe ich als Vater rede, dřjwe nežli gako otec promluwjm; etwas aus dem Sinne reden, něco wymluwiti; vor dem Volke reden, řečňowati, perorare; ein redendes Bild, obraz k mluwenj; ein redender Blick, wzezřenj, oko k mluwenj; weitschweifig reden, omlauwati; der viel redet, mnohomluwný; der nicht gut reden kann, můukawý.
Redensart, f. způsob mluwenj, phrasis.
Redescheu, adj. nemluwný.
Redetheil, m. djl, částka řeči.
Redlich, adj poctiwý, probus; sich redlich nähren, poctiwě se žiwiti; ein redlicher Freund, poctiwý přjtel.
Redlichkeit, f. poctiwost, probitas.
Redner, m. řečnjk, orator.
Rednerisch, adj. řečnický adv.—cky.
Rednerkunst, f. řečnické uměnj, řečňowánj.
Rednerstuhl, m. kazatedlnice.
Redselig, adj. howorný, mluwný, omluwný, sswitorný; affabilis.
Redseligkeit, f. howornost, mluwnost, omluwnost, sswitornost.
Reff, n. krosna.
Reffträger, m. krosnář.
Reflectiren, v. a. et n. rozmeyssleti. 2) odrazyti, odrážeti.
Reflexion, f. rozmysl. 2) odraženj.
Reformation, f. obnowenj, reformacy.
Reformiren, v. a. obnowiti, obnowowati; ein Reformirter, obnowenec, helwita.
Regal, adj. regálnj.
Rege, f. obratný.
Rege, f. hnutj, pohnutj. 2) am Vogelherd, spjra, spara, čpeyr.
Regel, f. prawidlo, amussis, norma. dim. das Regelchen, prawjdko. 2) Ordensregel, řehole, regula.
Regellos, adj. bezprawidlný, bezřádný.
Regellosigkeit, f. bezprawidlnost, bezřádnost.
Regelmäßig, adj. prawidlný, řádný.
Regelmäßigkeit, f. prawidlnost, řádnost.
Regen, v. a hnauti; weder Hand noch Fuß regen können, nomocy ani rukau ani nohau hnauti; so bald er sich nur regt, gak mile se pohne; er reget sich, hýbá sebau; einen Finger regen, prstem hnauti.
Regen, m. dessť, prssk̃a, pluvia; dim. dessťjk, dessťjček; ein schwacher Regen, wrchulka; wir werden Regen bekommen, bude prsseti; es regnet, prssj; es kommt ein Regen, mračj se, bude prsseti; es läßt sich zum Regen an, má se k dessti; ein starker Regen, prssenice, pliskanice; aus dem Regen in die Traufe kommen, z bláta přigiti do lauže.
Regen-, dessťowý! der Regenbach, dessťowý po-

potok, al. bystřina. 2) pro déssť; das Regenkleid, kabát pro déssť.
Regenbogen, m. duha, iris.
Regenbogen-, duhowý; die Regenbogenfarbe, duhowá barwa.
Regenfrosch, m. dessťowá žabka.
Regenguß, m. prssnice, ligawec, plisskanice.
Regenmaß, v. seq.
Regenmesser, m. dessťoměr, Hyotometrum.
Regenpfeifer, m. koliha, Numenius Arquata *Kl.*
Regenschauer, m. přeháňka.
Regenschirm, m. střessice?
Regent, m. panownjk, mocnář; die—inn, mocnářka, panownice.
Regentropfen, m. krůpěge, gutta.
Regentuch, n. plena, plachetka.
Regenvogel, m. koliha, Numenius Arquata *Kl.*
Regenwasser, n. dessťowka, dessťowá woda.
Regenwetter, n. dessťowé počasý.
Regenwolke, f. mračno.
Regenwurm, m. pl. würmer, dessťowka, hljst, hljsst, Lumbricus *Lin.*
Regieren, v. a. řjditi, sprawowati, regere. 2) panowati, wládnauti, regere; sich selbst regieren, wládnauti sebau samým; als Gott, bohowati; als Kaiser, cysařowati; als König, kralowati. 3) die Blattern regieren jetzt, nessťowice nynj panugj.
Regierer, m. panownjk; Gott, hospodin.
Regiersucht, f. panowačnost.
Regiersüchtig, adj. panowačný.
Regierung, f. spráwa, řjzenj, sprawowánj, regimen; die göttliche R. božské řjzenj. 2) wládařstwj, panowánj, cysařowánj, kralowánj, unter der Regierung des König Karl IV.; za panowánj, kralowánj Karla IV. 3) řjzenj; die Landesregierung, řjzenj zemské.
Regierungs-, řjzenj; die Regierungsart, způsob řjzenj.

Regierungsrath, m. rada při řjzenj zemském.
Regiment, n. řjzenj, spráwa, regimen. 2) Soldaten, pluk, regement.
Regiments-, w regementu, plukownj; der Regiments-Tambour, plukownj bubenjk, regementstambor.
Register, n. regstřjk, ukazadlo, registrum.
Regnen, v. n. prsseti, dsstjti, pluere; es regnet, prssj; Gott läßt regnen, Bůh dáwá déssť; Brod vom Himmel regnen lassen, chléb dsstjti s nebe; ein wenig, poprcháwati; schwach regnen, mžjti, mhljti, mesholiti; abwechselnd, přeprcháwati; stark regnen, plisskati; kurz, einmal, sprchnauti; es fängt an zu regnen, dáwá se do dessťě; ins Regnen kommen, rozprsseti se.
Regnerisch, Regnicht, adj. dessťiwý.
Regsam, adj. hbitý, potočitý, obratný.
Regsamkeit, f. hbitost, potočitost, obratnost.
Regulär, adj. prawidlný, prawidelný, řádný.
Reguliren, v. a. spořádati.
Regung, f. hnutj, pohnutj.
Reh, n. srna, dim. das Rehchen, srnka; ein junges, srně.
Rehbaum, m. hřjdel w hornjků.
Rehbock, m. pl. —böcke, srnec, Capreolus *Lin.* das Rehböcklein, kolauch, srnče.
Reh-, srnj, (von Rehbock) srnčj; der Rehfuß, srnj noha; (von Bock) srnčj.
Rehbrunst, f. říge, řjgenj
Rehe, adj. schwácený; ein Pferd rehe reiten, koně schwátiti.
Rehe, f. schwácenj, schwácenost.
Rehfleisch, n. srnina.
Rehgeiß, f. srna.
Rehhaar, n. srnčj srst.
Rehhaut, f. srnčina.
Rehkalb, n. srnče, srnčj kolauch.
Rehkraut, n. ganowec, Spartium Scoparium *Lin.*
Rehling, m. lisska.
Rehschlägel, m. srnčj kyta.
Rehwildpret, n. srnčj zwěřina.

Rei

Rehziege, f. srna, koza.
Rehzicklein, n. srnče, srnčátko.
Rehziemer, m. srnčj zadek.
Reib-, Reibe-, drbacý, ssaustacý; der Reibelappen, drbacý hadr. 2) třecý; die Reibeschale, třecý čjsse, ssálek.
Reibe, f. struhablo. 2) obrtljk.
Reibebret, n. hladička.
Reibeisen, n. struhadlo, dim. struhádko.
Reiben, v. a. irr. ich rieb, gerieben, ssaustati, sl. brhliti; třjti, terere; eine Hand mit der andern, ruku rukau třjti; das Salz in das Fleisch einreiben, maso solj natjrati, natřjti. 2) zwischen den Fingern, mnauti; sich die Augen, oči sobě mnauti. 3) drbati; die Schweine reiben sich, swiné se drbagi, ssipagi, mor. chemlati se. 4) wie der Bettler, ossjwati se; er reibt sich, ossjwá se. 5) Sich an einem reiben, o někoho se třjti, otjrati. 6) drhnauti; das Geschirr, nádobj. 7) strauhati, radero. 8) zu Pulver, na prach zetřjti, rozetřjti. 9) die Wäsche, prádlo mnauti, drhnauti. 10) Den Hahn am Fasse zureiben, kohautek zatočiti. 11) Etwas rund reiben, rozessauskati, rozdrbati. Das Reiben, n. třenj, ssaustánj; mnutj, drbánj; ossjwánj, strauhánj.
Reiber, m. drbač, fricator. die —inn, drbačka. 2) obrtljk, obrtel, patka.
Reibescheit, n. podgjžď, podnjžka, podgjždě.
Reibestein, n. třecý kámen.
Reibnagel, m. swornjk.
Reich, adj. hogný, largus; ein reiches Almosen, hogná almužna. 2) bohatý, dives; Reich an Geld, bohatý na penjze; ein reicher Mann, boháč, boharec; ein reiches Weib, bohatyně; reich werden, bohatnauti; reich machen, bohatiti. 3) In Zusammensetzungen, -natý; Volkreich, lidnatý; Wasserreich, wodnatý; Blutreich, krewnatý rc.
Reich, n. králowstwj, regnum; dein Reich komme, přigď král. twé; das Reich Israel, král. Israelské, wládařstwj; sein Reich hat ein Ende, geho wládařstwj ge konec. 2) řjsse; das Deutsche, Französische Reich, Německá, Francauzká řjsse.
Reichen, I. v. n. sáhnauti, sahati, dosáhnauti, dosahowati; dosahati. 2) stačiti, postačiti, dostačiti, Sufficere; wir haben damit gereicht, wystačili sme. 3) postihnauti; die Dreschzeit soll reichen bis zur Weinärnte, mláčenj postihne zbjránj wjna. II. v. a. podáwati, podati, porrigere; die Hand, das Abendmahl, die Brust, ruky, welebné swátosti, prsu. 2) fig. die Nahrung, potrawy podáwati; die Kosten zu etwas reichen, náklad na něco wésti.
Reichgabel, f. podáwky.
Reichhaltig, adj. hogný, mnohonosný.
Reichlich, adj. hogný, largus; adv. hogně, zhogna; es ist reichlich ein Jahr, gest zauplna rok; sie hatten ein wenig zu reichlich getrunken, trochu mnoho sy připili, přihnuli.
Reichlichkeit, f. hognost.
Reichs-, řjšský; der Reichsabschied, řjšská wýpowěd, wyřčenj; die Reichsacht, f. řjšská klatba. 2) řjsse; die Reichsfolge, posaupnost řjsse; Reichserbe dědic řjsse.
Reichsächter, m. (Geächteter) řjšský proklenec, psanec.
Reichsadel, m. řjšské a) zemanstwj. b) zemanstwo.
Reichsapfel, m. řjšské gablko.
Reichsglied, n. řjssan, řjssák.
Reichshofrath, m. řjšská dworská rada.
Reichsständisch, adj. řjsko-stawowský.
Reichsstandschaft, f. řjské stawowstwo: (stawowstwj:)
Reichstag, m. řjšský (zemský) sněm.
Reichsverweser, m. zástupitel řjsse, králowstwj.
Reichthum, n. bohatstwj.
Reichung, f. podánj, podáwánj.

Reichweitzen, m. ornoka?
Reif, adj. a) zralý, dozralý, maturus; Obst, owoce; Reif seyn, zralým býti; reif werden, zráti, uzráti, dozráti; ein reifes Geschwür, zralý nežit. 2) dospělý; ein reifer Verstand, dospělý rozum; ein reifer Jüngling, mládenec dospělý, na ženěnj; eine reife Jungfrau, dospělá panna, na wdánj.
Reif, m. prowaz. 2) ginj, ginowatka, pruina, sl. ginowař. 3) obruč, circulus. dim. das Reifchen, obraučck, obraučka.
Reifband, n. bočka.
Reifbeige, f. potě.
Reife, f. zralost, uzralost, dozralost, maturitas; zur R. kommen, dozráti. 2) dospělost; wenn sein Verstand mehr R. erhalten wird, když lépe k rozumu přigde.
Reifen, v. n. zráti; das Korn reifet schon, žito giž zrage 2) fig. dospěti, wyspěti. 3) impers. ginj padati.
Reifer, m. prowaznjk.
Reiferbahn, f. prowaznisstě?
Reifholz, n. pruty, hole na obruče.
Reiflich, adj. zralý adv. s rozmyslem, náležitě, etwas reiflich überlegen, něco náležitě rozwážiti.
Reifling, m. wlk.
Reifmesser, n. pořjz.
Reifschläger, m. lanař.
Reifzange, f. potahljk.
Reiger m. S. Reiher.
Reihe, f. řada, pořadj, pořád, řad, ordo, series; eine R. Zähne, řada zubů; die Schindeln am Dache, sssár; b) die Soldaten in eine Reihe stellen, wogáky do řady postawiti; das Glas gehet in der R. herum, sklenice gde po pořádku, po řadě kolem okolo; die Häuser stehen in einer Reihe, domy stogj w gednom pořadj; die R. ist an mir, na mně gest řad; nach der R. stehen, řadau státi; die Reihe der Fürsten, poslaupnost knjžat.
Reihen, kolo, tanec do kola.
Reihen, I. v. n. skoliti, ganuire. II. řadati, pořádati, zpořádati, do řady, do řadu, řadau stawěti; fig. Gedanken, myssleni řádati, spořádati. 2) nawljkati; Perlen, perle.
Reihen-, řadau, po pořádku; der Reihenschulze, rychtář po pořádku.
Reihentanz, m. tanec do kola.
Reiher, m. wolawka, čápě, Area Cinerea *Lin.*
Reiher-, wolawčj; der Reiherbusch, z wolawčiho peřj kytka.
Reiherbeitze, f. low, lapánj wolawek.
Reim, m. reym, rým. 2) Auf den Pflaumen, řasa.
Reim-, reymownj; das Reimwort, rýmownj slowo.
Reimbuch, n. rymownjk.
Reimen, v. n. rymowati se. 2) přjslusseti, hoditi se; das reimt sich wie eine Faust aufs Auge, to se hodj (sskne) gako pěst na oko. 2) v. a. rymowati; etwas zusammen reimen, něco srownati.
Reimer, m. rymař. rymownjk. die—inn, rymařka, rymownice.
Reimerey, f rymownictwj.
Reimfrey, Reimlos, adj. bez rýmu, nerymowaný.
Reimkunst, f. rymownictwj.
Reimschmid, n. rymař, rymownik.
Rein, adj. čistý, purus; reine Wäsche, čisté prádlo; reines Getreide, čisté obilj; etwas in das Reine bringen, na čisto přiwesti; eine reine Jungfer, čistá panna; fig. reinen Mund halten, mlčeti; rein machen, čistiti, wyčistiti. 2) ryzý; reines Gold, ryzý zlato. adv. čistě; Jemanden rein sprechen, za newinného wyhlásyti; rein ausgehn, zhola wrgati; 3) do čista, na čisto; rein aufessen, trinken, wegtragen, do čista wygesti, wypiti, odnesti, rein nichts, nic nicauty.
Rein, m. zwischen den Furchen, ostředek, ssnorek.

Reinecke, m. Rynhart. 2) čáp. 3) lissʃka.
Reinen, v. n. S. traben.
Reinflachs, m. mlacowý len.
Reinheit, f. čistota.
Reinigen, v. a. čistiti, očistiti, wyčistiti, purgare; die Gläser, ſklenice pláknauti, wypláknauti; das Zimmer, kliditi, vklizeti; den Stall, wykydati, cýditi.
Reinigkeit, f. čistota, puritas.
Reinigung, f. čisstěnj, očisstěnj, očisstowánj, očista; die Reinigung Mariens, očisstowánj Marye Panny.
Reinlich, adj. čistotný, purus, mundus. adv. tně.
Reinlichkeit, f. čistotnost, mundities.
Reis, n. prut, col. prautj; dim. das Reischen, prautek, prauteček; dürres Reis, chrastj, roždj, dreyzdj, rosstj. 2) wrub, surculus talea.
Reisbund, n. otýpka roždj, prautj.
Reise, f. cesta, iter. eine Reise thun, cestu konati; sich auf die Reise begeben, na cestu se wydati, wypraviti; wo gehet die Reise hin? kam ge cesta? auf die Reise gehen, pracowati přes swět; er hat viele Reisen gehabt, mnoho zemj progel, zgezdil, prossel, sessel.
Reise-, cestný; die Reisegesellschaft, cestné towaryšstwo. 2) na cestu; das Reisebett, postel na cestu; das Reisekleid, ſsaty na cestu.
Reisebaum, m. cesta, stezka.
Reisebeschreibung, f. popsánj, wypsánj cesty (cestopis?)
Reisebündel, n. ranec, ſilec, uzlik, tlumok.
Reisefertig, adj. na cestu hotowý, připrawený, přichystaný.
Reisegefährte, m. towaryš cesty, spolupocestný.
Reisegeld, n. cestné.
Reisegeräthe, n. zawazadla.
Reisejäger, m. cestný, průwodčj myslivec. 2) obyčegný myslivec.
Reiselust, f. chuť k pracowánj přes swět, ku konánj cesty.
Reisen, v. n. geti, giti; zu Pferde, na koni; zu Fuß, pěšky; zu Lande, zu Wasser, po suchu, po wodě; in die Fremde reisen, do cyzyny giti, geti, nach Wien, do Wjdně; über Paris, přes Paříž. 2) ein junger Mensch muß reisen, mladý člowěk musý pracowati přes swět, cestu konati; ein gereister Mann, zgezdilec, zgezdilý, prosslý člowěk.
Reisesack, m. tlumok.
Reisewagen, m. wůz na cestu.
Reisholz, n. klest. 2) prautowé dřjwj.
Reisig, n. chwog, klest. 2) chrastj.
Reisig, adj. gizdný; ein reisiger Knecht, gezdec; der reisige Zeug, gizda.
Reisige, m. gezdec.
Reiß, m. reyže, oryza *Lin.*
Reiß-, reyžowý z reyže; der Reißbrey, kaſse reyžowá, z reyže; 2) reysowacý; das Reißbley, reysowacý olůwko.
Reißaus, n. Reißaus nehmen, s wankau se poraditi, paty vkázati, w nohy se dáti.
Reißen, v. irr. du reißest, ich riß, gerissen, reiß; I. v. n. trhati se, rumpi; přetrhnauti se, wytrhnauti se; ein Faden, ein Band, ein Strick reißen, nit, tkanice, prowazy se trhagj, se přetrhnau. 2) pukati se; der Erdboden reißt vor Hitze, země se horkem puká; das Eis reißt, led se puká, láme, tře; die Tenne ist gerissen, mlat se rozpukal. 3) Ein reißender Strom, prudký praud; die Waare gehet reißend ab, zbožj gde gako na dračku. 4) Der Wind reißt, wjtr hauj. 5) fig. das Reißen in den Gliedern, lámánj w audech; im Leibe, žřenj, rýmánj, trhánj; die reißende Gicht, lámawá dna. II. v. a. trhati, přetrhnauti, roztrhnauti; einen Faden, nit přetrhnauti; in Stücke reißen, na kusy roztrhati; sich an einen Nagel reißen, o hřebjk

bjk se wysskrábnauti; Federn reißen, peři dráti; gerissene Federn, drané peři. 2) Holz reißen, dřjwj trhati; gerissene Latten, trhané lati, trhanice. 3) Einen Ochsen, einen Hengsten, beyka, hřebce klestiti, řezati; Karpfen, kapra trhati. 4) reysowati; Reißen lernen, učiti se reysowati. 5) Etwas aus der Hand, das Kind aus den Armen, něco z rukv, djté z rukau wydřjti; den Hut vom Kopfe, den Rock vom Leibe, klobauk s hlawy, kabát s těla strhnauti; ich möchte mir die Haare aus dem Kopfe reißen, oberwal bych se; der Wind reißt die Ziegel von den Dächern, wjtr trhá cyhly se střech; Jemanden niederreißen, někoho porazyti; reißende Thiere, drawá zwjřata; um etwas sich reißen, o něco se dráti; etwas an sich reißen, něco drwatiti; seine Leidenschaft reißt ihn dahin, gebo náružiwost ho k tomu nese, pudj. 6) Possen reißen, kudrlinky, frašky, ššašky prowozowati, šťrdrinkowati, lašskowati, ššaškowati; Zoten, oplzle mluwiti.

Reißer, m. trhač, die—inn, trhačka. S. Kopfreißer, Possenreißer.

Reißern, v. n. očuchawati.

Reißfeder, f. reysowni péro.

Reißfeld, n. reyzowiště.

Reißkörner, pl. weytrolky.

Reißke, m. ryzec, Agaricus deliciosus *Lin.*

Reißsuppe, f. polewka z reyže.

Reißzange, f. wytrhacý klesstě.

Reißzeug, n. reysowánj.

Reißzirkel, m. reysowacý kružidlo.

Reiste, f. zemnička. (inu.)

Reit=, gezdecký; der Reitgurt, gezdecký pás. 2) gjzdný; das Reitpferd, gjzdný kůň.

Reit=, početnj, aučetnj; der Reitrath, aučetnj rada.

Reitbahn, f. gjzdárna, gezdiště.

Reite, f. dwořiště.

Reitel, m. auwjn.

Reitelkette, f. podwaznjk, podwazowačka.

Reiten, v. a. počjtati, aučet wésti.

Reiten, v irr. du reitest, ich ritt, bin geritten, reit; der Teufel reitet ihn, čert n m mele, čert ho bere. 2) gezditi, poginati se; wie der Hund auf dem Arsche, gezditi. 3) I. v. n. geti, gezditi; auf einem Pferde, na koni; reiten lernen, včiti se gezditi; ein reitender Bothe, gjzdecký posel; schlecht reiten, daremně gezditi; er ist Fehl geritten, geda zablaudil; in die Stadt, um die Stadt reiten, do města, okolo města geti; durch einen Wald, lesem geti; spazieren reiten, progjžděti se, na progjžďku geti; einen Trab, klusem geti; Galopp, cwálati, cwálem, trysktem geti; auf einem Stecken reiten, na holi gezditi. II. v. a. habe geritten, na koni geti, gezditi; einen Schimmel, Esel, reiten, na brůně, na oslu geti, gezditi; ein Pferd lahm, zu Tode, rehe reiten, koně gjzděnjm zchromiti; Jemanden zu Boden, koněm někoho zageti, pregeti; sich müde, vgeti se, vgezditi se; ein Pferd in die Schwemme, koně geti brodit.

Reiter, m. Spanischer, wálečná rohatina. 2) řičice, cribrum. 3) pilaus, Curculio granarius. 4) ššafář, dwořák. 5) gezdec, eques; ein Soldat, gezdec, kozák, (reythar.)

Reiter=, gezdecký, (reytharský;) Reiterpferd, gezdecký, reytharský kůň.

Reiterey, f. gjzda, gjzdný lid, equitatus.

Reiterfahne, f. standára.

Reitergar, adj. napolowařený.

Reitern, v. a. na řičicy podsýwati.

Reithengst, m. pusstiák.

Reitkaraß, m. gezdecký (pachole.)

Reitkröte, f. ssjr, Grillotalpa *Lin.*

Reitkunst, f. gezdectwj.

Reitlaus, f. muška.

Reitlings, adv. okročně.

Reitochs, m. býk.

Reitschmid, m. kowář při gjzdě.

Reitschule, f. gizdárna.
Reitwurm, m. ſſjr, Grillotalpa *Lin.*
Reitz, n. wab, wnada, Gratia
Reitzbar, adj. wabný, wabiwý, wnadný; zum Zorne gereitzt, popudliwý, irritabilis.
Reitzbarkeit, f. wabnoſt, wabiwoſt; popudliwoſt, irritabilitas.
Reitzen, v. n. zur Liebe, ponaukati, ponauceti, incitare; zum Zorne, popauzeti, popuditi, drážditi, irritare; ſſkádliti, lacessere. 2) lákati, wábiti, arridere; reitzend, miloſtný, wabný, wabiwý.
Reitzlos, adj. bezwabný.
Reitzung, f. dráždění, popauzenj; wábenj, lákánj.
Reitzvoll, m. wabný, přewabný, wabu plný.
Rekel, m. Ein Hund, hamák. 2) Ein grober Menſch, maňas, mamlas, hamák.
Rekeley, f. hamáctwj, maňasſtwj, mamlasſtwj.
Rekelhaft, adj. hamácký, maňaſký, mamlaſký.
Religion, f. náboženſtwj, religio.
Religions=, náboženſtwj; der Religions=Eifer, horliwoſt w náboženſtwj; der R. fond, základ, důchod náboženſtwj, die Religions=Freyheit, ſwoboda w náboženſtwj.
Religions=Haß, m. nenáwiſt z náboženſtwj.
Religions=Krieg, wálka pro náboženſtwj.
Religions=Sache, wěc nábož. se týkagjcý.
Religions=Spötter, m. ruhač, poſměwáček náboženſtwj.
Religions=Streit, m. pře o náboženſtwj.
Religions=Zwang, m. nátiſk w náboženſtwj.
Religiös, adj. nábožný, religiosus; ein R. Menſch, nábožník.
Religiose, m. řeholnjk, klášterník.
Relle, f. Relmaus, plch, glis.
Remel, m. ſwál. 2) brauda.
Remiſe, f. kolna.
Remſe, f. S. Ramſel.
Renegat, m. poturčenec.
Renette, f. reneta; die Lebernette, koženek, ſſiſſma; die Goldernette, zlatáč.
Renken, v. a. zprawowati, regere; ſich, roztahowati ſe.
Rennbahn, f. záwod, stadium.
Renne, f. rýha.
Rennen, v. irr. ich rannte, gerannt, I. v. n. (ſeyn) hnáti ſe, cwálati, tjrati, páditi, tryſkem, běžeti, palowati, trčiti; gerannt kommen, přiběhnauti, přihnati ſe; nach etwas rennen, po něčem ſe hnáti; mit dem Kopfe widder die Wand, hlawau wrazyti do zdi; in ſein Verderben, k záhubě ſwé poſpjchati; fig. nach etwas, sháněti ſe po něčem. 2) v. a. habe Jemanden zu Boden, někoho žena ſe porazyti; den Degen durch den Leib, někoho kordem probodnauti, probnati, promeſſtiti; das Meſſer in den Bauch, někomu nůž do břicha wrazyti.
Renner, m. běhaun.
Rennjagen, n. honba na koni.
Rennkäfer, m. chroběk, Carabus *Lin.*
Rennſchiff, n. honcj, střelcj lodka, celox.
Rennſe, f. ſyřiſſtě.
Rennſpiel, n. kolba, záwod.
Rennſpieß, m. ſudlice, ratiſt, oſſtip, hasta.
Rennſpindel, f. wrtadlo.
Rennthier, n. ſob, Tarandus *Lin.* Cervus rangifer *Lin.*
Rennthierbremſe, f. ſobj ſtřeček, Oestrus *Lin.*
Rent=, důchodnj; die Rentkammer, důchodnj komora. 2) důchodenſký; der Rentſchreiber, důchodenſký piſař.
Rentamt, n. důchod, důchodenſký auřad
Rente, f. Renten, pl. důchod, reditus; ein Kapital auf Renten legen, penjze pod aurok dáti.
Renten, v n. (na důchodu) wynáſſeti.
Renteney, Renterey, Rentey, f. důchod.
Rentierer, Rentner, m. který od auroků geſt žiw, auročnjk, důchodnjk
Rentmeiſter, m důchodnj, quaestor. die—inn, důchodnice, důchodůwá.

Rent=

Rentmeisterey, f. důchodenstwj.
Repetiren, v. a. opětowati, opakowati; eine Repetier-Uhr, hodinky opakowacý, repetugjcý.
Repphuhn, n. pl.—hühner, kuroptwa, vulgo korotew, sl. garabice, Perdix *Lin.* dim. korotwička; Ein Flug Repphühner, heyno, stádo, krdel korotwj; schreien wie ein R., sstrhati, cacabare.
Repphühner-, korotwj; die Repphühnerfeder, korotwj péro.
Repphuhngarten, m. korotewnice.
Republik, f. republik, wěc pospolitá, res publica.
Republikaner, m. republikán; die—inn, republikánka.
Republikanisch, adj. republikánský.
Resident, m. sýdlitel: rezydent.
Residenz, f. sýdlo, rezydency, králowské, knjžecý sýdlo.
Residiren, v. n. dworem, sýdlem býti.
Reßbaum, m. ressť, ressyk.
Reſſen, v. a. kopati, dobýwati rudy.
Rest, m. ostatek, zbytek, residuum; vom Tuche, zbytek sukna dim. 2) rest, záwada; im Rest bleiben, w restu, zpátky zůstati. 3) fig. Jemanden den Rest geben, někoho dorazyti, dotrhnauti, dodati.
Resten, Restiren, v. n. zpátky, w restu býti.
Rette, m. pes samec.
Retten, v. a. wyswoboditi, vhágiti, vchrániti; Jemanden retten, někoho wyswoboditi; das Dorf brannte ab, und man konnte nichts retten, wes wyhořela a nic se nemohlo vchrániti, odkliditi; sein Leben retten, žiwota vchrániti, vhágiti, von Feinden, od nepřátel wyswoboditi; aus dem Wasser, z wody wytáhnauti; aus der Gefahr, nebezpečenstwj sprostiti; sich wohin, někam vtecy, autočisstě wzýti, se schowati.
Retter, m. wyswoboditel, sprostitel, die—inn, wyswoboditelkyně.
Rettig, m. ředkew, Rhapanus niger *Lin.*
Rettig-, ředkwowý; der Rettigsamen, ředkwowé semeno.
Rettigfeld, n. ředkwisstě.
Rettigmann, m. ředkwář, ředkwičkář.
Rettigweib, n. ředkwářka, ředkwičkářka.
Rettung, f. oswobozenj, zbawenj, sprosstěnj, retowánj; die Rettung seiner Sache, dobýwánj swého, revindicatio.
Rettungsanstalt, f. zřjzenj pomocy.
Rettungshaus, n. dům pomocy.
Reue, f. žel, pyk; Reue und Leid, žel a ljtost.
Reuen, v. a. žel, ljto býti, litowati, želeti; pykati; es reuet mich, gest mi ljto.
Reugeld, n. S. Reukauf.
Reuig, adj. ljtostný, žalostný, zkraussený.
Reukauf, m. pl. käufe, želkup: wie litkup, žel kaupě.
Reumuth, m. zkraussenost, ljtost, žalost.
Reumüthig, adj. zkraussený, žalostný.
Reuse, f. wrš, wrsse.
Reut, n. kopanina.
Reute, f. motyka. 2) Die Pflugreute, otka.
Reuten, v. a. planiti, meytiti, wykopáwati.
Reuter, m. S. Reiter.
Reuthaue, f. motyčka.
Reuvoll, adj. zkraussený.
Reverenz, m. poklona.
Revers, m. vpsánj od sebe.
Revier, n. hágemstwj.
Revieren, v. n. hledati, sljditi (totiž o myslaweckém psu.)
Revolution, zwrácenj, zwrat:
Rhabarber, f. rebarbora, Rheum palmatum *Lin.*
Rhein, m. Reyn, Rhenus.
Rhein-, reynský; der Rheingraf, reynské hrabě; der Rheinwein, reynské wjno.
Rheinfall, m. spád Reyna. 2) prosecké wjno.
Rheinisch, adj. reynský.
Rheinland, n. reynská kragina.

Rheinländer, m. Rynan, die—inn, Rynanka.
Rheinschwalbe, břehaček, Hirundo riparia *Lin.*
Rheinvogel, m. reydek, Porphyrio punctus *Eberh.*
Rheinweide, f. linda. Populus nigra *Lin.*
Ribbe, f. S. Rippe.
Richt=, poprawnj, stinacý; das Richtbeil, poprawnj, stinacý sekera; das Richtschwert, poprawnj meč.
Richtbley, n. záwažj.
Richtbühne, f. rozhranj.
Richte, f. přjmota. 2) pořadj, řada.
Richten, v. a. strogiti, přjmiti, rychtowati. 2) Sich in die Höhe, wztýčiti se, wzpřjmiti se, wzhůru se postawiti; ein Gebäude, zdwjhati. 3) zprawiti, rozprawiti; die Haare, wlasy. 4) připrawiti; zum Essen, k gjdlu přistrogiti. 5) Ins Werk, w skutek vwesti; Jemanden zu Grunde, někoho zkazyti, w zkázu, na mizynu vwesti; nichts richten, nic nepořjditi, neswesti. 6) Seinen Weg wohin, cestau se někam obrátiti; die Augen auf etwas, oči na něco obrátiti; eine Uhr, hodiny zprawiti; fig. seinen Sinn auf etwas, mysl swau na něco obrátiti. 7) zprawowati; seine Reden nach den Zuhörern richten, řeč swau dle posluchačů nastrogiti. sich nach einer Person, podlé někoho se řjditi, zprawowati. 4) třepati, přetřepáwati, přesauditi, sauditi, judicare; Ich richte niemanden, nesaudjm nikoho. 9) Einen Prozeß, při sauditi, ọsudek o při wynesti, mjřiti, smjřiti, porownati. 10) mit dem Schwerte, odprawiti mečem; mit dem Strange, oběsyti; mit dem Rade, kolem odprawiti, lámati. 11) Ein Bein richten, nohu naprawiti, narownati.
Richter, m. sudič, posuzowač; S. Kunst=Splitter=Richter. 2) saudce, judex; eine Sache an den Richter gelangen lassen, něco na saudce wznesti. 3) Ein Dorfrichter, rychtář die—inn, rychtářka.
Richter=, saudný, saudnj; der Richterstuhl, saudná stolice.
Richteramt, n. sudstwj. 2) rychtářstwj.
Richterlich, adj. saudcowý, saudný.
Richtern, v. a. posuzowati, třepati, přesuzowati.
Richtessen, n. Richttrinken, n. zdwižná.
Richthaus, n. saudnice.
Richtholz, n. ředjdko.
Richtig, adj. přjmý rectus. 2) náležitý, prawý; richtiges Maß, naležitá mjra; die Uhr geht richtig, hodiny gdau dobře; richtig bezahlen, řádně platiti; ein richtiger Bezahler, řádný splátce; er ist in allem richtig, we wssem gest práw, die Summe ist richtig, summa gest prawá, dobře. 3) Alles in richtige Ordnung bringen, wssecko w dokonalý pořádek vwesti; alles ist richtig, wssecko gest zprawено, spořádáno, dobře; etwas richtig machen, něco zprawiti; der Brief ist richtig bestellt, psanj gest náležitě odewzdáno, dodáno; richtig werden, sprawiti se. 4) Es ist hier nicht richtig, zde nenj bezpečno, zde strassj; nicht richtig im Kopfe seyn, neměti wssech doma, pohromadě, někomu fučeti, fsseti w kotrbě. 5) prawý; richtig schreiben, práwě psáti; richtig denken, práwě smeyssleti; richtig! dobře! ba práwě! 2) adv. přjmo; náležitě, práwě. 7) gistě; das habe ich richtig vergessen, to gsem gistě zapomněl.
Richtigkeit, f. náležitost, prawost. 2) pořádnost; Rechnungen in Richtigkeit bringen, awity w pořádnost vwesti, zpořádati; etwas in Richtigkeit bringen, něco zpořádati, zaprawiti; zur Richtigkeit kommen, k pořádnosti přigjti. 3) Die Richtig=

tigkeit einer Uhr, prawoſt, dobrořjzenoſt hodin. 4) prawoſt; die R. der Schreibart, prawoſt způſobu pſánj; die R. der Schuld, zaprawenoſt dluhu. 5) Dies hat ſeine R., to má ſwé mjſto; an der Richt. zweifeln, na giſtoté, oprawdowoſti pochybowati.

Richtkorn, n. muſſka.

Richtleiſten, m. kopyto na ſſtewjce.

Richtmaß, n. obecná mjra.

Richtplatz, m. rozbranj, poprawiſſtě.

Richtſchacht, m. ſſachta.

Richtſcheit, n. prawidlo.

Richtſchnur, f. ſſňůra; záwažj.

Richtſtall, f. S. Sequ.

Richtſtätte, f. poprawiſſtě, rozbranj, poprawnj mjſto, ſtinadlo.

Richtſteig, m. ſtezka, pěſſina.

Richtſtock, m. loket.

Richtſtuhl, m. ſaudná ſtolice.

Richtung, f. naměřenj, obrácenj, zprawenj.

Richtweg, m. S. Richtſtatt. 2) průkleſt, průſek, tenetnice, S. Stellweg.

Ricke, f. ſrna. 2) hawran.

Riebſel, f. rybes, rybizle, Ribes *Lin.*

Riechbar, adj. wonitedlný.

Riechbarkeit, f. wonitedlnoſt.

Riechdorn, m. woňawý ſſipek.

Riechen, v. irr. du riechſt, Imperf. roch, gerochen, rieche du. I. v. n. woněti, olere; wohl, pěkné, libé woněti; durch Riechen abnützen, owoněti; es riecht nach Roſen, růžemi wonj; ſtark riechen, čpjti; Riechend, woňowý; čpawý. 2) ſmrděti; es riecht nach Zwiebeln, nach der Erde, nach den Pferden, Ochſen, Mäuſen rc. rc., ſmrdj cybulj, zeminau, koninau, wolinau, myſſinau rc. 3) páchnauti, zapáchnauti mor. razyti; es riecht ihm aus dem Munde, páchne mu z uſt, z baſſy bázý; der Todte riecht ſchon mrtwj giž páchne, ſmrdj; das riecht nach Gelehrſamkeit. to zapáchá učenoſtj; das Fleiſch fängt an zu riechen, maſo zapáchá; riechendes Fleiſch, zaſmradlé, chycené maſo. II. v. a. čjti, cýtiti, čenichati; ich rieche nichts, nic nečigi, necýtjm; etwas zu riechen geben, něco dáti k přičichnutj, k přiwoněnj; er riecht den Braten, den Lunten, on to čige, koſa čige kámen; er kann kein Pulver riechen, geſt baba, ſtraſpytel; an etwas riechen, k něčemu woněti, přiwoněti; den Geruch unterſuchen, čmuchati, čuchati, čenichati.

Riechen, n. woněnj, ſmrděnj, zapáchánj.

Riecher, m. frnák.

Riechfläſchchen, n. wonička, woňawka.

Riechwaſſer, n. woňawá wodička.

Ried, n. S. Rieth.

Riedel, m. ſwlak.

Rieſe, f. žlábek.

Riegel, n. bey den Jägern, přjčina. 2) Bey den Zimmerleuten, zatykač, zátyčka, rygl. 3) Im Zimmer, police, ſſták. 4) Ein Stück Holz, drauh, ſochor. 5) záwora, obex, pessulus; den Riegel vorſchieben, záworu zaſtrčiti. 6) Beym Seifenſieder, brus, dim. brauſek. 7) das Riegelchen, ryglik; ſſtáček, draužek, záworka.

Riemen, m. řemen, lorum. coll. řemenj. dim. řemýnek; aus anderer Leute Haut iſt gut Riemen ſchneiden, z cyzýho krew neteče.

Riemenblume, f. řemenice: Loranthus *Lin.*

Riemenpferd, n. opratnj kůň.

Riemenſeil, n. řemenná oprať.

Riemer, m. řemenář, wzdář, lorarius; die — inn, řemenářka, wzdářka

Riemer-, řemenářſký, wzdářſký; die Riemerarbeit, řemenářſká práce.

Riemerdocke, f. ſlužka.

Riemerhandwerk, n řemenářſtwj, treiben, řemenařiti, wzdářiti.

Riepel, m. macek, kocaur. 2) tulák, plahočil

Rieſche, f. S. Röſche.

Riese, m. obr, welikán, gigas; die -inn, obryně; als Eheweib, obrowá.

Riesel, f. plha.

Rieseln, v. n. vom Bach, hrčeti. 2) vom Regen, mhljti, mžjti, mrholiti. 3) vom Schnee, krupice padati.

Riesen-, obrowý; die Riesengröße, obrowá weyſſka, obrowſký; Riesenschritt, obrowſký krok.

Riesengebirge, n. krkonoſſké hory, Krkonoſſe.

Rieß, n. rys (papjru.)

Riestę, m. am Fuße, nárt. 2) am Pfluge, kleč. 3) záplata (na ſtřewjcy.)

Rieth, n. rákos, coll. rákoſý arundo. 2) Der Weber, brdo, paprſlek, ṙůr. 3) temniſſtě.

Riethbinder, m. rakoſnjk.

Riethgras, n. ſſargan, Carex *Lin.*

Riethkamm, m. brdo, paprſſlek, ṙůr.

Riff, n. náſep, f.

Riffe, f. S. Riſpe.

Riffel, f. drhlen, drhlačka.

Riffeln, v. a. drhnauti; den Flachs, len. 2) ſſauſtati. 3) fig. drbati, gebati.

Rille, f. ſtrauha, dim. ſtružka, rokle.

Rind, n. howězý dobytek.

Rinde, f. an der Wunde, ſſkralaup, ſtrup, mor. ſſkára. 2) am Baume, kůra, koráb, cortex; am Brode, kůra; eine harte Rinde bekommen, okorati.

Rindenkäfer, m. zákornjk, Dermestes polygraphus *Lin.*

Rindern, adj. howězý.

Rindern, v. n. honiti ſe, běhati ſe, hráti ſe, hárati ſe; die Kuh hat gerindert, kráwa ſe odebrála, oběhla, odebnala; zum zweytenmahl rindern; pobjhati ſe, podbjhati ſe.

Rindfällig, adj. odkoralý.

Rindfleiſch, n. howězý maſo, howězyna.

Rindig, adj. korawý, korowatý.

Rinds-, howězý; die Rindsblaſe, howězý měchýř.

Rindsauge, n. wolowec, kwětec, bálkjoko, buphtalmum *Lin.*

Rindsſchlag, m. poražení dobytka.

Rindsflecke, pl. drſſky.

Rindvieh, n. howězý dobytek, ſkot.

Ring, m. kolo, okolek, um den Mond, okolek, kolo, okolo měſýce, halo. 2) in einem Baume, léto, ljto. 3) An der Nabe, Achſe, zděř; annulus. In der Mühle, opas. 4) Zum Vorhange, kraužek. 5) Am Ohre, náuſſnice. 6) Am Finger, prſten, annulus. 7) rynk, forum. dim. das Ringel, Ringlein, Ringelchen, prſtýnek, rynečck.

Ring-, rynečný, der Ringbürger, měſſťan rynečný, na rynku, rynečnjk.

Ringekunſt, f. zápaſnictwj.

Ringel, m. kraužek.

Ringelbech, n. kraužnjk.

Ringelblume, f. kruſýček, Calendula *Lin.*

Ringelbrot, n. preclik.

Ringelicht, adj. prſtýnkowatý.

Ringelig, adj. prſtýnkowý.

Ringeln, v. a. prſtýnkowati.

Ringelraupe, f. prſtenice.

Ringelſpatz, m. ſſtěček, ſſwihljk, Passer; sylvestris.

Ringeltaube, f. hřiwnáč, Columba torquata *Kl.* Palumbes *Lin.*

Ringelweitzen, m. černeyš, pſſeničke, Melampyrum *Lin.*

Ringen, v. irr du ringeſt, ich rang, gerungen, du ringe. I. v. n. Mit jemanden ringen, někoho wzýti do křjžku, weypolky, zápaſyti s někým; beym Halſe erwiſchen, halten, hrdlowati ſe; zápáſyti, luctari; mit dem Tode ringen, s ſmrtj zápáſyti. 2) porážeti ſe, zápoliti, tanžiti; nach Ehre ringen, tanžiti, dychtiti, uſylowati po cti. II. v. a. ždjmati; die Wäſche, prádlo. 2) krautiti; ſich wie der Wurm, krautiti ſe gako červ. 3) die Hände, rukama lomiti. 4) Seine Hände losringen,

ken, wymnauti swé ruce. 5) Etwas aus der Hand, něco z ruky wykrautiti.
Ringen, n. zápas, lucta.
Ringer, m. zápasnjk, zápolnjk, luctator; die—inn, zápasnice.
Ringern, v. a. menssiti, vmenssiti.
Ringfinger, m. prstenj, prstenný prst.
Ringförmig, adj. prstýnkowatý.
Ringfutter, n. prstenice, dim. prstenička.
Ringmacher, m. prstenjk, annularius.
Ringmauer, f. zeď kolem okolo, městská zeď.
Ringrennen, n. prstennj kolba.
Rings, adv. wůkol, kolem okolo, dokola.
Ringuhr, f. hodinky w prstenu.
Rinken, m. kruh, zděř. 2) přezka.
Rinnäugig, adj. krhawý, bolooký, slzawý, plačtiwý, kyssicých očj, lippus; seyn, krhati, lippire.
Rinne, f. strauha, struha, collicia. 2) žlab, žleb, canalis. 3) koryto, alveus.
Rinnen, v. n. irr. du rinnst, ich rann, bin geronnen, rinne, téci, manare; das Blut rinnet aus der Wunde, krew teče z rány; stark, chrčj; die Thränen rannen ihm aus den Augen, von den Wangen, slzy mu z očj, po licých tekly, padaly. 2) srazyti se, stydnauti, saditi se; die Milch ist geronnen, mljko se srazylo, sedlo; geronnenes Blut, sedlá krew; das Fett rinnet, tuk se sedá. 3) habe geronnen, téci; das Gefäß rinnet, nádoba teče; stark, crčj; das Licht rinnt, swjce se plawj; die Augen rinnen, z očj teče.
Rinnenförmig, adj. žlábkowitý.
Rinnsal, m. řečissťě.
Rinsal, n. syřissťě.
Ripel, m. S. Riepel.
Rippe, f. řebro, (žebro) costa; der große Rippen hat, žebrowatý; dim. das Rippchen, žebýrko. 2) Am Schiffe, kleč.
Ripplen, v. n. sich, hýbati se, wrtěti sebau.
Rippen, v. a. žebýrkowati.
Rippen-, žeberný, žebrnj; die Rippenhaut, žebrnj kožka.
Rippenbraten, m. pičkowina.
Rippenstoß, m. vdeřenj do žebra.
Rippspeer, n. scháb, dim. schábek; S. Schweinrippspeer.
Rippsrapps, interj. halabala, leegaks, na pospěch. 2) dračka, dranice; es gehet rippsrapps zu, gde gako na dračkách.
Risch, adj. rychlý, adv. rychle.
Risch, m. sběh.
Rischt, n. podgizdě, podjzdě.
Rispe, lat, Panicula.
Rispen-, latitý.
Rispengras, n. das Wasserrispengras, běhowržbek, Poa aquatica *Lin.* a) das schwimmende R., odemka, bohatá smetlice. Poa fluitans *Lin.*
Rispig, adj. latitý, paniculatus.
Riß, m. trh, trhnutj, trženj; auf einen Riß, gednjm trhem. 2) drksa, nora; Risse bekommen, dostati spralk. 3) Der Erde, rozsedlina, fissura; Risse bekommen, rozpukati se. 4) des Glases, rozpuklina. 5) des Holzes, roztrženina. 6) der Haut, rozpukanina. 7) In der Mauer, sskulina, sstěrbina, rima. 8) fig. záhuba.
Riß, m. rys, wyreysowánj, nawrženj, náwrh.
Rissig, adj. trhlý; rissige Mauer, trhlá zeď; rissig werden, trhnauti se, puknauti.
Rist, m. der Pferde, kohautek. 2) Am Menschenfuße, nárt. 3) An der Hand, swrssek ruky.
Ritt, m. pogezd; einen Ritt thun, geti, pogeti.
Rittelgeyer, m. postolka, posstolka, Falco Carubris *Kl.* Falco Tinnunculus *Lin.*
Ritten, m. studenka, zymnice.
Ritter, m. rytjř, eques; zum Ritter schlagen, na rytjřstwj pasowati; ein irrender Ritter, dobrodruh, samodruh.

Ritter=, rytjřſký; ein Rittergut, rytjřſký ſtatek; der Rittersitz, rytjřſké ſydlo.

Ritterlich, m. rytjřſký; adv. ſky, po rytjřſku.

Ritterpferd, n. oř ol. komoň. 2) moteylice.

Ritterſchaft, f. rytjřſtwj, dignitas equestris. 2) rytjřſtwo, equites. 3) die geiſtliche Ritterſchaft, duchowni rytéřowánj. 4) die irrende Ritterſchaft, dobrodružſtwj.

Ritterſchlag, m. paſowánj na rytjřſtwj.

Ritterſporn, m. ſtračka, ſtračjnožka, sl. oſtrožka, delphinium *Lin.*

Ritterſtand, m. ſtaw rytjřſký, rytjřſtwo.

Ritterzug, m. wálečné taženj rytjřů.

Rittlings, adv. okročně, okročmo.

Rittmeiſter, m. rytmiſtr; die—inn, rytmiſtrowá.

Rittmeiſterſtelle, f. rytmiſtrſtwj, rytmiſtrowſtwj.

Ritz, m. ſſtěrbina, ſkulina, ſſkulina, rozſedlina, rima, fissura. 2) ſſkrábnutj.

Ritzen, v. a. ſſkrabati, ſſkrábnauti; mit der Nadel, gehlau; an einem Nagel, o hřebjk.

Ritzig, adj. ſſkulinowatý, rozpuklý, trhlý, rimosus.

Robath, f. robota.

Robathen, v. n. robotowati.

Robather, m. robotnjk; die—inn, robotnice.

Robertskraut, n. Božj Milosk, Geranium.

Rocambole, f. hadj česnek, Allium Scoroprasum *Lin.*

Roche, m. hawran. 2) na ſſachu, hroch. 3) ryba, reynok, Raja *Lin.*

Röcheln, v. n. chroptěti, chrčeti, roncliissare. 2) gako žáby rachtati.

Röcheln, m. chropot, chropotina, chrčenj.

Rock, m. kabát ol. župice, thorax. 2) v ženſkých, ſukně; S. Ueberrock. Unterrock, dim. das Röckchen, kabátek, ſukničkai.

Rocken, m. kužel, colus; der Flachs daran, obáſlo; den Rocken anlegen, kužel nadjti. 2) žito, ol. et mor. rež, Secale *Lin.*

Rocken=, žitný, režný, Secalinus; Rockenmehl, žitná, režná mauka.

Rockenmutter, f. námel, ſwatojanſké žito.

Rockenreiſe, f. přáſtwa.

Rockenreiſer, m. přáſtewnjk; die—inn, přáſtewnice.

Rockenſtock, m. kužel.

Rockentreſpe, f. ſtoklaſa, Bromus Secalinus *Lin.*

Rode, f. S. Raite.

Rödel, m. auwjn.

Rodeland, n. kopanina nowina.

Rödelkraut, n. wſſiwec, Pedicularis *Lin.*

Rödeln, v. a. auwjnem zapnauti, zapjti.

Roden, v. a. meytiti.

Rogel, adj. daupný, daupnatý, wyſſeptalý; der Zahn, zub; Rübe, řjpa. 2) wyklawý; der Zahn, zub.

Rogeln, v. n. wiklati ſe; es rogelt dem Pferde ein Eiſen, koni ſe wiklá podkowa.

Rogen, m. gikra.

Rogener, m. gikrnáč, gikrnatá ryba.

Roh, adj. drſnatý. 2) fig. newzdělaný, newypracowaný; Seide, hedbáwj. 3) ſyrowý; Fleiſch, Fiſche, Ey, maſo, ryby, wegce; das Fleiſch iſt noch ganz roh, maſo geſt geſſtě ſyrowé, nedowařené nebo nedopečené. 4) Rohe Leinwand, režné plátno. 5) Sich roh liegen, proležeti ſe. 6) Rohes Buch, newázaná kniha. 7) hrubý; ein roher Menſch, hrubý, ſyrowý člowěk, hrubes.

Rohe=, ſyrowý; das Roheiſen, ſyrowé železo.

Roheit, f. ſyrowoſt, hruboſt.

Rohmig, adj. wentraſowitý.

Rohr, n. an der Tobakspfeiſe, beym Dudelſack, traubka, hůk. 2) Am Gewehre, hlaweň, hlawně; ein gezogenes Rohr, tažnice. 3) treſt, třtina, rákos. mor. palach. coll. třtj, mor. ſſáſſj, třtowj, rákoſý; mit Rohr decken, rákoſým poſſiti, rákoſyti.

4)

4) rákoſka; ein Spänisches Rohr, ſſpaňhelka, ſpaňhelſká hůl. dim. das Röhrchen, trubka, treſtka, rákoſka.
Rohr-, na trubku; das Rohrblech, plech na trubku.
Röhrbein, n. hnát, piſſtalj kolinko.
Rohrblatt, n. brdo.
Rohrbuſch, m. třtj, třtowj, rákoſý.
Rohrdecke, f. rohož, rohožka.
Rohrdickig, n. třtiwowina, třtj.
Rohrdommel, f. bukač, Ardea Stellaris *Lin.* et *Kl.*
Röhre, f. die Ofen-Waſſer-Brat-, trauba. 2) die Luft-Hornröhe, trubice.
Rohrelf, m. gjnj.
Rohren, v. a. rákoſý ſekati. 2) rákoſýti.
Röhren, v. n. chřeti, chlipiti, das Blut röhrt an allen Enden, krew chlipj, chřj zewſſad. 2) řjti, řigeti, rancare.
Röhrenbohrer, m. traubnjk, nebozez na trauby.
Röhrenbüchſe, f. zděř k trubám.
Röhrenmeiſter, m. wodák, raurnjk.
Rohrflöte, f. piſſtalka z rákoſý.
Rohrgeſchwür, n. ſtřjl.
Röhrholz, n. dřjwj na trauby.
Rohrhuhn, n. ſlipka.
Rohrig, adj. rákoſnatý, třtinatý.
Röhrkanne, f. konwice s trubkau.
Röhrkaſten, m. kaſſna.
Rohrkolbe, f. palička (třtinná) Typha *Lin.*
Röhrkraut, n. pleſſka.
Röhrleiter, m. wodák.
Röhrlen, v. a. trubkowati.
Rohrmeiſe, f. maudiwláček, Remitz.
Rohrſperling, m. rákoſnjk, Lanius Arundinum *Lin.*
Rohrſtab, m. rákoſka, třtina.
Röhrwaſſer, n. woda raurnj, po trubách wedená.
Rollapfel, m. chřeſták.
Rollbaum, m. rumpál.
Rollbret, n. mandlowadlo.
Rolle, f. hampeyſnice. 2) kolečko. 3) wálec S. Mange. 4) kadeř, kadeře, Cinnus. 5) rule, Tobak, tabáku. 6) poznámenánj; der Bürger, měſſťanů. 7) role, oſoba; die Rolle des Cäſars ſpielen, oſobu Céſara hráti, předſtawowati. 8) ſtčice, zeybrowačka, cribrum. 9) Die Erdrolle, prohazowačka.
Rolleiſen, n. wálecý železo.
Rollen, v. n. ſeyn, rachotiti, chřeſtěti; der Wagen, wůz; der Donner, hrom. 2) kutáleti ſe, kauleti ſe, hrnauti ſe, volvi, devolvi. 3) ſypati ſe; die Erde von dem Berge, země s wrchu. 4) eine Thräne über die Wangen hinab, ſlze po lícy. 5) točiti ſe; die Augen im Kopfe umher, oči w hlawě. 6) těkati; auf den Gaſſen herum, po vlicech těkati. II. v. a. kotáleti, kauleti, volvere. 2) wáleti; der Strom, die Wogen, praud, wlny; den Teig, těſto. 3) točiti; die Augen im Kopfe herum, oči w hlawě. 4) mandlowati; die Wäſche prádlo. 5) zeybrowati; Getreide, obilj. 6) prohazowati; die Erde, zemi. 7) kadeřiti; die Haare, wlaſy. 8) winauti, ſwinauti, ſwinowati; ein Blatt Papier, liſt papjru.
Rollen-, w rulich; der Rollentobak, tabák w rulich.
Roller, m. kocaur. 2) herka.
Rollholz, n. mandlowadlo, wálec.
Rollkammer, f. mandlowna.
Rollkuchen, m. zamrſſtěnec.
Rollſtock, m. klobaučnická palice.
Rollſtuhl, m. dětſký wozeyček.
Rollwagen, m. robotnjk. 2) dětſký wozeyček.
Roman, m. román.
Romandichter, m. románjk.
Romanſchreiber, m. románjk, ſpiſowatel románů.
Romanhaft, adj. románowſký.
Romantiſch, adj. romantický.
Romanze, f. romance.
Römer, m. Řjman, Řjměnjn, Romanus. 2) baňatá winná ſklenice.

Römisch, adj. řjmský; der römische Kümmel, řjmský kmjn, rasca Cuminum *Lin.*
Rooß, m. plást, favus.
Rösche, f. oběh, spád, nápad.
Rose, f. růže, Erysipelas. 2) růže, rosa *Lin.* etwas unter der Rose anvertrauen, něco pod pokličkau swěřiti, sub rosa. 3) Am Hirschgeweihe, růže. 4) Die Rose von Jericho, jerichowá růže: Anastatica *Lin.* dim. das Röschen, růžička.
Rosen-, růžowý; die Rosenader, růžowá žjla, vena Saphaena; die Rosenfarbe, růžowá barwa.
Rosenbusch, m. růžowj.
Rosendorn, m. ssjpek, planá růže, Rosa Canina *Lin.*
Rosenfarben, adj. růžowý, růžowé barwy.
Rosenkranz, m. růžowý wěnec. 2) růženec.
Rosenmädchen, n. růženka:
Rosenmonath, m. červen, růžen.
Rosenroth, adj. červený gako růže.
Rosensonatag, m. neděle družebná, Dom. Laetare.
Rosenstock, n. růžowý trs.
Rosicht, Rosig, adj. S. Rosenfarben.
Rosine, f. hrozynka.
Rosinen-, hrozynkowý; Rosinenmeth, hrozynkowý med.
Rosmarin, Roßmarin, m. roznarýna, Ros marinus *Lin.* 2) der wilde R., rogownjk, Ledum palustre *Lin.*
Rosmarin-, rozmarýnowý; der Rosmaringeist, rozmarýnowý duch.
Roß, n. (Riemer) wossrina.
Roß, n. oř, kůň, equus; zu Rosse, na koni, gezdecký; dim. das Rößchen, konjk, konjček.
Roß-, koňský; die Roßarbeit, koňská práce; der Roßegel, koňská pigawice. 2) pro koně; die Roßarzeney, a) ljk pro koně, b) konjřstwj.
Roßarzeneykunde, f. konjřstwj.
Roßarzt, m. konjř.
Roßbeere, f. borůwka, Nonivius Myrtillus *Lin.*
Roßbilz, m. mágowka, mágowý hřib, polohřib.
Roßgeyer, m. mrssák.
Roßhaar, n. koňský chlup. 2) jiné; Roßschweifhaar, wlasyna.
Roßhandel, m. koňařstwj, heytmankowánj.
Roßhändler, m. koňař, heytmánek.
Roßhaufen, m. koňstwo.
Roßhuf, m. koňské kopyto. 2) dewěsyl, S. Huflattich.
Roßkäfer, m. howniwál, Scarabaeus Stercorarius *Lin.*
Roßkamm, m. hřeben na koně. 2) koňař, heytmánek.
Roßklette, f. řepjk, Arctium lappa *Lin.*
Rößler, m. ssot:
Roßpflaume, f. hlussice, bluma.
Roßschwanz, n. koňský ocas. 2) přeslička Equisetum *Lin.*
Roßschweif, m. koňský ocas; der dreyfache türkische, bunčuk; ein Bascha von drey Roßschweifen, třibunčužný bassa.
Roßtäuscher, m. konjř.
Roßweide, f. křehká wrba.
Rost, m. rossť, crates. 2) rez, der Eisenrost, rez na železe; Rost setzen oder ansetzen, rzywěti, zrzawěti, rzý pogiti. 3) Am Getreide, snět, smět, rubigo.
Röste, f. močidlo.
Rosten, v. n. rzywěti, zrzawěti.
Rösten, v. a. das Getreide, obilj na rose zgadrněti nechati. 2) Den Flachs, Hanf, im Wasser, (wässern) močiti; auf der Wiese (rötzen,) rosyti; der Flachs ist genug geröstet, len gest dosti vmočen, vrossen; gerösteter Flachs, rosowý len; gewässerter, wodowý len. 3) smažiti; Brot in Butter, chléb w másle. 4) pražiti; Kaffee, kafé. 5) sussiti; Brod, chléb topynku; geröstetes Brod, topynka.
Rostig, adj. rzywý, zrzawý, rzý (rezem) po-

possłý; Rostig seyn, zrzawým býti; werden, zrzawěti.
Rostpfanne, f. pánwička k smažení, k pražení.
Roth, adj. röther, rötheste, čerwený; das rothe Wildpret, wysoká zwěřina. 2) čerwený, ruber; rothes Tuch, Wein, Lippen, Wangen, sukno, wíno, pysky, líce; roth seyn, čerwenati se, rubere; eine rothe Kuh, čerwyně; rother Boden, čerwenice; roth werden, čerwenati se, rdjti se, kohautiti se, peyřiti se, začerwenati se, zardjti se, zakohautiti se; zapáliti se. 3) zardělý, ruber; rothe Augen, zardělé oči. 4) rudý; das rothe Meer, rudé moře. 5) Goldhaarig, ryssawý; rothhaarig, zrzawý, rufus; roth werden, ryssawěti, zrzawěti, rufescere. 6) Die rothe Ruhr, čerwená, čerwenka, dysenteria. 7) čerwenost, rubor; des Mundes, rtů, úst.
Roth-, čerwený.
Rothauge, n. podaustew, Cyprinus Idus *Pob.* Cyprinus rutilus *Lin.*
Rothbackig, adj. čerwenotwářný, čerwenolíčný, ryssán, ryssawý.
Rothbart, m. ryssobradý, zrzawobrádek; wie holobrádek. 2) parma, parmice, Cyprinus Barbus *Lin.*
Rothbärtig, adj. zrzawobradý, člowěk s zrzawau bradau.
Rothbauch, m. das Gartenrothschwänzchen, leyšek, Motacilla Phoenicurus, *Lin.*
Rothbaum, m. modřín, Pinus Larix *Lin.*
Rothbein, n. čerwenonožka, Glareola *Kl.*
Rothbeinholz, n. swíd.
Rothbinder, m. bečwář.
Rothbier, f. čerwenice.
Rothbraun, adj. rudý, spadix rubidus.
Rothbrüchig, adj. wentrusowitý.
Rothbrüstchen, n. S. Rothkehlchen.
Rothbuche, f. buk, Fagus Sylvatica *Lin.*
Rothdrossel, f. crh, winař.
Röthe, f. čerwenost; rubor; vor Scham, (zardělost, zapeyření, zakohaucení; die Röthe steigt ihm ins Gesicht, rdj se, kohautj se, čepeyřj se, zapaluge, peyřj se; der Augen, zardělost. 3) mařena, S. Grapp. 4) srdečník, Cordiaea Crispa *Lin.*
Röthel, m. rudka, rubrica.
Röthelgeyer, m. S. Rittelgeyer.
Rötheln, pl. osutiny, morbilli.
Röthen, v. n. čerwenati se, zapalowati se; die Äpfel röthen schon, gablka se giž zapalugj. 2) čerweniti, rubefacere.
Rothfaul, adj. wentrusowitý.
Rothfeder, f. ceyn, ryba. 2) bělice, Cyprinus Erythrophthalmus *Lin.*
Rothfichte, Rothtanne, f. smrk, Pinus abies Picea *Lin.*
Rothfink, m. heyl.
Rothfleckig, adj. čerwenoflekatý, čerwenostrakatý.
Rothfohre, f. kosodřewina, Pinus Mugho *Lin.*
Rothfuchs, m. ryzka.
Rothgärber, m. koželuh, cerdo die —inn, koželužka.
Rothgärber-, koželužský; Gesell, towaryš.
Rothgärberey, f. koželužstwj.
Rothgießer, m. mědenář.
Rothglühend, adj. žhawý, řeřawý, žhnawcý.
Rothhals, m. čírek, anas Querquedula *Kl.*
Rothhänfling, m. konopka Linoria.
Rothhuhn, n. gerábek.
Rothkelchen, n. Rothköpfchen, n. čerwenka, wdička, Motacilla rubecula *Lin.*
Rothkopf, m. Rothschädel, zrzán, zrzaun, zrzánek, zrzek, rezek, ryssán.
Rothköpfig, adj. zrzawý; ryssawý.
Rothlauf, m. růže, mor. nátka, náčkowice, erysipelas.
Röthlich, adj. náčerwený, přjčerwený, počerwenalý, začerwenalý, čerwenawý, Subrubidus. adv. —ně, —le, —wě.
Röthling, m. bělice, podaustew, ryba. 2)

čermák, pták. 3) ryzec, hauba. 4) červinka, krwawka, gablko.
Rothnuß, f. panenský ořech.
Rothschär, m. rolár, rolál.
Rothschimmel, m. tiska.
Rothschlägel, m. heyl.
Rothschmid, m. kotlář, mědenář.
Rothschwanz, m. pl. — schwänze, čermák, rehek, Motacilla Erithacus *Lin.* 2) Der Gartenrothschwanz, leysek, sl. hýl, Motacilla phoenicurus *Lin.* dim. das Rothschwänzchen, čermáček.
Rothtanne, f. smrk, sl. sskwrk, Pinus abies Pica *Lin.*
Rothvogel, m. slawjk. 2) heyl. 3) stehljk.
Rothwälsch, n. hantýrka.
Rothweide, f. čerwenice.
Rothwurst, f. gelito.
Rothwurz, S. Tormentill.
Rothwüstling, m. čermák. 2) čerwenka.
Rothzahl, m. čermák.
Röthschel, n. wrbice, wrbka, rdesno, Poligonum persicaria *Lin.*
Rotte, f. rota. 2) zástup, rota; von zehn Mann, desátek; von 15 Mann, spolek. 4) rota, slota, zběř.
Rotten, v. rec. rotiti se, spikati se, spiknauti se.
Rottengeist, m. rotnjk.
Rottenmacher, m. rotitel, puntownjk.
Rottweise, adv. po rotách, rotně.
Rottgesell, m. spolurotnjk.
Rottieren, v. rec. sich, srotiti se, srocowati se, spuntowati se, spikati se.
Rottierer, m. rotitel, rotnjk.
Rottland, n. nowina, kopanina.
Rottmeister, m. rotmistr, desátnjk.
Rotz, m. ozher, mor. sopel, ozhřiwka, ohřiwice; den Rotz haben, ozhřiwku mjti.
Rotzen, v. n. smrkati, ozher tahati.
Rotzfisch, m. Rotzkolbe f. pulec, gabio.
Rotzig, adj. ozhřiwý; ein Pferd, kůň. 2) vsmrkaný, vwozhřený, vsoplený.
Rotzigkeit, f. ozhřiwost.
Rotzlöffel, m. vsmrkanec, vsmrkánek, vsoplenec, mor. sopliwec.
Rotznase, f. wozhřiwý nos. 2) vwozhřenec. vsmrkanec.
Rübe, f. řepa; dim. das Rübchen, řepka; die gelbe Rübe, mrkew; die Rothe, cwika; weiße, řepa, řjpa, tuřjn, dumljk, Praxica Rapa *Lin.* alles untereinander mengen wie Kraut und Rüben, wssecko hak mak mjchati; ein Rübchen schaben, mrkwičku strauhati. S. Steck = Wasserrübe. 2) Am Pferde, caheyl.
Rubel, m. rubl.
Rüben=, řepný; der Rübensamen, řepné semeno.
Rübenfeld, n. řepnisstě, der gelben Rüben, mrkwisstě.
Rübenkraut, n. řepná nak.
Rübenrettig, m. ředkew.
Rübensamen, m. řepné semeno, Brassica Napus *Lin.*
Rübezahl, m. rybrcol.
Rubin, m. rubjn.
Rubrik, f. rubryka.
Ruch, m. wůně.
Ruchgras, n. woňawka, Anthoxanthum *Lin.*
Ruchlos, adj. bohaprázdný, přewrhlý, zaberlý.
Ruchlosigkeit, f. bohaprázdnost, nesslechetnost, zabylstwj.
Ruchtbar, adj. rozhlássený, zgewný; ruchtbar seyn, wůbec známo býti; — werden, pronesti se, rozhlásyti se, na gewo wygjti; — machen, rozhlásati, rozhlásyti, prowesti, na gewo wynesti.
Ruchtbarkeit, f. rozhlássenost, wynessenj na gewo.
Ruck, m. in einem Rucke, gednjm ssustem, ssaustnutjm.
Rückbleibsel, n. ostatek.
Rückbürge, m. podpůrce.
Rücke, f. hawran. 2) srna.
Rücken, I. v. n. a) postupowati; der Zeiger

ger an der Uhr rückt immer weiter, ukazadlo na hodinách postupuge. b) pomknauti; mit dem Stuhle näher, pomknauti stolicy; rücke hinauf, pomkni, posedni wýsse; zusammenrücken, shluknauti se. d) fig. Mit dem Gelde heraus rücken müssen, s penězy museli wen wygiti. e) die Sonne rückt immer höher, slunce stále postupuge wýsse; die Zeit rückt heran, čas se přibližuge; die Bäume rücken, stromy rasstí, pučí; in ein Land, ins Feld, do země, do pole wtrhnauti; aus dem Lager, wytrhnauti z ležení; höher, postaupiti wýsse. II. v. a. postrčiti, pomknauti; den Tisch an die Wand, stůl ke zdi pomknauti, přistrčiti; den Hut in die Augen, klobauk na oči přitlačiti. 3) Die Garne auf dem Vogelherde, zatrhnauti sýt. 4) Vom Sattel, ze sedla wyhoditi.

Rücken, m. hřbet, dorsum; dim. das Rücklein, hřbýtek; der Nase, hřbýtek nosu; des Gebirges, des Wassers, hřbet hory, moře. záda; einen breiten Rücken haben, ssiroký hřbet, ssiroká záda míti. 3) hřbet; Rehrücken, srnčí hřbet. 4) fig. den Rücken wenden, obrátiti se; Jemanden den Rücken halten, někomu nadržowati; etwas hinter jemandes Rücken thun, něco za něčjmi zády, krom něčjch očj činiti; in dem Rücken angreifen, od zadu připadnauti.

Rücken-, hřbetnj, hřbetowý; die Rückendrüse, (das Rücklein) hřbetnj, hřbetowá žláza.

Rückenhalt, m. záloha.

Rückenlehne, f. židlička.

Rückenmarkt, m. čjžek w páteři.

Rückenriemen, m. náhřbetnjk, pohřbetnjk.

Rückfall, m. odnepadnutj.

Rückfällig, adj. odnepadlý.

Rückfracht, f. zpátečnj náklad.

Rückgang, m. zpět gitj.

Rückgängig, adj. na zmar přisslý, zrussený.

Rückgehen, v. n. zpět giti; na zmar přigiti, zrussiti.

Rückgerath, m. hřbetnj kost, hřbetnice.

Rückhalt, m. zadrženj.

Rückkauf, m. zpátečnj kaupě.

Rückkehr, f. nawrácenj.

Rückkunft, f. idem.

Rücklings, adv. zpět, zpátkem, retrorsum. 2) na znak, sl. horeznak, supinus; liegen, ležeti. 3) zadu; Rücklings angreifen, od zadu připadnauti, obořiti se.

Rückmarsch, m. zpátečnj taženj.

Rückreise, f. cesta nazpátek.

Rücksicht, f. ohled, wzhled, zřenj, zřetel, respectus; Rücksicht auf etwas nehmen, ohled na něco wzýti, bráti; in Rücksicht dessen, wzhledem, z ohledu, strany toho.

Rücksprache, f. rokowánj.

Rückstand, m. zůstatek.

Rückständig, adj. zůstatečný.

Rückstellig, adj. náwratný, nawráceným.

Rückwärts, adv. zádama; rückwärts fahren, pokonjch geti. 2) zpět, na zpátek, zpátky, zpátkem, rückwärts kommen, zpět, na zpátek přigjti.

Rückweg, m. cesta zpáčky.

Rückzug, m. taženj zpět.

Rüde, m. pes, lissák, wlk. 2) ohař.

Rudel, m. heyno, stádo, hauf.

Rudeln, v. a. heybati, mjhati; aufrudeln, rozhrnauti, zamjhati.

Ruder, n. weslo, remus; dim. wesýlko; an dem Ruder setzen, lodj opačinau, zprawowati; fig. zemi řjditi, zprawowati.

Ruderbank, f. weslářská lawice.

Ruderer, m. weslář.

Ruderknecht, m. weslář.

Rudern, v. n. weslowati, weslem táhnauti, remigare.

Rudern, n. weslowánj.

Ruderschiff, n. lodj s wesly, galege.

Ruf, m. sskralanp, strup. 2) zawolánj; ich höre einen Ruf, slyssím, kdosy zawolal. 3) fig. hlas; der Ruf der Natur, hlas přirozenj. 4) powěst; es gehet ein Ruf, gde powěst, powjdá se; guter böser Ruf, do-

dobrá zlá powěst; in üblen Ruf bringen, rozkřičeti; im guten Rufe seyn, w dobré býti powěsti; in Ruf kommen, do powěsti přigjti; er kommt in Ruf, béře se na slowo; der Ruf hat sich verbreitet, powěst se rozhlásyla, roznesla; der im guten Rufe steht, dobropowěstný; im üblen, zlopowěstný, nařčený. 5) der Lockvogel, wolawec.

Rufe, f. sskralaup, strup, crusta.

Rufen, v. irr. du rufst, ich rief, habe gerufen, du rufe. I. v. n. křičeti, clamare; rufet laut, křičte hlasyté; um Hülfe rufen, wolati, křičeti o pomoc; zu Gott, wzýwati, Feuer rufen, křičeti že hořj; um Rache, wolati na pomstu. 2) wolati, du hast mir gerufen, wolal sy mne. II. v. a. wywoláwati; die Stunden, hodiny. 2) wolati, vocare; heraus, wywolati; sich her, zu sich, powolati, zwolati; sie kommen wie gerufen, přicházegj práwě whod, gakoby ge zawolal.

Rufer, m. wolač, wolatel.

Rufig, adj. kornatý, okoralý.

Rüge, f. donásska, vdánj. 2) weytka, weystawa, weystawek.

Rügebar, adj. kornatý, okoralý.

Rügebar, adj. žalugjcý; rügebar werden, vdati, prožalowati. 2) trestu hodný.

Rügericht, n. práwo, které mensij prowiněnj saudj.

Rügemeister, m. rychtář.

Rügen, v. a. dotknauti; der obengerügte, swrchu prawený, dotčený. 2) w lehkost, w zlau powěst vwesti. 3) vdati, žalowati. 4) wytýkati, předhazowati. 5) pokutowati.

Rüger, m. žalobnjk, donássitel, vdawatel.

Rügung, f. vdánj. 2) weytka, weyčitka.

Ruhe, f. odpočinutj, pokog; er hat keine Ruhe, nemá pokoge, mor. omženj; gieb Ruhe, dey pokog; sich in Ruhe begeben, na pokog, na odpočinutj se dáti; keine Ruhe lassen, geben, nedati oddechu, mor. odpěku pokoge; laß mich in Ruhe, dey mi pokog, nech mne na pokogi, s pokogem; die Ruhe des Gewissens, spokogenost swědomj. 2) keine Ruhe haben, nemocy spáti; sich zur Ruhe begeben, legen, gjti spat, na odpočinutj se odebrati, vkliditi se, Mittagsruhe halten, polednjčka vžjwati; die Ruhe mitnehmen, spanj odnesti. 3) In seine Ruhe eingehen, na pokog odegjti, w pánu vsnauti; zur Ruhe bringen, pohřbiti, pochowati.

Ruhebank, f. stolice, lawice k odpočjwánj, odpočiwadlo.

Ruhebett, n. sedacý lůžko.

Ruhefeld, n. auhor, přiloh.

Ruhekammer, f. fig. hrob.

Ruhen, v. n. odpočinauti, odpočjwati, quiescere; er kann nicht ruhen, nemůže seděti, gest neposeda. 2) pokog dáti; er ruhet nicht als bis —, nedá pokoge, až — laß ihn ruhen, nech ho na pokogi. 3) auhořiti, přiložiti. 4) fig. spáti, odpočjwati, haben sie wohl geruhet, dobřeli spali? 5) Auf etwas ruhen, na něčem ležeti.

Ruheplatz, m. seq.

Ruhestätte, f. odpočiwadlo.

Ruhepunkt, m. puntjk. 2) přestáwka.

Ruhesaat, f. osenj w přilohu.

Ruhestelle, f. odpočiwadlo.

Ruhetag, m. den odpočinutj.

Ruhig, adj. pokogný, quietus; adv. —ně; ruhig seyn, pokogným býti; werden, vpogiti se, vtissiti se; ruhig schlafen, pokogně spáti; seyn sie ruhig, vpokogte se.

Ruhm, m. sláwa, oslawa; ohne Ruhm zu melden, bez chlauby prawě, mluwě; nach Ruhm streben, sláwy wyhledáwati, po sláwě dychtiti.

Ruhmbegierde, f. sláwy žádostiwost.

Ruhmbegierig, adj. sláwy žádostiwý.

Rühmen, v. a. slawiti, welebiti, oslawowati, oblassowati, celebrare; jeder Krämer rühmt seine Waare, každá lisska chwálj

ki swůg oěas. 2) wychwalowati, wychlaubati se; sich seiner Stärke, Klugheit rühmen, wychlubowati se, wynásseti se sylau, opatrnostj.
Rühmen, n. oslawowánj, welebenj; viel Rühmens von etwas machen, něco přjliš, welice oslawowati.
Ruhmgier, f. sláwy chtiwost.
Ruhmgierig, adj. sláwy chtiwý.
Rühmlich, adj. slawný, chwalitebný, gloriosus; ein rühmliches Zeugniß, chwalitebné swědectwj; das ist nicht rühmlich, to nenj chwalitebné.
Rühmlichkeit, f. slawnost, chwalitebnost, gloriositas.
Ruhmneid, n. záwist sláwy.
Ruhmredig, adj. chlubný, wychlaubačný, honosný; ein ruhmrediger Mensch, chlubnjk, chlubné pljce, hrdopyssek, weyklada, weytřasa.
Ruhmredigkeit, f. chlauba, wychlaubačnost, honosnost.
Ruhmsucht, f. žádost sláwy.
Ruhmsüchtig, adj. žádostiwý sláwy.
Ruhmwürdig, adj. sláwy hodný.
Rühmwürdigkeit, f. sláwy hodnost.
Ruhr, f. Im Landbaue, námisska. 2) Die weiße Ruhr, auplawice die rothe R., čerwená, čerwenka.
Rühren, v. n. pocházeti; das rühret von dir her, to od tebe pocházý. 2) dosahowati; bis an den Himmel, až do nebe. II. v. a. a) spirowati; den Vogel, ptáka. b) hnauti, hýbati, pohybowati; sich, se, sebau; Rühre dich hin, hoď sebau. c) fig. pohnauti, pronikati, movere; deine Thränen rühren mich nicht, slze twé mne nepohnau; ein rührender Anblick, Ausdruck, Predigt, pohljdnutj, wygádřenj, kázanj, pronikagicý, k pohnutj, pohnutedlný. 2) dotknauti; Gottes Hand hat ihn gerührt, ruka božj se ho tkla, dotkla. 3) Er ist von dem Blitze, von dem Donner gerührt worden, hrom do něho udeřil. 4) Von dem Schlage gerührt werden, slakem poraženu býti. 5) Die Trommel, bubnowati; na buben tlaucy. 6) Den Brey, kassi mjchati. 7) Die Butter, wrtěti. 8) Den Acker, namissowati.
Rührey, n. mjchané wegce.
Rührfaß, n. máslnice.
Rührhaken, m. rádlo.
Rührkelle, f. měchačka.
Rührkraut, n. bjlolist, auplawičnjk, Gnaphalium *Lin.*
Rührlöffel, m. ljžice k mjchánj.
Rührnuß, f. panenský ořech.
Rührscheit, n. Rührstecken, m. pohnutj.
Rührschnur, f. spjra.
Rührstange, f. wrtidlo.
Rührung, f. pohnutj.
Ruhrvogel, m. pták na spjře.
Ruin, m. zkáza, záhuba. 2) Die Trümmer, zbořeniny, rozwaliny, zřjceniny, ssutiny.
Rülps, m. řjh.
Rülpsen, v. n. řjhati, krkati, psskáti, sskytati, ructare.
Rülpsen, n. sskawka, sskytawka.
Rümmel, m. (Dremmel) drauh, dim. drausek.
Rummel, m. haraburdj, harampátj.
Rummeley, f. haraburdj. 2) Ein altes Haus, baluzna.
Rummeln, v. n. im Magen, sskraupati, burcowati; wie der Donner, rachotiti se.
Rumor, m. hluk, cawyk, powyk, lermo.
Rumoren, v. n. lermowati, cawykowati.
Rumorer, m. hulákač.
Rumpelkasten, m. truhla na haraburdj.
Rumpelwette, f. S. Pumpermette.
Rumpeln, v. n. im Magen, sskraupati, buráceti. 2) altes Eisengeräth, rachotiti. 3) schwerer Wagen, ssercowati.
Rumpf, m. am Mühlbeutel,

2)

2) Der Bienen, aul, kláda. 3) Der Mühlstrichter, korčák. 4) Des menschl. Körpers, tělo sl. drjk.

Rümpfen, v. a. die Nase, krautiti nosem; frnukati; Den Mund, vkřiwowati, čpauliti, sspauliti hubu, ossklibati se.

Rumpfleder, n. ostarek, kůže z ostarka.

Rumpfleiter, f. lizina.

Rumpfloch, n. djro v maučnice, v truhljku we mlegné.

Rund, adj. okrauhlý; rotundus; wie eine Kugel, kulatý, zakulatělý, clobosus; länglicht rund, oblý, teres; rund machen, kulatiti, okrauhliti. adv. okrauhle, kulaté; die Haare rund herum abschneiden, wlasy do kola ostřjhati; um das Haus rund herum gehen, kolem okolo domu giti, choditi. 2) fig. Ein rundes Mädchen, baubelaté děwče. 3) vpřjmný, čistý; runde Wahrheit, prawda prawdaucý; rundes Bekenntniß, vpřjmné wyznánj; etwas rund heraus sagen, něco zrowna, zpřjma řjcy; das ist mir zu rund, to gest mi tůze wysoko.

Rundbeisser, m. doražnjk, (kladiwo).

Runde, f. kolo; in die Runde, do kola. 2) newod; die Runde thun, gehen, newodem choditi. Ründe, f. Rundheit, f. kulatost, okrauhlost, oblost.

Ründen, v. a. kulatiti, okrauhliti.

Rundfisch, m. třesska.

Rundholz, n. oklessťky.

Rundlich, adj. přjokrauhlý, zakulatělý.

Rundschild, m. okrauhlý sstjt.

Rundstoß, m. okrauhlina (v kowáře).

Rundung, f. Ründung, f. kulacenj, okrauhlenj. 2) kulatost, okrauhlost; einem Dinge die Ründung geben, něco zakulatiti.

Rune, f. runa.

Runge, f. klanice.

Rungstock, m. opljn, oplen.

Runkelrübe, f. burgundská řjpa, sl. kwaka.

Runks, m. klacek, bulwár.

Runzel, f. řása, (fald); die Runzeln ausbügeln, řásy (faldy) wypiglowati; der Apfel bekömmt Runzeln, gablko scwrká. 2) wráska, Runzeln haben, wrásky mjti.

Runtzelig, adj. zwrasstělý, swrasklý; runtzelig machen, swrasstiti; — werden, swrasstěti.

Runzeln, v. a. faldowati se; der Zeug runzelt sich, Cayk se faldugé. 2) wrasstiti; die Stirne, čelo.

Rupfen, v. a. rwáti, sich die Haare ausrupfen, oberwati se, wlasy sy z hlawy rwáti, trhati. 2) ssklubati, sskubati; die Federn, peřj wysskubati; einen Vogel, ptáka osskubati.

Ruppe, f. mnjk, mjk, Gadus lota *Lin.*

Ruppig, adj. osskubaný; ruppig einher gehen, osskubané, roztrhané choditi; ein ruppiger Mensch, osskubanec; ein ruppiges Geschenk, chudý dárek.

Rupprecht, m. der Knecht Rupprecht, bubák, strassidlo.

Rusch, m. třtj, rákosý; über Rusch und Busch, přes hory doly.

Ruschlich, adj. kwapný.

Ruske, f. S. Ungetendorn.

Ruß, m. kopet, saze.

Rußbutte, f. truhlička sazý.

Rußig, adj. vkoptěný, vmauněný, včazený, včadlý, začazený; sich rußig machen, vkoptiti se, vmauniti se, včaditi se.

Rüssel, m. des Schweines, rypák dim. rypáček. 2) des Elephanten, trauba, proboscis.

Rüstbaum, m. slaup v lessenj.

Rustbock, m. koza pod lessenj.

Rüstbret, n. prkno na lessenj.

Rüste, f. západ slunce.

Rüste, f. pařez, sspalek v vhljřů.

Rüsten, v. a. strogiti, připrawowati; zum Essen, zum Tische, k gjdlu, na stůl. 2) chystati; sich zur Reise, na cestu se chystati, strogiti; wyprawiti, opatřiti, ozbrogiti; einen Soldaten, wogáka, ozbrogiti se.

se. 2) Sich zum Kriege, k wogně se chystati, strogiti; Frankreich rüstet sich, Francauzy se ozbrogugj; mit Geduld gerüstetes Herz, srdce trpěliwostj ozbrogené.
Rüster, m. der linke, podsedni kleč; der rechte, brázdnj kleč.
Rüster, m. gilm, sl. břest, Ulmus Campestris *Lin.* 2) die rothe R., waz, Ulmus Crevis *Lin.* 3) klenice, klenka, Acer Platanoides *Lin.* 4) brslen, Evonimus Europaeus *Lin.*
Rüstern, adj. gilmowý. 2) wazowý.
Rüsthaus, n. zbrognice.
Rüstig, adj. hbitý, vdatný.
Rüstkammer, f. zbrognice.
Rüstleiter, f. řebřina.
Rüstmeister, m. zbrogmistr. 2) lučisstnjk.
Rüststange, f. přjčka.
Rüsttag, m. den připrawowánj, swatwečer.
Rüstung, f. chystánj, strogenj, ozbrogowánj. 2) oděnj, zbrog, ol. haw; in voller Rüstung, w auplném oděnj. 3) lessenj.
Rüstwagen, n. krytý wůz.
Rüstzeug, n. spausta, massina. 2) Paulus ein auserwähltes Rüstzeug Gottes, Pawel wywolená nádoba Božj.
Ruthe, f. stežeň w stohu, am Brunen, bidlo v řerábu. 2) der Schmide, ozch. 3) An der Brücke, mostnice. 4) Am Rade, ssjn. 5) Am Dreschflegel, cepowka, držadlj. 6) prut mor. hubowina, virga; die Angelruthe, prut (od vdice); 7) hůl; die Ruthe Arons, hůl Aronowa. 8) metla; die Ruthe geben, mit der Ruthe streichen, metlau mrskati; sslehati, sswihati, wysswihati; den Kindern, pardus dáti. 9) Der Thiere, prut, obáňka. Der Menschen, konec. dim. das Rütchen, prautek; metlička.
Ruthenfischer, m. rybák na vdicy, prut.
Ruthenfischerey, f. rybařenj na prut, na vdicy.
Ruthenkappe, f. očepek.
Ruthenkraut, n. metlowka, Ferula *Lin.*

Rütsche, f. náwalec.
Rutschen, v. n. das Holz von einem Berge herunter rutschen lassen, dřjwj s wrchu wáleti, ssaupati. 2) klauznauti; mit dem Fuße ausrutschen, nohau klauznauti. 3) gezditi; der Hund rutscht, pes gezdj.
Rutte, f. mnjk, mjk.
Rüttelgeyer, m. posstolka, Falco Cnihus *Kl.*
Rütteln, v. a. kutiti se, třásti, potřásati; Getreide in den Sack rütteln, obilj do pytle wtřásti; Jemanden stark rütteln, někým lomcowati, klátiti; gerütteltes Maß, natřesaná mjra.
Rüttstroh, n. swiganka, drchanina, drchanka, plazená sláma, mětenka.

S.

Sa! sa! heysa! chutě.
Saal, m. sál; der Speisesaal, wečeřadlo.
Saat, f. setba, setj, segba, sýge, sato; die Zeit der Saat, čas setj, die Saat ist geschehen, giž ge po sýgi, zaselo se, die Saat vornehmen, nasýti. 2) semeno; Sommersaat, gař; die Wintersaat, ozym. 3) osenj, osetj, Satum.
Saat-, k setj; die Saatgerste, gečmen k setj, 2) k sázenj; die Saatbohne, bob k sázenj.
Saateggen, v. a. přirážeti; die Saategge, přirážka.
Saatfeld, n. zasetě pole, osenj.
Saatfurchen, v. a. zárowati, orati k semeni.
Sattfurchen, n. Saatfahre, f. zárowka, zárowánj, oránj k semeni.
Saathanf, m. hlawatá konopě.
Saatzeit, f. setba, segba, sýge, čas setj.

Sabbath, m. ſobota, Sabbathum; der den Sabbath feyert, ſobotnjk, Sabbatharius.
Sabbath=, ſobotnj; das Sabbathjahr, ſobotnj milostiwé léto.
Säbel, m. ſſawle, palaš, acinaces; dim. das Säbelchen, ſſawlice, ſſawlička.
Säbelbohne, f. ſſawlička.
Säbelklinge, f. blaveň v ſſawle, ſſawlowá.
Säbeln, v. a. ſſawlowati.
Säbenbaum, m. chwogka, klášterſká chwogka, sl. nétata, Juniperus sabina *Lin.*
Säch, n. S. Sech.
Sache, f. pře, rozepře, causa, lis. 2) wěc, res; dim. das Sächlein, Sächelchen, wjcka; unverrichteter Sache abziehen müssen, s nepořjzenau odegiti; seiner Sache gewiß seyn, něčjm ſobě gist býti; mit Jemanden gemeine Sache machen, w ſpolku, za gedno býti s někým; das ist deine Sache, to ſe tebe týká; das gehört nicht zur Sache, o to nenj peče, to ſem nepřináležj; das ist seine Sache nicht, k tomu on nenj, ſe nehodj; das ist meine Sache nicht, do toho mi nic nenj. 3) Seine Sachen verrichten, na ſtranu gjti.
Sächelchen, pl. brikky, titěrky.
Sachfällig, adj. Sachfällig werden, při, ſaud probráti, propecy, ztratiti, cadere causa.
Sächlich, adj. wěcný, powěcný, realis.
Sächlichkeit, f. wěcnost, realitas.
Sachs, n. obs. nůž.
Sachse, m. Sas, Sasyc, Saxo.
Sachsen, n. Sasy, Sasko, Saxonia.
Sächsinn, f. Saſka, Sasyce.
Sächsisch, adj. Saſký; adv. Saſky, po ſaſku.
Sacht, adj. tichý; eine ſachte Stimme, tichý, zmlklý hlas, adv. pomalu, zlehka, zwolna, tiſſe, zponenáhla; Sachte, pomalu.
Sachverstand, m. důkladný rozum.
Sachverständige, m. něčemu důkladně rozuměgjcý.
Sachwalter, m. práwnj přjtel, práwnjk, advocatus.
Sack, m. pl. Säcke, a) pytel, žok, mor. měch, sl. wřeco, saccus. b) lederner, kozenec; c) die Tasche, kapſa, wak, sl. waček, wřecko, mor. tlumok, tlumoček. d) der Geldſack, měſſec, pytljk. e) Im Bergwerke, knechtowice, calowka. f) Im Fischbäre, ſakowina. g) der Vogelhändler, braſſna. h) bibl. žjně; mit Sack und Pack abziehen, ſe wſſjm odegiti, odſtěhowati ſe; fig. Jemanden in den Sack stecken, někoho do kapſy ſchowati; so voll wie ein Sack seyn, na mol ſpitý býti; i) fig. terbuch, pandero, seinen Sack füllen, terbuch, ſtřewo naprati, nacpati pandero; dim. das Säckchen, pytljk, pytljček, kapſyčka; S. Mehl=, Schleb=, Woll=Sack ꝛc.
Sack=, v pytle; das Sackband, auwazek v pytle, motauz.
Säckelkraut, n. paſtuſſj tobolka.
Sacken, v. rec. ſlébati ſe; das Haus hat ſich gesackt, dům ſe ſlehl. 2) Vom Wasser, opadati, wody ubýwati. 2) v. a. do pytlů, žoků měřiti, ſypati, naſypati. 2) cpáti.
Säcken, v. a. do pytle zaſſiti.
Sackgans, f. pelikán, negaſyt.
Sackgarn, n. náhonec.
Sackhase, m. kaz.
Säckler, m. měſſečnjk, pytlikář, wackář.
Sackpfeife, f. dudy, keydy, fistula utricularis; eine Art davon, býkalky, moldánky; auf der Sackpfeife spielen, dudati.
Sackpfeifer, m. dudař, dudák, dudáč, keydař.
Sackpistole, f. bambitka.
Sackschaufelrad, n. wlk.
Sackträger, m. noſyč pytlů, fig. oſel.
Sackuhr, f. hodinky (do kapſy); elende, ſchlechte, krapky.
Sackzehnte, n. deſátek ſutý.
Sackzwillig, m. pytlowina.

Sa=

Sacrament, n. swátost, Sacramentum; des Altars, swátost oltářnj.
Sacramentausspendung, f. posluhowánj swátostmi.
Sacramentiren, v. n. sakramentowati.
Sacramentlich, adj. swátostnj.
Sacristan, m. kapelnjk, kostelnjk, zakrisstan, aedituus.
Sacristey, f. zakrissta, kaple, zakrystye, sacellum, sacristia.
Säcularisation, f. swětssěnj.
Säcularisiren, v. a. swětssiti.
Sadrach, m. aucyáš, lucyáš, karássek.
Säemann, m. rozsewač, seminator.
Säen, v. a. syti, rozsýwati, serere, seminare; das Kraut säet sich selbst, zelj se samo obsemenuge, rozplozuge.
Säen, n. setj, rozsýwánj.
Säetuch, n. rozsywka.
Saffian, m. safián.
Safflor, m. planý, sl. diwý, ssafrán, zkustidlo mor. swětlice, Carthamus tinctorius *Lin.*
Safran, m. ssafrán, Crocus *Lin.* Mit dem Safran würzen, ssafraniti, ossafraniti.
Saffran-, ssafránowý, croceus; Saffrangelb, ssafránowý, ssafránowé barwy.
Safranfeld, n. ssafranice.
Saft, m. pl. Säfte, ssťáwa, succus; ohne Saft und Kraft, galowý, wychrtlý, wywětralý. 2) Baumsaft, mjza, mizha. 3) Bergsaft, prerssěnina.
Saft-, ssťawowý. 2) mizowý; die Saftröhre, mizowá trubice.
Saftig, adj. ssťawnatý, ssťawowitý; von Bäumen, mizowatý, fig. oplzlý.
Saftigkeit, f. ssťawnatost, ssťawowitost; mizowatost.
Saftlein, n. ssťawička, zaftljk, zaftljček.
Saftlos, adj. bezssťawný; galowý, bezmizný.
Saftlosigkeit, f. bezssťawnost, bezmiznost, galowost, galowina.
Sage, f. řeč, sermo. 2) powěst, rozprawka; es geht die Sage, powjdá se, mluwj se.

Säge, f. pila, serra. dim. pilka, pilčička dim. einzähnige, gednozubka.
Sägeblock, m. reyl, kláda.
Sägebock, m. koza k řezánj.
Sägefisch, m. ostropysk, Squallus Pristis *Lin.*
Sägegatter, n. rámec v pilky.
Sägemühle, f. pila.
Sägemüller, m. pilař.
Sägen, v. a. pilau řezati, ol. třjti.
Sagen, v. a. prawiti, řjkati, řjcy, dicere; lasse dir sagen, dey sy řjcy; man saget, powjdá se, prawj se, řeknj se; Herr Vetter, sage ich, gá řku, pane strýče; zu allem Ja sagen, ke wssemu přiwoliti, snássetise, takpánem býti; wie gesagt, gak sem řekl; für gewiß sagen, za gisto powjdati; er pflegt zu sagen, řjkáwá; sie ist, saget man, schwanger, gest, prý (prey), samodruhá; sage mir nur, wie —, gen mi powěz, kterak —; b) gute Nacht sagen, dobrau noc dáti; c) Dank sagen, djky wzdáti; d) für Jemanden gut sagen, za někoho státi; e) Das will so viel sagen, to znamená tolik; f) Jemanden Todt sagen, za mrtwého wyhlásyti; Todt sagen, někoho za mrtwého wyhlásyti; g) du hast von Glück zu sagen, ty se můžeš za ssťastného pokládati; h) das will nichts sagen, to nenj nic; es hat nichts zu sagen; na tom nic nesegde; i) Sagen lassen, wzkázati; oft sagen lassen, nawzkazowati se; viel sagen lassen, nawzkazowati; entgegen sagen lassen, odewzkázati; k) Mit Respect zu sagen, bez poroka; from dobrých lidj, z odpusstěnj, z dowolenj, salva venia.
Sägeschmidt, m. pilař.
Säger, m. pilař, řezáč.
Sägeschnäbler, m. křehoř, Plotus serrator *Kl.*
Sägespäne, pl. drtiny, piliny, mor. odřezyny, serrago.

Säher, m. požinka. 2) Das junge Getreide, pýřánj.
Sähern, v. a. požinowati.
Sahl, m. pl. Sähle, S. Saal.
Sahlband, n. okragek.
Sahlbuch, n. gruntownj kniha, urbarium.
Sahlleiste, f. Sahlband, n. okragek, ssľak.
Sahlweide, f. rokyta, coll. rokytj, salix caprea *Lin.*
Sahne, f. smetana, flos lactis.
Sahnenbrezel, preclík se smetanau.
Sahnenkäse, m. maldřjk; dim. maldřjček.
Sahnenkelle, f. zběračka.
Sahnentopf, m. smetanjk.
Sahrbache, f. topol černý, Populus nigra. *Lin.*
Saite, f. struna, chorda; dim. das Saitchen, strunka; gelindere Saiten aufziehen, wog obrátiti.
Saiten-, strunený; das Saiten-Instrument, strunený nástrog. 2) na hausle, na struny; das Saitenspiel, hra na hausle, nebo giný strunný nástrog.
Saitenhalter, m. strunjk.
Saitenmacher, m. strunař; die—inn, strunařka; die—ey, strunařstwj.
Seitenspieler, m. hausľář, hudbář, hudec, musicus; die—inn, hudkyně, hausľářka.
Salamander, m. ohnižil, Lacerta Salamandra *Lin.*
Salat, m. salát. 2) Der Gartensalat, locyka, hláwkowý salát, Lactuca Sativa *Lin.*
Salbader, m. darmotlach, darmožwáč, tlučhuba, pliskač, hubař. 2) olegkář.
Salbaderey, f. pliskánj, žwánj. 2) olegkářstwj.
Salbe, f. mast, unquentum; dim. das Sälbchen, mastka, mastička; die Baumsalbe, stromowice, mast na stromy.
Salben, v. a. mazati, pomazati ungere; Jemanden zum Könige, zum Prister salben, někoho na králowstwj, na kněžstwj pomazati, ol. olegowati.
Salbenbüchse, f. bambule, myrothecium.
Salbey, f. ssalwěg, ssalwěgka, Saliva offic. *Lin.*
Salbey-, ssalwěgowý; das Salbeyblatt, ssalwěgowý list.
Salbeyweide, f. giwa, Salix aurita *Lin.*
Sälbling, m. S. Sälmling.
Salböhl, n. křižmo, chrisma.
Saline, f. solnj hory.
Salifer, m. S. Salpeter.
Salm, m. losos, Salmo Salar. *Lin.* dim. das Sälmchen, losůsek.
Salmfolle, f. lososnice, slup, f.
Salmfleisch, n. lososyna.
Sälmling, m. strdlička, Salmo Salvelius *Lin.*
Salomons-Siegel, m. ličidlo, kokořjk, Convalaria Poligonatum *Lin.*
Salpeter, m. sanýter, sanýtr, nitrum.
Salpeter-, sanýtrowý, sanýtrný, nitrosus; die Salpetererde, sanýtrowá země.
Salpetergräber, m. sanýtrnjk.
Salpetergrube, f. sanýtrnice, sanýtrný důl.
Salpeterhütte, f. sanýtrna.
Salpetersäure, f. sanýtrnj duch, lýh.
Salpetersieder, m. sanýtrnjk; die—ey, sanýtrna.
Salpetericht, adj. sanýtrowitý.
Salpetrig, adj. sanýtrný, sanýtrowý.
Salse, f. gjcha, omáčka.
Salsendorn, m. dráč, dřisstál, dřjst, wančar, Berberis dumetorum *Lin.*
Salter, m. žaltář. 2) slez, echinus.
Salve, f. salwe; drey Salven geben, ku poctiwosti třikrát z kusu wystřeliti.
Salz, n. sůl, sal; mit Salz würzen, soliti, osoliti.
Salz-, solnj; die Salzader, solnj žila; der Salzgeist, solnj duch, lýh. 2) solný; der Salzmarkt, solný trh; das Salzmeer, solné moře.
Salzamt, n. solnice, solnj auřad.
Salzberg, n. solnj, krusscowé hory.
Salzbinder, m. Salzablader, m. skladěj.

Salz-

Salzbrühe, f. roſol, lák, ſlaťina, Salsura
Salzen, v. a. ſoliti, oſoliti, sale condire; fig. geſalzen, maſtný, peprný.
Salzerde, f. ſlanatá země.
Salzfaß, n. Salzmäſte, f. ſolnj bečka, ſaudek, proſtice. 2) ſlanice, ſlanička, ſlánka, mor. ſolnička, Salinum.
Salzfluß, m. ſolitok.
Salzfrau, f. ſolná, ſolnice.
Salzführer, m. Salzfuhrmann, m. ſolař; einen S. abgeben, ſolařiti.
Salzgaſt, m. ſolař.
Salzhandel, m. ſolnářſtwj, ſolnařenj; S. treiben, ſolnařiti.
Salzhändler, m. ſolnář.
Salzhaus, n. ſolnice.
Salzherr, m. ſolný, ſolnj.
Salzicht, adj. ſolowatý, ſlanowý.
Salzig, adj. ſlaný
Salzigkeit, f. ſlanoſt, ſlanota, salsedo.
Salzkorn, n. hrudka, krupička ſoli, mica salis.
Salzkraut, n. ſolnička, salsola *Lin.*
Salzkufe, f. ſſpiſſek bečka, ſoli, proſtice.
Salzlacke, lák.
Salzlecke, f, liz.
Salzmagazin, n. ſolnice.
Salzmann, m. ſolnář.
Salzſchank, m. prodáwánj ſoli.
Salzſieder, m ſoliwár, ſoliwařič, ſoliwárnjk.
Salzſiederey, f. ſoliwárna, ſolnj huk. 2) ſoliwařictwj, ſoliwárnictwj.
Salzverſilberer, m. ſolný, ſolnj, ſolnj pán.
Salzwage, f. ſoliměr.
Salzwaſſer, n. ſlaná woda.
Salzwerk, n. ſolnice, ſoliwařictwj.
Same, m. ſemeno, ſýmě, semen; dim. ſemýnko, ſemnjčko, ſemátko. 2) Der Menſchen, ſemeno, wýkal, cham. 3) fig. Der Fiſche, potěr.
Samen=, ſemenj, seminalis; die Samenader, ſemenj žila. 2) na ſemeno; die Samengurke, okůrka na ſemeno.
Samenähre, f. palička, umbella.
Samenbaum, m. ſemenáč.
Samenfluß, m. tok wýkalu, kalotok, gonorrhea.
Samengehäuſe, n. obſemenj, Pericarpium *Lin.*
Samenhandel, m. ſemenářſtwj; — treiben, ſemenařiti.
Samenhändler, m. ſemenář; die—inn, ſemenářka.
Samenkorn, n. ſemátko, ſemjčko, ſemýnko. 2) žito k ſetj.
Samenkraut, n. Saamkraut, n. brčál, pol. rdeſt wodnj, Potamogeton *Lin.*
Samenſchule, f. ſemeniſſtě, ſemenice, semenarium.
Samenſtaub, m. ſemennj práſſek, Pollen *Lin.*
Sämerey, f. ſemena, pl. mit Sämereyen handeln, ſemenařiti.
Samig, adj. Einſamig, gednoſemenný, gednozrný.
Sämiſch, adj. circha, zámiš.
Sämiſchgärber, m. circhář, zámiſſnjk, bělokožec.
Sammelkaſten, m. čiſterna.
Sammeln, v. a. ſebrati, zbjrati, legere; Steine, kamenj. 2) shromažďowati, ſtřádati, cumulare; Geld, penjze ſtřádati; ſeine Kinder um ſich herſammeln, děti ſwé okolo ſebe shromážděti, shromažďowáti. 3) v. rec. shromážditi ſe; es ſammle ſich das Waſſer, shromažďte ſe wody. 4) fig. Der Kranke ſammelt ſich, nemocný okřjwá, zotawuge ſe, ſprawuge ſe; convalescit; ſeine Gedanken myſſlinky zpořádati; ſich ſammeln, shromážditi ſe, ſcházeti ſe; fig. zpamatowati ſe.
Sammeln, n. zbjránj; ſtřádánj, shromažďowánj.
Sammelplatz, n. shromáſſtě.
Sammet, m. akſamit, sammetus.
Sammetblume, f. akſamitnjk, ſedmikráſa, Tagetes *Lin.*
Sammeten, adj. akſamitowý.
Sammetmütze, f. akſamitka.

Sam=

Sammetweber, m. akſamitnjk.
Sammler, m. zběrač, shromaždowatel. 2) ſtřádač; die—inn, zběračka, shromaždowatelkyně.
Sammlung, f. ſebránj, zbjrka, zběrky, collectio; shromážděnj, congregatio. 3) Beytrag, ſnůſſka, zbjrka, collecta.
Sammt, I. adv. Sammt und ſonders, wſſickni weſměs. 2) praep. ſpolu, y, et, una; ſammt Weib und Kindern, ſe ženau y s dětmi.
Sämmtlich, adj. wſſickni weſměs, ſpolu, ſpolečně, wſſeliký, weſſkeren; das ſämmtliche Deutſchland, weſſkery Němcy.
Samſtag, m. ſobota, dies Saturni.
Samſtägig, adj. ſobotnj.
Sanct, adj. indecl. ſwatý, sanctus; Sanct Paul, ſwatý Pawel.
Sanct-Jakobskraut, n. ſtarček, Senecio Lin.
Sanct-Joanniskraut, čerwený zwonček, Hypericum Lin.
Sanct-Peterskraut, n. den a noc, Parietaria Lin.
Sand, m. pjſek, arena; der Goldſand, ryzownj pjſek.
Sand-, pjſečný, pjſkowý, pjſſitý; der Sandboden, pjſſitá, pjſčitá půda.
Sandartig, adj. pjſkowatý.
Sandbank, f. mělčina, náſep, f.
Sandbeere, f. nedwědice, Arbutus uva Urſi Lin.
Sandbüchſe, f. poſypádko.
Sanddöbel, m gelec, tlauſſť, Cyprinus dobula Lin.
Sanddorn, m. žlutý zob, Hippophae Lin.
Sandelholz, n. ſandalowé dřewo, ſandál, Caesalpina Lin. 2) pryzyla, mor. brezalka.
Sanden, v. a. pjſkem poſypati.
Sander, m. lupice, candát, Perca Lucioperca Lin.
Sandgries, m. ſſtěrk.
Sandgrube, f. pjſkowý důl, pjſečnice, pjſnjk, sabuletum.

Sandhafer, m. owſýř, ſwěřep, ſſwěřepec, Avena Fatua.
Sandhaufen, m. pjſſtina, pjſčina.
Sandhorſt, m. náſep, f.
Sandicht, adj. pjſkowatý.
Sandig, adj. pjſečný, pjſkowý, pjſčitý, arenosus.
Sandkorn, n. pjſček, pjſeček.
Sandkraut, n. pjſečnice, Arenaria Lin.
Sandläufer, m. bělořit, běloříťek, hwizdáček, Glareola Kl.
Sandmann, m. pjſečnjk, pjſkař, prodawač pjſku; Sandweib, f. pjſkařka.
Sandreiter, m. ſwrhnutý gezdec, ſwrhlec, kterého kůň ſwrhl.
Sandſchämel, m. ſſanlice, oſka.
Sandſchwalbe, f. břehaček, Hirundo riparia Lin.
Sanduhr, f. ſypacý hodinky.
Sandweide, f. pjſečnice, Salix arenaria Lin. 2) zlatolcyčj, Salix helix Lin.
Sandwüſte, f. pjſčina, pjſkowina.
Sanft, adj. tichý, levis; ſanfte Stimme, tichý, zmklý, temný hlas; ſanft gehen, potichu, zwolna gjti; ſanft ſchlafen, tiho, libě ſpáti; ein ſanfter Tod, lehká, tichá ſmrt; ein ſanfter Wind, Lüftchen, powlowný, libý wětřjček; fig. ſanfte Seele, tichá, dobrá duſſe; ſanfte Sitten, mjrné mrawy. adv. tiſſe, powlowně, ticha, zwolna. 2) měkký; ſanfte Hände, měké ruce; ſanft ſchlafen, měko ſpáti; ſanft anrühren, zwolna ſe dotknauti.
Sänfte, f. noſecý ſeſle, lůžko, noſydka, lectica.
Sänftenträger, m. noſyč noſecý ſeſle.
Sanftheit, f. tichoſt; powlownoſt, měkoſt.
Sänftig, adj. tichý powlowný, krotký.
Sänftigen, v. a. chácholiti, krotiti, placare.
Sanftmuth, m. tichá myſl, krotký duch, vtulnoſt, mansvetudo.
Sanftmüthig, adj. tichý, powlowný, vtulný, tichomyſlný, dobromyſlný, krotkého

Sache, tiché mysli, mansvetus; adv. tiffe, tichomyslné, vtulné.
Sanftmüthigkeit, f. tichomyslnost, tichá mysl, powlownost, vtulnost.
Sang-, zpěwawý; der Sangvogel, zpěwawý pták.
Sangdrossel, f. drozd.
Sangen, pl. geröstete Aehren, pražma, polenta.
Sänger, m. zpěwák, cantor; die—inn, zpěwakyně, zpěwačka.
Sangweise, adv. zpěwmo.
Sanglerche, f. sskřiwan, alauda.
Sanickel, m. ženikleyt, žindawa, sanicula europea.
Saphier, Sapphier, f. safir, sapphirus.
Sappe, f. podkop.
Sappeur, m. podkopnjk.
Sappiren, v. a. podkopati.
Saraß, Sarraß, m. zaraz.
Sardelle, f. sardele, Clupea sprattus. *Lin.*
Sarg, m. pl. Särge, rakew, locula.
Sarge, S. Zarge.
Sarsaperilla, f. wlaské rýwj, Smilax Sarsaparilla *Lin.*
Sassafras, m. sasafras, Laurus Sassafras *Lin.*
Sasse, f. lože.
Satan, m. satan, satanáš, rarássek.
Satanisch, adj. satanský, adv.—sky.
Satt, adj. sytý, syt, satur; adv. dosti, satis; ich bin schon satt, giž gsem syt, mor. giž mám do Boha; sich satt essen, trinken, do syta se nagisti, se napiti. 2) fig. a) Sich an etwas nicht satt sehen können, nemocy se něčemu dosti wynadiwati, wynahlídati; sich satt lachen, spielen, schlafen, nasmáti se, nabrati se, wyspati se. b) Seines Lebens satt seyn, mrzeti, omrzeti někoho žiwu býti; alt und Lebens satt, starý a žiwobytj syt. c) Einer Sache satt werden, něčeho se nabažiti, nasytiti, nawoliti. d) Satt zu thun haben, míti dost co dělati; ein Niemmersatt, nedožraut, nedopita, nedosyt, nesyta.
Sattel, m. pl. Sättel, sedlo, ol. ozidlj, ephippium; fig. aus dem Sattel heben, z sedla wyhoditi; in alle Sättel gerecht seyn, ke wssemu se hoditi.
Sattelbaum, m. hlawa sedla.
Sattelbügel, m. škoba sedla.
Satteldecke, f. deka na sedlo, ol. kropjř.
Sattelbruck, m. odhněteni, zdaweni, oddawenina sadmo.
Sattelfrey, adj. swobodný; ein sattelfreyer Hof, swobodný dwůr, dědina; ein Sattelfreyer, swobodnjk, dědinnjk.
Sattelgurt, f. podpinka, popruh.
Sattelhof, m. dědina.
Sattelkammer, f. sedlárna.
Sattelknecht, m sedlač.
Sattelknopf, m. předni wrch sedla, knoflík v sedla.
Satteln, v. a. sedlati, osedlati, sternere equum.
Sattelpferd, n. podsedni, podsedlnj kůň; masc. podsedlnjk, foem. podsedlnice.
Sattelriegel, m. zhlawj v sedla.
Sattelrüster, m. podsedni kleč.
Satteltasche, f. wisák, wak v sedla.
Sattelzeug, n. sedlánj, sedlo a ostatnjm nářadjm.
Sattheit, f. sytost, satietas.
Sättig, adj. sytý, sytný.
Sättigen, v. a. sytiti, satiare; Mehlspeisen sättigen, gidla z mauky sytj. 2) nasytiti, nakrmiti, saturare. 3) fig. sich an etwas, žiiti se něčjm; er ist nicht zu sättigen, nenj k nasycenj.
Sättigkeit, f. sytost, sytnost.
Sättigung, f. nasycenj, nakrmenj, saturatio.
Sattler, m. sedlář, ephippiarius; die—inn, sedlářka.
Sattler-, sedlářský; das Sattlereisen, sedlářské ssidlo.
Sattlerhandwerk, n. sedlářstwj; —treiben, sedlařiti.
Sattlerjunge, m. sedlářjk.

Satz

Sattsam, adj. dostatečný; sufficiens; adv. zadost, dostatečně, sufficienter.
Sattsamkeit, f. dostatečnost, sufficientia.
Saturey, f. čjbr, saturye, čábr, Satureia hortensis *Lin.*
Saturn, m. der Planet, hladolet, Saturnus.
Satyr, m. satyr, kozonožec, Satyrus.
Satyre, f. satyra, Satyra.
Satyrisch, adj. satyrycký.
Satz, m. a) skok, saltus. b) In der Musik, posazenj, sadba. c) Der Bodensatz, usedlina, sedimentum. d) In der Logik, sada, položenj, průpowěd, positio. e) Bey den Jägern, zatraubenj; drey Sätze thun, třikrát zatraubiti. f) Im Spiele, sázka. g) der Fische, plod, plůdek, násada, weymět f, h) Der Seifensieder, sstelowina. i) In der Buchdruckerey, wysazenj. k) Der Butter, cmaur, kal.
Satzhase, m. zaječice, ramlice.
Salzholz, n. raub, aurculus.
Satzling, m. přisada.
Satzschrift, f. práwnj spis.
Satzteich, m. násadnjk, násadnj rybnjk.
Satzung, f. nařjzenj, vstanowenj, weyrok, decretum. 2) wysazenj, vsazenj; die Fleischsatzung, taxa na maso. 3) Menschensatzung, vstanowenj lidské.
Satzzeit, f. čas k nasazenj, k nasazowánj.
Sau, f. pl. Säue, swině, sus porca; eine ungrische Sau, bagaun; eine Gelte, nunwice, řezanice, misska. 2) fig. Eine Person, swině, sslundra, necuda, sspindjra. 3) Eine Kleks, swině, kaňha, kaňka. 4) Ein Kinderspiel, cymelka.
Sau-, swinský; der Saurüssel, swinský rypák. 2) na swině; der Saubeller, pes na diwoké swině.
Sauauge, n. wrannj oko, Paris quadrifolia *Lin.*
Saubär, m. kanec, verres.
Saubeere, f. psý wjno Solanum nigrum *Lin.*

Sauber, adj. čistý, mundus; ein sauberes Glas, čistá sklenice. 2) ssumný, sswárný; eine saubere Arbeit, čisté, ssumné djlo. 3) irr. Ein sauberer Vogel, čistý, pěkný práček, kopa, pssenice; eine saubere Speise, kuchné gjdlo, adv. čistě; ssumně, sswárně, čistotně.
Saubergeschirr, m. žeybrowna.
Sauberkasten, m. žeybro.
Sauberkeit, f. čistota, čistotnost, ssumnost, sswárnost.
Säuberlich, adj. ssumný, sswárnj; adv. —ně.
Säuberling, m. sswihák.
Säubern, v. a. čistiti, mundare; das Geschirr, drhnauti; die Gläser, pláknauti, meyti; in der Mühle, žeybrowati.
Saubersieb, n. žeybrowadlo, žeybrowačka; doppeltes, latinka.
Sauberstange, f. bidelec.
Saublume, f. smetánka, plesska, Taraxacum *Lin.*
Saubohne, f. bob, Vicia Faba *Lin.* 2) bljn, hiosciamus niger *Lin.*
Sauborste, f. sstětina, seta.
Saubrod, n. brambor, helianthus tuberosus *Lin.*
Saudistel, f. swinský bodlák, hladký mljč, Sochus oleraceus *Lin.* 2) oset, serratula arvensis *Lin.*
Saudreck, m, swininec, swinské howno.
Sauen, v. n. kaňhati, klechtati.
Sauer, adj. kyselý, acidus; sauer werden, kysati, zkysati, acescere; Etwas Saures, kyselina. 2) fig. a) trpký; saure Arbeit, trpká práce. b) sskaredý; ein saures Gesicht, zakrnělý, zasmussilý obljčeg, sskaredá středa, vultus acerbus; adv. kysele, 2) trpce. 3) zakrněle, sskaredě; sauer sehen, sskarediti se, mračiti se.
Sauer-, kyselý; der Honig, zkyslý med, oxymus; das Sauerkraut, kyselé zelj.
Sauer, m. kyselina. 2) rozkwásek kwas.
Sauerampfer, m. sstowjk, sstěwjk, sstawljk, mor.

mor. kobylj sstip, sstawjk sl. sstáw, Rumex acetosa *Lin.*
Sauerbraten, m. dussenice.
Sauerbrunnen, m. kyselky; kyselice, sl. medokyš.
Sauerdorn, m. drač, drjst, drjsstál, wančar, sl. drýssa, berberis vulgaris *Lin.*
Sauerey, f. swiňáctwj, swinstwj, nesswara. 2) kaňka, kaňhánj, macula.
Sauerklee, m. kyselý, zagečj dětel, oxallis acetosella *Lin.*
Sauerkrautwasser, n. zelná woda, mor. zelenice.
Säuerlich, adj. nákyslý, nawinulý, kyseličký, přjkyslý, subacidus; angenehm säuerlich, zasstawlý; ein säuerlicher Geschmack, kyselina; säuerliche Birn, kyselice; säuerliche Trauben, kyselky.
Säuerlichkeit, f. nákyslost, nawinulost.
Säuerling, m. kyselina.
Sauern, v. n. kyseleti, kysati, kysnauti, acescere; kyseliti, acidum reddere.
Säuern, v. a. kwasyti, fermentare.
Sauerort, m. přjčina (w vtorech w dřjzi), zátěstek.
Sauersichtig, adj. zakrnělý, zasmussilý, zpetrowsstilý.
Sauerteig, m. kwas, nákwasa, rozkwásek, mor. snátěstka, podmladek, sl. nátěsto, koborec, fermentum.
Sauertopf, m. člowěk zakrnělý, sskaredá středa, homo tetricus.
Sauertöpfisch, adj. zakrnělý, zasmussilý; adv —e.
Säuerung, f. kwassenj, fermentatio.
Sauerwasser, n. kyselá woda, kyselo. 2) kyselky, S. Sauerbrunnen.
Saufang, m. nabodenj, propssenj, zakláni diwoké swině osstěpem.
Saufaus, m. chlastoň, mochuba, ochlasta, pigák, pigáň, bratr z mokré čtwrti, sliwoň, potator.
Saufbruder, m. řadownjk, spolupitáк.
Saufen, v. n. et act. irr. du säufst, ich soff, gesoffen, saufe, pjti, bibere. 2) chlastati, žráti, chmeliti, ožjrati se, slopati, ljti do sebe, potare; sich krank saufen, nemocy sobě dopiti, pitjm sobě nemoc vhoniti; sich zu Tode saufen, vpiti se; sich toll und voll saufen, na mol se zpjti, ochlastati; dem Viehe zu saufen geben, dobytek napágeti. Saufen, n. pitj, pitka, chlastánj, chmelenj, potatio.
Saufenchel, m. gelenj kořen, Benedlatum.
Saufer, m. ožralec, pigák, piták, ochlasta, bratr z mokré čtwrti, potator; Biersäufer, duspiwo, piwák; Weinsäufer, winný molek, winák; Wassersäufer, wodička, wodák; die — inn, ožralkyně, ochlastkyně, pigačka, potatrix.
Sauferey, f. chlastanice, pitka.
Saufgelag, n. řad, řadowánj, cechowánj.
Saufgesellschaft, f. společnost pitáků, pitáctwo.
Saufhaus, n. piterna.
Saufinder, m. pes na diwoké swině.
Saufleisch, n. swinina, swiňské maso.
Saufschwester, f. řadownice, pigačka.
Saufsucht, f. chlastawost, ožjrawost.
Sauge, f. wčelesno.
Saug - Sauge-, cucawý, ssawý; das Saugekalb, cucawé tele.
Säugamme, f. kogná, dogka, přikágečka, nutrix.
Saugeferkel, n. podswině, čuně, sele, cucawé prase.
Saugefüllen, n. podkobylče.
Saugehorn, n. cucadlo, cucáček.
Saugemilch, f. mlezywa, colostrum.
Saugemutter, f. bey den Thieren, mlznice.
Saugen, v. n. irr. ich sog, ich söge, gesogen, prsu ssáti, cucati, dudmati, sugere; požjwati; saugend, cucawý, ssawý, dudmawý, cycawý, stark saugen, drcholiti. 2) piti; der Schwamm saugt das Wasser in sich, hauba pige, táhne wodu w sebe; ein saugendes Kind, ssawec, ssáč.
Säugen, v. a. von Menschen, kogiti, přiká-

kágeti, sl. nadágeti, lactare; eine säugende Frau, kogná panj. 2) Von Thieren, dogiti; eine säugende Kuh, dogná kráwa.
Sauger, m. ssáč, ssawec. 2) přjpinák, Erheneis Remora *Lin.* 3) Eine Art Raupen, nebet, odraz.
Säugerinn, f. kogná, kogitelkyně, přikágečka, sl. dogka.
Saugerüssel, m. cucadlo.
Saugethier, n. cucák, cucawé zwjře, Mammale *Lin.*
Säugling, m. cucák, ssawec, djtě při prsech.
Sauglocke, f. swinský zwon; die Sauglocke läuten, swinsky, nečisté mluwiti, kaučiti.
Saugras, n. rogownjk, ledum palustre *Lin.*
Sauhaar, n. ssťětina, seta.
Sauhirt, m. swinda, swinák, pastýř swin, subulcus.
Saujagd, f. honba na černau zwěř.
Sauigel, m. gežek. 2) fig. swinák, prase člowěk.
Säuisch, adj. swinský, prasecý; adv. swinsky.
Saukoben, m. krmnjk, saginarium.
Saukraut, n. psý wjno, Solanum nigrum *Lin.*
Saulache, f. kal.
Säule, f. slaup, sl. stlp, columna dim. das Säulchen, slaupek, slaupeček.
Sauleder, n. swinská kůže, swinina. 2) fig. swinák, neřád, mrcha člowěk, necuda.
Säulenfuß, m. podslupj.
Säulenstein, m. čeden.
Säulenstellung, f. poslupj, colonade.
Säulenstuhl, m. podstawek, podstawnjk, basis.
Saum, m. pl. Säume, lem, ljmec, obruba, obkladek sl. sswjk, fimbria, limbus. dim. das Säumchen, ljmeček. 2) saum, náklad co saumar nese.
Saum-, obrubnj; das Saumtau, obrubnj lano. 2) saumarnj; der Saumsattel, saumarnj sedlo.
Saumagen, m. wepřowý žaludek. 2) fig. swinák, paskuda.
Saumband, n. lemowka, lemowačka.
Säumen, v. a. ein Schnupftuch, obraubiti; ein Frauenrock, obložiti, obkládati, lemowati, fimbriare. 2) Bey den Zimmerleuten, omjtati; gesäumte Breter, omjtaná prkna.
Säumen, v. n. dljti, messkati, messkati se, prodléwati, morari. 2) v. a. messkati.
Saumer, m. saumarnjk, clitellarius. 2) saumar.
Säumig, adj. messkawý, rozwláčný.
Säumigkeit, f. messkawost, rozwláčnost.
Saumist, m. swininec, swinský hnůg.
Saumroß, n. saumar, equus clitellarius.
Saumselig, adj. messkawý, wáhawý, zdlauhawý.
Saumseligkeit, f. messkawost, wáhawost, zdlauhawost.
Saumthier, n. saumar, saumarské howado.
Saumutter, f. prasnice, oprassnice, sus scropha.
Saurest, n. kaz.
Saupelz, m. fig. swinák.
Saurach, m. dráč, dřjšť, berberis vulgaris *Lin.*
Säure, f. kyselost, aciditas; etwas saures, kyselina, acidum.
Saurüssel, m. rypák swinský.
Saus, m. Saus und Braus, heykenj, heysowánj; im Sause und Brause leben, heykiti, heysowati, hlučně žiwu býti, hodowati, epulari.
Sausack, m. bachoř.
Sauschnabel, m. plěška, Taraxacum *Lin.*
Sauschneider, m. misskář, nunwář, castrator porcorum.
Sauschwein, n. misska, nunwice, řezanice.
Säuseln, v. n. powjwati, hučeti, libě wáti; das S. hučenj.

Sausen, v. n. ſičeti, hučeti, ſſumkti, sonare, fremere; in den Ohren, ſſuměti, zníti w vſſich, tinnire.
Sausewind, m. chumel, circius. 2) fig. pudiwjtr, tintidlo, třeſſtidlo, kam wjtr tam pláſſt, mor. ſſaliplachta.
Sauspieß, m. oſſtěp lowecký.
Saustall, m. ſwinec, ſwinſký chljw.
Sautanne, f. gelenj růžek, zemſký mech.
Sautreiber, m. honák;
Sautrog, m. koryto pro ſwině.
Sauwurz, f. krtičnjk, scrophularia rodosa *Lin.*
Scapulier, n. ſſkapuljř.
Scene, f. weyſtup. 2) diwadlo, scena.
Scepter, m. žezlo, sceptrum.
Schaa, S. Scha.
Schabaas, n. mrk.
Schabab, n. powrhel, neřád.
Schabe, m. mol, Phalaena tinea *Lin.* 2) ſchwáb, blatta orientalis *Lin.* 3) ſtruhadlo, ſſorna; der Töpfer. 4) chráſty.
Schabe-, myzdřicý; der Schabebaum, m. ſſtěp, poſtruh; das Schabemeſſer, m. nůž, ſſkobla. 2) ſtruhacý; der Schabehobel, hoblik.
Schabeiſen, n. ſtruhadlo, prutownjk, radula.
Schäben, pl. pazděřj.
Schaben, v. a. ſich an der Wand, ſſkrabati ſe, drbati ſe, oſſjwati ſe. 2) ſtruhati, ſſkrabati, radere, scabere. 3) Mit dem Schabemeſſer, myzdřiti.
Schabenkraut, n. molowá bylina, Verbascum blattaria *Lin.*
Schaber, m. ſtruhadlo. 2) fig. wydřiduch, ſſkrabák, lakomec, ſſkrabla, greſſlička, wydřiduſſka.
Schabernack, m. Jemanden einen Schabernack thun, někomu něco včiniti.
Schaberuſch, m. přeſlička.
Schabeſtaub, m. oſtružky, segmenta abrasa.
Schabicht, adj. molowatý.
Schäbig, adj. chraſtawý, praſſiwý, scabiosus; ein ſchäbiger Menſch, chraſtaun, praſſiwec, ſchäbig werden, zpraſſiwěti. 2) fig. ničemný, daremný, nequam, chatrný, zwetſſelý, oſſumělý.
Schäbigkeit, f. chraſtawoſt, praſſiwoſt, praſſiwina, scabies.
Schabracke, f. pokrýwka, čabraka.
Schabſel, n. oſtružky.
Schach, m. ſſach, ſſachowá hra; Schach ſpielen, hráti w ſſachy.
Schachbret, n. ſſachownice.
Schächer, m. lotr, nákrink, ſtupec. 2) Ein armer Schächer, chudinec, chuďas.
Schacher, m. ſſantroctwj, ſſantročenj, freymarčenj, tarmarčenj.
Schachern, v. a. freymarčiti, tarmarčiti, ſſantročiti.
Schachmat, adj. ſſachmat; er iſt Schachmat, geſt prachem mdlý.
Schachſpiel, n. ſſachy, ſſach, hra w ſſachy.
Schachſpieler, m. ſſachownjk; die—inn, ſſachownice.
Schachſtein, m. ſſach, ſſachownj kámen.
Schacht, m. pl. Schächte, ſſachta, puteus; rechter Schacht, ſſtyglowitá ſſachta, puteus rectus; ſlacher Schacht, ligowitá ſſachta, puteus obliquus.
Schacht-, ſſachtownj; der Schachthut, ſſachtownj klobauk.
Schachtel, f. krabice, ſſkatule, arcula, capsa; dim. das Schächtelchen, krabička, ſſkatulka, fig. eine alte Schachtel, krabizna, babizna.
Schachtel-, ſſkatulnj, krabičnj; die Schachtelzarge, ſſkatulnj lub.
Schachteley, f. birdowna, ſſatlawa.
Schachtelhalm, m. duwok.
Schachtelmann, m. krabičnjk, ſſkatulář.
Schachteln, v. a. duwočiti.
Schächten, v. a. koſſerowati.
Schächter, m. koſſerák.
Schachtmeiſter, m. ſſachtmiſtr.
Schachtmeſſer, n. koſſerák.
Schachtürge, m. podpůrce.

Schade, m. pl. Schäden, I. kaz, wada; am Auge, am Fuße haben, wadu, bolest na oku, na noze míti. 2) rána; ein frischer Schade heilet leicht, čerstwá rána brzo se hogi, zhogi. 3) auraz; Schaden machen, zu Schaden kommen, k aurazu přigiti. 4) sskoda, damnum; Schaden leiden, trpěti, wzýti sskodu; Schaden leiden, sskodowati, damnum sustinere; durch Schaden klug werden, pozdě bycha honiti; fremder Schade macht ihn klug, když owcy střihau, koze řit lupá prov. 5) Interj. ach, Jammer Schade! ach sskoda, přessskoda; es ist Schade um ihn, sskoda ho. II. S. Alose.

Schädel, m. S. Schedel.

Schaden, v. a. sskoditi, vblížiti, vsskoditi, nocere.

Schadenfreude, f. kazyswětstwj, radost nad cyzý sskodau.

Schadenfroh, adj. kazyswět, radugicý se z cyzý sskody.

Schadhaft, adj. chybný, kazowitý, záwadný, vitiosus; ein schadhaftes Glas, puklá sklenice; ein schadhaftes Dach, wzchrasstěná střecha; ein schadhaftes Bein, bolawá noha.

Schadhaftigkeit, f. kazowitost, wada.

Schädlich, adj. sskodliwý, sskodný, noxius damnosus; ein schädlicher Mensch, (männl.) sskodnjk sskůdce; (weibl.) sskodnice; adv.—ě.

Schädlichkeit, f. sskodliwost.

Schadlos, adj. bezesskodný, bezesskody. 2) adv. Ich bin nicht schadlos, gesstě nemám swých autrat (nákladu)—doma; Jemanden schadlos halten, a) někoho bez geho sskody častowati, wyčastowati. b) geho sskodu mu nahraditi.

Schadlosbürge, m. podpůrce.

Schadlosigkeit, f. zachowánj bezesskody; nahraženj sskody.

Schaf, Schaaf, n. owce, mor. sstřižka, ovis; dim. das Schäfchen, owčička, owečka; fig. koláčka na stromě; ein gehörntes Schaf, rožanka, ovis strepsiceros *Lin.* Ein ausgemerztes, brakyně; ein drehkrankes, owce wrtohlawá; ein einjähriges, männl. zubák, dim. zubáček; weibl. zubkyně, dim. zubkyňka; ein zweyjähriges, owce dwauzubá; ein dreyjähriges, owce dwakrát stará, wyrownaná; das nicht gemolken wird, owce galowá, mor. bjra; das im Herbst zur Welt kömmt, podzymčátko; das Schaf hat gelammet, owce se bahnila, obahnila; eine Herde Schafe, owčj braw. 2) fig. Ein rechtes Schaf, hlupec, božj gehňátko, dub, sprosťák.

Schaf-, owčj, ovinus; die Schafpocken, owčj nesstowice, der Schafhusten, owčj kassel. 2) owce; das Schaflaub, listj pro owce; die Schaflacke, liz pro owce.

Schafampfer, m. zagjčky, Rumex acetosella *Lin.*

Schafbock, n. beran, aries.

Schafbocken, adj. beranj, arietinus.

Schafböckin, f. kaz.

Schafbockshaut, f. beranice.

Schafbrallen, m. chuchel, chuchwalec we wlně.

Schafegel, m. motolice, fasciola hepatica.

Schafen, adj. owčj; schafenes Leder, owčj kůže, owčina.

Schäfer, m. owčák, pastýř owcý, mor. owčjř, opilio;—inn, f. owčačka, pastýřka owcý; als Eheweib, owčákowá, uxor opilionis.

Schäfer-, owčácký, pastýřský; das Schäferlied, pastýřská pjseň.

Schäferey, f. owčáctwj, pastýřstwj. 2) owčárna.

Schäfergedicht, n. pastýřská báseň, owčačka, pol. sielanka, ecloga; sedlanka.

Schäferhütte, f. koliba.

Schäferisch, adj. owčácký, pastýřský.

Schäferleben, n. pastýřské žiwobytj; Schäferleben führen, owčačiti, pasteyřiti.

Schäfern, adj. owčj.

Schäferspiel, n. pastýřská, pastorella.

Schä-

Schäferstand, m. owčáctwj, pastýřstwj.
Schäferstunde, f. sstiastná hodinka zamilowaných.
Schäfertasche, f. pastussj tobolka, brassna.
Schaff, n. sskopek, srpeň; in der Mühle, násypka; ein Schaff mit zwey Henkeln, dwauvssnjk; das Spülschaff, fiez, střez, pomeyný sskopek, střjzek.
Schaffen, v. n. reg. a) ich schaffte, poraučeti, weleti; was schaffen sie? co poraučjte? b) sprawowati; den ganzen Tag zu schaffen haben, celý den mjti co k sprawowánj; c) Geld schaffen, penjze zgednati, zaopatřiti; d) dáti; Ihm Rath schaffen, radu dáti; schaffe uns Brod, dey nám chleba; schaffe mir Kinder, dey mi děti; e) Jemanden aus dem Hause schaffen, někoho z domu wypowědjti; f) kaupiti; sich viele Bücher schaffen, mnoho knih sobě nakaupiti, nagednati; sich ein Haus schaffen, dům sobě kaupiti. g) pohledáwati; was hast du hier zu schaffen čeho máš zde k pohledáwánj? h) Ich kann mit ihm nichts schaffen, nic nemohu s njm swésti, pořjditi; das wird mir viel zu schaffen machen, to mi mnoho práce nadělá; weg schaffen zu Fuße, odwésti; i) zu Wagen, odwezti.
Schaffen, I. v. a. reg. zgednati, zaopatřiti, comparare; 2) způsobiti; Ruhe schaffen, pokog způsobiti. 3) dostawiti; einen Menschen herzuschaffen, dostawiti člowěka. 4) wypowědjti; aus dem Hause schaffen, wypowědjti z domu. 5) pohledáwati; was hast du hier zu schaffen? co zde máš k pohledáwánj? co pohledáwati. 6) pořjditi; nichts schaffen können, nic nemocy swésti, pořjditi 7) odwésti, odwezti; zu Fußewegschaffen, odwésti; zu Wagen, odwezti. 8) nadělati; viel zu schaffen machen, mnoho nadělati brykulj, dosti hry dáti. 9) poraučeti; was schaffen sie? co poraučjte? 10) Rath schaffen, radu dáti. 11) Aus dem Wege schaffen, odkliditi. II. v. a. irr. ich schuf, geschaffen, twořiti, stwořiti, creare.
Schaffleisch, n. owčj maso, owčina, sl. beranina.
Schaffner, Schaffer, m. nádwornjk, ratag, ssafář, villicus; die—inn, nádwornice, ratagka, ssafářka, villica.
Schaffnerey, Schafferey, f. ratagstwj, ssafářstwj; die Stube, rategna, ratagna.
Schaffnerstube, f. rategna.
Schaffung, f. twořenj, creatio. 2) zgednánj, zaopatřenj, comparatio.
Schafgarbe, f. řebřjček, sl. myssj chůstek, (chwůstek?) Achillea Milefolium *Lin.*
Schafgarte, f. orljček, Aquileja *Lin.*
Schafhaut, f. owčina; eine schlechte, zpratek.
Schafhäutchen, n. owčinka. 2) oděnjčko, ssátky, amnio.
Schafherde, f. owčj braw, grex ovium.
Schafhirt, m. S. Schäfer.
Schafhund, m. owčácký pes.
Schafhürde, f. stawadlo polnj pro owce.
Schafkäse, m. owčj seyr, mor. brynza.
Schafklunker, m. chuchel, chuchljk, chachwalec, oesypum.
Schafknecht, m. mor. walach.
Schaflamm, n. gehnice, gehnička.
Schaflinsen, pl. owčj ssoçowice, česká sennes, Colutaea arborescens *Lin.*
Schaflorbeere, f. owčj bobek sl. srnj, srnacý zanowec.
Schafmeister, m. owčák, polnj mistr.
Schafmilch, f. owčj mléko; die Molke davon, mor. žinčice.
Schafmulle, f. drmek, vitex *Lin.*
Schafmutter, f. bahnice, ovis femina.
Schafscheere, m. střižec, střihač owcý; die —inn, střižka, střihačka.
Schafschur, f. střjž (owcý.)
Schafskleid, n. owčj oděw, pljssek.
Schafskopf, m. owčj hlawa. 2) fig. bozj gehňátko, talpas, hňup, dub.

Schaf-

Schafstall, m. owčjn, owčinec, mor. bačák, sl. salaš, ovile.
Schaft, m. ſſtr; an der Flinte, hlawiſſtě; am Spieße, kopiſſtě, oſſtěpiſſtě, ratiſſtě, hastile; an der Armbrust, socha, scapus; an der Nadel, ſlaupeček gehly; der Tuchmacher, ſſetlinka, retinaculum; am Stiefel, holinky; an Gewächsen, ſtaubek, Scapus *Lin.*
Schaftdrath, m. drátečet na gehelnj ſlaupečky.
Schäften, v. a. ſſiftowati.
Schäfter, m. ſſiftař; die—inn, ſſiftařka.
Schafthen, n. ſtolička, blyſkačka, equisetum hiemale Hippuris *Lin.*
Schaftrieb, m. weyhon owcý.
Schafvieh, n. owčj dobytek, braw.
Schafzäcke, f. klíſſt, acarus reduvius, Ricinus *Lin.*
Schafzunge, f. owčj gazyk. 2) gitrocel, plantago *Lin.*
Schäcker, m. čtwerák; die—inn, čtweračka.
Schäckerey, f. čtweráctwj.
Schäckern, v. n. čtweračiti, dowáděti, kutiti, pohrávati; Schäckernd, čtweračiwý, dowádiwý, hrawý.
Schal, adj. galowý, nechutný, vapidus; schales Bier, wywětralé piwo; fig. schaler Kopf, prázdná, galowá hlawa.
Schälbe, f. galowice, vitula juvenca.
Schälbehaut, f. galowina.
Schälblase, f. opar, oparky, přičeſy.
Schalbret, n. kragina; der Maurer, ſſalowačka.
Schale, f. des Eyes, ſſkořipka, ſſkořepina, testa; der Nüſſe, ſſkořepina, putamen; des Obstes, ſſupina, putamen; am Meſſer, ſtřenka, čeliſtka, manubrium; am Pfluge, zhlawj; des Hirsches, ſſpár; die Baumrinde, kůra, koráb, cortex; am Wagen, ſſárka; die Schale, ein Gefäß, ſſálek; dim. Schälchen, n. ſſkořepinka, ſſupinka, zhláwjčko, ſſpárek, ſſálek.
Schalen, v. a. přidělati ſtřenky k noži.
Schälen, v. a. dřjti, laupati, decorticare, glubere.
Schalfiſch, m. ſſkořepj ryba.
Schälgang, m. opichárna.
Schälhengſt, m. puſſták, ſweřepec.
Schalholz, n. kragina.
Schalk, m. padauch, ſſibal, versutus; ein durchtriebener Schalk, ſtará liſſka, lotras, feryna, liſſkau podſſitý, veterator.
Schalkhaft, adj. ſſibalſký; adv. ſſibalſky.
Schalkheit, f. ſſibalſtwj, versutia.
Schalknarr, m. ſſibal, čtwerák, neholený blázen.
Schall, m. pl. Schälle, hlahol, zwuk; sonitus, sonus.
Schallänte, f. lžičák, Anas latirostra *Lin.*
Schallen, v. n. hlučeti, hučeti, zwučeti, sonare; im Auftreten, mor. duněti.
Schallend, adj. hlučný, zwučný, sonorus.
Schalloch, n. okno na zwonicy.
Schalm, m. liz, lſſa.
Schalmen, v. a. libowati, lizowati.
Schalmeye, f. ſſalamage, cynk, lituus.
Schalmeypfeifer, m. ſſalamagnjk.
Schalmung, f. lizowánj.
Schalotte, f. oſſleych, sl. ořechowec, ořeſſek, Allium ascalonium *Lin.*
Schalſtück, n. kragina.
Schalten, v. act. et neut. nějm wládnauti, dominari; übel schalten, zle hoſpodařiti; schalten und walten, poraučeti, wladařiti; schalten sie damit, wie sie wollen, dělejte s tjm co chcete.
Schalthier, n. ſſkořepj žiwočich.
Schaltjahr, n. přeſtupný rok, annus intercalaris.
Schaltmonath, m. hruden, hrudný, přibytný měſýc, mensis embolismicus.
Schalttag, m. přeſtupný den, dies intercalaris.
Schälweide, f. ſſiroká wrba, mandlowka, Salix amigdalina *Lin.*
Schälzahn, m. drobiwý zub.

Scham, f. stud, pudor; die Scham fahren lassen, studu se odřjcy, odwrcy, oprnauti. 2) hanba; mit Scham unten an sitzen, s hanbau na poslednjm mjstě seděti. 3) přirozenj, partes genitales; třjslo, lůno, pubes.

Schambein, n. třjslnj kost, os pubis.

Schämel, m. S. Schemel.

Schämen, sich, v. rec. hanbiti se, styděti se, pudere; ich schäme mich deiner, stydjm se za tebe, pudet me tui; er schämet sich vor ihr, stydj se gj. 2) ostejchati se, vereri.

Schamglied, n. stydký aud.

Schamhaft, adj. studný, stydliwý, cudný, ostejchawý, pudens, verecundus; adv. —ě.

Schamhaftigkeit, f. stydliwost, pudicitia.

Schamhütlein, n. abziehen, studu se odřjcy, oprnauti.

Schamkraut, n. swinina, chenopodium vulvaria *Lin.*

Schamlos, adj. nestaudný, necudný, nestydatý, impudicus; ein schamloser Mensch, necuda, nestyda, ostuda, člowěk protřelého čela, perfrictae frontis homo.

Schamlosigkeit, f. nestydatost, protřelost čela.

Schamroth, adj. studem zarděly; schamroth werden, studem se zakohautiti, zapejřiti, zardjti, erubescere; schamroth seyn, kohautiti se, pejřiti se; čerwenati se, rubere vultu.

Schamröthe, f. zarděloſt, zakohautěnj, zapejřenj.

Schamseite, f. slabizna, měkotina.

Schamtheile, f. stydcý audowé.

Schandbalg, m. necuda.

Schandbar, adj. hanebný, mrzký.

Schandbarkeit, f. hanebnost, mrzkost.

Schandbube, m. hanebnjk, ohawnjk, padauch, nesslechetnjk, homo nequam.

Schanddeckel, m. přikrýwka hanby, pokličká hanby.

Schande, f. hanba, dedecus; aller Schande den Kopf abgebissen haben, wssj hanbě se oprnauti; Jemanden zu Schande machen, někoho zahanbiti; ein Ding zu Schanden machen, něco! zkazyti, zhanobiti; ein Pferd zu Schanden reiten, koně zchwátiti; sich zu Sch. arbeiten, laufen, opracowati se, oběhati se; zu Sch. prügeln, zpráskati; zu Sch. schießen, rozstřjleti; Ein Feld zu Sch. reiten, pole koňmi zczchati. 2) fig. Schande endigen, hanby dogjti; Armuth bringt keine Schande, chudoba cti netratj; sich zur Schande rechnen, za hanbu sobě pokládati; Schande begehen, treiben, mrzkost, hanebnost páchati s někým; es ist Schande und Spott, gc swětitá hanba; es wäre Schande, hanba by bylo.

Schänden, v. a. zohawiti; die Rinde des Baumes, kůru stromu; sein Gesicht, zohyzditi, zohawiti, spotwořiti, deturpare. 2) fig. a) haněti, zhaněti, vituperare; b) zhanobiti, dehonestare. c) zrussiti; den Sabbath, sobotu zrussiti. d) przniti; eine Jungfrau, pannu zmrhati, zljbati, porussiti, přehljdnauti, podskočiti, seinen eigenen Leib, swé wlastnj tělo zhanobiti, zprzniti.

Schänder, m. hance. 2) russitel, prznitel. 4) zohawitel.

Schandfleck, m. auhona, posskwrna, tabes; einen Schandfleck anhängen, načknauti, zlehčiti, zecti zlaupiti; ignominia afficere; dem ein Schandfleck angehängt ist, načkenec.

Schandgedicht, n. hánliwá báseň.

Schandgeld, n. mrcha penjz.

Schandgemälde, n. hanebný obraz, malowánj.

Schandhure, f. hampejsnice, necuda, ostuda; poperěznice, sl. kurwisko, prostibulum.

Schändlich, adj. hanebný, turpis; schändliches Gesicht, ohawná twář, adv. —ě.

Schändlichkeit, f. hanebnost, mrzkost, turpitudo.

Schandlied, n. hanebná pjseň.

Schandmaul, n. nectná, hanebná, newymytá, newymáchaná huba.

Schandpfahl, m. planýř, pranýř.

Schandthat, f. mrzký, hanebný skutek.

Schändung, f. hanenj, zhanénj, zhanobenj, zneuctěnj, nařčenj; einer Jungfrau, zprznénj, pohaněnj.

Schank, m. ssenk.

Schanze, f. ssance, waly, walnj zed; sein Leben in die Schanze schlagen, žiwot swůg nasaditi, žiwota se opowážiti.

Schanzen, v. a. walem, waly obehnati, ssancowati.

Schanzgraben, m. walnj, ssancownj přjkop, fossa.

Schanzgräber, m. ssancownjk.

Schar, f. heyno, obor, zástup, ol. tlupa, turba. 2) radlice.

Scharbe, f. morčák, Pelecanus Carbo. *Lin.*

Scharbock, m. sskorbut, kurděge, scorbutus. 2) krtičnjk menssj, raupowé kořenj, ranunculus ficaria *Lin.*

Scharbockskraut, n. ljžičnj bylina, cochlearia offic. *Lin.*

Schärben, v. a. krágeti.

Scharf, adj. schärfer, schärfeste, ostrý, bridký, acutus; scharfes Messer, ostrý nůž; scharf machen, ostřiti. 2) fig. a) scharf laden, na ostro, kulkau nabyti; scharf feuern, kulkami střjleti. b) ostrý, řezawý, asper; Wind, řezawý, ostrý wjtr; c) peprný, čpawý, sstiplawý, acer; Senf, čpawá horčice; Rettig, peprná, sstiplawá ředkew; d) přjsný, severus; Vater, přjsný otec; scharf mit Jemanden verfahren, přjsně s někým zacházeti. e) scharf bewachen, zostra, pilně ostřjhati; eine scharfe Nachfrage halten, pilně se wyptáwati. f) bystrý, ostrý, acutus; scharfes Gesicht, bystrý zrak; Haarscharf, na wlas; scharfes Gehör, twrdý sluch; scharfer Verstand, bystrý rozum. g) scharf arbeiten; tuho pracowati; adv. ostře, peprně, čpawě, sstiplawě, přjsně, bystře.

Schärfe, f. des Messers, břidkost, ostrost, acies; Rettigs, Senfes, čpawost, peprnost, sstiplawost, acrimonia; der schneidende Theil eines Dinges, ostřj, acies; Strenge, přjsnost, severitas; des Gesichts, bystrost.

Schärfen, v. a. ostřiti, obostřiti, brausyti, acuere; ein Messer, břiditi, ostřiti, nabrausyti nůž; eine Sylbe, slabyku. 2) křesati; den Mühlstein schärfen, křesati žernow. 3) přituziti; eine Strafe schärfen, přituziti pokutu.

Scharfgebiß, n. ostré udidlo, lupatum.

Scharfgras, n. ostřice.

Scharfhobel, m. ostrý hoblik, hrubý ubjrák.

Scharfkantig, adj. ostrohranný.

Scharfrichter, m. kat, katan, popráwce, carnifex; —inn, f. katauka, katowka.

Scharfrichterey, f. das Gewerbe, katowstwj; die Wohnung, katowna, carnificina.

Scharfschütze, m. ostrostřelec.

Scharfsichtig, adj. bystrooký.

Scharfsichtigkeit, bystrost očj.

Scharfsinn, m. ostrowtipnost, důmyslnost, důwtipnost, smyslnost, acumen, ingenium.

Scharfsinnig, adj. ostrowtipný, důmyslný, důwtipný, smyslný, sagax, ingeniosus, adv —ě.

Scharfsinnigkeit, f. ostrowtipnost, důwtipnost, smyslnost, důmyslnost, sagacitas.

Schärfung, f. ostřenj, braussenj, břiženj; des Mühlsteins, křesánj.

Scharhaken, m. kder, arcon.

Scharlach, m. červec, ssarlat, coccum.

Scharlachen, adj. červcowý.

Scharlachkraut, n. polnj, planá ssalwěgka, kadidlnjk, chlapjdusse, Salvia horminum *Lin.*

Scharlachroth, adj. čerwcowý, brunátný.
Scharlachröthe, f. brunátnost.
Scharmützel, n. půtka, rymreyſſka, ſſarwátka, ſſermice.
Scharmützeln, v. n. potýkati ſe, ſſermiclowati.
Schärpe, f. ſſerpa.
Scharre, f. ſſorna, radula. 2) am Geſchirre, ſſkralaap. 3) bráwnjk.
Scharrboden, m. prachárna.
Scharreiſen, n. ſſintowačka.
Scharren, v. a. ſſkrabati. 2) hrabati, radere; die Pferde ſcharren, koně hrebau; die Hühner in der Staubërde, popeliti ſe.
Scharren, m. Brodſcharren, chlebnice; Fleiſchſcharren, gatky, maſné krámy.
Scharrer, m. ſmolař.
Scharrhals, m. ſtuchlik, wydřiduch, wydřiduſſka, foem. ſſkrabka.
Scharte, f. zub; eine Scharte auswetzen, wrub ſrezati, polepſſiti ſe, ponaprawiti ſe.
Schartenkraut, n. ſrpek, serratula tinctaria *Lin.*
Schartig, adj. zubnatý, zubowatý, zaubkowatý, wrubowaný, mor. ſſukaný.
Schartſtück, n. im Faße, kragic.
Scharwache, f. newod, vigiliae; die Runde machen, newodem choditi, vigilias circumire.
Scharwächter, m. newodař, circuitor.
Scharweiſe, f. hauſné, ſſádně.
Scharwerk, robota, angarium.
Scharwerken, v. a. robotowati, angariari.
Schärzel, m. ſkroget, načinek.
Schatten, m. ſtjn, umbra; Schatten machen, cloniti, ſtjniti, zaclánětí.
Schattengang, m. ſtinné laubj.
Schattenreich, n, říſſe mrtwých.
Schattenriß, m. wyobrazenj, podobizna.
Schattenſpiel, n. hra na ſtěně.
Schattiren, v. a. naſtjniti, naſtěňowati, adumbrare.
Schattierung, f. náſtin, naſtjněnj, adumbratio.

Schattig, adj. ſtinný, umbrosus; adv.—ě.
Schatz, m. poklad, thesaurus. 2) Schätzchen, mein Schatz! můg zlatauſſku! mé cukrátko! mé paupátko! můg poklade.
Schatz-, pokladnj; das Schatzgeld, pokladnj penjze.
Schatzbar, adj poplatnj.
Schätzbar, adj. wážný, mnohowážný; hochſchätzbarer Herr! wyſoce wážený pane!
Schätzbarkeit, f. wážnoſt, mnohowážnoſt.
Schatzen, v. a. vložiti.
Schätzen, v. a. wážiti. 2) hoch ſchätzen, kláſti, pokládati; ſich für eine Ehre ſchätzen, za čeſt ſobě kláſti. 3) hádati; ich ſchätze ihn fünfzig Jahre alt, gá mu hádám padeſáte let. 4) páčiti; wie hoch ſchätzen ſie ihr Pferd? gak wyſoko páčjte ſwého koně? 5) vrčiti, wyſaditi, vložiti cenu, taxare; abſchätzen, odhádati.
Schätzenswerth, adj. wážnoſti hoden.
Schätzer, m. wažitel, aestimator judex; 2) tržnj; ein Brodſchätzer, tržnj chleba.
Schatzfrey, adj ſwobodný od daně.
Schatzgräber, m. kopač neb hledač pokladu.
Schatzkammer, f. pokladnice, thesaurus.
Schatzkaſten, m. ſſkřině na poklad, pokladnička.
Schatzmeiſter, m. pokladnjk, praefectus aerarii; —inn, f. pokladnice, pokladnjkowá.
Schatzmeiſteramt, n pokladnictwj.
Schatzung, f. daň, poplatek, ſſacuňk, tributum.
Schätzung, f. wáženj, mnohowáženj, aestimatio; Abſchätzung, odhad, procenénj, taxatio.
Schätzungspreis, m. cena odhadná.
Schau, f. odiw, odiwa, diwadlo, spectaculum; zur Schau, na odiwu; zur Schau ausgeſtellt ſeyn, ſtáti na leſſenj, na odiwu; ſich zur Schau ausſtellen, dělati ze ſebe zrcadla, diwaky, diwadlo.
Schau, adv na odiwu; etwas ſchau tragen, něco na odiwu noſyti.

Schauamt, m. prohledárna.
Schaub, m. doch; dim. Schäubchen, Schäubel, doſſek; ein Aehrenſchäubel, záklaſnjk; zehn Schäubel beyſammen, eine Bürde, wázanice.
Schaubboſe, f. oklepě, pl.
Schaube, ſſuba, čuba.
Schaubhut, m. kapalin, Petasus.
Schaubühne, f. diwadlo, herčiſſtě, theatrum.
Schauder, m. hrůza, horror; ich bekomme einen Schauder, hrůza mne pochází, obchází, gde po mne mráz.
Schauderhaft, adj. hrozný, ſſtráſſliwý.
Schaudern, v. a. děſyti ſe, hrozyti ſe, horrere; es ſchaudert mich, wenn ich daran denke, hrůza gde po mně, když na to myſljm; die Haut ſchaudert mir vor Kälte, gde po mne mráz, zyma mne lauſſtj. 2) v. n. děſyti ſe, hrozyti ſe, žaſnauti; ich ſchauderte vor Entſetzen, užáſl ſem hrůzau.
Schauen, v. a. djwati ſe, hleděti, koukati, prohljžeti; das Brod ſchauen, prohljžeti chléb; ſchau, kukni, wiz; — 2) paſtiti; spectare, aspicere; finſter ſchauen, mračiti ſe, ſſkarediti ſe.
Schauer, m. diwák, prorok, widaucý, zákampj; im Schauer ſtehen, w zákampj ſtáti, býti. 2) kolna. 3) krupobitj, grando. 4) hrůza, mráz, horror; es läuſt mir ein Schauer über die Haut, hrůza mne pogjmá, obchází.
Schaurig, adj. ſychrawý, gelidus; ſchauriges Wetter, ſychrawice.
Schauern, v. n. kraupy padati, grandinare; es ſchauert, kraupy padagj. 2) hrozyti ſe, horrere; es ſchauert mir, hrůza mne obchází; es ſchauert ihm vor dem Tode, hrozý ſe ſmrti; eine ſchauernde Stille, ſtraſſná tiſſina.
Schauervoll, adj. přeſtraſſliwý, přehrozný, perhorridus; adv. —ě.
Schaueſſen, n. gjdla pro podjwanau.
Schaufel, f. lopata, pala; am Mühlrade, lopatka; im Schiffe, wyliwák; dim. das Schäufelchen, lopatka.

Schaufelhirſch, m. daněk, daňhel, Cervus platyceros *Lin.*
Schaufelhütte, f. lopatárna.
Schaufelmacher, m. lopatář, lopatnjk.
Schaufeln, v. a. na lopatu bráti, wzýti, lopatau házeti. 2) lopatky předěláti.
Schaufelzahn, m. lopatka.
Schaufler, m. S. Sechs-, Vier-, Zwey-Schaufler.
Schaugerüſt, n. leſſenj.
Schaukel, f. haupačka, mor. hogkadlo, kolebadlo, oscillum; auf den Armen und in der Kitze, wie die Bauernkinder, heyčka; fig. auf der Schaukel ſeyn, na rozpacých býti.
Schaukeln, v. n. kolébati ſe; das Schiff ſchaukelt, lodj ſe kolébá, haupá. 2) v. a. haupati, mor. hogkati, oscillare; auf den Armen und in der Kitze, heyčkati.
Schaukelnd, adj. haupawý, adv. —ě. ſich, haupati ſe; wie ein Gehängter, bombylati ſe.
Schaukunſt, f. prohledačſtwj, optica.
Schaum, m. pěna, spuma.
Schaumen, v. n. pěniti ſe, spumare; er ſchäumte vor Wuth, pěna mu ſtála v huby od zloſti, zloſtj ſlintal; das Meer ſchäumet, moře ſe pěnj; zu Schaum werden, zpěněti; Geiſer ſchäumen, ſlintati. 2) v. a. b) opěniti, oſſumowati, opěňowati.
Schaumig, adj. pěniwý, zpěniwý, zpěnělý, spumosus.
Schaumlöffel, m. opěnowačka.
Schaumkelle, f. opěnowačka, mor. žufán, dim. žufánek, trulla, tudicula.
Schaumkette, f. podbradek.
Schaupfennig, m. památný penjz.
Schauplatz, m. diwadlo.
Schauſpiel, m. činohra, diwacý hra, drama.
Schauſpieler, m. herec, actor; — inn, f. herkyně, actrix.
Schauſpieleriſch, adj. herecký; adv. herecky.
Schau-

Schauspielhaus, n. herna, diwadlo, theatrum.
Schauspielkunst, f. herectwj, dramaturgia.
Schauwürdig, adj. podjwánj hoden.
Schechsen, v. n. ssmatlati, paihati, ssmodrcha i se.
Scheckig, adj. ssmatlawý, paihawý, ssmodrchawý; ein scheckiger Mensch, ssmatlaa; der Schewsfeler, ssmodrcha, paihaun.
Schecke, f. ein Pferd, straka, equus scutulatus. 2) Eine Bohne, strakáček, faba maculosa 3) Der Vogel, chřistel, chřástal, křastal, mor. krcák, Rallus terrestris artygometra *Kl.*
Schecken, v. a. strakatiti.
Scheckig, adj. peřestý, strakatý, pstrylawý, scutulatus, maculosus.
Schedel, m. lebka, calva cranium. 2) kotrba, palice.
Schedelstätte, f. poprawisstě, rozhranj. (lebčj misto).
Schefel, m. dossek; ein Bund von zehn Scheseln, wázanice.
Scheffel, m. korec, modius.
Scheffeln, v. n. sypati; das Getreid scheffelt gut, obilj dobře sype.
Schaffelzehnte, m. desátek suchý.
Scheibe, f. kolo, orbis, discus; der Töpfer, kruh; der Tuchscherer, ssaustacka, tabella; beym Brunnen, sskřipec, trochlea; zum Schießen, terč, orbis; von Apfel, kolečko, kružalka; des Wachses, wosstina; auf der Wiese, čerwisstě, ochrd, okolisstě; am Knie, čisska, mola; im Fenster, kolečko, kotauč; dim. das Scheibchen, kolečko.
Scheibenhonig, m. stred, med w plastech.
Scheibenkamm, m. der Seiler, brdo, licium.
Scheibenkrücke, f. obeybadlo.
Scheibenpulver, n. terčowni prach.
Scheibenrohr, n. ssuc, tažnice, terčownice.
Scheibenschießen, n. střjlenj do terče.
Scheibenschütz, m. střelec do terče.
Scheibentrieb, m. in der Mühle, wacka.

Scheibig, adj. kružalkowitý, adv. na kružalky, na kolečka.
Scheibling, m. syreček, gablko.
Scheidbar, adj. rozlučitedlný, lučitedlný.
Scheidbarkeit, f. lučitedlnost, rozlučitedlnost.
Scheide, f. sum, silurus *Lin* 2) Eines Messers, Degens, posswa, vagina; eines Messers, nožnice; den Degen aus der Scheide ziehen, meč z posswy wytasyti, dobyti, wytáhnauti, wytrhnauti.
Scheidebrief, m. lisstek zapuzenj, propusstěnj.
Scheideerz, n. čistá ruda.
Scheidefahre, f. odmezek.
Scheidekunst, f. čistnářstwj, chymia.
Scheidekünstler, m. čistnář, chymicus.
Scheidemünze, f. drobný penjz.
Scheiden, v. irr. ich schied, geschieden, du scheide, I. v. n. odebrati se, odbjrati se, aus dem Leben scheiden, se swěta odegiti; der Engel schied von ihr, anděl odessel od nj. II. v. a. a) lančiti, rozlančiti, rozwesti, separare; wir müssen uns scheiden, musýme se rozlaučiti. b) odděliti; Schafe von den Böcken, odděliti owce od kozlů; Licht von der Finsterniß, odděliti swětlo od temnosti. 2) rozwésti, rozlančiti, dirimere, separare; das Consistorium hat sie geschieden, konsystoř ge rozwedla; wir sind geschiedene Leute, my gsme rozlaučeni. d) děliti se; die Alpen scheiden Deutschland und Italien, Alpy dělj Němce od Wlach; hier scheidet sich der Weg, zde se dělj cesta. e) sřásti se; die Milch scheidet sich, mljko se sřázý, sřázi, f) preytowati; Erz scheiden, rudu preytowati.
Scheidemacher, m. posswář.
Scheider, m. dělič, rozlučowatel. 2) der Erzscheider, preytýř.
Scheidestube, f. čistowna, preytowna.
Scheidewand, f. přehrada, přepaženj, záhrada, přjčnj stěna; in der Anatomie, branice, septum.

Scheidewasser, n. blodawka, lučawka, prožeracý woda, aqua fortis.

Scheideweg, m. rozcestj, divortium viarum; wo drey Wege sind, trogcestj.

Scheidung, f. dělenj, oddělenj, rozlaučenj, separatio; die Ehescheidung, rozwod, rozwedenj manželů, divortium.

Schein, m. der gedritte Schein, třjhranjk; der gevierte, čtwerhranjk, gesechste, sſestihranjk. 2) swětlost; der Märzschein, březnowá swětlost. 3) záře; Ein Schein am Himmel, záře na nebi; der Mondschein, záře půlnočnj; der rothe Schein, čerwánky; der weiße bey der Nacht, blikawa, zásplawa. 4) fig. podoba, twárnost, species; nápodobnost, apparentia; er hat den Schein eines ehrlichen Mannes, má podobu poctiwého muže. 5) zámysl, oko, barwa, praetextus; zum Schein, gen na oko, na pohled, na bilo; unter dem Scheine, pod zámyslem, pod fochem. 6) wěnec; der Schein eines Heiligen, paprsſlky. wěnec okolo hlawy Swatých. 7) list, wyswědčenj, pjsemnost, vpsánj; der Taufschein, křticý list; Jemanden einen Schein geben, někomu dáti pjsemnost, vpsánj, wyswědčenj.

Schein-, zewnitřnj, powrchnj, na oko; der Scheinfreund, přjtel na oko. 2) zdánliwý; der Scheinbeweis, zdánliwý důkaz.

Scheinandacht, f. zewnitřnj, poswrchnj pobožnost.

Scheinbar, adj. zdánliwý; adv. —ě.

Scheinbarkeit, f. zdánliwost.

Scheinbarlich, adj. zřegmý, patrný.

Scheinchrist, m. křestan licoměrný, na oko.

Scheinen, v. a. irr. ich schien, habe geschienen, scheine, swjtiti, lucere; der Mond scheinet, měsýc swjtj. 2) fig. v. pers. zdáti se, podobati se, videri; die Sonne scheinet uns klein zu seyn, slunce se nám zdá býti malé; Gelehrt scheinen wollen, chtjti, aby ho za včeného pokládali; ein fromm scheinender Mensch, člowěk dle podoby pobožný. b) v. impers. zdá se, widj se; es scheinet als wollte es regnen, zdá se gako by chtělo pršeti.

Scheingrund, m. zdánliwý důwod.

Scheingut, n. zdánliwé dobré.

Scheinheilig, adj. licoměrný, na oko nábožný; ein Scheinheiliger, modlář, nábožnjček, růženečkář, swatáček, swataussek, simulator sanctitatis; eine Scheinheilige, modlářka, swataussky̆ně.

Scheinliebe, f. láska na oko.

Scheintod, m. domnělá smrt.

Scheintodt, adj. polomrtwý.

Scheißbeere, f. krussina, Rhamnus frangula *Lin.* 2) Jericho, kozý list, Lonicera Xylosteum *Lin.* 3) swjd, Cornus sanguinea *Lin.* 4) kalina, Viburnum opulus *Lin.*

Scheiße, f. sračka, běhawka, chwistačka, držďačka, alvi profluvium.

Scheißen, v. a. irr. ich schieß, geschissen, škati, sráti, wyprázdniti se, cacare; in der Kindersprache, kakati; dünne, chwistati, držďati.

Scheißer, m. sráč.

Scheißerey, f. sranice.

Scheißhaus, n. sroň, záchod, secessus.

Scheißkerl, m. posránek, vsránek, posránec, mor. plkota.

Scheißtopf, m. sráč, srawý hrnec.

Scheit, n. poleno, prosstěpina, sstěpina, mor. drweno, sstipa, pars ligni secta; collect. polenj, prosstěpj; Holz zu Scheiten schlagen, dřjwj sstjpati. 2) der Weber, prawidko, dim. das Scheitchen, polinko, sstěpinka.

Scheitel, f. paut, pautec, wrch hlawy, vertex.

Scheiteln, v. a. rozděliti, dividere; die Haare scheiteln, rozděliti wlasy.

Scheitelpunkt, m. zenyt, hlawnj punkt, (nadhlawj?)

Scheitelrecht, adv. kolmý, verticalis; adv. kolmo.

Schei-

Scheiterhaufen, m. hranice, pyrus, rogus.

Scheitern, v. n. rozbiti se, tápati, ztrosko-tati se, naufragium pati. 2) fig. nepo-dařiti se, zmařiti se; seine Absicht ist ge-scheitert, gebo aumysl přissel na zmar.

Scheitflöße, f. plaw ení polen.

Scheithauer, m. drwař, drwosstěp.

Scheitholz, n. prokoliwé dřjwj, prokolj, coll.

Scheitmann, m. poljnkář.

Scheitmaß, n. poljnkowá mjra.

Scheitweib, n. polinkářka.

Schel, adj. křiwý, křiwolaký, křiwohran-ný, curvus, flexus; Jemanden schel an-sehen, na někoho po oku, poloočima, křiwolace, nebozýzem, kosýřem hleděti, mračiti se, sskarediti se, někoho zablize-ti, limis tueri; adv. křiwě, křiwolace.

Schelch, m. kocábka.

Schelfe, f. ssupina.

Schelfen, schelfern sich, v. rec. laupati se; die Haut schelfert sich, kůže se laupá.

Schelle, f. ronklička, rola. 2) Im Kar-tenspiele, bubny, rola. 3) Eine Maul-schelle, facka, políček, alapa.

Schellen, v. a. brinkati, cynkati; klingeln, zwoniti.

Schellenkranz, m. krahulec.

Schellenpaucklein, n. chřestačka, řechtačka, crotalum.

Schellenwerk, n. ronklicky.

Schellfisch, m. bachně Russ. Gadus Aeglefi-nus *Lin.*

Schellhengst, m. pussťák, swěřepec, připu-ssťák.

Schellkraut, n. großes, kolita, wlassťowič-njk wětssj, nebeský dar, chelidonium ma-jus; *Lin.* 2) kleines, krtičnjk menssj, raupowé kořenj, chelidonium minus, ranunculus ficaria *Lin.*

Schelm, m ssselma, čtwerák, padauch, ta-ssskář, scurra; zum Schelmen werden, zssselmiti se; Schelm aufheißen, ssselem na-dati; einen Schelm hinter den Ohren ha-ben, za ussima mjti; in der That, ssssel-mowstwj.

Schelmerey, f. im Gemüthe, zssselmiwost, scurrilitas.

Schelmisch, adj. ssselmowský, zssselmilý; adv. ssselmowsky.

Schelmstreich, m. ssselmowstwj, ssselmowský kus.

Schelsucht, f. zahljdawost.

Schelsüchtig, adj. zahljdawý.

Scheltbrief, m. hanliwý list.

Schelten, v. irr. du schiltst, ich schalt, ich schälte, habe gescholten, du schilt. I. v. act. proklinati, kljti, zlořečiti, maledicere. 2) gebati, mor. hřebati, pljsniti, repre-hendere. 3) nadati, apellare; er schalt mich einen Narren, nadal mi blázmů; sich gnädiger Herr schelten lassen, dáti sobě wassnosti řjkati, chtjti, aby mu řjkali wassnosti; Jemanden gnädiger Herr schel-ten, wassnostowati někomu. II. v. neut. dowáděti, bublati, žehrati, jurgare; auf Jemanden, na někoho; ein unbescholtener Mann, nenařčený, dobře zachowalý muž.

Scheltschrift, f. spis nářkliwý, hanliwý.

Schemel, m. podnož, stupadlo, scabellum; der Sandschemel, podnožka, sssemlice; der Lenkschemel, opljn; der Weber, ssslapačka, podnožka, insilia.

Schenen, m. stjn.

Schenk, m. krčmář, hospodský, sssenkýř, caupo; Schenk seyn, krčmařiti, caupona-ri; Mundschenk, čessnjk, pincerna; die—inn, hospodská, krčmářka, sssenkýřka. 2) čjssnice.

Schenke, f. krčma, hospoda, sssenkowna, caupona.

Schenkel, m. stehno, femur; dim. stehýn-ko; der dicke Schenkel hat, stehnatý.

Schenkelblatt, n. pobočnice.

Schenkelknochen, m. hnát w stehně.

Schenken, v. a. ljti, naliti, infundere: schen-ken sie ein! naljte! nalegte! 2) piwo

neb wjno na prodeg mjtj, prodáwati, ſſenkowati, krčmařiti, cauponari. 3) připjti, připjgeti, poctu dáti, zawdati, propinare. 4) darowati, donare. 5) prominauti, opuſtiti, veniam dare, remittere; das Leben ſchenken, žiwiti, žiwot darowati; die Strafe ſchenken, pokutu, treſt odpuſtiti.
Schenkenamt, n. čjſſnictwj.
Schenkfaß, n. wanička, wanice.
Schenkgerechtigkeit, f. weyſada, práwo k ſſenkowánj, krčmařenj.
Schenkſtatt, f. Schenkſtätte, f. ſſenkowna, hoſpoda, krčma.
Schenktiſch, m. ſtřey, nalewacý ſtřey.
Schenkung, f. darowánj, nadánj, donatio; odpuſſtěnj, remissio.
Schenkungsbrief, m. liſt nadacý.
Schenkwirth, m. hoſpodſký, krčmář; die — inn, hoſpodſká, krčmářka.
Scheppern, v. n. ſkřapěti; der Topf ſcheppert, hrnec křapj.
Scherband, n. an der Deichſel, ohlawnjk.
Scherbe, f. ſtřep, ſtřepina, tesla; dim. Scherbchen, n. ſtřepinka, ſtřjpek.
Scherben, m. hrnec; der Blumenſcherben, hrnec na kwětiny; der Handſcherben der Töpfer, kalnjk.
Scherbenkuchen, m. wagečnjk.
Schere, f. in der See, ſkalina, scopulus; am vorderen Geſtelle des Wagens, ſtřih; am hintern der Hobel, kdéř, kdeřec; am Pfluge, drábec; in der Kriegskunſt, roſocha, dim. Scherchen, n. nůžičky, forficula; nožice nůžky, forfex; des Krebſes, klepeto, chela.
Scheren, v. irr. ich ſchor, ich ſchöre, habe geſchoren, du ſchere. I. v. neut. táhnauti, odegiti, warowati; ſcher dich weg! táhni! wary! warug! pakug ſe! mor. cuky! apage. II. v. act. a) wyhnati, expellere; b) ſſiditi, ſſkádliti, teyrati, illudere; laß mich ungeſchoren! dey mi pokog! was ſchert dich das? co geſt tobě do toho, po tom? c) oſtauzeti ſe! ich will mich damit nicht ſcheren; nechcy ſe tjm obauzeti, oſtauzeti, mezkowati, pěklowati. d) holiti; tondere; den Bart, ol. břjti; ſich den Kopf kahl ſcheren laſſen, hlawu ſobě dáti oholiti. e) ſtřihati, tondere; Schafe, owce ſtřihati. f) ſnowati, naſnowati, staminare. g) poſtřihávati (ſukno.) h) ſtřihati, dřjti; der Wirth kann ſcheren, ten hoſpodſký dře, geſt pan odřihoſti.
Scheren, v. n. irr. et I. táhnauti ꝛc. 2) gjſti, nakládati; er kann wacker ſcheren, dobře nakládá, do ſebe cpe. II. v. a. wyhnati ꝛc.
Scherenſchleifer, m. bruſař, ſſleyfjř.
Scherer, m. des Barts, bradýř, holič, tonsor; der Schafe, ſtřižec; des Tuches, poſtřihač. 2) krt, krtice, talpa.
Schererey, f. tahánj, neſnáz, pletky, oſtauzenj, ondánj, mor. otuda.
Scherf, m. ſſart, ſſkrapatka, babka.
Schergabel, f. ſnowacý widle, fuscina lignea.
Schergarn, n. oſnowa, stamen.
Scherge, m. biřic, birda, ſſerha; ein junger, birdě.
Schergdiener, m. holomek, pochop.
Schergſtube, f. birdowna, ſſerhowna.
Scherhare, n. oſtřižky, tomenta.
Scherkenholz, n. ſtřemcha, Prunus padus Lin.
Scherkind, n. poſtřihačſký towaryš.
Scherklöglein, n. ſnowacý ſſpalek.
Scherl, m. měſýčnjk, rozpuk, cicuta virosa Lin.
Schermaus, m. krt, krtice, talpa.
Schermeſſer, n. břitwa, sl. nožice, novacula.
Schermeſſerſchmid, m. břitwář.
Schermühle, f. ſnowadlo.
Schernagel, m. ſtřihowacý hřebjk.
Scherpke, f. ſtřemcha, Prunus padus Lin.
Scherpenzen, v. n. teyrati.

Scher=

Scherrahmen, m. snowadlo.
Scherschüssel, f. bradýřská miska, brnák, falco cauda *Kl.*
Scherstab, m. raubjk, bacilla.
Scherstube, f. holjrna, bradýřská swětnice, biritowna.
Scherung, f. S. Tasche re.
Scherwenzel, m. červenec w straššáku.
Scherwolle, f. střižná wlna. 2) ostřižky, tomenta.
Scherz, m. žert, šprým, jocus; dim. Scherzchen, n. žertjk, žertíček, šprýmek; ohne Scherz, obežert, bez žertu; aus Scherz, z žertu, im Scherz, pod žertem.
Scherzel, m. můra.
Scherzen, v. n. šprymowati, žertowati, jocari.
Scherzer, m. žertýř, šprymowník, žertowník, jocator.
Scherzgedicht, n. žertowná báseň.
Scherzhaft, adj. šprymowný, žertowný, jocosus; adv.—ě.
Scherzhaftigkeit, f. žertownost.
Scherzrede, f. šašky, žerty, šprymy.
Scheu, adj. plachý, pavidus; ein scheues Pferd, plachý kůň; scheu werden, zplašiti se; scheu gewordenes Pferd, zplašený kůň; ein Pferd scheu machen, koně zplašiti; scheu seyn, plašiti se. 2) bázliwý, ostýchawý, stydliwý, timidus, verecundus; scheu thun, ostýchati se.
Scheu, f. plachost, ššitění; consternatio. 2) ošklivost; Scheu gegen etwas tragen, něco w ošklivosti míti, něčeho se ššititi. 3) ostýchawost, stud; pudor. 4) bázeň.
Scheuchen, v. a. plašiti, fugare. 2) strašiti, děsyti, terrere.
Scheuchen, v. act. et rec. báti se, ostýchati se, ššititi se.
Scheuen, v. a. et rec. lekati se, strašiti se, děsyti se; das Pferd rc. 2) ššititi se; sich vor dem Blatt rc. 3) straniti se, wyhejbati se; ein verbanntes Kind, rc. ostýchati se.
Scheucher, m. straššák, hastroš.
Scheuer, f. stodola, horreum; dim. Scheuerchen, n. stodůlka; der Platz hinter der Scheuer, záhumnj, zástodolj.
Scheuerfaß, n. střez.
Scheuerkette, f. pancíř.
Scheuerkraut, n. přeslička, equisetum *Lin.*
Scheuern, v. a. drhnauti, detergere. 2) sich scheuern, drbati se, oššjwati se, fricare se. 3) fig. drcati, gebati někoho, někomu domlauwati, na zuby žehnati, excipere verbis.
Scheuertag, m. popelec, dies cinerum.
Scheuerwisch, m. wich, wěchet, wišček, coll. wěchtowj.
Scheuleder, n. klapka v oka.
Scheune, f. stodola, horreum.
Scheuflur, Scheufaune, f. humno, mlat, ol. holohumnice, area.
Scheugerüst, f. dyge, odry (nicht odra) patro; ein Balken davon, odřice, paternice.
Scheunknecht, m. poklasný; horrearius.
Scheusal, n. hastroš, bubák, straššák, strašidlo. 2) šereda; zum Scheusal machen, zšerditi, zohyzditi, zpotwořiti, zohawiti. 3) ohawa, ohyzda, šeredina.
Scheusel, m. hastroš.
Scheußlich, adj. šeredný; ohawný, ohyzdný, horribilis; adv.—ě.
Scheußlichkeit, f. šerednost, ohyzdnost, ohawnost.
Scheve, f. pazdero; die Hechelscheven, pazderj; die Brechscheven, třepaniny, potřepanice.
Schicht, f. wrstwa, tabulatum, stratum; in den Bergwerken, ortel.
Schichtel, pl. zřjzky, segmenta.
Schichten, v. a. děliti, dividere; die Erbschaft schichten, rozděliti dědictwj; eine Rede in drey Theile schichten, řeč na tři djly rozwrhnauti. 2) wrstwiti, wrstwowati, tabulare; Holz schichten, dřjwj sklá-

-dati; Getreide schichten, obilj wrstwiti, wrstwowati.
Schichtholz, n. hranične dřjwj.
Schichtig, adj. radý; fünf= sechsschichtig, pěti= sfestiradý.
Schichtmeister, m. ssichtmistr.
Schichtsemmel, wěneček, pleteneс.
Schichtweise, adv. wrstwau, wrstwami.
Schicken, I. v. rec. strogiti se, schickt euch, ostrogte se, hněte sebau, pospěsste. II. v. a. poslati, posýlati ol. sláti, mittere; nach der Stadt, do města. a) nach etwas, pro (ol. po) nach Brod, Wein schicken, pro chléb, pro wjno poslati; mit der Post, po possté. b) Ins Elend, ze země wypowěditi. c) In die andere Welt, skliditi, zprowoditi se swěta, e medio tollere. d) Ein Buch in die Welt, knihu wydati, edere librum. e) fig. uložiti, ukládati, destinare. f) státi se, přihoditi, fieri; was seyn soll, schickt sich gleich wohl, co se má oběsyti, newtopj se. g) es mußte sich schicken, musylo se přihoditi, přitrefiti. 2) a) strogiti, chystati se; parare se; sich zur Arbeit, k prácy; es schickt sich zum Regen, má se k dessti b) hoditi se, slusseti; dieser Rock schickt sich nicht zu der Weste, kabát ten se neslussj k té westě; er schickt sich nicht zu dem Amte, nehodj se k tomu auřadu; sie schicken sich zusammen, hodj se k sobě, er weiß sich gut in die Sache zu schicken, dobře se k tomu hodj, té wěcy rozumj. c) propůgčowati se, sich in die Zeit, propůgčowati se, howěti času. d) slusseti; das schickt sich nicht für dich, neslussj to na tebe.
Schicklich, adj. náležitý, slussný, přjhodný, způsobný, whodný, conveniens, decorus; adv — ě.
Schicklichkeit, f. náležitost, slussnost, přjslussnost, whodnost, decor.
Schicksal, n. osud, přjpusta, fatum; ein unglückliches Schicksal, pohroma, sors sinistra.
Schicksam, adj. slussný, přjhodný, adv.—ě.
Schickung, f. poslánj. 2) Schickung Gottes, boží dopusstěnj, zřjzenj, přjpusta, fatum divinum.
Schiebchen, n. bez.
Schiebebock, m. kolečko, samokůlko,
Schieben, v. irr. ich schob, habe geschoben, du schiebe. I. v. act. strčiti, strkati, trudere; schieb den Tisch an die Wand, pomkni stolem ke zdi, postrčiti, postrkáwati, postrč. 2) sázeti; Brod in den Ofen schieben, chléb do pecy sázeti. 3) odkládati, differe; etwas auf die lange Bank schieben, něco na dlauhé lokte odkládati. 4) klásti, rozkládati; die Schuld auf Jemanden schieben, sich schieben, winu rozkládati, sčjtati, cpáti, klásti na někoho, culpam conferre in aliquem; einem etwas in das Gewissen, na swědomj klásti. 5) hráti) die Kegel schieben, w kuželky hráti, conis ludere. II. v. neut. wyhnauti, házeti; das Thier schiebt Zähne, howado wyhne, laussti, zaluskuge. 2) wycházeti; die Pflanze hat gut geschoben, bylina, zrostlina dobře wzessla, wzrostla. 3) Im gehen schieben, ssaupati.
Schieber, m. strkač, postrkáwač. 2) Brodschieber, chlebná lopota. 3) Ein Dachfenster, wikýř, impluvium. 4) Ein Ochs, jochar.
Schiebkarrn, m. kotauč, táčka, trakař, currus trusatilis.
Schiebkärrner, m. trakařnjk.
Schiebochs, m. jochar.
Schiebsack, m. kapsář, kapsářka.
Schiebstange, f. auf dem Schiffe, sochor. 2) In der Schneidemühle, podawač, podawačka, podáwánj.
Schiebzeug, n. podáwánj.
Schiedsmauer, f. přjčnj zeď.
Schiedrain, m. hranice.
Schiedsmann, s. Seq.
Schiedsrichter, m. rozsudj, smluwce, prostřednjk arbiter.

Schieds=

Schiedsrichterlich, adj. rozsudnj.
Schiedsspruch, m. rozsudnj wyřčenj.
Schiedstein, m. hranečnjk, ſád.
Schief, adj. křiwý, křiwohranný, obliquus; ſchiefer Winkel, křiwý kaut; ſchiefes Maul machen, wyſſklebowati ſe; einen ſchiefen Seitenblick machen, na křiwo, koſýřem na někoho pohlidnauti; fig. ein ſchiefes Urtheil, křiwý rozſudek; adv. ſſikmo, poſſikem, poſſikmo, ſſ.kau, ſſeydrem, ſſeberem, zpoſſſka mor. ſſaurem; fig. die Sache geht ſchief, gde to ſſeberem.
Schiefe, f. křiwina.
Schiefer, m. auf dem Kopfe, lup, lapina, furfur. 2) mrwa, třjſka, třjſſika, assula, ramentum; ſich einen Schiefer einziehen, třjſku ſy zadřjti; fig. einen Schiefer auf Jemanden haben, záluſk mjti, wrčeti, newřeti, newražiti na někoho. 3) břidlice, ſſkřidla, ſſkřidlice, mor. ſſleta, schistus, lapis foliatus.
Schiefer-, břidličný, ſſkřidličný, mor. ſſletowý, schistus, fissilis; Schieferalaun, ſſkřidličný kamenec; Schieferbruch, ſſkřidličný lom, ſſkřidlownice.
Schieferdecker, m. ſſkřidličnjk.
Schiefericht, adj. ſſkřidlowitý
Schieferig, adj. břidličný, ſſkřidličný.
Schiefern, v. n. bublati; v. rec. laupati ſe.
Schiefernagel, m. ſſkřidličnjk.
Schieferweiß, n. laupawý kamenec, alumen scissile.
Schieferzahn, m. wlk, wlčj zub, ſſpička, ſſpičák. 2) zub drobiwý.
Schiefwinkelig, adj. křiwouhelný, oſtrouhelný.
Schielen, v. n. po očku hleděti; nach etwas, po něčem. 2) ſſilhati, mor. ſſwidrati, limis tueri. 3) fig. měniti ſe; der Taffet ſchielt, dykyta ſe měnj; ſchielend werden, wyſſilhawěti.
Schielend, adj. ſſilhawý, mor. ſſwidratý, přiſſilhawý, měňawý, changeant; ein wenig ſchielend, náſſilhawý.

Schieler, m. ſſilhán, ſſilhaun, mor. ſſwidroň, strabo, paetus.
Schienbein, n. hnátowá koſt; hnátowice, holeň, mor. pjſſtalj, pjſſtalowá koſt, tibia, crus.
Schiene, f. ſſjn, canthus; der Töpfer, čepel, lamina vittata; der Wundärzte, dlažičky, deſſtičky; dim. das Schienchen, ſſjnek.
Schieneiſen, n. ſſjnowé železo.
Schienen, v. a. ſſinowati, zlámanau nohu dáti do dlažiček, do deſſtěk.
Schienenruthe, f. der Weber, činka.
Schiennagel, m. ſſjnowý hřebjk, ſſpic; mit einem Kopfe, hlawizna.
Schier, adj. ſamý, čjrý, čiſtý; adv. ſkoro málem, bezmála, fere, vix; von ſchieren Korn, ſamožitný.
Schieren, v. a. kutiti; fig. poſſtjwati. 2) přehljžeti; die Eyer, wegce.
Schierling, m. der kleine, kozý pyſk, Aethusa cinapium *Lin.* 2) der große, bolehlaw, mor. ſwiňſká weš, Conium maculatum *Lin.* 3) der Waſſerſchierling, rozpuk, Cicuta virosa *Lin.*
Schierteufel, m. čjrtě, podſſtjwáček.
Schieß-, ſtřelecý; das Schießgewehr, ſtřelecý zbraň.
Schießbeere, f. kruſſina.
Schieße, f. chlebowá lopata.
Schießen, v. irr. ich ſchoß, I. v. n. bin geſchoſſen a) letěti; der Bach, potok; vorbey ſchießen, mimo letěti; geſchoſſen kommen, přiletěti. b) padati, ſpadáwati; das Waſſer ſchießt auf die Räder, woda ſpadáwá, padá na kola. c) hrnauti ſe, ein Stein vom Berge, kámen s hory. d) chrčeti, ſtřjkati, emicare; Blut aus der Wunde, krew z rány. e) die Thränen ſchoſſen ihr in die Augen, ſlze gi polily, illachrymata est. f) ſeine Augen überall herumſchießen laſſen, očima ſtřjleti, házeti. g) das Blättchen ſchoß mir, cjpek mi ſpadl. h) Aus der Hand, wypadnauti, wym-

knau-

knauti se, wysmeknauti se z ruky. 2) fig. a) pustiti, popustiti, remittere; ein Seil schießen lassen, prowaz pustiti, popustiti; die Zügel—, otěž. b) in die Höhe, wyrazyti, wymrssiti se do weyssky; die Pflanze schießt in den Samen, bylina žene na semeno; der Wein schoß ihm in den Kopf, wjno se mu wrazylo do hlawy. II. v. a. habe geschossen. a) práti; die Sonne, slunce. b) Einen zornigen Blick auf Jemanden, zamračiti, zasskarediti se na někoho. c) mrssiti, vdeřiti; Saul schoß nach dem David, Saul mrsstil, vdeřil kopjm po Dawidowi; die schießende Falle, střelka. 2) střjleti, střeliti, trajicere; mit Pfeilen, ssjpy střjleti, ssjpiti; mit einer Flinte, Pistole, z ručnice, z pistole, střjleti; mit Kugeln nach der Scheibe, mit Schrot nach einem Vogel, kaulemi do terče, broky po ptácých; Jemanden—, někoho postřeliti; einen Hirschen, Hasen, jelena, zagjce zastřeliti; scharf, kulkau, broky střjleti, nabitau flintau střeliti; blind, na prázdno střeliti; über den Haufen, zastřeliti; fehl, chybiti se; schieße! spust, pal! fig. er ist geschossen; er hat einen Schuß, gest do paty, do temena střelený, gest třesstidlo, třesstipidlo, fučjk. b) das Gewehr schießt gut, ručnice dobře střjlj. c) Brod in den Ofen, chléb do pecy sázeti. d) Geld zusammen, penjze skládati, složiti; zu hundert Gulden, po stu zlatých. e) einen Bock, chybiti; im Singen, kozla odřjti. f) der Weber schießt, tkadlec tká, protkáwá.

Schießen, n. střjlenj, střelba.
Schießer, m. wrcholka (we wálsse.)
Schießgeld, n. zástřela.
Schießgerechtigkeit, f. práwo střjleti.
Schießhaus, n. střelnice, střjlnice.
Schießhund, m. pes na barwu.
Schießloch, n. střjlnice na zdech městských.
Schießplan, m. střelnice.
Schießplatz, m. střelnice.
Schießpulver, m. ručničný, sl. pussný prach, pulvis pyrius.
Schießscharte, f. střjlnice na hradbách.
Schießschlange, f. hřelčj had, skočec.
Schießspuhle, f. člunek tkadlcowský.
Schießtasche, f. wátossna, mysliwecká brassna.
Schiff, n. lodj, lod, navis; großes, koráb. 2) lodka, carina Lin 3) Der Weber, člunek; dim. das Schiffchen, lodka, lodice, lodička, scapha.
Schiff-, lodnj; die Schiffbrücke, lodnj most.
Schiffbank, f. weslá ska lawice na lodj.
Schiffbar, adj. plawný, poplawný, navigabilis; —keit, plawnost.
Schiffbau, m. lodinářstwj.
Schiffbauer, m. lodinář, lodnář.
Schiffbaukunst, f. lodinářstwj.
Schiffbaumeister, m. lodinář, lodinářský mistr.
Schiffbaum, m. stěžeň, žozl, strom žezelnj, malus.
Schiffbruch, m. rozbitj, zstroskotánj lodj, tápánj, naufragium; —leiden, rozbiti se, tápati, zstroskotati se.
Schiffbrüchig, adj. tápawý, naufragus.
Schiffen, v. n. plawiti se, plauti, navigare. 2) v. a. plawiti.
Schiffer, m. plawec, nauta; zur See, marynář; die—inn, plawkyně; plawcowá.
Schiffer-, plawecký, plawčj; der—Kittel, plawecká halena.
Schifffahrer, m. plawec, marynář.
Schifffahrt, f. plawba, plawenj, navigatio. 2) plawectwj, ars navalis.
Schiffflotte, f. lodstwo.
Schifffracht, f. lodné, přjwozné, naulum.
Schiffhaven, m. čerpadlo, přjstaw, portus.
Schiffhobel, m. rozsocha lodnj.
Schiffjauche, f. stok smrduté wody w lodj.
Schiffjunge, m. plawčjk.
Schiffkunst, f. plawectwj.
Schifflande, f. weytoň, navale.

Schiffleute, pl. plawcy, plawectwo.
Schiffmeister, m. plawnj.
Schiffmühle, f. lodnjk, loďák, lodnj mlcyn.
Schiffreich, adj. lodnatý, bohatý, hogný na lodj.
Schiffrose, f. wětrnice.
Schiffsand, m. S. Ballast.
Schiffschnabel, m. čelo, předek lodj, předák, prora.
Schiffseil, n. lano (welblaud), radeus.
Schiffspatron, m. pán, zpráwce lodj, patron.
Schiffstelle, f. stanowisstě lodj.
Schiffsvolk, n. plawcy, plawectwo.
Schiffvolk, n. plawecký lid, plawectwo.
Schiffwerft, n. loděnice.
Schiffwurm, m. červotoč, teredo *Lin.*
Schiffzieher, m. tahaun lodj.
Schiffzimmermann, m. lodnář.
Schiffzoll, n. přjwozné, lodné.
Schiffzunge, f. držádko, manubrium.
Schiffzwieback, m. suchary na lodj.
Schiften, v. a. S. Schäften. 2) Einen Sparren, nadstawiti.
Schiftsparren, m. nadstawek.
Schikanen, f. pl. pletichy.
Schikaner, m. pletichář, pletkář.
Schikaniren, v. n. pletichati.
Schild, m. pawéza, sstjt, terč, scutum; dim. Schildchen, pawézka, sstjtek; nichts Gutes im Schilde führen, něco zlého kauti, obmeysšleti; ein Reiterschild, kotrgál, kotrkál, clipeus. 2) am Buche, pukljř, pukle, bulla. 3) Der Handwerker, sstjt. 4) Am Hause, lomenice, bedra, hlawiny, průčelj, swiste, sstjt, frontispicium.
Schilderey, f. lička, ljčenj, malowánj.
Schilderhaus, n. strážnice; dim. das Schilderhäuschen, budka, strážnická budka.
Schildern, I v. a. ljčiti, malowati, popisowati, wyobraziti, describere. II. v. n. cywěti, čuměti, okauněti. 2) na stráži býti, stationem habere.
Schilderung, f. ljčenj, malowánj, popsánj, wyobrazenj.
Schildknappe, m. sstjtnjk, zbrognoš.
Schildkraut, n. sstjták, scutellaria *Lin.*
Schildkröte, f. želw, sstilkruta, sl. korytnačka, testudo *Lin.*
Schildkröten=, želwowý, die Schildkrötenschale, želwowá sskořepina, želwina, želwinec.
Schildlaus, f. čerwec, coccus *Lin.*
Schildmacher, m. sstjtař.
Schildreiher, m. lelek, kozodog, Ardea nicticorax *Lin.*
Schildträger, m. pawéznjk, sstjtonoš, oděnec.
Schildwache, f. stráž, warta, statio excubiae; halten, býti na stráži.
Schilf, m. und n. rákos, třtina, mor. palach, ssássina, arundo; coll. třtj, rákosý, mor. ssássj, ssáchoří; wo viel Schilf wächst, třtowj, třtowisstě, třtinowisstě, arundinetum. 2) sstřjpj, scirpus *Lin.* 3) scharfer Schilf, ostřice, acra canescens *Lin.*
Schilfdornreich, m. rákosnjk.
Schilfen, v. a. rákosyti.
Schilfen, adj. rákosowý.
Schilfgras, n. bělohřjbek, Poa aquatica *Lin.*
Schilficht, adj. třtinowatý, rákosatý.
Schilfrohr, n. třtina, rákosý.
Schill, m. candát, lupice, perca lucioperca *Lin.*
Schillebold, m. moteylice, ssidlo, hadj hlawa, libelia.
Schillern, v. n. měniti se.
Schillertaffet, m. měňawá dykyta.
Schillerwein, m. běl, náčerwené wjno, tarant.
Schilling, m. penjzek, ssilink. 2) chlost, pardus, plagae in natibus.
Schimmel, m. bronný kůň, brůna, equus albus. 2) plesniwina, pljseň, mucor *Lin.*
Schimmelig, adj. plesniwý.

Schauamt, m. prohledárna.
Schaub, m. doch; dim. Schäubchen, Schäubel, dossek; ein Aehrenschäubel, záklasnik; zehn Schäubel beysammen, eine Bürde, wázanice.
Schaubbose, f. oklepě, pl.
Schaube, ssuba, čuba.
Schaubhut, m. kapalin, Petasus.
Schaubühne, f. diwadlo, hercisstě, theatrum.
Schauder, m. hrůza, horror; ich bekomme einen Schauder, hrůza mne pochází, obchází, gde po mne mráz.
Schauderhaft, adj. hrozný, ssträsslíwý.
Schaudern, v. a. děsyti se, hrozyti se, horrere; es schaudert mich, wenn ich daran denke, hrůza gde po mně, když na to myslím; die Haut schaudert mir vor Kälte, gde po mne mráz, zyma mne laussí. 2) v. n. děsyti se, hrozyti se, žasnauti; ich schauderte vor Entsetzen, wzäl sem hrůzau.
Schauen, v. a. dýwati se, hleděti, kaukati, prohlížeti; das Brod schauen, prohlížeti chléb; schau, kaukni, wiz;— 2) patřiti; spectare, aspicere; finster schauen, mračiti se, sskarediti se.
Schauer, m. diwák, prorok, widaucý, zákampj; im Schauer stehen, w zákampj státi, býti. 2) kolna. 3) krupobití, grando. 4) hrůza, mráz, horror; es läuft mir ein Schauer über die Haut, hrůza mne pogjmá, obchází.
Schaurig, adj. sychrawý, gelidus; schauriges Wetter, sychrawice.
Schauern, v. n. kraupy padati, grandinare; es schauert, kraupy padagj. 2) hrozyti se, horrere; es schauert mir, hrůza mne obchází; es schauert ihm vor dem Tode, hrozý se smrti; eine schauernde Stille, strassná tissina.
Schauervoll, adj. přestrasslíwý, přehrozný, perhorridus; adv.—ě.
Schauessen, n. gjdla pro podjwanau.
Schaufel, f. lopata, pala; am Mühlrade, lopatka; im Schiffe, wyliwák; dim. das Schäufelchen, lopatka.
Schaufelhirsch, m. daněk, daňhel, Cervus platyceros *Lin.*
Schaufelhütte, f. lopatárna.
Schaufelmacher, m. lopatář, lopatnjk.
Schaufeln, v. a. na lopatu bráti, wzýti, lopatau házeti. 2) lopatky přiděláti.
Schaufelzahn, m. lopatka.
Schaufler, m. S. Sechs-, Vier-, Zwey-Schaufler.
Schaugerüst, n. lessenj.
Schaukel, f. haupačka, mor. hogkadlo, kolebadlo, oscillum; auf den Armen und in der Kitze, wie die Bauernkinder, heyčka; fig. auf der Schaukel seyn, na rozpacých býti.
Schaukeln, v. n. kolébati se; das Schiff schaukelt, lodj se kolébá, haupá. 2) v. a. haupati, mor. hogkati, oscillare; auf den Armen und in der Kitze, heyčkati.
Schaukelnd, adj. haupawý, adv.—ě. sich, haupati se; wie ein Gehängter, bombylati se.
Schaukunst, f. prohledačstwj, optica.
Schaum, m. pěna, spuma.
Schaumen, v. n. pěniti se, spumare; er schäumte vor Wuth, pěna mu stála v huby od zlosti, zlostj slintal; das Meer schäumet, moře se pěnj; zu Schaum werden, zpěněti; Geifer schäumen, slintati. 2) v. a. b) opěniti, ossumowati, opěnowati.
Schaumig, adj. pěniwý, zpěniwý, zpěnělý, spumosus.
Schaumlöffel, m. opěnowačka.
Schaumkelle, f. opěnowačka, mor. žufan, dim. žufánek, trulla, tudicula.
Schaumkette, f. podbradek.
Schaupfennig, m. památný penjz.
Schauplatz, m. diwadlo.
Schauspiel, m. činohra, diwacý hra, drama.
Schauspieler, m. herec, actor;—inn, f. herkyně, actrix.
Schauspielerisch, adj. herecký; adv. herecky.

Schauspielhaus, n. herna, diwadlo, theatrum.
Schauspielkunst, f. herectwj, dramaturgia.
Schauwürdig, adj. podjwánj hoden.
Schechsen, v. n. ssmatlati, paihati, ssmodrcha i se.
Schechsig, adj. ssmatlawý, paihawý, ssmodrchawý; ein schechsiger Mensch, ssmatlaa; der Schechsfeler, ssmodrcha, paihaun.
Schecke, f. ein Pferd, straka, equus scutulatus. 2) Eine Bohne, strakáček, faba maculosa 3) Der Vogel, chřjstel, chřástal, křastal, mor. krcák, Rallus terrestris ortygometra *Kl.*
Schecken, v. a. strakatiti.
Scheckig, adj. perestý, strakatý, pstrylawý, scutulatus, maculosus.
Schedel, m. lebka, calva cranium. 2) kotrba, palice.
Schedelstätte, f. poprawisstě, rozbranj. (lebčj mjsto).
Schefel, m. dossek; ein Bund von zehn Scheseln, wázanice.
Scheffel, m. korec, modius.
Scheffeln, v. n. sypati; das Getreid scheffelt gut, obilj dobře sype.
Schaffelzehnte, m. desátek sutý.
Scheibe, f. kolo, orbis, discus; der Töpfer, kruh; der Tuchscherer, ssaustačka, tabella; beym Brunnen, sskřipec, trochlea; im Bergbaue, sseywle; zum Schießen, terč, orbis; von Apfel, kolečko, kružalka; des Wachses, wossina; auf der Wirfe, čerwisstě, ochrd, okolisstě; am Knie, čjssta, mola; im Fenster, kolečko, kotaué; dim. das Scheibchen, kolečko.
Scheibenhonig, m. stred, med w plastech.
Scheibenkamm, m. der Seiler, brdo, licium.
Scheibenkrücke, f. oheybadlo.
Scheibenpulver, n. terčowni prach.
Scheibenrohr, n. ssiuc, tažnice, terčownice.
Scheibenschießen, n. střjlenj do terče.
Scheibenschütz, m. střelec do terče.
Scheibentrieb, m. in der Mühle, wačka.
Scheibig, adj. kružalkowitý, adv. na kružalky, na kolečka.
Scheibling, m. syreček, gablko.
Scheidbar, adj. rozlučitedlný, lučitedlný.
Scheidbarkeit, f. lučitedlnost, rozlučitedlnost.
Scheide, f. sum, silurus *Lin* 2) Eines Degens, posswa, vagina; eines Messers, nožnice; den Degen aus der Scheide ziehen, meč z posswy wytasyti, dobyti, wytáhnauti, wytrhnauti.
Scheidebrief, m. ljstek zapuzenj, propusstěnj.
Scheideerz, n. čistá ruda.
Scheidefahre, f. odmezek.
Scheidekunst, f. čistnářstwj, chymia.
Scheidekünstler, m. čistnář, chymicus.
Scheidemünze, f. drobný penjz.
Scheiden, v. irr. ich schied, geschieden, die scheide, I. v. n. odebrati se, odbjrati se, odegiti; aus dem Leben scheiden, se swěta se odebrati, rozlaučiti se; der Engel schied von ihr, anděl odessel od nj. II. v. a. a) laučiti, rozlaučiti, rozwesti, separare; wir müssen uns scheiden, mussýme se rozlaučiti. b) odděliti; Schafe von den Böcken, odděliti owce od kozlů; Licht von der Finsterniß, odděliti swětlo od temnosti. 2) rozwésti, rozlaučiti, dirimere, separare; das Consistorium hat sie geschieden, konsystoř ge rozwedla; wir sind geschiedene Leute, my gsme rozlaučeni. d) děliti se; die Alpen scheiden Deutschland und Italien, Alpy dělj Němce od Wlach; hier scheidet sich der Weg, zde se dělj cesta. e) ssrážyti se; die Milch scheidet sich, mljko se ssrážý, srážj, f) preytowati; Erz scheiden, rudu preytowati.
Scheidemacher, m. posswář.
Scheider, m. dělič, rozlučowatel. 2) der Erzscheider, preytýř.
Scheidestube, f. čistowna, preytowna.
Scheidewand, f. přehrada, přepaženj, zástyň, přjčnj stěna, in der Anatomie, branice, septum.

Scheidewasser, n. hlodawka, lučawka, prožeracý woda, aqua fortis.

Scheideweg, m. rozcestj, divortium viarum; wo drey Wege sind, trogcestj.

Scheidung, f. dělenj, oddělenj, rozlaučenj, separatio; die Ehescheidung, rozwod, rozwedenj manželů, divortium.

Schein, m. der gedritte Schein, třjhranjk; der gevierte, čtwerhranjk, geiechste, sſestihranjk. 2) swětlost; der Märzschein, březnowá swětlost. 3) záře; Ein Schein am Himmel, záře na nebi; der Mondschein, záře půlnočnj; der rothe Schein, čerwánky; der weiße bey der Nacht, blikawa, záplawa. 4) fig. podoba, twárnost, species; nápodobnost, apparentia; er hat den Schein eines ehrlichen Mannes, má podobu poctiwého muže. 5) zámysl, oko, barwa, praetextus; zum Schein, gen na oko, na pohled, na bilo; unter dem Scheine, pod zámyslem, pod fochem. 6) wěnec; der Schein eines Heiligen, paprsſky. wěnec okolo hlawy Swatých. 7) list, wyswědčenj, pjsemnost, vpsánj; der Taufschein, křticý list; Jemanden einen Schein geben, někomu dáti pjsemnost, vpsánj, wyswědčenj.

Schein-, zewnitřnj, powrchnj, na oko; der Scheinfreund, přjtel na oko. 2) zdánliwý; der Scheinbeweis, zdánliwý důkaz.

Scheinandacht, f. zewnitřnj, poswrchnj pobožnost.

Scheinbar, adj. zdánliwý; adv. —ě.

Scheinbarkeit, f. zdánliwost.

Scheinbarlich, adj. zřegmý, patrný.

Scheinchrist, m. křesťan licoměrný, na oko.

Scheinen, v. a. irr. ich schien, habe geschienen, scheine, swjtiti, lucere; der Mond scheinet, měsýc swjtj. 2) fig. v. pers. zdáti se, podobati se, videri; die Sonne scheinet uns klein zu seyn, slunce se nám zdá býti malé; Gelehrt scheinen wollen, chtjti, aby ho za včeného pokládali; ein fromm scheinender Mensch, člowěk dle podoby pobožný. b) v. impers. zdá se, widj se; es scheinet als wollte es regnen, zdá se gako by chtělo prsſeti.

Scheingrund, m. zdánliwý důwod.

Scheingut, n. zdánliwé dobré.

Scheinheilig, adj. licoměrný, na oko nábožný; ein Scheinheiliger, modlář, nábožnjček, růženečkář, swatáček, swataussek, simulator sanctitatis; eine Scheinheilige, modlářka, swatausskyně.

Scheinliebe, f. láska na oko.

Scheintod, m. domnělá smrt.

Scheintodt, adj. polomrtwý.

Scheißbeere, f. krusſina, Rhamnus frangula *Lin.* 2) Jericho, kozý list, Lonicera Xylosteum *Lin.* 3) swjd, Cornus sanguinea *Lin.* 4) kalina, Viburnum opulus *Lin.*

Scheiße, f. sračka, běhawka, chwistačka, dřjzdačka, alvi profluvium.

Scheißen, v. a. irr. ich schieß, geschissen, kakati, sráti, wyprázdniti se, cacare; in der Kindersprache, kakati; dünne, chwjstati, dřjzdati.

Scheißer, m. sráč.

Scheißerey, f. sranice.

Scheißhaus, n. sroň, záchod, secessus.

Scheißkerl, m. posránek, vsránek, posránec, mor. pikota.

Scheißtopf, m. sráč, srawý hrnec.

Scheit, n. poleno, prosſtěpina, sſtěpina, mor. drweno, sſtjpa, pars ligni secta; collect. polenj, prosſtěpj; Holz zu Scheiten schlagen, dřjwj sſtjpati. 2) der Weber, prawjdko, dim. das Scheitchen, polinko, sſtěpinka.

Scheitel, f. paut, pautec, wrch hlawy, vertex.

Scheiteln, v. a. rozděliti, dividere; die Haare scheiteln, rozděliti wlasy.

Scheitelpunkt, m. zenýt, hlawnj punkt, (nadhlawj?)

Scheitelrecht, adv. kolmý, verticalis; adv. kolmo.

Schel-

Scheiterhaufen, m. hranice, pyrus, rogus.
Scheitern, v. n. rozbiti se, tápati, ztroskotati se, naufragium pati. 2) fig. nepodariti se, zmariti se; seine Absicht ist gescheitert, geho aumysl přissel na zmar.
Scheitflöße, f. plawenj polen.
Scheithauer, m. drwař, drwosstěp.
Scheitholz, n. prokoliwé djwj, prokolj, coll.
Scheitmann, m. polinkář.
Scheitmaß, n. polinkowá mjra.
Scheitweib, n. polinkářka.
Schel, adj. křiwý, křiwolaký, křiwohranný, curvus, flexus; Jemanden schel ansehen, na někoho po oku, polooćima, křiwolace, nebozyzem, kosýřem hleděti, mraćiti se, sskarediti se, někoho zablizeti, limis tueri; adv. křiwě, křiwolace.
Schelch, m. kocábka.
Schelfe, f. sslupina.
Schelfen, schelfern sich, v. rec. laupati se; die Haut schelfert sich, kůže se laupá.
Schelle, f. ronklička, rola. 2) Im Kartenspiele, bubny, rola. 3) Eine Maulschelle, facka, políček, alapa.
Schellen, v. a. brinkati, cynkati; klingeln, zwoniti.
Schellenkranz, m. krahulec.
Schellenpaucklein, n. chřestgčka, řechtačka, crotalum.
Schellenwerk, n. ronkličky.
Schellfisch, m. badyné Russ. Gadus Aeglefinus *Lin.*
Schellhengst, m. pussták, swerepec, připusstiák.
Schellkraut, n. großes, kolita, wlassiowičnjk wětssj, nebeský dar, chelidonium majus; *Lin.* 2) kleines, krtičnjk menssj, raupowé kořenj, chelidonium minus, ranunculus ficaria *Lin.*
Schelm, m. sselma, čtwerák, padauch, tasskář, scurra; zum Schelmen werden, zsselmiti se; Schelm aufheißen, sselem nadati; einen Schelm hinter den Ohren haben, za vssima miti; in der That, sselmowstwj.
Schelmerey, f. im Gemüthe, zsselmiwost, scurrilitas.
Schelmisch, adj. sselmowský, zsselmilý; adv. sselmowsky.
Schelmstreich, m. sselmowstwj, sselmowský kus.
Schelsucht, f. zabljdawost.
Schelsüchtig, adj. zabljdawý.
Scheltbrief, m. hanliwý list.
Schelten, v. irr. du schiltst, ich schalt, ich schälte, habe gescholten, du schilt. I. v. act. proklinati, kljti, zlořečiti, maledicere. 2) gehati, mor. hřebati, plisniti, reprehendere. 3) nadati, apellare; er schalt mich einen Narren, nadal mi blázňů; sich gnädiger Herr schelten lassen, dáti sobě wassnosti řjkati, chtjti, aby jmu řjkali wassnosti; Jemanden gnädiger Herr schelten, wassnostowati někomu. II. v. neut. dowáděti, bublati, žehrati, jurgare; auf Jemanden, na někoho; ein unbescholtener Mann, nenařčený, dobře zachowalý muž.
Scheltschrift, f. spis nářkliwý, hanliwý.
Schemel, m. podnož, stupadlo, scabellum; der Sandschemel, podnožka, ssemlice; der Lenkschemel, oplin; der Weber, sslapačka, podnožka, insilia.
Schemen, m. stjn.
Schenk, m. krčmář, hospodský, ssenkýř, caupo; Schenk seyn, krčmařiti, cauponari; Mundschenk, čessnjk, pincerna; die—inn, hospodská, krčmářka, ssenkýřka. 2) čjssnice.
Schenke, f. krčma, hospoda, ssenkowna, caupona.
Schenkel, m. stehno, femur; dim. stehýnko; der dicke Schenkel hat, stehnatý.
Schenkelblatt, n. pobočnice.
Schenkelknochen, m. hnát w stehně.
Schenken, v. a. ljti, naliti, infundere; schenken sie ein! nalijte! nalegte! 2) piwo

neb wjno na prodeg mjti, prodáwati, ssenkowati, krčmařiti, cauponari. 3) připiti, připjgeti, poctu dáti, zawdati, propinare. 4) darowati, donare. 5) prominauti, opustiti, veniam dare, remittere; das Leben schenken, žiwiti, žiwot darowati; die Strafe schenken, pokutu, trest odpustiti.

Schenkenamt, n. čjssnictwj.

Schenkfaß, n. wanička, wanice.

Schenkgerechtigkeit, f. weysada, práwo k ssenkowánj, krčmařenj.

Schenkstatt, f. Schenkstätte, f. ssenkowna, hospoda, krčma.

Schenktisch, m. střey, nalewacý střey.

Schenkung, f. darowánj, nadánj, donatio; odpusstěnj, remissio.

Schenkungsbrief, m. list nadacý.

Schenkwirth, m. hospodský, krčmář; die — inn, hospodská, krčmářka.

Scheppern, v. n. štrapěti; der Topf scheppert, hrnec křapj.

Scherband, n. an der Deichsel, oblawnjk.

Scherbe, f. střep, střepina, testa; dim. Scherbchen, n. střepinka, střjpek.

Scherben, m. hrnec; der Blumenscherben, hrnec na kwětiny; der Handscherben der Töpfer, kalnjk.

Scherbenkuchen, m. wagečnjk.

Schere, f. in der See, skalina, scopulus; am vorderen Gestelle des Wagens, střih; am hintern der Hobel, kdér, kderec; am Pfluge, drábec; in der Kriegskunst, rosocha, dim. Scherchen, n. nůžričky, forficula; nožice nůžky, forfex; des Krebses, klepeto, chela.

Scheren, v. irr. ich schor, ich schöre, habe geschoren, du schere. I. v. neut. táhnauti, odegjti, warowati; scher dich weg! táhni! wary! warug! pakug se! mor. cuky! apage. II. v. act. a) wyhnati, expellere; b) ssiditi, sskádliti, teyrati, illudere; laß mich ungeschoren! dey mi pokog! was schert dich das? co gest tobě do toho, potom? c) ostauzeti se! ich will mich damit nicht scheren; nechcy se tjm obauzeti, ostauzeti, mexkowati, peklowati. d) holiti; tondere; den Bart, ol. břjti; sich den Kopf kahl scheren lassen, hlawu sobě dáti oholiti. e) střihati, tondere; Schafe, owce střihati. f) snowati, nasnowati, staminare. g) postřiháwati (sukno.) h) střihati, dřjti; der Wirth kann scheren, ten hospodský dře, gest pan odřihosti.

Scheren, v. n. irr. et I. táhnauti ꝛc. 2) gjsti, nakládati; er kann wacker scheren, dobře nakládá, do sebe cpe. II. v. a. wyhnati ꝛc.

Scherenschleifer, m. brusař, ssleyfjř.

Scherer, m. des Barts, bradýř, holič, tonsor; der Schafe, střižec; des Tuches, postřihač. 2) krt, krtice, talpa.

Schererey, f. tahánj, nesnáz, pletky, ostauzenj, ondánj, mor. ostuda.

Scherf, m. ssart, ssarapatka, babka.

Schergabel, f. snowacý widle, fuscina lignea.

Schergarn, n. osnowa, stamen.

Scherge, m. biřic, birda, sserha; ein junger, bjrdě.

Schergdiener, m. holomek, pochop.

Schergstube, f. birdowna, sserhowna.

Scherhare, n. ostřižky, tomenta.

Scherkenholz, n. střemcha, Prunus padus Lin.

Scherkind, n. postřihačský towaryš.

Scherklöglein, n. snowacý sspalek.

Scherl, m. měsýčnjk, rozpuk, cicuta virosa Lin.

Schermaus, m. krt, krtice, talpa.

Schermesser, n. břitwa, sl. nožice, novacula.

Schermesserschmid, m. břitwář.

Schermühle, f. snowadlo.

Schernagel, m. střihowacý hřebjk.

Scherpke, f střemcha, Prunus padus Lin.

Scherpenzen, v. n. teyrati.

Scherrahmen, m. snowadlo.
Scherschüssel, f. bradýřská miska, brunk, falco cauda *Kl.*
Scherstab, m. raubjk, bacula.
Scherstube, f. holjrna, bradýřská swětnice, bitrewna.
Scherung, f. S. Ausschere.
Scherwenzel, m. čerwenc w strassáku.
Scherwolle, f. střižná wlna. 2) ostřižky, tomenta.
Scherz, m. žert, ssprým, jocus; dim. Scherzchen, n. žertjk, žertíček, ssprýmek; ohne Scherz, obežert, bez žertu; aus Scherz, z žertu, im Scherz, pod žertem.
Scherzel, m. můra.
Scherzen, v. n. ssprymowati, žertowati, jocari.
Scherzer, m. žertýř, ssprymowník, žertownjk, jocator.
Scherzgedicht, n. žertowná báseň.
Scherzhaft, adj. ssprymowný, žertowný, jocosus; adv. —ě.
Scherzhaftigkeit, f. žertownost.
Scherzrede, f. ssassky, žerty, ssprymy.
Scheu, adj. plachý, pavidus; ein scheues Pferd, plachý kůň; scheu werden, zplassiti se; scheu gewordenes Pferd, zplassený kůň; ein Pferd scheu machen, koně zplassiti; scheu seyn, plassiti se. 2) bázliwý, ostejchawý, stydliwý, timidus, verecundus; scheu thun, ostejchati se.
Scheu, f. plachost, ssjtění; consternatio. 2) osskliwost; Scheu gegen etwas tragen, něco w osskliwosti míti, něčeho se ssjtiti. 3) ostejchawost, stud; pudor. 4) bázeň.
Scheuchen, v. a. plassiti, fugare. 2) strassiti, děsyti, terrere.
Scheuchen, v. act. et rec. báti se, ostejchati se, ssjtiti se.
Scheuen, v. a. et rec. lekati se, strassiti se, děsyti se; das Pferd ic. 2) ssjtiti se; sich vor dem Blatt ic. 3) straniti se, wyhejbati se; ein verbanntes Kind, ic. ostejchati se.
Schäucher, m. strassák, hastroš.
Scheuer, f. stodola, horreum; dim. Scheuerchen, n. stodůlka; der Platz hinter der Scheuer, zábumnj, zástodolj.
Scheuerfaß, n. střez.
Scheuerkette, f. pancýř.
Scheuerkraut, n. přeslička, equisetum *Lin.*
Scheuern, v. a. drhnauti, detergere. 2) sich scheuern, drbati se, oſſjwati se, fricare se. 3) fig. drcati, gebati někoho, někomu domlauwati, na zuby žehnati, excipere verbis.
Scheuertag, m. popelec, dies cinerum.
Scheuerwisch, m. wjch, wěchet, wisseť, coll. wěchtowj.
Scheuleder, n. klapka v oka.
Scheune, f. stodola, horreum.
Scheuflur, Scheufaune, f. humno, mlat, ol. holohumnice, area.
Scheugerüst, f. dyge, odry (nicht odra) patro; ein Balken davon, odřice, paternice.
Scheunknecht, m. poklasný; horrearius.
Scheusal, n. hastroš, bubák, strassák, strassidlo. 2) ssereda; zum Scheusal machen, zsserditi, zohyzditi, zpotwořiti, zohawiti. 3) ohawa, ohyzda, sseredina.
Scheusel, m. hastroš.
Scheußlich, adj. sseredný; ohawný, ohyzdný, horribilis; adv. —ě.
Scheußlichkeit, f. sseredност, ohyzdnost, ohawnost.
Scheve, f. pazdero; die Hechelscheven, pazdeří; die Brechscheven, třepaniny, potřepanice.
Schicht, f. wrstwa, tabulatum, stratum; in den Bergwerken, drtel.
Schichtel, pl. zřjzky, segmenta.
Schichten, v. a. děliti, dividere; die Erbschaft schichten, rozděliti dědictwj; eine Rede in drey Theile schichten, řeč na tři djly rozwrhnauti. 2) wrstwiti, wrstwowati, tabulare; Holz schichten, dřjwj skládati

-dati; Getreide ſchichten, obilj wrſtwiti, wrſtwowati.

Schichtholz, n. hraničné dřjwj.

Schichtig, adj. řadý; fünf-ſechsſchichtig, pěti-ſſeſtiřadý.

Schichtmeiſter, m. ſſichtmiſtr.

Schichtſemmel, wěneček, pleтenec.

Schichtweiſe, adv. wrſtwau, wrſtwami.

Schicken, I. v. rec. ſtrogiti ſe, ſchickt euch, vſtrogte ſe, hněte ſebau, poſpěſſte. II. v. a. poſlati, poſýlati ol. ſláti, mittere; nach der Stadt, do měſta. a) nach etwas, pro (ol. po) nach Brod, Wein ſchicken, pro chléb, pro wjno poſlati; mit der Poſt, po poſſtě. b) Ins Elend, ze země wypowěditi. c) In die andere Welt, ſkliditi, zprowoditi ſe ſwěta, e medio tollere. d) Ein Buch in die Welt, knihu wydati, edere librum. e) fig. vložiti, vkládati, destinare. f) ſtáti ſe, přihoditi, fieri; was ſeyn ſoll, ſchickt ſich gleich wohl, co ſe má oběſyti, neвtopj ſe. g) es mußte ſich ſchicken, muſylo ſe přihoditi, přitrefiti. 2) a) ſtrogiti, chyſtati ſe; parare se; ſich zur Arbeit, k prácy; es ſchickt ſich zum Regen, má ſe k deſſti b) hoditi ſe, ſluſſeti; dieſer Rock ſchickt ſich nicht zu der Weſte, kabát ten ſe neſluſſj k té weſtě; er ſchickt ſich nicht zu dem Amte, nehodj ſe k tomu auřadu; ſie ſchicken ſich zuſammen, hodj ſe k ſobě, er weiß ſich gut in die Sache zu ſchicken, dobře ſe k tomu hodj, té wěcy rozumj. c) propůgčowati ſe, ſich in die Zeit, propůgčowati ſe, howěti čaſu. d) ſluſſeti; das ſchickt ſich nicht für dich, neſluſſj to na tebe.

Schicklich, adj. náležitý, ſluſſný, přihodný, způſobný, whodný, conveniens, decorus; adv — ě.

Schicklichkeit, f. náležitoſt, ſluſſnoſt, přiſluſſnoſt, whodnoſt, decor.

Schickſal, n. oſud, přjpuſta, fatum; ein unglückliches Schickſal, pohroma, sors sinistra.

Schickſam, adj. ſluſſný, přihodný, adv.—ě.

Schickung, f. poſlánj. 2) Schickung Gottes, božj dopuſſtěnj, zřjzenj, přjpuſta, fatum divinum.

Schiebchen, n. bez.

Schiebebock, m. kolečko, ſamokůlko.

Schieben, v. irr. ich ſchob, habe geſchoben, du ſchiebe. I. v. act. ſtrčiti, ſtrkati, trudere; ſchieb den Tiſch an die Wand, pomkni ſtolem ke zdi, poſtrčiti, poſtrkáwati, poſtrč. 2) ſázeti; Brod in den Ofen ſchieben, chléb do pecy ſázeti. 3) odkládati, differe; etwas auf die lange Bank ſchieben, něco na dlauhé lokte odkládati. 4) kláſti, rozkládati; die Schuld auf Jemanden ſchieben, ſich ſchieben, winu rozkládati, ſčjtati, cpáti, kláſti na někoho, culpam conferre in aliquem; einem etwas in das Gewiſſen, na ſwědomj kláſti. 5) hráti) die Kegel ſchieben, w kuželky hráti, conis ludere. II. v. neut. wyhnauti, házeti; das Thier ſchiebt Zähne, howado wyhne, lauſſtj, zaluſkuge. 2) wzcházeti; die Pflanze hat gut geſchoben, bylina, zroſtlina dobře wzeſſla, wzroſtla. 3) Im gehen ſchieben, ſſaupati.

Schieber, m. ſtrkač, poſtrkáwač. 2) Brodſchieber, chlebná lopota. 3) Ein Dachfenſter, wikýř, impluvium. 4) Ein Ochs, jochař.

Schiebkarrn, m. kotauč, táčka, trakař, currus trusatilis.

Schiebkärrner, m. trakařnjk.

Schiebochs, m. jochař.

Schiebſack, m. kapſář, kapſářka.

Schiebſtange, f. auf dem Schiffe, ſochor. 2) In der Schneidemühle, podawač, podawačka, podáwánj.

Schiebzeug, n. podáwánj.

Schiedsmauer, f. přjčnj zeď.

Schiedsrain, m. hranice.

Schiedsmann, ſ. Seq.

Schiedsrichter, m. rozſudj, ſmluwce, proſtředník arbiter.

Schiedsrichterlich, adj. rozsudný.
Schiedsspruch, m. rozsudnj wyřčenj.
Schiedstein, m. hranicnjk, sád.
Schief, adj. křiwý, křiwohranný, obliquus; schiefer Winkel, křiwý kaut; schiefes Maul machen, wyšklebowati se; einen schiefen Seitenblick machen, na křiwo, kosýřem na někoho pohljdnauti; fig. ein schiefes Urtheil, křiwý rozsudek; adv. ssikmo, possikem, possikmo, ssikau, ssejdrem, ssebrem, zpossika mor. ssaurem; fig. die Sache geht schief, gde to ssebrem.
Schiefe, f. křiwina.
Schiefer, m. auf dem Kopfe, lup, lupina, furfur. 2) mrwa, třjska, třjsska, assula, ramentum; sich einen Schiefer einziehen, třjsku sy zadřjti; fig. einen Schiefer auf Jemanden haben, zálusk mjti, wrčeti, newřeti, newražiti na někoho. 3) břidlice, sskřidla, sskřidlice, mor. ssleta, schistus, lapis foliatus.
Schiefer-, břidličný, sskřidličný, mor. ssletowý, schistus, fissilis; Schieferalaun, sskřidličný kamenec; Schieferbruch, sskřidličný lom, sskřidlownice.
Schieferdecker, m. sskřidličnjk.
Schiefericht, adj. sskřidlowitý.
Schieferig, adj. břidličný, sskřidličný.
Schiefern, v. n. bublati; v. rec. laupati se.
Schiefernagel, m. sskřidličnjk.
Schieferweiß, n. laupawý kamenec, alumen scissile.
Schieferzahn, m. wlk, wlčj zub, sspička, sspičák. 2) zub drobiwý.
Schiefwinkelig, adj. křiwoúhelný, ostroúhelný.
Schielen, v. n. po očku hleděti; nach etwas, po něčem. 2) ssilhati, mor. sswidrati, limis tueri. 3) fig. měniti se; der Taffet schielt, dykyta se měnj; schielend werden, wyssilhawěti.
Schielend, adj. ssilhawý, mor. sswidratý, přissilhawý, měnawý, changeant; ein wenig schielend, nássilhawý.
Schieler, m. ssilhán, ssilhaun, mor. sswidroň, strabo, paetus.
Schienbein, n. hnátowá kost; hnátowice, holeň, mor. pisstali, pisstalowá kost, tibia, crus.
Schiene, f. ssjn, canthus; der Töpfer, čepel, lamina vittata; der Wundärzte, dlažička, dessťky; dim. das Schienchen, ssjnek.
Schieneisen, n. ssjnowé železo.
Schienen, v. a. ssjnowati, zlámanau nohu dáti do dlažiček, do desstek.
Schienenruthe, f. der Weber, čink.
Schiennagel, m. ssjnowý hřebjk, sspic; mit einem Kopfe, hlawizna.
Schier, adj. samý, čjrý, čistý; adv. skoro málem, bezmála, fere, vix; von schieren Korn, samožitný.
Schieren, v. a. kutiti; fig. posstjwati. 2) prohljžeti; die Eyer, wegce.
Schierling, m. der kleine, kozý pysk, Aethusa cinapium *Lin.* 2) der große, bolehlaw, mor. swinská weš, Conium maculatum *Lin.* 3) der Wasserschierling, rozpuk, Cicuta virosa *Lin.*
Schierteufel, m. čjrté, podsstjwáček.
Schieß-, střelecý; das Schießgewehr, střelecý zbraň.
Schießbeere, f. krussina.
Schieße, f. chlebowá lopata.
Schießen, v. irr. ich schoß, I. v. n. bin geschossen a) leteti; der Bach, potok; vorbey schießen, mimo leteti; geschossen kommen, přiletěti. b) padati, spadáwati; das Wasser schießt auf die Räder, woda spadáwá, padá na kola. c) hnauti se, ein Stein vom Berge, kámen s hory. d) chrčeti, stříkati, emicare; Blut aus der Wunde, krew z rány. e) die Thränen schossen ihr in die Augen, slze gi polily, illachrymata est. f) seine Augen überall herumschießen lassen, očima střjleti, házeti. g) das Blättchen schoß mir, čipek mi spadl. h) Aus der Hand, wypadnauti, wymknau-

knauti se, wysmeknauti se z ruky. 2) fig. a) pustiti, popustiti, remittere; ein Seil schießen lassen, prowaz pustiti, popustiti; die Zügel—, otěž. b) in die Höhe, wyrazyti, wymrssiti se do weyssky; die Pflanze schießt in den Samen, bylina žene na semeno; der Wein schoß ihm in den Kopf, wjno se mu wrazylo do hlawy. II. v. a. habe geschossen. a) práti; die Sonne, slunce. b) Einen zornigen Blick auf Jemanden, zamračiti, zasskaredĭti se na někoho. c) mrssiti, vdeřiti; Saul schoß nach dem David, Saul mrssil, vdeřil kopim po Dawidowi; die schießende Falle, střelka. 2) střjleti, střeliti, trajicere; mit Pfeilen, ssjpy střjleti, ssipiti; mit einer Flinte, Pistole, z ručnice, z pistole, střjleti; mit Kugeln nach der Scheibe, mit Schrot nach einem Vogel, kaulemi do terče, broky po ptácých; Jemanden—, někoho postřeliti; einen Hirschen, Hasen, gelena, zagice zastřeliti; scharf, kulkau, broky střjleti, nabitau flintau střeliti; blind, na prázdno střeliti; über den Haufen, zastřeliti; fehl, chybiti se; schieße! spusť, pal! fig. er ist geschossen, er hat einen Schuß, gest do paty, do temena střelený, gest třesstidlo, třesstipidlo, fučjk. b) das Gewehr schießt gut, ručnice dobře střjlj. c) Brod in den Ofen, chléb do pecy sázeti. d) Geld zusammen, penjze skládati, složiti; zu hundert Gulden, po stu zlatých. e) einen Bock, chybiti; im Singen, kozla odřjti. f) der Weber schießt, tkadlec tká, protkáwá.

Schießen, n. střjlenj, střelba.
Schießer, m. wrcholka (we wálsse.)
Schießgeld, n. zástřela.
Schießgerechtigkeit, f. práwo střjleti.
Schießhaus, n. střelnice, střjlnice.
Schießhund, m. pes na barwu.
Schießloch, n. střjlnice na zdech městských.
Schießplan, m. střelnice.
Schießplatz, m. střelnice.
Schießpulver, m. ručničný, al. pussný prach, pulvis pyrius.
Schießscharte, f. střjlnice na hradbách.
Schießschlange, f. hřelcj had, skočec.
Schießspuhle, f. člunek tkadlcowský.
Schießtasche, f. wátossna, myslivecká brassna.
Schiff, n. lodj, lod, navis; großes, koráb. 2) lodka, carina *Lin.* 3) Der Weber, člunek; dim. das Schiffchen, lodka, lodice, lodička, scapha.
Schiff=, lodnj; die Schiffbrücke, lodnj most.
Schiffbank, f. weslá ská lawice na lodj.
Schiffbar, adj. plawný, poplawný, navigabilis; —keit, plawnost.
Schiffbau, m. lodinářstwj.
Schiffbauer, m. lodinář, lodnář.
Schiffbaukunst, f. lodinářstwj.
Schiffbaumeister, m. lodinář, lodinářský mistr.
Schiffbaum, m. stežeň, žezl, strom žezelnj, malus.
Schiffbruch, m. rozbitj, zstroskotánj lodj, tápánj, naufragium; —leiden, rozbiti se, tápati, zstroskotati se.
Schiffbrüchig, adj. tápawý, naufragus.
Schiffen, v. n. plawiti se, plauti, navigare. 2) v. a. plawiti.
Schiffer, m. plawec, nauta; zur See, marynář; die—inn, plawkyně; plawcowá.
Schiffer=, plawecký, plawčj; der—Kittel, plawecká halena.
Schifffahrer, m. plawec, marynář.
Schifffahrt, f. plawba, plawenj, navigatio. 2) plawectwj, ars navalis.
Schiffflotte, f. lodstwo.
Schifffracht, f. lodné, přjwozné, naulum.
Schiffhaven, m. čerpadlo, přjstaw, portus.
Schiffhobel, m. rozsocha lodnj.
Schiffjauche, f. stok smrduté wody w lodj.
Schiffjunge, m. plawčjk.
Schiffkunst, f. plawectwj.
Schifflande, f. weyton, navale.

Schiff=

Schiffleute, pl. plawcy, plawectwo.
Schiffmeister, m. plawnj.
Schiffmühle, f. lodnjk, loďňák, lodnj mleyn.
Schiffreich, adj. loďnatý, bohatý, hogný na lodj.
Schiffrose, f. wětrnice.
Schiffsand, m. S. Ballast.
Schiffschnabel, m. čelo, předek lodj, předák, prora.
Schiffseil, n. lano (welblaud), radens.
Schiffspatron, m. pán, zpráwce lodj, patron.
Schiffstelle, f. stanowisstě lodj.
Schiffsvolk, n. plawcy, plawectwo.
Schiffvolk, n. plawecký lid, plawectwo.
Schiffwerft, n. lodénice.
Schiffwurm, m. čerwotoč, teredo *Lin.*
Schiffzieher, m. tahaun lodj.
Schiffzimmermann, m. lodnář.
Schiffzoll, n. přjwozné, lodné.
Schiffzunge, f. držádko, manubrium.
Schiffzwieback, m. suchary na lodj.
Schiften, v. a. S. Schäften. 2) Einen Sparren, nadstawiti.
Schiftsparren, m. nadstawek.
Schikanen, f. pl. pletichy.
Schikaner, m. pletichář, pletkář.
Schikaniren, v. n. pletichati.
Schild, m. pawéza, sstjt, terč, scutum; dim. Schildchen, pawézka, sstjtek; nichts Gutes im Schilde führen, něco zlého kauti, obmeyssleti; ein Reiterschild, kotrgál, kotrkál, clipeus. 2) am Buche, pukljř, pukle, bulla. 3) Der Handwerker, sstjt. 4) Am Hause, lomenice, bedra, hlawiny, průčelj, swisle, sstjt, frontispicium.
Schilderey, f. ličba, ljčenj, malowánj.
Schilderhaus, n. strážnice; dim. das Schilderhäuschen, budka, strážnická budka.
Schildern, I v. a. ljčiti, malowati, popisowati, wyobrazyti, describere. II. v. n. cywěti, čuměti, okauněti. 2) na stráži býti, stationem habere.
Schilderung, f. ljčenj, malowánj, popsánj, wyobrazenj.
Schildknappe, m. sstjtnjk, zbrognoš.
Schildkraut, n. sstjssák, scutellaria *Lin.*
Schildkröte, f. želw, ssilkruta, sl. korytnačka, testudo *Lin.*
Schildkröten-, želwowý, die Schildkrötenschale, želwowá sskořepina, želwina, želwinec.
Schildlaus, f. čerwec, coccus *Lin.*
Schildmacher, m. sstjtař.
Schildreiher, m. lelek, kozodog, Ardea nicticorax *Lin.*
Schildträger, m. pawéznjk, sstjtonoš, oděnec.
Schildwache, f. stráž, warta, statio excubiae; halten, býti na stráži.
Schilf, m. und n. rákos, třtina, mor. palach, ssássina, arundo; coll. třtj, rákosý, mor. ssássj, sschoří; wo viel Schilf wächst, třkowj, třkowisstě, třtinowisstě, arundinetum. 2) sskřjpj, scirpus *Lin.* 3) scharfer Schilf, ostřice, acra canescens *Lin.*
Schilfdornreich, m. rákosnjk.
Schilfen, v. a. rákosyti.
Schilfen, adj. rákosowý.
Schilfgras, n. bělohřjbek, Poa aquatica *Lin.*
Schilficht, adj. třtinowatý, rákosatý.
Schilfrohr, n. třtina, rákosý.
Schill, m. candát, lupice, perca lucioperca *Lin.*
Schillebold, m. moteylice, ssjdlo, hadj hlawa, libella.
Schillern, v. n. měniti se.
Schillertaffet, m. měňawá dykyta.
Schillerwein, m. běl, náčerwené wjno, tarant.
Schilling, m. penjzek, sslink. 2) chlost, pardus, plagae in natibus.
Schimmel, m. bronný kůň, brůna, equus albus. 2) plesniwina, pljseň, mucor *Lin.*
Schimmelig, adj. plesniwý.

Schimmelkraut, n. protěž, gnaphalium *Lin.*
Schimmeln, v. n. plesniwěti, mucescere.
Schimmer, m. blesk, lesk, leskot, třpytěnj, třpytot.
Schimmern, v. n. blyssťeti se, teleliti se, třpytěti se, corruscare. 2) mihati se, (wssičky se dělagj.)
Schimpf, m. hana, porok.
Schimpf-, hánliwý; das Schimpfwort, hánliwé slowo.
Schimpfen, v. a. haněti, pořočiti, tupiti.
Schimpfer, m. hánce.
Schimpflich, adj. hanebný, adv.—bně.
Schimpfnahme, m. přezdjwka;—geben, nadáwati, přezdjwati; der einen Sch. hat, přezděnec.
Schimpfrede, f. hánka, hánliwá slowa, řeč.
Schindaas, n. mrcha, zcýplina, zdechlina.
Schindanger, m. draha, mrchowissťě, mrssinjk.
Schindel, f. ssindel, scandula. 2) Der Wundärzte, dessky, dlažičky.
Schindel-, ssindelný, ssindelowý; das Schindeldach, ssindelná střecha, z ssindele. 2) na ssindel; der Schindelstamm, kmen na ssindel.
Schindeldecker, m. pobigeč.
Schindeleisen, n. weytah.
Schindelmacher, m. ssindelář; die—inn, f. ssindelářka; ein junger, ssindelařjk.
Schindelmacherey, f. ssindelářstwj; —treiben, ssindelařiti.
Schindeln, v. a. ssindelem pobiti.
Schindelnagel, m. ssindelák.
Schinden, v. a. irr. ich schund, geschunden, du schinde, dřjti, odřjti, odjrati, excoriare; 2) fig. die Leute, lidi dřjti, exhaurire. 3) katowati se, rasowati se s někým, plagis afficere.
Schinder, m. ras, dřjč, oděrák, paděra, pohodný, excoriator; dim. rasýk; ein Leuteschinder, Bauernschinder, karabáčnjk; ein Geldschinder, wydřiduch, hirudo; ein Schenkwirth, odřihosť; die—inn, dřjčka, raska, rasowka, pohodná.
Schinderey, f. die Arbeit, dřenj, rasowánj. 2) Das Gewerbe, rasowstwj. 3) Die Wohnung, rasowna, pohodnice.
Schinderisch, adj. rasowský, adv.—sky.
Schindergrube, f. mrchowissťě.
Schinderknecht, m. holomek, pohodnák.
Schindfleisch, n. rasowina, mrchowina, mrcha maso.
Schindmähre, f. herka, mrcha; eine große, sskapa.
Schinken, m. zadnj chysska, (hyžka), sstunka, pičkowina, uzenina, perna; dim. das Schinkchen, sstunčička.
Schinkenträger, m. podsstjwáček, přisstjwáček, sycophanta.
Schippe, f. lopata.
Schirbel, m. brnec, střep.
Schirken, v. n. wie der Fink, pěnkati, pinkati.
Schirm, m. ochrana, tutela. 2) záclona, opona, umbraculum; zássťita, wrchol, umbella. 4) Beym Hirschen, stinidlo.
Schirm-, ochrannj; der Schirmbrief, ochranný list.
Schirmen, v. a. ochraňowati, ochrániti.
Schirmer, m. ochránce, ochranitel.
Schirpen, v. n. cwrčeti, sswiřinkowati.
Schirren, v. a. koně strogiti.
Schirrkammer, f. podhwárna, kssirowna.
Schirrmeister, m. nádwornjk, powozný. 2) beym Schmid, hussic.
Schiß, m. howno, (cnóyno.)
Schlabben, schlabbern, schlappen, v. n. chlastati, chlemtati, chlebtati.
Schlacht, f. bitwa, acies; eine—wagen, liefern, polem se potkati, bitwu swésti, praelium committere.
Schlachtbank, f. gatky, skolowadlo, sslachta, sslachtata.
Schlachtbar, adj. co ge na zabitj.
Schlachtbal, n. masařka.
Schlachte, f. srub, srubenj.

Schlach-

Schlachten, v. a. biti, zabigeti, mactare; einen Ochsen, poraziti wola; ein Schwein, zakoliti prase.
Schlachter, m. Rus. balaban, Falco lanarius *Kl.*
Schlächter, m. řezník, masař, lanio; dim. řeznjček; die—inn, řeznice, řeznjkowá.
Schlächter-, řeznický; die Schlächterzunft, řeznický cech.
Schlächterhandwerk, n. řeznictwj; —treiben, řezničiti.
Schlachtfeld, n. bogiſſtě, bogowiſſtě.
Schlachthaus, n. gatky, ſſlachta, ſſlachtata.
Schlächtig-, S. Ober- und Unterschlächtig.
Schlachtmesser, n. babán, babánſký nůž, řezák, zabigák.
Schlachtmonath, m. S. November.
Schlachtochs, m. krmný wůl, wůl na zabigák.
Schlachtopfer, n. žertwa, zábitná oběť.
Schlachtordnung, f. ſſik; ein Heer in Schl. stellen, wogſko ſſikowati, zſſikowati; die Schl. trennen, ſſik rozrazyti.
Schlachtschwerdt, n. burdyř, ſſarſſaun, romphaea.
Schlachtvieh, n. pjcný, krmný dobytek.
Schlackdarm, m. konečnjk, odřitak, odřitnj střewo.
Schlacke, f. truſka, okuge, mor. okowina. 2) konečnjk.
Schlackig, adj. truſkowitý. 2) pliſkawý; schlackiges Wetter, pliſkanina, pliſkotina, pliſkanice.
Schlackwurst, f. konečnjk, bachor.
Schlaf, m. pl. die Schläfe, ſpánek, židowiny, ſkráně tempus. 2) pl. caret. ſpanj, somnus; im Schlafe, weſpěčky, we ſpanj, im ersten Schlafe, w prwoſpj, w prwnjm oſnutj; in den Schlaf bringen, oſpati; ein Kind, oſpinkati, obagati, sopire; aus dem Schl. wecken, probuditi ze ſpanj; vom Schl. erwachen, procýtnauti, probuditi ſe, probrati ſe ze ſpanj; der Schl. kommt ihm an, ſpanj ho napadá; nicht in den Schl. kommen können, nemocy oſnauti; recht in den Schlaf kommen, rozeſpati ſe; voll Schlafes, rozeſpálý, semisomnus. 3) Eines Gliedes, zdřewěněnj, ztrnutj, torpos; dim. das Schläfchen, ſpáneček. 4) ſpanjčko; ein Schläfchen machen, poſpati.
Schlafapfel, m. mužjk, Atropa mandragora *Lin.* 2) mrbelec.
Schlafbank, m. ležanka, lenoſſenka.
Schlafbeere, f. liljk,ruljk, Atropa belladonna *Lin.*
Schlafen, v. n. irr. du schläfst, ich schlief, geschlafen, schlafe, ſpáti, dormire; von Kindern, bagati, ſpinkati; bis in den hellen Morgen, až do bjlého dne ſpáti; schlafen gehen, gjti ſpat; Jemanden schlafend finden, nagjti někoho, an ſpj, we ſpanj. 2) Bey einem Weibsbild, s ženſkau ſpáti, ležeti. 3) brněti, koprněti, torpere.
Schlafen, n. ſpanj.
Schläfer, m. ſpěč, dormiens; oſpalec; die —inn, ſpěčka; oſpalkyně.
Schläfrig, adj. ein, zweyschläfriges Bett, lože pro gednu, pro dwě oſoby.
Schläfern, v. imp. chtjti ſe ſpáti; es schläfert mich, chce ſe mi ſpáti.
Schlaff, adj. ochablý, ochabělý, ochliplý, oſlablý, odwiſlý, flaccus; ein Pferd mit schlaffen Ohren, klepouchý kůň; schlaffe Brüste, ochabělé, ochablé prſy; —werden, ochaběti, ochabnauti, ochábnauti.
Schlaffheit, f. ochabělost, ochablost, oſlablost, odwiſlost.
Schlafgänger, m. náměſyčnjk, lunaticus.
Schlafgeld, n. penjz od noclehu, od ſlámy, nocležné.
Schlafgemach, n. lehanice, ložnice.
Schlafgesell, m. ſpolunoclehář.
Schlafhaube, f. S. Schlafmütze.
Schlafkammer, f. lehacý komora, lehárna, ložnice, lehanice; mor. ſpálow.
Schlafkraut, n. pſý wjno, solanum nigrum *Lin.* 2) bljn, Hiosciamus niger *Lin.* 3) liljk, ruljk, Atropa belladonna *Lin.*
Schlaflos, adj. bezeſný, bezeſpanj.

Schlaflosigkeit, f. nespanj.
Schlafmittel, n. spánek.
Schlafmütze, f. nočnj čepička; fig. ospalec.
Schläfrig, adj. ospalý, ospanliwý, rozmazilý, somnolentus; ein schläfriger Mensch, ospalec, fem. ospalkyně, fig. negapný, liknawý, ospalý, adv. ospale, ospanliwě.
Schläfrigkeit, f. ospalost, ospanliwost, somnolentia.
Schlafrock, m. župan.
Schlafsucht, f. záchwat, ospánliwost, veternus.
Schlafsüchtig, adj. záchwatiwý, ospánliwý.
Schlaftrank, m. spánek.
Schlaftrunk, m. pitj na podusska, pocaenium.
Schlaftrunken, adj. rozespalý.
Schlafzimmer, n. ložnice, lehacý swětnice.
Schlag, m. pl. Schläge, vdeřenj, vhozenj, ictus, tactus; ein kalter Schlag, (des Donners), vdeřenj (hromů) na sucho. b) bauchnutj; die Büchse hat einen guten Schlag, ručnice dobře bauchá. c) der Wächtel, der Nachtigall, tlučenj křepelky, slawjka. d) bitj; des Pulses, pulsu; mit dem Schlage sechs da seyn, gak odbige ssest, přigiti, tu býti. e) fig. druh, species; Leute von einem Schlage, lidé stegného druhu, na gedno brdo, kopyto. f) von gutem Schlage, dobrého plemene. g) rána, vdeřenj, ictus; Schlag auf Schlag, rána po ráně, rána za ránu; drey Schläge mit dem Hammer thun, třikrát kladiwem vdeřiti, tři rány dáti. g) weyprásk, sprask, weylupek, verbera. h) sslak, božj ruka, sl. wřed, apoplexia; der halbe Schlag, mrtwice, hemiplexia; der Schlag hat ihm getroffen, sslak ho trefil, mor. zlý witr ho obessel, sl. porazylo ho; wie vom Schlage gerührt, ohromený. i) An der Münze, ráz, nota. k) am Dache, poklop, ellora. l) im Walde, paseka, seč. m) der Windschlag, zálom, weywrat. n) an der Kutsche, dwjřka.

Schlag-, mrtwičný, paraliticus. 2) bicý; die Schlaguhr, bicý hodinky.
Schlagader, f. průdussnj, žiwotnj žjla, průdussnice, brdlina.
Schlagband, n. stahowák.
Schlagbar, adj. mcytný.
Schlagbauer, m. poklopec, decipula.
Schlagbaum, m. ssrank, zapadacý záwora.
Schlagbrücke, f. zdwihacý most.
Schlage, f. palice, clava.
Schlägebäuchig, adj. dychawičný.
Schlägefaul, adj. otlučený.
Schlageisen, n. cejchowačka.
Schlägel, m. palička, sl. tlaučck, pistillum; der Winzer, nabigečka; der Böttcher, pobigečka, kyganka; eines Thieres, kýta, kýta.
Schlägelgrube, f. podtrubj (poltrubj).
Schlägelmilch, f. podmáslj.
Schlägeln, v. n. napadati na zadnj běh. 2) fig. klopcytati.
Schlagen, v. irr. du schlägst, ich schlug, geschlagen, schlage, I. v. n. A. bin geschlagen, vdeřiti; hinschlagen, meyknauti, mrsstiti, prasstiti sebau. b) das Wasser schlug ihm über den Kopf zusammen, woda se nad njm zawřela; die Flamme schlägt in die Höhe, plamen wyrážj wzhůru, plápolá; der Wind schlägt in die Segel, wjtr se obrážj o plachty, pere do placht. c) den ganzen geschlagenen Tag, celý Božj den. d) die Dinte schlägt durch, papjr prorážj, proskakuge. e) der Baum schlaget aus, strom pučj, rašj se. f) das Bier schlägt um, piwo se zwrhá; die Arzeney schlägt an, lék prospjwá, činj dobrý aučinek, sředčj. g) das Korn schlagt in die Höhe, žitu přirážj, přiskakuge; die Sache ist fehl geschlagen, chybilo, sklaplo, zmehlo (mu); aus der Art schlagen, zwrcy se; dieß schlagt nicht in mein Fach, to mně nepřináležj; der Dampf ist mir auf die Brust geschlagen, pára mi padla na prsa; der Frost schlägt in die Glieder,

der, zyma mne lausstj; es ist ein Fieber dazu geschlagen, přimazyla se k tomu nátcha. B. habe geschlagen; a) der Donner schlägt in ein Haus, hrom bige do domu; mit den Händen herumschlagen, rukama se obáněti; herumschlagen wie in der Fallsucht, házeti sebau, lomcowati sebau. b) die Nachtigall, der Fink schlägt, slawjk, zeba (pěnkawa) tluče. c) die Hunde schlagen, psy sstěkagi; die Wellen schlagen an das Schiff, wlny se obrázegi o lodj. d) fig. tlaucy, bjti; die Uhr schlägt, hodiny bigj; es hat sechs geschlagen, obilo sfest; das Herz, der Puls schlägt, srdce, puls bige, tluče; Wurzeln, ygiti se, ygmauti se, wkořeniti se; das Gewissen schlägt ihm, swědomj ho hněte; in sich schlagen, do sebe giti. II. v. a. tlaucy, bjti; an die Thür, na dwéře tlaucy, stark, třjskati; die Hände über den Kopf zusammen, rukama lomiti; die Hände in einander, ruce založiti; sich in die Brust, w prsy se bjti; an die Glocke, udeřiti na zwon; in Stücke, roztlaucy na kusy; dünn, na tenko; klein, na drobno roztlaucy; etwas zu Boden, porazyti; o zem mrsstiti; daß man das Bewustseyn verliert, omráčiti; einen Schuh über den Leisten, střewic na kopyto narazyti; einem etwas aus der Hand, někomu něco z ruky wyrazyti; den Tact, takt dáwati; die Uhr schlägt die Stunden, hodiny bigj hodiny; Holz, a) dřjwj porážeti; b) látra dělati; Feuer, křesati, rozkřesati; Geld, penjze bjti; Münze, mincy zarazyti, bjti; Gold, zlato rozkowati, ans Kreuz, na křjž přibiti; ein Pflaster, dlažiti, dlážditi; eine Brücke, most udělati, rozbiti; das Lager, leženj rozbiti, zarazyti; die Trommel, bubnowati; die Orgel, na warhany hráti; den Ball, na mjč hráti; Lärm, powyk, lermo dělati, udělati; zum Ritter, na rytjřstwj pasowati; Eyer (in die Suppe), wegce zatřepati, wrazyti; eine Ader, žilau pustiti, paussťěti. b) Jemanden, někoho bjti; ins Gesicht, w lice udeřiti, třjskati; fig. mit Blindheit, slepotau porazyti; braun und blau, ztřjskati, zpráskati na žmoch; krumm und lahm, zchromiti, zchraumati; ein geschlagener Mann! ubohý, nesstastný člowěk! sich schlagen, bjti se, potýkati se; den Feind, porazyti nepřjtele; in die Flucht, na autěk přiwesti. c) das Pferd schlägt hinten aus, kůň kopá; mit den Flügeln, křjdly třepati, práti; in Fessel, spautati, pauta dáti; fig. aus den Gedanken, wyrazyti z mysli; sein Leben in die Schanze, žiwota se opowážiti, žiwot swůg nasaditi, w ssanc dáti; etwas in den Wind, mimo sebe paussťěti, za záda házeti; die Füße über einander, nohy křjžem dáti; den Arm um den Nacken, obegiti, obegmauti; den Mantel um das Gesicht, do plásstě se zachumeliti, zaobaliti; ein Blatt Papier um etwas, do papjru zaobaliti; ein Löwe mit ausgeschlagener Zunge, lew s wyplazeným gazykem; durch ein Sieb, cediti, procediti něco; ein Rad, kotrmelce, kozelce metati; einen Knoten, kličku, uzel udělati, na zádrhmo zawázati; sich zusammen, spiknauti se; die Augen zur Erde, oči sklopiti; die Augen in die Höhe, oči pozdwjhnauti; sich linker, rechter Hand, na lewo, na prawo se dáti; sich zu dem Feinde, k nepřjteli se přirazyti; sich ins Mittel, do něčeho se wložiti; Zoll auf etwas, clo uložiti; die Unkosten auf etwas, autraty k něčemu přirazyti; auf das Rad, na kolo wplesti; die Karte, karty wykládati; etwas zu Gelde, na penjze uwesti, spenežiti něco; zu Tode, ubiti, utřjskati; wo schlägt dich das Donnerwetter herum? kde se peklugeš? kde tebau kozli melau?

Schläger, m. bitec, práč, rwáč.

Schlägerey, f. pranice, rwačka, pračka, rwanice.

Schla-

Schlagewerk, n. bicý strog.
Schlagfaß, n. kupecký strog.
Schlagfluß, m. sslak.
Schlaggold, n. praskawé zlato.
Schlagholz, n. bigáček. 2) chrastj, krowj.
Schlaghüther, m. semenáč.
Schlagkraut, n. zwa, Teucrium chamaepithys *Lin.*
Schlagregen, m. ligawec, přjwal, litina, imber.
Schlagscheibe, f. bicý kolečko.
Schlagwand, f. beym Treibzeug, zábradlj.
Schlagwasser, n. woda pro sslak.
Schlaks, m. mamlas, maňas, slamotrus, sich.
Schlamm, m. nános, náplaw, bahno, sl. slin.
Schlämmen, v. a. čistiti, propjrati; Gold, ryzowati. 2) nános wywesti.
Schlämmen, v. n. heyřiti, heysowáti, kwasyti.
Schlämmer, m. ryzownjk, wypěrač. 2) heysek, kwasownjk.
Schlämmerey, f. heyřenj, heysowánj, kwassenj.
Schlammtisch, m. bahnjk.
Schlammgrube, f. spláwnice.
Schlammicht, adj. bahnowitý.
Schlammig, adj. bahnitý, bahnisstný.
Schlammpeißker, m. pjskoř, sl. čjk.
Schlammwerk, n. ryzownictwj.
Schlampampen, v. n. heysowati.
Schlampamper, m. heysek, heluo.
Schlampe, f. Geschlampe, bliwonina, hatlonina. 2) cuchta, cára, necuda, caska sslundra.
Schlampen, v. n. heysowati. 2) chlemtati, chleptati 3) cárati, wěsseti se.
Schlampig, adj. pliskawý, blatiwý.
Schlange, f. had, zmige, anguis, serpens. f. hadice; eine junge, hádě, hadátko. 2) fig. beym Branntweinbrenner, trauba. 3) Feldschlange, sswihowka, sswihownik.
Schlängeln, v. rec. krautiti se, točiti se, winauti se.
Schlangen-, hadj; das Schlangenhaupt, hadj hlawa.
Schlangenbalg, m. hadj kůže, swlečky.
Schlangenbiß, m. hadj vssiknutj.
Schlangenbrut, f. hadj plemě, plemeno, ol. ksency.
Schlangenförmig, adj. hadowitý.
Schlangenfresser, m. hadoged, hadogidek.
Schlangengang, m. točitý chod.
Schlangengurke, f. hadyně.
Schlangenknoblech, m. borowý, hadj česnek, Allium scorodoprasum *Lin.*
Schlangenkraut, n. sw. Jana tráw, ďáblik, Arum dracunculus *Lin.* 2) mech zemský, gelenj růžek, Lycopodium clavatum *Lin.*
Schlangenmann, m. hadonos.
Schlangenmord, m. hadj mord, Scorzonera *Lin.*
Schlangenstich, m. hadj vssiknutj.
Schlangenwurzel, f. hadj kořen, Aristolochia serpentaria *Lin.*
Schlangenzunge, f. hadj gazyk, Ophioglossum *Lin.*
Schlank, adj. sstjhlý, sstiplý, wýtečný, táhlý, konopatý, ztepilý, čiplý gracilis.
Schlankheit, f. čiplost, sstjhlost, konopatost, wýtečnost.
Schlapp, adj. S. Schlaff.
Schlappe, f. facka, poliček. 2) fig. polizaná, wýtopek.
Schlappen, v. n. chlemtati, chleptati. 2) krapati se.
Schlaraffe, m. lenoch, otrapa, odrapa, fem. sslundra, cůra.
Schlaraffenland, n. trantarye.
Schlarfe, f. trepka, kiáp. kram.
Schlarfen, v. n. krapati se, kramati se.
Schlau, adj. chytrý, zchytralý astutus; ein schlauer Gast, chytrák, feryna, chytrá lisska, lisskau podssitý.
Schlauch, m. pl. die Schläuche, měch, sslauch.
2)

2) Bey Thieren, ssaurek. 3) der Koder, lalok.
Schlauchen, ausschlauchen, v. a. pročissiti trauby.
Schlauder, f. klokačka.
Schläuder, f. hazečka, prak, funda. 2) Beym Schlitten fahren, přjwrat, zwrat.
Schläuderband, n. nawěssnjk.
Schläuderer, m. prakownjk.
Schläuderisch, adv. běžně, halabala, lecgaks, ledabylo.
Schläudermaschine, f prakownice, samostřjl, toradz.
Schlaudern, v. n. kloktati, mrdauceti se, die Spuhle schlaudert, cywka kloktá. 2) ssázeti se; der Schlitten schlaudert, sáně se ssázegi, gdau na zwrat.
Schläudern, I. v. n. kloktati. 2) fig. na pospěch, na zdařboh, ledabylo dělati. 3) (rukama), nohama házeti, zmjtati, vulgo, zwoniti. II. v. a. z praku házeti, lučiti; Steine, kamenjm, mrssiti; einen hinschläudern, někým meyknauti, mrssiti.
Schläuderstein, m. prakowý kámen, do praku.
Schlaue, f. ssapina.
Schlauheit, f. chytrost, zchytralost.
Schlauigkeit, f. zchytralost.
Schlaukopf, m. chytrák, ssibal.
Schlecht, adj. sprostý, simplex; von schlechtem Herkommen, z chatrného sprostého rodu, plebejus 2) ssatný, vilis tenuis; schlechtes Brod, Bier, sspatný chléb, sspatné piwo. 3) ničemný, daremný, nequam; ein schlechter Kerl, dareba, ničemnjk, sspatný chlap, adv. zle, sspatně; es wird immer schlechter, pořád ge hůř a hůř; der Kranke wird schlechter, nemocný se horssj.
Schlechterdings, adv. dokonce, naprosto, inermo, zhola, plane, prorsus.
Schlechtheit, f. sspatnost, daremnost.
Schlechthin, adv. naprosto, zhola.
Schlechtweg, adv. přjmo, zrowna.
Schlecken, v. n. mlaskati.
Schlecker, m. Schleckermaul, n. lahodnjček, lahůdkář, mlsáček, mlsaun, pelicatus.
Schleckerbissen, m. lahůdka, pamlska, mlasskanina, cupediae.
Schleckerey, f. mlsawost. 2) mlsky.
Schleckerhaft, adj. mlsný, mlsawý. 2) mlasskawý.
Schleckerhaftigkeit, f. mlsawost, lahůdkářstwj.
Schleckern, v. n. pomlasskáwati, mlasskati. 2) v. a. mlsati, zmlsati.
Schledern, v. a. káliti, wykáliti, die Wäsche, káliti, wymáchati prádlo.
Schlehe, f. trnka, bacca pruni spinosae *Lin.*
Schlehen=, trnkowý; die Schlehenblüthe, trnkowý kwět.
Schlehendorn, m. trnka, Prunus spinosus *Lin.* coll. trnj, trnisstě.
Schlehenroth, adj. schlehenrothe Trauben, kyselky čerwené.
Schleckenstock, m. trnowka.
Schlehenwein, m. trnownjk.
Schleichdrucker, m. pokautnj tiskař.
Schleichen, v. irr. ich schlich, bin geschlichen. I. v. n. plazyti se, repere; schleichend, plazywý; ein schleichendes Thier, zeměplaz. 2) krásti se, laudati se; die Katze, kočka; er ist davon geschlichen, pryč se odkradl; geschlichen kommen, přikrásti se; sich in ein Haus, do domu se wkrásti. 3) plžiti se; die Schnecke, hlemeyžd. 4) fig. ein schleichendes Fieber, mořiwá zymnice. 5) ein Stück Butter zerschleichen lassen, kus másla nechati rozpustiti. 6) Einen Schleichen lassen, vbzditi se. II. v. a. Waaren, passowati.
Schleicher, m. padalec, seps. 2) laudač, plazyč. 3) possinaurnjk. 4) bzdina.
Schleichhandel, m. pas, passowánj.
Schleichhändler, m. passerák.
Schleichtreppe, f. tagné schody.

Schleichweg, m. oklika, zápolj.
Schleifbank, f. brusnice.
Schleifbaum, m. der Weber, wálec.
Schleife, f. oko, pletka, ſklonka, laqueus. 2) Von Drath, sponka, ženka. 3) An der Leinwand petlice. 4) eine Masche, fábor, maſſle, ſmyčka. 5) Ein Schlitten, ſmyk, traha. 6) Zum Pflug, wlak, wlačiby, wláče. 7) Am Eiſe, klauzačka 8) In der Mühle, liſina. 9) Der Jäger, wnada.
Schleifen, I. v. reg. act. Einen Buchſtaben, zlehka wyſlowiti, newyrážeti; zwey Noten, ſtáhnauti dwě noty, newyrážeti. b) einen Knoten, kličku udělati. c) wlécy, wljcy; ein Kleid, oděw. d) Waaren, zbožj ſmykati, na ſmyku wozyti. e) zbořiti; eine Feſtung, pewnoſt rozbořiti, s prſtj ſrownati. 2) neut. wlécy ſe; der Mantel ſchleift, pláſſť ſe wleče. II. v. irr. ich ſchliff, habe geſchliffen, ſchleif, v. n. klauzati ſe; auf dem Eiſe, na ledě. 2) v. a. brauſyti, břiditi, oſtřiti; Meſſer, nože. b) ſſleyfowati; ein geſchliffener Degen, ſſleyfowaný kord. c) hladiti; Glas, ſklo wyhladiti, wycepowati.
Schleifer, m. bruſař; die—inn, bruſařka.
Schleifbamen, m. ſak.
Schleifkanne, f. korbel.
Schleifmühle, f. bruſýrna.
Schleifnadel, f. ženklička, ſſněrowacý gehla.
Schleifſpäne, pl. obruſky.
Schleifſtein, m. točjcý brus, cos. dim. brauſek.
Schleifſteinbruch, m. bruſka.
Schleiftrog, m. bruſydlo, bruſnice.
Schleihe, f. ljn, (ſſwec) Tinca *Lin.*
Schleim, m. ſſlem, wodokrewnoſt lepkoſtudenoſt, pituita.
Schleimapfelbaum, m. trogliſtná gabloň, Crataeva Marmelos *Lin.*
Schleimen v. a. oſſlemowati, očiſtiti ſe od ſſlemu. 2) v. n. ſſlemowati ſe, zaſſlemowati ſe. b) ſſlemowatěti; die Schnecken, hlemeyždi.
Schleimig, adj. lepký, ſſlemowatý; ein Körper, wodokrewný, lepkoſtudený, pituitoſus.
Schleimigkeit, f. ſſlemowatoſt, lepkoſt.
Schleimlerche, f. linčowka.
Schleimſuppe, f. raubenina, pl.
Schleißbaum, m. borowice, ſoſna, Pinus ſylveſtris *Lin.*
Schleiße, f. dračka, taeda; eine große, dřjn, poſwět. 2) charpie, třápy, třepenj, cupowánj. 3) Von Mehl, ſſleyſſky, ſſleyſky.
Schleißen, v. irr. ich ſchliß, geſchliſſen, ſchleiß, I. v. n. mit ſeyn, trhati ſe; die Kleider ſchleißen, ſſaty ſe trhagj. 2) opuſtiti; Haus und Hof, dům y dwůr. 3) minauti, ehabi. II. v. a. ſſtipati; Kienholz, laučowé dřjwj. 2) dráti; Feder; peřj.
Schleißenſchnitzer, m. dřinčák, laučnjk.
Schleißenſtamm, m. kmen na lauč, na dračky.
Schlender, m. kreenj, oběžnj zwyklý obyčeg.
Schlendergang, m. drndánj, drndawá chůze.
Schlendern, v. n. cárati, caurati, drndati.
Schlendrian, m. kreenj; dem Schlendrian folgen, krtiti.
Schlenge, f. zágezek, gimka.
Schlenkern, I. v. n. zmjtati, házeti; die Arme ſchlenkern laſſen, rukama klackowati; die Füße, nohama zwoniti; herum ſchlänkern, plahočiti ſe, potlaukati ſe. 2) v. a. mrſſtiti, odmrſſtiti, wyrazyti; Koth an die Kleider, popljſkati, potřjſniti, poblátiti ſſaty.
Schleppe, f. wlečka, ſyrma. 2) wlačiby, wláče, wlák.
Schleppen, v. n. wlícy ſe, ſmeykati ſe, trahi; der Mantel ſchleppt, pláſſť ſe wleče, ſmeyká, caurá; eine ſchleppende Schreibart, rozwlačitý způſob pſánj 2) v. a. ſmeykati, wlécy, tahati, trahore; ſich in der Welt elend herum ſchleppen, bidně

dně

dně se po swětě plahočiti, trmáceti, mor. smolykati.
Schleppenträger, m. wlečkář.
Schlepper, m. pohrabačky, beyky.
Schleppfuß, m. pletinoha.
Schleppsack, m. sak S. Fischbär. 2) fig. cára, ssundra. 3) gambora, zběhlice.
Schlessien, n. Slezy, Slezsko, Silesia.
Schlesier, m. Slezák, Slezan, Silesius; die – inn, Slezanka.
Schlesisch, adj. Sezský; adv. Slezsky.
Schleuen, v. a. ssemowati, wyssemowati.
Schleunig, adj. spěssný, celer. adv.—ssně.
Schleinigkeit, f. spěssnost.
Schleuse, f am Wehre, gemčina, němčina; eine Art davon, nadymač; eine Schleuse öffnen, wyhraditi. 2) am Teiche, staw, splaw, swodnice. 3) An der Mühle, stawidlo. 4) unter der Gasse, reyha, rýha.
Schleusenzoll, m. pobřežné, weyhradné, weyhražné.
Schleusenräumer, m. bál, foricarius.
Schleye, S. Schleihe.
Schleyer, m. pawučník, přísterek, raussta, velum; der Klosterfrauen, weyhel; der Trauerschleyer, podwika, peplum.
Schleyereule, f. kalaus, sowa, Ulula Aluco Kl.
Schleyerfrau, f. raussnice.
Schleyerlehen, n. léno po přeslicy.
Schleyermeise, f. mlynářjček, ssidlo, Parus caudatus Lin.
Schleyern, v. a. raussкau, zastřjti, velare.
Schlich, m. kaut, skreyš. 2) fig. spád, auskok, obmyssl, fraus, dolus.
Schlicht, adj. rowný; schlichte Fläche, rowina, hladina; schlichte Haare, prosté wlasy; mit schlichten Haaren, prostowlasý; schlichter Verstand, prostý, zdrawý rozum.
Schlichtbeil, n. osstěpačka, ssiročina, ascia.
Schlichte, f. ssichta.
Schlichten, v. a. rowнati; Holz—, dřjwj rownati, skládati. 2) tesati, otesati, exasciare; Bauholz, stawěcý dřjwj. 3) ssichtowati; den Aufzug, osnowu. 4) hladiti, ssichtowati; das Fell, kůži. 5) rozčesati; Haare, rozprawiti, rozčesati wlasy. 6) fig. porownati; eine Streitsache, rozepři, při.
Schlichter, m. rownač, rownatel.
Schlichthobel, m. hladjk, ssichtownjk.
Schlichtmond, m. přjhladič.
Schlick, m. gjl.
Schlickgrund, m. gilowisstě, gilowatina.
Schlickkrapfen, m. rawiolská kobliha.
Schlief, m. brus, zákal, klihowatina.
Schliefen, v. n. irr. ich schloff, bin geschloffen, du schliefe, lezti, saukati se. 2) lihnauti se; die Küchlein sind aus dem Eye geschloffen, kuřátka se wylíhla. 3) wsákнauti se; das Wasser, woda.
Schliefer, m. lezec.
Schliefig, adj. knedlíkowitý, brusowatý, zablaucený, klihowatý.
Schließ=, zawěracý; der Schließbaum, zawěracý dřewo, swjrka.
Schließe, f. klésstě, záwlač, f. zápog; an der Deichsel, záwlačka; am Vorlegeschloß, petlice; am Buche, zápona.
Schließen, v irr. ich schloß, ich schlösse, habe geschlossen, du schließe, I. v. n. otwjrati, aperire; der Schlüssel schließet nicht, klíč neotwjrá. 2) přiléhati, jungi; die Thür schließet nicht, dwéře nepřiléhagi. 3) swjrá, dobře sedj na koni. II. v. a. zamknauti, zamykati, zawřjti, zawjrati, claudere; die Thore, brány zawřjti; nur halb schließen, přiwřjti. 2) okowati, spautati, vincire; einen Dieb, zlodège do železz dáti; die Hände, ruce sepjti. 3) zamhauřiti; die Augen, oči. 4) srazyti; die Soldaten schließen sich, wogácy se srážegj, wstupugj do ssiku. 5) fig. a) Einen Kreis, udělati kolo; geschlossene Gesellschaft, společnost pro sebe; — Wiese, ohražená lauka; — Zeit, zapowězený čas.

kas. b) přituliti; Jemanden in seine Arme, obegmauti, obgjmati, k sobě přituliti, amplecti. c) smluwiti se, constituere; einen Vertrag, snesti se na něčem, smlauwu včiniti. d) Einen Kauf, kaupiti; eine Ehe, w manželstwj staupiti. e) Einen Vergleich, porownati se, convenire. f) zkončiti, finire; eine Predigt, kázanj; einen Brief, psanj. g) Eine Rechnung, zawřjti počet. h) vzawjrati, vzawřjti, concludere; za to mjti, potah bráti, sauditi. i) Etwas in sich, zanechati něco v sebe, zadržeti w sobě.

Schließer, n. zawěrač, claudens. 2) klj čnjk; clavicularius. 3) žalářnjk; die—inn, f. zawěračka, kljčnice, žalářnice.

Schließerey, f. sſatlawa, žalář, wězenj, carcer.

Schließgeld, n. wězné, žalářné.

Schließhaken, m. petlice.

Schließlich, adv. konečně, nakonec, naposledy.

Schließsäge, f. cynkowka, cynkownj pilka.

Schließzapfen, m. klesſiowý čep.

Schlimm, adj zlý, nedobrý, malus; comp. schlimmer, horsſj, pejor; schlimmer werden, horsſiti se; —machen, horsſiti, zhorsſiti; schlimmes Wetter, slota, chumelice; pliskanice; schlimmer Handel, zlá spráwa; schlimme Augen, bolawé oči. adv. zle, nedobře; schlimm genug, dost zle; mir ist schlimm, mně ge zle; es ist ihr schlimm geworden, omdlela; schlimmer, hůře, hůř.

Schlingbaum, m. chudowina, lepjk, Viburnum Lautana *Lin.*

Schlinge, f. lapačka, ljčka, oko, pletka, osydlo, sklonka, laqueus, tendicula; an einer Schnur, klička, smyčka; fig. den Kopf aus der Schlinge ziehen, wywáznauti z konopj.

Schlingel, Schliffel, m. balama, mamlas, maňas, bliwoň, otrapa, traup, mor. ochlama, mastikulka.

Schlingeley, f. mamlasſtwj, traupowſtwj.

Schlingelhaft, adj. traupowský mamlaský.

Schlingen, v. irr. ich schlang, geschlungen, v. n. et a. hltati, pohltiti, polknauti, polykati, pozřjti, deglutire. 2) v. a. wjti se, krautiti se, točiti se, winauti se; der sich schlingende Bach, křiwotoký, křiwolaký potok; die Arme, ruce založiti; den Arm um Jemanden, někoho k sobě přituliti, obegmauti.

Schlingrabe, m. morčák, Plancus, Corvus lacustris *Kl.*

Schlippe, f. záchutně, f.

Schlitten, m. sáně, saně, traha; dim. das Schlittchen, sáňky.

Schlittenbahn, f. sanice.

Schlittenbaum, m. sanice.

Schlittenfahrer, m. sanjř, saničnjk.

Schlittenfahrt, f. sanice.

Schlittenkopf, m. nosy v sanj.

Schlittenkufe, f. sanice.

Schlittschuh, m. koste, brůsle, kraple, klusſiky.

Schlitz, m. am Kleide, rozparek; an der Feder, spausſk, fissura; am Leibe, roztrženina, rozedřenina; mit der Scheere, rozsſtřiženina.

Schlitzen, v. a. rozřjznauti, roztrhnauti; rozedřjti, rozpárati, einen Fisch, trhnauti rybu; eine Feder, rozsſtipnauti, rozsſtjpiti péro; den Bauch, rozřjznauti břicho; die Ohren, natrhnauti vsſi.

Schlitzfenster, m. sſkulina.

Schlitzgraben, m. splawek, stůček, incile.

Schlohweiß, adj. sněžnobjlý, bjlý gako snjh.

Schloß, n. pl. die Schlösser, zámek, sera. 2) zámek, hrad, twrz, arx; Schlösser in die Luft bauen, zlaté mosty stawěti. 3) kyčelnj kost, os coxae. 4) An den Waßpfeifen, klapka; dim. das Schlößchen, zámeček, hrádek.

Schloß-, zawěracý; der Schloßbeutel, zawěracý měsſec, zawěráček. 2) zámecký; der Schloßgarten, zámecká zahrada. 3) k, w zámku; die Schloßfeder, péro w zámku.

Schloße, f. kraupa, sl. hrad; es fallen Schloßen, es schloßet, kraupy padagi, grandinat.
Schloßen, v. imp. kraupy padati.
Schloßenstein, m. ráz, sskremýnek.
Schloßenwetter, n. krupobitj.
Schlösser, m. zámečnjk, faber serarius; die —inn, zámečnice, zámečnjkowá.
Schlosser=, zámečnický; der Schossergesell, zámečnický towaryš.
Schlosserhandwerk, n. zámečnictwj; treiben, zámečničiti.
Schloßhauptmann, m. hradecký, zámecký, twrznjk, hradnj heytman.
Schloßnagel, m. cwok, cwoček. 2) Der Spannagel, powěrák, swěrák.
Schloßstätte, f. hradisstě.
Schlot, m. reyha, stoka, canalis. 2) dymnjk, komjn, caminus.
Schlote, f. palička, Typha *Lin.*
Schlotfeger, m. komjnjk. 2) bál, foricarius.
Schlottenblume, f. koniklec, wětrince, Anemone Pulsatilla *Lin.*
Schlotter, f. řehtačka, chřestačka.
Schlotterapfel, m. chřestáč, chřissťáč.
Schlotterfaß, n. taulec, tulegka.
Schlotterig, adj. caurawý.
Schlottermilch, n. kyselé mléko, kysska.
Schlottern, v. n. chwjti se, mor. glgotati; die Knie schlottern, kolena se chwěgj, třesau, klesagj; die Kleider, ssaty se třepagj.
Schlotzer, m. cumel, cumljk, mor. zmolek, mlhoň.
Schlucht, f. zwischen Bergen, klauza, aužlabj, aužlabina. 2) die Bachfahrt, weymol, rokle.
Schluchzen, v. n. sskytati, ssikáti, zlýkati, singultire.
Schluchzen, n. ssikánj, sskytánj, zlýkanj.
Schluchzen, m. sskytawka, zlákačka.
Schluck, m. polknutj, požřenj, slupto, mor. hlt. 2) dausset; auf einen Schluck austrinken, na geden dausset, gednjm daussem wypiti, einen Schluck, dim. das Schlückchen, thun, polknauti.
Schluckchen, I. v. n. polykati, požjrati, glutire. 2) ssikáti, sskytati, zlýkati, singultire. II. v. a. polykati, polknauti, pohltiti, mor. hltnauti, glutire; gierig essen, hltati, oblo požjrati, luburcinari.
Schlucken, m. S. der Schluchzen.
Schlucker, m. polykač, požerač, hltoň. 2) Ein Armer Schlucker, chudas, chudinec, vbožátko.
Schluckfieber, f. sskytačka, zlýkačka, febris lyngodes.
Schluft, f. pl. die Schlüfte, klauza.
Schlummer, m. dřjmota.
Schlummerfieber, f. dřjmačka.
Schlummerig, adj. dřjmawý.
Schlummern, v. n. haben, dřjmati, podřimowati, dormitare; napfzen, kuňkati, klemjeti.
Schlump, m. náhoda.
Schlumpe, f. cára, cúra, caudat.
Schlumpen, v. n. wiseti, plaužiti se, caurati es schlumpt alles an ihr, wssecko na nj wisý gako na lunde; im Hause herumschlumpen, po domě caurati, cárati.
Schlumpig, adj. cárawý, caurawý, plaužiwý.
Schlumps, adv. blunk.
Schlund, m. pl. die Schlünde, hltoň, gjcen, požeradlo; sl. požerák, gula; in den unrechten Schlund kommen, zaskočiti někomu. 2) propast, požeradlo, gurges, vorago.
Schlung, m. pl. die Schlünge, polknutj, slupto.
Schlungloch, m. dymnjk.
Schlungröhre, f. požeracý trubice.
Schlupf, m. pl. die Schlüpfe, aužlabj, rozklina. 2) chwat.
Schlüpfen, v. n. seyn, klauznauti; in ein Loch, do djrky wklauznauti, wie eine Schlange, wsaukati se, wklauznauti; aus der Hand, wyklauznauti, wymknauti se.

Schlupfloch, n. dubka, skrey̌s.

Schlüpfrig, adj. kluzký, mor. sl. klzý, skluzký, slzký, slizký, lubricus. 2) fig. plzký, oplzlý; ein schlupfriges Gedicht, plzká báseň.

Schlupfrigkeit, f. kluzkost, mor. sl. klzkost, slzkost, slizkost. 2) fig. plzkost, lubricitas.

Schlupfwinkel, m. daupě, skrey̌s, Schlupfwinkel suchen, kautkowati se.

Schlürfen, v. a. srkati, srknauti, střebati, sorbillare; oft und langsam, posrkáwati.

Schlürfen, n. střebiwegce.

Schluß, m. záwěrek, zawjrka, clausula. im Melten, swjrka. 3) Einer Rede, konec, epilogus. 4) Eines Landtages, zawřenj sněmu. 5) vstanowenj, aumysl, vmjněnj, propositum; mein Schluß ist gefaßt, tam sem sy vmjnil. 6) vsudek, snessenj, nález, sententia. 7) In der Logik, zawjrka, conclusio.

Schlußart, f. způsob zawjránj.

Schlußbaum, m. swjrka

Schlußbein, n. kyčelnj kost.

Schlußbier, n. der Mäurer, dodělná.

Schlüssel, m. kljč, clavis; zu der Uhr, kljček; dim. das Schlüsselchen, kljček.

Schlüssenbart, m. zuby v kljče.

Schlüsselbein, n. ostružka, clavicula.

Schlüsselblume, f. Petrůw kljč, bjlá bukwice, kropáček, prwnička, Primula veris *Lin*

Schlüsselbüchse, f. bambitka.

Schlüsselring, m. reydna.

Schlüsselrohr, n. trubka v kljče.

Schlüsselschild, m. sstjt v kljče.

Schlüsselienke, f. kljčowna.

Schlüsselverwahrer, m. kljčnjk, clavicularius; die—inn, kljčnice.

Schlüssig, adj.—werden, vsmysliti sobě, rozmysliti se.

Schlußfassung, f. vstanowenj, rozmysslenj.

Schlüßlich, adv. konečně, záwěrečně.

Schlußpunkt, m. puntjk (na koncy).

Schlußrechnung, f. auček při záwěrka.

Schlußrede, f. záwěrek řeči.

Schlußreif, m. poslednj obruč.

Schlußstein, m. kljn.

Schmach, f. pohaněnj, potupa.

Schmachrede, f. řeč hánliwá.

Schmachten, v. n. ol. nýti, mřjti, schnauti po něčem, languere; vor Durst, Hitze, žjžnj, horkem pogjti, se zalknauti. 2) fig vor Liebe, láskau mřjti, amore deperire; vor Verlangen, bažiti wysoce po něčem; schmachtende Augen, bažiwé, zamilowané oči.

Schmachtkorn, n. zadina, zadeněk.

Schmächtig, adj. hladowý, wychrtlý, zchaudlý; schmächtige Herberge, chudobná hospoda. 2) čiplý, sstjhlý, gracilis.

Schmachtriemen, m. gezdecký pás.

Schmackhaft, adj. chutný, pochutný, pochautný, sapidus.

Schmackhaftigkeit, f. chutnost, pochutnost.

Schmacklos, adj. nechutný, bezchutný, gałowý, wywětralý.

Schmaderer, m. sskrtač, sskrabák.

Schmadern, v. n. sskrabati, sskrtati, ssmařiti, sl. čarbati.

Schmäh-, hánliwý, nařkliwý; die Schmähschrift, hánliwý spis, zrádná cedule.

Schmähen, v. a. haněti, obauzeti, sočiti, tupiti, conviciari.

Schmäher, m. hánce, conviciator.

Schmähsucht, f. hánliwost, hánčliwost.

Schmähsüchtig, adj. hánliwý, hánčliwý.

Schmähung, f. haněnj.

Schmal, adj. schmäler, schmälste, chatrný, skrowný, parcus, exiguus; schmale Kost, skrowná strawa. 2) auzký, angustus; schmales Tuch, auzké sukno; schmäler machen, auziti.

Schmalänte, f. labská kachna.

Schmälen, v. n. haben, láti, bublati, hubowati, dowáděti, žehrati, objurgare.

Schmälern, v. a. auziti, vskrowniti, minuere; ein Kleid, ssat auziti; Jemandes

des Ohre, někoho se cti zlaupiti, na cti zlehčiti.
Schmalhans, m. mřihlad, hladomřič, skrbec.
Schmälich, adj. skrowný; —che Mahlzeit, skrowný oběd. 2) potupný, ohawný; schmälicher Tod, potupná, ohawná smrt; ein schmäliches Geboth auf etwas thun, mrchu cenu na něco podati. 3) hrozný; schmäliche Hitze, hrozné horko; adv. skrowně, ohawně; schmälich groß, až hrůza weliký, welikanský.
Schmalsaat, f. wařiwo, wařiwa, hrách, čočka, boby, wikew.
Schmalte, f. ssmolka; damit bläuen, ssmolkowati.
Schmalthier, n. ssmolka, laně, laň, ročnj kolauch.
Schmalvieh, n. braw, brawnj dobytek.
Schmalz, n. přepausstěné, sl. topené máslo; womit etwas geschmalzen wird, omastek. 2) sádlo, adeps; Gänseschmalz, husý sádlo; das Kernschmalz, Kernfett, plsnj sádlo, plsek. 3) In den Ohren, hnůg w ussich.
Schmalzbirn, f. maslenka, beurrée; die weiße, cysařka, beurrée blanc; die graue, ssidlačka, beurrée gris.
Schmalzblume, f. blatauch, maslenka, zluták, Caltha palustris *Lin.*
Schmalzdöse, f. podjžka na máslo.
Schmalzen, v. a. mastiti, omastiti, pinguefacere.
Schmalzkäfer, m. meyk, Scarabaeus Melolantha *Lin.*
Schmalzkübel, m. S. Schmalzdöse.
Schmalzling, m. klauzek, laupawka, másnjk, podmásnjk, Proletus viscidus *Lin.*
Schmalzmann, m. sádlnjk.
Schmalzweib, n. sádlnice.
Schmant, m. ssmant. 2) smetna, flos lactis.
Schmaragd, m. ssmaragd.
Schmarotzen, v. n. na fatku žiwu býti, náchlebničiti.
Schmarotzer, m. břichopásek, fatkář, náchlebnjk, pasořjtek, řitopásek, parosilus; die—inn, f. náchlebnice, pasořitka.
Schmarotzerey, f. náchlebnictwj, pasořitstwj.
Schmarotzerisch, adj. náchlebný, pasořitný.
Schmarotzerpflanze, f. rostlina cyzopasnj.
Schmarrer, f. gizwa, prauha, Cicatrix. dim. das Schmärrchen, gizwička.
Schmasche, f. im Stricken, oko. 2) Schmase, owčinka, gehnětinka.
Schmatz, m. pl. die Schmätze, dim. das Schmätzchen, hubička, basium.
Schmatze, f. pařez, caudex; dim. pařjzek.
Schmatzen, I. v. n. haben, mlaskati; die Schweine, swiné. 2) hubičkowati se až to mlaská; er küssete sie, daß es schmatzte, pocelowal gi až to zamlasklo. II. v a. pařezy wydobyti a na sáhy rozděliti.
Schmauch, m. deym, čad, fumus.
Schmauchen, v. n. haben, kauřiti se, čaditi, čmauditi, fumare. 2) v. a. Tobakschmauchen, tabák kauřiti.
Schmauchen, v. a. wykuřowati, wykauřiti, Suffire; die Bienen, podkuřowati wčely. 2) dusyti; Fleisch, maso. 3) im Rauchfang, uditi.
Schmaucher, m. kuřič, kuřák.
Schmauchfeuer, n. čmaud.
Schmaus, m. pl. die Schmäuse, hody, kwas, epulum; —geben, strogiti hody.
Schmausbruder, m. hodownjk, kwasownjk, epulator; im verächtl. Verst., tělopásek.
Schmausen, v. n. hodowati, kwasyti, epulari.
Schmauser, m. S. Schmausbruder.
Schmauserey, f. hodowánj, hody, kwassenj, epulatio.
Schmausschwester, f. hodownice, kwasownice, epulatrix.
Schmeckbüchsel, n. wonawka, wonička.
Schme-

Schmecken, I v. a. okusyti, gustare. 2) cýtit, pocýtiti, sentire. 3) chuk miti; er kann nicht schmecken, pozbyl chuti. II. v. n. haben, chutnati, sapere; wie schmeckt der Wein? gak chutná to wjno? der Zucker schmeckt süß, cukr má sladkau chuk. 2) páchnauti, zapáchati, zawáněti něčjm, redolere aliquid; nach Faße, sudem. 3) chutnati, apetitum habere; es schmeckt ihm, chutná mu, hodně pogjdá. 4) whod býti, ljbiti se, Arridere; das schmeckt ihm nicht, to mu nenj whod, newonj mu.

Schmecker, m. nos, huba.

Schmer, S. Schmer.

Schmeicheley, f. aulisnost, lichocenj, podchlebenstwj, lisánj, labozenj, adulatio.

Schmeichelhaft, adj. aulisný, lahodiwý, lichotiwý, lisawý, lichotný, adv.—ě.

Schmeicheln, v. n. fatiti se, lahoditi, lichotiti se; lisati se, podchlebowati, přimjleti se, ol. kotyzowati. adulari; sich mit der Hoffnung, naděgi se kogiti.

Schmeicheln, v. a. sslichtowati.

Schmeichler, m. podchlebnjk, ol. kotyza, adulator; die inn, f. podchlebnice; ein kriechender Schmeichler, podlezáček.

Schmeidig, adj. hebký, ohebný, sstiplý.

Schmeißen, v. irr. ich schmiß, geschmissen. I. v. n. seyn, prasstiti, meyknauti sebau, překotiti se, se projicere. II. v. a. hoditi, mrsstiti, prasstiti, udeřiti, percutere. 2) meyknauti, porazyti, sternere; zu Boden, meyknauti někým o zem. 3) poděláti se, cacare. 4) Eyer (von Insecten), klásti wegce.

Schmeißer, m. posránek, usránek, posráné, usráné, mor. plkota, sraligáta.

Schmeißfliege, f. strusk, struska, strusná maucha.

Schmelz, m. lesk, ssmelc.

Schmelzarbeit, f. rozpausstěnj rud. 2) lesstěnj.

Schmelzbar, adj. rozpustitedlný; die —keit, rozpustitedlnost.

Schmelzbutter, f. přepausstěné, sl. topené máslo.

Schmelzen, v. irr du schmilzest, ich schmelz, ich schmölze, schmilz, geschmolzen. I. v. n. seyn, rozplynauti se, rozpustiti se, liquescere, solvi; vor Liebe, láskau; die Butter schmilzt, máslo se rozpausstj. 2) táti; solvi; der Schnee schmilzt, snjh táge, gihne. 3) pláknauti, plawiti se, die Kerze schmilzt, swjčka plákne, plawj se. 4) rozplzinauti se; die Birn im Munde, hrusska w hubě. II. v. a. přeháněti, rozpustiti, přepalowati, přepausstěti, liquefacere; Erz, rudu. 2) sskwařiti, sl. topiti; Fett, sádlo. 3) v. reg. lesstiti, emailler.

Schmelzer, m. slewač, liter.

Schmelzglas, n. leskownj sklo.

Schmelzhütte, f. slewárna, ssmelcowna.

Schmelzkunst, f. slewactwj, ssmelcýřstwj.

Schmelzling, m. chřesták.

Schmelztiegel, m. slewadlo.

Schmelzung, f. rozpausstěnj, přeháněnj.

Schmer n. sádlo, tuk, adeps.

Schmerbauch, podbřissek, abdomen. 2) bachratý, břichatý, břicháč, bachráč, ventricosus.

Schmerbel, m. wssedobr, Chenopodium bonus Henricus *Lin.*

Schmergel, m. krtičnjk, menssj raupowé kořenj, Ranunculus ficaria *Lin.* 2) ssmergl.

Schmerkraut, n. konopice, Orobanche Scandulaea *Lin.*

Schmerl, m. sstřek, Falco Aesalon *Lin.*

Schmerle, f. Schmerling, m. měnék, Cobitis barbatula *Lin.*

Schmerstein, m. tučnjk.

Schmerwurz, f. poset.

Schmerz, m. bolest, mor. bol, bůle, dolor; Kopfschmerzen haben, bolenj hlawy mjti; seine Schmerzen haben schon nachgelassen,

lassen, giž ho odbolelo; er hat Kopfschmerzen bekommen, hlawa ho rozbolela.
Schmerzen, v. n. boleti, dolere.
Schmerzhaft, adj. bolestný, dolorosus; schmerzhafte Mutter, bolestná matka. 2) bolný, bolawý, dolens; schmerzhafte Wunde, bolawá rána, bolenina, mor. bolačka.
Schmerzlich, adj. bolestný, adv. —ně.
Schmerzlos, adj. bezbolestný.
Schmerzlosigkeit, f. bezbolestnost.
Schmerzstillend, adj. bolest vkládagicý, anodinus.
Schmetten, m. smetana.
Schmetterling, m. moteyl, motýl, sl. lisseg, Papilio *Lin.* 2) Ein eingebrochenes Ey, zmock.
Schmetterlingsartig, adj. moteylowitý, papilionaceus.
Schmetterlingsblume, f. moteylice, Corolla papilonacea *Lin.*
Schmettern, I. v. n. haben, křasteti, rupěti, praskati. 2) Trompete, drčeti. II. v. a. roztlaucy, roztřjskati.
Schmid, m. pl. die Schmiede, kowář, faber ferrarius.
Schmiede, f. kowárna.
Schmiede=, kowářský; der Schmiedeknecht, kowářský towaryš; die Schmiedekohle, kowářské vhlj.
Schmiedeesse, f. weyheň, wyhně.
Schmiedehammer, m. kowářské kladiwo, wlat, perlík.
Schmiedehandwerk, n. kowářské řemeslo, kowářstwj; —treiben, kowařiti.
Schmiedejunge, m. kowařjk.
Schmieden, v. a. kowati, kauti, cudere; man muß das Eisen schmieden, weil es warm ist, dokud železo horké, kug; dokud se lyka drau, choď na ně; za zubů se chleba nagesti. 2) fig. vkowati, do želez dáti; Ränke, snowati, kauti, strogiti, auklady
Schmiedeschlacke, f. truska, sskwára.
Schmiedinn, f. kowářka.
Schmiege, f. ssmjka.
Schmiegen, v. a. nahýbati, ohýbati, ohnauti, inflectere. 2) v. rec. a) ohýbati se; die Ruthe schmiegt sich, metla se ohýbá. b) chauliti se, winauti se; der Hund schmiegt sich, pes se chaulj, wine. 3) fig. kořiti se; vom Weinstock, winauti se; sich in einen Winkel, krčiti se.
Schmiele, f. metlice, dira *Lin.* 2) syti, Juncus *Lin.*
Schmier, n. mazadlo; das Wagenschmier, kolomaz.
Schmieralien, pl. mazanina, sskrabanina. 2) auplatky, halafance.
Schmierbüchse, f. kolomaznice.
Schmiere, f. maz, mazadlo.
Schmieren, I. v. a. mazati, linire, ungere; den Wagen, wůz. 2) Die Gurgel, hrdlo proljwati, proplakowati, chlastati. 3) fig. a) schlecht schreiben, mazati, kanhati, sskrtati, sskrabati, sl. čarbati; allerley züsammen, leccos nasskrabati, sl. načarbati. b) den Wein, wjno strogiti. c) den Richter, podmazati saudcy, halafancowati, vplatiti. d) den Buckel, záda prássiti, mazati. II. v. n. mazati; die Stiefeln schmieren, boty mazati.
Schmierer, m. mazač, litor; sskrabák, sskrtač, sl. čarbák, male scribens.
Schmiererey, f. mazanice, mazánj, sskrabanina, mazanina, plácanina, čarby, čarbánj.
Schmierig, adj. mazawý; sich schmierig machen, pomazati se; wie Fleisch, oslizlý; —werden, oslizнauti.
Schmierkäse, m. mazawý seyr. 2) twaroh.
Schmiersalbe, f. mast k mazánj.
Schmierschaf, n. owce prassiwá, genž se maže.
Schminkbohne, f. fazole, ledwinkowý hrách, Phaseolus vulgaris *Lin.*
Schminke, f. ličidlo, sl. barwa, fucus; die rothe, čerwenidlo; die weiße, bělidlo.
Schminken, v. a. ljčiti, sl. barwiti, fucare.

Schminkpflästerchen, n. muſſka.
Schminkwaſſer, n. wodička k ljčenj.
Schminkwurzel, f. wrabj ſymě, kameyka polnj, Lithospermum arvense *Lin.*
Schmirgeln, ſchmirkeln, v. n. ſádlem ſmrděti.
Schmiß, m. meyknutj; baudnutj, čiſnati, drbnutj.
Schmitte, f. ſſlichta.
Schmitz, m. mrſk, mrſknatj, ſſwih, ſſwihnutj.
Schmitze, f. popljzka, mor. cwora; von Roßhaaren, ſſrondlik.
Schmitzen, I. v. a. mrſkati, ſikati. 2) barwiti, zwáſſtě na černo. 3) kopřiti, vkopřiti, vmaaniti. II. v. n. maaniti; die Kohlen ſchmitzen, vhlj maanj, černj.
Schmolle, f. ſtřjda, medulla.
Schmollen, v. n. durditi ſe, brunditi, runditi, mauliti, čkáti.
Schmorbraten, m. duſſenice, ſwjčkowá pečeně.
Schmoren, I. v. a. duſyti; geſchmortes Rindfleiſch, duſſenice; 2) ſſkwařiti. II. v. n. duſyti ſe.
Schmu, indecl. ſlupka, zyſk.
Schmuck, m. ozdoba, okraſa, ſſperk.
Schmücken, v. a. okráſſliti, ozdobiti, ſſlechtiti.
Schmücker, m. ozdobitel; die—inn, f. ozdobitelkyně.
Schmuckkäſtchen, n. ſſmukownička.
Schmudel, f. necuda, cára, ſſmudlice, neſſuſſa, neſſuſka, neſſwara, ſſpindjra.
Schmudelig, adj. ſſpinawý, neſſwárný, neſſauſſný, neſſauſtný.
Schmuggeln, v. n. paſſowati.
Schmunzeln, v. n. vſmjwati ſe, vſſknauti ſe, ſſiřiti ſe, zubiti ſe, ſſkeřiti ſe.
Schmutz, m. neſſwara, ſſpina.
Schmutzärmel, m. rukáwec.
Schmutzbuch, n. makulář.
Schmutzen, v. n. ſſpiniti, ſſpinawěti, sordescere. 2) v. a. ſſpiniti, ſſiſſmati, káleti.
Schmutzig, adj. ſſpinawý; —werden, ſſpinawěti, vſſpiniti ſe; —machen, poſſpiniti, vſſpiniti. 2) oplzlý, mrzký; ſchmutzige Reden, oplzlé řeči, adv.—wě; —zle, —zče.
Schmutzigkeit, f. ſſpinawoſt, neſſwara.
Schnabel, m. ptačj pyſk, noſec, zob, kliwák, rostoum; an den Schuhen, nos; an der Hinterare, kder, zderec; fig. huba; dim. das Schnäbelchen, zobáček, kliwáček.
Schnabelig, adj. zobnatý, magjcý kliwák.
Schnabeln, Schnabelieren, v. a. gjſti, pokádati, ſaukati, zobati.
Schnäbeln, v. rec. zobati ſe, celowati ſe, hubičkowati ſe, obgjmati ſe. 2) v. a. noſem zaopatřiti, onoſyti.
Schnabelweide, f. pochauſka.
Schnacke, f. rod malé owce. 2) had, zwláſſtě wodnj. 3) komár, cynips culex *Lin.* 4) kudrlinky, ſſaſſky, fraſſky.
Schnakiſch, adj. ſměſſný, ein ſchnakiſcher Menſch, ſſaſſek, kudrlinkář, ſſaſſkář; adv.—ně.
Schnalle, f. přezka, fibula. dim. das Schnällchen, přeztička. 2) An der Thür, klika. 3) Die Klatſchroſe, wlčj mák, panenka. 4) Mit dem Finger, ſſtilec, ſſňupka.
Schnallen, v. n. mit der Peitſche, práſkati; mit dem Munde oder Finger, luſkati, tláſkati. 2) v. a. zapnauti, zapjti, zapjnati, fibulare.
Schnallenmacher, m. přezkář.
Schnalz, m. ſſnolec, předeno.
Schnalzen, v. n. mit der Peitſche, práſkati; mit dem Finger, luſkati, tláſkati; mit der Zunge, křeſati, luſkati; ins Geſicht, ſſňupkati.
Schnalzen, n. práſkánj; luſkánj; ſſňupkánj; mit der Zunge auf die Pferde, klok, closmus.
Schnalzwiebel, n. páſemnice, přewazka (w předěně).

Schlapp,

Schlapp, interj. chňap, chlamſt; ſſup.
Schnäppel, m. ſemha, mořſký ſyh, Rus. Salmo oxyrinchos *Lin.*
Schnapp, m. chňapnutj.
Schnappen, v. n. wie ein Schloß, zapadati. 2) chňapnauti, chlamſtnauti; wie der Fiſch, lapati.
Schnäpper, m. puſſkadlo.
Schnappern, v. n. ſſwandrowiti, zwátořiti.
Schnapphahn, m. holomek, chňapho, ſſnopbaun, wydřiduch.
Schnäppiſch, ſchnippiſch, adj. odřikawý, proſtořeký, proſtohubý.
Schnappmeſſer, n. zawěrák, zawjráček, zamykáček.
Schnapps, m. breberka, čapčurka, kořalička.
Schnappſack, m. tobolka, pera.
Schnappſen, v. n. breberkowati.
Schnappweiſe, f. zapadacý motowidlo.
Schnarchen, v. n. chrápati, chrněti, stertere. 2) bublati, braukati, oſupowati ſe, obořiti ſe.
Schnarcher, m. chrápač, chrnič. 2) bublák. 3) chlubnjk, chlubné plýce; magniloquus.
Schnarränte, f. ſſkřipka, Anas strepera *Kl.*
Schnarrdroſſel, f. Schnarrer, m. bráwnjk, Turdus viscivorus *Lin.*
Schnarre, f. Ratſche, f. chřeſtačka, řehtačka, hrkawka, crepitaculum. 2) ſwigadlo, ſwigádko.
Schnarren, v. n. ſſkřipěti, wrzati, hrkati.
Schnarrend, adj. ſſkřipawý, wrzawý, hrkawý.
Schnarrwachtel, m. ſekáč, křáſtal, chřáſtel, Rallus Crex *Lin.*
Schnarrwerk, n. drnčidlo, hrkadlo.
Schnat, Schnate, f. kleſt. 2) hranice, meze.
Schnaten, v. a. kleſtiti, amputare.
Schnatfiſch, m. tlauſſi.
Schnattel, m. ſtrogek, dim. ſtrogeček.
Schnattern, v. n. wie die Gänſe, ſſčebetati, gagati, mor. gagotati, gingrire; wie die Aenten, kákati, ſſachtati, mor. ſſaſtákowati, tetrinire; wie der Entrich, dřachtati; wenn die Aenten laut rufen, káchati, knákati, 2) brebentiti, kláboſyti, repetiti, ſſwandročiti, zamputařiti.
Schnauben, v. n. fauněti, ſupati, rhonchizare. 2) ſápati ſe, ſrſſeti, taevire.
Schnaue, f. kocábka, člunek.
Schnauſen, v. n. ſupati, zýti, mor. zýpati, anhelare. 2) fučeti, gako gežek.
Schnaupe, f. nos. 2) obarek.
Schnauze, f. pſý, liſſčj nos; fig. nos, pyſk.
Schnäutzel, n. ploſyna, lyſyna.
Schnautzen, v. n. anſchnautzen, oſopiti ſe, obořiti ſe.
Schnäutzen, v. a. vtřjti nos, wyſmrknauti ſe, ſmrkati, mor. ſykati, wyſýkati, emungere. 2) fig. das Licht, vtřjti ſwětlo. b) opentliti, podſkočiti, vtřjti někomu.
Schnecke, f. ſlimák, limax *Lin.* 2) Die kleine nackte Schnecke, plž. 3) hlemeyžď, (ſſnek), Cochlea *Lin.* dim. das Schneckchen, ſlimáček, plžek, hlemeyždjk; wie eine Schnecke kriechen, plјžiti ſe.
Schneckenberg, m. ſſnekowna, hlemeyždowna.
Schneckenförmig, adj. hlemeyždowitý.
Schneckenhaus, n. hlemeyždj ſſkořipka.
Schneckenklee, m. wogtěſſka, Medicago *Lin.*
Schneckenpoſt, f. zdlauhawá poſſta.
Schneckentreppe, f. točité ſchody, ſſnek.
Schnee, m. ſnjh, nix; dim. ſnjžek, ſnězjček; es fällt Schnee, padá ſnjh, ſněžj ſe, ningit; weiß wie neugefallener Schnee, bjlý gako padlý ſnjh.
Schnee-, ſněžný, niveus; das Schneegebirge, ſněžné hory. 2) ſněhowý; die Schneeweiße, ſněhowá běloſt. 3) ſněžiwý; der Schneewind, ſněžiwý witr; wenn der Schnee um Martini fällt, ſw. Martin gede na bjlém.
Schneebahn, f. ſanice.

Schneeball, m. posska, kaule ze sněhu.
Schneeball, m. kalina, Viburnum Opulus *Lin.* 2) Boží milosti (pečiwo).
Schneebaum, m. sněžny kwět, chionanthus *Lin.* 2) am Dache, podslemek.
Schneebere, f. ozymní brusnice, žerowina, Vaccinium oxycoccus *Lin.*
Schneefall, m. aupad.
Schneefink, m. gikawec, Montifringilla *Lin.*
Schneeflocke, f. flák sněhu, kotauč.
Schneegans, f. bukač.
Schneegestöber, m. chumelice, metelice, prássenice, swégka, wánice, mor. poprassek.
Schneeglöckchen, n. březnowý kwět, Leucojum Vernum *Lin.*
Schneehaufen, m. swégka, záwége, záwěg, f.
Schneehuhn, n. sněžnjk, sskřemenáč, Lagopus Rabatius *Lin.*
Schneeig, adj. posněžený, sněžný.
Schneekönig, m. střjzljk, střjžjk, střjžjček, Trochlopites *Kl.*
Schneelawine, f. chumel sněhu.
Schneelerche, f. sněhale.
Schneemeise, f. mlynaříček, ssidlo, Parus caudatus *Lin.*
Schneemilch, f. snjh.
Schneeschuh, m. sněžnice, Emberiza varia *Kl.*
Schneewasser, n. sněhowá woda, sněhowka.
Schneeweiß, adj. sněžnobjlý, sněhobělý, bjlý gako snjh.
Schneewetter, n sněžiwo.
Schneide, f. ostřj, acies. 2) plátko, S. Schneisse.
Schneidebank, f. osnj stolice, pořeznice.
Schneideeisen, n. řezacý železo.
Schneidekelle, f. ostrá ljžice.
Schneidel, n. řez, řjz; das Bier hat Schneidel, to piwo má řjz, ge samec, ge řjzné.
Schneidelade, f. řezačka, řezacý stolice.
Schneideln, v. a. klestiti.

Schneidemesser, n. osnj nůž, osnjk, pořjz, strauzek. 2) řezacý nůž.
Schneidemühle, f. pila, (řezáč, im Scherze).
Schneiden, v. irr. ich schnitt, habe geschnitten, schneide. I. v. n. řezati, secare; das Messer schneidet nicht, nůž neřeže; fig. ein schneidender Wind, ostrý, řezawý wjtr; schneidende Kälte, pronikawá tuhá, krutá zyma, schneidende Worte, dotkliwá, dogjmawá, pronikawá slowa; es schneidet mir im Bauche, w břisse mne řeže, ugjmá; das schneidende Wasser, řezawka, strauhawka, stranguria; aufschneiden, chlubiti se, chlumeckým prachem střjleti, mezy holuby střjleti, sl. chwastati. 2) das schneidet in den Beutel, to řeže do pytljku. II. v. a. a) řezati; Stroh, Bretter, slámu, prkna řezati; aus fremdem Leder ist gut Riemen zu schneiden, z cyzýho krew neteče. b) krágeti; Brod, chléb. c) střjhati, (mit der Scheere) das Papier, papjr. d) mit der Sichel, žjti; das Getreide, obilj; sich mit dem Messer, pořezati se; —mit der Scheere, postřjhati se —mit der Sichel, požjti se. e) etwas klein, něco na drobno rozřezati; rozkrágeti; rozstřjhati; ein Stück Fleisch schneiden, uřjznauti kus masa; Brot —, ukrogiti kus chleba; Papier—, ustřjhnauti kus papjru. f) Kraut, krauhati, kraužiti, ceytlowati zelj. g) den Stein, kámen wyřezati, wykřesati. h) den Wein, klestiti, obřezáwati. i) ein Thier, klestiti, wyklestiti, wyřezati; eine Sau, misskowati; ein Füllen, nunwiti, wynunwiti. k) die Bienen, přibljžeti wčelám, podřezáwati. l) in Holz, wyřezati na dřewě; in Stahl, in Stein, wyryti na oceli, na kameni. 2) fig. a) Geld, penjze řezati, peněz nařezati, natřjskati. b) Gesichter, ossklibati se, nabjrati mračiti se. c) Jemanden, řjznauti, podskočiti, obnauti, decipere.

Schnei-

Schneiden, n. řezánj, krágenj, střjhánj, žetj, klesstěnj, rytj.
Schneider, m. kregčj, kregčjř, sartor; die—inn, f. kregčice, kregčka, kregčowá, kregčjřka; der Futterschneider, řezáč; der Bretschneider, pilař. fig. Schuster und Schneider, im Spiele, bžunda.
Schneider-, kregčowský; der Schneidergeselle, kregčowský towaryš.
Schneiderey, f. kregčowstwj.
Schneiderfisch, m. auklegka, plodice, bělice.
Schneiderjunge, m. kregčjk.
Schneiderkrankheit, f. kregčowská nemoc. 2) swrab, chrásty.
Schneidern, v. a. kregčowati.
Schneiderstube, f. kregčowna, kregčjrna.
Schneidervolk, n. kregčowina.
Schneidestock, m. řezačka; řezacý stolice.
Schneidezahn, m. kusák, řezák, dens incisor; prodáwač.
Schneidig, adj. břidký, ostrý, řezawý.
Schneiße, f. pletka, oko. 2) plátko na sluky.
Schnell, adj. bruský, prudký, spěssný, rapidus; ein schneller Tod, náhlá, kwapná smrt; ein schneller Bothe, rychlý posel; schnell mit dem Munde seyn, překwapowati se w řeči, prostořekým, kwapným w řeči býti; adv. spěssně, kwapně, rychle, prudce.
Schnelläute, f. praudnjk.
Schnellbank, f. samostřjl, totach, tarasnice, Catapulta.
Schnellen, v. n. seyn, spustiti se, odskočiti. 2) Feder schnellen lassen, péro spustiti. 2) v. a. tláskati; mit den Fingern, tláskati, luskati prstami. b) ssňupkati; vor die Nase, ssňupkati, ssňupnauti pod nos. c) wyhoditi, wymrssiti; in die Höhe, wzhůru. d) střjkati, plisskati; Koth in den Wagen, bláto do wozu. e) fig. Jemanden, ossiditi, opentliti, ossaustnauti, očissnauti, podskočiti; um zehn Thaler, o deset tolarů.
Schneller, m. ssňupka, sstilec, sl. fcčka, talitrum. 2) lusknutj, tlásknutj. 3) spausst, S. Abzug. 4) zapadacý most.
Schnellfalle, f. tlučka.
Schnellfüßig, adj. bystronohý, rychlonohý, rychlých noh.
Schnellgalgen, m. čekan.
Schnelligkeit, f. bruskost, kwapnost, rychlost, spěssnost, celeritas.
Schnellkraft, f. pružina, mrssnost.
Schnellkugel, f. kulička, balatka, ráž.
Schnellschleife, f. wěssák.
Schnellwage, f. přezmen, statera.
Schnepfe, f. die Waldschnepfe, sluka, Scolopax rusticola. 2) Die Heideschnepfe, koliha.
Schnepfenfliege, f. gepice, Empis *Lin.*
Schneppe, f. an der Kanne, pysk, hubička.
Schnepphuhn, f. n. sluka.
Schnerf, m. chřástal, sekáč, mor. kecák; schreien wie der Schnerf, chřástati, kecati.
Schneyen, v. imp. sněžiti, snjh padati, ningero.
Schnicken, v. a. rozprskowati, rozhazowati, rozstřikowati.
Schnickschnack, m. třeskyplesky, tlamyžwawy, trety.
Schnieben, v. irr. n. ich schnob, habe geschnoben, fauněti, zýti, S. Schnaufen.
Schniegeln, v. a. fintiti, ssňořiti.
Schnipfeln, Schnippeln, Schnippern, v. a. rozžižlati, na kausstjky, rozstřjhati, rozcyclati.
Schnippchen, n. ssňupka, sstilec, talitrum.
Schnippen, v. n. ssňupkowati, sstilcowati, 2) v. a. sukno postřjháwati.
Schnitt, m. řez, sectio. 2) In den Weinbergen, řezba, amputatio. 3) In der Ernte, žeň, žetj, messis. 4) des Schneiders, střjh. 5) krog; ein Kleid nach altem Schnitte, kabát podlé starého kroge. 6) Am Leibe, řjznutj, pořjznutj. 7) Ein Schnitt Brot, der Runde nach, kragic; der

der Länge nach, skywa; gebähten Brotes, topinka; ein Schnitt Fleisch, kus masa; ein Pfaffenschnitt, řjzek. 8) Eines Buches obřjzka. 9) fig. zysk, sstůtka; seinen Schnitt, dim. sein Schnittchen bey etwas machen, sstůtku při něčem mjti, přistřihnauti sobě, wřjznauti sobě pjsstalu.
Schnittbank, m. osnj stolice, pořeznice.
Schnitte, f. Brot, skywa, mor. gawal; Butterschnitte, pomazanka.
Schnitter, m. žnec, messor; die—inn, f. žnečka.
Schnitterfest, n. obžjnky, řeyle.
Schnitthobel, m. obřezák.
Schnittlauch, m. osseych mensss, pažitka, Allium Schoenoprasum *Lin.*
Schnittling, m. weyhon, wrub. 2) pažitka. 3) weyřezek, řezanec.
Schnittmesser, m. poříz, osnjk, osný nůž, strauzek. 2) kosýřjk, žabka.
Schnitz, m. křjžalka, kružalka, mor. sstipka; dürre Schnitze, suchary; Papierschnitzlein, ostřjžky.
Schnitzbank, f. wlk, osnj stolice.
Schnitzeln, v. a. wyřezáwati, řjzkati.
Schnitzen, v. a. řezbowati, wyřezáwati.
Schnitzer, m. řezbář, rytec, sculptor; die—inn, f. řezbářka. 2) Der Tischler, řezač, ssnycar. 3) fig. Ein Fehler, chyba, omyl.
Schnitzern, v. n. bauchati, zbauchnauti, chyby se dopustiti.
Schnitzkunst, f. řezbářstwj, rytectwj.
Schnitzler, m. řjzkač.
Schnitzmesser, n. osnjk, strauzek.
Schnitzwerk, n. řezba, rytina, anaglyphum.
Schnöbisch, adj. ozbřiwý, o konjch.
Schnöde, adj. mrzký, obawný, ohyzdný. 2) potupný; adv. mrzce, potupně.
Schnödigkeit, f. mrzkost, ohyzdnost, potupnost.
Schnoppern, S. Schnüffeln.
Schnörkel, m. řjzkanina, okružina.
Schnörkeln, v. n. řjzkati.
Schnucke, f. rod malé owce.
Schnuder, m. ozber, ssissně, ssisswortc, holaubátka.
Schnuderig, adj. ozbřiwý, vwozbřený.
Schnuffeln, Schnüffeln, v. n. haben, čmuchati, čuchati, čenichati, odorari. 2) huhňati, ňuhňati. 3) srkati.
Schnupfen, v. a. ssňupati, mor. smrkati.
Schnupfen, m. ozbřiwka, ozbřiwice, rýma, nátcha, smrkačka, gravedo.
Schnupfer, m. ssňupač; die—inn, f. ssňupačka. 2) ssňupka, fifka, sstilec.
Schnupftobak, m. ssňupacý, mor. smrkacý tabák, sl. dohán, Nicotiana *Lin.*
Schnupftuch, n. ssátek na nos, strophium.
Schnuppe, f. des Lichts, oharek, myxus.
Schnuppen, v. a. vtjrati swjčku. 2) čpjti; das schnuppt ihm vor die Nase, to ho čpj w nos.
Schnur, f. newěsta, nurus. 2) pl. die Schnürre, ssňůra; dim. das Schnürrchen, ssňůrka, ssňůrčička; eine Perlenschnur, perlowec. 3) fig. prawidlo, amussis; nach der Schnur leben, pořádně žiw býti; über die Schnur hauen, přes ssňůru tesati, meze přeworati, přes přjworu wrcy; von der Schnur leben, z hotowého žiw býti.
Schnur-, ssněrowacý; die Schnürkette, ssněrowacý řetjzek.
Schnürband, n. ssněrowadlo, sl. ssněrowačka.
Schnürbrust, f. ssněrowačka, sl. dryek.
Schnuren, v. n. ssnorowati.
Schnüren, v. a. ssněrowati. 2) Der Maurer schnürt, zednjk ssňoruge. 3) fig. natahowati; der Wirth, hospodský. 4) nawlikati; Perlen, perle.
Schnüren, n. ssněrowánj, ssnořenj, natahowánj, nawlikánj. 2) Eine Art Folter, hauslicky, sskřipec.
Schnürer, m. ssněrowač. 2) fig. Ein Wirth, odřihosti.
Schnürfäßchen, n. braudnjk.

Schnur-

Schnurgerade, adv. přjmo; zrowna, podlé ssňůry; —machen, přjmiti, zpřjmiti.
Schnürhaken, m. zápona v ssněrowačky.
Schnürleib, m. ssněrowačka.
Schnürmacher, m. ssňorař; die—inn, f. ssňořařka; die—rey, f. ssňořařstwj; —treiben, ssňořařiti.
Schnürnadel, f. ssněrowacý gehla, ženkle, ženklička.
Schnurrbart, m. fúausy, klimborty, walausy, mrňata.
Schnurre, m. ponocný, hlásný.
Schnurre, f. nos a huba; über die Schnurre hauen, osupiti se. 2) hrkawka, chřestačka. 3) haraburdj, harampáti, krápy. 4) ssibřinky, frassky.
Schnurren, I. v. n. bručeti, bzučeti, bombilare; der Käfer schnurrt, brauk bručj. 2) řičeti; der Elephant, slon. 3) hrčeti; das Spinnrad, kolowrat. 4) fig. durditi se, brunditi, irasci. 5) osupiti se, obořiti se, S. Anschnurren. 6) Zusammenschnurren, scwrknauti, corrugari. II. v. a. žebrati, žebrotau choditi, mendicare. 2) vkrasti, vzpeyznauti, furari.
Schnurrig, adj. směssný, zábawný.
Schnurrpfeiferey, f. haraburdj, staré sskwáry.
Schnürsenkel, m. ssněrowadlo, ženklička.
Schnurstracks, adv. přjmo, zrowna, zhola, zcela.
Schober, m. pl. die Schöber, kopa, kupa, acervus. 2) Ein Fehm, stoh.
Schoberstecke, m. čerwjssté, ochrd, kopiссté, okolissté.
Schobern, v. a. kopiti, cumulare. 2) okolissté dělati.
Schock, n. kopa, Sexagena; ein Schock böhm. Groschen, kopa českých (zlatý a deset kreycarů).
Schocken, v. a. kopiti, po kopách počjtati.
Schockholz, n. oklesstky, otýpky, kopowé dřjwj.
Schockweise, adv. po kopách, kopau, kopami.

Schofel, Schofelig, adj. bjdný, chatrný.
Schöffe, S. Schöppe.
Scholar, m. sskolák, žák; dim. žáček.
Scholle, f. hruda; gleba; eine gefrorene Erdscholle, zmrazek; die Eisscholle, kra, kruch, mor. sskruta, celina, celizna. 2) platejsa, Pleuronectes Platessa *Lin.*
Schollen, S. Harnen.
Schon, adv. a) giž, už, guž, jam; er ist schon da, giž gest zde. b) wssak; er wird dir es sagen, wssak on ti to powj. c) i; er wird schon anders werden, bude i ginačegssj. II. v. conj. ač, ačkoli, krásně, etiamsi; er denkt es, ob er es schon nicht saget, myslj to, ač, krásně, toho neřekne.
Schön, adj. pěkný, krásný, pulcher; in der Kindersprache, činčaný sl. čačaný; vom Gesichte, sličný; von Gestalt, spanilý, ztepilý; schönes Hemd, bjlá, čistá kossile; Bildschön, až milo krásný; Wunderschön, ku podiwu krásný; Jemanden schön thun, přimjleti se k někomu; schönen Dank, pěkně děkugi; du bist mir ein schöner Herr, tys čistý, pěkný pán; adv. pěkně, krásně, sličně, spanile.
Schönbaum, m. modřjn, Pinus Larix *Lin.*
Schönblatt, n. krasoljstek, Callophyllum *Lin.*
Schöndruck, m. prwotisk.
Schöne, f. pěkná ženská; seine Schöne, geho milenka.
Schonen, v. a. ssetřiti, ssanowati, parcere; Kleider, ssetřiti ssatů; keines—, žádného nezjwiti, nessanowati; keine Kosten—, žádných autrat nelitowati; er schonet sich, ssetřj se.
Schonend, adj. ssanostliwý, ssetřiwý.
Schoner, m. ssetřitel; die—inn, f. ssetřitelkyně.
Schönfärber, m. barwjř na pěkno.
Schönhaarlein, n. krasowlásek, Carlina vulgaris *Lin.*

Schön=

Schönheit, f. kráſa, pěknoſt, pulchritudo; des Geſichtes, ſličnoſt; der Geſtalt, ſpaniloſt.
Schönpfläſterchen, n. muſſka.
Schönſchreiber, m. kraſopiſec.
Schönſchreibung, f. kraſopis.
Schonung, f. ſſetřenj, ſſetrnoſt, ſſanoſtliwoſt.
Schooß, m. pl. die Schöße, kljn, lůno, gremium, sinus; die Hände in den Schooß legen, založiti ruce za záda; dem Glücke in dem Schooße liegen, býti miláčkem ſſtěſtj. 2) Am Kleide, ſſos.
Schooßfell, n. předák, záſtěra.
Schooßhund, m. podpaždnjček, rukáwnjček.
Schooßjünger, m. miláček Páně.
Schooßkind, n miláček.
Schooßſünde, f. zamilowaný hřjch.
Schopf, m. pl. die Schöpfe, pačeſy, drdol, sl. kečka; der Bauermägde, wrkoče, zapleták, drdok, čupryna, antia; beym Schopfe nehmen, za pačeſy, sl. za kečku, wzýti, mor. kſſtice kadliti; der Schopf der Vögel, chocholka, cirrus; eines Baumes, palička, wrchol; am Hauſe, zátočka.
Schöpfbrunnen, m. ſtudnice, ſtudně.
Schöpfe, f. čerpadlo.
Schöpfeimer, m. okow, wědro, wěderce, haustrum.
Schöpfen, I. v. n. a) téci, fluere; das Schiff ſchöpft Waſſer, lodj teče. b) piti; Der Falke ſchöpft, ſokol pige. c) oſeypati ſe; der Hopfen ſchöpft, chmel ſe oſeypá. II. v. a. a) čerpati, wážiti, nabjrati, sl. čřjti, načřjti, haurire; Waſſer, wodu; leer ſchöpfen, wywážiti. b) das Fett oben abſchöpfen, maſtnotu ſeshora ſebrati. c) Friſche Luft, čerſtwého powětřj požjwati, na čerſtwé powětřj wygiti. d) Athem, oddychnauti ſobě. e) Hoffnung, naděge nabyti. f) Argwohn, w podezřenj bráti, wzýti. g) Nutzen, užitek mjti doſáhnauti. h) Muth, ſrdce ſobě dodati.
Schopfende, n. eines Baumes, palička, wrchol, wěnjk.
Schöpfer, m. tworec, twůrce, ſtwořitel, creator. 2) čerpač, nabjrač, wažitel.
Schöpfer, m. des Brauers, nadawák; des Müllers, nálewka; aus Baumrinde, sl. korčuſſka.
Schöpferiſch, adj. tworný, twořiwý.
Schöpfgelte, f. nálewka.
Schopfhaube, f. kokrhel, ſſlepka.
Schopfig, adj. chocholatý, drdolatý, cristatus.
Schöpfkanne, f. nálewka, konýwka k wáženj, k čerpánj.
Schöpflöffel, m. zběračka, trulla; der Zinngießer, naběračka.
Schopfmeiſe, f. kozljček, chocholatka, Parus cristatus *Kl.*
Schnopfnagel, m. nárožnjk, clavus trabalis. 2) hlawizna.
Schöpfrad, n. řetabj kolo, tympanum.
Schöpfſchaufel, f. liwák.
Schöpfung, f. tworenj, ſtwořenj, creatio; der Welt, ſtwořenj ſwěta. 2) Des Hopfens, oſeypka.
Schöppe, m. konſſel, juratus scabinus. 2) 2) Ein Aſſeſſor, přjſedjcý. 3) Der Handwerker, ſtarſſj, cechmiſtr.
Schoppen, m. kolna, kůlna. 2) žeydljk, sextarius.
Schoppen, v. a. cpáti, wycpáwati, farcire; die Gänſe, krmiti huſy; geſchoppt voll, nacpaný.
Schöppenſtube, f. ſaudnice.
Schöppenſtuhl, m. ſaudnj ſtolice, konſſelſtwj.
Schoppnudel, f. ſleyſſka.
Schöpps, Schöps, Schetz, m. ſkop, ſkopec, vervex 2) mañas, laula trula, trulda; dim. das Schöpschen, ſkopjk, ſkopjček.
Schöppſen, adj. ſkopowý.

Schöpp=

Schöpsenfleisch, n. ſkopowé maſo, ſkopowina.
Schöpsenhaut, f. ſkopowice, dim. ſkopowička.
Schoren, S. Scharren.
Schorf, m. ſſkralaup, crusta. 2) die Ruſe, lupina, otrus, porrigo.
Schörl, m. ſmolák.
Schormaus, f. krtek.
Schorſtein, m. komjn, dymnjk, caminus.
Schorſteinfeger, m. kominjk; die —inn, kominice.
Schorſteinfegerey, f. kominictwj.
Schoß, m. pl. die Schoſſe, wýſtřelek, ratoleſt, palmes. 2) ponebj, poſchodj, contignatio. 3) daň, poplatek, tributum.
Schoßbalg, m. poſſwa, vagina.
Schoßbank, f. lawice s zábradljm.
Schoßbar, adj. poplatnj, tributarius.
Schoſſen, I. v. n. metati ſe, spicari. 2) ſtřelčiti; das Malz ſchoſſet, ſlad ſtřelčj. II. v. a. daň, poplatek dáti, tributum pendere.
Schöſſer, m. chlebná, chlebowá lopata.
Schöſſer, m. bernjk, důchodnj, weyběrčj danj, quaestor.
Schöſſerey, f. berně.
Schoßfaß, n. ſlewacý kád.
Schoßfrey, adj. ſwobodný od daně.
Schoßgerinne, n. wantroky.
Schoßjahr, n. pl. Schoßjahre, mladá, ſtřelčj léta.
Schoßkelle, f. ſſeytroh, ſſraklicky.
Schoßkiel, m. pyránj.
Schößling, m. ratoleſt, wýſtřelek, wýmladek, weyhon, flagellum, palmes. 2) wýroſtek.
Schoßpflichtig, adj. poplatnj; — der Mensch, poplatnjk.
Schoßrebe, f. ſlaupek, malleolum.
Schoßreis, n. odnožj, wýſtřelky.
Schoßrinne, f. dymnjk, žlábek.
Schoßſteln, m. hromowý kámen, belemnites.
Schoßwurz, f. S. Stabwurz.
Schote, f. luſk, m. ſtruk, Siliqua; coll. ſtraučj; dim. das Schötchen, luſſtěk, lauſſtjček; junge Schoten, dlaſſky, kleſſtice, kliſſtiata; voll Schoten, luſknatý, ſtřičnatý.
Schoten-, luſkowý, rumný; die Schotenerbſen, luſky, hrách luſkowý, w luſcých.
Schotendorn, m. oſtrobýl, Mimosa Senegal. *Lin.*
Schotenklee, m. komonice, Lotus *Lin.*
Schotten, m. ſyrowátka.
Schräſern, v. a. ceytlowati, krauhati zelj.
Schräge, adj. křiwolaký, obliquus; adv. ſſikau, ſſikmo, ſſeydrem, ſſaurem.
Schräge, f. křiwolakoſt, křiwolačina.
Schrägemaß, n. úhelnice.
Schragen, m. ſſrák.
Schräm, adv. S. Schräge.
Schramme, f. pruh, prauha, ſſrám, ſſrámowina, vibex; voll Schrammen, ſſrámowitý, pruhowatý; dim. das Schrämmchen, praužka, ſſrámek.
Schrammen, v. a. prużiti, zpružiti, zſſramowati.
Schrank, m. pl. die Schränke des Hirſches, ſſrank. 2) Beym Weber, zbjránj. 3) Ein Behältniß, ſſkřjně, almara. 4) Der Brunnenſchrank, ohlubeň, ohlubnice; der Kleiderſchrank, ſſatnjk; dim. das Schränkchen, almara, ſſkřjnka; in der Buchdruckerey, ſkogánek.
Schrankader, f. křižownj žjla, vena saphaena.
Schranke, f. ſſranky, cancelli; in den Schranken laufen, běžeti w záwod. 2) meze, mezery; über die Schranken ſchreiten, wykročiti z mezý.
Schränken, v. n. wie der Hirsch, ſſrankowati. 2) v. a. zbjrati; der Weber ſchränket, tkadlec zbjrá. 3) přjčiti, křjžmo, na přjč kláſti.

Schrankenlos, adj. neobmezený, bezhranič-ný.
Schrankfenster, n. zamřežowané okno, okno s mřížemi, transenna.
Schranne, f. ssranky.
Schrape, f. hřebelec.
Schrapen, v. a. sskrabati.
Schraube, f. točenice, ssraub, wint, trochlea; dim. das Schräubchen, ssraubek; bey einer Flasche, pryšek; in der Lode, swornjk; an der Geige, kolík; seine Worte auf Schrauben stellen, dwogité, nucené, strogené, mluwiti.
Schrauben, v. a. ssraubowati. 2) wyrati, natahowti.
Schraubengang, m. wint.
Schraubenmutter, f. matice, matka, matrix.
Schraubstecken, m. in der Weinpresse, lautka.
Schraubstock, m. ssraubowna, retinaculum.
Schreck, m. lek, leknutj, vleknutj. 2) puklina, rozpuklina.
Schreckbild, n. bubák, strassák, strassidlo.
Schrecke, f. chřástal, křástal, Rallus Crex *Lin.*
Schrecken, v. n. irr. du schrickst, ich schrack, geschrocken, puknauti, rumpi; das Glas schrickt, sklenice pukla. 2) S. Erschrecken. II. v. a. reg. zaleknauti, strassiti, terrere; schr. děsyti, obstupefacere.
Schrecken, m. lek, leknutj, vleknutj, terror; —einjagen, strachu nahnati. 2) hrůza, horror.
Schreckenberger, m. stará saská minice. 2) strassáky, bubáky.
Schreckhaft, adj. bogácný, lekawý, timidus; adv. —ně, —wě.
Schrecklich, adj. hrozný, strassný, strassiwý, terribilis; adv. —ě.
Schrecklichkeit, f. hroznost, strassnost.
Schrecknis, f. et n. hrůza, strach, vžasnutj, zděssenj.
Schreckstein, m. malachit.

Schreib-, Schreibe-, psacý; das Schreibebuch, psacý kniha; der Schreibetisch, psacý stůl; die Schreibfeder, psacý pero.
Schreibart, f. způsob psánj.
Schreibekalender, m. dennjk, každodennj-ký diarium.
Schreibegebühr, f. pisemné, pisebné, plat od psánj.
Schreibekunst, f. uměnj psánj, krasopisnost, krasopis, Calligraphia.
Schreibemeister, m. krasopisec, Calligraphus.
Schreiben, v. a. irr. ich schrieb, geschrieben, schreib, psáti, ol. pisati, scribere; oft, psáwati, scriptitare; falsch, přepsati se; enge, weitläufig—, zhusta od sebe psáti; sich schreiben, psáti se, podepsati se.
Schreiben, n. psanj, psáwánj, Scriptio. 2) psanj, epistola.
Schreiber, m. pisař, scriba. 2) spisownjk, spisowatel, Scriptor; ein schlechter, sskrabák.
Schreiberdienst, m. pisařstwj.
Schreiberey, f. psánj; schlechte, plácenina, sskrabanina, mazanina, sskrtanina.
Schreibezeug, n. kalamář.
Schreibfehler, m. omyl w psánj.
Schreibpapier, n. psacý papjr.
Schreibschule, f. psárna, pisárna, psacý sskola.
Schreibstube, f. pisowna, kancelář.
Schreibsucht, f. psawost, pisawost.
Schreibtafel, f. početnice, tobolka, psacý tabulka.
Schreibsüchtig, adj. psawý, pisawý.
Schreibzeug, n. kalamář, psanj.
Schrein, m. police, almárka, sskřjně, Scrinia; dim. das Schreinchen, polička, sskřjnka.
Schreiner, m. truhlář, stolař, scriniarius; die—inn, truhlářka, stolařka.
Schreiner-, stolařský, truhlářský; der Schreinergesell, truhlářský towaryš.
Schreinerhandwerk, n. truhlářstwj, stolařstwj; Schreinerhandwerk treiben, truhlařiti.

Schrei-

Schreiten, v. n. irr. ich schritt, geschritten, kročiti, kráčeti, postupowati, giti, ingredi; enge, malé kroky dělati; weit, rozkročowati se, incedere; stolz daher schreiten, hrdě sobě wykračowati, wysslapowati; fig. zum Werke schreiten, přikročiti k djlu; zur zweyten Ehe, podruhé do stawu manželského wstaupiti, se oženiti; über etwas hinweg, na něco nedbati.

Schretz, m. můra.

Schrey, m. křiknutj, wykřiknutj, exclamatio; einen Schrey thun, křiknauti, zakřičeti; Geschrey, křik, pokřik, clamor.

Schreyen, v. irr. n. ich schrie, conj. ich schrie, habe geschrien, du schreye, křičeti, clamare; von Hasen, wřeštěti; sehr schreyen, haukati, hulákati, biřicowati, naparowati se, nabjrati se, rozkřikowati, vociferari; zu schreyen anfangen, dáti se do křiku; aus vollem Halse, křičeti, co mjti hlasu; laut, na hlas křičeti; sich außer Athem, vkřičeti se; ins Schreyen kommen, rozkřičeti se; vor Schmerzen, bolestj křičeti; um Hilfe, o pomoc wolati; zu Gott, k bohu wolati; fig. er schreyt darüber, naříká sobě na to, křičj na to; sie schrien schrecklich, hrozně se křičeli, křičeli se až hrůza; himmelschreyende Sünde, hřjch do nebe wolagjcý.

Schreyer, m. křiklák, křiklaun.

Schreyerisch, adj. křiklawý, clamosus; adv. —ě.

Schreyhals, m. křiklaun.

Schrift, f. pjsmo, spis; die man schreibt, pjsmo, scriptura; die heil. Schrift, pjsmo swaté; Schrift, Acten, spis, scripta; eine Schrift drucken lassen, wydati spis, knjžku, edere opus, librum; dim. Schriftchen, n. spjsek.

Schriftausleger, m. wykladač pjsma.

Schriftgelehrte, m. zákonjk, bohoslow, bohomluwec, včený w pjsmě, theologus.

Schriftgewölbe, n. listowna, spisowna.

Schriftgießer, m. slowičkář; die—inn, slowičkářka.

Schriftgießerey, f. slopičkárna.

Schriftkasten, m. swisowna 2) Der Buchdrucker, slownice.

Schriftlich, adj. pjsemný, pjsebný; adv. —ě.

Schriftmäßig, adj. podlé, dle, z pjsma.

Schriftsässig, adj. panský.

Schriftsätzer, m. skladač, sazeč pjsma.

Schriftspötter, m. posměwáček pjsma swatého, wolnowěrec, swobodowěrec.

Schriftsprache, f. pjsemnj řeč.

Schriftsteller, m. skladatel, spisownjk, spisowatel, auctor; die—inn, spisowatelkyně, spisownice.

Schriftstellerisch, adj. spisowatelský.

Schritt, m. krok, kroček, passus, gressus; einen Schritt thun, kročiti; dim. das Schrittchen, krůček, krોček; Schritt für Schritt, krokem, krok po kroku, co noha nohu mine, gradatim; Schritt an den Beinkleidern, rozkrok, rozkroky, inguina; Schritt im Maß, krok, kroček.

Schrittlings, adv. krokem, gradatim.

Schrittschuh, m. košle, kraple, klusska.

Schrittzähler, m. Schrittmesser, m. krokoměř.

Schroff, adj. ligowitý, přjkrý, strmý, praeruptus.

Schroffe, f. přjkřina, sráz, strmina, praecipitium.

Schroffheit, f. přjkrost.

Schrohne, f. kraupa.

Schrohnen, v. imp. padati kraupy; es schronet, kraupy padagj.

Schrolle, f. hruda; eine gefrorene Schrolle, zmrazek. 2) brykule, trampota, wrtoch.

Schröpe, f. požinky, přižinka, požinowánj, amputatio tritici.

Schröpfen, v. a. požinowati, přižinati, přižinowati, amputare triticum. 2) baňky sázeti, scarificare. 3) žilau pausstěti; die Bäume, stromům. 4) Als Wirth, dřjti. 5) opentliti, ošiditi někoho.

Schröpfkopf, m. baňka, cucurbita.
Schröpfsel, m. přižinka, amputatum triticum.
Schrot, m. ššpalek, odkalek, truncus. 2) Der Leinwand, polowička, půlka. 3) fig. střjž; Schrot und Korn, střjž a zrno; ein Groschen von böhm. Schrot und Korn, groš na českau střjž a zrno bitý, groš rázu a čjsla českého; ein Böhme vom alten Schrot, staročech, čecháček, čech vpřjmný a zdrawý. 4) zum Schiessen brok. 5) gemahlenes Getreide, tlač, ššrot.
Schrot-, ššrotowý, der Schrotkasten, ššrotowá truhla.
Schrotart, f. kalačka, rubečka.
Schrotbaum, m. ližina.
Schrotbeutel, n. pytljk na broky.
Schrotbier, n. stažné, swalné, swalné.
Schrotbock, m. koza, ljha.
Schrotbüchse, f. brokownice.
Schrote, f. autinka, vtinka.
Schroteisen, n. rypadlo, scabrum. 2) Der Schuster, knepp.
Schroten, v. a. das Holz, točiti. 2) Das Getreide, ššrotowati. 3) Einen Baum, přeřezati, přepilowati kládu, trpl. 4) Ein Stück Eisen, železo vtjti, přetjti. 5) Ein Faß, sud skladati. 6) wáleti, volvere.
Schröter, m. Bierschröter, skladač piwa; Malzschröter, sladomel. 2) roháč, Scarabaeus cervus *Lin.*
Schröterlein, n. můra, ššřjtek.
Schrothammer, m. S. Schrotmeisel.
Schrothobel, m. vběrák.
Schrotleiter, f. ljha, náměrek.
Schrotmeisel, m. sekáč, sekáček.
Schrotmessing, m. mosazné ostřjžky, ostružky.
Schrotsäge, f. pila na stromy.
Schrotschwein, n. malé prase.
Schrotseil, n. ššrotýřský, skladacý prowaz.
Schrotstange, f. ližina, vestis trusatilis.
Schrotstück, n. odkalek.
Schrotwage, krokwice, libella murariorum.
Schrotwurm, m. ššjr, grillotalpa *Lin.*
Schrubbeln, v. a. streyšškowati.
Schrubben, v. a. šškrabati.
Schrubbhobel, m. hrubý vbjrák, ostrý hoblik.
Schrumpf, m. scwrknutj. 2) sprassiné.
Schrumpfen, v. n. trčiti se, scwrkati se, zwrasštěti, mor. krabatiti se, rugari.
Schrumpfig, adj. scwrklý, zwrasštilý, rugosus.
Schrunde, f. rozpuklina, rozsedlina, fissura, rima; am Leibe, zpreysknutj, padlina, osedlina, rhagades; das Schründchen, wypuklina.
Schrunden, v. n. pukati se, rozpukati se, rumpi, hiscere; geschrundene Lippen, opreysklé, rozpuklé, rozpukané pysky.
Schub, m. wrh, pl. Schübe, wrhnutj, házenj. 2) Brodes, wsázenj, pečenj, jactus. 3) fig. liederlicher Personen, ššup; auf dem Schube fortbringen, ššupem odwesti.
Schubblech, n. der Pferde, lošštěnj, zaluskowánj, wrhnutj.
Schubfenster, n. wyhljdka, odstrkowacý okno.
Schubgelder, pl. důklad, důkladné penjze.
Schubisch, adj. ligowitý, položitý.
Schubkarren, m. trakař, mor. táčky sl. furýk, currus trusatilis; im Bergwerke, půra, paho.
Schubkärrner, m. trakařnjk.
Schubkasten, m. truhljk, farrulus reciprocus, dim. Schubkästchen, n. truhljček.
Schublade, f. idem.
Schübling, Schiebling, m. záworka, obex. 2) wýpuk, wýstřelek, flagellum. 3) wyhljdka.
Schubochs, m. jochař.
Schubriegel, m. zawora, obex.
Schubsack, m. kapsář, kapsářka, saccus funda.

Schub-

Schüchtern, adj. bázliwý, lekawý, nesmělý adv. — ě.
Schüchternheit, f. bogácnost, lekawost, nesmělost.
Schuckeln, v. a. haupati, heykati.
Schuffe, f. ssauf, nálewka; Bierschuffe, nadawák, pak, haustrum majus.
Schuft, m. ein armer Landedelmann, kobylkář. 2) wssiwák, otrhanec.
Schufut, m. weyr, mor. čugjk, Ulula chalcis *Kl.* Strix bubo *Lin.*
Schuh, m. střewjc, mor. střjw, sl. črewjk, calceus; lederner, koženek; Holzschuh, dřewěnek, dřewáněk, calo; Filzschuh, plstka, plstěný střewjc, udo; eine Art Bauernschuhe, krabatiny, carpantina; die mit Riemen, sl. krpec, pl. krpce; ein alter, kráp; der Schuh drückt, střewjc hněte, tlačj, sl. ominá; Strümpfe und Schuhe, obuw, calceamenta; die Schuhe an und ausziehen, střewjce obauti a zauti; dim. das Schühchen, střewjček. 2) Eines Pfahles, bota. 3) Am Mühlrumpfe, korčák. 4) Der Hemmschuh, hamulec, ssupka, kudla. 5) Ein Maß, střewjc, noha, pes.
Schuh-, I. na, od, v střewjce. 2) Die Schuhschnalle, přezka od střewjce. 3) Der Schuhriemen, řemjnek v střewjce, v obuwi. II. Die Schuhbürste, kartáč na střewjce. 2) ssewcowský; der Schuhknecht, ssewcowský towaryš.
Schuhahle, f. ssidlo ssewcowské.
Schuhblatt, n. nárt, obstrigillus.
Schuhbohrer, m. cykán.
Schuhdrath, m. dratew.
Schuhen, v. a. obauti, do střewjce. induere calceis; geschuhet, obutý do střewjců.
Schuhfleck, m. přisstipek.
Schuhflicker, m. prták, wetessnjk, sutor veteramentarius; die—inn, f. prtačka, wetessnice.
Schuhflickerjunge, m. prtě.
Schuhflickerey, f. prtáctwj; Schuhflickerey treiben, prtačiti.
Schuhmacher, m. S. Schuster.
Schuhnagel, m. cwok, neytek.
Schuhputzer, n. čistič střewjců.
Schuhschwärze, f. ssewcowské černidlo.
Schuhsohle, f. podssew, solea.
Schuhstöckel, m. kramflek, sl. klátika.
Schuhwachs, n. wosk na střewjce.
Schul-, sskolnj, der Schulaufseher, dohledač; das Schulbuch, sskolnj kniha; sskolnj; der Schullehrer, sskolnj včitel; Schulmeister, sskolnj mistr; die—inn, f. (als Lehrerinn) sskolnj mistryně; (als Eheweib) sskolnj mistrowá.
Schuld, f. wina, culpa; an wem liegt die Schuld? čj gest wina? er ist Schuld an seinem Unglücke, on gest přjčinau swého nesstěstj; Jemanden die Schuld beimessen, někomu winu přičjsti, přičjtati; die Schuld auf Jemanden schieben, cpáti, skládati; endlich wird alle Schuld auf mich fallen, pak se mi wina dá; wer hat die Schuld? kdo gest winen? sich etwas zu Schulden kommen lassen, něco zawesti, prowiniti; er ist Schuld daran, gest tjm winen. 2) powinnost; die Schuld der Natur bezahlen, vmjniti, daň přirozenj zaplatiti 3) dluh, debitum; Schulden machen, dlužiti se; viele Schulden machen, prodlužiti se, zadlužiti se, abaerari; Schuld mit Schuld bezahlen, klin klinem wyrážeti; Schuld eintreiben, dluh vpomjnati, wypomjnati; seine Schuld bezahlen, dluh platiti, zaprawiti, wyráděti; haftende Schulden, zapůgčené penjze, pecuniae creditae; viele Schulden ausstehen haben, mnoho peněz mjti na dluhu.
Schuldbrief, m. vpsánj, dlužnj list, gistina, směna, syngrapha.
Schuldbuch, n. dlužnj kniha, dlužnjk.
Schuldfoderung, f. vpomenutj o dluh.
Schuldfrey, adj. bezwinný.
Schuldheiß, m. sudj, juridicus. 2) rychtář, judex.
Schuldherr, m. wěřitel, creditor.

Schul-

Schuldig, adj. winen, sons, reus; Der Schuldige, winný, zawinilý; der ist schuldig an dem Leibe des Herren, on gest winen tělem páně; schuldig erklären, za winného vznati. 2) powinen, obligatus; du bist schuldig mir zu gehorchen, powinens mne poslechnauti, poslauchati; schuldigen Dank abstatten, powinné djky wzdáti. 3) dlužen, qui debet; viel schuldig, zadlužilý, obaeratus.
Schuldiger, m. winnjk, dlužnjk, debitor.
Schuldigkeit, f. powinnost, officium, munus.
Schuldlos, adj. bezwinný, insons.
Schuldmann, m. Sequ.
Schuldner, m. dlužnjk, debitor. 2) bibl. winnjk; die—inn, dlužnice, winnice.
Schuldopfer, m. oběť za prowiněnj.
Schuldthurm, m. wěž pro, na dlužnjky.
Schuldverschreibung, f. vpsánj dluhu.
Schule, f. sskola, včjrna, schola; hohe Schule, wysoké sskoly, academia, universitas; niedere Schule, nižssj sskoly, humaniora; die Schule ist aus, gest po sskole; fig. aus der Schule schwatzen, něco wyblebtati.
Schüler, m. sskolák, žák, scholaris; die—inn, f. sskolačka.
Schülerschaft, adj. sskolácký; adv. sskolácky, posskoláčku.
Schulfreund, m. přjtel, milownjk sskoly, 2) spolusskolák, sskolnj přjtel.
Schulfuchs, m. ein Schüler, čunče, sskolař, sskolometa,
Schulgeld, n. plat od včenj, sobotáres; wird es Samstag entrichtet, sobotáres; am Mittwoch, středáres.
Schulgerecht, adj. sskolský, adv. posskolsku.
Schulgesell, m. spolužák.
Schulhaus, n. sskola, sskolnj dům.
Schulknabe, m. Schulkind, v. žák, sskolák, dim. žáček.
Schuljahr, n. sskolnj rok.
Schulkrankheit, f. sskolnj nemoc.
Schulmann, m. včitel; sskolnj včitel.

Schulmäßig, adv. po sskolsku.
Schulpferd, n. cwičný, cwičený kůň.
Schulsattel, m. německé sedlo
Schulter, f. rámě, rameno, plece, humerus; der Thiere, plece, armus; die Schulter zucken, rameny krčiti; der breite Schultern hat, ramenatý, lacertosus.
Schulterbein, n. kost w rameně.
Schulterblatt, n. lopatka, scapula.
Schulterblech, n. náramek, náramenjk, humerale.
Schulterfleck, m. oplečj, podsádka.
Schulterküssen, m. podramenice.
Schultern, v. a. wzýti na rameno.
Schultheiß, m. S. Schuldheiß.
Schulwesen, n. sskoláctwj.
Schulze, m. rychtář.
Schulzenamt, n. rychtářstwj.
Schummel, f. ossimrda.
Schummeln, v. n. ossimrdati se.
Schund, m. von Häuten, mrš.
Schundfeder, Schundkönig, m. bál, foricarius.
Schupp, m. strk.
Schuppe, f. die Schüppe bekommen, kossem dostati.
Schuppe, f. ssupina, squamma. 2) Am Haupte, lup, lupina, furfur. 3) Vom Wein, matoliny, kominy; vinacea uvarum; dim. das Schüppchen, ssupinka.
Schuppen, v. a. strauhati, ostrauhati, squammare, desquammare. 2) laupati; die Haut schuppt sich, kůže se laupá. 3) postrčiti.
Schuppenwurz, f. babj zub, Lathraea squammaria *Lin.* kyčelnice, dentaria *Lin.*
Schuppicht, adj. ssupinowitý.
Schuppig, adj. ssupinatý.
Schur, f. der Schafe, střiž, tonsura. 2) tahánj, nesnáz; mor. ostuda; zur Schur, nawzdory, z pychu, naschwál, na přjkoř, de industria.
Schürbaum, m. semenáč, dub nebo buk.
Schü-

Schüren, v. a. kutiti, rozkutiti; Feuer schüren, rozdělati oheň.
Schürer, m. ssarowač.
Schurf, m. ssorf.
Schürfen, v. a. pawowati, těžiti hory, ssorfowati, ducere fossas.
Schürfen, n. pawuňk, cultura fodinae.
Schürfer, m. pawowač, kowkop.
Schürgrube, f. kotlina, crater.
Schürhaken, m. pohrabáč, rutrum carbonarium.
Schurigeln, v. a. ssiditi, teyrati.
Schurke, m. čtweráč, tasskář, padauch, zlosyn, scurra.
Schurkenstreich, m. tasskářský kus.
Schurkerey, f. tasskářstwj.
Schurkisch, adj. tasskářský adv.—sky.
Schurknecht, m. ssarowač.
Schürloch, n. psynek, psynka, atriolum.
Schurren, v. n. přjsti; die Katze schurret, kočka přede.
Schürstange, f. ssarownjk.
Schurz, m. zástěra, wěnjk, peryzoma.
Schürze, f. pasnice, předák, zástěra, kasanka, sl. zrubek, ssata, praecinctorium; dim. das Schürzchen, zástěrka, pasnička, předáček.
Schürzen, v. a. zawázati, ligare; einen Knoten schürzen, zawázati na vzel, na zádrhel mo, zavzliti, nodare. 2) kasati; sich aufschürzen, podkasati se, obrnauti se, se succingere.
Schurzfell, n. (kožená) zástěra.
Schürzung, f. zavzlenj, vzel.
Schuß, m. pl. Schüsse, běh, zběh; das Wasser ist im Schusse, woda gest w běhu. 2) let; des Vogel, ptačj. 3) weyhon. 4) rána, střelenj, wystřelenj, ictus; auf einen Schuß, gednau ranau, na gedno wystřelenj; einen Schuß thun, wystřeliti; einen Schuß bekommen, dostati ránu, postřelenu býti; ein Schuß Pulver, s nabitj prachu; den Schuß herausziehen, wytáhnauti ránu; er ist kein Schuß Pulver werth, nestogj ani za babku, ani za windru; fig. einen Schuß haben, býti zawyn, zwiessťenýjm býti. 2) des Geldes, wrh.
Schußauf, m. ein Vogel, pochop.
Schußblatter, f. an den Rüben, nádor.
Schüssel, f. mjsa, patina; eine flache, plát, patera; Suppenschüssel, poliwečná mjsa; Brotschüssel, slaměnka, ossitka, kossatka; eine tiefe Schüssel mit zwey Henkeln, morssirnák; dim. das Schüsselchen, n. mjstička, patella.
Schüsselschaff, n. střez na vmywánj mis.
Schüsselschrank, m. misnjk.
Schusser, m. ráž.
Schußfrey, adj. bezpečný před ranau.
Schußgatter, n. brdlenj.
Schußgeld, n. zástřela.
Schußmäßig, adj na zástřel.
Schußwasser, n. wodička na ránu.
Schußwunde, f. postřelenina.
Schuster, m. sswec, gent. ssewce, aus Verachtung, prták, prtak, obuwnjk, sutor; die—inn, ssewčice, ssewcowá; coll. ssewčina; nach dem Schuster riechen, ssewčinau smrděti. 2) fig. Schuster und Schneider, bzunda; ein Käfer, zjrnjk.
Schuster=, ssewcowský; der Schustergesell, ssewcowský towarys; die Schusterschwärze, ssewcowské černidlo; Schusterkneif, ssewcowský kneyp.
Schusterbraten, n. dussenice, dussenina, swjčkowá pečeně.
Schusterdraht, m. dratew.
Schusterey, f. S. Sequ.
Schusterhandwerk, n. ssewcowstwj.
Schusterjunge, m. ssewčjk, prtě.
Schusterkarpfen, m. ljn, sswec.
Schustern, v. a. ssewčiti, prtačiti.
Schustern, n. ssewčenj, prtačenj.
Schusterpfriem, m. sspice, subula.
Schusterwerkstatt, f. ssewcowna, sutrina.

Schutt,

Schutt, m. wal, násyp. 2) rum, ssutina, mit Schutt verschütten, rumem zasypati, zpěniti. 3) Im Bräuhause, sypánj; des Hirten, seypka.

Schütt, f. násep, f.

Schüttboden, m. obilnice, obročnice, seypka, žitnjk, žitnice, sspeychar, granarium.

Schütte, f. seypka. 2) hromada 3) eine Sandschütte, pjsku; Stroh, dossek. 4) Im Walde, strauhanka, hrabanka.

Schütteln, v. a klátiti, potřásati, quassare; die Hände schütteln, rukama potřásati; den Kopf schütteln, hlawau wrtěti, třásti; Obst schütteln, owoce třásti, klátiti

Schütten, v. a. sypati, fundere; Steine auf einen Haufen, kamenj na hromadu. fig. a) sypati, dem Hirten, pastýři. b) wrcy, wyhnauti; die Hündinen, wrhley, osstěniti se. c) ljti, fundere; Wasser schütten, wodu ljti. 2) v. rec. sich, srazyti se; die Milch hat sich geschüttet, mljko se srazylo. 3) v. n. sypati; das Getreide schüttet gut, obilj dobře sype.

Schüttenstroh, n. otepná, dlauhá sláma.

Schüttenfisch, m. S. Zitteraal.

Schüttern, v. n. třásti se, chwjti se. 2) v. a. S. Erschüttern.

Schüttgabel, f. weytřasky, furca.

Schüttgeld, n. zágemne.

Schüttgetreide, n. obilj suté.

Schutthaufen, m. ssutina, hromada rumu, rumisstě.

Schütthaus, n. seypka, sspeychar, obilnice.

Schüttplatz, m. zásyp.

Schüttsenf, m. ohnice, ohniwa, Erysimum *Lin.*

Schüttung, f. zásyp. 2) sypánj.

Schutz, m. pl. Schütze, obrana, ochrana, praesidium, tutela; in Schutz aufnehmen, přigmauti pod ochranu. 2) stawidlo, okenice. 3) zákampj; der Baum steht im Schutze, strom stogj w zákampj.

Schutz-, obrannj, praesidiarium; der Schutzbrief, obrannj list, přjročj.

Schutzbefohlner, m. swěřenec.

Schutzbret, n. okenice, poklop, stawidlo; sl. stáwka, zástawka.

Schutzbrücke, f. láwka.

Schutzdach, n. podsynj, porticus.

Schütze, Schütz, m. střelec, sagittarius. 2) des Webers, člunek, radius. 3) Am Himmel, střelec. 4) Der Wächter, hljdač

Schützen, v. a. brániti, hágiti, obrañowati, defendere, tueri; Jemanden bey seinem Rechte, někoho zastaupiti; 2) Das Wasser, zahraditi, zastawiti wodu

Schützen, střelecký; der Schützenbruder, střelecký společnjk; die Schützeninsel, střelecký ostrow. střelnice.

Schutzengel, m. anděl strážce.

Schützenhaus, m. střjlnice.

Schützer, m. zahražowač, hradič. 2) obránce, zástupce, obhágce; die—inn, ochranitelkyně, obhagkyně, opatrownice.

Schutzgatter, n. hřebeny. 2) brdlenj.

Schutzgeist, m. duch strážce.

Schutzgeld, n. ochranné, obranné.

Schutzgott, m. bůh strážce.

Schutzhang, f. obrannj ruka

Schutzherr, m. ochrannj, obrannj pán, ochranitel.

Schutzjude, m. žid pod ochranau.

Schutzkrieg, m. wogna obhágná.

Schutzlos, adj. bezobranný, bezochranný.

Schutzrede, f. omluwa, obrannj řeč.

Schutzstadt, f. město pod ochranau.

Schutzverwandte, m. obywatel.

Schutzwehre, f. obrana.

Schwabbeln, v. n. hemžiti se.

Schwabe, f. sswáb.

Schwabengift, n.ged pro sswáby (knoljk) Pfilzer.

Schwadenstock, m. němečká řezačka.

Schwach, adj. com. schwächer, sup. schwächste, slaby, nestatečny, invalidus, debilis;

schwach

schwach werden, oslabnauti, omdleti, adv. —k.

Schwäche, f. slabost, nestatečnost, mdloba, slabota, imbecillitas. 2) křehkost, fragilitas.

Schwächen, v. a. mdliti, oslabiti, zemdliti, debilitare. 2) Eine Jungfrau, zmrhati, zlihati, porušiti, přehlidnauti, podškoditi, podběhnauti pannu, violare.

Schwachheit, f. slabost, nestatečnost, debilitas. 2) křehkost, fragilitas.

Schwachheitssünde, f. křehký hřjch.

Schwachherzig, adj. slabosrdečný, měkkého srdce.

Schwachköpfig, adj. tupohlawý, newtipný.

Schwächlich, adj. churawý, neduziwý, slaboučký, morautný, imbecillis, tenuis.

Schwächlichkeit, f. churawost, neduziwost, morautnost.

Schwächling, m. churawec, neduziwec.

Schwachsinnig, adj. slabomyslný.

Schwaden, m. des Hirsches, péro. 2) Im Bergbaue, frysowitá pára, sswub. 3) In der Landwirthschaft, řad. 4) Eine Grasart, bér, Panicum *Lin.* 5) rosyčka, rosná tráwa, festuca fluitans *Lin.*

Schwadrone, f. sswadrona.

Schwager, m. swak, swat, (sswagr) ol. dewer levir; Schwager! sswagře! sswagřjčku! mor. sswachačku! Jeder durch die Heurath nahe verwandte, sswagrowský, Affinis.

Schwägerinn, f. sswagrowá, swatka; des Mannes Schwester, ol. zelwa, sl. zolwice, glos.

Schwägerschaft, f. sswagrowstwj, affinitas.

Schwäher, m tchán, test.

Schwäherinn, f. tchyně.

Schwalbe, f. lasstowka, lasstowice, wlasstowice; Küchenschwalbe, hirundo rustica *Lin.* wie eine Schwalbe singen, sswehotiti, trinsare; S. Haus=Mauerschwalbe.

Schwalben=, lasstowčj; das Schwalbennest, wlasstowičj, lasstowčj hnjzdo.

Schwalbenkraut, n. lasstowičnjk wětssj, krawawnjk, chelidonium majus *Lin.*

Schwalbenschwanz, m. lasstowčj ocas. 2) rybina, v tesařů. 3) luňák, Falco milvus *Lin.*

Schwalbenwurz, f. lasstowičnjk, tolita asclepias vincetoxicum *Lin.*

Schwalg, m. djra w zwonařské pecy.

Schwall, m. praud, peřeg. 2) Der Menschen, hluk, daw, hromada.

Schwall, m. podaustew, praudnjk, ryba.

Schwalm, m. lasstowka.

Schwamm, m. pl. Schwämme, hauba, fungus; zum Anzünden, hubka, mor. hubáň; zum Abwischen, okatice, spongia; dim. das Schwämmchen, hubka. 2) Am Pferdsfuße, bradawice. 3) Im Munde, žhábry (žábry) sl. zgaber, aphthae.

Schwamm=, hubný; die Schwammsuppe, hubná poljwka.

Schwammartig, adj. hubowatý.

Schwammicht, adj. hubowatý.

Schwammig, adj. haubowý, hubnatý.

Schwammstein, m. hubowatý kámen, spongites.

Schwan, m. pl. Schwäne, labuť, cygnus *Lin.* Olor. 2) zlatořitek, Phalaena bombyx chrysorrhaea *Lin.*

Schwanen=, labutj, olorinus; der Schwanengesang, labutj zpěw.

Schwanen, v. n. zdáti se, tussiti, předcyjtowati.

Schwang, m. sswank, rozhaupnutj. 2) fig. běh, obyčeg, mos, usus. 3) rozhaupnutj; eine Glocke in Schwang bringen, rozheybati, roztrywati, rozhaupati zwon.

Schwängel, m. in der Glocke, srdce. 2 Am Dreschflegel, bigák. 3) Am Ziehbrunn, wáha.

Schwanger, adj. těhotný, obtěžkaný, s autěžkem, gravidus; sie ist schwanger, gest s autěžkem, est praegnans; hochschwanger, těhotná, na rozbořenj, na rozwalenj, na slehnutj; eine unverheurathete Person,

Jon, samadruhá; schwanger werden, obřichatěti, otěhotněti, obtěžkati, concipere; fig. mit etwas schwanger gehen, zlau kauti, něco zlého obmeyšleti.
Schwängern, v. a. obřichatiti, obtěžkati, zlibati, otěhotniti, gravidam reddere.
Schwangerschaft, f. autěžek, těhotnost.
Schwängerung, f. obřichacení, obtěžkání, otěhotnění.
Schwank, adj. hebký, ohebný, flexibilis; schwanker Leib, čiplé, štiplé, štiblé tělo.
Schwank, m. pl. Schwänke, štrabuněk, kudrlinky, der sie vorbringt, kudrlinkář.
Schwanken, v. n. klátiti sebau, se, drkotati, koljbati se, wiklati se, titubare; im Gehen, wráworati; der Wein schwankt über, wino se přelíwá.
Schwänken, v. a. pláknauti, wypláknauti, aluere. 2) fig. wiklati se.
Schwankend, klátiwý, wiklawý, wrtkawý, wrtohlawý, titubans; ein schwankender Mensch, wrtohlawec.
Schwänkkessel, m. wanička, echinum.
Schwanschel, m. zwonek.
Schwanz, m. pl. Schwänze, ocas, sl. chwost, cauda; ein langer, buschichter, oháňka, (im Scherze) ometák; des Fuchses, prut; des Hirsches, péro; Jemanden den Schwanz streichen, lisati se, přimileti se k někomu; auf den Schwanz treten, někoho urazyti; Geld auf den Schwanz schlagen, něco sobě wyškrábnauti, pod palec schowati; dim. Schwänzchen, n. ocásek. 2) Der Zopf, culjk, ruljk, wrkoč, nodus capillorum.
Schwanz-, ocasní, ocasnatý, z ocasu; die Schwanzfeder, péro z ocasu.
Schwanzbein, n. caheyl, kostřál, sl. trtol, trtáč, os coccygis.
Schwänzeln, v. n. mrdati ocásem.
Schwänzelpfennig, m. auškrabek, šboř.
Schwänzen, v. n. mrdati. fig. wykrucowati sobě. 2) v. a. ocas, ocásek přidělati. 3) geschwänzte Note, wázané noty, die Schule, proplahočiti, proběhati školu. 3) Beym Einkaufen, něco sobě přiškrábnauti, pod palec schowati.
Schwänzer, m. naplawač.
Schwanzlos, adj. bezocasý, komolý, kusý.
Schwanzmeise, f. šidlo, mlynáříček, parus caudatus *Kl.*
Schwanzperrücke, f. paruka dlauhá, ocasatá.
Schwanzriemen, m. podocasník, postilena.
Schwanzrübe, f. caheyl, kostřál.
Schwanzschraube, f. čep v hlawně.
Schwanzstern, m. kometa, hwězda ocasatá, cometes.
Schwanzstück, n. kus od ocasu.
Schwapp, Schwapps, Interj. plesk, šlap.
Schwappen, v. n. blunkati.
Schwär, n. S. Sequ.
Schwären, m. wřed, nežit, ulcus; das Geschwäre, wředowina, wředowatina; unter dem Fuße, odraženina, náškoka, náraz; zwischen den Fingern, wiolák; hinter den Ohren, záušnice, porotis; voll Schwären, wředowitý, zwředowatělý, ulcerosus.
Schwären, v. n. irr. ich schwor, geschworen, hnogiti se, gitřiti se, podbjrati se, wředowatěti, suppurare; der Nagel schwärt ab, nehet se podebral a sljzá; das Auge ist ihm herausgeschworen, oko mu wyteklo.
Schwärig, adj. podebraný, podbjrawý, wředowitý, suppuratus.
Schwark, m. pl. Schwärke, mračno; der Bienen, rog, examen; kopec, obor, zástup, heyno, turba, coetus; ein Schwarm Vögel, heyno, mor. et sl. kršel ptáků.
Schwärmen, v. n. wie die Bienen, rogiti se, foetus emittere. 2) fig. bauřiti, heyřiti, řáditi, tumultuari. 3) taulati se, potulowati se, plahočiti se, šmolýkati. 4) fučeti, šileti, insanire; es schwärmt in seinem Kopfe, fučí mu w kotrbě, má sogky w hlawě.
Schwärmer, m. buřič, heyřič, zbeyralec, zbey-

zbeyralý člowěk, die—inn, beyřička, zbeyralice; potlaučka, tkymač. 2) třeſſtěnec, ſſilénec.

Schwärmerey, f. baukenj, beyřenj, plahočenj. 2) třeſſtěnj, zſſilenj, třeſſtiwoſt.

Schwärmeriſch, adj. beyřiwý. 2) zſſilený, třeſſtiwý.

Schwärmzeit, f. čas rogenj.

Schwarte, f. das ihm Zähn und Schwarte knackte, až w něm rupělo; eine gute Schwarte, boleček, dobrotiſko; eine arme Schwarte, chudas, chudáček. 2) ſſkwareck, ſſkára, ſſkwára, cutis. 3) drn, caespes. 4) Ein Bret, kragina, mor. odkorek. 5) im Bergbaue, plachy. 6) Altes Buch, ſſkwár. 7) die Rinde vom Brote, odkorek; dim. das Schwärtchen, ſſkwáreck, kraginka; am Geſchirre, odſſkwareck, přiſſkwareck, přiſſkwara, ſſkralaup.

Schwartenbret, n. kragina.

Schwartenwurſt, f. bachoř, faliscus.

Schwartig, adj. bey den Weisgärbern, lubowatý.

Schwarz, adj. comp. ſchwärzer, superl. ſchwärzeſte, černý, ſnědý, niger; von der Sonne, ſnědý, oſmáhlý, oboralý, adustus; ſchwarzes Brot, režný, černý chleb, mor. ſnědý, chorý chljb; ſchwarzer Erdboden, černawa, atrum solum; ſchwarze Galle, kalokrewnoſt, melancholia; fig. ſchwarze Kunſt, černokněžſtwj, necromantia; ſchwarze Bohne, černáček; ſchwarze Kuh, černuſſe; die ſchwarze Gelbſucht, náčernice; der ſchwarze Sonntag, neděle ſmrtedlná; das Schwarz, černá barwa; černidlo; das Schwarze, černé; ins Schwarze treffen, do černého trefiti; das Schwarze im Auge, zřjtedlnice; ein Schwarzer, černauš, maukenjn; ſchwarz werden, černati, zčernati, nigrescere; ſchwarz machen, a) černiti zčerniti, denigrare. b) oſtuditi, omalowati, očerniti; ſchwarz färben, barwiti na černo; adv. černě.

Schwarz, n. černidlo.

Schwarzamſel, f. kos, kůs, merula.

Schwarzäugig, adj. černooký, nigros habens oculos.

Schwarzbäcker, m. chlebnář, plachetnjk, pecnář.

Schwarzbart, m. černobrádek, černowaus, černofauſek, phaeocomes.

Schwarzbärtchen, n. borowka, čečetka, fringilla flammea *Lin.* Linaria rubra minor *Kl.*

Schwarzbeere, f. borůwka.

Schwarzbeerſtrauch, m. borůwčj, černé gahodowj.

Schwarzbinder, m. bečwář.

Schwarzbinderey, f. bečwárna. 2) bečwářſtwj.

Schwarzblau, adj. zſynalý, morautný, lividus; zčernamodrý.

Schwarzblütig, adj. černokrewný, kalokrewný, melancholicus.

Schwarzblütigkeit, f. černokrewnoſt, kalokrewnoſt, melancholia.

Schwarzbraun, adj. ſmědý, ſnědý, fuscus; ein wenig ſchwarzbraun, zaſnědlý, náſnědlý, subfuscus; ein ſchwarzbrauner Menſch, černauſſek, fuscus.

Schwarzdorn, m. trnka, prunus spinosa *Lin.*

Schwärze, f. černoſt, černota, nigredo; zum Schwärzen, černidlo, atramentum.

Schwärzen, v. a. černiti, počerniti, nigram reddere. 2) Das Eiſen, ſmoliti, poſmoliti železo. 3) Die Wäſche, zaſſpiniti, vykoptiti, vmauniti prádlo. 4) zamračowati, kaboněti; der Himmel ſchwärzt ſich, nebe ſe kabonj. 5) fig. a) Jemanden, očerniti, omalowati, oſtuditi někoho denigrare. 6) Waaren, paſſowati.

Schwärzer, m. paſſer, pokautnj.

Schwarzfärber, m. barwjř na černo.

Schwarzfüßig, adj. černonohý.

Schwarzgelb, adj. zčernažlutý, černožlutý, morautný, luridus.
Schwarzgrau, adj. zčernašserý, černošedivý.
Schwarzhaarig, adj. černowlasý.
Schwarzhafer, m. owsýk, swerep, swěřepec.
Schwarzhändig, adj. černoruký.
Schwarzholz, n. dwogowé dřjwj.
Schwarzkehlchen, m. legsek, kominjček, motacilla phoenicurus.
Schwarzkopf, m. černohláwek, nigros capillos habens. 2) černohláwek, (pták,) silvia atricapilla *Kl.* 3) káně, (neut.) rybačka; Larus albicans *Kl.*
Schwarzköpfig, adj. černohlawý.
Schwarzkümmel, m. černý kmjn, smrkačka Nigella *Lin.*
Schwarzkünstler, m. černokněžnjk, necromanticus.
Schwärzlich, adj. načerný, počernalý, přjčerný, začernalý, černičký, nigellus.
Schwarzmeise, f. sunosnjk, Parus sylvaticus *Lin.*
Schwarzmischer, m. beym Becker, mladšj, režný šjřač.
Schwarzroth, adj. zčernačerwený.
Schwarzschecke, f. černostrakatý kůň.
Schwarzspecht, m. žluna, žluwa, wranohnizd, Picus niger *Kl.* Picus martius *Lin.*
Schwarzstube, f. čeledňjk.
Schwarzwald, m. les dwogowého dřjwj, dwogowj. 2) In Deutschland, šumawa, Sylva Hercynia.
Schwarzwild, n. černá zwěř.
Schwarzwildpret, n. černá zwěřina.
Schwarzwurz, f. kostiwal, swalnjk, mastnjk, černý kořen, symphitum offic. *Lin.* 2) posed, bryonia *Lin*
Schwatzen, v. n. šspitati, bleptati, klepati, šstěbetati, klabosyti, žwáti, garrire; etwas aus der Schule schwätzen, něco wybleptnauti.
Schwätzer, m. klepač, plisskač, mastihuba, mastikačka, šstěbýrka, žwáč, šspitač, blatoro, loquax; —inn, f. klepna, bleptna, plesskna, třepna, třeperenda, šspitačka.
Schwatzhaftig, adj. šstěbetný, šspitawý, žwawý, garrulus.
Schwatzhaftigkeit, f. šstěbetnost, šspitawost, žwawost, garrulitas.
Schwebe, f. wznášenj; in der Schwebe seyn, wznášeti se; hängen, wiseti. 2) wěšsidlo, wěšadlo, sassidlo. 3) wysoké moře.
Schweben, v. n. wiseti, wznášeti se, pendere. 2) fig. a) schwebender Gang, cauk do pole, vena dilatata. b) plésti se, versari; vor den Augen, mihati se, plésti se před očima; in Gedanken schweben, na mysli se plésti, versari in mente. c) In Gefahr, w nebezpečenstwj býti. d) Zwischen Furcht und Hoffnung, mezy naděgj a strachem wězeti. e) in Freuden, plésati, milowati se.
Schweder, m. Bries, brzljk, dim. brzljček.
Schwederich, m. lososnice, slup, f.
Schwedler, m. tobolka, pera.
Schwefel, m. syra, sulphur; gediegener, samořistá syra.
Schwefel-, syrkowý; die Schwefelgasse, syrkowá ulice; die Schwefelfänne, syrkowá wodka, kyselina.
Schwefelfaden, m. syrka, filum sulphuratum.
Schwefelgelb, adj. syrkowé barwy.
Schwefelgeruch, m. syřina, syrkowina.
Schwefelhölzchen, n. syrka.
Schwefelhütte, f. syrná huk.
Schwefelicht, adj. syrowatý, sulphurosus.
Schwefelig, adj. syrný, syrnatý, sulphureus.
Schwefelkies, m. syra s železem.
Schwefelmilch, f. syrné mljko.
Schwefeln, v. a. syrkowati, syrau napustiti; den Wein, wjno; geschwefeltes, syrkowaný.
Schwefelwasser, n. smrdawka.

Schwefelwurz, f. gelenj koren, Peucedanum officinale Lin.
Schwefze, f. strž.
Schweiden, v. a. ssweydowati.
Schweif, m. ocas, sl. chwost, cauda; beym Weber, osnowa, stamen.
Schweif-, roztahowacý, snowacý; das Schweifbret, roztahowacý prkno.
Schweifen, v. n. plahočiti se, taulati se, potulowati, vagari. II. v. a. ocas přidélati; geschweift, ocasatý; ein schön geschweiftes Pferd, kůň s pěkným ocasem. 2) pláknauti, eluere. 3) Das Getreide, sháněti, smetati.
Schweifgeld, n. ocasné, beim Hornvieh, parožné.
Schweifhaar, n. žjně, wlásyna, pilus longus.
Schweifrahmen, m. snowadlo.
Schweifriemen, m. podocasnjk.
Schweifstöckel, m. snowadlice.
Schweifträger, m. nohsleda, wlečkář.
Schweifung, f. weykružek.
Schweige, f. stádo; dobytčj dwůr.
Schweigen, v. n. irr ich schwieg, geschwiegen, mlčeti, silere, tacere; nichts mehr sagen, umlknauti, odmlčeti se, obmutescere; sich verschweigen, wie ein Kind, zamlčeti se; stockstille, neceknati; ein wenig still schweigen, pomlčeti; anfangen zu schweigen, umlkáwati, conticescere. 2) v. act. k mlčenj přiwesti, zakřiknauti.
Schweigsam, adj. mlčeliwý; —keit, mlčelnost.
Schweimel, m. záwrat.
Schweimelig, adj. es wird mir schweimelig, hlawa se semnau točj.
Schweimen, v. n. potáceti se, wráworati, tutubare. 2) mizeti; das Gesicht schweimet mir, zrak se mi trati, mizý, mžičky se mi dělagj. 3) hlawa se točiti někomu.
Schwein, n. swině, prase, sus, porcus; ein geschnittenes Schwein, (männl.) wepř, majalis; (weibl.) misska, řezanice, nunwice; ein geselchtes, ganzes Schwein, bůch; dim. bossek; das in die Heerde getrieben wird, chodiwá swině; das nicht gerne bey der Heerde bleibt, karabáčnice; das nicht gar zu viel Fette hat, pařenice. 2) a) ein Mastschwein, krmnice, sádelnice, fig. kanha, kanka, macula. b) prase, neřád člowěk; dim. das Schweinchen, prasátko, swinka.
Schwein-, Schweine-, Schweins-, weprowý, porcinus; der Schweinsbraten, weprowá pečeně.
Schweinaß, Schweinähs, n. oseypka, zálubnj.
Schweinbär, m. kanec, verres.
Schweinen, adj. weprowý, porcinus.
Schweinerey, f. prasectwj, swinstwj, swinstwo. 2) kanhánj.
Schweinfleisch, n. weprowina, weprowé maso.
Schweinhändler, m. swiňař, honák swiň.
Schweinhaut, f. weprowice.
Schweinhirt, f. swiňáček, swinda, subulcus.
Schweinhund, m. pes k swinjm. 2) fig. swiňák, prase, neřád člowěk.
Schweinigel, m. gežek, Erinaceus Lin. 2) swinka mořská, Hystrix Lin. 3) fig. swiňák.
Schweinisch, adj. swinský, prasecý.
Schweinling, m. S. Schweinsbilz.
Schweineppenspeer, n. schab dim. schábek.
Schweinmutter, Schweinsau, f. prasná swině, oprasnice, prasnice, sus scrofa; nunwice, misska, porcus castratus.
Schweinpersch, m. rogownjk, ledum palustre Lin.
Schweinsborste, f. sstětina, seta.
Schweinsbrot, n. swinský ořech, cyclamen Lin.
Schweinschneider, m. misskář, nunwář.
Schweinfüße, pl. kotky.
Schweinsjagd, f. honba na černau zwěř.
Schweinskopf, m. polauhlawj, polohlawj, polycj černého kusu.

Schweins-

Schweinspilz, m. klauzek, laupawka, máſlnjk, podmáſlnjk, boletus luteus, viscidus *Lin.*

Schweinsſpieß, m. lowecký oſſtěp.

Schweinſtall, m. ſwinec, ſwinſký chlèw, suile, hara.

Schweinſtein, m. ſwinjk, ſwinſký kámen, lapis suillus.

Schweintreiber, m. honák ſwiň, ſwiňař.

Schweinwildpret, n. černá zwěřina.

Schweiß, m. pot, sl. znog, potowina, znogowina, sudor; in Schweiß kommen, wypotiti ſe, zapotiti ſe, sl. vznogiti ſe. 2) Bey den Jägern, barwa.

Schweiß-, potowý; das Schweißfieber, potowá zymnice, potnice, potnička.

Schweißbad, n. potnice, párna, balneum sudatorium.

Schweißen, v. n. bey den Jägern, barwiti. 2) Das Eiſen, ſwařowati ſe. 3) v. a. ſwařiti, das Eiſen ſchweißen, železo ſwařiti.

Schweißfuchs, m. ryzák, ryzka.

Schweißhitze, f. žár, horko k ſwářenj železa.

Schweißhund, m. pes na barwu.

Schweißig, adj. potiwý, zapocený.

Schweißloch, n. potowá djrka, (potinka), porus.

Schweißtreibend, adj. pot wywodjcý; ſchweißtreibende Mittel, lékařſtwj pro pocenj.

Schweißtuch, n. potnj rauchа, potnice, sudarium.

Schweißwurſt, f. gelito, krewnice, apexabo.

Schweißwurz, f. podběl, podbjl, tussilago petasites *Lin.*

Schweizer, m. Helweta, Sſweycar.

Schweizerbart, m. klimborty, ſkňauſy, fauſy, walauſy, wawauſy.

Schweizerhoſe, f. ſſarywary, plundry.

Schweizerkrankheit, f. domácý nemoc, ſteyſkánj.

Schweizerrad, n. kolowrat.

Schwelen, v. n. tljti, dautnati. 2) v. a. páliti; Kohlen, vhlj.

Schwelgen, v. n. heyřiti, hodokwaſyti, heyſowati, ožjrati ſe.

Schwelger, m. heyſek, proſtopáſſnjk, mrhač, zheyralec, ožralec.

Schwelgerey, f. heyřenj, mrhánj, ožralſtwj, proſtopáſſnoſt.

Schwelgeriſch, adj. heyřiwý, mrhawý, obežraly, proſtopáſſný.

Schweikboden, m. walečka.

Schwelken, v. a. ſuſſiti.

Schwelkenbaum, m. kalina, Viburnum Opulus *Lin.*

Schwelle, f. práh, limen; die Oberſchwelle, podwog, limen superius; im Bergbaue, podeyzna, Limen.

Schwellen, v. n. irr. du ſchwillſt, ich ſchwoll, ich ſchwölle, bin geſchwollen, bubřeti, bobtěti, nabobtěti, zpuchnauti, otécy, zdauwati ſe, turgescere, tumescere; das Waſſer ſchwillt, woda ſe dme, zdauwá; die Füße ſchwellen, nohy otýkagj; ſein Geſicht iſt geſchwollen, buba, twář mu opuchla; der Leichnam ſchwillt, mrtwola, mrlina bubřj, nabobiuge, nabotnáwá, mor. napotnáwá; fig. ſſjřiti ſe; ſeine Bruſt ſchwillt, prſy ſe mu ſſjřegj; ſein Muth ſchwillt, nabýwá ſrdce. 2) v. a. reg. ein Pferd ſchwellen, koně obněſti, orlačiti; das Waſſer ſchwellen, nadržeti, zahraditi wodu.

Schweller, m. ſanice.

Schwemme, f. brod, plawnice, mor. brodidlo, plawiſko, natatio.

Schwemmen, v. a. plawiti; Holz, dřjwj. 2) broditi, plawiti, lavare, proluere; Pferde, plawiti, broditi koně. 3) naneſti; der Fluß hat viele Erde an das Ufer geſchwemmt, řeka mnoho náplawy naneſla, náplawila na břeh. 3) ſpláknauti; den Koth von etwas, bláto s něčeho ſpláknauti, ſmeyti.

Schwemmholz, n. plawené, weytonnj dřjwj.

Schwen-

Schwenden, v. a. wypáliti, wymeytiti pálenjm les.

Schwenken, v. a. točiti, máchati; die Fahne schwenken, praporcem máchati, zatáčeti, plápolati. 2) obraceti; die Soldaten schwenken sich, wogácy se otáčegj, se obracý. 3) wymrssititi; sich aufs Pferd, na koně se wymrsstiti, wyskočiti.

Schwepe, f. bič.

Schwepstockholz, n. babyka, Acer campestre *Lin.*

Schwer, adj. těžký, gravis; nesnadný, difficilis; fünf Gran schwer, pět zrn ztjžj; schweres Geschütz, těžká střelba, bořicý děla; schwere Cavallerie, těžká gjzda. 2) fig. a) twrdý, tupý; schwerer Kopf, twrdá hlawa, newtipa; schwere Zunge, brebtawý, zagjkawý gazyk; schweres Gehör, náhluchost, schweres Gehör haben, náhluchým býti; schwerer Athem, zádušh, zádussiwost. b) Einem etwas schwer machen, někomu něco obtjžiti. c) Die schwere Noth, padaucý nemoc. d) Eine schwere Menge, sýla; das hat ihm schweres Geld gekostet, to ho stálo hrůzu, sýlu penéz, adv. těžce, nesnadně.

Schwere, f. těžkost, tjž, gravitas; nesnadnost, difficultas.

Schwerfällig, adj. těžký, neobratný.

Schwerflüßig, adj. těžkoplynný.

Schwerkraft, f. těžká moc.

Schwerlich, adv. stěžkem, ztěžka, gedwa, sotwa, ol. sotně, vix, difficulter.

Schwermuth, f. těžká mysl, těžkomyslnost, těžkost mysli, zasteskност.

Schwermüthig, adj. těžké mysli, těžkomyslný, zasteskly.

Schwermüthigkeit, f. těžkomyslnost, zasteskost.

Schwerpunct, m. puntjk tjže.

Schwert, n. meč, gladius, ensis; durchs Schwert fallen, mečem zahynauti; mit Feuer und Schwert verheeren, ssinabem popleniti; das Schwert zucken, meče dobyti, meč wytasyti, stringere gladium; dim. Schwertchen, n. mečjk, mečjček, gladiolus.

Schwert-, mečowý; der Schwertorden, mečowý řád.

Schwertbohne, f. ssawlička.

Schwertel, m. mečjk, gladiolus communis *Lin.*

Schwertfeger, m. mečjř, opifex gladiarius; —inn, f. mečjřka.

Schwertfegerey, f. mečjřstwj.

Schwertfisch, m. ostropysk, squalus Pristis *Lin.*

Schwertlehen, n. léno po meči.

Schwertlilie, f. kosatec, Iris germanica *Lin.*

Schwertmage, m. přjbuzný po meči.

Schwertschlag, m. vdeřenj mečem, pasowánj; fig. eine Stadt ohne Schwertschlag erobern, města bez prolití krwe dobyti.

Schwertträger, m. mečnjk.

Schwester, f. sestra, soror; leibliche Schwester, wlastnj sestra, soror germana; Stiefschwester, sestra newlastnj, polausestřj, semisoror; dim. das Schwesterchen, sestřička.

Schwesterlich, adj. sesterský; schwesterliche Liebe, láska sesterská, mezy sestrami.

Schwestermann, m. sswagr, sestřin muž.

Schwesterschaft, f. sesterstwj, sesterstwo.

Schwestersohn, m. synowec, filius sororis.

Schwestertochter, f. synowkyně, filia sororis.

Schwibbogen, m. oblauk, prampauch, arcus.

Schwiegel, f. hwjzdalka, pisstalka.

Schwieger, f. sswegrusse, tchyně.

Schwiegerältern, pl. tchán a tchyně.

Schwiegerkinder, pl. zeť a newěsta.

Schwiegermutter, f. sswegrusse, tchyně, swěst, ol. swekra, sl. swokra, socrus.

Schwiegersohn, m. zeť, gener.

Schwiegertochter, f. newěsta, ol. tey, nurus.

Schwiegervater, m. tchán, tesť, ol. swekr, sl. swokr, socer.

Schwiele, f. mozol, callus; am Fuße, nássla-

sslapek; Schwielen bekommen, zmozolowatěti; voll Schwielen, mozolowatý; dim. das Schwielchen, mozůlek.

Schwierig, adj. těžký, nesnadný, difficilis.

Schwierigkeit, f. těžkost, nesnadnost, nesnáz, difficultas.

Schwimmblase, f. měcheyř k plawánj.

Schwimmen, v. n. irr. ich schwamm, geschwommen, plynauti. 2) plauti, plowati, plawati, natare; über den Fluß schwimmen, přeplauti řeku; geschwommen kommen, připlauti, připlynauti, připlowati, adnatare; oben schwimmen, zplýwawati.

Schwimmer, m. plowač, plawec, natator. 2) ostřjž, Falco varius, pictus, Alaudarum *Lin.* 3) wisutý wůz.

Schwimmfüßig, adj. ploskonohý, planeus.

Schwimmvogel, m. ploskonohý pták, ploskonožec.

Schwind, m. chřadnutj, schnutj, sswink, tabes.

Schwinde, f. lisseg, impetigo *Lin.*

Schwindel, m. záwrat, vertigo.

Schwindeler, Schwindler, m. wrtohlawec. 2) sswihák, sswihljk, mor. sstaba.

Schwindeley, f. záwrat.

Schwindelgeist, m. wrtoduch, záwratiwý duch, wrtaus.

Schwindelhafer, m. zabylka, wzteklice, lilek, matonoha, lolium temulentum *Lin.* mor. meylek.

Schwindelig, Schwindlig, adj. záwratiwý; schwindelig werden, zwrtohlawěti; mir wird schwindelig, hlawa mi gde (semnau) kolem, točj se semnau.

Schwindeln, v. imp. mir schwindelt, hlawa gde mi (semnau,) kolem, točj se. 2) sswjhati.

Schwinden, v. n. irr. ich schwand, bin geschwunden, mizeti, pomjgeti, evanescere. 2) přehljžeti, přehlizeti; er läßt schwinden, přehljžj, prohljdá. 3) vpustiti, desistere; einen Verdacht schwinden lassen, vpustiti od podezřenj, slewiti, remittere; zehn Thaler schwinden lassen, deset tolarů slewiti; schnauti, chřadnauti, tabescere; das Holz schwindet, dřewo schne, tlj, lignum arefit; ein Glied schwindet, aud schne, chřadne, má sswink.

Schwindflechte, f. lisseg.

Schwindgrube, f. tratiwod, reyha, stok.

Schwindsucht, f. sauchotiny, aubyt, phthysis, tabes; er bekommt die Schwindsucht, chytagj se ho sauchotiny.

Schwindsüchtig, adj. sauchotinný; ein schwindsüchtiger Mensch, sauchotinář; foem. sauchotinářka.

Schwinge, f. Futterschwinge, opálka, vannus pabularis; Kornschwinge, wégice wégička, ventilabrum; Flachsschwinge, třepanice, potjrka, potěračka; die Schwinge der Seiler, třepanice; der Vögel, brk, křjdlo; an der Wagenleiter, swinha.

Schwingel, m. zabylka, lilek, wzteklice, matonoha, meylek, lolium temulentum *Lin.* 2) rosyčka, rosná tráwa, festuca fluitans *Lin.*

Schwingen, v. irr. ich schwang, habe geschwungen, I. v. neut. klátititi se, wiklati se; der Pendul schwingt sich, zawěssadlo se keytle, klátj. 2) Sich an einem Seile, na prowaze se klátiti, haupati, zmjtati. 3) Sich auf das Pferd, wzskočiti, wyskočiti, wymrssiti se na koně. 4) wznésti se, wznásseti se, der Adler schwingt sich in die Luft, orel se wznássj do powětřj. 5) fig. zmocy se; sich auf den Thron, trůnu se zmocy. II. v. act. die Flügel, zatřepetati křjdly, zdwjhati křjdla. 2) máchati; die Fahne schwingen, máchati, plápolati, zatáčeti praporcem. 3) wznésti, wznásseti; das schwingt mich hinauf, to mne wznássj, mrssti wzhůru. 4) Eine Lanze, zabodnauti kopj. 6) potirati; den Flachs, len potjrati.

Schwingestock, m. třepanice.

Schwingmühl, f. odfukáč.

Schwing=

Schwingung, f. wánj, opálánj, ventilatio; wznássenj se.
Schwippe, f. an der Angelschnur, nástawek, śinrsk; an der Peitsche, popljtka.
Schwirren, v. n. cwrkati, sskwrčeti, mor. sskwrkati; die Grille schwirrt, cwrček cwrká, gryllus gryllat.
Schwitzbad, n. potnice, párna.
Schwitzbank, f. swrchnice.
Schwitze, f. zapruzenj.
Schwitzen, v. n. potiti se, sl. znogiti se, sudare. 2) v. a. Blut, krwj se potiti. 3) v. act. das Leder,
Schwitzig, adj. potiwý, vpocený; schwitzige Hände, zapocené, vpocené ruce.
Schwitzkasten, m. potnice.
Schwitzpulver, n. práſſek pro pocenj.
Schwören, v. n. irr. ich schwor, habe geschworen, klíti se, klnauti se, zapřjsahati se, zaříkati se, dovovere se; bey Gott, boha se dokládati; sl. božiti se; bey Baal, skrze bále přjsahati; bey s. Seele, duſſowati se; bey s. Treue, wěrowati se; bey Weiß Gott, pámbubwowati se. 2) Einen Eid, přjsahati, jurare; schwören lassen, připuſtiti k přjsaze, pohnati na přjsahu; falsch schwören, křiwě přjsahati, perjurare; der falsch schwört, křiwopřiſežnjk, perjurus; ein geschworener Feind, aublawnj nepřjtel; ein Geschworener, přiſežný, sl. boženjk, juratus.
Schwörer, m. přjsahatel; die—inn, f. přjsahatelkyně.
Schwude, tibý, čihý.
Schwül, adj. parný; es ist schwül, geſt duſſno, parno.
Schwüle, f. parno, duſſno, wedro, tempestas fervida.
Schwulst, m. et f. opuchlina, oteklina, otok, zpuchnutj, zpuchlina, tumor. 2) fig. der Schwulst, Stolz, nadutoſt; in der Schreibart, nadutj, nadutina, bombast.
Schwülstig, adj. opuchlý, oteklý, turgidus; 2) fig. nadutý; schülstige Schreibart, nadutý sloh, nadutina; adv. opuchle; naduté.
Schwung, m. rozhaupnutj, rozkeyklánj; (klát ✓) Eine Glocke in Schwung bringen, rozkeyklati, rozkeywati, rozheybati, rozhaupati, rozklátiti zwon; im Schwunge seyn, klátiti se; einen Schwung nehmen, rozhaupati se, ſſwank wzýti, pochop wzýti. 2) skok, mrſk, mrſknutj; auf das Pferd, na koně. 3) Schwung in die Höhe, wzlet, wyniknutj; der Einbildungskraft, wzlet obrazliwoſti.
Schwungbaum, m. reyſina, reyſſnk.
Schwunkfeder, f. brk.
Schwunggrendel, n. paſtorek.
Schwungkraft, f. mrſſtnoſt, pružina.
Schwungrad, n. ſſwank.
Schwunitz, m. zwonek.
Schwur, m. Schwür, zaklenj, přjsaha, juramentum; einen Schwur thun, zaklíti se.
Schwürig, adj. podebraný, zgitřený.
Sclave, m. otrok, newolnjk, mancipium.
Sclavenhandel, m. lidokupectwj, otročenj.
Sclavenhändler, m. otročnjk, lidokupec.
Sclavenkind, n. otroče, otrůče.
Sclaverey, f. otroctwj. in der Sclaverey leben, otročiti, w otroctwj žiwu býti.
Sclavinn, f. otrokyně.
Sclavisch, adj. otrocký; adv.—otrocky.
Scorbut, m. kurděge.
Scorpion, m. ſſtjr, scorpio *Lin.*. 2) Am Himmel, ſſtjr.
Scorpion=, ſſtjrowý; der Scorpionstich, vſſtknutj ſſtjrowé; die Scorpionschere, ſſtjrowé klepeto.
Scorpionkraut, n. myſſj auſſko, Myosotis Scorpioides *Lin.*
Scorzonera, f. hadj mlíčí, Scorzonera *Lin.*
Scrupel, m. swědomj, náhněték swědomj, scrupulus; sich Scrupel machen, swědomj sobě dělati; Jemanden seine Scrupel be-

benehmen, někomu něco wymlauwiti. 2) ſſkrupl, scrupulum.
Sebenbaum, m. S. Säbenbaum.
Sech, n. čertadlo, krogidlo, culter aratri.
Sechs, numer. ſſeſt, sex; zu sechsen, po ſſeſti; sechs Kinder, ſſeſtero ditek; bey meiner sechs, na ſwau duſſi.
Sechs, f. ſſeſtka.
Sechseck, m ſſeſtihranjk, hexagonum.
Sechseckig, adj. ſſeſtihranný.
Sechseimerig, adj. ſſeſtiwědernı́; ein sechseimeriges Faß, ſſeſterka.
Sechser, m. ſſeſtka, senio. 2) Im Würfelspiele, ʒiʒ. 3) Eine Münze, ſſeſták, semigrossus. 4) Ein Hirsch, ſſeſterák, ſſeſták.
Sechserley, adj. ſſeſterý, sex generum.
Sechsfach, adj. ſſeſternáſobný, sextuplex.
Sechsfingrig, adj. ſſeſtiprſtý, sedigitus.
Sechsfüßig, adj. ſſeſtinohý.
Sechsherr, m. ſſeſták.
Sechsherrenamt, n. ſſeſtipanſký auřad, ſſeſtáctwj.
Sechshörnig, adj. ſſeſtirohý.
Sechshundert, num. ſſeſt ſet, sex centi; je sechs hundert, po ſſeſti ſtech; der sechshundertste, sexcentesimus; sechs hundert Mahl, ſſeſtſetkrát.
Sechsjährig, adj. ſſeſtiletý, sexenius.
Sechsköpfig, adj. ſſeſtihlawý.
Sechsling, m. poltůra, polturák, dwaugreſſlák.
Sechsmal, adv. ſſeſtkrát, sexies; zum sechsten Mahle, po ſſeſté, za ſſeſté.
Sechsmalig, adj. ſſeſtkrátý, po ſſeſtkrát opětowaný.
Sechsmonatlich, adj. ſſeſtiměſýčný, semestris.
Sechsreihig, adj. ſſeſtiřadý.
Sechsschaufler, m. owce wyrownaná, dwakrát ſtará.
Sechssichtig, adj. ſſeſtizubá, trjletka.
Sechsseitig, adj. ſſeſtiřadý, ſſeſtiſtranný.
Sechsspännig, adj. ſſeſtiſpřežný.
Sechsständer, m. ſſeſtoperák.
Sechsstündig, adj ſſeſtihodinný.
Sechste, adj ſſeſtý, sextus; zum sechsten, za ſſeſté; zum sechsten Mahle, po ſſeſté.
Sechstägig, adj. ſſeſtidennj sex dierum.
Sechstel, m. ſſeſtka, ſſeſtina.
Sechstens, adv. za ſſeſté, sexto.
Sechsthalb, adj. indecl. půlſſeſta.
Sechstheilig, adj. ſſeſtidjlný, sex partium.
Sechsundzwanzig, adv. ſſeſtmecýtma, ſſeſt a dwadcet, viginti sex; sechsundzwanziger, ſſeſtmecýtmý, vigesimus sextus.
Sechswochen, pl. ſſeſtineděle, kaut, mor. poloh, sl. poſtel, puerperium; in die Sechswochen kommen, přigjti do kauta, slehnauti.
Sechswöchnerinn, f. kautnice, ſſeſtinedělka, sl. poſtelkyně, puerpera; die zum erstenmale wieder in die Kirche gehet, auwodnice, omladnice, mulier, quae introducitur.
Sechzehn, num. ſſeſtnáct, sedecim; je sechzehn, poſſeſtnácti; sechzen Mahl, ſſeſtnáctkrát.
Sechzehner, m. ſſeſtnáctnjk. 2) Ein Hirsch, ſſeſtnácterák.
Sechzehnjährig, adj. ſſeſtnáctiletý.
Sechzehnlöthig, adj. ſſeſtnactilotowý.
Sechzehntel, n ſſeſtnáctka.
Sechzig, adj. indecl. ſſedeſát, sexaginta; je sechzig, po ſſedeſáti, sexagena.
Sechziger, m. im Pket, ſſedeſátka. 2) ſſedeſátnjk, sexagenarius; die—inn, ſſedeſátnice.
Sechzigfältig, adj. ſſedeſáterý, sexagintuplex.
Sechzigjährig, adj. ſſedeſátiletý, sexagenarius.
Sechzig Mahl, adv. ſſedeſátkrát, sexagies; sechzigmahlig, adj. ſſedeſátkrátý, po ſſedeſátkrát opětowaný.
Sechzigste, adj. ſſedeſátý, sexagesimus.
Sechzigstel, n. ſſedeſátka.
Sechzigtausend, ſſedeſát tiſýc; —ste, ſſedeſátitiſýcý.

Seckel, m. sykl. 2) měssec, pytlíček, kapsyčka.
Seckelkraut, n. pastussí tobolka, kokosska.
Seckelmeister, m. pokladnjk.
Seckler, m. měssečnjk, pytlikář.
Secret, n. pečet. 2) záchod, stroň, prewýt.
Secretär, m. sekretář, tagemnjk, die—inn, sekretářka, tagemnice.
Sect, m. sekt, sladké sspanhelské wjno.
Secte, f. rozdwogenj, roztrženj, sekta, secta; die dreyfache Secte der Hebräer, roztrogenj židowské.
Sectirer, m. bludař, bludnjk, sektář; die —inn, bludařka, sektářka.
Secunde, f. sekunda.
See, f. moře, mare; die hohe See, wysoké moře, oceanus; in die See stechen, pustiti se na moře; zur See, po moři.
See, m. gezero, lacus, stagnum; dim. gezýrko.
See-, mořský, marinus; der Seeaal, mořský auhoř; die Seekrankheit, mořská nemoc. 2) gezernj, gezerný; das Seewasser, (Landseewasser) gezerná woda.
Seebars, m. mořský okaun. 2) lupice, candát.
Seebär, m. kot, Phoca ursina *Lin.*
Seeblume, f. lekno, leknjn, sširoké leknutj, sstuljk, Nymphaea *Lin.*
Seeeinhorn, m. gednozubec, Monodon *Lin.*
Seefahrer, m. marynář, plawec mořský.
Seefahrt, f. plawba, cesta po moři.
Seehafen, m. přistaw, čerpadlo.
Seeheld, m. mořský hrdina.
Seehund, m. tulen, Phoca vitulina *Lin.* 2) psohlaw, Canis Carcharias *Lin.*
Seekuh, f. kapustnjk, Trichechus Manati *Lin.*
Seejungfer, f. ochechule, Syrene.
Seeküste, f. pomoří, pobřežý mořské.
Seelamt, n. zpjwaná msse za mrtwé, Cantatum de requiem.
Seele, f. dusse, anima; bey meiner Seele! na swau dussi! bei seiner Seele schwören, dussowati se; dim. das Seelchen, dussička. 2) a) In der Feder, b) Im Häringe, c) In der Schütze, dusse.
Seelen-, dusse; die Seelenangst, auzkost dusse 2) o dussi, dussech; die Seelenlehre, včenj o dussi, o dussech, dussesl owj, Psychologia.
Seelenhirt, m. pastýř dussí.
Seelenlos, adj. bezdussný.
Seelentag, m. dussičky, den dussiček; heute ist Seelentag, dnes gest dussiček.
Seelenverkäufer, m. lidokupec.
Seelenwanderung, f. přestěhowánj, putowánj dusse, předussenj, metempsychosis.
Seelhaus, n. sspitál.
Seelmesse, f. msse za mrtwé.
Seelöwe, m. syweyš, Phoca Leonina *Lin.*
Seelsorge, f. winice páně, opatrowánj dussí, opatrnost pastýřská.
Seesorger, m. pastýř duchownj, farář.
Seemacht, f. mořská mocnost.
Seemann, m. marynář; (Russ. morz.) zběhlý w plawbě.
Seenessel, f. řasa, Zostera, Fucus *Lin.*
Seepferd, n. mrž, Rosmarus *Lin.*
Seerabe, m. morčák, Pelecanus Carbo *Lin.*
Seeräuber, m. rozbognjk, laupežnjk mořský.
Seeräuberey, f. rozbognictwj, laupežnictwj na moři.
Seeschäumer, m. rozbognjk na moři.
Seeschlacht, f. bitwa na moři.
Seeschwalbe, f. káně, (neut.) rybačka, Larus *Lin.*
Seestadt, f. pomořské město.
Seewärts, adv. do moře, k moři.
Seewolf, m. psohlaw, Squalus Carcharias *Lin.*

Segel, n. plachta, velum; die Segel ausspannen, beysetzen, plachty rozkydjti, rozepnauti, natáhnauti, spustiti plachty; unter Segel gehen, pustiti se na moře; die Segel streichen, wzdáti se; mit vollen Segeln fahren, s rozpatými plachtami se pla-

plawiti; das Segelseil, plachtowý prowaz.

Segelbaum, n. stežeň, stožár, žezl, žezelnj strom, malus.

Segeler, Segler, m. plawec. 2) wrtohlawá owce.

Segelfertig, adj. hotow k odplawenj.

Segelgarn, n. sspagát.

Segelmacher, m. plachtář.

Segeln, v. n. plawiti se, po plachtách se spustiti. 2) v. a. Ein Schiff in den Grund, wrazyti na lodj a gi potopiti.

Segelstange, f. reyna.

Segelwerk, n. plachty, plachtowj.

Segen, m. požehnánj, benedictio; der Segen Gottes, božj požehnánj. 2) žehnánj, zařjkánj; den Segen sprechen, žehnati, zažehnati, řjkati, zařjkati. 3) modlitba; der Morgen und Abendsegen, modlitba rannj a wečernj.

Segensprechen, n. žehnánj, zakljnánj, zařjkanj.

Segensprecher, m. žehnač, zaklinač, coactor; die—inn, žehnačka; zaklinačka, coatrix, piatrix.

Segge, f. ostřjž, Carex *Lin.*

Segnen, v. a. žehnati, požehnati, benedicere; sich kreuzigen und segnen, křižowati se a žehnati. 2) žehnati, zaklinati, devovere exorcizare; das Wetter segnen, powětřj, zažehnáwati. 3) rozžehnati se, valedicere; die Welt segnen, s swětem se rozžehnati. 4) fig. dobrořečiti, požehnati, benedicere; Gott segne, požehnejž, naděl, mor. obroď pán bůh. 5) Gesegneten Leibes seyn, s autěžkem býti.

Segner, m. žehnač, zaklinač

Sehe, f. zrak, visus; die Sehen des Hirsches, Haasen, sklenice.

Sehekunst, f. prohledačstwj, optica ars.

Sehen, I. v. n. wyhljzeti, wyhljzeti, propiscere; sauer, mračiti se; scheel, zahljzeti; blaß, bledým býti, bledě wyhljzeti; es sehet wie Wein, podobné gest wjnu; die Farbe sieht grünlich, barwa gest přizelená; schön, pěkné wyhljzeti; ähnlich, gleich, podobnu býti; er sieht dir sehr ähnlich, gest ti welmi podoben, gest twůg podobnjček. 2) Die Fenster sehen auf die Gasse, okna gdau na vlicy; das Land sieht gen Morgen, země ležj k wýchodu. II. v. a. a) widěti, videre; ich sehe nicht, newidjm; vor dem Nebel kann man nicht sehen, pro mhlu nenj widěti. b) hleděti, hljdati, djwati se, kaukati, patřiti, aspicere; in die Höhe, wzhůru hleděti, wzhljdati; in das Gesicht, hleděti w oči, do očj; durch die Finger, hleděti skrz prsty, fig. prohljzeti, promjgeti, connivere; durch ein Glas, djwati se, kaukati skrze sklo; sich an etwas nicht satt sehen können, nemocy se wynadjwati, wynahleděti; es giebt hier was zu sehen, gest zde podjwaná, něco k widěnj; ich habe nicht darauf gesehen, nepodjwal sem se na to; man kann nicht allen Leuten in das Herz sehen, nenj možné wssem lidem do srdce nahljdnauti; nach dem Essen, nach dem Kranken, na gjdlo, na nemocného se podjwati. 3) sehen lassen, vkázati, monstrare; sich sehen lassen, vkázati se; laß sehen, vkaž; laß es noch sehen, vkaž mi to; sich nach dem Tode sehen lassen, po smrti choditi, se vkázati, se zgewiti. 4) siehe bibl., ey! siehe da! hle! eyhle! wida! seht doch! hleďte! podjwegte se! 5) Wieder sehend machen, zrak nawrátiti. 6) Ich sehe ihn kommen, widěl sem ho gjti, přicházeti; ich sehe dich weinen, leiden, widjm že pláčeš, že trpjš, tě plakati, trpěti. 7) fig. a) Ich will doch sehen, wie es ablaufen wird, podjwám se, vhljdám, gak to wypadne; b) hieraus sehe ich, z toho poznáwám; ich sehe es dir an den Augen, na očjch ti to znám. c) Wir müssen sehen, daß wir ihn dazu bewegen, musýme hleděti bychom ho k tomu přiwedli; sehen sie, daß sie ihm herbringen, hleďgi ho sem přiwesti. d) Nur

auf

auf s. Nutzen, gen wžitku swého hleděti; auf das Geld nicht, peněz sobě newšjwati.
Sehen, n. zrak, acies oculorum; widěnj, hleděnj, patřenj, kaukánj, visus, visio; wzezřenj, aspectus.
Sehenerve, m. zřecý žilna.
Sehenswerth, adj. podiwánj, widěnj hoden.
Seher, m. prorok, widaucý; —inn, f. prorokyně.
Seherohr, n. zhledj.
Sehne, f. swaz, tendo; tětiwa, nervus.
Sehnen, v. rec. bažiti, dychtiti, taužiti, desiderare.
Sehnen, n. baženj, dychtěnj, tužba, desiderium.
Sehnengallen, pl. nálewky, S. Flußgallen.
Sehnig, adj. swazowitý, tendinosus.
Sehnlich, adj. dychtiwý, tauzebný, plenus desiderii; adv. —ě.
Sehnsucht, f. dychtiwost, tauzebnost.
Sehnsüchtig, adj. dychtiwý, tauzebný.
Sehr, adv. welmi, náramně, tuze, welice, pře-, valde; sehr groß, welikanský, přeweliký; sehr viel, přemnoho; nicht gar sehr, nehrubě; zu sehr, přjliš, nimis; ich liebe ihn so sehr, milugi ho tak welice; allzusehr, přespřiliš; sie mögen mich noch so sehr hassen, kdyby mne sebe wjce nenáwiděli; wie sehr du dich auch widersetzest, gakkoli se zprotiwuges; sey noch so sehr ein Held, buď sebe wětšj hrdina.
Seichblume, f. plesška, mljč, smetánka, taraxacum *Lin.*
Seichen, v. n. et a. močiti, scáti, mingere.
Seicht, adj njzký; ein seichter Hügel, njzký pahrbek. 2) mělký; seicht ackern, mělko worati; seichter Ort im Wasser, mělčina, brevia. fig. Ein seichter Kopf, nedowk; seichte Rede, galowá řeč; adv. mělce, změlka.
Seichtheit, Seichtigkeit, f. mělkost.
Seide, f. hedbáwj, hedwábj, swila, bombyx.
Seidel, n. žeydljk, hemina, sextarius; dim. žeydljček.
Seidelbast, m. wlčj lyko, daphne Mezereum, *Lin.*
Seideln, v. a. spěniti, spěňákem swázati koně na pastwě.
Seiden, adj. hedbáwný, sericus; halbseiden, polohedbáwný.
Seidenband, n. stužka, pentle.
Seidenbandmacher, m. pentlikář; —inn, f. pentlikářka.
Seidenbau, m. hedbawnictwj.
Seidenfaden, m. hedbáwko.
Seidenfärber, m. barwjř hedbawj, hedbawnjk.
Seidenhändler, m. hedbáwnjk; —inn, f. hedbáwnice.
Seidenkraut, n. kokolice, kopřiwnjk Cuscuta Europaea *Lin.*
Seidenmühle, f. hedbáwnjk.
Seidenpflanze, f. hedbáwnice, Asclepias syriaca *Lin.*
Seidenschwanz, m. sobol, chocholauš, mor. zymostrád, ampelis garrulus *Lin.* garrulus bohemicus dim. soboljk, zymostráček.
Seidenspinner, m. předlj hedbáwj; die —inn, přadlena, předlka, předlice hedbáwj.
Seidensticker, m. krumpýř, šmukýř.
Seidenstickerey, f. krumpýřstwj.
Seidenstoff, m. hedbáwohlaw, hedbáwnjk, hedbáwná materye.
Seidenweber, m. tkadlec wěcý hedbáwných, hedbáwnj.
Seidenwurm, m. hedbáwnjk.
Seidenzeug, m. hedbáwná materye, hedbawohlaw.
Seife, f. meydlo, sapo; ein nach dem Waschen übrig gebliebenes Stückchen, zpěrek. 2) ryžowánj, wypjránj zlata.
Seifen, v. a. mydliti, namydliti, sapone linere. 2) ryžowati.
Seifen-, mydlowý; der Seifengeist, mydlowý ljh, duch.

Seifenartig, adj. mydlowatý.
Seifenblase, f. bublina z mydlin.
Seifenkraut, n. mydlice, Saponaria *Lin.*
Seifensieder, m. mydlář, opifex saponarius; —inn, f. mydlářka.
Seifensieder-, mydlářský; die Seifensiederlauge, mydlářský lauh.
Seifensiederey, f. mydlářstwj.
Seifenwasser, n. mydliny, aqua saponacea.
Seifer, m sslichýř, ryžownjk, lotor.
Seifig, adj. mydlowaný, namydlowaný.
Seifstein, m. mydlnjk.
Seige f. S. Seihe.
Seiger, adv. kolmo, perpendiculariter.
Seiger, m. hodiny, orlog; Sandseiger, sypacy hodinky. 2) S. Seiher.
Seigergerade, adv. kolmo.
Seigerhütte, f. zagrowna, aeralavina.
Seigern, v. n. zagrowati, argentum a cupro separare.
Seihe, f. cedák, cezák. 2) mláto, recrementum.
Seihen, v. a. ceditj, proceditj, colare.
Seiher, m. cezák, cedidlo, cednjk, colum. dim. cedjdko, cednjček. 2) Der Seiher der Müller, strogidlo.
Seihkorb, m. der Bräuer, cyz. 2) sýtko, fiscina.
Seihstroh, n. podstelka.
Seihtuch, n. cedjdko; zu der Milch, mljčer.
Seil, n. prowaz, funis, restis; Bastseil, lyčenec; Strohseil, powřjslo, pobřjslo; Ziehseil, powodec; Schiffseil, lano, welblaud; Leitseil, oprat, oprátka; Land- oder Waldseil, prowázec; Bindseil, wazák; Heuseil, motač, vtahowač, pawůznjk. Jemanden das Seil über den Kopf werfen, někoho podskočiti, ossiditi, openliti; dim. Seilchen, n. prowázek.
Seiler, m. prowaznjk, restio; dim. prowaznjček; die—inn, prowaznice, prowaznjkowá.
Seiler-, prowaznický; ein Seilerbursch, prowaznický towaryš.
Seilerhandwerk, n. prowaznictwj.
Seilerrad, n. běhaun.
Seilfischer, m. rybák na vdicy.
Seilfischerey, f. rybařenj, chytánj na vdicy.
Seilkraut, n. gelenj růžek, Lycopodium *Lin.*
Seilscheide, f. botka, trauba.
Seiltänzer, m. prowazolezec, funambulus.
Seim, m. Honig, stred. 2) Gerstenseim, sslichta, gečmenec.
Seime, f. prowázek.
Seimen, v. a. ssumowati; den Honig seimen, ssumowati med.
Seimhonig, m. ssumowaný med, stred.
Sein, pron. stimmt die Person des Verbi mit der Person des pron. possess. überein, swůg, swá, swé, suus, sua, suum; Cajus hat sein (eigenes) Haus verkauft, Kajus prodal dům swůg; er ist nicht mehr sein, nenj wjce swůg. 2) stimmt es nicht überein, kann, d e s s e n, stehen, geho, ejus; Cajus hat sein (des Cicero) Haus verkauft, Kajus prodal dům geho; der Acker ist sein, to pole gest geho; es hat seine Richtigkeit, gest tomu tak, to má swé místo, gest samo w sobě; seinethalben, seinetwegen, seinetwillen, adv. pro někoho; kann seine Wege gehen, může giti po swých.
Seiner, genit. geho, ipsius; ich muß mich seiner annehmen, musým se geg vgmauti, o něho se wzýti.
Seinethalben, S. Sein.
Seinige, pron. pos. swůg swá, swé, geho; die Seinigen, geho domácý, gemu přináležegicý; er lebt von dem Seinigen, od swého gest žiw; er hat das seinige gethan, on swau wěc vdělal, wykonal; Jemanden um das seinige bringen, někoho o gměnj připrawiti; gieb ihm das seinige, deg mu, co geho gest, co mu patřj.
Seit, adv. od, za, ex; seit Pfingsten, od letnic; seit gestern, od wčeregšska; seit

wel-

welcher Zeit hat er nicht geschrieben? dáwnoli ge tomu, co nepsal? Seit dem du weg bist, od té chwjle, doby, cos odessel; dieß geschah nicht seit Karl des IV. Zeit, to se nestalo gak za času Karla čtwrtého.
Seite, f. bok, mor. oboćj, latus; die rechte Seite, prawice; die linke, lewice; Seite, Theil, Gegend, strana, stránečka, pagina; einer Gasse, pořadj; an der Fußsohle, des Daumens, břichec, mor. brussec; auf Jemandes Seite seyn, něčj stranu držeti, po něcom státi; sich auf faule Seite legen, zlenosseti, zwalasseti; sich auf die Seite machen, prchnauti, poraditi se s Wařkem; etwas auf die Seite schaffen, něco odstraniti, odkliditi; einem zur Seite gehen, přispěti někomu ku pomocy; Scherz bey Seite, žert na stranu; von allen Seiten, odewssad, undique; zur Seite, stranau, postraně; meinerseits, co se mne týče.
Seiten=, pobočnj, postrannj, lateralis; der Seitenwind, pobočnj wjtr.
Seitenbein, n. témennj kost.
Seitenbalken, m. im Schiffe, kleč.
Seitenblatt, n. postrannj list 2) Beym Pferdegeschirr, pobočnice. 3) Am Spinnrade, stogánek.
Seitenblick, m. postrannj wzezřenj; ein Seitenblick werfen, ssjkau, po oku, po očku, pohleděti.
Seitenbret, n. postranice, assis lateralis; im Bergbaue, zeydüna; am Mistwagen, zástawa; am Schiffe, bortna, bortnice.
Seitenfach, n. bey einer Truhe, přjtruhlj, mor. přjssřjnek.
Seitenfläche, f. an einem Messer, čelist, čelistka.
Seitenfleck, m. am Schuhe, přjsstipek.
Seitengewehr, n. braň při boku, pobočnjk.
Seitengiebel, m. kabřinec.
Seitenkletter, m. břička, heyble.
Seitenschmerz, m. bolenj w boku.
Seitenstechen, n. klánj, pichánj w bocých, mor. pichánj w boku, pleuritis.
Seitenstube, f. weystupek.
Seitenstück, n. im Faße, kragje.
Seitenwand, f. pobočnj stěna. 2) Beym unterschlächtigen Mühlgerinne, srub.
Seitenweg, m. augezd, pobočnj cesta, mor. pobočnice, diverticulum.
Seither, adv. od toho času, od té chwjle, doby.
Seits, adv. strany, mor. straněwa; deiner seits, strany, mor. straněwá tebe.
Seitwärts, adv. pobočně, stranau, ex obliquo.
Selb, adv. sám; selbander, sám druhý; selbdrittte, sám třetj.
Selbe, pron. onen; zur selben Zeit, za onoho času.
Selber, adv. sám, ipse; thun sie es selber, děleyte to sám.
Selbiger, pron. onen, tentýž; zur selbigen Zeit, za onoho času, illo tempore; selbiger Mann, onen muž.
Selbst, adv. sám, sama, samo, ipse; er selbst, on sám, ipsemet; von selbst, sám od sebe, samochtě, ipse, sponte; die Liebe seiner selbst, láska k samému sobě; an und für sich selbst, sámo w sobě. 2) y, ba, imo; selbst die besten, ba y ti neylepssj; selbst sein Geld würde nichts helfen, ba ani geho penjze nicby neprospěly; er ist die Leutseligkeit selbst, gest pauhá wljdnost.
Selbstbeflecker, m. samoprznjk, samoprznitel.
Selbstbefleckung, f. zprzněnj samého sebe.
Selbstbetrug, m. ossjzenj sebe samého.
Selbstdürre, adj. samosschlý; ein Baum, strom.
Selbsteigen, adj. swůg wlastnj; selbsteigener Herr, sobě wolný pán.
Selbsterhaltung, f. zachowánj sebe samého.

Selbsterwählt, adj. samowolený, dobrowolný.
Selbstgefallen, adj. libost nad sebau samým.
Selbstgefällig, adj. sobělibý.
Selbstgeschoß, n. samostřjl.
Selbstgespräch, n. rozmluwa s sebau samým.
Selbstgewachsen, adj. samorostlý, sponte sua ratus.
Selbstheit, adj. swogstwo.
Selbstherrscher, m. samowládce, samdržec; die—inn, samowládkyně, samodržice.
Selbsthülfe, f. pomoc sobě samému.
Selbstig, adj. S. Selbsteigen.
Selbstklug, adj. mudrácký, mudrlantský, soběmaudrý; ein selbstkluger Mensch, mudroch, mudrlant.
Selbstklugheit, f. mudráctwj, mudrlantstwj.
Selbstlauter, m. samohláska.
Selbstliebe, f. láska k sobě.
Selbstlob, m. samowlastnj chwála.
Selbstmord, m. wražda nad sebau.
Selbstmörder, m. swůg wlastnj wrah, wrah samého sebe.
Selbstrache, f. samowlastnj pomsta.
Selbstschuldner, m. gistec.
Selbstständig, adj. samostatný, substantivus. 2) podstatný, essentialis.
Selbstständigkeit, f. soběctwj, sobjctwj.
Selbstsüchtig, adj. soběcý; ein selbstsüchtiger Mensch, Egoist, sobjk.
Selbstthätig, adj. samočinný.
Selbstverläugnung, f. zapřenj samého sebe.
Selbstvertrauen, n. důwěrnost k sobě samému.
Selbstzufriedenheit, f. spokogenost s sebau samým.
Selchen, v. a. uditi; ein geselchtes ganzes Schwein, bůch; dim. boššek.
Selig, adj. blažený, spasený, beatus; die Seligen im Himmel, nebešťané, spasency. (collect.) nebešťanstwo, coelites; selig werden, spasenu býti; selig machen, spasyti, beare, beatificare; selig sprechen, za swatého wyhlásyti, zbožniti; Gott habe ihn selig, dejž mu Bůh wěčnau slávu. 2) nebožjk, nebožka, defunctus, —cta; mein seliger Vater, meine selige Mutter, nebožjk můg otec, nebožka má matka; adv. blaženě, blahoslaweně.
Seligkeit, f. blaženost, spasenj, blahoslawenstwj.
Seligmacher, m. spasytel, auctor felicitatis aeternae; oblahoslawitel.
Sellerie, f. celer, mjřjk.
Selten, adj. řjdký, wzácný, rarus; seltene Bücher, Gäste, wzácné knihy, wzácnj hosté; adv. zřjdka, pořjdku, málokdy.
Seltenheit, f. řjdkost, wzácnost, raritas.
Seltsam, adj. neobyčegný, diwný, podiwný; seltsamer Mensch, podiwný člowěk.
Seltsamkeit, f. podiwnost, neobyčegnost.
Semester, m. pololetj, polauletj.
Semestral, adj. pololetnj, polauletnj.
Seminarium, semeniště, žákowna.
Semmel, f. žemle, mor. bělka; dim. žemlička; Mundsemmel, kwětka.
Semmel=, žemlowý; der Semmelschnitt, žemlowá kružalka.
Semmelfreund, m. žemličkář.
Semmelmehl, n. žemlowá mauka; běl, bělná mauka.
Semse, f. rákosý, mor. ššššj, Scirpus *Lin.*
Send, f. wizytacý, dohljdka.
Sendbrief, m. posylacý, poselný list, psanj, kurenda.
Sendel, m. negšpatněgšj sorta dykyty.
Senden, v. a irr. ich sandte, gesandt, poslati, posýlati, ol. sláti, mittere.
Sendgericht, n. wizytačnj práwo.
Sendschreiben, n. psanj, list posylacý.
Sendung, f. poslánj, posylánj, missio; die Sendung des heil. Geistes, seslánj ducha sw.
Senesbaum, m. sena, cassia senna *Lin.*
Senf, m. horčice, Sinapi *Lin.*
Senf=, horčičný; das Senfkorn, zrno horčičné.

Senf=

Senfbüchse, f. horčičnice.
Senfmühle, f. horčičnjk.
Sengen, v. a. páliti, opáliti, popáliti, adurere; ein Schwein sengen, opáliti swini; sengen und brennen, ssinahem poploniti, popáliti.
Senkbley, n. olownice, bolis.
Senke, f. mjžina, depressum, terra depressa. 2) čeřen, funda. 3) pohřižowánj rozwodu.
Senkel, m. olownice 2) ſtauha, ſſňárka.
Senkelnadel, f. ženkle, ženklička, sl. jhlice.
Senkelschnur, f. olownice.
Senken, v. a. hřjžiti, spuštiti, spausstěti, demittere; einen Spieß senken, podwrhnauti kopj. 2) pohřjžiti, demergere. ſlehati se, propadati se, sidere, desidere, mergi; das Haus senkt sich, dům se osadj, propadá, ſlehá. 4) fig. pohružowati, pohřjžowati, rozwoditi rýwj.
Senker, m. hřjženice, kywák, rozwod, propago.
Senkgarn, n. čeřen, funda.
Senkgrube, f. traciwod. 2) kracht, sulcus.
Senkler, m. ſtuhař.
Senkrecht, adj. kolmý, perpendicularis. adv. kolmo.
Senkreuse, f. wrš, wrž, nassa.
Senn, m. walach.
Senne, f. ſkot howězýho dobytka.
Senner, m. kůň z kobyljho pole,
Sennerey, f. krawařenj na Alpjch.
Sennhütte, f. koliba.
Sense, f. kosa, falx messoria.
Sensen-, kosnj; das Senseneisen, kosnj nůž.
Sensenbaum, m. kosyſſtě.
Sensenförmig, adj. kosowatý.
Sensengerüst, n. hrabice; ohne die Klinge, das Bockzeug, ſtrog.
Sensenhaken, n. pružinka, berle při kose.
Sensenring, m. kosſtjk.
Sensenschmied, m. kosař, falcifex.

Sensenspieß, m. Sensenspitze, f. rožeň, rožnice.
Sensenstiel, m. kosyſſtě.
September, m. zářj, september.
Sequester, m. důwěrnjk, sequester.
Seraph, m. serafin.
Serwien, n. Srby, Srbſko, Servia.
Serwiette, f. serwýt, vbrausek.
Sesam, n. sezam, lohowa, Sesamum *Lin.*
Seseli n. sesel, Seseli *Lin.*
Sessel, m. sesle; dim. seslička.
Seßhaft, adj. osedlý, vsedlý, possesionem habens; seßhaft werden, osaditi se, vsednauti se, sedem ponere.
Setzart, f. způsob sazenj.
Setze, f. winohrad.
Setzen, I. v. n. ſkočiti; das Pferd setzt, kůň ſkočj; über einen Graben, ſkočiti přes přjkop, přeſkočiti přjkop; über den Fluß, přegeti, přeplawiti řeku; an den Feind, na nepřjtele vdeřiti. 2) v. impers. Es wird Händel setzen, pogde swár, různice; es hat einen fürchterlichen Zank gesetzt, hrozně se křičeli, waditi; es wird Schläge, gistě bude někdo bit; was hat es gesetzt? co se stalo? 3) v. act. saditi, posaditi, sázeti, ponere, locare; ein Kind auf den Stuhl, djtě na ſtolicy; sich setzen, sednauti, posaditi se, sidere, considere; sich zu Tische, sednauti, zasednauti za ſtůl; fig. und wenn er sich auf den Kopf setzte, y kdyby se na hlawu postawil. 4) fig. osaditi se, saditi se, vsaditi se, subsidere; a) das Bier hat sich noch nicht gesetzt, piwo se geſſtě nevsadilo, nevčistilo. b) opadnauti, decrescere, minui; die Geschwulst setzt sich, otok opadá, plaskne, oplaskuge; das Wasser setzt sich, wody vbýwá, woda opadá. c) osaditi se, sedem ponere; Cajus hat sich zu Prag gesetzt, Kajus se osadil w Praze. d) položiti se, collocare se; sich aufs Land setzen, w kragi (we wsy, w městečku) se osaditi; das Kriegsheer setzt sich an einem Berge,

 wog-

wogsko se klade, položj se v hory; eine gesetzte Person (untergesetzt), zapadlá osoba; ein gesetzter Mann, gesetzte Antwort, zmužilý, wážný muž, mužná odpowěd. 5) stawěti, zastawiti, položiti, statuere, sistere; das Glas, den Teller auf den Tisch, sklenicy postawiti na stůl; den Stuhl an die Wand, stolicy k stěně přistawiti. b) wstaupiti, wstaupnauti; den Fuß auf etwas, nohu na něco. c) pustiti; etwas aus der Hand, něco z ruky. d) sázeti; Bäume, stromy. e) wyzdwihnauti; ein Denkmal, památku; wyzdwihnauti, zastawiti. 6) fig. wrhnauti; das Thier setzt, zwjře wrhne. b) položiti, vložiti, vstanowiti; einen Tag, rok; c) vstanowiti; Jemanden zum Vormund, vstanowiti někoho za poručnjka. d) dosaditi; Jemanden an eines andern Stelle, dosaditi někoho na místo giného. fig. Jemanden zur Rede, počtu od někoho žádati: Ziel und Maß, cýl vložiti; sich zur Wehre, zprotiwiti se; aus den Augen, něčeho sobě newssjmati, nesstřiti. e) Ich will den Fall setzen, daß —, deyme tomu že —; es soll geschehen, aber ich setze voraus, daß er seinen Willen dazu giebt, staň se, než wygjmám, gestli ktomu swolj; gesetzt, er käme nicht, deyme že nepřigde. 7) den Hut auf den Kopf, klobauk na hlawu dáti; Jemanden in das Gefängniß, wsaditi někoho do žaláře, wězyti; Jemanden Schröpfköpfe, někomu baňkami paussteti; Jemanden das Messer an die Kehle, někomu nůž k hrdlu přiložiti; unter die Heiligen, za swatého wyhlásyti; etwas zum Pfande, něco do zástawy dáti; zusammen, skládati, složiti. fig. Knöpfe auf ein Kleid, přissiti knoflíky k ssatu; die Schrift, písmo sázeti, skládati; fig. Etwas ins Geld, něco zpeněžiti; Leib und Leben daran, žiwota se opowážiti, wsse nasaditi; eine verworrene Sache auseinander, něco zamodrchaného rozmotati, rozmodrchati; Jemanden etwas in den Kopf, něk mu něco namluwiti; Mißtrauen in etwas, nedowěřowati něčemu; Hoffnung in etwas, naděgi skládati, nakládati na něčem, daufati w něčem; seine Ehre in etwas, něco za čest sobě pokládati; sich etwas in den Kopf, něco sobě na kel wzýti. 8) Ein Land unter Wasser, zatopiti zemi; Jemanden außer Stand setzen etwas zu thun, někomu něco překazyti; in den vorigen Stand, w předessly staw nawrátiti; sich in Marsch, wypraviti se, dáti se na cestu, sich in Gefahr, wydati se w nebezpečenstwj; sich in Unkosten, autrat sobě nadělati; sich in Schaden, sskodu sobě působiti; einen Gefangenen auf freyen Fuß, wězně, zagatého propustiti; etwas ins Werk, něco w skutek vwesti; in Furcht und Schrecken, strachu a hrůzy nahnati.

Setzer, m. sazeč, skladač.

Setzhammer, m. secljk.

Setzhase, m. ramlice, zagečice, zagečnice.

Setzholz, n. sazenice, sadba.

Setzkasten, m. der Buchdrucker, slownice.

Setzkolben, n. bigák.

Setzling, m. sadba, sazenice, talea, planta; ein Krautsetzling, hlawatice; ein Setzling im Weinbaue, fazar, reslink, plaň, slaupek; in der Fischerey, násada, plod, plůdek, propago.

Setzreiff, m. skawnjk.

Setzstätte, f. winohrad.

Setzteich, m. násadnjk, rybnjk násadnj.

Setzung, f. sázenj.

Setzwage, f. krokwice.

Setzweide, f. wrbowá sazenice.

Seuche, f. nedub, morbus. 2) nákaza, lues.

Seufzen, f. lkáti, wzdychati, gemere; einmal seufzen, wzdychnauti.

Seufzen, n. wzdychánj, lkánj, suspiratio.

Seufzer, m. wzdychnutj, suspiritus; dim. das Seufzerchen, wzdychnutjčko; einen tie-

sen

sen Seufzer hohlen, hluboce wzdychnauti.

Seyn, v irr. ich bin, gsem; ich war, byl gsem; ich wäre, bylbych; du seyst, buď, gewesen, býti, esse; pflegen zu seyn, bywati; nicht seyn; nebyti; I. mit adv. und adj. du bist krank, tys nemocen; es ist kalt, gest studeno; es ist finster, gest tma; seyd willkommen, witeyte, wjtám wás; er ist dahin, ten tam; sey gegrüsset, zdráw buď, er ist mir Feind, neweraži na mne; es ist vorüber, gest po minulo, gest tomu konec; böse auf jemanden seyn, hněwati se na někoho; laß es gut seyn, nech to tak. II. mit Subst. Salomo war ein König, Ssalomaun byl králem; ich will des Todes seyn, wenn —, chcy vmřjti, gestli —; ich bin Willens, tussim, minim, chcy. III. mit, Praepos. auf seyn, wzhůru býti; er ist schon auf, giž wstal; aus seyn, konec býti; es ist schon aus, giž gest konec, weta; es ist an dem, gest tomu tak; schlecht daran seyn, zle se miti; aus der Mode seyn, z mody wygiti; hinter Jemanden her seyn, za někým se hnáti; was ist zu ihrem Befehl? co poraučegi? wohl auf seyn, dobře se miti, zdráw býti; es ist nichts an ihm, nic neni do něho; ich muß wissen, was an dir ist, mausým wěděti, cos (co gsy) zač; auf seiner Hut seyn, na pozoru se miti. IV. mit Verb. a) Hier ist gut seyn, zde gest dobře býti. b) was ist zu thun? co činiti; es ist nur um das Geld, um mich, běžj toliko o penize, o mne; fig. er wird den Augenblick hier seyn, bude tu, co newiděť; b) etwas seyn lassen, něčeho tak nechati; c) Wem ist der Hut, či gest ten klobauk; d) wenn ich wie du wäre, kdybych byl tebau; dem sey nun wie ihm wolle, buď gak buď. e) thun sie es, wenn es seyn kann; včiňte to, gestli možná; f) Wenn das ist, so —, geli tomu tak, tedy —; laß seyn, daß er reich ist, dejme tomu, že gest bohatý; was sollt seyn? co gest? co chcete? das sey Gott vor! vchowey Bože! er läßt die Heerde Heerde seyn, necha stádo stádem, buď; nichts gleicht dir, es sey, das —, nic se ti nepodobá, nerowná leč —; II. verb. aux. býti; ich bin geloffen, běžel sem; ich werde laufen, poběhnu.

Sibirisch, adj. sybiřský; der sibirische Buchweizen, tatarka.

Sich, dat. sobě, sy, sibi; na sebe, se, se; sie sind sich alle gleich, wssickni gsau sobě rowni; sie lieben sich, milugi se; er spricht mit sich selbst, mluwj s samým sebau, sám s sebau.

Sichel, f. Grassichel, srp, klepánec, kosatec, falx.

Sichelkraut, n. S. Sequ.

Sichelmöhre, f. strači hnjzdo, strači nůžka, Sium falcaria *Lin.*

Sichelschmid, m. srpař, srpnjk, falcifex.

Sicher, adj. bezpečný, gistý, tutus, securus; er ist seines Lebens nicht sicher, neni swým žiwotem gist; fig. ein sicherer Weg, bezpečná cesta; eine sichere Nachricht, gistotná, gistá spráwa; adv. bezpečně gistě; etwas sicher stellen, něco vbezpečiti, vručiti; er wird sicher kommen, přigde gak hodina.

Sicherheit, f. bezpečnost, bezpečenstwj, securitas; in Sicherheit bringen, na bezpečné místo přiwesti. 2) gistota, vpsáni, pogissěnj, rukogemstwj, cautio, satisdatio.

Sicherlich, adv. gistě, do zagista, certe.

Sichern, v. a. bezpečiti, vbezpečiti, na bezpečné místo přiwesti.

Sicherpfahl, m. znamenj, signum.

Sicherung, f. bezpečenj.

Sichler, m. přiložnjček, Numerius *Kl.*

Sicht, f. vkázka, prowkázanj, auf Sicht dieses Wechsels, po vkázce toho směnnjho listu.

Sichtbar, adj. widědlný, widitelný, spatřitedlný, visibilis. 2) patrný; die Ursa-

che ist sichtbar, příčina gest patrná; adv. —ě.
Sichtbarkeit, f. widitedlnost, widědlnost, patrnost.
Sichtbarlich, adj. patrný, zřegmý; adv.—ě.
Sichten, v. a. pytlowati, prosýwati, třjbiti, cribrare.
Sichtung, f. prosýwánj, třjbenj.
Sichterzeug, m. prosywadlo, třjbidlo.
Sichtzeug, n. pytlowánj.
Sichtlich, adj widitedlný, patrný.
Sie, f. samice; dim. Siechen, samička.
Sie, pron. ona, illa, ipsa; sie ist gekommen, ona přissla; ich habe sie gesehen, gá gi widěl; 2) plur. wy, wás, vos; und oni, ony; sehen sie, widjte, hleďte; widěgi; ich bitte sie, prosým wás, prosým ge. 3) Sie kommen schon, giž gdau; sie laufen, běžj.
Sieb, n. sýto, sýtko, řessето, prossýwadlo; cribrum.
Sieb-, sýtkowý; der Siebboden, sýtkowé dno, sýtko.
Sieben, v. a. prosýwati, podsýwati, třjbiti, cribrare.
Sieben, num. sedm, vulgo. (sedum sl. sedem) septem; sieben Kinder, sedmero djtek; je sieben, po sedmi, septem; mit sieben, sedmi, s sedmi.
Sieben, f. sedmička, heptas; fig. sie ist eine böse Sieben, gest zlice, zlásaň.
Siebenblatt, n. S. Siebenfingerkraut.
Siebenbürgen, n. Sedmihradsko, Transylvania.
Siebenbürger, m. Sedmihradčan, Transylvanus; die—inn, Sedmihradčanka.
Siebeneck, n. sedmihraník, sedmiohelník, heptagonum; —ig, adj. sedmihraný, heptangulus.
Siebeneimerig, adj. sedmiwěderni; ein siebeneimeriges Faß, sedmerka.
Siebenerley, adj. Siebnerey, sedmerý, septem generum.
Siebenfach, S. Sequ.
Siebenfältig, adj. sedmernásobný, septemplex.
Siebenfingerkraut, n. nátržnjk, Tormentilla *Lin.*
Siebenfüßig, adj. sedminohý.
Siebengestirn, n. kuřátko, Plejades, vergiliae.
Siebengezeit, n. wonná komonice česká, Trifolium Melilotus *Lin.* 2) Řecké seno, Trigonella, foenum graecum *Lin.*
Siebenhundert, adv. sedmset, septingenta; je siebenhundert, po sedmistech; der siebenhundertste, sedmistý septingentesimus; siebenhundert Mahl, sedmsetkrát.
Siebenherr, m. sedmák.
Siebenjährig, adj. sedmiletý.
Siebenmahl, adv. Sieben Mahl, sedmkrát, septies; zum sieben Mahle, po sedmkráte.
Siebenmahlig, adj. sedmkratý, po sedmkráte opětowaný.
Siebenmonatlich, adj. sedmiměsýčný.
Siebenschläfer, m. spaník, fig. ospálec.
Siebenschichtig, adj. sedmiřadý.
Siebenschwanz, m. sobol, zymostráď, Lanius garrulus *Lin.*
Siebenseitig, adj. sedmistranný.
Siebenstündig, adj. sedmihodinný.
Siebentägig, adj. sedmidennj.
Siebente, adj. sedmý, septimus.
Siebentel, n. sedmička, sedmina, sedmerka.
Siebenthalb, adj. indecl. půl sedma.
Siebentheilig, adj. sedmidjlný.
Siebenundzwanzig, adv. sedmmecýtma, sedm a dwadcet.
Siebenundzwanzigste, adj. sedmmecýtmý sedm a dwadcatý.
Siebförmig, adj. sýtkowatý, řessetowatý.
Siebmacher, m. sýtař, sýtkář, řessetář.
Siebner, m. sedmička, heptas; eine Münzsorte von sieben Kreuzern, sedmjk.
Siebt, n. kosa.
Siebzehn, num. sedmnáct, septemdecim; je siebzehn, po sedmnácti; der siebzehnte, sedmnáctý; siebzehn Mahl sedmnáctkrát.
Siebzehner, m. sedmnáctnjk, (sedumnáčnjk.)
Siebzehnjährig, adj. sedmnáctiletý.
Siebzehntel, n. sedmnáctka.

Siebzig, sedmdesát, septuaginta; je siebzig, po sedmdesáti.

Siebziger, m. sedmdesátnjk; die—inn, sedmdesátnice.

Siebzigjährig, adj. sedmdesátiletý.

Siebzigmahl, adv. Siebzig Mahl, sedmdesátkrát.

Siebzigmahlig, adj. sedmdesátkrátý, posedmdesátkrát opětowaný.

Siebzigste, adj. sedmdesátý.

Siech, adj. churawý, kuňkawý, nedužiwý, stonawý, kwokawý, sl. chorlawý, valetudinarius.

Siechbett, n. ložce nemocy.

Siechen, v. n. churawěti, kwokati, nedužiwěti, postonáwati, schnauti.

Siechhaus, n. nemocnice.

Siechheit, f. churawost, nedužiwost.

Siechling, m. churawec, kuňkálek, kwokálek, nedužiwec, stonawý, valetudinarius.

Siede, f. řezanka, sekanina. 2) pařenj.

Siedekammer, f. řezárna, sausek.

Siedekasten, m. řezačka.

Siedel, m. et f. židle, zawěracý postel.

Sieden, v. irr. n. ich sott, gesoten, wřjti, wařiti se, fervere; aufsieden, zwjrati, effervescere; siedend heiß, wřelý. 2) v. a. wařiti, vwařiti, coquere.

Sieder, m. wařič, coctor.

Siederey, f. wařictwj, wárna; Seifensiederey, mydlářstwj; Salpetersiederey, sanytrna, sanytrárna.

Siefern, (neufeln) v. n. mhliti, mžiti, mrholiti se.

Siefern, n. mžení, mrhůlka.

Sieg, m. wjtězstwj, victoria; den Sieg erhalten, wjtězstwj obdržjeti dosýcy.

Siegel, n. pečet, sigillum; sein Siegel auf etwas drücken, něco zapečetiti, pečetiti, pečet přitisknauti; das Siegel erbrechen, něco odpečetiti, Sigillum aperire; das Siegel ist unversehrt, pečetj nenj tknuto.

Siegel-, pečetnj, die Siegelpresse, pečetnj pres.

Siegelbewahrer, m. kancléř.

Siegelerde, f. zpečetěná hljna, terra sigillata.

Siegelgeld, n. plat od pečetěnj, pečetné.

Siegelkunde, f. pečetářstwj, sphragistica.

Siegellack, m. sspanhelský wosk.

Siegeln, v. a. pečetiti, zapečetiti, sigillare.

Siegelring, m. pečet, cekryt, pečetnj prsten, mor. pečátko.

Siegelwachs, n. sspanhelský wosk.

Siegen, v. n. wjtěziti, vincere.

Sieger, m. wjtěz, wjtězytel, victor; die—inn, f. wjtězytelkyně, victrix.

Siegern, v. n. crkati, kanauti, kapati, stillare.

Sieges-, wjtězný, triumphalis; der Siegesbogen, wjtězný oblauk; das Siegesgepränge, wjtězná oslawa.

Siegeslied, n. wjtězná.

Siegler, Siegeler, m. pečetnjk, pečetář.

Sieghaft, adj. wjtězný.

Siegmannswurz, Siegmarswurz, f. dewatternjk, dewatero oděnj, Allium victorialis *Lin.* 2) polnj slěz, Malva alcea *Lin.* 3) mečjk, gladiolus communis *Lin.*

Siegreich, adj. wjtězný.

Sieke, f. samice, pračice.

Siekern, v. n. crčeti, kapati, protskati.

Siel, n. splaw, swodnice v rybnjka.

Siele, f. chomaut, helcium. 2) Die Sielen, pl. podhwy, phalerae.

Sielen, v. a. wodu spustiti, wyhraditi.

Siemann, m. koranhwička jenská.

Siezen, v. a. onikati.

Signal, n. znamenj.

Signalisiren, sich, v. rec. wyniknauti, předčiti giné.

Signatur, f. podpis.

Silau, m. koromač lučnj, Peucedanum Silaus *Lin.*

Silber, n. střjbro, argentum; gediegenes, ryzý střjbro; Krausilber, knaur, argentum

tum crispum; Queckſilber, rtuť, argentum vivum.
Silber=, ſtřjbrný, od ſtřjbra, argenteus; das Silberblatt, ſtřjbrný pljſſek, ljſtek; das Silberbergwerk, ſtřjbrné hory; das Silbergeräth, wěcy, nářadj od ſtřjbra; das Silbergeſchirr, ſtřjbrnice; náčinj od ſtřjbra, ſtřjbrné. 2) ſtřjbrowý; der Silberkalk, ſtřjbrowé wápno.
Silberarbeiter, m. ſtřjbrnjk.
Silberdiener, m. ſtřjbrnjk.
Silberfarbe, f. ſtřjbrná, ſtřjbrowitá barwa.
Silberfarben, adj. ſtřjbrný, ſtřjbrné barwy.
Silbergang, m. ſtřjbrný cauk, vena argenti.
Silbergrube, f. ſtřjbrný důl, ſtřjbriſſtě.
Silbergroſchen, m. bjlý, ſtřjbrný.
Silberkammer, f. ſtřjbrnice.
Silberkraut, n. ſtřjbrnjk, Potentilla anserina *Lin.*
Silberlachs, m. bolen, wolen, Salmo Leuciscus *Lin.*
Silberleib, m. plik, massa argenti.
Silberling, m. ſtřjbrný, ſtřjbrnjk, argenteus.
Silbermünze, f. ſtřjbrná mince.
Silbern, adj. ſtřjbrný, argenteus.
Silberpappel, f. bjlý topol, linda, populus alba *Lin.*
Silberreich, adj. ſtřjbrnatý, bohatý na ſtřjbro.
Silberſchaum, m. ſtřjbrná pěna, pěna od ſtřjbra.
Silberſchlacke, f. pěna od ſtřjbra, helcysma.
Silberſchmid, n. ſtřjbrnjk, zlatnjk.
Silberſtoff, m. ſtřjbroblaw.
Silberſtoffen, adj. ſtřjbroblawý.
Silberſtück, n. ſtřjbroblaw.
Silberwäſcher, m. ſtřjbrnjk; die—inn, ſtřjbrnice.
Silberweiß, adj. ſtřjbrowitý, bjlý, ſkwělý gak ſtřjbro.
Sille, f. kſſandy na wábnj ptáky, sl. ſſwible
Siller, m. humenečnjk.
Simmer, m. wěrtel.
Simonie, f. ſwatokupectwj, simonia; der ſie begehet, ſwatokupec, simoniacus.
Simpel, adj. ſproſtý, simplex; ein ſimpler Menſch, ſproſták, weibl. ſproſtačka.
Sims, m. an der Wand, police. 2) Am Ofen, krancle, police. 3) In der Baukunſt, wýpuſtek, podium.
Simshobel, m. karnýſek.
Simskachel, m. kranclik.
Singebar, adj. zpěwný, co ſe zpjwati dá.
Singechor, n. kůr zpěwců, zpěwáků.
Singedroſſel, f. cwrčala Turdus Iliacus *Lin.*
Singekunſt, f. zpěwáctwj, hudba, musica.
Singen, v. irr. ich ſang, ich ſänge, geſungen. I. v. n. zpjwati, pěti, canere, cantare; pozpěwowati, cantillare; ſchwach ſingen, mor. wrnoziti; ſtark ſingen, belekati; grob ſingen, kozmicý zpjwati, hirquitallire; einem (zu Ehren) ſingen, prozpěwowati; anfangen zu ſingen, zazpjwati; lange ſingen, nazpjwati ſe; zu Ende ſingen, dozpjwati; fig. Einen, někomu zpjwati; II. v. a. Eine Meſſe ſingen, mſſi zpjwati, odzpjwati. 2) báſniti, zpjwati.
Singeſpiel, n. zpěwohra, opera.
Singrün, n. barwjnek, zymoſtráz, sl. zymozelen, Vinca minor *Lin.*
Sinken, v. irr. ich ſank, ſänke, geſunken, I. v. n. topiti ſe, potopiti ſe, ke dnu padnauti, tonauti, mergi, submergi; das Schiff, lodj. b) ſpuſtiti, demittere; die Hände ſinken laſſen, ruce dolu ſpuſtiti. c) propadnauti ſe, submergi; in den Schnee, propadnauti ſe, probořiti ſe do ſněhu. d) In Ohnmacht, omdleti, omdljwati. e) In einen tiefen Schlaf, twrdě vſnauti; bis in die ſinkende Nacht, až do lité nocy. 2) fig. ſnjžiti ſe; tief herab, hluboko ſe ſnjžiti, padnauti. b) kleſati, kleſnauti; Muth laſſen, ſrdcem kleſnauti. 3) v. a. hlaub kopati.
Sinn, m. ſmyſl, ol. čich, cyt, Sensus; das fällt in die Sinne, to padá do očj; er iſt

nicht

nicht bey Sinnen, ſmyſlem ſe pominul, gest pomaten, mor. z brku wyrazen, nemá wſſech (pěti) doma. 2) fig. a) Bey Sinnen seyn, při ſobě býti, při dobré paměti býti; von Sinnen kommen, ſmyſl ztratiti, pozbyti; ſich etwas in den Sinn kommen laſſen, na něco pomyſliti, něco k myſli připuſtiti; etwas böſes im Sinne haben, něco zlého kauti, obmeyſſleti; anderes Sinnes werden, rozmyſliti ſe; beſſeren Sinnes werden, vſrozuměti ſobě, vſmyſliti ſobě; es gehet nicht nach meinen Sinnen, negde to po mé; ein ſteifer Sinn, twrdá, zawilá, kaſtrbatá, twrdoſſigná hlawa. b) ſmyſl; der Sinn eines Wortes, ſmyſl ſlowa; viel Köpfe, viel Sinne, koliko hlaw toliko ſmyſlů, (koliko děr, toliko ſyſlů).

Sinnau, Sinau, m. huſýnůžka, klobaučky, Alchemilla vulgaris.

Sinnbild, n. podobizna, emblema.

Sinnbildlich, adj. podobizný.

Sinnen, v. irr. n. ich ſann, geſonnen, myſliti, přemeyſſleti, wymeyſſleti, cogitare, reputare; er ſinnt auf neue Mittel, nowé proſtředky wymeyſſli; hin und her ſinnen, přemeyſſleti, recogitare; auf eine Liſt, leſt kauti.

Sinnesänderung, f. proměnění myſli.

Sinngedicht, n. wtipka, důwtipka, nápis, Epigramma.

Sinnlich, adj. ſmyſlný, čitedlný; ſinnliches Werkzeug, ſmyſlný náſtrog. 2) tělesný, corporalis; ſinnliche Wolluſt, tělesná rozkoš; ein ſinnlicher Menſch, tělesnjk, tělopáſek; adv. — ě.

Sinnlichkeit, f ſmyſlnoſt. 2) tělesnoſt, corporalitas.

Sinnlos, adj bezſmyſlný, ſmyſlem pominutý, poſſetilý, mente captus; ein ſinnloſer Menſch, poſſetilec, třeſſtjk; ſinnlos werden, ſmyſlem ſe pominauti, poſſetiti ſe, třeſſtiti ſe.

Sinnloſigkeit, f bezſmyſlnoſt, poſſetiloſt, pominutj ſmyſlem, ſſjlenoſt.

Sinnpflanze, f. žiwobýl, Mimosa Sensitiva *Lin.*

Sinnreich, adj. důmyſlný, důwtipný, ſmyſlný, myſliwý, wtipný, ingeniosus.

Sinnſpruch, m. propowjdka wtipná.

Sint, praep. obs. po, od.

Sintemahl, conj. poněwadž.

Sinter, m. okuge, okowina. 2) S. Tropfſtein.

Sintern, v. n. kapati, crčeti, krápěti. 2) tuhnauti, zſtuhnauti, oſtydnauti.

Sipken, v. n. crkati.

Sipmaß, n. wěrtel.

Sippſchaft, f. přjbuzenſtwj, ſpřjzněnj.

Sirene, f. odchodule, odchodule.

Sitte, f. mraw, ol. nraw, obyčeg, způſob, zwyk, mos, consvetudo; die Sitte eines Landes, obyčeg země; es iſt nicht Sitte, nenj způſob, obyčeg. 2) Die Sitten, pl. mrawy, mrawowé, mores; ein Menſch von guten Sitten, člowěk dobromrawný, dobrých powah, mrawů; von böſen, nemrawa; von bäuriſchen Sitten, člowěk neobrabaný, newypitwaný, nevčeſaný, newycepowaný.

Sitten=, mrawný, mrawnj, moralis; das Sittengeſetz, mrawnj zákon.

Sittenlehre, f. mrawovčenj, včenj o mrawjch, ethica.

Sittenlehrer, m. mrawovčitel, včitel mrawů, moralista.

Sittenlos, adj. nemrawný, bezmrawný; ein ſittenloſer Menſch, nemrawa.

Sittig, m. papauſſek, psittacus.

Sittlich, adj. obyčegný; ländlich, ſittlich, kolik kragůw, tolik obyčegůw, adv. mrawně. 2) mrawný; ſittlicher Character, mrawná powaha.

Sittlichkeit, f. mrawnoſt, moralitas.

Sittſam, adj. mrawopočeſtný, vctiwý.

Sittſamkeit, f. mrawopočeſtnoſt.

Sitz,

Digitized by Google

Sitz, m. sedadlo, sedes; místo, sýdlo; die Sitze in der Kirche, sedadla, stolice w kostele; zehn Thaler auf einen Sitz verspielen, deset tolarů na gedno posazenj probrati; hier ist mein Sitz, zde gest mé místo; Prag war einst der Sitz des deutschen Kaisers, Praha byla někdy sýdlo (sýdlem) cýsaře Německého.

Sitz-, sedacý; die Sitzarbeit, sedacý práce.

Sitzen, v. n. irr. ich saß, ich säße, du sitze, gesessen, seděti, sedere; bleiben sie sitzen, zůstaňte seděti; sitzen bleiben, z. B. auf einem Pferde, oseděti, persedere; bey Tische, seděti za stolem, assidere mensae; oben an, unten an, nahoře, dole seděti; sich müde sitzen, vstati seděnjm, naseděti se. 2) fig. Beicht, zpowjdati; zu Gerichte sitzen, seděti, zasednauti saud; b) Immer zu Hause, (hocken) wždy doma dřepěti, mor. lapěti; immer in Büchern sitzen, pořád w knihách wězeti; im Kothe sitzen bleiben, vwáznauti w blátě, er sitzt voran, sedj w rákosý; viel Geld im Spiele sitzen lassen, mnoho peněz probrati; Jemanden sitzen lassen, nechati někoho w koncých; sitzen bleiben, von Frauenzimmern, zůstati ssewcům na opatky, na přjsstipky; also will er meine Tochter sitzen lassen, chceliž tedy mau dceru nechati seděti na holičkách. c) hier sitzt es, zde to wězý; nichts auf sich sitzen lassen, nic nenechati na sobě; das Kleid sitzt ihnen vortrefflich, kabát wám wyborně slussj, stogj, sitzen pflegen, sedati, sedáwati; ins Sitzen kommen, rozseděti se; zur Genüge sitzen, wyseděti se; lange oder oft sitzen, naseděti se; sitzend erwerben, vseděti; eine Weile, poseděti; sitzende Lebensart, sedacý žiwobytj, vita sedentaria.

Sitzen n. sezenj, seděnj; ins Sitzen kommen, rozseděti se; durch Sitzen im Kerker bezahlen, odseděti.

Sitzfleisch, n. fig. er hat kein Sitzfleisch, má raupy, gest neposeda.

Sitzgeld, n. robotnj penjze.

Sitzküssen, n. podřitnička.

Sitzung, f. sezenj, seděnj, zasednutj.

Skalde, m. básnjř starých Sswédů.

Skarnitzel, n. kornaut, dim. kornautek.

Skelett, n. kosstřenec, smrtina.

Skize, f. náwrzek, nastjněnj, nawrhnutj.

Skizziren, v. a. nawrcy, nawrhnauti.

Sklave, m. S. Sclave.

Slave, m. Slowan, Slowěnjn, Slavus.

Slavisch, adj. slowanský, slowenský, slavicus; die Slavische Sprache, slowenčina.

Smaragd, m. ssmaragd.

So, pron. rel. který, co; qui, quae, quod. 2) adv. tak; so recht, tak dobře; so spricht der Herr, tak prawj pán; so geht es, tak gest; so und so groß, tak a tak weliký; so ein Buch, takowá kniha; ich merke so was, znamenám cos takowého; gesetzt es wäre so, deyme žeby tomu bylo tak; wie so? kterak? bald so, bald so, brzy tak, brzy tak; wie geht es? so, so, gak se děge? gakž, takž; das ist nicht so, tomu nenj tak; eben so, týmž způsobem, také tak. b.) so viel und so viel, tolik a tolik; so oft du fehlst, so oft wirst du gestraft, kolikrát chybjš, tolikrát budeš trestán; waren ihrer nicht acht? nebylo gich osm? es waren ihrer nicht so viel, nebylo gich tolik; so viel ich ihn kenne, gelikož ho znám; so wie ich ihn kenne, co gá ho znám; so genau weiß ich es nicht mehr, gak náležj to giž newjm; so gleich kann ich nicht kommen, hned nemohu přigjti; ich bin so oft da gewesen, giž sem tam mnohokrát byl; so wie die Rede gehet, gakž se mluwj, gakž powjdagj; so lange ich lebe, dokud budu žiw; und wenn er noch so groß wäre, a kdyby byl sebe wětssj; 3) Conj. Condit. li; so ihr bleiben werdet, zůstanetelj;— so ihr fleißig seyd, budeteli pilnj; wenn du fromm bist, bist du angenehm, gsyli pobožný, gsy přjgemný; wenn sie wollen, chtěgjli. 4) Caus.

tedy; so wollen wir nun den Anfang machen, začnémež tedy; so gehe nun hin, tedy tam gdi; so kommen sie denn, gdaužiž tedy! so höre doch, poslechni pak. 5) Conc. dieß kann ich so alt ich bin, noch wohl leiden, tož mohu, a koli stár gsem, předce wystáti; (gakkoli) so sehr ich schrie, so ließ man mich nicht los, gakkoli sem křičel předce mne nepropustili; so bald, gak brzy; so fern, gelikož, pakliže; so wie, gakož.

Socke, f. přjkopytj, soccus.

Socken, v. a. přjkopytj přidělati.

Socken, v. rec. vsaditi se, osáčnauti.

Sod, m. studnice, studně, puteus.

Sod, m. et n. war. 2) gjcha, omáčka. 3) In seinem Sode leben, o swé wůli žiwu býti.

Sod, m. S. Sodbrennen.

Sodann, part. pak, potom.

Sodbrennen, n. žáha, sl. žáha (zháha) Pyrosis.

Sodbrotbaum, m. žahák, Ceratoccia *Lin.*

Sodomit, m. mužoložnjk, samcoložnjk, sodomář.

Sodomiterey, f. mužoložstwj, samcoložstwj, němý hřjch, sodomářstwj.

Sofern, part. gelikož.

Soff, m. ožralstwj, opilstwj; er ist dem Soff ergeben, ožjrá se. 2) chlast; auf einen Soff austrinken, gednjm dausskem wypiti. 3) Ein elender Soff, břjzdala, brynda.

Sofort, part. tak dále.

Sog, m. stopa lodj.

Sogar, part. ano y, ba y.

Sogleich, part. hned,

Sohle, f. des Salzes, pára, vapor; b) bey den Jägern, kal; c) der Wundärzte, olajička; d) der Zimmerleute, práh. e) am Pflughaupte, připlata; f) der Tischlerhobel, spodnj plocha. g) des Fußes als Strupfes, chodidlo, ploska, planta; h) des Schuhes, podsswa, solea.

Sohlleder, n. podsswowsce.

Sohn, m. pl. Söhne, syn, filius; ein natürlicher Sohn, pobočnj syn, z lewého boku, filius naturalis; erstgebohrner, prworozený, prworozenec, primogenitus; an Kindesstatt angenommener, zalibený, adoptatus; sein Aftersohn, syrůbě, pahrobek, posthumus; ein Bruder- oder Schwestersohn, synowec.

Söhnen, v. a. f. mjřiti.

Söhnopfer, n. obět za hřjch.

Sohnschaft, f. synowstwj.

Sohnsinkel, m. paprawnuk, synůw wnuk.

Sohnskind, n. synowo djtě, wnuk.

Sohnstochter, f. synowa dcera, wnuka.

Solchenfalls, adv. w takowé přjpadnosti.

Solcher, pron. takowý, talis; solcher Gestallt, na takowý způsob.

Solcherley, adj. indecl. taký, takowý.

Sold, m. žold, plat, mzda, stipendium; Truppen in Sold nehmen, nagmauti wogsko.

Soldat, m. wogák, wálečnjk, miles; ein freywilliger, dobrowolnjk, voluntarius; ein gemeiner, sprostý, obecný, gregarius; ein alter, starý, veteranus; ein junger, Rekrut, nowáček, tiro; ein abgedankter, Invalide, wyslauženec; die Soldaten, collect. wogačina; Soldat werden, dáti se na wognu, pod wogáky, za wogáka.

Soldaten-, woganský, wogenský, militaris; das Soldatenleben, woganské žiwobytj.

Soldatenauswärter, m. im Felde, zásskodnjk; die Soldatenauswärter, zásskodnjcy, zásskodnj chasa, caculae.

Soldatenmickel, m. woganda.

Soldatenweib, n. wogačka.

Soldatisch, adj. wogácký, woganský; adv. po wogansku.

Sölde, f. chalupa, casa; barák.

Söldner, m. žoldnýř, žolnýř. 2) chalupnjk, casarius.

Sollen, v. n. irr. mjti, debere, oportere; ich soll gehen, mám gjti; was soll ich? co

mám činiti? er soll hinaus, fort, má giti wen, pryč. 2) Wie soll man ihm helfen? gak gest mu k pomoženj? sie sollen es schon bekommen, wšsak to dostanete. 3) was soll mir die Erstgeburt? k čemuž mi bude to prworozenstwj? wem soll denn dieser Strauß? čj má býti tato kytka? er soll warten, nechť čeká. 4) fig. Sie sollen wissen, wězte; sie sollen Recht haben, lassen sie mich nur in Ruhe, mėgte prawdu, dobře, gen mne nechte na pokogi. 5) Wie, wenn er morgen sterben sollte? co, kdyby zegtra vmřel? sollte er ihnen begegnen, potkáli wás; sollte es möglich seyn? byloliby možná? 6) Was soll aber dieser? což pak tento? bald sollte ich glauben, málem bych wěřil; man soll darauf schwören, člowěkby na to přisahal. 7) ich hoffe, er soll mir nicht wieder kommen, mám za to, že mi nepřigde wjce. 8) Es soll stark regnen, tuze prey pršj; es sollen die Türken geschlagen seyn, Turcy prý (prey) byli biti. 9) dlužen, debere; er soll hundert Thaler, sto tolaru gest dlužen.

Söller, m. želiř, sýň, pawlač.

Somit, part. proceż.

Sommer, m. léto, aestas; der alten Weiber Sommer, wláčka, babj, babské léto, pappus; der Mittensommer, středoletj; den Sommer auf dem Lande zubringen, letowati, přeletowati w kragi.

Sommer-, letnj, aestivus; das Sommerkleid, letnj šat, raucho; die Sommerbirn, letnice, letnj hrušska. 2) garý; Sommergerste, garý gečmen.

Sommeracker, m. měkota.

Sommerbau, m. zasetj gaři, setba z gara. 2) gař.

Sommerbier, m. ležák.

Sommerdrossel, f. cwrčala, Turdus Iliacus *Kl.*

Sommereiche, f. dub, Quercus *Lin.*

Sommerfaden, m. wláčka, babj, babské léto.

Sommerfeld, n. měkota.

Sommerfleck, m. pjha, lentigo.

Sommerfleckig, adj. pihawý, pihowatý, lentiginosus; ein wenig, nápihawý, sublentiginosus.

Sommerfrucht, f. gařina.

Sommergetreide, n. gař, gařina, gařice, gařj, sl. garec, garice, frumentum aestivum, (vernum.)

Sommerhaft, adj. letný.

Sommerhaus, n. letnice, letnj dům, letnjk.

Sommerhitze, f. wedro, letnj parno.

Sommerkittel, m. letnice, letnička.

Sommerkönig, m. králjček, Motacilla regulus *Lin.*

Sommerkorn, n. garka, garé žito, Secale aestivum (vernum).

Sommerlacke, f. bey Kindern, opar.

Sommerlatte, f. weystřelek, germen.

Sommerlaube, f. beseda, sedila sub umbraculis.

Sommerlehne, f. weyslunná stráň, stráň na weyslunj.

Sommerlich, adj. letný, aestivalis; eine sommerliche Gegend, letná kragina.

Sommerlolch, m. zabylka, wzteklice, matonoha, lilek, mylek, Lolium temulentum *Lin.*

Sommermahl, n. pjha.

Sommern, v. impers. es sommert, léto se přibližuge.

Sömmern, 1. v. n. stjniti, cloniti, umbram dare. 2) v. a. sluniti, wystawiti na slunce, na weyslunj; die Hühner sömmern sich, slepice se na sluncy popelj. 3) auhor gaři zasyti. 4) přeletowati; ein Schaf, owcy.

Sommerobst, n. ranné, letnj owoce.

Sommerrock, m. letnj kabát; der Weiber, letnice, letničko.

Sommerrocken, m. garka.

Sommersaat, f. garnj syge. 2) gař.

Sommerseite, f. weyslunj strana.

Sommersprosse, m. pjha.

Som-

Sommersprossig, adj. pihowatý.
Sommerthierchen, n. S Schneeglöckchen.
Sommervogel, m. letnj pták. 2) motyl, papilio *Lin.*
Sommerweitzen, m. jará pssenice; der Wechselweitzen, přesýwačka.
Sommerwende, f. stanowisstě slunečné w létě: solstitium aestivum.
Sommerwurz, f. S. Sonnenwurz.
Sonach, part. následowně.
Sonde, f. železko na rány, spiculum.
Sonder, praep. bez, sine; sonder Zweifel, bezpochyby, sine dubio.
Sonderbar, adj. podiwný, diwný; ein sonderbarer Mensch, diwný člowěk.
Sonderbarkeit, f. podiwnost.
Sonderlich, adj. zwlásstnj; sonderliche Gabe, zwlásstnj dar, zwlásstnj, obzwlásstnj; es ist nichts sonderliches an ihm, nic obzwlásstnjho nenj na něm; adv. a) zwlássstě; das geschieht sonderlich deswegen, to se děge zwlásstě pro to. b) er ist nicht sonderlich groß, nenj tuze, hrubě welký.
Sonderling, m. osobnjk, zwlásstnjk.
Sondern, v. a. děliti, odděliti, wymissyti, odlaučiti, rozlaučiti, separare.
Sondern, conj ale, alebrž, anobrž, sed, verum; ich habe es nicht nur gesehen, sondern auch gehört, netoliko sem to widěl, alebrž y slyssel.
Sonders, adv. zwlásst, zwlásstě.
Sonderung, f. dělenj, laučenj, oddělenj.
Sonnabend, m. sobota, dies saturni.
Sonnabends, adv. w sobotu.
Sonne, f. slunce sol; dim. slunéčko; die Sonne geht auf, unter, slunce wycházý, (wycházý); zachází, zapadá. 1) Von der Sonne verbrannt, od slunce opálený, osmáhlý, obhořalý.
Sonnen, v. a. na slunce wystawiti; sich sonnen, na sluncy se hřjti, sluniti se.
Sonnen-, slunečný; die Sonnenhitze, slunečné horko, wedro; das Sonnenlicht, swětlo slunečné.
Sonnenaufgang, m. wzchod, wýchod slunce.
Sonnenblume, f. slunečnice, Helianthus annuus *Lin.*
Sonnenferne, f. neydálssj odestánj planéty od slunce, odslunj, aphelium.
Sonnenfinsterniß, f. zatměnj slunce.
Sonnenhof, m. slunečnjk.
Sonnenkäfer, m. slunečnice, linka, slunýčko, Coccinella *Lin.*
Sonnenklar, adj. zgewný, patrný, zřegmý, zřačitý, swětitý gako slunce, bjledný, evidens; adv. bjledně, evidenter.
Sonnenkoller, m. slunečnice, slunečný ganek.
Sonnenkraut, n čekanka.
Sonnenlauf, m. běh, oběh slunce.
Sonnennähe, f. neybližssj přigitj planéty k sluncy, obslunj, perihelium.
Sonnenrauch, m. střjzaba, požáry.
Sonnenreich, adj. wyslunný.
Sonnenschein, m. záře slunečná, slunečnost.
Sonnenschirm, m. stjnidlo slunečnjk, parasol.
Sonnenschuß, m. slunečnice, myš.
Sonnenschwindelig, adj wrtohlawý; ein sonnenschwindeliges Schaf, wrtohlawá owce.
Sonnentag, m. den přirozený.
Sonnenthau, m. rosyčka, slunečnj rosa, slunečná bylina, drosera *Lin.*
Sonnenuhr, f. slunečné hodiny, solarium.
Sonnenuntergang, m západ slunce.
Sonnenwende, f. stanowisstě slunečné, solstitium. 2) otočnjk, (bylina,) Helitrophium *Lin.*
Sonnenwirbel, m. kozý cecek, cýsařský trank, chondrilla *Lin.*
Sonnenwurz, f. konopice, orobanka, Orobanche *Lin.*
Sonnenzeiger, m. ukazowač na slunečných hodinách.
Sonnenzirkel, m. slunečná cesta, cesta slunce.
Sonnicht, adj. weyslunný; ein sonnichter Ort, slunj, weyslunj.

Sonntag, m. neděle, dies solis, dominicus; der S. Septuagesimae, dewjtnjk; der S. Sexagesimae; ned. prwnj po dewjtnjku; der S. Quinquagesima, ned. druhá po dewjtnjku neb masopustnj; der S. Oculi, ned. kychawná; der S. Laetare, ned. družebná; der S. Judica, ned. smrtedlná, smrtná; der Palmsonntag, ned. kwětná; der weiße Sonntag, ned. prowodnj; dom. Quasimodogeniti, Rogale, ned. křjžowá.
Sonntägig, adj. nedělnj.
Sonntäglich, adj. nedělnj.
Sonntagskind, m. djtě w neděli narozené, sstastnausstek.
Sonntagskleid, n. nedělnj sſat, kabát pro neděli, na neděli, pro swátek.
Sonntagsprediger, m. nedělnj kazatel.
Sonst, adv. mimo to; haben sonst noch etwas, poraučegili mimo to gesſtě něco? wer weiß, was sie sonst noch für einen Feind haben, kdož wj, kdo mimo to na ně newražj. 2) kromě, praeter; es weiß es sonst Niemand, als ihre Schwester, newj toho žádný kromě wasſe sestra. 3) ginak; Daniel sonst Belsazer, Daniel ginak Baltazar; Im Grabe ist Trost für mich, sonst nirgends, w hrobě pro mne potěſſenj, ginak nikdež. 4) gindy; sonst bin ich gern bey ihm, gindy sem rád v něho; sonst war er nicht so, gindy tak nebyl, nebýwal. 5) syc, syce, alias; bezahle mich, sonst verklage ich dich, zaplať mně, syce tě vdám, prožalugi; machen sie, sonst gehe ich, dělagi, syce půgdu; 6) Ihr Bruder oder sonst Jemand, wáš bratr, nebo kdokoli giný. 7) Sonst ist er brav, ostatně, ginak gest hodný.
Sonstig, adj. ostatnj, někdegſſj; seine sonstigen guten Eigenschaften, geho ostatnj dobré powahy, wlastnosti; auf sonstige Art, na někdegſſj způsob.
Sophia, f. Zofie, Zofka.
Sophist, m. mudrák, mudrch, mudrlant.
Sophisterey, f. mudráctwj, mudrlantſtwj.
Sophistisch, adj. mudrácký, mudrlantský.
Sorge, f. starost, cura; in Sorgen stehen, starost mjti, w strachu býti; die Sorgen fahren lassen, starostj zbýti, se sebe složiti, mimo sebe pustiti. 2) péče; für etwas, o něco.
Sorgen, v. n. starati se, pečowati, curare; dafür werde ich sorgen, o to se obstarám; ich lasse Gott sorgen, gá spolébám na boha; ich sorge, es wird sie gereuen, obáwám se, abyste toho nepykali; sorgen sie nicht, nebogte se. 2) v. a. S. Besorgen.
Sorgenfrey, adj. bezstarostný; ein sorgenfreyes Leben, žiwot bez starosti, bezstarostný; eine sorgenfreye Sache, wěc dobře zaopatřená; adv. bez péče, bez starosti.
Sorgenlos, adj. bezstarostný.
Sorgenvoll, adj. starostliwý.
Sorgfalt, f. pečliwost, starostliwost, cura, dilegentia.
Sorgfältig, adj. pečliwý, diligens, curam gerens. adv. pečliwě.
Sorglich, adj. starostliwý; Zeiten, časy.
Sorglos, adj. bezpečliwý, bezstarostný. 2) nedbalý, nedbánliwý.
Sorglosigkeit, f. bezpečliwost. 2) nedbánliwost.
Sorgsam, adj. pečliwý, starostliwý.
Sorgsamkeit, f. pečliwost, starostliwost.
Sorte, f. druh; dieser Sorte, toho druh; einerley Sorte, gednoho druh, gednoho wrhu.
Sortieren, v. a. rozbjratj, rozwrhowati.
Söse, f. Saufel auf dem Schiffe, wyliwák.
Soße, f. omáčka, gicha.
Sothan, Sothanig, adj. takowý.
Souverain, m. mocnář, samowládce.
Souverain, adj. samowládný.
Souverainität, f. samowláda, mocnářſtwj.
Spächtig, adj. přepadlý, wyzáblý, čiplý, sucholupý.
Spagat, m. motauz, motowuz, ſſpažát.
Späh, f. dohljdka, pozor, wyzwjdka, zwědy, ſſpehy.

Spä-

Spähen, v. n. wyzwjdati, ſkaumati; ſſpehowati, čjhati.
Spallier, n. im Zimmer, čalaun, koltra. 2) Im Garten, ſſpalir.
Spallieren, v. a. koltrami obeſtřjti. 2) ſſpaljrowati.
Spalm, m. lodnj ſmola.
Spalt, m. Spalte, f. rozſſtjpenina, roztrženina, ſpauſſt, fissura, scisura; der Spalt einer Feder, rozparek, ſpauſſt pera; einer Thür, rozſſtjpenina, ſſkulina; eine Spalte machen, rozſſtjpiti; voll Spalten, ſſkulinowatý. 2) rozkal; in den Spalt propfen, ſſtěpowati w rozkal.
Spaltes, n. kružjka; getrockneten Obſtes, křjžala, ſuchár.
Spalten, v. n. rozſſtjpiti ſe, rozpuknauti ſe, puknauti, scindi; er prügelte ihn, bis das Rohr ſpaltete, bil ho až hůl o něho roztřjſkal; das Holz will nicht ſpalten, dřjwj ſe nedá ſſtjpati, kálati. 2) v. a. ſſtjpati, kálati, findere; Holz, dřjwj ſſtjpati, kálati; eine Feder, rozſſtjpnauti péro; das Holz ſpaltet ſich, dřjwj ſe puká. 2) fig. Den Kopf, hlawu roztjti, rozwrátiti, rozkoliti; geſpaltene Klauen, ſſpáry, rozdwogná kopytka; rozdwogiti, rozděliti; die Stadt, měſto.
Spaltig, adj. ſſkulinowatý, ſſtěnbinowatý, rimosus. 2) kolný, ſſtěpný, fissilis.
Spaltkeil, m. klјn kolný, k kolenj.
Spaltung, f. roztržka, rozdwogenj, rozſſtjpenj.
Spalze, f. opěſſky, opiſſky, quisquiliae.
Span, m. pl. Späne, blána, oblana, alburnum. 2) třjſka, třjſſka, oſečka, ramentum; Sägeſpäne, drtiny, piliny; Papierſpäne, oſtřjžky od papjru. 3) Ein Leichtſpan, dračka, zaſwět; grozer, dřjn, taeda; dim. Spänchen, n. třjſſtička, dřjnka.
Spanbett, n. ložnice.
Spänekalb, n. odſtáwče.
Spänen, v. a. odſtawiti.
Spanferkel, n. podſwinče, podſwinčátko, ſele, čunče.
Spange, f. ſpona, ſponka, ſpinadlo, zapinádko; Armſpange, náramek, náramenjk.
Spangenmacher, m. ſponkář.
Spängler, m. platnýř.
Spangrün, n. měděnka, rez mědi.
Spanholz, n. ſoſnowé, borowé dřjwj.
Spanien, m. Sſpaňhely, Hispania.
Spanier, m. Sſpaňhel, Hyſſpan, Hispanius; die—inn, f. Sſpaňhelkyně.
Spaniſch, adj. ſpaňhelſký, hispanicus; ſpaniſches Rohr, ſſpaňhelka; ſpaniſche Reiter, roſochác; ſpaniſche Weide, zymoleyz, ligustrum vulgare *Lin.* ſpaniſche Schritte, wykraťowánj, wyſſlapowánj ſobě; das ſind ihm ſpaniſche Dörfer, to mu diwné přjchácý.
Spannen, adj. z bruſu nowý.
Spann, n. ſpřež, ſpřeženj.
Spann, m. nárt. 2) Der Seller, rožnjk.
Spannader, f. ſwazowá žjla, ſuchá žjla, žilna, nervus.
Spannbaum, m. wratidlo.
Spanndienſt, m. potažnj robota.
Spanne, f. pjď, spithama; ſechs Spannen lang, ſſeſt pjdj zdýli, ſſeſtipjdnj; zwey Spannen lang, dwaupjdnj.
Spannen, v. n. naſtawowati vſſi. 2) auf etwas, čjhati.
Spannen, v. a. natáhnauti, contendere.; den Bogen, luk natáhnauti, napnauti. b) Das Eiſen in den Schraubſtock, zaſſraubowati železo do ſſraubowny. c) den Wagen, wůz, kolo zawřjti. d) der Schuh ſpannet mich, ſtřewjc mne tlačj, hněte sl. omjná. e) fig. den Fluß, zahraditi řeku. f) ein Pferd, koně ſpěniti, ſepnauti; g) die Pferde vor den Wagen, zapřahati, pogjmati koně do wozu.. h) Jemanden in den Bock ſpannen, někoho w kozelec, do kozla ſwázati. i) die Saiten, ſtruny natáhnauti. k) ein geſpannter

ter Leib, vtažené tělo; ein gespanntes Seil, natažený prowaz. l) fig. so weit man mit der Hand spannen kann, co se může obeknauti. m) alle seine Kräfte, wsseckn sjlu wynaložiti; überspannte Empfindungen, přepaté citedlnosti.

Spannenlang, adj. zpjdi dlauhý, pjdi wýšky; ein spannenlanger Mensch, trpaslík, pjdimužjk.

Spanner, m. der Ablader, skladčj. 2) Gespann, spřežnjk. 3) An der Armbrust, klika. 4) An der Säge, příčka.

Spannhäftel, n. koljk w tenat.

Spannholz, n. sspryšl.

Spännig, adj. spřežený; ein sechsspänniger Wagen, ssestispřežný wůz. 2) ložný; Einspänniges Bett, gednoložná postel.

Spannkette, f. ssupka, zawjrka, catena retinens. 2) wodurch die Leiter des Wagens gespannt wird, podwaznjk podwazowačka, klanicnjk.

Spannkraft, f. spražina, optahawost.

Spannleute, pl. spřežnjcy, potažnj robotnjcy.

Spannnagel, m. swornjk, swěrák, powěrák, nicohlawnjk.

Spannnagelneu, adj. zbrusunowý.

Sannrahmen, m. puch, pauch.

Spannraupe, f. chumáčowitá hausenka, spěnusska.

Spannreif, m. stawnjk.

Spannriegel, m. krokew, krokwa.

Spannriemen, m. potěh, lorum adstrictorium.

Spannring, m. swěracý kruh, hauž.

Spannrippe, f. podplej.

Spannstock, m. der Weber, čink.

Spannstrick, m. spěnák.

Spannung, f. nataženj, napnutj, tlačenj.

Spannwüste, f. swjč, swjčka.

Spannzange, f. stahowacy klesstě.

Spannzettel, m. služebná cedule.

Spär, adj. suchý; später Mund, wyschlá huba; späres Brod, suchý, okoralý chleb. 2) trpký.

Sparbret, n. spořidlo.

Sparbüchse, f. krádešjk, krádežjček, pokladnička, krádežnjček.

Sparen, v. n. hnjti, plesniwěti.

Sparen, v. a. spořiti, ssetřiti, parcere; keine Kosten sparen, žádných autrat nelitowati; viel Geld zusammen sparen, mnoho peněz naspořiti, nastřádati; Kleider sparen, ssatů ssetřiti. 2) odkládati, differe.

Sparer, m. spořič, spořitel, ssetřitel; nach dem Sparer kömmt ein Zehrer, co nashledal stryškal, to promrhal, weyškal.

Spargel, m. sspargl, sspargloswj, Asparagus *Lin.* 2) hromowé kořenj.

Spargelbret, n. sspargl owna, krecht na sspargl.

Spargelklee, n. wogtěsska, Medicago sativa *Lin.*

Spark, m. kolenec, kolinka, Spergula *Lin.*

Sparkunst, f. ssetřiwost, uměnj ssetřenj.

Spärlich, adj. skrowný, skrownický.

Sparren, m. krokew cantherium; fig. einen Sparren zu viel haben, neměti wssech doma, pohromadě.

Sparrengeld, n. postřessné.

Sparrenkopf, m. krokewnice.

Sparrholz, n. krokwowé dřjwj.

Sparrnagel, n. krokewnj hřebjk, nárožnjk.

Sparrwerk, n. krow.

Sparsam, adj. spořiwý, ssetřiwý, skrowný, schránliwý, sl. warowčiný parcus. 2) řjdký; der Ahorn wächst hier sehr sparsam, gawor zde welmi pořjdku roste; adv. skrowně, pořjdku.

Sparsamkeit, f. ssetrnost, sporota, parsimonia.

Spaß, m. pl. Späße, sspás žert, ssprým, jocus; aus Spaß, ze hry, ze sspásu; ohne Spaß, obežert; Späßchen, n. žertjk, sspásek.

Spaßen, v. n. sspásowati, ssprymowati, žertowati

Spaßhaft, adj. sprymowný, zábawný.

Spaßvogel, m. žertýř, pohádkář, ssassek, ssasskář.
Spät, adj. pozdnj, serus; adv. pozdě; Es wird spät, připozdjwá se; spät zu Bette gehen, pozdě giti spat.
Spät-, pozdnj; die Spätgerste, pozdnj gečmen.
Spatel, m. lopatka, sspachtle, spatula.
Spaten, m. rejč.
Späterbse, f. lenoch, pozdnj hrách.
Spath, m. an den Füßen, sspál. 2) Eine Steinart, sspát.
Spathen, n. podrost. 2) Das zweyte Grummet, podrostlina.
Spathig, adj. sspalowitý. 2) sspátowý.
Spätjahr, n. podzymek.
Spätling, m. pozdnjče, pozdnjčátko, serotinus; ein Lamm, pozdymčátko.
Spätobst, n. pozdnj, ležaté owoce.
Spatz, m. masc. wrabec, foem. wrabčice, Fringilla domestica *Kl.* Passer *Kl.* Ein junger, wrábče, wrabčátko. 2) Der Feldspatz, polňák, aupolnjk, sstilipec, sswihljk, Fringilla montana *Lin.*
Spatzenfalk, m. wrábčnjk.
Spatzieren, v. n. progiti se, procházeti se, spatzieren führen, wésti na procházku; spatzieren reiten, progjžděti se, geti na progjžďku.
Spatzierfahrt, f. progjžďka.
Spatziergang, m. procházka.
Spatzierplatz, m. chodisstě, procházka.
Spatzierreise, f. cesta pro wyraženau.
Spatzierritt, m. datel, mor. brhel, Picus *Lin.* der Aelsterspecht, strakopaud; S. Grün- Schwarzspecht, &c.
Spechter, m. řepice, čjsse.
Spechtmeise, f. ořessnjk.
Speck, m. slaniny, lardum. 2) sádlo, tuk.
Speckbauch, m. podbřissek.
Speckbirn, f. baňatka, sladnice, volema.
Speckfett, adj. přetlustý, přetučný.
Speckicht, adj. slaninatý, slaninowatý.
Speckig, adj. tlustý, tučný, slaninowý.
Speckkäfer, m. kožeged, dernostes *Lin.*
Specklilie, f. kozý list, Lonicera Periclymenum *Lin.*
Speckmaus, f. netopeyr.
Speckmelde, f. psoser, psý lebeda, merkuryálnj sstjř, Mercurialis. *Lin.*
Speckschwarte, f. sskwarek od slanin.
Speckschwein, m. sádlnice.
Speckseite, f. polt wepřowý, saccidia.
Speckstein, m. tučnjk.
Speckweitzen, m. klihowka, kližka.
Speckwurst, f. tučnice, tucetum.
Spectakel, n. diwadlo, spectaculum; viel Spectakel machen, mnoho hluku, cáru nadělati; sich zum Spectakel machen, dělati ze sebe zrcadlo.
Speculativ, adj. rozmeysslivý, přemeysslivý.
Speculieren, v. n. přemeyssleti.
Spedieren, v. a. odprawiti, dále poslati.
Speer, m. kopj, ratist, ossiep, hasta.
Speerenstich, m prostřelenec, Gentiana cruciata *Lin.*
Speerkraut, n. plawnjnek, Ranunculus Flammula *Lin.*
Speerreuter, m. kopinnjk.
Speiche, f. sspice.
Speichel, m. slina, saliva; ausgeworfener Speichel, wýpliwek, wychrkel, mor. chrkel, sputum; Speichel beym Spinnen, poslinek.
Speicheldrüse, f. slinice, slinowá žláza.
Speichelfluß, m. slinotok.
Speichelkraut, n. wssiwec, myssj pepř, Stachys sylvatica *Lin.*
Speichellecker, m. polizáček.
Speicheln, v. n. pliwati, wypliwati. 2) sliniti, posliniti.
Speichelwurz, f. mydlice, Saponaria off. *Lin.*
Speichenring, m. haufnjk.
Speicher, m. obilnice, obročnice, seypka, žitnice, mor. picnjk.
Speicherdieb, m. wrabec.

Spei-

Speicherherr, m. obročný.
Speiler, m. sspeyl, cynk.
Speilern, v. a. sspeylowati, cynkowati.
Speis, f. sspižjrna.
Speise, f. gjdlo, pokrm, krmě, cibus; Speise und Trank, pokrm a nápog; viel Gäste wenig Speisen, mnoho čápů málo žab. 2) Die Glockenspeise, zwonowina.
Speisebier, n. kal, patoky; das Frischbier, ředina; das Grandbier, koreytnice.
Speisegelb, adj. rudoplawý.
Speisekammer, f. sspižjrna, sspižnj komora.
Speisemarkt, m. kuchyňky, sspižnj trh, macellum.
Speisemeister, m. sspižjrnjk, curator triclinii.
Speisen, v. n. gjsti, commedere; zu Mittage speisen, obědwati, prandere; zu Nachte, wečeřeti, coenare; zu Tische, stoliti, stolowati. 2) v. act. a) gjsti; Fische, ryby. b) strawowati, dáwati gjsti, cibare; ich habe heute sechs Personen zu Speisen, dnes bude v mne ssest osob gjsti. 3) fig. a) mit leeren Hoffnungen, marnau kogiti naděgj. b) sspižowati, zasspižiti, zásobiti potrawau; die Festung, pewnost. c) wydáwati; das Fleisch, maso. d) Kommunikanten, podáwati; einem Kranken, nemocnému podati.
Speiseopfer, m. oběť sudná.
Speiseröhre, f. gedák, gjcen, požerák, gula, oesophagus.
Speisesal, m. obědwadlo, wečeřadlo.
Speiseschrank, m. sspižnjk.
Speiseträger, m. krminoš.
Speisevorrath, m. sspjže, penus.
Speisewein, m. stolnj wjno, vinum cibarium.
Speisewirth, m. hospodský, traktér.
Speisezimmer, n. obědnice, wečeřadlo.
Spelz, m. sspalda, samopsse, Triticum Spalta Lin.
Spelze, f. otlučky.
Spendabel, adj. rukotržný, sstědrý.
Spende, f. rozdáwka, rozdáwánj almužny chudým.
Spenden, v. a. rozdáwati; Almosen, almužnu. b) das Abendmahl ausspenden, podáwati sw. hostyi. c) wydáwati; Eßwaaren, wařiwa.
Spendiren, v a. hogně, sstědře vděliti, vsstědřiti. 2) halafancowati.
Sperber, m. krahugec, krahulec, Nisus Lin.
Sperberbaum, m. osskeruše, Sorbus domestica Lin.
Sperberkraut, n. střebikrewka, krwawec, Sanguisorba offic. Lin.
Sperbern, v. a kropenatiti; gesperbert, kropenatý.
Spergelbaum, m. krussina, Rhamnus frangula Lin.
Spergelkraut, n. S. Spark.
Sperling, m. wrabec, Passer Kl. Fringilla domestica Lin.
Sperr, adj. krussný; es sind sperre Zeiten, gsau peprnj, krussnj časowé.
Sperr-, zawěracý; Sperrzahn, zawěracý zub.
Sperrbaum, m zawěradlo.
Sperrdremmel, m auwjn.
Sperre, f. stawuňk; die Radesperre, zawjrka, sstupka, kudla.
Sperren, v. a. roztáhnauti, roztahowati, extendere; die Zeilen, řádky; b) die Füße von einander, rozkročiti se, divaricare pedes. c) zawřjti; die Thore, brány; die Thür zusperren, zawřjti dwéře; ein Rad, kolo. d) zahraditi, zastawiti, gjmati; den Fluß, řeku; e) stawowati; die Erbschaft, dědictwj. f) sich sperren, na odpor se stawěti, zprotiwiti se; sperren sie sich nicht, nezpauzegi se, nezdrahagi se. g) Jemanden den Weg, někomu cestu zastaupiti. h) das Maul, ssklebiti se, rozdjrati tlamu, ringi.
Sperrgeld, n. podbranné, branné.
Sperrglas, n. led matky Božj.
Sperrhaken, m. rohatina.

Sperr-

Sperrholz, n. rozporka, krampolec.
Sperrig, adj. rozedřený, roztažený, adv. roztaženě, od sebe.
Sperrkette, f. zawjrka, zawěračka, hamulec.
Sperrleiste, f. am Wagen, rozpěňák, rozpěrák.
Sperrling, m. raubjk
Sperrad, n. zawěracý kolo.
Sperrmuthe, f. ssprysl, čink.
Sperrweit, adv. dokořán; die Thüre sperrweit aufmachen, dwéře dokořán otewřjti.
Spenarzeney, f. ljk k dáwenj.
Speybecken, m. pliwáčko
Speyen, v. irr. ich spie, gespien, v. n. bljti, dáwiti se, vomere; b) pliwati; in das Gesicht, do twáři; nach Speyer appelliren, s kantorem se rwáti. 2) v. act. a) wybljti, wydáwiti, dáwiti, zwrátiti, vomere, evomere; die Speisen, gjdla; b) fig. der Berg speyet Feuer, hora wymrsstuge, soptj, wybazuge oheň. d) Feuer und Flamme speyen, sápati se, soptiti, srssiti, wztěkati se. e) Geld speyen müssen, musyti platiti, cwakati.
Speyen, n bljtj, dáwenj, wýwrátek, vomitus; chrkánj, pliwánj krwj, srssenj, soptěnj, wztěkánj.
Speyerling, m. bře; die Frucht, břekynk, Crataegus torminalis *Lin* b) osskeruse, Sorbus domestica *Lin*. c) mnkynk, Crataegus aria *Lin*.
Speysieber, n. pliwačka.
Speytäubling, m. prasenice.
Speyteufel, m. babka.
Spezerey, f. kořenj, wonné wěcy.
Spezereyhändler, m kořenář.
Sphäre, f. kaule, kruh, kolo; fig. das ist über deine Sphäre, to přesahá twůg rozum.
Spicken, v. a. sspikowati, slaninau prostrkowati. 2) fig. den Beutel, penjz nastrkati, omastiti sobě; ein gespickter Beutel, nacwokowaný pytljk; die Wälle mit Kanonen, waly děly obsaditi.
Spicknadel, f. sspička, sspikowačka, sspikowacý gehla, mor. sspikownice, sspikowadlo.
Spiegel, m. zrcadlo, speculum; im Netze, oko; der Spiegel eines Pfaues, očkowitý ocas; eines Rehwildpretes, zrcadlo; dim. das Spiegelchen, zrcádko.
Spiegel=, zrcadlowý, zrcadlný; das Spiegelfenster, zrcadlowé okno.
Spiegelänte, f. diwoká kachna, Anas sylvestris.
Spiegelfechterey, f. ssermowánj, bělmo na oči
Spigelfutter, n. pauzdro na zrcadlo.
Spiegelglatt, adj. hladký gako zrcadlo.
Spiegelhell, adj. gasný gako zrcadlo.
Spiegelhütte, f. zrcadlna, zrcadlárna.
Spiegelicht adj. zrcadlowitý.
Spiegelkarpfen, m. tarant, králjk.
Spiegelkuchen, m. sazené wegce.
Spiegelkunst f. zrcadlnictwj.
Spiegelmacher, m. zrcadlnjk.
Spiegelmeise, f. vhelnjček, koňedra, konědra Parus major, Fringillago *Kl.*
Spiegeln, v. n. blyssteti se; třpytěti se, lesknauti se, coruscare; es spiegelt alles in diesem Hause, wsse se třpytj w tom domě. 2) v. act. wzhljdati se, inspicere in speculum; sie spiegelt sich im Bache, wzhljdá se w potoce. 2) fig. sich an Jemanden, přjklad sobě na někom bráti, wzhljdati se na někom.
Spiegelrahme, m. rámec na zrcadlo.
Spiegelroche,, m. rejnok okatý, Raja Miraletus *Lin*.
Spiegelscheibe, f. zrcadlowé kolečko.
Spiegelzeug, n. teneta.
Spieke, Spiekenard, f. lewandule, Lavendula Spica *Lin*.
Spicker, m. hřeb; Bretspicker, prkenjk; Lattenspicker, latnjk, latownjk.

Spiel, n. hra, ludus; ein Spiel machen, zahrati, pohrati; fig. sein Glück aufs Spiel setzen, na negistau se wydati, pustiti; mein ganzes Glück stehet auf dem Spiele, přitom běží o celé mé sstěstj; ein gewonnenes Spiel haben, wybranau miti, wyhrati; die Hand mit im Spiele haben, w spolku býti s někým. 2) buben; das Spiel rühren, bubnowati; die Besatzung zog mit klingenden Spiele aus, posádka wytáhla s hlučnau hudbau; sein Spiel mit Jemanden haben, žerty sobě z někoho strogiti, sspassky miti; dim. das Spielchen, hřička, hračka.

Spiel-, hracý; der Spielteller, hracý talíř, ke hře; die Spieluhr, hracý hodinky.

Spielbret, n. wrhcábnice, ssachownice.

Spieldocke, f. lautka, panenka, pupa, pupus.

Spiele, f. sspička.

Spielen, v. n. et act. hráti, ludere; mit einem Hunde, s psem zahrávati, pohrávati; b) auf der Violine, na hausle hráti, haustí; die Flöte, na flétnu pjskati. c) eine Miene spielen lassen, podkop do powětří wyhoditi; mit Mörsern auf die Festung, z možďjřů do pewnosti střjleti. d) die Fahne spielen lassen, praporcem máchati, nechati ho plápolati. e) fig. Jemanden etwas in die Hände, někomu něco podstrčiti. f) Versteckens, na mžitek, na schowáwanu hráti. g) Karten, Kegel, Schach, w karty, w kuželky, w ssachy hráti; Ball, na míč hráti; im Glückshafen, karbaniti. h) sich arm, hrau zuzeti, na mizynu přigiti; sich reich, zbohatnauti hrau. i) eine Komödie spielen, komedii předstawowati, hráti. k) fig. den Herren, na pána hráti. 2) Etwas ins Weite, něco na dlauhé lokte odkládati, protahowati. 3) Jemanden einen bösen Streich, někoho opařiti, [illegible], opáliti, opentliti. 4) Er sucht es dahin zu spielen, tam to wsylugé přiwesti. 5) Verschiedene Streiche spielen, rejry, rozličné kasy prowáwati. 6) Eine Sache so zu spielen wissen, uměti wěc tak nawlíknauti, nastrogiti. 7) Bankrott, bankrot udělati.

Spieler, m. hráč, lusor; der Profession daraus macht, karbaník; auf Instrumenten, hudec, hudbář, musicus.

Spielerey, f. hra, hračka, hřička.

Spielgeld, n. herné.

Spielhahn, m. tetřiwek, Tetrao tetrix *Lin.*

Spielhaus, n. herna.

Spielkarte, f. kart, karta ke hře.

Spielleute, pl. hudbáři, ssumaři.

Spielmann, m. hudec.

Spielraum, m. prostranstwj, místo prostranné, prostora.

Spielsache, f. hřička, hračka, lautka, paradlo.

Spielsucht, f. karbanenj, karbaniwost.

Spieltisch, m. hracý stůl.

Spielwerk, n. S. Sequ.

Spielzeug, n. titěrky, lautky, hřičky, paradlo, crepundia.

Spielzimmer, n. hracý swětnice.

Spier, n. ost, osti, osyna; nicht ein Spier, ani žmuňk, ani za mák.

Spierschwalbe, f. rorejk, Hirundo apus *Lin.*

Spieß, m. kopí, dřewce, ratist, osstěp, sudlice, hasta; dim. das Spießchen, kopjčko, osstipec, osstipček, hastula. 2) třísstka, ramentum. 3) rožnjček na ptáky. 4) Des Hirsches, sspice; des Rehes, růžky. 5) Der Lichtspieß, sswaňk.

Spießänte, f. čerwenáč, Anas fera, cauda acuta *Kl.*

Schießbock, m. kolauch, sspičák.

Spießbürger, m. měssťák, 2) pěssák.

Spießeisen, n. hrot, tuleg, spiculum.

Spießen, v. a. propjchnauti, wpjchnauti, probodnauti, transfigere; einen Missethäter spießen, zločince na kůl wbodití; das Thier spießet sich, zwjře se napjchlo.

Spießer, m. kolauch, sspičák.

Spießfeder, f. křapec, ala.
Spießgerte, f. prautek k ſſwihánj, mrſſtný prut.
Spießgesell, m. towaryš, ſpolečnjk, druh.
Spießglas, n. surma, ſſpisglas, Antymonyum.
Spießhirsch, m. S. Spießer.
Spießig, adj. lubowatý.
Spießkuchen, m. wagečnjk, sl. trdelnjk, obelia.
Spießlerche, f. linduſſka, Alauda Sylvestris *Kl.*
Spießrennen, n. kolba ol ſedánj, hastiludium.
Spießruthe, f. prautek, zmrſſtek. 2) Bey den Soldaten, pračata; durch die Spießruthen laufen, běhati ſkrze pračata.
Spießstange, f. kopiſſtě, ratiſſtě, oſſtěpiſſtě, hastile.
Spießträger, m. kopinnjk, ratiſſnjk, ſudličnjk.
Spießtreiber, m. ſamogdaucý rožen, ſamoběh.
Spießwurzel, f. ſrdečnj kořen.
Spießzahn, m. ſſpičák.
Spille, f. wřeteno. 2) Eine Art Pflanzen, ſſpendljk.
Spillenholz, n. gawor, Acer pseudoplatanus *Lin.*
Spilling, m. ſſpendljk, Prunum cereum *Lin.*
Spillmann, m. přjbuzný po přeslicy.
Spinat, m. ſſpenát, Spinacia *Lin.*
Spind, m. ſſkřjně, police.
Spindel, f. wřeteno, fusus; dim. Spindelchen, n. wřetýnko. 2) am Kammrade, cewě. 3) Die Leimruthe, wěgice.
Spindelbaum, m. brslen, wrslen, Evonymus Evropaeus *Lin.*
Spindelmacher, m. wřetenář.
Spindelwirtel, m. přeslen, verticillus dim. přeslinek.
Spinnblume, f. ocun, ocaun, Colchicum *Lin.*
Spinne, f. pawauk, mor. pauk, aranea *Lin.* dim. Spinnchen, n. pawauček.
Spinnefeind, adj. er ist mir Spinnefeind, gest můg auhlawnj nepřjtel.
Spinnen, v. a irr. ich spann, ich spänne, gesponnen, přjsti, nere; Tabak spinnen, tabák wjti, točiti, přjsti.
Spinnenwebe, n. pawaučina, pawučina.
Spinner, m. přádlj, přádelnjk, netor; —inn, f. předlj, přadlena, přelka, (předlka) předlice, netrix.
Spinnerey, f. předenj, přádlo, přáſtwa, netum, netio.
Spinnewebe, f. pawučina, araneum; voll Spinneweben, pawučinowatý.
Spinnhaus, n. předárna, přádelna, přáſtewnj dům.
Spinnrad, n. kolowrat, přeslice, rhombus netorius. dim. kolowrátek, přeslička.
Spinnrocken, m. kužel, trubice, colus; den Rocken anlegen, kužel nadjti.
Spinnstube, f. přáſtewna; der sie besucht (in Böhmen ein Rockenreiser,) přáſtewnjk; foem. eine Rockenreiſerinn, přáſtewnice.
Spint, m. des Brotes, kljbowatina; des Holzes, blána, oblana, alburnum.
Spintig, adj. kljbowatý.
Spintisiren, v. n. hlaubati, wrtati, přemeyſſleti.
Spion, m. ſſpehaun, ſſpehýř, wyzwědač auhledſſj.
Spioniren, v. n. ſſpehowati, wyzwjdati, přezwjdati, na poslucháchy, na zwědách býti.
Spiritus, m. wodka, ljh.
Spital, n. ſſpitál.
Spitalmann, m. ſſpitálnjk.
Spitalweib, n. ſſpitálnice.
Spitz, adj. ſſpičatý, acutus.
Spitz, m. ein Hund, ſſpicljk, ſſpicl. 2) Ein Räuschchen, ſſpička, opice; dim. das Spitzchen, opička.
Spitzambos, m. rohatina.
Spitzbart, m. ſſpicobrádek.
Spitzbeutel, m. in der Mühle, pytljk na ſſpicowánj.

Spitzbube, m. taſſkář, padauch, nequam, nebulo.
Spitzbüberey, f. taſſkářſtwj; Spitzbüberey treiben, taſſkařiti, čtweračiti.
Spitzbübin, f. čtweračka, taſſkářka.
Spitzbübiſch, adj. taſſkářſký; adv. taſſkářſky.
Spitze, f. ſſpic, ſſpice, cuspis, spiculum; eines Meſſers, ſſpic, ſſpička; des Bohrers, pochop; des Baumes, palička, wrchol; des Berges, wrch, wrſſek; am Getreide, oſyna, arista; des Heeres, čelo; des Schiffes, předek, předák, prora; des Hutes, tyrljk, apex; ſich vor die Spitze ſtellen, poſtawiti ſe w čele, ſpředu; einem die Spitze bieten, wyzwati někoho na dwaubog; dim. das Spitzchen, ſſpička, ſſpičička. 2) die Spitzen, kragky, sl. čipka.
Spitzen, v. a. oſtřiti, ſſpičatiti, zeſſpičatiti, cuspidare, acuere; die Feder, péro; fig. die Feder wieder Jemanden, zoſtra pſáti proti někomu; den Mund ſpitzen, hubu brauſyti, oſtřiti zuby; die Ohren ſpitzen, naſtawowati vſſi; das Pferd ſpitzt die Ohren, kůň ſtřihá vſſima; den Weitzen ſpielen, ſſpicowati pſſenicy.
Spitzengrund, m. kragková půda.
Spitzenhandel, m. kragkářſtwj.
Spitzenhändler, m. kragkář; sl. čipkář; —inn, f. kragkářka.
Spitzenklöpfel, m. palička na kragky.
Spitzenmacher, m. kragkář.
Spitzfündig, adj. zchytralý.
Spitzfündigkeit, f. zchytraloſt.
Spitzglas, n. ſſpičatá ſklenice.
Spitzgerte, f. zmrſſtěk, prautek.
Spitzhacke, f. der Wagner, ſtřihowačka, poſtřihowačka.
Spitzhammer, m. oſſkrd; der Stiel daran, oſſkrdiſſtě.
Spitzhaue, f. noſatec, ſſpic, ſſpičák.
Spitzig, adj. končitý, oboſtřený, ſſpičatý, widličatý, acutus. 2) důtkliwý, dogjmawý, ſſpičatý, cavillatorius; ſpitzige Worte, důtky, ſſpičky.
Spitzigkeit, f. ſſpičatoſt.
Spitzklette, f. žebrácké wſſi, lupen menſſj, Xantium Strumarium *Lin.*
Spitzkopf, m. chocholauš, ſſpicohláwek, ſſpicohlawý, cilo. 2) fig. chytrák, chytráček.
Spitzlerche, f. ſſpicljk.
Spitzmaul, n. ſſpicohubý, ſſpicohubek.
Spitzmaulig, adj. ſſpicohubý.
Spitzmaus, f. ſyſel, Sorex *Lin.* was davon iſt, ſyſlowý.
Spitzmausartig, adj. ſyſlowatý, ſyſlowitý.
Spitzmeiſſel, m. oſſkrdjk.
Spitzmorchel, f. ſmrž, Phalus esculentus *Lin.*
Spitznahme, m. přezdjwka; sl. přjzwiſko; der ihn hat, přezděnec; Spitznahmen geben, (annahmeln), přezdjwati, nadáwati, sl. přezýwati.
Spitznaſe, f. ſſpičatý nos, ſſpičák.
Spitznäſig, adj. ſſpiconoſý.
Spitznuß, f. kotwice, trapa *Lin.*
Spitzſäule, f. gehlanec.
Spitzſchwamm, m. ſſpička.
Spitzwegerig, m. celnjk, ſkorocel menſſj, mor. pſý gazyček, sl. celnjk, Plantago acuta *Lin.*
Spitzweide, f. gjwj, salix viminalix *Lin.*
Spitzwinkelig, adj. oſtrouhelný.
Spitzzahn, m. ſſpičák, hák.
Spitzzirkel, m. ſſpicramenát, arcus fastigiatus.
Spleiße, f. okuge.
Spleißen, v. irr. ich ſpließ, geſpliſſen, 1. v. n. rozſſtjpnauti ſe. 2) v. a. Holz, dřjwj ſſtjpati; Kleider, dřjpati, ſſaty trhati.
Spleißig, adj. ſſtěpný, kolný.
Spleiternackend, adj. S. Splitternackt.
Splint, m. blána, oblana, alburnum. 2) třjſſtka.

Splitter, m. třjssjka, mrwa, drasta, dim. das Splitterchen, třjsstička; sich einen Splitter einziehen, třjsku sy zadřjti.
Splitterig, adj. třepiwý.
Splittern, v. n. třepiti se. 2) v. a. roztřepiti, roztřjsstiti, třepiti.
Splitternackend, Splitternackt, adj. čistowniti nahý, čiře nahý.
Splitterrichter, m. přetřepáwáček, posuzowatel.
Sponde, f. ložnice.
Sporader, Spornader, f. třemenj žjla.
Sporen, v. n. hnjti.
Sporenstich, m. hořec.
Sporer, m. ostružnjk.
Sporey, n. záprdek, ovum zephyrium, Subventaneum.
Sporgelbeere, f. krussina.
Sporn, m. ostruha, calcar; dem Pferde den Sporn geben, zabodnauti kony. 2) Eissporn, náledník.
Sporn-, ostružnj; das Spornleder, ostružnj řemen; Sporngeld, n. ostružné.
Spornblume, f. stračka, delphinium *Lin.*
Spornen, v. a. bodnauti, zabosti, zabodnauti ostruhu; fig. pobádati; gestiefelt und gespornt, w botách a ostruhách.
Spornstättig, adj. stawnj na ostruhu; ein spornstättiges Pferd, stawnj kůň při bodnutj ostruhau.
Spornstreich, adv. cwálem, auprkem, klopotem, trysk em, pádem; spornstreichs kommen, přicwálati, přiklopotati.
Spornen, v. rec. zpěčiti se, zpěčowati se.
Sporteln, pl. halafance, powinnosti, ssportele.
Spott, m. posměch, ausměssek, ausstřepek, ausskľebek, irrisio, ludibrium; seinen Spott mit Jemanden treiben, posměch, ausměssky sobě z někoho strogiti, mjti; wer den Schaden hat, darf für den Spott nicht sorgen, kdo má sskodu, o posměch se nestarey. 2) hanba; in Spott und Schande gerathen, do hanby a potupy přigiti. 3) mrcha peníz, cena; etwas um einen Spott kaufen, za homolku, za facku kaupiti.
Spötteley, f. ausměssky, vsstipánj, vssklibánj, cavillatio.
Spötteln, v. n. vsmjwati se, vssklibati se.
Spotten, v. n. posmjwati se, cavillare, irridere; durch Worte, vsstipowati, vtrhati; durch Mienen, vssklibati se; über die Religion spotten, rauhati se, porauhati se.
Spötter, m. posměwáček, posměwač, ludificator; cavillator; durch Worte, vsstipáček; durch Mienen, vssklibáček; der Religion, ruhač, die—inn, posměwačka; vsstipačka, ruhačka.
Spötterey, f. důtka, ausměssky, posměssky, ausstipky, aussklibky, vsstipačnost, cavillatio, cavillum.
Spottgedicht, n. ausstipačná báseň, ausstipka.
Spottgeld, n. mrcha penjze, přelacyno.
Spöttisch, adj. ausstipečný, posměwačný, ausměssný, důtkliwý, cavillatorius; eine spöttische Miene, aussklibečný, ausměssný pohled, twář; adv.—ě.
Spöttlich, adj. ausstipný, potupný.
Spottnahme, m. přezdjwka, nadánj.
Spottvogel, m. posměwáček, vsstipáček. 2) posměwáček, pták, sedmihlásek.
Spottwohlfeil, adj. přelacyný.
Sprache, f. řeč, lingua; die Rede, mluw, sermo; die Mundart, gazyk, nářečj, dialectus; die böhmische, deutsche, griechische, lateinische, russische, polnische, slowakische, wälsche, französische Sprache, česstina, němčina, řečtina, latina, russtina, polsstina, (polčina) slowačina, wlasstina, francina; die Muttersprache, die Landessprache, mateřsstina, wlastenina, kragenina; er hat eine schwere Sprache, má twrdý, neobratný gazyk, weyřečnost; hast du die Sprache verlohren? stratils mluw? ohne Sprache da liegen, ležeti bez sebe; heraus mit der Sprache! wen s tím! mluw!

Sprachfehler, m. omyl, chyba, pochybenj w gazyku.
Sprachgelehrte, m. zběhlý w gazyku, w gazycých.
Sprachgrübler, m. hlaubatel w gazycých.
Sprachkenner, m znatel gazyka, gazyků.
Sprachkunde, f. zběhlost w gazyku, w gazycých.
Sprachkundig, adj. zběhlý, w gazyku, w gazycých.
Sprachkunst, f. S. Sprachlehre.
Sprachlehre, f. učenj gazyka, mluwnice, grammatyka, grammatica.
Sprachlehrer, m. učitel gazyka; die—inn, učitelkyně gazyka.
Sprachlos, adj. oněmělý, mutus; ein sprachloser Mensch, njma, mnna; der wenig spricht, nemluwa; sprachlos werden, oněměti.
Sprachlosigkeit, f oněmělost.
Sprachmeister, m. učitel gazyka, řeči. 2) posměwáček, sedmihlásek, pták.
Sprachmenger, m. brynda, motlacha.
Sprachrichtig, adj. sprawný, prawidelný.
Sprachrohr, n. mluwnjk, dalekomluw.
Sprachschnitzer, m. S. Sprachfehler.
Sprachschnitzler, m. chybomluwka.
Sprachverderber, m. kazymluw, kazyřeč.
Sprachverwirrung, f. změtenj gazyků.
Sprachzimmer, n. howorna, mluwjrna.
Spratzen, v. n. praskati, rozpryskňauti se.
Sprechart, f. způsob řeči.
Sprechen, v. n. irr. du sprichst, ich sprach, ich spräche, habe gesprochen, mluwiti, loqui; das Kind lernt sprechen, djtě se učj mluwiti. b) řjcy, (von vielen) prawiti; Er antwortete und sprach, odpowěděw, řekl, prawil. c) rozpráwěti, řečiti, sermocinari; laut, (von mehreren) howořiti; öffentlich zum Volke, řečňowati; die Leute sprechen, lidé rozpráwěgi, řkň; Sprich nur ein Wort, rcy toliko slowo; für Jemanden sprechen, za někoho se přimlauwati; ich habe ein Wort mit ihnen zu sprechen, měl bych s nimi slowjčko promluwiti; für J. gut, za někoho slibiti, státi; etwas gut, za dobré wyhlásyti; sich nicht sprechen lassen, nicht zu sprechen seyn, někoho k sobě, k mluwenj nepřipustiti; fig. er ist heute nicht gut zu sprechen, gest dnes gakýsy newrlý, nerhodný. II. v. a. wyhlásyti; etwas gut, Jemanden heilig, rein, něco za dobré wyhlásyti, schwáliti, někoho za swatého, za čistého wyhlásyti; J. frey, někoho za newinného uznati; von einer Pflicht frey, od powinnosti oswoboditi; einen Lehrburschen frey, za wyučenau dáti, dostati, za towaryše wyhlásyti; ein Urtheil, saud, nález wynesti; den Segen, požehnánj řjkati; das Tischgebeth, das Vater unser, k stolu, otče náš se modliti; der viel spricht, mnohomluwný, howoťa; der wenig, malomluwný, nemluwný, nemluwa.
Sprecher, m. řečnjk, orator; die—inn, řečnice.
Sprede, f. rozkráček, kozyčka.
Sprehdrossel, f. skalnjk, samotář, kamenjk, Turdus solinarius Kl.
Spreche, f. sspaček, el.
Spreißhaken, m. okuntáč, (okutáč).
Spreiten, v. a. rozepnauti, rozepřjti, wztáhnauti, rozpačiti, pandere; mit ausgespreiteten Armen, s rozpatřjma rukama; die Flügel ausspreiten, rozkřjdliti se, křjdla rozestřjti, rozčepeyřiti se; die Füße ausspreiten, rozkročiti se, varicare.
Spreitzbaum, m. přjma, trabecula.
Spreitze, f. am Wagen, rozpěnák, rozpěrák.
Spreitzen, I. v. n. praskati, prskati, crepitare. II. v. a. roztahowati, rozprostjrati, pandere. 2) die Füße, rozkročiti se, rozkročowati se; opjrati se, opřjti se, inniti; sich mit den Füßen an die Wand, opřjti se nohama o stěnu. 3) fig. a) sich spreitzen, zpěčowati se, zprotiwowati se, resistere. b) zdráhati se, upey-

pa-

pati se, recusare. c) wypinati se, chlubiti se nečjm.

Sprengboden, m. kropjrna, locus repersionis.

Sprengel, m. Kirchsprengel, osada, parochia. 2) biskupstwj, dioecesis. 3) S. Sprengwedel.

Sprengen, v. n. skočiti, wrazyti; über einen Graben, přeskočiti přjkop, skočiti přes přjkop; mit dem Pferde daher, přiklopotati, přicwálati, přihnati, hnáti se na koni; davon, oháněti; mitten unter das Volk, wrazyti, wskočiti mezy lidstwo; durch die Gassen, ulicý se auprkem hnáti.

Sprengen, v. a. sypati, posypati; Salz auf das Fleisch, maso soli posypati, potrausyti; den Ruß gen Himmel, sáze, popel k nebi 2) kropiti, spargere; pohnogiti, aspergere; es regnet nicht, es sprengt nur, neprssj, gen pokrápá, poprchawá. 3) wyrazyti, wymrssťiti; ein Regiment, rozrazyti pluk; etwas von einander, něco roztrhnauti, rozpáčiti; eine Billiardkugel spielen, wyrazyti kauli; ein Stück von einem Steine, kus od kamene odrazyti, urazyti; die Thür auf, wyrazyti, wypáčiti dwéře. 4) wyhoditi; einen Felsen, eine Festung in die Luft, skálu, pewnost do powětřj wyhoditi. 5) die Saiten, ztrhati struny. 6) die Bank, banku wyhnati. 7) Jemanden herum, někoho sstwáti, honiti, sem a tam posýlati. 8) Etwas unter die Leute, něco mezy lidi roztrausyti. 9) die Ader, žilau pustiti.

Sprengen, n. hnánj kauře, cwálánj. 2) sypánj, kropenj, wyrážení, wymrsstěnj, wyhazowánj, roztrhánj, sstwánj, honěnj, roztraussenj.

Sprenggabel, f. zámečnická widlice.

Sprengkanne, f. kropicý konew.

Sprengkessel, m. kropenice, kropenka, mor. žehnáček, ahenum lustratorium.

Sprengsel, Springsel, m. konjček, kobylka polnj, cicada.

Sprengtopf, m. čuradlo.

Sprengtrichter, m. kropicý trychtýř, nálewka.

Sprengwage, f. wáha, wažissťě.

Sprengwasser, n. woda ke kropenj.

Sprengwedel, m. kropáč, kropidlo, adspergillum; dim. kropáček.

Sprengwerk, m. mějžowina.

Sprengwisch, m. sstreychowačka.

Sprenkel, m. wěssák, pomě. sklonka, pedica.

Sprenkeln, v. a. pokropiti, kropenatiti, strakatiti; gesprenkelt, kropenatý, peřestý.

Sprenklein, m. krupička.

Sprenklich, adj. kropenatý.

Spreu, f. pléwa, pljwa, palea; voll Spreu, plewnatý, acerosus. 2) Die Spreuer, pl. otlučky.

Spreublume, f. Indyánský železnjk, Achyrantes *Lin.*

Spreuboden, m. plewnice; plewnjk, palearium.

Spreukorb, m. plewný, aubrabečný koš.

Spreusieb, n. aubrabečnice.

Spreustaub, m. sbonky, wýwěgky, weytočky, plewný prach.

Sprichwort, n. přjslowj, proverbium.

Sprichwörtlich, adj. přjslowný; adv. —ě.

Spriegel, m. obruč, oblauk.

Spriessel, m. an der Leiter, sspryšl; ein gespaltenes Holz, žďár; dim. žďáreček.

Sprießen, S. Sprossen.

Spriet, n. soſſka, rozsocha, amis biturca; am Wagen, kdér, kderec; am Pfluge, drábec.

Spring, m. pramen, zřjdlo, scaturigo.

Springauf, m. konwalinka, Convallaria Scapo nudo *Lin.*

Springbrunnen, m. wodomet, wodowrh.

Springen, v. irr. bin gesprungen, puknauti, rozpuknauti se, rumpi, findi; das Glas springt, sklenice pukla, rozpukla se; mit starken Klange, řinkla; die Saiten springen stru-

struny se trhagi, praskagi, pukagi; die Schoten hierauf, lusky se pukagi; die Haut springt auf, kuže se puká, sedá, oprysskuge; der Knopf springt von dem Kleide, knoflik se utrhne. 2) skočiti, skákati, salire, saltare; a) das Wasser springt aus der Röhre, woda skáče z trauby; springt zehn Schuh hoch, deset střewjců wyskakuge; das Blut sprang aus den Adern, krew z žil stříkala, skákala; das Wasser springt aus einem Felsen, woda wyskakuge, prewssti, wyprýskuge se, wyřicuge ze skály. b) die Erbsen springen auf, hrách se lausstj, padá; es sprang ein Stück von einem Steine in das Fenster, kus kamene do okna skočil; vor Hitze ist die Farbe von dem Holze gesprungen, horkem barwa ode dřewa se odprýskala; eine Miene springen lassen, podkop wyhoditi; fig. zehn Thaler springen lassen, deset tolarů nechati skočiti. c) vor Freuden in die Höhe, radostj poskakowati, wyskakowati, poskočiti; auf die Seite, odskočiti; über den Graben, skočiti, skákati přes příkop; zum Fenster hinunter, oknem dolů, an das Land, na zem; von dem Wagen, s wozu; aus dem Bette, z postele wyskočiti. gesprungen kommen, přiskákati; d) ich wollte vor Zorn aus der Haut springen, zlostj bych se rozpukl; der Kopf möchte mir vor Schmerzen springen, hlawa mne bolj diw se mi nerozskočj, nerozpukne; über die Klinge springen lassen, sťáti, posseklowati někoho; aus dem Kloster springen, z klásstera prchnauti, wyklauznauti; den Hengst springen lassen, klisnu k hřebcy připustiti.

Springer, m. skokec, skokan.

Springslage, f. řemenec, řemenisstě.

Springfluth, f. náhlá zátopa, wýtopa.

Springfuss, m. skočná noha.

Springhafer, m. od paussténj.

Springhase, m. zemský zagic.

Springhengst, m. pussťák; swoiepec.

Springkäfer, m. kowáříček, Elater *Lin.*

Springkraut, n. skočec mensst, **Euphorbia** Lathyris *Lin.*

Springochse, m. beyk, býk.

Springquelle, f. pramen, zřjdlo, **wrchowisstě**, latex, scaturigo.

Springsamenkraut, n. S. Springkraut.

Springspinne, f. skokan.

Springstock, m. klacek, klát.

Springwasser, n. pramenitá, **wrchowisstnj** woda.

Springzeit, f. čas k připausstěnj. 2) čas přjtoku neb zátopy mořské.

Sprinz, m. modrák, raroh, **(ssprynclík)** Falco cyanopus *Kl.*

Spritzbüchse, f. dětská střjkačka.

Spritze, f. střjkačka, mor střjkač, **Sipho.**

Spritzen, v. n. střjkati, střjknauti, spargi. 2) v. a. střjkati, spargere; **Wasser aus** dem Munde spritzen, wystřjknauti, **wydrsknauti** wodu z huby.

Spritzenhaus, n. klona, dům na **střjkačky,** střjkarna.

Spritzfisch, m. prskanec.

Spritzenmeister, m. chowatel a ředitel **střjkaček.**

Spritzgurke, f. střjkawá tykwice; **Momordica** elaterium *Lin.*

Spritzkanne, f. kropicý konew.

Spritzkrapfen, m. koláč, S. Sequ.

Spritzkuchen, m. méd ...a, kolauč.

Spritzleder, m. bočnj kůže na kočáře.

Spritzschlange, f. sykawka.

Spritzwall, m. sykawka, Physeter *Lin.*

Sprock, adj. zlomný, křehký.

Sprockweide, f. křehká wrba, salix fragilis *Lin.*

Spröde, adj. suchý, twrdý; sprödes Brod, suchý, ošoralý chleb; spröde Lippen, suché pysky; spröde Haut, suchá kůže 2) křehký; sprödes Eisen, křehké železo. 3) fig. a) ein spröder Wind, ostrý, ostrý wjtr. b) upeypawý; ein sprödes Mädchen, upeypawá děwčice, holka.

Sprödigkeit, f. křehkost, upeypawost.

Sprosse, m. odnož, odrostek, wýstřelek, wypuk, mor. wrubel; dim. das Sprößchen, odnožek, wýstřeleček.
Sprosse, f. ssprysl, dim. sspryslik.
Sprossen, v. n. wyrážeti, pučeti se, germinare. 2) Von Hirschen, wyhánkti.
Sprosser, m. nočnjk.
Sprößling, m. wýstřelek, odnož.
Spruch, m. propowjdka, průpowěd, sententia, dictum; Ausspruch, wyřčenj; Rechtsspruch, nález, rozsudek, přjslowj, proverbium; die Sprüche Salomo, přjslowj Ssalomaunowa.
Spruchbuch, n. průpowědnj kniha.
Spruchreich, adj. propowědný, hogný na propowjdky.
Sprudel, m. wýprysk, pramen.
Sprudeln, v. n. prejssti se, prameniti se, scaturire. 2) Aus dem Munde sprudeln, kloktati, wychrsknauti z huby. 3) Im Topfe, klokočkem zwjrati.
Sprühen, v. a. giskřiti, (giskry ljtagj.) 2) mrholiti se, mhljti, mžjti. II. v. a. rozsyti. 2) giskry soptiti, wyprsskowati.
Sprung, m. skok, saltus; einen Sprung thun, skočiti, skok udělati; fig. auf dem Sprunge stehen, býti na poskoku; Jemanden viel Sprünge machen, mnoho klopot a brykulj někomu nadělati; Jemanden auf, oder hinter die Sprünge kommen, přigjti na něčj auskoky; Sprünge machen, skotačiti, rejry prowoditi; er wird keine große Sprünge machen, nepřigde daleko. 3) Am Fuße, kotnjk, talus; rozpuklina, puklina, puknutj, ruptura; roztrženina, fissura; das Glas hat einen Sprung, sklenice gest pukla.
Sprungriemen, m. popružnj řemen.
Spucke, f. slina, wýplivek.
Spucken, v. n. plivati, plivnauti, spuere.
Spude, f. přispjsska, pospjsska.
Spuden, v. rec. přispjssiti sobě, pospjchati.

Spuk, m. lermo, hluk, rachocenj, burácenj. 2) sl. matoha, brykule, wrtochy. 3) strassidlo.
Spuken, v. n. strassiti; sl. mátožiti, es spukt hier, zde strassj; mit dem Feuer spuken, zahrati ohněm; fig. es spukt in seinem Kopfe, fučj mu w kotrbě.
Spule, f. cjwka, mor. wřetence, fistula textoria; eine vollgesponnene Wollspule, potáč. 2) Die Schießspule der Weber, člun. 3) Die Federspule, brk.
Spulen, v. a. saukati.
Spülen, I. v. n. S. Ausspülen. 2) v. a. pláknauti, wypláknauti, eluere; die Gläser spülen, sklenice pláknauti. 2) wymyti; den Topf spülen, wymyti hrnec. 3) wymáchati, wykáliti, káliti; die Wäsche, prádlo.
Spülfaß, n. wymywadlo, pomyjný sskopek.
Spülig, Spülicht, n. pomyge, eluvies; das Brantweinspülicht, wýpalky.
Spüljunge, m. sukač.
Spülkessel, m. wanička.
Spülmagd, f. myčka, kuchyňská.
Spülnapf, m. wyplakowacý hrnec.
Spulrad, n. kolečnjk, saukadlo.
Spülschaff, n. pomyjný sskopek.
Spulwurm, m. hlisst, hlista, kauka, sskrkawka, lumbricus teres *Lin.*
Spund, pl. inusit. im Brode, klihowatina; im Holze, blána, alburnum. 2) pl. Spünde, zátka, sspunt, čep; dim. Spündchen, n. sspuntjk, čjpek.
Spundband, n. plán.
Spundbaum, m. vor dem Mühlgerinne, práh; in dem Wehre, záplawa.
Spundbier, n. flassowé piwo.
Spundbohrer, m. hemeryz.
Spundbret, n. sspuntownj prkno.
Spunden, v. a. ein Faß, bedniti, zabedniti, sspuntowati. 2) sspuntowati, střihowati.
Spünder, m. sstrotýř, skladač.

Spundgeld, n. ssřútka, toragium.
Spundhacke, f. sspuntowačka.
Spundhefen, pl. swrchnj kwasnice, droždj.
Spundhobel, m. sspuntownjk.
Spundloch, n. sspuntownice.
Spundnagel, m. sspuntownj hřebjk, sspuntowák.
Spundsäge, f. zlodègka.
Spündstig, adj. klihowatý; spündstiges Brod, klihowatý chléb; spündstiger Weitzen, klihowka.
Spundstück, n. sspuntownice.
Spundzapfen, m. čep, sspunt.
Spur, f. in der Mühlpfanne, náraz; der Menschen, sslepège; ol. stupège, mor. draha, tora, vestigium; des Viehes, sslapota; des Wildpretes, stopa, sled, sslak, čich, der Spur nach gehen, po stopě, po čichu; die Spur, ein Merkmahl, znamenj, znaminko; es ist keine Spur mehr davon, ani znaminka, ani znamene nenj o tom wjce.
Spuren, v. n. tuchnauti, plesniwěti, ztuchlinau páchnauti.
Spurbiene, f. zwědka.
Spüren, v. n. slidити, sslakowati, investigare; die Hunde spüren im Walde, psy slidj po lese, w lese. 2) v. a. čenichati, čuchati, odorari; die Hunde spüren ein Wild, psy čigj, čenichagj zwěř; die Katze spürt eine Maus, kočka čige myš.
Spurgang, m. stopa, sled.
Spürer, m. slidil, slidič.
Spürhund, m. wyžle, wyžlenec, slidnjk, canix sagax.
Spürschnee, m. nowina.
Spützen, v. n. pliwnauti, pliwati.
St! pst! ticho!
Staar, m. der graue, bělmo, powlaka, glaucoma, cataracta; der schwarze, cynk, gutta serena, amaurosis.
Staarblind, adj. slepý.
Staarstecher, m. očjlékař, okulista.
Staat, m. staw; im Staat seyn, w stawu býti. 2) nádhernost, sskwostnost, pompa; er macht vielen Staat, nádherně sobě wede, sskwostně sobě počjná; er macht königlichen Staat, po králowsku sobě wede; im völligen Staate, we wssj sláwě, nádhernosti; großen Staat von etwas machen, mnoho cárů, hluku nadělati; ich mache Staat, myslim, trwám, tussjm. 3) mocnářstwj, krajiny, regio, terra; die Europäischen Staaten, Ewropegská mocnářstwj; die Oesterreichischen Staaten, rakauské země.
Staaten, pl. stawowé; die Staaten von Holland, holandsstj stawowé.
Staatengeschichte, f. přjběhy mocnářstwj.
Staatenkunde, f. uměnj, známost o mocnářstwjch.
Staats=, zemský; das Staatsgesetz, obecný zemský zákon; der Staatsrath, zemská rada. 2) nádherný; das Staatskleid, nádherný oděw, ssat
Staatsbedürfniß, n. obecná zemská potřeba.
Staatsbürger, m. občan.
Staatsklug, adj. politický.
Staatsmann, m. zběhlý w práwjch zemských. 2) nádhernjk, který sobě wysoko wede.
Staatsminister, m. ministr zemský.
Staatsrecht, n. zemské práwo.
Staatsverbrechen, n. prowiněnj zemské, proti zemstwj.
Staatswissenschaft, f. uměnj o správě zemské.
Stab, m. pl. Stäbe, hůl, baculus; der Weber, čink; fig. seinen Stab weiter setzen, dále gjti; an einem Stabe gehen, o holi choditi; ein Stab Eisen, hůl železa; Stab, eine Faßdaube, duha, dubowina. 2) fig. Regimentsstab, sstáb u regymentu; Generalstab, wrchnj sstáb; der Krumstab, berle, pedum; der Stab ist schon gebrochen, hůl giž gest wywržena; unter Jemandes Stabe stehen, pod něčj mocj, wládau stá-

státi; dim. das Stäbchen, n. hůlčička; daužka.
Stabeisen, n. železo w holjch.
Stäbel, m. winná tyč.
Stäbelerbse, f. rychljk.
Stäbeln, v. a. tyčiti, stanowiti, statuminare; die Erbsen, hrách.
Staben, v. a. na přeď řjkati.
Staberrad, n. dwaukružnjk.
Stabhobel, m. okraubljk.
Stabholz, n. dřjwj na duhowiny.
Stabsofficier, m. oficýr od sstábu (sstobu).
Stabsquartier, n. hlawnj byt.
Stabträger, m. berlonoš.
Stabwurz, f. boží dřewce, dřewinka, brotan, Artemisia abrotanum *Lin.*
Stachel, m. oset, kel, aculeus; coll. klj, ostj, der Bienen, žahadlo, žihadlo; der Treibestachel, bodec, osten, stimulus; an der Aehre, osyna, arista.
Stachelähre, f. lijrus.
Stachelbars, m. ježek, ježdjk.
Stachelbeere, f. angresst, srstka, meruzalka, chlupatka, sl. egreš, polky, mor. chlupáčky, bacca grossularia *Lin.*
Stachelbeerstaude, f. srstka, meruzalka, Ribes grossularia *Lin.* 2) Die haarichte Stachelbeerstaude, chlupáček.
Stachelig, adj. bodlawý, pichlawý, ostenowatý, trnowitý, žahawý, aculeatus.
Stacheligkeit, f. bodlawost, pichlawost.
Stachelkraut, n. jehlice, Ononis spinosa *Lin.*
Stacheln, v. a. pobodati, popichowati, bodcem poháněti.
Stachelnuß, f. kotwice, Trapa *Lin.*
Stachelroche, f. reynok bodlawý, Raja fullonica *Lin.*
Stachelschwamm, m. kuřátko, jelenka, Hydnum *Lin.*
Stachelschwein, n. mořská swinka, Hystrix *Lin.*
Stacket, n. sstacheytle, teyn, (ostroh), tyčkowý plot, plot z latj.
Stadel, m. stodola, horreum; dim. stodůlka.
Stadium, n. hon, stadium.
Stadt, f. město, urbs; dim. das Städtchen, městečko.
Stadt-, městský, civilis, municipalis; das Stadtbuch, kniha městská; der Stadtsrath, městská rada; das Stadtrecht, městské práwo, jus municipale.
Stadtwalt, m. poručnjk městský.
Städter, m. měsstěnjn, měsstak, urbicola; die—inn, měsstka.
Stadthauptmann, m. městský (heytman).
Stadthaus, n. radnj dům, radnice.
Städtisch, adj. městský; adv. městsky, po městsku.
Stadtkind, n. (männl.) (městský) synek; (weibl.) (městská) dcerka.
Stadtknecht, m. holomek, biřic.
Stadtkommendant, m. ředitel, komendant městský.
Stadtkündig, adj. celému městu známý, powědomý.
Stadtleute, pl. měsstané, měsstácy.
Stadtpflüchtig, adj. městu podrobený.
Stafette, f. sstafeta.
Staffel, f. schod, stupeň, gradus. 2) S. Stapel.
Staffieren, v. a. wykrásliti, wypprawiti; den Hut, založiti klobauk; ein Kleid, kabát olemowati, opremowati; eine Braut ausstaffieren, newěstu wysstrojiti, oděwem pěkným zaopatřiti.
Stag, m. lano, lodnj prowaz.
Stahl, m. pl. Stähle, ocel, chalybs; ein Wetzstahl, ocýlka; ein Feuerstahl, křesadlo; der Stahl im Biegeleisen, želízko, klín; Stahl im hohen Style, meč; zu Stahl werden, zoceleti.
Stahl-, ocelowý, chalybeus; das Stahlerz, ocelowá ruda.
Stahlarbeiter, m. ocelnjk.
Stahlblau, adj. ocelomodrý.
Stahlderb, adj. twrdý jak ocel.

Stählen, v. a. oceliti, zoceliti, zadceliti; fig. den Muth stählen, zmužiti srdce.
Stählern, adj. ocelowý, chalybeus.
Stahlgrün, adj. ocelozelený.
Stahlhütte, f. ocelnice.
Stahlkraut, n. geblice, babj hněw, genista Ononis *Lin.*
Stahlschneider, m. ocelář.
Stahlwasser, n. ocelowá woda, kyselky.
Stahr, m. sspaček, al. sskworec, Sturnus *Kl.*
Stähr, m. beran, aries.
Stähren, v. n. ssterowati.
Stährhaut, f. beranice.
Stährlamm, n. beránek, agnus, agnellus.
Stacken, m. tyč.
Stall, m. koňský moč.
Stall, m. chlew, chljw, stabulum; dim. chljwek, chljwec; Stall für Pferde, konice, masstal, equile; Küh-, stáge, krawjn, krawský chljw; Gänse- husynec; Aenten- kačinec; Hühner- kurnjk; Schaf- owčjn, owčinec, owčj chljw; Kälber- telernjk; Hunde- psynec; Schweinestall, swinec, suile; hara.
Stallbaum, m. kobyla, přjwora, slaup na stánj.
Stallbruder, m. kamarád, towaryš.
Stallen, v. n. močiti, o konjch, močiti; Blut, krew; 2) v. a. srownati se, shodnauti se; sie stallen nicht mit einander, nemohau se shodnauti, gsau sobě na ssjru. 2) v. a. postawiti koně do konice.
Stallfütterung, f. krmenj na stánj.
Stallgeld, n. plat od stánj, koničné.
Stallknecht, m. masstalíř, pacholek od koní, koňák.
Stallkraut, n. geblice. 2) S. Heukraut.
Stallmeister, m. podkoní, sstolmistr.
Stallung, f. stánj, stág, stabulum.
Stamm, m. pl. Stämme, peň, kmen, stipes; collect. pňowj, kmenowj. 2) fig. rod koleno, pokolenj, plemeno; die zwölf Stämme Israel, dwanáctero pokolenj Izraelské; des Viehes, kmen; im Kartenspiele, sázka; dim. das Stämmchen, kmýnek.
Stamm-, kmenowý; der Stammerbe, kmenný dědic; die Stammsylbe, půwodnj, kmenná slabyka.
Stammältern, pl. prwnj, půwodnj, kmenowj rodičowé.
Stammbaum, m. strom pokolenj, rodu.
Stammbuch, n. rodopis, kniha rodu.
Stämmeisen, n. dláto, dlátko.
Stammeler, Stammler, m. breptoň, breptač, mor. bebloň, muňtawina, balbuticus.
Stammeln, v. n. breptati, koktati, zágkati se, mor. beblati, haesitare, balbutire.
Stammelnd, breptawý, koktawý, mor. beblawý, muňtawý.
Stammen, v. n. pocházeti, rodem býti.
Stämmen, v. a. porážeti, caedere; Bäume, porážeti stromy. 2) wydlabati, excavare; ein Loch, wydlabati djru. 3) fig. opřjti se, inniti; sich mit dem Fuße an die Wand stämmen, opřjti, opjrati se nohau o stěnu; stämme dich nicht zu viel, neopjrey se, nezpěčug se tuze. 4) podpjrati se; den Ellenbogen auf den Tisch, na loket se podepřjti, klackowati; die Hände in die Seiten stämmen, podpjrati boky; sich auf etwas, na něco se podepřjti. 5) nadržowati; das Wasser, nadržowati, zahraditi wodu. 6) Das Eis stämmt sich, led se zaleluge, dělá zácel.
Stammende, n. oddenek, peň, odzemek, oddenek.
Stämmer, m. an dem Wändeschämmel, kmen, kmenné penjze, kapitál.
Stammgeld, im Forstwesen, pařezné.
Stammgut, n. kmenný statek. 2) župný statek.
Stammhaft, adj. rysný, řičný, statečný, zapadlý.
Stammhaus, n. půwodnj, kmenný dům.

Stammholz, n. kmenowé dříwj; coll. kmenowj.
Stämmig, adj. kmenowý; stämmiges Holz, kmenowé dřjwj. 2) zawalitý, řičný, rysný, zapadlý.
Stammklafter, f. sáh pařezowého dřjwj.
Stämmleiste, f. lissné, lissnisstě; der Ring oben daran, nálissnjk; unten, nálissnj oko.
Stammnadel, f. beym Schuster, ssewcowská gehla.
Stammochs, m. beyk, býk.
Stämmring, m. náprstek.
Stammschwarm, m. rog pro chowánj.
Stammsprache, f. prwotný, kořenný gazyk.
Stammvater, m. půwoda rodu.
Stammvieh, m. dobytek pro chowánj.
Stämmung, f. opjránj, podpjránj; des Eises, zácel.
Stammwort, n. půwodnj, kmenné slowo.
Stämpel, m. in dem Mörser, palička, tlukadlo, mautew, pistillum; in der Stampfmühle, bigák; bey dem Grobschmide, probůgnjk; in der Blume, matečnjk; bey den Jägern, cwychowačka; auf dem Papier, sstempl.
Stämpelamt, n. sstemplownj aurad.
Stämpelgeld, n. sstemplowné, penjze od sstemple.
Stämpelkammer, f. sstemplowna.
Stämpeln, v. a. sstemplowati.
Stämpelpapier, n. sstemplowaný papjr.
Stämpelschneider, m. sstemplář, sstemplownjk.
Stämpen, v. a. probůgniti.
Stamper, m. S. Sequ.
Stämper, m. pěch, pjch, bigák.
Stampfe, f. stauपa, tudicula; die Krautstampfe, sekáč, sstuchadlo, sstosowadlo.
Stampfen, v. n. dupati, dusati, cupati, incedere cum strepitu. 2) v. a. hmoždjti, tlaucy, tundere; das Kraut stampfen, sekati, pěchowati zelj; die Graupen stampfen, opichati.
Stampfen, n. dupot, dus, dusot. 2) hmožděnj, tlučenj. 3) pěchowánj, sekánj. 4) opichánj.
Stampfer, m. tlukař, pěchař. 2) bigák, tlukadlo; in der Oehlmühle, sslahař.
Stampfgerüst, n. osnowa.
Stampfhauer, m. bigák.
Stampfkloß, m. placák, beran.
Stampfmühle, f. kruppnjk, stupnjk, opichárna, mola tudicularia.
Stampfrolle, f. zeybrowačka.
Stampfschlägel, m. pěch, pjch, tlukadlo, fistuca.
Stampfspreit, f. otlučky.
Stampftrog, m. staupa.
Stand, m. pl. Stände, staw, status; der Bürgerstand, městský staw; die Landstände, zemsstj stawowé; der ledige Stand, děwogný staw, děwognost, bezženstwj, caelibatus. 2) eines Krämers, stánj, stawadlo, statio, locus. 3) Für die Pferde, stánj. 4) fig. Stand halten, ostáti, dostáti, staro usque ad —; der Stand hält, dostogný; zu Stande kommen, bringen, k mjstu přigiti, přiwesti; außer Stand setzen etwas zu thun, překazyti někomu něco; ich bin es nicht im Stande, negsem s to. 5) Das Ständchen, Ständerlein, zastawenjčko, sstandrle, wečernj hudba pod okny.
Standarte, f. sstandára, praporec gezdecký, reytharský. 2) fig. des Fuchses, prut. b) Eine hagere lange Person, slonbidlo, hán, saban, dlauhos, [illegible]; weibl. slonbidlo, [illegible], lochna.
Standbaum, m. přjhrada na stánj, přjwora.
Standbild, m. socha.
Stande, f. S. Sequ.
Ständer, m. ein Wasserständer, sstaudew; dim. das Ständchen, sstaudwička, kadečka; ein Bierständer, střez, vulgo; ssentys; ein Fischständer, sádka, haltýř; ein Bienenständer; stogák; der Ständer am Teiche, stogan; am Dache, slaup.

Ständerstock, m. stogák.

Standesgebühr, f. slussnost stawu; nach Standesgebühr, podlé stawu.

Standesherr, m. stawowny pán.

Standesmäßig, adj. podlé stawu.

Standesperson, f. osoba od stawu, stawowny osoba.

Standgeld, n. plat od stawadla, od stánj, od místa, mjstné.

Standhaft, adj. stálý, wytrwalý, firmus, constans; adv. stále.

Standhaftigkeit, f. stálost, setrwalost, constantia, perseverantia.

Ständig, adj. stálý, běžicý.

Ständisch, adj. stawowny, stawowský.

Standort, m. stawuněk, stanowisstě, místo kde kdo stogj.

Standrecht, n. mjstné práwo, stanné práwo, judicium statarium.

Standrede, f. pohřbeny řeč v hrobu.

Standvogel, m. přebywný, přebudný pták.

Stange, f. tyč, pertica. b) In den Bauernstuben, bidlo. c) an einem Spieße, kopisstě, osstěpisstě, hastile. d) am Pferdegebisse, stranice, feine Gold-Eisen-Silberstange, prut, hůl zlata, stříbra, železa. e) Hühnerstange, hřada. f) Stallstange, rosocha, sosska, amis bisurca. g) Leimstange, rohatina. h) Vogelstange, žerd. i) Meßstange, tyč, decempeda. k) Schifferstange, plawecký sochor, contus. l) Fischerstange, tlauk. m) [illegible]stange, f. páč. n) fig. des Fuchses, prut. o) einem die Stange halten, někomu nadržowati, pomáhati.

Stängel, m. staupek, caulis, scapus; an den Krautpflanzen, kosstál; in der Mühle, kozlík, kosstál; dim. Stängelchen, n. staupeček, kosstálek.

Stängeln, v. n. wcházeti w staupek, metati se. 2) v. a. tyčiti, stanowiti.

Stangeneisen, n bolowé železo, bolowka. 2) železo, pl. železo w hutjch.

Stangenholz, n. tyčowé dřjwj, coll. tyčj.

Stangenpferd, n. kůň při ogi.

Stangenzaum, m. vdidlo se stranicema.

Stank, m. puch, puchnutj, smrad.

Stänker, m. bzdoch, prdoch, poprda, smradoch, smrdoch. 2) kolomaz, axungia. 3) tchoř, choř, viverra. 4) sstáral, sstárálek. 5) hasstěřil.

Stänkerey, f. smrady. 2) sstáránj. 4) hasstěřenj, swár.

Stänkern, v. n. čmuchati, čenichati. 2) sstárati; im Hause herumstänkern; dům přesstárati, sstárati we domě. 3) smraditi, zasmraditi.

Stapel, m. kůl; 2) hromada; Holzstapel, hranice dřjwj; ein Stapel Thaler, hromádka tolarů; ein Stapel Volkes, hromada, zástup lidu. 3) Schiffsstapel, loděnice. 4) fig. sklad.

Stapelbar, adj. skladný, složný.

Stapeln, v. n. hňápati se; gestapelt kommen, přihňápati se. 2) v. a. skládati, do hranice klásti.

Stapelplatz, m. skladné místo.

Stapelrecht, n. skladné práwo.

Stapelstadt, f. skladné město.

Stark, m. adj. comp. stärkere, stärkste. a) sylný, fortis; sehr stark, přemocný, přesylný; ein starker Mann, sylný, řičný muž, vir robustus; stark seyn, sylným býti; — werden, vsylněti, zsyliti se. b) kořenastý; starker Wein, kořenaté wjno. c) hřmotný; starke Stimme, hřmotný hlas. d) prudký, bystký, walný; starker Strom, prudká, walná řeka e) tuhý, twrdý, pewný, starker Schlaf, tuhé, pewné, twrdé sylné spanj. f) zběhlý; stark in einer Wissenschaft seyn, zběhlým býti w nějakém vměnj. g) prožluklý; starke Butter, prožluklé máslo h) walný, mnohý, přemnohý; ein starkes Heer, walné wogsko. i) ein starker Geist, wolnowěrec, swobodowěrec.

Starke, Stärke, f. galowice.

Stärke, f. tlustost; der Baum hält 20 Zoll

in

in der Stärke, strom ten gest 20 cawlů zszaussij. 2) syla, fortitudo; die Stärke des Kriegsheeres, syla, množstwj wogska, copia militum; einer Meile, dálka; der Seele, wysokost, wznessenost dusse; der Stimme, hřmotnost; des Weines, kořenatost; des Leibes, syla, tičnost; eines Hauses, Zeuges, pewnost. 2) die weiße, [illegible] die blaue, Smalte.

Stärken, v. a. syliti, posylniti, armare, roborare. 2) sstrobiti; Wäsche, prádlo, corroborare. 3) sslichtowati; den Aufzug, osnowu.

Starkgeisterey, f. wolnowěrstwj, wolnowěrectwj;

Starkkraut, n. bledjk, Antirrhinum Orontium *Lin.*

Stärkmacher, m. sstrobař; die—inn, sstrobařka.

Stärkmacherey, f. sstrobařstwj; die Stärkmacherey treiben, sstrobařiti.

Stärkmittel, n. posylňugjcý ljk.

Stärkung, f. posyla, posylněnj.

Starr, adj. tuhý, ztuhlý, ztrnulý, zdřewěnělý, rigidus; vor Kälte, zkřehlý, zmrzlý, wor. přemřelý; starr werden, ztuhnauti, zkřehnauti, zdřewěněti, rigescere; starr da stehen, státi gak slaup. 2) fig. Jemanden starr ansehen, upříti, wytřesstiti, wypauliti oči na někoho, kwákati; starre Augen eines Sterbenden, oči w slaup; starrer Sinn, zawilá, vrputilá, zapeklenená, zapeklitá hlawa, palice, kotrba. adv. ztuha, zkřehle, vrputile.

Starrblind, adj. praslepý.

Starren, v. n. tuhnauti, dřewěněti, trnauti, rigescere; vor Kälte, křehnauti; von Golde, zlatem tuhnauti; fig. auf etwas starren, oči na něco wypauliti.

Starrig, adj. zawilý, vrputilý; Halsstarrig, twrdossigný.

Starrknochen, m. cabeyl, kossiál.

Starrkopf, m. vrputilec, swémyslnjk, zawilec, zapeklitá, zawilá hlawa.

Starrköpfig, adj zawilý, vrputilý, zapeklitý, twrdossigný; adv. vrputně, vrputile.

Starrleinwand, f. klijžené plátno.

Starrsinn, m. vrputilá mysl, kotrba.

Starrsucht, f. ztrnutj, dřewěněnj, zkřehnutj, catalepsis.

Stät, adj. stálý, constans. 2) vstawičný, nepřetržitý, bezpřjtržný.

[illegible] wnj kůň, equus se loco non movens. 2) vstawičný; ein stättiger Regen, vstawičná prssta.

Stätigkeit, f. stawnost. 2) vstawičnost.

Station, f. sstacý, mjsto. 2) weynosná služba.

Statist, m. sstatysta.

Statistik, f. sstatystyka.

Statt, f. mjsto.

Statt, adv. mjsto; Statt haben, mjti swé mjsto; das geht gut von Statten, to gde dobře od ruky, dařj se; zu Statten kommen, whod, wděk býti; an Kindes Statt nehmen, zaljbiti, adoptare; etwas Statt finden lassen, něčemu mjsto dáti; Statt meiner, za mne.

Stätte, f. mjsto, stánj; keine bleibende Stätte haben, neměti stálého mjsta.

Statthaft, adj. co má mjsto, připustitedlný; sprawedliwý.

Statthalter, m. náměstek, náměstnjk, mjstodržicý.

Statthalterey, f. náměstenstwj.

Statthalterschaft, f. náměstenstwj.

Stattlich, adj. skwostný, auprawný, wýborný, weynosný; er hat sie stattlich bewirthet, skwostně ge uctil, wyčastowal; ein stättliches Amt, weynosný auřad; ein stättlicher Mann, wýborný, statečný, důstogný, na mjsto hodný muž.

Statue, f. socha, statua; dim. sosska.

Statur, f. postawa.

Statut, n. vstanowenj.

Staub, m. prach, pulvis; fig. Staub in die Augen streuen, ossiditi někoho; sich

sich aus dem Staube machen, dáti se w nohy, poraditi se s Wankem; zu Staube werden, w prach se obrátiti; dim. Stäubchen, n. prássek, pulvisculus; nicht ein Stäublein, ani zmante, prach prachaucý nic.
Staubbeutel, m. prassnjk, anthera *Lin.*
Staubboden, m. pracharna.
Staubbrand, m. prassywá snět.
Stauben, v. n. prássiti se, pulverare.
Stäuben, v. a. prássiti, pulverem ciere; ein Zimmer stäuben, oprássiti, wyprássiti pokog.
Stäuber, m. kosynka, perautka. 2) wyžle, wyzlenec, slidnjk, canis sagax.
Stäubern, v. a. wyprássiti; pulvere purgare. 2) ausstäubern, wyslíditi, wyhnati. 3) wyprássiti; zum Hause heraus stäubern, z domu wyprássiti. 2) v. n. sstárati, přehledáwati.
Stauberde, f. prst.
Staubfaden, m. stoganek, pýrko, filamentum *Lin.*
Staubfedern, pl. prapor, puch, prach.
Staubhaar, n. pejřj.
Staubig, adj. prassný, prássiwý, pulverulentus; stäubige Bücher, zaprássené knihy; heute ist staubig, dnes se prássj.
Staubjunge, m. in der Mühle, prássek; den Staubjung abgeben, prásskowati.
Staubkamm, m. hnidák, hnidáček.
Staublaus, f. wssenk, wssenáčko.
Staubmehl, n. prach mlcynský.
Staubregen, m. mrhůlka.
Staubschwamm, m. pejchawka, Lycoperdon bovista *Lin.*
Staubsieb, n. prachowka.
Staubweg, m. matečnjk, pistillum *Lin.*
Stauch, m. česlice. 2) rukáwec, sstucl.
Stauche, f. des Flachses, kozyčka, rozkráček.
Stauchen, v. a. fig. den Flachs, len klásti na rozkráčky. 2) Den Bach, wodu zahraditi, nahraditi. 3) Das Fleisch, dussyti maso; gestauchtes Fleisch, dussenina, dussenice. 4) Waaren in ein Faß, zbožj do sudu nakládati, sstapati. 5) Sich die Hand verstauchen, ruku sobě wywinauti, wytknauti, wywrtnauti, manum luxare.
Staude, f. keř, mor. křjb, frutex; das Gesträude, křowj, křowina, fruticetum; [illegible], n. křowjčko, křjček, křowinka, podekřj, suffrutex.
Stauden-, křowatý; das Staudengewächs, křowatá zrostlina.
Staudenkorn, n. křibice.
Staudenschnapper, m. S. Seqa.
Staudenvogel, m. pěnice, curruca, Motacilla altera *Kl.* Motacilla luscinia *Lin.*
Staudig, adj. křowatý; staudig werden, odnožiti se, křowatěti, Fruticescere.
Staunen, v. n. diwiti se, užasnauti se.
Staupbesen, m. mrskánj, sstupec, lupec, sstupanice, weyssupek weřegný; den Staupbesen bekommen, weřegně mrskánu býti.
Staupe, f. nakažliwá nemoc; die Viehstaupe, dobytčj pád; die Staupe der Schafe, wrtohlawost. 2) weřegné mrskánj; mrskanice.
Staupenschlag, m. mrskanice, mrskánj weřegné.
Stechapfel, m. trawák, panenská okurka, datura stramonium *Lin.*
Stechbahn, f. kolisstě, dráha.
Stechbeere, f. wlčj lyko, daphne Mezereum *Lin.*
Stechbeutel, m. ssiroké dláto.
Stechdorn, m. žlutý zob, Hipophae *Lin.* 2) ressetlák, Rhamnus Catharticus *Lin.*
Stecheisen, n. rydlo, rypadlo.
Stechen, I. v. n. angestochen kommen, přihnápati se. b) In die See, odplawiti se, na moře se pustiti. c) hervor, wynikati. 2) v. a. pjchati, mor. pcháti, pungere; einmal, pjchnauti; die Biene sticht, wčela pjchá; todt stechen, vpjchati b) bodati; ein Pferd, bůsti, bodati, zabodnau-

znauti koně; von den giftigen Thieren, vssknauti. c) von Mücken, sstipati; zu Tode stechen, vsstipati d) propssiti, proklati, probodnauti; den Dolch ins Herz, tulichem. e) fig. zakoliti; ein Schwein, swini. f) bjti; ich steche mit dem Unter, gá bigi dulkem, spodkem; er stach mit dem Ober, on přebil, zabil swrsskem, hůrkem. g) mit Jemanden stechen, im Würfelspiele, rozhoditi se. h) der Kitzel sticht ihn, má raupy. i) der Hafer sticht ihn, dobré bydlo ho pjchá. k) in Kupfer, wyryti, rýti na mědi l) den Staar, bělmo s oka sřjznauti, wzýti, sniti. m) das sticht ihn in die Augen, to ho do očj pjchá. n) rýti, die Erde, zemi. o) im Turniere, kláti. p) es sticht mich in der Seite, w boku mne pjchá, mám klánj w boku. q) die Sonne sticht, slunce pere, pálj. r) das ist weder gehauen noch gestochen, to nemá ani hlawy ani paty.

Stecher, m. im Turnieren, količ; eine art Degen, bardýř, ssarssaun; am Gewehre, spaussť; der Kupferstecher, rytec; der Aalstecher, kýr, krondle; eine Art Bremsen, bzýkačka, střeček.

Stechkraut, n. ostropes, Onopordon *Lin.*

Stechmesser, n. řezák, zabigák.

Stechnadel, f. propichowacý gehla.

Stechpalme, f. ostrolist, bodlawá palma, Ilex aquifolium *Lin.*

Stechplatz, m. kolissté.

Stechschwein, n. swiné k zakolenj.

Stechspiel, n. kolba, hastiludium.

Stechstaude, f. srstka.

Stechvieh, n. dobytek k zakolenj, k poráženj.

Stechweide, f. hořká, pětimužná wrba, Salix pentandra *Lin.*

Stechwinde, f. swlačec bodlawý, Smilax *Lin.*

Steckbirn, f. hedbáwnice, pirum falerum.

Steckbrief, m. zatykač, list zatykacý, littera de comprehendo malefico.

Stecken, m. hůl, dim. hůlka, baculus; von Eichenholz, dubowka; von Mehldorn, hlohowka; von Schlehedorn, trnowka; von Hartriegel, břinka; von Pimpernußbaume, klokočka; ein haselner, lisskowka, lisskowce.

Stecken, 1. v. n. wězeti, haerere; der Nagel steckt in der Wand, hřebjk wězý we stěně. 2 wáznauti, uwáznauti; zwischen Thür und Angel bleiben, w kázanj uwjznauti; im Kothe stecken bleiben, uwáznauti w blátě. 3) fig. in der Predigt stecken, hatiti se; es blieb mir zwischen den Füßen stecken, hatilo se mi to mezy nohama; es blieb mir im Halse stecken, zasskočilo mi; ins Stecken gerathen, zhapnauti, sklapnauti, uwjznauti. 2) v. a. a) strčiti nastrčiti; den Braten an den Spieß, pečeni na rožeň; Geld in die Tasche, penjze strčiti do kapsy. b) sázeti; Bohnen, boby. c) wykázati, uložiti; ein Ziel, cýl. d) strčiti, podstrčiti; Jemanden etwas in die Hand, někomu něco do ruky. e) míchati, plésti; in fremde Händel, do cyzých węcy. f) die Köpfe zusammenstecken, mjti sseptot, dýchánek. g) sich in Schulden, zadlužiti se. h) fig. eine Jungfer ins Kloster, pannu zawřiti do klásstera. i) Ins Gefängniß, do žaláře wsaditi. k) das Wasser steckt sich, woda se čelj, hradj, zastawuge, wytápj. l) Geld in etwas, penjze na něco naložiti, do něčeho strčiti. m) Jemanden etwas, někomu něco podtagi wzkázati, podstrčiti, powědjti. n) In den Brand, zapáliti.

Steckenknecht, m. pochop, holomek profausůw.

Steckenpferd, n. konjk, konjček.

Steckerbsen, pl. sázený hrách.

Steckgarn, n. tenátka, pl.

Steckhusten, m. dawnj kassel.

Steckleiter, f. zábradlo.

Stecknadel, f. sspendljk, dim. sspendljček.

Stecknadelkopf, m sspendlicý hlawička, palička, mor. pálka.

Stecknetz, n. tenátka, pl.
Steckreis, n. wrub.
Steckrübe, f. kolnjk; was davon ist, kolnjkowý.
Steckrübenfeld, n. kolničnisstě.
Steckwieke, f. waz, ulmus minor *Lin.*
Steffen, m. Sstěpán.
Steg, m. a) der Kreutzsteg der Buchdrucker, křižowá lawička, columna transversa. b) im Bergbaue, joch w lintu, tigillum inferius. c) an der Säge, příčka mezy widelcy. d) über einen Graben, láwka, ponticulus. e) über den Durchlaß, chodba. f) im Mahlgerüste, kobylice. g) fig. auf der Violine, kobylka. h) auf der Laute, mostecek, stupnjček, magas.
Stegereif, m. třmen, střmen, stapia; fig. etwas aus dem Stegreife thun, něco co zpatra, zčistagasna, nepřihotowiw (wssi, foem.) se včiniti, vdělati, ex abrupto, ex tempore.
Stehen, v. n. irr. du stehest, ich stand, ich stände, gestanden, státi, stare; oft stehen, stáwati; dann und wann stehen, stáwáwati; lange stehen müssen, postáti sobě; eine Weile stehen, postáti; stehen bis —, dostáti; sich müde stehen, vstáti se; durch Stehen erwerben, vstáti; durch Stehen ein Loch machen, prostáti; stehen von Kindern, stánkati; etwas stehend thun, něco zastawiti; stehendes Fußes hingehen, na mjstě tam giti; die Haare stehen mir zu Berge, wlasy mi stáwagi wzhůru; stehendes Holz, dřjwj na stogatě, stogaté; stehendes Wasser, stogatá woda; fig. a) Schildwache, na stráži býti, wartu státi; Gevatter, za kmotra, kmotrowstwjm státi; bey Jemanden die Jahre, v někoho w včenj býti; einen Mann, státi za sebe. b) der Stab steht in der Stadt, stráb leži w městě; die Augen stehn voll Thränen, má oči plno slzy; der Stall steht voller Pferde, w masstaly stogi plno koni; es stehet mir ein Unglück bevor, nesstěsti mi nastáwá; es stehet noch dahin, to nenj gisto, kdo wj; so lange die Welt stehet, co swět swětem stogj. c) hoch am Brette stehen, mnoho platiti; die Ochsen stehen am Berge, neweděti kudy z konopj. d) auf dem Sprunge, na posskoku býti; auf Jemandes Seite, podlé někoho státi, s něčj stranau držeti; auf seiner Hut stehen, na pozoru se miti; das Haus steht auf den Fall, dům gest na zbořenj. e) das steht bey Gott, to ge v boha; das steht bey ihnen, to záleži na nich. f) ich stehe dafür, stogjm za to, gsem za to práw; wer soll die Kosten stehen, kdo ponese autraty. g) das steht noch in weitem Felde, to ge straka na wrbě; im Begriffe, hotow býti; in der Meinung, za to mjti; in Zweifel, na rozpacých býti; in Furcht, báti se, obáwati se; im Verdachte, w podezřenj býti, w podezřenj mjti; im Rufe, w powěsti býti; in der Arbeit, w prácy býti. h) Jemanden nach dem Leben, o žiwot státi, bezžiwotj hledati. i) es steht dir frey, máš swobodno, na swobodě; zu Kaufe, na prodeg býti; Jemanden zu Gebothe, zu Diensten, k službám býti; was steht zu ihrem Befehle, co poraučegj. k) es stehet nicht zu läugnen, zu erwarten, nelze toho zapjrati, se nadjwati. l) wie stehet es mit ihm, gak se má? mit Jemanden auf einem guten Fuße, za gedno, za dobré býti s někým; sich gut stehen, dobře se mjti. m) das kommt mir hoch, theuer zu stehen, to mne stogj wysoko, draho. n) das Kleid steht mir nicht, ten kabát mi nestogj, nesluss.
Stehlen, v. a. irr. du stiehlst, ich stahl, ich stähle, gestohlen, krásti, vkrásti, vkrasti, furari; sich aus dem Hause stehlen, z domu se wykrasti, kradmo vgiti.
Stehler, m. krádce, zloděg, fur.
Steif, adj. tuhý, korawý; steife Hände, tuhé, zteblé ruce; steif werden, tuhnauti, ztuhnauti; steifer Meth, twaroh. 2) Vor Kälte, zkřehlý, rigidus. 3) Steife Leinwand,

wand, klịzené plátno. 4) fig. steif auf etwas sehen, na něco wypauliti, wytřeſſtiti oči; steif und fest auf etwas beharren, pewně na swém státi; ein steifer Vorsatz, sylné předsewzetj; ein steifer Sinn, vrputilost, vrputilá, swémyſslná hlawa, kotrba; steifes Compliment, nucená poklona; adv. ztuha; fig. der Glieder, nucené. 2) vrputile.

Steife, f. tuhost, zkřehlost, zdřewěnělost, ztrnutj, rigor. 2) Des Zeuges, korawost. 3) Eines Compliments, nucenost. 4) Zur Wäsche, ſſkrob. 5) In der Zimmermannskunst, mečjk.

Steifen, v. a. die Wäsche, prádlo ſſkrobiti, lintea corroborare. 2) podpjrati, staturimare. 3) Jemanden in etwas, vtwrzowati někoho w něčem; sich auf etwas, spoléhati na něco; sich wider etwas, zpěčowati se, zprotiwowati se.

Steifen, n. ſſkrobenj, spoléhánj, zpičenj.

Steifheit, f. tuhost, korawost, rigiditas. 2) nucenost.

Steifleinwand, f. klịzené plátno.

Steig, m. chodnjk, pěſſinka, stezka, mor. prt, semita callis; über einen Zaun, přelịzka, mor. přilazek.

Steigbohne, f. fazoly, fizole, konjčky, Phaseolus vulg. *Lin.*

Steigbügel, m. střmen, třmen, stapia; der eiserne der Fuhrleute, popruh.

Steige, f. die Hühnersteige, schůdky. 2) die Treppe, schody.

Steigeisen, n. kotwice.

Steigen, v. n. irr. ich stieg, bin gestiegen, lezti, wstaupiti, stupowati; hinauf steigen, (wystaupiti) wlezti, ascendere; hinunter steigen, slezti, sstaupiti, descendere; wo steigst du hin, kam lezeš, kam se drápeš. 2) wsednauti; auf das Pferd, wsednauti na koně; von dem Pferde, slezti, sstaupiti s koně. 3) Angestiegen kommen, přihnápati se. 4) fig. a) das Wasser steigt, woda wystupuge, wody přibýwá; der Barometer steigt, barometr wstupuge. b) wrazyti se; der Wein stieg ihm in den Kopf, wjno se mu wrazylo do hlawy; das Blut ist ihm ins Gesicht gestiegen, zarděl se, zakohautil se, začepeyřil se. c) über andere hinwegsteigen, giné přestaupiti, překročiti. d) připlatiti; das Getreide steigt, obilj připlácý přiſkakuge.

Steiger, m. ſſteygýř, ſſtaygr, lezec.

Steigerad, n. wstupowacý kolečko.

Steigern, v. a. dražiti, zadražiti; pretium rei augere; Jemanden steigern, někoho předražeti, přepláceti, nadsazowati; etwas hoch steigern, es theuer verkaufen wollen, dražiti se s něčjm. 2) weyſſiti, powyſſowati, zwyſſowati, wýſſe, postupowati.

Steigeröhre, f. stogan.

Steigerung, f. draženj, přeplácenj. 2) odhad 3) wýſſe postupowánj.

Steiglitz, m. hagačka, ſſtiřnek.

Steigriemen, m. třmeniſſtě.

Steigwerk, n. in der Mühle, zanáſſka.

Steil, adj. příkrý, strmý, abruptus.

Stein, m. kamen, kámen, lapis; Steine, coll. kamenj; dim. das Steinchen, kamýnek, kamenjček, calculus; zu Stein werden, kaměněti, zkameněti; in Stein verwandeln, zkameniti; der Stein, eine Krankheit, kámen. 2) fig. ein Stein, Wolle, (200 Pf.) deset kamen wlny; im Steinobste, pecka, drupa.

Stein-, kamenný, lapideus; die Steinkohle, kamenné vhlj. 2) ſkalnj, saxatilis; der Steinmarder, ſkalnj kuna. 3) z kamene. 4) od kamene, na kámen; die Steinbeschwerung, bolest, bolenj od kamene, na kámen. 5) peckowitý; die Steinfrucht, peckowité owoce.

Steinadler, m. ſkalnj orel, falco chrysaetos *Lin.*

Steinalt, adj. praſtarý, wěkem seſſlý, stařičký.

Steinamsel, f. skalnjk.

Steinäsche, f. gesen, gasan, Fraxinus excelsior *Lin.*

Steinbau, m. stawenj od kamene.

Steinbeere, f. brusnice, Vaccinium Vitis idaea *Lin.* 2) ressetlák, Rubus saxatilis *Lin.* 3) nedwědice, arbusus uva ursi *Lin.*

Steinbeisser, Steinbicker, m. der Fisch, sekawec, Cobitis Tania *Lin.* 2) Ein Vogel, dlesk; dlask, Loxia Coccothraustes *Lin.*

Steinbirn, f. konikowka, pirum calculosum.

Steinbock, m. kozorožec, Ibex *Lin.* 2) am Himmel, kozorožec, Capricornus.

Steinbrand, m. snět pecyčkowitá, pecyčka.

Steinbrandig, adj. pecyčkowitý, —werden, zpecyčkowati.

Steinbrech, m. der weiße, lomikamen, lupkamen, Saxifraga *Lin.* 2) der rothe, tužebnjk, spiraea filipendula *Lin.* 3) bedrnjk, Pimpinella Saxifraga *Lin.* 4) netjk, Adianthum, Capillus Veneris *Lin.*

Steinbrecher, m. lomec kamene, skalnjk, lapicida.

Steinbruch, m. lom kamene, lapicidina.

Steinbüche, f. habr, ol. hrab, Carpinus betula *Lin.*

Steindruck, m. kamenopis, kamenotisk, Lithographia.

Steindruse, f. ozbriwka.

Steineiche, f. skalnj dub, mor. zymák Quercus robur *Lin.*

Steinernen, adj. kamenný, lapideus fig. kamenný, zkamennilý.

Steineile, f. skalnj sowa, kulich, dim. kulissek.

Steinfalk, S. Schmerl.

Steinfarn, m. kapradj skalnj. 2) osladič.

Steinfels, m. skála, saxum; Steinfelsen, coll. skalj.

Steinfink, m. dlesk, dlask.

Steinflachs, m. S. Bergflachs.

Steinflechte, f. lissegnjk skalnj, lichen saxatilis.

Steinfletsche, f. kamenjk, Sylvia petrarum *Kl.* Motacilla rubetra Saxicola *Lin.*

Steingall, m. possiolka, wrábenk.

Steingewölbe, n. kamenice.

Steingrube, f. lom kamene.

Steingut, n. kamenina.

Steinhänfling, m. giřička, linaria feras, saxatilis *Kl.*

Steinhart, adj. twrdý gako kámen.

Steinhaue, f. sspičák, nosatec na kámen.

Steinhauer, m. S. Steinmetz.

Steinhaufen, m. hromada kamenj; eine Stadt in einen Steinhaufen verwandeln, město zkořene wywrátiti, sprstj srownati.

Steinhirse, f. kameyka, wrabj sýmě, Lithospermum offic. *Lin.*

Steinhuhn, n. sskřemenáč; eine Art des Lagopus *Lin.*

Steinicht, adj. kamenitý, kamenowatý, pečkowitý.

Steinig, adj. kamenitý, lapidosus.

Steinigen, v. a. kamenowati, lapidare; zu Tode steinigen, vkamenowati; alle todt steinigen, zpokamenowati.

Steinigung, f. kamenowánj, vkamenowánj.

Steinkautz, m. kulich, dim. kulissek, ol. pustowecka.

Steinkenner, m. kamenář.

Steinklee, m. komonice wlaská, Trifolium Melilotus *Lin.*

Steinklippe, f. skalina.

Steinkluft, f. rozsedlina skalnj, w skále.

Steinkohlenbergwerk, n. hory na kamenně vhlj.

Steinkraut, n. S. Wau.

Steinkresse, f. stěničnjk, lepidium Iberis *Lin.*

Steinleberkraut, n. gaternjk, gaternjk.

Steinlerche, f. linduska, Alauda Sylvestris *Lin.*

Steinlinde, f. skalnj lipa, Tilia cordata *Mill.*

Steinmahl, n. zálubné.

Steinmetz, m. kamenjk.

Steinnuß, f. kamenáč.

Steinobst, n. peckowité owoce.

Stein=

Steinöhl, n. ohniwý fleg, Naptha.
Steinpeitsche, f. piskoř, Ophidion barbatum *Lin.*
Steinpfeffer, m. bedrnjk.
Steinpflanze, f. kamenobeyli, Lithophyta.
Steinpflaster, n. kamená dlažba, dlážení, dlážděnj.
Steinpilz, m. sskřemenáč.
Steinpimpinelle, f. bedrnjk, Pimpinella Saxifraga *Lin.*
Steinpulver, n. prássek pro kámen.
Steinrabe, m. horni, skalnj krkawec, Upupa montana *Kl.*
Steinraute, f. rauta, Asplenium ruta muraria *Lin.*
Steinreich, adj. hogný na kamenj. 2) přebohatý.
Steinreich, n. kowstwo, kamenstwo.
Steinring, m. zděř w kameně.
Steinröthel, m. kamennjk, skalnjk.
Steinrotz, m. hřiběcý.
Steinsalz, n. krussec, krussčowá sůl, Muria montana *Lin.*
Steinsame, m. kameyka, Lithospermum *Lin.*
Steinschleifer, m. kamenář, politor lapidum.
Steinschmack, Steinschmatz, m. possrolka, Falco Cenchris *Kl.*
Steinschmerzen, pl. bolesti od kamene.
Steinschnalle, f. přezka s kameny.
Steinschneider, m. kamenář, scalptor lapidum.
Steinschneiderey, f. kamenářstwj.
Steinschnitt, m. wýřez kamene.
Steinschrift, f. nápis na kameni.
Steinschule, f. peckowisstě.
Steinschwalbe, f. rorcyk, hirundo apus *Lin.*
Steinsetzer, m. wysazowatel mezniků. 2) dlažič.
Steinsinter, m. kapaličný kámen, Stalactitis.
Steinwall, m. matečnjk.
Steinweg, m. dlažená cesta.
Steinwildpret, n. skalnj zwěř.
Steinwurf, m. hozenj, lučenj, kamenem, coby kamenem dohodil.
Steinwurzel, f. osladič, sladowec, sládeč, Polypodium vulgare *Lin.*
Steiß, m. prdel, řit, zadule, podex; bey den Hühnern, biskup.
Steißbein, n. řitnj kost, os coccygis.
Stellbaum, m. ptačidlo.
Stellboden, m. galowé dno.
Stelle, f. místo, locus; dim. das Stellchen, místečko; auf der Stelle, na místě; wenn ich auf deiner Stelle wäre, kdybych byl tebau; wäre ich an ihrer Stelle, kdybych byl gimi. 2) auřad, služba, místo, munus, officium; eine Stelle bekleiden, w powinnosti, w službě býti.
Stellen, v. a. stawiti, zastawiti, sistere; der Hund stellt das Wild, pes stawj zwěř. 2) Die Milch, podsýřiti mljko. 3) Das Wasser, hraditi, zahraditi wodu. 4) Einen Dieb, přjmrazyti zloděge. 5) Das Bier, wystawiti piwo. 6) postawiti, locare, statuere; sich auf den Kopf, na hlawu se postawiti. 7) Die Soldaten in Schlachtordnung, wogsko zsikowati. 8) fig. Jemanden zur Rede, počet, aučet v někoho žádati; vor Augen, před oči předstawiti, předstírati; auf freyen Fuß, propustiti někoho; etwas dahin gestellt seyn lassen, něčeho zatjm pozanechati; etwas in Vergessenheit, něco w zapomenutj dáti; in Zweifel, w pochybnost uwesti; Zufrieden, vpokogiti. 9) Ein Zeug, Garn stellen, sýť rozstawiti. 10) Schlingen stellen, pletky klásti, polýknauti. 11) fig. Jemanden nach dem Leben stellen, někomu o žiwot státi; ein Bein stellen, nohu podrazyti; Uhr, hodiny zprawiti, nastrogiti; sich stellen, stawěti se, dělati se; Krank, traurig, nemocným, truchliwým. 12) dostawiti, postawiti; einen Missethäter, zločince; Recruten, nowáčky; einen Bürgen, rukogmjm vručiti, vgistiti, rukogemstwj dáti; Zeugen, swědky posta-

wi-

witi, doſtawiti; ins Werk, w ſkutek vwéſti; ſich bey Jemanden, zaſtawiti ſe; hie und da, rozſtawiti.
Steller, m. ſtawěč.
Stellflügel, m. S. Stellweg.
Stellhefen, pl. podſadnj kwaſnice, drožďj.
Stellmacher, m. kolář.
Stellrad, n. ſtawěcý kolečko.
Stellſtange, f. ſoſſka, raſocha, rózſocha.
Stellung, f. poſtawenj, položenj; die Stellung der Planeten, zhwězděnj, constellatio; natürliche Stellung, přirozená poſtawa; falſche Stellung, Schein, přetwařowánj, dwořenj, ſtawěnj ſe.
Stellvertreter, m. záſtupce, ſkřjdnjk, náměſtek, vicarius.
Stellweg, m. průſek, tenetnice.
Stelze, f. chůda, ſſtihla, ſſtjdla, gralla; auf Stelzen gehen, na chůdách choditi. 2) Ein hölzerner Fuß, dřewěná noha, panoha.
Stelzner, m. chodák, ſſtihlák, grallator.
Stendel, m. mudatka, wſtawáč, orchis *Lin.* žezhulka, zezhulka, satyrium *Lin.*
Stephan, m. Sſtěpán, Stephanus; dim. Sſtěpánek.
Stephanskörner, pl. wſſiwec, Delphinium Staphisagria *Lin.*
Stepp-, ſſtepowacý, proſſiwacý; die Steppſeide, proſſiwacý hedbáwj.
Steppe, f. draha, ſuchopár, ſtep, f.
Steppen, v. a. ſſtepowati, proſſjwati.
Sterbe, f. vmor, mor; Viehſterbe, pád dobytka.
Sterbebett, n. ſmrtedlná poſtel.
Sterbefall, m. aumrtj, odaumrt.
Sterbgebeth, n. modlitba při vmjragicých.
Sterbeglocke, f. vmjráček; läuten, vmjráčkem zwoniti.
Sterbehemd, n. Sterbekleid, n. rubáš, hazuka.
Sterbehuhn, n. ſyc, mor. tuhýk, Strix.
Sterbejahr, n. rok ſmrti.
Sterbelied, n. pohřebnj pjſeň, pohřebná.
Sterbeliſte, f. popſánj vmrlých.
Sterben, v. n. irr. du ſtirbſt, ich ſtarb, ich ſtürbe, geſtorben, mřjti, vmřjti, vmjrati, ſkonati, mori; itzt ſtirbt er, nynj vmjrá, ſkonáwá; dort ſterben viele Leute, tam mře mnoho lidj; er iſt ſchon geſtorben, giž vmřel; hier und da ſterben, promjrati; ſterben, von vielen oder allen, pomřjti; vor Hunger, hladem vmřjti; an der Waſſerſucht, na wodnotedlnoſt vmřjti; einerley Todes, ſtegnau ſmrtj vmřjti; fig. ſein Ruhm wird nicht ſterben, geho ſláwa nezahyne.
Sterben, n. ſmrt, vmjránj, mřenj, vmřenj; an das Sterben denken, pamatowati na ſmrt; das Sterben, die anſteckende Krankheit, mor, přemjrka, promjrka.
Sterbenskrank, adj. na ſmrt. (sl. na aumor) nemocný.
Sterbeſtunde, f. ſmrtedlná hodinka, hodina ſmrti.
Sterbetag, n. den ſmrti.
Sterbetax, f. aumrtné, odaumrtnj taxa.
Sterblich, adj. ſmrtedlný, mortalis; adv. —ě.
Sterblicher, m. ſmrtedlnjk.
Sterblichkeit, f. ſmrtedlnoſt, mortalitas; 2) vmor, mortalité.
Sterbling, m. mrcha, zcyplina, zdechlina.
Sterl, m. mautwice, tlukadlo, pistillum. 2) im Bergbaue, tarljk.
Sterling, m. ſſterlink.
Stern, m. hwězda, stella; dim. das Sternchen, hwězdička. 2) Auf der Pferdeſtirn, (langer) ploſyna; (kurzer) lyſyna. 3) Im Auge, zřjtedlnice. 4) Am Nagel, kwět.
Sternapfel, m. zlatoliſt, Chrysophillum Cainito *Lin.*
Sternbild, n. zhwězděnj, constellatio, sidus.
Sternblume, f. S. Sternkraut.
Sterndeuter, m. planetnjk, planetář, pranoſtykář, astrologus.
Sterndeuterey, f. planetářſtwj.

Sterndistel, f. hwězdný ostt, Centaurea Calcitrappa *Lin.*

Sternfisch, m. hwězda, asterias *Lin.*

Sterngebäude, n. zhwězdění.

Sternhell, adj. hwězdný; es ist sternhell, gest hwězdno.

Sternhimmel, m. hwězdné nebe.

Sternkraut, n. dymégowá, weyrowá bylina, hwězdnjk, Aster *Lin.*

Sternkunde, f. hwězdářstwj, Astronomia.

Sternkündig, adj. w hwězdářstwj zběhlý; der Sternkündige, hwězdář.

Sternrochen, m. reynok peřestý, Raja stellata, asteria *Lin.*

Sternschnuppe, f. očisstění hwězdy.

Sternseher, m. hwězdář, astronomus.

Sternwarte, f. hwězdárna.

Sterz, m. Sterze, f. des Pfluges, kleč, nožice, těhle, stiva; bey den Thieren, ocas; sl. chwost; bey dem Menschen, řit, zadule; am Wagen, opačina. 2) Eine Speise, kucmauch, kucmocht, sſustka, sſkubanka, sl. prazenka.

Sterzen, v. n. pobjhati; potlaukati se, plahočiti, smolýkati se.

Stetig, S Stätig.

Stets, adv. pořád, vstawičně, wždy, neustále.

Stetswährend, adj. celoročnj, perennis. 2) wždy trwagjcý.

Steuer, n. S. Steuerruder. 2) Der Hintertheil des Schiffes, bauda, zadák.

Steuer, f. daň, berně, plat, poplatek, vectigal; für Arme, zbjrka pro chudé; die Kopfsteuer, plat z hlawy; zur Steuer der Wahrheit, ku potwrzenj prawdy.

Steuer-, bernj; der Steuerbeamte, weyběrčj, bernj auředník.

Steueramt, n. berně, celnice, poplatnice.

Steuerbar, adj. celný, poplatný.

Steuerbuch, n. bernj, poplatnj kniha.

Steuereinnehmer, m. bernjk, celnjk, weyběrčj danj.

Steyerfrey, adj. swobodný od danj.

Steuermann, m. wrátný, nauclerus.

Steuermannskunst, f. wrátnowstwj.

Steuern, v. a. odpjrati, brániti, překazyti, překážeti, obstare, impedire. 2) rejdowati, navim, gubernare. 3) poslati, posýlati, odprawiti posla, mittere. 4) podpjrati se, imiti. 5) Den Armen steuern, uděliti chudým almužny. 6) platiti daň, berni, poplatek.

Steuernagel, m. zákolesnjk.

Steuerruder, n. opačina, clavus.

Steuerstange, f. sochor, cotus.

Stich, m. der Nadelstich, pichnutj; der Dolchstich, bodnutj; der Schlangenstich, vsstknutj; auf den Hieb und auf den Stich, sečmo a bodmo; etwas im Stiche lassen, něco opustiti, zanechati; eine Person, nechati wězeti w blátě; ein Frauenzimmer, nechati seděti na holičkách; ein Flohstich, sstjpnutj; er hält nicht Stich, nenj se na něho co spolehnauti; die Soldaten hielten nicht Stich, wogácy se rozwteklí, prchli; der Zeug hält nicht Stich, cayk se trhá; die Lügen halten nicht Stich, lži nemagj stánj, mjsta; des Kupferstechers, rytj; es ist stichdunkel, ge tma gak w pytli; mit dem Grabscheite, reypnutj, vrytj; der Stich im Felsen, slug; im Teiche, lowisstě; beym Handel, freymarčenj; Stich um Stich, z ručky do ručky; Stich in den Karten, sstych; der Rede, Worte, důtka; das Bier hat einen Stich, piwo ge nakyslé.

Stichart, f. krjž.

Stichbalken, m. hlawa, sstych.

Stichblatt, n. sstjtek v gilce. 2) kozýr, trumpf, karta, která bige.

Stichel, n. rydlo.

Sticheley, f. důtky, aussťipky, sspičky.

Sticheln, v. a. sspincowati, sspičkowati, popichowati, dogjmati, dorážeti slowy.

Stichelrede, f. aussťipečná, důtkliwá, dogjmawá řeč.

Stichelwort, n. důtka, aussťipek.

Stich-

Stichfrey, adj. swobodný od pjchnutj, nebodnutedlný.
Stichling, m. gezdjk, gasterosteus aculeatus *Lin.*
Stichsäge, f. zlodègka.
Stichweise, adv. bodmo.
Stick-, wyssiwaný; der Stickrahmen, wyssiwacý rámec.
Stickel, adj. strmný, přjkrý.
Stickelhärig, adj. gezatý.
Stickeln, v. a. nastawowati, spláceti.
Sticken, v. a. wyssjwati, krumpowati. 2) dusyti.
Sticker, m. krumpýř, wyssiwač; —inn, f. wyssiwačka, krumpyřka; Goldsticker, krumpýř zlatem.
Stickerey, f. wyssjwánj, krumpowánj, krumpýřstwj.
Stickhusten, m. dawnj kássel, S. Steckhusten.
Sticknadel, f. krumpýřská, wyssiwacý gehla, wyssiwačka.
Stickwerk, n. wyssitj, ssitj; wyssjwánj.
Stickwurz, f. posed, Bryonia *Lin.*
Stieben, v. irr. ich stob, gestoben, I. v. n. prchnauti, rozprchnauti se, dispergi; die Menschen stieben auseinander, lidé se rozprchugj, ich weiß nicht, wo er gestoben und geflogen ist, newjm kam se poděl, kde se octl. 2) v. a. rozprássiti, rozprýsiti.
Stieber, m. prchawka, Lycoperdon *Lin.* 2) wyžle, wyžlenec, slidnjk.
Stief, adj pastornj; Stiefsohn, pastornj syn.
Stief-, polau, newlastnj; der Stiefbruder, m polobratřj, newlastnj bratr; die Stiefschwester, polosestřj, newlastnj sestra.
Stiefältern, pl. otčjm a macecha, newlastnj rodiče.
Stiefel, m. bota, mor. bot, ocrea; Halbstiefel, polaubotj, sskorně; Stiefel ausziehen, boty zauti; anziehen, obauti.
Stiefelette, f. sstjble, pl. sstjblata, kamasse.
Stiefelholz, n. dessky, dřewa na boty.
Stiefelknecht, m. zauwák.
Stiefeln, v. a. die Bohnen, tyčiti boby. 2) sich stiefeln, boty obauty; gestiefelt, w boty obuty.
Stiefelröhre, f. holenė, holinka.
Stiefelschaft, m. holjnka (v boty.).
Stiefelschuh, m. nárt v boty.
Stiefgeschwister, pl. pastorčata, polobratřj a polosestřj.
Stiefkind, n. newlastnj, pastornj djtė, pastorek.
Stiefmutter, f. macecha, (macocha), noverca; der Stiefmutter, macessin.
Stiefmütterlich, adj. macessj.
Stiefsohn, m pastorek, privignus.
Stieftochter, f. pastorkyně, privigna.
Stiefvater, m. otčjm, vitricus.
Stiege, f schod, schody, gradus, scala; zwey Stiegen hoch wohnen, bydleti w druhém poschodj, ponebj.
Stieglitz, m. stehljk, fringilla carduelis *Lin.* Fringilla Jovis *Kl.*
Stieglitze, f. přeljzka, mor. přjlazek.
Stiel, m. rukowět, rukowjtka, manubrium; am Gebäude, ressr, ressrjk, slaup; am Messer, střenka; am Beil, topdořissté, topůrko, násadissté; an der Fuhrmanns-Peitsche, bičissté; an der Schlittenpeitsche, žilissté; am Dreschflegel, cepowka; am Rechen, hrabissté; an der Sense, kosyssté; am Spitzhammer, osskrdissté; an einem schlechten Taschenmesser, kudlissté; am Obste, stopka, sstopka, petiolus *Lin.*
Stieleiche, f. S. Sommereiche.
Stielen, v a. nasazowati, nasaditi.
Stielkappe, f. očepek na cepowce, mor. náblawek
Stier, m. beyk, býk, taurus. 2) Der Gemeindstier, stádnjk; am Himmel, býk. 3) Im Bräuhause, beyk; dim. das Stierchen, beyče, beyček.
Stieren, v. n. běhati se, honiti se.
Stiergefecht, n. půtka mezy neb s beyky.

Stie-

Stierisch, adj. zakrnělý, zasmussilý.

Stift, n. am Bande, ženklička; in der Schnalle; ozubec; an der Gans, sspička; der Bleystift, olůwko; an der Zins, činže, nágem.

Stift, n. sstyft, založenj, biskupstwj, probosstwj, ꝛc.

Stiften, v. a. ženklicku nawlsknauti; fig. založiti, nadati, condere, constituere; eine Universität, wysoké sskoly založiti, zarazyti. 2) zaswětiti; einen Feyertag, swátek. 4) zgednati; Frieden, zgednati, zawřjti pokog. 5) Freundschaft, w přátelstwj wgiti, přátelstwj včiniti. 6) ploditi, tropiti; viel Unheil, Unglück, mnoho nesstěstj natropiti, naploditi, ztrápati, spjlati. 7) přinássetí; Nutzen stiften, vžitek způsobiti, přinesti. 8) zawesti; was hast du wieder gestiftet, což sy zase zawedl, zakausl, dokázal.

Stifter, m. zakladatel, založitel, fundator; —inn, f. zakladatelkyně; der Stifter einer Unruhe, působce, tropič, tropitel nepokoge.

Stiftisch, adj. sstyftownj, biskupský, kanownický ꝛc.

Stifts-, sstyftownj; Stiftsamt, sstyftownj auřad.

Stiftsbrief, m. nadacý list.

Stiftsfrau, f. kanownice, sstyftownj panj, dáma.

Stiftsherr, m. kanownjk.

Stiftshütte, f. archa vmluwy.

Stiftskirche, f. hlawnj kostel, chrám.

Stiftsmäßig, adj. do sstyftu schopen, k. p. za dámu schopna, magic 32 vrozených předků.

Stiftsstelle, f. kanownictwj.

Stiftung, f. založenj, nadánj, fundatio; způsobenj, zgednánj.

Stiftungsbrief m. list nadacý.

Stilett, n. bodec.

Still, Stille, adj. tichý, quietus, tranquillus; stille werden, vtichnauti, ztissiti se; stille halten, stanauti, zastawiti se, stille schweigen, mlčeti, vmlknauti; stille! ticho! halt still! stig! die stille Woche, passiowý teyden; im Stillen, w tichosti, potichu; die stille Messe, malá mše; stille Wässer sind tief, tichá woda břehy podemjlá; stilles Meer, tiché moře; wieder stille werden, opět vtichnauti, vtuchnauti, vmrknauti; der stille Freytag, weliký pátek; adv. tisse, zticha, mlčecky.

Stille, f. ticho, tissina, tichost, Silentium; in der Stille kommen, mlčecky přigjti; in der Stille leben, pro sebe, o samotě žiwu býti; in der Stille davon gehen, kradmo, potagmo, potichmo odgjti.

Stillen, v. a. stawiti, sistere; das Blut stillen, stawiti, zastawiti, ostawowati krew. 2) fig. Den Durst, vhasyti žjžeň. 3) Den Zorn, vkrotiti hněw. 4) Die Schmerzen, bolesti vkládati. 5) Sein Verlangen, vpokogiti, spokogiti swau žádost. 6) Einen Aufruhr, vtissiti, vpokogiti bauřku, odbog. 7) Ein Kind, kogiti, přikágeti djtě, lactare prolem. 8) Einen Zornigen, vchlácholiti, vdobřiti hněwiwého, iratum placare.

Stillschweigen, n. mlčenj, odmlčenj, vmlknutj; beobachten, mlčenj zachowáwati.

Stillschweigend, adj. männl. mlče, weibl. mlčjc, pl. mlčjce.

Stillstand, m. zastawenj, postánj; der Stillstand der Sonne, stanowisstě slunečné, solstitium; der Waffen, přjměřj, induciae; vor Gerichte, odklad odloženj, lhůta, hogemstwj.

Stimme, f. hlas, vox; dim. das Stimmchen, hlásek; eine feine Stimme, hlásek, temný hlas; starke Stimme, hřmotný hlas; mit lauter Stimme, na hlas; seine Stimme verändern, přemjzati se; halbe Stimme, polauhlasý. 2) hlas; er hatte zwey Stimmen mehr; o dwa hlasy měl wjce. 3) podstawek, dusse w hauslich.

Stimmen, v. n. I. znjti; die Violine stimmt nicht zur Trompete, hausle nezněgj dobře

při traubě; das stimmt nicht dazu, to k tomu nezní. 2) fig. Zusammen überein stimmen, srownáwati se, snássetí se. 3) Für etwas stimmen, hlas swůg k něčemu dáti. II. v. act. ssremowati, strogiti, nastrogiti; Geigen, hausle; das Herz wozu, srdce nastrogiti k něčemu. 2) Ich bin heute nicht dazu gestimmt, nechce se mi dnes do toho, nemám dnes do toho chuti; er ist nicht gut gestimmt, gest newrlý, newhodný; er ist schon gestimmt, giž gest nastrogen, připrawen.

Stimm-, ssremowacý; die Stimmpfeife, ssremowacý pjssťala.

Stimmer, m. ssremowač, ssremowatel.

Stimmhammer, m. strognjček, ssremowacý kladiwko.

Stimmrecht, n. práwo k dánj hlasu.

Stimmstock, m. dusse, podstawek w hauslich.

Stimmung, f. nastrogenj. 2) srownánj. 3) Er ist bey k. Stimmung, gest newrlý.

Stinkbaum, m. střemcha, prunus padus *Lin.*

Stinken, v. n. irr. ich stank, gestunken, smrděti, foetere, putere; stinken wie ein Bock, kozlowinau smrděti; nach etwas stinken, zapáchati, smrděti, zapáchnauti něčjm, redolere aliquid; nach den Mäusen, myssinau; nach dem Schuster, ssewčinau; nach dem Hunde, psynau; nach der Katze, kočičinau; nach der Ziege stinken, kozynau smrděti; eine stinkende Lüge, mazawá lež.

Stinkend, adj. smrdutý, smradlawý, foetidus; werden, zasmrádnauti; hie und da stinkend werden, wie von Eyern, prosmrdati; ein stinkendes Ey, prožluklé wegce, pukawec; Wasser, smrdawka.

Stinker, m. swinina, bylina.

Stinkkäfer, m. gežek, buprestis *Lin.*

Stinkratz, m. tchoř, mustela putorius *Lin.*

Stinkpeterlein, n. kozý pysk, Aethusa Cinapium *Lin.*

Stinkstein, m. swinjk, smrďák.

Stint, m. Breitschädel, pulec, gobius paganellus *Lin.* Capedo.

Stirn, f. čelo, frons; dim. das Stirnchen, čelko, čeljčko; die Stirn runzeln, mračiti se, zwrassťiti čelo; eine eherne Stirn haben, twrdočelným, protřelého čela býti, perfrictae frontis esse; die Stirn bieten, čeliti proti někomu; der eine breite Stirn hat, čelatý, čeláč, fronto.

Stirn-, čelnj, frontalis; das Stirnbein, čelnj kosť.

Stirnband, n. wjnek, pentle na čelo.

Stirnbinde, f. wjnek, sl. podwička, taenia frontalis.

Stirnhaar, n. wlasy na čele. 2) v koně sspičnjk.

Stirnrad, n. čelujk; dim. čelnjček.

Stirnriemen, m. náčelnjk, lorum frontale.

Stirnschnalle, f. sstilec do čela.

Stöber, m. wyžle.

Stöbern, v. n. prássiti se, chumeliti se, poletowati, meteliti se, volitare; es stöbert, chumelj se. 2) ssťárati; herum im Hause, w domě. 3) v. a. wyhnjati; aus dem Bette stöbern, pohnauti, rozburcowati, wyprássiti z postele.

Stöberig, adj. chumeličný, chumeliwý, meteličný, stöberiges Wetter, chumelice, metelice, swegka, prássenice.

Stöberwetter, n. chumelice.

Stöcheskraut, n. plesniwec Lavendula Stoechas *Lin.*

Stochern, v. a. pobodati, pungere; den Ochsen stochern, pobodati, bodcem poháněti wola. b) In ein Wespennest stochern, ssťauchnauti, pichnauti do wosyho hnjzda. c) das Feuer stochern, kutiti se v ohně. d) auf Jemanden stochern, dorýwati, dogjmati na někoho. e) die Zähne stochern, párati se w zubech. f) in dem Essen stochern, přebjrati se, piplati se, žižlati se w gjdle. g) in der Nase stochern, reypati w nose.

Stock, m. pl. Stöcke, kmen, keř, trs, frutex;

tex; der Weinstock, winný trs, keř, kmen, vitis; der Blumenstock, trs kwětinowý. b) hůl, hůlka, baculus, scipio; am Stocke gehen, o holi giti, choditi; er hat den Stock bekommen, byl holj bit. c) loket, ulna; ein Stock Leinwand, loket plátna, den Stock ausraden, pařez wymeytiti, wykopati, dobyti; über Stock und Stein, přes hory doly. d) pařez, mor. náton, caudex, codex; (collect.) pařezý. e) der Klotz, sspalek, náton, truncus. α) der Ambosstock, sspalek k nákowadlj; sl. nákownjk. β) der Bienenstock, aul, krč, klát, alveare; die Beute, brt. γ) der Säulenstock, podstawek, basis. δ) der Armenstock, pokladnice pro chudé. f) Stock im Gefängnisse, trdlice, kláda, nervus, codex; der Daumstock, palečnice. g) der Lichtstock, swjcen, candelabrum. h) der Unterstock am Hemde, podolek. i) der Schraubstock, ssraubowna, retinaculum. k) der Wachsstock, slaupek. l) der Eiterstock, dřeň, matrix puris. m) der Kühlstock, chladicý kád. n) der Fügestock der Wagner, střjhowač. o) der Eyerstock, wagečnjk. p) der Haubenstock, palice na čepce. q) Stock, pl. Stöcke, Stockwerk, ponebj, poschodj, contignatio. r) Ein Stock Saiten, swazek strun. s) ein Stock Vieh, kmen dobytku. t) fig. Stock, ein dummer Mensch, dub, sspalek, klacek, pařez, hňup; er steht da wie ein Stock, stogj tu gako howado w gesli; dim. 1) das Stöckchen, n. a) kmjnek, trsek, hůlčička, pařjzek, sspaleček, swjcnjček, slaupeček, swazeček strun. 2) das Stöcklein, an den Schuhen, sspalíček, sl. klátika.

Stock-, pauhý; der Stockböhme, pauhý Čech; der Stockdeutsche, pauhý, kowaný, klepaný, litý Němec. 2) pra; Stockblind, adj. praslepý; Stockfinster, pratmawý, tma gak w pytli; Stockfremd, adj. praneznámý, prachnepowědomý. 3) pařezowý; der Stockkien, pařezowá lauč.

Stockaar, m. holubnjk, krahugec, korotwičkář, korotewnjk, falco palumbarius *Kl.*

Stockänte, f. labská, diwoká kachna, Anas Sylvestris *Kl.*

Stockband, n. tkanice w holi.

Stockdumm, m. hlaupý gako pařez, sádlo, dubowý.

Stockdummheit, m. dubowost.

Stockdürre, adj. hrozně suchý; suchopárný.

Stöckel, m. am Pfluge, podnjžka, podgjžka. 2) sspalíček.

Stocken, v. a. bey den Tuchmachern, nawalowati. 2) tyčiti, stanowiti; den Wein, wjno. 2) v. rec. sich stocken, přisazowati. 3) v. n. zastawiti se; das Blut stockt, krew se zastawuge. b) die Milch stockt, mljko se srážj. c) die Handlung stockt, obchod wězý. d) In der Rede, koktati, zagíkati se. e) die Leinwand stockt, plátno se sležuge, proležuge.

Stocken, n. des Geldes, nedostatek, schodek na penjze; des Blutes, zastawenj krwe.

Stöcken, v. a. do klády, trdlice dáti.

Stockerbse, f. planý, polnj hrách, pisum arvense *Kl.*

Stockeule, f. kulich, Noctua parva *Kl.*

Stockfisch, m. třeska, Gadus Morhua *Lin.*

Stockfleckig, adj. sležely, proležely, od zleženj fleky magicý.

Stockgeige, f. sskřipky.

Stockgut, n. klučenina, nowina, novale.

Stockhammer, m. pemelice.

Stockhaus, n. žalář, ssatlawa wogenská.

Stockholz, n. drwa, dřjwj pařezowé.

Stockig, adj. proleželý, sleželý.

Stockisch, adj. zařezaný, wrputilý, zapeklený, zapeklitý, wrwalý, zawilý.

Stockkiel, m. přednj brk.

Stockmeister, m žalářnjk, biřic.

Stockmesser, n. kosýřjk, žabka.

 Stock-

Stockmorchel, f. kotrč, aussko, wčáč, wssáč, wssička.
Stocknarr, m. dworský, neholený blázen.
Stockpilz, m. S. Stockschwamm.
Stockraum, m. klučenina, nowina.
Stockschilling, m. polák, chlost.
Stockschlag, m. rána, wdeřenj holj; Stockschläge, pl. weyprask, weylupek holj.
Stockschwamm, m. opeňka, podpeňka.
Stocksteif, adj. tuhý gako pařez.
Stockstill, adj. tichaučký, přetichý; er schwieg stockstill, mlčel ani neceekna.
Stocktaub, adj. hluchý gako peň, gako pařez.
Stocktrieb, m. kladnice.
Stockung, f. zástawa, zastawenj.
Stockwerk, n. ponebj, poschodj, patro, contignatio.
Stockzahn, m. třenownj zub, stolička, těmennj, dens genuinus; der am letzten herausgehet, der Weisheitszahn, maudrý zub.
Stoff, m. přjčina, přjležitost, ansa; er hat Stoff zum Lachen, má se čemu smáti. 2) materye, sstof, hmota, látka; zu einer Komödie, hmota k komedyi; zu einem Gedichte, k básni; Goldstoff, zlatohláw; Silberstoff, postawec, materye hedbáwná se střibrem.
Stoffen, adj. zlatohlawowý, střjbrohlawowý, postawcowý, hedbáwný.
Stöhnen, v. n. hekati, knjkati.
Stolle, f. kleine, hauska; große, calta; die Christstolle, wánočka, sstédrowka, wánočnice; die Butterstolle, pomazánka, skywa s máslem; die Wachsstolle, slaupek z wosku; dim. das Stöllchen, haustička, calticta.
Stollen, m. noha; am Bette, ložnj noha; am Stuhle, stolice; am Hafen, w hrnce; am Hufeisen, ozubec; im Bergbaue, kaňk, sstůla; den Stollen treiben, sstůlu hnáti.
Stollen, v. a. rozpjnati, rozpratiti, rozpracowati.
Stollenblech, n. kačjrek, stolice, kačjrkowý plech.
Stollenfirste, f. slemeno w kaňku.
Stolperer, m. brkač, mor. charabela.
Stolpern, v. n. klesati, klopeytati, brkati, pochop bráti, mor. pačkowati, bobrowati, brdaucy bráti, labi, offendi; einmal stolpern, klopeytnauti, pochop wzýti; mehrmal, poklesawati; ein stolperndes Pferd, klesawý kůň.
Stolprian, n. pochop, pocháp, brdauc; einen Stolprian machen, pocháp wzýti, brdauc wdělati.
Stolz, adj. hrdý, nádherný, superbus; stolz seyn, hrditi se, superbire; stolz werden, zhrdnauti, zpyssněti, inflari; ein stolzer Mensch, hrdaussek, hrdopeyssek; ein stolzer, pompöser Mensch, nádhernjk; ein stolzes Haus, weystawný, pěkný dům; stolz daher gehen, hrdě sobě wykračowati, wysslapowati.
Stolz, m. hrdost, nadhernost, superbia; okrasa, sláwa, rozkoš; du meines Herzens Stolz! ty srdce mého rozkoš, sláwo! auf den Stolz kömmt der Fall, za pýchau chodj palice.
Stolzieren, v. n. hrditi se, rohatiti se, wypjnati se, kosyti se, pyssněti, peychati superbire.
Stöpfel, m. in Ofen, zátka, embolus.
Stopfen, v. a. cpáti, farcire; voll stopfen, nacpati; einem das Maul stopfen, zacpati huba; Gänse stopfen, krmiti husy; die Speise stopft mich, gjdlo mne tlačj, zacpáwá; den Bauch voll stopfen, nacpati břicho, tlásskati, práti, cpáti do sebe; den Stepsel fest in die Bouteille stopfen, láhwicy ztuha zapěchowati, zátku zatlačiti.
Stopfküchlein, n. ssiška, turunda, fartile.
Stopfloch, n. proroslik, pukowá bylina, Perfoliata offic. *Lin.*
Stopfwachs, n. dlauž.
Stoppel, f. strnisstě, mor. strnisko, stipula. 2) Stoppel, beym Federviehe, ssPička, mor. sspenka, stonek; Stoppeln bekommen, sspenčiti se, stončiti.
Soppeln, v. a. paběrowati, legere. 2) splá-

splácení, zlátati, sebrati 3) podmjtati, strnisstě worati.
Stöpsel, m. záčpawka, čjpek, zátka. 2) Ein kurzer dicker Mensch, cwalík, skrček.
Stör, m. gesetr, mor. pobrha, sl. krsek, acipenser Sturio *Lin.*
Storax, m. storax, Styrax offic. *Lin.*
Storch, m. der weiße, čáp, mor. bohdal; der schwarze, ssatan, bočan, Ciconia *Kl.* Ardea Ciconia *Lin.* Ein junger Storch, čapě, čapátko; klappern wie ein Storch, klekotati, kleporati.
Storchblume, f. ohnjček, wlčj mák.
Storchschnabel, m. čapj nos. 2) čapj nůsek, (bylina) geranium *Lin.* 3) geráb, trochlea. 4) čapj nos, wssepis, opice, pantographum.
Stören, v. a. ssárati, dlaubati se, rýti se; in Büchern herumstören, ssárati, přebjrati se w knihách. 2) v. a. den Frieden stören, russiti pokog; Jemanden stören, nepokogiti někoho, nedati někomu pokoge; das Geräusch stört mich im Schlafe, ssustot, powyk, chramostěnj baudj mne ze spánj; er stöhrt ihn im Schreiben, meylj ho we psánj; ein Nest stören, baurati, rozbaurati hnjzdo.
Störer, m. buřič; des Friedens, russitel pokoge, turbator, violator pacis.
Storger, m. dryáčnjk, olegkář.
Störrig, adj. twrdossigný, twrdotylný, wporný, vrwalý, nepokogný.
Störrigkeit, f. twrdossignost, vrwalost, nepokognost.
Störstange, f. tlauk.
Stoß, m. pl. Stöße, rána, strk, trc, vděřenj, mor. trbos; sl. sot, sota, ictus contussio; Stoß des Erdbebens, zatřesenj; Stoß mit dem Fuße, kopnutj; mit dem Horn, trknutj, trk, mor. trkanec; mit der Faust, bacnutj, bauchnutj, drbnutj; mit dem Ellenbogen, ssterchnutj, sstauchnutj; Stöße, pl. bitj, weyprask, weylupek; auf den Hieb und den Stoß, sečmo a bodmo, caesim et punctim; der Stoß des Eises, třenice; nach einem kurzen Reise, střj; der Stoß an dem Federviehe, biskup; ein Kälberstoß, telecý kýta; ein Stoß Holz, hranice, halda dřjwj; der Stoß am Weiberrocke, podloženj, podsazenj; ein Stößlein Thaler, hromádka tolarů.
Stoßaar, m. S. Stößer.
Stoßbillard, n. čubeyda.
Stoßdegen, m. končjř, plec.
Stoßeisen, n. železo při strazi.
Stößel, m. mautew, mautwice, palička, tlukadlo, trdlo, pistillum; am Pflugbalken, přetykač, potykač, zatykač, plonum. 3) Zum Kraut, pěch, pěchowadlo.
Stoßen, v. a. irr. du stößest, ich stieß, gestoßen, sl. sotiti, sáceti, strčiti, strkati, trudere; a) mit dem Fuße stoßen, kopati, kopnauti, calcitrare; b) mit den Hörnern stoßen, trkati, trknauti, cornu petere; c) mit dem Ellenbogen stoßen, ssterchnauti, sstauchnauti. d) über den Haufen stoßen, porazyti, powaliti, dáti o zem, sternere; alles über den Haufen stoßen, wsse zporážeti. e) sich an den Tisch stoßen, zawaditi, vdeřiti se o stůl. f) sich an den Kopf stoßen, vhoditi se do hlawy. g) aus dem Hause stoßen, wystrčiti z domu. h) den Degen in den Leib stoßen, wrazyti, wehnati kord do těla. i) Jemanden durch und durch stoßen, propssiti, probodnauti někoho. k) mit dem Degen nach Jemanden stoßen, hnáti se mečem po někom. l) einen Pfahl in die Erde stoßen, zarazyti, zaberaniti, zagahlowati kůl do země. m) Pfeffer stoßen, pepř tlaucy; klein stoßen, na drobno tlaucy; zu Pulver stoßen, na prach ztlaucy. n) einen König vom Throne stoßen, swrcy, swrhnauti krále s trůnu. o) einen von seinem Amte stoßen, swrhnauti, ssaditi s auřadu někoho. p) Jemanden an den Kopf stoßen, vrazyti někoho. q) das Volk stößt sich daran, lid se nad

nad tím wráží, poborsſuge ſe. r) es ſtößt ſich noch an eine Kleinigkeit, běží gen gesſtě o maličkoſt, maličkoſt w tom wadj. 5) Den Kopf wider die Wand ſtoßen, hlawu tlaucy o zeď. II. v. n. a) der Habicht ſtößt an die Taube, geſtřáb wráží na holuba. b) in das Horn ſtoßen, zatraubiti na roh. c) in Jemanden ſtoßen, přidati ſe, přirazyti ſe k někomu. d) an Jemanden ſtoßen, přepadnauti, napadnauti někoho. e) Böhmen ſtößt an Oeſterreich, Čechy mezugj, hraničj s Rakauſy. f) vom Lande ſtoßen, odſtrčiti odebřehu.

Stößer, m. drawec, každý drawý pták. 2) káně, Vultur *Kl.* der Hühnerſtößer, ſlepičák, Vultur albicans *Kl.*

Stößerey, f. ſtrkanice.

Stoßgebeth, n. ſtřelčj modlitba.

Stoßgewehr, n. ſtrkacý, pichacý zbraň.

Stößig, adj. trkawý, petulcus.

Stoßring, m. zadnj konečnjk.

Stoßſeufzer, m. ſtřelčj wzdychnutj, wzdychnutjčko w nauzy.

Stoßvogel, m. drawec, káně, Vultur.

Stottern, v. n. breptati, kdákati, balbutire.

Stotternd, adj. breptawý, kdákawý.

Stotterer, m. breptač, breptaun, breptal.

Stotzig, adj. příkrý, ſtrmý.

Stracklich, adj. náhlý; ein ſtracklicher Tod, náhlá, kwapná, nenadálá ſmrt.

Stracks, adv. přjmo, wpřjmo; hned, pojednau.

Strafbar, adj. treſtatedlný, treſtu hoden.

Strafbarkeit, f. treſtatedlnoſt.

Strafbuch, n. pokutnj kniha.

Strafe, f. pokuta, treſt; poena; Geldſtrafe, penězitá pokuta, mulcta numularia; etwas unter Lebensſtrafe verbiethen, zapowěděti něco pod pokutau ztracenj hrdla.

Strafen, v. a. treſtati, punire; am Gelde, pokutowati na penězých, mulctare pecunia; am Leben ſtrafen, treſtati na hrdle; Jemanden ſtrafen, potreſtati někoho; Gott ſtrafet oft die Menſchen, bůh čaſto lidi kárá; Lügen ſtrafen, winiti ze lži.

Straff, adj. zuba napnutý, natažený.

Sträffällig, adj. prowinilý, zawinilý, treſtu hoden.

Strafgeld, n. pokutnj penjze.

Strafgerechtigkeit, f. káragicý ſprawedlnoſt.

Strafgericht, n. káragicý ſaud (božj).

Sträflich, adj. winný, treſtatedlný, treſtu hoden. 2) domluwy hoden.

Strafpredigt, f. káragicné kázanj.

Strafurtheil, n. pokutnj nález.

Strafwürdig, adj. pokuty, treſtu hoden.

Strahl, m. hrom, fulmen. 2) paprſek, paprſſlek, paprſlek, ſtřela, radius; Strahlen ſchieſſen, paprſkowati, radiare. 3) am Pferdehufen, ſtřelka, ſtřela.

Strahleiſen, n. potápka.

Strahlen, v. n. paprſkowati, radiare; die Sonne ſtrahlt, ſlunce paprſkuge, ſwjtj; von Gold und Silber ſtrahlen, třpytěti ſe zlatem a ſtřjbrem.

Strahlenbrechung, f. obráženj paprſku.

Strahlenkrone, f. paprſkowý wěnec.

Strahlig, adj. paprſkowý.

Strahlmuſchel, f. hřebenka, Pecten *Lin.*

Strahlſtrich, m. hrom, ſſlak, fulmen.

Strähne, f. předeno, přadeno; dim. Strähnchen, n. předýnko.

Stramm, adj. tuhý, napiatý.

Strampeln, v. n. et a. cupati, hmožditi; das Bett zu Schanden ſtrampeln, poſtel zhmožditi, zdrauniti.

Strampfen, v. n. cupati, dupati.

Strampfen, n. dus, duſot, dupánj.

Strand, m. břeh mořſký, litus.

Strand-, břežnj, pobřežnj; Strandrecht, pobřežnj práwo; der Strandvogel, břežnj pták.

Stranden, v. n. wrazyti na břeh. 2) rozbiti ſe, tápati, zſtroſkotati, naufragium pati; ein geſtrandetes Schiff, rozbitá lodj.

Strandgut, n. rozbitlny, zboží na břeh wyžwržené.
Strandläufer, m. béloři̇t, hwizdáček.
Strandreiter, m. pobřežný.
Strang, m. pl. Stränge, an der Glocke, prowaz; am Wagen, postranek, prostranek, funis; sie ziehen alle einen Strang, gsau gedno pásmo, pomáhagj sy, na gedno nakowadlo tlukau. 2) ssibeničnjk, ssibeničný prowaz; mit dem Strange hinrichten, oběsyti.
Stränge, S. Strenge.
Strangtasche, f. pobočnice, tasska.
Strangulieren, v. a. zasskrtiti.
Strapaze, f. trmácenj, nesnáz, pocházka.
Strapazieren, v. a. trmáceti.
Straße, f. cesta, via; geh deine Straße, gdi po swých; die Land- oder Heerstraße, sylnice, mor. hučnice, via publica. 2) ulice, střjda, platea; pořadj, vicus. 3) aužina, fretum.
Straßenbaum, m. beym Sägewagen, cestka.
Straßenbereiter, m. dohližitel cesty.
Straßeneinräumer, m. cestář.
Straßenfahrer, m. aužinář.
Straßenraub, m. zbog, zbogstwo; treiben, zbigeti, laupežiti, nákeřničiti.
Straßenräuber, m. laupežnjk, nákeřnjk, sl. zbognjk, latro.
Straßenräuberey, f. nákeřnictwj, laupežnictwj.
Straßenräuberisch, adj. nákeřnj, laupežný.
Straßenzoll, n. sylničné, cestné.
Straube, f. kotauč, kosmatice, kosmatinka.
Sträuben, v. a. gežiti; die Katze sträubt sich, kočka se gežj. 2) čepyřiti se; der Hahn sträubet sich, kohaut se čepyřj, rozčepyřuge. 3) zpěčowati se, stawěti se na odpor, resistere, repugnare.
Straubhuhn, m. rausnáč, Dascianus crispus *Lin.*
Straubig, adj. rausný, racochatý, kosmatý, kostrbatý, salebrosus; eine straubige Henne, slepice rausná.
Straubrad, n. hřebenáč, spodák, gednokružnjk.
Strauch, m. pl. Sträuche, keř, chrastina, suffrutex; das Gesträuch, chrastj, krowj, chamradj, deryždj, rosstj, mor. křibj, chabasstj, fruticetum; dim. das Sträuchlein, krowjčko.
Strauchdieb, m. nákeřnjk, latro.
Straucheln, v. n. klesnauti, klopeytnauti, labi, offendere.
Strauchelnd, adj. klesawý.
Strauchen, m. ozhřiwka, smrkačka, rýma.
Strauchhaupt, n. nábon, zágezek z krowj.
Strauchicht, adj. krowatý.
Strauchklee, m. krowatý getel (rakeťnjk, Russ.) Cytisus hirsutus *Lin.*
Strauchrinne, f. přjčnjk, přjhon.
Strauchwerk, n. krowj, chrastj, chamradj, deryždj.
Strauß, m. psstros, sstros, Struthio *Lin.*
Strauß, m. pl. Sträuße, pranice, třenice, rwačka, půtka. 2) Strauß von Blumen, kytka, wonawka, wonička, sertum; dim. Sträußchen, n. kytička. 3) Von Federn, chocholka, chochol, cirrus, cristus. 4) lat, Panicula *Lin.*
Straußhahn, m. rus. turuchtan, Tringa pugnax *Lin.*
Straußmeise, f. kozljček, parus cristatus *Kl.*
Strebe, f. mečjk. 2) odpor; sich zur Strebe setzen, na odpor se postawiti.
Strebeband, n. bey den Zimmerleuten, mečjk.
Strebekatze, f. tahánj kocaura, scaperda, helcystinda.
Streben, v. n. snažiti se, vsylowati, conari, niti; nach Ehre streben, dychtiti taužiti po cti; streben nach den besten Gaben, snažuge se dogiti lepssjch darů.
Strebestange, f. im Jagdwesen, žezlo.
Streckbar, adj. tažitedlný, wytažitedlný.
Streckbarkeit, f. tažitedlnost.

Stre-

Strecke, f. protahowačka. 2) hon; Läge, kus cesty; in einer Strecke fort, w gednom po sobě. dim. das Streckchen, kausek cesty.

Streckeisen, n. protahowačka.

Strecken, v. a. wytáhnauti, wytahowati, tendere, extendere; das Leder, kůži; das Eisen, železo; sich strecken, protahowati se; sich in das Gras, do trawy se položiti, rozhostiti se; sich nach der Decke strecken, oděw strawu podlé stawu; er streckte alle viere von sich, meykl sebau gak ssiroký tak dlauhý; sehr in die Länge, cesta se protahuge do dýlky; gestreckt, táhlý; seine Kräfte auf etwas strecken, sýlu swau wynaložiti na něco; das Gewehr strecken, wzdáti se, složiti zbraň.

Strecker, m. kwecýř, dilatator bractearum.

Streckhammer, m. wytahowacý kladiwo.

Streckteich, m. wýtažnjk, wýtažnj rybnjk.

Streckwerk, n. wytahowacý strog.

Streich, m. rána, vdeřenj, ictus; du wirst Streiche bekommen, budeš bit; einem einen Streich beybringen, vdeřiti, vhoditi někoho; der Hammerstreich, vdeřenj kladiwem; der Backenstreich, polìček; der Stockstreich, vdeřenj holj. 2) ssibalstwj, kausek; einem einen Streich spielen, čjsnauti, drbnauti, podskočiti někoho; er kann seine Streiche nicht lassen, nemůže zanechati swého ssibalstwj; ein artiger Streich, čistý, pěkný kausek.

Streichbaum, m. myzdřicý sstěp; im Stalle, přjwora.

Streichblume, f. plesniwec. 2) das Rindsauge, *cypřiš*, Anthemis tinctoria *Lin.*

Streichbret, n. dcka, sháněčka, odháňka.

Streiche, f. der Bäcker, streychowačka; der Tuchmacher, ssťetka; im Festungsbaue, bok.

Streicheisen, n. myzdřicý nůž, protahowačka, protahowacý železo; die Krücke dazu, brlička.

Streicheln, v. a. hladiti, mulcere, palpari; einem das Kien streicheln, hladiti po bradě někoho.

Streicheln, v. irr. ich strich, gestrichen, I. v. n. a) spustiti; laß streichen, pusť! spusť! b) čissěti, inflare; der Wind streicht herein, wjtr sem čissj, pissj. c) táhnauti, migrare; die Vögel streichen, ptácy táhnau. d) česati, currere; der streicht, ten česse. e) sgiti, progiti, peragrare; das ganze Land durchstreichen, celau zemi sgiti, progiti. f) potlaukati se, vagari; den ganzen lieben Tag herumstreichen, celý boží den se plahočiti, potlaukati se, pobudowati se. g) fig. běhati se; die Hündinn hat gestrichen, tjsta se podběhla, ocupřila; mit einander streichen, pogjmati se, coire. h) třjti se; die Fische streichen, ryby se trau. i) týkati se, gjti; der Garten streicht an den Fluß, zahrada týká se řeky, gde až k řece. k) táhnauti se; der Gang streicht, kaňk se táhne. l) ssauskati; mit der Hand an etwas streichen, ssausknauti rukau o něco, přes něco. 2) v. act. spustiti, demittere; die Segel streichen, plachty spustiti; vor einem streichen, wzdáti se. b) hladiti, laevigare; etwas gerade streichen, vhladiti, wyhladiti něco; den Fuchsschwanz streichen, po srsti hladiti, lisati se. c) třjti, setřjti, abstergere; den Staub von dem Tische streichen, setřjti prach se stolu. d) shrábnauti, shrnauti, corradere; das Geld zusammenstreichen, penjze shrábnauti. e) řezati; die Violine streichen, hausle řezati. f) mazati, linere; Butter auf das Brot streichen, chléb máslem pomazati. g) dělati; Ziegel streichen, cyhly dělati. h) zostřiti, acuere; das Messer streichen, přetáhnauti, zostřiti nůž. i) sháněti; das Getreide streichen, obilj sháněti; gestrichener Scheffel, sháněný korec. k) holiti; das Fell streichen, kůži holiti. l) das Feld, sstreychowati. m) mrskati; mit Ruthen streichen, mrskati, virgis caedere. n) in der

der Luft streichen, powětřj rozrážeti. o) etwas heraus streichen, něco wychwalowati. p) Komplimente streichen, poklony ssaulkati, řezati.
Streicher, m. ocýlka.
Streichfahre, f. podmjtka.
Streichfetzen, m. der Schuster, střjček.
Streichfisch, m. trdelnj ryba.
Streichgarn, n. tenátka na ptáky.
Streichgeld, n. postrysſné; der es einnimmt, postrysſný.
Streicheln, v. a. hladiti, mjliti, kuſohladiti.
Streichholz, n. shánečka, shonec, shánidlo, shánka, shrnowačka, sstrerycholec. 2) Im Bräuhause, limpa, hostorium.
Streichkarpfen, m. trnjk, trdelnjk.
Streichkäse, m. mazawý sýr. 2) Butter und Quark, rozbuda.
Streichkraut, n. ryt, Rosida Luteola *Lin.*
Streichnadel, f. průbjřská gehla.
Streichstein, m. zlatnický kámen.
Streichteich, m. třecý rybnjk.
Streichvogel, m. tažnjk, tažný pták.
Streichwehr, n. splaw, gez.
Streichwinkel, m. bočnj vhel, kaut.
Streichzeit, f. čas tahu. 2) čas třenj.
Streif, m. sgezd.
Streifen, m. pásmo, pruh, sstráf; dim. das Streiflein, sstráfek; an einer neugedünchter Wand, ssinabeyl; in einem Steine, die Schichte, slona.
Streifen, I. v. n. zaſáhnauti, ssausnauti, dotknauti se, tangere. 2) odřjti, detrahere; sich an die Hand streifen, ruku sobě odřjti. 3) wpadnauti, sgezdy činiti, irruere; der Feind streift über die Gränzen, nepřjtel sgezdy činj; streifende Rotte, wýběžná rota. 4) plahočiti se, vagari; im Lande herumstreifen, potlaukati se, plahočiti se, trmáceti se po zemi. II. v. act. stáhnauti, deglubere; einen Hasen streifen, zagíce stáhnauti. 2) zdrhnauti, odrhnauti; die Blätter von einem Zweige streifen, listj s ratolesti zdrhnauti. 3) swlécy se; die Schlange streift sich, had se swlíká; mor. lenj se. 4) zihowati, pruhowati; gestreifte Leinwand, pruhowané, zihowané plátno.
Streifer, m. pochop.
Streiferey, f. wybjžka, wpád.
Streifgerte, f. pružina; dim. pružinka.
Streifig, adj. pruhowatý, pruhowaný, zihowaný; eine streifige Taube, pružák; ein streifiger Apfel, pruhák; streifiger Taffet, zihowaná dýkyta.
Streifjagen, n. naháňka.
Streifling, m. pruhák.
Streifruthe, f. pružinka.
Streifschuß, m. postřela, postřelenj.
Streifwunde, f. rána, která zawadj.
Streifzug, m. wybjžka, w pád.
Streinen, v. n. plahočiti se, potlaukati se, pobudowati.
Streiner, m. ein Hund, stranič: pes, který nedobře slidj.
Streit, m. boj, půtka, potýkánj, třenice, certamen. 2) spor, půtka, různice; sie sind im Streit mit einander, na sporu gsau sobě; immer im Streite leben, w stále wádě žiwu býti; ein Wortstreit, spor o slowo; ein Rechtsstreit, saud, pře, rozepře, lis; ein Streit, hádka, disputatio.
Streitaxt, f. burdýř.
Streitbar, adj. bitewný, bojownj, bellicosus.
Streitbarkeit, f. bojownost.
Streiten, v. n. irr. ich stritt, gestritten, bojowati, belligerare; für das Vaterland streiten, bojowati pro wlast. 2) potýkati se, certare; um den Vorzug streiten, potýkati se o předek. 3) hádati se, přjti se, disputare; er streitet gern, rád se hádá; ich streite nicht dawider, gá se nepru, nepřjm; sie stritten sich lange, dlauho se hádali. 4) sauditi se, litigare; sie stritten sich lange, dlauho se sauditi. 5) odporowati, repugnare; das streitet

 wi-

wider die Wahrheit, to odporugé prawdě. 6) wálčiti, bogowati; mit Hunger streiten, wálčiti s hladem. 7) rytěřowati; die streitende Kirche, cýrkew rytěřugicý, ecclesia militans.

Streiter, m. bitec, bogownjk, bigce. 2) Ein guter Streiterritter, dobrý rytjř

Streitfrage, f. otázka, rozepře.

Streitgenosse, m. spolubogownjk, spolurytjř.

Streithandel, m. rozepře.

Streithahn, m. S. Straußhahn.

Streitig, adj. odporný, die streitigen Partheyen, strany sobě odporné; wir sind noch streitig darüber, gesstě se o to nesnadnjme, máme o to spor; er macht mir es streitig, odpjrá mi to, pře se o to semnau; die Sache ist streitig, ta wěc gest w rozepři; bis auf die streitigen Punkte, až na to, oč gest hádka, wáda, rozepře.

Streitigkeit, f. rozepře, lis; theologische Streitigkeiten, theologické bliktry, hádky.

Streitkolben, m. buzygán, železný cep, parkamečice.

Streitmüthig, adj. sskorpiwý, hassteřiwý.

Streitsache, f. pře, spor, wěc o kterau gest rozepře; während der Streitsache, pod zasslau při.

Streitschrift, f. hádka, sporný spis.

Streitsucht, f. hassteřiwost.

Streitsüchtig, adj. hassteřiwý.

Streitwagen, m. kosnj wůz, covinus.

Strenge, adj. přjsný, severus; ein strenger Richter, přjsný saudce. b) krutý, tuhý, asper; ein strenger Winter, tuhá, krutá, třeskutá zyma. c) strenger Herr! statečný, wzácný, urozený pane! d) trpký, strenge Weintrauben, trpké hrozny. e) tuhý; strenge Fasten, tuhý půst; ein strenger Orden, tuhý řad; adv. přjsně, krutě; strenge arbeiten, sylně pracowati; strenge beobachten, zuba, zostra pozorowati; strenge leben, zuba žiwu býti.

Strenge, f. přjsnost, severitas; tuhost, krutost, asperitas; die Strenge der Pferde, hřjběcý, mor. sopliwice.

Strengflüssig, adj. tuhoplynný.

Strensel, m. S. Gersch.

Streu, f. stlanj, steliwo, stýla, stramentum; auf der Streu liegen, ležeti na slámě, na stlanj; den Kühen eine Streu machen, podestlati krawám.

Streubelwurz, f. babj zub, Lathraea Squammaria *Lin.*

Streubüchse, f. posypádka, cukřice.

Streuen, v. a. sypati; Blumen auf den Weg streuen, kwitj sypati na cestu; Zucker auf etwas, cukr na něco sypati, cukrem něco posypati. 2) házeti; Geld unter das Volk, penjze mezy lidi házeti. b) roztrausyti; etwas unter die Leute streuen, roztrausyti něco mezy lidi, hin und her streuen, verstreuen, trausyti, utrausyti. c) stláti; Stroh dem Viehe streuen, stláti slámu pod dobytek, podestlati. d) das Getreide streuet gut, obilj gest dobré na slámu. e) fig. Gerüche, wůni wydawati, wůni wanauti; das Streuen, stlánj.

Streugabel, f. wytřasky, rohatiny, widle.

Streuling, n. stýla, steliwo, stlanj.

Streupulver, n. sypawý prássek.

Streurechen, n. hrabánj straubanky, hrabaniny.

Streusand, m. posypádko.

Streustroh, n. sláma k stlánj.

Strich, m. der Vögel, tah, taženj. 2) In einem Striche, bez přetrže. 3) Des Holzes, lito. 4) Des Zeuges, wlas; gegen Strich, proti wlasu. 5) Zu Striche stellen, (auf Tische) po wodě klásti, položnauti. 6) Der Vögel, heyno, sl. krdel; ein Strich Repphühner, stádo korotwj. 7) Das Leichen der Fische, třenj; der Brut, potěr, plod, plůdek. 8) Mit der Feder, auf

auf der Geige, táh. 9) průba; den Strich halten, průbu wydržeti. 10) čára; viele Striche auf etwas machen, něco počarowati; fig. einen Strich durch die Rechnung machen, někomu něco překaziti, zkaziti, někomu autory skaziti. 11) čárka, comma. 12) pruh; schwarzes Pferd mit weißen Strichen, wranný kůň s bjlými pruhy. 13) Ein Strich Landes, kus země, podkragj. 14) der Erde, des Himmels, pásmo, zona. 15) Getreides, korec, modius. 16) An den Eutern der Kühe, cecek; mor. sswáb; dim. das Strichlein, čárka, čárečka.

Strichbret, n. S. Streichbret.

Striche, f. sstrychna, protabowačka.

Strichhader, m. vtěrák, fumitergium.

Strichpunct, m. čárka s puntjkem.

Strichregen, m. přeháňka, transitus.

Strichweise, adv. po kůrcých; po čarách.

Strick, m. prowaz, funis; dim. das Strickchen, n. prowázek; ein Kuhstrick, přjtěžek. 2) Strick zum Fangen, osydlo, lapačka, laqueus. 3) Der Strick am Netze, obřew. 4) fig. du Strick! ty padauchu! ssibeničnjku! dem Stricke entgehen, ssibenicy vgjti; sich mit dem Strick erhängen, odsydlem, prowazem se oběsyti.

Strick-, sstrykowacý, wazacý; das Strickholz, dřewo sstrykowacý, k sstrykowánj.

Strickbeutel, m. sstrykowáček, sstrykowacý pytljk.

Stricken, v. a. wázati, sstrykowati; Netze stricken, sýté plésti; Strümpfe stricken, punčochy wázati, sstrykowati.

Stricker, m. sstrykowač, wazač, f. sstrykowačka, wazačka.

Strickgras, n. syjmk, Schoenus *Lin.*

Stricknadel, f. sstrykowačka.

Strickscheibe, f. taulečec.

Strickzeug, n. wázánj, sstrykowánj.

Striefe, f. S. Streifen.

Striegel, f. u. m. hřbelec, strigilis.

Striegeln, v. a. čjditi, česati hřbelcem, strigili radere. 2) fig. natahowati, drbati, ssiditi, vexare. 3) reyrati, dřjti; die Bauern striegeln, sedláky dřjti. 4) wyčesati, wydrbati, wylupati.

Striegelzeug, n. česánj.

Strieme, f. pruh, prauha, pružina, mor. ližna, máz, hanak. máza, vibex; eine blaue Strieme, zsynalost, modřina, sl. wráž, sugillatio. 2) Im Brode, klih, knedljkowatina, klihowatina.

Striemig, adj. pružinowatý, prahowatý, mor. mázowitý. 2) Wasserstriemig, klihowatý, knedljkowatý.

Strietz, m. S. Sequ.

Strietzel, m. großer, calta; kleiner, hauska; Weinnachtsstrietzel, wánočka, ssředrowka; Butterstrietzel, pomazanice 2) homole.

Strippe, f. an den Stiefeln, lossna, sstrengle, bey der Leinwand auf der Bleiche, klička, petlička, pretlička.

Strittig, adj. S. Streitig.

Strobel, m. ssisska, krutka, strobillus.

Strobeldorn, m. artyčok, cynara *Lin.*

Strobelkopf, m. kostrbáč, kosmáč, racocháč.

Stroh, n. sláma, stramen; Erbsenstroh, hrachowina; Bohnenstroh, bobowina; Wickenstroh, wykwowina; Schüttenstroh, otepná, dlauhá sláma; Wirrstroh, swiganka, mětýnka, drchanka, matenice, plažená, russená, mětná sláma; leeres Stroh dreschen, cykánka meyti; mit Stroh decken, possiti, possiwati střechu.

Stroh-, slaměný, stramineus; die Strohmatte, slaměná rohožka; der Strohmist, slaměný hnůg.

Stroharbeit, f. djlo ze slámy.

Strohband, n. pobřjslo, powřjslo, prowřjslo.

Strohblume, f. slaměnice: Xeranthemum *Lin.*

Strohbund, m. otep slámy.

Strohbüchsel, n. dossek; S. Strohschaube.

Strohbutter, f. zymnj máslo.

Strohdach, n. dosskowá střecha.
Strohdecke, f. slamowka, slaměná přikrýwka, deka na hrádky neb krechty.
Strohdecker, m. posstiwač.
Ströhern, adj. slaměný, stramineus; dosskowý.
Strohfarben, Strohfarbig, adj. S. Strohgelb.
Strofiedel, f. cymbálek.
Strohgelb, adj. plawý, zaplawělý.
Strohgelblich, adj. zaplawlý, plawatý.
Strohhalm, m. stéblo slámy; dim. das Strohhälmchen, stebýlko slámy.
Strohhut, m. slaměnec, slaměnek.
Strohhütte, f. chalupa dosský posstitá, katrč, barák.
Strohjunker, m. kobylkář.
Strohkarte, f. sstětka.
Strohmann, m. bastroš.
Strohsack, m. slamnjk, slaměný žok, žok na slámu. (strožok).
Strohschaube, f. dossek; mit Lehm angeschmiert, kalenec, kalenice; zehn Schauben in einem Bunde, wázanice; der sie machet, dosskář.
Strohschneider, m. řezač, sl. seckář.
Strohschneidekammer, f. řezárna.
Strohschneidekasten, m. řezačka.
Strohschüssel, f. slaměnka, ossitka.
Strohseil, n. powřjslo.
Strohsense, f. kosýř.
Strohstürzel, m. řit, collect. řiti, oziwotnj sláma.
Strohtuch, n. poslamka, lodix crassior.
Strohwisch, m. wěchet, wich; coll. wěchowj; dim. wissek, wěchýtek.
Strohwittwe, f. wdowa po žiwém.
Strohwittwer, m. wdowec po žiwé.
Strolchen, v. n. plahočiti se, pobudowati se, smolýkati se.
Strom, m. tok. 2) praud; heftiger, peřeg, flumen, cursus; Strom auf fahren, plawiti se proti praudu. 3) řeka, fluvius. 4) fig. praud.
Strombahn, f. řečisstě.

Strömen, praudem téci, waliti se; die Zeit strömt schnell dahin, čas praudce utjká, běžj; das Blut strömt aus den Adern, krew dřeč, chlipj z žil.
Stromkarpfen, m. řjčný kapr.
Strömling, m. praudnjk.
Stromweise, adv. praudem, peřegi.
Strophe, f. sstrofa; die repetiert wird, auwrat.
Strosse, f. sstros.
Ströter, m. lotr, nákeřnjk.
Strotzen, v. n. bobtěti, bubřiti, dauti se, tumere. 2) fig. ein strotzender Beutel, nacwokowaný pytljk; strotzend von Milch, nabobtělý, durmatělý, dufmatý mljkem; mit seinem Gelde, swými penězy se wypinati, dmauti, wynássěti, hrděti; von Griechischen Wörtern strotzen, řeckými slowy bubřeti, bobtěti, dauti se; strotzende Worte, nadutá slowa, sesquipedalia verba; von Golde strotzen, zlatem se třpytěti.
Strudel, m. požeradlo, mor. zhlaň, vorago, barathrum; der Wirbel, wjr, zatočina; 2) sstrudle, zawinač.
Strudeln, v. n. wřjti, klokočkem, klopotem zwjrati, bullire; das Wasser strudelt, woda se z pramene wyřinuge, walj.
Strummeln, v. n. et a. bey den Kohlenbrennern, oharkowatěti.
Strumpf, m. pařez, caudex; mit Strumpf und Stiel ausrotten, sstnabem popleniti, z kořene wywrátiti. 2) punčocha, mor. pančocha, tibiale; gewirkte Strümpfe, punčochy na stáwku dělané; Ober- und Unterstrümpfe, swrchnj a spodnj punčochy; die Strümpfe an- oder ausziehen, punčochy obauti neb zauti; Strümpfe und Schuhe, obuw, calceamenta; dim. das Strümpfchen, n. punčosska. 3) fig. tulipán, doktor punčosska.
Strumpfband, n. podwazek.
Strumpfstricker, m. punčochář; —inn; f. punčochářka.

Strumpf=

Strumpfstricker-, punčocharský; Gesell, towaryš.
Strumpfstrickerey, f. punčochářstwj.
Strumpfstuhl, m. stáwek.
Strumpfwirker, m. stáwkář.
Strumpfwirkerey, f. stáwkářstwj.
Strunk, m. staupek, stipes *Lin.* der Kohlstrunk, kosstál.
Strunt, m. leyno.
Strunze, f. manda, lochna, chlapkyně, sskapa.
Strupfe, Struppe, f. podlomy.
Strupfen, v. a. zdrhnauti. 2) v. n. cwrknauti, zcwrknauti.
Struppig, adj. rausný, kostrbatý, zgežený.
Struppiren, sich, v. rec. namocy se, porauchati se, nalomiti se. 2) v. a. zchwátiti; ein struppirtes Pferd, zchwácený kůň.
Strutz, m. in der Schule, čanče; bey Soldaten, nowáček.
Strützer, m. kozý list, Jerycho, Lonicera Xylosteum *Lin.*
Stubben, m. pařez, caudex.
Stübchen, n. čtyři pinty.
Stube, f. die Radstube, lednice; die Glockenstube, zwonice. 2) swětnice, gizba, sl. et ol. chyže, cubile, cubiculum; dim. das Stübchen, n. gizbička. 3) weyměnek.
Stuben-, swětničný; die Stubenthür, dwéře swětničné, do swětnice.
Stubenfliege, f. domácý, domowní moucha, musca domestica *Lin.*
Stubengelehrte, m. S. Stubensitzer.
Stubengesell, spolubydlicý, spolutowaryš, společník, contubernio.
Stubenheitzer, m. topič.
Stubenkammer, f. weystupek.
Stubenmädchen, n. panská, služka.
Stubenschabe, f. sswáb, blata orientalis *Lin.*
Staubensitzer, m. swětnička, pecywálek, domawálek.
Stüber, m. sstilec. 2) dwaugrossák, polturák.

Stubich, Stübich, m. kupecký sud.
Stübler, m. weyměník, weyměnkář; —inn, f. weyměnkářka.
Stück, n. kus, mor. odrobina, otrusyna, fragmentum; dim. Stückchen, kausek, kausýček, kaussček, kaussjček; ein Stück Brod, skywa, sausto; großes Stück, bunt; mor. kawal, kawalek chleba; Speck, kus; mor. sslábotina, slanin; Eis, kra, kruh, celizna, mor. ssikruta ledu; Stück Holz, žďář, obussek, oklesstek, mor. kolek, kolecek. 2) Auf dem Acker, záhon. 3) Tuch, postaw sukna. 3) Leinwand, (30 Ellen) ssiuka, ssiucka plátna. 5) In der Münze, peníz; ein Zweygroschenstück, dwaugrossák. 6) Fragment, zlomek. 7) Kanone, dělo. 8) Ding, wěc; in diesem Stücke, w té wěcy; von freyen Stücken, zčistadobra, z dobré wůle; in Stücke zerhauen, na caparty, na cancory, na hubice rozsekati.
Stückarbeiter, m. S. Stückwerker.
Stückeln, v. a. na kaussticky rozděliti. 2) nastawiti, splaceti, sessiti.
Stücken, v. a. na kusy rozsekati, rozděliti. 2) přidělati, přissiti; zusammen stücken, sessiti.
Stückfaß, n. swidnický sud.
Stückgestell, n. podloha.
Stückgiesser, m. dělař.
Stückhufe, f. kus lánu.
Stückknecht, m. pacholek od děl.
Stückkugel, f. kaule do děla, kusu.
Stückpulver, m. prach do děl.
Stückweise, adv. po kusých, kus po kusu.
Stückwerk, n. kusy, pl. cosy nedodělaného; fig. unser Wissen ist Stückwerk, z částky poznáwáme.
Stückwerken, v. n. podělkowati, z kusu pracowati.
Stückwerker, m. řemeslník od kusu, podělkář.
Stückwischer, m. banik.
Student, m. student.

Studieren, v. n. sstudowati, sstudyrowati, Studere. 2) včiti se, discere, studere; auf eine Predigt studieren, včiti se na kázanj; die Rechte studieren, včiti se práwům. 3) zpytowati; sein Herz studieren, zpytowati, sskaumati swé srdce.
Studierstube, f. swětnice, pokog k včenj, včirna.
Stüfchen, schůdek, stupýnek, fig. stupeň.
Stufe, f. schod, stupeň, gradus. 2) Im Bergbaue, sstufa.
Stufen, v. a. biti, tlaucy, hmožditi.
Stufengang, m. postupowánj.
Stufenjahr, n. postupnj rok.
Stufenpsalm, m. postupnj žalm.
Stufenweise, f. po stupnjch.
Stuff, m. ruda.
Stuhl, m. der Dachstuhl, krow. 2) Der Weber, staw. 3) Am Gebäude, stolice. 4 Auf den man sitzet, stolice, židle; dim. das Stühlchen, stolička, židlička; den Stuhl vor die Thür setzen, rozbratřiti se, rozkmotřiti se. 5) Der Nachtstuhl, stolice nočnj; keinen Stuhl haben, neměti stolice.
Stuhlfeyer, f. des h. Petrus, stolowánj sw. Petra.
Stuhlgang, m. stolice.
Stuhlzapfen, m. čjpek pro stolicy.
Stuhlzwang, m. tuhawka, tenasmus.
Stuke, f. pařez.
Stülpe, f des Topfes, poklička, půklička, koprwadlo, operculum. 2) des Hutes, facka, střecha, střjssko, brana, mor. gurás.
Stülpen, v. a. klopiti, poklopiti. 2) založiti; den Hut, založiti klobauk.
Stülpnase, f piknos, nasus resimus; der eine solche Nase hat, piknůšek.
Stülpnasig, adj. piknosý.
Stülpstock, m. stogák.
Stumm, adj. němý, mutus; stumm werden, oněměti, obmutescere; ein Stummer, njma, elinguis, mutus. 2) nemluwný, qui parum loquitur; ein Stummer, nemluwa, muňa. 3) Stumme Sünden, němý hřjch.
Stümmel, m. konec, ostatek, posledek; dim. das Stümmelchen, posledeček; ein Stümmel Seife, zpjrek, zpěrek; ein Stümmel vom Baume, paheyl.
Stümmeln, v. a. zhanobiti, přezati; S. Verstümmeln.
Stummen, v. n. něměti, němým býti.
Stummheit, f. němota, mutitas.
Stümper, m. hudlař, kazyswět, sl. kontář.
Stümperey, f. hudlařenj, hudlářstwj, kazyswětstwj.
Stümperhaft, adj. hudlařský, kazyswětský.
Stümpern, v. n. hudlowati, hudlařiti; auf dem Klawiere stümpern, drněti na klawjru; auf der Geige, wrzati, sskřjpati na hausljch.
Stumpf, adj. tupý, ztupělý, hebes, obtusus; ein stumpfes Messer, tupý nůž; stumpf werden, ztupěti; stumpf machen, ztupiti, wykazyti. 2) kusý, komolý, mutilus; ein stumpfer Schwanz, kusý ocas. 3) rozpleskly, simus; eine stumpfe Nase, pleskatý, stupidus; stumpfe Zähne, wyleslé zuby, laskomina. 5) Stumpf, im moral. Sinne, neobyralý, neobyralec.
Stumpf, Stumpfen, m. von einem Baume, paheyl; das Stümpfchen, paheylek.
Stumpfeckig, adj. tupobranny.
Stümpfen, v. a. die Bäume, klestiti, zaklestiti, posstřihati stromy. 2) tupiti; das Messer, tupiti, ztupiti nůž.
Stumpfheit, f. tupost, ztupělost, hebetudo.
Stumpfnase, f. pleskatý, rozpleskly, připleskly nos, nasus simus; mit einer Stumpfnase, pleskonůšek.
Stumpfnäsig, adj. pleskonosý.
Stumpfschwanz, m. kusý ocas. 2) Ein Pferd, sswáb.
Stumpfwinkelig, adj. tupoúhelný.

Stum-

Stunde, f. hodina, hora; dim. das Stündchen, hodinka; von Stund an, od nynégssta od té chwjle; zur Stunde, dosawad; die Uhr schlägt Stunden, hodiny bigj hodiny. 2) doba, chwjle, tempus. 3) Jemanden im Zeichnen Stunden geben, včiti někoho rysowati, hodiny dáwati.
Stundengebeth, n. hodinky, horae canonicae.
Stundenglas, n. sypacý hodinky.
Stundenlang, adj. hodinu trwagjcý; adv. mnoho, kolik hodin.
Stundenlehrer, m. včitel na hodiny.
Stundenring, m. kolečko hodiny vkazugjcý, hodinowé.
Stundenrufer, m. hlásný, ponocný.
Stundenzeiger, m. vkazowač, ručička, index.
Stündlich, adj. hodinný; adv. každau hodinu; das stündige Gebeth, hodinky.
Stunze, f. sstraudew.
Stupfel, m. bodec, pobodec, osten, stimulus.
Stupfen, v. a. bodnauti, pobodnauti, pichnauti, sstauchnuti.
Sturm, m. pl. Stürme, bauře, baurka, tempestas; es erhob sich ein Sturm, bauře se ztrhla. 2) Des Windes, wichr, wichřice, chumel, powětřj, turbo. 3) Mehrer Menschen, sstурem, cawyk, hluk. 4) Des Feindes, zteč, ztečenj, sstурem, autok; Sturm laufen, autokem, ssturmem hnáti na město; eine Stadt mit Sturm einehmen, ztécy město. 5) Sturm läuten, ssturmowati.
Sturmbock, m. bořicý beran, aries.
Sturmdach, m. autočnj střecha.
Stürmen, v. n. tlaucy, třjskati; auf die Thür stürmen, třjskati na dwéře. b) auf Jemanden hinein stürmen, obořiti se na někoho, invehi in aliquem. c) Der Wind stürmt, wjtr baurj, ventus flat. d) alles stürmt auf ihn ein, wsse se naň hrne, walj, obořuge. e) stürmen, Sturm läuten, ssturmowati na zwon. 2) v. a. Bilder stürmen, obrazy russiti; ein Haus, dům wybiti, ztecy, na dům vdeřiti; eine Stadt stürmen, město ztécy; eine Festung mit stürmender Hand einnehmen, přewnost ztekssе dobyti, wzýti, brannau rukau dobyti; eine Mauer, prostřileti, probořiti zeď; ein Thor, bránu, rozstřjleti, wyboriti; auf die Gesundheit losstürmen, dorážeti na zdrawj.
Stürmer, m. bařič; Bilderstürmer, obrazorussec iconoclasta.
Sturmfahne, f. autočnj, praporec.
Sturmfaß, n. woznice, obecnice.
Sturmgatter, n. hřebeny.
Sturmglocke, f. bauřicý zwon, ssturmownjk.
Sturmhaken, m. hák pro oheň.
Sturmhaspel, m. rohatka.
Sturmhaube, f. lebka, přjlbice, ssissák, galea; der sie macht, přjlbičnjk.
Sturmhut, m. womég, Aconitum *Lin.* 2) Der Blaue, ssalomaunek, Aconitum Napellin *Lin.*
Stürmisch, adj. baurliwý; stürmisches Wetter, baurliwé powětřj, bauře.
Sturmleiter, f. řebřjk autočnj, k ssturmu.
Sturmsäule, f. swor.
Sturmvogel, m. hlupeyš, Pincellaria glacialis *Lin.*
Sturmwind, m. wichřice, turbo.
Sturz, m. pád, překot, lapsus. b) an der Thür, podwog, limen superius. c) eines Baumes, pařez, caudex; paheyl. d) des Rothwildes, péro. e) des Berges, sraz, strmina, ràl, abruptum. f) eines Gebäudes, zbořenj, spadnutj, sutina; das Haus steht auf dem Sturze, ten dům gest na spadnutj, na zbořenj. g an Stroh, řit, ritj. h) fig. pád, swrženj, shoženj; der Sturz eines vornehmen Mannes, pád wzácného muže.
Stürzacker, Sturzacker, m. podmjtka.
Stürzbaum, m. kotrlec, kotrmelec.

Stür=

Stürze, f. im Bergbaue, halda. 2) poklička, koprwadlo, křidlice, operculum; dim. das Stürzchen, n. pokličička, koprwádko, křidlička. 3) kleč.

Stürzebecher, m. winný molek, winodus, piwák, piwodus, čespiwo.

Stürzel, m. am Felde, strnisstě, stipula; b) am Weinstocke, podpusta, zřjzek, resex. c) Am Stroh, řit, coll. řitj, ozjwotnj sláma.

Stürzen, v. n. překotiti se; das Pferd stürzt, kůň se překotil. b) spadnauti; von dem Pferde, spadnauti, swaliti se, skotiti se, s koně. c) er stürzte hin, překotil se. d) das Wasser stürzt von Felsen herab, woda se waljj, kácý se skály. e) er stürzte in das Zimmer, wrazyl do pokoge. f) das Blut stürzt aus der Wunde, krew se kácý z rány. 2) v. a. swrcy, swrhnauti, skáceti, srazyti; dejicere; Jemanden aus dem Fenster, swrcy, skáceti, shoditi někoho s okna. b) fig. von dem Throne stürzen, s trůnu swrcy. c) ins Unglück, do nesstěssti vwrcy; sich in Irrthum, vwaliti se w blud. d) in die Armuth, na mizynu přiwesti. e) er stürzt alles vor sich hin, wsse před sebau porážj, potjrá, kácý. f) eine Tonne, přewaliti, překlopiti kád. g) fig. Gläser, sklenice wyprazdňowati, klopiti, skleničkowati. h) den Acker, podworati, podmjtati pole, rolj. i) das Getreide, přehazowati, obraceti obilj. k) den Deckel über den Topf, pokličku dáti, položiti na hrnec.

Stürzende, n. řit, coll. řjtj.

Stürzer, m. im Bergbaue, wysypač.

Sturzhaken, m. sslamhák.

Stürzkarren, m. hunt, kolečko.

Sturzrinne, f. překlopený žlábek.

Stürzschaufel, f. lopata k přehazowánj, k obracenj.

Stute, f. kobyla, klisna, equa; eine Stute belegen lassen, připustiti klisnu.

Stuten-, kobylj; Stutenmilch, kobylj mléko.

Stutenfleisch, n. kobylina.

Stutenmeister, m. kobylák, magister equariae.

Stuterey, f. kobylj pole.

Stutfüllen, Stutenfüllen, n. hřebice.

Stutz, m. sstuc, tajnice. 2) auf den Stutz, na mjstě, hned, co zpatra. 3) wzdory; er thut es aus Stutz, dělá to na wzdory, naschwál.

Stutzärmel, m. rukáwec.

Stutzband, n. mečjk.

Stutzbart, m. wawausy, walausy, mrňata.

Stutzchen, n. sstycle.

Stütze, f. podpora, fulcrum; im Gesimse, podstawka; bey einem Zaum, přjtka.

Stutzen, I. v. n. trkati se, arietare. b) mit den Gläsern, sklenice srazyti, přiťuknauti. c) zastawiti se, zarazyti se, percelli. d) kosyti se, faukati sobě, wywáděti sobě, fintiti se; das stutzt! to blýská. II. v. a. vřezati; einem Pferde den Schwanz, vseknauti, vřezati koňowi ocas. 2) ostřihati; die Haare, ostřihati wlasy.

Stützen, v. a. podpjrati, podepřjti, fulcire. 2) fig. spoléhati; er stützt sich darauf, spoléhá na to. 3) stanowiti, nabjgeti, statuminare; den Weinstock, winný keř.

Stutzer, m. sswihák, sswihljk; —inn, f. sswihlice, sswihačka, sswicka. 2) Stutz, Stutzel, sstucl, rukáwec, al. rukáwnjk.

Stutzig, adj. twrdossigný, zdurowitý, twrdohlawý, vrputilý, pertinax, pervicax. 2) pozastawugjcý se, zarazený; stutzig werden, zarazyti se, zastawiti se.

Stutzigkeit, f. zdurowitost, twrdossignost.

Stutzkopf, m. twrdohlawec, twrdohlawost.

Stützleiter, f. řebřjk s podporau.

Stutzohr, m. kusorchý.

Stutzperrücke, f. kratká paruka.

Stutzrohr, n. sstuc, tajnice.

Stutzscheere, f. klestice nůžky.

Stutzschwanz, m. s kusým ocasem, bezocasý, sswáb, Haj.
Styl, m. sloh, stylus.
Stylist, m. složnjk.
Subhastiren, v. a. odhádati, dáti na odhad.
Subject, n. podmět, podwrh, podwrženj, subjectum. 2) mládenec kupecký. 3) Ein gutes Subject, ssikowný člowěk.
Sublimiren, v. a. přehnati, přepáliti.
Subordination, f. podřjzenj.
Subordiniren, v. a. podřjditi, subordinirt, podřjzený.
Subprior, m. podpřewořj.
Subscribent, m. podpisnjk, podpisowatel.
Substanz, f. podstata, substantia, essentia.
Subtrahiren, v. a. odtáhnauti.
Subtraction, f. odtaženj.
Suche, f. čich.
Suchen, v. a. hledati, quaerere. 2) pohledáwati; was hast du hier zu suchen? čeho ty máš zde k pohledáwánj. 3) wyhledáwati; Jemandes Glück, něčj sstěstj; Ursache zu etwas, přjčiny k něčemu; Gelegenheit, přjležitosti; Hülfe, pomocy. 4) hleděti; er sucht ihm zu schaden, hledj mu sskoditi.
Sucher, m. hledač; —inn, f. hledačka.
Sucht, f. nákaza, nakažčiwá nemoc. b) mor, morowá rána, pestis. c) die fallende Sucht, paducnice, paducý nemoc, epilepsia. 4) Die Neigung zum Spiele ist bey ihm zur Sucht geworden, láska ke hře se mu obrátila we wássen.
Süchtig, adj. gedowatý; die Nägel sind süchtig, nehty gsau gedowaté. 2) nehogný; eine süchtige Haut, nehogná, nehogitedlná kůže.
Sud, m. auwar, klokor; das Wasser süder in einem Sude fort, woda se wařj auwarem, klokotem, klokočkem; eine Suppe sogleich aus dem Sude essen, poljwku wřelau gjsti; einen Sud thun lassen, nechati gednau, trochu zwřjti. 2) wárka, war; ein Sud Bier, wárka piwa; ein Sud Seife, war meydla; ein Sud Fische, gedno wařenj ryb.
Süd, m. poledne, gih, meridies; der Wind ist Süd, wjtr ge od poledne.
Süd-, polednj, meridionalis; das Südland, polednj země; der Südpol, polednj vhel.
Sudel, m. kaluže, kalužina, kalisstě, koláč.
Sudelbuch, n. raptulář, makulář.
Sudeley, f. ssmařenj, klechcenj, sskrtánj.
Sudelkoch, m. kuchtič, klechtič; die Sudelköchinn, kuchtice, kuchtička.
Sudeln, v. a. ssmařiti, zaneřáditi, sskrtati, ssissmati, zanečistiti, pljhati, mor. vworyzhati. 2) In der Küche, kuchtiti, klechtiti.
Süden, adv. poledne; der Wind kommt von Süden, wjtr přicházý od poledne; gegen Süden, k poledni.
Südländer, m. obywatel polednj kraginy.
Süderbreite, f. polednj ssjř.
Sudler, m. ssmařič, čmalil, kuchtič, klechtič.
Südlich, adj. polednj, na polodne ležjcý.
Südost, adj. indecl. polednowzchodnj, mezy polednem a wýchodem; der Südostwind, wjtr polednowzchodnj.
Südsee, f. tiché moře.
Südwärts, adv. k poledni.
Südwest, adj. indecl. zapadopolednj, mezy polednem a západem; der Südwestwind, wjtr zapadopolednj.
Südwind, m. wjtr polednj, gih.
Suf, m. daussek; auf einen Suf, gednjm daussskem, chrstem.
Süfling, m. chlastoň, ochlasta.
Sühnopfer, S. Sündopfer.
Suhle, f. kal.
Suhlen, v. a. a) kuchtiti, klechtiti. b) ssipati se; sich im Kothe suhlen, ssipati se, wáleti se w blátě.
Suhllache, f. kal.
Sühnen, S. Versühnen.

Sulze, f. lir, lizání. 2) huspenina, gelatum. 3) rosol.
Sulzen, v. a. das Wild, lir dáti, nastrojiti.
Sumach, m. sumach, Rhus coriaria *Lin.*
Summarisch, adj. zkrátka vsazený; adv. w krátkosti, aubrnkem.
Summe, f. weynos, aubrnek, suma, summa; in Summa, sumau, aubrnkem.
Summen, v. n. bzučeti, wrčeti.
Summieren, v. a. sumowati; das Summieren, samowánj.
Sumpf, m. bahno, bařina, močidlo, močál, sl. močarisko, palus; im Bergbaue, zumpa.
Sumpffisch, m. bahnitá ryba.
Sumpfhahnenfuß, m. žlutá tolita, Ranunculus palustris *Lin.*
Sumpfheidelbeere, f. žerowina, klikwa, ozymnj brusnice, vallinium uliginosum *Lin.*
Sumpfig, adj. bahnitý, bahnissťný, bařinatý, semenissťný, paludosus; sumpfig seyn, bahniti.
Sumpfvogel, m. bahnáč, Grallae *Lin.*
Sumpfwasser, n. bahnitá woda.
Sumsen, v. n. bzučeti, bručeti, wrčeti.
Sund, m. aužina, fretum.
Sünde, f. hřjch, peccatum; eine Sünde begehen, hřjch spáchati, hřjchu se dopustiti; für eine Sünde halten, za hřjch pokládati; von Sünden lossprechen, rozhřessiti, rozhřjssiti; eine Todsünde, smrtedlný hřjch; pec. mortale; eine läßliche Sünde, wssednj hřjch, pec. veniale.
Sündenfall, m. hřjssný pád. 2) prwopočátečnj, děděčný hřjch.
Sündenlos, adj. bezhřjssný, rozhřjssený.
Sünder, m. hřjssnjk, peccator. 2) Ein armer Sünder, chudas, vbožátko; in Rücksicht der Erbsünde, vbohý hřjssnjk; —inn, f. hřjssnice, peccatrix.
Sündensack, m. hřeṡpytel.
Sündfluth, f. potopa, diluvium.
Sündhaft, adj. hřjssný, adv.—ě.
Sündhaftigkeit, f. hřjssnost.
Sündig, adj. hřjssný, hřessiwý, peccaminosus; adv.—ě.
Sündigen, v. n. hřessiti, zhřessiti, prohřessiti se, peccare.
Sündlich, adj. hřjssný, pravus, improbus.
Sündlichkeit, f. hřjssnost.
Sündopfer, n. oběť za hřjch.
Sündwasser, n. woda očissťugjcý.
Superfein, adj. přetenký.
Superintendent, m. střjdnjk lutryanský; Generalsuperintendent, biskup lutryanský.
Superklug, adj. přemaudrý, přemudřelý.
Suppe, f. poljwka, jusculum; dim. das Süppchen, n. poliwčička; schlechte Suppe, bliwonina, blumbara; in der Suppe sitzen lassen, nechati někoho w blátě, na holičkách.
Suppen-, poljwečný, poljwkowý; die Suppenschüssel, poljwečná mjsa, mjsa na poljwku.
Suppenfreund, m. poljwkář; die—inn, poljwkářka.
Suppig, Suppicht, adj. poljwkowatý.
Supplik, f. prosebný list, supplex libellus.
Supplikant, m. pjsemný prosebnjk, pjsemné.
Suppliciren, v. n. prosyti žádati, podati spis.
Susannenbruder, m. zuzanjk.
Süß, adj. sladký, dulcis; süß schmecken, sladko chutnati; süß machen, osladiti; süß werden, sladnauti, zasladnauti, dulcescere. b) ljbezný, přjgemný, amoenus, suavis; eine süße Stimme, ljbezný hlas; süßer Schlaf, sladké, ljbezné spanj. c) neslaný; süße Butter, čerstwé, neslané máslo. d) fig. Ein süßer Herr, sladaussek; adv. sladce, dulciter; süß schlafen, ljbě, ljbezné spáti.
Süßapfel, m. sladátko.
Süßbast, m. wlčj lýko, daphne Mezereum *Lin.*
Süßeley, f. sladkawost.

Süßeln, v. n. sladkawěti.
Süßen, v. n. sladiti. 2) v. a. sladiti, osladiti.
Süßholz, m. lékořice, sladké dřewo, Glycirrhiza *Lin.*
Süßigkeit, f. sladkost, dulcedo.
Süßklee, m. hřebýnek, Hedysarum *Lin.*
Süßlich, adj. zasladlý, sladaučký, přisladký, sladkawý.
Süßling, m. syrowinka, Agaricus lactifluus *Lin.* 2) sladaussek.
Süßmund, m. sladkoustý.
Süßtönend, adj. sladkozwučný, libozwučný.
Süßwurzel, f. sládek, osládyč, sladowec, Polypodium Vulgare *Lin.*
Sylbe, f. slabyka, syllaba; nicht eine Sylbe hervorbringen können, verstehen, ani slowa nemocy promluwiti, rozuměti.
Sylbenmaß, n. gakost slabyk, quantitas syllabarum.
Sylbenstecher, m. slabyčka, slabykoměrec.
Sylbenstecherey, f. slabyčkowání.
Symmetrie, f. gednoměrnost.
Sympathie, f. gednocýtedlnost, stegnočitek.
Sympatisiren, gednocýtiti, stegnocytowati.
Symphonie, f. gednozwučnost, stegnozwučnost. 2) symfonye.
Symptom, n. případlý neduh, Symptoma.
Syndicus, m. syndykus.
Syrup, m. syrop.
System, n. saustawa, sklad, systém.

T.

Tabak, m. tabák. S. Tobak.
Tabelle, f. tabule.
Tabernakel, n. stánek; Tabernaculum.
Taberne, f. krčma, hospoda.
Tabulat, n. podlaha.
Tact, m. takt; den Tact schlagen, führen, dáwati takt.
Tactfest, adj. sylný w taktu.
Tactführer, m. dawatel taktu.
Tactmäßig, adj. podlé taktu.
Tadel, m. wada, chyba, Niemand ist ohne Tadel, žádný neni bez chyby, wady. 2) hana; einen Tadel anhängen, hanu zawěsyti.
Tadelfrey, adj. bez wady, bez auhony.
Tadelhaft, adj. wadný, záwadní, hany hodný.
Tadeln, v. a. haněti, tupiti, ol. porokowati, vituperare.
Tadelnswerth, adj. hany hoden.
Tadelsucht, f. hánliwost, tupliwost.
Tadelsüchtig, adj. hánliwý, tupliwý.
Tadler, m. tupič, hánec, hanič; die —inn, tupička, hanička.
Tafel, f. tabule, tabula; Glas in Tafeln, sklo w tabulích; eine Tafel Chocolade, tásiička čekolády; dim. das Täfelchen, tabulka; die Schreibtafel, psacý tabulka, tobolka; die Tafel decken, na tabuli prostříti. 2) dska, deska; die Gesetztafeln, dsky; die Landtafel, dsky zemské.
Tafel=, tabulowý; das Tafelglas, tabulowé sklo; das Tafellicht, tabulowé swjčky. 2) tabulní; das Tafelzimmer, tabulní pokog; das Tafelzeug, tabulní nádobj. 3) při, na tabuli; die Tafelmusik, hudba při tabuli; das Tafel=Serwieß, serwis na tabuli.
Tafelbier, n. patoky.
Tafelbirn, f. letní hrussky.
Tafeldecker, m. stolník.
Tafeldiener, m. slaužicý při tabuli.
Tafelgeld, m. pl. tabulné, stolné penize.
Tafelgut, n. stolní statek.
Tafeln, v. n. tabulowati, stolowati.
Tafeln, v. a. taflowati.
Tafeltuch, n. ubrus na tabule.
Tafelwerk, n. taflowání.

Taffet, m. dykyta, tykyta.
Taffet=, dykytowý; das Taffetband, dykytowá pentle, auch nur pentle.
Taffeten, adj. dykytowý.
Taffetweber, m. dykytnjk.
Tag, m. pl. Tage, den, dies; dim. denjček; der Tag bricht an, rozednjwá se, rozbřeskuge se, switá; mit anbrechendem Tage, s vswitau, na vswité; es wird Tag, dnj se; es ist schon heller Tag, giž gest audnj; bey Tage noch, gesstě za dne, za swětla; in den hellen Tag hinein schlafen, do bjlého dne spáti; den ganzen lieben, geschlagenen Tag, celý Boží den; in den Tag hinein leben, nazdařbůh žiwu býti; —schwatzen, co slina na gazyk přinese, tlachati; gehe mir aus dem Tage; odstoň! es liegt am Tage, gest na gewě; an den Tag bringen, legen, na gewo dáti, wynesti; es ist hoch am Tage, giž gest wysoko na den; der Tag neigt sich, den se schyluge; des Tages nur ein Mahl essen, gednau gen za den gjsti; den Tag vorher, hernach, před tjm, po tom; vor Tage, předednem; von Tag zu Tage, den ode dne, den po dni; Tag für Tag, den gak den; einen Tag um den andern, obden; guten Tag! dobrýtro! (dobré gitro!) guten Tag biethen, dobrýtro dáti; morgen des Tages, zegtra ráno; wedne w nocy, Tag und Nacht sitzen, dnem y nocý seděti; Tag und Nacht, bylina, den a noc, Paricataria *Lin.* Ein Kleid auf Tage, kabát pro wssednj den; nächster Tage, co neydřjwe; dieser Tage war er hier, tyto dni tu byl; den Tag bestimmen, rok položiti; morgen über acht Tage, od zegtřka za osm dnj; der jüngste Tag, saudný den; der heutige Tag, dnessek; der gestrige T., wčeregssek; der morgige, zegtřek; fig. das habe ich mein Tage nicht gesehen, toho sem gakžiw newiděl; mein Tage nicht, nikdy, gakžiwo ne; in unsern Tagen, za nassich dnů; bis heutigen Tag, po dnes, do dnesska; hat man seine Täge gehört, daß—, slysselli kdo kdy, že—; binnen 14 Tagen, do dwau neděl pořád zběhlých; binnen 8 T., w témdni (teydni) pořád zběhlem; die Tage Moses, za dnů Mogžissowých; in meinen alten Tagen, na má stará kolena.
Tag=, dennj; die Tagarbeit, dennj práce.
Tageblatt, n. dennjk, dennj list.
Tagebuch, n. dennjk, každodennjček, každodennjk, diarium.
Tagedieb, m. zahaleč, krádce dne.
Tagedienst, m. die Tagefrohne, robota.
Tageerde, f. swrchnj dobrá země.
Tagefahrt, f. rok, stánj.
Tagefalter, m. motýl, moteyl, Papilio *Lin.*
Tagelicht, n. dnowé swětlo; ans Tagelicht bringen, na swětlo, na gewo wynesti.
Tagelohn, m. dennj mzda; um Tagelohn arbeiten, z dennj mzdy, z dennjho platu pracowati.
Tagelöhner, m. nádennjk; einen T. abgeben, nádennjčiti; die—inn, nádennice.
Tagelöhner=, nádennický; die T. arbeit, nádennická práce.
Tagelöhnerey, f. nádennictwj.
Tagen, v. n. switati, dnjti se, rozednjwati se, rozbřeskowati se. 2) v. a. srokowati, sročiti, rok položiti.
Tagereise, f. den cesty.
Tagesatzung, f. rok, stánj; eine Tagesatzung bestimmen, rok položiti, stánj mjti.
Tageschläfer, m. lelek; S. Nachtrabe.
Tageschläger, m. slawjk; der Nachtschläger, nočnjk.
Tagesanbruch, m. dněnj, vdněnj, wzednjwánj.
Tageslänge, f. dýlka dne.
Tageszeit, f. částka dne.
Tagevogel, m. moteyl.
Tagewähler, m. pohonkář.
Tagewerk, n. dennj práce, 2) gitro, jugerum.

Ta=

Tagewerken, v. n. nádennikiti, podělkowati.

Tagewerker, m. podělkář, nádennjk.

Tagewurzel, f. swrchnj kořenj, wlássenj.

Tagezeit, f. částka dne. 2) lhůta, terminus. 3) hodinky, horae.

Tägig, adj. dennj; eintägig, gednodennj.

Täglich, adj. denni, každodennj; tägliche Kleider, wssednj oděw; tagtäglich, každodennj; tägliches Brod, chleb wezdegssj; adv. —ně.

Tahlen, S. Dahlen.

Taille, f. wzrůst, postawa.

Takel, n. geřáb.

Takeln, v. a. lodj lany zaopatřiti, olaniti lodj.

Takelwerk, n. lana, lanowj.

Talar, m. kleryka, hazuka, talár.

Talent, n. wtip, důwtip. 2) hřiwna, talentum.

Talg, m. log, lůg, poswět, Sebum; fig. kulpas, trdlo, traup, laula.

Talgen, v. n. log mjti. 2) v. a. lůg dáti, tučniti; eine Suppe, poljwku ologiti.

Talgicht, adj. logowatý.

Talgig, adj. logowý; werden, zlogowatěti.

Talglicht, n. logowá swjčka, logowice.

Talk, m. lognjk.

Talken, n. f. wdolek; gegossene, ljwanec; mit Kraut gefüllt, zelnjk; dim. wdoleček, liwaneček.

Talkig, adj. knedlikowatý; T. werden, zknedlikowatěti.

Talmud, m. talmud.

Talputsch, S. Tollputsch.

Tamarinde, f. tamarinda, Tamarindus *Lin.*

Tamariske, f. tamarisska, Tamarix *Lin.*

Tambour, m. tambor, bubennjk.

Tand, m. kleweta; alter Weiber Tand, babské klewety. 2) tjtěrka, frasska.

Tändeley, f. lasskowánj, darečkowánj, tjtěrkowánj. 2) messkánj, laudánj.

Tändeler, Tändler, m. laudač, wábač, piplač; die —inn, laudačka, piplačka, tjtěrkářka, tarmarečnice, wetessnice. 2) tjtěrkář, frasskář, darečkář. 3) wetessnjk, tarmarečnjk, ssantročnjk.

Tändelhaft, adj. tjtěrnj; ein tändelhafter Mensch, děcko.

Tändelhaftigkeit, f. tjtěrnost.

Tändlig, Tändelich, adj. tjtěrný.

Tandelmarkt, m. tarmark, kotce.

Tändeln, v. n. děckowati, lasskowati, tjtěrkowati, darečkowati. 2) laudati se, piplati se. 3) tarmarčiti, ssantročiti; das Tändeln, děckowánj, tjtěrkowánj; piplánj, tarmarčenj.

Tändelwoche, f. milostinky, ten tegden po swatbě.

Tang, m. řasu, fucus *Lin.*

Tangel, f. gehličj; Tangeln, coll. gehličj, sspendličj, chwog, chwůg.

Tangelholz, n. chwogowé, gehličné dřjwj, coll. chwogj, chwogowj.

Tanlake, f. mjk, mnjk, gadus Cota *Lin.*

Tannapfel, m. S. Tannzapfen.

Tanne, f. gedle, Pinus abies *Lin.*

Tannen, adj. gedlowý.

Tannen-, gedlowý; das Tannenharz, gedlowá pryskyřice.

Tannenbaum, m. gedle, gedlowý strom.

Tannenfink, m. gikawec, Montifringilla *Lin.* Fringilla hyberna montana *Kl.*

Tannenhäher, m. Tannenkrähe, f. sogka, ořessnjk, corvus caryocatacles.

Tannenhain, m. gedlowj, gedlj.

Tannenmeise, f. aupolnjk, Motacilla regulus *Lin.*

Tannenpapagey, m. křiwonoska, Loxia curvirostra *Lin.*

Tannenpilz, m. opěnka, březowka.

Tannenwald, m. gedlowý les; coll. gedlowj.

Tannenwedel, m. gemeiner, truskawec, Hypuris vulgaris *Lin.*

Tannhirsch, m. daněk.

Tännling, m. ryzec, Agaricus deliciosus *Lin.*

Tannzapfen, m. gedlowá ssisska, ssách.

Tan=

Tante, f. vgka, ſtreyna.
Tanz, m. tanec, saltus; das Tänzchen, taneček; ein Tänzchen mit Jemanden machen, zatančiti, zatancowati ſy s někým; zum Tanze aufziehen, k tancy zawěſti; das war ein Tanz! to byly tanty; honba, naháňka, ſſwanda; eine Art, ſkočná.
Tanzbär, m. nedwěd kterýž tancuge.
Tanzboden, m. ſál, kde ſe tancuge.
Tanzen, v. n. tančiti, tancowati, saltare; nach Jemandes Pfeife tanzen müſſen, podlé necý noty tancowati.
Tänzer, m. tancýř, tanečnjk; die—inn, tanečnice.
Tanzkunſt, f. tanečnictwj.
Tanzmeiſter, m. tancmiſtr.
Tanzplaß, m. tanečnj mjſto.
Tanzſaal, m. ſál k tancy, pro tanec.
Tanzſchuh, m. ſſkewjc k tancy.
Tapet, n koberec; etwas auf das Tapet bringen, něco wyložiti, wyklopiti, s něčjm na gewo wygiti.
Tapete, f. čalaun, sl. pokrowec.
Tapetenwirker, m. čalaunjk.
Tapeterey, f. čalauny, coll. čalaunj.
Tapeziren, v. a. čalauny obeſtřjti, wyčalauniti.
Tapezirer, m. čalaunjk.
Tapfer, adj. ſtatečný, strenuus; tapfer arbeiten, ſtatečně pracowati. 2) ſtatečný, vdatný, zmužilý, fortis; ſich tapfer halten, zmužile, vdatně ſobě počjnati; tapfer eſſen, notně giſti; adv.—ně, le.
Tapferkeit, f. ſtatečnoſt, vdatnoſt, zmužiloſt, fortitudo.
Tappe, f. die Hand, pracna. 2) Der Fuß, dlapa, cáp, táp.
Tappen, v. n. mit Händen, hmatati, ſſmatati, makati, ſſámati. 2) Mit Füßen, hnapati ſe.
Tappiſch, adj. nemotorný.
Tapps, m. nemotora, nemehlo, trdlo.
Tarantel, f. Russ. mizhýř, Aranea tarantola *Lin.*
Tarock, m. tarok.
Tarnickel, f. trnoſliwka.
Tarraß, m. taras.
Tartane, f. tartána.
Tartar, m. Tatar, die—inn, Tatarka.
Tartarey, f. Tatary, pl.
Tartſche, f. terč.
Tartufel, Tartüffel, f. lanýž. 2) zemnjk, kobzole, erpetle, Solanum tuberosum *Lin.*
Tärz, m. geſtřáb ſamec.
Taſche, f. ſaňora, flink; eine Taſche geben, ſaňoru dáti; dim. das Täſchlein, ſaňorka. 2) kapſa, saccus; in die Taſche ſtecken, do kapſy ſtrčiti; die Taſchen leeren, wykapſowati; in den Taſchen ſuchen, ſſacowati; dim. kapſyčka. 3) Zum Anhängen, taſſka, waček, tobolka. 4) tlama, tlamazna; halt die Taſche! drž tlamu!
Taſchen-, kapeſnj; die Taſchenuhr, hodinky kapeſnj, do kapſyčky; das Taſchenbuch, kapeſnj knjžka.
Taſchenfeger, m. taſſkář.
Taſchenkraut, n. paſtuſſj tobolka, kokoſſka, Thlaspi bursa Pastoris *Lin.*
Taſchenmeſſer, n. zawěrák; ein ſchlechtes, kudla.
Taſchenpuffer, n. bambitka.
Taſchenſpieler, m. figlář.
Taſchenſpielerey, f. figlářſtwj.
Taſchenuhr, f. hodinky (do kapſy).
Täſchner, m. wačkář, měſſečnjk.
Taß, m. perna.
Taſſe, f. ſſálek; dim. das Täßchen, ſſáleček.
Taſſen, v. a. do perny ſkládati.
Taſten, v. n. makati; nach etwas taſten, po něčem hmatati; taſtend gehen, omatem giti, ſſámati.
Tatta, Tatte, m. táta; dim. tatjček.
Tatar, m. Tatar.
Täß, m. deſáček.
Taßbär, m. nedwěd.
Taße, f. tlapa, pracna; dim. das Täßchen.

chen, pracnička, pracynka; das Kätzlein, Katzel, tacle.

Tau, m. lano.

Taub, adj. hluchý, surdus; etwas taub, náhluchý, přihluchý; der etwas taub ist, hlaussek, surdaster; foem. hlusska; taub werden, ohluchnauti; taub machen, hlussiti, ohlussiti; tauben Ohren predigen, we mlcyné hausti; taube Nessel, hluchá kopřiwa, Lamium *Lin.* 2) prázdný; taube Nusse, prázdný ořech; taube Aehre, hluchý, prázdný klas. 3) Taubes Ey, galowé wegce, záprdek.

Taube, f. holub, columba *Lin.* dim. das Täubchen, holaubek; eine junge, holaubě, holaubátko; eine fruchtbare T., hnízdný holub; die sich nirgends wohl halten will, okenák; eine Wasserfärbige, sywák; eine blaue mit weißen Streifen über die Flügel, pružák; wie mit Karpenschuppen besetzt, kaprowák.

Tauben-, holubj; das Taubeney, holubj wegce.

Taubenapfel, m. holubinka.

Taubenfalk, m. holubnjk, krahugec, Falco palumbarius *Lin.*

Taubenfarbe, f. holubj barwa.

Taubenfärbig, adj. holubj barwy.

Taubenfuß, m. holubj nůžka, geranium rotundifolium *Lin.*

Taubenhabicht, m. S. Taubenfalk.

Taubenhälsich, adj. holubj barwy.

Taubenhaus, n. holubnjk, holubj báně, kotce.

Taubenjekel, m. holubář.

Taubenknöpfel, pl. pazaurky.

Taubenkraut, n. sporýš, železnjk, Verbena *Lin.*

Taubenkropf, m. holubj wole. 2) železnjk, Verbena *Lin.* 4) polnj rutka, Fumaria *Lin.*

Taubenliebhaberey, f. holubářstwj.

Taubenmist, m. holubj trus, holubinec.

Taubenrock, m. přeslička, Equisetum *Lin.*

Taubenschlag, m. pl. Taubenschläge, holubnjk, holubnice, holubnj budnjk.

Taubenvogt, m. holubář.

Tauber, Täuber, Täuberich, n. holub, samec.

Taubfisch, m. lenoch, torpedo *Lin.*

Taubhafer, m. stoklasa, Bromus secalinus *Lin.* 2) owsýř, ssweřepec, sweřep, Avena fatua *Lin.*

Taubheit, f. hluchota, hluchost.

Täubinn, f. holubice; von der Täubinn, holubičj.

Taubkorn, n. jilek, matonoha, wzteklice, zabylka, opilka, mylek, lolium temulentum *Lin.*

Täubling, m. holubinka; grüner, zelinka.

Tauchänte, f. potápka.

Tauchen, v. a. potápěti, potopiti, nořiti, pohřižyti; sich in das Wasser, potápěti se pod wodu. 2) střčiti; in die Brühe, omočiti; auf den Schiffen, tlačiti.

Taucher, m. norek. 2) potápka, Mergus *Lin.*

Tauchersäge, f. potápka, Mergus Serrator *Lin.*

Tauchgans, f. nurek, norek, Mergus Merganser *Lin.*

Tauchhuhn, n. slipka, slepice.

Tauchschwan, m. bukač.

Tauen, v. a. wydělávati, lauziti kůže.

Tauf-, f. křticý, baptismalis; das Taufbuch, křticý kniha; Taufschein, křticý list; das Taufwasser, křticý woda.

Taufbund, m. křestná smlauwa.

Taufe, f. křest, baptisma; das Sacrament der Taufe, swátost křtu; die T. empfangen, pokřtěnu býti; ein Kind aus der Taufe heben, djtě držeti při křtu na rukau.

Taufen, v. a. křtjti, pokřtjti, okřtjti, baptizare.

Täufer, m. křitel, Baptista.

Taufgesinnte, m. nowokřtěný.

Taufgnade, f. milost sw. křtu.

Täufling, m. křtěnec, křtěný, pokřtěný člowěk, neophyta.

Tauf-

Taufnahme, m. křticý gméno.
Taufpathe, m. kmotr; die —inn, kmotra.
Taufschmaus, n. křtiny, křestné hody, křtinky.
Taufstein, m. křtitedlnice, baptisterium.
Taufzeug, m. nářadj ke křtu.
Taufzeuge, m. kmotr; foem. kmotra.
Taugen, v. n. hoditi se, k čemu býti; schopným býti; er taugt zu keinem Thürsteher, nehodj se za dwerného; das taugt zu nichts, to nenj, nehodj se k ničemu, nenj na nic.
Taugenichts, m. ničemnjk, daremnjk, darmochléb.
Tauglich, adj. schopný, způsobný, idoneus.
Tauglichkeit, f. schopnost, způsobnost.
Taumel, m. motánj, záwrat, potácenj, wráworánj, einen Taumel haben, rauš, macha, opicy mjti; fig. wytrženj, omámenj; im Taumel der Freude, w radostném wytrženj.
Taumelbecher, Taumelkelch, m. čjše potácenj, záwratiwá.
Taumelig, adj. motawý, wráworawý.
Taumelkäfer, m. motaux, wráworák, Gyrinus *Lin.*
Taumeln, v. n. drkotati, motati se, potáceti se, wráworati, titubare, vacillare.
Taumler, m. wráworák.
Taupel, f. čeřen, dim. čeřjnek, damit fischen, čeřeniti.
Tausch, m. freymark, handl, směna; einen Tausch treffen, směnu včiniti, zfreymarčiti, handlowati.
Tauschen, v. n. směniti, freymarčiti; ich wollte nicht mit ihm tauschen, nechtěl bych s njm směniti; fig. nechtěl bych gim býti.
Täuschen, v. a. mámiti, ššáliti, omámiti, ošáliti.
Täuscher, m. mamič, ššálič, ššálitel.
Täuscherey, f. mámenj, mamictwj, ššálenj, ššálenina.
Tauschhandel, m. směna, freymark.
Täuschung, f. mámenj, ššálenj, ššalba.
Tausend, m. kozel, das; der Tausend! hrome! našlogte! Tausend, num. tisýc, mille; vier tausend, čtyři tisýce; fünf tausend, pět tisýc; zu tausenden, na tisýce; je tausend, po tisýcy; ein Befehlshaber über tausend, tisýčnjk; tausend Mahl, tisýckrát; tausend Dank, děkugi na tisýckrát.
Tausend, n. tisýc.
Tausendblatt, n. řebříček, Achillea Millefolium *Lin.*
Tausendste, adj. tisýcý, millesimus.
Tauwerk, n. lana.
Tax, m. S. Dachs.
Tax, Taxbaum, m. tis, Taxus *Lin.*
Tax-, taxownj, die Taxordnung, taxownj pořádek.
Taxe, f. taxa, weysada, cena, plat.
Taxieren, v. a. taxu vložiti, wydati. 2) ceniti, taxare.
Taxazion, f. ceněnj, proceněnj.
Teich, m. rybnjk, piscina; dim. rybnjček.
Teich-, rybničný; der Teichfisch, rybničná ryba; der Teichkarpfen, rybničný kapr.
Teichdamm, m. hráz v rybnjka.
Teichel, m. trauba, rawra.
Teichfenster, n. swodnice.
Teichfischerey, f. hleděnj, drženj rybnjků.
Teichgräber, m. rybnikář.
Teichkolbe, f. palička.
Teichmeister, m. sádecký.
Teichröhre, f. sklad w potrubj.
Teig, m. těsto, sl. cesto; den Teig anmachen, těsto zadělati; den T. gehen lassen, těsto nechati kynauti.
Teigicht, adj. hnilíčkowitý, vhnilíčelý, vlezelý, tracidus; teigicht werden, vlezeti se, vhnilíčeti se, tracescere; eine teigichte, teige Birn, hnilička.
Teigig, adj. těstnatý; teigiges Brod, newypeklý chléb.
Teigkratze, f. šsorna.
Teigmahl, n. an den Kälbern, strup těstowý.
Teigrad, n. krużádko.

Tel-

Telle, f. taune, tůně; auf dem Wege, lokáč.
Teller, m. talíř, orbis, quadra; dim. das Tellerchen, talířek.
Tellereisen, n. železa.
Tellerlecker, m. polizač, pasořitek, řitopásek, polizáček, nádlebník, fatkář, parasilus; die--inn, polizačka, nádlebnice, fatkářka.
Tellerrübe, f. řepa, turín, dumlík.
Tellertuch, n. serwít.
Tellerwärmer, n. ohřiwadlo na talíře.
Temnitz, f. temnice, žalář.
Tempel, m. chrám, kostel, templum; ein heidnischer Tempel, božnice; der Judentempel, židowna.
Tempelherr, m. templář, templarius.
Tempelorden, m. templářský řád.
Tempelstock, m. potykač.
Temperament, n. složení.
Tenne, f. mlat, humno, area.
Tennenbär, m. placák.
Tennenmeister, m. poklasný, horrearius.
Tennewand, f. zátyně, oploteň.
Tenor, m. tenór.
Tenorist, m. tenorysta.
Teppich, m. der Wandteppich, čalaun; der Tischteppich, koberec.
Teppichkrämer, Teppichhändler, m. kobercžník.
Teppichwirker, m. koberečník.
Terling, m. dřínka.
Termin, m. termín, lhůta, ol. rok.
Terpenthin, m. terpentýn.
Terpenthin-, terpentýnowý; das Terpenthinöhl, terpentýnowý oleg.
Terzerol, n. bambytka.
Teschine, f. těssinka.
Testament, n. kssaft, pořízení, Testamentum; das T. machen, kssaft dělati; im T. vermachen, kssaftem odkázati; ein T. umstoßen, kssaft, zrussiti, zwrhnauti. 2) zákon; das alte T., starý zákon.
Testamentarisch, adj. kssaftowní.
Testamentier, Testator, m. kssaftugicý, odkazatel, testator.
Testamentlich, Testamentisch, adj. zákonní; alttestamentisch, starozákonní; neutestamentisch, nowozákonní.
Testamentserbe, n. kssaftowník, legatarius.
Testamentsfälscher, n. falssowatel kssaftu.
Testamentweise, adv. kssaftem.
Teuse, f. hlubina.
Teufel, m. čert, ďábel, rarássek, zleyduch, lucyáš, diabolus; dim. das Teufelchen, čertík, čertíček; er stinkt wie der Teufel, smrdí gako ďaz; das taugt den Teufel nicht, to nestogí za čerta; was zum Teufel! hast du gethan? kýhos čerta zakausl? Teufel! čerta! kozla! fig. ein armer T., chuďas, chuďák, chudina; ein dummer T., bluma, hulapa.
Teufeley, f. ďábelstwí, čertowstwí.
Teufelisch, Teuflisch, adj. ďábelský, čertowský, adv.—sky; teuflisches Wesen, ďábelstwí.
Teufeln, v. a. čertowati, ďáblowati.
Teufels-, čertowý; des Teufelsgeschmeiß, čertowa bolota.
Teufelsabbiß, n. čertkus, Scabiosa Succisa *Lin.*
Teufelsauge, n. ohníček, Adonis *Lin.*
Teufelsbanner, m. zaklínač čerta.
Teufelsbeere, f. lelík, rulík, Atropa Belladonna *Lin.*
Teufelsbube, m. čertík, čírtek, čertíček, hromský chlapec.
Teufelsdreck, m. čertowo howno, asa foetida *Lin.*
Teufelskerl, m. čertůw chlap, hromský chlap.
Teufelskind, n. čírtě, čertowo dítě.
Teufelskirsche, f. rulík. 2) posched, Bryonia alba *Lin.*
Teufelsklaue, f. gelení růžek, zemský mech, Lycopodium *Lin.*
Teufelskopf, m. čelník, Plantago dubia *Lin.*

Teufelsmilch, f. chwogka, kolowratec, Euphorbia helioscopia *Lin.*
Teufelsrotte, f. čertowina.
Teufelsweib, f. čertice, zlice.
Teufelswurz, f. ssalomaunek, Aconitum Napellus *Lin.*
Teufelszeug, n. čertowina, čertowá wěc.
Teute, f. S. Düte.
Teutsch, adj. S. Deutsch.
Text, m. text; Jemanden den Text lesen, někomu latinku čjsti.
Thal, n. pl. Thäler, audolj, dolina, vallum; über Berg und Thal, přes hory doly; zwischen zweyen Bergen, auzlabj, auzlabina, convallis; dim. das Thälchen, audoljčko, auzlabjčko.
Thaler, m. tolar, toral; dim. das Thälerchen, toláček.
Thalgehänge, n. stráň.
Thalhänge, f. stráň.
Thalhängig, adj. položitý.
That, f. skutek, čin; mit der That und nicht mit Worten, skutkem a ne slowy; nach der That kommt der Rath zu spät, po aučinku zlá rada; That, w skutku, skutečně, zagisté, wězto, dozagista. 2) zločinstwj, zločinstwo, hanebný skutek; eine That begehen, zločinstwj, hanebného skutku se popustiti, zlý skutek zpáchati.
Thäter, m. činitel, skutečnjk, operator; seyd Thäter des Wortes, buďte činitelé slowa. 2) Im nachtheil. Verst., zločinec, pachatel; die—inn, činitelkyně, pachatelkyně.
Thathandlung, f. násylj, zločinstwj.
Thätig, adj. skutečný; thätige Sünde, skutečný hřjch. 2) aučinný, aučinliwý; die thätige Liebe, Hülfe, aučinliwá láska, pomoc. 3) činný, přičinliwý; ein thätiger Mann, činný, přičinliwý muž.
Thätigkeit, f. skutečnost, činnost, přičinliwost; in die Thätigkeit setzen, k aučinnosti wzbuditi.
Thatkundig, adj. rozhlássený.
Thätlich, adj. skutečný. 2) násylný, kwaltowný; thätlich Hand an Jemanden legen, někoho se násylím zmocniti, násylně s njm nakládati.
Thätlichkeit, f. násylj, pych.
Thatsache, f. skutečný čin, oprawdowý skutek.
Thau, m. rosa, ros; dim. rosyčka; mit Thaue benetzen, porosyti; sich die Füße, porausati se, vrausati se.
Thaubeere, f. kupina, Rubus chamaemorus *Lin.*
Thaubogen, m. rosowá duha.
Tauen, v. n. táti, roztáti, gihnauti, pausstěti, rozmrzati, liquescere, solvi; es thauet, tage. 2) rosyti, rosa padá, rorare; es hat gethauet, rosa padala.
Thauerde, f. swrchnice, wornice.
Thauig, adj. porossený.
Thaumade, f. hlisst, dsskowka.
Thausaat, f. rozesej.
Thauschlag, m. stopa zwěře.
Thauschlägig, adj. porossený.
Thauschnarre, f. chřástal, chřjstel, sekáč, Rallus, Crex *Lin.*
Thauwetter, n. odměk, gib, oblewa, rozgib.
Thauwind, m. gib, oblewný, gižný wjtr.
Thauwurzel, f. swrchnj kořen.
Theater, n. herčisstě, diwadlo.
Theateralisch, adj. diwadelnj.
Thee, m. thé, (čeg) sl. hrbaté, Thea *Lin.*
Thee-, na thé; die Theekanne, konwička na thé; die Theeschale, ssálek na thé.
Theer, m. kolomaz, ol. dehet, axiungium. S. Wagenschmier.
Theerbüchse, f. kolomaznice.
Theerbrenner, m. kolomaznjk, ol. dehtář.
Theeren, v. a. dehtiti.
Theergrube, f. ol. dehetnjk.
Theerig, adj. kolomazný; sich theerig machen, pokolomazyti se.
Theerkraut, n. Theernelke, f. smolnička, Lychnis viscaria *Lin.*
Theerofen, m. pýcka na kolomaz.
Theerseidel, n. das Maß, žapek.

Thek

Theidung, Theiding, f. lhůta, terminus. 2) Narrentheiding, nemaudré tlachy.

Theil, m. djl, částka; pars; dim. das Theilchen, djlek, djleček, částička; zum Theil, djlem, na djle, z částky, poněkud; Theil daran haben, podjl na tom mjti; Theil an meinem Unglücke, béře podjl na mém nesstěstj, má autrpnost s mým nesstěstjm; den Thieren zu Theil werden, zwěři se za podjl dostati; großen, größten Theils, wětssjm djlem, na wětssjm, na neywětssjm djle; guten Theils, z dobré částky; übrigen Theils, ostatně; in zwey Theile theilen, rozděliti na dwé, rozpůliti, rozpoliti, rozdwogiti; in drey Theile, roztrogiti &c. 2) strana; beyde Theile hören, obě strany slysseti; ich meines Theils, co se mne týče, mne se týkage; z mé strany; jedes an seinem Theile, každý ze swé strany; wir unsers Theils, my ze swé strany; eines Theils, z gedné strany; andern Theils, z druhé strany.

Theilbar, adj. dělitedlný, djlný, divisibilis.

Theilbarkeit, f. djlnost, dělitedlnost, divisibilitas.

Theilen, v. a. děliti, dividere; in zwey, in drey Theile, rozděliti na dwé, rozdwogiti, roztrogiti; die Beute, rozbitowati kořist; sich in etwas, o něco se děliti.

Theiler, m. dělič, divisor; die—inn, dělička.

Theilhaber, m. aučastnjk; die—inn, aučastnice.

Theilhaft, adj. djlný, dělitedlný. 2) S. Sequ.

Theilhaftig, adj. aučasten, aučastný, particeps; T. aučastna učiniti; sich, se; adv. -ně.

Theilhaftigkeit, f. aučastenstwj, aučastnost.

Theilnahme, Theilnehmung, f. aučastenstwj, participatio.

Theilnehmer, m. aučastnjk, particeps; die—inn, aučastnice.

Theilig, adj. djlný; eintheilig, gednodjlný.

Theils, adv. an theils Orten, leckdes, na mnoha mjstech; theils Leute, leckdos. 2) djlem; theils warm, theils kalt, djlem teplý, djlem studený.

Theilung, f. dělenj, rozdělenj.

Theilungsglied, n. dělicý aud.

Theilungsrecht, n. dělicý práwo.

Theilwehr, n. spláw.

Theilzettel, m. djlčj cedule.

Theologie, f. bohoslowj, bohomluwectwj, theologia.

Theologisch, adj. bohoslowný, bohomluwný.

Theoretisch, adj. skumný.

Theorie, f. skum.

Theriak, m. dryák, Theriacum.

Thermometer, m. teploměr, thermometrum.

Theuer, adj. drahý, carus; theure Waare, drahé zbožj; das Getreide wird theuer, obilj přiskakuge; wie theuer ist das? zač gest to? theuer halten, drážiti se něčjm; theuer machen, dražiti; theurer machen, nadražiti, nadražowati; theuer zu stehen kommen, draho přigiti, zle zažiti; hoch und theuer schwören, welmi přisahati, zaklinati se. adv. draho, draze.

Theurung, f. draho, drahota, caritas.

Thier, n. žiwočich, žiwok, animal. 2) zwjře, animal; vierfüßiges Thier, čtwernohá zwjřata, quadrupes; wildes Thier, zwěř, fera; sselmy, litá, diwoká zwěř, belluae; ein kriechendes, plaz, zeměplaz, reptile; dim. das Thierchen, zwjřátko. 3) Das Weibchen des Rothwildes, zwjře.

Thierarzt, m. S. Vieharzt.

Thiergarten, m. obora, vivarium.

Thiergärtner, m. obornjk.

Thiergefecht, n. potýkánj zwěři, sstwanice.

Thiergeschichte, f. zwěřopis.

Thierisch, adj. žiwočissný, animalis. 2) zwjřecý; eine Thierhaut, zwjřecý kůže.

Thierkreis, m. zwěřinec.

Thierpflanze, f. zwěřobyl, Zoophyta.

Thierreich, n. žiwočišſtwo.
Thöle, f. tiſka. 2) baſák, bamák, kaſák.
Thon, hljna, argilla; fetter Thon, maſtnice; der Letten, gil.
Thonartig, adj. hlinowatý.
Thondraht, m. drát (na pláty)
Thonerde, f. hlinowitá země, hljna.
Thönern, adj. hliněný.
Thongrube, f. hliniſſtě.
Thonicht, adj. hlinowatý.
Thonig, adj. hlinowatý.
Thonſchlägel, m. palice, klacck.
Thonſchneide, f. ſrp (na hljnu).
Thor, n. wrata, porta; das Scheuer=Garten=Hof=Thor, wrata v ſtodoly, do zahrady, do dwora. 2) Das Stadtthor, brána, porta; zum Thor hinausfahren, branau wyjeti.
Thor, m. blázen. 2) poſſetilec; die Thörinn, bláznice, nemaudrá.
Thorflügel, m. wrateň, f. wrato.
Thorgeld, n. branné.
Thorglocke, f. zwonec v brány.
Thoreinnehmer, m. branný, podbranný.
Thorgrengel, n. točenice, točna.
Thorheit, f. poſſetiloſt, bláznowſtwj, nerozum, nemaudroſt.
Thöricht, adj. poſſetilý, neſmyſlný, nemaudrý; thöricht handeln, poſſetile ſobě počjnati.
Thorriegel, m. záwora v brány.
Thorſchließer, m. podbranný.
Thorſchluß, m. zawřenj brány.
Thorſchlüſſel, m. klíč od brány.
Thorſchreiber, m. branný piſař.
Thorſperre, f. zawřenj brány.
Thorſteher, Thorwärter, m. wrátný; die— inn, wrátná.
Thorwärterſtelle, f. wrátenſtwj.
Thorwärterſtube, f. wrátnice.
Thorweg, m. ceſta ſkrze wrata.
Thram, m. trám, břewno, trabs, tignum; dim. trámec.
Thran, m. trán, rybj tuk.

Thräne, f. traup, trubec, fucus; S. Drohne. 2) ſlza, ſlze, lachryma; dim. das Thränchen, ſlzyčka; Thränen vergießen, plakati, ſlze proliti; die Thränen ſchoſſen ihm in die Augen, ſlze ho polily; er konnte die Thränen nicht halten, nemohl ſe zdržeti od ſlzý, od pláče; in Thränen ausbrechen, zaplakati; nicht eine Thräne fallen laſſen, ani ſlzyčky newmořiti, nevroniti.
Thränen, v. n. ſlzawěti, ſlzeti, plakati, lachrymare; der Weinſtock thränt, les pláče; thränende Augen, ſlzawé, kyſſicý oči.
Thränen=, ſlzawý; die Thränendrüſe, ſlzawá žláza.
Thränenbach, Thränenſtrom, m. potok ſlzý.
Thränenbrod, n. chléb pláče.
Thränenfiſtel, f. ſlzawý ſtřjl.
Thränenleer, adj. bezſlzý.
Thränenlos, adj. bezſlzý.
Thränenquelle, f. pramen ſlzý.
Thränenvoll, adj. pln ſlzý, ſlzawý.
Thranicht, adj. tránowitý.
Threſor, n. ſuden, mišnjk.
Thron, m. trůn, ſtolice, ol. ſtolec, thronus.
Thronen, v. n. tronowati, ſeděti, panowati na trůnu; Gott thronet im Himmel, bůh panuge, tronuge na nebi.
Thronerbe, m. dědic trůnu.
Thronfolger, m. náſledek, náſtupce trůnu.
Thronhimmel, m. nebeſa.
Thronwerber, m. kdož ſe o trůn vcházý.
Thun, v. irr. ich thue, ich that, ich thäte, gethan, thu; v. a. et n. dělati, činiti, facere; er hat es gethan, včinil, vdělal to; kund thun, známo činiti; thue das deinige, děley co ti patřj; Jemanden zu viel thun, někomu křiwdu dělati, vbližowati; etwas zu Leide thun, vbljžiti; ſich ein Leides thun, ruku na ſebe kláſti, vložiti; einen Blick, rozepřjti, pohleděti, pohljdnauti; Beſcheid, připigicýmu ſplniti; Vorſtellung, předſtawiti; Abbitte, odproſyti; Gebeth, pomodliti ſe; einen

Fall,

Fall, padnauti, pocháp wzýti; einen Schrey, zkřiknauti; eine Bitte, poprosyti; in der Erklärung, prohlásyti se; Rechnung, počet klásti; Widerstand, na odpor býti; eine Predigt, kázanj miti; Sünde, zpáchati hřjch; eine reiche Heurath, bohatě se oženiti, wdáti; zu wissen, wzkázati. 2) fig. Mit wem habe ich zu thun? s kým mluwjm? s kým mám co činiti? er wird damit genug zu thun haben, bude s tjm miti dost činěnau; nichts zu thun haben, nemčti nic na prácy, nic dělati; viel zu thun haben, miti mnoho co dělati, na prácy; zu thun geben, prácy dáti, vložiti; es ist ihm nur ums Geld zu thun, gemu gen běžj o penize; es ist um dein Glück zu thun, běžj o twé sstěstj; es ist um diese Sache gethan, po tom gewera. 3) Oehl in die Lampe thun, oleg do lampy dáti, nandati; bey Seite thun, na stranu dáti; etwas davon, dazu, něco odnjti, přičiniti, přidati; Geld aus dem Beutel, penize z měssce wyndati; Schuhe an die Füße, obauti střewjce; den Mantel umthun, plásst wzýti; auf ein Handwerk, na řemeslo dáti; sich zu Jemanden, k někomu se miti; sich hervor, wyniknauti, giné přewýssiti. 4) počjnati sobě, stawěti se; scheu, furchtsam, ostegchawě, bázliwě sobě počjnati; böse, stawěti se gakoby se hněwal; schön, lahoditi, přimjleti se; groß, wypjnati se; wehe, boleti; es thut mir leid, gest mi ljto; es thut Noth, gest potřebj, potřeba; es thut mir Noth, musým giti na potřebu; ins Nest thun, do hnjzda nadělati. 5) konati; seine Pflicht, swau powinnost; seine Arbeit, prácy; einen Weg für Jemanden, cestu za někoho; eine Reise, cestu.

Thun, n. činěnj, gednánj; das Thun und Lassen, činěnj a gednánj.

Thunfisch, m. bahnjk, blatnjk, Thyrnus *Lin.*

Thunlich, adj. konatedlný, možný, činitedlný; das ist nicht thunlich, to nenj k wykonánj.

Thunlichkeit, f. činitedlnost, konatedlnost, wykonatedlnost, možnost.

Thür, f. dwéře, janua; dim. das Thürchen, dwjřka, dwéřce; die T. aufmachen, dwéře otewřjti; vor der Thür, přede dweřmi; an der Thür stehen, v dweřj státi; zur T. hinaus, dweřmi wen; mit der Thür ins Haus fallen, wrazyti do dweřj; zwischen Thür und Angel stecken, mezy mlatem a kowadlem býti, wlka za vssi držeti.

Thürangel, m. stežege.

Thürband, n. záwěsnice, pant v dweřj.

Thürflügel, m. dweřnj křjdlo, dweřeň.

Thürgerüst, n. Thürgestell, n. futro ke dweřům.

Thürhüter, Thürknecht, m. dwekný.

Thurm, m. pl. Thürme, wěž, wěže, turris. dim. das Thürmchen, wjžka.

Thurmbau, m. stawěnj wěže.

Thürmen, v. a. wěžiti.

Thürmer, n. hlásný.

Thurmfalk, m. posstolka, Falco Cenchris *Lin.*

Thurmfisch, m. gelec, tlaussť, Cyprinus Dobula *Lin.*

Thurmherr, Thurmmeister, m. wěžnj pán.

Thurmknopf, m. báně na wěži.

Thurmschwalbe, f. roreyt, roreyk, Hirundo apus *Lin.*

Thurmuhr, f. hodiny wěžowé, na wěži.

Thurmwärter, m. hlásný, powěžný, die — inn, hlásná.

Thurmwärterstube, f. hlásnice.

Thürpfoste, f. weřege, postis.

Thürriegel, m. záwora v dweřj.

Thürschloß, n. zámek odedweřj, ke dweřům; an der T., v dweřj.

Thürschwelle, f. práh, limen; die Oberschwelle, podwog.

Thürsteher, m. dweřný.

Thürstock, m. weřege.

Thürverkleidung, f. lisstowánj, taflowánj v dweřj.

Thy-

Thymian, m. wlaſſká materidauſſka, woný tbým, tbymián, Thymus *Lin.*
Thymſeide, f. kopřiwnjk, liſſeg, Cuscuta *Lin.*
Tick, m. ťuknutj, ťuk.
Ticken, v. a. et n. ťukati, ťuknauti.
Tief, adj. hluboký, sl. hlboký, profundus. tiefer Fluß, Schlaf, hluboká řeka, hluboké ſpanj; adv. hluboko; ſich tief neigen, hluboko ſe pokloniti; tief in die Nacht, hluboko do noci; tief Athem hohlen, zhluboka, hluboce wzdychati; tief geſohlter Seufzer, wzdychnutj těžké, zhluboka. 2) hluboce; tief denken, hluboce ſmeyſſleti. 3) zhlaubj; drey Fuß, ſechs Zoll tief, tři ſtřewjce, ſſeſt caulů zhlaubj.
Tief, n. hlubina.
Tief-, hluboko.
Tiefäugig, adj. wpadlé oči magicý.
Tiefe, f. hlaub, hlaubka, hlubina, hlubokoſt; die Tiefe der Stimme, hlubokoſt hlaſu; eine Tiefe von zehn Ellen, hlauba, zhlaubj deſyti ſtřewjců; die T. der Weisheit Gottes, hlubokoſt maudroſti Božj.
Tiefſinn, m. hluboká myſl, hlubokomyſlnoſt.
Tiefſinnig, adj. hlubokomyſlný.
Tiefſinnigkeit, f. hlubokomyſlnoſt.
Tiegel, Schmelztiegel, kotljk. 2) Kochtiegel, rendljk; dim. das Tiegelchen, kotljček, rendljček.
Tieger, Tiger, m. tygr, tigris *Lin.* foem. tygřice.
Tiger-, adj. tygrowý; die Tiegerhaut, tygrowá kůže, tygrowice.
Tiegerhund, m. tygr.
Tiegern, v. a. tygrowati; getiegertes Pferd, tygrowaný kůň, tygr.
Tiegerthier, n. tygr.
Tiene, f. wanička, ſſtaudew.
Tiſſe, f. tiſka, čupka.
Tilgen, v. a. zahladiti, wyplemeniti; das Unkraut iſt nicht zu tilgen, zuna neni k wyplemeněnj. 2) fig. shladiti, zahladiti; die Sünden, hřjchy shladiti. 3) zaprawiti; die Schulden, dluhy. 4) wyhladiti, wymazati; aus dem Buche der lebendigen, z knihy žiwých.
Tilgung, f. zaprawenj; der Schulden, dluhů.
Tinctur, f. tynktura; Tham, baſice.
Tinte, f. ingauſt, černidlo, atramentum; in die Tinte kommen, do chobotu přigjti; in der T. ſitzen, w bryndě ſeděti.
Tintenbere, f. zymoleyz, Ligustrum vulgare *Lin.*
Tintenfaß, n. kalamář.
Tintenflaſche, f. flaſſe, láhwice na ingauſt.
Tintenfiſch, m. černokrudka Sepia loligo *Lin.*
Tintenfleck, m. flek od ingauſtu.
Tintenklecks, m. kaňka, ſwině.
Tiraß, m. rukáwnjk.
Tiraſſieren, v. a. do rukáwnjku chytati.
Tiſch, m. ſtůl, mensa; ſich zu T. ſetzen, poſaditi ſe, ſednauti za ſtůl; zu Tiſche gehen, k ſtolu gjti; über Tiſch, w čas obědu, při ſtole; zu Tiſche läuten, k obědu zwoniti; bey Tiſche ſitzen, ſtoliti, za ſtolem ſeděti, ſtolowati; den Tiſch decken, proſtjrati na ſtůl; der Tiſch des Herrn, wečeře, ſtůl páně; dim. das Tiſchchen, ſtolek, ſtoleček.
Tiſch-, ſtolnj; das Tiſchbier, der Tiſchwein, ſtolnj piwo, wjno; das Tiſchgeräth, ſtolnj náčadj.
Tiſchblatt, n. wjra.
Tiſchen, v. a. proſtřjti, proſtjrati. 2) ſtoliti, ſtolowati.
Tiſcher, m. S. Tiſchler.
Tiſchern, v. n. truhlařiti.
Tiſchfreund, m. ſtolnj přjtel.
Tiſchgänger, ſtráwnjk; die—inn, ſtráwnice.
Tiſchgebeth, n. modlitba před ſtolem, po ſtole.
Tiſchgeld, n. ſtolné, ſtrawné, plat za ſtrawu.
Tiſchgenoß, m. ſpoluſtolicý, ſpoluſtolitel, ſpoluſtráwnjk.
Tiſchgeſell, m. ſpoluſtráwnjk.
Tiſchgeſellſchaft, ſpoluſtráwnjcy, ſtolnj ſpolečnoſt.

Tischgesell, m. trnož, statumenlum mensae.
Tischkorb, m. kossjk na stolnj náčinj.
Tischler, m. truhlář (stolař), Scriniarius; die—inn, truhlářka.
Tischler=, truhlářský; der Tischlergesell, truhlářský towaryš.
Tischlerhandwerk, n. Tischlerey, f. truhlářstwj.
Tischlerjunge, m. truhlařjk.
Tischmesser, n. nůž ke stolu, stolnj.
Tischrede, f. Tischgespräch, n. rozmlauwánj při stole, stolnj.
Tischtuch, n. ubrus, prostěradlo; der Bauern, prostjrka, stolowka.
Tischzeit, f. čas k obědu; um Tischzeit, w čas oběda.
Tischzeug, n. náčinj stolnj.
Titel, ein Punkt, tytljk. 2) tytul, titulus; dim. das Titelchen, tytljček, tytulek.
Titel=, tytulnj; das Titelblatt, tytulnj list.
Titsche, f. omáčka, gicha.
Titular, adj. tytulárnj; der Titular=Rath, tytulárnj rada.
Titularbuch, n. tytulář, tytulárnj kniha.
Titulieren, v. a. tytulowati.
Tob, m. wzteklice, zabylka, lodium temulentum.
Tobak, m. tabák, Nicotiana *Lin.*
Tobakhandel, m. tabáčnictwj, treiben, tabáčničiti.
Tobakhändler, m. tabáčnjk; die—inn, tabáčnice.
Tobakraucher, m. kuřič, kuřlák, kuřák.
Tobaks=, na tabák; die Tobaksbüchse, pyxla na tabák.
Tobakschnupfer, m. ššnupák.
Tobaksdose, f. pyxla na tabák.
Tobaksklystier, n. klystýr z tabáku.
Tobakspfeife, f. fagfka.
Tobakspinner, m. tabáčnjk; die—inn, tabáčnice.
Tobel, m. audolj.
Toben, v. n. wztěkati se, sápati se, srsseti, ljtiti se, zůřiti, zůřiwěti, swjřepěti, saevire; der Most tobt, mest bauřj, zwjřá se. 2) třesstiti se.

Tobsucht, f. wzteklost, srssánstwj, swjřepliwost.
Tochter, f. dcera, ol. dcy, filia; dim. das Töchterchen, dcerusska; mit einer T. nieder kommen, porodjti dceru; eine T. verheurathen, dceru wdáti, za muže wdáti.
Tochterkind, n. djtě po dceři.
Tochterkirche, f. synowský, filiálnj kostel.
Tochtermann, n. zeť.
Tochterrecht, n. dceřino, dcerské práwo.
Tocke, f. S. Docke.
Tockmäuser, m. S. Duckmäuser.
Tod, m. smrt, mors; sich vor dem Tode fürchten, smrti se báti; Jemandes Tod beweinen, něčj smrti plakati, želeti; von dem Tode übereilt werden, koho smrt zachwátila; plötzlichen Todes sterben, náhlau smrtj umřjti, segjti; den Tod fürs Vaterland sterben, smrtj za wlast umřjti; smrt pro wlast podstaupiti; ich wäre des Todes, wenn er es wüßte, zahynulbych, kdyby on to wěděl; auf den Tod darnieder liegen, na smrt stonati; sich zu Tode trinken, smrti se dopiti, upiti se; —lachen, smjchy puknauti; —grämen, usaužiti se, utrápiti se; zum Tode verurtheilen, někoho hrdla odsauditi; zu Tode schlagen, ubiti; sich den Tod anthun, zabiti se; zum Tode führen, na popravu wésti; es gehet auf Tod und Leben, běžj o hrdlo; zu Tode hungern, hladem umořiti; dem Tode nahe seyn, blízek smrti býti; stets in der Gewalt des Todes seyn, smrt za pasem nosyti.
Todbett, n. smrtedlná postel.
Todes=, smrtedlný; die Todesangst, smrtedlná auzkost; der Todesschweiß, smrtedlný pot. 2) smrti; der Todestag, Todesjahr, den, rok smrti.
Todesart, f. způsob smrti.
Todesfall, m. smrt.
Todesgefahr, f. nebezpečenstwj žiwota.
Todeskampf, m. smrtedlný boj, zápasenj s smrtj.

Todesnoth, f. nebezpečenstwj žiwota.
Todesstrafe, f. hrdelnj trest, trest smrti; unter Todesstrafe, pod pokutau smrti.
Todesstunde, f. hodinka smrti.
Todesurtheil, n. odsauzenj na smrt.
Todfall, m. aumrti, odaumrti.
Todfällig, adj. odaumrtnj.
Todfeind, m. auhlawnj nepřjtel; die—inn, auhlawnj nepřjtelkyně.
Todkrank, adj. na smrt nemocný.
Tödlich, adj. smrtedlný; tödlicher Haß, smrtedlné zášti; eine tödliche Wunde, smrtedlná rána; adv.—ně; — verwundet, na smrt, smrtedlně raněn.
Tödlichkeit, f. smrtedlnost.
Todsünde, f. smrtedlný hřjch.
Todt, adj. vmrlý, mrtwý, mortuus; todt seyn, vmrlým, mrtwým býti; halb todt seyn, odpolu, napoly mrtwým býti; ein todter Leichnahm, mrtwé tělo, vmrlec, vmrlčina; ein todtes Thier, mrcha, mrtwola, zdechlina, zcýplina; man sagt ihn todt, wyhlassugj ho za mrtwého; sich todt fallen, padnv zabiti se; todt schlagen, zabiti; ein Todter, vmrlý, vmrlec; von den Todten auferstehen, z mrtwých wstáti; hier ist sehr todt, zde gest tuze mrtwo.
Tödten, v. a. vsmrtiti, zabiti, vmořiti; die Raupen, vsmrtiti hausenky; sich durch Hunger, hladem se vmořiti; das Schwert wird dich tödten, meč tě zabige; du sollst nicht tödten, nezabigeš. 2) fig. Quecksilber, mrtwiti, vmrtwiti rtuť; sein Fleisch, seine Lüste, mořiti, mrtwiti swé tělo, swé žádosti; die Zeit, mařiti, trá-witi čas.
Todten-, vmrlčj; das Todtengerüst, vmrlčj lessenj; der Todtenknochen, vmrlčj hnát; der Todtenschein, vmrlčj list.
Todtenacker, m. hřbitow, krchow, pohřebnice, sl. cynter.
Todtenamt, n. zpjwaná mše za mrtwé, Cantatum de Requiem.
Todtenbahre, f. máry.
Todtenbitter, m. vmrlčj zwák.
Todtenblaß, adj. bledý gako smrt.
Todteneule, f. seyc, dim. seyček, Strix funerea *Lin.*
Todtenfall, n. S. Todfall.
Todtenfärbig, f. zsynalost, morautnost, zsynalá, morautná, vmrlčj barwa.
Todtenfarbig, adj. zsynalý, morautný, vmrlčj barwy.
Todtengeleit, n. průwod, conductus.
Todtengerippe, n. smrtina, kosstěnec, kost a kůže.
Todtengeruch, m. vmrlčina, vmrlčj puch.
Todtengespräch, n. rozmlauwanj mezy mrtwými.
Todtenglocke, f. vmrlčj zwon; läuten, hrana zwoniti.
Todtengräber, m. hrobař, hrobnjk, vespilo; die—inn, hrobnice, hrobařka.
Todtengräberhäuschen, n. hrobárna.
Todtengruft, f. hrobka, krypta.
Todtenhemd, Todtenkleid, n. rubáš.
Todtenkopf, m. vmrlčj, smrtj hlawa. 2) swatojanské žito, námel, S. Mutterkorn.
Todtenkrampf, m. ztrnutj, zdřewěněnj, tetanus.
Todtenkraut, n. barwjnek.
Todtenmahl, n. pohřebnj oběd.
Todtenopfer, m. oběť za mrtwé.
Todtenschlaf, m. smrtedlné spanj.
Todtensonntag, m. smrtedlná, smrtná neděle, domin. Iudica.
Todtenträger, m. nosyč vmrlých.
Todtentruhe, f. rakew.
Todtenuhr, f. červotoč.
Todtenvogel, m. kopřiwnjk, Sylvia pestilentialis *Kl.* Trisch. 2) seyc, Strix funerea *Lin.*
Todt-, S. Tod.
Todtschlag, m. pl. Todtschläge, wražda, homicidium; vorsätzlicher T., aumyslná wražda; einen T. begehen, wraždy se dopustiti.

Todtschläger, m. wrah, wražedlnjk, homicida; die — inn, wražedlnice.
Todttheilung, f. podělenj do smrti.
Tof, Toffstein, m. opuka, tophus.
Toleranz, f. tolerancy.
Toll, adj ztřeſſtěný, zſſjlený, furens; ein toller Mensch, třeſſtěnec, fiſidlo, zſſjlenec; ein toller Kopf, fučjk, fanfarun; fučidlo, ſeſſan; ein toller Kerl, wzteklý, ztřeſſtěný chlap; mache mich nicht toll, nerozkač mne; toll werden, poſſetiti ſe, zfanfrněti; ſey nicht toll, neblázni, netřeſſti ſe; rozkatiti ſe, rozljtiti ſe, zblázniti, nablázniti, potřeſſtiti někoho; das iſt zu toll, to ge přes přjliš; toll und voll ſeyn, na zmoch zpitý, zbryndaný, zmachaný; ſich toll und voll ſaufen, do němoty ſe napiti, piti až ſe hory zelenagj, nebe točj; das müßte toll zugehn, to by w tom byl čert. 2) wzteklý; ein toller Hund, wzteklý pes; T. werden, wztecy ſe. 3) fig. mit Schmerzen den Kopf toll machen, plné vſſi nakřičeti; biſt du toll? gſy blázen? ein tolles Kleid, ztřeſſtěný oděw.
Tollapfel, m. pſynky, solanum insanum *Lin.*
Tollbeere, Tollkirſche, f. ruljk, Artopa Belladonna *Lin.*
Tollhaus, n. blázníce, dům bláznů.
Tollheit, f. neſmyſlnoſt, bláznowſtwj, ztřeſſtěnj, ztřeſſtěnoſt. 2) wzteklost; in Tollheit gerathen, wztecy ſe.
Tollkerbel, m. S. Schierling.
Tollkopf, m. fučjk, wzteklják, ſſtřečka; mor. ſſalipladita.
Tollkörner, pl. žebule, Menispermum Cocculus *Lin.*
Tollkraut, n. S. Schierling. 2) S. Tollbeere. 3) bljn, Hyosciamus niger *Lin.*
Tollkühn, adj. odwážliwý, drzý, ztřeſſtěně ſmělý.
Tollkühnheit, f. drzoſt, odwážliwoſt, ztřeſſtěná ſmělost.
Tollwurm, m. červ v pſa pod gazykem.
Tollpatſch, m. bůta, baćkora; fig. kulpas, kulpa.
Tölpel, m. ſſpalek, náćoň. 2) fig. kulpa, kulpas, bliwoň, blb, trdlo, hňup, traup, dub, bluma, nemehlo; über den Tölpel werfen, ſproſtáka podſkočiti, oſſiditi.
Tölpeley, f. hňupſtwj, traupowſtwj, dabowſtwj.
Tölpelhaft, adj. traupowſký, hňupowſký.
Tölpeln, v. n. hňupem býti.
Tölpiſch, adj. traupowſký, blbý, adv. —ſky, blbě; po traupowſku, po hňupowſku.
Ton, m. zwuk, sonus; einen Ton von ſich geben, wydati zwuk, zazněti. 2) In der Muſik, tón; tiefer Ton, hluboký tón. 3) fig. In einem hohem Tone reden, zwyſoka mluwiti; aus einem andern Tone reden, wog obrátiti, ginác mluwiti; b) ton; Perſonen vom guten Tone, oſoby wyšſſiho, dobrého tonu. 4) In der Sprachkunde, přjzwuk, accentus.
Tonart, f. způſob tonu.
Tönen, I. v. n. znjti, sonare; das Tönen der Glocke, zwuk, zněnj zwonu. 2) blačeti, zwučeti. II. v. a. znjti, zněti.
Tonkunſt, f. hudba, hudebnj uměnj, muzyka, musica.
Tonkünſtler, m. hudebnjk, hudec, w hudebnjm uměnj zběhlý.
Tonlegung, f. přjzwuku položenj.
Tonmeſſung, f. přjzwuk, uměnj o přjzwuku, prosodia.
Tonne, f. tuna; dim. das Tönchen, tunka.
Tonnen-, w tuně, w tunách; der Tonnenhecht, ſſtika w tunách.
Tonnenholz, n. dužné, dužinowé džjwj.
Tonſylbe, f. přjzwučná ſlabyka.
Tonzeichen, n. přjzwučné znamenj.
Topas, m. topáz, topázowý kámen.
Topf, m. pl. Töpfe, Flachs, ſſuta. 2) das Hohlkreiſel, wlk. 3) hrnec, olla; dim. das Töpfchen, hrnéček; ein kleiner Topf, hrnek.
Topfen, m. twaroh.

Töpfer, m. hrnčjř, figulus; die—inn, hrnčjřka.
Töpfer=, hrnčjřský; die Töpferarbeit, hrnčjřské djlo; die Töpfererde, hrnčjřská hljna, die Töpferzunft, hrnčjřský pořádek.
Töpferhandwerk, n. hrnčjřstwj, ars figlina; treiben, hrnčiřiti.
Töpferjunge, m. hrnčiřjk.
Töpfern, adj. hliněný; ein töpferner Ofen, hliněná kamna.
Töpferofen, m. hrnčjřská pec, pecnjk.
Töpferscheibe, f. hrnčjřský kruh.
Töpferwerkstatt, f. hrnčjrna.
Töpferzeug, n. hrnčjřské nářadj, djlo.
Topfkäse, m. naložený, mazawý sfyr.
Topfmarkt, m. trh na hrnce.
Toph, Topfstein, m. opuka; S. Tof.
Topp! plesk! plesknj!
Topp, m. wrchol, liljk.
Toppeh, n. tupé.
Toppeheisen, n. železko kadeřacý, na tupé.
Torf, f. slátina.
Torfboden, m. slátinná půda.
Torkel, f. čeren, torcular.
Torkeln, v. n. wráworati; er kriegte eins ans Ohr, daß er torkelt, dostal za vcho, až zawráworal.
Tormentill, f. nátržnjk, Tormentilla *Lin.*
Tornister, m. tancystra, tobolka.
Torsche, f. tuřjn, dumljk, řipa.
Torte, f. dort, týkanec; das Törtchen, dortjk, dortjček, týkaneček.
Torten=, dortowý; das Tortenmehl, dortowá mauka.
Tortenbäcker, m. dortář; die—inn, dortářka.
Tortenblech, n. plech na dorty.
Tortur, f. muka, mučidlo, sstřipec, mučenj, auf die Tortur bringen, na sstřipec natáhnauti, mučiti.
Tournier, n. S. Turnier.
Trab, m. der Schafe, chůze, běženj. 2) der Pferde, klus, gradus tolutilis; den Trab reiten, klusem geti, tolutim vehi.
Trabant, m. drabant.
Traben, v. n. dem Herrn nach, za pánem giti; dem Heere nach, za wogskem, za armádau giti; prächtig umher, nádherně sobě wykračowati, počjnati; hoch traben, wysoce sobě počjnati, se wypjnati. 2) klusati, tolutim incedere.
Traber, m. klusák.
Träber, pl. mláto, recrementum.
Trähergrube, f. gáma na mláto.
Tracht, f. krokewnice. 2) Holz, břemeno. 3) Schläge, Prügel, notný weyprask. 4) Speise, stawenj gidel. 5) Hunde, Katzen, wrh, pomet. 6) Kleidung, krog. 7) Am Pferdhufe, stěny kopyta.
Trachten, v. a. obmeyssleti; trachte nichts böses wider ihn, neobmeyssleg nic zlého proti němu. 2) v. n. a) vsylowati, snažiti se, wynasnažowati se, hleděti, hledati; sie trachten ihm zu schaden, hledagi, hledëgi, vsylugi mu sskoditi. b) tauziti, dychtěti; nach Ehre, Reichthum, po cti, po bohatstwj; nach einem Amte, státi o auřad; einem nach dem Leben, hledati neči bezziwotj, auklady strogiti.
Trächtig, adj. březý, gravidus, fetus; von Stutten, shřebná; von Kühen, stelná; von Schafen, skotná; von Schweinen, sprasná; trächtig seyn, březý byti; T. werden, obřeznauti, zbřeznauti.
Tractament, n. plat. 2) hostina.
Tractat, m. pogednánj. 2) smlauwa. 3) gednánj; die Friedenstractaten, gednánj o pokog.
Tractieren, v. a. zacházeti; er tractirt ihn schändlich, hanebně s njm zacházý. 2) častowati, vctiti; er hat mich tractiert, častowal, poctil mne hostinau. 2) v. n. gednati o něco. 3) hodowati, kwasyti.
Tragaltar, m. nosecý oltář.
Traganth, m. tragant.
Tragbar, adj. nosecý; ein tragbarer Altar, nosecý oltář. 2) nosný, aurodný, plodný,

dný, fertilis; pole. 3) březý; Kuh, kráwa.
Trage, f. nosydla.
Träge, adj. liný, leniwý, liknawý, negapný, neplechý, piger; T. seyn, liným býti; T. werden, leněti, leniwěti, zleněti, pigrescere; ein träger Mensch, lenoch.
Trage=, nosecý; das Tragebett, nosecý lůžko; der Tragesessel, nosecý sesle.
Tragebahre, f. nosydla, dim. nosýdka.
Tragebalken, m. trám, břewno.
Trageband, n. mečjk.
Tragebaum, m. sochor, drauh.
Tragebüche, f. buk.
Tragehimmel, m. nebesa.
Trageknospe, f. nosný pupenec.
Tragekorb, m. nůsse.
Tragen, v. a. irr. du trägst, ich trug, ich träge, getragen, nesti, nosyti, portare ferre; eine Last, břemeno; Briefe herum, rozmásseti psanj; feil, na prodeg nosyti; eine tragende Kuh, březý kráwa; Jemandes Schuld, necj winu nesti; ihr könnets jetzt nicht tragen, nemůžete snesti nyni. 2) den Sieg davon, wjtězstwj obdržeti; Ehre, Schande davon, cti, hanby dogiti; derbe Stöße davon, notný weyprask odnesti, dostati; einen Gedanken mit sich herum, s myšlinkau obcházeti; man trägt sich mit einem Gerüchte, roznássi se, gde powěst, powjda se; etwas in ein Buch, něco do knihy wnesti, zapsati; ein Amt, zastáwati auřad; 3) mjti; Liebe zu Jemanden, lásku k někomu mjti; trägst du keine Scheu, nemáš studu, nestydjš se; Sorge für Jemanden, péči mjti o někoho; daran trage ich keinen Gefallen, w tom nemám zalibenj; Eckel für etwas, něco sobě osskliwowati; Leid tragen, žalost mjti. 2) v. n. nesti, nosyti; das Gewehr trägt 100 Schritt, ručnice nese na sto kroků; das Tragen, nesenj, nossenj.
Träger, m. nosyč; die — inn, nosyčka. 2) trám, břewno, krokewnice.

Tragereff, n. krosna.
Tragering, Tragerinken, m. nálissnj oko.
Trageseil, n. popruh.
Trägheit, f. lenost, leniwost, pigritia.
Tragisch, adj. smutný, truchliwý.
Tragödie, f. tragedye. (smutná hra).
Trakeln, v. a. et n. reyhowati, přireyhowati.
Tram, m. trám, břewno, trabs.
Trämel, m. drauh, dim. draužek.
Traminer, m. wlasstý bél, Vitis aminea, drumjn.
Trampe, f. klauk.
Trampel, m. Trampelthier, hňáp, m. foem. hňápa, cápa.
Trampeln, v. n. cápati, hňápati, cupati, dupati, ktápati, ktampati.
Trampeltoane, f. kád.
Trampen, trampfen, v. n. cupati, dupati.
Trändeln, v. n. tjtěrkowati, laudati se.
Trank, m. pl. Tränke, nápog, potus; Speise und Trank, pokrm a nápog. 2) trank; der Brusttrank, trank pro prsa; dim. das Tränkchen, trankljk, trankljček.
Tränke, f. napagedlo; zur Tränke führen, wésti napaget.
Tränken, v. a. napogiti, napágeti, das Vieh, dobytek. 2) kogiti; die Mutter tränkt ihr Kind, matka kogj, přikágj dj⸗tě. 3) dáti, dáwati pjti; Jemanden, někomu. 4) fig. a) wlažiti, zawlažowati, nawlažowati; die Wiesen, swlažowati luka. b) napausstěti; Holz mit Leim, dřewo klihem; Papier mit Oehl, papjr olegem; getränkt, napusstěný.
Trankopfer, m. oběť mokrá.
Trankrinne, f. napagecý žlab, koryto.
Tranksteuer, f. berně, nápognj, z nápoge, piwnj.
Tranksteuer, n. nápognj; T. amt, nápognj auřad.
Tranksteuerbeamter, m. popiwnj.
Tranksteuereinnehmer, m. wýběrčj nápognj berně.
Tranktonne, f. S. Trank.

Trapp, interj. cup; trapp trapp, cup cup.
Trapp, m. stopka.
Trappe, f. sslápota.
Trappe, m. droff, Otis tarda *Lin.*
Trappeln, v. n. drnkati.
Trappen, v. n. capati, dupati.
Trappgans, f. droff.
Trau, f. oddawky.
Trau-, oddawacý; der Trauring, oddawacý, swadebný prsten; der Trauschein, oddawacý list.
Traube, f. hrozen, uva; dim. das Träubchen, hrozníček.
Traubenbeere, f. winná gahoda.
Traubenblut, n. krew hroznů.
Traubenbohrer, m. kolowrátek.
Traubenholder, m. horní bez, Sambucus racemosa *Lin.*
Traubenkirsche, f. S. Elsebeere.
Traubenkraut, n. hrozníček, (slozrníčko ?) Chenopodium Botrys *Lin.*
Traubensaft, m. hroznowá sstáwa, wíno.
Traubenwitzen, m. křibice.
Traubig, adj. hroznatý.
Traublich, adj. hroznowatý.
Trauchbohrer, m. S. Traubenbohrer.
Trauen, v. a. oddati, oddáwati, copulare; sich trauen lassen, dáti se oddati, gíti na oddawky. 2) v. n. a) wěřiti, fidere; traue ihm nicht, newěř mu. b) dauffati; auf Gott trauen, dauffati w boha. c) traufati sy; ich traue mir nicht dieses zu unternehmen, netraufám sy, do toho se dáti.
Trauer, f. smutek, zármutek, trud, luctus; des Herzens, srdce. 2) fig. smutek; die T. tragen, nosyti smutek.
Trauer-, smuteční; der Trauerhut, smuteční, smutečný klobauk. 2) žalostný; das Trauergedicht, žalostná báseň; der Trauergesang, žalostný zpěw. 3) truchliwý, smutný; der Trauerfall, truchliwá, smutná, žalostná příhoda. 4) pohřební; das Trauermahl, pohřební oběd; die Trauerrede, pohřební řeč, kázaní.
Trauerflor, m. flór.
Trauergeläut, n. hrana.
Trauerjahr, n. rok zármutku, žalostný rok.
Trauerkleid, n. smutek, smuteční oděw.
Trauern, v. n. smutiti se, truchliti, lugere; er trauert um seinen Vater, želí otce swého, truchlí po swém otcy; sehr trauern, rozžalostiti se.
Trauerspiel, n. tragedye, smutná hra.
Trauerspieldichter, m. básnjř tragický, spisowatel smutných her.
Trauervoll, adj. pln smutku, žalosti.
Trauerzeit, f. čas smutku.
Traufe, f. okap, kapěg; aus dem Regen in die Traufe gerathen, přigíti z lauže do bláta, z bláta do lauže.
Träufeln, v. n. kapati, kanauti, stillare. 2) v. a. rosyti, rosu dáti; träufelt ihr Himmel, rosu deyte, wzdeyte, roste, nebesa.
Träufeln, v. n. kapati, kanauti. 2) v. a. kapati, nakapati.
Traum, m. pl. Träume, sen, somnium; im Traume reden, we snách, ze spaní mluwiti; es kam mir im Traume vor, zdálo se mi we snách; einen T. deuten, auslegen, wykládati, wyložiti sen; da ging mir mein Traum aus, zde se mi wygewil můg sen.
Traumbach, m. snář.
Träumdeuter, m. snář, wykladač snů; die —inn, snářka, wykladačka snů.
Träumdeuterey, f. snářstwí, wykládaní snů.
Träumen, v. a. et n. zdáti se, snjti se, sen míti, somniare; er träumt, zdá se mu. 2) Es träumte mir, zdálo se mi; fig. laß dir das nicht träumen, ať se ti o tom nic nezdá, nemysli.
Träumer, m. snář; die—inn, snářka.
Träumerey, f. snářstwí.
Träumerisch, adj. gako we snách.
Traumgott, m. bůh snů; Morpheus.
Traun, part. adv. wězto.
Traurede, f. řeč při oddawkách.

Traue

Traurig, adj. smutný, truchliwý, tristis; T. seyn, truchliwým, smutným býti.
Traurigkeit, f. smutnost, truchliwost, smuzek, tristitia.
Träuschen, v. n. plisskati.
Träuschling, m. aubelka, cykánka, Agaricus Campestris *Lin.*
Traut, adj. roztomilý; trautes Kind, roztomilé djtě, trauteste Madame, neymilegssj, roztomilá panj.
Trauung, f. oddawky, Copulatio.
Trecken, v. a. táhnauti, tahati, trahere.
Treff, m. drykša, buchta.
Treffen, v. a. irr. du trifst, ich traf, ich träfe, getroffen, trefiti; mit der Schleuder treffen, prakem trefiti, vděřiti; vom Donner getroffen werden, hrom do něho vděřil. 2) er stand, wie vom Donner getroffen, stál, gakby hrom do něho vděřil. 3) fig. trefiti; der Schlag hat ihn getroffen, ssłak ho trefil, ssłakem gest poražen. b) tknauti se, dotknauti se; c) er fühlt sich getroffen, cytj, že se ho to týko. c) Untreu trifft ihn, wytr ho, newěra, zprowewěrlost ho bige. d) zastihnauti, natrefiti, napadnauti; Jemanden zu Hause, někoho doma; e) die Reihe trifft mich, dich, řad ge na mně, přigde na mne; ge na tobě. f) potkati; das Unglück trifft mich, nesstěstj mne potkáwá; dich trifft Schande, potká tě hanba, dogdeš hanby; mich trifft es am Schlimmsten, mne to neyhůř potkáj býti. g) vhoditi; den rechten Weg, na prawau cestu; rathen und nichts treffen, hádati a newhodnauti; den Sinn einer Sache, smysl vhodnauti. h) doweſti; er trifft es nicht, nedokáže, nedowede, netrefj toho. i) er hat sich eben dazu getroffen, prawě se k tomu nahodil, namátl, nachomeytl, naskytl; Getroffen, vhodla; trefa. k) eine Heurath, oženiti se; foem. wdáti se; eine Wahl, woliti, wywoliti; einen Vergleich, w smlauwu wgiti, smlauwu včiniti; einen Waffenstillstand, přjměrj včiniti; Anstalten zu etwas, připrawy k něčemu dělati; impers. es trifft sich oft, často se nacházý, stane, vdá; wie es sich trifft, gak se trefj, přihodj, namate.
Treffen, n. půtka, potýkánj, bitwa, ein Treffen liefern, bitwu swésti; das Treffen geht an, bitwa se počjná. 2) řad, řada, ssik; das Vorder-Hinter-Treffen, přednj, zadnj ssik, řada.
Treffer, m. treffa.
Trefflich, adj wýborný, znamenitý, egregius; ein trefflicher Mann, wýborný muž; adv. —ně.
Trefflichkeit, f. wýbornost, praestantia.
Treibebeet, n. pařisstě.
Treibebrief, m. zápuzowacý list.
Treibebühne, f. náhon.
Treibefaß, n náhonec.
Treibehaus, n. wyhonisstě.
Treibeholz, n. weytonnj, náplawnj dřjwj. 2) wálec.
Treibejagen, n. hlawnj honba.
Treibeleute, pl. honcy.
Treiben, v. irr. ich trieb, getrieben, treib; I. v. n. plahočiti se; müßig herum treiben, potlaukati se, plahočiti se. 2) fig. a) hnáti se; der Sand, der Schnee treibet, wjtr, snjh se žene; die Wolken treiben, oblaka se ženau; das Schiff treiben lassen, nechati lodj hnáti; b) es kommt Holz getrieben, dřjwj plawe, připlawuge; das Schiff ist von dem Ufer getrieben, lodj odplawla odebřehu; es ist Holz an das Land getrieben, dřjwj wyplaulo, naplaulo na zem; die Schiffe sind an einander getrieben, lodj wrazyly do sebe, na sebe. c) Bäume treiben stark, stromy sylně ženau, pučj, rassj. II. v. a. hnáti; einen Nagel in die Wand, hřeb wehnati do stěny; Gewächse, zrostliny hnáti; den Urin, na moč hnáti; die Röthe in das Gesicht, zakohautiti se, zardjti se, začerwenati se; das Vieh auf die Weide, dobytek na pastwu hnáti; die Ochsen beym Ackern, woly po-

po-

háněti; den Feind in die Flucht, nepřítele zahnati, rozptýliti, wyhnati; aus einander, rozehnati, rozplaſſiti; Silber, ſtřjbro přeháněti; aus dem Hause, von einem Amte, z domu, z auřadu wypuditi; fig. in die Enge, do chobotu wehnati; zu Paaren, rohy někomu, čerwa, raupy wzýti, rohy srazyti; an die Arbeit, pobudati nabádati, poháněti ku prácy; was trieb dich dazu? co tě k tomu dohánělo; die Noth treibt mich dazu, nauze mne k tomu dohánj; eine Sache treiben, betreiben, na něco hnáti; naſtupowati, tlačiti, naléhati, dotjrati. 2) páchati, dopauſſtěti se; Hurerey, smilſtwa; Simonie, swatokupectwj; Bosheiten, bezbožnoſt. 3) tropiti, ploditi; Possen, ſſaſſky, čtweračiti, dowáděti; Unfug, nezbednoſt; Wucher, lichwu, lichwiti; Scherz, žert, smjch mjti; Spott, posměch tropiti, ſtrápati; Muthwillen, dowáděti; Treib nicht, nedowáděg. 4) promozowati; eine Kunſt, ein Handwerk, Kaufmannschaft, kunſt, řemeslo, kupectwj; Handlung, obchod wéſti. 4) objrati se; die Studien, ſtudyemi se objrati; er treibt es, objrá se tjm; er wird es nicht lange treiben, brzy domlátj, dodělá, dokramařj; er treibt es zu arg, přjliš sobě počjná; sie trieben es zu toll, řádili, dowáděli, čertowinu prowodili; wie mans treibt, so geht es, každý swého ſſtěſtj ſtrůgce.

Treibe-, hnacý; der Treibofen, hnacý pec.

Treiber, n. honec; S. Esel = Schweintreiber.

Treibeſtachel, m. bodec, oſten.

Treibezeug, n. rukáwnjk.

Treibling, m. paſtorek. 2) přehnaná wčela.

Tremse, f. chrpa, modrák.

Trennbar, adj. rozlučitedlný.

Trennen, v. a. I. děliti, rozděliti; der die Wasser trennte, který rozdělil wody; den Kopf vom Rumpfe, odděliti hlawu od těla. 2) rozrazyti; die Schlachtordnung, ſſik. 3) párati; eine Nath, ſſew; von einander, rozpárati. 4) fig. a) odlaučiti, rozlaučiti; die Kinder von den Eltern, děti od rodičů. b) ruſſiti; ein Bündniß, ruſſiti ſmlauwu. c) rozwéſti; ein Paar Eheleute, dwa manžele. d) odděliti; sich vom Jemanden, odděliti se od někoho; es soll uns nichts trennen, nic nás nemá rozlaučiti, rozdwogiti; sich trenen, uneins werden, rozkmotřiti se, roztowaryſſiti se, rozbratřiti se, rozpřáteliti se.

Trennung, f. rozdělenj, oddělenj, rozrazenj, paránj, odlaučenj, ruſſenj, rozwedenj, rozdwogenj, rozkmotřenj.

Trense, f. ſthlo, trenza.

Trensen, v. n. zařigeti.

Treppe, f. schody; dim. das Treppchen, schůdek; die Treppe hinauf, hinab gehen, po schodech giti na horu, dolů; die Treppe hinunter werfen, horumpátem (horem patau) shoditi se schodů.

Treschak, n. ſtraſſák; der Herzzehner in diesem Spiele, ſſantala; der Siebner und zwey Achter, oder umgekehrt, kyrykáry, kalhoty; der Obermann, (ſilek), Achter und Siebner, čerwenec.

Tresekammer, f. pokladnice.

Tresþe, f. ſtoklaſa, Bromus Secalinus *Lin.*

Trespensieb, n. ſtoklaſka.

Tresse, f. prým; mit Tressen besetzen, premowati; mit Tressen besetzt, celý zapremowaný.

Tressenkleid, n. premowaný kabát.

Treſter, pl. mláto, matoliny.

Treſterwein, m. patěſſky lora.

Treten, v. irr. du trittſt, ich trat, getreten, tritt, I. v. n. ſſlapati, ſſlápnauti, calcare; leise treten, zticha ſſlapati, kráčeti; in Jemandes Fußſtapfen, do něčjch ſſlepěgi naſtaupiti, nakročiti; ich trat auf meine Füße, poſtawil sem se na nohy. 2) fig. ſtaupiti; an das Fenſter, přiſtaupiti k oknu; bey Seite, odſtaupiti; ein wenig, poodſtaupiti, poodkročiti; herein, wſtau-

wstaupiti; hervor, wystaupiti; zusammen, dohromady staupiti; fig. spolčiti se; trete mir nicht unter die Augen, nechoď mi na oči; J. Ehre zu nahe, něčj cti se dotknauti; der Wahrheit zu nahe, prawdě vbljžiti; auf J. Seite, k něčj straně přistaupiti; in Unterhandlungen, začjti gednati, do gednánj se pustiti; ins Mittel, za prostředníka se wystawiti; an J. Stelle, na něčj mjsto nastaupiti. b) das Wasser tritt in die Röhre, woda wstupuge do trauby; ins Blut, in den Magen, wrazyti se do krwe, do žaludku; wenn die Sonne in den Stier tritt, když slunce do býka wstaupj; die Thränen traten ihm in die Augen, slze ho polily. c) in ein Amt treten, ein Amt antreten, auřad přigiti; in Dienste, do služby wstaupiti, přigiti; in den Ehestand, w staw manželský wstaupiti; zu einer Religion, k náboženstwj přistaupiti. II. v. a. sslapati; zu Tode treten, osslapati; alle niedertreten, posslapati; sich einen Dorn in den Fuß, trn sobě wrazyti, zarazyti do nohy; etwas entzwey, in Stücke, něco rozsslapati, rozsslápnauti; etwas in den Koth, něco do bláta zasslapati; J. mit den Füßen, po někom sslapati; den Thon, den Wein, hljnu, wjno sslapati; einen Wurm, na čerwa sslápnauti; fig. das Pflaster, po vlicých se smeykati, potlaukati; der Hahn tritt die Henne, der Tauber die Taube, kohaut se pogjmá se slepicý, holub s holubicý.

Treter, m. sslapač; die—inn, sslapačka.

Tretrad, n. sslapacý žerabj, samotjžné kolo; tympanum.

Tretstock, n. káď.

Treu, adj. wěrný, fidelis; adv.—ně; treu bleiben, wěrný zůstati; nicht treu bleiben, zpronewěřiti se.

Treue, f. wěrnost, fidelitas; auf J. Treu und Glauben sich verlassen, na něčj wjru a wěrnost se bezpečiti, spolehnauti; bey meiner Treu! wěru! na mau prawdu! na swau wjru! bey meiner Treu oft sagen, wěrowati se.

Treuge, adj. osáklý, oschlý; das Meer treuge machen, wysussiti moře; treuge werden, oschnauti, osáknauti.

Treuherzig, adj. vpřjmný, čistosrdečný.

Treuherzigkeit, f. vpřjmnost, čistosrdečnost.

Treulich, adv. wěrně, treulich dienen, wěrně slaužiti. 2) vpřjmě; ihn treulich warnen, vpřjmně wystřáhati weystrahu dáti.

Treulos, adj. newěrný, zpronewěřilý; T. werden, zpronewěřiti se.

Treulosigkeit, f. newěrnost, zpronewěřilost.

Treusche, f. S. Aalraupe.

Triangel, m. třjhranjk.

Tribulieren, v. a. mořiti, trápiti, saužiti.

Tribunal, n. saudná stolice.

Tribut, m. daň.

Trichter, m. nálewka, trychtýř; dim. das Trichterchen, nálewačka, trychtýřek.

Trichtern, S. Eintrichtern.

Trieb, m. am Baume, weyhon, mladá ratolest, prut. 2) Des Viehes, weyhon; der Weidtrieb, průhon. 3) Bey den Jägern, leč. 3) Ochsen, Schafe, stádo. 4) Das Triebrad, kladnice. 5) Des Gewehrs, donássenj. 5) podnět, instinctus Stimulus; aus eigenem Triebe, z wlastnjho wnuknutj, sám od sebe.

Triebe, f. weyhon.

Triebel, m. tryblík. 2) Am Spulrade klika.

Triebfeder, f. pružina. 2) pohnutka, pobádka.

Triebrad, m. pohybowacý kolo.

Triebsand, m. sypký písek.

Triebstange, f. wřeteno.

Triebstock, m. srážka.

Triebwerk, n. strog gdaucý z. B. mleyn.

Triefauge, n. kyssicý, plačiwé, bolawé, krhawé oko; ein Triefauge, bolooký, lippus.

Triefäugig, adj. bolooký, krhawý.

Triefen, v. n. irr. ich troff, ich tröffe, getroffen, trief, kapati, kanauti; der Regen

trieft

triest von den Dächern, děššť kape se střech. 2) krhati; lippire; die Augen triesen, oči krhagj, slzawégj. 3) slziwati; vom Schweiße, potem, sudore manare.
Triesen, n. der Augen, krhawost, krhánj, lippitudo.
Triegen, v. irr. ich trog, ich tröge, getrogen, triege, v. n. klamati, oklamati; fallere; das Eis, die Hoffnung, das Wetter, led, naděge, powětřj klame, meylj; triegend, klamawý, mylný, fallax. 2) v. a. meyliti, klamati, ššáliti.
Triegerey, f. klam, klamánj, ššálenj, ššizonj.
Trieglich, adj. klamawý, oklamatedlný, mylný, fallax.
Trieglichkeit, f. klamawost, mylnost.
Triester, pl. S. Trester.
Trietze, f. kladka.
Trift, f. der Weg, průhon. 2) der Ort der Weide, pastwisstě, pastwina, pascua; pl. schlechte, pastwisko; die Gemeintrift, občizna, občina.
Triftgeld, n. weyhonné.
Triftig, adj. důkladný; triftige Ursachen, důkladné přjčiny adv. — dně.
Triftigkeit, f. důkladnost.
Triftschäfer, m. obecnj pastýř, pastucha.
Trillen, S. Drillen.
Triller, n. tryl; einen Triller schlagen, trýle dělati.
Trillern, v. a. trýle dělati, trylowati.
Trilling, m. wřeteno.
Trink-, picý; das Trinkgefäß, picý nádoba; das Trinkglas, picý sklenice. 2) při pitj; das Trinklied, pjseň při pitj. 3) k pitj; das Trinkwasser, woda k pitj.
Trinkbar, adj. pilý; was im Trinken schmeckt, pitedlný; dieses Bier ist trinkbar, to piwo ge pilé. 2) k pitj; der Wein ist nicht trinkbar, to wjno giž nenj k pitj. 3) picý; trinkbares Gold, picý zlato.
Trinkbarkeit, f. pilost, pitedlnost.
Trinken, v. irr. ich trank, ich tränke, getrunken, trinke. I. v. n. et a) pjti, bibere; von Kindern, bumbati; wie bey Gelagen, zunkati, trunčiti; J. Gesundheit, za zdrawj pjti; trinke! pj, napj se! nach und nach, oft, pigeti, popigeti; trinken pflegen, pjwati; ins T. kommen, rozpiti se; sich zu Tode, vpiti se, smrti se dopiti; sich voll, opiti se, přepiti se, přebrati se; viel, slopati, chlastiti; zu trinken reichen, zawdati, poctu dáti. 2) napogiti, napágeti; dem Vieh zu trinken geben, das Vieh trinken lassen, dobytek napogiti, napágeti.
Trinken, n. pitj, pigenj.
Trinker, m. pitec, pitel. 2) pigák, piták, potator; die—inn, pitelkyně. 2) pigačka, pitačka.
Trinkgeld, n. nápiwek, penjze na spropitnau.
Trinkhaus, n. piterna, krčma, hospoda.
Trinkstube, f. piterna.
Trio, n. trio.
Tripel, m. trupel.
Trippeln, v. n. prcati se.
Tritt, m. krok, krokeg, passus; einen Tritt thun, kročiti; einen falschen T. thun, klopeytnauti, klesnauti. 2) Des Menschen, sslepěge, vestigium; des Viehes, stopa. 3) Worauf man tritt, stupádko; am Tische, trnož; am Wagen, stupadlo, stupádko; am Weberstuhle, sslapačka, podnožka; am Spinnrade, podnožka.
Trittelsen, n. železa.
Triumph, m. sláwa, oslawa, wjtězná sláwa, triumpf.
Triumphieren, v. n. plesati, gasati; über J. Unglück, plesati nad něčjm nesstěstjm. 2) wjtězstwj slawiti, triumphare.
Trocken, adj. suchý, siccus; trockene Witterung, Hände, Weg, Sommer, Husten, suché powětřj, ruce, cesta, léto, kassel; ein trockener, dürrer Boden, suchopár. 2) wyprahlý; ein trockener Mund, Hals, wyprahlá huba, wyprahlý krk; trocken werden, oschnauti, osýchati, vschnauti, wyschnau-

schnauti; sáknauti; ein trockener nur vom Wasser befreyter Ort, osáklina. b) wyprahnauti. 3) fig. galowý; trockenes Vieh, galowý dobytek; Kuh, kráwa.

Trockene, f. suchota, sucho, ariditas.

Trockenheit, f. suchost, suchota, siccitas; die Landleute klagten über die Trockenheit und zu letzt über Dürre, sedlácy sy stěžkali že ge sucho, a k posledu, že až wyprahlo. 2) fig. des Mundes, Halses, wyprahlost.

Trockenplatz, m. sussidlo.

Trockenwein, m. hrozynkowé wjno.

Trocknen, v. n. schnauti; bey feuchtem Wetter will nichts trocknen, když ge wlhko nic neschne; die Gassen sind schon wieder getrocknet, ulice giž zase wyschly. 2) v. a. sussiti, wysussiti; an der Sonne, na sluncy sussiti; Kleider, ssaty sussiti; das Trocknen, schnutj, osýchánj, osákánj.

Trocknung, f. sussenj.

Troddel, m. třásně, trápy.

Trödel, m. kotce. 2) Alte Sachen, haraburdj, harampátj.

Trödeler, Trödler, m. laudač, piplač. 2) weteššnjk, tarmarečnjk; die – inn, laudačka. 2) weteššnice, tarmarečnice.

Trödeley, f. laudánj, piplánj. 2) weteššnictwj, tarmarečnictwj.

Trödelfrau, f. weteššnice.

Trödelhaft, adj. laudawý, piplawý.

Trödelmann, m. weteššnjk.

Trödelmarkt, m. weteššnj trh, tarmark.

Trödeln, v. n. laudati se, piplati se. 2) tarmarčiti, weteššničiti, haraburdj prodáwati.

Trödelweib, n. weteššnice.

Trog, m. pl. Tröge, Backtrog, štjrka; Waschtrog, necky; Stampstrog, stoupa; Fisch- Vieh-Wassertrog, koryto, krně, žlab; dim. das Trögelchen, štjrčička, necyčky, koreytko.

Trogscharre, f. ššorna.

Trolle, f. lochna, sskápa.

Trollen, I. v. n. hassteřiti se, křičeti; v. a. er kommt daher getrollt, přihrncowal se, přichramostil se, přirachotil se; er ist fort getrollt, wklidil se. II. v. a. kotáleti, kuláleti, recip. táhnauti, kliditi se; trolle dich! hybay! táhni! wary! gdi po swých!

Trollmaul, n. pyskáč, pyskatý.

Trommel, f. buben, tympanum; die T. schlagen, rühren, bubnowati, zabubnowati; eine kleine Trommel, bubýnek. 2) Am Siebe, lub. 3) Die Kaffehtrommel, pražidlo.

Trommelhäutchen, n. mázdřice bubinkowá.

Trommeln, v. n. bubnowati. 2) Von Tauben, bublati.

Trommelschlag, m. vdeřenj, rána na buben, zabubnowánj. 2) bubnowánj.

Trommelschlägel, m. palička na buben.

Trommelschläger, m. bubenjk, tympanista; die – inn, bubenice.

Trommelsucht, f. nadýmánj žiwota.

Trommeltaube, f. bubláč, bublawý, bubenický holub, Columba tympanista *Lin.*

Trompete, f. trauba, polnj trauba, tuba buccina; dim. das Trompetchen, polnj traubka.

Trompeten, v. n. traubiti, na traubu traubiti.

Trompetenschall, f. zwuk polnj trauby.

Trompeter, m. trubač; die – inn, trubačka; aufgeblasen wie ein T., bukač.

Tropf, Tropfen, m. ssłak, mrtwice.

Tropf, m. luta, cucák, kululum, laula; der arme Tropf! chudas!

Tropfbad, m. kapacý lázeň.

Tröpfeln, v. n. krapěti; stillare; das Blut tröpfelt aus der Wunde, krew krapj z rány; es wird regnen, denn es tröpfelt schon, bude prššeti, nebo giž poprchá, pokrápá. 2) v. a. nakapati.

Tropfen, v. n. kapati, stillare; Blut tropft aus der Wunde, krew kape z rány; die Nase tropft ihm, kape mu z nosu; die Dächer tropfen, kape se střech. 2) v. a. kapati, nakapati; Arzeney in Wasser tropfen, kapati ljk, nakapati ljku do wody.

Tropfen, m. kapka, krápě, krůpěge, stilla; ein Tropfen Wasser, kapka, krůpěge wody; ein großer Tropfen, krápěge; die Magentropfen, kapky pro žaludek. 2) kapka, krapet; keinen Tropfen essen, ani krapte negjsti; einen Tropfen Wein trinken, krapet, krapičku wjna pjti; dim. das Tröpfchen, kapička, krůpěgička.

Tropfenfall, m. kapěge, okap, aukap.

Tropfnaß, adj. promoklý.

Tropfwein, m. kapkalične wjno, počepky, m. pl. vinum stillaticium.

Tropfenweise, adv. po kapce, po kapkách, po krůpěgjch.

Trophee, f. wjtězné znamenj.

Troß, m. zawazadla, pakáž. 2) pakostnjcy, zássködnjcy, zássködnj chasa.

Troßbube, Troßjung, m. pakostnjk, zássködnjk.

Troßpferd, n. saumar.

Trost, m. naděge; seinen Trost auf Gott stellen, naděgi swau zakládati na bohu. 2) potěssenj, vtěssenj, vtěcha, solatium; haben, mjti; schöpfen, bráti; Trost zusprechen, těssiti.

Trost-, adj. potěssitedlný; der Trostbrief, das Trostschreiben, potěssitedlné psanj.

Trostamt, n. auřad vtěssitele, vtěssitelstwj.

Trostbar, adj. těssitedlný, co gest k vtěssenj.

Trösten, v. a. těssiti, potěssiti, consolari; einen Kranken, nemocného; er tröstet sich vergebens, darmo se těssj, kogj; tröst ihn Gott! potěš ho Pán Bůh.

Trösten, n. těssenj.

Tröster, m. těssitel, consolator; der h. Geist, vtěssitel, paracletus.

Trostgrund, m. pl. Trostgründe, die—inn, těssitelkyně.

Trostgrund, m. přjčina k potěssenj.

Tröstlich, adj. potěssitedlný.

Tröstlichkeit, f. potěssitedlnost.

Trostlos, adj. bez potěssenj. 2) Untröstlich, nevkogitedlný, nevtěssitedlný.

Trostlosigkeit, f. bezpotěssenj, bezpotěssenost.

Trostquelle, f. pramen potěssenj, vtěchy.

Trostreich, adj. potěssitedlný, na vtěchu, na potěssenj bogný.

Trostschrift, f. potěssitedlný spis.

Tröstung, f. potěssenj.

Trostvoll, adj. potěssitedlný, potěssenj, vtěchy plný.

Trostwort, n. potěssitedlné slowo, slowo k vtěssenj.

Trott, m. klus; S. Trab.

Trottbaum, m. lisnice, presnj kláda.

Trotte, f. čeřen, al. okřjn.

Trotten, v. a. sslapati, presowati; den Wein, wjno. 2) v. n. drmoliti se; daher getrottet kommen, přidrmoliti se.

Trottknecht, m. sslapák.

Trottspindel, f. presowacý wřeteno.

Trotz, m. hrdost; sie sind voll Trotzes; gsau plni hrdosti. 2) pych, zpupnost; einem Trotz bieten, někomu se oprnauti, opřjti, zpjčiti; Jemandes Trotz demüthigen, něčj pych zkrotiti; er bietet aller menschlichen Gewalt Trotz, on se wssj lidské mocy zpjrá, oporuge, zpěčuge. 3) nawzdory; Jemanden etwas zum Trotze thun, někomu něco nawzdory, na schwál činiti; der ganzen Welt zum Trotz, nawzdory wssemu, celému swětu. 4) Trotz! und thu es, opowaž se, to dělati; Trotz dem, ders besser macht! beřež tomu, kdo lépe zná! Trotz dem, der sich widersetzt! běda tomu, kdož se zprotiwj! er bleibt, Trotz allen Gründen, bey seiner Meinung, na wzdoru wssem důkazům zůstáwá na swém. 5) Trotz dem, wirst du verlieren, bez toho, truc toho, ztratjš; Trotz deines Geldes, wirst du nicht gewinnen, truc twých pe-

peněz, newyhrageš; er läuft Trotz einem Läufer, běžj truc laufra, gako laufer (běhaun.)

Trotzen, v. n. chlubiti se, wypjnati se; sie trotzen auf ihren Reichthum, wypjnagj se swým bohatstwjm. 2) spausstěti se, spoléhati; auf seine Macht trotzen, spausstěti se na swau moc. 3) zpěčowati se, oprnauti se; aller Gefahr, wssemu nebezpečenstwj se oprnauti. 4) trucowati, wzdorowati; das Kind trotzt, djtě trucuge.

Trotzig, adj. wzdorný; ein trotziger Mensch, zpurný člowěk; ein trotziges Kind, trucowité djtě; eine trotzige Antwort, wzdorná odpowěd. 2) zamračený, zamračilý; trotzig aussehen, mračiti se; adv. —ně, le.

Trotzkopf, m. zpurnjk. 2) zamračenec.

Trübe, adj. kalný, turbidus; das Wasser, Bier, Wein, woda, piwo, wjno; prov. im Trüben fischen, lowiti w husté; trübes Wasser, im Fluße, okalek, záplawa; trübe werden, kaliti se, zakaliti se, turbidum reddi; trübe machen, kaliti, zakaliti. 2) possmaurný, zakabonělý, turbidus; trüber Himmel, possmaurné nebe; trübes Wetter, nečas, possmaurno, possmaurnost; mit Regen vermischt, nehoda, slota; trübe werden, kaboniti se, mračiti se, powlačeti se; es ist heute trübe, gest dnes possmaurno. 3) fig. zamračený, newrlý, něwbodný; trübe aussehen, newrle wyhljzeti, possmuřowati se.

Trüben, v. a. kaliti, zkaliti, zakaliti, zkarbowati, turbare, turbidum reddere. 2) kormautiti.

Trübsal, f. et n. nečest, strast, lopota, psota, swizel, saužení, aerumna, miseria.

Trübselig, adj. nečestný, strastný, lopotny, aerumnosus; adv. —ně; Trübselig aussehen, zarmaucené, zkormaucené wyhljzeti.

Trübseligkeit, f. strastnost, lopotnost, nečest.

Trübsinn, m. zkormaucenj mysli, zasteskloſt.

Trübsinnig, adj. zkormaucený, zasteskly.

Trübsinnigkeit, f. zkormaucenost zasteskloſt.

Truchses, m. podstolj, dapifer.

Trudel, m. harabardj.

Trüffel, f. lanýž, Lycoperdon Tuber *Lin.*

Trüffelhund, m. pes na lanýže.

Trüffeljagd, f. hledánj lanýžů.

Trug, m. in der Bienenzucht, trus. 2) klam, podwod, ssizenj.

Trügen, S. Triegen.

Trugschluß, n. mylná záwirka.

Truhe, f. truhla; eine kleine, truhlice; dim. das Trühlein, Trühel, truhlička.

Trumm, n. pl. Trümmer, beym Weber, třjsně, třápy. 2) Eines Ortes, zřjceniny, ruinae. 3) Vom Gefäßen, střepiny, testae. 3) Von Holzwerk, zlomky; eines gescheiterten Schiffes, rozbitiny; zu Trümmern gehen, ztroskotati se, roztroskotati se, rozbiti se, roztlaucy, roztlaucy se, roztřjskati se; in Trümmer, na kusy, na cancory, na caparty, na patrky.

Trümmern, S. Zertrümmern.

Trumpf, m. pl. Trümpfe, trumf, kozýr; Trumpf bekennen, trumf přidati; mit einem Trumpfe stechen, trumfem bjti, zabiti.

Trumpfen, v. a. bey den Zimmerleuten, kusatiti. 2) trumfem bjti, zabiti. 3) fig. Jemanden, trumfowati, řjzkati, zpjwati někomu; austrumpfen, odkrogiti někomu.

Trunk, m. pitj, haustus; Jemanden im Trunke hindern, někomu překazyti w pitj; einen guten Trunk thun, hodně se napiti; auf einen Trunk, gednjm daussſkem, na geden daussek. 2) gedno napitj; einen Trunk Bier thun, gednau se napiti piwa; ein Trunk Wein, nápitek wjna. 3) pitj; zum Trunke zusammen kommen, scházeti se k pitj. 4) opilstwj, chlast; sich dem Trunke ergeben, oddati se chlastu, opilstwj.

Trunkelbere, f. klikwa, zerowina, ožinnj brusnice, Vaccinium uliginosum *Lin.*

Trunken, adj. opilý, ebrius; trunken werden, opiti se, inebriari; öfter, opjgeti se; etwas; podnapiti se; Trunken machen, opiti, opjgeti, podnapiti; ein Trunkener, opilý, opilec; Trunkener Weise, z opilstwj. 5) fig. opogený; vor Freude, opogený radosti; trunken werden vor Vergnügen, von Hoffnung, radosti, nadégi se opogiti; vor Schlaf, Schlaftrunken seyn, rozespalým býti.

Trunkenbold, m. opilec, ochlasta, ožralec, bratr z mokré čtwrti, winný (piwnj) molek.

Trunkenheit, f. opilstwj, ožralstwj; ebrietas; in der Trunkenheit, z opilstwj. 2) fig. opogenj, opogenost.

Trupp, m. kopec; auf einen Trupp, w kopcy. 2) beyno, stádo; ein Trupp Vögel, beyno, sl. krdél.

Truppe, f. společnost herecká, hercy.

Truppen, pl. wogsko; Truppen werben, wogsko zbjrati.

Truppenweise, adv. kopcemi, po kopcých, haufné, po haufich.

Trusche, Trüsche, f. mjk, mnjk.

Trüschling, m. S. Träuschling.

Truthahn, m. pl. Truthähne, indyán, truťák, kopan, kopák, morák, krocan, Gallina Meleagris *Lin.*

Truthenne, f. krůta, kopka.

Trutte, f. mjk, mnjk.

Tuch, m. pl. sukno, pannus, ein Stück Tuch, postaw; von Flachs und Wolle, (der Duredry) poncowanka, pončowanina. 2) sſat, sſata, raucha; Leinenes Tuch, lnéný sſat, plátno; das Schweißtuch, potnj sſat, raucha; das Wischtuch, wonuce. 3) sſátek; das Schnupftuch, sſátek na nos; das Halstuch, sſátek na krk, S. Bett- Hand- Kopftuch, dim. das Tüchlein, Tüchel, sukýnko, sſáteček.

Tuchartig, adj. suknowatý.

Tuchbereiter, m. postřihač.

Tuchen, adj. saukenný, panneus.

Tuchfabrik, f. djlna na sukno.

Tuchfärber, m. barwjř sukna.

Tuchfrisierer, m. kutnečnjk.

Tuchhaken, m. háčky.

Tuchhalle, f. saukenický krám.

Tuchhandel, m. obchod se suknem, saukenictwj.

Tuchhändler, m. saukenjk; die—inn, saukenice.

Tuchknappe, m. knap, saukenický towaryš.

Tuchlappen, m. onuce.

Tuchmacher, m. saukenjk, pannifex; die—inn, saukenice; einen Tuchmacher abgeben, saukeničiti.

Tuchmacher-, saukenický; der Tuchmachergesell, saukenický towaryš.

Tuchmacherhandwerk, n. saukenictwj.

Tuchnadel, f. gehla.

Tuchpresse, f. pres.

Tuchrahmen, m. rám na sukna.

Tuchscheere, f. postřihačské nůžky.

Tuchscherer, m. postřihač; die—inn, postřihačka.

Tüchtig, adj. hodný, egregius; ein tüchtiger Mensch, Messer, hodný člowěk, nůž; ein tüchtiges Stück Brod, hodný kus, hunt chleba; tüchtig durchprügeln, essen, trinken, hodně wypráskati, gjsti, pjti. 2) způsobný, způsobilý, idoneus; er ist tüchtig dazu, hodj se k tomu, gest k tomu způsobný; adv.—ně.

Tüchtigkeit, f. hodnost. 2) způsobnost, způsobilost.

Tück, m. lest, faleš, chytrost.

Tücke, f. potutedlnost, potměssitedlnost.

Tückisch, adj potutedlný, potměssilý; *ein Tückischer Mensch*, potměssil. 2) *zanewřelý*; tückisch auf Jemanden seyn, newřjti na někoho; adv.—ně, le.

Tückmeiser, m. potměssil.

Tugend, f. ctnost, virtus. 2) čistota, castitas.

Tu-

Tugendhaft, adj. ctnostný, virtute praeditus; adv.—ně.
Tugendheld, m. hrdina ctnosti.
Tugendlehre, f. včenj o ctnosti.
Tugendreich, adj. přectnostný.
Tugendsam, adj. ctnostný.
Tulpe, f. tulipán, Tulipa *Lin.*
Tulpenbaum, m. tulipnjk, Liriodendron Tulipifera *Lin.*
Tummel, m. záwrat. 2) mach, opice, rauš; einen Tummel haben, sich ein Tümmelchen trinken, chytiti macha, opicy, rauš mjti.
Tümmelchen, n. Tümmler, m. čjšška.
Tummeln, v. n. reyditi. 2) v. a. mlowati; ein Pferd, koně. b) zatáčeti, proháněti; einen Soldaten, wogáka; sich herum, reyditi, honcowati se, zatáčeti se. c) pospjšiti sobě; Tummle dich! otoč se! pospěš.
Tummelplatz, m. mlowiště, reydiště.
Tummelsattel, m. mlowčj sedlo.
Tümmler, m. S. Tümmelchen.
Tümmler, m. eine Art Tauben, burcljk, bruncljk.
Tümpel, Tümpfel, m. tůně (tauně).
Tumult, m. rumreych, rumreyška, pluk, cawyk. 2) bauře; den Tumult stillen, bauři ztišiti.
Tummultkraut, m. buřič.
Tumultuarisch, adj. bauřliwý, adv.—wě.
Tünche, f. obmjtka, bjlenj.
Tünchen, v. a. obmjtati, bjliti, trulissare.
Tüncher, m. bělič.
Tünchpinsel, n. běličý štětka.
Tünchscheibe, f. spořidlo, šporgl.
Tüngel, m. swjzel, Galium Aparine *Lin.*
Tunke, f. omáčka; von Zwetschken, powidla, odwářka.
Tunken, v. a. eine Feder, omočiti péro; in die Brühe, máčeti, omáčeti, namáčeti, naomočiti, močiti.
Tunkform, f. putýnka.

Tüpfel, m. kuk, puntjk; dim. das Tüpfelchen, puntjček.
Tüpfelig, adj. puntikowatý.
Tüpfeln, v. a. puntikowati.
Tüpfen, v. a. kukati.
Tupfen, v. a. šťauchati.
Turban, m. turban.
Türk, m. Turek, Turca; die—inn, Turkyně; ein Türk werden, poturčiti se; zum Türken machen, poturčiti.
Türkenkopf, n. turek, Cucurbita Pepo *Lin.*
Türkey, f. Turky, turecká země.
Türkisch, adj. turecký, türkisches Garn, turecká přjze, baura; türkische Sprache, turecký gazyk, turčina; der türkische Bund, zlatohláwek, Lilium Martagon *Lin.*
Turnier, n. turnag, kolba, sedánj, záwod.
Turnier-, kolčj; das Turnierpferd, kolčj, záwodnj, turnagský kůň.
Turnieren, v. n. buráceti, straššiti. 2) v. a. kláti, koliti, w turnagi zapásati.
Turnipse, f. bjlá englická řjpa.
Turteltaube, f. hrdlice, hrdlička; davon, hrdličj.
Tusche, f. tuš. 2) Einen Tusch machen, tuš hnáti.
Tuschen, v. a. reysowati tušem, tušowati. 2) tutlati; S. Vertuschen.
Tute, f. S. Düte.
Twalch, m. zabylka, wztekllice, matonoha, Lolium temulentum *Lin.*
Twäre, f. sšjr.
Tyrann, m. tyran, vkrutnjk, tyrannus; die—inn, tyranka.
Tyraney, f. vkrutnost, vkrutenstwj, tyranstwj, turectwj, tyrannis.
Tyrannisch, adj. tyranský, vkrutný, krutý; adv.—sky, ně, té.
Tyrannisieren, v. a. Jemanden, tyransky, vkrutně s někým nakládáti.

U.

Übel, adj. zlý, malus; comp. übler, horſſj; adv. zle, comp. hůře, hůř; es wird mir übel, geſt mi zle, těžko, mdlo; ſich übel beſinden, übel auf ſeyn, zle, nedobře ſe míti. 2) na nic; es riecht übel, wonj na nic; der Wein iſt nicht übel, wjno nenj na nic; es kleidet ihn übel, na nic mu to ſtogj, ſluſſj; übel lauten, na nic zniti; er ſchreibt übel, na nic pjſſe; Jemanden übel halten, s někým na nic nakládati; ein übler Geſchmak, Traum, Weg, na nic chuť, ſen, ceſta; übel hören, neſlyſſeti dobře; übel zu Fuße ſeyn, na nic býti na nohy; üble Nacht haben, na nic noc míti. 3) zlý, zle, etwas übel auslegen, zle wykládati, za zlé pokládati; etwas übel verſtehen, něčemu zle, nedobře rozuměti; ſein Geld übel anwenden, penjze zle trávviti, mařiti; er mag wohl oder übel wollen, chtěg nechtěg; es gehet ihm übel, zle ſe ſe mu wede; es wird dir übel bekommen, zlým tobo zažiweš; in einem üblen Rufe ſeyn, w zlé powěſti býti; die mir übels gönnen, kteřj chtěgj mi zleho; übels thun, zlé činiti, zlého ſe dopuſtiti, dopauſſtěti; übel nehmen, aufnehmen, za zlé pokládati.

Übel, n. wada; am Fuße, na noze; das fallende Übel, padaucý nemoc. 2) zlé; man muß Übel mit Übel vertreiben, zlé ſe muſý zlým zahnati; aus zwey Übeln das kleinſte wählen, z dwogiho (dwého) zlého neymenſſj woliti.

Übelgeſinnt, adj. zlomyſlný, zlowolný, malevolus.

Übelhörend, adj. náhluchý.

Übelkeit, f. těžkoſt, mdloba.

Übelklang, m. zlozwučnoſt, nezwučnoſt, nelibé zněnj, nezwuk.

Übelklingend, adj. zlozwučný.

Übellaunig, adj. rozmrzelý, rozmařilý, rozwrzalý.

Übellaut, m. zlý hlas, nehlas, zlohlaſnoſt.

Übellautend, adj. zlohlaſný, nehlaſný.

Übelſtand, m. zlý ſtaw, neſluſſnoſt.

Übelthat, f. zlý ſkutek, zločinſtwj, zloſynſtwj, zločinſtwo.

Übelthäter, m. zloſyn, zločinný člowěk, zloduch, zločinec, malefactor; die—inn, zloſynka, zločinka, zlodruhyně.

Üben, v. a. cwičiti; die Truppen in den Waffen, wogſko w zbrani; geübte Soldaten, wycwičenj, cwičnj wogácy; ſich in etwas, ſe w něčem cwičiti. 2) prowozowati; eine Wiſſenſchaft, s uměnjm ſe obirati; eine Kunſt, Handwerk, kunſt, řemeſlo prowozowati. 3) Rache an Jemand, nad někým ſe pomſtiti; Gewalt, moc prowoditi.

Über, adv. es gehet alles bunt über, wſſecko na opak, na ruby, zwrub na lic; das Glas läuft über und über, ſklenice přetyká walem; über und über, na překot; über und über purzeln, překotiti ſe; es iſt über und über voll, ge ſtrechem plná; über und über naß, ſkrz na ſkrz mokrý; es iſt über, giž ge po wſſem, konec, po tom. 2) praep. I. nad; a) es liegt über der Thür, ležj nadedweřmi; über ihm, nad njm; ein Herr über alles, pán nadewſſjm; über Jemanden herrſchen, nad někým panowati b) etwas über die Thür legen, něco nade dwéře položiti; über die höchſten Berge, nad neywyſſſj hory; das geht über alles, to gde nadewſſecko; über alle Maßen ſchön, překráſný; über die Maße treiben, nemjrné, přes přiliš ſobě počjnati; er wohnt über mir, bydlj nademnau; er ſteckt in Schulden bis über die Ohren, wězý w dluzých až po uſſi; b) Fleißig über Arbeit ſeyn, pilně pracowati; ich war eben über dem Schreiben als er kam, práwě ſem pſal, když přiſſel; immer über den Büchern liegen, pořád

w knihách wězeti; lange Zeit über etwas zubringen, mnoho časů s něčjm strawiti; über wenigem getreu, nad málem wěrný. II. při; er lacht über die Erzählung, směge se powjdačce; über der Mahlzeit trinken, při gjdle pjti; über dem Lesen, dem Gebeth, der Arbeit einschlafen, při čtenj, modlitbě, při prácy vsnauti; über dem Bethen gab er seinen Geist auf, modle se dussi wypustil; über Tische, při stole. III. pro; sich über dem Heben etwas verrenken, zdwjhage něco sobě wylomiti; über einer langen Rede heiser werden, dlauho mluwě ochraptěti; über einen Lärm erwachen, hlukem se probuditi; über der langen Reise, pro dlauhost cesty; über dem Lesen, Essen und Trinken vergessen, pro čtenj na gjdlo a pitj zapomenauti; über dieser Rede, pro tu řeč. IV. a) za; über dem Strome, Flusse wohnen, za řekau bydleti; über der Gränze, za hranicemi; gegen mir über, proti mně. V. přes; über alle Berge, přes hory doly; a) über den Fluß schiffen, přes řeku se plawiti; über den Markt gehen, fahren, přes trh gjti, geti; über den Weg, přes cestu; über das Ziel schreiten, cýl, mezy překročiti; über einen Stein fallen, přes kámen vpadnauti; über die Klinge springen lassen, sesekati; über Feld gehen, přes pole gjti; über Prag nach Wien, přes Prahu do Wjdně; etwas über sich nehmen, něco na sebe wzýti; b) über zehn Pfund schwer, přes deset liber ztjží; über drey Finger breit, přes tři prsty zssjři; über die Hälfte, přes polowičku. VI. k; wie bist du darüber gerathen? kterak k tomu přissel? er kann über alles, über das Geld, darf nicht über das Geringste, může ke wssemu, k penězům, nesmj k neymenssjmu; es geht so sehr über das Geld, über den Beutel, gde to přjliš do peněz, na penjze, do měssce, na měssec; es gehet über uns her, gde to na nás.

VII. na; z; sich über eine Sache ärgern, freuen, erzürnen, beklagen, beschweren, erbarmen, entsetzen, entrüsten, verwundern, bekümmern, betrieben, kränken, grämen, na něco se mrzeti, z něčeho se radowati, na něco se rozhněwati, na něco nařjkati, sobě stěžowati, nad něčjm se smilowati, slitowati, něčeho se vleknauti, zhrozyti; na něco se rozlobiti, něčemu se diwiti, o něco se starati, pro něco se rmautiti, něčjm se sauditi, trápiti; über eine Sache erschrecken, něčeho se vleknauti; über eine Sache mürrisch werden, pro něco a na něco se mračiti; über eine Sache murren, klagen, fluchen, zürnen, zanken, weinen, na něco reptati, nařjkati, kljti, se hněwati, pro něco se waditi, plakati; machen sie mir keine Vorwürfe darüber, newyčýtagj mi toho; über die Epistel predigen, kázati na epistolu; eine Auslegung über ein Buch machen, wýklad na knihu vdělati; sich über etwas besinnen, na něco se rozmysliti; über etwas nachdenken, o něčem rozmyssleti; ein Urtheil über etwas fällen, rozsudek na něco wynesti, včiniti; seine Meinung über etwas sagen, swé mjněnj o něčem řjcy; sich über eine Sache überreden, berathschlagen, o něco rozmluwiti, se poraditi; ein Buch über etwas schreiben, knihu o něčem psáti. VIII. wjce; über Macht essen, gjsti wjce než může; über Durst trinken, pjti wjce než se chce; sie liefen über Macht, běželi co mohli; über die Gebühr fordern, žádati wjce než patřj; über die Maße, nad mjru, z mjry, přjliš. IX. Nimmst du andere Weiber über diese, pogmessli giné ženy mimo tyto; über Vermuthen, mimo nadánj. X. Eine Sünde über die andere häufen, hřjch na hřjch množiti; eine Ohnmacht über die andere, padá z mdloby do mdloby; Briefe über Briefe, psanj na psanj; Bothen über Bothen schicken, posel na posla, posla za poslem posýlati;

Schul-

Schulden über Schulden machen, dělati dluh na dluh; über das, přes to, nad to; über das alles ist heute der dritte Tag, k tomu ke wssemu gest dnes třetj den; über dieß, přes to, nad to. XI. Heut über acht Tage, od dnesska za osm dnj; morgen über vierzehn Tage, od zegtřka za čtrnácte dnj; heut über drey Wochen, od dnesska za tři neděle; übers Jahr komme ich wieder, za rok se nawrátjm; wenn ich übers Jahr lebe, buduli přes rok žiw; Allemahl über den Tag, wždy ob den; über eine Weile, za chwilku; über lang oder kurz, na dlauze nebo na krátce, dřjwe nebo pozděgi; über ein Kleines, malicko. XII. die Mahlzeit über, přes oběd, über Winters über, Sommers über, přes zymu, přes léto. XIII. Uiber die Dummheit, hlaupost; die Bosheit, den Narren, das Gewäsch, o nesslechetnost, o bláznu, o plesskánj.

Uiberackern, v. a. přeworati.

Uiberall, adv. wssudy, wssady, ubique; überall naß, wesskrz mokrý; der alte Uiberall und Nirgends, wssudy byl a nikam nedossel.

Uiberallher, adv. odewssadj, odewssad, undique.

Uiberantworten, v. a. odewzdati, dodati, do rukau dáti, wydati.

Uiberantwortung, f. odewzdánj, dodánj, do rukau dánj, wydánj.

Uiberarbeiten, v. a. předělati něco. 2) pracý se namocy, přetrhnauti.

Uiberaus, adv. přewelmi, až hrůza, náramně, přjliš, hrozně; überaus schön, překrásný; überaus häßlich, hozně, až hrůza sskaredý; überaus viel, welmi mnoho; überaus groß, přewelický, welikanský.

Uiberbau, m. nadstawenj.

Uiberbauen, v. a. nadstawěti nad něco. 2) přestawěti něco. 3) prostawěti, stawěnjm zchudnauti.

Uiberbehalten, v. a. pozanechati.

Uiberbein, n. wnawná, natnj, laská, wnawnj kost.

Uiberbiethen, v. a. wjce podati. 2) předasti se.

Uiberbinden, v. a. přewázati.

Uiberbindung, f. přewázánj.

Uiberblättern, v. a. eine Stelle, běžným listů přemjtánjm přehlidnauti 2) Ein Buch, knihu běžně přeběhnauti.

Uiberbleiben, v. n. zbýwati, zbýti, pozůstati, zůstati, die Uiberbliebenen, pozůstali, pozbyli, superstes.

Uiberbleibsel, n. zbytek, ostatek, pozůstalost, posledek, reliquum; ostatky, pozůstatky, swatých, reliquiae.

Uiberblühen, v. rec. sich, překwesti se.

Uiberbrand, m. přjpal, přepálenj.

Uiberbreiten, v. a. přestřjti, prostřjti.

Uiberbrennen, v. a. přepáliti.

Uiberbringen, v. a. přenesti, přenássetj, donesti, donássetj; einen Brief, psanj. 2) přenesti.

Uiberbringer, m. dodawatel; eines Briefes, psanj.

Uiberdecke, f. přjkrow, přikrýwka, přikrywadlo.

Uiberdecken, v. a. přistřjti, přikryti.

Uiberdenken, v. a. přemysliti, přemeyssleti, rozgjmati, přemjtati na mysli, rozwážiti.

Uiberdieß, S. Uiber dieß.

Uiberdreschen, v. n. omlátiti, přemlátiti.

Uiberdruß, m. omrzenj, omrzelost, znechutěnj.

Uiberdrüssig, adj. mrzutý, omrzelý, promrzelý; —werden, omrzeti; er wird ihrer bald überdrüssig werden, brzy ho omrzj.

Uiberdüngen, v. a. pohnogiti; 2) přehnogiti.

Uibereck, Uiberecks, adv. kosmo, napřič.

Uibereignen, v. a. přiwlastniti, k wlastenstwj odewzdati.

Uibereilen, v. a. předstihnauti, přestihnauti;

ti; Eile, daß er dich nicht übereile, popospěš, aby tě nepřestihl. 2) zachwatiti, překwačiti, překwapiti; der Tod hat ihn übereilt, smrt ho zachwatila; von einem Fehl übereilt werden, w nějaké pokljsce zachwacen býti; vom Zorne übereilt werden, vnáhliti se. 3) překwapiti, machen daß sich übereilt, na někoho vkwapiti; sich, se; übereilt, překwapenj.

Uibereilung, f. překwapenj, vkwapenj.

Uiberein, adv. stegně, gednostegně; überein kommen, srownáwati se, shodnauti se; überein stimmen, srownati se, srownáwati se; sich überein lauten, gednostegně zněti.

Uibereinander, Uiber einander, gedno na druhém, gedno na druhé, na sebe.

Uibereinkunft, f. srownánj.

Uibereinstimmung, adj. gednoswornÿ, gednosmyslnÿ.

Uibereinstimmung, f. gednohlasnost, stegnohlasnost, gednoswornost; der Gemüther, gednomyslnost.

Uibereintreffen, v. n. srownáwati, trefowati se.

Uiberessen, v. rec. sich, přegjsti se.

Uiberfahren, v. n. přeplawiti se, přewezti se, přewážeti se. 2) v. a. přeplawiti; den Fluß, řeku. b) přegeti; ein Brett mit Leimwasser, prkno klihowau wodau.

Uiberfahrt, f. přjwoz.

Uiberfall, m. přepadnutj. 2) Im Halse, čjpku w hrdle.

Uiberfallen, v. a. přepadnauti, překwačiti, zachwatiti, na někoho připadnauti; im Schlafe, in der Nacht, we spanj, w nocy. 2) napadnauti; mich überfiel ein heftiger Frost, krutá zyma mne podgala; der Tod überfiel ihn, smrt ho zachwatila, naň připadla.

Uiberfirnissen, v. a. přefirneyzowati.

Uiberflechten, v. a. oplesti.

Uiberfliegen, v. n. et a. přeletěti přeljtnauti.

Uiberfließen, v. n. přetýkati, přetecy; mein Herz fließt von Freude über; srdce mé přetýká radostj.

Uiberflügeln, v. a. překřjdliti, křjdly zachwatiti.

Uiberfluß, m. zbytek, na zbyt, zbytečnost, abundantia; an Wein, an Holz, wjna, dřjwj na zbyt mjti; an allen U. haben, wssebo mjti na zbyt. 2) hognost, im Uiberfluß leben, wssebo mjti hognost, wssjm oplýwati, mjti co hrdlo ráčj; zum Uiberfluß, na zbyt, zbytečně.

Uiberflüssig, adj. zbytečnÿ, abundans; ich habe überflüssig genug, mám dost, až na zbyt; überflüssige Worte, zbytečná slowa; adv. nazbyt, zbytečně.

Uiberfracht, f. přeloženj.

Uiberfrachten, v. a. přeložiti, překládati.

Uiberfressen, v. a. přežrati; sich, se.

Uiberfrieren, v. n. zamrzati, zamrznauti; der Fluß überfrieret, řeka zamrzá; ist überfroren, ge zamrzlá.

Uiberfuhre, f. přjwoz.

Uiberfahren, v. a. přewezti, přewážeti; über den Fluß, přes řeku. 2) přewezti; über den Steg, přes láwku. 3) fig. přepřjti, přeswědčiti, přewesti, convincere.

Uiberführer, m. přjwoznjk; die—inn, přjwoznice.

Uiberfuhrgeld, n. přjwozné.

Uiberfüllen, v. a. přeplniti; sich, se.

Uiberfüllung, f. přeplněnj.

Uiberfüttern, v. a. překrmiti.

Uiberfütterung, f. překrmenj.

Uibergabe, f. odewzdánj; eines Gutes, statku; die Uibergabe an Gott, odewzdánj se Bohu. 2) wzdánj; einer Festung, pewnosti.

Uibergähren, v. rec. sich, překynauti.

Uibergang, m. přechážka, přegitj, transitus; über den Fluß, přes řeku; aus der Wärme in die Kälte, přegiti z tepla do zymy. 2) přestaupenj; zu einer andern Kirche, k giné cýrkwi. 3) přehánka; es ist nur ein Uibergang, gest gen přehánka.

Uibergattern, v. a. zamřjžiti.

Uibergaukeln, v. a. omámiti.

Uibergeben, v. a. dodati, odwesti, odewzdati; einen Brief, psanj. 2) odewzdati; sich Gott, se Bohu; ein Hut, stateк; dem Feinde die Stadt, nepřjteli město poddati. 3) sich, kuckati se, s kantorem se práti, wrhnauti se.

Uibergehen, v. n. přetýkati, přeljwati se, přetápěti, der Fluß, řeka, podcházeti, pogiti. 2) Die Augen gehen ihn über, slze ho poljwagj, slze ho podcházegj. 3) přegjti; zum Feinde, k nepřjteli; zu einer andern Partey, k giné straně. 3) přestaupiti; zu einer andern Religion, k giněmu náboženstwj překročiti, přegjti, přestaupiti. 4) poddati se, wydati; die Stadt ging über, město se wydalo. 5) In die Fäulniß, zhnjti; ins Geblüt, do krwe se wrazyti. 6) přegjti; ein Feld, pole; eine Rechnung, počet. 7) pominauti; mit Stillschweigen, mlčenjm. 8) promeſſkati; das Aderlassen, Essen, das Fieber, den Schlaf, žilau pauſſtěnj, oběd, zymnicy, spanj. 9) Sich, von vielem Gehen, ugjti se.

Uibergeher, m. pochodný.

Uibergewicht, n. weywažek; zehn Pfund Uibergewicht, deset liber přjwažku. 2) fig. přjwah, zwah; das Uibergewicht haben, přewažowati.

Uibergießen, v. n. politi; mit Zucker, cukrem. 2) přeliti, přeljwati; ein Glas, ſklenicy; die Pflanzen, zrostliny.

Uibergolden, v. a. pozlatiti.

Uibergroß, adj. přewelitý, welikanſký.

Uiberguß, m. politj. 2) přelitj.

Uibergut, adj. předobrý.

Uibergipsen, v. a. posadřiti.

Uiberhand, adv. nehmen, rozmocy se, rozmáhati se; das Unkraut nimmt überhand, zuna se rozmáhá; das Gewässer nahm überhand, woda se rozmohla, rozwodnila.

Uiberhang, m. des Baumes, přewěſſowánj se stromu, přewěſa. 2) am Hause, pawlač. 3) opona.

Uiberhangen, v. n. přewiſſowati.

Uiberhängen, v. a. zawěsyti přes něco; ein Tuch überhängen, hoditi ſſátek přes hlawu, hlawu zaobaliti. 2) die Bäume überhängen mit Früchten, stromy se owocem prohybagj.

Uiberharschen, v. n. okorati; das Brod, chleb. 2) strupatěti, dostáwati strup; die Wunde, rána. 3) střiſſiti se; das Wasser fängt an zu überharschen, woda se zastřiſſuge, zastřižuge.

Uiberhäufen, v. a. přeplniti; sich mit Waaren, se zbožjm. 2) obsypati; mit Wohlthaten, Reichthümern, Lobessprüchen, Freuden, dobrodinjmi, bohatstwjm, pochwalau, radostj; überhäufte Güte, Höflichkeit, přjliſſná dobrota, zdwořilost. 3) zanesti, zanáſſeti, zawaliti; mit Arbeit, mit Geschäften, pracý, zaneprázdněnjmi; mit Vorwürfen, wypeskowati.

Uiberhaupt, adv. weſměs, auhrnkem, sumau; überhaupt kaufen, sumau kupiti; es waren ihrer überhaupt fünfe, bylo gich weſměs pět; überhaupt erzählen, weſměs powjdati.

Uiberheben, v. a. sich, pozwihowati se, wypjnati se, wynáſſeti se, se extollere. 2) zbawiti, sprostiti; der Mühe, des Weges, der Sorge, práce, cesty, starosti. 3) v. rec. sich, namocy se, porauchati se.

Uiberhebung, f. wypjnánj, zbawenj, sproſſtěnj, namoženj, porauchánj.

Uiberheitzen, v. a. přetopiti.

Uiberhelfen, v. n. pomocy přes. 2) Einem, nadržowati, napomáhati někomu.

Uiberhin, adv. pře; das Wetter geht überhin, powětřj přecházý; laß es überhin, nech toho. 2) fig. běžně; etwas überhin thun, něco běžně, lecgaks, halabala dělati.

Uiberhobeln, v. a. přehoblowati.

Uiberhoch, adj. přewysoký.

Uiberhohlen, v. a. předstihnauti.

Uiber=

Uiberhohlung, f. předstižení.
Uiberhören, v. a. přeslechnauti. 2) stawěti se neslyšse. 3) wyslechnauti, wyslýchati; exaudire; eine Lection, lekcy.
Uiberhörung, f. přeslechnutj, wyslechnatj.
Uiberhüpfen, v. n. skočiti přes něco. 2) v. a. přeskočiti.
Uiberhüthen, v. a. přepásti, přehnati.
Uiberjagdbar, adj. přestaralý, přespělý.
Uiberjagen, v. a. přehnati; das Pferd überjagen, koně vhnati.
Uiberjahrt, adj. přestaralý.
Uiberirdisch, adj. nadzemnj. 2) nebeský.
Uiberkaufen, v. a. sich, překaupiti se.
Uiberkehr, f. Uiberkehrig, n. auhrabky.
Uiberkehren, v. a. přemesti; ein Zimmer, pokog.
Uiberkippen, v. n. klopiti se; der Tisch kippt, stůl se naklopuge. 2) v. a. klopiti; den Schrank, policy.
Uiberklafterig, adj. stěnowý, trámowý, kládowý.
Uiberkleiben, v. a. přelepiti, zalepiti.
Uiberkleid, n. swrchnj kabát.
Uiberkleiden, v. a. přewljknauti; sich, se. 2) Bekleiden, ossatiti, oblécy.
Uiberkleistern, v. a. oblepiti, přelepiti.
Uiberklug, adj. přemudřelý.
Uiberkochen, v. n. überlaufen, kypěti, wykypěti. 2) Noch einmahl kochen, přewařiti.
Uiberkommen, v. n. přegiti, transire; b) Mit Jemanden, shodnauti se, porownati se. 2) dostati, dosáhnauti.
Uiberkunft, f. přigiti, přjchod.
Uiberladen, v. a. přeložiti, překládati; einen Wagen, wůz. 2) fig. přeplniti, přecpati; den Magen, žaludek. b) přetjžiti, zawaliti; sich mit Geschäften, se zaneprázdněnjmi.
Uiberladung, f. přeloženj, přeplněnj, přecpanj, obtjženj.
Uiberlang, adj. předlauhý.
Uiberläng, adj. co zbýwá.

Uiberlangen, v. n. dosáhnauti. 2) v. a. fig. dodati, podati.
Uiberlaß, m. zůstatek.
Uiberlassen, v. a. nechati, pozůstawiti, relinquere. 2) pustiti přes; man will uns nicht überlassen, nechtj nás pustiti přes řeku. 3) přepustiti; ein Pferd, einen Garten, koně, zahradu. 4) popustiti; eine Stadt, ein Land dem Feinde, nepříteli město, zemi. 5) nechati, zanechati; etwas Jemandes Gutachten, něco nečjmu vznánj; Wahl, Willkühr, na něčj wůli; das überlassen sie mir, to nechagj, zanechagj mne. 6) oddati se, wydati se; sich den Lastern, na nešslechetnosti; den Wollüsten, rozkošsi hleděti; den Sorgen, dem Schmerze, starostem, bolesti se poddati. 7) odewzdati, poručiti, oddati; sich Gott, se Bohu; Jemandes Schutze, něčj ochraně, pod něčj ochranau; sich Jemanden, se někomu.
Uiberlast, f. přetjženj, nesnáz, těžké břemeno.
Uiberlasten, v. a. přetjžiti; ein Schiff, lodj.
Uiberlästig, adj. přetjžený; ein Schiff, lodj. 2) obtjžný, protimyslný, těžek; molestus; —seyn, těžek býti.
Uiberlästigkeit, f. obtjžnost, protimyslnost.
Uiberlauf, m. der Leute, náběh.
Uiberlaufen, v. n. a) přetýkati, přeljwati se; das Glas, der Brunnen, sklenice, studnice. b) kypěti; der Topf, hrnec. c) zdwjhati se; die Galle, žluč. d) politi, pocházeti, pogiti; die Augen, slzy ho poljwagj, pocházegj. e) přeběhnauti; zum Feinde, einer andern Parten, Religion, f) nepříteli, giné straně, náboženstwj; täglich liefen viele über, denně gich mnoho přebjhalo. 2) a) přeběhnauti, zaběhnauti; ein Kind, djtě. b) přikročiti, přiběhnauti; Jemanden mit dem Degen, na někoho mečem. c) fig. nabjhati; mit Bitten, Fragen, prossenjm, otázkami. d) přeběhnauti; ein Buch, eine Rechnung,

nüng, kniha, počet. e) napadati, laussstiti, pocházeti; es überläuft mich ein Schauer, Angst, hrůza, auzkost mne napadá, obchází. f) předběhnauti, přeběhnauti; der Hund den Hasen, pes zagjce. g) sich müde laufen, uběhati se.
Uiberläufer, m. poběhlec, desertor.
Uiberlauschen, v. a. přesledinauti.
Uiberlaut, adj. welmi na hlas; überlaut rufen, schreyen, wolati, křičeti co hrdla miti, naparowati se; lachen, řehtati se; ein überlaufendes Gelächter, řehť, řehtánj.
Uiberleben, v. a. přežiti, přečkati; Jemanden, někoho.
Uiberlegebaum, m. sstřipec, sktipec.
Uiberlegen, v. a. přiložiti; ein Pflaster, flastr. b) položiti; ein Kind, djtě (na stolicy) k potrestánj. 2) přeložiti; mit Abgaben, daněmi. b) překládati, přeložiti; rozwážiti, sich eine Sache, sobě něco; lange etwas, překládati, rozwažowati, rozpakowati, přemjtati něco.
Uiberlegen, adj. an Macht, mocněgssj; an Stärke, sylněgssj; an Tapferkeit, statečněgssj; seyn, býti; im Singen überlegen seyn, někoho přewyssowati, předčiti, býti nad někoho w zpěwu.
Uiberlegenheit, f. wětssj syla, wyšssj moc, překonawost.
Uiberlegsam, adj. rozwážliwý, powážliwý, consideratus.
Uiberlegsamkeit, f. rozwážliwost, deliberatio.
Uiberlegt, adj. rozwážený, rozwážný; überlegt handeln, rozwážliwě gednati.
Uiberlegung, f. přeloženj, rozmysl, rozwáženj, rozmysslenj, consideratio.
Uiberlegungskraft, f. rozmyslnost.
Uiberlesen, v. a. přečjsti, perlegere; oft, přečjtati.
Uiberley, adv. zbytečně, nazbyt; seyn, zbýwati, zbýti.
Uiberliefern, v. a. odewzdati, odwesti, dodati; einen Brief, psanj; dem Tode, na smrt wydati.
Uiberlieferung, f. odewzdánj, dodánj, odwedenj, wydánj. 2) poslaupnost, traditio.
Uiberlieferungslehre, f. poslaupné vičenj, podánj, traditio.
Uiberlisten, v. a. přelstiti.
Uiberlistung, f. přelsstěnj.
Uiberloben, v. a. předwáliti.
Uibermachen, v. a. předělati; einen Rock, kabát. 2) odeslati; ihm Waaren, Geld, gemu zbožj, penjze.
Uibermacht, f. přemoc, wyšssj moc.
Uibermächtig, adj. přemocný.
Uibermahlen, v. n. přemalowati. 2) přemljti.
Ubermannen, v. a. přemocy, přemáhati, podmaniti.
Uibermannung, f. přemoženj, podmaněnj.
Uibermaß, n. přeměřenj, co se přeměřj. 2) fig. nesmjrnost; das Uibermaß ihrer Güte, nesmjrná gegich dobrota; er hat es im Uibermaß erfüllt, wyplnil to co neyhogněgi; im Uibermaße der Freude, w přilissné radosti.
Uibermaße, f. nesmjrnost, přilissnost, abundantia.
Uibermäßig, adj. přilissný, inmodicus; adv. přespřilis, přilissně, nesmjrně.
Uibermauern, v. a. přezditi.
Uibermeistern, v. a. přemistrowati.
Uibermenschlich, adj. neskřissený, nelidský, adv.—sky; übermenschlich laufen können, neskřissenė mocy běhati.
Uibermessen, v. a. změřiti, přeměřiti; ein Feld, pole.
Uibermetzen, v. a. přetahowati mlece měřičným.
Uibermögen, v. a. přemocy, přetáhati; prov. wer den andern übermag, der steckt ihm in den Sack, kdo a koho, ten s toho.
Uibermorgen, adv. pozegřj.
Uibermorgig, adj. pozegřegssj; der übermorgige Tag, pozegřek.
Uibermuth, m. přepych, zpupnost, přilissná pey-

pychа, wysokomyslnost. 2) rozpustilost, prostopássnost.
Uibermüthig, adj. zpupný, wysokomyslný, přilis pyssně o sobě smeyssljcý. 2) rozpustilý, prostopássný; adv.—ně, le.
Uibernachten, v. n. nocowati, noclehowati, přenocowati, pernoctare; der übernachtet, noclebnjk, noclehář, foem. noclehářka noclehnice.
Uibernächtig, adj. přes noc stogjcý, trwagjcý; přesnočnj, přesnočný.
Uibernahme, f. přigem, přewzetj, přigetj, přigmutj.
Uibernatürlich, adj. nadpřirozený, supernaturalis; adv.—ně.
Uibernehmen, v. a. přegmauti, přigiti, přigimati, suscipere; ein Gut, statek; die Waaren, zbožj. 2) přewzýti, na sebe wzýti; ein Amt, eine Arbeit, auřad, prácy. 3) sich, přebrati se; mit Essen und Trinken, w gjdle a w pitj; mit Arbeit, wpachtowati se, vpracowati se.' 4) přetahowati; die Unterthanen mit Abgaben, poddané daněmi; seine Kunden, swé kupowaće. 5) zmocy; der Trunk hat ihn übernommen, chlast ho zmohl.
Uibernehmer, m. přigimač.
Uibernehmung, f. přebránj, zmoženj.
Uiberpfeffern, v. a. přepepřiti.
Uiberpflügen, v. a. přeworati.
Uiberprägen, v. a. přebiti.
Uiberpurzeln, v. rec. překotiti se, zwrátiti se.
Uiberquer, S. Uiberzwerch.
Uiberraschen, v. a. přepadnauti, překwapiti, přikwačiti, zachwatiti, postihnauti; einen Dieb, zlodége; ich war überrascht, byl sem přechwacen.
Uiberraschung, f. připadnutj, překwapenj, přikwačenj, zachwácenj, přechwácenj.
Uiberraspeln, v. a. přerasplowati.
Uiberrechen, v. a. přehrábnauti, přehrabati.
Uiberrechnen, v. a. přepočjsti, přepočjtati.
Uiberrechung, f. přepočjtánj, přepočtenj.
Uiberrecht, adv. přepráwě, přesprawedliwě.
Uiberreden, v. a. namlauwiti, přemlauwiti, nawesti; überrede deinen Mann, namluw, přemluw swého muže; er ist nicht zu überreden, nenj k přemlauwenj; sich leicht überreden lassen, dáti se lehce namlauwiti, přemlauwiti.
Uiberredung, f. namlauwenj, přemlauwenj.
Uiberreichen, v. n. stačiti; die Stange reicht nicht über, tyč tam nestačj. 2) v. a. podati, podáwati; ein Buch, ein Glas Wein, knihu, sklenicy wjna.
Uiberreif, adj. přezralý adv.—le.
Uiberreife, f. přezralost.
Uiberreiten, v. n. et a. koně přegeti. 2) v. a. přegeti, zageti; ein Kind, djtě. b) přegeti; den besten Reiter, neylepssjho gezdce. 3) zchwatiti; ein Pferd, koně.
Uiberreiter, m. pogezdný.
Uiberrennen, v. a. běže porazyti, přeběhnauti; ein Kind, djtě. 2) předběhnauti.
Uiberrest, m. ostatek, zbytek, zůstawek.
Uiberrinnen, v. n. přetecy, přetýkati.
Uiberrock, m. swrchnj kabát.
Uiberrück, n. kužel, colus.
Uiberrücks, adv. znak, na znak; sl. horeznak; ansehen, znak hleděti; liegen, na znak ležeti, jacere supinus.
Uiberrumpeln, v. a. klopotem přepadnauti, přihřměti; eine Stadt, na město. 2) přechwatiti.
Uiberrumpelung, f. přihřměnj, připadnutj, přechwacenj.
Uiberrüsten, v. a. owrhowati, pačochowati.
Uibersäen, v. a. zasyti, osyti, posyti. 2) Zu viel, přesyti.
Uibersäung, f. osetj, posetj. 2) přesetj.
Uibersalzen, v. a. přesoliti.
Uibersatz, m. přesazenj.
Uiberschaben, v. a. přesskrabati, přestrauhati.
Uiberschallen, v. a. přehlučeti.
Uiberscharf, adj. přeostrý.

Uiberschatten, v. a. zastjniti, zastěňowati.
Uiberschattung, f. zastjněnj.
Uiberschauen, v. n. přehljdnauti, překaukati se. 2) v. a. přehljdnauti.
Uiberschauung, f. přehljdnutj.
Uiberschätzen, v. a. přeceniti.
Uiberschicken, v. a. odeslati, poslati, posýlati.
Uiberschickung, f. odeslánj, poslánj.
Uiberschießen, v. n. přestřeliti. b) Beym Buchdrucker, přidati, přiwrhnauti. c) der Jagdhund, přeháněti stopu. 2) v. a. přestřeliti; einen Hasen, zagjce. b) sich, překotiti se.
Uiberschiffen, v. n. přeplawiti se. 2) v. a. přeplawiti.
Uiberschiffung, f. přeplawenj.
Uiberschlag, m. in der Wage, weywažek. 2) Am Kleide, weyložek. 3) Auf ein krankes Glied, obloženj, obkladek. 4) In der Rechnung, zběžný počet; machen, zběžně spočjtati.
Uiberschlagen, v. n. přechýliti se; die Wage, wážky. b) přemrsstiti se; das Kind, das Pferd schlägt über, djtě se přemrsstilo; kůň se přemrsstil. c) potáhnauti se; mit Schimmel, plesniwěti. d) odwlažiti se, odrazyti se, odrážeti se; das Bier, der Wein, piwo, wjno; überschlagen lassen, nechati odrazyti; überschlagenes Bier, odražené piwo. 2) v. a. založiti; die Aermel, rukáwce. b) přiložiti, přikládati; warmen Wein, teplé wjno. c) oklaucy; einen Hund, psa; ein überschlagener Hund, otlučený pes. d) sich, přemrsstiti se; (rücklinks wie ein Pferd, na znak gako kůň.) e) eine Stelle, ein paar Blätter, mjsto, pár listů. f) etwas aus der Waagschale, něco zběžně přewážiti; die Kosten, den Gewinn, zběžně náklad, užitek připočjtati.
Uiberschleichen, v. a. přilauditi se, připlazyti se.
Uiberschleyern, v. a. raussků přistřjti.
Uiberschlingen, v. a. eine Nath, obssiwati. 2) krauženi.
Uiberschmieren, v. a. přemáznauti, přemazati; Oehl, olegem.
Uiberschnappen, v. n. přeskakowati; fig. er schnappt über, nemá wssech doma, pohromadě, fučj mu w kotrbě.
Uiberschnellen, v. a. předhnapnauti, ossuliti, podskočiti.
Uiberschneyen, v. n. posněžen býti; die Felder sind ganz überschneyt, pole gsau wssecka sněhem zapadlá, zasněžená.
Uiberschnüren, v. a. ossněrowati.
Uiberschreiben, v. a. nadepsati, superscribere. 2) napsati; das Buch ist überschrieben, nápis knjhy gest: — 3) dopsati, dopisowati; einem alle Neuigkeiten, wssecky nowiny někomu. 4) přepsati, přepisowati; aus einem Buche ins andere, z knjhy do knjhy.
Uiberschreibung, f. nadepsanj, přepisowánj; überschrieben, napsán, nadepsán.
Uiberschreiten, v. n. překročiti se. 2) v. a. překročiti, přestaupiti, transgredi; das Ziel, cýl. b) fig. die Gränze, mezy, z mezý wystaupiti; ein Gesetz, zákon přestaupiti, překročiti.
Uiberschreitung, f. překročenj, přestaupenj.
Uiberschreyen, v. a. překřičeti; durch zu vielen Lärm, přesstěkati.
Uiberschrift, f. nápis, nadpis, superscriptum.
Uiberschuß, m. ostatek; zehn Thaler Uiberschuß,
Uiberschütten, v. a. přeliti, rozliti; das Bier, piwo. b) mit Sand, Erde, pjskem, zemj zasypati; zasauti. c) politi; den Kopf mit Wasser, hlawu wodau. d) osauti, přikryti; mit Furcht, Schande, Zorn, strachem, hanbau, hněwem. e) obsypati; mit Sorgen, Wohlthaten, požehnánjm, dobrodinjmi; mit Freude, radostj naplniti; Uiberschüttet, osutý, osypaný, přikrytý.
Uiberschüttung, f. zasypánj; osutj, přikrytj.

Uiberschwängern, v. a. přeobtjžiti, přeobtěžkati.
Uiberschwängerung, f. přeobtěžkánj.
Uiberschwanken, v. n. přetýkati. 2) překlopowati se.
Uiberschwänklich, adj. swrchowaný, neskřjssený, přjlissný, přebogný, nesmjrný; adv.—ně.
Uiberschwatzen, v. a. namluwiti, natřepati, natlachati, přemluwiti.
Uiberschwelle, f. podwog.
Uiberschwemmen, v. a. zatopiti, rozwodniti se, inundare.
Uiberschwemmung, f. powodeň, rozwodněnj, zátopa, inundatio.
Uiberschwer, adj. přetěžký.
Uiberschwimmen, v. n. přeplawati, přeplauti.
Uibersegeln, v. a. přeplawiti se. 2) přeplawiti, zgezditi plawbau, zplawiti; alle Meere, wssecky moře. 3) wrazyti; ein Schiff, lodj na loď wrazyti, přeplawiti. 4) předplawiti.
Uibersehen, v. a. přezřjti, přehljdnauti; den kleinern, menssjho; eine Gegend, kraginu. b) fig. přehljdnauti; eine Schrift, spis; zwey Zeilen, dwě řádky. c) zanedbati; přehljdnauti; Arme und Wittwen, chudé a wdowy. d) prominauti, přehljdnauti, přezřjti; Fehler, chyby.
Uibersehung, f. přezřenj.
Uibersenden, v. a. poslati, odeslati, posýlati.
Uibersendung, f. odeslánj; posýlánj, poslánj.
Uibersetzen, v. n. přeskočiti; über den Graben, přes přjkop. b) přeplawiti se. 2) v. a. přeplawiti; Truppen, wogsko; sich übersetzen lassen, přeplawiti se. b) postawiti; den Topf, hrnec. c) přesaditi, překládati, přeložiti, transferre; aus dem Deutschen ins Böhmische, z němčiny do čeſstiny zčeſstiti. d) přesaditi; aus Prag nach Pilsen, z Prahy do Plzně. e) přesaditi, přeplniti; ein Haus mit Leuten, einen Garten mit Bäumen, dům lidmi; zahradu stromy; das Handwerk ist mit Meistern übersetzt, řemeslo ge přesazeno přeplněno mistry. f) nadsaditi, nadsazowati; Jemanden, nadsaditi na někoho.
Uibersetzer, m. překladač, překladatel; die—inn, překladatelkyně.
Uibersetzung, f. přeloženj, přesazenj; das Uibersetzen, překládánj.
Uibersicht, f. přehlédnutj.
Uibersichtig, adj. přjstrkawý k očjm, brloký.
Uibersiedeln, v. n. přestěhowati se. 2) v. a. přestěhowati.
Uibersieden, v. n. kypěti, wykypěti. 2) v. a. přewařiti.
Uibersilbern, v. a. postřjbřiti; vom neuen, přestřjbřiti.
Uibersingen, v. a. přezpjwati; eine Arie, aryi. b) sich, se. c) Jemanden, někoho.
Uibersintern, v. a. okapati, překapati.
Uibersömmern, v. a. přeletowati, přes léto býti.
Uiberspannen, v. n. napnauti, napjti, ein Tuch, sukno. 2) opnauti, opjti; ich kann es nicht, nemohu toho opjti. 3) fig. přepjti; einen Bogen, tětiwu; überspannte Wünsche, přepaté žádosti.
Uiberspannung, f. přepětj.
Uiberspinnen, v. a. opřjsti. b) přepřjsti.
Uiberspringen, v. n. přeskočiti. b) namwssiti; eine Sehne, žjlu, swaz. c) sich, skokem sobě vbljžiti.
Uibersprung, m. přeskok; wagen, přeskočiti. 2) Im Jagdwesen, přeskočenj stopy.
Uiberstamm, m. am Schuhe, obšázka.
Uiberständig, adj. přestalý; Holz, dřjwj. 2) přezralý; Getreide, obilj.
Uiberstauben, v. a. oprássiti, poprássiti.
Uiberstechen, v. a. přebiti, zabiti.
Uiberstehen, v. n. státi přes; die Predigt überstehen, státi přes kázanj. 2) přestáti; eine Krankheit, nemoc.
Uibersteigen, v. n. přelezti, přeljzati; eine Mau-

Mauer, zeď. 2) fig. přemocy, Hindernisse, Schwierigkeiten, překážky, těžkosti. b) přewyssowati; meine Kräfte, mein Vermögen, allen Glauben, mau sýlu, mau mohutnost, wssecku wjru.
Uibersteigung, f. přelezenj; das Uibersteigen, přelézánj.
Uibersteigern, v. a. přeplácetí, předražiti, předražowati, nadsazowati.
Uiberstellen, v. a. rozestřjti; den Fluß mit Netzen, sýti přes řeku.
Uiberstimmen, v. a. wjce hlasu mjti, wětssjm počtem hlasu přemocy. 2) Ein Instrument, přetáhnauti.
Uiberstolz, adj. přehrdý.
Uiberstoßen, v. a. přewrátiti. 2) srážeti; das Fell, kůži.
Uiberstrahlen, v. a. obgasňowati, paprssky oswjtiti.
Uiberstreichen, v. a. potřjti, pomazati. 2) přemazati.
Uiberstreuen, v. a. posypati. 2) Vom neuen, přesypati.
Uiberstricken, v. a. osstrykowati, oplesti.
Uiberströmen, v. a. wytápěti, wystupowati, přetýkati, přeljwati se. 2) v. a. osauti; mit Gaben, dary.
Uiberströmung, f. přetýkánj, powodeň.
Uiberstudieren, v. a. přeučiti, přesstudowati; sich, se.
Uiberstülpen, v. a. poklopiti.
Uiberstürzen, v. n. překlopiti se; ein Glas, sklenicy. 2) v. a. poklopiti; den Deckel, pokličku. b) sich, přewrcy se, zwrátiti se, přewrátiti se, zkáceti se, překotiti se; ein Pferd, kůň.
Uibersüß, adj. přesladký.
Uibertäfeln, v. a. otaflowati.
Uibertäuben, v. a. ohlussiti. 2) nabjhati na někoho
Uibertheuer, adj. předrahý.
Uibertheuern, v. a. předražiti.
Uibertölpeln v. a. nabulikowati, přebulikowati.
Uibertragen, v. a. přenesti, přenássetí; aus einem Buche in ein anderes, z knihy do knihy. 2) fig. nesti, ponesti; die Kosten, autraty. b) wynásseti; es überträgt nicht die Kosten, newynássj autrat. c) snásseti, snésti; seine Schwachheiten, geho poklisky, chyby.
Uibertreffen, v. a. přewýssiti, předčiti, přewyssowati, superare; an Reichthum, bohatstwjm; im Singen, w zpěwu, zpěwem; an Ehre, přeponossiti ctj.
Uibertreiben, v. a. přehnati, přeháněti; das Vieh, dobytek. 2) přeháněti. 3) vhnati, přehnati, vteyrati; ein Stück Vieh, dobytče 4) fig. er übertreibt alles, wssecko dělá přes přjliš; übertriebenes Lob, přjlissná pochwala.
Uibertreibung, f. přjlissnost.
Uibertreten, v. n. překročiti; das Pferd über den Strang, kůň přes postraněk. b) wystaupiti; der Fluß, řeka, c) přestupuge, odstupuge; zu Jemanden, k někomu. 2) v. a. přesslapati; die Schuhe, střewjce. b) přestaupiti, překročiti, violare; ein Gesetz, zákon.
Uibertreter, m. přestupnjk, violator; die— inn, přestupnice, violatrix.
Uibertretung, f. přestaupenj, překročenj.
Uibertretungsfall, m. pád přestaupenj; im —, w pádu, připadnosti, přestaupenj.
Uibertrinken, v. rec. opiti se, přepiti se.
Uibertritt, m. překročenj, přestaupenj.
Uibertrumpfen, v. a. wyšssjm trumfem (kozýrem) zabiti.
Uibertünchen, v. a. objliti, zabjliti; vom neuen, přebjliti; übertünchte Gräber, zbjlené hroby.
Uibervoll, adj. přeplný.
Uibervortheilen, v. a. přelstiti, podwesti, ossáliti, podskočiti, opentliti, ossiditi.
Uibervortheilung, f. ossizenj, podskočenj, opentlenj.
Uiberwachsen, v. n. přerosti, přerostati; über die Mauer, přes zeď. b) zarosti; mit Gras, trawau; mit Fleisch, masem.

2)

2) v. a. přerůsti; ein Kind das andere, gedno djtě druhé.
Uiberwägen, S. Uiberwiegen.
Uiberwalken, v. a. přewáleti.
Uiberwallen, v. n. kypěti, wzwjrati se. 2) přeljwati se, přetrkati, kypěti.
Uiberwältigen, v. a. přemocy, pobogowati, podmaniti, vdolati.
Uiberwältigung, f. přemoženj, podmanénj.
Uiberwärmen, v. a. ohřjti, přehřjti.
Uiberwärts, adj. wzhůru, na horu, do wrchu.
Uiberweben, v. a. otkati, přetkati.
Uiberweise, adj. přemudřelý.
Uiberweisen, v. a. poukázati, assignare. 2) dokázati, dokazowati; er ist überwiesen worden, dokázalo se mu; des Diebstahls, geho zlodégstwj.
Uiberweißen, v. a. obiliti, přebiliti.
Uiberweißung, f. přebilenj.
Uiberwerfen, v. a. přehoditi; einen Stein, kámen; einen Mantel, plássť na se hoditi. 2) Den Teig, přewaliti těsto. 3) fig. sich, pohodnauti se s někým, rozkmotřiti se, pohassteřiti se.
Uiberwerfung, f. pohodnutj, rozkmotřenj.
Uiberwichtig, adj. weywažný.
Uiberwickeln, v. a. obwinauti, obaliti. 2) přewinauti.
Uiberwiegen, v. a. přewážiti, přewažowati, praeponderare; überwiegend, přewažugicý.
Uiberwinden, v. a. owinauti, obwinauti. 2) přemocy, přemáhati, superare; den Feind, nepřjtele, nad nepřjtelem zwjtězyti; ein Hinderniß, překážku.
Uiberwinder, m. přemožitel, wjtěz, victor; die—inn, přemožitelkyně.
Uiberwindlich, adj. přemožitedlný.
Uiberwindlichkeit, f. přemožitedlnost.
Uiberwindung, f. přemoženj; das Uiberwinden, přemahánj.
Uiberwintern, v. n. přes zymu zůstati ležeti, býti. 2) v. a. zymowati, přezymowati; Schafe, owce.
Uiberwitzig, adj. přewtipělý, přemudřelý.
Uiberwurf, m. swrchnj oděw. 2) Am Schiffe, bauda.
Uiberzahl, f. přespočet.
Uiberzählen, v. a. přepočjsti, přepočjtati.
Uiberzählung, f. přepočtenj; das Uiberzählen, přepočjtánj.
Uiberzählig, adj. přespočetnj.
Uiberzahn, m. kolozub.
Uiberzäumen, v. a. přeuzditi.
Uiberzeugen, v. a. přeswědčiti, des Diebstahls, o zlodégstwj.
Uiberzeugung, f. přeswědčenj.
Uiberziehen, v. n. přestěhowati se, transmigrare. 2) v. a. přetáhnauti, illuc trahere. b) powlecy, powljknauti; ein Bett, postel. c) pomlázeti se, powlákati se, mračiti se; der Himmel sich, nebe. d) potáhnauti, přetáhnauti; mit Gold, Leder, zlatem, kozj. e) Ein Land mit Krieg, nepřátelsky do země wtrhnauti.
Uiberzinnen, v. a. pocynowati.
Uiberzuckern, v. a. ocukrowati, pocukrowati.
Uiberzug, m. powlaka, Superindumentum. 2) Beym Hutmacher, wlas, srst. 3) der Kittel, halena. 4) Das Oberzeug am Kleide, swrssek.
Uiberzwerch, adv. napřjč, přespřjč.
Uiberzwingen, v. a. podmaniti, přemocy.
Uiblich, adj. obyčegný, usitatus, solitatus; seyn, w obyčegi býti; es ist üblich, gest obyčeg; werden, zobyčegeti, w zwyk, zwyklost wgiti; adv.—ně.
Uiblichkeit, f. obyčegnost, z obyčegilost.
Uibrig, adj. ostatnj, reliquus; Geld, Tage, Freunde, penjze, dni, přátele; im übrigen, ostatně. 2) zbýwati, zbýti, pozůstáwati; ich habe nichts davon übrig, nic mi z toho nezbýwá; ich allein bin noch übrig, gá sem gediný gesstě pozůstal, zůstal;

 ist

ist noch Hoffnung übrig? geli gesstě něgaká naděge? nun bleibt mir nichts weiteres übrig, als —, nynj nic mi wice nepozůstáwá, než —; hast du Zeit übrig? máš, kdy? podwili? übrig lassen, zanechati pozůstawiti; übrig behalten, podržeti, zanechati; übrig haben, dostatek, hognost miti. 4) zbytečný; das ist übrig, to ge zbytečné. 4) zbýti, zbawiti se; eine Sache, něčeho.

Uibrigens, adv. ostatně.

Uibung, f. cwičenj; cwik; des Verstandes, rozumu.

Uibungsstunde, f. hodina k cwičenj.

Uchse, f. pažďj, axilla.

Ucht, f. saumrak, přjtmj.

Uckeley, S. Ukeley.

Ufer, n. břeh, ripa; des Meeres, břeh mořský, litus.

Ufer=, břežnj; das Uferrecht, břežnj, pobřežnj právo; die Uferbaukunst, břežnj stawitelstwj; die Uferkrümme, křiwolakost, křiwolačina břehu.

Uferaas, n. gepice, Ephemeris *Lin.*

Uferschwalbe, f. břehaček, Hirundo riparia *Lin.*

Uhr, f. hodina; hora; es ist schon sechs Uhr, giž ge ssest hodin; es hat schon ein Uhr geschlagen, giž gedna hodina (hodina) odbila; wie viel Uhr ist es? kolik ge hodin. 2) hodiny, horologium; dim. das Uhrchen, hodinky; eine Sanduhr, sypacý hodinky; Taschenuhr, hodinky (do kapsy); die Uhr aufziehen, hodiny natáhnauti; nach der Uhr sehen, na hodiny se podjwati; die Uhr richten, hodiny nastrogiti, zprawowati.

Uhr=, v hodin, v hodinek, k hodinkám; das Uhrband, pentle v hodinek; die Uhrkette, řetjzek v hodinek; der Uhrschlüssel, klíček od hodinek, k hodinkám.

Uhrmacher, m. hodinář; die—inn, hodinářka; Uhrmachergesell, hodinářský towaryš.

Uhrmacherkunst, f. hodinářstwj, — treiben, hodinařiti.

Uhrrad, n. kolečko w hodinkách.

Uhrsand, m. pjsek do sypacých hodin.

Uhrwerk, n. hodiny, hodinkowý strog.

Uhrzeiger, m. ramge, ručička, rafyka, v hodin.

Uhu m. wýr, weyr, Ulula chalcis *Kl.*

Ukase, f. (besser Ukas, m. rozkaz, vkaz.

Ukeley, f. aukleyka, Cyprinus alburnus *Lin.*

Ulmbaum, m. gilm.

Ulme, f. die Breitblätterige, gilm, ulmus campestris *Lin.* 2) Die schmalblättrige, waz, ulmus Laevis *Lin.*

Um, I. praep. okolo; a) wůkol; um die Stadt gehen, okolo města giti, města obcházeti; ganz um das Haus herum, kolem okolo domu; rund, rings um den Tisch treten, okolo stolu se zastawiti, stůl obstaupiti; er ist den ganzen Tag um ihn, celý den gest okolo něho. b) fig. er muß um diese Gegend wohnen, musý tu někde bydleti; es ist um sechs Uhr, gest asy ssest hodin; Mittag, okolo poledne, poledne; um Mitternacht, okolo půlnocy, o půlnocy; um Ostern, um Pfingsten, um Johanni, o welikonocy, o letnicých, o swatem Janě. II. ob, po, allemal um den andern Tag, wždy ob den; einer um den andern, geden po druhém. 3) Es ist eine schöne Blume um eine Rose, růže gest pěkný kwjtek; es ist eine wunderliche Sache um den Appetit, chtjč (chut) gest diwná wěc; es ist eine kitzliche Sache um den Hausfrieden, wýborná gest wěc pokog w domě. 4) Wie steht es um euch, gak se máte? wie steht es um unsere Sache? gak ge, gak se děge s nassj wěcý? es steht schlecht um euern Bruder, s wassjm bratrem ge zle; es steht sehr mißlich um ihn aus, gest s njm welmi zle; aber wie siehet es um die Ehre aus? než gakž ge se ctj. 5) o; a) um etwas, um die Uhr, um ein Auge, um sein Vermögen,

gen, um seinen guten Namen, um das Leben kommen, o néco, o hodiny, o oko, o gméní, o dobré gméno, o žiwot přigíti; um das Geld, um das Leben bringen, o peníze, o žiwot připrawiti. b) wissen sie auch um die Sache? wědjli co o tom? ich weiß nicht darum, nic o tom newjm. c) um etwas spielen, o néco hráti; sich um etwas bemühen, bewerben, o néco se přičiniti; um etwas bitten, o néco prosyti; um etwas hadern, sich um etwas zanken, streiten, o néco se swařiti, waditi, hádati; um etwas losen, würfeln, o néco losowati, w kostky hráti; ich will darum schreiben, budu o to psáti; sich Mühe um etwas geben, o néco usylowati; es ist ihm nur darum zu thun, gen o to mu gde; es ist ihm nur um Geld, gde, běží mu gen o peníze; Jemanden um Rath fragen, radu s někým bráti; er hat mich schon lange darum geplagt, giž dáwno mne o to trápil. d) das Fenster ist um zwey Fuß höher, als die Thür, okno ge o dwa střewjce wyšší než dwéře; ich bin um zehn Jahr älter als du, o deset let sem starší než ty; dieses Haus ist um hundert Thaler theurer, als jenes, dům ten gest o sto tolarů dražšj než onen; um ein Haar, o wlas; o chlup; es ist um zwey Tage zu thun, běží gen o dwa dni. 6) Es ist um ihn gethan, gest po něm; es ist Schade um ihn, ge ho sskoda. 7) pro; a) sich um etwas betrüben, kränken, weinen, zürnen néco se rmautiti, trápiti, plakati, se hněwati. b) um den Arzt, um Wein schicken, pro lékaře, pro wjno poslati. c) um Gottes Willen, pro Boha; um sein selbst Willen, pro něho samého; um deinet, meinet Willen, pro tebe, pro sebe 8) na; um Rache rufen, na pomstu wolati; habe ich das um dich verdient? zdali sem tobo na tobě zaslaužil 9) um nichts und wieder nichts, pro nic za nic; um Lohn, ums Brod arbeiten, ze mzdy, z chleba pracowati; um eben der Ursache Willen, z té práwě příčiny. 10) za; um Jemanden bitten, za někoho prosyti; um baar Geld, za hotowé (peníze); um zehn Thaler, za deset tolarů; um zweyer Ursachen Willen, za dwogi příčinau 11) tjm; um so viel besser für ihn, tjm lépe pro něho; du wirst um so glücklicher seyn, tjm sstastněgšj budeš. 12) Um sich fressen, rozžjrati se, rozežrati, rozgjdati se; der Krebs, rak. II conj. aby; ich lebe nicht um zu essen, sondern ich esse um zu leben, negsem žiw, abych gedl, ale gjm, abych žiw byl; er ist zu tugendhaft um nicht ein Christ zu seyn, gest přjliš cnostný, by nebyl křesťanem III. adv. von Leipzig nach Berlin über Dresden, zu reisen, ist viel um, z Lipska do Berljna přes Drážďany, kdo gede, mnoho sy zagede, zagjdj. b) die Stunde, die Woche, das Jahr ist um, hodina prossla, wypršela, proběhla, teyden, rok prossel, proběhl; wenn meine Zeit um ist, když můg čas dogde. c) um und um, kolem do kola, kolem a kolem; wenn es um und um kommt, když to přigde kolem a kolem. d) nichts um und an, nic, nicaucý.

Umackern, v. a. aufreißen, rozworati. 2) Herum, oworati. 3) wyworati; eine Staude, keř.

Umackerung, f. rozworánj, oworánj, wyworánj.

Umändern, v. a. přeginačiti, přeonačiti.

Umänderung, f. přeginačenj, přeonačenj.

Umarbeiten, v. a předělati; ein Feld, eine Schrift, pole, spis.

Umarbeitung, f. předělánj.

Umarmen, v. a. obgjmati, obegmauti, obgjti, objmati. 2) obcowati.

Umarmung, f. obgetj, obgjmánj, objmánj.

Umbehalten, v. a. na sobě podržeti.

Umbiegen, v. a. ohnauti zahnauti.

Umbilden, v. a. přeginačiti, přetwořiti.

Umbinden, v. a. obwázati. 2) Anders, přewázati.
Umblasen, v. a. přefauknauti. 2) ofauknauti, owjti.
Umbrechen, v. a. přelomiti; einen Baum, strom. 2) rozworati; einen Neubruch, nowinu. 3) rozreypati; den Boden, půdu. 4) Herum, olámati, olamowati.
Umbringen, v. a. zabiti, zabjgeti, vsmrtiti; mit Gift, gedem otráwiti.
Umbruch, m. oblom: průlom okolo neb wedlé lomu.
Umdecken, v. a. ginák prostřjti; das Dach, přepossiti střechu.
Umdornen, v. a. otrniti.
Umdrehen, v. a. otočiti, otáčeti; sich, se. 2) zakrautiti, den Hals, krk.
Umdrehung, f. otočenj; das Umdrehen, otáčenj.
Umdrucken, v. a. přetisknauti, přetlačiti.
Umdruckung, f. přetlačenj, přetisknutj.
Umduffen, v. a. owanauti, owoniti.
Umfahen, S. Umfangen.
Umfahren, v. n. zageti sy, obgjžděti sy. 2) v. a. obgeti, obgjžděti. b) přegeti, zageti, geda porazyti; ein Kind, djtě.
Umfahrung, f. obgetj, obgjžděnj.
Umfall, m. pád; des Baumes, des Viehes, stromu, dobytka.
Umfallen, v. n. padnauti, vpadnauti, přewrcy se, zwrátiti se; die Mauer ist umgefallen, zeď padla; in Ohnmacht sinken und umfallen, omdlew, (foem. omdlewšši) zwrátiti se. 2) zdechnauti, zcýpnauti; das Pferd, kůň.
Umfalzen, v. a. přefalcowati.
Umfang, m. okolek, okolj.
Umfangen, v. a. obehnati; mit einer Mauer, zdj. 2) obgjti, obgjmati, objmati; sich, se. 3) obkljčiti; es umfangen mich die Schmerzen des Todes, obkličugj mne bolesti smrti.
Umfärben, v. a. přebarwiti. 2) obarwiti.
Umfärbung, f. přebarwenj.
Umfassen, v. a. obložiti, obkládati, zadělati, wsaditi, mit Edelsteinen, klenoty. 2) obgjti, obgjmati; die Knie, něčj kolena. 3) obsehnauti; mit der Hand, rukau.
Umfassung, f. obloženj.
Umflattern, v. a. obtřepetati.
Umflechten, v. a. oplesti.
Umfliegen, v. a. obletowati.
Umfließen, v. a. obliti, obljwati, obtékati, téci okolo.
Umformen, v. a. přetwořiti, přepodobiti.
Umfrage, f. potaz, dotaz, poptáwánj.
Umfragen, v. n. dotazowati se, poptáwati se, potazowati se.
Umführen, v. a. obnesti, obwoditi.
Umfüllen, v. a. přeliti.
Umfüllung, f. přelitj.
Umgaffen, v. rec. lelkowati, zewlowati, lelky chytati.
Umgang, m. oběh, běh, ochoz; das Rad that drey Umgänge, kolo třikrát oběhlo, otočilo se; das Rad in den Umgang bringen, kolo otočiti. 2) obchod, ochoz, processio, circuitus. 3) Zu Fuß, zacházka; zu Pferd, zagjžďka; einen Umgang nehmen, zagiti sy, zageti sy, zagjžděti sy. 4) wyhnutj; Umgang nehmen, wyhnauti se; ich habe nicht Umgang nehmen können, nemohl sem pominauti se wyhnauti; bez něčeho nemocy býti, nemocy se bez něčeho obegiti. 5) obcowánj, towaryšstwj, obecenstwj, zacházenj; haben, zacházeti s někým; im nachtheil. Verst., obcowati. b) pawlač, podsebitj; dim. pawláčka; am Hause, při domě. 7) ochoz, ambitus; im Kloster, w klássteře.
Umgänglich, adj. towaryšský, wljdný; adv. sky, ně.
Umgeben, v. a. znowu dáti; die Karten, karty. 2) na něco dáti; den Mantel, plášť dáti na někoho. 3) obehnati, ohraditi; einen Garten mit einem Graben, zahradu příkopem. 4) obkljčiti; ein Haus mit Leuten, dům lidmi.
Umgehen, v. n. točiti se; das Rad geht um, ko-

kolo se točj. 2) dogjti, docházeti; das Jahr geht um, rok docházý. 3) gjti; die Hütte geht um, buř gde. 4) obgjti, obcházeti; in der Stadt, w městě. 5) strassiti; hier geht es um, zde strassj. 6) točiti se, kolem gjti; der Kopf, hlawa se semnau točj, gde kolem. 7) zagjti sy, zacházeti sy, eine Meile, mjli. 8) objkati se, zacházeti; mit Wolle, Federn, wlnau, peřjm. 9) obcházeti; mit Lügen, lži, lžmi. 10) sſetřiti; mit Wahrheit, prawdy. 11) obmeyssleti; auf Krieg, wognu; ich weiß, worauf er umgeht, wjm, co obmeyssli, nač bige. 12) zacházeti; mit guten Leuten, s dobrými lidmi; mit bösen, obcowati se zlými; hart, leutselig, zpurně, wljdně. II. v. a. obgjti, obcházeti, circumire; eine Stadt, město. 2) pominauti, wyhnauti se; ich habe nicht umgehen können, dir solches zu melden, nemohl sem pominauti to tobě oznámiti.

Umgeld, S. Ungeld.

Umgießen, v. a. přeliti; den Wein. 2) obliti; mit Wachs, woskem.

Umgraben, v. a. přeryti, překopati; ein Beet, záhon. 2) okopati, okopáwati; einen Baum, strom.

Umgraben, n. přerytj.

Umgrabung, f. okopánj, okopáwánj.

Umgränzen, v. a. ohraditi, obmezyti.

Umgränzung, f. ohrazenj, obmezenj.

Umgreifen, v. a. obsáhnauti.

Umgucken, v. rec. sich, ohlžeti, ohljdati se.

Umgürten, v. a. opásati; einen Degen, kordem, připásati kord. 2) Anders gürten, přepásati.

Umhaben, v. a. na sobě mjti.

Umhacken, v. a. podsekati; einen Baum, strom. 2) osekati.

Umhalsen, v. a. obgjti, obgimati.

Umhang, m. opona, zastřenj, obestřenj, zawěssenj.

Umhängen, v. a. obwěsyti; einen Mantel, plášť na sebe wzýti; einem den Mantel, na někoho plášť dáti. 2) přewěsyti; die Kleider im Schranke, ssaty w almaře. 3) owěsyti, owěsseti.

Umhauen, v. a. podtjti, podsekati, porazyti; einen Baum, strom. 2) herum, obsekati. 3) posekati; einen Wald, les.

Umhauung, f. podsekánj, posekánj.

Umher, adv. wůkol, kolem do kola, kolem a kolem; umher mit Golde eingefaßt, wůkol zlatem zadělaný. 2) Er sahe umher, rozhljdl se, rozhljžel se; er sahe um sich her, hleděl wůkol sebe; umher liegen, wůkol kolem, do kola ležeti; sem a tam; umher schweifen, sem a tam se plahočiti; umher irren, sem a tam blauditi.

Umhin, adv. nicht umhin können, nemocy pominauti.

Umhören, v. rec. sich nach etwas, obeslýchati.

Umhüllen, v. a. obaliti, zahaliti.

Umhüpfen, v. a. obskakowati.

Umkehr, f. obrácenj.

Umkehren, v. n. obrátiti se, wrátiti se, nawrátiti se, wraceti se; nach Hause, domů. b) obrátiti se; zur Buße, ku pokánj. 2) v. a. obrátiti; den Spieß, den Wagen, den Rock, ein Blatt, sich im Bette, rožeň, wůz, kabát, list, se w posteli, einmal, obrátiti; mehrmahl, obraceti se. b) fig. er ist ganz umgekehrt, gest wssecken obrácen; alles umkehren, wsse zwrub nalic obrátiti; eine Stadt, ein Land, město wywrátiti, zpřewrátiti, zem popleniti, zhubiti, zkazyti.

Umkehrung, f. obrácenj.

Umkippen, v. n. překlopiti se; der Wagen, wůz. 2) v. a. překlopiti; den Stein, kámen.

Umklaftern, v. a. obsáhnauti, rozpatýma rukama obeknauti (obeiknauti.)

Umklafterung, f. obsáhnutj.

Umklammern, v. a. zakatými pazaury se držeti.

Umkleiden, v. a. přewlécy, přewlýkati, přestrogiti; sich, se.
Umkommen, v. n. zahynauti, pogiti, zagiti, segiti; vor Kälte, vor Hunger, zymau, hladem; in der Schlacht, w bitwě; durchs Schwert, mečem. 2) fig. zhynauti; nichts umkommen lassen, nic nenechati zhynauti.
Umkränzen, v. a. owěnčiti, owěncowati.
Umkreis, m. okolek, peripheria; zehn Meilen im Umkreise, deset mil w okrsslku, w okolj.
Umladen, v. a. přeložiti, překládati.
Umlagern, v. a. přeložiti. 2) oblehnauti, obléhati; eine Stadt, město.
Umlauf, m. oběh; des Rades, kola; der Sonne, slunce; des Blutes, krwe; des Geldes, peněz. 2) list poselacy, currenda.
Umlaufen, v. a. přeběhnauti, běže porazyti. 2) v. n. obýhati, obbýhati; das Rad läuft um, kolo obbýhá, točí se. 3) fig. das Geld läuft um, penize gsau w běhu; ein umlaufendes Schreiben, poselacý psaní; b) auf den Gassen, po vlicých se potlaukati, plahočiti, běhati; das Jahr ist umgelaufen, rok přeběhl, přeběhl; der Bothe ist viel umgelaufen, posel sy mnoho zaběhl.
Umläufer, m. Herumläufer, m. pobuda, běhaun, tulák.
Umlegen, I. v. a. klásti se; das Schiff, der Wind legt sich um, lodj, witr se klade. 2) položiti; einen Schrank, sskřjni. 3) založiti, zahnauti; ein Blatt list. 4) zahýbati; die Schärfe des Messers, eine Nadel, eine Spitze legt sich um, osstří nože, gehla, sspička se zahýbá. 5) Einen Verband, zawázati; einen Mantel, plássť na sebe wzýti; eine goldene Kette, zlatý řetězek zawěsyti; den Degen, kord připásati. 6) přeložiti, překládati; die Häringe, slanečky z tuny do tuny; die Soldaten, wogáky. 7) obložiti, obkládati; den Rand mit Eyern, okragek wegcy. II. v. n. točiti se; der Wind, das Schiff legt um, wjtr, lodj se točj.
Umleiten, v. a. přewesti, přewáděti.
Umlenken, v. a. obrátiti, obraceti.
Umleuchten, v. a. oswjtiti.
Umliegen, v. n. wůkol ležeti; umliegend, okolnj.
Ummachen, v. a. předělati; das Bett, postel. 2) přiwázati, zawázati; die Schürze, zástěru.
Ummauern, v. a. obezdjti.
Ummessen, v. a. přeměřiti.
Ummessung, f. přeměřenj.
Ummünzen, v. a. přebiti, přemincowati.
Umnähen, v. a. obssiti, obssjwati.
Umnebeln, v. a. mhlau zastřjti, omhliti.
Umnehmen, v. a. wzýti; einen Mantel, wzýti plássť na sebe; ein Betttuch, do prostěradla se zaobaliti.
Umpacken, v. a. přepakowati. 2) opakowati.
Umpanzern, v. a brněnjm wůkol ozbrogiti, opancýřowati.
Umpfählen, v. a. koljm ohraditi, zakoliti, okoliti, ocyniti.
Umpflanzen, v. a přesaditi. 2) obsaditi.
Umpflügen, v. a. přeworati.
Umprägen, v. a. přebiti; fig. přeginačiti.
Umrändern, v. a. okolkowati.
Umräumen, v. a. oklizeti. 2) přesstárati.
Umreisen, v. a. okolo geti, obgeti, obgjžděti. 2) zageti sy, zagjžděti sy.
Umreißen, v. a. zbořiti, poboriti, zstroskotati, rozbořiti; Häuser, domy. 2) kágeti, rozworati; ein Feld, pole.
Umreiten, I. v. n. zageti sy na koni. II. v. a. na koni geda porazyti, přegeti, zageti. 2) obgeti, obgjžděti na koni.
Umrennen, v. a. běže porazyti, překotiti.
Umringen, v. a ohraditi, obehnati; mit einer Mauer, zdj. 2) obkljčiti; den Feind, nepřitele.
Umringung, f. ohrazenj, obkljčenj.

Um=

Umriß, m. nástin, nastjnénj, nawrženj.
Umrühren, v. a. promjchati, zamjchati.
Umrührung, f. promjchánj; zamjchánj.
Umsacken, v. a. přesypati z pytle do pytle.
Umsagen, v. a. wzkázati kolem.
Umsägen, v. a. pilau obřezati. 2) pilau přeřezati.
Umsalzen, v. a. přesoliti, z nowa soliti.
Umsatteln, v. a. přesedlati. 2) fig. obrátiti.
Umsattelung, f. přesedlánj.
Umschaffen, v. a. přetwořiti.
Umschanzen, v. a. ohraditi, ossancowati.
Umscharren, v. a. přehrabati.
Umschatten, v. a. obstjniti.
Umschattung, f. obstjněnj.
Umschattig, adj. obstinný, wkolostinný, Periscicus.
Umschau, f. ohljdnutj se o něco.
Umschauen, v. rec. ohljzeti se, ohljdati se, ohljdnauti se. 2) Als ein Handwerksbursch, gako towaryš o djlo.
Umschauung, f. ohljzenj.
Umschaufeln, v. a. přeházeti lopatau.
Umscheren, v. a. ostřjhati.
Umscheinen, v. a. obswjtiti.
Umschicken, v. a. kolem posýlati, obeslati.
Umschiffen, v. a. plawiti se okolo. 2) v. a. z lodj do lodj přendati; Waaren, zbožj.
Umschlag, m. proměnina; des Windes, des Wetters, wětru, powětřj; in Umschlag gerathen, nagednau se změniti; des Biers, der Milch, zwrhnutj piwa, mléka. c) nedochodilý porod, abortus. d) obrácenj; der Karte, karty. e) obchod; sein Umschlag hat nicht viel auf sich, geho obchod nenj hrubě walný. f. trh, jarmark; der Güstrowsche Umschlag, kystrowský jarmark. g) weyložek; am Rocke, v kabátu. h) beym Teiche, přihrázka. i) beym Tuche, pokragek; plášť; k) obálka; eines Journals, dennjka. l) sšupina; an der Nuß, na ořechu. m) okladek, obložek; an ein krankes Glied, na nemocný aud; warmer, ohřiwka.
Umschlagen, v. n. přewrhnauti, přewrcy, zwrátiti, překotiti se, přewaliti se; der Wagen, der Mensch, wůz, člowěk. 2) obrátiti se; der Wind, Wetter, wjtr, powětřj. 3) lepssiti nebo horssiti se; eine Krankheit, nemoc. 4) zwrhnauti se, zwrcy se; das Bier, die Milch, piwo, mléko; der Kauf schlug um, kaupě se zwrhla. 5) nepodařiti se, odroliti se; die Kinder, děti. 6) potratiti; eine Schwangere, obtjžná, osoba s autěžkem. II. v. a ohnauti, ohybati; einen Nagel, hřeb. 2) založiti; ein Kleid, kabát. 3) obrátiti; ein Blatt, eine Karte, list, kartu. 4) obaliti, zaobaliti; Leinwand um etwas, něco do plátna. 5) hoditi; einen Mantel, plássť na se. 6) obkládati, obložiti; warmen Wein, Kraupen, teplé wjno, krupky. 7) wybubnowati; einen Diebstahl, krádež; das Umschlagen, obalenj, ohnutj, založenj, obrácenj, obkládánj, obloženj.
Umschleichen, v. a. oblizati, oplazowati.
Umschleyern, v. a. raussKau zastřjti, obestřjti.
Umschleyerung, f. obestřenj raussKau.
Umschlichten, v. a. přerownati.
Umschlingen, v. a. na kličku, zawázati. 2) obwinauti, obgjti, obgjmati.
Umschmeißen, v. n. přewrhnauti se, přewrcy se, zwrhnauti se, zwrátiti. v. a. přewrhnauti, přewrcy, zwrhnauti, zwrátiti.
Umschmelzen, v. a. přepustiti. 2) fig. předělati, přetwařiti.
Umschmieden, v. a. překowati. 2) obkowati.
Umschmieren, v. a. přemazati. 2) omazati, olepiti.
Umschnallen, v. a. přezky přepiti, přepnauti. 2) zapiti, zapnauti.

Um-

Umſchneiben, v. a. mit dem Meſſer, das Brod, okrágeti; ein Stück Holz, ořezati; mit der Scheere, oſtřihati.
Umſchnüren, v. a. přeſſnérowati. 2) oſſnérowati.
Umſchränken, v. a. oſſrankowati, ohraditi. 2) fig. obmezyti.
Umſchränkung, f. ohrazenj, obmezenj.
Umſchreiben, v. a. přepſati; einen Brief, pſanj. 2) opſati, opiſowati, circumſcribere.
Umſchreibung, f. opſánj; das Umſchreiben, opiſowánj.
Umſchrift, f. opis.
Umſchroten, v. a. obryzti.
Umſchürzen, v. a. okaſati, podkaſati, obrznauti, succingere.
Umſchütteln, v. a. zamichati, zatřáſti.
Umſchütten, v. a. přeliti, přeljwati. 2) rozliti; ein Glas Bier, ſklenicy piwa. 3) zamichati; eine Arzeney, ljk. 4) obliti, einen Baum, mit Waſſer, ſtrom wodau, obſypati; mit Erde, zemj.
Umſchweif, m. zachážka; zu Pferde oder Wagen, zagjžďka; einen Umſchweif machen, nehmen, zagiti ſy, zageti ſy, zagjžděti ſy. 2) fig. okolek, oklika, zápolj, ambages; Umſchweife machen, okolkowati, okliky dělati; wozu ſo viele Umſchweiſe, nač, k čemu tolik cáru, brykulj.
Umſchweifen, v. n. okolkowati, okliky dělati. 2) potkaukati ſe, pobudowati ſe, laudati ſe.
Umſegeln, v. n. oklikau ſe plawiti. 2) v. a. lodj wrazyti na něco, zſtroſkotati. b) okolo ſe plawiti.
Umſehen, v. rec. ſich, obljdati ſe, obezřiti ſe, obljdnauti ſe; ſich nach Jemanden, na někoho. 2) wůkol hleděti, obljžeti ſe, rozhljžeti ſe; ſich im Zimmer, w pokogi. 3) prohljdnauti; ſich ein wenig in der Welt, trochu ſwět.
Umſetzen, v. a. přeſaditi; Bäume, ſtromy. 2) obrátiti; der Wind ſetzt ſich um, witr ſe obracý. 3) freymarčiti; Waaren gegen Waaren, zboží za zboží. 4) obſaditi; einen Teich, Garten mit Bäumen, rybnjk ſtromy; einen Garten, zahradu wyſaditi.
Umſinken, v. n. praſſtiti ſebau, meyknauti ſebau.
Umſinnen, v. n. přemeyſſleti.
Umſitzen, v. n. wůkol ſeděti.
Umſonſt, adv. darmo; geben, dáti. b) nadarmo; es iſt alles umſonſt, wſſe ge nadarmo. 3) zadarmo; ich will es nicht einmal umſonſt, nechcy toho ani za darmo.
Umſpannen, v. a. přepřáhnauti, die Pferde, koně. 2) obeknauti, obetknauti; ſie iſt ſo ſchlank, daß man ſie umſpannen könnte, geſt tak ſſtjhlá, žeby ſe obeknauti, přeſſtjpnauti mohla.
Umſpannung, f. přepřáhnautj. 2) obeknutj.
Umſpinnen, v. a. zapřjſti, opřjſti.
Umſpringen, v. a. ſkokem roztlaucy. 2) fig. zacházeti; er weiß damit umſpringen, wj gak s tjm zacházeti; ſo ſpringt man mit mir um? tak ſe ſemnau zacházý?
Umſtand, m. přjpadnoſt, (obſtognoſt?) okolicnoſt, circumſtantia. 2) Umſtände, pl. okonowánj, okolky, okolkowánj, ohne Umſtände, bez okolků. 3) záwada; das kann ihm Umſtände machen, to mu může překážku, záwadu činiti.
Umſtändlich, adj. okolicný adv.—ně, ſe wſſemi přjpadnoſtmi.
Umſtändlichkeit, f. podrobnoſt, zewrubnoſt, obſſirnoſt.
Umſtechen, v. a. přeryti; ein Beet, záhon. 2) přechoditi, přecházeti; das Getreide, obilj.
Umſtecken, v. a. přeſtrčiti, přeſtrkati. 2) obſtrkati.
Umſtehen, v. a die Umſtehenden, *obſtogicý*, wůkol ſtogicý.
Umſtellen, v. a. přeſtawiti; die Bücher, knihy. 2) obſtawiti; den Tiſch mit Stühlen, ſtůl ſtolicemi.
Umſtimmen, v. a. dáwati hlaſy. 2) přeſſtre=

ssemowati; die Orgel, warhany. 3) fig. napisskati, přepisskati.
Umstören, v. a. přesstárati.
Umstoßen, v. a. porazyti; ein Glas, sklenicy. 2) fig. russiti, wywrátiti, zrussiti; ein Testament, ein Gesetz, kssaft, zákon. 3) wywrátiti, porážeti, zmjtati; die Beweise, důwody.
Umstoßung, f. poraženj, zrusseni, wywráceni, poráženi.
Umstrahlen, v. a. obgasniti, oswjtiti.
Umstrahlung, f. obgasněni, oswjceni.
Umstreichen, v. a. obmazati. 2) v. n. tanlati se, potlaukati se. 3) přemazati.
Umstreuen, v. a. obsypati.
Umstreuung, f. obsypáni.
Umstricken, v. a. přewázati, přeplesti, přesstrykowati. 2) oplesti. 3) osydly zaplesti.
Umströmen, v. a. otýkati, obtýkati, téčy okolo.
Umsturz, m. wráceni; eines Baumes, wywráceni stromu, zalom, weywrat; eine Mauer, zbořeni, rozwaleni, asutj zdi; Wagens, přewráceni, zwrat; fig. eines Reichs, přewráceni řisse.
Umstürzen, v. n. zwrátiti se, wywrátiti se; der Baum, strom. b) zbořiti se; die Mauer, zeď. c) zwrcy se, zwrátiti se; der Wagen, wůz. 2) zwrcy, zwrátiti. b) zbořiti. 3) poklopiti; ein Gefäß, nádobu.
Umsuchen, v. a. přesstárati.
Umtausch, m. směna.
Umtauschen, v. a. směniti.
Umthun, v. a. dáti, wzýti; einen Mantel, plássť na sebe; ihm, na něho. 2) oblizdnauti se, oblizeti se; sich an etwas, po něčem.
Umtönen, v. a. obezniti.
Umtragen, v. a. obnásseti, roznásseti.
Umtreiben, v. a. honiti, hnáti do kola; das Rad, kolo. 2) prohánčti; Jemanden, někoho.
Umtreten, v. a. posslapati; Getreide, obilj. 2) přestaupiti, překročiti.
Umtrieb, m. oběh.
Umtritt, m. přestaupenj, překročenj.
Umufern, v. a. obřeziti.
Umwachen, v. a. dokola osstřjhati.
Umwachsen, v. a. obrostati, obrůsti; mit Fett, tukem; umwachsen, obrostlý.
Umwälzen, v. a. přewaliti; einen Stein, kámen; fig. eine Regierung, přewrátiti řjzenj.
Umwälzung, f. přewalenj, přewrácenj, wywrácenj.
Umwandeln, v. a. přeonačiti, přeginačiti, přeměniti.
Umwandlung, f. přeginačenj, přeměněnj.
Umwächseln, v. n. směniti, proměniti. b) střjdati se, alternare; zwey Sänger, dwa zpěwácy. 2) v. a. přezauti; die Schuhe, střewjce. 6) střjdati.
Umweg, m. zacházka; zu Wagen oder zu Pferd, zagjždka, zágezd; nehmen, zagjti sy, zacházeti sy, zageti sy, zagjžděti sy. 2) okolek, zápolj; Umwege suchen, okolků hledati.
Umwehen, v. a. wánjm wywrátiti, wywáti; einen Baum, strom. 2) owáti, owjti, owjwati; der Wind das Haus, wjtr, dům.
Umwenden, v. a. obraceti, obrátiti; den Wagen, das Getreide, Blatt, den Sünder, wůz, obilj, list, hřjssnjka; der Wind wendet sich, wjtr se obracý; umgewandte Schuhe, obrácené střewjce. 2) točiti, otáčeti.
Umwerfen, v. a. hoditi; den Mantel, plássť na sebe. b) v. rec. der Hirsch, vyhnauti se, wyssinauti. c) zwrátiti, zkáceti, porazyti, wywrátiti; den Baum, strom. d) přewrhnauti, zkáceti, zpřewraceti, Tische, Stühle, Bänke, stoly, stolice, lawice. e) zbořiti; Altäre, Mauern, oltáře, zdi. f) fig. zwrcy, přewrhnauti, zwrátiti; den Wagen, wůz.

Umwickeln, v. a. přewinauti, přewinowati; ein Kind, djtě. b) owinauti, obaliti, obtočiti, obwázati, obtáčeti.

Umwindeln, v. a. přewinauti, přewinowati.

Umwindelung, f. přewinutj.

Umwinden, v. a. přewiti; das Garn, přjzy. 2) owiti; das Band, pentli; das Haupt, hlawu.

Umwölken, v. a. zamračiti; sich, se, obnubilare.

Umwühlen, v. a. rozryti, přeryti. 2) fig. přeſſtárati.

Umzäunen, v. a. oploťiti, plotem obraditi, obehnati, circumsepire.

Umzäunung, f. oplocenj, obrazenj.

Umzechig, adj. seyn, střjdati se.

Umzeichnen, v. a. přeznamenati. 2) oreysowati 3) obznamenati, wůkol wyznamenati.

Umziehen, v. n. smeykati se, smolýkati se, plahočiti se, taulati se; in der Welt, po swětě. b) stěhowati se, přestěhowati se, transmigrare. 2) v. a. přewlecy, přewljkati; sich, se. b) přezauti, přezauwati; die Strümpfe, die Schuhe, punčochy, střewjce. c) fig. potahowati; Jemanden, někoho. d) obgiti, obcházeti; das Land, zemi. e) obtáhnauti, obtahowati, obtočiti; einen Wald mit Netzen, les sytj. f) zatahowati se; der Himmel umziehet sich mit Wolken, nebe se mračny zatahuge.

Umzingeln, v. a. obraditi, eine Stadt mit einem Walle, oſſancowati. 2) obkljčiti.

Umzirkeln, v. a. okraužiti.

Umzirken, v. a. obmezyti.

Umzug, m. smeykánj, stěhowánj, přewljkanj, přezutj, obtaženj.

Unabänderlich, adj. nezměnitedlný, nezginačitedlný.

Unabänderlichkeit, f. nezměnitedlnost.

Unabhängig, adj. nepodrobený, soběwolný, nezáwislý, independens; die—keit, nezáwislost, soběwolnost.

Unablässig, adj. neustálý, neustawný, ustawičný, adv.—le, ně, bez ustánj.

Unablegich, adj. nesložitedlný, železný.

Unabsehbar, adj. nedohljdný; ol. nedozýramý. die—keit, nepřehljdnost.

Unabsonderlich, adj. nerozlučitedlný.

Unachtbar, adj. malowážný; die—keit, malowážnost.

Unachtsam, adj. nepozorný, newſſímawý.

Unadelig, adj. neurozený, neſſlechtický.

Unähnlich, adj. nepodobný; seyn, nepodobiti se; die—keit, nepodobnost.

Unangefochten, praet. nedotknutý; lassen, nedotýkati se.

Unangenehm, adj. nepřjgemný.

Unangesehen, adv. neohlédage se, nehleďe, bez ohledu; seines Alters, na geho wěk.

Unannehmlich, adj. nepřigemný. 2) nepřigmutedlný; die—keit, nepřigemnost; ich habe verschiedene Unannehmlichkeit mit ihm, mám s njm rozličné opletky, nesnáze.

Unansässig, adj. neusedlý; die—keit, neusedlost.

Unansehnlich, adj. nezhledný, nepatrný; ein Mensch, nepatrný, nezhledný, neosobný člowěk; die—keit, nepatrnost, nezhlednost, neosobnost.

Unanständig, adj. neſluſſný, indecens; die—keit, neſluſſnost.

Unanstößig, adj. neaurážliwý, nepohorſſliwý; die—keit, nepohorſſliwost.

Unart, f. nemraw, nezpůsob.

Unartig, adj. nezpůsobný.

Unaufhörlich, adj. ustawičný, neustalý, adv. —ně.

Unauflöslich, adj. nerozlučitedlný, *nerozwazatedlný*, nerozborný. 2) *nerozwinatedlný*, nerozhodnutedlný; die—keit, dlnost.

Unausbleiblich, adj. newyhnutedlný, gistý, giſtotný, nepochybný; adv.—ně; die Strafe ist unausbleiblich, trest gest gistý.

Un=

Unausforschlich, adj. newyzpytatedlný, newyskaumatedlný.
Unausführlich, adj. newywedný; die—keit, nost.
Unausgesetzt, adj. nepřjtržný, wstawičný; adv. bez přitrži, bez přestánj.
Unauslöschlich, adj. newhasytedlný; Feuer, oheň. 2) newymazatedlný; Schimpf, hana. 3) newkogitedlný, nesmjřitedlný; Haß, zášťj.
Unaussprechlich, adj. newyslowitedlný, newyprawitedlný; adv.—ně; die—keit, nost.
Unbändig, adj. nezbedný, adv.—ně; die—keit, nost.
Unbarmherzig, adj. nemilosrdný; adv.—ně; die—keit, nemilosrdenstwj.
Unbärtig, adj. holobradý; ein Unbärtiger Junge, holobrádek; adv.—tě.
Unbau, m. ein Feld, zanedbánj polj; in Unbau kommen lassen, zanedbati pole.
Unbeantwortlich, adj. nezodpowědný; die—keit, nost.
Unbedacht, adj. nerozmyslný, nepowážliwý, adv.—wě.
Unbedacht, m. nerozmysl, nepowáženj, nerozwáženj.
Unbedächtig, adj. nerozwážliwý; adv.—wě.
Unbedachtsam, adj. nerozwážliwý; adv.—wě.
Unbedeckt, adj. nepřikrytý; mit unbedecktem Haupte, maje na hlawě.
Unbedeutend, adj. nepatrný, chatrný; adv.—ně.
Unbedingt, adj. neobmezený, adv. bez obmezenj, bez wýminky; die—heit, nost.
Unbeerbt, adj. bezdědičný; adv. bez dědiců.
Unbefangen, adj. nepogatý; adv.—tě; die—heit, —tost.
Unbefleckt, adj. neposskwrněný; adv.—tě; die—heit, neposskwrněnost.
Unbefugniß, f. bezprawj.
Unbefugt, adj. bezprawný, práwa nemagicý, nenáležitý; adv.—ně, tě; die—heit, nost, tost.

Unbegreiflich, adj. nepochopitedlný; adv.—ně; die—keit, nost.
Unbehaglich, adj. nepřigemný, nepohodlný, adv.—ně; die—keit, nost.
Unbeherzt, adj. nesmělý, baba.
Unbehülflich, adj. nepomocný. 2) negapný.
Unbehutsam, adj. neopatrný; adv.—ně; die—keit, nost.
Unbekannt, adj. neznámý; nepowědomý; adv.—mě; es ist dir nicht unbekannt, nenj tebe tagno, tobě nepowědomo, neznámo.
Unbekümmert, adj. bezstarostný; adv.—ně; darum lassen sie sich unbekümmert, o to nemagi péče.
Unbelebt, adv. bezžiwý, nežiwý, adv.—wě. die—heit, bezžiwost, nežiwost.
Unbelesen, adj. w knihách nezběhlý; die—heit, nezběhlost w knihách.
Unbelieben, n. nelibost; an etwas empfinden, nelibost nad něčjm mjti.
Unbeliebig, adj. nelibý.
Unbemerkt, adj. nepostřehnutý, nepozorowaný; konnte dir dieses unbemerkt bleiben? mohloli to tebe zůstati tagno? nemohlis tobo postřehnauti.
Unbenannt, adj. negmenowaný.
Unbenommen, adj. es bleibt dir solches zu thun unbenommen, nebránj se ti, to činiti.
Unbequem, adj. nepřiležitý, nepřihodný, nepohodlný, adv.—tě, ně; kommen, přigiti newhod; die—keit, tost, nost.
Unberathen, adj. nerazený; adv. bez rady. 2) newybytý, newdaný.
Unberedsamkeit, f. newýmluwnost.
Unberedt, adj. nemluwný. 2) newýmluwný, adv.—ně.
Unberitten, adj. neobgežděný; ein Pferd, kůň. 2) bezkonný; seyn, neměti, býti bez koně.
Unberufen, adj. nepowolaný, nezawolaný. 2) nezlopowěstný.

Unberühmt, adj. neslawný; nicht unberühmt, neneslawný.
Unbeschadet, adv. bez wražení, bez vblížení; deiner Ehre, twé cti.
Unbeschädigt, adj. newražený, newsskozený.
Unbescheiden, adj. nemjrný, nesskrowný, nepoćestný, immodestus; adv.—ně; die—heit, nost.
Unbescholten, adj. zachowalý, dobropowěstný; adv. le, ně.
Unbeschreiblich, adj. newypprawitedlný, newyslowitedlný, adv. ně; die—keit, nost.
Unbeschwerlich, adj. netěžek, neobtjžný; adv. seyn, nebyti těžek.
Unbeschwert, adj. obtjžený; adv. geben Sie mir unbeschwert das Buch, nenjli gim za těžko, podagi mi tu knihu; lassen, neobtěžowati, nebyti těžek.
Unbesonnen, adj. nerozmyslný, nesmyslný, adv.—ně; die-heit, nesmyslnost.
Unbestand, m. nestálost; des Kaufes, kaupě. 2) newstawičnost.
Unbeständig, adj. nestálý. 2) newstawičný, adv.—le, ně; die—keit, lost, nost.
Unbestechlich, adj. neporussitedlný; die—keit, nost.
Unbestimmt, adj. newstanowený, newrčitý, newrčený, adv.—ně, té.
Unbetrüglich, adj. nepodwodný, neklamawý, neomylný, adv.—ně, wé.
Unbeweglich, adj. nepohnutedlný; Pfeiler, pilíř; ein Mann, muž. 2) nemohwitý, nemowitý; Güter, statky.
Unbewohnbar, adj. nebydlitedlný, adv.—ně, die—keit, nost.
Unbewußt, adv. newědomo, nepowědomo; es ist mir unbewußt, nenj mi powědomo, wědomo; er war sich seiner unbewußt, nebyl sobě swědom, powědom.
Unbezeugt, adj. neoswědčený; adv. bez oswědčenj.
Unbezwinglich, adj. nepodmanitedlný; adv. —ně; die—keit, nost.
Unbiegsam, adj. neohebný; adv.—ně; die—keit, nost.
Unbild, n. příssera, obluda, bastroš, ohawa.
Unbilde, f. Unbild, u. křiwda, příkoří.
Unbildlich, adj. neobrazný.
Unbillig, adj. neslussný. 2) nespraw edliwý; ein Mann, muž; ein Preis, cena, adv. —ně, wě; die—keit, nost, wost.
Unblutig, adj. nekrwawý; adv.—wě.
Unboth, n. mrcha podánj.
Unbrauchbar, adj. newžitečný; die—keit, nost.
Unbußfertig, adj. nekagicý, nekagjcný; adv. —ně; die—keit, nekagjcnost.
Unchrist, m. nekřesťan.
Unchristlich, adj. nekřesťanský, adv.—sky; die—keit, nekřesťanstwj.
Und, conj. a, et: ich und du, gá a ty. 2) und auch, y; mir und auch ihr, my y wy. 3) er kam und weinte, přissed plakal; ich stehe und warte, stoge čekám; er saß und schlief, sedě spal.
Undank, m. newděčnost.
Undankbar, adj. newděčný, ingratus; adv. —ně; die—keit, nost.
Undauung, f. nezažitj, nezažjwánj.
Undenkbar, adj. nepomyslitedlný.
Undenklich, adj. nepaměťný; adv.—wě; vor undenklichen Zeiten, od nepaměti lidské.
Undeutlich, adj. nezřegmý, nezřetedlný, newýslowný, nesrozumitedlný. 2) neswětlý, negasný; undeutliche Begriffe, neswětlá poněti, pochopenj; adv.—ně; die—keit, nost.
Undeutsch, adj. nedobře německý. 2) nesrozumitedlný.
Undienlich, adj. newžitečný, neplatný, adv. —ně; die—keit, nost.
Undienst, m. neslužba, zlá služba.
Undienstfertig, adj neslužebný, adv.—ně; die—keit, nost.
Unding, m. nic, nicota; hölzernes Eisen ist Unding, dřewěné železo nenj nic.
Undurchdringlich, adj. neproniklý, adv.—le; die—keit, lost.
Undurchsichtig, adj. neprohlídný, neprozračný; adv.—ně; die—keit, nost.
Uneben, adj. nerowný; adv.—ně. 2) nicht un-

uneben, nezlý; das ist nicht uneben, to není zlé; er ist kein unebener Mensch, není zlý člowíček; kein unebener Rath, rada není zlá.
Unebene, f. nerownost.
Unecht, adj. falessný; Steine, Perlen, kameny, perly. 2) neprawý, z lewého boku; Kinder, děti z lewého boku;
Unedel, adj. neurozený, ignobilis. 2) falessný; Steine, kameny. 3) nesslechetný; Handlungen, gednánj.
Unehe, f. sauložnictwj, saulozenj, concubinatus.
Unehelich, adj. nemanželský, z smilstwa, z lewého boku sploženy.
Unehrbar, adj. nepočestný, nepoctiwý, adv. —ně, wě; die—keit, nost.
Unehre, f. nečest.
Unehrlich, adj. nectný, bezectný, adv.—ně; die—keit, nost.
Unehse, adj. negedlý.
Uneigennützig, adj. nezyssný, adv.—ně; die —keit, nost.
Uneingedenk, adv. nepamětliw; einer Sache, něčeho.
Uneinig, adj. nesgednocený, neswornу; seyn, swáříti se, nesnadniti se, na spor, na sstíru sobě býti.
Uneinigkeit, f. nesowornost, nesgednocenost.
Uneins, adv. seyn, na sstíru, na spor sobě býti, newražiti na sebe, nesnadniti se; werden, rozkmotřiti se, roztowaryssiti se.
Unempfänglich, adj. negemný; adv.—ně; die keit, nost.
Unempfindlich, adj. nečitedlný, zmrtwělý. 2) nečitedlný, adv.—ně; die—keit, nost, lost.
Unendlich, adj. neskončený, neskonalý, adv. —ně, le; die—keit, nost, lost.
Unentbehrlich, adj. newyhnutedlně potřebný; adv.—ně; die—keit, newyhnutedlná potřeba.
Unentfallen, adv. es ist mir unentfallen, newysslo mi z paměti.
Unentgeldlich, adj. darmo, za darmo, bez peněz.
Unenthaltsam, adj. nezdrželiwý.
Unentschieden, adj. nerozhodnutý, nerozssauzený.
Unentschlossen, adj. nerozmysslený, rozpačný, na rozpacých; die—keit, nost,
Unentsinnlich, adj. nepamětný; von unentsinnlichen Zeiten, od nepamětných časů.
Unentwickelt, adj. nerozwinutý.
Unerachtet, S. Ungeachtet.
Unerbittlich, adj. neuprosytedlný, adv. ně; die —keit, nost.
Unerfahren, adj. nezběhlý, neskussený.
Unerforschlich, adj. newyzkaumatedlný, newyzpytatedlný, adv.—ně; die—keit, nost.
Unerfreulich, adj. nepotěssitedlný.
Unergänzlich, adj. nedoplnitedlný, nedocelitedlný.
Unergründlich, adj. newyhlaubatedlný, newyblabný, newystižitedlný, newystihlý, adv.—ně, le; die—keit, nost. lost.
Unerheblich, adj. nepatrný, chatrný, nadůležitý, adv.—ně, tě.
Unerhört, adj. neslýchaný, inauditus. 2) oslyssený; eine Bitte lassen, oslysseti.
Unerinnerlich, adv. das ist mir unerinnerlich, to mi není w paměti, nelze mi se na to upamatowati.
Unerkenntlich, adj. neuznalý; adv.—le; die —keit, lost.
Unerklärbar, adj. newygasnitedlný.
Unerlaubt, adj. nedowolený
Unerleiblich, adj. nesnesytedlný, nestrpitedlný.
Unermeßlich, adj. nesmirný, adv.—ně; die —keit, nost.
Unermüdet, adj. neunawený, neustalý, adv. —ně, le.
Unermüdlich, adj. neunawitedlný, adv.—ně, die—keit, nost.
Unerreichbar, adj. nepostižitedlný, newystižitedlný, die—keit, nost.
Unersättlich, adj. nenasylitedlný, nenasycený, insatiabilis.
Unerschöpflich, adj. newywažitedlný.
Unerschrocken, adj. nezaleknutý. 2) nelekawý,

wý, nebázliwý, bezbázliwý; die—heit, bezbázliwost.
Unerschütterlich, adj neotřesený, nezklatitedlný.
Unersetzlich, adj. nenabytný, nenahraditedlný, adv.—ně; die—keit, nost.
Unersteiglich, adj. nepřistupný, nepřichodný, die—keit, nost.
Unerträglich, adj. nesnesytedlný; die—keit, nost.
Unerwartet, adj. nenadálý, adv.—le, znedozipky.
Unerweckllich, adj. neprobuditedlný.
Unerweislich, adj. neprůkazný, nedůkazný; die—keit, nost.
Unerwogen, adv. S. Ungeachtet.
Unerzogen, adj. newychowaný.
Unfähig, adj. neschopný.
Unfall, m. pohroma, pád, nehoda, zlá příhoda; zu Unfall kommen, pád wzýti, k pádu přigiti.
Unfehlbar, adj. neomylný, infallibilis. 2) nepochybný, ně, bez pochyby, die—keit, nost.
Unfern, adv. nedalecko.
Unfertig, adj. lehkomyslný.
Unflath, m. neřád, nečistota, nesswara. 2) Eine Person, cunda, cumplik, ssundra. neřád, ohawa.
Unfläther, m. prase člowěk, neřád, swiňák. foem. swině.
Unflätherey, f. prasectwj, swiňstwj, swiňstwo; treiben, oplzlost, nečistotu páchati, sinilniti.
Unflätbig, adj. neřádný, nečistý, nessaufný. 2) swiňský, prasecý, oplzlý, mrzký, neřádný, adv. oplzle; die—keit, nečistota, neřádnost, oplzlost, mrzkost.
Unfleiß, m. nepilnost, —ig, nepilný, adv. —ně.
Unform, m. nezpůsob.
Unförmlich, adj. nespůsobný, netrefný, nestwůrný, neforemný, networný; die—keit, nost.
Unfreund, m. nepřjtel.
Unfreundlich, adj. nelaskawý, nepřjwětiwý, newesely; unfreundliches Wetter, nepřjgemné powětřj; die—keit, wost, lost.
Unfreundschaft, f. nepřátelstwj; —lich, adj. —nepřátelský.
Unfrey, adj. neswobodný, poddaný.
Unfriede, m. nepokog, rozbrog.
Unfriedlich, adj. nepokogný, rozbrogný; die —keit, nost.
Unfruchtbar, adj. neaurodný, neplinný; das Feld, d. Baum, pole, strom. 2) neplodný; die—keit, nost; das Weib, žena.
Unfug, m. bezprawj. 2) nezbednost, allen Unfug gestatten, paussteti folk, folkowati.
Unfüglich, adj. nenáležitý, nepřisluššný; das ist unfüglich, to neni přjhodné, neni whod.
Unfugsam, adj. nepowolný.
Ungangbar, adj. neberný; Münze, mince. 2) neobyčegný; Worte, slowa. 3) bezcestný, neschodný, invius; ein ungangbarer Weg, bezcestj; die—keit, nost.
Unganz, adj. pleniwý; Eisen, železo.
Ungar, Unger, m. Vher, Madar, Hungarus; die—inn, Vherka, Madarka.
Ungarisch, adj. vherský; die Ungarische Sprache, vherčina, vherssina.
Ungarn, Ungern, Vhry, Hungaria.
Ungeachtet, adj. newzácný, malowážný, newssimaný. 2) nehledě, neohljdage se, bez ohledu; dessen, na to. 3) ač, ačkoli; er kann es nicht, ungeachtet er so groß ist, nemůže, neni s to, ač gest tak weliký.
Ungeahndet, adj. nekáraný; adv. bez káry, káránj; etwas ungeahndet hingehen lassen, něco bez káry prominauti.
Ungeberde, f. vkřiwowánj.
Ungeberdig, adj sich stellen, vkřiwowati se.
Ungebräuchlich, adj. neobyčegný, adv.—ně; die—keit, nost.
Ungebühr, f. nesluššnost, nepřisluššnost. 2) adv. nenáležité, nesluššně; etwas zur Unge-

gebühr loben, něco přes přjliš, nenáležiꞏté chwáliti.
Ungebührend, adj. nenáležitý, nepřislussný.
Ungebührlich, adj. nenáležitý, nepřislussný, adv.—tě, ně; die—keit, tost, nost.
Ungebunden, adj. newázaný; Buch, Rede, kniha, řeč. 2) prostopássný, newázaný; Leben, žiwobytj, adv.—ně; die—heit, nost.
Ungedrungen, adj. nenucený; die—heit, nost.
Ungeduld, f. netrpěliwost.
Ungeduldig, adj. netrpěliwý; adv.—ně; die—keit, netrpěliwost.
Ungeehrt, adj. nectěný.
Ungefähr, adj. nenadálý, náhlý; Tod, smrt. 2) náhodný; adv. náhodau; wenn es sich ungefähr treffen sollte, kdyby se náhodau stalo, přihodilo. 3) bez mála, skoro, asy; ungefähr eine Stunde, skoro hodinu; so groß als ungefähr mein Daumen, weliký skoro, teměř gako můg palec. 4) maně, manj; etwas nur ungefähr messen, wissen, něco maně měřiti, wěděti.
Ungefähr, n. náhoda.
Ungefällig, adj. nelibý; das ist mir ungefällig, to ge mi nelibo, nenj mi libo.
Ungefärbt, adj. nebarwený, nezbarwený, fig. nelíčený.
Ungegessen, adj. negedený. 2) adv. bez oběda, bez wečeře; ungegessen zu Bette gehen, bez wečeře giti spat.
Ungegründet, adj. nedůwodný, základu nemagicý, adv.—ně.
Ungehalten, adj. nedržený. 2) prchliwý; ein ungehaltener Mensch, prchlik, srch; ungehalten seyn, durditi se, rozprchliti se, zpauzeti se; werden sie nur nicht ungehalten, gen se nehněwagj, nezpauzegj.
Ungeheißen, adj. neweleny; adv. bez poručenj, bez welenj, bez rozkazu; thun, činiti.
Ungeheuchelt, adj. bezpokrytný, vpřjmý, adv. bezpokrytstwj, vpřjmě.
Ungeheuer, adj. neskřjssený, náramný, hrozný, vkrutný; ein ungeheuerer Mensch, neskřjssený, náramný. 2) potworný, zpotwořilý člowěk.
Ungeheuer, n. potwora, monstrum.
Ungehindert, adj. nepřekážený, adv. bez překážky; etwas thun, něco činiti.
Ungehörig, adj. nenáležitý, nepatřicý; das ist dazu ungehörig, to nepatřj k tomu.
Ungehorsam, adj. neposlussný; ein Ungehorsamer, neposlussnjk.
Ungehorsam, m. neposlussenstwj.
Ungeistlich, adj. neduchownj.
Ungeld, n. wáha, wážnice.
Ungelegen, adj. nepřjležitý, nepřjhodný. 2) newhod; sie kommen mir sehr ungelegen, přicházegj mi welmi newhod.
Ungelegenheit, f. nepřjležitost, nepřjhodnost.
Ungelehrig, adj. negemný, nevčeliwý, indocilis; adv.—wě; die—keit, wost.
Ungelehrt, adj. nevčený; ein Ungelehrter, nevčenec, nevmělec, nedovk.
Ungelehrsamkeit, f. nevčenost.
Ungelenk, adj. neohebný, neobratný, nemotorný, adv.—ně, die—heit, nost.
Ungelöscht, adj. nehassený; Kalk, wápno.
Ungemach, n. nesnáze, nesnáz.
Ungemächlich, adj. nepohodlný, adv.—ně; die—keit, nost.
Ungemäß, adj. nepřislussný, adv.—ně.
Ungemein, adj. neobyčegný, obzwlásstnj; etwas Ungemeines! něco obzwlásstnjho! náramně, hrozně, až hrůza; groß, weliký.
Ungemessen, adj. nezměřený, nevrčitý.
Ungenannt, adj. negmenowaný; ein ungenannter Schriftsteller, bezegmený spisowatel.
Ungeneigt, adj. nenáchylný, nenáklonný, nenakloněný; adv.—ně; die—heit, nost.
Ungenießbar, adj. nepožiwatedlný, co nenj k požjwánj; die—keit, nost.
Ungenoß, m. nedruh: a) nespolečnjk. d) ginsstiho stawu.
Ungenossen, adj. nevžitý; das wird ihm nicht ungenossen hin gehen, to se mu bez káry, bez trestu nepromine.

Un-

Ungenügsam, adj. nepřestáwagjcý na swém, nemjrný; die—keit, nemjrnost, nespokogenost.
Ungerade, adj. nerowný, inaequalis; eine Linie, lina. 2) lichý, impar; Gerade Ungerade, lich suda.
Ungerathen, adj. nezdařilý, wyrodilý, nezdárný, nezwedený, nepodařilý.
Ungerechnet, adj. nepočtený, adv. nepočitage; alles dieses ungerechnet, wssehe toho nepočitage.
Ungerecht, adj. nespraw edliwý, injustus; adv.—wě.
Ungerechtigkeit, f. nespraw edliwost, injustitia.
Ungereimt, adj. nerymowaný. 2) nespůsobný, nemotorný; ein ungereimter Mensch, nemotora; die—heit, nost.
Ungern, adv. nerad, nerád, bezděky, bezděčně.
Ungerochen, adj. nemsstěný, adv. bez pomsty.
Ungesäumt, adj. nezawrubený, neobrubený; Schnupftuch, ssátek na nos. 2) nemesskawý; adv. bez messkání, bezprodlení, nemesskage; kommen, přigiti.
Ungeschehen, adj. nestalý; was geschehen ist, kann nicht ungeschehen gemacht werden, co se stalo, odestati se nemůže.
Ungescheid, adj. nerozumný; die—heit, nost.
Ungescheut, adj. neostejchawý. 2) nestaudný, necudný, adv.—wě; ně.
Ungeschicklich, adj. nezpůsobný; S. Ungeschickt.
Ungeschicklichkeit, f. nezpůsobnost, nezpůsobilost, neohrabanost, nemotornost, neobratnost.
Ungeschickt, adj. neschopný, nezpůsobný, nemotorný; ein ungeschickter Mensch, nemeblo, nemotora, newtipa, adv.—ně.
Ungeschlacht, adj. humpolácký; ein ungeschlachter Mensch, humpolák, hulwát.
Ungeschliffen, adj. nebrausseny; fig. newypecowaný, neboblowaný, neohrabaný, adv.—ně; die—heit, nost.
Ungeschmack, adj. nechutný, galowý; adv. bez chuti.
Ungeschmeidig, adj. potočitý, hladký mrssený, obebný; die—keit, tost, kost, nost.
Ungeschoren, adj. neholený, neostřihaný, adv.—ně; fig. laß ihn ungeschoren, nessid ho; nětcyrey ho, nech ho na pokogi, natrmáceg ho.
Ungesellig, adj. netowaryšský, adv.—sky; die—keit, netowaryšstwj.
Ungesittet, adj. nemrawný.
Ungesprächig, adj. nehoworný, nemluwný; die—keit, nost.
Ungestalt, adj. Ungestaltet, adj. nesličný, networný, potworný, znetwořilý, zpotwořilý, nezpůsobný.
Ungestümm, adj. bauřliwý, impetuosus; ein ungestümmer Mensch, bukiwog, adv.—wě; anklopfen, zatřiskati, hurtem zaklaucy na dwéře; schreyen, naparowati se, křičeti co chřtána míti, hulákati.
Ungestümm, m. et n. bauře; des Meeres, moře; 2) prudkost bauře, bauřliwost; des Herzens, der Leidenschaft, srdce, náružiwosti.
Ungesund, adj. nezdrawý; etwas ungesundes, nezdrawota, adv.—wě; die—heit, nezdrawj.
Ungethüm, n. strassidlo, přissera, přistrach, přelud, obluda.
Ungetreu, adj. newěrný, zpronewěřilý.
Ungewiß, adj. negistý, negistotný, incertus; adv.—stě, ně; das ungewisse Geschlecht, střednj (ničj:) pohlawj.
Ungewissenhaft, adj. neswědomitý; adv.—tě; die—igkeit, tost.
Ungewißheit, adj. negistota, negistotnost.
Ungewitter, n. bauře, bauřka, tempestas; es erhob sich ein Ungewitter, bauře se strhla.
Ungewittervogel, m. hlupeyš, Procellaria *Lin.*
Ungewohnheit, f. nezwyklost.
Ungewöhnlich, adj. neobyčegný, adv.—ně; —werden, zneobyčegeti; die—keit, nost.

Un-

Ungewohnt, adj. nezwyklý, insvetus.
Ungezähmt, adj. neſkrocený, adv.—ně.
Ungeziefer, n. am Kopfe, neřád. 2) hmyz, vermes; žižle, žižala, insectum. 3) plaz, zeměplaz, reptile.
Ungeziemend, adj. neſluſſný, nepřiſluſſný.
Ungezogen, adj. netažený; fig. nezwedený; ein ungezogener Menſch, nezwedenec; die —heit, noſt.
Ungezweifelt, adj. nepochybný, nechybný, indubitatus; adv.—ně, bezpochyby.
Ungezwungen, adj. nenucený, adv.—ně; die —heit, noſt.
Unglaube, m. newěra, incredulitas.
Unglaubig, adj newěrný, newěřicý; ein Unglaubiger, newěrec, newěrnjk, nedowěrec.
Unglaublich, adj. nepodobný k wjře; adv.—ně k wjře; die—keit, noſt k wjře.
Ungleich, adj. nerowný, inaequalis; —er Boden, nerowná půda; ungleich ſeyn, býti nerowen. 2) fig. neſtegný; ungleiches Alter, neſtegný wěk. 3) nemilý; etwas ungleich aufnehmen, něco nemile přigiti. 4) lichý, impar. —che Zahl, lichý počet, numerus impar. adv.—ně, le. 2) o mnoho, mnohem; Paris iſt ungleich volkreicher als Berlin, Pařjž geſt o mnoho lidnėgſſj než Berlin.
Ungleichartig, adj. negednoſtegný, heterogeneus; adv.—ně; die—keit, noſt.
Ungleichförmig, adj. neſtegnotwárný, negednoſtegný; die—keit, noſt.
Ungleichheit, adj. nerownoſt, neſtegnoſt.
Unglimpf, m. nepowlownoſt, newſſetřenj, neſſanowánj.
Unglimpflich, adj. nepowlowný, newſſetřiwý.
Unglück, adj. neſſtěſtj, infortunium; es kommt ein Unglück über das andere, neſſtěſtj neſſtěſtj ſtjhá; in Unglück ſtürzen, w neſſtěſtj uweſti, uwrcy; ſich ein Unglück zuziehen, neſſtěſtj ſobě uboniti.
Unglücklich, adj. neſſťaſtný; ein —cher Menſch, neſſťaſtnjk, neſſťaſtný člowěk; unglücklicher Weiſe, zum Unglücke, na neſſtěſtj; adv.—ně.
Unglücksbothe, m. neſſťaſtný poſel.
Unglückſelig, adj. neſſťaſtný, adv.—ně; die —keit, noſt.
Unglücksfall, n. pohroma, neſſťaſtná přjhoda.
Unglückskind, n. neſſťaſtnjk.
Unglücksſtifter, f. Unglücksvogel, m. neſſťaſtnjk.
Unglückszeichen, n. znamenj neſſtěſtj, neſſťaſtné.
Ungnade, f. nemiloſt; in U. kommen, w nemiloſt přigjti.
Ungnädig, adj. nemiloſtiwý, adv.—wě.
Ungöttlich, adj. nebožný, nebožſký, adv.—ně, ſky; die—keit, noſt, nebožſtwj.
Ungrund, m. nedůwod, neprawda.
Ungültig, adj. neplatný; —machen, něco zruſſiti, adv.—ně; die—keit, noſt.
Ungunſt, f. nepřjzeň.
Ungünſtig, adj. nepřjzniwý, adv.—wě.
Ungut, adj. nedobrý; nichs für ungut, nic za zlé; etwas in ungutem vermerken, něco za zlé pokládati, za zlé mjti.
Ungüte, f. nedobrota; etwas in Ungüte vormerken, za zlé mjti, pokládati.
Ungütig, adj. nedobrotiwý, nemiloſtiwý, nelaſkawý, adv.—wě; die—keit, noſt.
Unhaltbar, adj. nepewný; —rer Zeug, nepewný cajk. 2) neudržitedlný, neudržný; eine —re Feſtung, neudržitedlná pewnoſt; die—keit, noſt.
Unheil, n. neſſtěſtj.
Unheilbar, adj. nehogitedlný.
Unheilig, adj. neſwatý. 2) neposwatný; ein —ger Ort, neposwatné mjſto; die—keit, toſt, noſt.
Unhöflich, adj. nezdwořilý, inurbanus; ein —cher Menſch, nezdwořák; foem. nezwořačka; adv.—le; die—keit, loſt.
Unhold, adj. nelaſkawý, nepřjzniwý, nenakloněný, adv.—wě, ně.
Unholde, m. kauzelnjk; die—inn, kauzedlnice.

Unholdenkerze, f. diwizna, Verbascum Thapsus *Lin.*
Universität, f. wysoké sskoly, universitas.
Unjagdbar, adj. nehonný.
Unkatholisch, adj. nekatolický.
Unke, f. zmyge Coluber herus *Lin.* 2) Die Wasserunke, kukačka.
Unkenntlich, adj. neznalý, nepoznalý, adv. —le; die—keit, lost.
Unkeusch, adj. nečistný, oplzlý, mrzký, smilný; adv.—té, le, ce, né.
Unkeuschheit, f. nečistota, smilstwo, oplzlost.
Unklage, f. zmatek, zmatečný půhon.
Unklar, adj. negewný; die Sache ist noch unklar, gesstě to nenj wywařeno, dowywařeno, na swětle.
Unklug, adj. neopatrný, nemaudrý.
Unkörperlich, adj. netělný, beztělný, immaterialis; die—keit, beztělnost.
Unkosten, pl. náklad, sumptus. 2) autraty; machen sie sich keine Unkosten, nedělagi sobě žádných autrat.
Unkräftig, adj. slabý, nesylný, galowý; —ze Suppe, slabá poliwka, hatlonina, břjždala; machen, sylu odnjti, adv.—né, bě.
Unkraut, n. pl. Unkräuter, zmna, zizania; Unkraut verdirbt nicht, kopřiwu mráz nespálj. 2) fig. zlé zelj.
Unkunde, f. newědomj, newědomost.
Unkundig, adj. nezběhlý; einer Sprache, w negakém gazyku.
Unlängst, adv. nedawno, nedáwno.
Unläugbar, adj. nezapřitedlný; adv.—né; es ist unläugbar, nenj k zapřenj, unläugbare Wahrheit, prawda prawdaucý; die —keit, nost.
Unlauter, adj. nečistý. 2) fig. nečistý, ossemetný; —er Absicht, die—keit, nečistost, ossemetnost, ossemetný aumysl.
Unleidlich, adj. nesnesytedlný; ein unleidlicher Mensch, člowěk nesnesytedlný, který nenj k strpěnj, k snessenj; —che Kälte, nesnesytedlná zyma; die—keit, nost.
Unleistbar, adj. newykonatedlný, čehož dowesti nelze.
Unleserlich, Unlesbar, adj. nečtedlný, adv. —né; die—keit, nost.
Unlieblich, adj. nelibý, nelahodný, adv.—bě, né; —keit, nost.
Unlöblich, adj. nechwalitebný, adv.—né; die—keit, nost.
Unlust, f. nechuť, nelibost, nechutnost, nechutenstwj, omrzelost; mit Unlust, s nechutj.
Unlustig, adj. newesely, adv.—le.
Unmannbar, adj. nedospělý, impubes; die —keit, lost.
Unmaßgeblich, adj. nepředpisný; unmaßgeblicher Vorschlag, nepředpisné nawrženj, adv. bez dánj mjry, předepsánj, nepředpisugjc.
Unmäßig, adj. nemjrný; laufen, nemjrně běžeti. 2) nestřjdmý; essen, nestřjdmě gjsti. 3) nesmjrný; viel, groß, nesmjrně mnoho, weliký, adv.—né; die—keit, nost, most.
Unmensch, m. nečlowěk.
Unmenschlich, adj. nelidský, adv.—sky.
Unmenschlichkeit, f. nelidstwj, nelidskost.
Unmerklich, adj. nepoznalý, adv. bez poznánj; der Bach fließt unmerklich dahin, potok teče bez poznánj; unmerklich zunehmen, bez poznánj růsti, přibýwati.
Unmilde, adj. nemilostiwý.
Unmittelbar, adj. bezprostředný, bezprostřednj, adv.—né; die—keit, nost.
Unmöglich, adj. nemožný; adv. nemožně, nelze, nenj lze; es ist unmöglich, nelze gest, nelze, nenj možná; die—keit, nost
Unmündig, adj. nedospělý, impubes. 2) Ein unmündiges Kind, nemluwné, nemluwňátko, infans.
Unmündigkeit, f. nezletilost.
Unmuth, m. mrzutost, newrlost.
Unmuthig, adj. mrzutý, newrlý.

Un=

Unmuthsvoll, adj. zamrzelý, mrzutý, newrlý.
Unnachahmlich, adj. nenásledowný, adv.—ně, nenásledný; die—keit, nost.
Unnachtheilig, adj. nesskodný, co nenj na sskodu, na vgmu, adv. bezesskody, bez vgmy.
Unnatürlich, adj. nepřirozený, adv.—ně; die—keit, nost.
Unnennbar, adj. negmenowatedlný; unnennbare Schmerzen, newyprawytedlné bolesti, adv.—ně; die—keit, nost.
Unnöthig, adj. nepotřebný, bezpotřebný, adv. bezpotřebj, ně.
Unnütz, adj. nanicowatý, daremný; das ist unnütz, to nenj na nic; ein unnützer Mensch, daremnjk, nanicowatý, k ničemuž člowěk. 2) Sich unnütz machen, nadirati se.
Unnützlich, adj. neužitečný; adv.—ně, bez užitku; die—keit, nost.
Unordentlich, adj. nepořádný, nezřjzený, inordinatus; liegen, nepořádně ležeti. 2) nezřjzený; —che Begierden, nezřjzené žádosti.
Unordnung, f. nepořádek, neřád, nezpráwa, confusio. 2) nepořádnost, disordo.
Unparteyisch, adj. nestranný.
Unparteylich, adj. nestranný, adv.—ně; die—keit, nost.
Unpaß, adv. churaw, a, o.
Unpäßlich, adj. churawý.
Unpersönlich, adj. neosobný, adv.—ně; die—keit, nost.
Unpflicht, f. nepowinnost.
Unpflichtig, adj. nerobotugicý, nepowinnowaný.
Unrath, m. neřád. 2) ztráta; wozu dieser Unrath? čemu ztráta tato? 3) Unrath merken, zmatek, nepořádek znamenati.
Unräthlich, adv. nessetrný, adv.—ně; die—keit, nost.
Unrecht, adv. nedobře, male, vitiose; verstehen, erzählen, sehen, lesen, rozuměti, powjdati, widěti, čjsti. b) Ich komme hier wohl unrecht, oč zde negdu dobře; unrecht daran seyn, na omylu býti; unrecht gehen, blauditi; du kommst bey ihm unrecht an, naběhneš sy v něho; das ist so unrecht nicht, to nenj tak zlé. 2) nepráwě, injuste; unrecht handeln, neprawě gednati; Jemanden unrecht thun, křiwdu někomu činiti.
Unrecht, adj. neprawý; —te Erklärung, neprawé wyswětlenj; Mittel, prostředky; die unrechte Seite eines Tuches, wrub; Jemanden zur unrechten Zeit kommen, někomu přigiti neweas; alles liegt am unrechten Orte, wsse ležj od mjsta; die unrechte Kehle, chřtán. b) das geht mit unrechten Dingen zu, to ge bezpráwně, nedowoleno; to gsau čáry, to ge s čertem; auf unrechten Wegen seyn, něco zlého obmeyssleti.
Unrecht, n. nedobře; sie haben Unrecht, nemagj dobře; Unrecht geben, za neprawdu dáti, řjcy že nemá dobře. 2) křiwda, neprawost, injuria; haben, thun, křiwdu činiti, dělati; ich thue Niemanden Unrecht, negsem žádnému křiwd, foem. křiwda; mir geschieht Unrecht, mně se děge, stáwá křiwda; der Unrecht thut, křiwdočinec.
Unrechtmäßig, adj. nepráwný; eine unrechtmäßige Ladung, zmatek, zmatečný půhon, citatio injusta; adv.—ně; die—keit, nost.
Unredlich, adj. neupřjmý, adv.—mě; die—keit, most.
Unregelmäßig, adj. neprawidlný, nepořádný, nezřjzený; die—keit, nost.
Unreif, adj. nezralý, nedozralý, nedosslý, nedospělý; eine unreife Feige, holička.
Unreife, f. nezralost, nedozralost, nedosslost, nedospělost.
Unrein, adj. nečistý, inpurus, immundus.
Unreinlichkeit, f. nečistota, immunditia.

Unreinlich, adj. nečistotný; die—keit, nečistotnost.
Unrichtig, adj. nepořádný; die Post geht unrichtig, počta chodj nepořádně. 2) neprawý; eine unrichtige Zahl, neprawý počet; —ges Gewissen, křiwé, neprawé swědomj.
Unrichtigkeit, f. nepořádnost, nesprawa, nesprawnost.
Unruhe, f. nepokog, inquies; anrichten, nepokog, různicy strogiti.
Unruhig, adj. nepokogný, inquietus; ein unruhiger Mensch, der nicht sitzen kann, neposedný, neposeda; machen, nepokogiti.
Unrühmlich, adj. neslawný.
Unruhstifter, m. neklid, nezbedník, buřič.
Uns, dat. nám, nobis; nás, nos.
Unsäglich, adj. newýmluwný, newypravitedlný; die—keit, nost.
Unsanft, adj. newolný; unsanft sitzen, newolně seděti.
Unsättig, adj. nesytý. 2) nenasycený, nenasytitedlný.
Unsauber, adj. nečistý, nesswárný, adv.—tě, ně; die—keit, nesswara, nesswárnost.
Unschädlich, adj. nesskodný, nesskodliwý.
Unschattig, adj. bezstinný.
Unschätzbar, adj. bezcenný, neocenený, nepřeceněný, drahý; die—keit, nost.
Unscheinbar, adj. nezbljdný.
Unschicklich, adj. nezpůsobný; zur unschicklichen Zeit, newčas.
Unschiffbar, adj. neplawný; die—keit, nost.
Unschlachtig, adj. diwý, surowý.
Unschlitt, n. lůg, log, ol. poswět, sebum; die Unschlittkerze, logowice, logowá swjce, swjčka.
Unschlitt=, logowý.
Unschlüssig, adj. rozpačný; seyn, na rozpacých býti.
Unschmackhaft, adj. nechutný, nepochotný; adv. bez chuti.
Unschmackhaftigkeit, f. nechutnost, nepochotnost.
Unschmerzhaft, adj. nebolestný.
Unschuld, f. newina, newinnost, innocentia.
Unschuldig, f. newinný, innocuus; für unschuldig erklären, za newinného wyhlásyti; ein unschuldiges Kind, mládě, mladátko, newiňátko; die unschuldigen Kindlein, mladátka, pl.
Unschwer, adv. lehce, netěžko; das ist unschwer einzusehen, to gest lehce k nahlédnutj. 2) Geben sie mir es unschwer her, dagi mi to sem, nenjli gim za těžko.
Unsegen, m. klátba.
Unselig, adj. nesstastný; die—keit, nesstastnost.
Unser, genit. pron. pers. von mir; nás; unser aller Herr, nás wssech Pán; erinnern sie sich noch unser? pamatugi gessté na nás? unser einer, nassinec.
Unser, pron. poss. von uns; I. Conj. náš, noster; unsre, nasse; unser, nasse; unser Vater, náš otec; wir lieben unsern Vater, milugem otce swého; wir ehren unsern Stand, ctime swůg staw. 2) Absol. das Gut ist unser, statek ge náš.
Unserige, Unsrige, abstr. pron. poss. náš, nasse; es ist nicht ihre Schuld, sondern die unserige, neni gegich wina, ale nasse; das Unserige, nasse; die Unserigen, nassi, nassincy.
Unserthalben, Unsertwegen, Unsertwillen, adv. pro nás.
Unsicher, adj. negistý; Hand, Nachricht, Beweis, ruka, zpráwa, důkaz. 2) nebezpečný; dieser Weg ist unsicher, cesta tage nebezpečná; die—heit, negistota, nebezpečnost.
Unsichtbar, adj. newiditedlný, newidědlný; —tig. werden, zmizeti; die—keit, nost.
Unsinn, m. nesmysl.
Unsinnig, adj. nesmyslný, sslený, insanus; werden, zblázniti se, ztřesstiti se, smyslem se

se pominauti, possetiti se; machen, zbláz̄niti, potřesstiti, smyslu zbawiti.
Unsinnigkeit, f. nesmyslnost, insania.
Unsittig, adj. nemrawný.
Unsorgsam, adj. nestarostliwý.
Unständig, adj. připadný, negistý.
Unstät, adj. nestálý, taulawý, wrtkawý, newstawičný; ein unstäter Mensch, tulák, wrtoduch.
Unstäte, f. wrtkawost, nestálost, newstawičnost.
Unstätig, adj. newstawičný, nestálý; die—keit, nost, lost.
Unstätkraut, n. zlutuha, Thaloctrum flavum *Lin.*
Unstatthaft, adj. nedowolený. 2) neprawý.
Unsterblich, adj. nesmrtedlný, adv.—ně; die—keit, nost.
Unstern, m. nesstastná hwězda; fig. nehoda, nesstěstí, pohroma, zlá přjhoda.
Unsträflich, adj. bezauhonný, zachowalý; unsträflich leben, bez auhony žiwu býti.
Unsträflichkeit, f. zachowalost.
Unstreitig, adj. bezsporný, bezesporný, gistotný, bezpochybný.
Unsündlich, adj. bezhřissný; die—keit, nost.
Untadelhaft, adj. bezauhonný, zachowalý.
Untadelhaftigkeit, f. bezauhonnost, zachowalost.
Untadelig, adj. bezauhonný, adv. bez auhony.
Untauglich, adj. neschopný, nezpůsobný; die—keit, nost.
Unten, adv. zespod, pospod, dole, infra; unten auf dem Boden wespod; von unten an, ze zdola, ze zdolegssta; unten her beschneiden, podspod ořezati; unten hingehen, dolem, pospod giti; fig. unten liegen, podspod ležeti; besser, tiefer, weiter, unten, dolegi, inferius; von unten her, ze zdola, ze zdolegssta; unten an stehen, sitzen, dole státi, seděti; unten gehen, fahren, dolem, dolegsstem giti, geti; von unten auf dienen, odezdola slaužiti.

Unter, der Untere, adj. spodnj, inferior; die untern Zimmer, spodnj pokoge; der untere Mühlstein, spodek. 2) dolnj, dolegssj, inferior; das untere Thor, dolegssj brána; die untere Welt, dolegssj swět; Unter-Oesterreich, dolnj Rakausy; das oberste zu unterst kehren, wsse zwrub na nic obrátiti; zu unterst auf dem Boden, neydolegi na dně. 3) fig. nižssj; die untern Schulen, nižssj sskoly; die untern Klassen in den Schulen, nižssj třjdy we sskolách; die unterste Stelle bekleiden, neynižssj mjsto, službu mjti; die untern Götter, nižssj Bohowé; die Untern, nižssj; der Untere im Kartenspiele, spodek.
Unter, I. adv. mezy tjm; es muß mit unter gehen, mit unter laufen, musý mezy tjm progjti, proběhnauti; wir hatten ein schön Wetter, mit unter regnete es ein wenig, měli sme pěkné powětřj, mezy tjm trochu poprchávalo. II. praep. cum dativo. pod, sub; unter dem Tische liegen, dem Baume sitzen, pod stolem ležeti, pod stromem seděti; unter ihm, pod njm; unter mir, podemnau; unter freyem Himmel, pod čirým, holým nebem; fig. mit Jemanden unter einer Decke liegen, s někým držeti, w spolku býti; unter der Hand sagen lassen, pod rukau wzkázati; b) etwas unter der Bank, unter dem Tische, unter dem Reuter herausziehen, něco zpodlawice, zpodstola, zpodřessata wytáhnauti; c) er ist unter sechzig Jahren, nemá ssedesáte let; unter zehn Thalern kann ich es nicht geben, pod deset tolarů nemohu to dáti; d) unter den Baum sich setzen, pod strom sednauti; sich unter das Wasser tauchen, pod wodu se potopiti; e) ein Land unter Wasser setzen, kraginu potopiti, wytopiti; unter die Hand geben, pod ruku dáti; unter die Füße treten, nohama sslapati; unter Segel gehen, odplawiti se; unter die Augen sehen, wůči, do očj hleděti; unter die

Au-

Augen treten, na oči přigiti; Grobheiten unter die Augen sagen, nezdwořilosti do očj prawiti; unter die Nase reiben, stříti pod nos; unter die Erde bringen, připrawiti pod zem; fig. f) unter die Todten gerechnet werden, mezy mrtwé počten býti; unter sich theilen, mezy sebe rozděliti; etwas unter die Leute bringen, něco roznesti, roznássetì; unter vier Augen, mezy čtyřma očima. 2) z; einer unter ihnen, geden z nich; unter welchen ist Peter, z nichž gest Petr; unter seinen Söhnen soll Paul König werden, z geho synů má Pawel králem býti. 3) mezy; unter den Zuschauern sitzen, mezy diwáky seděti; zwischen mir und dir, mezy mnau a tebau; er war mit darunter, byl mezy nimi, námi; unter andern, mezy ginými; es liegt alles unter einander, wsse lezj na hromadě, haimat; unter uns, mezy námi; unter einander, mezy sebau, wespolek. 4) w, unter der Stunde des Räucherns, w hodinu kaděnj; unter Tages, wedne, za dne; unter Nachts, w nocy; unter Weges, unter Wegen, na cestě; unter dem Gebethe, w čas modlenj. 5) při; unter der Arbeit, dem Essen, dem Lesen entschlafen, při prácy, při gjdle, při čtenj, oder pracuge, gedě, čta, usnauti. 6) Unter der Zeit, mezy tjm. 7) za; unter der Regierung Kaiser Karl des IV., za panowánj cysaře Karla 4tého; gelitten unter Pontio Pilato, trpěl pod (nicht za, weil es den Sinn haben könnte, daß er für P. P. gelitten hätte) Pontským Pilátem; Unterdessen, zatjm, zatjm a podtjm, mezy tjm.

Unter-, mit Zeitwörtern, pod; unterackern, podorati; unterarbeiten, poddělati. 2) dolnj, dolegssj; Unter-Italien, Unter-Elbe, dolnj Wlachy, dolnj Labe; Unterlausitz, dolnj Lausow. 3) spodnj; der Unterkiefer, spodnj čelisť; Kleid, sspodnj ssaty. 4) nižssj; die Unterstelle, nižssj mjsto; das Unteramt, nižssj auřad. 5) pod; S. Unterleib, Unterkämmerer rc.

Unterabtheilung, f. podděleni.

Unterbalken, m. hlawnj trám.

Unterbank, f. dolnj stolice.

Unterbau, m. stawěnj základu, gruntu.

Unterbauen, v. a. podezdjti, podstawěti.

Unterreiter, m. podpůgezdný.

Unterbett, n. spodnice, spodnj peřina.

Unterbeute, f. spodnj djl aulu.

Unterbinden, v. a. podwázati.

Unterbindung, f. podwázanj.

Unterblatt, n. podlistj.

Unterbleiben, v. n. wypusstěn, wynechán býti; das hätte unterbleiben können, to se mohlo wypustiti, wynechati.

Unterbrechen, v. a. podlomiti; einen Zweig, ratolesť. 2) přetrhnauti; interrumpere; ein Geschäft, řjzenj. 3) skočiti, skákati; Jemanden in die Rede, do řeči někomu.

Unterbrechung, f. podlomenj; přetrženj, přjtrž, skočenj do řeči, interruptio.

Unterbreiten, v. a. podestřjti, podstjrati.

Unterbringen, v. a. uložiti, zaopatřiti; Gäste, hosti, mjsto nagiti pro hosti. 2) Geld, penjze. 3) zaopatřiti; einen Bedienten, slaužjcýmu službu. 4) na mjsto uwesti, wybyti; seine Kinder, swé děti dobře.

Unterbringung, f. uloženj, zaopatřenj, připrawenj, na mjsto uwedenj, wybytj.

Unterdach, n. podkrowj.

Unterdechant, m. podděkanj.

Unterdienstlich, adj. k službám oddaný.

Unterdrücken, v. a. udusyti; eine Feuersbrunst, oheň; das Unkraut, zunu; das Gewissen, swědomj. 2) utuhlati; ein öffentliches Gerede, weřegnau rozprawku. 3) zhrýsti; udusyti w sobě; einen Verdruß, einen Argwohn, den Schmerz, mrzutost, podezřenj, bolest. 4) utiskowati, utisknauti, utlačiti, utlačowati, supprimere; die Armen, chudé.

Unterdrücker, m. vtiskač, vtiskowatel, vtlačitel.
Unterdrückung, f. vdussenj, vtutlánj, vtisknutj, vtlačenj, vtiskowánj.
Unteregen, v. a. zawláčy, zawlsknauti; das Unt., zawlečenj, zawljknutj.
Untereinander, S. Unter.
Unterenke, m. pohůnek.
Unterfahren, v. n. podgeti, podgjžděti, podemljti, wymljti.
Unterfangen, v. rec. opowážiti se, pokusyti se; sich eines großen Baues, o weliké stawenj.
Unterfangen, n. opowáženj, pokusenj.
Unterfutter, n. podssjwka.
Unterfuttern, v. a. podssiti, podssjwku přissiti.
Untergang, m. západ, occasus; der Sonne, slunce; gegen Untergang, na západ. 2) zkáza, záhuba, zabynutj, zhauba, interitus.
Untergebäude, n. spodek domu, dolegssj djl domu.
Untergeben, v. a. oddati, odewzdati; einem ein Kind, někomu djtě. 2) poddati, podrobiti; sich einem Könige, se králi.
Untergebung, f. oddánj, odewzdánj, poddánj.
Untergebener, m. poddaný, podrobený.
Untergehen, v. n. zapadati, zagiti; die Sonne, slunce. 2) vtonauti, potopiti se; ein Schiff, lodj. 3) pogiti, zagiti; die Welt, swět.
Untergehörig, adj. poddaný.
Untergeschoß, n. spodnj ponebj.
Untergespan, m. Vice isspán (w Vhřjch).
Untergestell, n. podstawek.
Untergewehr, n. ssawle, pobočnj zbraň.
Untergraben, v. a. podkopati; ein Haus, einen Berg, dům, horu. 2) fig. Jemandes Glück, Wohl, něčj prospěch, sstěstj.
Unterhaben, v. a. mjti pod sebau; eine unterhabende Sache, wěc w rukau pozůstáwagjcý.
Unterhalb, adv. dole, pod; unterhalb der Stadt, pod městem.
Unterhalt, m. obživa, wyžiwenj, obžiwenj; geben, na wyžiwenau dáti, wyžiwenj zaopatřiti.
Unterhalten, v. a. podstawiti, nastawiti; ein Gefäß, die Hand, nádobu, ruku. 2) poddržowati, podpjrati; Jemandes Hände, něčj ruce. 3) fig. I. a) zdržowati; Krankheit, nemoc. b) podněcowati, podnět dáwati; Leidenschaft, Liebe, ein Haß, náružiwost, lásku, zássti. c) hleděti, sstřiti; ein Gebäude, ein Gut, einen Garten, gut, schlecht, stawenj, statku, zahrady, dobře, nanic. d) přikládati; Feuer, na oheň. e) zachowáwati; gutes Einverständniß, dobré srozuměnj; Freundschaft, přátelstwj. f) eine Bewegung, procházeti se. g) ein Gespräch, rozmlauwati. h) Briefwechsel, dopisowati sobě. i) chowati; viel Vieh, viele Bedienten, eine Armee, mnoho dobytka, mnoho slaužicých, armádu. k) žiwiti; sich mit Betteln, se žebrotau. l) sich unterhalten lassen, dáti se na wognu, pod wogáky. 2) wyrazyti, zabýwati, wyrážeti; Jemanden, někoho; mit Musik, hudbau; sich von etwas, s něčjm; mit Jemanden, rozmlauwati.
Unterhaltung, f. zdržowánj, hleděnj, zachowáwánj, dopisowánj, chowánj, žiwenj. 2) wyraženj, zabywka; zur Unterhaltung, pro wyraženj. 3) rozmlauwánj; sich in eine U. einlassen, dáti se w, do, rozmlauwánj.
Unterhandeln, v. n. gednati, rokowati, smlauwati; einen Frieden, einen Waffenstillstand, o pokog, o příměřj.
Unterhändler, m. prostředník, smlauwce, gednatel, interpres; einer Heurath, námluwčj, námluwce, conciliator; in Geldsachen, dohazowač; die -inn, prostřednice, gednatelkyně, námluwčj, dohazowačka.

Unterhandlung, f. gednánj, smlauwánj; pflegen, gednati; sich in Unterhandlungen über etwas einlassen, pustiti se w rokowánj o něco; die Unterhandlungen haben zerschlagen, z rokowánj sesslo; Friedensunterhandlungen, gednánj, rokowánj o pokog.
Unterhauen, v. a. podsekati.
Unterhaus, n. spodek domu. 2) In England, spodnj strana.
Unterhefen, pl. spodnj kwasnice.
Unterhemd, n. spodnj kossile.
Unterhin, adv. dolů.
Unterhof, m. zadnj, dolegssj dwůr.
Unterhöhlen, v. a. podryti, podemlsti.
Unterholz, n. chrastj.
Unterjochen, v. a. pod gho, podmaniti, podrobiti, w porobu přiwesti.
Unterjochung, f. uwedenj pod gho, podmanénj.
Unterirdisch, adj. podzemnj.
Unterkämmerer, m. in Böhmen, podkomořj.
Unterkammerherr, podkomornj pán.
Unterkäufer, Unterkäufler, m. překupnjk; die—inn, překupnice.
Unterkehle, f. podbradek.
Unterkien, n. lalok, laloch; dim. lalůček, lalaussek.
Unterkleid, n. spodnj ssaty. 2) die Unterkleider, kalhoty, spodky, pl.
Unterkoch, m. podkuchařj.
Unterkommen, v. n. dopjditi se, dostati; der Reisende, der Bediente, der Gesell kann nicht unterkommen, nemůže se dopjditi, dostati bytu, towaryš djla, slaužjcý služby.
Unterkönig, m. podkralj.
Unterköthig, adj. podebraný, zgitřený; —werden, podbjrati se, podebrati se, zgitřiti se, hnogiti se.
Unterkriechen, v. n. podlezti.
Unterlade, f. bidlo.
Unterladung, f. S. Ballast.
Unterlage, f. podkladek; unter dem Hebebaum, podstawek, podpora, Hypomochlium.
Unterland, n. dolnj kragina.
Unterländer, m. obywatel dolnj kraginy.
Unterlaß, m. přitrž, přestánj; ohne Unterlaß, bez přestánj.
Unterlassen, v. a. pominauti, opominauti, opomenauti; ich habe nicht unterlassen wollen dir zu schreiben, nechtěl sem opominauti tobě psáti. 2) nechati, zanechati; unterlasse das Trinken, Spielen, zanech pitj, hranj. 3) opustiti; das Gute, eine Sünde, dobré, hřjch; das Gebeth, wynechati modlitbu.
Unterlassung, f. opominutj, zanechánj, opuštěnj.
Unterlast, f. S. Ballast.
Unterlauf, S. Unterverdeck.
Unterlaufen, v. n. podběhnauti, podbjhati; unter etwas, pod něčjm. b) Mit unterlaufen, mezy tjm, s tjm proběhnauti. 2) v. a. zaliti se, podgiti; mit Blut, krwj; unterlaufen, podessly, zality.
Unterläufer, m. passerák.
Unterlefze, f. dolegssj pysk.
Unterlegen, v. a. podložiti, podkládati. a) ein Stück Holz, kus dřewa. b) Pferde, koně. 2) nasazowati, nasaditi; der Huhn, der Gans rc., Eyer zum Brüten, slepici, husy.
Unterlegen, n. podkládánj, nasazowánj.
Unterlegung, f. podloženj, nasazenj.
Unterleger, m. podklad.
Unterlehrer, m. podučitelj.
Unterleib, n. podbřissek.
Unterliegen, v. n. podspod ležeti. 2) fig. padnauti, prohnati, succumbere; die Franzosen unterliegen, Francauzy prohráli. b) podroben, potlačen byti; dem Feinde, od nepřjtele. c) padnauti; der Strafe, w pokutu, do pokuty. d) podléhati; dem Gesetze, práwu, zákonu. e) klesnauti, klesati; unter der Last des

Unglückes, der Betrübniß, der Plagen, pod břemenem nesstěstj, zármutku, trápenj. f) podskočen, zachwacen býti; der Arglist, lstj.
Unterlippe, f. spodnj pysk.
Unterleutenant, m. podporučjk.
Untermann, m. im Schachspiele, spodnjk; im Kartenspiele, spodek.
Untermark, f. dolnj Marky.
Untermaß, n. sprassné.
Untermauern, v. a. podezdjti.
Untermeister, m. podmistřj, mladssj mistr.
Untermengen, v. a. smjsyti, zmjchati.
Unterminieren, v. a. podkopati.
Untermischen, v. a. mjsyti, smjsyti; untermischt, missený.
Unternähen, v. a. podssiti.
Unternaht, f. spodnj, wrubnj ssew.
Unternehmen, v. a. před sebe wzýti, předsewzýti, podnikati, podniknauti, suscipere; einen Bau, stawenj; ich unternehme es nicht, ihn zu entschuldigen, neberu to na sebe, bych ho wymluwil; ein unternehmender Mann, muž mnoho předseberaucý, podnikagicý, o mnoho se pokaussegicý.
Unternehmer, m. podnikatel.
Unternehmung, f. podniknutj, předsewzetj.
Unteroffizier, m. podofficyr.
Unterordnen, v. a. podřjditi, subordinare.
Unterordnung, f. podřjzenj, subordinatio.
Unterpfand, m. zástawa, základ, pignus, hypotheca.
Unterpfändlich, adj. zástawnj, základnj, adv. —ně.
Unterpflügen, v. a. zaworatj.
Unterpflügen, n. zaworánj.
Unterreden, v. rec. rozmlauwati, rozprávěti, colloqui; eine Weile, porozmluwiti.
Unterredung, f. rozmlauwánj, rozmluwa, rozpráwěnj; sich in eine U. einlassen, dáti se w, do rozmlauwánj.
Unterricht, m. naučenj, učenj, nauka, instructio; ertheilen, geben, učiti, poučowati, naučenj dáti; U. bey Jemanden haben, učiti se v někoho; in den U. gehen, do učenj gjti, choditi.
Unterrichten, v. a. učiti, poučowati, instruere; einen Knaben im Tanzen, im Singen, chlapce učiti tancowati, zpjwati; in der böhm. Sprache, českému gazyku. 2) zprawiti, zpráwu dáti; von etwas, o něčem. 3) wycwičiti, poučiti; wie er sich verhalten soll, gak se má zachowati.
Unterrichter, m. podsudj, podrychtářj, *Resch.*
Unterrichtung, f. ponaučenj, učenj, nauka.
Unterrock, m. spodnj sukně, spodnice, spodnička.
Untersagen, v. a. zapowěditi, zakázati, interdicere.
Untersagung, f. zápowěd, zapowěděnj.
Untersaß, m. podsedek, poddaný.
Untersatz, m. podstawek.
Unterscharren, v. a. podhrabati.
Unterscheid, S. Unterschied.
Unterscheiden, v. a. děliti, dividere; die Gränze die Felder, meze děli obě pole; rozdělowati, děliti. 2) fig. rozdělúi der Mond die Monathe, měsýc měsýce; mit einem Strichlein, čárkau; unterschieden, rozdjlný, distinctus; unter sich, od sebe, inter se. b) rozeznati, rozeznáwati, distinguere; das Weiße von Schwarzen, bjlé od černého. c) rozsuzowati; Leib des Herrn, tělo páně.
Unterscheider, m. rozeznawač, rozeznawatel.
Unterscheidung, f. rozdělenj, rozeznánj.
Unterscheidungskraft, f. rozeznánliwost.
Unterscheidungszeichen, n. znamenj rozdělenj.
Unterschenk, m. podčessj.
Unterschenkel, m. spodnj hnát, holeň.
Unterschieben, v. a. podstrčiti, subjicere, submittere. 2) fig. podstrčiti, podwrcy, supponere; ein falsches Testament, falessný kssaft; ein untergeschobenes Kind, podwržené djtě, podwrženec.

Unterschied, m. přihrada, oddělenj; im Stalle, im Zimmer, w dljwě, w pokogi. 2) rozdjl, differentia; der U. des Standes, rozdjlnost stawu; ohne U., bez rozdjlu; mit U., s rozdjlem; U. machen, rozdjl činiti, dělati. 3) rozeznánj; distinctio; des Guten und Bösen, dobrého a zlého.
Unterschiedlich, adj. rozličný, diversus; adv. —ně.
Unterschlächtig, S. Unterschlägig.
Unterschlag, m. přihrada, oddělenj, přepaženj, přetyněnj, zátyně.
Unterschlagen, I. v. a. přepažiti, přehraditi, přetyniti; ein Zimmer, pokog; fig. a) zachytiti, přegjmati, intercipere; einen Brief, psanj. b) zassantročiti, rozssantročiti; ein Pfand, zástawu; eine Erbschaft, dědictwj. c) pod palec schowati; (Geld, penjze). 2) podraziti, supplantare; ein Bein, nohu; fig. podskočiti, opentliti, ossiditi.
Unterschlägig, adj. ein unterschlägiges Wasserrad, břebenáč.
Unterschleif, m. přechowáwánj, místo; Dieben U. geben, zloděge přechowáwati. 2) fig. machen, zassantročiti, rozssantročiti. b) passowati.
Unterschreiben, v. a. podepsati, podpisowati, subscribere; unterschrieben, podepsán; der unterschriebene, podepsaný; ein Unterschriebener, podepsanec.
Unterschreiber, m. podpisařj.
Unterschrift, f. podpis.
Unterschüren, v. a. rozkutiti, rozdělati; Feuer, oheň.
Unterschwelle, f. práh, limen inferius.
Untersenken, v. a. pohřjzyti, potopiti, submergere.
Untersenkung, f. pohřjzenj, potopenj.
Untersetzen, v. a. podstawiti, podsaditi, supponere; ein Gefäß, nádobu. 2) Untersetzt seyn, zapadlým býti; ein untersetzter Mensch, zapadlý, zawalitý, složitý, cwalik, suberassulus, quadratus.
Untersiegeln, v. a. podpečetiti.
Untersinken, v. n. tonauti, wtonauti, ke dnu padnauti; wie im Morast, propadati se, submergi.
Untersinken, n. wtonutj, propadánj.
Untersitz, m. dolegssj seděnj sedadlo.
Unterspannen, v. a. podpjnati.
Unterspreitzen, v. a. podpjrati.
Unterspringen, v. n. podskočiti.
Unterstallmeister, m. podkonj.
Unterstämmen, v. a. podepřjti, podpjrati.
Unterstecken, v. a. podstrčiti, podstrkowati; unter den Kessel, pod kotel. b) unter die Soldaten, pod wogáky.
Unterstecker, m. podstrkowač.
Untersteckung, f. podstrčenj.
Unterstehen, v. n. podstaupiti. 2) v. rec. sich, opowážiti se, audere.
Unterstellen, v. a. podstawiti; sich, se.
Unterstoßen, v. a. podstrčiti.
Unterstreichen, v. a. podtrhnauti; subnolare; ein Wort, slowo.
Unterstreichung, f. podtrženj.
Unterstreuen, v. a. podtrausyti, podsypati; Sand, pjsek. 2) podestlati; den Pferden, koňům.
Unterstrich, m. čárka, Comma.
Unterstützen, v. a. podpjrati, podepřjti; einen Pfahl, kůl; ein Haus, dům. 2) fig. podporowati, napomáhati; mit Geld, penězy; unterstützen sie meine Bitte bey ihm, gsau nápomocen mé prosbě u něho. 3) stwrditi, opatřiti, sein Gesuch durch Beweggründe, žádost swau pohnutkami, důwody.
Unterstützung, f. podpjránj, podepřenj. 2) fig. napomáhánj, pomoc, podpora.
Untersuchen, v. a. přehljdnauti; eine Rechnung, počet. b) zkaumati; die Natur der Dinge, přirozenj. c) ohledáwati, přehljdnauti; eine Apotheke, ljkárnu. d) wy-

wyſſetrowati; ein Verbrechen, zločinſtwj.
Unterſuchung, f. přehljženj, zkaumánj, obledáwánj, wyſſetrowánj.
Untertauchen, v. n. potopiti ſe, potápěti ſe; die Enten, kachny. 2) v. a. potopiti, pohřjzyti, submergere.
Untertauchen, n. potápěnj.
Untertauchung, f. pohřjženj, potopenj.
Unterthan, adv. machen, podmaniti; ſeyn, pod mocý, poddán býti.
Unterthan, m. poddaný, subditus; die—inn, poddaná.
Unterthänig, adj. poddaný, subditus; —ge Bauern, poddanj ſedláčy; machen, w poddanoſt vweſti, podrobiti, podmaniti. 2) ponjžený, poddaný; unterthäniger Diener, ponjžený ſlužebnjk, ſluha.
Unterthänigkeit, f. poddanoſt, servitus. 2) ponjženoſt; ich bitte in tiefſter U., proſým w nejhlubſſj ponjženoſti.
Untertheil, n. ſpodnj djl; am Hemde, der Stock; podolek.
Untertreten, v. n. wſtaupiti, wkročiti; unter das Dach, pod ſtřechu. 2) v. a. poſſlapati, conculcare; Jemanden, někoho.
Untertreter, m. vtlačitel, vtiſkowatel.
Untertretung, f. podmaněnj, poſſlapánj.
Untertuſchen, v. a. vtutlati, tegere.
Untertuſchung, f. vtutlánj.
Unterverdeck, n. dolnj paluba.
Unterwachſen, v. n. podroſtati; die Wunde iſt mit wildem Fleiſche unterwachſen, rána ge zaroſtlá diwým maſem. 2) proroſtlý, zaroſtlý, mit Fett, ſádlem.
Unterwall, m. podwalj.
Unterwärts, adv. dolů, k zdolowu.
Unterweges, adv. na ceſtě; bey Jemanden einſprechen, v někoho ſe zaſtawiti.
Unterweilen, adv. někdy, čaſem, interdum.
Unterweiſen, v. a. včiti, cwičiti; instruere; im Schreiben, im Tanzen, im Reiten, in der Muſik, včiti pſáti, tancowati, gezditi, hauſti; im Chriſtenthume, křeſťanſtwj.
Unterwelt, f. dolegſſj ſwět, podſwětj.
Unterwerfen, v. a. podrobiti, podmaniti, w porobu vweſti, poddati; ſich, ſe.
Unterwerfung, f. podrobenj, podmaněnj, poroba.
Unterwinden, v. rec. pokuſyti ſe, audere.
Unterwuchs, m. chraſtj, křowj.
Unterwühlen, v. a. podemljti, podmjlati, podryti, podrýwati, krtiti.
Unterwurf, m. dolegſſj čeliſt diwého kance.
Unterwürfig, adj. podrobený, podmaněný; machen, podrobiti.
Unterwürfigkeit, f. podrobenoſt, podmaněnoſt.
Unterzahn, m. dolnj, ſpodnj zub.
Unterzeichnen, v. a. podznamenati, podepſati; der Unterzeichnete, njže znamenaný.
Unterzeichnung, f. podznamenánj.
Unterziehen, v. a. podtáhnauti; Pferde, koně pod ſtřechu. 2) podwljknauti; eine Schwelle, práh; ein Kleid, ſſat. 3) fig. v. rec. podwoliti ſe; ſich einer Sache, ſe něčemu.
Unterziehhoſen, pl podwlikacý kalhoty, podwljkačky, katata.
Unterziehung, f. podwlečenj, podwolenj.
Unterzug m. podwlečenj. 2) podpora, podſtawka.
Unteutſch, S. Undeutſch.
Unthat, f. zloſynſtwj, neſſlechetnoſt.
Unthätchen, n. poſſkwrnka; es war kein Unthätchen an ihm, ani poſſkwrnky nebylo na něm.
Unthätig adj. nečinný, negapný; ein unthätiger Mann, nečinný muž.
Unthätigkeit, f. nečinnoſt, negapnoſt.
Untheilbar, adj. nerozdělitedlný, nedjlný; die—keit, noſt.
Untheilhaft, adj. neaučaſtný. 2) nedjlný; die—tigkeit, noſt.
Unthier, n. ſſelma, beſtye. 2) wlk.
Unthunlich, adj. nečinitedlný, nemožný, co nenj k wykonánj; die—keit, noſt.
Untiefe, f. mělkoſt. 2) mělčina, náſep.
Untragbar, adj. nenoſný, neaurodný; Baum, ſtrom;

strom; eine untragbare Kuh, nebřezý, galowá kráwa.
Untreu, adj. newěrný; untreues Gesinde, newěrná čeládka.
Untreue, f. zpronewěřilost; des Liebhabers, des Unterthans, milowníka, poddaného. 2) newěrnost; des Gesindes, čeládky.
Untrieglich, adj. neomylný, infallibilis; die—keit, nost.
Untrinkbar, adj. nepilý; die—keit, lost.
Untröstbar, adj. S. Sequ.
Untröstlich, adj. newtěssitedlný, newkogitedlný.
Untröstbarkeit, f. newkogitedlnost, newtěssitedlnost.
Untrüglich, S. Untrieglich.
Untüchtig, adj. neschopný, nedostatečný; die—keit, nost.
Untugend, f. nectnost, scelus; b) die Untugenden des Pferdes, des Hundes, nectnosti koně, psa.
Untugendhaft, adj. nectnostný.
Unüberlegt, adj. nepředložený; handeln, nepředložené gednati; ein unüberlegter Mensch, nerozwážliwý člowěk.
Unübersehbar, adj. nepřehlídný; die—keit, nost.
Unüberwündlich, adj. nepřemožitedlný, invincibilis; die—keit, nost.
Unumgänglich, adj. netowaryšský, sstaupený, adv.—sky; er ist unumgänglich, není obecen. 2) newyhnutedlný; nothwendig, potřebný, adv.—ně.
Unumschränkt, adj. neobmezený.
Unumstößlich, adj. neporazytedlný, newýwratný, newywratitedlný; Beweis, důwod.
Ununterbrochen, adj. nepřetržený, nepřetržitý; adv. bez přjtrže.
Ununterwürfig, adj. nepoddaný, nepodrobený, nepodmaněný; die—keit, nost.
Unverachtet, adj. nepotupný; adv. bez potupenj.
Unverächtlich, adj. nepotupný; die—keit, nost.
Unveränderlich, adj. neměnitedlný, neproměnitedlný; die—keit, nost.
Unverantwortlich, adj. newymluwitedlný, nezodpowědný; die—keit, nost.
Unverbesserlich, adj. nenaprawitedlný nezlepšsitedlný; die—keit, nost.
Unverbindlich, adj. nezáwazný; die—keit, nost.
Unverborgen, adj. nezakrytný, neutagený.
Unverbothen, adj. nezapowěděný.
Unverbrennlich, adj. nespořitedlný, nesporný.
Unverbrüchlich, adj. nezrussitedlný.
Unverdächtig, adj. nepodezřelý; Zeuge, swědek.
Unverdammlich, adj. nezatratitedlný; die—keit, nost.
Unverdaulich, adj. nezážiwný, těžký k ztráweni; die—inn, nost.
Unverderblich, adj. nezkazytedlný.
Unverdient, adj. nezaslaužilý, nezaslaužený.
Unverdrossen, adj. neomrzelý, ochotný; adv. ochotně, s chutj; die—heit, lost, nost.
Unverehligt, adj. děwogný, swobodný; unverehligt seyn, nebýti ženatý; foem. wdaná.
Unvereinbar, adj. nesgednotitedlný, nesrownatedlný; die—keit, nost.
Unverfälscht, adj. nezfalšsowaný.
Unverfänglich, adj. nechytlawý, nelapawý; Frage, otázka.
Unvergänglich, adj. nepominutedlný, nepomigitedlný; die—keit, nost.
Unvergeblich, adj. neodpustitedlný, nepromínutedlný.
Unvergessen, adv. das ist mir unvergessen, na to sem nezapomněl.
Unvergeßlich, adj. nezapomenutedlný; die—keit, nost.
Unvergleichlich, adj. nepřirownatedlný, newyrownaný; Gott ist unvergleichlich, Bůh není k přirownánj. 2) wýborný; ein unvergleichlicher Mann, Einfall, wýborný muž, nápad.
Unvergnüglich, Unvergnügsam, adj. nikdý dost nemagicý; die—keit.
Unvergolten, adj. neodměněný, neodplacený, adv. bez odměny, bez odplaty.

Unverhalten, adv. netagno; es sey euch unverhalten, nebuď wás tagno.
Unverhofft, adj. nenadálý; unverhofft kommt oft, prov. adv. z nenadání, mané, z nedogipky, nenadále.
Unverhohlen, adj. netagný; adv. zgewně; alles unverhohlen thun, sagen, wsse zgewně činiti, wsse, nic nezatagiw, řícy; sey dir unverhohlen, nebuď tebe tagno.
Unverhört, adj. newyslyssený; adv. bez wyslyssenj.
Unverjährt, adj. nepropadený.
Unverletzlich, adj. neorazytedlný; die—keit, nost.
Unverlohren, adj. nestracený; adv. es soll dir unverlohren seyn, neztratj se to.
Unvermeidlich, adj. newyhnutedlný, newarowatedlný; die—keit, nost.
Unvermerkt, adj. nemerčený; adv. newědomky, newidomky, bez poznánj.
Unvermögen, n. nemožnost, nestatečnost.
Unvermögend, adj. nestatečný, inbecilis; nemožný, inops. unvermögend seyn, nebyti s něco; ich bin unvermögend es zu thun, negsem s to, bych to včinil.
Unvermögenheit, f. nestatečnost, nemožnost.
Unvermuthet, adj. nenadálý; adv. le.
Unvernehmlich, adj. nesrozumitedlný, nezaslechlý; die—keit, nost.
Unvernunft, f. nerozum.
Unvernünftig, adj. nerozumný, nemaudrý; die—keit, nerozumnost.
Unverpflichtet, adj. nepowinowaný.
Unverrichtet, adj. nepořjzený; adv.—ně; unverrichteter Sache abziehen, nepořjdiw, s nepořjzenau odegiti.
Unverrückt, adj. nepomknutý; Jemanden mit unverrückten Augen ansehen, vpřenýma očima na někoho hleděti; s někoho očj nespustiti; etwas unverrückt stehen lassen, ničeho se ani nedotknauti. 2) fig. nepohnutý; Gehorsam, poslussenstwj; Jesum unverrückt lieb haben, Gežjsse milowati w neporussenj.

Unverschämt, adj. nestydatý, nestaudný; ein unverschämter Mensch, nestyda; adv. tě, ně.
Unverschämtheit, f. nestydatost, nestaudnost.
Unverschuldet, adj. nezaslaužený; seyn, neměti winy, býti bez winy; unverschuldeter Weise, bez winy, bez zawiněnj. 2) nezadlužený; ein Gut, statek.
Unversehen, adj. nepředhlídnutý, nenadálý, improvisus. 2) nezaopatřený.
Unversehens, adv. náhle, nenadále, z nenadánj, mané; sterben, náhle vmřjti; einen Todschlag begehen, z nedopatřenj, z nenadánj wraždy se dopustiti.
Unversehrlich, adj. neporussitedlný; die—keit, nost.
Unversehrt, adj. neporussený, adv.—ně.
Unversöhnlich, adj. nesmiřitedlný, neukogitedlný, neukrotitedlný; —keit, nost.
Unversorgt, adj. nezaopatřený.
Unverstand, m. nerozum.
Unverständig, adj. nerozumný; die—keit, nost.
Unverständlich, adj. nesrozumitedlný, zřtedlný; die—keit, nost.
Unversucht, adj. nezkussený; nichts unversucht lassen, o wsse se pokusyti, nic bez okussenj nenechati.
Unverträglich, adj. nesnásseliwý. 2) nesbodný, nesrownánliwý; die—keit, wost, nost.
Unverwandt, adj. neodwrácený; mit unverwandten Augen, s vpřenýma očima.
Unverwehrt, adj. nezabráněný.
Unverwelklich, adj. newadlý; die—keit, lost.
Unverwerflich, adj. nezawržený; die—keit, nost.
Unverweslich, adj. neporussitedlný.
Unverwindlig, adj. nenabytný, nenabraditedlný.
Unverworren, adj. nezmodrchaný; sich mit etwas unverworren lassen, do něčeho se neplichtiti, nemjchati.
Unverzagt, adj. nechauloſtiwý, srdnatý.
Unverzüglich, adj. neprodlený; adv. bez prodlenj, bez messkánj.

Unverzüglichkeit, f. bezprodlenost.
Unvollkommen, adj. nedokonalý, adv.—le; die—heit, lost.
Unvollständig, adj. neplný, neauplný, nedokonalý; die—keit, nost, lost.
Unvorgreiflich, Unvorschreiblich, adj. nepředpisný, Meinung, nepředpisné zdání; adv. nepředpisugic.
Unvorsetzlich, adj. nezaumyslný; adv.—ně, nenaschwál.
Unvorsichtig, adj. neprozřetedlný; improvidus; adv.—ně; die—keit, nost, nedopatření.
Unwahr, adj. neprawdiwý.
Unwahrhaft, adj. neprawdiwý; die—keit, neprawdiwost.
Unwahrheit, f. neprawda.
Unwahrscheinlich, adj. nepodobný k prawdě; die—keit, k prawdě nepodobnost.
Unwandelbar, adj. neproměnitedlný; die—keit, nost.
Unweg, m. necesta, nesces[t]í, bezcestí.
Unwegsam, adj. nescestný, bezcestný, invius; die—keit, nost.
Unweidemännisch, adj. nemysliwecký; adv. nepomysliwecku.
Unweigerlich, adj. bezodporný; adv. bez odporu, bezezdrahání; gehorchen, wposlechnauti.
Unweise, adj. nemaudrý.
Unweislich, adj. nemaudrý.
Unweit, adv. nedaleko; unweit von der Mauer, des Waldes, nedaleko od zdi, od lesa.
Unwerth, adj. nehoden, indignus.
Unwerth, m. nehodnost.
Unwesen, n. různice, newole; anrichten, různicy ztropiti; dem Unwesen steuern, různicy zastawiti.
Unwetter, n. nehoda.
Unwichtig, adj. newážný; ein Dukaten, dukát. 2) nedůležitý, malowážný; Kleinigkeit, maličkost; die—keit, tost, nost.
Unwiderleglich, adj. newywratitedlný; die—keit, nost.
Unwidersetzlich, adj. nezprotiwitedlný.
Unwidersprechlich, adj. neodmluwitedlný; die—keit, nost.
Unwiderstehlich, adj. neodolatedlný; die—keit, nost.
Unwiederbringlich, adj. nenabytný, nenahraditedlný; die—keit, nost.
Unwiederkehrlich, adj. nenawratitedlný.
Unwiederruflich, adj. neodwolatedlný; die—keit, nost.
Unwille, f. newole; seinen Unwillen fahren lassen, newoli, zálusk, zlost mimo se pustiti; ihn an Jemanden auslassen, zlost wyliti na někom.
Unwillig, adj. zlostný, hněwiwý, indignabundus; machen, rozlobiti, rozhněwati; seyn, wrčeti, durditi se, zpauzeti se, geziti se; indignari. 2) newolný, invitus, adv.—ně, bezděky, s newolí; etwas thun, něco činiti; die—keit, nost.
Unwirksam, adj. neaučinliwý; die—keit, wost.
Unwirthbar, adj. nebydlitedlný.
Unwissend, adj. newěda, non scius; thun, činiti. 2) nepowědomý, newědomý; mir ist nicht unwissend, mně není nepowědomo; ich bin dessen unwissend, negsem toho wědom, gsem toho newědom. 3) nezběhlý; in einer Wissenschaft, in den Rechten, w umění, w práwich. 4) neuměly, ignorans, rudis; ein unwissender Mensch, neuměleo, nedouk.
Unwissenheit, f. newědomost; aus Unwissenheit sündigen, z newědomosti hřessiti. 2) nezběhlost; in den Rechten, w práwich. 3) neumělost, ignorantia.
Unwissentlich, adv. newědomky, z newědomí.
Unwitz, m. newtip.
Unwitzig, adj. newtipný; ein unwitziger Mensch, newtipa.
Unwohnbar, adj. nebydlitedlný; die—keit, nost.
Unwürdig, adj. nehodný, indignus; z.něj die—keit, nost.

Un=

Unzahlbar, adj. nesplatný; die—keit, nesplatnost.
Unzählbar, adj. nesčislný; die—keit, nost, adv.—ně, bez počtu, bez čjsla.
Unzählig, adj nesčislný, adv.—ně.
Unze, f. dwa loty, uncia.
Unzeit, f. nečas; zur rechten Zeit und zur Unzeit, w čas y newčas; sie kommen zur Unzeit, přichá egj newčas, newhod.
Unzeitig, adj nečasný, newčasný. 2) nezralý; Trauben, hrozny. 3) nedošlý, nedochodilý; Geburt, plod, nedochůdče; bey Thieren, zmetek; die—keit, nost, lost.
Unzerbrechlich, adj. nezlomitedlný, nepřelomitedlný; die—keit, nost.
Unzergänglich, adj. nerozpustitedlný. 2) nepominutedlný; die—keit, nost.
Unzerstörbar, Unzerstörlich, adj. nezkazytedlný; als ein Gebäu, nezbořitedlný; die—keit, nost.
Unzertheilbar, adj. nerozdilný; die-keit, nost.
Unzertrennlich, Unzertrennbar, adj. nerozlučitedlný; die-keit, nost.
Unziemlich, adj. neslussný, nenáležitý.
Unzierlich, adj. neozdobený, newsslechtilý; die—keit, nost, lost.
Unzinsbar, adj. nepoplatnj; die—keit, nost.
Unzucht, f. smilstwj, smilstwo, impudentia; —treiben, smilniti; im harten Sinne, psyti se, čubčiti se.
Unzüchter, m. necuda, smilnik, scortator.
Unzüchtig, adj. smilný, chlipný, oplzlý; impudicus; ein unzüchtiger Mensch, chlipnjk, smilnjk; unzüchtige Worte, oplzlá slowa.
Unzüchtigkeit, f. smilnost, chlipnost, oplzlost.
Unzufrieden, adj. nespokogený, incontentus; die—heit, nost.
Unzugängig, Unzugänglich, adj. nepřichodný, nepřistupný; die-keit, nost.
Unzulänglich, adj. nedostatečný; die—keit, nost.
Unzulässig, adj. nedopusstěný, nepřipustný, nepřipustitedlný; die—keit, nost.
Unzuverlässig, adj. negistotný.
Unzweifelhaft, adj. nepochybný; unzweifelhaftes Zeugniß, nepochybné swědectwj; unzweifelhaft wahr, nepochybně prawdiwý.
Unzweifelhaftigkeit, f. nepochybnost.
Uppig, adj. bugný, bůgný, luxuriosus; seyn, bugněti, adv. ně; die—keit, bugnost, luxuries.
Ur-, půwodnj; die Urkraft, půwodnj sýla; das Urbild, půwodnj obraz.
Urahn, Urahnherr, f. praděd, proavus.
Urahnfrau, f. prabába, proavia.
Uralt, adj. starožitný, starobylý, starodáwn; —te Gewohnheit, starobylý obyčeg; ein uralter Mann, prastarý muž.
Urältermutter, f. praprabába, abavia.
Urältern, pl. prapraroďiče. 2) předkowé.
Urältervater, m. prapraděd, abavus.
Uraltmutter, f. prabába, proavia.
Uraltvater, praděd, proavus.
Urbar, adj. orný, těžný; urbares Land, težná kragina.
Urbar, n. grunt, urbarium.
Urbar-, gruntownj; das Urbarbuch, gruntownj kniha.
Urbethe, Urbede, f. gruntownj daň.
Urenkel, m. prawnuk, pronepos.
Urenkelinn, f. prawnučka, proneptis.
Urerbe, m. hlawnj dědic.
Uretzig, adj. mimrawý.
Urf, m. S. Orf.
Urfahr, n. přjwoz.
Urfehde, f. přjsaha, kterau berau od wypusstěné nebo z wězenj neb wyhnance, že se mstiti nebude.
Urgicht, f. přiznánj přestupnjka, zwlássť w mučenj.
Urgroßmutter, f. prabába, proavia.
Urgroßvater, n. praděd, proavus.
Urhab, Urheb, m. pl. rozkwásek, kwas. 2) heyhadla, čarasnice.
Urhahn, m. tetřew.
Urheber, m. půwod, půwodce, auctor; die—inn, půwody, půwodkyně
Urian, m. pan Johannes, Burian, Onsah, Uria,

Urin, m. moč, sstiny, scanky, urina; lassen, močiti, scáti, moč pustiti; von Kindern, čurati, pičkati, čičati.
Urin=, močowý; die Urinblase, močowý měchýř.
Urintreibend, adj. moč ženaucý, na moč.
Urkunde, f. doswědčenj, swědectwj; zur Urkunde dessen, k doswědčenj, swědectwj toho. 2) pjsemnost, pjsmo.
Urkunden, v. a. doswědčowati.
Urkundlich, adv. k poswědčenj, k dolíčenj.
Urlaub, m. dopust; des Schülers, žáka. 2) dowolenj; nehmen, geben, wzýti, dáti; auf Urlaub seyn, na dowolenj býti. 3) Urlaub hinter der Thür nehmen, s Wankem se poraditi, prchnauti, kradmo vgjti.
Urle, f. S. Ahorn.
Urochs, m. Auerochs, tur.
Urplötzlich, adj. náhlý; adv. náhle, na místě.
Urquelle, m. pramen.
Ursache, f. přjčina; aus der Ursache, z té přjčiny; eine Ursache von dem Zaune brechen, přjčinu gakaukoli wzýti; du bist Ursache daran, an meinem Unglücke, tys přjčina toho, mého nesstěstj.
Ursacher, m. půwodce.
Urschlag, m. auročky.
Urschrift, f. prwotnj, půwodnj spis.
Ursprung, m. počátek, origo.
Ursprünglich, adj. prwotný, půwodnj; die—keit, prwotnost.
Urstoff, m. prwotná hmota.
Urtheil, n. saud, vsudek, judicium, meinem Urtheile nach, dle mého vsudku. 2) nález, ortel, sententia; des Richters, saudce; fällen, nález wynesti; des Todes Urtheil sprechen, na smrt odsauditi, odsudek, ortel smrti wynesti, wydati.
Urtheilen, v. n. sauditi; unparteyisch von etwas, nestranně o něčem; nach sich von andern, podlé sebe o giných. 2) v. a. sauditi; einen andern, giného.
Urtheiler, m. sudič.
Urtheilssprecher, m. sudič.
Urtheilskraft, f. saud, saudná moc.
Ururältermutter, praprapraбába, atavia.
Ururältervater, praprapradědo. atavus.
Urgroßmutter, f. praprabába. abavia.
Urgroßvater, m. prapradědo, abavus.
Urwesen, prwobytnost.
Urzeit, f. starožitnost, starodáwnost, prwotný čas.

V.

Vagabunde, m. swěták, tulák, swětoběžnjk; foem. swětačka, tulačka, swětoběžnice.
Valant, m. čert.
Valentin, m. Walentýn; die —tinskrankheit, der Veltens=Tanz, padaucý nemoc; Potz Velten! hrome!
Vampyr, m. wlkodlak, střebikrew; Vampyrus *Lin.*
Vanille, f. Wanilie, Epidendrum Vanilla *Lin.*
Vasall, m. náprawnjk, Vasallus.
Vater, m. pl. otec, pater; gemein, táta tatjk; dim. das Väterchen, tatjček; dem Vater nachschlagen, wrcy se po otcy, potrtiti se; des Vaters, otcůw; Vater des Erzes, nysyk.
Vater=, otcowský; das Vaterherz, otcowské srdce.
Vaterbruder, m. strcyc, patruus.
Vaterland, n. wlast, patria.
Vaterländisch, adj. wlastenský, adv.—sky.
Vaterlandsliebe, f. láska k wlasti, wlastenská.
Väterlich, adj. otcowský; der väterliche Name, otcowské gméno; das väterliche Land, wlast; väterliches Gut, otčizna, patrimonium.
Vaterlos, adj. osyřalý po otcy; werden osyřiti po otcy.
Vaterlosigkeit, f. osyřalost po otcy.

Va-

Vatermord, m. wražda nad otcem spácha-ná; begehen, wraždu nad otcem spáchati.
Vatermörder, m. wrah otce swého, parricida; die—inn, wražedlnice otce swého.
Vatername, m. gméno otce.
Vaterschaft, f. otcowstwj, otcowstwo.
Vaterschwester, f. strcyna, teta.
Vatersöhnchen, m. milácek, bažátko, mazá-nek otcůw.
Vaterstadt, f. domow, otcowské město, wlast.
Vaterstelle, f. místo otce, za otce; bey Jemanden vertreten, někomu za otce býti.
Vatertheil, n. otcowský podjl.
Vaterunser, n. otčenáš; fünf Vaterunser beten, pět otčenássů se modliti.
Vehe, f. popelice.
Veilchen, n. (Veil, m.) fiala, Viola odorata *Lin.*
Veilchen-, fialowý; der Veilchensaft, fialowá sstáwa.
Veit m. Wjt, dim. Wjtek, Vitus.
Veitsbohne, f. sstrkawičný hrách, Lupinus albus *Lin.*
Veltenerwein, m. Rywola, němčina, Vinum Rheticum
Venedig, pl. Benátky, Veneliae; Venedisch, benácký.
Venetianer, m. benátčan; die—inn, benátčanka.
Venetianisch adj. benácký; —sche Seife, benácké meydlo.
Venerisch, adj. smilný, oplzlý. 2) francauzowitý; —seyn, francauze mjti.
Ventilator, m. wětrnjk.
Venus, f. Wenusse, Lada, Milina, Krasapanj, Venus.
Venusbeule, f. dyměge.
Venushaar, n. netjk, Polytrichum Commune *Lin.*
Venusschuh, m. střewičnjk, Cypripedium *Lin.*
Venusseuche, f. francauze.
Ver-, mit Zeitwörtern, a) pro: Verpachten, pronagmauti. b) o; Verlassen, opustiti, o, pře, pro, wy, v, wy, z, za.
Verabfolgen, v. a. wydati; die—gung, wydánj.
Verabreden, v. a. vmluwiti; die—dung, vmluwenj, vmlowa.
Verabsäumen, v. a. promesskati, obmesskati, nemesskati.
Verabscheuen, v. a. osskliwiti sobě, w ossklivosti mjti; die—ung, z osskliwenj sobě.
Verabschieden, v. a. propustiti, rozpustiti; Truppen, wogsko; einen Bedienten, slaužjcyho pustiti, propustiti.
Verabschossen, v. a. ssos, daň, platiti, odwesti; sein Vermögen, z gměnj; die—ssung, placenj daně, poplacka, ssosu.
Veraccisen, v. a. platiti clo; eine Waare, ze zbožj.
Veraccordieren, v. a. smluwiti.
Verachten, v. a. potupiti, potupowati, opowrhowati, contemnere; einen Mann, muže. 2) pohrdati, pohrzeti, despicere; guten Rath, ein Geschenk, eine Speise, dobrau radau, darem, gjdlem. Verachtet, opowržený, potupený.
Verächter, m. potupnjk, pohrdač, contemptor; die—inn, potupnice, pohrdačka.
Verächtlich, adj. opowržený, potupný; sich verächtlich machen, w potupu se vwesti; die—keit, potupnost.
Verachtung, f. potupa, potupenj, opowrženj, pohrdánj, pohoženj.
Verachtungswerth, adj. potupy, potupenj hoden.
Veralten, v. n. zstarati se, stárnauti, sestarati se, senescere; ein veralteter Greis, zstaralý, sesslý wěkem, stařec. 2) wetsseti, zwetsseti, obsolescere; Kleider, staty; veraltet, wetchý. 3) zastarati, veraltete Wörter, zastaralá slowa.
Veralten, n. zstaránj, sesslost wěku, zwetssenj, wetchost, zastaránj.

Veränderlich, adj. měnitedlný, proměnitedlný, die—keit, nosť.
Verändern, v. a měniti, změniti, proměniti, zginačiti; sich, se; das Testament, kšaft, seinen Namen, překřtiti se, přejmenowati se; sein Haus, přestawěti dům. b) přestěhowati se; seine Kleidung, přewlécy se.
Veränderung, f. změna, proměna, ginačenj, proměnění; eine V. ist vorgefallen, stala, děla se změna.
Veranlassen, v. a. způsobiti; einen Befehl, nařjzenj. b) přiwesti, nawésti, pomknauti; Jemanden zu etwas, někoho k nečemu. c) přičinu podati; das hat mich veranlasset, zu thun, co mně přičinu podalo, že sem to včinil.
Veranlassung, f. půwod, přičina, působenj.
Veranstalten, v. a. způsobiti, přistrogiti, přichystati, přihotowiti, připrawiti; einen Schmaus, hostinu; die—tung, přistrogenj, přichystánj, připrawenj.
Verantworten, v. a. odpowjdati, zodpowjdáti; sich, za sebe; ich will es verantworten, gá to zodpowjm.
Verantwortlich, adj. zodpowědný.
Verantwortung, f. odpowjdánj, zodpowjdánj.
Verarbeiten, v. a. zdělati, elaborare; Gold, zlato; alles Holz, wsse dřjwj; die—tung, zdělánj.
Verargen, v. a. horssiti, pohorssiti; sich, se. 2) za zlé mjti, pokládati, zle wykládati; die—gung, za zlé pokládánj.
Verarmen, v. n. zchudnauti, na mizynu přigjti; verarmt, zchudlý, ochudlý.
Verarrendieren, v. a. pronagmauti, locare.
Verarrestieren, v. a. zatknauti, obstawěti, wězyti, do wězenj dáti, wzýti.
Verarten, v. n. odroditi se, zwrcy se.
Verärzeneyen, v. a. proléčiti, prolékařiti, prodoktořiti.
Verauctionieren, v. a. prowolati, kdo dá wic, prodáwati; die—rung, prowolánj.
Verauctionierungsbrief, m. list prowolacý.
Veräußern, v. a. prodati, odprodati, přepustiti za penjze; die—ung, prodag, přepusstěnj.
Verbacken, v. a. pécy z něčeho; Rockenmehl, z režné mauky. 2) zpecy; alles Mehl, wssecku mauku. 3) přepecy; das Brod, chléb. 4) propecy; sein Haus, alles, swůg dům, wssecko.
Verbällen, v. a. sich den Fuß, nabnésti, oddáwiti, odrazyti; das Verbällen, oddawenina, zápary, náhněty, weyskoky, odraženina.
Verband, m. obwazek.
Verbannen, v. a. zabágiti; eine Wiese, lauku. 2) do klátby dáti, z cýrkwe wyłaučiti, wyobcowati, excommunicare; 3) bohu poswětiti; ein verbannter Acker, poswěcené pole. b) zabiti; wer den Göttern opfert, der sey verbannt, kdo bohům obětuge, zamordowán buď. 4) zapřisáhnauti se, zařicy se s klatbau. 5) proklјti, anathematizare; der sey verbannt, proklet, proklat buď, anathema sit. 6) wypowjdati, wypowědjti; in exilium ejicere; ein Verbannter, wypowědenec, wyhnanec. 7) fig. zapuditi, wypuditi, pellere; Jemanden von sich, někoho od sebe; die—ung, wyobcowánj, poswěcenj, prokletj, wypowěděnj, zapuzenj.
Verbauen, v. a. zastawěti; den Eingang in den Hof, wchod do dwora. 2) prostawěti; viel Holz, mnoho dřjwj; sein Geld, swé penjze; sich, se; die—ung, zastawěnj, prostawěnj.
Verbeißen, v. a. zakausnauti, zatagiti, zadržeti w sobě; den Schmerz, das Lachen, bolest, smjch. 2) zhryzti w sobě; ein Unrecht, einen Verlust, křiwdu, ztrátu. 3) okausati, okusowati; sich die Nägel, nehty sobě. 4) vkusowati; die Wörter, slowa. 5) v. rec. zatjti, zakausnauti; sich die Hunde, psy se; das Verbeißen, die—ung, zakausnutj, zhryzenj, okausánj, okusowánj, zatětj.

Ver=

Verbelzen, v. a. ockausati.
Verbergen, v. a zakryti; sein Angesicht, twář swau. 2) skryti, schowati, abscondere; sich unter die Treppe, se pod schody; sich hie und da, pokrýwati se, schowáwati se. 3) skryti, skrýwati, ukryti; seine Fehler, swé chyby; hie und da, rozkryti. 4) tagiti, zatagiti; nichts dem Arzte, nic lekaři netagiti. Verborgen, schowaný, skrytý, zatagený; sich verborgen halten, tagiti se, schowáwati se; verborgener Ort, skreyš; die—gung schowáni, schowáwáni, skryti, skrýwáni, tagenj.
Verbesserer, m. lepssitel, oprawitel, naprawitel; die—inn Verbesserinn, kyně.
Verbessern, v. a. oprawiti; ein Haus, ein Kleid, dům, ssat 2) naprawiti; einen Fehler, chybu. 3) lepssiti, zlepssiti; ein Gut, statek. 4) přilepssiti, nalepssiti; sich, sobě; die—rung, oprawa, oprawenj; náprawa, naprawenj, zlepssenj.
Verbethen, v. a. zamodliti.
Verbeugen, v. rec. pokloniti se; tief, hluboko; die—gung, poklona.
Verbiegen, v. a. zahnauti; das Messer, nůž.
Verbiethen, v. a. zapowěditi, zapowjdati, zakázati, vetare; zu spielen, hráti; den Wein, wjno; das Verbiethen, zapowjdánj.
Verbinden, v. a. přewázati; ein Buch, knihu. 2) zawázati; eine Flasche, flassi; die Augen, oči, die Wunde, ránu; unter guten Flachs schlechten, mezy dobrý len sspatný. 4) spogiti, spogowati, slaučiti, conjungere. 5) zabedniti; ein Faß, sud. 6) fig. a) sich, spogiti se; Böhmen mit Ungarn, Čechy s Uhry. b) mit einem Eide, zapřisáhnauti se. c) spiknauti se, spolčiti se; wider den König, proti králi. d) ehelich, dáti se oddati, w staw manželský wstaupiti. e) zawázati, obligare; das Gesetz, zákon; sich, se; durch Wohlthaten, dobrodinjm; er ist verbunden, dieses zu thun, on gest zawázán, powinen to činiti; ich bin ihnen dafür sehr verbunden, gsem gim za to welmi zawázán.
Verbindlich, adj. záwazný, co wiže; das ist für mich nicht verbindlich, to mne newiže. 2) zdwořilý, uctiwý, záwazný; verbindliches Compliment, zdwořilá poklona. 3) zawázaný; machen, zawázati; seyn, zawázán býti, adv.—ně.
Verbindlichkeit, f. záwaznost; des Gesetzes, zákonu. 2) powinnost, obligatio.
Verbindung, f. zawázanj, obligatio. 2) spogenj, conjunctio. 3) Die eheliche Verb., stratek (manželský), conjugium. 4) záwazek; mit Jemanden treffen, s někým učiniti.
Verbitten, v. a. wyprosyti, zaprosyti.
Verbittern, v. a. zahořčiti; das Leben, žiwobyti. 2) rozhořčiti, exacerbare; die—rung, zahořčenj, rozhořčenj.
Verblasen, v. n. oddechnauti sy, wydechnauti sobě, wydchnauti sobě.
Verblassen, v. n. zblednauti
Verblaten, v. a. zalamowati listy.
Verblättern, v. a. listy zmásti.
Verblechen, v. a. zaplechowati, oplechowati.
Verbleffen, v. a. zarazyti.
Verbleiben, v. n. irr. zůstati, ostati, permanere; das Verbleiben, die—bung, zůstánj; es hat sein Verb. dabey, zůstáwá při tom.
Verbleichen, v. n. irr. zblednauti. 2) zemřjti; der Verblichene, zemřelý, umrlec. 3) zagiti, wyplawiti; die Dinte, der Taffet, ingaust, dykyta; verblichen, wyplawělý.
Verblenden, v. a. oslepiti, zaslepiti, obcaecare; ein Verblendeter, zaslepenec; die—dung, zaslepenj, zaslepenost.
Verbleyen, v. a. zaolowiti.
Verblinden, v. n. oslepnauti, oslnauti.
Verblitzen, v. n. wybleyskati se.
Verblüffen, S. Verbleffen.
Verblühen, v. n. odkwesti, deflorere; die Rosen, růže; Verbluhet, odkwetlý. 2) od=

odkwesti, sprchnauti; das Verblühen, odkwetnutj, odkweteni, sprchnutj.

Verblümen, v. a. zakwjtkowati. 2) Etwas verblümt sagen, něco pod poklickau, pod barwau řjcy.

Verbluten, v. n. krew vgjti, wytecy. 2) v. rec. er hat sich verblutet, krew ho vssla. b) vtichnauti; die Sache, wěc vtichla; die—tung, vgiti krwe.

Verbohren, v. a. zawrtati.

Verbohrer, m. zawrtáwač.

Verbollwerken, v. a. zatarasowati.

Verborgen, v. a. půgčiti, zapůgčiti, rozpůgčiti, commodare. 2) na auwěrek dáti, in diem dare; Waaren, zbožj.

Verborgenheit, f. skrytost, saukromj, tagnost; in der Verb. leben, saukromj žiwu býti.

Verböjern, v. a. zhorssiti.

Verbosen, v. a. et rec. rozlobiti, zazliti; sich, zazliti se, rozlobiti se, rozkatiti se, rozcertiti se. Verbost, rozloben.

Verboth, n. zápowěd, zákaz; erlassen, zapowěditi, zápowěd wydati.

Verbrämen, v. a. zalemowati. 2) opremowati; verbrämt, opremowán; die—mung, zalemowanj, opremowánj.

Verbrand, m. paliwo.

Verbrauch, m. potřeba; zum Verbrauch haben, s potřebu mjti; der Eßwaaren, vged.

Verbrauchen, v. a. zdělati; Leder, kůže. 2) zpotřebowati; alles Holz, wssecko dřjwj.

Verbrauen, v. a. zwařiti; allerley Malz, rozličné slady. 2) alles Malz, wssecky slady.

Verbrausen, v. n. wybauřiti, dobauřiti; der Sturm, bauře; wykysati; das Bier, piwo.

Verbrechen, v. a. zalomiti; eine Gerte, prut. 2) Bey den Jägern, zawětiti, pokryti wětwemi. 3) zrussiti; den Glauben, den Bund, wjru; smlauwu. 4) Verbrochen, zawiniti, prowiniti; was hast du verbrochen? co zawinil? zakaust? dokázal? zawedl? 5) ztratiti, prowiniti; das Leben, žiwot.

Verbrechen, m. zalomenj. 2) prowiněnj, zawiněnj; ein V. begehen, prowiněnj se dopustiti, se dočiniti, přečiniti.

Verbrecher, m. zločinec, maleficus; die—inn, zločinkyně.

Verbrecherisch, adj. přečinliwý, přestupliwý, zločinný, nesslechetný.

Verbreiten, v. a. rozprostřjti. 2) rozněsti, roznásseti, rozhlásyti; ein Gericht, powěst; das Verbreiten, rozprostřenj.

Verbrennen, v. n. shořeti, spáliti se; comburi. 2) v. a. páliti; Steinkohlen, kamenym vhljm. b) spáliti; viel Holz, mnoho dřjwj; das Brod, chléb; das Zeug in der Farbe, cayk w barwě. c) vpáliti; einen Missethäter lebendig, zločince za žiwa. d) popáliti; sich die Finger, sy prsty. e) fig. opatřiti, spáliti; sich das Maul, die Finger, sobě hubu, prsty. f) ein gebranntes Kind fürchtet das Feuer, koho kasse spáli, wždycky faukå. g) ohořeti, osmáhnauti, opáliti se, aduri; von der Sonne, od slunce; so verbrannt, ohořelý, osmáhlý, opálený, adustus; das Verbrennen, shořenj; die—ung, spálenj.

Verbrennlich, adj. shorný, spalný.

Verbriefen, v. a. zapsati, pjsemné oswědčiti. 2) nařjcy; Verbrieft, nařčený.

Verbringen, v. a. irr. prowundati, prondati, promrhati. 2) zmocy; die—ung, promrhánj.

Verbröseln, v. a. rozdrobiti, rozdroliti.

Verbrüdern, v. a. sbratřiti se; die—rung, sbratřenj.

Verbrühen, v. a. přepařiti; ein Huhn, kuře. 2) opařiti, zpařiti; sich die Füße, sobě nohy. 3) die Bienen, wedrem se zalknauti; das Verbrühen, přepařeni, opařenj.

Verbrunften, v. n. odřjti, odrigeti.

Verbuben, v. a. properditi.

Verbügen, v. a. ein Pferd verbügt sich, wypleciti. 2) překoliti.

Verbuhlt, adj. zamilowaný, fregowný; ein

ein verbuhlter Mensch, děwkář; die—heit, zamilowanost, zamilowánj, fregownost.
Verbünden, v. a. sgednotiti; die verbündeten Städte, sgednocená města.
Verbündniß, n. záwazek, sgednocenj, spolčenj.
Verbürgen, v. a. et n. rukau dáti, vručiti; sich, se. 2) odpowěditi; das will ich verbürgen, za to zodpowjm, za to stogjm; die—gung, vručenj.
Verbüßen, v. a. odkáti, pokutu nésti; durch Arbeit, oddělati; durch Gefängniß, we wězenj odseděti.
Verbutten, v. n. zákrněti, zakrsati; ein verbuttetes Kind, zákrsek, krně, mrně.
Verdacht, m. podezřenj, domněnj, suspicio; einen in V. haben, w podezřenj mjti, stihati; schöpfen, w podezřenj bráti; sich in V. bringen, w podezřenj se dáti; den V. fahren lassen, podezřenj mimo se pustiti.
Verdächtig, adj. podezřelý, suspectus; sich V. machen, w podezřelost, podezřenj se dáti.
Verdächtigkeit, f. podezřelost.
Verdächtlich, adj. důměnliwý; die—keit, wost.
Verdämmen, v. a. zahraditi; die—mung, zahrazenj.
Verdammen, v. a. odsauditi; zum Tode, na smrt; zur Sclaverey, k otroctwj. 2) zatratiti, zatracowati, condemnare; der verdammte Böfewicht! zatracený zlosyn! das Verdammen, zatracowánj.
Verdammlich, adj. zatratitedlný, zatracenj hoden; die—keit, nost.
Verdammniß, f. zatracenj; zur ewigen V. vorurtheilen, na wěčné zatracenj odsauditi.
Verdammung, f. odsauzenj, oderčenj, zatracenj.
Verdammungsurtheil, n. ortel, odsudek, odsudnj nález.
Verdampfen, v. n. wysáchnauti.
Verdämpfen, v. a. wysáchati. 2) die—fung, wysáchánj.
Verdanken, v. a. mjti co děkowati; das habe ich ihnen zu verdanken, za to gim mám co děkowati.
Verdauen, v. a. zažiti, zažiwati, concoquere; verdauet, zažitý.
Verdaulich, adj. zážiwný, lehký k ztráwenj, concoquibilis; die—keit, nost.
Verdauung, f. zažitj, concoctio.
Verdauungs-, zažiwacý; das Verdauungsmittel, zažiwacý prostředek; das Verdauungswerkzeug, zažiwacý nástrog.
Verdauungssaft, m. zažitost.
Verdeck, n. paluba.
Verdecken, v. a. přikryti, operire. 2) zakryti, vkryti, tegere; verdeckt, přikrytý, vkrytý; die—kung, přikrytj, vkrytj.
Verdenken, v. a irr. za zlé mjti, pokládati. 2) zamysliti něco.
Verderb, m. zkáza.
Verderben, v. n. zkazyti se; der Wein, wjno; an dir ist ein Poet verdorben, na tobě se zkazyl básnjk. b) hynauti, zahynauti; vor Hunger, hladem. c) porussiti se, pokazyti se; die verderbte Welt, unser verderbtes Fleisch, porussený, pokažený swět, nasse porussené tělo. d) na mizynu přigjti, we psy gjti, w zkázu přigjti; der Kaufmann, kupec. 2) v. a. kazyti, zkazyti, perdere; ein Kleid, ssat. b) pokazyti, břiditi, corrumpere; ein Messer, nůž. c) zatratiti; der Leib und Seele verderben mag, který tělo y dussi zatratiti může. d) mařiti, marně tráwiti; die Zeit, čas; das Verderben ist eine schlechte Kunst, zkaženj ge sspatný kausſt.
Verderben, n. zkáza, záhuba, mizyna; ins V. stürzen, na zkázu, na mizynu přiwesti, připrawiti. b) pokaženj, porussenj; des Fleisches, masa; des Herzens, srdce.
Verderber, m. zkázce, záhubce, zhaubce, kazytel, břidil.

Verderblich, adj. porussitedlný; Waare, zboží. 2) záhubný, der Krieg, wogna.

Verderblichkeit, f. porussitedlnost. 2) záhubnost.

Verderbniß, n. porussenj; pokaženj. 2) zkáza, záhuba. 2) nákaza, nakaženj; der Sitten, mrawů.

Verderbtheit, f. porussenj, pokaženj, porussenost.

Verdeutschen, v. a. zněmčiti; die-schung, zněmčenj.

Verdichten, v. a. zahustiti; verdicht, zahustlý, zahusstěný.

Verdicken, v. a. zahustiti.

Verdielen, v. a. prkna položiti.

Verdienen, v. a. odslaužiti. 2) wydělati; viel Geld an etwas, mnoho peněz na něčem, wyslaužiti; zehn Gulden des Jahrs, deset zlatých za rok. 4) zaslaužiti, promereri; Ehre, Dank, Strafe, čest, djky, trest; um mich, na mně. Verdient, zaslaužený; —ter Lohn, zaslaužená mzda. b) zaslaužilý; —ter Mann, muž; sich um den Staat verdient machen, o zem mnoho záslub zýskati, dobyti.

Verdienen, n. odslauženj, wyděláni, wyslauženj, zaslauženj.

Verdienst, m. weydělek.

Verdienst, n. záslaba, meritum.

Verdienstlich, adj. záslažný, meritorius; die —keit, nost.

Verdienstvoll, adj. zaslaužilý.

Verding, n. S. Verdingung.

Verdingen, v. a. aukolem progednati, pronagjti; eine Arbeit, djlo.

Verdingung, f. pronagetj aukolem.

Verdolmetschen, v. a. přetlumočiti, wyložiti; die—tschung, přetlumočenj.

Verdoppeln, v. a. im Straschak, lepssiti. 2) dwogiti, zdwognásobniti; die-lung, zdwogenj, zdwognásobněnj.

Verdorben, part. pass. zkažený, pokažený; porussený; —ne Sitten, nemrawy. b) zmařený, daremný, marný; Mühe, práce; die—heit, nost.

Verdorren, v. n. schnauti, vschnauti; der Baum, strom. b) poschnauti; alle Bäume, stromy. c) wyprahnauti; vor Hitze, horkem. Verdorrt, vschlý; eine Hand, ruka. d) wyprahlý; eine Zunge, gazyk.

Verdorrung, f. schnutj, vschnutj.

Verdrängen, v. a. wypuditi, wytisknauti, wystrnaditi; vom Sitze, vom Amte, z seděnj, z auřadu; die—gung, wytisknutj, wystrnaděnj.

Verdrehen, v. n. překrautiti, přetočiti; einen Schlüssel, kljč. d) wytočiti, wywiknauti; einem ein Glied, někomu aud. e) krautiti; die Augen, očima; fig. Worte, slowa; das Recht, práwo.

Verdrehung, f. přetočenj, překraucenj, wywinutj, kraucenj.

Verdrieß, m. S. Verdruß.

Verdrießen, v. irr. n. verdroß, verdrösse, verdrossen, mrzeti, laß dich nicht verdrießen, nemrzeg se nad tjm; sich keine Kosten verdrießen lassen, žádných autrat nelitowati. Verdrossen, omrzelý; ein verdrossener Mensch, omrzelec.

Verdrießlich, adj. mrzutý; —che Miene, pohled; machen, zamrzeti, rozmrzeti; werden, zamrzeti se; eine Weile, pomrzeti se; ein verdrießlicher Handel, mrzutá wěc. 2) protimyslný; ein Thier ist ein verdrießlicher Mensch, posstilec gest protiwný člowěk.

Verdrießlichkeit, f. mrzutost, protimyslnost.

Verdringen, S. Verdrängen.

Verdrossenheit, f. omrzelost.

Verdrucken, v. a přetisknauti; ein Wort, slowo. 2) protisknauti; sein Geld, swé penjze. 4) protlačiti.

Verdrücken, v. a vtlačiti, vdusyti.

Verdruß, m. mrzutost, protimyslnost.

Verdusten, v. n. wypáchnauti.

Verdummen, v. n. zhlupěti, zwolowatěti, zoslowatěti.

Verdunkeln, v. a. zatemniti; die—lung, zatemnenj.
Verdünnen, v. a. zřediti; die Luft, den Wein, powětřj, wjno. 2) ztenčiti; den Faden, das Brett, nit, prkno; die—nung, zředěnj, ztenčenj.
Verdunsten, v. n. wyſáchnauti.
Verdünsten, v. a. wyſáchati.
Verdursten, v. n. žjžnj zagjti, zahynauti; lassen, žjžnj umořiti.
Verdüstern, v. a. zatemniti.
Verecken, v. a. wyrownati.
Veredeln, v. a. uſſlechtowati, zſſlechtiti; das Obst, owoce. 2) wzdělati; die Sitten, das Herz, mrawy, srdce. 3) zdělati, zdělawati; die Produkte, plodiny; die—lung, zſſlechtěnj, wzdělánj, zdělánj.
Verehlichen, v. a. als Mannsp. ženiti ſe, oženiti ſe, za manželku pogjti, ducere; als Frauensp. wdáti ſe, wdáwati ſe, za muže ſe wdáti, nubere; Maria Kruh, verehelichte Koch, Marye Kruhowá, wdaná Kochowá; Verehelicht, ženatý; foem. wdaná.
Verehelıgung, f. ženěnj, wdánj.
Verehren, v. a. ctjti, honorare. 2) poctiti; einem etwas, někoho něčjm.
Verehrer, m. ctitel; die—inn, ctitelkyně.
Verehrung, f. čeſt, pocta, vcta; göttliche Verehrung erweiſen, božſkau čeſt prokazowati.
Verehrungswürdig, adj. uctěnj, cti hoden; der Verehrungswürdigſte, cti neyhodněgſſj.
Vereiden, v. a. pod přjſahu wzýti, přjſahau zawázati.
Vereignen, v. a. přiwlaſtniti.
Verein, m. ſgednocenj.
Vereinbaren, v. a. ſrownati, ſtreitige Gemüther, odporné ſtrany. b) přiwtěliti; fremde Truppen mit den Seinigen, cyzý wogſko k ſwému. c) ſpogiti, ſgednotiti; ſich mit Jemanden, ſe s někým.
Vereinbarlich, adj. ſrownatedlný.
Vereinbarung, f. ſrownánj. b) ſpogenj, ſgednocenj.
Vereinen, v. a. ſpogiti, ſgednotiti.
Vereinigen, v. a. ſpogiti, ſgednotiti, conjungere. 2) ſrownati, conciliare. 3) ſich, ſpiknauti ſe, ſpolčiti ſe, conjurare, convenire. 4) ſich, ſrownati ſe; das läßt ſich mit deiner Pflicht nicht vereinigen, to ſe nedá s twau powinnoſtj ſrownati.
Vereinigung, f. ſpogenj, ſgednocenj; ſrownánj, ſpiknutj.
Vereinzeln, v. a. po kuſu prodáwati.
Vereinzelung, f. prodánj po kuſu.
Vereiteln, v. a. zmařiti, na zmar přiweſti, w niwec obrátiti, zkazyti, zruſſiti.
Vereitelung, f. zmařenj, w niwec uwedenj.
Vereitern, v. rec. podbjrati ſe, gitřiti ſe; die—rung, podbjránj, gitřenj.
Verekeln, v. a. zoſſkliwiti; die—lung, zoſſkliwěnj.
Verenden, v. n. ſkonati.
Verengen, v. a. saužiti, zaužiti; die—gung, zauženj, sauženj.
Vererben, v. a. dědičně pozůſtawiti; die—bung, dědičně pozůſtawenj.
Vererden, v. a. zzemiti.
Vererzen, v. a. zruditi.
Verewigen, v. a. zwěčniti. 2) Verewigt werden, zemřiti; unſer verewigter Freund, náš zemřelý (nebožtjk) přjtel; die—ung, zwěčněnj.
Verfachen, v. a. gjmati, gimkau chytati. 2) Sich mit Jemanden, shodnauti ſe.
Verfackeln, v. n. zplanauti.
Verfahren, v. irr. n. zacházeti, nakládati. pokračowati; mor. naráběti; mit Jem. grauſam, gerecht, ukrutně, ſprawedliwě s někým; Todes verfahren, zagiti, zemřiti. 2) v. a. přewezti, zaweſti; Waaren, zbožj. b) wygeti; ein Weg, ceſtu. c) přegeti, progeti; den Zoll, clo. d) ſich, zageti. e) progezditi; viel Geld, mnoho peněz; das Verfahren, zacházenj, nakládánj, zagetj 2c.
Verfall, m. náklonek, pád; in V. kommen, ge=

gerathen, zacházeti; sich zum Verfalle nei- gen, k náklonku, k zkáze se schylowati; das Christenthum ist im Verfalle, křesťanstwj hyne. 2) propadnauti; des Wechsels, des Pfandes, směny, zástawy.

Verfallen, v. irr. n. padnauti, vpadnauti; in Sünde, do hřjchu; in Strafe, do pokuty. b) přigiti, připadnauti, rozpomenauti; wie verfällst du darauf? gak na to přicházýš? gak ti to připadlo? c) bořiti se, obořiti se; das Haus ist verfallen, dům se bořj, gest na zbořenj; obořil se; eine verfallene Mauer, zbořená, obořená zeď. d) hynauti; das Christenthum verfällt; křesťanstwj hyne. e) zapadnauti, zanesti se; das Schiff ist verfallen, lodj zapadla, zanesla se. f) proběhnauti, progiti; die Zeit, čas. g) propadnauti; der Wechsel, směna; die Waare, zbožj. h) prostogjm; das Pfand, zástawu. i) scházeti, podati se, přepadnauti se, padnauti se; macrescere; am Leibe, na těle. k) zahynauti, vmřjti, mori; des Todes, vmřjti.

Verfallen, n. vpadnutj, obořenj, progitj, přepadánj.

Verfallen, part. pass. obořený, zbořený, prossly, proběhlý, propadlý, prostalý, přepadlý.

Verfällen, v. a. zmrhati; eine Jungfrau, pannu. 2) připadnauti; das Gut ist an ihn verfällt worden, statek naň připadl; verfälltes Gut, připadlý statek. 3) propadnauti.

Verfalltag, m. Verfallzeit, f. prosslý den, propadnutý čas.

Verfälschen, v. a. falssowati, zfalssowati, porussiti; die—schung, falssowánj, porussenj, falessnictwj.

Verfälscher, m. porussitel, falessnjk, falssowatel; die—inn, porussitelkyně, falssowatelkyně.

Verfang, m. vgma. b) podjl otcowský nebo mateřský.

Verfangen, v. irr. sich, zápleſti se, zamásti se, zamodrchati se; in Streit verfangene Güter, w rozepři pozůstawagicý statky. b) zachytiti se; der Wind in dem Mantel, witr w plássti. c) zadychtiti se, zadychceti se; der Mensch, der Hund, člowěk, pes. d) schwátiti se; das Pferd, kůň. e) zatjti se; die Hunde, psy. f) das Erz, ruda. 2) v. n. chytati se, chytiti se; es Verfängt nicht mehr bey ihm, nic se ho wjce nechytá.

Verfangenschaft, f. dědictwj w rozepři.

Verfänglich, adj. lapawý, chytlawý; Frage, otázka; die—keit, lapawost, chytlawost.

Verfärben, v. rec. sich, změniti se, barwu ztratiti, zblednauti.

Verfassen, v. a. spogiti, zřjditi. 2) složiti, sepsati, skládati, componere.

Verfasser, m. skladatel; die—inn, skladatelkyně.

Verfassung, f. řád, zřjzenj, vstanowenj; des Landes, zemské. 2) připrawa; sich auf einen Krieg in gute Verf. setzen, dobře se k wogně připrawiti; in guter V. seyn, dobře býti připrawen; außer aller V. seyn, nebyti připrawen, býti bezewssj připrawy. 3) složenj, skládánj; eines Gedichtes, básně. 4) Die Positur, postawa.

Verfaulen, v. n. zhnjti, shnjti; verfault, shnilý.

Verfaulenzen, v. a. prolenossiti.

Verfechten, v. a. hágiti, obhagowati, zastáwati; die Wahrheit, prawdy.

Verfechter, m. obhagowatel; die—inn, kyně.

Verfechtung, f. obhágowánj, zastáwánj.

Verfedern, v. n. wypelichati; der Vogel hat verfedert, pták wypelichal.

Verfehlen, v. a. chybiti se; aberrare; den rechten Weg, prawé cesty. 2) chybiti; das Ziel, cýle. 3) prominauti; eine Gelegenheit, přjležitost.

Verfeinden, v. a. neprzajiti, newřjti na někoho.

Ver-

Verfeinern, v. a. zjemniti. 2) fig. zſſlechtiti, wybraußyti.

Verfertigen, v. a. hotowiti, wyhotowiti; einen Aufſatz, ſpis, zu Ende, dohotowiti, dodělati; eine Bildſäule, ſochu. 2) dělati, vdělati; ein Kleid, Schuhe, kabát, ſtřewjce; die—ung, wyhotowenj. 2) vdělánj.

Verfertiger, m. wyhotowitel.

Verfeſten, v. a. do wězenj dáti.

Verfeuern, v. a. ſpáliti; viel Holz, mnoho dřjwj. 2) wyſtřjleti; alles Pulver, wſſecken prach.

Verfinſtern, v. a. zatemniti, zatmjti, obscurare; verfinſtert, zatemněný, zatmělý; die—rung, zatemněnj, zatměnj.

Verfirſten, v. a. zaſlemeniti.

Verfitzen, v. a. zamáſti, zmuchlati, zamotati.

Verflächen, v. a. tratiti ſe, ztratiti ſe.

Verflechten, v. a. irr. zapleſti, propleſti; Zweige, ratoleſti. 2) přepleſti; Reis im Korbmachen, prautek w pletenj koſſe. 3) zpleſti, wypleſti; alle Reiſer, wſſecky pruty.

Verflicken, v. a. wypláceti.

Verfliegen, v. irr. n. wyčichnauti, vgiti; die Kraft des Weines, ſýla wjna. b) pominauti; die Zeit, čas. c) zaletěti, zaſitnauti; der Falk verfliegt ſich, ſokol zaletěl.

Verfließen, v. n. vplynauti, odplynauti. b) fig. minauti, vplynauti; die Zeit, čas; die—ßung, prominutj, vplynutj; verfloſſen, vplynutý, minulý, proběhlý.

Verflieſtern, v. a. proſſeptati.

Verflößen, v. a. plawiti; Holz, dřjwj; die—ßung, plawenj.

Verfluchen, v. a. zakljti, damnare; proklјti, zlořečiti, proklјnati, exsecrari; ſich, překlјnati ſe; verflucht, proklatý, zlořečený; verflucht ſchwer, proklatě těžký; die—chung, proklet; das Verfluchen, proklјnánj.

Verflucher, m. proklјnač, zaklјnač.

Verflüchtigen, v. a. dáti wykauřiti.

Verfluß, m. prominutj.

Verfolg, m. pokračowánj, prodlauženj.

Verfolgen, v. a. pronáſledowati, persequi; ein Thier, zwjře. 2) ſtjhati; den Feind, den Dieb, nepřjtele, zloděge. 3) Mit Steckbriefen, zatykati; mit Schmähungen, haněti, zlořečiti; mit Steinen, kamenjm házeti. 4) fig. pronáſledowati; des Glaubens wegen, pro wjru. b) dále pokračowati; den Weg, ceſtu dále konati, ceſtau pokračowati. c) wyhledáwati; ſein Recht, práwa ſwého.

Verfolger, m. pronáſledownjk; die—inn, pronáſledownice.

Verfolgung, f. pronáſledowánj, ſtjhánj.

Verfolgungsgeiſt, m. duch pronáſledowánj.

Verforſten, v. a. wýkaz wyplatiti.

Verfrachten, v. a. zaplatiti wozné. b) zawážeti; Waaren, zbožj.

Verfreſſen, v. a. prožrati. 2) Verfreſſen ſeyn, žrácem, ožralcem, nedožrautem býti.

Verfrieden, v. a. ohraditi, zahraditi.

Verfrieren, v. n irr. zmrznauti, zamrznauti. 2) Verfroren ſeyn, zymomřiwým, zymomárným býti; ein verfrorener Menſch, zymomřiwec.

Verfriererſpiel, n. zmrzljk, zamrzljk.

Verfröhnen, v. a. odrobotowati.

Verfuchsſchwänzen, v. a. omalowati, zmalowati, oſočiti.

Verfügen, v. a. nařjditi, poručenj vſtanowiti; daß etwas geſchehe, by ſe něco ſtalo, wykonalo. 2) ſich, odebrati ſe, gjti; ſich auf das Land, do krage; in die Kirche, gjti do koſtela.

Verfügung, f. nařjzenj, vſtanowenj; treffen, vſtanowiti, nařjditi.

Verführen, v. a. zawážeti; Waaren, zbožj. b) zaweſti, zawážeti (zawáděti); den Wan-

Wanderer, pocestného. c) fig. swesti, swoditi, zawesti; die Jugend, mládež. d) nawesti; Jemanden zu etwas, někoho k něčemu; zu einem Spaziergange, na procházku, k procházce.
Verführer, m. swůdce, swodnjk; die—inn, swodnice.
Verführerisch, adj. swodný.
Verführung, f. zawedenj, swedenj, swod.
Verfüttern, v. a. krmiti; nichts als Hafer, ničjm než owsem. b) zkrmiti; alles Heu, wssecko seno. c) prokrmiti; viel Futter, mnoho pjce. d) překrmiti; ein Pferd, koně; das Verfüttern, die—ung, zkrmenj, prokrmenj, překrmenj.
Vergaffen, v. rec. sich, bauchnauti se; in etwas, do něčeho. 2) zhljdnauti se.
Vergähren, v. n. irr. wykysati.
Vergallen, Vergällen, v. a. zahořčiti, zažlučiti; ein vergalltes Gemüth, zahořčená, zahořklá mysl.
Vergänglich, adj. pominutedlný, pomjgitedlný; die—heit, nost.
Verganten, prodáwati kdo dá wjc.
Vergatten, v. a. spogiti. 2) opatřiti.
Vergattern, v. a. zamřjžiti.
Vergeben, v. a. předati; die Karten, karty; sich, se. b) eine Waare, den Wein, zbožj, wjno. c) otráwiti; Mäuse, myssi. d) darmo dáti; das vergebene Himmelbrod, darmo daný nebeský chléb; vergebene Mühe, daremná, marná práce, vsylj. e) zadati; das Amt, die Hand, die Tochter, auřad, ruku, dceru; fig. seinem Rechte nichts, swému práwu nic nezadati; seiner Würde etwas, swé důstognosti něco. f) odpustiti, odpausstěti, remittere; Sünden, hřjchy.
Vergeben, n. předánj, b) otráwenj.
Vergebens, adv. zdarma, na darmo.
Vergeblich, adj. odpustitedlný, Sünde, hřjch. 2) marný, daremný; die—keit, nost.
Vergebung, f. zadánj, odpusstěnj.
Vergehe, f. lisseg.
Vergehen, v. irr. rec. sich, zablauditi, zagiti, aberrare. b) zawiniti; im Zorne, im Trunke, ze zlosti, z opilstwj. c) dáti se; sich thätlich wider Jemanden, dáti se do někoho; sich mit Worten wider ihn, slowy se do čeho pustiti. d) sich mit einer Mannsperson, dopustiti se, zmrhati se, zkulhati se, stuprari. II. v. n. zagiti, zacházeti; der Rauch, dým; der Schmerz, bolest; vor Gram, hořem; die Lust ist ihm vergangen, zassla mu chuť; es wird ihm schon vergehen, gak ono mu to zagde. b) vgiti, vcházeti; alle Kraft, wssecka syla. c) tratiti se; das Gesicht, zrak; der Fleck auf der Haut, flek na kůži. d) přegiti, pominauti, minauti, pomjgeti; die Zeit, čas; bis ihn der Zorn vergehet, až ho zlost přegde, pomine; vergangen, minulý, předesslý; adv. předesslé; vergangen als ich ihn sprach, předesslé, když sem s njm mluwil.
Vergehen, n. zablauzenj, zawiněnj, poklisska, vcházenj, tracenj.
Vergehung, f. zawiněnj, prowiněnj.
Vergeistern, v. a. zdussiti.
Vergleiten, v. a. zgleytowati, gleytem zaopatřiti.
Vergeleiter, m. gleytownjk.
Vergelten, v. a. irr. odplatiti, oplatiti, odpláceti, odměniti, odměňowati; Gott vergelte es ihnen! zaplať Pánbůh! Gutes mit Bösen, zlým za dobré; Böses mit Bösem, zlým za zlé; gleiches mit gleichem, gaká půgčka, takowá oplátka, půgčka za oplátku, odplata w zágem.
Vergelter, m. odplatitel, odměnitel.
Vergeltlich, adj. odplatitedlný.
Vergeltung, f. odplata, odměna, oplátka.
Vergeltungsrecht, n. odměnné, odplatné práwo, jus talionis.
Vergeringern, v. a. zmenssiti, zhorssiti.
Vergesellschaften, v. a. a) rec. sich, sto-

waryssiti se, spolčiti se, spřiзniti se. b) fig. spogiti, spogowati.

Vergessen, v. a. irr. du vergissest, ich vergaß, ich vergäße, vergessen, vergiß, зapomenauti, зapomjnati, oblivisci; ein wenig, poзapomenauti; über dem Spielen das Essen, pro hru na gjdlo; sich, se; vergessen machen, w зapomenutj vwesti; vergessen, зapomenulý, зapomenutý; seiner Pflicht, Gottes vergessen seyn, na swau powinnost, na Boha зapomenulý; eine vergessene Sache, зapomenutá wěc.

Vergessen, n. зapomjnánj.

Vergessenheit, f. зapomenutj; In V. gerathen, w зapomenutj přigiti.

Vergeßlich, adj. pass. зapomenutedlný. 2) act. зapominatedlný, зapomětliwý, nepamětliwý, obliviosus; adv. tě, ně, wě.

Vergeßlichkeit, f. зapomenutedlnost, зapomětliwost, nepamětliwost.

Vergeuden, v. a. promrhati, propleytwati, promarniti.

Vergeuder, m. marnotrátce.

Vergeudung, f. promrhánj.

Vergewaltigen, v. a. násylj činiti, násyljm sáhnauti; Jemanden, někomu, na někoho.

Vergewaltigung, f. násylj, gwalt.

Vergewissen, v. a. pogistiti, vgistiti; einen Contract, smlauwu. 2) vgistiti; Jemanden, někoho; sich, se; die—rung, pogisstěnj, vgisstěnj.

Vergießen, v. irr. a. sich, přeliti se, effundere. b) vliti, přeliti; Pflanzen, byliny. c) зaliti; mit Bley, olowem. d) wyliti; alles Wasser, wssecku wodu; durch Begießen, зwyзaljwati. e) roзliti; Wein, wjno. f) wyliti, proliti; Blut, krew. g) wyliti; Thränen, slзe; nicht eine Thräne, ani slзyčky nevmořiti, nevroniti.

Vergießen, n. přelitj, vlitj, зalitj, wylitj, roзlitj, prolitj, proliwánj.

Vergießung, f. prolitj, wylitj; unter Vergießung vieler Thränen, mnoho slзý wyljwage.

Vergiften, v. a. otráwiti, gedu dáti, dodati; einen Menschen, člowěka. b) gedem napustiti, nakaзyti, зgiзwiti, veneno inficere; die Luft, das Schwert, Getränk, powětřj, meč, nápog. c) fig. зahořčiti; Jemandes Tage, něčj žiwot. Vergiftet, otráwený, gedem napusstěný, зgiзwený.

Vergifter, m. trawič; die—inn, trawička.

Vergißmeinnicht, n. krupičky, neзapomeňka: Myosotis palustris *Lin.* 2) ožanka mensij, Veronica chamaedris *Lin.*

Vergittern, v. a. зamřjžiti, зamřežowati.

Verglasen, v. a. sskljti se, w sklo se obrátiti. 2) politi, poljwati; ein Topf, hrnec.

Verglasuren, v. a. politi, poljwati; Geschirre, nádobj.

Vergleich, m. přirownánj, podobenstwj; zwischen ihm und Damon ist kein Vergleich, meзy njm a Dámonem nenj žádné přirownánj. b) narownánj, porownánj; treffen, machen, porownati se; es kommt zu einem gütlichen Vergleiche, přigde k přátelskému porownánj.

Vergleichen, v. a. irr. narownati; die Eisenstangen, železné holi. b) fig. narownati; ich will es schon zu vergleichen suchen, gak gá budu hleděti to narownati. c) porownati, vrownati, srownati; sie können sich nicht vergleichen, nemohau se shodnauti, porownati; sich mit dem Schuldner, se s dlužnjkem; Streitigkeiten, roзepři. d) přirownati; wem soll ich dich vergleichen? komu tě přirownám? mám přirownati? zwey Dinge mit einander, dwě wěcy k sobě; Alexander mit Cäsar, Alexandra k Césarowi, Alexandra s Césarem srownati.

Vergleichung, f. rownánj, přirownánj; in V. setzen, přirownati gednoho k druhému; in V. mit ihm, v přirownánj k němu.

Vergleichungsstaffel, f. stupeň přirownánj.

Vergleichungsweise, adv. v přirownánj.
Verglimmen, v. irr. n. zetljti, vdautnati.
Verglühen, v. n. zžjcy, zžjřeti.
Vergnügen, v. a. wynahraditi, resarcire; den Werth, cenu. b) vpokogiti; seine Gläubiger, swé wěřitele. c) spokogiti; ich bin mit wenigem vergnügt, s málem gsem spokogen; mit seinem Stande vergnügt seyn, s stawem swým spokogen býti. d) těssiti, potěssiti; das vergnügt mich, to mne těssj. e) obweselowati, obweseliti, wyrážeti, wyrazyti; sich an der Musik, an der Jagd, hudbau, honbau; sich an etwas heftig, kochati se.
Vergnügen, n. potěssenj, oblectatio; es war ihm ein Vergnügen, bylo mu to wděk, libo, k libosti, měl z toho potěssenj; V. an etwas finden, mjti na, w něčem swau radost, swé potěssenj; mit Vergnügen, s radostj.
Vergnüglich, adj. dostatečný. 2) vpokogitedlný; adv. k vpokogenj; bezahlen, platiti. b) vtěssený; adv. s potěssenjm.
Vergnügsam, adj. spokogený; die—keit, nost.
Vergnügt, adj. spokogený; seyn, býti. b) potěssený; über etwas, z něčeho. c) weselý; Miene, wzhled, pohled; ein vergnügter Mann, spokogený, weselý muž. d) potěssitedlný; Nachricht, zpráwa.
Vergnügung, f. potěssenj, kochánj.
Vergöhren, vergehren, v. a. zklinowatiti.
Vergolden, v. a. pozlatiti, pozlacowati; die—ung, pozlacenj; das Vergolden, pozlacowánj.
Vergolder, m. pozlatnjk.
Vergönnen, v. a. dopřjti, dopřáti.
Vergöttern, v. a. zbožniti, mezy bohy počjsti, klásti, k bohům připočjsti; die—rung, zbožněnj, mezy bohy počtenj, wloženj.
Vergraben, v. a. irr. okopati, přjkopem obehnati, eine Wiese, lauku. b) zakopati; einen Schatz, poklad; die—bung, zakopánj.

Vergrasen, v. a. přižinati, požinowati; das Getreide, obilj. 2) v. n. trawau zarosti; die—sung, přižinky, požinky, požinowánj.
Vergreifen, v. irr. a. odprodati, wyprodati, rozprodati, rozebrati; die ganze Auflage, celé wydánj; die Waare hat sich vergriffen, zbožj se odbylo, rozprodalo. b) wywinauti; sich die Hand, sobě ruku. c) sich, předmátnauti; (něco giného popadnauti). d) pustiti se; an fremden Geldern, Feldfrüchten, do cyzých peněz, obilj. e) dáti se, pustiti se; sich an Jemanden, do někoho; mit Worten, slowy. f) sich, prohřessiti se.
Vergreifen, n. wywinutj. b) předmátnutj.
Vergreifung, f. dánj se do něčeho. 2) prohřessenj.
Vergröbern, v. a zhrubiti; sich, zhrubnauti.
Vergrößern, v. a. weličiti, zweličiti, zwětssiti, zwětssowati; die—rung, zwětssenj, zweličenj.
Vergrößerungsglas, n. zwětssowacý sklo.
Vergülden, S. Vergolden.
Vergunst, f. dowolenj, dopusstěnj.
Vergünstigen, v. a. dopřáti, dopřjti, propůgčiti se; die—ung, dopřánj, popřánj.
Vergüten, v. a. nahraditi, wynahraditi.
Verhaaren, v. a. ljnati; wyljnati.
Verhack, m. zásekа.
Verhadern, v. a. prohasstеřiti, prosstěkati, prosauditi.
Verhaft, m. wězenj, in V. nehmen, do wězenj wzýti, bringen, wsaditi, do wězenj dáti; sich aus dem V. los machen, z wězenj vgiti. b) auf Waaren legen, stawowati zbožj.
Verhaften, v. a. wsaditi, do wězenj wzýti, dáti. b) vručiti, rukau dánjm zawázati. c) Verhaftet, záwadný; seinem Gläubiger, wěřiteli.
Verhafteter, m. wězeň.
Verhaftgeld, n. záwadné penjze.
Verhaftung, f. wězenj, wsazenj, záwada.
Ver-

Verhäkeln, v. a. zahäknauti, zaháčiti; die —lung, zaháčení, zahäknutj.

Verhalten, v. irr. a. pustiti; den Zügel, otěž pustiti, popustiti; mit verhaltenem Zügel, popuštěnau otěžj, cwálem, vprekem, tryskem. b) zadržowati; den Urin, moč; ein anvertrautes Gut, swěřený statek. c) zatagiti, zatagowati; den Athem, duch; das Weinen, pláč. d) sich, tagiti se; Feuer in der Asche, oheň w popeli. e) Lockvögel, wábné ptáky. f) sich, tagiti se; das Roth-Wildbret, čerwená zwěř. g) tagiti; etwas, něco; es kann ihnen nicht verhalten seyn, nemůže ge tagno býti. h) sich, miti se; die Sache verhält sich so, tak se to má; wie verhält sich die Sache? gak se to má? die Höhe verhält sich zur Breite, wie zwey zu eins, weyška se má k šjřce, gako dwě k gedné. i) sich, chowati se, zachowati se; gegen Jemanden, k někomu.

Verhalten, n. zadržowánj, zatagowánj. b) chowánj.

Verhältniß, n. poměra, srownalost.

Verhandeln, v. a. pogednati, gednati; einen Frieden, o pokog. b) prohandlowati, přepustiti; die—lung, gednánj, pogednánj, přepuštěnj.

Verhängen, v. a. zakryti, zastřjti; ein Fenster, okno. b) popustiti; den Zügel, otěž, mit verhängtem Zügel, popuštěnau otěžj, cwálem, tryskem, vprkem; mit verhängtem Zügel gesprengt kommen, přicwálati. c) fig. dopustiti, dopauštěti, vložiti, vsauditi; Gott hat es verhängt, Bůh to dopustil.

Verhängniß, n. dopuštěnj, vloženj; Gottes, božj. b) osud, fatum; unglückliches, pohroma, sors sinistra.

Verharren, v. n. trwati, permanere; in der Sünde, w hřjchu. b) zůstati, zůstáwati; ich verharre dero Diener, zůstáwám gegich sluha.

Verharrlich, adj. wytrwalý, setrwalý, setrwánliwý; die—keit, lost, wost.

Verharschen, v. n. zaceliti se; die Wunde, rána. b) zastřjšiti se, zastřjžiti se; das Wasser, woda.

Verharschung, f. zacelenj, zastřjšenj.

Verhärten, v. n. zatwrdnauti, indurescere. 2) v. a. twrditi; das Feuer den Thon, oheň hlinu. b) fig. zatwrzowati, zatwrditi; den Leib, žiwot; das Herz, srdce; sich, se; verhärtet, zatwrzelý, zatwrdlý; die—tung, zatwrzenj.

Verhaspeln, v. a. přemotati. 2) fig. sich in etwas, do něčeho se zaplesti.

Verhaßt, adj. protiwný; er ist mir verhaßt, gest mi protiwný; sich verhaßt machen, w zášti v někoho vběhnauti, zášti řečj na sebe vwaliti; machen, osočiti, w nenáwist vwesti.

Verhätscheln, v. a. vmazati se s někým, mazánjm zkazyti, die—lung, rozmazanost, rozmazánj.

Verhau, m. zásека, ol. obruba.

Verhauchen, v. a. wydychati; den Athem, ducha pustiti; Gerüche, dychati wůnj.

Verhauen, v. a. irr. vtjti, zotjnati; die Daumen, palce. b) das Tuch, seknauti, naseknauti. c) zasekati; den Weg, cestu. d) fig. sich, zasekati se; im Reden, w řeči se. e) sich, přeseknauti; přetjti. f) zsekati, rozsekati; das Fleisch, maso.

Verhauen, n. vtětj, zasekánj, zasekánj.

Verhausen, v. a. prokramařiti, prohéřiti.

Verheben, v. irr. a. sich, strhnauti se, polámati se, poraučhati se, namocy se. b) na nic segmauti; die Karten, karty. c) předhoditi; Fehler, Wohlthaten, chyby, dobrodinj. d) zadržeti, zacpati; den Mund, hubu. e) zatagiti; das Weinen; pláč.

Verheeren, v. a. pleniti, popleniti, zhubiti, depopulari; durchaus, smahem.

Verheerung, f. poplenénj, zpuštěnj, zpauště

Verheften, v. a. zaffiti, zastehnauti. 2) přewázati; ein Buch, knihu.
Verehlen, v. a. tagiti, tutlati, celare, occultare; die—lung, tagenj, tutlánj.
Verheilen, v. a. zahogiti.
Verheimlichen, v. a. tagiti se s něčjm, tutlati, zatagowati; die—chung, tutlánj, zatagenj.
Verheirathen, v. a. von Mannspers., ženiti, oženiti, maritare; sich, oženiti se, pogjti, pogjmati ženu. b) von Frauensp., wdáti, prowdati, (ol. za muž giti); sich, se; alle Söhne, poženiti, rozženiti; alle Töchter, powdati; hie und da, rozewdati; verheurathet, ženatý, wdaná; verheurathete Kinder, ženaté nebo wdané děti. c) podwěniti; einem etwas, někomu něco.
Verheirathung, f. oženěnj, wdanj.
Verheißen, v. a. slibiti, zaslibiti, přislibiti; das verheißene Land, zaslibená země.
Verheißer, m. slibce.
Verheißung, f. zaslibenj.
Verhelfen, v. a. pomáhati, dopomocy, dopomáhati; die—fung, dopomoženj.
Verhenkert, adj. čertowý, hromský; Kerl, chlap.
Verherrlichen, v. a. oslawiti, oslawowati; Gott, boha; die verherrlichten Gerechten, oslawenj, sprawedliwj; die—chung, oslawenj.
Verhetzen, v. a. ponaukati, ponauceti; zu etwas, k něčemu. b) posstjwati; wider Jemanden, na někoho.
Verheuern, v. a. S. Vermiethen, Verpachten.
Verhexen, v. a. okauzliti, očarowati.
Verhinderlich, adj. záwadný.
Verhindern, v. a. překazyti, překážeti, zawazeti, na překážku býti, impedire.
Verhinderniß, n. S. Sequ.
Verhinderung, f. překážku, překaženj.
Verhitzen, v. a. rozpaliti. 2) přepáliti; den Ofen, pec.
Verhoffen, v. a. nadjti se, nadáti se, daufati; wider Verhoffen, mimo nadánj.
Verhoffentlich, adv. tussim, trwám.
Verhöhnen, v. a. posmjwati se, wysmjwati se, posmjssky, posměch sobě strogiti, mjti z někoho.
Verhöhnung, f. posměch, weysměssky.
Verhöken, v. a. hokynařiti; das Verhöken, hokynařenj.
Verhöllt, adj. pekelný, zapeklitý; verhöllter Bube, pekelný, hromský kluk pekelnjk, horaucnjk.
Verhör, n. wyslyssenj, wyslýchánj; zum Verhör ziehen, k wyslyssenj potáhnauti.
Verhören, v. a. wyslechnauti, wyslýchati; einen Beklagten, obžalowaného. 2) přeslechnauti; etwas, něco.
Verhören, n. přeslechnutj.
Verhörer, m. wyslychač.
Verhudeln, v. a. zhyzditi, zohawiti, zpermeziti.
Verhüllen, v. a. přikrýti, zakrýti; das Angesicht, oblićeg. 2) zaobaliti, zahaliti, zakukliti; den Kopf, hlawu; sich, se.
Verhüllung, f. zakrenj, zahalenj, zakuklenj.
Verhungern, v. a. hladem vmřiti, zagiti; lassen, hladem vmořiti; verhungert, vmořený, zmořený.
Verhunzen, v. a. zohawiti, zkazyti, zhudlowati, zohyzditi.
Verhuren, v. a. prokurwiti; verhurt seyn, smilným, chlipným býti, kurew hleděti; ein verhurter Mensch, kurewnjk.
Verhüthen, v. a. propásti; ein Schaf, wenn es verlohren gehet, owcy. b) přepásti; ein Schaf, wenn es zu viel gefressen hat, owcy. c) zabrániti, zahágiti; Gott verhüte es! vchoweyž Bože!
Verhüthen, n. propasenj, přepasenj.
Verhüthung, f. zabráněnj, zahágenj.
Verjagen, v. a. zahnati, odehnauti, aus dem Hause, z domu wyhnati; ins Elend, wyhnati, wypowědjti ze země.
Verjagung, f. zahnánj, odehnánj.
Verjähren, v. n. zastarati; Vorurtheile, předsudky. 2) wydržeti léta, promlčeti,

k pro-

k promlčenj přigiti. Verjährt, zastaralý. 3) wydržený; Besitz, drženj.
Verjährung, f. zastaránj. 2) wydrženj let, praescriptio; promlčenj. ruhiger Besitz der Verjährung, pokogné let měſſtſkých wydrženj, praescriptio.
Verich, Vering, S. Alose.
Verinteressieren, v. a. na auroky dáti, zauročiti.
Verirren, v. n. zblauditi, zablauditi. 2) v. rec. sich vom Wege, zblauditi s cesty; im Walde, zablauditi w leſe.
Verirrung, f. zablauzenj.
Verjüngen, v. a. zmladiti, omladiti, zmlazowati; die Schlange verjüngt sich, had se zmlazuge. b) sich, mladnauti; Peter, Petr mladne. c) zaſſpičatiti, zaſſpičatowati; eine Säule, slaup. d) zmaliti, saužiti; einen Rieß, rys; der verjüngte Maßstab, zmalen.
Verjüngung, f. zmlazenj, zmladnutj.
Verkalben, v. n. zmetati; das V., zmetánj.
Verkalken, v. a. zwápeniti.
Verkälten, v. rec. sich, nastydnauti.
Verkappen, v. a. zakukliti; verkappt, zakuklený.
Verkauf, m. pl. Verkäufe, prodeg, prodag.
Verkaufen, v. a. prodati, prodáwati, vendere; da und dorthin, rozprodati, divendere; etwas von seinen Sachen, vprodati, zaprodati; zu verkaufen seyn, haben, na prodeg býti, miti; aus freyer Hand, od ruky; zu Sclaven, za otroky; wohlfeil, theuer, lacyno, draho; theuer, přetržiti, přitržiti; mit Schaden, protržiti.
Verkaufen, n. Verkaufung, f. prodáwánj, prodánj.
Verkäufer, m. prodawač, die—inn, čka.
Verkäuflich, adj. prodegný, prodagný, odbytný. 2) na prodeg; das ist nicht verkäuflich, to nenj na prodeg.
Verkäuflichkeit, f. prodagnost.
Verkauten, v. a. proměniti, pofreymarčiti.
Verkehr, m. obchod, kupčenj. 2) obecenſtwj, obchod.
Verkehren, v. a. kupčiti, obchod prowozowati, mercari. b) obecenſtwj, obchod miti, obcowati. c) obrátiti; die Freude in Traurigkeit, radost w zármutek. d) přewraceti; die Augen, oči; das Buch, knihu; Worte, slowa; das Recht, práwo; ein verkehrter Mensch, přewracený člowěk, přewrhlý, powrhlec; e) verkehrt, na opak; das Buch verkehrt nehmen, knihu wzýti na opak. f) na ruby; Strümpfe verkehrt anziehen, punčochy na ruby obauti; alles verkehrt machen, angreifen, wſſe na opak, na ruby dělati, popadnauti.
Verkehrtheit, f. přewrácenost, přewrhlost.
Verkeilen, v. a. zaklinowati.
Verkennen, v. n. přeznati.
Verketteln, v. a. petlicý zawřjti.
Verketten, v. a. řetězy swázati.
Verketzern, v. a. kaceřowati, zkaceřowati.
Verkielen, v. a. zapeřiti se, zapeřowati se.
Verkitten, v. a. zakytowati.
Verklagen, v. a. obžalowati, prožalowati; wegen eines Diebstahles, eines Mordes, z krádeže, z wraždy.
Verkläger, m. žalobnjk, obžalowatel.
Verklagung, f. obžalowánj, prožalowánj.
Verklammen, v. n. zkřehnauti.
Verklammern, v. a. zaklamřiti, zaklamrowati.
Verklären, v. a. wyčaſyti, wygasniti; den Himmel, nebe. 2) fig. oslawiti, clarificare; Gott seinen Sohn, Bůh syna swého. b) proměniti, transfigurare.
Verklärung, f. wygasněnj, oslawenj, proměněnj, transfiguratio.
Verklatschen, v. a. wyklewetiti, problepſtati; etwas, něco. 2) oklewetiti, osočiti; Jemanden, někoho.
Verklecken, v. a. wykaňhati, rozkaňhati.
Verkleiben, v. a. wylepiti; vielen Lehm, mno-

mnoho hliny. b) zalepiti; ein Loch, djru. c) slepiti.
Verkleibung, f. wylepenj, zalepenj, slepenj.
Verkleiden, v. a. obložiti; eine Thür, dwéře. 2) přewlécy, přewlikati; sich, se.
Verkleidung, f. obloženj. 2) přewlečenj.
Verkleinen, v. a. zmaliti, změlniti; die—nung, zmalenj, změlněnj.
Verkleinerlich, adj. zlehčugicý.
Verkleinern, v. a. zmenssiti, zmenssowati, zdrobniti; das V., zmenssowánj; die—rung, zdrobněnj, zmenssenj.
Verkleinerungsglas, n. zmenssowacý sklo.
Verkleistern, v. a. zaklegowati, zalepiti; fig. die Augen, zalepiti, zaplessiti, oči; die—rung, zalepenj.
Verklettern, v. rec sich, zalezti se.
Verklüften, v. a. der Dachs, zalezti, zakopati se.
Verknistern, v. n. zpraskuauti, zprychnauti.
Verknotten, v. a. den Wein, poržáwati.
Verknüpfen, v. a. na zádrmo zawázati; ein Band, tkaničku. 2) zawzliti, innodare; fig. slaučiti, spogiti.
Verknüpfung, f. zawzlenj, slaučenj, spogenj.
Verkochen, v. a. wywařiti, zawařiti.
Verkohlen, v. a. na vhlj páliti.
Verkommen, v. n. wygiti; er kann dabey nicht, nemůže při tom wygiti; mit Jemanden, vmluwiti se.
Verkornen, v. rec. zrnatěti.
Verkörpern, v. a. ztěliti, ztělowati.
Verkosten, v. a. okusyti, zakusyti.
Verköstigen, v. a. strawowati.
Verkramen, v. n. zasstrachati, zandati.
Verkratzen, v. a. zasskrabati.
Verkriechen, v. rec. irr. zalezti; fig. schowati se; es muß sich vor ihm, mussý se před nim schowati.
Verkröpfen, v. a. einen Nagel, zbakulatěti.
Verkrümeln, v. a. drobiti, rozdrobiti; sich, se.
Verkrümen, v. a. drobiti.

Verkrummen, v. n. zchromnauti, ochromnauti, ochroměti.
Verkrüppeln, v. n. zakrsati, zakrněti. 2) v. a. zakrniti.
Verkümmern, v. a. stawowati, zastawiti; Einkünfte, přigmy. 2) zahorčiti, zkrátiti.
Verkündigen, v. a. zwěstowati, annunliare.
Verkündiger, m. zwěstowatel.
Verkündigung, f. zwěstowánj, annunliatio.
Verkundschaften, v. a. wyzwěděti, wyzwjdati, wyskaumati.
Verkünsteln, v. a. přepiplati, zpiplati; die—lung, přepiplánj.
Verkuppeln, v. a. kuplowati, rus. swodničiti.
Verkürzen, v. a. krátiti, vkrátiti; sein Leben, žiwot swůg; sich die Zeit, vkrátiti, vkracowati sobě času; den Lohn, na mzdě vtrhnauti.
Verlachen, v. a. wysmjwati se, posmjwati se; die—chung, wysmánj.
Verlag, m. náklad, (záloba), nakládánj, eines Buches, na knihu; in V. nehmen, náklad na knihu westi.
Verlags, n. nákladnj; die Verlagskosten, nákladnj autraty.
Verlahmen, v. n. zchromnauti, ochromnauti; die—ung, ochromnutj.
Verlähmen, v. a. zchromiti, ochromiti; die—ung, zchromenj, ochromenj.
Verlammen, v. n. zmetati, o owcech.
Verlanden, v. n. státi se pewnau zemj. 2) einen Teich, wysussiti rybnjk. 3) wystřehowati se.
Verlangen, v. a. žádati; Geld, penjze, Hülfe, o pomoc; ein Amt, o auřad. 2) tužiti; nach Arzte, po lékaři. 3) impers. chtjti se, bažiti po něčem; es verlangt mich darnach, chce se mi toho, bažim po tom. 4) sháněti se; die Waare wird verlangt, shánégi se po zboží.
Verlangen, n. žádost, žádánj; sinnliches, tělesná žádost; aus Verlangen nach dir, z žádosti po tobě; was ist dein Verlangen, čeho žádáš? b) sháněnj; nach einer Waa-

Waare, po zboží. c) tauženj; nach etwas, po něčem; verlangt, žádaucý.
Verlängern, v. a. prodlaužiti, prodlužowati; verlängert, prodlaužilý. 2) zdelssiti; ein Elend, bjdu.
Verlängerung, f. prodlaužení.
Verlarven, v. a. sskrabosskau zastřiti, zamumřiti; sich, sskrabosskú, larwu wzýti, zamumřiti se; fig. ein verlarvter Schriftsteller, zakuklený spisowatel; die —vung, zastřenj sskrabosskau, zámumřenj.
Verlaß, m. pozůstalost. 2) omluwa.
Verlassen, v. irr. a. pozůstawiti, zanechati, relinquere; fünf Söhne, pět synů; ein großes Vermögen, weliké gměnj. b) připustiti; das ist nicht zu verlassen, to nenj k přepusstěnj. c) zanechati; ich habe es zu Hause verlassen, zanechal sem toho doma. d) opustiti, opaussťeti; wir haben Prag, opaussťeli sme Prahu; die Welt, swět; verlassen, opusstěný. e) spustiti se; den Weg cesty; Gott, boha. f) pominauti; der Zorn hat ihn schon, zlost ho giž pominula. g) v. rec. sich, bezpečiti se, spoléhati, spolehnauti; auf etwas, na něco; auf Gott, na Boha; es ist sich nicht darauf zu, nenj se na to co spolehnauti.
Verlassen, n. opusstěnj, opausstěnj.
Verlassenschaft, f. pozůstalost.
Verläßig, verläßlich, adj. gistotný. adv. ně.
Verlästern, v. a. rauhati se, porauhati se, vtrhati; die —rung, rauhánj, porauhánj, vtrhánj.
Verlatten, v. a. zalatowati.
Verlauf, m. proběhnutj, prominutj; der Zeit, času; nach Verlauf einiger Zeit, der Stunde, des Jahres, po něgakém čase, po hodině, po roce. b) příběh; den ganzen Verlauf erzählen, celý příběh powídati.
Verlaufen, v. a. irr. zaskočiti, zaběhnauti; den Weg, někoho. 2) v. rec. sich, a) oběhnauti, opadati; das Wasser, woda obbjhá, opadá. b) zběhnauti se; was hat sich verloffen? co se zběhlo. c) zaběhnauti; ein Schaf, owce. d) rozběhnauti se; die Truppen, wogsko. 3) v. n. proběhnauti, minauti; die Zeit verläuft bald, čas brzy proběhne, probjhá; verlaufenes Schaf, zaběhlá owce.
Verläugnen, v. a. zapřiti, zapjrati; sich, se.
Verläugner, m. zapérač, zapěratel.
Verläugnung, f. zapřenj, zapjránj, zápor.
Verlausen, v. a. zawssiwiti.
Verlaut, m. powěst; dem Verlaute nach, podlé powěsti.
Verlauten, v. n. irr. sich verlauten lassen, prohlásyti se. 2) v. impers. powěst giti; es verlautet, powjdá se.
Verleben, v. a. tráwiti, stráwiti; die Zeit, čas; seine Jahre, swá léta; verlebt, sestaralý; wěkem sesslý. 2) v. n. zemřjti; der Verlebte, zemřelý.
Verlechzen, v. n. rozeschnauti se, rozsussiti se, dehiscere; das Faß ist verlechzet, sud se (rozsechl); die Kanne, konew se rozeschla.
Verleckern, v. a. promlsati; verleckert, mlsný, promlsalý; ein verleckerter Mensch, mlsák, mlsaun, mlsáček.
Verledern, v. a. zakožiti.
Verlegen, v. a. přeložiti; die Messe von F. nach Breslau, ročnj trh z F. do Wratislawi; einen Festtag, slawnost; die Besatzung, posudku. b) odložiti; odkládati; den Termin, lhůtu. c) zachramostiti, zandati; unter mancherley Sachen, mezy rozličnými wěcmi. d) založiti; α) Jemanden den Weg, někomu cestu, zamezyti cestu. β) den Hut irgendwo, klobauk někde. γ) einen Kaufmann mit Waaren, mit Geld, kupce zbožjm, penězy. e) nakládati, naložiti, náklad wésti; ein Buch, na knihu. f) v. rec. sich, oddati se; auf die Poesie, na básnjřstwj.
Verlegen, adj. sležalý; eine Waare, zboží. b) zarażený, zkormaucený, na rozpacých.

Verlegenheit, f. rozpaky, pl. rozpačitoſt.

Verlegung, f. přeloženj, založenj, základ.

Verleger, m. nakladatel, nákladnjk; die—inn, kyně, nice.

Verlehnen, v. a. zapůgčiti; Geld, ein Buch, penjze, knihu. 2) zaléniti; ein Gut, ſtatek.

Verleibdingen, v. a. zawěniti.

Verleiden, v. a. zoſſkliwiti.

Verleihen, v. a. půgčiti, zapůgčiti; Geld auf Intereſſe, penjze na auroky. b) podati, propůgčiti; ein Gut, ſtatek. c) propůgčiti, uděliti; Hülfe, Gnade, Frieden, Gaben, ein Amt, pomocy, miloſti, pokoge, daru, auřadu; die—hung, zapůgčenj, propůgčenj, udělenj.

Verleiher, m. půgčitel, půgčowatel.

Verleiten, v. a. naweſti, nawáděti, ponauknauti; zur Sünde, k hřjchu; die—tung, nawedenj, náwod, ponauknutj, ponaukánj.

Verlenken, v. a. wyhnauti ſe.

Verlernen, v. a. odučiti ſe, odnaučiti ſe něčemu, zapomenauti; die—ung, odnaučenj.

Verleſen, v. a. irr. na hlas čjſti. b) přebjrati; die Wolle, wlnu; die—ſung, přečtenj, přebjránj.

Verletzen, v. a. razyti, raniti, poraniti, einen Baum, ſtrom; am Leibe, na těle. b) ruſſiti; den Bund, den Eid, die Zuſage, záwazek, přjſahu, přjpowěd; die eheliche Treue, wjru manželſkau. c) poruſſiti; das Siegel, pečet. d) fig. vrazyti; Jemandes Recht, Ehre, něčj práwo, čeſt; die—ung, raněnj, poraněnj, ruſſenj, zruſſenj, poruſſenj, vraženj.

Verletzlich, adj. ranitedlný, poruſſitedlný, vrazytedlný; die—keit, noſt.

Verleumden, v. a. omluwiti, oſočiti, utrhati. pomlauwati, pomluwiti; die—dung, utržka, pomluwa, pomlauwánj.

Verleumder, m. pomlauwač, utrhač; die—inn, čka.

Verläumderiſch, adj. pomlauwačný, pomlauwawý; —ſches Weſen, pomlauwačnoſt, pomlauwawoſt.

Verlieb, S. Fürlieb.

Verlieben, v. rec. ſich, zamilowati ſe; bauchnauti ſe; in eine Perſon, do někoho.

Verliebt, zamilowaný; ein verliebter Menſch, zamilowanec; närriſch verliebt ſeyn, blázniti ſe po někom.

Verliebtheit, f. zamilowanoſt.

Verliegen, v. irr. rec. ſich, zaležeti, ſležeti ſe; eine Waare, zbožj. 2) fig. proležeti ſe; das Verliegen, ſleženj.

Verlieren, v. irr. a. tratiti, ztratiti, perdere; das Leben, ſein Vermögen, žiwot, ſwé gměnj; ſeine Börſe, měſſec; hier und da, nach und nach, roztratiti. b) pozbyti; den Verſtand, die Schmerzen, das Reißen in den Gliedern, die Geſundheit, die Hoffnung, die Schönheit, rozumu, boleſti, trhánj w audech, zdrawj, naděge, kráſy. c) fig. a) ztratiti, prohrati, propecy; den Proceß, při. b) prohrati; eine Schlacht, bitwu; im Spiele, prohrati, prohráwati we hře. c) im Handel, proděláti. d) mařiti, zmařiti; ich verliere nur meine Mühe dabey, gá při tom mařjm gen ſwau prácy; alle Schläge, alle Ermahnungen ſind an oder bey ihm verloren, wſſe bitj, wſſecka napomjnánj gſau na něm zmařená; einen Tag, die Zeit, mařiti den, čas. d) die Luſt zu etwas, odnechtjti ſe někomu něčeho. f) Verloren gehen, tratiti ſe, ztratiti ſe, k ztracenj přigiti, etwas verloren geben, halten, za ztracenau dáti, mjti; er iſt verloren, geſt po něm weta, ten tam; ein verlorner, ztracenec; der verlorne Sohn, marnotratný ſyn, prodigus filius; es iſt Malz und Hopfen an ihm verloren, darmo cykána mýti; na Tábor wodu weſti; die verlorne Schildwache, ztracená ſtráž, warta; verloren Zeichnen, na ztraceno reyſowati; verloren gehen, na ztracenj přigiti, zahynauti. 2) v. rec. ſich, tratiti ſe, ztratiti ſe;

die Zuschauer, diwácy; eine Krankheit, nemoc. b) aus den Augen, s očj. c) am Ende ins Grüne, na koncy do zelena. d) in Gedanken verlieren, zamysliti se.
Verlieren, n. tracenj, pozbýwánj, mařenj, zamysslenj.
Verloben, v. a. zaslibiti, poswětiti; Gott, Bohu. 2) snaubiti, zasnaubiti, vsnaubiti, despondere; připowěditi; Jemanden seine Tochter, někomu swau dceru.
Verloben, n. zasnaubenj.
Verlöbniß, n. zasnaubenj, zámluwa, připowěd, námluwy, záselky, sponsalia; die V. ist zurück gegangen, z námluw sesslo.
Verlöbnißring, m. swatebnj prsten.
Verlöbnißtag, m. den zasnaubenj, námluw.
Verlobung, f. zasnaubenj, námluwy, připowěd. 2) An Gott, zaslibenj, slib.
Verlochen, v. a. prowrtati.
Verlocken, v. a. zalauditi, zawábiti.
Verlockern, v. a. propleytwati, probeyřiti.
Verlodern, v. n. zplanauti, zplápolati.
Verlogen, adj. lžiwý, klamawý; verlogenes Wesen, lžiwost.
Verlohnen, v. a. odplatiti; es verlohnt die Mühe nicht, nestogj za prácy.
Verlöschen, v. n. irr. hasnauti, zahasnauti, wyhasnauti; das Feuer, oheň; verloschen, zhaslý, zhasnutý, vhaslý; die—schung, zhasnutj.
Verlosen, v. a. zlosowati, losy metati; die—sung, metánj losů, zlosowánj.
Verlöthen, v. a. zaletowati.
Verludern, v. a. prohamperysowati.
Verlusen, v. a. po hlasu zwěř wypátrati.
Verlust, m. ztráta; des Vermögens, gměnj. 2) pozbytj; der Sinne, des Verstandes, smyslů, rozumu. 4) ztracenj; bey Verlust des Lebens und der Ehre, pod ztracenjm hrdla a ctj. 4) sskoda, ztráta; einen V. leiden, sskodu wzýti, trpěti; in V. gerathen, k ztracenj, w ztrátu přigjti. 5) Im Handel, proděleк.
Verlustig, adj. ztracený; —igtes Paradies, ztracený rág. 2) zbawen; werden, gehen, býti; seines Amtes, swého auřadu; eines Dinges v. machen, někoho zbawiti, připrawiti o něco; sich, se.
Verlulieren, v. a. zahlinowati.
Vermachen, v. a. zadělati. 2) odkázati, legare; die—chung, zadělánj.
Vermächtniß, n. kssaft; ohne V. sterben, beze kssaftu vmřjti, ab intestato. 2) odkaz, legatum.
Vermagern, v. n. zhubeněti, zchudnauti.
Vermahlen, v. a. meze wytknauti. b) zwymalowati; alle Farben, wssecky barwy.
Vermahlen, v. a. irr. semljti, zemljti.
Vermählen, v. a. dáti za muže; den Sohn, syna; dáti za ženu; die Tochter, dceru; sich, pogmauti, snjti se; (er) oženiti se; (sie) wdáti se, prowdati se.
Vermählung, f. sňatek manželský, sňetj.
Vermählungsfest, n. slawnost manželského sňatku.
Vermahnen, v. a. napominati, napomenauti; die—nung, napominánj, napomenutj.
Vermahner, m. napominatel.
Vermaledeien, v. a. zlořečiti, zatracowati; die—deiung, zatracowánj, zlořečenj.
Vermänteln, v. a. plásstěm přikryti, připlásstiti; die—lung, přikrytj plásstěm, připlásstěnj.
Vermarken, v. a. kupčiti. 2) wytknauti meze.
Vermauern, v. a. wyzdjti; viel Kalk, mnoho wápna. b) zazditi; ein Fenster, einen Schatz, einen Mönch, okno, poklad, mnicha; die—rung, zazděnj.
Vermauthen, v. a. wycliti, zmeytiti.
Vermehren, v. a. množiti, rozmnožiti, rozhogniti; das Geld, die Einkünfte, Wörter, penjze, přjgmy, slowa. b) sich, rozmáhati se, rozmnožowati se; die Gewalt, die Hitze, moc, horko. c) sich, rozploditi se, rozplemeniti se, rozmocy se; die Familie, rodina; die—rung, rozmno-

ženj, rozmáhánj, rozplozenj, rozplemenénj.

Vermehrer, m. rozmnožitel, rozploditel; die—inn, lkyně.

Vermeiden, v. a. irr. wyhnauti se, minauti, warowati se, wywarowati se, vwarowati se, střjcy se; die Sünde, hřjchu; die—dung, wyhnutj, vwarowánj.

Vermeidlich, adj. vwarowatedlný, wyhnutedlný.

Vermeinen, v. a. mysliti, mnjti, domnjwati se, mjniti; das Vermeinen, mněnj, domnjwánj; vermeint, vermeintlich, domnělý.

Vermelden, v. a. ohlásyti, oznámiti; einen Gruß, wzkázati pozdrawiti.

Vermeldung, f. ohlássenj, oznámenj, ohlásska.

Vermengen, v. a. smjsyti, zmjchati. b) sich mit etwas, mjchati se do něčeho; die—gung, smjssenj.

Vermerken, v. a. znamenati, seznamenati. 2) přigiti, wážiti; gnädigst, neymilostiwěgi; die—kung, znamenánj, přigetj.

Vermessen, v. irr. a. změřiti; ein Feld, pole. b) sich, přeměřiti se; bey dem Getreide, při obilj. c) fig. sich, zaklinati se. d) opowážiti se, trausati sobě; den Himmel anzutasten, dorážeti na nebe.

Vermessen, adj. drzý, opowážliwý.

Vermessenheit, f. opowážliwost.

Vermessentlich, adv. opowážliwě.

Vermessung, f. změřenj.

Vermetzen, v. a. měřičné odwesti; die—tzung, odwedenj měřičného.

Vermiethen, v. a. pronagmauti, pronagiti; sich, nagiti se, nagimati se; die—thung, pronagetj, pronágem.

Vermiether, m. pronágemnjk, locator.

Vermindern, v. a. zmenssiti, zmenssowati; die Zölle, cla. b) ztenčiti, ztenčowati; die Einkünfte, přigmy. c) zlehčiti; Jemandes Ehre, Ruhm, něčj čest, slávu. d) vskrowniti, vmenssiti; die Freude, den Schmerz, radosti, bolesti; die—rung, zmenssenj, ztenčenj, zlehčenj, vskrowněnj.

Vermischen, v. a. smjsyti; vermischt, smjssený; vermischte Schriften, Zahl, smjssené spisy, smjssený počet. 2) fig. sich fleischlich, sgiti se; die—schung, smjssenj. 3) fleischliche, sgitj.

Vermissen, v. a. pohřessiti, pohřessowati; den Adalbert, Wogtěcha. 2) nedostáwati se; das Geld, peněz.

Vermitteln, v. a. prostředkowati.

Vermittelst, adv. prostředkem; vermittelst dessen, podlé toho; vermittelst einer Leiter auf das Dach steigen, po řebřjku na střechu lezti.

Vermittler, m. prostřednjk; mediator.

Vermittlung, f. prostřednictwj, zprostředkowánj.

Vermodern, v. n. práchniwěti, zetljti; vermodert, zpráchniwělý, zetlelý.

Vermöge, adv. dle, podlé; des Befehles, podlé nařjzenj; vermöge meines Rechtes, mocý (podlé) mého práwa.

Vermögen, v. irr. a. mocy, posse; Geld vermag viel, penjze mnoho mohau, zmohau; vermögend seyn, mocy; ein viel vermögender Freund, přjtel mnoho mohaucý, mnohomocný. b) možným býti; ein vermögender Mann, možný, mohowitý, mohutný, zámožný muž; im Trunke viel vermögen, mnoho podstaupiti, na sebe wzýti. 2) Jemanden zu etwas, nawesti, namluwiti někoho na něco, přiwesti k něčemu.

Vermögen, n. moc, možnost, sýla; nach Vermögen, dle možnosti; über sein Vermögen arbeiten, trinken, laufen, přes moc pracowati, piti, běžeti; das Pferd hat viel V., kůň má mnoho sýly. 2) mohowitost, mohutnost, statek, gměnj, zámožnost; viel, wenig in V. haben, mnoho, málo miti na mohowitosti.

Vermögensteuer, f. daň, plat z mohowitosti.

Ver=

Vermögensumstände, f. připadnosti, mohowitosti.
Vermöglich, adj. mocný, mohutný, statný, sylný; ein Pferd, kůň. b) mohowitý, zámožný, možný.
Vermummen, v. a. zaobaliti, zakukliti.
Vermünzen, v. a. zmincowati; alles Silber, wsse stříbro.
Vermuthen, v. a. smeyssleti, domeyssleti se, mysliti, domnjwati se, tussiti, trwati; ich vermuthe daß 2c. trwám, tussjm že 2c. b) naditi, nadáti se; wer hätte das vermuthet? kdoby se tomu byl nadál! ein unvermutheter Besuch, nenadálé nawsstjwenj.
Vermuthen, n. nadánj; wider alles V., mimo wsse nadánj.
Vermuthlich, adj. domnělý; der vermuthliche Erbe, domnělý dědic; adv. bez pochyby, gakž se domnjwám, tussjm.
Vermuthlichkeit, f. domnělost.
Vermuthung, f. domněnj.
Vernachlässigen, v. a. zanedbati; die—gung, zanedbánj.
Vernageln, v. a. zabiti, zatlaucy, zabedniti; eine Thür, dwéře. b) zabodnauti; ein Pferd, koně. c) hřebjky zatlaucy; eine Kanone, dělo; die—lung, —čenj.
Vernähen, v. a. zassiti; Geld in den Kleidern, penize do ssatů. 2) sessiti, wyssiti; allen Zwirn, wsseckу niti.
Vernarren, v. a. problázniti; sein Geld, swé penize. 2) v. rec. sich, zblázniti se, bauchnauti se; in etwas, in eine Person, do něčeho, do něgaké osoby. 3) v. n. zblázniti se, wygewiti se; vernarrt da stehen, státi tu wsseček zblázněný, wygewený.
Vernaschen, v. a. promlsati; sein Geld, swé penize; vernascht, promlsaný. 2) zmlsati se; vernascht, zmlsalý, promlsalý.
Vernehmen, v. irr. a. čiti; das Thier vernimmt den Jäger, zwjře čige myslimce. b) vslyssetі, wyslyssetі; vernimm mein Gebeth, wyslyš modlitbu mau. c) slysseti; Jemandes Stimme něčj hlas. d) zaslejchati, naslýchati, doslýchati se; wie ich vernehme, gakž naslýchám; dem Vernehmen nach, gak se slyssi. e) sich vernehmen lassen, dáti se slysseti. f) zu vernehmen geben, na srozumněnau dáti. g) wyslechnauti, wyslýchati; Jemanden über etwas, někoho strany něčeho. h) porozuměti, pochopiti, chápati. i) sich mit Jemanden, srozuměti se s někým.
Vernehmen, n. vslyssenj, porozuměnj. 2) srozuměnj, das gute Vernehmen, dobré srozuměnj, dorozuměnj; das schlechte, nesrozuměnj, nedorozuměnj.
Vernehmlich, adj. srozumitedlný; adv.—ně.
Vernehmlichkeit, f. srozumitedlnost.
Vernehmung, f. wyslyssenj, wyslýchánj.
Verneigen, v. rec. sich, pokloniti se.
Verneinen, v. a. řjcy ne, že ne, odpjrati, zapjrati, nekati!
Verneinung, f. powjdánj, prawenj že ne, zápor, nekánj!
Verneuen, Verneuern, v. a. obnowiti.
Verneuerung, f. obnowenj.
Vernichten, v. a. zničiti, zničemniti, w niweč obrátiti, annihilare. 2) zkazyti, na zmar přiwesti; eine Schrift, Jemandes Freude, Hoffnung, pjsmo, něčj radost, naděgi. 3) fig pohrdati, za nic nepokládati; alles, wssjm, wssebo.
Verrichtung, f. zničenj, zničemněnj, w niweč obrácenj, na zmar přiwedenj.
Vernichten, v. a. zaneytkowati.
Verniß, S. Firniß.
Vernunft, f. rozum, ratio; der V. gemäß, podlé rozumu.
Vernünfteley, f. mudrlantstwj.
Vernünfteln, v. n. mudrowati.
Vernünfteln, n. mudrowánj.
Vernünftig, adj. rozumný; der Mensch ist ein vernünftiges Thier, člowěk gest rozumný žiwočich.
Vernünftigkeit, f. rozumnost.
Vernunftfähig, adj. rozumliwý.

Ver=

Vernunftfähigkeit, f. Vernunftkraft, f. rozumliwost.
Vernunftkunst, f. S. Sequ.
Vernunftlehre, f. logika, umnice.
Vernünftler, m. mudrcch, mudrlant, mudrák; die—inn, mudrochyně, mudrlantka.
Vernunftlos, adj. nerozumný, bezrozumný; adv.—ně, bez rozumu.
Vernunftmäßig, adj. rozumný.
Vernunftmäßigkeit, f. rozumnost.
Vernunftschluß, m. pl. schlüsse, rozsudek; Vernunftschlüsse machen, rozumowati.
Vernützen, v. a. spotřebowati.
Veröden, v. n. zpustnauti. 2) v. a. zpustiti.
Verödung, f. zpustění, zpustlost.
Veroffenbaren, v. a. zgewiti, wygewiti.
Verordnen, v. a. nařjditi, praecipere; die Obrigkeit verordnet, wrchnost nařizuge; eine Arzeney, ljk, lékařstwj. b) zřjditi, ustanowiti, nařjditi; verordneter Lehrer, nařjzený, ustanowený učitel. c) předřjditi; zum ewigen Leben, k wěčnému žiwotu.
Verordnung, f. nařjzenj, ustanowenj.
Verpachten, v. a. pronagiti, propachtowati, pronagmauti, locare.
Verpachter, m. pronágemnjk, locator.
Verpachtung, f. pronágem, pronagetj, pronagmutj.
Verpartiren, v. a. zapartykowati.
Verpassen, v. a. propassowati; ein Daus, tausse.
Verpetschieren, v. a. zapečetiti.
Verpfählen, v. a. koljm obehnati, zakoliti.
Verpfählung, f. zakolenj, koljm obehnánj.
Verpfänden, v. a. zastawiti do zástawy, do základu dáti, w zástawě nechati, zá-klad dáti; seine Ehre, swau čest.
Verpfändung, f. zastawenj.
Verpfeffern, v. a. přepepřiti: nepřepepři dobře wepře pepřem.
Verpflanzen, v. a. přesaditi.
Verpflanzung, f. přesazenj.
Verpflegen, v. a. zaopatřiti, wyžiwiti, wyžiwowati, chowati.
Verpflegs-, potrawnj; das Verpflegsamt potrawnj auřad.
Verpflegsbeamter, m. potrawnjk, potrawnj auřednjk.
Verpflegung, f. zaopatřenj, wyžiwenj; eine Anstalt zur Verpflegung der Armen, přjprawa, dům k zaopatřenj chudých.
Verpflichten, v. a. (powinnostj) zawázati, powinen, sl. podlužen býti; er ist dazu verpflichtet, gest k tomu powinnowán, powinnen; dein Amt verpflichtet dich dazu, auřad twůg tě k tomu zawazuge. 2) na záwazek, pod přjsahu wzýti; einen Beamten, auřednjka.
Verpflichtung, f. zawázanj, powinnowánj, sl. podlužnost.
Verpflöcken, v. a. zakoljkowati, koljky zatlaucy.
Verpfründen, v. a. nadati se; die—dung, nadánj se.
Verpfuschen, v. a. zkazyti, zbuntowati.
Verpichen, v. a. zasmoliti; die—chung, zasmolenj.
Verplämpern, v. a. prosspljchati, procmýrati. 2) sich mit Jemanden, oplesstiti se s někým.
Verplatzen, v. a. propsstukati; viel Pulver, mnoho prachu.
Verplaudern, v. a. proklábosyti, prosstěbetati, protlachati, klábosenjm promrhati, ztráwiti; die Zeit, čas. 2) wybrebtati, wyplisskati.
Verplumpen, v. rec. sich, oplesstiti se.
Verpönen, v. a. pod pokutau, trestem zapowěditi.
Verprassen, v. a. prokwasyti, prohodowati, proheysowati, promrhati, protráwiti.
Verprasser, m. mrhač, hersek, marnotratnjk.
Verprallen, v. a. zraditi; einen Fuchsen, lisstu.

Verprocessiren, v. a. prosauditi, prokancelářowati, promagistrátowati.
Verprosiantiren, v. a. potrawau zaopatřiti.
Verpuffen, v. n. zpeychnauti. 2) v. a. a) zpeychnauti. b) propecy. c) sich, problebtnauti se.
Verpuppen, v. rec. zawinauti se.
Verquecken, v. n. zapeyřiti.
Verquellen, v. irr. n. naběhnauti, nabobtěti.
Verquellen, n. naběhnutj, nabobtěnj.
Verquicken, v. a. rtutj rozpustiti, zartutiti.
Verquisten, zmrhati, promrhati.
Verrainen, v. a. mezý obehnati, omezyti, zamezyti.
Verammen, Verammeln, v. a. zaberaniti, zagablowati, zatlaucy.
Verranzen, v. a. zhmožditi, zchrauniti, das Bett, postel.
Verrasen, v. n. drnem zarosti, zadrněti.
Verrath, m. zrada, prorada
Verrathen, v. irr. a. prozraditi, wyzraditi; Heimlichkeiten, tagemstwj; deine Sprache verräth dich, řeč twá tebe wyzrazuge; prodere. b) powěditi na někoho. 2) zraditi, prudere; sein Vaterland, swau wlast.
Verräther, m. zrádce, proditor; die—inn, zrádkyně.
Verrätherey, f. zrada, prorada; eine V. anstiften, anspinnen, zradu kauti, snowati, stropiti.
Verrätherisch, adj. zrádný, proditorius; adv.—ně.
Verrauchen, v. n. wykauřiti; fig. vtuchnauti. b) wywětrati; der Wein, wjno.
Verräumen, v. a. zachrastiti, zandati.
Verrauschen, v. n. odssustěti, dohlučeti, hlukem pominauti. b) dossustiti, dohlučiti.
Verrechnen, v. a. započjsti; etwas in eine Summe, něco do summy. b) sich, přepočjsti se, přepočjtati se, w počtu se zmeyliti; die—ung, započtenj, přepočtenj.

Verrechten, v. a. prosauditi; die—tung, prosauzenj.
Verrecken, v. n. zcýpnauti, zcepeniti; ein Hund, pes; von Schafen, zkapěti, zkapnauti; von allen, pozcýpati, pokapati; ein verrecktes Thier, zcýplina; verreckt, zcýplý, zcepenělý, zkapalý; halbverreckt, nedozcýplý.
Verreden, v. a. zařjcy se, odřjcy se, odpowěditi se; das Spielen, hry. b) podřeknauti se, přeřjcy se, labi in loquendo. c) zamluwiti; etwas, něco.
Verreden, n. podřeknutj, přeřeknutj.
Verredung, f. zařeknutj, odřeknutj, odpowěděnj.
Verreisen, v. n. geti, zageti, zabrati se, odgeti. 2) v. a. progezditi, na cestě vtratiti; viel Geld, mnoho peněz.
Verreisern, v. a. wětwe, nastawěti; die—rung, f. nastawenj wětwj.
Verreißen, v. a. zdřjpati, podřjpati, zedrati, potrhati; viele Kleider, mnoho ssatů
Verreiten, v. a. progeti, progjzděti, gjzdau promrhati; viel Geld, mnoho peněz.
Verreitzen, v. a. popuditi.
Verrenken, v. a. wywinauti, wytknauti wytočiti, wywrtnauti, wylomiti; sich den Arm, sobě ruku; sich im Heben, strhnauti se; verrenktes Glied, wywinatý aud.
Verrenkung, f. wywinutj, wytknutj, wywrtnutj.
Verrennen, v. a. zaskočiti, zaběhnauti; ihm den Weg, někoho.
Verrichten, v. irr. a. konati, wykonati, řjditi; viel zu verrichten haben, mjti mnoho k řjzenj, na prácy; seine Arbeit, prácy swau konati; sein Amt, konati, zastáwati, zprawowati swůg auřad; eine Bothschaft, wyřjditi, konati poselstwj; seinen Lauf, běh swůg konati; große Thaten, slawné, weliké činy konati, prowozowati.
Verrichtung, f. konánj, gednánj, řjzenj, zaměstknánj; großer Thaten, prowozowánj, wykonánj welikých činů.

Ver-

Verriechen, v. n. bin, wyčichnauti. 2) v. rec. sich, wywětrati; verrochen, wyčichlý, wywětralý.
Verriegeln, v. a. zastrčiti.
Verringern, v. a. menssiti, umenssiti, zmenssiti, zlehčiti; die—rung, menssenj, umenssenj, zlehčenj.
Verritzen, v. a. prokopati, protrhati.
Verröcheln, v. a. odchroptěti, wychroptěti, odhroptiti.
Verrosten, v. n. zrzawěti, zazrzawěti, verrostet, zazrzawělý; die—stung, zazrzawěnj.
Verrotten, v. n. zetljti, práchniwěti, zležeti.
Verrucht, adj. zabylý, zawilý, přewrhlý, bohaprázdný.
Verruchtheit, f. zabylstwj, bohaprázdnost, přewrhlost.
Verrücken, v. a. pomknauti, postrčiti; einen Tisch, stůl, stolem. b) fig. den Kopf, sein Concept, hlawu, koncept másti; verrückt, pomatený, vssilený, na mozek vražený; werden, zmásti se, smyslem se pominauti, zplesti se, zssiliti se.
Verrücktheit, f. pomatenost, smyslem pominutj, zssilenost.
Verrückung, f. pomknutj, postrčenj, pomatenj, zssilenj.
Verrufen, v. a. rozkřičeti; ein verrufener Dieb, rozkřičený, zlopowěstný zloděg. 2) zapowěditi, odwolati; Geld, penjze; die—fung, zapowěděnj, odwolánj.
Verrühmen, v. a. oslawiti, oslawowati.
Verrunzeln, v. n. zwrassčiti, osmrssčiti.
Vers, m. werš, (auwrai) versus; dim. das Verschen, werssjk, werssjček.
Versäen, v. a. zasyti, zaseti, obseti; die—säung, zasetj, obsetj.
Versagen, v. a. zamluwiti; eine Waare, zbožj; meine Hand ist schon versagt, má ruka giž gest zamluwena. b) odepřiti, odpowěditi. 2) v. n. selhati; das Feuergewehr, ručnice; versagt, přislibený, umluwený; eine Braut, připowězený. d) odepřený.
Versagen, n. selhánj.
Versagung, f. odepřenj, odpowěděnj.
Versalbuchstab, m. wersalnj pjsmeno.
Versalzen, v. a. přesoliti; fig. Jemanden die Freude, někomu radost zahorčiti; die—zung, přesolenj.
Versammeln, v. a. shromážditi, shromaždowati; das Volk, lid; sich, se.
Versammeln, n. shromaždowánj.
Versammlung, f. shromážděnj; der Gläubigen, ol. zbor.
Versanden, v. a. zapjsčiti, pjskem zanesti; v. n. pjskem se zanesti.
Versart, f. způsob wersse.
Versatz, m. zastawenj.
Versatzamt, n. zástawnj dům, auřad.
Versatzung, f. spogenj.
Versäubern, v. a. wyčistiti.
Versauen, v. a. zaswiniti, poswiniti.
Versauern, v. n. zkyseleti, zakysnauti.
Versäuern, v. a. zakyseliti; die—rung, zakyselenj.
Versaufen, v. n. utopiti se. 2) v. a. prochlastati, propiti, prožrati; sein Vermögen, swé gměnj; versoffen, ožralý, ožrawý; ein versoffener Mensch, ochlasta, ožralec.
Versäufen, v. a. utopiti.
Versäumen, v. a. zmesskati, zamesskati, promesskati; die Zeit, die Mahlzeit, čas, oběd; durch Müssigkeit, prozahaleti.
Versäumniß, f. messkánj, zmesskánj, promesskánj, prozahálenj.
Verschachern, v. a. začachrowati, zaššantročiti.
Verschaffen, v. n. připrawiti, nastrogiti. b) zgednati, opatřiti, zaopatřiti; Sicherheit, Geld, penjze, bezpečnost. c) wygednati, obgednati; Recht, práwo, dopomocy ku práwu. d) doboditi; einen Dienst, einen Bedienten, službu, slaužjcyho.

ho. c) wymocy, dopomocy, wygednati; Genugthuung, zadost včiněnj.
Verschaffung, f. zgednánj, opatřenj, wygednánj, dohozenj, wymoženj.
Verschalen, v. a. střenky přidělati, střenkami opatřiti, osſáliti; die-lung, přidělánj střenek, osſalowánj.
Verschallen, v. n. rozhlásyti se; ein verschollener Dieb, rozhlássený, zlopowěstný zlodėg. Verschollener, m. rozhlássenec.
Verschämt, adj. stydliwý.
Verschämtheit, f. stydliwost.
Verschänden, v. a. zhanobiti, zohawiti; die—ung, zhanobenj.
Verschanzen, v. a, zassancowati, waly obehnati, ohraditi; verschanzt, ohrazený.
Verschanzung, f. ohrada, wal, zákop, ssance.
Verschärfen, v. a. zostřiti, zaostřiti; fig. die Strafe, přitužiti trestu.
Verscharren, v. a. zahrabati.
Verschatten, v. a. zastjniti; die—tung, zastjněnj.
Verschäumen, v. n. odpěniti se.
Verscheiden, v. n. skonati, ze swěta wykročiti.
Verscheinen, v. n. irr. hasnauti; das Licht, swětlo. 2) minauti; der Tag, den; verschienen, nedwáno.
Verschelmen, v. a. vsselmiti, verschelmt, zsselmilý.
Verschenken, v. a. rozdati, rozdáwati; ich habe nichts zu verschenken, nemám nic na rozdáwky. b) ssenkowati, na pinty, (holby) prodáwati; Bier, piwo; die—kung, rozdánj.
Verscheren, v. irr. a. zastřihnauti, postřihnauti. b) diwně, ohyzdně střihati; verschoren, podiwný, důwodný.
Verscherzen, v. a. prožertowati, žertowáním zmrhati; die Zeit, čas; sich sein Glück, die Freude, die Gunst, die Gnade, připrawiti se o sstěstj, o radost, o přjzeň, o milost.
Verscheuchen, v. a. rozplassiti, zaplassiti, zplassiti.
Verschicken, v. a. zaslati, zasýlati; hin und her, rozeslati, rozsýlati; die—ckung, rozeslánj, rozsýlánj.
Verschieben, v. a. pomknauti, přestrčiti; den Tisch, stůl. b) zastrčiti, přestrčiti, přestawiti, odstrčiti. c) fig. odložiti, odkládati, differe. d) ein Kind, odstrčiti djtě.
Verschieben, n. odstrčenj, zastrčenj, odkládánj.
Verschieden, adj. rozličný, diversus, varius; auf verschiedene Art, rozličným způsobem; adv.—čně. b) několikerý, rozličný, plures; Personen, osoby. c) w Pánu zesnulý, zemřelý, defunctus.
Verschiedenheit, f. rozličnost.
Verschiedentlich, adv. rozličně.
Verschieß, m. tracenj.
Verschießen, v. irr. n. oběhnauti; das Wasser, woda. b) plawiti se; die Farbe, der Zeug, barwa, cayk. c) zaletěti; der Weiser, matka wčel. 2) v. a. rozstřjleti; alles Pulver, wssecken prach; sich, se. b) přestrčiti, přewrndati; eine Columne, kolumnu. c) v. rec. zaběhnauti; die Hunde, psy. d) tratiti; die Farben, barwy.
Verschießen, n. plawenj, zaletěnj, wystřjlenj, přestrčenj, zaběhnutj.
Verschilfen, v. n. rákosým zarosti, zarákosyti se. 2) zarákosyti.
Verschimmeln, v. n. plesniwěti, zplesniwěti.
Verschimpfen, v. a. zohyzditi, zohawiti, zhanobiti; die—pfung, zohawenj, zohyzděnj.
Verschlacken, v. a. w trusky obrátiti.
Verschlafen, v. a. prospati, zaspati; sich verschlafen, zaspati. 2) Verschlafen, ospalý; seyn, býti; ein verschlafener Mensch, ospalec, foem. ospalkyně.
Verschlafenheit, f. ospalost, ospánlivost.
Verschlag, m. zkausska. 2) prodag, odbyt. 3) zysk, vžitek. 4) bedněnj.

Verschlagen, v. a. wytlaucy, wybiti; alle Nägel; wssecky hřebjky. b) zabedniti; ein Faß, sud; eine Kiste, kystnu. c) přepažiti, přehraditi, přetyniti; eine Kammer, ein Zimmer, komoru, pokog. d) otlaucy, obiti; einen Hund, psa. e) zarazyti, zarážeti; den Ball, mjč; verschlagene Winde, zaražené wětry. f) zanesti; der Sturm verschlug das Schiff, bauře zanesla lodj; der Schuß verschlägt sich, rána se zanássj. g) fig. odrážeti, odrazyti; ein verwundetes Wild hat sich verschlagen, raněné zwjře zaběhlo; der Kaufman seine Kunten, kupec odrazyl swé kupowače. h) zlehčiti, odwolati; eine Münze, mincy. 2) v. n. odtlaucy; der Hirsch hat sich verschlagen, gelenu se odlaupali parohy. b) odrazyti; das Bier, verschlagen lassen, piwo nechati odrazyti. c) zchwátiti se; ein Pferd verschlägt, kůň se zchwátj. d) spomáhati, aučinkowati, prospěti; die Arzeney will nichts verschlagen, lјky nic nechtěgi prospjwati. e) waditi; es verschlägt nichts, nic newadj, nesskodj, nedělá, na tom nezáležj; viel, wadj, sskodj, dělá, záležj mnoho na tom; das verschlägt mir nichts, na tom mi nic nesegde; verschlagen, zchytralý, lstiwý, lissťau podssitý; ein verschlagener Mensch, zchytralec, feryna.

Verschlagenheit, f. zchytralost.

Verschlämmen, v. a. bahnem zanesti. 2) probeysowati, proheyřiti; die Zeit, sein Vermögen, čas, gměnj; die—mung, zanesenj bahnem.

Verschläudern, v. a. rozmrhati, promarniti, proheyřiti; sein Vermögen, swé gměnj. b) zmařiti; die Zeit, čas. c) rozwundati, rozházeti, prowundati; Waaren, zbožj; die—rung, rozmrhánj, rozházenj.

Verschlechtern, v. a. horssiti, zhorssiti.

Verschleichen, v. irr. rec. odplazyti se.

Verschleifen, v. a. protahowati; einen Proceß, saud. b) zawlécy; eine Sache, einen Rechtshandel, něco, práwnj rozepři. c) zawlјkati, rozwlјkati, roztáhati; Speisen, gjdla; die—fung, protahowánj, zawlečenj, rozwláčenj.

Verschleimen, v. a. zawozhřiti, zasslemowati, zalepiti; die—mung, zawozhřenj, zalepenj.

Verschleiß, m. S. Verschließ.

Verschleißen, v. irr. a. sedrati se, ztrhati se, zdřjpati se; ein Kleid, ssat; ein verschlissenes Kleid, otrhaný kabát. b) minauti, pominauti; die Zeit, čas. 2) v. a. zdřjpati, sedrati, roztrhati; viele Kleider, mnoho ssatstwa. b) mrhati, trawiti; die Zeit, čas. c) odbyti, prodáwati; Waaren, zbožj.

Verschlendern, v. a. prodrndati.

Verschleppen, v. a. zawlécy, zawlјknauti, zatáhati, roztáhati, roznásseti, roznesti. 2) rozwlécy; viele Kleider, mnoho ssatstwa; die—pung, zawlečenj, roznássenj.

Verschleyern, v. a. zastřjti raussKau.

Verschliesen, v. irr. rec. zalezti.

Verschließ, m. odbyt; vielen V. haben, weliký odbyt mjti.

Verschließen, v. a. zawřjti, zawjrati, zamknauti, zamykati; gänzlich alles, vzawjrati, vzamykati.

Verschließung, f. zawřenj, zawjránj; zamknutj.

Verschlimmern, v. a. horssiti, pohorssiti, zhorssiti; der Kranke hat sich verschlimmert, nemocný se pohorssil, přitjžilo se mu; die—rung, pohorssenj, zhorssenj.

Verschlingen, v. a. zamásti, zaplesti, zamotati. 2) pohltiti; polknauti; deglutire; mehrmahl, polykati. 3) fig. prožrati; sein Gut mit Huren, statek swůg s kurwami. b) sehltiti, sehlcowati; der Gottlose den Frommen, bezbožný pobožného. c) požřjti; eine Sylbe, slabyku, slowo. d) polknauti, polykati; etwas mit Augen, něco očima.

Verschlingung, f. zauzlenj, zawázánj na kličku. b) požřenj, pohlcenj, polknutj.

Ver-

Verschlucken, v. a. pozřjti, deglutire; mehrmahl, požjrati. 2) fig. pozřjti; eine Sylbe, slabyku. b) zatagiti, zamlčeti; Vorwürfe, předhůzky. c) vdusyti w sobě; das Weinen, den Schmerz, pláč, bolest.
Verschlucken, n. požjránj, polykánj.
Verschluckung, f. pozřenj, polknutj.
Verschlummern, v. a. zadřjmati, prodřjmati.
Verschlüpfen, v. rec. zalezti, zaběhnauti, zaskočiti.
Verschmachten, v. n. hynauti, zhynauti, zagiti, zahynauti; vor Durst, vor Hunger, žjznj, hladem. b) schnauti, chřadnauti; vor Liebe, vor Furcht, láskau, strachem, pro strach. c) zalknauti se; vor Hitze, horkem.
Verschmachtung, f. zahynutj, schnutj, chřadnutj, zalknutj.
Verschmähen, v. a. pohaněti. 2) pohrdati, zbrzeti něčjm, opowrcy, opomjtati.
Verschmähung, f. pohaněnj, pohrdutj, opowrženj, opomjtánj.
Verschmausen, v. a. prokwasyti, prohodowati; die Zeit, čas hodowánjm tráwiti, mařiti, prohodowati.
Verschmeißen, v. a. zahoditi.
Verschmelzen, v. n. rozpustiti se, rozpausstěti. b) spogiti; die Farben, barwy.
Verschmerzen, v a. odboleti, dedolere; wem es lange geschmerzt hat, der hat es verschmerzt, koho dlauho bolelo, odbolelo. b) opykati, oželeti; das Kleid, den Verlust, kabát, ztrátu. c) zhrýzti w sobě, zakausnauti; ich verschmerzte den Stich, zhryzl sem w sobě tu důtku.
Verschmerzen, n. odbolenj, oželenj; zakausnutj.
Verschmieden, v. a. kowati; lauter Eisen, paubé gen železo. b) zkowati; alles Eisen, wssecko železo.
Verschmieren, v. a. wymazati; allen Lehm, wssecku hljnu. b) wykaňhati; viele Dinte, mnoho ingausta. c) zamazati; die Ritzen, sskuliny.
Verschmieren, n. wymazánj, wykaňhánj, zamazánj.
Verschmitzt, adj. zchytralý.
Verschmitzheit, f. zchytralost.
Verschnappen, v. rec. sich, prochňapnauti; mit dem Munde, prochlamstnauti. b) im Reden, podřeknauti se.
Verschnauben, v. n. Verschnaufen, oddechnauti sy, k duchu přigiti.
Verschneiden, v. a. sestřihati, rozstřihati; alles Tuch, wssecko sukno. b) rozkrágeti, zkrágeti; viel Brod, mnoho chleba. c) sřezati; alles Stroh, wssecku slámu. d) rozzjzlati; einen Leib Brod, pecen chleba. e) ostřihati; sich die Nägel, sobě nehty. f) přistřihnauti, vstřihnauti; sich die Haare, sobě wlasy. g) přeřezati, vřezati; den Nabel, pupek; die Aeste, wětwe. h) wyklestiti, wyřezati; einen Menschen, člowěka; ein Verschnittener, klesstěnec, wyřezanec; ein verschnittener Eber, wepř; eine Sau, misska, nunwice; ein alt verschnittener Ochs, staropřezanec.
Verschneidung, f. sestřihánj, zkrágenj, sřezánj, vstřihánj, wyklesstěnj, wyřezánj.
Verschneyen, v. n. sněhem zapadnauti, se zasypati, zasněžiti se.
Verschnieben, v. n. oddechnauti sy.
Verschnitzeln, v. a. mit dem Messer, rozřjzkati; mit der Scheere, rozstřihati.
Verschnupfen, v. impers. začpěti.
Verschnüren, v. a. ossněrowati, zassněrowati.
Verschonen, v. a. ssanowati, vssanowati, ssetřiti, vssetřiti, nichts, alles nieder machen, žádného nežiwiti; das Verschonen, ssanowánj, ssetřenj; die—nung, vssetřenj; vssanowánj.
Verschönern, v. a okrássliti, odzdobiti, ossłechtiti; die—rung, okrássłenj, okrasa.
Verschossen, v. a. daň platiti, dáwati; seine Güter, ze swých statků.
Verschrägen, v. a. S. Segn.
Verschränken, v. a. osskrankowati, zasskran-

kowati, zaplaňkowati; die -kung, zaſſlaňkowánj.

Verſchrauben, v. a. zaſſraubowati; verſchroben, zkročený.

Verſchreiben, v. a. wypſati; viele Dinte, mnoho inkauſtu. b) přepſati; ein Wort, ſlowo; ſich, ſe. c) vpſati, zapſati; einem etwas, někomu něco; ſich, ſe. d) předepſati, o něco pſáti; Waaren, zboží. e) předepſati; ein Recept, recept.

Verſchreiben, n. wypſánj, přepſánj, předepſánj.

Verſchreibung, f. zápis, vpſánj; eine V. machen, von ſich ſtellen, vpſánj od ſebe dáti.

Verſchreyen, v. a. rozkřičeti.

Verſchrienheit, f. rozkřičenoſt, zlopowěſtnoſt.

Verſchroten, v. a. ſeſſrotowati; alles Getreide, wſſe obilj.

Verſchrumpfen, v. n. zwraſſtěti, ſmrſſtiti ſe, ſcwrknauti; verſchrumpfet, ſcwrklý, zwraſſtělný.

Verſchub, m. odkládanj.

Verſchüchtern, v. n. zaleknauti ſe. 2) v. a. zaleknauti, přeplaſſiti.

Verſchulden, v. a. zadlužiti, prodlužiti; ſein Gut, ſwůg ſtatek. b) zawiniti, prowiniti; an dem Blute, das du vergeußt, krwj, kterau wylíwáš; an deinem Bruder, proti ſwému bratru. c) zaſlaužiti; um einen, něco ſobě na někom. d) odſlaužiti ſe, odſluhowati ſe; es, za to; bleibt zu verſchulden, na odſlauženau.

Verſchulden, n. zaſlauženj.

Verſchuldigen, v. rec. ſich, prowiniti, zawiniti.

Verſchuldung, f. prowiněnj, zawiněnj.

Verſchütten, v. a. zaſypati, zaſauti, zařjtiti; einen Brunnen, ſtudnicy. b) ſypati, ſeſcypati; ſein Vieh dem Hirten, z ſwého dobytka paſtýři. c) rozliti; den Wein, wjno; fig. er hat es bey ihm verſchüttet, ocet ſy v něho rozlil. d) nedododiti.

Verſchütten, n. zaſypánj, zařjcenj; ſeſypánj.

Verſchüttung, f. rozlitj.

Verſchwägern, v. rec. sſwagřiti ſe.

Verſchwägerung, f. sſwagřenj.

Verſchwärmen, v. n. odrogiti ſe, wyrogiti ſe.

Verſchwärzen, v. a začerniti, očerniti; ſeinen Freund, přjtele. b) začerniti. c) zpaſſowati, pomykati.

Verſchwärzen, n. Verſchwärzung, f. očerněnj.

Verſchwatzen, v. a. proklábosyti, protlachati, propljſkati, pljſkánjm ſtráwiti; die Zeit, čas. b) ſich verſchwatzen, proklebknauti ſe, prořeknauti ſe. c) otlachati, opljſkati; Jemanden, někoho.

Verſchweigen, v. a. zamlčeti, ſmlčeti.

Verſchweigung, f. zamlčenj, ſmlčenj.

Verſchwelgen, v. a. promrhati, probeyſowati.

Verſchwelgung, f. promrhánj, probeyſowánj.

Verſchwellen, v. a. prahem opatřiti, oprážiti. 2) v. n. irr. zatekati, otekati, opuchnauti, naběhnauti; verſchwollen, zateklý, oteklý, opuchlý, naběhlý.

Verſchwemmen, v. a. zaneſti; mit Sande, verſchwemmt werden, pjſkem ſe zaneſti.

Verſchwenden, v. a. vtráceti, vtratiti, protratiti, mrhati, prowundati; ſein Vermögen, ſwé gměnj. b) mařiti, zmařiti; Wohlthaten, Zeit, gute Worte, dobrodinj, čas, dobrá ſlowa.

Verſchwenden, n. vtrácenj, mrhánj, mařenj.

Verſchwender, mrhač, marnotrátce, autrata, marnotratnjk; die—inn, mrhačka, marnotratnice.

Verſchwenderiſch, adj. mrhawý, marnotratný; adv.—wě, tně; verſchwenderiſch mit etwas umgehen, něčjm pleytwati.

Verſchwendung, f. marnotratnoſt, marnotratenſtwj.

Ver=

Verschwiegen, v. a. sens. pass. zatagený, zamlčený; etwas v. halten, něco tagiti, zamlčowati. b) sens. act. mlčeliwý; ein verschwiegener Freund, tagemný, mlčeliwý přjtel.
Verschwiegenheit, f. mlčeliwost, tagemnost.
Verschwinden, v. n. mizeti, zmizeti, evanescere.
Verschwinden, n. mizenj, zmizenj.
Verschwistern, v. rec. sesestřiti se.
Verschwitzen, v. a. zapotiti; die Wäsche, prádlo. 2) v. n. potem vgjti, wypotiti se. b) zpotiti se.
Verschwitzen, n. zapocenj, zpocenj.
Verschwören, v. a. odpřisáhnauti se; eine Ketzerey, kacýřstwj; das Trinken, pitj. b) zapřisahati se; hoch und theuer, wysoce. c) spřisáhnauti se, zapřisáhnauti se; wider ihn, proti němu; die Verschworenen, spřjsežnjcy.
Verschwören, n. odpřisahánj, zapřisahánj.
Verschwörung, f. zapřisáhnutj, spiknutj, conjuratio; eine V. anstellen, spiknutj stropiti.
Versehen, v. irr. a. prohljdnauti, přehljdnauti; eine Gelegenheit, přjležitost; die Sünden, hřjchy; versehen ist auch verspielt, kdo přehljdne, prohrage. b) pochybiti, poblauditi, přehljdnauti; in seinem Amte, w swém auřadě. c) zawaditi; er hat es bey ihm versehen, zawadil v něho, rozlil sy ocet. d) nedopatřiti; aus Versehen sündigen, z nedopatřenj hřešiti. e) zhljdnauti se; sich an etwas, von Schwangern, na něčem, o ženách s autěžkem. f) opatřiti, zaopatřiti, zásobiti; providere; mit Wein, Geld, Truppen, Waaren, winem, penězy, wogskem, zbožjm. g) zaopatřiti; einen Kranken mit den h. Sacramenten, nemocného swátostmi. h) zprawowati, zastáwati, zastati; ein Amt, auřad; Jemandes Stelle, něčj mjsto. i) wyměřiti, nařjditi; es ist in den Rechten so verordnet, w práwjch gest to tak nařjzeno. k) obhljdnauti, obmysliti; Jemanden etwas gutes, někomu něco dobrého, někoho něčjm dobrým. l) vrčiti; zu großen Dingen versehen seyn, k welkým wěcem vrčen býti. m) nadjti se, nadáti se; ich versehe mich deß zu euch, nadégi se toho o wás; sich eher des Todes, dřjwe se smrti; ehe du dirs versehen wirst, dřjwe než se naděgeš.
Versehen, n. přehljdnutj, prohljdnutj, nedopatřenj, omyl.
Versehren, v. a. porussiti.
Versehrt, porussený.
Versehrung, f. porussenj.
Versehung, f. zprawowánj, zastáwánj; eines Amtes, auřadu.
Verseigen, Verseihen, S. Versiegen.
Versenden, v. a. zaslatii, zasýlati.
Versendung, f. zaslánj, zasýlánj.
Versengen, v. a. opáliti; wenig, připáliti, přismuditi; die—gung, opálenj, připálenj.
Versenken, v. a. pohřjzyti.
Versenkung, f. pohřjzenj.
Versessen, S. Versetzen.
Versetzen, v. n. haben, zmetati; die Häsinn, zagečnice. 2) v. a. přesaditi; Amtleute, auřednjky; eine Pflanze, einen Baum, zrostlinu, strom. b) unter die Zahl der Heiligen, počjsti, zasaditi do počtu Swatých; unter die Götter, počjsti mezy Bohy, zbožniti. c) vwesti, přiwesti; in andere Umstände, do giných připadností; in das größte Elend, do neywětssj bjdy; in einen blühenden Wohlstand, do hogné zámožnosti. d) Zu Freude, radost způsobiti; in Schrecken, zalaknauti; in Furcht, strach vwaliti na někoho, zastrassiti; in die Nothwendigkeit, přinutiti. e) Sich in Gedanken wohin, někam se wmysliti. 3) der Dachs versetzt sich, gezwec zalezl, zakopal se. b) založiti, zatarasowati, zasaditi, zandati; eine Thür mit einem Schranke, dwěře almarau; den Eingang mit Steinen, wchod

ka=

kamenjm. c) krátiti, zalknauti se; das versetzt mir den Athem, to mi krátj duch, (zalkne se.) d) versetzte Winde, zasazené, zaražené wětry. 4) zasaditi, smjsyti; Kupfer mit Zinn, měd s cynem; den Wein mit Wasser, wjno s wodau. b) obsaditi, obložiti; eine Krone mit Perlen, korunu perlami. 5) Jemanden einen Schlag, zasaditi někomu ránu; fig. einen Hieb, drbnauti; eine Ohrfeige, facku wytjti, flink dáti; Jemanden eins, někoho drbnauti, řjznauti, drkšu dáti někomu. 6) zastawiti; Aecker, pole; eine Uhr, hodinky. b) odpowěditi; er versetzte und sprach, odpowěděw řekl.

Versetzen, n. přesazowánj, zastawowánj.

Versetzung, f. přesazenj, zasazenj. 2) zastawenj.

Verseufzen, v. a. proskati, prowzdychati, wzdycháním, lkánjm stráwiti.

Versichern, v. a. gistiti, vgistiti, pogistiti, vgisstowati; ich versichere dir, gá tě vgissugi; ich bin seiner Treue versichert, gá gsem o geho wěrnosti gist, vgisstěn; versichert wahr, gistotná prawda, prawda prawdaucý. 2) vbezpečiti, vbezpečowati, pogistiti; ein Gut, statek; ein Capital, gistinu. b) zmocniti se, pogisstěnj wzýti; sich Jemandes, einer Sache, někoho, něčeho, něco. c) sich des Beyfalles eines andern, o něčj pochwale se vgistiti, vbezpečiti.

Versicherer, m. pogisstowatel.

Versicherung, f. vgisstěnj. 2) vbezpečenj, pogisstěnj.

Versicherungsschreiben, n. pogisstugjcý psanj.

Versieden, v. a. wywařiti.

Versiegeln, v. a. zapečetiti.

Versiegelung, f. zapečetěnj.

Versiegen, v. n. wyprahnauti, wyschnauti, wysáknauti. 2) v. a. wysussiti.

Versilbern, v. a. postřjbřiti. 2) zpeněžiti.

Versilberung, f. postřjbřenj; zpeněženj.

Versingen, v. a. zazpjwati; die Sorgen, starosti; eine Mahlzeit, oběd. 2) prozpjwati; die Nacht, noc.

Versinken, v. n. irr. topiti se, potopiti se, tonauti, vtonauti; im Schlamme, Moraste, propadati se, propadnauti se; fig. im Unglücke, im Elende, w nesstěstj, w bjdě zagjti, vtonauti.

Versinken, n. tonutj, vtonutj, propadánj.

Versinnlichen, v. a. zsmyslniti.

Versinnlichung, f. zsmysslněnj.

Versitzen, v. irr. n. seyn, newzcházeti, nekljčiti se; die Gerste, gečmen. b) auf etwas versessen seyn, nedočkawý býti; sl. sladčiti po něčem. 2) v. a. sich, zaseděti se. b) proseděti; die Ruhe, pokog; die Zeit, čas. c) odseděti; eine Schuld, dluh.

Versitzen, n. zaseděnj, proseděnj, odseděnj.

Versmacher, m. wersssowec, wersssownjk.

Versmacherey, f. wersssowstwj, wersssownictwj, wersssotworstwj.

Versoffen, adj. ožralý, opilý; S. Versaufen.

Versohlen, v. a. podsswy přidělati; die Schuhe, k střewjcům.

Versöhnen, v. a. mjřiti, smjřiti, reconciliare. b) vdobřiti, vkrotiti, vkogiti, vchlácholiti, placare; einen Zornigen, hněwiwého. c) očisstowati se, oběrowati; seine Sünde, za swůg hřjch; die Sünden des Volkes, za hřjchy lidu; seine Unwissenheit, za hřjch z newědomj.

Versöhner, m. mjrce, smjrce, mjřitel, reconciliator; die — inn, smjrkyně.

Versöhnlich, adj. smjřitedlný.

Versöhnlichkeit, f. smjřitedlnost.

Versöhnopfer, m. oběť za hřjch.

Versöhntag, n. den smjřenj, očisstowánj.

Versöhnung, f. mjřenj, smjřenj. 2) vkrocenj, vkogenj, vdobřenj, vchlácholenj.

Versorgen, v. a. zásobiti, zaopatřiti; sich mit Holz, se dřjwjm. b) seine Kinder, zaopatřiti swé děti.

Versorger, m. opatřitel, zachowatel.

Versorgung, f. zaopatřenj.

Ver=

Versortiren, v. a. zbožjm zaopatřiti.
Versparen, v. a. odložiti; auf eine andere Zeit, na giný čas.
Versparung, f. odloženj.
Verspäten, v. a. pozděgi klásti; die Grundlegung der Stadt Tyrus, založenj města Tyrusa. 2) v. rec. opozditi se, opozdowati se.
Verspätung, f. opozděnj.
Verspeisen, v. a. gjsti, gjdati. b) snjsti, ztráwiti.
Versperren, v. a. zawřjti; alles vor Jemanden, wsse před někým vzawřjti, zozawjrati.
Versperrung, f. zawřenj, vzawřenj.
Verspeyen, v. a. popliwati, opliwati, zapliwati, zapliti; die—gung, oplwánj, zapliwánj, popliwánj, zapliti.
Verspielen, v. a. prohrati, prohráwati.
Verspielen, n. prohráwánj, prohránj.
Verspilden, v. a. procyclati, rozcyclati, rozpiclati, rozpatlati; viel Geld, seine Zeit, mnoho penez, swůg čas.
Verspinnen, v. a. zpřjsti.
Versplittern, v. a. rozpiclati, rozpatlati.
Verspotten, v. a. posmjwati se, wysmjwati se.
Verspottung, f. posměch, weysměssky, posmjwánj.
Versprechen, v. a. slibiti, slibowati, přislibiti; eine Belohnung, obdarowánj. b) připowědjti, zasnaubiti; Jemanden seine Tochter, někomu swau dceru; sich mit einer Person, namluwiti sobě, připowědjti se. c) fig. slibowati; seine Miene verspricht nichts gutes, geho pohled neslibuge nic dobrého; er verspricht sich viel von ihm, mnoho sobě od něho slibuge. 2) podřeknauti se. 3) očarowati, aby selhala; eine Büchse, ručnicy. b) omlauwati, reptati. 4) zaslibiti; sich nach Maria Zell, se do Marye Celle.
Versprechen, n. slibowánj, připowjdánj. 2) slowo, připowěd, slib; sein V. halten, w slowu swém státi, slowo, slib swůg držeti. 3) podřeknutj.
Versprecher, m. slibce.
Versprechung, f. připowěd; zur Ehe, námluwy, připowěd, zásnuby.
Verspreiten, v. a. roztáhnauti, rozestřjti.
Verspreitzen, v. a. podstawiti, podepřjti.
Versprengen, v. a. rozplassiti, rozptýliti, rozehnati; sich, rozprchnauti se, zrozwtjkati se. b) wykropiti; alles Wasser, wssecku wodu. c) wyrazyti; eine Billiardkugel, kauli na biliáru.
Verspringeln, v. a. podložiti, podkládati.
Verspringen, v. a. wyskočiti, skokem wywinauti; sich den Fuß, sobě nohu.
Verspritzen, v. a. wystřjkati; fig. wycediti; sein Blut, krew swau.
Verspruch, m. připowěd, sponsalia.
Verspünden, v a. zasspuntowati, zabedniti.
Verspüren, v. a. seznamenati, znamenati, cýtiti, pocýtowati, pozorowati.
Verspürung, f. znamenánj, cýtěnj, pozorowánj, seznamenánj.
Verstäben, v. a. zatyčiti.
Verstäbung, f. zatyčenj.
Verstählen, v. a. zoceliti.
Verstählung, f. zocelenj.
Verstand, m. rozum, ratio; vom Verstande kommen, o rozum přigiti, rozum pobyti; eines Wortes, rozum.
Verständig, adj. rozumný, rationabilis. 2) rozuměgicý; ein der Sache verständiger Mann, muž wěcy rozuměgicý; ein Rechtsverständiger, w práwjch zběhlý.
Verständigen, v. a. na rozum dáti, wyswětliti. 2) zprawiti, w známost vwesti, dáti wěděti, oznámiti.
Verstandkraut, n. S. Gauchheil.
Verständlich, adj. srozumitedlný, zřetedlný.
Verständlichkeit, f. srozumitedlnost, zřetedlnost.
Verständniß, n. srozuměnj.
Verstärken, v. a. zmocniti, posýliti, posylniti, sesýliti; sich, se.

Ver=

Verstärkung, f. posyla, sesylenj, sesylněnj, posylněnj, zmocněnj.
Verstarren, v. n. zkřebnauti, ztubnauti. b) fig. ztwrdnauti; das Herz, srdce.
Verstatten, v. a. dowoliti, powoliti, dopustiti.
Verstattung, f. powolenj, dopusstěnj.
Verstauben, v. n. rozprássiti se.
Verstäuben, v. a. rozprássiti.
Verstäubung, f. rozprássenj, wprássenj.
Verstauchen, v. a. podwrtnauti, podwrtknauti; sich den Fuß, sobě nohu, žjlu sobě wymisstiti.
Verstechen, v. a. zatáhnauti, zamřjžkowati; ein Loch im Strümpfe, djru w punčosse. b) simeniti, sfreymarčiti.
Versteck, m. schowáwačka, mžjk, mžjtek, juk; Versteck spielen, hráti na mžjtek, na schowáwačku.
Verstecken, v. a. zastrčiti, zandati; den Weg, cestu; sich, se. b) schowati, wkryti, zastrčiti; sein Geld, penjze; hin und wieder, rozkryti; sich, von mehreren, rozkryti se. c) Verstecken, Versteckens spielen, na mžjtek, na schowáwačku hráti. d) krýti, zakryti, schowáwati; der Mond versteckt sich, měsýc se kryge, schowáwá.
Verstecken, n. zastřenj, schowánj, zakrytj.
Verstehen, I. v. n. prostáti, propadnauti; ein Pfand, zástawa; sich, prostáti se. II. v. a. prostáti; ein Loch, djru. b) recip. sich (durch langes Stehen), prostáti se. 2) mjti se, rozmysliti se k něčemu. 3) rozuměti, intelligere; ich verstehe ihm nicht, nerozumjm mu; nichts davon, na tom nic; was verstehest du darunter? co tjm rozumjš? das versteht sich von sich selbst, to se rozumj samo od sebe; Scherz, rozuměti žertu; Jemanden etwas zu v. geben, někomu na srozuměnau, na srozuměnj dáti; ich habe aus dem Briefe verstanden, z psanj sem porozuměl. b) fig. srozuměti se, srozumjwati se; sich mit Jemanden, s někým; einverstanden seyn, srozumělý býti. c) srozuměti; eine Sprache, böhmisch, deutsch, nigaké řeči, česky, německy. d) znáti se, rozuměti se; sich auf das Spielen, auf das Wahrsagen, auf das Drechseln, auf das Frauenzimmer, auf vielerley, zná se, rozumj se w korbanu, w hádánj, w saustru, na ženské, na mnohé wěcy.
Verstehlen, v. a. krásti, vkrasti. b) sich, rozkrasti se, partic. verstohlen, potagemný, pokautný; verstohlener Weise, kradj, kradmo, pokradmo, potagmo.
Versteigen, v. a. iprowolati, licytowati. 2) v. rec. zalezti; auf hohen Felsen, na wysokých horách. b) fig. sich in Ausdrücken, přepjti se, přepjnati se w wygádřenjch; im Nachdenken, přepjti se, přepjnati se w mysslenj; in Unternehmungen, wysoko se paussteti, pustiti, daleko se zabrati, zabjrati w podniknutjch.
Versteigern, v. a. prowolati, kdo dá wjc prodáwati.
Versteigerung, f. prowolánj, kdo dá wjc prodáwánj.
Versteinen, v. a. mezniky wysaditi. 2) zkameniti. 3) kamenowati, lapidibus obruere.
Versteinern, v. a. zkameniti; Holz, dřjwj. 2) v. n. zkaměněti, lapidescere; versteinertes Holz, zkaměnělé dřjwj; fig. zkaměnělý.
Versteinerung, f. zkaměnělost.
Verstellen, v. a. přetwářiti, přetwařowati; diese Perrücke, diese Kleidung, diese Krankheit verstellt ihn ganz, ta paruka, ten kabát, ta nemoc ho docela přetwařuge. b) změniti, possmuřiti; das Angesicht mit Asche, obličeg popelem. c) tagiti; seinen Verdruß, swau mrzutost. d) sich, přetwařowati se, dessimulare; eine verstellte Freundlichkeit, přetwářená přiwětiwost; verstellt, přetwářený; verstellter Weise, na foch, přetwářeným způsobem.

Ver=

Verstellung, f. přetwáření; es ist lauter Verstellung, gest paubé přetwáření.
Verstellungskunst, f. přetwařowání, přetwářliwost.
Versterben, v. n. zemříti; der Verstorbene, nebožtjk, zemřelý.
Versteuern, v. a. daň platiti; ein Gut, ze statku.
Verstieben, v. n. rozprássiti se; fig. zmizeti.
Verstielen, v. a. nasaditi, nasazowati; eine Art, sekeru.
Verstimmen, v. a. rozsstemowati; verstimmt, rozsstemowaný, fig. newrlý.
Verstimmung, f. rozsstemowánj.
Verstöbern, v. a. zawjti, zawáti; die Wege, cesty.
Verstocken, v. n. zležeti; Wäsche, prádlo. 2) v. a. zatwrditi, zatwrzowati, zaryti, zawiti; sein Herz, srdce; verstockt, zležely. 2) zatwrzelý, zarytý, zawilý, vrwalý, zarputilý.
Verstocktheit, f. zatwrzelost, zarytost, zawilost, vrwalost.
Verstockung, f. idem.
Verstohlen, S. Verstehlen.
Verstollen, v. a. sstúlu hnáti.
Verstopfen, v. a. zacpati; ganz, vcpati, obturare; eine Flasche, flassku. b) zacpati; eine Quelle, den Leib, pramen, žiwot. 2) Verstopft werden, von Ohren, zalehnauti; verstopft, vcpaný, zacpaný, zalehlý; verstopfte Ohren, zalehlé vssi.
Verstopfung, f. zacpánj, vcpánj, zacpalost, zácpa. 2) zalehlost.
Verstören, v. a. rozplassiti, zplássiti; Diebe, zlodēge; Thiere, zwjřata; ganz verstört aussehen, wssecek poplassený, poděssený wyhljžeti. 2) zbořiti, rozbořiti; S. Zerstören.
Verstoß, m. pl. Verstöße, záwada, omyl. 2) V. mit Jemanden bekommen, popadnauti se s někým. 3) připad nemocy; ein Pferd kůň.
Verstoßen, v. irr. n. podhybiti, zawaditi; wider die Lebensart, proti mrawopočestnosti; sich in der Rechnung, w počtu; gegen Jemanden, o někoho. b) wykwasyti, odkysati; das Bier, piwo. 2) v. a. namrssiti sobě; eine Ader, žilu. b) odprodati, rozprodati; Bücher, Kleider, kniby, ssatstwo. c) odstrčiti, zapuditi, zawrcy; ein Kind, seine Gattinn, eine Person, od sebe djtě, swau manželku, něgakau osobu. d) wystrčiti, wywrcy; einen Armen aus dem Hause, chudého z domu. 2) swrcy, shoditi; vom Amte, s auřadu; aus dem Rathe, wywrcy z rady. f) zawrcy, odstrčiti; in die Hölle, do pekla.
Verstoßung, f. namrssěnj, odprodánj, odstrčenj, zapuzenj, wywrženj, swrženj, shozenj, zawrženj.
Verstrafen, v. a. pokutu dáti, složiti.
Verstrecken, v. a. parožiti.
Verstreichen, v. irr. a. wymazati; viel Lehm, mnoho hljny. b) zamazati; die Ritzen, sskuliny; den Ofen, kamna; ein Faß mit Pech, zasmoliti, wysmoliti, požáhnauti. 2) v. n. minauti, pominauti, vplynauti, přegiti, proběhnauti; die Zeit, čas; verstrichen, minulý, proběhlý.
Verstreichen, n. zamazánj.
Verstreuen, v. a. wystlati; alles Stroh, wssecku slámu. b) rozházeti; alle Gerste dem Geflügel, wsseckən gečmen drůběři. c) trausyti, roztrausyti, vtrausyti; viel Getreide, mnoho obilj. d) rozptýliti; ein ganzes Volk, celý národ.
Verstreuen, n. wystlánj.
Verstreuung, f. traussenj, roztraussenj, rozptýlenj.
Verstricken, v. a. zaplesti, zamásti, zamotati, osydlem polapiti; sich, se. 2) do wězenj wsaditi, wězyti.
Verstrickung, f. zapletnj, zamotánj. 2) wězenj.
Verstossen, v. a. zasstrosowati.
Verstudieren, v. a. prestudowati, prosstudowati; sein Vermögen, seinen Verstand, swé gměnj, swůg rozum.

Verstufen, v. a. zasstinkowati.
Verstümmeln, v. a. zohawiti, kusatiti.
Verstummen, v. n. oněměti, obmutescere; fig. oněměti, odmlčeti se.
Verstummen, n. oněmenj.
Verstürzen, v. a. zasypati, zapěniti, zatjstiti.
Verstürzung, f. zatjcenj, zapěněnj.
Verstutzen, v. a. zasstřibnauti.
Verstutzen, n. zasstřibnutj, zasstřiženj.
Versuch, m. zkausska, pokus, experimentum; anstellen, zkaussetj, zkaussku včiniti.
Versuchen, v. a. zkusyti, zkussowati; sich selbst, sám sebe. 2) zkaussetj; Gott versucht den Menschen, bůh zkaussj člowěka. 3) pokaussetj; der Teufel, čert pokaussj člowěka. 4) okusyti, gustare; den Wein, wjno. 5) zkusyti; sein Glück, viel in der Welt, swé sstěstj, mnoho na swětě. 6) zakusyti, pokusyti; das habe ich schon versucht, toho sem giž zakusyl; versucht, zkussený; Soldat, wogák.
Versucher, m. pokussitel.
Versuchung, f. pokussenj, tentatio; von Gott, zkussenj.
Versudeln, v. a. pokáleti, vkáleti, zkáleti, zprzniti.
Versudelung, f. pokálenj, vkálenj, zkálenj.
Versühnen, S. Versöhnen.
Versündigen, v. rec. prohřessiti se, zhřessiti; an Gott, an seinen Nächsten, proti Bohu, proti bližnjmu swému.
Versündigung, f. prohřessenj.
Versüßen, v. a. osladiti, oslazowati. 2) přesladiti; den Kaffee, kafe.
Versüßung, f. oslazenj, přeslazenj.
Vertagen, v. a. vrčiti, sročiti, den vstanowiti. 2) pronedbati, promesskati lhůtu, rok, den.
Vertändeln, v. a. prolasskowati, protjtěrkowati, piplati; viel Geld, mnoho peněz; die Zeit, čas; die Mahlzeit, oběd. 2) sich, oplessiti se.
Vertanzen, v. a. protančiti, protancowati.

Vertauschen, v. a. profreymarčiti, změniti. 2) zaměniti; ein Wort mit dem andern, slowo za slowo.
Vertauschung, f. profreymarčenj, změněnj. 2) změněnj.
Verteufelt, adj. čertowý, čertowský, hromský, horaucý, pekelný.
Verteutschen, S. Verdeutschen.
Vertheidigen, v. a. zastáwati; sich vor Gericht, se před práwem. b) hágiti, obhagowati; die Wahrheit, die Unschuld, prawdy, newinnosti. c) brániti; sich, die Besatzung, tapfer, se, posádka, zmužile.
Vertheidiger, m. obhágce, zastawatel, zastupitel, obraňowatel, obrance, zástupce.
Vertheidigung, f. obrana, bráněnj, obráněnj, hágenj, zastáwánj; schriftliche, obrana, obrannj spis.
Vertheidigungs-, obrannj, ohradnj; —rede, řeč; —stand, staw.
Vertheilen, v. a. rozděliti, rozdělowati; Geld unter die Armen, penjze mezy chudé; hin und her, rozlosowati, rozděliti, rozwrcy.
Vertheilung, f. rozdělenj, rozwrh.
Vertheuern, v. a. nadražiti, zdražiti, zadražiti.
Verthulich, adj. mrhawý, rozundawý, rozundačný.
Verthulichkeit, f. rozundawost, rozundačnost.
Verthun, v. a. irr. zkazyti, ztratiti; er ist so gut als verthan, gest skoro po něm weta, gest giž gako ztracen. b) prondati rozundati; viel Geld, mnoho peněz. c) zdělati; viel Holz, allen Kalk, mnoho drjwj, wssecko wápno. d) odbyti, odbýwati; Waare, zbožj. e) wydati; viel Geld, mnoho peněz.
Vertical, adj. kolmý, záwažnj, průwisný.
Vertiefen, v. a. zhlaubiti, wyhlaubiti, zhlubssiti; einen Graben, přjkop; fig. wpeřiti se, zapeřiti se, hluboko se zabrati; sich in etwas, do něčeho; im Nachdenken, hlu-

hluboko w myssleni. b) zabřesti, pohřjziti se; in Sünden, in Laster, w hřjchy, do neprawosti. c) sich in Schulden, zadlužiti se, prodlužiti se.

Vertieft, adj. prohlaubený, poddutý; vertiefte Figuren, prohlaubené, poddute figury. b) zabraný, pohřjžený w něco, w něčem.

Vertiefung, f. prohlaubenj, zapeřenj, pohřjženj. 2) Im Fluße, hlubina, tůně.

Vertilgen, v. a. zhladiti, zahladiti, wyhladiti, delere, extirpare.

Vertilger, m. wyhladitel, záhubce.

Vertilgung, f. zahlazenj, zhlazenj, wyhlazenj.

Vertrackt, adj. propadený, zatrolený, zarmaucený, prozlaklý, hromský.

Vertrag, m. smlauwa, contractus; machen, činiti, včiniti; verrichten, zrussiti.

Vertragen, v. a. irr. donesti, dotrhati; ein Kleid, kabát, ssat; vertragene Kleider, ossumělé, obnossené ssatstwo. b) zanesti, zanássetí; etwas irgend wohin, něco někam; hin und her, roznesti, roznássetí. c) snesti, snássetí; Hitze und Kälte, horko a zymu; Schmerzen, bolesti. d) smjřiti, srownati; zwey Personen, dwě osoby; sich mit Jemanden, se s někým. e) sich, srownati se, shodnauti se, srownáwati se; sich wie Kinder, gako děti.

Vertragen, n. obnossenj, zanessenj.

Verträglich, adj. srownanliwý, snásseliwý, srownalý.

Verträglichkeit, f. srownanliwost, snásseliwost, srownalost.

Vertragsam, adj. S. Verträglich.

Vertranksteuern, v. a daň na nápog vložiti; Wein, Bier, daň na winný, na piwnj nápog vložiti.

Vertrauen, v. n. důwěřiti se; Gott, dem Herrn, Hospodinu, Bohu; auf Gott, w Boha. 2) swěřiti, Jemanden sein Vermögen, někomu gměnj, k wjře dáti. b) zasnaubiti; eine Jungfrau, pannu.

Vertrauen, n. důwěrnost; sein V. auf Jemanden setzen, důwěrnost na někoho klásti, důwěřiti se; zu Gott haben, k bohu mjti; einem etwas im Vertrauen sagen, někomu něco důwěrně, potagmo řjcy; im Vertrauen, mezy námi, potagmo.

Vertrauern, v. a. protruchliti, truchlenjm stráwiti; die Zeit, čas.

Vertraulich, adj. sstaupený, domácný, familiaris; adv. — ně.

Vertraulichkeit, f. domácnost, sstaupenost.

Verträumen, v. a prosniti, prospati.

Vertraut, adj. důwěrný; vertraut thun, důwěrně k někomu se mjti. 2) sstaupený, domácný; ein vertrauter Freund, sstaupený přjtel; auf einem vertrauten Fuße stehen, sstaupeněgi s někým obcowati. 3) zasnaubený; ein Vertrauter, zasnaubenec.

Vertreiben, v. a. irr. zahnati, zapuditi; den Feind, nepřjtele; das Fieber, zymnicy; sich die Grillen, wrtochy sobě; Gewalt mit Gewalt, moc mocý zaháněti. b) von einander, rozehnati, rozptýliti, rozplassiti; Diebe, zloděge; die Sonne den Nebel, slunce mhlu. c) wyhnati, wypowěditi, wywrcy; aus dem Lande, aus der Stadt, ze země, z města. d) vkrátiti; sich die Zeit mit Spielen, Lesen, sobě čas hránjm, čtenjm. 2) odbyti, odbýwati, odbyt mjti; Waaren, zbožj; er vertreibt nicht viel, nemá hrubě odbytu na zbožj.

Vertreiben, n. odbyt, odbýwánj.

Vertreibung, f. zahnánj, zapuzenj.

Vertreten, v. irr. a. zasslapati, zasslápnauti; sich den Fuß, sobě nohu. b) posslapati, zasslapati; den Samen in die Erde, semeno do země. c) zastaupiti; den Weg, cestu. d) zastáwati, zastati, zastupowati, zastaupiti; Jemanden, někoho; Jemandes Stelle, něčj mjsto; vor Gericht, před práwem. b) přimlauwati

se;

se; orodowati; Christus uns, Krystus za nás.
Vertreter, m. zástupce, zastupitel; Jemandes Stelle, náměstek, střjdnjk; Vorbitter, přjmluwce, orodownjk.
Vertretung, f. zastaupenj, zastánj, zastáwánj; Vorbitte, přjmluwa, orodowánj.
Vertretungsrecht, n. práwo zástupné, zastaupenj; Vertretersrecht, zástupčj práwo.
Vertrieb, m. odbyt; V. haben, mjti odbyt; es ist kein V. da, nic tu negde na odbyt.
Vertrinken, v. a. propiti; sein Vermögen, swé gměnj; den Abend, wečer; eine Mahlzeit, oběd. 2) zapiti; die Sorgen, Grillen, starosti, wrtochy. 3) Jemanden Geld zu vertrinken geben, něco na spropitnau dáti.
Vertrocknen, v. n. oschnauti, osáknauti, osychati; der Bach, die Thränen, potok, slze. 2) wyprahnauti, wyschnauti; der Brunnen, die Milch in der Brust, studnice, mléko w prsých. c) vschnauti; der Baum, strom; vertrocknet, osáklý, oschlý, zaschlý.
Vertrödeln, v. a. protarmarčiti.
Vertrösten, v. a. těssiti; Jemanden worauf, někoho na něco.
Vertröstung, f. vtěcha.
Vertuschen, v. a. dutlati, vdutlati, vdusyti.
Vertuschung, f. vdutlánj, vdussenj.
Verübeln, v. a. za zlé mjti, pokládati.
Verüben, v. a. prowesti, zpáchati, prowozowati; einen Mord, Diebstahl, wraždu, krádež.
Verunedeln, v. a. zanesslechtiti; sich, se.
Verunehren, v. a. zneuctiti.
Verunehrung, f. zneuctěnj.
Veruneinigen, v. a. rozdwogiti, rozkmotřiti; sich, se.
Veruneinigung, f. rozdwogenj, roztržitost.
Verunglimpfen, v. a. dotýkati se, vrážeti.
Verunglimpfung, f. vráženj, vrážka, vtržka, dotýkánj se.
Verunglücken, v. n. do nesstěstj přigiti, vpadnauti; sein Vorhaben ist verunglückt, geho aumysl přissel na zmar; verunglückt, do nesstěstj přisslý, zmařený, zanesstěstilý.
Verunheiligen, v. a. posskwrniti, zaneswětiti, zaneprzniti, porussiti.
Verunheiligung, f. posskwrněnj, zaneswěcenj, zaneprzněnj, porussenj.
Verunreinigen, v. a. zaneřáditi, zanečistiti.
Verunreinigung, f. zaneřáděnj, zanečisstěnj.
Verunruhigen, v. a. zanepokogiti, zkormautiti.
Verunruhigung, f. zanepokogenj, zkormaucenj.
Verunstalten, v. a. zpotwořiti, zohyzděti, zohawiti.
Verunstaltung, f. zpotwořenj, zohyzděnj, zohawenj.
Veruntiefen, v. a. zaneblaubiti, zanesti.
Veruntiefung, f. zaneblaubenj, zanesenj.
Veruntreuen, v. a. zproneweřiti se; etwas, w něčem.
Veruntreuung, f. zproneweřenj.
Verunwilligen, v. rec. zanewřjti na sebe.
Verunwilligung, f. zanewřenj.
Verunzieren, v. a. zneozdobiti, zneozdobowati.
Verursachen, v. a působiti, způsobiti; Verdruß, Schmerzen, Unglück, Kummer, mrzutost, bolest, nesstěstj, starost; sich selbst etwas, něco sobě způsobiti, vhoniti. 2) tropiti, ztropiti, způsobiti; Krieg, Händel, Zank, Aufruhr, wognu, různicy, swár, rozbrog, baufku
Verursacher, m. působce, působitel.
Verursachung, f. působenj, způsobenj.
Verurtheilen, v. a. odsauditi, odsuzowati; zum Tode, na smrt, hrdla.
Verurtheilung, f. odsauzenj.
Vervielfältigen, v. a. zmnohonásobniti, rozhogniti.
Vervielfältigung, f. zmnohonásobněnj, rozhogněnj.

Ver-

Vervollkommen, v. a. zdokonalůti.
Vervollkommern, v. a. zdokonalegssiti.
Vervollkommnung, f. zdokonalenj.
Vervollständigen, v. a. zauplniti.
Vervortheilen, v. a. podskočiti, oſſiditi, podwesti, opentliti, oſſáliti; die—lung, podskočenj, oſſizenj, podwedenj, podwod, ſſizuňk.
Verwachen, v. a. vbdjti, celau noc nespati, přenocowati; sich, vbdjti se.
Verwachsen, v. irr. n. zarosti, zarůsti; der Nahme im Baue, gméno w stromě; die Glieder, audy; verwachsen, zarostlý. 2) ztočený, wyrostlý.
Verwahren, v. a. chowati, schowati; Geld, Getreide, Kleider, ein Geheimniß, penjze, obilj, ſſatstwo, tagemstwj; zu verwahren geben, k schowánj dáti. b) ohraditi; eine Stadt, ein Haus, einen Garten, město, dům, zahradu. c) opatřiti, zaopatřiti; eine Thür mit Schlössern, dwéře zámky; sich vor Kälte, se před zymau; seinen Beutel, swůg měſſec. d) opatrowati, opatřiti; einen Gefangenen, wězně; eine Stadt zu verwahren geben, město k opatrowánj dáti. e) ohraditi; sein Recht, swé práwo; sich, sebe; vor Gift, proti gedu.
Verwahren, v. n. verwährt, wydržený; S. Verjähren.
Verwahrer, m. opatrownjk, schowatel.
Verwahrlich, adj. schowatedlný; adv.—ně.
Verwahrlosen, v. a. zanedbati; ein Kind, seine Gesundheit, seinen Verstand, das Feuer, djtě, swé zdrawj, rozum swůg, oheň.
Verwahrlosung, f. zanedbánj.
Verwahrung, f. schowánj; Geld in V. geben, penjze dáti k schowánj. b) opatrowánj, opatřenj; einen Kranken, nemocného dáti k opatrowánj, pod ochranu. c) wězenj; einen Gefangenen, wězně do wězenj dáti.
Verwahrungs-, opatrugjcý; —Mittel, prostředek.
Verwaisen, v. n. osyřeti; verwaistes Kind, osyřalé djtě, syrotek. 2) v. a. osyřiti.
Verwalten, v. a. zprawowati, řjditi, wésti; das Hauswesen, hospodářstwj; ein Amt, auřad. b) zastáwati, konati, zastati; Jemandes Stelle, něčj mjsto; sein Amt mit Treue, auřad swůg s wěrnostj. c) posluhowati; die Sacramente, swátostmi.
Verwalter, m. zpráwce, praefectus; die—inn, zpráwcowá.
Verwaltung, f. zpráwa, řjzenj, wláda, zastáwánj.
Verwandeln, v. a. proměniti; sich im Gesichte, se w oblįčegi; Wein in Essig, wjno w ocet; sich in einen Stier, se w býka.
Verwandt, adj. přjbuzný, propinquus; Verwandter, přjbuzný; eine Verwandte, přjbuzná; er ist mit uns, mir verwandt, gest náš, můg přjbuzný.
Verwandtschaft, f. přjbuzenstwj, propinquitas. 2) přjbuzenstwo, propinqui.
Verwandtschaftlich, adj. přjbuzenský.
Verwarnen, v. a. wystráhnauti, wystřjcy, napomenauti, wýstrahu dáti.
Verwarnung, f. wýstraha, napomenutj.
Verwarten, v. a. prohljdati.
Verwaschen, v. a. wymyti; alles Wasser, wſſecku wodu. b) promyge; die Zeit, čas. c) zamyti; einen Topf, hrnec. 2) wyprati; viele Seife, mnoho meydla. b) proprati; die Zeit, čas. c) zaprati; die Wäsche, prádlo. 3) proplįskati, proklábosyti; die Zeit, čas; die Mahlzeit, oběd.
Verwässern, v. a. zwodniti.
Verwässerung, f. zwodněnj.
Verweben, v. a. zawáti, zawjti, rozptýliti; wie der Wind, gako wjtr. 2) setkati, wytkati; alles Garn, wſſecku přjzy. b) tkáti; nichts als Leinengarn, nic netkati než lněnau přjzy. c) setkati, zatkati; in einander, do sebe; verwebt, zatkaný, protkaný.
Verwebung, f. setkánj.

Verwechseln, v. a. proměniti, zaměniti; Geld penjze, die Kleider, ſſaty; eine Person mit der andern, oſoby gednu s druhau; wzýti gednu za druhau.
Verwechselung, f. proměněnj, proměna.
Verwegen, adj. opowážliwý, temerarius; adv. —wě.
Verwegenheit, f. opowážliwoſt.
Verwehen, v. a. zawjti, zawáti; den Schnee, ſnjh.
Verwehren, v. a. zabrániti.
Verwehren, n. zabráněnj.
Verweiben, v. a. oženiti.
Verweichen, v. n. rozmokati, rozmoknauti, dilui. 2) v. a. rozmočiti, diluere; das Brod, chléb.
Verweichen, v. irr. n. verwichen, minulý, předeſſlý.
Verweigern, v. a. odepřjti, odpowěditi.
Verweigerung, f. odepřenj, odpowěděnj.
Verweilen, v. n. dljti, prodljti, meſſkati, zaſtawiti ſe, zdržowati ſe. 2) v. a. meſſkati, zaſtawiti, zdržowati.
Verweilung, f. dlenj, prodlenj, meſſkánj, prodljwánj.
Verweinen, v. a. vplakati; ſich, ſe. 2) proplakati; ſein Leben, žiwot ſwůg. 3) zwyplakati; alle Thränen, wſſecky ſlzy. 4) zaplakati; ſeinen Schmerz, ſwau boleſt.
Verweis, m. domluwa; geben, domluwu dáti, latinku čjſti.
Verweisen, v. a. odkazowati, odkázati, odeſlati, odſýlati; an den Richter, na ſaudce. b) wypowěděti; des Landes, ze země. 2) v. irr. a. domlauwati, láti někomu, gebati někoho.
Verweisung, f. auf etwas, odkázanj; odeſlánj; des Landes, wypowěděnj.
Verwelken, v. n. wadnauti, zwadnauti, vwadnauti; etwas, zawadnauti; verwelkt, zwadlý, vwadlý, vzwadlý.
Verwelken, n. wadnutj.
Verwelkung, f. zwadnutj, zwadloſt, vwadloſt.
Verwenden, v. a. irr. vkraſti, odcyzyti. b) kein Auge von etwas, neſpuſtiti ani oka s něčeho. c) wynaložiti, wynakládati; ſein Geld auf das Bauen, penjze ſwé na ſtawěnj; vielen Fleiß auf etwas, mnoho pilnoſti na něco, wynaſnažiti ſe. d) vgjti ſe, vcházeti ſe, wzýti ſe; ſich für eine Perſon, eine Sache, o někoho, o něco. e) oddati, wydati, wydáwati; ſich dem Vaterlande zum Dienſte, ſe w ſlužbu wlaſti; ſich auf etwas, ſe na něco. f) obrátiti, obraceti; etwas zu ſeinem Nutzen, něco k ſwému vžitku. 2) obrátiti, na opak obrátiti; die Hand, ruku. b) verwandte Schnitte, pořezy, řjzky žemlowé we wegcých obalené a w máſle pečené. c) fig. změniti ſe, obrátiti ſe.
Verwendung, f. odcyzenj, wynaloženj, wynakládánj, wynaſnaženj, vgitj, vcházenj ſe, oddánj, obrácenj.
Verwerfen, v. n. irr. zmetati; die Stutte, kobyla. 2) v. a. přehoditi; ſich, ſe; zählend, počjtage. b) wyházeti; alle Steine, wſſecko kamenj; ſich, ſe. c) bortiti ſe, zbortiti ſe, zawěřiti ſe; ein Bret, prkno. d) zahoditi, zaházeti; ſeinen Hut wohin, klobauk ſwůg někam. e) zawrhnauti; Gott den Menſchen, Bůh člowěka. f) zawrcy, opomjtati; guten Rath, dobrau radu, dobrau radau pohrdnauti; verworfen, zawržený.
Verwerflich, adj. zawrženliwý, co ge k zawrženj, k zahozenj; verwerflicher Rath, Meinung, Zeugniß, rada, zdánj, ſwědectwj k zawrženj.
Verwerflichkeit, f. zawrženliwoſt, zawrženoſt.
Verwerfung, f. zahozenj, zawrženj.
Verweſen, v. n. zetljti, zpráchniwěti, poruſſiti ſe, shnjti. 2) v. a zaſtáwati, přiſlubowati; ein Amt, auřad.
Verweſer, m. přiſlubowatel, zaſtupitel, zaſtawatel; die—inn, přiſlubowatelkyně, zaſtawatelkyně.

Verweslich, adj. porussitedlný.
Verweslichkeit, f. porussitedlnost.
Verwesung, f. porussenj, setlenj; in die V. übergehen, porussenj wzýti, bráti.
Verwetten, v. a. w sázku probrati, prosaditi.
Verwetten, n. prosazenj, w sázce probránj.
Verwettert, adj. hromský, propadený, zamaucený.
Verwichen, adj. minulý, předesslý; adv. nedáwno, předesse.
Verwickeln, v. a. zamotati, zamodrchati, zaplesti; sich in einem Netze, Stricke, se w sýti, w prowaze; sich in etwas, se do něčeho; fig. ein verwickelter Handel, zamotaná, zapletená pře; in einen Krieg, do wogny; Jemanden in seine Anschläge, někoho do swých záměrů.
Verwickelung, f. zapletenj, zamotánj.
Verwidern, v. a. odepřjti.
Verwildern, v. n. diwočeti, zdiwočeti. b) ein zahmes Thier, zdiwočeti, zwlčeti, pitomé zwjře; ein junger Mensch, mladý člowěk. c) zpustnauti, zapustěti; ein Acker, Zimmer, pole, pokog. d) zplaněti; ein Baum Strom, verwildert, zdiwočelý, zwlčený, zplaslý, zapaslý, zapussiený, zplanělý. 2) v. a. zdiwočiti, zwlčiti, zpustiti, zapustiti.
Verwilderung, f. zdiwočilost, zdiwočenj, zwlčenj, zpusstěnj, zapusstěnj, wplaněnj.
Verwilligen, v. n. swoliti. 2) v. a. powoliti.
Verwinden, v. irr. a. powiti, zawiti, prowigeti, zawigeti. 2) přemocy, přemáhati; den Verlust, Schaden, Fall, ztrátu, sskodu, pád.
Verwirken, v. a. zhnjsti, zahnjsti; alles Mehl, wssecku mauku. 2) zpádati; ein Laster, nesslechetnost; winiti; was habe ich verwirkt? co sem zawinil? c) prowiniti, winen býti; sich, se. d) zaslauziti; eine Strafe, trest. e) připrawiti se; das Leben, die Freyheit, die Gnade, o žiwot, o swobodu, o milost.
Verwirkung, f. zahnětenj, zawiněnj, prowiněnj, zaslauženj, připrawenj se.
Verwirren, v. a. zdrchati, zmuchlati, zamodrchati, zmásti, zamotati, zmaťhati; den Zwirn, niti; verwirrtes Stroh, matená sláma, změtanka, drchanina. 2) fig. zmásti, pomásti; einen Staat, die Sprache, zemstwo, řeč; sich in etwas, do něčeho, w něčem se zamásti; Jemanden, někoho zmásti, pomásti; etwas verwirrt thun, něco haťmaťdělati; eine verworrene Geschichte, pomatený příběh, hystorye; verwirrt aussehen, wssecek zmatený, pomatený wyhljzeti; ein verworrener, verwirrter Kopf, pomatená, zwrcená hlawa.
Verwirrung, f. machlanina, zamodrchanina, změtenj, zmatenj, drchánj, drchanice, matenice; fig. zmatek, zmatenost; des Staates, des Gemüthes, zemstwa, mysli; Ver. über Ver., zmatek nad zmatek.
Verwirthschaften, v. a. prohospodařiti.
Verwischen, v. a. zatřjti.
Verwittern, v. n. zwětřeti; verwittert, zwětřelý. 2) nawětřiti; die Falle, das Garn, sklon, sýt.
Verwitwen, v. n. owdowěti; verwitwet, owdowělý.
Verwöhnen, v. a. dáti k zlému nawykati.
Verwöhnung, f. nawykánj k zlému.
Verwölfen, v. n. zmetati.
Verworren, adj. zmaťhaný, zmodrchaný, zadrchaný.
Verworrenheit, f. zmaťhanost, zamodrchanost, zadrchanost.
Verwunden, v. a. raniti, poraniti; tödtlich, na smrt, smrtedlně.
Verwundern, v. a. diwiti se; das, tomu. 2) v. rec. diwiti se, podiwiti se, obdiwowati se; sich über etwas, se něčemu; ich kann mich nicht genug verwundern, nemohu se dosti wynadiwiti.
Verwunderung, f. podiwenj, obdiwowánj.

Verwundung, f. ranění, poranění.
Verwünschen, v. a. prokljti, proklinati; das Spiel, hru; der verwünschte Weg! proklatá cesta! b) durch Zauberworte, zažehnati. c zakljti, zaklinati; eine verwünschte Prinzessinn, zaklená pryncezka.
Verwünschung, f. prokletj, proklinánj, zažehnánj, zaklenj, zaklinánj.
Verwüsten, v. a. zpustiti, pleniti, popleniti, zhubiti, pohubiti, zkazyti; ein Land, kraginu; mit Feuer und Schwert, smahem popleniti; ein Gebäude, pobořiti, zkazyti stawenj; den Kopf, zpustiti, zplaniti hlawu. b) pokazyti; fig. viel Holz, Papier, mnoho dřjwj, papjru.
Verwüster, m. plenitel, poplenitel, zkázce, zhaubce, kazyswět, kazyč; die—inn, poplenytelkyně.
Verwüstung, f. zpusstěnj, pleněnj, poplenénj.
Verwüthen, v. a. wywztěkati se.
Verzagen, v. n. srdcem klesnauti, klesati, zchaulostiwěti, zmalomyslněti, zamrknauti; alle verzagen an diesem Kranken, wssičkni o zdrawj geho paussťégj, pochybugj.
Verzagt, adj. zamrklý, chaulostiwý, malomyslný, srdcem klesl\u00fd.
Verzagtheit, f. chaulostiwost, malomyslnost.
Verzagung, f. klesánj srdcem, malomyslnost, paussténj o něčem.
Verzählen, v. a. přepočjsti; eine Summe Geldes, summu peněz; sich, se.
Verzahnen, v. n. narosti, dostati zuby. 2) v. a. zazubatiti.
Verzapfen, v. a. wytočiti, wyssenkowati; täglich einen Eimer Bier, denně wědro piwa.
Verzapfung, f. wytočenj, wyssenkowánj
Verzappeln, v. n. dotřepetati; fig. in der Noth v. lassen, nechati w nauzy zhynauti; er möchte verzappeln, může se zfantiti, zfanfrniti.
Verzärteln, v. a. rozmazati; verzärtelter, Wollüstling, rozmazaný rozkossnjk.
Verzärtelung, f. rozmazánj, rozmazanost.
Verzäunen, v. a. oplotiti, ohraditi, plotem obehnati; mit Reisig und dergleichen, oplotiti.
Verzäunung, f. ohrada, hradba, plot, oplocenj, ohrazenj, zahrazenj, opletenj.
Verzechen, v. a. prořadowati, prochlastati; sein Geld, die Zeit, die Mahlzeit, penjze, čas, oběd.
Verzehnten, v. a. desátek dáwati, odwázeti.
Verzehnten, n. dáwánj, odwáděnj desátku; al. oddezmowati.
Verzehren, v. a. snjsti; alle Speise, wssecka gjdla. b) fig. protráwiti, prowratiti; sein Hab und Gut, swůg statek a gměnj. c) vtratiti, vtráceti; zehn Thaler, deset tolarů. 2) tráwiti, stráwiti, žráti. b) sich, žráti se; verzährt werden, am Leibe, chřadnauti, hubnauti, padnauti se; verzährend, žrawý, mořiwý.
Verzehrer, m. vtratce; die—inn, vtratkyně.
Verzehrung, f. snědenj, protráwenj, vtracenj, vtrácenj, tráwenj, ztráwenj; eine Krankheit, chřadnutj, vbytj, aubytě.
Verzeichnen, v. a. zarysowati. b) v. rec. sich, přerysowati se. 2) zaznamenati, poznamenati, specificare.
Verzeichniß, n. zaznamenánj; ein Register, prawidlo.
Verzeichnung, f. poznamenánj, zaznamenánj.
Verzeihen, v. rec. sich, odřjcy se; eines Dinges, něčeho, vpustiti od něčeho. 2) v. a. odpustiti, odpaussťéti, prominauti.
Verzeihlich, adj. odpustitedlný, propustitedlný, k odpusstěnj.
Verzeihung, f. odpusstěnj, prominutj; um V. bitten, za odpusstěnj prosyti; Jemanden V. widerfahren lassen, někomu něco odpustiti.
Verzerren, v. a. osskliwowati; das verzerret ihr Gesicht, to sseredj, zosskliwuge

gegj twář; den Mund, osskljbati se, vsta vkřiwowati; die Gliedmaßen, potwořiti se.
Verzerrung, f. osskljbánj, potwořenj.
Verzetteln, v. a. roztrausyti, vtrausyti, Geld, Körner, penize, zrnj. b) rozundati, rozpiclati, vtratiti; viel Geld, mnoho penêz. c) zandati, zasstrachati.
Verzetteln, n. roztraussenj, rozundánj, rozpiclánj, zandánj.
Verzicht, f. odřeknutj, odeřčenj, weyhost, renunciatio; V. auf etwas leisten, něčeho se odřjcy, odpowědjti, něčemu weyhost dáti.
Verziehen, v. irr. a. přetáhnauti se, zatáhnauti; einen Stein, kámen; sich, se. b) rozpěstiti, rozmazati; ein Kind, djtě. c) den Mund, das Gesicht, die Mienen, vsskljbati se, vsskljbnauti se, vsskrnauti se. d) zločiti; die Gicht hat ihm alle Glieder verzogen, dna mu zločila wssecky audy. e) bortiti se, zbortiti se; ein Bret, prkno. f) přehnauti se, přeháněti se, zagjti, odtahowati; die Wolke sich, mračna. g) zatahowati se; der Himmel sich, nebe. h) oplasknauti, plasknauti, oplaskowati; die Geschwulst sich, otok. i) odkládati; seinen Zorn, swůg hněw, swým hněwem. k) protahowati, odtahowati, prodlužowati; etwas, něco. 2) v. n. posečkati, prodljti, poshowěti, zdržeti se; verziehen sie noch ein wenig, posečkagj gesstě chwjlku. b) messkati, dljti; ich kann unmöglich länger, nenj možná déle dljti, messkati. c) protahowati se, prodlužowati se; die Sache verzieht sich, wěc se protahuge.
Verziehen, n. zatažení, vsskljbánj, borcenj.
Verziehung, f. vsskljbnutj, zločenj.
Verzieren, v. a. ozdobiti, osslechtiti.
Verzierer, m. ozdobitel; die—rinn, ozdobitelkyně.
Verzierung f. ozdoba, kwětowánj.
Verzimmern, v. a. wyraubiti.
Verzimmerung, f. wyraubenj.
Verzinnen, v. a. pocynowati.
Verzinnen, n. Verzinnung, f. pocynowánj.
Verzinn=, pocynowacý; —krug, džbán.
Verzinsen, v. a. aurok složiti, zaplatiti.
Verzögern, v. a. protahowati, protáhnauti, prodléwati, prodliti, einen Proceß, při, saud.
Verzögerung, f. protaženj, prodlauženj, prodlenj.
Verzollen, v. a. wycliti, clo zaplatiti.
Verzollung, f. wyclenj, cla zaplacenj.
Verzucken, v. a. wytrhnauti; S. Entzücken.
Verzuckung, f. wytrženj, exstasis. 2) trhánj, lomcowánj, convulsio; Verzuckungen bekommen, trhati sebau, lomcowánj.
Verzuckern, v. a. přecukrowati, zacukrowati.
Verzug, m. prodlenj, průtah; ohne Verzug, bez prodlenj, bez průtahu, bez messkánj.
Verzüglich, adj. průtažný.
Verzweifeln, v. n. zaufati sobě; an etwas, an sich selbst, nad sebau samým; an der Gnade Gottes, nad milostj Božj.
Verzweifelt, adj. zaufalý, zaufanliwý. 2) proklatý, propadený, zatrápený, zkormaucený; verzweifelt! propadené! 3) až hrůza; verzweifelt groß, až hrůza weliký.
Verzweifelung, f. zaufánj, zaufalstwj, zaufalost.
Verzweifler, m. zaufalec; die—inn, zaufalkyně.
Verzwicken, v. a. zasstipnauti.
Verzwickung, f. zasstipnutj.
Vesper, f. wečer. 2) nesspory, pl. vesperae; in die V. gehen, läuten, na nesspory gjti, zwoniti.
Vesper=, nessporni; die Vesperpredigt, nessporni kázanj.
Vesperbrod, n. swačina.
Vespern, v. n. et a. swačiti.
Vest, adj. statečný, vrozený.
Vettel, f. campara, sslundra, cumploch; eine alte V., babizna, babice, babisko.
Vetter, m. meines Vaters Bruder, strýc, strejc patruus; dim. das Vetterchen, strejček,

ček, strejčíček. b) Meines Bruders Sohn, synowec, patruelis; Enkel synůwec; Tochter, synowkyně. c) Meines Vetters Sohn, (streyce, patrui) bratranec, fratruelis; Tochter, streycowá sestra, sestřenice; ein Sohn meines Vaters zu Enkel, vom Sohne, bratráně; (von der Tochter) streyčené, sestřjné. d) Meiner Muhme, (streyny, amitae; Vaters Schwester) Sohn, zu mir, streyčenec, streyný sestřenec, frater amitinus; Tochter, streyná sestra, streyná sestřenice; mein Sohn zu meiner Muhme Enkel, vom Sohne, streyčjnk; von der Tochter, streyné sestřjné. 2) Meiner Mutter Bruder, der Oheim, vgec, avunculus; dim. vgeček. b) Meiner Schwester Sohn, zu mir, synowec; Enkel, synůwec; Tochter, synowkyně. c) Meines Oheims, (vgce, avunculi) Sohn, zu mir, vgčenec, vgčený bratr, sestřenec; Tochter, vgčená sestra, sestřenice; mein Sohn zu meines Oheims Enkel, vom Sohne, vgčjné; von der Tochter, vgčené sestřjné. d) Meiner Base, (tety, materterae, Mutterschwester) Sohn, zu mir, tetěnec, tetěný bratr, tetěný sestřenec; Tochter, tetěná sestra, tetěná sestřenice; mein Sohn zu meiner Base Enkel, vom Sohne, tetjnk; von der Tochter, tetěná sestřjné. 3) Ein weitläufiger, näher, daleký, blizký streyc.

Vetterlich, adj. streycowský. 2) vgcowský.

Vettern, v. rec. sich, streyčkowati sy.

Vetterschaft, f. streycowstwj. 2) vgcowstwj.

Veriren, v. a. teyrati, ssiditi, sskádliti.

Verier-, sskádliwý; der Vexierspiegel, das Papier, Pulver, zrcadlo, papjr, prássek.

Vexiererey, f. teyránj, sskádlenj, ssizenj.

Vezier, m. wezýr.

Vicar, Vicarius, m. střjdnjk, vicarius.

Vicariat, m. střjdnictwj, vicariatus.

Vice-, místo; Vicekanzler, místokanclíř.

Vicekönig, m. mjstokrál, mjstokralj.

Vicestatthalter, m. střjdnjk, náměstek mjstodržjcýho.

Vicestatthalterschaft, f. náměstenstwj mjstodržjcýho.

Victualien, pl. potrawa.

Vieh, n. howado, pecus; dim. das Viehchen, howádko; fig. er ist ein wahres Vieh, gest prawé howado; zum Viehe werden, zhowaděti. 2) Die zahmen Hausthiere, dobytek, pecus; dim. dobytećek; ein Stück, dobytče; mageres Vieh, zasskudlý dobytek; das Schafvieh, owčj dobytek; halten, dobytek chowati; das Vieh warten, zprawowati dobytek.

Vieh-, howadj; der Viehschweif, howadj ocas. 2) dobytčj; der Vieharzt, dobytčj lékař; der Viehmarkt, dobytčj trh. 3) pro dobytek; das Viehfutter, pjce pro dobytek. 4) od dobytka k dobytku; die Viehmagd, děwka od dobytka. 5) z dobytka; der Viehsatz, die Viehsteuer, daň, plat z dobytka; der Viehzoll, clo z dobytka.

Vieharzeney, f. lékařstwj pro dobytek.

Vieharzneykunde, f. dobytčj lékařstwj.

Viehbremse, f. howád, raap, howadnice, howadnj maucha, Tabanus *Lin.* der Stecher, bzýkačka, střeček.

Viehdieb, m. zloděg dobytka.

Viehdiebstahl, m. krádež, vkradenj dobytka.

Viehfall, m. pád dobytka.

Viehhandel, m. honáctwj, honačenj; — treiben, honačiti. b) mit den Kühen, krawařstwj, krawařenj; —treiben, krawařiti.

Viehhändler, m. honák; mit Kühen, krawař.

Viehhirt, m. pastýř, pastucha.

Viehisch, adj. howadský, zhowadilý; viehische Wollust, howadská rozkoš; viehisch werden, zhowaděti; viehisches Wesen, zhowadilost, howadstwj; adv. howadský, po howadsku, zhowadile.

Viehmuhme, f. ssafářka.

Viehseuche, f. nákaza, pád dobytka.

Vieh-

Viehstall, m. chléw, dobytčj stáge.
Viehsterben, n. pád dobytka.
Viehtränke, f. napagedlo, aquarium. b) koryto, krnk.
Viehtrift, f. průhon.
Viehweg, m. auhon, průhon.
Viehweide, f. pastwisstě, pastwisko.
Viehzucht, f. chowánj dobytka.
Viel, adj. mnohý, multus; seiner vielen Verdienste wegen, pro geho mnohé zásluhy; viele sagen, mnozý powjdagj. 2) mnoho, moc; viele Kinder haben, mnoho dětj mjti; an vielen Orten, na mnoha mjstech; viele Hunde sind des Hasen Tod, mnoho chrtů zagečj smrt, proti palicy nenj sslermu; es sind unser zu viel, gest nás tuze mnoho; Frau von vielen Schlössern, panj mnoho zámků; seyt vielen Jahren her, od mnoha let; nicht gar viele Zeit übrig haben, neměti hrubě kdy; viel Wesen von etwas machen, mnoho hluku, cárů o něčem nadělati; es ist ihm nicht schwer, durch viel oder wenig helfen, nenj mu nesnadné, na mnoze nebo na málc spomocy. b) wie viel, kolik; wie viel sind euer? kolik gest wás? der wie vielte? kolikatý; so viel Köpfe, so viel Sinne, koliko hlaw, toliko smyslů; so viel nur immer, kolikžkoli, kolikokoli. 3) adv. mnoho; sehr viel, allzu viel, viel zu viel, přemnoho, welmi, přjliš mnoho; zu viel, tuze mnoho; zu viel ist ungesund, co přjliš, to mnoho; gleich viel, wsse gedno; die Lippe ist eben so viel als Lefze, pysk gest tolik co ret; er fragt viel darnach, na to on mnoho dbá; mit den Comp., mnohem o mnoho; viel mehr, größer, schöner, weniger besser, mnohem, o mnoho wjce, wětssj, pěkněgssj, méně lépe, lepssj; hast du noch viel zu schreiben? máš gesstě mnoho, moc psáti.
Vielartig, adj. mnohonásobný.
Vielartigkeit, f. mnohonásobnost.
Vieläugig, adj. mnohooký.
Vielblätterig, adj. mnoholistý, polyphallus.
Vieldeutig, adj. mnohosmyslný, mnohého wyznamenánj.
Vieldeutigkeit, f. mnohosmyslnost.
Vieleck, n. mnohohrannjk.
Vieleckig, adj. mnohohranný.
Vielerley, adj. indecl. rozličný, rozmanitý, mnohonásobný; auf vielerley Art, rozličným, mnohonásobným způsobem; wie vielerley? kolikerý? so vielerley, tolikerý.
Vielfach, adj. mnohonásobný. b) die Vielfache Zahl, počet množný, o mnohých.
Vielfältig, adj. mnohonásobný.
Vielfältigkeit, f. mnohonásobnost.
Vielfärbig, adj. mnohobarewný.
Vielfärbigkeit, f. mnohobarewnost.
Vielfeldig, adj. mnohopolný.
Vielförmig, adj. mnohotwárný.
Vielfraß, m. žraut, nesyta, mnohožraut, nedožraut, hltoň. 2) Ein Thier, rosomák, Gulo *Lin.* 3) pelikán, nesyt, Pelecanus Gulo *Kl.*
Vielfräßig, adj. mnohožrawý, hltawý, nedožrawý.
Vielfräßigkeit, f. mnohožrawost, nedožrawost, nedožrautstwj.
Vielfüßig, adj. mnohonohý.
Vielgeliebt, adj. mnohomilý, zwlásstěmilý.
Vielgötterey, f. mnohobožstwj.
Vielgültig, adj. mnohoplatný, mnohowážný.
Vielgut, m. olessnjk bedrnjkowitý, Athamanta Oreoselinum *Lin.*
Vielhalmig, adj. mnohostebelný, stebelnatý.
Vielhäuptig, adj. mnohohlawý.
Vielhäutig, adj. mnohokožný.
Vielheit, f. mnohost, množstwj.
Vieljährig, adj. mnoholetý.
Vielkantig, adj. mnohohranný.
Vielköpfig, adj. mnohohlawý.
Vielleicht, adv. snad; vielleicht und vielleicht nicht, snad a bez snadu.
Vielmahl, Vielmahls, adv. mnohokrát, mnohokráte; wie vielmahl? kolikrát? so vielmahl, tolikrát; so vielmahl nur es wolle, kolikkrát koli.

Vielmahlig, adj. mnohonásobný, častý.
Vielmännerey, f. mnohomužstwj.
Vielmehr, conj. tjm spisse, tjm wjce, mnohem wjce. b) radēgi; ein Gelehrter oder vielmehr ein großer Mann, včený nebo radēgi weliký muž.
Vielnamig, adj. mnohogmenný.
Vielseitig, adj. mnohostranný.
Vielstimmig, adj. mnohohlasný.
Vielsylbig, adj. mnohosylabnj, mnohoslabičný.
Vielsylbigkeit, f. mnohoslabičnost.
Vielthätig, adj. mnohočinný.
Vielthätigkeit, f. mnohočinnost.
Vieltheilig, adj. mnohodjlný.
Vielweiberey, f. mnohoženstwj.
Vielweniger, conj. tjm méně, tjm mňň. 2) Viel weniger, o mnoho mňň.
Vielwinkelig, adj. mnohokautný, mnohovhelný.
Vielwissend, adj. mnohowēdaucý; ein Vielwisser, mnohowēd.
Vielzopf, m. mnohowlásek, Polytrichum *Lin.*
Vier, num. card. čtyřj, čtyři, quatuor; vier Herren, Weiber, čtyřj páni, čtyři ženy; vor vier Wochen, před čtyřmi nedělmi; es sind ihrer vier, gsau čtyřj; einer von vieren, geden ze čtyř; auf allen vieren kriechen, čtwermo, počtwermo, po beranau lezti; alle vier von sich strecken, meyknauti sebau gak ssiroký tak dlauhý, wssecky čtyřy roztáhnauti; die vier Jahres-Zeiten, čtwero počasý; zu vieren, po čtyřech; in vier Tagen, za čtyři dni.
Vier, Viere, f. čtyrka, čtwerka.
Vierachteltact, m. čtyřosmičkowý takt.
Vierähren, v. a. zárowati, namissowati.
Vieräuglein, n. čerměd, Anas Platyrinchos *Kl.*
Vierbeinig, adj. čtyřnohý, čtweronohý.
Vierblatt, n. wrannj oko, Paris quadrifolia *Lin.*
Vierbohrig, adj. čtwerowrtný.
Vierding, m. wērdunk, čtwerka.

Vierdrähtig, adj. čtwerokrutný, čtyrdrátowý.
Viereck, n. čtwerohran, čtwerhranjk.
Viereckig, adj. čtwerohranný, čtwerhranatý; — machen, čtwerohraniti, čtwerhranatiti. 2) fig. hranatý, ramenatý, složitý.
Vieren, v. a. čtwerhraniti.
Vierer, m. čtwerka, čtyrka.
Viererley, adj. čtwerý.
Vierfach, adj. čtwernásobný; adv. — ně.
Vierfältig, adj. čtwernásobný.
Vierfürst, m. čtwrták, tetrarcha.
Vierfüßig, adj. čtwernohý; ein vierfüßiges Thier, čtwernožec, čtweronožec.
Viergroschenstück, m. čtyrgrossák, čtyrgrossnjk, dwanáctnjk.
Vierherr, m. čtyrpán.
Vierherrenamt, n. čtweropanský auřad.
Vierhundert, adj. čtyři sta.
Vierhundertste, adj. čtyřstý.
Viering, m. wērdunk, čtwerka.
Vierjährig, adj. čtyřletý, čtyrletnj; ein vierjähriges Pferd, čtyrleták, čtyrletek.
Vierkantig, adj. čtwerhranatý.
Vierling, m. čtwerka. 2) ein Maß, čtwrtce, měřice, 16tý djl korce.
Viermahl, vier Mahl, adv. čtyrykrát.
Viermahlig, adj. čtyrykratý.
Viermann, m. S. Vierherr.
Viermark, f. meznjk, čtwero hranic vkazugicý.
Viermonathlich, adj. čtyřměsýčný.
Vierpaß, m. čtwerohran, bei den Tischlern, futro.
Vierpfündig, adj. čtyřliberni.
Vierruderig, adj. čtyřweselný, o čtyřech řadách wesel.
Vierschäftig, adj. o čtyřech sslapačkách.
Vierschaufler, m. owce čtyřzubá.
Vierschrötig, adj. čtwerohranný. 2) fig. stark und plump, rozplácaný, nadělaný, nahřiwaný, ssirssi než delssi. b) plump und grob, rapák, hranáč.
Vierseitig, adj. čtwerstranný.
Viersitzig, adj. ein viersitziger Wagen, wůz pro čtyry osoby.

Vierspaltig, adj. čtwerokolný, čtwerosstěpný.
Vierspannig, adj. čtweropjdnj.
Verspännig, adj. se čtyřmi koňmi, čtwerospřežený, čtwerospřežný.
Vierspitzig, adj. čtwerosspičný.
Vierstimmig, adj. čtwerohlasný.
Viersylbig, adj. čtyrslabičný.
Viertägig, adj. čtyrdennj, quatuor dierum. 2) čtwerodennj, quartanus; das viertägige Fieber, čtwerodennj zymnice, čtwrtačka, quartana.
Vierte, adj. čtwrtý, quartus; zum vierten Mahle, po čtwrté; selb vierte, sám čtwrtý.
Viertel, n. čtwrk, quadrans; eines Kalbes, telete; der Mond ist im ersten Viertel, měsýc gest w prwnj čtwrti. 2) čtwrtka; ein viertel Wein, (čtwrtý djl žegdljka) čtwrtka wjna. 3) čtwrtina; einer Erbschaft, dědictwj. 4) Der vierte Theil eines Striches, wěrtel.
Viertel=, čtwrtnj.
Vierteläder, f. čtwrtnice.
Viertelelle, f. čtwrt lokte; Tafet, dykyty; fünf Viertelellen, pět čtwrtj lokte; Viertelellen lang, čtwrtloketnj.
Vierteljahr, n. čtwrt léta, roku; alt, starý.
Verteljährig, adj. čtwrtletnj; drey Virteljährig, třjčtwrtiletnj.
Viertelhauptmannschaft, čtwrtnictwj.
Viertellöhner, m. čtwrtlánjk, gednodennjk.
Vierteln, S. Viertheilen.
Viertelpfund, n. čtwrtlibry; zu Viertelpfunde, po čtwrtlibře; am Viertelpfund, za čtwrt libry.
Viertelpfündig, adj. čtwrtlibernj.
Viertelsbauer, m. gednodennjk, čwrtlánjk, čtwrtnjk.
Viertelsknecht, m. čtwrtnjk.
Viertelsmeister, m. čtwrtnjk.
Viertelstunde, f. čtwrt hodiny; dim. das Viertelstündchen, čtwrt hodinky; vor Viertel Stunde, před čtwrt hodinau; vor drey Viertel Stunden, před třemi čtwrthodinami.
Viertelstündig, adj. čtwrt hodiny trwagicý, čtwrthodinný.
Viertelston, m. čtwrtnj, čtwrtečnj takt.
Viertens, adv. za čtwrté.
Vierthalb, Vierte halb, adj. indecl. půlčtwrta, masc. Klaftern, půlčtwrta sáhu; půlčtwrté; foem. — Stunden, půlčtwrté hodiny; zu vierthalb, po půlčtwrta; Groschen, grossi; Ellen, lokti.
Viertheil, n. S. Viertel.
Viertheilen, v. a. čtwrtiti, rozčtwrtiti, na čtwero roztrhati.
Viertheilig, adj. čtyřdjlný.
Viertheilung, f. čtwrcenj, rozčtwrcenj; Vierundzwanzig, num. card. čtyřmecýtma, dwadcet čtyry, čtyry a dwadcet.
Vierundzwanzigmahl, adv. čtyrmecýtkrát, čtyryadwadcetkrát.
Vierundzwanzigste, adj. čtyrmecýtmý, čtyry a dwadcátý, dwadcátý čtwrtý.
Vierung, f. čtyrhranatost. 2) čtwerohran.
Vierzahlig, adj. čtwerorožnj, čtwerosspičný.
Vierzehn, num. indecl. čtrnácte, quatuordecim; vor V. Jahren, před čtrnácti lety.
Vierzehner, n. čtrnáctka.
Vierzehnjährig, adj. čtrnáctiletý.
Vierzehnlöthig, adj. čtrnáctilotowý.
Verzehnmahl, adv. čtrnáctkrát.
Vierzehnte, adj. čtrnáctý.
Vierzeilig, adj. čtyřřadý; die vierzeilige Gerste, gečmen čtyřřadý, Hordeum vulgare *Lin.*
Vierzig, adj. indecl. čtyřidcet; in die vierzig, do čtyřidcetkrát; vierzig Mahl, čtyřidcetkrát.
Vierziger, m. am Leibe, auročky, crusta lactea. 2) čtyřidcátnjk, quadraginarius.
Vierzigjährig, adj. čtyřidcetiletý, čtyřidcetiletnj.
Vierzigste, adj. čtyřidcátý.
Vierzigtägig, adj. čtyřidcetidennj.

Viels=

Vietsbohne, f. fizole.
Vigilien, pl. bděnj.
Vignette, f. winěta, obrázek.
Viole, f. wiola. 2) In der Schymie, fiala. 3) fiala, viola odorata *Lin.*
Violen-, fialowý; Violenfärbig, fialowý, fialowé barwy.
Violenwurzel, f. fialowý kořen, Iris Florentina *Lin.*
Violett, adj. fialowý.
Violine, f. hausle, pl.
Violinist, m. hauslista.
Violon, m. wiolon, basa.
Violoncell, n. wioloncělo, basetl.
Violoncellist, m. basetlista.
Viper, f. gesstěr, had, vipera.
Vipergras, n. S. Scorzonera.
Visier, n. am Helme, nálicek.
Visieren, v. a. měřiti, zaměřowati; auf etwas, na něco. 2) wisýrowati; ein Faß, sud.
Visierer, m. wisýrowatel.
Visierkorn, n. am Schießgewehre, musska.
Visitator, n. přehljdce, přehljžitel.
Visitation, přehljženj, wizytacý.
Visite, f. nawsstjwenj.
Visitieren, v. a. přehljžeti, wizytýrowati.
Vispern, S. Wispern.
Vitriol, m. witroljm.
Vitriol-, witroljmowý; Oehl, witroljmowý oleg.
Vitriolhütte, f. na witroljm huť, olegna.
Vitriolsieder, m. wařič witroljmu, olegnjk.
Vizdom, Vizthum, m. mjstodržjcý.
Vließ, n. rauno.
Vocal, m. hláska, samohláska, vocalis.
Vocalmusik, f. hlasowá, chorálnj muzyka.
Vocke, f. wolawka peřestá, Ardea varia *Kl.*
Vogel, n. pl. Vögel, pták, avis; dim. das Vögelchen, ptáček; ein junger Vogel, ptačátko, ptáče; Vogel fangen, čjhati, aucupari; das Gevögel, ptactwo; es muß ein böser Vogel seyn, der in sein eigenes Nest thut, nechwalitebný pták, který trausý do swého hnjzda; Vögeln von einerley Federn fliegen gern zusammen, wrána k wráně sedá. a) fig. ein loser, durchtriebener Vogel, pěkný, dobrý ptáček, kopa, feryna, čtweráč, ssiwaný ssibal; ein Galgenvogel, ssibeničnjk.
Vogel-, ptačj; der Vogelgesang, ptačj zpěw. 2) na ptáky; die Vögelpfeife; pisstalka na ptáky.
Vogelbauer, m. klec.
Vogelbeerbaum, m. geřáb, (řeřáb) Sorbus aucuparia *Lin.*
Vogelbeere, f. geřabina.
Vogeldunst, m. ptačj broky, broky na ptáky.
Vögeler, Vogler, m. čjhař, čjžebnjk, auceps.
Vogelfang, m. čjh, čjhánj, čjžba; den V. verstehen, uměti čjhati. 2) čjhářstwj, aucupium, ars aucuparia.
Vogelfänger, m. čjhař, auceps.
Vogelstrauß, m. brhel, coracias oriolus *Lin.*
Vogelflinte, f. ptačnice; dim. ptačnička.
Vogelflug, m. ptačj let; aus dem Vogelfluge weissagen, ptakoprawiti, Kom. augurari.
Vogelfrey, adj. psaný, psanec.
Vogelfuß, m. ptačj noha. 2) ptačj nůžka, ornithopus *Lin.*
Vogelgarn, Vogelnetz, n. ptačj sýť, sýť na ptáky.
Vogelgeschrey, n. sstěbet, sswjtor ptačj.
Vogelhandel, m. ptáčnictwj; treiben, ptáčničiti.
Vogelhändler, m. ptáčnjk; die — inn, ptáčnice.
Vogelhaus, n. klec; dim. das Vogelhäuschen, kljcka.
Vogelhecke, f. der Ort, lihb. 2) die Zeit, lihnutj.
Vogelherd, m. čjhadlo. b) humence, n.
Vogelhütte, f. čjhařská bauda.
Vogelkien, m. smolná lauč.
Vogelkirsche, f. ptáčnice, Prunus avium *Lin.* 2) stremsstalka, der Baum, střemcha, Prunus Padus *Lin.* 3) zymoleyz, Lonicera xylosteum *Lin.*

Vogelklaut, f. pazaur, pařát. 2) S. Vogelfuß.
Vogelkraut, n. ptačinec, plewel, slunečnička, Alsine *Lin.*
Vogelleim, m. lep, viscus.
Vogelmilch, f. cybulka, Ornithogalum *Lin.*
Vogelnest, n. ptačj hnjzdo. 2) deyworec, olessnjk, Daucus carota *Lin.*
Vogelscheuche, f. bastroš, sstrassák, bubák.
Vogelschießen, n. střelba, střjlenj do ptáků.
Vogelschlag, m. poklopec, sstřinka.
Vogelschrot, n. ptačj brok, broky.
Vogelseide, f. S. Flachskraut.
Vogelspötter, m. posměwáček, sedmihlásek.
Vogelstange, f. žerď, ptačidlo.
Vogelstellen, n. čjh, čjhánj, čjžba.
Vogelsteller, m. čjhař, auceps.
Vogelstrich, m. ptačj tah.
Vogelwand, f. sýť.
Vogelwicke, f. wička, wikwice, Vicia Cracca *Lin.*
Vogelzug, m. ptačj tah, sl. křděl.
Vogelzunge, f. ptačj gazyk.
Vogler, m. čjhař.
Vogt, m. pl. Vögte, poručnjk; der Stadtvogt, poručnjk městský. 2) zpráwce, praefectus oeconomiae. 3) ssaffář, villicus. 4) Feldvogt, polnj hljdač; der Bettelvogt, žebrácký rychtář.
Vogtbar, adj. dospělý, zletilý.
Vogtbarkeit, f. zletilost, dospělost.
Vogtey, f. wládařstwj. 2) přibytek poručnjka, zpráwce.
Vogteylich, adj. wládařský, poručnický.
Vogtgericht, n. práwo wládařské, poručnické.
Vogtschatz, m. Vogtschilling, m. Vogtgeld, n. poručnický, wládařský, za ochranu penjz.
Volk, n. pl. Völker, stádo, beyno; Rephühner, korotwj. 2) lid, lidstwo; viel Volks, mnoho lidu, lidstwa. 3) chasa; liederliches Volk, luza, hlůdowina, chatra, láge lidj, zběř; gemeines Volk, obecný lid. 4) lid; Romane für das Volk, Romány pro lid. 5) národ, pronárod, populus; das Römische Volk, národ Římský; dim. das Völkchen, cháska; nun will ich mein Völkchen ins Feld treiben, nynj wyženu swau chásku na pole. b) národek.
Völkerrecht, n. národnj práwo.
Völkerschaft, f. pronárod.
Volkreich, adj. lidnatý, lidný.
Volks-, pro lid; Volksbuch, kniha pro lid; das Volkslied, pjseň pro lid; der Volksroman, román pro lid. 2) lidu; der Volkslehrer, učitel lidu; die Volksmenge, množstwj lidu.
Völkerwanderung, f. stěhowánj národů.
Voll, adj. plný, plenus; adv. plně; ein volles Glas, plná sklenice; ein Glas voll von Bier, sklenice plná piwa; der Mund lief ihm voller Wasser, měl na to laskominy; mit allem Munde voll machen, naplniti, loben, plnau hubau chwáliti, doplniti; ein Maul voll, Handvoll, beyde Hände voll, s auſto, s hrst, s přehrsstli; ein Arm voll, s náručj; den Hut, eine Schüssel voll, s klobauk, s misu; sich die Haut voll lachen, do syta se nasmáti; aus vollem Halse schreien, křičeti co hrdla mjti; voll Bluts machen, pokrwáceti, pokrwawiti; voll gesteckt, gakby nacpal, nastlaukl, nabil; voller Schlaf seyn, rozespalý býti; voller Wunden, wssecek poraněný; voll schreiben, popsati. 2) fig. opilý; sich voll trinken, napiti se, na zmoch se zpiti; voll machen, zpiti, opiti; voll werden, opiti se; Blitzvoll, na zmoch zpitý. b) ein volles Angesicht, plná twář. c) der Mond ist voll, měsýc gest na plně. d) celý; aus vollem Herzen, z celého srdce; ein volles Jahr, celý rok. e) Im vollen Laufe, w trysku, cwálem.
Vollährig, adj. plnoklasý, plnoklasný.
Vollauf, adv. nazbyt, plno; alles vollauf haben, důstatek, nazbyt, co hrdlo ráčj mjt-

mjti; vollauf zu thun haben, mjti plno djla.
Vollblütig, adj. krewnatý.
Vollblütigkeit, f. krewnatost.
Vollgestopft, adj. nacpaný, kossatý.
Vollbringen, v. irr. a. dokonati; eine Reise, cestu; ein Geschäft, djlo. b) wyplniti; sein Wort, swé slowo. c) wywesti, prowesti, wykonati; eine That, čin, skutek. d) wyřjditi; einen Auftrag, nařjzenj, poručenj.
Vollbringer, m. dokonatel, wykonatel, wyplnitel.
Vollbringung, f. dokonánj, wyplněnj, wykonánj, wywedenj, wyřjzenj.
Vollbürtig, adj. wlastnj, garmanus; Bruder, Schwester, bratr, sestra.
Völle, f. plnost, hognost.
Vollenden, v. a. dokonati; seinen Lauf, běh swůg; eine Reise, cestu. b) nichts vollenden können, nic nemocy skončiti, skoncowati, dokoncowati.
Vollendung, f. dokonánj, skončenj.
Vollends, adv. zauplna, dokonce, konečně, do=; vollends thun, doplniti, dondati; vollends auslesen, dočjsti; wenn er vollends sterben sollte, dokonce kdyby měl vmřjti.
Völlerey, f. opilstwj, ožralstwj, obžerstwj; in der V. leben, ožrati se.
Vollfressen, v. rec. sich, nažrati se.
Vollführen, v. a. wykonati, wywesti, ku koncy přiwesti.
Vollführung, f. wykonánj, wywedenj, ku koncy přiwedenj.
Vollgültig, adj. dobrocenný, dobroplatný; eine Münze, mince. 2) dostatečný; eine Entschuldigung, wýmluwa; die vollgültigen Verdienste des Herrn, auplné, dostatečné zásluhy Páně.
Vollheit, f. opilstwj.
Vollherzig, adj. plnosrdný, plnosrdečný.
Vollhufig, adj. plnorohý.
Volljährig, adj. zletilý.
Volljährigkeit, f. zletilost.
Völlig, adj. auplný; ein völliges Jahr, auplný rok; völlige Gleichheit, auplná rownost. 2) celý; ein völliger Vater, celý otec; völlige Mutter, celá matka. 3) dokonalý; völliger Verstand, dokonalý rozum; ein völliger Mann, celý muž; mein völliger Ernst, oprawdu to powjdám. 4) tlustý; ein wenig völlig, obtlausstný; ein völliges Gesicht, plná twář. 5) holý, pauhý; alles völlig Gold, wsse pauhé holé, ryzý zlato; adv. zauplna, auplně; nicht völlig ein Jahr, ne zauplna rok; es ist ihm völlig gleich, ge mu docela gedno; er schlug es völlig ab, dočista to odepřel; du bist völlig von meiner Höhe, tys naprosto mé weysstky; alles völlig verwüsten, wsse prachem, smahem, mentinau, mentem, na prach zkazyti, popleniti; völlig neu, zbrusu nowý; völlig nackt, dočista nahý, čistownitě nahý. b) do=; völlig brechen, dolomiti; verderben, dokazyti.
Völligkeit, f. auplnost, plnost.
Vollkanntig, adj. otesaný.
Vollkommen, adj. dokonalý, perfectus. 2) auplný, prawý, o ssatech; ein Kleid ein wenig vollkommener machen, kabát trochu popustiti. 3) plný; im Gesichte, w twáři. 4) plnomocný; vollkommener Ablaß, plnomocné odpustky, pl. adv. dokonále, perfecte. b) docela; vollkommen recht, docela dobře; vollkommen gut, docela dobrý.
Vollkommenheit, f. dokonalost.
Vollkommentlich, Vollkommlich, adv. dokonále.
Vollmachen, v. a. doplniti, dowrssiti, naplniti; eine Zahl, doplniti počet; das Maß seiner Sünden, dowrssiti mjru hřjchů swých.
Vollmacht, f. plnomocenstwj; Jemanden ertheilen, někomu vděliti, dáti, zplnomocniti.

Voll=

Vollmeier, m. lánjk, sedlák.
Vollmond, m. auplněk, plenilunium.
Vollpfropfen, v. a. nacpati, napěchowati.
Vollsaufen, v. rec. odlasskati se, ožrati se.
Vollschenken, v. a. doliti, plný naliti.
Vollschreyen, v. a. nakřičeti.
Vollspänner, v. a. lánjk, sedlák, celosedlák.
Vollständig, adj. auplný, zewrubnj.
Vollständigkeit, f. auplnost, zewrubnost.
Vollstimmig, adj. plnohlasný.
Vollstimmigkeit, f. plnohlasnost.
Vollstrecken, v. a. wykonati, wyřjditi, wyplniti; Jemandes Befehl, něčj rozkaz; das Urtheil, ein Testament, osudek, odsudek, kssaft wykonati.
Vollstreckung, f. wykonánj, wyřjzenj, wyplacenj.
Vollwart, n. plnomocenstwj, powolenj.
Vollwichtig, adj. dobrowážný.
Vollwichtigkeit, f. dobrowážnost.
Vollzählig, adj. doplněný; vollzählig machen, doplniti.
Vollzähligkeit, f. doplněnost, plnočetnost, auplnost.
Vollziehen, v. a. wyplniti; Jemandes Willen, Befehl, něčj wůli, rozkaz. b) wyřjditi; J. Auftrag, něčj poručenj. c) wykonati; ein Testament, kssaft; ein Urtheil, odsudek, osudek. d) strogiti, wystrogiti; eine Heirath, swadbu. e) die Schifffahrt, přeplawiti se, doplawiti se.
Vollzieher, m. wykonatel, wyplnitel.
Vollziehen, f. wyplněnj, wyřjzenj, wykonánj, wystrogenj.
Vollzug, m. wykonánj, wystrogenj; einer Heirath, swadby.
Volontär, m. dobrowolnjk.
Von, praep. I. s, de; von dem Dache steigen, se střechy lezti, slezti; vom Berge, vom Himmel kommen, s hory, s wrchu, s nebe giti; von der Wand nehmen, se stěny wzýti; von dem Pferde, s koně; vom Amte setzen, s auřadu ssaditi. 2) z; ich komme vom Hause, von dem Felde, dem Hofe, gdu, přicházým z domu, z pole, ze dwora; von Prag, von Wien, (von der Gegend,) od Prahy, z (od) Wjdně; vom Grunde aus, z gruntu, z kořene; von jenseits des Wassers, z zářečj; von jenseits des Jordans, z zájordánj; vom Lande seyn, z krage býti; von freyen Stücken, z čista dobra, z čisté dobré wůle; Graf Wratislaw von Mitrowitz, hrabě Wratislaw z Mitrowic; Fürst von Schwarzenberg, knjže z Sswarcenberku (Černohorský); Bein von meinen Beinen, kost z kostj mých; einer von uns, geden z nás; der Gelehrteste von allen, neyučeněgssj ze wssech; Gott lieben von ganzem Herzen, milowati Boha z celého srdce; von neuen, z nowu; von fern, z daleka, opodál státi; von der Nähe, zblizka; von weiten, z dálj, zdaleka; von allen Seiten, ze wssech stran, odewssad; von außen, zwenku, z zewnitř; von innen, z wnitřku; vom Schlafe erwachen, ze spanj se probuditi. 3) od; von einem gehen, od někoho gjti; von sich legen, od sebe odložiti; ich komme vom Tische, gdu od stola; eben von Spielen, práwě odehry; es geht gut von der Hand, dobře to gde od ruky; von sich geben, od sebe (Kleidungsstücke, ssaty ze sebe) dáti; keinen Laut von sich geben, ani nepisknauti, ani necknauti; von Alters her, od starodáwna; von jetzt an, od nyněgssjka; von jeher, od wěků, od gakžiwosti, gak žiw; von gestern an, od wčeregssjka; von heute an, od dnesska; von hier an, tu odtud; gehe nicht von dannen, nechoď odtud; von wannen, odkud; von hinten, od zadu; von vorn, od zpředu; vom Kopfe bis auf die Füße, od hlawy až do paty; von Haus zu Haus, dům od domu; von Tag zu Tag, den ode dne, den po dni; von Stunde zu Stunde, každau hodinu; von Woche zu Woche, neděli od neděle, každau neděli; von Jahr zu Jahr, rok od roku; von

Stück zu Stück, kus od kusu; von Wort zu Wort, slowo od slowa; von Thür zu Thür, dwěře ode dweři; von Zeit zu Zeit, čas po čase; von Mund zu Mund, vsta od vst; von Mann zu Mann, od muže k muži; der Wind von Morgen, wjtr od wzchodu; gib mir ein Stück davon, dey mi kausek od toho; von wem, od koho? von mir, odemne; von dir, od tebe; von sich selbst, samo od sebe; ein Mann von Stande; muž od stawu; ein Mann von Ehre, von Worte, ode cti, od slowa; ich kenne ihn von Person, von Ansehen, znám ho od osoby, od widěnj. 4) Kaiser von Oesterreich, Cýsař Rakauský; von Rußland, Ruský; der König von Preußen, von Sachsen, král Pruský, Saský. 5) Eine Krone von Dornen, koruna trnowá, z trnj; ein Ring von Gold, prsten zlatý, od zlata; eine Säule von Marmor, slaup mramorowý, z mramoru; ein Haus von Stein, dům zděný; von Holz, z dřjwj, dřewěný; ein Sack von Leder, kožený pytljk. b) der Befehl von König, rozkaz králůw; ein Freund von mir, můg přjtel; ein Liebhaber von ihr, gegj milý; ein Liebhaber von etwas, něčeho milowník, oblibce. 7) Söhne von einem Vater, synowé gednoho otce; Herr von großer Gnade, pán weliké milosti; eine Person vom hohen Wuchse, osoba wysoké postawy, wysokého wzrostu; von gleicher Größe, Schwere, stegné, gedné weyssky, tjže; ein Diamant von großem Werthe, diamant welké ceny; ein Mann von Vermögen, von großer Gelehrsamkeit, muž welikého gmění, weliké včenosti; klein von Person, malé postawy; schön von Gesicht, (sličný), pěkného wzezřenj; blau von Augen, modrých očj; schwarz von Haaren, černých wlasů; das Ende vom Liede, konec písně; die Frau, der Sohn vom Hause, domácý panj, syn; die Einwohner von Amerika, obywatelé Amerycky. 8) Ein Sachse von Geburt, rodem Sas; einer von Adel, sslechtic; zeman, vrozeného stawu; von Gottes Gnaden, božj milostj, z božj milosti; von der Seite, stranau, po straně; von ungefähr, náhodau, mané; von Rechtswegen, práwem, sprawedliwě; von Angesicht zu Angesicht twářj w twář; ein Mann von Jahren, muž při letech; von meinem Alter, w mém stářj. 9) Sie ist ein Teufel von einer Frau, to ge panj čert; ein Abscheu von einem Menschen, ostuda člowěk; eine gute Art von Frau, panj dobrotisko; ein Ungeheuer von einem Thier, zwjře potwora, hrozné zwjře; ein Ausbund von einem ehrlichen Manne, muž pauhá poctiwost; ein Wunder von einem Menschen, člowěk ku podiwu; ein Schurke von einem Bedienten, slaužicý tasskář tasskářská. 10) o; von etwas sprechen, handeln, o něčem mluwiti, gednati; die Fabel von dem Fuchse, bágka o lissce; ein Gedicht vom Tode, báseň o smrti; davon ist die Rede nicht, o tom se nemluwj. 11) Noah erwachte von seinem Weine, Noe procýtil po wjně; vom Namen, podlé gména. 12) Den Hut vom Kopfe nehmen, klobauk smeknauti, sundati; die Sache geht gut von Statten, wěc se dobře dařj, wede. 13) Von Sinnen kommen, smyslů pozbyti; von Jemanden lassen, někoho se strhnauti; frey von Sünden, prost hřjchů; von Schulden, dluhů; von dem Verdachte, podezřenj; erlöse uns von dem Uibel, zbaw nás (vulgo od) zlého; von allem Vermögen entblößt, prázden wsseho gměnj. 14) Von einander, roz-; —brechen, rozlomiti; —drehen, roztočiti, rozkáceti; —fliegen, laufen, rozvtecy se, rozvtjkati se, rozprchnauti se, rozběhnauti se; —gehen, rozgiti se, od sebe giti; —hauen, wysekuauti, rozetnauti, roztjti; —jagen, rozehnati; —lassen, od sebe pustiti, rozpustiti se; —legen, rozložiti, rozkládati; —lei-

—liegen, od sebe, opodál ležeti; —nehmen, rozebrati; —reißen, roztrhati; —rollen, rozwinauti; —scheiden, rozlaučiti; neut. rozlaučiti se; —schlagen, roztlaucy, rozrazyti, roztřiskati; —schneiden, Holz, rozřezati; Brot, rozkrágeti; mit der Scheere, rozstřihati; —schreiben, od sebe řidce psáti; —setzen, rozstawiti, rozsaditi; —seyn, od sebe byti; —sondern, rozebrati; —spalten, rozkálati, rozsstipati; —sperren, die Füße, rozkročiti se, roztahowati, rozdjrati se; das Maul, rozdjrati hubu; —sprengen, rozrazyti, rozmrsstiti; —springen, rozskočiti se; —stehen, od sebe, opodál státi; —stellen, rozstawěti; —thun, rozundati, rozpogiti, rozprawiti; was sich aufmacht, rozewřjti, rozwjrati; —treiben, rozehnati, rozprýliti; —trennen, rozlaučiti, das Genähte, rozpárati; —treten, rozsslapati; —werfen, rozházeti, rozhoditi, rozmetati; —wollen, chtjti od sebe; —zerren, rozedrati, rozdrchati; —ziehen, roztáhnauti; mit dem Quartier, odstěhowati se od sebe.

Vonnöthen, adv. potřebj, potřeba, zapotřebj; Geld, penéz; Geduld, trpěliwosti.

Vor, I. praep. před, ante; vor Tage aufstehen, přededném wstáti; vor dir, mir, ihm, sich, hertreiben, před tebau, přede mnau, před njm, před sebau, hnáti; vor diesem, před tjm; vor einigen Jahren, před několika lety; vor dem, před tjm; vor Morgens, vor Abends, před gitrem, vswitau, před wečerem, lassen sie das vor der Hand gut seyn, pro zatjm toho ponechagj, tak nechagj; vor allen Dingen, předewssjm; hitzig vor der Stirn seyn, z hořka nakwassen býti; schämest du dich nicht vor mir? nestydjssli, neostejcháſſli se mne? 2) od; behüt uns vor Hölle, vor allen Sünden, uchowey nás od pekla, od wsselikého hřjchu. 3) pro; vor vielen Hindernissen nicht weiter können, pro mnohé překážky nikam nemocy; hier ist vor den Räubern nicht sicher, zde nenj bezpečno pro laupežnjky; vor Schmerzen nicht schlafen, vor Betrübniß nicht reden können, pro bolest nemocy spáti, pro zármutek nemocy mluwiti; vor Alter sterben, pro starost vmřjti; wěkem, starostj segjti. 4) za; vor Alters, za starodáwna; Gnade vor Recht ergehen lassen, milost za práwo vděliti. 5) vor etwas erschrecken, něčeho se leknauti; Schrecken vor etwas empfinden, něčeho se hrozyti; fürchte dir nicht vor mir, nebog se mne; einen Abschen, Eckel vor etwas haben, něco sobě osskliwiti. 6) Vor Hunger sterben, hladem vmřjti; vor Durst verschmachten, žjžnj chřadnauti, mřjti; vor Schrecken zittern, strachem se třásti; vor Zorn außer sich seyn, hněwem se necýtiti; vor Freude weinen, radostj plakati; sich vor Lachen kaum fassen können, smjchy div nepuknauti. 7) Führt ihn vor den Richter, weďte ho před saudce; vor ihn, před něho, předeň; vor die Thür stellen, přede dwéře postawiti; komm mir nicht vor die Augen, nechoď mi na oči; Jemanden vor den Kopf stoßen, někoho vrazyti; vor Anker legen, kotwicy zarazyti; die Sache geht vor sich, něco gde k mjstu, dařj se; die Heirath wird nicht vor sich gehen, ze swadby nebude nic, se swadby segde. II. adv. dřjw; lerne vor selbst, ehe du andere lehrest, dřjwe sám se vč, než giné včjš; vor wie nach, napřed gako potom.

Vorabend, m. swatwečer.

Vorachtbar, adj. mnohowážený.

Voräcker, m. zahánka, sauwrak.

Vorackern, v. a einem, před někým worati, předworati někomu. 2) předworati někoho.

Voraltern, pl. předkowé, otcowé.

Vorn, adv. napřed; gehen, laufen, napřed giti, běžeti; vorangehen, fig. předcházeti někoho.

Vorarbeit, f. přjprawnj, přednj práce.
Vorarbeiten, v. a. Jemanden, někoho, předpracowati, předstihnauti. 2) před někým pracowati. 3) napřed pracowati.
Vorarbeitung, f. předpracowánj. 2) napřed pracowánj.
Vorarm, m. přednj rameno, předramenj.
Vorauf, adv. na před, napřed.
Voraus, adv. napřed; gehen, laufen, reiten, gjti, běžeti, geti; bezahlen, geben, zaplatiti, dáti; etwas zum voraus haben, něco napřed mjti. Voraus erinnern, napřed oznámiti; —sagen, napřed řjcy, předpowědjti, předpowjdati; —schicken, předeslati, napřed poslati; —sehen, napřed widěti, předwjdati, předwiděti.
Voraussetzen, položiti, pokládati; vorausgesetzt, daß —, deyme tomu, že —.
Voraussetzung, f. pokládánj; —verkündigen, předzwěstowati; —wissen, napřed wěděti, předzwjdati, předwjdati; Vorauszahlen, na před platiti.
Vorauszahlung, f. předplacenj.
Vorbaß, adv. obs. Fürbaß gehen, odtud, dále gjti.
Vorbauen, v. a. předstawěti. 2) fig. předegiti, předcházeti; einer Krankheit, nemoc.
Vorbauung, f. předstawěnj. 2) fig. předegiti.
Vorbedacht, m. rozmysl.
Vorbedächtig, adj. rozmyslný; adv. —ně, s rozmyslem.
Vorbedächtigkeit, f. rozmyslnost.
Vorbedenken, v. a. dřjw, prw pomysliti, předmeyssleti, rozmysliti se.
Vorbedeuten, v. a. předznamenati, předoznámiti.
Vorbedeutung, f. předznámenj, předoznámenj.
Vorbehalt, m. weyhrada, reservatio; wymjnka, wýminka.
Vorbehalten, v. a. zanechati, zachowati sobě; etwas auf Morgen, něco na zegtřek, na ráno. 2) wyhraditi sobě; das behält sich der König vor, to sobě wyhrazuge král. 3) wymjniti; sich ein Stück Wiese, sobě kus lauky. 4) zadržeti; den Lohn den Dürftigen; mzdu nuzným.
Vorbeingewächs, n. wnawná kost.
Vorbemeldt, adj. napředohlássený.
Vorbenannt, adj. napředgmenowaný.
Vorbereiten, v. a. přichystati, přistrogiti, přihotowiti, připrawiti; sich zu etwas, se k něčemu; sich zum Genusse des Abendmahls, připrawiti se k přigjmánj Welebné swátosti.
Vorbereitung, f. připrawowánj, připrawa, chystánj, strogenj; zum Tode, shotowenj se, připrawa k smrti; zur Beichte, Prüfung ic., připrawa k zpowědi, k zkaussenj.
Vorbericht, m. předmluwa.
Vorbesagt, adj. na před, swrchu řečený.
Vorbescheid, n. půhon, důhon, obsýlka, citatio; der unrechtmäßige, zmatek, zmatečný půhon, vocatio injusta.
Vorbescheiden, v. a. obeslati, pohnati k práwu.
Vorbescheidung, f. obeslánj.
Vorbestimmen, v. a. předuložiti, předukládati, předřjditi, praedestinare; ein Vorbestimmter, předřjzenec.
Vorbestimmung, f. předřjzenj, předloženj, praedestinatio.
Vorbethen, v. a. napřed se modliti; einem, s někým. 2) fig. předpowjdati.
Vorbetrachten, v. a. napřed rozgjmati, předwažowati.
Vorbeugen, v. a. nakloniti, nachýliti k předu. 2) fig. předegiti, předcházeti; einer Sache, einer Krankheit, něco, nemoc; wstřjc gjti něčemu, nemocy.
Vorbeugung, f. nachýlenj naklon ěnj k předu; 2) předegitj.
Vorbewußt, m. předwědomj.
Vorbey, adv. okolo, mimo; gehen, laufen,

fliegen, schießen, okolo giti, běžeti, letěti, střeliti; bey einem Hause, okolo domu, mimo dům; vor mir, okolo, mimo mne. 6) fig. das Jahr ist vorbey, rok proběhl, prossel minul; es ist mit ihm vorbey, ge s njm konec, ge po něm, po něm weta, ten tam; es ist damit vorbey, giž ge po tom, to tam.

Vorbeyfließen, v. n. mimo, okolo plynauti. b) fig. die Zeit, čas mine, vtjká.

Vorbeygehen, v. n. mimo, okolo, wůkol giti; fig. vgiti, vcházeti, minauti; die Gelegenheit, die Zeit, čas, přjležitost; etwas vorbey gehen lassen, něco opominauti; Jemanden, den Anwärter, někoho, čekance minauti, pominauti; mit Stillschweigen, mlčenjm pominauti.

Vorbeygehung, n. im Vorbeygehen, mimo gda. 2) fig. běžně, mimo gdauce.

Vorbeygehen, f. fig. minuti; mit Vorbeygehung anderer Umstände, pominutjm giných připadností, pominauc giné připadnosti.

Vorbeylassen, v. a. opominauti; die Gelegenheit, čas, přjležitost; den Regen, přegiti, minauti.

Vorbeyseyn, minauti; die Hitze, das Jahr ist vorbey, horko giž minulo, rok giž minul; es ist mit ihm vorbey, ten tam, gest o něm weta.

Vorbeystreichen, v. n. minauti; die Zeit, čas.

Vorbild, n. způsoba, obraz, imago. 2) přjklad, wzor, forma, exemplar. 3) podobizna, figura.

Vorbilden, v. a. předobrazyti, wyobrazyti, wypodobniti, praefigurare. 2) nawrcy.

Vorbildlich, adj. podobizný, figuralis.

Vorbildlichkeit, f. podobiznost.

Vorbildung, f. předobrazenj, wyobrazenj, wypodobněnj. 2) nawrženj, naštjněnj, nástěn.

Vorbinden, v. a. napřed zawázati; eine Schürze, zástěru. 2) v. n. předwázati; einen, im Garben binden, někoho, w wázánj snopů.

Vorbitte, f. S. Fürbitte.

Vorblasen, v. a. předfaukati, předfukowati; einen, někoho. 2) Einem auf Blase-Instrumenten, předpjskati, napřed pjskati. 3) fig. possepta̋wati, přifukowati.

Vorbohren, v. a. nawrtati; ein Loch, djru. 2) Einen, někoho předwrtati.

Vorboth, n. půhon, obsýlka, citatio.

Vorbothe, m. předchůdce.

Vorbringen, v. a. přednesti, přednássetí; eine Klage, žalobu; was hast du vorzubringen? co máš k přednesenj? er konnte kein Wort vorbringen, nemohl ani slowa promluwiti.

Vorbringen, n. přenesenj, přednássenj.

Vorbrust, f. předplečnjk.

Vorbühne, f. přednj částka diwadla.

Vorburg, f. předhradj.

Vordach, n. přjstřessek, přjstřessj.

Vordecken, v. a. předestřjti, předstjrati.

Vordem, S. Vor.

Vorder, adj. přednj, přednégssj; das vorderste zu hinterst kehren, wsse zwrub na ljc obrátiti, zwrub na zwrub přewrátiti.

Vorder-, přednj; die Vorderachse, přednj náprawa; der Vorderbug, přednj ohyb; das Vorderviertel, přednj čtwrt.

Vorderfleck, m. podssew, podessew.

Vorderflügel, m. předkřidlj.

Vordergrund, m. přednj základ, djl, částka.

Vorderschirr, n. prsotiny, antilena.

Vorderhaar, n. čuprina, antiae.

Vorderhand, f. předručj, předpěstj.

Vorderhaupt, n. tjmě, temno, tjmě, temeno; dim. temýnko und temýnko.

Vorderhaus, m. předdomj.

Vorderhof, m. předdwořj.

Vorderlauf, m. přednj běh.

Vordermann, m. předák.

Vorderrast, f. přednj západ.

Vordersatz, m. předsázka.

Vorderschuh, m. nárt.

Vord

Vordertheil, n. předek; eines Schiffes, předek lodj; der Beinkleider, přednice.
Vorderthür, f. přededweřj, přednj dwéře.
Vorderwage, f. předwažj, přednj wáhy.
Vorderzahn, m. přednj zub, prodawač.
Vorderzange, f. přednj ššraub.
Vorderzeug, n. pršotiny, antilena.
Vordeuten, v. a. předoznámiti.
Vordrängen, v. a. napřed tlačiti, dawiti, třjti sich, se.
Vordrängung, f. napřed tlačenj, dawenj, třenj.
Vordringen, v. n. kpředu postupowati, se waliti; aus dem Gedränge, protlačowati se, dobýwati se wen, wen se prodjrati.
Vordringung, f. kpředu postupowánj, walenj, wen se dobýwánj, protlačowánj.
Vordruck, m. S. Vorschuß.
Vordrücken, v. a. kpředu tisknauti, tlačiti; sich, se.
Voreid, m. přjsaha pro lest, juramentum calumniae.
Voreilen, v. n. předběhnauti; einen, někoho.
Voreilig, adj. přjliš kwapný, kwapliwý. 2) Mit dem Munde, prostořeký; seyn, překwapiti se, vkwapiti se.
Voreiligkeit, f. kwapliwost, přjlissná kwapnost, překwapnost. 2) prostořekost.
Voreltern, pl. S. Voraltern.
Vorende, f. nezoraná sauwrať.
Vorenthalten, v. a. zadržeti za sebau.
Vorenthaltung, f. za sebau zadrženj.
Vorerbe, m. dědic dřjw vstanowený.
Vorerben, v. a. napřed děditi.
Vorerinnern, v. a. napřed napomenauti.
Vorerinnerung, f. zpředu, připomenutj.
Vorernte, f. přednj čas žně, předežnj.
Vorerst, adv. napřed, dřjwe.
Vorerwählen, v. a. předwywoliti, předzřjditi.
Vorerwählung, f. předzřjzenj, praedestinatio.
Vorerwähnen, v. a. předzmjniti; vorerwähnt, swrchu zmjněný, předzmjněný.

Vorerwähnung, f. předzmjněnj, swrchu zmjněnj.
Voressen, v. n. předgjsti předgjdati. 2) v. a. napřed gjsti, snjsti.
Vorfahr, m. předek.
Vorfahren, v. n. einem, předgeti, předgjžděti někoho 2) Den Wagen vorfahren lassen, přigeti před dům.
Vorfall, m. propadnutj, protrženj. 2) přjhoda, přjpadnost, přjběh, casus.
Vorfallen, v. n. přihoditi se, dáti se, zběhnauti se, unversehens, nahoditi se; unerhebliches, ššusknauti se; bey vorfallender Gelegenheit, při nadále, nahodilé přjležitosti.
Vorfallenheit, f. přjhoda.
Vorfechten, v. n. einem, předššermowati, napřed ššermowati někomu 3) předššermowati, přeššermowati einen, někoho.
Vorfechter, m. předššermjř.
Vorfest, n. swatwečer.
Vorfeile, f. přednj pilnjk.
Vorfiedeln, v. a. napřed sskřjpati; předsskřipowati.
Vorfinden, v. a. nalezti, nagjti.
Vorflöße, f. předplawenj.
Vorfordern, v. a. předwolati, pohnati.
Vorfrage, f. předběžná otázka.
Vorfröhner, m. předák, wěřitel prwnj třjdy.
Vorführen, v. a. předwesti; ein Pferd, wywesti koně.
Vorgang, m. přednost, prwotnost, předek; sie streiten um den Vorgang, o přednost předek se hádagj; Christus hat den Vorgang, Krystus má prwotnost. 2) auswod, introductio. 3) přjklad; nach deinem Vorgange, podlé twého přjkladu. 4) Beym Brantwein, wyystřelek. 5) přihoda, přjběh.
Vorgänger, m. wůdce, dux. 2) fig. předchůdce, antecessor.
Vorgängig, adj. předběžný; adv.—ně.
Vorgaukeln, v. a. předkeyklowati.

Vorgebäude, n. přednj stawenj, předstawenj.
Vorgeben, v. a. napřed dáti; zwey, dwě napřed dáti. 2) předložiti; das Gesetz, zákon. 3) vložiti; etwas zu thun, něco dělati. 4) poodnássetj, wydáwati; unnütze Dinge, nicemné wěcy. 5) prawiti, powjdati; er gibt vor, er wäre etwas, prawj se býti něčjm. 6) předstjrati; eine Krankheit, nemoc, dělati se, stawěti se nemocným. 7) Kinderenen, děckowati, dowáděti, dětinstwj prowozowati, tropiti.
Vorgeben, n. napřed dánj, předloženj, vloženj, přednesenj, prawenj, powjdánj; alle diese Vorgeben heißen nichts, wssecky tyto zámysly, powjdačky, domněnj negsau nic.
Vorgebirge, n. předhořj, promontorium.
Vorgeblich, adj. řečený, prawený.
Vorgefaßt, adj. předpatý; eine vorgefaßte Meinung, předpogaté domněnj.
Vorgefühl, n. předcyt.
Vorgegessen, adj. napřed sněděný.
Vorgehen, v. n. napřed gjti, anteire; fig. einem vorgehen, předcházeti, předgiti někoho; vorgehend, předessly. b) předgiti; einen, někoho. 2) zdáti se, mjbati se, čjti, praesagire. 3) přebeywati; das Futter gehet vor, podssjwka přebeywá; das Dach geht eine Elle vor der Mauer vor, střecha na loket odezdi přebeywá. 4) kauwodu giti, introduci. 5) djti se, zběhnauti se; was geht hier vor? co se tu děge? es geht etwas vor, něco se kuge; zwischen denen ging etwas vor, mezy nimi se něco sstalo.
Vorgehen, n. předstawenj.
Vorgeld, n. práwo přednj kaupě, předkaupenj.
Vorgemach, n. přednj pokog.
Vorgemeldet, adj. swrchu ohlássený, oznámený.
Vorgemerkt, adj. poznamenaný.
Vorgenannt, adj. swrchu gmenowaný, nadpředgmenowaný.
Vorgeschmack, m. S. Vorschmack.
Vorgesang, m. předzpěw.
Vorgestern, adv. předewčjrem, předwčeregssem.
Vorgestrig, adj. předwčeregssj.
Vorgewächs, n. dlauž.
Vorgiebel, m. průčelj.
Vorglänzen, v. n. nad giné se blysstěti.
Vorgraben, m. předkop.
Vorgreifen, v. n. předchwatiti, předchwátnauti, vchwatiti, předgiti, předstihnauti. 2) fig. sahati do něčeho; einem, někomu; einem in seinem Amte, někomu do auřadu. 3) Der Hirsch, překwapiti se. b) der Hund, stopu znowu hledati.
Vorgreifung, f. předstiženj, předchwacenj, sahánj do něčeho.
Vorgriff, n. idem.
Vorgrund, m. S. Vordergrund.
Vorhaben, v. a. před sebau mjti; eine Schürze, zástěru. 2) fig. obmeyssleti, pokaussetj se o, kauti; etwas Böses, něco zlého. b) chystati se, strogiti se; eine Reise, na cestu. c) mysliti, vložiti; der Herr hat gethan, was er vor hatte, včinil hospodin, což myslil. d) mjniti, před se bráti; was haben sie vor? což magj? což před se berau?
Vorhaben, n. aumysl předsewzetj; sein Vorhaben in das Werk richten, aumysl swůg wywesti; Vorhabens seyn, aumyslu býti.
Vorhalten, v. a. zadržowati; den Lohn, mzdu. b) před něčjm držeti. c) nastawiti; einen Spiegel, zrcadlo; die Hand, ruku. d) držeti, zadržeti; einem ein Licht, ein Buch, někomu swjcy, knihu. e) před oči stawěti, předkládati, předstawiti, předložiti; einem die Wahrheit, někomu prawdu. f) předstjrati, wyteykati, předhazowati, předhoditi; seine Fehler, geho chyby.

Vorhaltung, f. nastawenj, předloženj, předstawenj, předhoženj.
Vorhand, f. předručj, předpěstj. 2) Bey den Pferden, předek. 3) přednost, předek; vor ihm haben, před njm mjti; Wer hat die Vorhand? (im Spielen) kdo má před rukau? kdo wyhazuge? der zuerst spielt, wyhrawač.
Vorhanden, adj. přjtomný; der vorhandene Vorrath, přjtomná zásoba; adv. na snadě, před rukama, pohotowě; viel Getreide, Geld, mnoho obilj, peněz; deine Töchter, die vorhanden sind, twé dcery, které máš; er ist nicht mehr vorhanden, nenj wjce na žiwě, nenj ho wjce; b) es ist ein Unglück über dich vorhanden, nastáwá ti nesstěstj.
Vorhang, m. zastřenj, koltra, opona, zawěssenj, záwěsa.
Vorhangen, v. n. napřed wiseti. 2) wen wiseti.
Vorhängen, v. a. zawěsyti, zastřjti.
Vorhängeschloß, n. wisatý, wisecý zámek.
Vorhäse, n. přednj zagic.
Vorhauen, v. a. napřed sýcy, sekati. 2) předsýcy; einem, někoho. 3) nasýcy; ein Loch, djru
Vorhaupt, n. tjmě, těmeno, týmě, temeno.
Vorhaus, n. sýň, předsynj, atrium.
Vorhaut, n. neobřjzka; obřjzka, praeputium.
Vorher, adv. před tjm, ante; ein Jahr, rok před tjm; kurz, lange vorher, málo, nedáwno, málo předtjm.
Vorher-, před.
Vorherbestimmen, v. a. uložiti, předzřjditi, předurčiti, praedestinari.
Vorherbestimmung, f. předuloženj, předřjzenj, předurčenj, praedestinatio.
Vorherempfinden, v. a. předcýtiti.
Vorhergehen, v. a. předegiti, předcházeti.
Vorhergegangen, adj. předessljý.
Vorherig, adj. předesslý.
Vorherlaufen, v. n. napřed běžeti, předbjhati.
Vorherordnen, v. a. předřjditi.
Vorhersagen, v. a. přepowědjti, předpowjdati.
Vorhersagung, f. předpowjdánj, předpowěděnj.
Vorherschicken, v. a. předeslati, předsýlati.
Vorhersehen, v. a. předwjdati, předwiděti.
Vorhersehung, f. předwiděnj, předwjdánj.
Vorherverkündigung, v. a. předzwěstowánj.
Vorherwegnehmen, v. a. předewzýti, předchwatiti.
Vorherwissen, v. a. předzwjdati, předzwěděti.
Vorheucheln, v. a. pokrytstwjm někoho předcházeti, klamati.
Vorhieb, m. beym Wasser, gimka, náhon.
Vorhimmel, m. přednebj.
Vorhin, adv. před tjm, prwé.
Vorhof, m. předdwořj. 2) Des Tempels, sýň, předsynj.
Vorhölle, f. předpeklj.
Vorholz, n. chrastj.
Vorhuth, f. přednj stráže. 2) předhon.
Vorig, adj. předesslý; die vorige Woche, předesslý, minulý, w onen teyden; adv. předessle.
Vorjagen, v. n. předhoniti; einen, někoho. 2) v. a. kpředu hnáti, honiti.
Vorjahr, n. podletj, garo.
Vorjetzt, adv. prozatjm, nynj.
Vorkammer, f. přednj komora, předkomořj.
Vorkäuen, v. a. předžwykowati, předžweykati.
Vorkauf, m. předkaupenj. 2) práwo přednj kaupě, předkupnj.
Vorkaufen, v. a. předkaupiti, předkupowati
Vorkäufer, m. překupnjk; die—inn, překupnice.
Vorkäuferey, f. překupnictwj.
Vorkehren, v. a. přichystati, nastrogiti, opatřiti, zřjditi, připrawiti; alle Mittel, wssecky prostředky.
Vorkehrung, f. připrawa, nastrogenj, přichy-

chystání; alle Vorkehrungen treffen, wssecky připrawy zřjditi, nastrogiti.
Vorkind, n. djtě z prwnjho manželstwj.
Vorkirche, f. kupka.
Vorklage, f. předběžná žaloba.
Vorkleben, v. a. zalepiti.
Vorklingen, v. n. předzwukowati.
Vorkommen, v. a. předgjti, předcházeti, praevenire; ihnen, ge; eine Krankheit, nemoc. b) předstaupiti, předpusstěn býti; vor das Gericht, před práwo. c) předewzýti se; die Sache ist noch nicht vorgekommen, gesstě se to nepředewzalo. d) oznámiti, dogiti někoho; es ist mir vorgekommen, dosslo mne, oznámeno mi gest. e) nahoditi se, namanauti, nachomeytnauti se, namásti se, naskytnauti se; er ißt alles was ihm vorkommt, gj wsse co se mu nachomeytne. f) zbjhati se, přiházeti se; solche Fälle kommen oft vor, takowé připadnosti často se zbjhagj. g na gewo přicházeti, zasleychati; das Wort kommt nicht oft vor, to slowo se často nezasleychá, nepřicházý na gewo. h) zdáti se; es kam mir vor, als sähe ich ihn, zdálo se mi gakobych ho widěl. i) přicházeti; sie kommen mir heute wunderlich vor, dnes mi diwně přicházegj. k) na gewo, wen wygiti; komm vor, pod wen, na gewo.
Vorkommenheit, f. připadnost.
Vorkopf, m. týmě, tjmě, temeno.
Vorkost, f. wařiwo.
Vorladen, v. a. pozwati; vor Gericht, pohnati, obsýlati, obeslati, citare.
Vorlader, m. zwáč; vor Gericht, půhončj.
Vorladung, f. půhon, obsýlka.
Vorladungsschrift, f. půhonný list.
Vorlage, f. podkladek. 2) podložená přjpřež.
Vorlallen, v. a. předžwatláwati, předblebtáwati.
Vorland, n. předzemj.
Vorlangen, v. a. wynadati, podati.
Vorlangung, f. wynadánj.
Vorlängst, adv. dáwno, od dáwna.
Vorlaß, m. předpusstěnj. 2) beym Brantwein, weystřelek; beym Wein, samoteč.
Vorlassen, v. a. připustiti, předpustiti, nechati, pustiti před sebe.
Vorlassung, f. předpusstěnj, připusstěnj.
Vorlästig, adj. předtjžný.
Vorlauf, m. beym Brandwein, weystřelek. 2) Beym Wein, samoteč.
Vorlaufen, v. n. napřed běžeti. 2) předběhnauti, předbjhati; einen, někoho.
Vorläufer, m. ein Vogel am Herde, humenečnjk. 2) předchůdce, praecursor.
Vorläufig, adj. předběžný; adv.—ně.
Vorlaut, adj. kwapný. 2) prostořeký. 3) howorný.
Vorlegen, v. a. záwěsyti; ein Schloß, zámek. 2) zapřáhnauti; Pferde, koně. 3) předložiti, předkládati, anteponere; den Gästen die Speisen, hostům gjdla. 4) podati, předložiti; eine Frage, otázku.
Vorlegelöffel, m. předkladacý ljžce.
Vorlegeschloß, n. wisutý zámek.
Vorlegung, f. předloženj.
Vorleihen, v. a. zapůgčiti, půgčiti.
Vorleimen, v. a. zalepiti.
Vorlese, f. začátek winobránj.
Vorlesen, v. a. napřed, před někým zbjrati. 2) napřed nahlas čjsti, někomu čjsti.
Vorleser, m. kdo někomu něco čte.
Vorlesung, f. čtenj na hlas. 2) čtenj, praelectio; předčtenj.
Vorletzte, adj. předposlednj, penultimus.
Vorleuchten, v. a. swjtiti, předswěcowati.
Vorleuchtung, f. swjcenj, předswěcowánj.
Vorlieb, S. Fürlieb, zawděk.
Vorliebe, f. přjstrast.
Vorliegen, v. n. ležeti před něčjm. 2) předležeti; das vorliegende Hinderniß, předležicý překážka.
Vorlippe, f. ret, pl. rty.
Vorlügen, v. a. nalhati, lháti; einem, někomu.

Vormachen, v. a. napřed udělati; einen Zaun, udělati napřed, spředu plot. b) Einem, etwas, dělati něco před někým. c) einen blauen Dunst, etwas, někomu bělmo dělati, nalhati, nadělati, namluwiti, naplesskati.
Vormähder, m. předák, přednj žnec, sekáč.
Vormähen, v. a. napřed žiti, sekati, sýcy. 2) Einem, předsýcy někoho. 2) Einem, sýcy před někým.
Vormahlen, v. a. předmalowati, namalowati. b) fig. nadělati, nalhati, namluwiti. c) před někým malowati.
Vormahlen, S. Vormahls.
Vormahlig, adj. někdegssj.
Vormahls, adv. někdy, gindy, prwé.
Vormann, m. předek; antecessor. 2) předák.
Vormaß, n. půwodnj, mjra.
Vormauer, f. přednj zeď. 2) fig. ohrada, bassta; die Gesetze sind eine Vormauer der Tugend, práwa gsau za basstu, za ohradu ctnosti.
Vormeister, m. cechmistr, starssj.
Vormessen, v. a. einem etwas, před někým měřiti.
Vormittag, m. předpoledne, čas předpolednj; drey Vormittage hinter einander, tři předpoledne po sobě; heute Vormittag, dnes před polednem.
Vormittägig, adj. předpolední.
Vormittags, adv. před polednem.
Vormittags=, předpolednj; —Prediger, kazatel.
Vormund, m. poručnjk; die—inn, poručnice.
Vormundschaft, f. poručnictwj, poručenstwj.
Vormundschaftlich, adj. poručnický.
Vormundschafts=, poručnický; —Amt, auřad.
Vorn, adv. napřed, k předu, s předu; vorn und hinten beschlagen, na předku y na zadku kowati; von vorn, s předu; ich komme von vorn, gdu od předu; nach vorn zu gehen, k předu giti; vorn sitzen, napřed seděti.
Vornächtig, adj. minulé, předessle noci.
Vornagel, m. rozpornjk.
Vornageln, v. a. přibiti před něco; ein Bret, prkno.
Vornahme, m. předgmenj, křticý gméno.
Vornehm, adj. přednj, wzácný; der Vornehmste, neypřednégssj; ein vornehmer Gast, wzácný, wznesený, znamenitý host; vornehm thun, po pansku sobě wésti.
Vornehmen, v. a před sebe bráti, wzýti; eine Schürze, zástěru. Jemanden, někoho. b) wydati se; eine Reise, na cestu. c) podniknauti; eine Arbeit, prácy, djlo. 2) v. rec. sich, umjniti sobě, umysliti sobě; einem zu schreiben, někomu psáti.
Vornehmen, n. předsewzetj, aumysl, umjněnj.
Vornehmlich, adj. obzwlásstnj; adv. obzwlásst, zwlásst, praecipue.
Vorpfeifen, v. a. předhwizdowati, předpiskowati; einem, někomu hwjzdati, pjskati.
Vorplaudern, v. a. někomu tlachati, pljskati, natlachati, napljskati.
Vorposten, m. přednj stráž.
Vorpredigen, v. a. někomu kázati; was, nakázati.
Vorragen, v. n. čnjti, strměti, wyskytati se, wynikati; fig. über andere, wynikati nad giné, přewyssiti, předčiti giné.
Vorrang, m. předek, přednost; vor Jemanden haben, před někým mjti, předčiti.
Vorrath, m. zásoba, záloha; Mund und Speisevorrath, sspjže; sich mit Vorrath versehen, zásobiti se.
Vorräthig, adj. zálošný, w záloze; seyn, haben, w záloze býti, mjti.
Vorrathshaus, n. sklad.
Vorrathsgewölbe, n. Vorrathskammer, f. sspižjrna, sspižnj sklep, komora.

Vor=

Vorrechnen, v. a. předpočjtati; einem ein Exempel, někomu přjklad. 2) wypočjsti, wypočjtati; die Ausgaben, wyloby, wydege.
Vorrecht, n. přednj práwo. 2) předek, přednost, des Adels, sslechtictwj; geben, dáti.
Vorrede, f. předmluwa, prologus.
Vorreden, v. n. napřed mluwiti, předmlauwati, mluwiti před někým. 2) v. a. napřed řjkati; einem etwas, něco s někým, někomu. b) namluwiti; viel von der Liebe, mnoho toho o lásce.
Vorredner, m. předmluwce, předmluwčj.
Vorreiben, v. a. předetřjti, předtjrati. 2) napřed třjti; sich die Farben, barew sy natřjti.
Vorreiber, m. obrtljk.
Vorreihen, v. a. wyndati. 2) v. n. čnjti, strměti.
Vorreichen, m. reg.
Verreißen, v. a. nastinowati, nastjniti, nareysowati.
Vorreiten, v. n. předgeti, předgjžděti, napřed geti; einander, spředgjžděti se. 2) v. a. progjžděti; ein Pferd, koně.
Vorreiter, m. předgjzdce.
Vorrennen, v. n. předběhnauti, předbjhati.
Vorrichten, v. a. připrawiti, nastrogiti.
Vorritt, m. předgezd.
Vorrücken, v. n. k předu postupowati, kráčeti; mit der Armee, s armádau. 2) v. a. k předu postrčiti, pomkau i. b) předstrčiti, zastrčiti; den Tisch, stůl, stolem. 3) v. a. wyteykati, předhazowati, wyčjtati; einem sein Verbrechen, někomu gebo prowiněnj.
Vorrückung, f. k předu postaupenj. 2) wyteykánj, wýtka, wyčitánj, weyčitka.
Vorrufen, v. a. předwolati.
Vorsaal, m. předsynj.
Vorsabbath, m. předsobotnj den, den připrawowánj.
Vorsagen, v. a. řjkati s někým; das Abc, Abecedu někomu předřjkáwati. b) powjdati někomu, napowjdati; je mehr ich ihr von der Liebe vorsage, desto —, čjm se gi wjce o lásce napowjdám, tjm —.
Vorsager, m. předpowjdce.
Vorsänger, m. předzpěwce.
Vorsatz, m. aumysl, předsewzetj, propositum; fassen, umjniti sobě; mit Vorsatz, s aumyslem; naschwál; bey seinem Vorsatze bleiben, na swém státi, se vstawiti.
Vorschein, n. zum Vorscheine kommen, na gewo přigiti, wyskytnauti se, probleskuauti se.
Vorscheinen, v. n. nad giné se třpytěti, blyssťěti, swjtiti. 2) wykukowati, probeywati; das Unterfutter, podsjwka.
Vorschicken, v. a. předeslati, předsýlati.
Vorschieben, v. a. wystrčiti; den Wagen, wůz. b) předstrčiti; den Kasten, almaru. 3) zastrčiti, den Riegel, záworu. 4) nastrčiti; einen, někoho.
Vorschieber, m. zastrkádko. 2) Die Zähne der Füllen, zlábkowé zuby.
Vorschießen, v. n. waliti se, prudce běžeti, der Strom, řeka. b) wyřinauti se; eine Quelle, pramen. c) wynikati, přesáhati; das Dach schießt vor, střecha přesahá. d) wyrazyti se; eine Blatter, nesstowice. e) wystřeliti, wyhnati, wyrasstti se; eine Blume, kwětina. f) předstřeliti; einem, někoho. 2) v. a. rychle zastrčiti; den Riegel, záworu. b) poskytnauti; Geld, penjze, penězy založiti, zakládati. c) zapůgčiti; Geld, penjze.
Vorschießung, f. založenj, poskytnutj, zapůgčenj.
Vorschimmern, v. n. nad giné, z něčeho se třpytiti.
Vorschlag, m. in der Musik, předhážka, předstawenj. c fig. ponawrženj, předwrženj; projectum; in V. bringen, nawrhnauti, předstawiti.
Vorschlage, f. ein Hammer, mlat.
Vorschlagen, v. n. nachylowati se; die Wage, wáha. b) překwapowati se; der Hund,

Hund, pes. 2) v. a. tlaucy; die Nachtigall schlägt mir vor, slawjk mi tluče. b) napřed dáwati; den Sängern den Tact, zpěwákům takt. c) wyplazyti; der Löwe die Zunge, lew gazyk; vorgeschlagene Zunge, wyplazený gazyk. d) oklepáwati; das Getreide, obilj. e) zabiti, předbiti; ein Bret, prkno; einen Nagel, Pfahl, zarazyti hřeb, kůl před něco. f) přirazyti; ein Drittel auf eine Waare, třetinu na zbožj. g) ponawrcy, představiti; einem etwas, někomu něco.

Vorschläger, m. bussič.

Vorschleppen, v. a. wywlecy, předwlecy.

Vorschmack, m. předchuť. 2) fig. předcýtění, předčetj.

Vorschmecken, v. n. co ge neywjce cýtiti, předchutnáwati.

Vorschmid, m. lopaták.

Vorschneiben, v. n. napřed jjti. b) předjjti; einem, někoho. 2) v. a. krágeti, předkragowati, napřed krágeti; einen Braten den Gästen, pečeni hostům.

Vorschneider, sspičnjk. 2) krageč, dapiscida.

Vorschnell, adj. kwapný. b) mit dem Munde, prostořeký.

Vorschnitter, m. sspičnjk.

Vorschoß, m. daň ze gměnj.

Vorschreiben, v. a. předepsati, předpisowati; fig. ohne ihnen etwas vorzuschreiben, nic gim nepředpisugic.

Vorschreiten, v. n. předkročiti, předkračowati, předkráčeti. b) k předu kráčeti, pokročiti.

Vorschreyen, v. n. et a. křičeti; einem, někomu. b) napřed křičeti; einem etwas, někomu něco. c) předkřičeti.

Vorschrift, f. předpis.

Vorschub, m. im Spiele, předek, přednost. 2) přispěnj, přispjwánj.

Vorschuhen, v. a. podssiti, podssjwati.

Vorschuß, m. des Mostes, samoteč. 2) Am Gelde, poskytnutj, půgčka založenj; thun, poskytnauti, zapůgčiti penize, založiti penězy. 3) Des Daches, přjstřessek.

Vorschutt, m. zásyp.

Vorschütten, v. a. zasýpati.

Vorschützen, v. a. předstjrati; eine Krankheit, nemoc, nemocý se wymlauwati.

Vorschwarm, m. přednj rog.

Vorschwatzen, v. a. napjskati, natlachati, nalábosyti; einem etwas, někomu něcěho.

Vorschwimmen, v. n. předplawati; einem, někoho.

Vorschwören, v. n. napřed přisahati; einem, o někým.

Vorsehen, v. a. předwiděti, předezřiti; einen Fall, připadnost, přjhodu. 2) v. n. prozřiti, prohljdati; einer Sache, k něčemu. b) v. rec. sich, hleděti se, warowati se, chrániti se, na pozoru se mjti; Vorgesehen! wary! warte! sieh dich vor, hleď se, sstěř se; man kann sich hierin nicht genug vorsehen, člowěk se w tom nemůže dost vwarowati.

Vorsehung, f. přehljdnutj, prozýránj, prohljdánj k něčemu. 2) prozřetedlnost, providentia; Gottes, Božj.

Vorsetzen, v. a. napřed postawiti; einen Stuhl, stolicy; eine Vorrede, eine Sylbe, předmluwu, slabyku, napřed položiti, posaditi se. b) založiti, postawiti před něco; einen Stein, kámen před něco c) předstawiti, předložiti; Speisen, Kaffee, gjdla, kafé. d) předstawiti; Jemanden einem Amte, der Flotte, někoho auřadu, lodstwu; als Verwalter, za zpráwce; ein Vorgesetzter, předstawený. e) sich, vmjniti sobě; vieles, mnoho.

Vorsetzlich, adj. zámyslný, schwálnj; adv. —ně, naschwál.

Vorsetzlichkeit, f. zámyslnost.

Vorsetzung, f. předstawenj; des Namens, gména.

Vorseyn, v. n býti před; ich kann nicht durch, es ist etwas vor, nemohu skrz, ge ně-

něco před tjm; da sey Gott vor; vchowey Bůh!
Vorsicht, f. prozřetedlnost; Gottes, Božj. 2) opatrnost, rozssafnost, prudentia.
Vorsichtig, adj. opatrný, rozssafný.
Vorsichtigkeit, f. opatrnost, prozřetedlnost.
Vorsingen, v. a. napřed zpjwati, předzpěwowati; einem, někomu zazpjwati.
Vorsitz, m. předek, přednj mjsto, seděnj, wláda; den Vorsitz haben, přednj mjsto, wládu mjti; unter Jemandes Vorsitze, disputiren, pod něčj wládau, řjzenjm se hádati.
Vorsitzen, v. n. seděti před někým. 2) na přednjm mjstě seděti, předsedati.
Vorsommer, m. garo, podletj.
Vorsorge, f. předpéč, péče o něco. b) prozřetedlnost; Gottes, Božj.
Vorspann, m. připřež.
Vorspannen, v. a. připřáhnauti; Pferde, koně; ein Tuch, natáhnauti, roztáhnauti sukno.
Vorspann-, připřežnj; Pferde, koně.
Vorspannung, f. der Pferde, připřež.
Vorsparen, v. a. přispořiti.
Vorspiegeln, v. a. předstjrati, bělmo na oči dělati; leere Hoffnungen, těssjnská gablka dáwati.
Vorspiegelung, f. bělma dělánj, předstjránj, těssjnská gablka.
Vorspiel, n. předehra, předehřj.
Vorspielen, v. a. napřed hráti; einem, někomu zahrati, zapjskati.
Vorspitzen, v. a. zasspičatiti.
Vorsprache, f. přjmluwa; S. Fürsprache.
Vorsprang, n. S. Vorsprung.
Vorsprechen, v. a. napřed řjkati; einem etwas, něco s někým, někomu něco předřjkáwati. 2) S. Fürsprechen.
Vorsprecher, m. S. Fürsprecher.
Vorspringen, v. n. předskočiti, předskakowati; einem, někoho. b) fig. předskočiti.
Vorspruch, m. Fürspruch.
Vorsprung, m. předskok; einen V. vor Jemanden haben, předskok mjti před někým, předčiti někoho. 2) In der Landwirth., weytrolky, pl. m. 3) Beym Brandweinbrenner, weystřelky, m. pl.
Vorspuck, m. znamenj, předznamenánj.
Vorspucken, v. n. znamenati, předznamenáwati; es spuckt vor, něco znamená.
Vorstadt, f. předměstj, podměstj, suburbium.
Vorstädter, m. předměssťan.
Vorstädtisch, adj. předměstský.
Vorstand, m. stánj ku práwu. 2) fig. zástawa, gistina, cautio.
Vorständer, m. předstawený. 2) brázky.
Vorstechen, v. n. předpichowati; diese Farbe sticht vor, barwa ta předpichuge; der Eigennutz, zysstnost wykukuge. 2) v. a. propjchnauti, ein Loch, djrku.
Vorstechort, n. ssjdlo.
Vorstecken, v. a. zastrčiti, předstrčiti; einen Nagel, hřeb; ein Ziel, cýl wytknauti.
Vorstecker, m. Vorstecknagel, m. potykač, přetykač, popek.
Vorstehen, v. n. wen státi, wen wystáwati, wykukowati; das Haus steht vor, dům stogj wen. b) cloniti, zacláněti; man sieht nichts, es steht etwas vor, nic se newidj, něco zaclánj. c) stawěti; der Hund, pes. d) fig. dostawiti se (ku práwu). e) mihati se; es steht mir vor, mihá, zdá se mi. f) wésti, řjditi, sprawowati; einem Amte, einem Hause, auřad, dům. g) přewyssowati; einem, giného, nad giného předčiti. h) panowati; die Sonne dem Tage, der Mond der Nacht, slunce nadednem, měsýc nad nocý.
Vorsteher, m. předstawený; die—inn, předstawená.
Vorstellen, v. a. postawiti před; einen Stuhl, stolicy před něco b) zastaupiti; der Herr hat sich vorgestellt, pán mne zastaupil, postawil se přede mne. c) fig. předložiti; Feuer und Wasser, oheň a wodu. d) představiti; dem Könige, králi;
als

als Pfarrer der Gemeinde, za faráře obcy; Ich stelle mir es so vor, gá sy to tak předstawugi.
Vorstellig, adj. machen, předstawiti.
Vorstellung, f. předstawenj; eines Beamten, Schauspieles, der Gedanken, auřednjka, diwadla, myssléněk.
Vorstopfen, v. a. zacpati, předecpati.
Vorstopfung, f. zacpánj, předcpánj.
Vorstoß, m. S. Vorgewächs.
Vorstoßen, v. n. čnjti, strměti, wykukowati. b) nahoditi se, nachomeytnauti se. 2) v. a. wen, před sebe, strkati, wystrkowati, wystrčiti.
Vorstrecken, v. a. podati, natáhnauti; die Hand, ruky. b) wyplazyti; die Zunge, gazyk. c) penězy založiti, zapůgčiti, poskytnauti; Geld, peněz; Getreide, zapůgčiti obilj.
Vorstreckung, f. podánj, wyplazenj, zapůgčenj.
Vorstreichen, v. a. k předu hladiti. b) zaznamenati; in einem Buche, w knjze.
Vorstreuen, v. a. zaseypati; den Hühnern, drůbeři dáwati.
Vorstricken, v. a. přisstrykowati.
Vorsuchen, v. a. rozsstárati, wyhledati; etwas unter dem Tische, něco z podstola.
Vorsumpf, m. předžumpj.
Vortanzen, v. a. napřed tancowati. b) tancowati před někým. c) předtancowati; einem, někoho.
Vortänzer, m. předtanečnjk.
Vortheil, m. užitek, zysk; mit Vortheil verkaufen prodáwati s zyskem; auf sein Vortheil bedacht seyn, zysku swého hledati. b) prospěch; zu deinem Vortheile, k twému prospěchu; seinen Vortheil in acht nehmen, prospěchu swého sseřiti, hleděti; dem Feinde den V. abgewinnen, nepřitele předchytřiti, předskočiti, předspissiti. c) předek, přednost. d) wýhoda, fortel; etwas mit einem gewissen Vortheile thun, něco s gistým fortelem činiti. e) pochwala, ostawa; er zeichnet sich zu seinem Vortheile aus, wyznamenáwá se k swé pochwale.
Vortheilen, v. n. auskoku hleděti.
Vortheilhaft, adj. zyskný, zyssiný; Kaufmann, kupec. b) prospěssný; Lage, prospěssné položenj.
Vortheilisch, adj. fortelný, auskočný, lstiwý, ssibalský, podwodný.
Vortheiler, m. wodič.
Vorthun, v. a. wzýti před sebe; eine Schürze, zástěru. b) zastrčiti, den Riegel, záworu. c) v. rec. sich, předčiti, wyniknauti, wywyssiti se, nad giné.
Vortrab, m. přednj wogsko (předchůdce).
Vortraben, v. a. před někým klusati.
Vortrag, m. přednessenj, přednássenj; den V. bey dem Fürsten haben, knjžeti přednásseti; in V. bringen, přednesti; ein verständlicher V., srozumitedlné přednesenj, přednássenj.
Vortragen, v. a. přednesti, přednásseti; eine Bitte, prosbu. 2) předložiti, předkládati; Speisen, gjdla. 3) před někým nesti; ein Schwert, eine Laterne, meč, lucernu.
Vorträglich, adj. prospěssný, užitečný.
Vortrefflich, adj. wýborný, adv.—ně.
Vortrefflichkeit, f. wýbornost.
Vortreiben, v. a. před sebe hnáti. 2) wyhnati před někoho. 3) předháněti.
Vortreten, v. n. předstaupiti, wystaupiti; tritt vor, wystup. b) kráčeti; einem, před někým. c) předegiti, předcházeti; einem, někoho.
Vortrieb, m. Vortriest, f. předhon.
Vortrinken, v. n. pjti před někým, předpjgeti.
Vortritt, m. předstup.
Vortrunk, m. pocta.
Vortruppen, pl. přednj wogsko.
Vortuch, n. zástěra, pasnice.
Vorüben, v. a. předewičiti.
Vorüber, adv. mimo, okolo; gehen, laufen, reiten, gjti, běžeti, geti; fig. minauti, po=

pominauti; das Jahr, der Zorn ist nun vorüber, rok, hněw giž pominul; vorüber rauschen, pomigeti.
Vorübung, f. předewičenj.
Vorurtheil, n. předsudek, praejudicium.
Vorvieh, n. w panském chljwě ssafářůw neb owčákůw wlastnj dobytek.
Vorwache, f. přednj stráž.
Vorwachs, n. dluž, dlužeg, propolis.
Vorwachsen, v. n. wyrůstati, wen růsti.
Vorwägen, v. a. předwážiti.
Vorwalten, v. n. zřegmý býti; daß dero Nutzen hierunter vorwalte, by gegich užitek w tom byl zřegmý; die Gnade vorwalten lassen, milosti ssetřiti, mjsto dáti; es waltet kein Zweifel vor, žádná nepozůstáwá pochybnost; der Eigennutz waltet bey ihm vor, samozyssnost ho opanowala, posedla.
Vorwand, f. průčelj.
Vorwand, m. zámysl, záminka, zástěra, barwa, foch; unter dem Vorwande der Gastfreundschaft, des Waffenstillstandes, pod zámyslem, fochem pohostinstwj, přjměřj; nur zum Vorwand, gen na oko, na bilo; zum Vorwande haben, zameyssleti, záminku mjti.
Vorwarten, v. n. počihati; einem, na někoho.
Vorwärts, adv. k předu; sich v. neigen, k předu se nachýliti; vorwärts angreifen, zpředu popadnauti.
Vorwachsen, v. a. práti, meyti před někým. 2) zapjrati, zameywati, zaprati, zamyti. 3) fig. předžwykowati, napljskati, nachlačati.
Vorweg, adv. napřed; gehen, napřed gjti; etwas V. kaufen, nehmen, napřed kaupiti, předkaupiti, napřed wzjti.
Vorweinen, v. n. plakati před někým.
Vorweisen, v. a. prowkázati.
Vorweisung, f. prowkázanj.
Vorwelt, f. stárodáwnost, starobylost, starožitnost.
Vorwenden, v. a. předstjrati.
Vorwendung, f. předstjránj.
Vorwerfen, v. a. předhoditi, předhazowati, předwrcy; fig. předhoditi.
Vorwerk, n. poplužný dwůr, dwůr za městem, villa.
Vorweser, m. předek.
Vorwiegen, v. a. předwážiti, předwažowati. 2) v. n. přewážiti, přewažowati.
Vorwimmern, v. a. předelkati.
Vorwind, m. wjtr zzadu.
Vorwinseln, v. n. et a. předskuhráwati, předkwičowati.
Vorwissen, n. předwědomj.
Vorwitz, m. wssetečnost, doskočnost.
Vorwitzig, adj. wssetečný, doskočný; ein vorwitziger Mensch, wssetečka, wssetyčka.
Vorwitzigkeit, f. wssetečnost.
Vorwort, n. přjmluwa; S. Fürwort. 2) předložka, předslowj, praepositio.
Vorwurf, m. wnada, esca. 2) weytka, předhazka, předhůzka, wyčitka. 2) předmět, objectum.
Vorzählen, v. a. předpočjtati, počjtati před někým.
Vorzeichen, n. znamenj, předznamenj, omen.
Vorzeichnen, v. a. předznamenati, naznamenati.
Vorzeichnung, f. předznamenánj, naznamenánj.
Vorzeigen, v. a. prowkázati; einen Brief, psanj.
Vorzeiger, m. prowkazatel; die—inn, prowkazatelkyně.
Vorzeit, f. starožitnost, starodáwnost, starobylost.
Vorzeiten, vor Zeiten, před časy.
Vorziehen, v. a. wytáhnauti; etwas unter dem Bette, něco zpod postele. 2) zastřjti; den Vorhang, oponau zastřjti. 3) obehnati; einen Graben, Zaun, přjkopem, plotem. 4) přednost dáti, wjce wážiti; ich ziehe ihn seinem Bruder vor, gá ho předkládám geho bratrowi, wjce wážjm než geho bratra, přednost mu dáwám před geho bratrem.
Vorzimmer, n. přednj pokog.

Vor=

Vorzug, m. předek, přednost; haben, mjti; geben, dáti, přednj místo dáti. 2) přednj wogsko.

Vorzüglich, adj. přednj, obzwláštnj, zwláštnj; adv. —ně.

Vorzüglichkeit, f. přednost, obzwláštnost, zwláštnost.

Votieren, v. a. hlas dáti.

Vulkan, m. Wulkán, sopka, Vulcanus.

W.

Waage, S. Wage.

Waare, f. zbožj; Eisenwaare, železné; baumwollene, seidene, loketnj zbožj; hölzerne, dřewěné nádobj; grüne, zelenina, zelina. Jeder Krämer lobt seine Waare, každá liška swůg ocas chwálj.

Waarenlanger, n. sklad zbožj.

Wabe, f. wosstina, plást.

Wach, adj. bdělý; adv. bděle. Wach seyn, bdjti; wach werden, probuditi se.

Wache, f. bděnj; —halten, seyn, bdjti. 2) stráž, hljdka; auf der W. stehen, na stráži státi, býti; auf die W. ziehen, na stráž táhnauti; die W. ablösen, stráž zawáděti; Wachen ausstellen, stráže rozstawěti; Jemanden die W. geben, někoho pod stráž dáti; Leibw., žiwotnj stráž; Hauptw., hlawnj stráž. 3) strážnice.

Wächeln, v. a. wanauti.

Wachen, v. n. bdjti, bděti; wachen und nicht schlafen, bdjti a nespati; bey Jemanden wachen, u někoho bdjti; eine Stunde, die ganze acht w., hodinu, celau noc bdjti. 2) fig pečowati; für das Beste des Landes, o prospěch země, für seine Ehre, o swau čest. Die über alles wachende Vorsehung, o wsse pečagjcý prozřetedlnost.

Wachfeuer, n. strážnj oheň, sl. warta.

Wachgeld, n. strážné, plat za stráž.

Wachhaus, n. strážnice.

Wacholder, m. galowec, juniperus *Lin.* W—baum, W—strauch, galowec; W—beeren, —öhl, —saft, —brantwein, galowec, galowcowé zrno, oleg, ssťáwa, pálenka; W—drossel, kwjčala.

Wachmeister, Wachtmeister, m. strážmistr; Oberstwachtmeister, neywyšssj strážmistr, major.

Wachordnung, f. pořádek stráže.

Wachparade, f. strážnj paráda.

Wachposten, m. stráž, hljdka.

Wachs, m. zrůst.

Wachs, n. wosk; weißes, gelbes, bjlý, žlutý; so gelb wie W. žlutý gako wosk.

Wachsam, adj. bedliwý, strážliwý, hljdný; adv. —wě, ně; die—keit, bedliwost, strážliwost.

Wachsbäule, f. bolenj třjsla.

Wachsbaum, m. woskowec, Maryca cerifera *Lin.*

Wachsbild, n. woskowý obraz.

Wachsblatt, n. plást.

Wachsbleiche, f. bělidlo na wosk.

Wachsblume, f. woskowá kwětina.

Wachsboden, m. kotauč, koláč woska.

Wachschiff, n. strážnj lod.

Wachsen, v. n. růsti, rosti; Thiere, Pflanzen, zwjřata, rostliny rostau; wohl gewachsen, vortheilhaft gewachsen seyn, dobře, pěkně zrostlý býti. 2) fig. a) růsti, přibýwati; das Wasser ist sehr gewachsen, woda welmi přirostla, wody welmi přibylo; der Mond wächst, měsýce přibýwá. b) nabýwati; ihm wächst der Muth, nabýwá srdce. c) prospjwati; an Tugend, an Einsicht, an Verstand wachsen, w ctnosti, prozřetedlnosti, rozumu. d) einem, einer Sache gewachsen seyn, s někoho, s to býti.

Wäch-

Wächsern, adj. woskowý, z wosku.
Wachsfackel, f. wosková pochodně.
Wachsfarbe, f. barwa wosku, wosková barwa.
Wachsfarbig, adj. žlutý gako wosk; adv. —tě.
Wachsflecken, m. posskwrna, flek od wosku.
Wachsform, f. forma, twořidlo na wosk.
Wachsgelb, adj. žlutý gako wosk.
Wachsgeld, n. pokuta na wosk.
Wachshändler, m. obchodnjk s woskem.
Wachskerze, f. wosková swjce.
Waskerzlerin, f. swjčková (baba).
Wachslampe, f. wosková lampa.
Wachsleinwand, f. woskowané plátno; rus. wosskanka, kleganka.
Wachslicht, S. Wachskerze.
Wachsmehl, n. djlo.
Wachsmilbe, f. wčelná pjce, woskowý mol.
Wachsmotte, f. motolice, Phalena cereana *Lin.*
Wachsnase, f. woskowý nos; fig. wěc, která se wsseligak wykládati dá.
Wachsöhl, n. woskowý oleg.
Wachsperle, f. wosková perla.
Wachspflaster, n. woskowý flastr.
Wachspflichtig, adj. kdož wosk ke kostelu odwáděti musý. 2) poddaný, glebae adstrictus.
Wachsplatz, m. kropjrna.
Wachsschabe, S. Wachsmilbe.
Wachsscheibe, f. wosstina.
Wachsseife, f. woskowé meydlo.
Wachsseige, f. cedák na wosk.
Wachsstock, m. slaupek.
Wachstafel, f. wosstina. 2) woskem potažená tabulka, deska.
Wachsthum, m. et n. wzrůst, zrůst, prospěch, rozmáhánj.
Wachstuch, S. Wachsleinwand.
Wachstube, f. strážnice.
Wachswinde, f. wosstinowá kule.
Wachszieher, m. woskář; die—inn, woskářka.
Wachszieherey, f. woskářstwj; W. treiben, woskařiti.
Wachszins, m. odwáděnj wosku ke kostelu.
Wacht, f. am Wagen, S. Wage.
Wacht, f. vom wachen, S. Wache.
Wachtel, f. křepelka (přepelice), dim. Wachtelchen, n. křepelička; Männchen, křepeláč, křepelák.
Wachtelfang, m. lapánj křepelek.
Wachtelgarn, n. sýt na křepelky.
Wachtelhund, m. křepelář, korotwář.
Wachtelkönig, m. chřástel, chřjstel.
Wachtelnetz, S. Wachtelgarn.
Wachtelpfeife, f. pisstalka na křepelky.
Wachtelauf, m. pět peněz, podle zat. 2) pisstalka na křepelky.
Wachtelweitzen, m. černeyš, Melampyrum arvense *Lin.*
Wächter, m. strážce, strážnjk, hljdač; die —inn, hljdačka. Thorw., wrátný; Thurmw., hlásný, powěžný.
Wächtergeld, n. strážné.
Wachthaus, Wachtschiff, S. Wach.
Wachthurm, m. hljdka, strážnice.
Wackelhaft, adj. wiklawý, klátiwý, keywawý; adv.—wě.
Wackeln, v. n. wiklati se; der Tisch, Zahn wackelt, stůl, zub se wiklá, heybá; fig. im Gehen wackeln, klátiti se, kolhbati se. 2) v. a. wiklati, klátiti, keywati; mit dem Kopfe, mit den Füßen, mit dem Tische, hlawau, nohama, stolem; das Wackeln, n. wiklánj, klácenj, kýwánj.
Wacker, adj. bystrý, dryčný, řjzký; ein wackeres Pferd, bystrý kůň. 2) hodný, statný, statečný, notný; ein wackerer Mann, hodný, statný, statečný muž; adv.—ře, ně, ce; wacker fluchen, spielen, zechen, tanzen, notně klýti, hráti, radowati, křepčiti.
Waddick, f. syrowátka, al. zinčice.
Wade, f. lýtko, leytko.
Wadel, S. Wedel.
Wadel, m. auplněk.

Waden, im Wasser, S. Waten.
Wadsack, S. Watsack.
Waffe, f. braň, zbraň, zbrog; ol. oružj.
Waffel, f. tlama. 2) skládanec.
Waffelkuchen, S. Waffel 2.
Waffen, S. Waffe.
Waffenglück, n. sstěstj we wogně.
Waffenhammer, m. hamry na zbraň. 2) na železné nářadnj.
Waffenkammer, f. zbrognice.
Waffenkleid, n. Waffenrock, m. ol. krzno.
Waffenplatz, m. zbrognisstě.
Waffenrock, S. Waffenkleid.
Waffenschau, S. Musterung.
Waffenschmied, m. brnjř, zbrognjk, zbranjř.
Waffenstillstand, m. přjměřj, pol. zawěssenj zbranj.
Waffentanz, m. tanec we zbrani.
Waffenträger, m. zbrognos.
Waffenübung, f. cwičenj we zbrani.
Waffnen, v. a. zbrogiti, ozbrogiti, zbrogi se odjti, ozbraniti; mit gewaffneter Hand, brannau rukau; das gewaffnete Volk, branný lid.
Waffnung, f. zbrogenj, ozbrogenj, ozbraněnj.
Wagamt, n. wáha (městská).
Wage, S. Wagniß
Wage, f. wáha. 2) wáhy pl. dim. wážky. 3) 44 ℔, ginde 120 ℔ ano y 156 ℔.
Wagebalken, Wagebaum, m. hřjdel.
Wagegeld, n. wážné, odwážné.
Wagegericht, n. kleych.
Wagehals, m. odwážliwec, opowážliwec, směléc.
Wagehaus, n. wáha (městská).
Wageherr, m. wážný, powážný.
Wagekloben, m. kleych.
Wagekunst, f. wažitelstwj.
Wagenmeister, m. powozný.
Wagenschnüere, f. kolomaz.
Wagenschuppen, m. kolna, kůlna.
Wagenschrott, n. otesek.
Wagenspeichig, adj. wiklawý.
Wagensperre, f. zawjrka v woza.
Wagenspur, f. koleg.
Wagensterz, m. opačina.
Wagentag, m. den w kterýž se wozem robotuge
Wagenwinde, f. hewer, geřáb.
Wäger, m. wážnj, wážný.
Wagerecht, adj. rownowážný.
Wageschale, f. miska v wáh, k wáhám.
Wagestück, n. opowážliwý kus, opowážliwost.
Wagezünglein, n. gazyček v wáh.
Waglich, adj. opowážliwý.
Waglichkeit, f. opowážliwost.
Wagner, m. kolář, koloděg; die—inn, kolářka.
Wagner=, kolářský; Gesell, kolářský towaryš.
Wagnerhandwerk, n. kolářstwj; treiben, kolařiti.
Wagnerjunge, m. kolařjk.
Wagniß, f. et n. opowážliwost.
Wagpfahl, n. zramenj.
Wahl, f. wůle; aus eigener Wahl, z wlastnj wůle; die freye Wahl haben, na wůli, swobodnau wůli mjti; einem die Wahl lassen, na wůli nechati. 2) wolenj, electio; eine Wahl treffen, woliti, zwoliti, wywoliti; zur Wahl schreiten, k wolenj přistaupiti.
Wahle, m. cyzozemec. 2) Wlach.
Wahleiche, f. S. Steineiche.
Wählen, v. a. woliti, eligere; zum Könige, zum Pfarrer, za krále, za faráře.
Wahlendistel, f. mačka, Eryngium maritimum *Lin.*
Wähler, m. wolitel
Wählerisch, adj. wybjračný; ein wählerischer Mensch, wybjráček; foem. wybjračka.
Wahlfähig, adj. wolenj schopný.
Wahlfähigkeit, f. schopnost k wolenj.
Wahlherr, m. wolitel.
Wahlkind, n. zalibenec.
Wahlplatz, n. bogisstě, bogowisstě.

Wahlrecht, n. práwo k wolenj.
Wahlreich, n. wolitedlná říſſe.
Wahlſpruch, m. průpowěd, prawidlo, Symbolum.
Wahlſtadt, f. wolitedlné měſto.
Wahlſtatt, f. bogiſſtě.
Wahlſtimme, f. hlas wolenj.
Wahlſucht, f. wybjračnoſt; Wahlſucht iſt betrüglich, kdo wybjrá přebere.
Wahlſüchtig, f. wybjračný.
Wahltag, m. den wolenj.
Wahn, adj. prázdný; ein Faß, ſud. 2) bez, ne; Wahngläubig, newěrný; die Wahnehre, bezectnoſt.
Wahn, m. domněnj.
Wahnbett, n. prázdný pelech.
Wahnbürtig, adj. z lewého boku.
Wahnen, v. n. mniti, domnjwati ſe, domeyſſleti ſe, myſliti ſy.
Wahnglaube, m. domnjnka.
Wahnkante, f. chybná hrana.
Wahnkantig, adj. chybnohranný.
Wahnkorn, n. bludné zrno.
Wahnſauer, adj. zwrhlekyſelý.
Wahnſchaffen, adj. potworný.
Wahnſcheffel, m. poſlednj, neplná měřice.
Wahnſchluß, m. chybný, matný záwěrek.
Wahnſinn, m. poſſetiloſt, zſſilenoſt, wytrženoſt, natrhloſt, pominutj ſmyſlem, zblázněnj.
Wahnſinnig, adj. poſſetilý, zſſilený, bláznowý, ſmyſlem pominutý, natrhlý; ſeyn, blázniti; werden, zblázniti ſe, zſſileti, poſſetiti ſe, ſmyſlem ſe pominauti; machen, zblázniti, zſſiliti.
Wahnſinnigkeit, f. poſſetiloſt.
Wahnſonne, klamné ſlunce.
Wahnwitz, m. S. Wahnſinn.
Währ, n. S. Wehr.
Wahr, adj. prawý, verus; ein wahrer Freund, prawý přitel. 2) prawdiwý; eine wahre Begebenheit, prawdiwý přjběh; ein wahres Portrait, prawdiwá podobizna; das Wahre, prawoſt, prawota; adv. prawě; etwas für wahr halten, něco za prawé mjti, držeti; das iſt wahr, to ge prawda; nicht wahr? nenjli prawda? es iſt nicht wahr, nenj prawda; etwas wahr machen, w prawdě wyplniti; es iſt wahr geworden, w prawdě ſe naplnilo; für wahr ausgeben, za prawdu wydáwati; ſo wahr ich lebe! oprawdu, gak ſem žiw! ſo wahr Gott iſt! oprawdu, gak ge Bůh!
Währen, v. n. trwati, durare.
Während, partic. trwagjcý; der noch währende Krieg, doſawád trwagjcý wogna; adv. während des Krieges, w čas wogny; des Sommers, w letě; der Zeit, mezy tjm; der Mahlzeit, w čas oběda; während, daß ich es thue, mezy tjm, w tom, w tu dobu, co to dělám.
Währgeld, n. rus. wira.
Währhaft, adj. trwánliwý.
Wahrhaft, adj. prawý. b) oprawdowý, prawdiwý, prawdomluwný.
Wahrhaftig, adj. prawdiwý; adv. oprawdu, w prawdě; ja wahrhaftig, ba prawě.
Wahrhaftigkeit, f. prawdiwoſt, prawdomluwnoſt.
Wahrheit, f. prawda; veritas; hinter die W. kommen, prawdy ſe dopjditi; die W. zu ſagen, abych prawdu řekl; in Wahrheit, oprawdu, w prawdě.
Wahrheitsliebe, f. láſka k prawdě.
Wahrlich, adv. wěru, w ſkutku, zagiſto, oprawdu.
Währmann, n. ſpráwce.
Wahrnehmen, v. a. pozorowati, znamenati, ſeznamenati; etwas an ihrem Geſichte, něco na gegjm oblјčegi. 2) poſtřjcy; das Wild nahm den Jäger wahr, zwjře poſtřehlo myſliwce. 3) ſſetřiti; die Zeit, die Gelegenheit, čaſu přjležitoſti. 4) patřiti; nehmet wahr der Raben, der Lilien, patřte na krkawce, na lilie. 5) wyrozuměti; aus einem Briefe, z pſanj.

Wahrnehmung, f. pozorowánj, znamenánj, seznamenánj, wyrozuměnj.
Wahrsagen, v. n. hádati, divinare; —können, uměti hádati; sich —lassen, dáti sobě hádati; aus dem Fluge der Vögel, ptakoprawiti; aus den Eingeweiden der Thiere, nawazowati.
Wahrsager, m. hadač, wěštec, vates; aus dem Fluge der Vögel, ptakoprawec; aus den Eingeweiden, nawazač, aruspex; die—inn, hadačka, wěštkyně, wěštice, vates.
Wahrsager=, wěštj, wěštčj, hadacký; Geist, duch.
Wahrsagerey, f. hadactwj, hádánj, wěštba, vaticinium; aus dem Fluge, ptakoprawectwj; aus den Eingeweiden, nawazactwj.
Wahrscheinlich, adj. k prawdě, k wjře podobný; adv.—ně; sryn, k wjře se podobati.
Wahrscheinlichkeit, f. k prawdě, k wjře podobnost; nach aller Wahrscheinlichkeit, gak se zdá.
Währung, f. trwánj. 2) cena, čjslo, weruňk; zehn Gulden Wiener Währung, deset zlatých wjdeňského čjsla, weruňku.
Währwolf, m. wlkodlak.
Wahrzeichen, m. znamenj.
Waid, m. weyt, Isatis *Lin.*
Waid=, weytowý; —farbe, weytowá barwa.
Waidbau, m. wzdělawánj weytu, weytářstwj.
Waidbauer, m. weytař.
Waidfärber, m. weytař.
Waidhandel, m. weytařenj, weytařstwj; —treiben, weytařiti.
Waidhändler, m. weytař.
Waidmühle, f. weytnjk.
Waidwerk, n. S. Weidewerk.
Waise, m. et f. syrotek, syrůbě, orphanus; ein W. werden, osyřeti; zum Waisen machen, osyřiti; dim. das Waischen, syroteček.
Waise=, syrotčj; das Waisenamt, syrotčj auřad; das Waisengeld, syrotčj penjze; Waisenhaus, syrotčj dům.
Waisenherr, m. syrotčj pán.
Waisenkind, n. djtě z syrotčjho domu.
Waisenknabe, m. Waisenmädchen, n. chlapec, děwče z syrotčjho domu.
Waisenschreiber, m. syrotčj pjsař.
Waisenstand, m. syroba, osyřalost, orbitas.
Waisenvater, m. syrotčj otec. b) otec syrotků.
Waisenverwalter, m. syrotčj.
Wake, f. im Eise, okenice. 2) waka.
Wakig, adj. wakowý.
Walch, m. sweřep, sweřepec, Aegilops; S. Tauber Hafer.
Walchen, v. n. čeřiti se, řeřabiti se.
Walchern, v. a. wáleti.
Wald, m. les, sylva; der Schwarzwald, ssumawa; ein junger Wald, mlázi; in den Wald, do lesa; durch den Wald gehen, lesem gjti; zum (dichten) Walde werden, lesnatěti, zlesnatěti; dim. das Wäldchen, lesýk, lesýček.
Wald=, lesnj; der Waldbaum, lesnj strom; das Waldrecht, lesnj práwo. 2) planý; die Waldbirn, planá hrusska; die Waldmelde, planá lebeda.
Waldäppich, m. břečtan, Hedera Helix *Lin.*
Waldbart, m. S. Wasserwegerich.
Waldbauer, m. podlesssák.
Waldbereiter, n. polesný; die—inn, polesná.
Waldbereiteramt, n. polesenstwj.
Waldbereiteramt=, polesenský; —schreiber, adjunkt, polesenský pjsař, mládenec.
Waldbeute, f. brt.
Waldblume, f. S. Wohlverley.
Waldbrand, m. zapálenj lesa.
Waldbruder, m. paustennjk, paustewnjk.
Waldbuche, f. buk.
Waldbürger, m. obywatel lesnj.
Walddistel, f. lesenj bodlák. 2) wodolist, bodlawá palma, Ilex aquifolium *Lin.*
Wald-

Waldbosten, m. dobrá mysl, origanum vulgare *Lin.*
Waldeisen, n. ceychowačka.
Waldfarn, m. wratič, Tanacetum vulgare *Lin.*
Waldfink, m. březowka.
Waldflachs, m. kokolice, lissey, kopřiwnjk, tutirelinum Linarie *Lin.*
Waldfrevel, m. lesnj pych.
Waldgehäge, n. lesnj hágemstwj.
Waldgeschrey, n. halákánj po lese.
Waldglöckchen, n. náprstek, digitalis *Lin.* 2) čjpkowá bylina, Ruscus Hypophyllum *Lin.*
Waldhäher, m. sogka.
Waldhammer, m. ceychowačka.
Waldherr, m. pán lesa. 2) masogjdek, tallominium *Lin.*
Waldhohlunder, m. horni bez.
Waldhorn, n. lesnj trauba, waldhorna.
Waldhornist, m. waldhornista.
Waldhuhn, n. sskřemenáč (neosňák) Lagopus *Lin.*
Waldhüther, m. hagný.
Waldicht, adj. lesowatý.
Waldig, adj. lesnatý.
Waldkenner, m. lesnjk.
Waldkirsche, f. ptačnice, ptčawka, Prunus avinus *Lin.*
Waldknecht, m. hagný.
Waldlatte, f. hrázka, samorostlá lat.
Waldlerche, f. lindusska, alauda sylvestris *Lin.*
Waldleute, pl. lesňácy, podlessácy.
Waldlilie, lesnj lilium, Lonicera caprifolium *Lin.*
Waldmangold, m. limonka, hrusstička.
Waldmann, m. lesnj muž, lesňák; dim. das Waldmännchen, lesnj mužjček.
Waldmeise, f. koňazdra, aupolnjk, Parus Sylvaticus *Lin.*
Waldmeister, m. forsstmistr, nadlesný. 2) syřissťowá bylina, Galium verum *Lin.*
Waldmensch, m. lesnj muž. 2) chlupáč.
Waldner, m. hagný.
Waldnymphe, f. lesnj panna.
Waldrabe, m. horni, skalnj krkawec, upupa montana *Lin.*
Waldrebe, f. posed černý, Clematis *Lin.*
Waldröthlein, n. čerwenka.
Waldsänger, m. lesnj zpěwák. 2) bělořitek.
Waldschnepfe, f. sluka, Scolopax rusticola *Lin.*
Waldschreiber, polesenský pjsař.
Waldseil, n. lesnj prowazec.
Waldsperling, m. sstěček, Passer arboreus *Lin.*
Waldstrafe, f. lesnj pokuta.
Waldstrecke, f. lesnj lag.
Waldstreu, f. strauhanka, hrabanina, hrabanka, lupenj stelivo.
Waldstroh, n. syřissťowá bylina, Galium verum *Lin.*
Waldtaube, f. dubnák, daupatek, Palumbes *Lin.*
Waldteufel, m. chlupáč, diwý muž.
Waldung, f. lesyna, les.
Waldweg, m. cesta do, z lesa, w lese.
Waldzeichen, n. liz, liha; machen, lizowati.
Waldzeisig, n. dim. das Waldzeischen, babka.
Walgen, Walgern, wälgern, v. a. wálcti. 2) v. impers. es walget mir, chce se mi dáwiti, bljti.
Walgerholz, n. wálec, wáleček.
Walkarbeit, f. walchowánj.
Walke, f. walcha.
Walken, v. a. walchowati.
Walker, m. walchář; die—inn, walchářka.
Walker=, walchářský; die Walkererde, walchářská země.
Walkerroche, m. bodlawý reynok, Raja Follonica *Lin.*
Walkhaar, n. klky.
Walkhammer, m. pjch we walsse.
Walkhandwerk, m. walchářstwj.
Walkkessel, m. kotel, w kterém klobaučnjk při walchowánj klobauky namáčj.
Walkmühle, f. walcha.
Walkmüller, m. walchář.
Walkribbe, f. záhby, pl.

Walk=

Walltafel, f. waldhowacý stůl v klobaukníka.
Wall, m. pl. Wälle, násyp, wal; eine Stadt mit einem Wall umgeben, město náspj obehnati. 2) pl. Walle, war; das Wasser einen Wall thun lassen, nechati wodu gednau zawříti; zwey Walle geben, dwa wary dáti.
Wallach, m. Walach; die—inn, Walasska, Waladyně. 2) walach.
Wallachen, v. a. klestiti, nunwiti, wyklestiti.
Wallacher, m. nunwář.
Wallachey, f. Waladsy, Wallachia.
Wallbruder, m. pautnjk.
Walldistel, f. hwězdný oset, centaurea Calcitrappa *Lin.*
Wallen, v. n. wařiti se, wřjti, zwjrati se; das Wasser im Topfe, woda w hrnci; fig. wie das Herz vor Liebe, srdce láskau wře, pařj se, pohybuge se; wallend, wraucý. 2) waliti se; der Rauch empor, kauř wzhůru; das Wasser, das Getreide, woda, obilj. 4) putowati; auf Erden, na zemi.
Wällen, v. a. zewřjti.
Waller, m. pautnjk, pocestný.
Wallfahrt, f. pauť. 2) putowánj.
Wallfahrten, v. a. putowati, pauť konati.
Wallfahrter, m. pautnjk; die—inn, pautnice.
Wallfisch, m. welryb, welryba, Balaena *Lin.*
Wallfisch-, welrybj; der Wallfischschweif, welrybj ocas.
Wallfischfang, m. welrybářstwj.
Wallfischfänger, m. welrybář.
Wallkeller, m. kazamata.
Wallnuß, f. wlasky ořech.
Wallnußbaum, m. wlaský ořech, wlaská ořessina, ořechowý strom, Juglans *Lin.*
Wallrath, m. welrybj tuk.
Wallrathlicht, n. swjce z welrybjho tuku.
Wallrathsieder, m. wařič welrybjho tuku.
Wallroß, n. morž; Rus. morž, Rosmarus *Lin.*
Wallsamen, m. Křes obecný Flor. Pros.) sisymbrium sophia *Lin.*
Wallstroh, n. powázka Gallium Mollugo *Lin.*
Wallung, f. wřenj, zwjránj; des Geblüthes, krwe; in Wallung bringen, rozřjtiti se.
Wallwurz, f. swalnjk, celnjk, mastnjk, kostiwal, Symphitum offic. *Lin.*
Walm, m. wjr. 2) Am Dache, walba.
Walmdach, n. walbowá střecha.
Walmen, v. a. welbowati.
Walmstein, m. preys.
Walpurgis-May, m. zymoleyz, Lonicera Xylosteum *Lin.*
Wälsch, adj. wlaský; die wälsche Nuß, wlaský ořech; ein Wälscher, Wlach; eine Wälsche, Wlasska, Wlachyně; die wälsche Sprache, wlasstina; ein wälscher Hahn, kruták, indyán; adv. wlasky, po wlasku.
Wälschland, n. Wlachy, wlaská země.
Walten, v. n. zacházeti; mit seinem Vermögen, schalten und walten lassen, se swým gměnjm nechati dle wůle zacházeti; er schaltet und waltet, zprawuge a řjdj. 2) wládnauti; die über uns waltende Vorsehung Gottes, nad námi wládnaucý prozřetedlnost Božj; Walts Gott! zdař Bůh!
Walter, m. wládce.
Walze, f. wál, wálec.
Walzen, v. a. wáleti. 2) v. n. tancowati sstayryš.
Wälzen, v. a. wáleti; sich, se; den Stein weg, odwaliti kámen; eine Kugel, kuliti, kauleti, kutaleti, kutáleti, totaleti; sich wie ein Schwein, sspati se. 2) fig. cpáti, uwaliti, wkládati, wcitati; die Schuld auf einen andern, winu na giného; sich in Lastern, wáleti se, broditi se w nepraw.ostech.
Wälzenförmig, adj. wálcowitý, oblý, teres.
Walzenrad, walecné kolo.
Walzenscheit, n. oklesstek, klesstowé dřjwj.
Wälzer m. wálec, swal.

Wälzplatz, m. plaz.
Wälzung, f. walenj, wálenj, kotáčenj, ssspánj.
Wambs, n. S. Wamms.
Wamme, f. am Halse, lalok; dim. das Wämmchen, lalůček. 2) An den Seiten, slabizna. 3) Das Inwendige der Thiere, osrdj. 4) Das Fett, Kernfett, die Blume, plsek, plsnj sádlo. 5) die Bäuche an den Fellen, bělizna.
Wämmer, m. suk.
Wamms, n pl. Wämmser, kazayka; Hosen und Wamms ausziehen, z kabátu a z kalhot swlécy; dim. das Wämmschen, kazagčička.
Wampe, f. lalok. 2) podbřissek. 3) trebuch, pandero; sich die Wampe füllen, pandero sy nacpati.
Wamsen, v. a. drbati, řezati, práskati.
Wand, f. pl. Wände, stěna, paries; eine spanische Wand, sspanhelská stěna, zeď.
Wandbank, f. lawice w stěny.
Wandbein, n. stěnowá kost.
Wandel, m. obcowánj, chowánj, žiwobytj, žiwot; einen guten W. führen, dobrý, chwalitebný žiwot westi, dobře se chowati; von guten Wandel, dobrého obcowánj, chowánj. 2) Ein Fehler, chyba, auhona. 3) Handel und Wandel, kupectwj, gednánj.
Wandelbar, adj. běžný, berný; wandelbares Geld, berné, běžné penjze 2) měnitedlný, wrtkawý; Glück, sstěstj. 3) zkažený, pokažený; das Haus, dům; die Uhr, hodiny.
Wandelbarkeit, f. proměnitedlnost, wrtkawost. 2) pokaženost.
Wandeln, v. a. et n. měniti, proměniti, zaměniti; handeln und wandeln, kupectwj prowozowati, ssantročiti. 2) giti; choditi, procházeti se; gehe auf und wandle! powstaň a choď! unter Bäumen, procházeti se pod stromowjm; den Weg der Tugend, po cestě ctnosti kráčeti. 3) fig. pokračowati, kráčeti, choditi; in der Wahrheit, vor Gott, w prawdě, před bohem.
Wandelstern, m. planeta.
Wandelung, Wandlung, f. bey der h. Messe, pozdwihowánj.
Wanderer, m. pocestný, wandrownj.
Wanderinn, f. pocestná, wandrownice.
Wanderfalke, m. sokol, Falco gentilis Lin.
Wandern, v. n. pracowati; in der Welt herum, přes swět. 2) Als Gesell, wandrowati. 3) fig. a) odebrati se, kliditi se, stěhowati se; wohin, někam. b) aus diesem Leben, zhynauti. c) das muß wandern, to musý táhnauti.
Wanderschaft, f. wandr; auf der W. seyn, na wandru býti. 2) Dieses Leben, putowánj.
Wandersmann, wandrownj, pocestný, pautnjk.
Wanderstab, m. hůl na cestu; den W. ergreifen, na cestu se wydati.
Wanderung, f. stěhowánj; der Völker, národů.
Wandkraut, n. sklennj bylina, den a noc, Parietaria.
Wandlaus, f. stěnice.
Wandleuchter, m. wisutý swjcen.
Wandruthe, f. wandrota.
Wandsäule, f. slaup w stěně, wezdi.
Wandschmid, m. S. Holzwurm.
Wanduhr, f. wisuté hodiny.
Wange, f. ljce; dim. ljčko; der rothe Fleck, gahoda.
Wangen-, licnj; das Wangenbein, licnj kost.
Wangenscheibe, f. postranice.
Wank, m. zawiklánj; keinen Wank thun, nezawiklati se.
Wanke, f. wanka.
Wankelmuth, m. wrtkawost.
Wankelmüthig, adj. wrtkawý, wrtkawé mysli, wrtký, wrtohlawý; ein wankelmüthi-

mütbiger Mensch, wrtlák, wrtodueh, wrtohlawec; — seyn, wrtiti se, wiklati se, wrtkým, wrtkawým býti.

Wankelmüthigkeit, f. wrtkawost, wrtká mysl, wrtohlawost.

Wanken, v. n. wiklati se; der Tisch, stůl. b) keywati se, drkotati sebau; im Gehen, gda, chodě. c) keyklati; mit den Füßen, nohama. d) klátiti se, sebau; das wankende Rohr, klácicý se třtina. e) chwjti se; die Bäume wanken, stromy se chwěgi. f) fig. wiklati se, na rozpacych býti; das wankende Glück, wiklawé sstěstj; wankend machen, rozwiklati; wankend gemacht, im Glauben, zwiklalý, rozkeywalý, rozwiklawý v wjře.

Wanken, n. wiklánj, keywánj, drkocenj, keyklánj, klácenj, chwěnj.

Wann, adv. kdy, quando; wann wird er kommen, kdy přigde? dann und wann, někdy, druhdy, časem.

Wanne, f. die Futterwanne, opálka. 2) wanna, vannus; dim. das Wännchen, opálčička, wannička.

Wannen, v. a. páliti, opálati.

Wannen, adv. odkud, odkudž.

Wannenher, adv. obs. odkudž.

Wannenweher, m. poſstolka, Falco Cenchris *Lin.*

Wanst, m. pl. Wänste, bachor. b) pandero, terbuch; seinen Wanst füllen, nacpati terbuch.

Wanstdiener, m. otrok, služebnjk bachoru.

Wanze, f. stinka, stěnice, plosstice.

Wanzenkraut, n. stěničnjk, cimicifuga *Lin.*

Wanzenwasser, n. woda pro stěnice.

Wanzig, adj. stěnicowatý, plný stěnic.

Wapen, n. erb, insigne.

Wapen-, erbownj; der Wapenbrief, erbownj list.

Wapenkunst, f. erbownictwj, erbownj vměnj, heraldica.

Wapenschau, f. přehljdnutj erbu.

Wapenschneider, m. erbář.

Wapnen, v. a. zbrogiti, ozbrogiti.

War, imperf. od býti; ich war, m. byl; f. byla; n. bylo; conj. ich wäre, bylbych; ich ward, imperf. od; werden, byl, byla, bylo.

Wardein, m. wardeyn.

Warm, adj. comp. wärmer, sup. wärmste, teplý, calidus; mir ist warm, mně ge teplo; sich warm gehen, arbeiten, chůzý, prácý se zahřiti; sich warm halten, w teple se držeti; das Eisen schmieden weil es warm ist, když prase připowědj, giti po nj s pytlem; železo za horka kautj, kowati; das Eisen warm machen, železo rozžhřiti, rozžicy; warm heiß, trinken, za tepla, za horka pjti; sehr warm, heiß, horký; ein wenig warm, lau, wlažný; angenehm warm, teplaučký; warm werden, oteplowati se, oteplili se; von der Witterung; wie der Ofen, zahřiti se; wie das Eisen, rozhřiti se; — machen, otepliti; wie das Wasser, ohřiti, přihřiti; warm vom Ofen, weybřewný. 2) fig. warm sitzen, seděti w teple, w rákosý; warme Liebe, wraucý láska; einem warm machen, někomu nahnati; da ging es warm zu, ta sslo zostra, zhuba.

Wärm-, ohřiwacý; das Wärmeisen, ohřiwacý željzko.

Wärmbad, m. teplice, teplá lázeň, wary.

Warmbier, n. teplé piwo.

Wärme, f. teplo, teplost, teplota; des Ofens, weybřewnost. 2) fig. wraucnost; mit aller Wärme, se wssj wraucnostj.

Wärmen, v. a. hřiti, ohřiti; das Wasser, die Speisen, sich die Füße, wodu, gjdla, sobě nohy. 2) zahřiwati; sich im Bette, se w posteli; wollene Kleider, wlněné ssaty. 3) zatopiti; die Stube, w kamnech.

Wärmer, m. S. Sequ.

Wärmflasche, f. ohřiwádko.

Warmgar, adj. z tepla wydělaný (o kůži).

Wärmmesser, m. teploměr, thermometer.

Wärmpfanne, f. ohřiwadlo; dim. ohřiwádko.

Wärm-

Wärmſtock, m. ohřiwadlo.

Wärmzange, f. ohňowé kleſſtě.

Warnen, v. a. napominati, wyſtřjbati, weyſtrahu dáti; vor Schaden, před ſſkodau.

Warn-, weyſtražný; ein Warngedicht, weyſtražná báſeň.

Warner, m. napominatel, wyſtrahač.

Warnglocke, f. weyſtražnj zwon.

Warnung, f. wýſtraha, napomenutj, napominánj.

Warte, f. ſtráž. 2) hljdka, ſtrážná wěž.

Warten, v. n. čekati; warte! čekey! ich habe ſchon lange gewartet, giž ſem ſe doſti načekal; ſich müde warten, včkati ſe; auf den Meſſias, Meſyáſſe čekati, očekáwati; ein Amt, eine Strafe wartet auf dich, auřad, treſt tě čeká; warte nur! gen počkey! ein wenig warten, poſečkati; auf einander warten, očekati ſe; kr. Jemanden auf den Dienſt warten, na někoho páſti, čjhati. 2) v. a. hleděti; ſeines Amtes, ſeines Berufes, ſeiner Warnung, ſwého auřadu, powolánj, ſwé žiwnoſti. b) opatrowati, oſſetřiti, hljdati; einen Kranken, nemocného; ein Kind, djtěte, pěſtowati djtě; Feuer, ohně opatrowati; die Bäume, opatrowati, hljdati ſtromků; einen Garten, hleděti zahrady; die Pferde hljdati, hleděti konj.

Warten, n. čekánj, očekáwánj; das hat Wartens, to může čekati.

Wärter, m. hljdač, ſtrážce, opatrownjk; eines Kranken, hljdač; eines Kindes, pěſtaun; die—inn, opatrownice, hljdačka, pěſtaunka, chůwa.

Wartfrau, f. pěſtaunka, chůwa.

Wartgeld, n. čekané.

Warthurm, m. hljdka, ſtrážná wěž, ſtrážnice.

Wartung, f. opatrowánj, oſſetřenj, hljdanj, hleděnj.

Warum, part. proč; warum nicht gar? pročež y ne? warum nicht? proč ne? warum denn? proč pak?

Wärwolf, S. Währwolf.

Warze, f. bradawice, verruca; dim. das Wärzchen, bradawička. 2) am Hohlringe in der Mühle, pupek.

Warzenkraut, n. bradawičnjk, Scorpiurus *Lin.*

Warzig, adj. bradawičnatý.

Was, pron. co; al. čo, quid; was gibt es? co ge? es ſey was es wolle, buď co buď; er läuft was er kann, běžj, co může. 2) was für, gaký; was für Geld iſt das? gaké gſau to penjze? was für ein Menſch! gaký člowěk! was für eine Thorheit! gaká poſſetiloſt! 3) oč; was biſt du nun glücklicher geworden? oč gſy nynj ſſťaſtněgſſj včiněn? 4) něco; wollt ihr was (etwas)? chceteli něco? 5) So was, coſy; ich merke ſo was, znamenám coſy.

Waſch-, mycý, pracý; das Waſchfaß, pracý ſud, nádoba; der Waſchkeſſel, pracý kotel. 2) ryžownj; das Waſcherz, ryžownj ruda.

Waſchbecken, m. vmywadlo, pelvis.

Wäſchbläuel, m. pjſt, krg, mor. kyganka.

Waſche, f. třepna, pleſſkna, klepna.

Wäſche, f. prádlo, bjlé ſſaty, běližna.

Waſchen, v. irr. du wäſcheſt, ich wuſch, ich wüſche, gewaſchen, v. n. třepati, pljſkati, tlachati, žwáti. 3) v. a. a) mýti; ſich, ſe. lavare; die Hände, ruce; das Küchengeſchirr, nádobj mýti, vmyti. b) práti, lavare; die Wäſche, prádlo; den Waitzen, Obſt, Schafe, pſſenicy, owoce, owce; zu Ende, domyti, doprati; von neuem, přemyti, přeprati; ein nach dem Waſchen übrig gebliebenes Stückchen Seife, zpěrek. c) drbati, peſſkowati, zpeſſkowati; einen, někoho; einem den Kopf, čeſati, čezati; Waſch mir den Platz und mach ihn nicht naß, tintiry wantiry, kočička brauk, pleſky třeſky.

Waſchen, n. pranj, pránj.

Wäſcher, m. žwáč, tlachač. 2) myč. 3)

prák, pradlj, lotor; die Wäscherinn, myčka; die Silberwäscherinn, myčka střjbra. b) pradlena, pračka, lotrix.
Wäscherey, f. žwanj, tlachánj.
Wäscherlohn, n. plat od prádla; sie ließ mir keinen Wäscherlohn hier, nenechala mi tu na prádlo.
Waschfrau, f. pradelka. 2) pradlena lotrix.
Waschgold, n. ryzowný zlato.
Waschhaft, Waschhaftig, adj. žwawý, tlachawý.
Waschhaftigkeit, f. žwawost, tlachawost.
Waschhaus, n. prádlo, prádelna; sie ist im Waschhause, ge na prádle.
Waschherr, m. prádelský.
Waschlappen, m. onuce.
Waschleine, f. prowaz na prádlo.
Waschmagd, n. kuchyňská, myčka.
Waschmarkt, m. tlachárna.
Waschmaul, n. žwač, pliskač; foem. třepna, klepna, plesřna.
Waschtrog, m. pracý necky.
Waschwasser, n. woda k mytj.
Waschweib, n. pračka.
Waschzettel, m. cedule na prádlo.
Wase, f. S. Base.
Wasen, m. drn, caespes; den Wasen stechen, drn mýti. 2) břemeno oklessiků.
Wasenamt, n. rasowstwj.
Wasenholz, n. oklessiky.
Wasenmeister, m. ras, pohodný.
Waser, adv. obs. gaký, čj; aus waser Macht? čj mocý?
Waserley, adj. indecl. gakýkoli; durch waserley Mittel, gakýmikoli prostředky.
Wasser, n. woda.
Wat, f. brod, vadum.
Waten, v. n. břjsti; man kann durch den Fluß waten, řeka se může přebřjsti.
Wathe, Watte, f. watka.
Watsack, m. tlumok, wak, waček.
Watscheln, v. n. batoliti se.
Watte, f. wata.
Wau, m. ssart, Reseda Luteola *Lin.*

Webe, f. sstuka, sstučka, weba.
Webel, n. autek.
Webel, Weibel, m. biřic.
Weben, v. n. hýbati se; in ihm leben und weben wir, wněmž gsme žiwi a hýbáme se. b) hráti; alles lebt und webt an ihm, wsse na něm hrage. 2) v. a. tkáti, texere.
Weber, m. tkadlec, textor; die—inn, tkadlcowá, tkadlice, taussnice, textrix.
Weber=, tkadlcowský; ein Webergesell, tkadlcowský towaryš.
Weberbaum, m. wratidlo.
Weberblatt, n. růr, paprsslek, paprsek.
Weberdistel, f. sstětka, dipsacus fallonum *Lin.*
Weberey, f. tkadlcowstwj; treiben, tkadlcowati, tkadlčiti.
Webergereiß, n. třásně, třjsně.
Weberjunge, m. tkadlčjk.
Weberkamm, brdo.
Weberschiffchen, n. tkadlcowský člunek.
Weberspule, f. cýwka.
Weberstuhl, m. tkadlcowský staw, ol. krosna.
Weberzettel, m. osnowa.
Wechsel, m. měna, proměna; der Wechsel der Zeit, proměna času. b) přjčina; des Hirsches—, gelena. c) der Briefwechsel, dopis, dopisowánj; der Geldwechsel, proměňowánj. d) směna; einen Wechsel ausstellen, směnu wystawiti; auf Wechsel leihen, na směnu půgčiti. e) der Röhren, werl.
Wechsel=, směnný; das Wechselrecht, směnné práwo.
Wechselbalg, m. podwrženec, podwržené djtě.
Wechselbank, f. pl. Bänke, stůl penězoměnce.
Wechselbrief, n. směnný list.
Wechselfeld, n. odmlad, odmladj, omladj.
Wechselgeld, n. směnné penjze.
Wechselgericht, n. směnné práwo.
Wechselherr, m. penězoměnec.

Wech=

Wechselkundig, adj. znalý, kudy zwěř chodjwá.
Wechseln, v. n. měniti se; es wechselt alles in der Welt, wsse se na swětě měnj. b) střjdati se. 2) v. a. Kleider, přewlécy se, přewlěknauti se. b) die Pferde, čerstwé koně wzýti. c) die Zähne, nowé zuby dostati. d) Briefe mit Jemanden, dopisowati sobě. e) die Ringe, prsteny proměniti. f) Worte, handrkowati se, hasstěřiti se, křičeti se. g) Kugeln, na pistole se wyzwati. h) Geld, einen Dukaten, penjze, dukát měniti, proměniti. i) im Singen, střjdati se, alternare.
Wechselschrift, f. opowědný spis.
Wechselseitig, adj. odměnný, obapolný, wzágemný; wechselseitige Liebe, odměnná společná wzágemná láska; adv. —wě.
Wechselstreit, m. handrkowánj, hasstěřenj.
Wechselstube, f. měnjrna.
Wechselsweise, adv. střjdagjc se; wechselweise singen, střjdagjc se zpjwati. b) po sobě, geden po druhém, obapolně, odměnně, wzágem.
Wechselweitzen, m. přesywačka.
Wechselwirthschaft, f. střjdawé hospodářstwj.
Wechsler, m. penězoměnec; die —inn, penězoměnkyně; als Frau, penězoměncowá.
Weck, m. hauska, grosser, calta; zu Weihnachten, wánočka. 2) Butter, homole, hruda (másla).
Wecken, v. a. buditi; vom Schlafe, ze sna buditi, wyrazyti; fig. wzbuditi.
Wecker, m. budič, buditel 2) An der Uhr, budjček. 3) Bey den Jägern, pjsstalka na křepelky.
Weckuhr, f. budicý hodinky, hodiny s budjčkem.
Wedel, m. ocas; des Hirsches, pýrko; des Fuchses, oháňka. 2) Der Löschwedel, kropáč; der Fliegenwedel, oháňka.
Wedeln, v. a. mádati; mit dem Schweife, ocasem.
Weder, conj. ani, aniž; weder ich noch du, ani gá, ani ty.

Wefel, n. autek. 2) djlo (v wčel).
Weg, interj. pryč; weg mit ihm! pryč s njm! er ist schon weg, giž gest pryč; gehe weg! hybay, haydy, cuky, wary, gdi pryč! ten tam; weg ist weg, co tam, to tam. 2) adv. schlecht weg, zrowna, přjmo.
Weg, m. cesta, via; ein hohler Weg, auwoz, hluboká cesta; gerades Weges, rownau, přjmau cestau; einen Weg nehmen, einschlagen, cestu sy wywoliti; sich auf den Weg machen, na cestu se wydati, giti, se dáti; einen Weg gehen, reisen, cestau giti; einem in den Weg kommen, w cestu, w střjc někomu wgjti, wygiti; in den Weg legen, w cestu klásti; den Weg bahnen, cestu proklestiti, prodělati; den rechten Weg verfehlen, s cesty sgjti; einen Weg zurück legen, cesty ugjti; seinen Weg fortsetzen, cestu dále konati; sein Weg trug ihn durch einen Hain, událo se mu giti hágem; eine Meile Weges, míli cesty; unter Weges, na cestě; unter Wege lassen, bleiben, opustiti, ponechati; es hat gute Wege, to má kdy, o to ge bez; na tom nic nesegde; keines Weges, nižádným způsobem; den Weg Rechtens betreten, na práwnj cestu nastaupiti; von dem Wege der Tugend weichen, ussinauti se s cesty ctnosti; Jemanden aus dem Wege räumen, někoho s cesty skliditi; geh deinen Weg, gdi swau cestau; packe dich deiner Wege, gdi po swých.
Wegarbeiten, v. a. oddělati, odprawiti.
Wegbeißen, v. a. odkausnauti; fig. einen, wystrnaditi, wykausati.
Wegbeitzen, v. a. wyssjpati.
Wegblasen, v. a. odfauknauti, sfauknauti.
Wegbleiben, v. n. nepřigiti; die Strafe bleibt nicht weg, trest nemine.
Wegbrennen, v. a. wypáliti, spáliti. 2) v. n. shořeti, wyhořeti.
Wegbringen, v. a. odprawiti, odnesti; einen Fleck, wyprawiti flek.
Wegdrängen, v. a. odpuditi, odtisknauti.

Wege-, cestný; das Wegeamt, cestný aurad.
Wegeaufseher, m. dohližitel cest.
Wegebau, m. cestářstwj.
Wegebereiter, m. pocestný, (cestný pogezdný).
Wegebreit, m. gitrocel, Plantago *Lin.*
Wegedistel, f. ostropes, Onopordon *Lin.*
Wegedorn, m. řesstlák, Rhamnus catharticus *Lin.*
Wegegeld, n. cestné.
Wegeilen, v. n. pryč pospjchati, chwátati, vháněti.
Wegelerche, f. chocholauš.
Wegen, praep. pro (nicht skrz), propter; wegen einer Sache, pro něco; der Leute wegen, pro lidi; wegen seines Nutzens, pro swůg vžitek; dieser Ursache wegen, pro tu přjčinu, za tau přjčinau; der Erbschaft wegen, wohin gehen, někam giti, pro, o, strany dědictwj; wegen deiner, pro tebe.
Wegerecht, adj. powědomý cest.
Wegerich, m. gitrocel, Plantago *Lin.*
Wegescheide, f. rozcestj.
Wegescheu, adj. plachý.
Wegeschnecke, f. slimák, limax *Lin.*
Wegesenf, m. ohnice, ohniwa, Sinapis arvensis *Lin.*
Wegessen, v. a. wygesti. 2) v. n. ssupati, dobře od huby giti.
Wegestroh, n. S. Wallstroh.
Wegetritt, m. aupor, wrabčj gazyk, Polygonum aviculare *Lin.* 2) Kleine W., droberssek, chmereček, Scleranthus perennis *Lin.*
Wegewalle, f. S. Walddistel.
Wegewarte, f. čekanka, sstěrbák, Cichorium *Lin.*
Wegezehrung, f. autrata na cestu, cestné. 2) die heilige W., Welebná swátost oltářnj.
Wegfahren, v. n. odgeti, odgjžděti. 2) v. a. odwezti, odwážeti.
Wegfallen, v. n. odpadnauti.
Wegfangen, v. a. odchytati, wychytati.
Wegfaulen, v. n. odhniti, vhniti.
Wegfeilen, v. a. odpilowati, vpilowati.
Wegfischen, v. a. vlowiti, vzpeyznauti.
Wegfliegen, v. n. odleteti, vleteti.
Wegfliehen, v. n. oprchnauti, vprchnauti, vtécy, vháněti.
Wegfließen, v. n. vtjkati, vtecy.
Wegflößen, v. a. odplawiti.
Wegfressen, v. a. vžrati, wyžrati; vom Geflügel, sezobati, wyzobati.
Wegführen, v. a odwesti, odwážeti; zu Wagen, zu Schiffe, odwezti, odwážeti; mit Gewalt, odnesti, vnesti.
Wegführung, f. odwedenj, odwáděnj, odwezenj, odwáženj, vnos, vnesenj.
Weggabeln, v. a fig. vtřjti (v huby), vzpeyznauti.
Weggeben, v. a. pryč, od sebe dáti; eine Tochter, prowdati dceru; alles, wsse rozdati.
Weggehen, v. n. odegiti, odcházeti, pryč giti; ein wenig, poodgiti; wie die Zeit, vgiti, vcházeti, minauti; wie ein Fleck, pustiti, pausstěti, wygiti; wie die Waaren, na odbyt giti, odcházeti.
Weggießen, v. a. odliti, wyliti.
Weghaben, v. a. vtržiti sy; die Magd kam und hatte gleich eine Ohrfeige von ihr weg, děwečka přissla a hned měla, vtržila sy, odnesla stiřk, faňoru. 2) miti; ich darf nur ein Wort reden, so habe ich ihn weg, gen slowo s njm sinim promluwiti, a hned ho mám; 3) Der hat es bey mir weg, s tjm ge v mne konec.
Weghängen, v. a. odwěsyti.
Weghalten, v. a. pryč držeti.
Weghaschen, v. a. vchňapnauti, vzpeyznauti, vchlamstnauti.
Weghauen, v. a. vtjti, vtnauti, vraubiti.
Wegheben, v. a. odkliditi, odstraniti, odundati.
Weghetzen, v. n. odesstwati.
Weghinken, v. n. odkulhati.
Weghohlen, v. a. odnesti.
Weghüpfen, v. n. odskočiti, odskákati.
Wegjagen, v. a. odehnati, zahnati.

Wegklapern, v. a. vzmauti, vzpeyznauti.

Wegkaufen, v. a. odkaupiti, rozkaupiti, překaupiti.

Wegkehren, v. a. odwrátiti. 2) odmesti, vmesti.

Wegkommen, v. a. wygiti; ich bin heute nicht weggekommen, dnes sem ani newyssel. b) odegiti; mit der bloßen Furcht, toliko s bázni. c) rozegiti se; ich bin mit ihm so ziemlich weggekommen, gesstě gakž takž sme se rozessli. d) ich komme dabey am schlimmsten weg, gá při tom neywic trpjm. e) pryč přigiti, ztratiti se; es ist mir weggekommen ich weiß nicht wie, přisslo mi to pryč newjm gak. f) wyprawiti se, oprázdniti se; man kann von ihm gar nicht wegkommen, neni od něho žádné wýprawy, nelze se od něho wyprawiti.

Wegkönnen, v. n. pryč mocy.

Wegkratzen, v. n. odsskrabati.

Wegkriechen, v. n. odlezti, pryč odlezti.

Weglassen, v. a. nechati, pustiti; von sich, od sebe. b) opustiti; bey dem Verkaufe der Sache dieselbe nicht weglassen, kupuge něco, neopausstěti, neopustiti od nj. c) wypustiti, wynechati; eine Stelle im Schreiben, mjsto w psanj. d) přepustiti; einem etwas, někomu něco.

Weglassung, f. pusstěni, opusstěni, wypusstěni, wynechánj, přepusstěnj.

Weglaufen, v. n. odběhnauti, vtecy; nicht weit, poodběhnauti.

Weglegen, v. a. odložiti, odkládati; ein wenig, poodložiti.

Wegleihen, v. a. půgčiti, zapůgčiti; vieles, alles, rozpůgčiti

Wegleiten, v. a. odwesti.

Wegleuchten, v. a. poswjtiti.

Weglocken, v. a. odlauditi, odwábiti.

Weglockung, f. odlauzenj, odwábenj.

Wegmachen, v. a. oddělati, odundati. 2) Sich, odebrati se, odrazyti se od někoho.

Wegmarschieren, v. n. odtáhnauti, odmassirowati.

Wegmüssen, v. n. pryč musyti.

Wegnehmen, v. a. pryč wzýti, brati; ein Buch von dem Tische, knihu se stola. b) vgmauti, vgimati, vbrati, vbjrati; einem etwas, někomu něco. c) vieles, pobrati, rozebrati; vieles, alles, mnoho wssecko. d) hin und wieder, hin und her, probrati. e) wzýti; ein Schiff, eine Stadt, Jemanden etwas vor dem Maule, lodj, město, někomu od huby něco pryč wzýti. f) etwas Contrabandes, pobrati, rozebrati.

Wegpacken, v. a. odpakowati. 2) v. n. kliditi se, po swých giti.

Wegpartiren, v. a. odpartikowati.

Wegpeitschen, v. a. wymrskati, wykarabáčowati.

Wegpractisiren, v. a. odpartykowati, wypartykowati.

Wegprügeln, v. a. wypráskati.

Wegputzen, v. a. wyčistiti, smesti.

Wegradieren, v. a. wysskrabati.

Wegraffen, v. a. vchwatiti, vchwátnauti; der Tod rafft viele Menschen weg, smrt mnoho lidj vchwacuge, zachwacuge, bére.

Wegrauben, v. a. vlaupiti, laupežj vchwatiti.

Wegräumen, v. a. odkliditi, skliditi.

Wegräumung, f. odklizenj, sklizenj.

Wegreden, v. n. in einem, w gednom čase mluwiti; von der Leber weg reden, z přjma, zrowna mluwiti.

Wegreiben, v. a. otřjti, odetřjti, setřjti.

Wegreise, f. odchod, odgezd.

Wegreisen, v. n. zu Fuß, odgiti, odcházeti; zu Pferde, Wagen, odgeti, odgjžděti, vgjžděti; er reiset weg, odbjrá se pryč, odcházý, odgjždj vgjždj.

Wegreißen, v. a. odtrhnauti, vtrhnauti; ein Bret, prkno. 2) zbořiti, rozbaurati; eine Mauer, zeď.

Wegreiten, v. n. odgeti, odgjžděti na koni.

Weg-

Wegrollen, v. a. odkuliti, odkotaliti.
Wegrudern, v. n. odweslowati.
Wegrücken, v. n. odráhnauti, cauwnauti, couwati; die Armee, armáda. b) odsednauti; rück weg, odsedni. 2) v. a. pomknauti, postrčiti, odstrčiti; den Tisch, stůl, stolem.
Wegrufen, v. a. odwolati.
Wegsägen, v. a. pilau odřezati, ol. přeřjti.
Wegsaugen, v. a. odcucati, odsáti.
Wegschaben, v. a. odstrauhati.
Wegschaffen, v a. odbyti, odprawiti, odkliditi, zahnati; einen Bedienten, slaužicybo
Wegschauen, v. n. pryč hleděti, koukati.
Wegschaufeln, v. a. lopatau odhoditi, odházeti.
Wegscheren, v. a. oholiti britwau, obřisti. 2) v. rec. kliditi se, po swých giti, hýbati.
Wegschenken, v. a. pryč darowati; alles, rozdarowati, rozdati.
Wegscheuchen, v. a. odplassiti, odstrassiti, odhrozyti.
Wegschicken, v. a. pryč poslati, odeslati.
Wegschieben, v. a. odstrčiti.
Wegschießen, v. a. ostřeliti; einen Fuß, nohu. 2) wystřjleti, postřjleti; alles Wild, diwokau zwěř.
Wegschiffen, v. n. odplawiti se.
Wegschlagen, v. a. odehnati; den Feind, nepřjtele. 2) vrazyti, vtlaucy; ein Stück, kus.
Wegschleudern, v. a. odmrssiti, odwrcy.
Wegschleichen, v. n. odplazyti se, wykrasti se. 2) vkrasti se, vplaknauti, tjhnauti, vtjhnauti.
Wegschleifen, v. a. odssleyfowati, odbrausyti.
Wegschleppen, v. a. odwlecy, odwljknauti.
Wegschmeißen, v. a. odhoditi, odwrhnauti.
Wegschnappen, polapiti, speyznauti, schnapsnauti, schlamsknauti.

Wegschneiden, v. a. odřjznauti, Brod, vkrogiti; mit der Scheer, odstřjhnauti.
Wegschnellen, v. a. odmrssiti, odjsslupkowati.
Wegschrecken, v. a. odstrassiti.
Wegschütten, v. a. odsypati, wysypati.
Wegschwemmen, v. a. spláknauti, odpláknauti.
Wegschwimmen, v. n. odplynauti, odplauti, vplauti, odplawiti.
Wegsegeln, v. a. odplawiti se.
Wegsehen, v. n. pryč hleděti, koukati.
Wegsenden, v. a. pryč poslati, zaslati.
Wegsengen, v. a. odpáliti, wypáliti.
Wegsetzen, v. a. odstawiti; einen Stuhl, stolicy. b) wystawiti, na vlicy položiti; ein Kind, dítě. c) wypjnati se, wynásseti se; sich über andere, nad giné. d) newssjmati sy; sich über etwas, něčeho, pohrdati něčjm, nedbati na něco. e) wynásseti; er glaubt daß sein Adel ihn über diese Pflicht wegsetze; má za to, že geho zemanstwj ho wynássj nad tu powinnost.
Wegseyn, v. n. pryč býti; von Hause, od domowa. 2) pominauti, pogiti; die Zeit ist weg, čas pominul, possel. 3) dogiti, wygiti, pryč býti; das Bier, der Wein, die Waare, piwo, wjno, zbožj. 4) Uiber etwas weg seyn, něco vděláno, přeskočeno miti. 5) Uiber einen Ort, přegiti.
Wegsprechen, v. n. mluwiti frey vom Herzen, zrowna, zpřjma s srdce. 2) v. a. odemluwiti.
Wegsprengen, v. n. na koni vháněti, vgjžděti, odcwálati. 2) v. a. odrazyti, vrazyti; ein Felsstück, kus skály.
Wegspringen, v. n. odskočiti, vskočiti.
Wegspühlen, v. a. odpláknauti, spláknauti.
Wegstechen, v. a. odbosti, odbodati, odpjchati, odpichnauti.
Wegstecken, v. a. odsaditi; die Blumen, kwětiny. b) schowati.
Wegstehlen, v. a. vkrasti, furari; hie und da,

da, rozkrasti, pokrasti; sich, okrásti se; von mehrern, rozkrasti se.
Wegsterben, v. a. pomřjti, wymřjti.
Wegstoßen, v. a. odstrčiti.
Wegstreichen, v. n. odtáhnauti; die Vögel, ptácy. 2) v. a. shrábnauti; sein Geld, swé penjze. b) wymazati, setřjti, smazati; eine Zeile, ein Wort, řádku, slowo.
Wegthun, v. a. odprawiti, odundati.
Wegtraben, v. n. odklusati.
Wegtrachten, v. n. pryč mysliti, hodlati.
Wegtragen, v. a. odnesti, odnássti.
Wegtragung, f. odnesenj, odnássenj.
Wegtreiben, v. a. odehnati, odpuditi, odháněti, zahnati.
Wegtrennen, v. a. odpárati.
Wegtreten, v. n. odstaupiti, odkročiti. 2) v. a. sesslapati.
Wegwälzen, v. a. odwaliti.
Wegwandern, v. n. odwandrowati, odegjti.
Wegwaschen, v. a. odmyti, odeprati, spláknauti.
Wegwehen, v. a. odwáti, odfauknauti, odfaukati.
Wegweisen, v. a. odbyti, odmrssiti.
Wegweiser, m. vkazowatel, vkazowač cesty. vkazatel, průwodčj.
Wegwenden, v. a. pryč odwrátiti, obrátiti; sich, se; die Augen, oči odwrátiti.
Wegwerfen, v. a. pryč odhoditi, zahoditi, odwrcy, pohoditi, zahazowati; sich, zawrhnauti se, zahazowati se.
Wegwetzen, v. a. wybrausyti, odbrausyti.
Wegwischen, v. a. smazati.
Wegwünschen, v. a. winssowati, žádati by něco bylo pryč; sich, sobě pryč winssowati.
Wegzaubern, v. a. odkauzliti, odčarowati.
Wegzerren, v. a. odssmeykati, odssmeyknauti.
Wegziehen, v. a. odtáhnauti; Jemanden, někoho. 2) v. n. odtáhnauti, odtrhnauti; der Feind von der Stadt, nepřitel od města. b) odstěhowati se, odebrati se; anderwärts hin, ginam.
Wegzug, m. odtah, odtaženj. b) odstěhowánj.
Weh, Wehe, interj. běda, vae; Au weh! auwe! wehe dir! běda tobě! Weh über Weh, běda, přeběda. 2) adv. bolest; in der Kindersprache, bebe; wehe thun, boleti; der Kopf thut mir weh, hlawa mne bolj; einem wehe thun, bolost někomu způsobiti; weher, am wehesten thun, wjce, neywjce boleti; fig. es ist mir weh darnach, bažjm po tom; sich wehe thun, im Tragen, Heben, Bewegen, vsskoditi sobě, vblj̈ziti sobě, nesenjm, zdwjhánjm, hýbánjm.
Weh, Wehe, n. bolest, bolenj; das Kopfweh, bolenj hlawy. b) Plur. bolesti, porodu, sl. hůle; in die Wehen kommen, k porodu pracowati. c) Wohl und Wehe, sstěstj y nesstěstj.
Weh, adj. bolawý; ein weher Kopf, Fuß, bolawá hlawa, noha.
Wehen, v. n. wáti, wjti; flare; hinein wehen, durch eine Fensterscheibe, durch die Thür, čissti. b) plápolati; die Fahnen wehen lassen, nechati praporce, korauhwe plápolati. 2) v. a. wáti, swjti, nawjti; allen Sand auf einen Haufen, wsseckén pisek na hromadu swjti.
Wehen, n. wánj, wěnj, čissenj. 2) plápolánj.
Wehfrau, Wehmutter, f. bába, co babj.
Wehklage, f. běduwánj, narjkánj, hořekowánj, nařek. 2) plačnice. 3) seyc, dim. seyček, Strix funerea *Lin.*
Wehklagen, v. n. bědákati, bědowati, naříkati, hořekowati, skuhrati; über etwas, na něco; wehklagend, bědugicý, hořekugicý, skuhrawý.
Wehmuth, f. žalost, hoře, ljtost.
Wehmüthig, adj. žalostný, žalostiwý, litostný, litostiwý.
Wehmüthigkeit, f. žalostiwost, litostiwost.
Wehr, f. obrana, odpor; sich zur Wehr stellen, na odpor se postawiti, k zbrani sáhnauti, brániti se. b) braň, zbraň; ol.

ol. oružj; arma; die Wehr blößen, zbraně dobyti, se chopiti; mit entblößter Wehr anfahren, s dobytau branj se do někoho dáti. c) pazaur, pařát.

Wehr, n. gez, splaw.

Wehrbaum, m. záplawa.

Wehren, v. a bràniti, zabràniti; das wird dir niemand, to ti žádný nezabránj. b) hágiti, zahagowati; dem Feuer, dem Wasser, proti ohni, proti wodě. c) přetrhowati, zamezowati; dem Müßiggange, zahálku; seine Wuth, geho wztekloſt. 2) v. rec. sich, se; gegen den Feind, nepříteli; sich zu erhalten, oháněti se.

Wehrgehänk, n. řbyňk v zbrani.

Wehrgeld, n. rus. wira.

Wehrhaft, adj. branný, zbrogný.

Wehrhaftigkeit, f. brannost, zbrognost.

Wehrlos, adj. bezbranný.

Wehrstand, m. branný, wogenský staw, wogenstwj.

Wehrvieh, n. kmen, kmenownj dobytek.

Wehrzahn, m. kel.

Wehtage, pl. dni strasti.

Weib, n. žena, ženská, mulier; sich als ein Weib verkleiden, přewlecy se za ženskau. 2) žena, uxor; ein Weib nehmen, oženiti se, za ženu wzýti, ženu pogjti; zum Weibe geben, za ženu dáti, prowdati. 3) Ein altes Weib, stařena, stařice, bába; verachtl. baba, babice, babizna; fig. eine Memme, baba; ein männliches Weib, mužice, virago (mužatka); zum alten Weibe werden, zbaběti, zbabiněti; ein Bauerweib, sedlka; Soldatenweib, wogačka; Bettelweib, žebračka; dim. das Weibchen ženka, ženuſſka. 2) Die Sie, bey den Thieren, samice; dim. samička.

Weibel, m. S. Webel.

Weiber=, ženský; die Weiberarbeit, ženská práce, ženské dilo. 2) po přeslicy; der Weiberadel, ſſlechtictwj po přeslicy; Weiberlehen, leno po přeslicy.

Weibergeschwätz, n. ženské tlachy, klewety.

Weiberfeind, m. nepřítel ženský, žen.

Weiberhaft, adj. ženský, zženſſtilý.

Weiberhaß, m. nenáwiſt ženská. 2) nenáwiſt žen.

Weiberliebe, f. láska ženská. 2) láska k ženám.

Weibermann, m. Weibernarr, ženský pantofel, ženská poſſjwka, korauhwička. 2) ženač, ženkyl.

Weiberraub, m. vnos ženy.

Weiberrock, m. sukně; von Leinwand, plátěnka; von Zeug, caykowka; von Ankora, krandraſſka, kondraſſka; der unterste am Hemde, spodnička; von Kattun, kartaunka; von Zitz, cycowka; von Kanafaß, kanafaska; von Mezulan, mezulánka.

Weibersucht, f. zženniloſt, zženkyloſt.

Weibersüchtig, adj. zženilý, zženkylý.

Weiberzeit, f. ženský běh, ſwět, měſýčné.

Weibisch, adj. ženský; eine weibische Stimme, ženský hlas. 2) zženkylý, zženilý, rozmazaný. c) babský; weibisches Wesen, zženiloſt, zženkyloſt, rozmazanoſt, babstwj; ein weibischer Mensch, ženkýl. d) eine Memme, baba; weibisch werden, zženěti, zženkyleti. e) zbaběti; adv. žensky, poženſku, zženile, rozmazaně, po babſku, babſky.

Weiblich, adj. ženský, foemininus. 2) Bey den Thieren, samiči; das weibliche Geschlecht der Menschen, pohlawj ženské. b) bey den Thieren und Gewächsen, pohlawj samičj.

Weiblichkeit, f. ženſtwj.

Weibsbild, n. ženská; ein dickes, měchna, máchna; ein mageres, ſuſſka; ein langes, sahán, lochna, chlapkyně; ein kleines, drmolice, drmolička; ein schmutziges, ſſlundra, čára, campara, ſſpindjra.

Weibsen, n. ženka, ženuſſka.

Weibsmensch, n. člowěčice.

Weibsperson, f. ženská osoba.

Weibsstück, n. člowěčice.

Weibsvolk, n. ženské plemě, ženstwo.

Weich,

Weich, adj. měký (měkký) mollis; sehr weich, měkaučký; Brod, Bett, Getreide, Holz, Wasser, chléb, postel, obilj, dřjwj, woda; weiche Eyer, wegce na měko; ein Ey weich sieden, wegce na měko wařiti. 2) Flüßig, židký; weiche Speisen, židká gjdla; weich machen, měkčiti, změkčiti; —werden, měkčeti, měknauti, změknauti, von Wetter, Wasser, odmokati, moral. das Herz weich machen, obměkčiti srdce; adv. měkce; sehr, měkaučce.

Weichbild, n. hagemstwj. 2) město. 3) summa městských práw.

Weichblatterig, adj. měkolistný.

Weichbottig, m. káď, kadečka k namáčenj.

Weichdarm, m. slabizna.

Weiche, f. měkost. 2) slabizna, iliba. 3) capowánj.

Weichen, v. irr. n ich wich, gewichen, wstaupiti, wstupowati, cauwnauti, (causati), cedere; nicht ein Fußbreit weichen, newstaupiti ani noby zšjři; aus den Gliedern, z řady wystaupiti; der Feind weichet, nepřjtel cauwá, wstupuge. b) whnauti se; aus dem Wege, s cesty; weiche aus! whni se! wary! cuky, na stranu. c) tjhnauti; der ist gewichen! ten tjhl, ten tjhnul! d) fig. wstaupiti; der Macht, der Liebe, dem Unglücke, mocy, lásce, neštěstj. e) wchýliti se, wšinauti, wyšinauti; vom Pfade der Tugend, s cesty ctnosti. f) wstaupiti; an Gelehrsamkeit, co se týče včenosti.

Weichen, v. n. močiti se; das Leder im Wasser, kůže we wodě. 2) v. a. močiti.

Weichenbruch, m. kýla, herma inquinalis.

Weichfüßig, adj. měkonohý, mollipes.

Weichheit, f. měkost.

Weichherzig, adj měkého srdce, měkosrdný.

Weichherzigkeit, f. měkosrdenstwj, obměkčenj srdce.

Weichhufig, adj. měkorohý.

Weichkübel, m. putýnka k namáčenj.

Weichkufe, f. S. Weichbottig.

Weichlich, adj. náměký, naměklý, měkaunký, měkaučký. 2) fig. židký; weichliche Speisen, židká, rozbředlá gjdla. 3) zženilý, rozmazaný, měký; weichlicher Mensch, rozmazanec, zženilec.

Weichlichkeit, f. zženilost, rozmazanost, měkost.

Weichling, m. rozmazánek, zženilec, měký. 2 měkuška; Mollugo *Lin.*

Weichmaulig, adj. měkohubý; Pferd, kůň.

Weichmüthig, adj. S. Weichherzig.

Weichpflaster, n. obměkčugjcý flastr.

Weichsel, f. wišně, Cerasum caproniauum.

Weichsel-, wišňowý; der Weichselbaum, wišňowý strom, wišně.

Weichselwasser, wišňowka.

Weichselwein, m. wišňák, wišňowé wjno.

Weichselzopf, m. koltaun, Trica Polonica.

Weide, f. pastwa, pabulum pascuum; auf die Weide treiben, na pastwu hnáti. 2) pastwiště, pastwina, pascuum; schlechte, pastwisko. 3) fig. pastwa, ol. spasenj; der Augen, der Seele, očj, duše.

Weide, f. wrba, dim. wrbička Salix *Lin.* 2) Die rothe, čerwenice, rubra. 3) Die weiße, bjlá wrba, bělice, alba *Lin.* 4) Die gelbe, žlutá wrba, potočnice, vitellina *Lin.* 5) Die Mandelweide, mandlowka, amygdalina *Lin.* 6) Die Buschweide, wrba bluchá, popelka, triandra *Lin.* 7) Die Korbweide, giwa (iwa), giwj, viminalis *Lin.* 8) Die Bitterweide, wrba hořká, Salix *Lin.* 9) Die Bruchweide, wrba křehká, fragilis *Lin.* 10) Die gelbe Bachweide, zlatolcyčj, S. helix *Lin.* 11) Die Werftweide, rokytj, S. Capraea *Lin.*

Weidedarm, m. konečnjk, odřiták.

Weidegenoß, m. spolupastwec.

Weideland, m. pastwiště.

Weideloch, n. iir.

Weidemann, m. myslịwec. 2) myslịwecké powěry.

Weidemännisch, adj. myslịwecký.

Weidemannschaft, f. mysliwectwj.
Weidemesser, n. mysliwecký nůž.
Weiden, v. a. pásti se; die Schafe weiden in dem Thale, owce se pasau w audolj. b) pásti; Damon weidet auf den Bergen, Dámon pase na horách. 2) v. a. pásti; Lämmer, jehňata; fig. die Augen, oči.
Weiden, adj. wrbowý, giwowý; salignus.
Weiden-, wrbowý; das Weidenblatt, wrbowý list.
Weidenbaum, m. wrba, wrbowý strom.
Weidenblättrig, adj. wrbolistný.
Weidenbusch, m. wrbj, wrbowj, wrbina, wrbisstě, salicetum.
Weidendorn, m. bodlawá wrbka, žlutý zob, Hippophae *Kl.*
Weidener, Weidner, n. zaraz.
Weidenerde, wrbowá země.
Weidengebüsch, n. wrbowj, wrbj.
Weidenholz, n. mladistwé wrbj.
Weidenmücke, f. plaska, pláwek, Motacilla Salicaria *Lin.*
Weidenpalme, f. wrbowá kočička.
Weidensperling, m. hwjzděk, Passer Arboreus *Kl.*
Weidenzeisig, m. S. Weidenmücke.
Weiderecht, n. práwo k pasenj.
Weiderich, m. wrbina, Salicaria *Lin.*
Weideruthe, f. wrbowý prut; coll. prautj.
Weidespruch, m. mysliwecká propowjdka.
Weidetasche, f. Weidesack, n. mysliwecká tobolka, wátossna.
Weidevieh, n. pastewný dobytek.
Weidewerk, n. mysliwectwj, lowectwj. 2) zwěř; das hohe W., wysoká zwěř. 3) mysliwost, honba, low.
Weidgang, Weidegang, m. pastwa.
Weidgeschrey, n. hulákánj.
Weidhausen, m. mysliwectwo, lowectwo, lowcowstwo.
Weidicht, n. wrbj, wrbowj.
Weidlich, adj. statný, statečný; adv. —ně.
Weidling, m. člun, čłunek.

Weife, f. motowidlo, moták. 2) An der Sägemühl, rámec.
Weifen, v. a. motati.
Weigern, v. a. odpowědjti, odepřjti; S. Verweigern. 2) v. rec. zdrahati se, zpěčowati se, pjčiti se, zpjrati, opjrati se; etwas zu thun, něco dělati.
Weigerung, f. zdrahánj, zpěčowánj, zpjčenj.
Weihbischof, m. podbiskupj, swětitel, Epis. Suffraganus.
Weihbrunnen, m. kropenka, kropenice.
Weihe, f. káně, Vultur *Lin.* die Hühnerweihe, slepičák; Vultur albicans *Kl.* 2) luňák, Milvus.
Weihe, f. swěcenj, poswěcenj; die Weihe verrichten, swětiti; seine Weihe ausgenommen, krom poswěcenj.
Weihen, v. a. swětiti, poswětiti; das Wasser, wodu; zum Bischof, zum Priester, na biskupstwj, na kněžstwj; nicht ganz ausgeweiht, nedoswěcený; fig. swětiti, poswětiti; sein Leben Gott, žiwot swůg Bohu.
Weiher, m. rybnjk, vivarium.
Weihkessel, m. kropenka.
Weihmesse, f. mše při njž se swětj.
Weihnachten, pl. wánoce, pl.
Weihnachts-, wánočnj; das Weihnachtslied, wánočnj pjseň.
Weihnachtsabend, m. ssčedrý wečer.
Weihnachtsfest, n. wánočnj hod Božj.
Weihnachtsfeyertag, m. wánočnj swátek, slawnost, slawný den.
Weihnachtsstritzel, m. wánočka, sstědrowka.
Weihrauch, m. kadidlo.
Weihrauchhändler, m. kadidlnjk.
Weihrauchvogel, m. wlha, oriolus Galbula *Lin.*
Weihwasser, n. swěcená woda.
Weihung, f. swěcenj, poswěcenj.
Weihwedel, m. kropáč; dim. kropáček.
Weil, adv. když. 2) conj. protože, poněwadž, quia.

Weiland, adv. někdy. 2) adj. indecl. někdy, swého času; weiland Karl der 4te, swého času Karel čtwrtý; der weiland Verstorbene, nebožtjk.

Weile, chwjle; dim. das Weilchen, chwjlka; bey nächtlicher Weile, nočnj dobau, nočnjm časem; eine Weile, chwjli; eine kleine W., chwjlku; sich die W. nehmen, wyjti, dáti sobě na chwjli; wyprázdniti se; in einer W., za chwjli; in einer kleinen W., za chwjlku; Eile mit Weile, kwap gen se nepřekwap; W. haben, po chwjli, kdy mjti; ich habe keine W., nemám kdy, po chwjli; lange W., dlauhá chwjle; ich habe lange W., styská se mi; sich die lange W. vertreiben, verkürzen, dlauhau chwjli zahnati, zapuditi.

Weilen, v. n. S. Verweilen.

Weiler, m. chalupy.

Wein, m. wjno, vinum; dim. wjnko; Junger, süßer Wein, mladé, sladké wjno; zu Weine gehen, na wjno gjti; beym Weine, při wjně; verrochener W., wywětralé, zwětralé wjno; gebrannten, zženě, pálené, gemachter, strogené; den Wein abblattern, smjtati, winné listj podlomowati, pampinare; das Abblattern, podlom, smjtka, pampinatio.

Wein-, winný; das Weinblatt, winný list; der Weinessig, winný ocet.

Weinapfel, m. weylimek.

Weinbau, m. wzdělawánj wjna.

Weinbauer, m. winař, wincaur.

Weinbeere, f. winné zrno.

Weinberg, m. winohrad, winice.

Weinbergsseil, n. winičné prowázce.

Weinbirn, n. hedbáwnice, pyrum phalerrum.

Weinblume, f. tužebnjk, Oenanthe *Lin.*

Weinblüthe, f. winný kwět. 2) čas kwetenj wjna.

Weinbrühe, f. omáčka z wjna.

Weinbutte, f. putna na wjno.

Weindrossel, f. crh, cwrčala, winař, Turdus minimus Nostras *Kl.*

Weinen, v. n. et a. plakati; von Kindern, ceniti se, flere; sich des Weinens nicht enthalten können, nemocy se od pláče zdržeti; Jemanden weinen machen, někoho rozplakati; lange weinen müssen, zu weinen haben, poplakati sobě; über etwas, něco, nad něčjm plakati; heftig, kwjleti; vor Freude, radostj; mit weinenden Augen, plačtiwýma očima; ein wenig, poplakati; anfangen zu weinen, zaplakati; ins W. kommen, rozplakati se; sich müde weinen, wyplakati se; Weinend, plačtiwý, s pláčem, s plačky, der Weinstock weint, les pláče.

Weinen, n. pláč, plačky, m. pl. zum W. bringen, k pláči přiwesti; vor W. nicht reden können, pro pláč nemocy promluwiti; das W. zurück halten, pláč w sobě zatagiti, zadržeti.

Weiner, m. plaček; ein großer, bečán.

Weinerlich, adj. plačtiwý; weinerliches Gesicht machen, nabjrati; adv. —wě; es ist mir so weinerlich, gest mi tak k pláči.

Weinfächser, m. refljnk, fázar, fazanice.

Weinfaß, m. kalowec, winný sud; von acht Eimer, swidnický sud; von zwanzig Maaß, bubnjk.

Weinflasche, f. láhwice na wjno.

Weingarten, m. winice; dim. winička.

Weingärtner, m. winař, winohradnjk.

Weingebirge, n. winohrady, pl. winohradj, n.

Weingeist, m. winný duch.

Weingeländer, n. odry, m. pl.

Weinglas, n. winná, na wjno sklenice.

Weingrau, adj. winošedý.

Weingrün, adj. winozelený.

Weinhacke, f. kopačka.

Weinhandel, n. winařstwj; winařenj, treiben, winařiti.

Weinhändler, n. winař.

Weinhaus, n. winný dům.

Weinhefen, pl. winné drožđj.
Weinholz, n. wjnowé dřjwj.
Weinhülse, f. matoliny, kominy.
Weinicht, adj. winowatý.
Weinjahr, n. rok hogný, aurodný na wjno, winný rok.
Weinkeller, m. ſklep na wjno, winný.
Weinkern, m. winné zrno, pecyčka.
Weinkieser, m. zkuſſitel wjna.
Weinkirsche, f. ruljk, Atropa Belladonna *Lin.*
Weinkranz, m. wjch, winný wěnec.
Weinlager, n. kantnýře na wjno. 2) winný ſklad.
Weinland, n. winná kragina.
Weinlese, f. winobranj, zbjránj, zbjrka wjna.
Weinleser, m. zběrač wjna.
Weinling, m. weylimek.
Weinmeister, m. winohradnjk.
Weinmonath, m. řigen, October.
Weinpresse, f. čeřen, winný lis, pres.
Weinraupe, f. zawinač.
Weinrebe, réwa, rýwa. S. Rebe.
Weinreich, adj. bohatý, hogný na wjno.
Weinrose, f. ſſjpek wonný.
Weinsauer, adj. winnokyſelý.
Weinsäuerlich, adj. nawinulý, náwinný.
Weinsäure, f. nawinaloſt.
Weinsäuerling, m. weylimek.
Weinsäufer, m. winák; winodus, winný molek; die -inn, winačka, winoduſka, winný molek.
Weinschiebling, m. dráč, dřiſſal, wančgr, Berberis dumetor *Lin.*
Weinschank, m. ſſenkowánj wjna.
Weinschenke, f. ſſenkýř wjna, winař.
Weinschenke, f. winowna, ſſenkowna kde ſe wjno ſſenkuge.
Weinschlauch, m. winný ſſlauch. 2) winodus, winák, winný molek.
Weinschröter, m. winſſrýř.
Weinstein, m. winná ſtřjš (ſůl), Tartarus.
Weinsteinrahm, m. počiſſtěná ſtřjš, cremor tartari.
Weinstock, m. winný kmen, kes, Vitis *Lin.*
Weinsuppe, f. winná polýwka, z wjna.
Weinträber, pl. Weintriester, pl. matoliny, kominy, vinacea uvarum.
Weintraube, f. hrozen; dim. hroznjček; unzeitige, kyſelka.
Weintrinker, m. winák, pigán wjna.
Weinwurz, f. zagečj oko, queum urbanum *Lin.*
Weinzeichen, n. winný wěnec, wjch.
Weinzoll, m. clo z wjna.
Weis, adv. einem etwas weis machen, někomu něco zawěſyti, namluwiti.
Weise, adj. rozſſafný, maudrý, sapiens; weise seyn, maudrým býti; —werden, mudřeti, zmudřeti; ein weiser Mann, ein Weiser, mudřec (mudrc); eine Weise, mudrkyně; sehr weise, přemaudrý. 2) Ein weiser Mann, kauzedlnjk; eine weise Frau, kauzedlnice.
Weise, m. S. Weise, adj.
Weise, f. způſob, auf einerley Weise, gednjm způſobem; auf gleiche Weise, ſtegným, rowným způſobem; das ist aus der Weise, to ge proti wſſemu způſobu; auf eine andere Weise, na giný způſob; thörichter Weise, poſſetilým způſobem; nach seiner Weise leben, dle ſwého způſobu žiwu býti; auf was Weise? na gaký způſob? 2) Eines Gesanges, melodie, nota; Kreutzweise, na křjž, křjžem ꝛc.
Weisel, m. matka; S. Weiser.
Weisen, v. a. irr. ich weis, gewiesen, weise, vkázati, monstrare; ein neues Kleid, nowý kabát; zurecht, povčiti, zprawiti, povkázati; es wird sich weisen, okáže ſe; fig. einem die Thür, někomu dwéře vkázati; Jemanden wohin, někoho poſlati, odeſlati někoho někam; einen Verbrecher aus Statt, zločince z měſta wypuditi, wypowěděti, wyobcowati.
Weiser, m. okazatel, vkazowatel. b) An der

der Uhr, ručička. c) Im Bienenstocke, matka.

Weiserhaus, n. trubka, žlábek na matku.

Weiserlos, adj. bezmatečný, bezmateřný; Bienenstock, aul.

Weisheit, f. maudrost, rozssafnost, sapientia.

Weisheitsfreund, m. mudrolibec, mudřec, philosophus.

Weisheitslehren, pl. navčenj mudrcké, mudrců, maudrosti.

Weisheitszahn, m. maudrý zub.

Weislich, adv. maudře, rozssafně.

Weisung, f. vkázanj, povkázanj, náwěssti.

Weiß, adj. bilý; albus; wie Schnee, gako snjh; schön weiß, bělaučký, bělaunký; běliti, zběliti, albescere; — seyn, běleti se, albicare; hie und da weiß werden, proběleti, proběliwati; weiß machen, bjliti; bey Zimmerleuten, běliti, obiliti, pobiliti; sich das Kleid, das Gesicht, pobiliti se; mit Weißem verstreichen, zabiliti; etwas weißes hervorschimmern, zaběleti se; das Silber weiß sieden, brennen, střjbro na bilo wywařiti, wypáliti; fig. sich weiß brennen wollen, chtiti se obiliti; sich weiß brennen, obělowati se, omýwati se; einem etwas weiß machen, bělmo někomu dělati, namluwiti někomu něco. b) weiße Wäsche, bjlé prádlo, bělizna. c) weißes Brod, bjlý, weyrazkowý chléb. d) der weiße Sonntag, prowodnj, bilá neděle, Dom. in Albis. e) der weiße Fluß der Weiber, bělotok; adv. bilo; weiß färben, na bilo barwiti. 2) bile; weiß blühen, bjle kwěsti. f) weiße Erde, bělice.

Weiß, n. Bleyweiß, olåwko; Schieferweiß, sskřidlice. b) Eyerweiß, bjlek. c) bělost; reines Weiß, čistá bělost. d) bey den Jägern, běl.

Weißsagen, v. a. předpowjdati, prorokowati.

Weißsager, m. hadač, wěssťec, prorok, předpowjdce; die—inn, wěsstkyně, wěsstice, prorokyně.

Weißsagung, f. proroctwj, předpowjdánj hádanj.

Weißäugig, adj. bělooký.

Weißback, m. sskřek.

Weißbäcker, m. pekař, žemličkář.

Weißbackig, adj. bělobřiwý, bělozřiwý.

Weißbart, m. bělobrádek.

Weißbärtig, adj. bělobradý.

Weißbaum, n. linda, Populus alba *Lin.*

Weißbier, n. bledé piwo.

Weißbinder, m. bednář; Schwarzbinder, bečwář.

Weißbirke, f. bříza, Betula alba *Lin.*

Weißbraten, m. scháb, dim. schábek.

Weißbüche, f. habr.

Weißbüchen, adj. habrowý.

Weißdorn, m. hloh, Crategus Oxyacantha *Lin.*

Weißdornspinner, m. zlatořitek, Phalaena bombyx chryzorhea *Lin.*

Weißdrossel, f. drozd, Turdus Iliacus *Kl.*

Weiße, n. in der Scheibe, bjlé; im Auge, bělmo, im Eye, bjlek; an dem Nagel, kwět.

Weiße, f. bělost.

Weißen, v. a. bjliti; ein Zimmer, pokog.

Weißer, m. bělič; die—inn, běličky.

Weißerle, f. bjlá wolsse, lipa, lisska; Betula Alnus incana *Lin.*

Weißfalk, m. bělozor, Falco rapax *Lin.*

Weißfichte, Weißtanne, f. gedle, Pinus abies alba *Lin.*

Weißfieber, f. bledost, bledá nemoc.

Weißfisch, m. bělice, aukleyka, Cyprinus alburnus *Lin.*

Weißfuß, m. bělonožek; f. bělonožka.

Weißfüßig, adj. bělonohý.

Weißgar, adj. zámiš; weißgares Leder, zámissowá kůže, na girchu.

Weißgärber, m. girchář, ol. bělokožec, alutarius; die—inn, girchářka.

Weiß-

Weißgärber, adj. girchářský; Gesell, towaryš.
Weißgärberey, f. girchářstwj; treiben, girchařiti.
Weißgärberjunge, m. girchařjk, girchařjček.
Weißglänzend, adj. bělostkwaucý.
Weißglocke, f. S. Zaunglocke.
Weißglühend, adj. bjle teplý.
Weißgrau, adj. zběla ssedivý.
Weißgroschen, m. bjlý (groš).
Weißgülden, adj. bělozlatý.
Weißhaar, m. bělowlášek.
Weißhaarig, adj. bělowlasý.
Weißhäntig, adj. běloruký.
Weißharz, n. bjlá gedlowá pryskyřice.
Weißkehlchen, n. brtes, skalnjk, kamenář, škawec, střesolka, Sylvia gutture albo *Lin.*
Weißklar, adj. běloprohledacý.
Weißkohl, n. bjlé zelj.
Weißkopf, m. běloblawek. 2) Ein Adler, žlutonoska, běloblawek, Aquila Pygargus *Kl.*
Weißköpfig, adj. běloblawý.
Weißlachs, m. nelma, Salmo Leucichtys *Lin.*
Weißlich, adj. bělatý, nabělawý, pobělawý, přibělawý, bělawý.
Weißling, m. bělauš. 2) prcawka, ptačnice. 3) bělice.
Weißmähnig, adj. bělohřiwý.
Weißmaul, m. bělohaubek.
Weißmäulig, adj. bělohubý, bělohřiwý.
Weißmischer, m. beym Bäcker, tenčjř, sstipač.
Weißnacken, m. bělohřbýtek, Passer nivalis cervice alba *Lin.*
Weißnagelschmied, m. cwekař.
Weißpappel, f. linda, populus alba *Lin.*
Weißpfennig, m. bjlý.
Weißrüster, f. waz (waz bjlý), Ulmus laevis *Lin.*
Weißschäckig, adj. bělostrakatý.
Weißschimmel, m. brůna, bělauš.
Weißschnabel, m. bělnoska, Ispida rostro albo *Lin.*

Weißspecht, m. welký datel, Picus discolor *Lin.*
Weißsud, m. na bjlo wařenj.
Weißwachs, n. lipowý, parunkowý, parogkowý med.
Weißwurz, f. konwalinkowý kořen.
Weißzahn, n. bělozaubek; foem. bělozubka.
Weißzähnig, bělozubý.
Weißzopf, m. kachna bělochocholná, Annas albella *Lin.*

Weit, adj. daleký; ein weiter Weg, eine weite Reise, daleká cesta. 2) ssiroký, wolný; weites Gewissen, ssiroké swědomj; ein Kleid, ein Schuh, kabát, střewjc; das Kleid ist sehr weit, kabát gest přjliš wolný; etwas weiter machen, něco popustiti, porozssjřiti. 3) prostranný; ein weites Zimmer, Gefäß, prostranný pokog, prostranná nádoba. 4) řjdký; ein weiter Kamm, řjdký hřeben; ein weites Sieb, řjdké řešeto; adv. daleko; sich weit weg machen, daleko se wzdáliti; sie stehen zu weit aus einander, stogj tuze daleko od sebe; es ist weiter von hier nach Prag, als nach Pilsen, odtud ge dálegi do Prahy, než do Plzně; ich kann nicht weiter, nemohu dále; er hat nicht weit nach Hause, nemá daleko domů; ich sehe ihn von weiten, widjm ho od zdaleka; nicht weit in einiger Entfernung, opodál, pozdálečj; weit und breit, ssiroko daleko; weit hergeholt, daleko wzatý; weit entlegen, welmi wzdálený; er ist nicht weit her, nenj z daleka; weiter die Nacht, hluboko do nocy; weit hören, sehen, schießen, reichen, daleko slyssetí, widěti, dostřeliti, dosáhnauti; von weiten, zdaleka; ich habe schon etwas von weiten gehört, něco sem giž naslechl; der Sommer ist noch weit, gesstě ge daleko do léta; fahre weiter fort, pokračug dále; Jemanden weit übertreffen, někoho daleko přewýssiti; bis auf weitern Befehl, až na dalssj poručenj. b) dalece; so weit hast du Recht, tak dalece máš dobře;

hte; in so weit ich es verstehe, gak dalece gá tomu rozumjm; so weit es sich thun läßt, gak dalece, pokudž se dá dělati. c) wjc, wjce; weiter kann ich dir nicht helfen, wjc ti pomocy nemohu; weiter nichts als, nic wjc, nic ginébo, než; was kann ich weiter thun? coř mohu wjce včiniti? was wollt ihr weiter? co wjc chcete? d) wzdálj; fünf Meilen weit, pět mil wzdálj; sechs Zoll weit, ssest caalů wzdálj. e) zssjřj; das Gefäß ist drey Fuß weit, ta nádoba ge tři střewjce zssjřj. f) mnohem, o mnoho; sie haben weit mehr Verdienste als ich, magi mnohem wjce zásluh, nežli gá; er ist jetzt weit ruhiger, gest nynj mnohem pokognégssj; er kommt ihm bey weiten nicht gleich, nenj mu o mnoho rowen; das rührt ihn bey weiten nicht so viel, als, to ho o mnoho tak nepohne, gako; es ist bey weiten größer, gest o mnoho wětssj; es ist bey weiten nicht alles, to nenj gesstě wssecko. g) weit gefehlt, chyba láwky; weit ins Land hinein, hluboko do země; etwas zu weit treiben, něco přiliš páchati, sobě wésti; das ist noch in weitem Felde, to ge straka na wrbě.

Weite, n. daleko; fig. etwas in das Weite spielen, něco protahowati, prodlažowati.

Weite, f. dálka, daleko, zdálj, longinquitas, distantia. 2) dýlka; des Weges, cesty. 3) ssjřka; eines Gefäßes, nádoby. 4) prostora, prostranstwj; eines Hauses, domu.

Weiten, v. rec. podáti se, podáwati se, rozssjřiti se; die Handschuhe, rukawičky.

Weiterung, f. protah, protahowánj.

Weitläufig, adj. daleký; ein weitläufiger Vetter, daleký strejc. 2) obssjrný; eine weitläufige Rede, obssjrná řeč. 3) prodlaužilý; ein weitläufiger Krieg, prodlaužená, protažený wogna. 4) prostranný; ein weitläufiges Haus, prostranný dům; adv. obssjrně; schreiben, psáti. 5) Die Bäume stehen sehr w., stromy stogj řjdce welmi od sebe; —schreiben, psáti od sebe; Truppen weit aus einander stellen, wogsko ssjroce rozložiti.

Weitläufigkeit, f. obssjrnost, copia, ubertas. 2) okolky, pl. m. okonawánj, okolčnosti.

Weitsäulig, adj. dalekoslupný.

Weitschichtig, adj. daleký; Freund, přjtel. 2) obssjrný.

Weitschweifig, adj. rozwláčitý.

Weitschweifigkeit, f. rozwláčitost.

Weitsichtig, adj. dalekozraký.

Weitung, f. ssjřka.

Weitzen, m. pssenice, Triticum *Lin.* 2) leimiger Weitzen, klihowka; der Türkische, kukurice, turecká pssenice, Zea *Lin.* 3) Weitzen mit Korn, saurzice.

Weitzen-, pssenčný; das Weitzenbier, pssenčné piwo.

Weitzenbauer, m. pssenčkář.

Weitzenfeld, n. pssenčnisstě.

Weitzenmehl, n. pssenčná mauka; das feinste, běl, f.

Weitzenschräpfe, f. pssenčné požinky.

Welcher, pron. relat. genž, gežto, který, qui; der Mensch, mit welchem ich sprach, ten člowěk, s kterýmž sem mluwil; unser Vater, der du bist, otče náš, genž gsy. 2) pron. interr. který; welcher Bruder? který bratr? welchem von beyden? kterému z obau? welcher ist der Jünger? který gest ten včedlnjk? b) gaký; welche grobe Speise! gaké hrubé gjdlo! welche Angst! gaká auzkost! welch ein grober Mensch! gaký newčesaný člowěk; wer weiß, in welches gottlose Haus er gehet, kdo wj, do kterého, gakého, bezbožného domu chodj. c) was für welcher? kteraký? welcher immer, kterýkoli. d) ký; welchen, was für einen Teufel habet ihr? kýho čerta máte? 3) některý; ich habe Äpfel, wollt ihr welche? mám gablka, chcete některé? welche waren sauer, welche süß, některé byly kyselé, některé sladké.

Welcherley, adj. indecl. gaký, qualis.

Welk,

Welk, adj. uwadlý; zwadlý; —werden, zwadnauti. 2) ochablý; welke Brüste, ochablé prsy. 3) suchý; welkes Obst, suché owoce.
Welkboden, m. walečka.
Welken, v. n. wadnauti; fig. chřadnauti, wadnauti slabnauti. 2) v. a. sussiti; Obst, owoce.
Wellbank, f. zblawj.
Wellbaum, m. hřjdelnj strom. 2) hřjdel.
Welle, f. wlna; unda; Wellen werfen, wlny wyhazowati; Wellen (kleine) machen, čeřiti se, čerabiti se; von den Wellen hin und her geworfen werden, wlnami se sem a tam zmjtati; die Wellen, coll. wlnobitj, fluctus. 2) Am Mühlrade, hřjdel, axis; eine kleine, hřjdeljk. 3) Eine Sandwelle, násep, f. dim. das Wellchen, wlnka. 2) hřjdeljček.
Wellen, v. a. swařiti.
Wellenförmig, adj. wlnowatý.
Wellenreich, adj. wlnobitný.
Weller-, lepný; die Wellerarbeit, lepicý djlo, práce.
Wellerer, m. lepič.
Wellermauer, f. zeď na hljnu.
Wellern, v. a. et n. lepiti, linere.
Wellerstock, m. stok k lepenj.
Wellerwand, f. lepenice.
Wellsam, S. Wallsamen.
Wels, m. sum, Silurus Glanis *Lin.* dim. das Wälschen, samec, sumeček.
Welsch, S. Wälsch.
Welt, f. swět, mundus; alle, die ganze Welt, wesskeren, celý swět; eine Reise um die Welt, cesta okolo swěta; auf die Welt kommen, na swět přigiti; in die andere Welt schicken, se swěta sprowoditi; zur Welt bringen, porodití; so lange die Welt stehet, co swět swětem stogj; —stehen wird, dokadž swět stane. 2) lid, lidé, die gelehrte Welt, včenj lidé; die junge Welt, mladý lid; die große Welt, panstwo, wyšssj lidé; die schöne Welt, bjlé pohlawj, běloblawstwo. 3) mrawy; er hat Welt, má swět, gest mrawný, způsobný člowěk. 4) Aus der Welt gehen, do klássstera giti; in der Welt bleiben, zůstati we swětě. 5) In aller Welt nicht, o žiwý swět ne, swět swětaucý.
Welt-, swěta; die Weltachse, os swěta. 2) swětský.
Weltall, n. obor swěta, wesskeren swět, ol. wes mjr.
Weltapfel, m. řjšské gablko.
Weltbau, m. spausta swěta, bohopusta.
Weltbeherrscher, m. hospodin.
Weltberühmt, adj. wůbec známý, rozhlássený, na slowo wzatý.
Weltbeschreiber, m. swětopisec.
Weltbeschreibung, f. swětopis.
Weltbezwinger, m. přemožitel swěta.
Weltbürger, m. swětaobčan.
Weltgebäude, n. spausta swěta.
Weltgeistlich, adj. swětský duchownj.
Weltgeistlicher, m. swětský duchownj, cýrkewnj duchownj, petryn, petrinus.
Weltgeistlichkeit, f. swětské duchowenstwo.
Weltgericht, n. saud swěta.
Weltkind, n. swěták; foem. swětačka.
Weltklug, adj. po swětsku, swětsky opatrný.
Weltklugkeit, f. swětská opatrnost.
Weltkreis, m. obor swěta.
Weltkündig, Weltbekannt, adj. wůbec známý, rozhlássený. 2) we swětě zběhlý, zgezdilý.
Weltleute, pl. swětácy.
Weltlich, adj. swětský; das weltliche Recht, swětské prawo; weltlich machen, zswětssťiti. saecularizare. 2) Nach Art der Weltleute, swětácký; adv. swětsky, po swětsku. 2) po swětácku.
Weltlichkeit, f. swětský staw. 2) swětáctwj.
Weltling, m. swěták; dim. swětáček.
Weltliebe, f. láska k swětu.
Weltlust, f. swětská rozkoš.

Weltmann, m. swěták. 2) člowěk dle swěta, dworan, swětan.
Weltmeer, n. wysoké, weliké moře.
Weltmensch, m. swěták.
Weltpol, m. vhel swěta.
Weltpriester, m. cýrkewnj kněz.
Weltsinn, m. swětský smysl.
Weltsystem, n. sklad swěta.
Weltweise, m. ein Weltweiser, mudřec (mudrc), mudrolibec, philosophus; die Weltweise, mudrkyně.
Weltweisheit, f. mudrctwj, mudrolibectwj, philosophia.
Wende, adv. fahren, misyti, odůrowati, pssirowati.
Wendefahrt, f. odůrka, pssirka.
Wendegraben, m. rozwod.
Wendehaken, m. wenthák.
Wendehals, m. wrtohlaw, wiohlaw, wjhlaw; sl. krutohláwek, Picus Torquilla *Lin.*
Wendekreis, Wendezirkel, m. točnj kruh, Torpicus.
Wendelbaum, m. wrtidlo.
Wendeltreppe, f. točité schody; pl. n. ssnek.
Wenden, v. irr. reg. I. v. a. obrátiti, obraceti, vertere; den Wagen, wůz; das Schiff, lod; sich, se; der Wind hat sich gewendet, wjtr se obrátil; fig. das Blatt wendet sich, ljstek, karta se obracý; das Heu, das Getreid, seno, obilj. b) fig. ein Kleid, kabát obrátiti. c) den Rücken, záda; sein Gemüth auf etwas, mysl swau na něco, k něčemu; die Augen wohin, oči někam; sein Herz von ihm, srdce od něho odwrátiti; sich an den Richter, obrátiti se na saudce; sich zur Rechten, zur Linken, na prawo, na lewo se dáti, se obrátiti; er weiß nicht wohin er sich wenden soll, newj kam se wrhnauti, sewdýliti, se obrátiti; Fleiß auf etwas, pilnost k něčemu přičiniti, přiložiti; seine Zeit, viel Geld auf etwas, swůg čas, mnoho peněz na něco wynaložiti; sich auf etwas, na něco se oddati; gewandt, obratný, čiperný. 2) Den Acker, misyti, odůrowati, pssirowati. 3) točiti; den Braten, točiti rožeň; sich den Körper, hin und her drehen, točiti se, točiti, krautiti, wrtěti sebau. 4) Gott wende es zum Besten! obrat to pánbůh k lepssimu! Gott wende es! vchowey Bůh!
Wendeslug, m. rádlo, horský pluh.
Wendepunkt, m. obrtljk.
Wender, m. Bratenwender, točič.
Wendeschämel, m. opljn; dim. oplínek.
Wendespindel, m. palička.
Wendestock, m. idem.
Wendung, f. obrácenj, otočenj; eine Wendung bekommen, obrátiti se. b) des Ackers, auwrat, sauwrat. c) in der Sprachkunst, obrat.
Wenig, numer. nemnohý, skrowný; in wenig Tagen, po nemnohých dnech; der wenige Vorrath, nemnohá, skrowná zásoba. 2) málo; wenig Geld, málo peněz; wenig Worte von etwas machen, málo slow o něčem nadělati; es waren unser wenige, bylo nás málo; es sind ihrer zu wenig, gest gich málo; an wenig Orten, na nemnoha mjstech; wenig essen, trinken, málo gjsti, pjti; sich mit wenigem begnügen, na mále přestati; das heißt wenig, do toho ge málo, na tom málo segde; in Wenigem getreu seyn, w mále býti wěren; wenig kundig, málo powědom; wenig darauf achten, málo na to dbáti; ich erschrak nicht wenig, nemálo sem se lekl; um ein weniges, wenig besser, o málo lepssi; ich bin zu wenig dazu, k tomu gest mne málo; meine wenige Person, má skrowná osoba, má osobička; er hat weniger als ich, má měně, měně než gá; drey Thaler weniger vier Groschen, tři tolary měně, bez tří grossůw; weniger werden, menssiti se, vbýwati; der wenigste Theil, neymenssj djl. 3) Ein wenig, trocha; das Wenige, was ich habe, ta trocha, to trosska, co mám; sein weniges Geld zusehen,

ken, swých trochu peněz přisaditi; ein weniges, ein wenig, trochu, drobet; trinke ein wenig Wein, pi trochu wjna; er kann ein wenig Latein, umj trochu latinsky; tretet ein wenig auf die Seite, odstupte trochu, drobet na stranu; ein wenig reich, groß, bitter, trochu, drobet bohatý, weliký, hořký; ein wenig zu viel, zu klein, trochu mnoho, trochu malý. II. part. conj. so wenig reich als arm, tak málo bohatý, gako chudý; viel weniger, mnohem mýň; zum wenigsten, na neymýň, při neymenssjm, aspoň.
Wenigkeit, f. nemnohost. 2) maličkost; es ist nur eine Wenigkeit, gest gen maličkost. 3) Meine Wenigkeit, má skrownost.
Wenigstens, adv. aspoň, saltem.
Wenn, adv. kdy; quando; komm wenn du willst, přiď kdy chceš; es sey, wenn es wolle, buď kdy buď; wenn wirst du kommen? kdy přigdeš? wenn soll ich das Geld bekommen? kdy dostanu penjze? II. conj. když, cum; wenn ich daran denke, so grauet mir davor, hrozým se, když na to pomyslím. b) by, kdyby; wenn du da gewesen wärest, so hättest du auch etwas bekommen, kdybys tu byl byl, takébys byl něčeho dostal; wenn ich nun thäte, was würdest du sagen? cobys řekl, kdybych to učinil? wenn ich an deiner Stelle wäre, kdybych byl tebau. c) li, gestli, gestliže, pakli, paklize; wenn es seyn kann, so thue es, můželi to býti, učiň to. Wenn man dich fragt, so antworte, gestli se tě optagj, odpowěz. d) ačkoli; wenn du gleich reich bist, so bist du doch nicht weise, ačkolis bohatý, negsy předce maudrý, gsy bohatý, negsy wssak maudrý. e) gakoby; er schmeichelt mir, als wenn ich ein Fürst wäre, podlebuge mi, gakobych knjžetem byl. f) wenn auch, třebas, byťby; wenn nur, kyž, kýž; wenn er doch schon wegginge, kyž gde giž pryč.
Wenzel, m. Wáclaw; vulg Wassek, Wacek, Wassk; dim. Wassiček. 2) Im Kartenspiele, filek. 3) Ein Vogel, gméno některých ptáků z pokolenj pěnic, gako: Klosterwenzel, černoblawek neb řebáček, motacilla atricapilla; Rothwenzel, čerwenka, mot. rubecula a t. d. Sylvia *Lin.* 4) Ein Lausewenzel, wssiwák, t. g. sspatný tabák.
Wer, gen. wessen, contr. weß, dat. wem, an wen, pron. kdo, kdož, quis; wer ist das? kdo ge to? wessen Frau? čj panj? wem gehört das? komu náležj to? Wen sehen sie? koho widj? wessen Kinde hast du es gegeben? čjmu djtěti jsi to dal? man sieht es ihm an, weß Geistes Kind er ist, widj se na něm, čjho ducha dítě gest; wer denn? kdopak? wer es auch sey, buď kdo buď; wer immer, kdokoli, kdokoliwěk; wer da? kdo ge, kdo to?
Werbegeld, n. penjz pro branný lid. 2) penjze na ruku, záwdawek.
Werben, v. irr. du wirbst, ich warb, daß ich würde, geworben, v. n. um eine Person, namlauwati sy, na službu hleděti někomu, fregowati; für einen andern, ginému namlauwati; für seinen Sohn um jemandes Tochter, o něčj dceru pro syna žádati, požádati. b) um ein Amt, um einen Dienst, státi o auřad, o službu, dychtěti po auřadu, po službě. 2) v. a. těžiti; viel Heu, mnoho sena sklíditi, stěžiti. b) nagjmati; Soldaten, na wognu nagjmati, werbowati; mit Gewalt, bráti, wyzjti na wognu; sich anwerben lassen, dáti se pod wogáky, na wognu.
Werbeplatz, m. branissťe, werbownj misto.
Werber, m. werbjř. 2) S. Anwerb., Brautwerb.
Werden, v. irr. du wirst, ich werde, ich ward, ich wurde, ich würde, geworden, učiněn býti, státi se, fieri; ein König, Soldat, ein Mönch, Fürst, Graf, Doktor, učiněn býti Králem, wogákem, mnichem, knjžetem, hrabětem, doktorem. 2) býti; a) aus Kindern werden Leute, z dětj budau lidé; was wird aus dir werden? co bude z tebe? b) er wird zum Bettler, bude z něho žebrák; zur Last, k obtjžnosti býti. c) Bürge

für jemand werden, rukogmjm býti za někoho. d) es wird Krieg werden, bude wogna; es wird bald Sommer, Winter werden, bude brzy léto, zyma; es wird mir übel, bange, besser, schlimmer, gest mi zle, auzko, lépe, hůře; wie wird es mit mir werden? gak to bude, wypadne semnau? daraus wird nichts, z toho nebude nic. 3) dostati se; es ist mir zu Theil geworden, dostalo se mi na podjl; die Hälfte soll dem Angeber werden, polowice se dostane udawateli, polowicy dostane udawatel; euer Lohn soll euch werden, wasse mzda se wám dostane; eines andern werden, za giného se dostati; zur Beute werden, dostati se za kořist. d) dáti se; Priester, Soldat, Nonne werden, dáti se na kněžstwj, za wogáka, za geptissku, do klásstera. e) ein Paar, wzýti se; arm, zchudnauti; reich, zbohatnauti; zur Wittwe, owdowěti; zu Stein, zkaměněti; zu Wasser, roztáti, rozplynauti, rozplynauti se; fig. w niweč uwedenu býti, na zmar přigiti; zu nichts, zničeti; zum Sprichworte, w přjslowj wegiti; krank, roznemocy se, rozstonati se, zněmocněti; gesund, pozdrawiti se; zornig, rozhněwati se; lustig werden, rozweseliti se; verliebt, zamilowati se; blaß, zblednauti; roth, zčerwenati se, zarditi se; einem Feind, zanewražiti na někoho, zuwider, zprotiwowati se; eines Dinges ansichtig, něco spatřiti, shlidnauti; inne, dowěděti se, znamenati; einer Sache los, něčeho se sprostiti, zbawiti; sich sauer werden lassen, na prácy sy dáti, krassno přicházeti; euer — Schreiben ist uns zurecht geworden, wasse — psanj sme obdrželi; es wird Lärm, powstáwá, ge lermo; es wird Tag, dnj se, rozednjwá se; Nacht, tmj se, dělá se noc; Morgen, switá; Abend, chýlj se k wečeru, saumrká se; spät, připozdjwá se; zu Staube, w prach se obrátiti; eine Blase, Warze, Bäule, dělati se, bublina, bradawice, baule. II, v. auxil. býti; ich werde seyn, budu; wenn ich ihn loben werde, když ho budu chwáliti; mit praep. b) ich werde kommen, přigdu; wenn ich ihn werde gelobt haben, když ho pochwálim; so wird er lächeln, zasměge, zassklebi se. c) In pass. gebohren werden, naroditi se.

Werder, m. násep, f. ostrow, insula.

Werfen, v. irr. a. du wirfst, ich warf, ich würfe, geworfen, hoditi, wrcy; bis hin werfen, dohoditi; zu Ende, doházeti; von sich, odhoditi; mehrmahl, házeti; einen Stein in das Wasser, kámen hoditi do wody; Bomben, půmy házeti; einen Stein nach Jemanden, kámen po někom hoditi, lučiti; mehrmahl, chrleti; Jemanden mit Koth, mit Steinen, házeti po někom blátem, kamenjm; sich mit Schnee, házeti po sobě sněhem; mit Steinen zu Tode, uházeti kamenim. b) fig. Jemanden zu Boden, hoditi, mrsknauti, prasstiti, mrsstiti, dáti někým o zem; über den Haufen, překotiti někoho; sich auf das Bett, wrcy, hoditi sebau na postel; einen Staat, zemské řjzenj zwrátiti, zwrub na lic obrátiti; Jemanden über den Tölpel, podskočiti, opentliti, ossáliti někoho; Staub in die Augen, někomu oči zaslepiti, zaplesstiti. 2) padnauti; sich vor Jemanden auf die Knie, sich ihm zu Füßen, před někým na kolena, někomu k nohám padnauti; sich Jemanden um den Hals, padnauti někomu okolo krku; sich einem in die Arme, padnauti někomu do náručj; fig. k někomu se wrcy, autočisstě wzýti. 3) wrcy; von Schafe, bahniti se, obahniti se; von Schweine, prasyti se, oprasyti se; von Katzen, kotiti se, okotiti se; von Hunden, ssteniti se, ossteniti se, von Kühen, teliti se, oteliti se; von Stutten, hřebiti se, ohřebiti se. 4) In das Gefängniß, do žaláře uwrhnauti, dáti, wsaditi; Blick auf jemand, okem na někoho mrsstiti; die Augen auf etwas,

očima po něčem házeti; die Schuld auf Jemanden, winu na někoho cpáti, sklá- dati, sčjtati; Haß auf Jemanden, zano- wražiti na někoho; Zorn, rozhněwati se na někoho; Liebe, zamilowati sy ně- koho; einem etwas in den Hals, in den Bart, někomu něco w oči wyteykati, 5) odpáčiti se, bortiti se; die Thür wirft sich, dwéře se páčj; auwěřiti se, bortiti se; das Bret wirft sich, prkno se bortj, auwěřj. 6) Die Nase in die Höhe, fňu- kati, nosem házeti.

Werft, n. loděnice. 2) osnowa.

Werfstbruch, m. kaz.

Werfte, f. wrba. 2) rokytj, Salix capraea *Lin.*

Werfte, f. stogacý kesselo, žeybrowačka.

Werftenhänge, f. sstrek.

Werftweide, f. rokytj.

Werfzeug, m. nástrog k házenj, totach, sa- mostřjl.

Werg, Werk, n. kaudel, stupa; die Heide, das Mittelwerk, pačisky, pl. f.

Werk, n. skutek, opus; gute Werke verrich- ten, dobré skutky činiti; Werke Gottes, skutky Bozj; etwas ins Werk stellen, ně- co w skutek uwesti. 2) djlo; das Werk einstellen, djlo zastawiti; es ist schon im Werke, giž ge to w prácy; die Hand ans Werk legen, ruku k djlu, k prácy přilo- žiti, přičiniti; zum Werke schreiten, gehen, k djlu přikročiti; Complimente sind mein Werk nicht, poklony negsau má wěc; gelehrtes Werk, učené djlo; das Werk vollenden, djlo dokonati, dodělati. 3) strog; das ganze Werk steht auf Pfählen, celý strog stogj na kolich; das Werk in der Uhr, strog w hodinách. 4) ssance, wa- ly. 5) Viel Werks aus etwas machen, mnoho cáru, hluku pro něco, z něčeho nadělati; dim. das Werkchen, skuteček, djlko, pracyčka, strogek, strůgek.

Werkbank, f. werpánek.

Werkbiene, f. dělná wčela.

Werkbret, n. kragecý prkno.

Werkbütte, f. papjrnická putna.

Werkeisen, n. der Schmiede, strub.

Werkeltag, m. S. Werktag.

Werken, adj. kaudelný; werkenes Garn, přj- ze kaudelná, wochličkowá, z kaudele.

Werkgarn, n. kaudelná, pačesná přjze.

Werkhaus, n. dělnj dům, djlna.

Werkheilig, adj. powrchně swatý.

Werkheiligkeit, f. powrchnj swatost.

Werkholz, n. stawěcý dřjwj.

Werkleinwand, f. kaudelné, z kaudele plátno.

Werkleute, pl. dělnjcy.

Werklich, adj. řemeslný. 2) podiwný, dů- wodný.

Werklos, adj. bezskutečný.

Werklosigkeit, f. bezskutečnost.

Werkmann, n. dělnjk.

Werkmeister, m. der erste Gesell, starower- sstatnjk.

Werkmesser, n. kneyp.

Werkruthe, f. růl. 2) látro.

Werksatz, m. wazba.

Werkschuh, m. bey den Zimmerleuten, stře- wjc, noha.

Werksilber, m. rudnj střjbro. 2) střjbro ze starých nádobj.

Werkstat, f. Wärkstätte, f. djlna, djlnice; der Schneider, kreycowna.

Werkstellig, adv. etwas machen, něco w sku- tek uwesti.

Werkstück, n. sstukowý kámen, sstukowj, *Coll.*

Werkstuhl, m. knotnj stůl.

Werktag, m. wssednj den, wssedenek.

Werkthätig, adj. skutečný, skutkem doká- zaný.

Werktisch, m. stůl k djlu.

Werkverständig, adj. w djle zběhlý, se zna- gjcý.

Werkzeug, n. nástrog, instrumentum.

Wermuth, m pelyněk, pelunek, pelun, f. Absin- thium *Lin.*

Wermuth-, pelyňkowý; der Wermuthwein, pelyňkowé wjno.

Wer-

Werre, f. ſſtjr, grillo talpa.
Werrig, n. kaudel, f.
Werth, adj. hoden, dignus; werth achten, za hodného, nehodného, pokládati, ſauditi; aller Ehren werth, wſſj cti hoden; er iſt nicht werth, daß —, nenj hoden, aby —. 2) ſtáti; es iſt zehn Thaler werth, ſtogj za deſet tolarů. 3) es iſt viel, nichts werth, ſtogj za mnoho, neſtogj za nic; wie viel iſt das Gut werth? zač ſtogj ten ſtatek? iſt nicht der Mühe werth, neſtogj za prácy; er iſt nicht viel werth, neſtogj za mnoho, nenj brubě nic do něho; nichts werth, ničemný, darmodrabý; mehr werth, ſtogj za wjc. 4) wzácný, wážený; werth ſchätzen, mnoho wážiti; ein werthgeſchätzter Freund, mnoho wážený, wzácný přjtel; drahocenný; werther, wzácněgſſj.
Werth, m. cena, pretium; vom geringen Werthe, malé ceny, lehkowážný; von großem, weliké ceny; der Werth der Güter, cena ſtatků. 2) wážnoſt, wzácnoſt, mnohowážnoſt, dignitas.
Werthſchätzung, f. mnohowáženoſt.
Weſen, n. lermo; was iſt das für ein Weſen? gaký geſt to bluk, lermo? b) das böſe Weſen, padaucý nemoc, padůcnice, epilepsia. c) viel Weſens aus etwas machen, mnoho bluku, mnoho cárů z něčeho nadělati; tolles Weſen, ztřeſſtěnoſt, zſſjlenoſt; Gottloſes Weſen, bohaprázdnoſt. 2) Das gemeine Weſen, obec, obecné dobré, wěc poſpolitá, respublica; das Hausweſen, hoſpodářſtwj; das Münzweſen, mincowſtwj; das Fuhrweſen, wozatagſtwj. 3) powaha, mraw; ein Menſch von einem ſtillen Weſen, člowěk tiché powahy. 4) podſtata, substantia; den Schein aber nicht das Weſen der Tugend haben, mjti podobu ale ne podſtatu ctnoſti. 5) bytoſt, ens; bytnoſt, essentia; man muß auf das Weſen ſehen, muſý ſe hleděti na bytnoſt, podſtatu; Gott iſt ein unendliches Weſen, bůh geſt neſkončená bytnoſt; alle Weſen in der Welt, wſſecky bytoſti na ſwětě.
Weſenheit, f. podſtata, podſtatnoſt, bytnoſt, essentia.
Weſenlos, adj. bezpodſtatný, bezbytný.
Weſentlich, adj. podſtatný, constantialis.
Weſpe, f. wos, m. woſa, f. vespa.
Weſpenfreſſer, n. ſap, Falco Buteo vulgaris *Kl.*
Weſpenneſt, n. woſý hnjzdo.
Weßj, gen. čj.
Weßhalb, Weßwegen, proč, pročež.
Weſt, m. západ.
Weſt-, západnj; der Weſtwind, západnj witr.
Weſte, f. weſta, kamizola.
Weſten, Weſt, adv. západ, occasus; gegen Weſten, k západu.
Weſtlich, adj. západnj, occidentalis.
Weſtwärts, adv. k západu, na západ.
Wett, adv. etwas wett machen, něco nahraditi.
Wette, f. základ; der Einſatz, ſázka; eine Wette eingehen, založiti ſe, ſaditi ſe; gewinnen, základ wyhrati; verlieren, prohrati. 2) záwod; um die Wette laufen, o záwod běžeti.
Wetteifer, m. horlenj, horliwoſt o něco, ſtihánj někoho, za něgjm.
Wetteifern, v. n. o záwod běžeti, ſe ſnažiti, vſylowati, za někým ſtihati.
Wetten, v. a. ſaditi; ich wette hundert gegen eines, ſázým ſto na geden; was wollt ihr wetten? co ſadjte? 2) v. n. ſaditi ſe, založiti ſe; um zehn Gulden, o deſet zlatých; was welteſt du? oč ſe ſadiš, oč ſe založjš? ich wette darauf, ſadjm ſe.
Wetter, m. který ſe zakládá, ſázý, ſazeč.
Wetter, n. powětřj, počaſy; heiteres, pohoda, gaſno; übles, regneriſches, nečas, nehoda, ſlota, mokro; trübes, poſſmaurné powětřj, poſſmaurnoſt, poſſmaurno; ſchönes Wetter werden, wyčaſyti ſe, wyga-

gasniti se, na čas se dáti. 2) mračna; es zieht ein Wetter auf, mračna se stahugi, kaboni se, mračj se. 2) hrom; das Wetter hat eingeschlagen, hrom vhodil, vdeřil, vdeřilo; er wurde von dem Wetter getroffen, hrom ho zabil. 4) bauře; fig. es entstand ein Wetter, strhla se bauřka.
Wetter-, powětrný; die Wetterfahne, powětrná korauhwička.
Wetterableiter, m. hromowod, hromoswod.
Wetterbaum, m. černý mrak; ol. tuče.
Wetterdach, n. přistřesseк.
Wettereilung, f. přehánka.
Wetterglas, n. S. Thermometer und Barometer.
Wetterglocke, f. zwoněnj proti powětřj.
Wetterhahn, m. korauhwička na střesse, wětrnjk. 2) fig. kam wjtr tam plásst.
Wetterhaufen, m. kupissté.
Wetterhäuschen, n. wlhoměr.
Wetterhütte, f. kolna, kůlna.
Wetterkluft, f. rozsedlina.
Wetterklüftig, adj. rozsedlinowatý.
Wetterläunisch, adj. mlizywý, (mlzywý).
Wetterläuten, n. zwoněnj proti powětřj.
Wetterleuchten, v. imp. bleyskati se, (nebe) se chladiti.
Wetterloch, n. djra we skále neb hoře.
Wetterlotte, f. S. Lotte.
Wettern, v. imper. hřjmati, hřmjti. 2) Fluchen, hromowati.
Wetterprophet, m. prorok počasý.
Wetterrehe, f. skulina we střesse.
Wetterschaden, m. sskoda od powětřj, bauřky.
Wetterscheide, f. parnaté mjsto.
Wetterschenkel, m. žlábeček k odwáděnj wody z oken.
Wetterschlag, m. krupobitj.
Wettersegen, m. zažehnáwánj powětřj.
Wetterstrahl, m. hrom, blesk.
Wettervogel, m. koliha, kupliha, Numenius arquata *Lin.*
Wetterwendisch, adj. wletořjčný? Bach, potok. 2) Wetterläunisch, mlizywý; Mensch, člowěk. 3) kam wjtr tam plásst, fifidlo, inconstans.
Wetterwolke, f. mračno; ol. tuče.
Wetterzeiger, m. wětrnjk.
Wettlauf, m. běh, běženj w záwod.
Wettrennen, n. záwod, běženj w záwod.
Wettstreit, m. půtka w záwod.
Wetzen, v. n. ssaustati, třjti; sich an etwas, se o něco. b) mésti, zametati; mit den Kleidern über die Gasse, suknj vlicy zametati. c) gezditi; mit dem Hintern, po prdeli. 2) v. a. brausyti, břiditi; ein Messer, nůž.
Wetzer, m. brusyč.
Wetzstein, brus; dim. brausek.
Wetzsteinbruch, m. bruska.
Wichse, f. wosk na boty. 2) weylupek, sprask.
Wichsen, v. a. woskowati, nawoskowati. 2) fig. lupati, weytopek dáti, práskati, řezati. b) Aufwichsen Speisen, předložiti gjdla.
Wicht, m. obs. darebák. 2) mrně.
Wichtel, n. můra. 2) wnada ptákům.
Wichtelpfeife, f. pisstalka na ptáky.
Wichtelzopf, m. koltaun.
Wichtig, adj. wážný, gravis ponderosus. 2) wážný, gravis; ein wichtiger Dukaten, wážný dukát. 3) fig. wážný; ein wichtiger Mann, wážný muž. b) důležitý, wážný; eine wichtige Ursache, přjčina, wěc důležitá; adv. ně, tě.
Wichtigkeit, f. wážnost, gravitas. 2) fig. wážnost; ein Mann von Wichtigkeit, muž weliké wážnosti. b) důležitost; eine Ursache, přjčiny.
Wickbohne, f. S. Feigbohne.
Wicke, f. wika wikew, (nicht wykew); die wilde, wička, ptačinec, Vicia *Lin.* 2) In die Wunden, knot; dim. knůtek.
Wickel, m. zum Zwirn, přiwinowačka.

Wi-

Wickelband, n. powigan, powigadlo, powigák.
Wickelfrau, f. powigečka.
Wickelkind, n. djtě w peřince.
Wickeln, v. a. zahrnauti; dim. Strümpfe, punčochy. 2) wjti, winauti; Garn, Zwirn, přjzy, niti. 3) obinauti; man könnte ihm um einen Finger wickeln, mohl by se okolo prstu obinauti. 4) obaliti, zaobaliti; etwas in ein Papier, něco do papjru. 5) powiti, powigeti; fasciis involvere; ein Kind, djtě. 6) fig. wywinauti, wyplésti; sich aus einer Sache, se z něčeho. 7) Auseinander, rozwinauti; in einander, zamotati, zaplésti.
Wickelraupe, f. zawinač.
Wickelschnur, f. powigan.
Wickelzeug, n. zawitj.
Wicken-, wikwowý; die Wickenschote, wikwowý lusk.
Wickenacker, m. wikwisstě.
Wickfutter, n. směska.
Wickstroh, n. wikwowina.
Widder, m. beran, aries. 2) Am Himmel, skopec, aries; die Sonne tritt in den Widder, slunce wstupuge na skopce.
Wider, praep. proti, contra; wider den Strom schwimmen, proti praudu plowati; fig. wider Jemand streiten, proti někomu bogowati; wider einander seyn, býti sobě na sstjru, na sporu, na odpor; wider einen schützen, před někým chrániti; keine Thräne ruft wider ihn um Hülfe, ani slzyčka newolá na něg o pomoc; sich wider Jemanden setzen, na odpor se někomu postawiti, zprotiwiti se; wider meinen Willen, proti mé wůli; wider alle Erwartung, mimo wsse nadánj; wider alle Wahrheit, proti wssj prawdě; ich bin nicht dawider, negsem od toho. 2) pro; ein Mittel wider das Fieber, lék pro zymicy; wider Kopfweh, pro bolenj hlawy.
Widerbellen, v. n. odesstěkati, odsstěkáwati.
Widerbelfern, v. n. odbublávati, odsstěkáwati.
Widerchrist, m. antykryst, ancykryst.
Widerdruck, m. druhotisk.
Widerfahren, v. n. státi se, přihoditi se, djti se; es widerfahren dem Menschen allerley Zufälle, člowěku se stáwagj, přicházegj rozličné přjhody; mir widerfährt ein Gefallen, stáwá se mi wděk; Gnade widerfahren lassen, milost propůgčiti; Achtung w. l., wážnost prokázati; Gerechtigkeit, včiniti, co gest sprawedliwého.
Widergelten, v. a. odplatiti.
Widerhaken, m. křjdlo v střely.
Widerhalt, m. držadlo, podstawek, podpora.
Widerhalten, v. n. zadržeti; odporowati.
Widerlage, f. podpora. 2) obwěněnj.
Widerläger, m. podporář.
Widerlegen, v. a. odporowati, odwozowati, odwoditi, porazyti, srážeti, zmjtati, wywrátiti, wywracowati; Jemandes Beweise, něčj důwody; Jemanden, porazyti, přehádati.
Widerleger, m. wywratitel přehadatel.
Widerleglich, adj. wywratitedlný.
Widerlegung, f. odwod, wywrácenj, přehádanj.
Widerlich, adj. odporný; Arzeney, lékařstwj. 2) osskliwý, odporný; Mensch, člowěk.
Widerlichkeit, f. odpornost.
Widermurren, v. n. odreptati, odbublati.
Widern, v. a. odporowati se, zprotiwowati se; die Speise widert mich, to gjdlo se mi odporuge. 2) nawoliti se; es widert ihn etwas sehr bald, brzy se čeho nawolj. 3) odnechtiti se; es widert mich zu leben, odnechtělo se mi žiwu býti. 4) zossklivowati sobě; den Gestank, smrad.
Widernatürlich, adj. proti přirozenj.
Widernatürlichkeit, f. protipřirozenost.
Widerpart, m. sauper, odpůrce, protiwnjk, adversarius. 2) odpornjk, odporná strana.

na. 3) odpor; Widerpart halten, na odpor státi, býti, odporowati.
Widerprallen, v. n. odrazyti se, odrážeti se.
Widerrathen, v. a. odrazowati, zrazowati, zraditi.
Widerrathung, f. odrazowání.
Widerrechtlich, adj. bezprávný, nepraw ý.
Widerrechtlichkeit, f. bezprávnost, bezpráwí.
Widerrede, f. odmluwa, odpor; ohne Widerrede, bez odporu.
Widerreden, v. n. odmlauwati, odpjrati.
Widerrist, m. Widerhorst, m. kohautek.
Widerruf, n. odwolánj; thun, odwolati.
Widerrufen, v. n. et a. odwolati.
Widerruflich, adj. odwolatedlný.
Widersacher, m. sauper; die—inn, sauperka.
Widersetzen, v. rec. zprotiwiti se, na odpor se postawiti.
Widersetzlich, adj. odporný, protiwný, zpurný.
Widersetzlichkeit, f. odpornost, protiwnost, zpurnost.
Widersinn, m. odporný, protiwný smysl. 2) nesmysl.
Widersinnig, adj. odporowačný; Mensch, člowěk. 2) protismyslný, etwas widersinnig verstehen, něčemu protismyslně rozuměti. 3) bezsmyslný, poššetilý, zšjlený; Betragen, chowánj. 4) neobyčegný; sich widersinnig kleiden, neobyčegně se strojiti. 5) nepřirozený; ein widersinniges Gehörn, nepřirozené paroby.
Widerspänstig, adj. zpurný, odbogný, odporný; seyn, zpauzeti se, zpjčiti, zpjrati se, zpěčowati se.
Widerspänstigkeit, f. zpurnost, odbognost.
Widerspiel, n. na opak; das W. darthun, na opak dokázati; das W. halten, na opak činiti, gednati, sobě wésti.
Widersprechen, v. n. odmlauwati, odporowati, na odpor mluwiti, ozwati se; einem in das Gesicht, někomu wšči; einander widersprechend, sobě odporný.
Widersprecher, m. odmluwač, odpěrač.
Widersprecherisch, adj. odmlauwačný, odporowačný, odpowjdawý.
Widerspruch, m. odpor; etwas ohne Widerspruch einräumen, něco bez odporu připustiti 2) odpor, contradictio; der Pflichten, powinnostj.
Widerstand, m. odpor, repugnantia; thun, leisten, na odpor státi, se postawiti, odoláwati.
Widerstehen, v. n. odpjrati, odporowati na odpor se stawěti, postawiti; einem in einer Sache, někomu o něčem. b) odporowati; der Witterung, powětřj. c) odpjrati, oddolati, odoláwati; der Versuchung, der Reitzung, dem Feinde, pokussenj, podnětu, nepřjteli. d) zprotiwowati se, odporowati se; die Speise, gjdlo.
Widerstoß, m. limonka, Statice Limonium *Lin.*
Widerstreben, v. n. opjrati se, oporowati, odpjrati, zpjčiti se.
Widerstreben, n. odpjránj.
Widerstreiten, v. a. odpjrati, odporowati.
Widerstreit, m. odpor.
Widerthon, m. der weiße, bjlá žáře.
Widerwärtig, adj. protiwný, odporný; Wind, wjtr. 2) odporowačný, odmlauwačný. 3) protimyslný, protiwný; Mensch, člowěk.
Widerwärtigkeit, f. protiwnost, odpornost; einer Stimme, hlasu. b) protimyslnost; eines Menschen, člowěka. c) protiwenstwj; häusliche, domácý.
Widerwillen, m. nechuť, newole, nelibost; mit Widerwillen, s nechutj, s newolj, bezděky; einen Widerwillen gegen etwas haben, nechut, nelibost k něčemu mjti.
Widerwillig, adj. bezděčný; adv. bezděčně, bezděky.
Widmen, v. a. obětowati, oddati; Jemanden ein Buch, někomu knihu připsati, obětowati; sich dem Dienste des Staates, se k službě zemské; viel Geld zu etwas, mno=

mnoho peněz na něco wynaložiti, oddati; sich dem geistlichen Stande, dem Soldatenstande, na kněžstwj, na wognu se dáti; sich der Arzeneykunde, der Poesie, na lekařstwj, na básnjřstwj se oddati.

Widrig, adj. protiwný, odporný; von Wind, witr; Glück, štěstj. 2) protimyslný; Mensch, člowěk. 3) Widrigen Falls, pakli ne, gestli že ne, ginák, secus. 4) Widrig süß, podporně sladký.

Wiedrigkeit, f. protiwnost, odpornost.

Wie, adv. kterak, quomodo; wie ist das zugegangen? kterak se to stalo? wie? kterak? sage ihm, wie er es machen soll, powěz mu, kterak to má dělati; wie so? b) gak, quo modo; wie gehet es dir? gak se máš? gak se ti wede? wie heißt die Stadt? gak se to město gmenuge? wie groß war es? gak weliké bylo? wie lange ist es her, gak dáwno ge tomu? wie theuer ist es? gak drahé, zač gest? wie bald ist es um uns geschehen! gak brzy gest po nás! wie man will, gak kdo chce; wie gesagt, gak sem řekl; wie elend! gak bjdný! wie wohl hast du gethan! gak dobřes učinil! II. conj gakž, uti; wie ich sehe, so ist er sehr groß, gakž widjm, gest welmi weliký; wie du gedient hast, so — gakž sy slaužil, tak—; b) gakož, quemadmodum; laß die Welt, wie sie ist, nech swěta, gakž gest; sein Bruder wie auch seine Schwester, geho bratr gakož y geho sestra. c) gako, co; machs wie ich, děley gako gá; schön wie ein Engel, krásný gako anděl; reich wie du, bohatý gako ty; wenn ich wie du wäre, kdybych byl tebau. d) wie viel? kolik; wie alt bist du? kolik ge ti let? wie, wenn er es nun thäte? což kdyby to nynj učinil? sey wie es wolle, buď gak buď; wie kömmt es, čjm ge to? e) wie gelehrt er auch ist, gakkoli gest učený; wie viel ich auch rede, gakžkoliwěk mnoho mluwjm.

Wiebel, m. silaus, pilaus, Curculio Granarius *Lin.* 2) Der Erbsenwurm, hrobláč Midas *Lin.*

Wiebeln, v. n. hemžiti se, hmyzeti se.

Wiede, f. haužew. 2) An dem Weberstuhle, tampel.

Wiedebaum, m. krussina.

Wiedehopf, m. dedek, dudek, Upupa *Lin.*

Wieder, adv. zase, zas, opět, iterum; es regnet schon wieder, zas, opět prssj. 2) zpět; sein Geld wieder haben, penjze swé zpět, na zpátek mjti.

Wiederaufleben, v. n. obžiwnauti.

Wiederbeißen, v. a. odkausnauti, opět kausnauti.

Wiederbekommen, v. a. zpět, opět dostati.

Wiederbiethen, v. a. dáti, podati, podáwati.

Wiederbringen, v. a. zpět přinesti.

Wiederbringung, f. zpět přinesenj.

Wiederdonnern, v. n. odehřimowati, zpět hřjmati.

Wiedereinbringen, v. a. zase nahraditi, wynahraditi.

Wiedererinnerung, f. vpamatowánj, rozpomenutj.

Wiedererlangung, f. zpět dostánj.

Wiedererstattung, f. nawrácenj.

Wiederfährte, f. zpátečnj stopa.

Wiederfinden, v. a. zpět nalesznauti.

Wiederflug, m. nawrácenj se letnjch ptáků na gaře.

Wiedergabe, f. nawrácenj, odewzdánj.

Wiedergang, m. nawrácenj se zwěře w swá mjsta.

Wiedergebären, v. a. fig. niedergebohren werden, znowa se naroditi, renasci; ein Wiedergebohrner, znowu zrozený.

Wiedergeben, v. a. zpět dáti, wrátiti, nawrátiti.

Wiedergeburt, f. znowu zrozenj, obrozenj, regeneratio.

Wiedergeld, n. odplata.

Wiedergrüßen, v. a. odpozdrawiti, odewzkázati, pozdrawiti.

Wiederholen, v. a. zpět dostati, míti.
Wiederhall, m. oblas.
Wiederhallen, v. n. S. Wiederschallen.
Wiederherstellung, f. w předessly staw vwozenj, nawrácenj, naprawenj, eines Kranken, pozdrawenj, nabytj zdrawj, zotawenj.
Wiederhohlen, v. a. přináſſeti, opět přinéſti. 2) opětowati, opakowati, opáčiti; Jemandes Worte, něčj ſlowa.
Wiederhohlt, adj. opakowaný, opětowaný, adv. —ně.
Wiederhohlung, f. opáčenj, opakowánj, opětowánj.
Wiederkäue, f. přežjwka.
Wiederkäuen, v. n. et a. přežjwati, přežwykowati.
Wiederkäuer, m. přežjwač.
Wiederkauf, m. weykup, práwo weykupu.
Wiederkaufen, v. a. zpět kaupiti, wykaupiti.
Wiederkäuflich, adj. weykupný.
Wiederkehr, f. nawrácenj, reditus. 2) Am Dache, zátočka, aužlabj, koljbka, weyžlabek.
Wiederkehren, v. n. nawrátiti ſe, wrátiti ſe.
Wiederklage, f. ſtřjžná žaloba.
Wiederkläger, m. ſtřjžný žalobnjk.
Wiederkommen, v. n. zaſe, opět, zpět přigiti, přicházeti.
Wiederkunft, f. nawrácenj.
Wiederlöſen, v. a. opět wykaupiti.
Wiedernehmen, v. a. opět, zpět, na zpátek wzýti.
Wiederſagen, v. a. opět řjcy.
Wiederſchaffen, v. a. opět opatřiti, zgednati.
Wiederſchall, m. oblas, echo; einen Wiederſchall von ſich geben, rozljhati ſe.
Wiederſchallen, v. n. obrážeti ſe, resonare; odzwukowati.
Wiederſchein, m. odſwět, odráženj, obráženj ſwětla.
Wiederſchelten, v. n. odháněti ſe.
Wiederſchelten, n. odhánka, odháněnj.
Wiederſchicken, v. a. odſylati.
Wiederſchimpfen, v. a. odhaněti.
Wiederſchlagen, v. a. odbiti, odbjgeti.
Wiederſchreiben, v. a. odepſati.
Wiederſehen, v. a. opět vwiděti, ſpatřiti, vzřjti; ich werde ihn nicht mehr wiederſehen, neuhljdám, neowidjm ho wjce.
Wiederſehen, zaſe ſpatřenj, vwiděnj; bis auf Wiederſehen! s Bohem až ſe vwidjme, vhljdáme, na vwiděnau.
Wiederſenden, v. a. odeſlati, zpět poſlati.
Wiederſtrahlen, v. n. odtřpytowati ſe.
Wiederſtrich, m. S. Wiederflug.
Wiederſuchen, v. a. opět hledati.
Wiedertaufe, f. odekřtěnj.
Wiedertäufer, n. nowokřtěnec, odekřtěnec, anabaptista.
Wiedertönen, v. n. odeznjti, odeznjwati.
Wiederum, adv. zaſe, opět, znowu.
Wiedervergeltung, f. odplata w zágem.
Wiederwachſen, v. n. otawiti ſe, recrescere.
Wiederwuchs, m. mláz, mlázý, myt, f.
Wiege, f. kolébka, koljbka; sl. koljſka, bilčow; von der Wiege an, od koljbky, od dětinſtwj.
Wiegemeſſer, n. koljbawý ſekáček.
Wiegen, v. a. irr. ich wog, gewogen, wážiti; Kaffee, kafé; Eiſen, železo; mit der Hand, potěžkati, potěžkáwati. 2) v. n. wážiti; dieſe Sache wieget zehn Pfund, ta wěc wáži deſet liber.
Wiegen, v. a. koljbati; ein wenig, pokoljbati, zakoljbati; ins Wiegen bringen, rozkoljbati ſe; —kommen, rozkoljbati ſe; in den Schlaf, vkoljbati; fig. ſich, koljbati ſe.
Wiegen-, kolebnj; das Wiegentuch, kolebnj ſſátek.
Wiegenband, n. powigadlo, powigák, powigan.
Wiegenbret, n. kolébadlo.
Wiegenlied, n. vkoljbawka.
Wiegwehe, f. poſſtolka.
Wiehern, v. n. řehtati, ol. ržáti, hinnire.

Wiehern, n. řehtot, řehtánj.
Wieke, f. cupowánj.
Wienach, adv. kterak.
Wiesbaum, m. (Wieſchbaum) pawáz, m. pawáza, f.
Wieſe, f. lauka, pratum; dim. laučka.
Wieſel, n. laſyce, kolčawa; dim. laſyčka.
Wieſen-, laučnj; die Wieſenblume, laučnj kwětina; coll. laučnj kwitj; der Wieſenklee, laučnj getel, Trifolium Pratense *Lin.*
Wieſenfleck, m. palauk; dim. palauček.
Wieſengeld, n. penjžek.
Wieſenhafer, m. owſýř wywýſſený, avena elatior *Lin.*
Wieſenknarre, S. Wachtelkönig.
Wieſenknopf, m. toten, krwawec, Sanguisorba *Lin.*
Wieſenkohl, m. pcháč zelnj, Cnicus *Lin.*
Wieſenkümmel, n. kmjn laučnj, Carum Carvi *Lin.*
Wieſenläufer, m. Wieſenknarre, f. ſekáč, chřaſtal.
Wieſenlerche, f. linduſſka, Alauda sylvestris *Lin.*
Wieſenraute, f. žluťucha, Thalictrum flavum *Lin.*
Wieſenſchwingel, m. metlice wywýſſená, Festuca elatior *Lin.*
Wieſenſperling, m. ſſwihljk, Passer pratorum *Lin.*
Wieſenwolle, f. peřj, Eriophorum polystachium *Lin.*
Wieſenzeitloſe, f. ocun, Colchicum *Lin.*
Wieſewachs, m. lučné.
Wievielſte, adj. num. kolikátý, quotus.
Wiewohl, conj. ačkoli, ačkoliwěk. 2) Wie wohl, mir! gak dobře, blaze geſt mi! wie du wohl weißt, gak dobře wjš.
Wigand, Weigand, m. ſtatečný wogák, hrdina.
Wild, adj. planý; wilde Pflanzen, plané byliny; ein wilder Baum, planý ſtrom. 2) diwoký, ferus; ein Schwein, ein Eſel, eine Gans, diwoká ſwině; diwoký oſel, diwoká huſa; Erde, země; ein wildes Thier, diwočina, fera. 3) diwý, diwoký; ein wilder Menſch, diwý, diwoký, podiwočelý, wygewený člowěk; ein Wilder, diwoch; ein wildes Vergnügen, diwoké wyraženj; wild ſeyn, diwočiti ſe; wild werden, diwočeti, zdiwočeti, zwlčeti; wild machen, diwočiti, zdiwočiti, zplaſſiti. 4) ljtý; immanis; wilde Thiere, ljtá zwěř, ſſelina, bestia. 5) plachý, ferus; ein wildes Pferd, plachý kůň. 6) diwoký, diwý, wogſký, wogenſký; wildes Fleiſch, wogſké, diwé, zlé, wogenſké maſo. 7) puſtý; wilde Gegend, puſtá kragina; wild werden, puſtnauti, zpuſtnauti; adv. planě, diwoce, diwě, ljtě.
Wild, n. zwěř, f. fera. 2) laň; laně.
Wild-, diwoký, planý.
Wildbad, n. minerálné wody.
Wildbahn, f. lowiſſtě, hágemſtwj. 2) přjceſtj.
Wildbann, m. lowectwj, lowčj práwo.
Wildbaum, m. chwogj pro zwěř.
Wildbraten, m. zwěřina, zwjřecý pečeně.
Wildbret, n. ſchwarzes Wildbret, n. černá zwěřina, diwočina, caro ferina. 2) zwěř, fera.
Wildbrethandel, m. zwěřinářſtwj; —treiben, zwěřinařiti.
Wildbrethändler, m. zwěřinář; die—inn, zwěřinářka.
Wilddieb, m. pytlák, pytlář.
Wilddieberey, f. pytlačenj, pytlářſtwj; —treiben, pytlačiti, pytlařiti.
Wildenzen, v. n. S. Wildpern.
Wildern, v. n. diwočeti, wlčeti, zdiwočeti. 2) pytlačiti.
Wilderz, n. diwočina.
Wildfahre, Wildfuhre, f. rozwor, brázda. 2) meze.
Wildfang, m. lowenj, lapánj zwěři. 2) Ein Pferd, ſwěřepec. 3) Im Garten,

ten, plán. 4) Ein Mensch, střeštěnec, fuchs, kostraun, kostrhaun.
Wildforst, m. obora.
Wildfreund, adj. pradhnemámý.
Wildfuhre, f. hágemstwj, lowisstě. 2) m⁊ c.
Wildgarn, n. tenero na zwěř.
Wildgefälle, pl. přjgmy ze zwěři.
Wildhafer, m. swěřep, swěřepec, (sswerepec) avena fatua *Lin.*
Wildheit, f. planost. 2) diwokost, plachost, feritas.
Wildholz, n. S. Geniste.
Wildigkeit, f. diwočina; der Erze, rud.
Wildkalb, n. laňka.
Wildling, m. plán.
Wildmeister, m. fossmistr, nadlesnj.
Wildniß, f. pustina, pustotina, pusstina, in abstracto; pustota; zur Wildniß werden, w pustina se obrátiti, zpustnauti.
Wildpern, v. n. zwěřinau woněti, zawáněti, zapáchati.
Wildpret, n. S. Wildbret.
Wildschade, m. sskoda od zwěři.
Wildschuppen, n. kolna pro krmenj zwěři.
Wildschur, f. čuba, wlčura.
Wildschütz, m. S. Wilddieb.
Wildschwein, n. černý kus, diwoká swiné.
Wildstand, n. stawadlo zwěři.
Wildweg, m. S. Widbahn.
Wille, m. wůle, voluntas; freyen Willen haben, na wůli mjti; Jemanden seinen freyen Willen lassen, někomu na wůli nechati. b) er will seinen Willen haben, chce swau na wrchu postawiti. c) er hat es mit Willen gethan, udělal to chtě, samochtě; Willens seyn, mjniti, toho aumyslu býti, hodlati; in Willens, s tjm aumyslem. d) Wider Willen, bezděky, nechtě; einem zu Willen seyn, někomu po wůli býti; etwas für Willen nehmen, za wděk wzýti. 2) adv. pro; um Gottes, um des Himmels willen oder Willen, pro Boha, probůh; um deines Bruders willen, pro twého bratra.
Willensmeinung, f. mjněnj, aumysl.
Willfahren, v. a. po wůli býti; einem, někomu; einem in etwas, swoliti, přiwoliti, připustiti, dopustiti k něčemu.
Willfährig, adj. ochotný, ochotnowolný, powolný, adv.—ně.
Willfährigkeit, f. ochotnost, ochotnowolnost, powolnost.
Willfahrung, f. přiwolenj, dopusstěnj.
Willig, adj wolný; adv. ně.
Willigen, v. a. swoliti, přiwoliti, powoliti; in etwas, k něčemu.
Willigkeit, f. wolnost.
Williglich, adv. wolně.
Willkommen, adj. wděčný, wzácný; ein willkommener Gast, wzácný host; adv. sey, seyd willkommen, witey, wjteyte, witám (tě, wás); w. heißen, witati, přiwjtati.
Willkommen, m. witaná, přiwjtaná; den W. trinken, na přiwjtanau pjti. 2) fig. den W. bekommen, dostati na přiwjtanau.
Willkühr, f. prozwolnost, samowolnost, dobrowolenstwj, dobrolibeznost, wůle; ich überlasse es deiner Willkühr, zanecháwám ti to na wůli, twé wůli.
Willkührlich, adj. prozwolný, samowolný, dobrolibezný, adv.—ně.
Willkührlichkeit, f. prozwolnost, dobrowolenstwj, samowolenstwj.
Wimbel, n. rozkopnutj, roztrknutj mrawenisstě.
Wimbeln, v. n. rozkopnauti, roztrknauti mrawenisstě.
Wimmeln, v. n. hmyzeti se, hemžiti se; das Wimmeln, hemženj, hmyzenj; das Gewimmel, hemzot, hmyzot.
Wimmer, m. suk.
Wimmerig, adj. sukowatý.
Wimmern, v. n. kničeti, kňučeti, kwjčeti.
Wimmerling, m. kňukal, kuňkal.
Wimpel, m. praporeček.
Wimper, f. řása, sl. brwy, obrwy.
Wimpern, v. n. mžikati, mrkati.

Wind,

Wind, m. witr, dim. wětřjk, ventus; es entſteht ein Wind, witr powſtáwá; es erhob ſich ein W., witr ſe ſtrhl; der Wind hat ſich gelegt, witr ſe utiſſil; fig. den Mantel nach dem Winde hängen, kam witr tam pláſſť; in den W. reden, do wětru mluwiti; etwas in den W. ſchlagen, na něco nedbati; in den W. bauen, zlaté zámky ſtawěti; vom Winde leben, o wětru, o božjm žiwu býti. 2) witr, wětry, powětrnoſt; von Winden geplagt werden, trpěti na wětry. 3) fig. chlauba, Wind machen, wětřiti, wětry dělati; es iſt lauter Wind, ge pauhá chlauba; Wind bekommen, witr doſtati, nawětřiti, zwětřiti; Wind von etwas haben, něčemu býti na ſtopě, ſtopu, witr mjti, něco čjti, nawětřowati.

Wind-, powětrný; die Windblatter, powětrná neſſtowice; die Windfahne, powětrná korauhwička. 2) pro wětry; das Windpulver, práſſek pro wětry.

Windbeutel, m. wětrnjk, fifidlo, tintidlo, pudiwitr, ſſalipladtra.

Windbeuteley, f. wětrnictwj, marná chlauba.

Windbohne, f. fizole.

Windbruch, m. zálom, weywrat.

Windbüchſe, f. wětrowka, wětrnice.

Winddürre, adj. ſucholupý.

Winde, f. ſwlačec, Convolvulus *Lin.* 2) Zum Garn, wigadlo, ſwigadlo, dim. wigádko. 3) hewer, geřáb.

Windebaum, n. rumpál.

Windebret, n. wigák, ſwigadlo.

Windeeiſen, n. ždimadlo.

Windglöcklein, n. ſwlaček.

Windeiſen, n. prut.

Windel, f. plénka, pljnka.

Windelband, n. Windelſchnur, f. powigan, powigadlo.

Windelkind, n. djtě w peřince, vulg. miminko.

Windeln, v. a. plénkami obwinauti, obinauti, powiti, powjgeti.

Winden, v. a. reg. wětřiti, čenichoti, nawětřowati.

Winden, v. a. irr. ich wand, wände, gewunden, točiti; ſich, ſe; der Weg, ceſta. b) ſich mühſam durch eine enge Oeffnung, s pracý ſe auzkau děrau proſaukati. c) ſich durch Hunger und Elend hindurch, bladem a nauzý ſe protřiti. d) die Hände, rukama lomiti. e) einem etwas aus der Hand, někomu něco z ruky wydřjti, wytočiti, wykrautiti. f) ſich vor Schmerzen, ſwjgeti ſe boleſtj. 2) ždjmati; naſſe Wäſche, mokré prádlo. 3) wjti; Kränze, wěnce. 4) wjti, ſwjgeti; Faden auf einen Knäuel, niti na klubko wjti, nawjgeti; man könnte ihn um den Finger, mohlby ſe o prſt obtočiti, obinauti. 5) hewerowati, wytáčeti; einen Wagen, wůz wyhewerowati.

Windenagel, m. kabič.

Windenmacher, m. hewernjk.

Winder, m. nos v gelena a laní.

Windeſeil, n. prowaz, lano na rumpále.

Windeſtange, f. ždimacý bidlo.

Windey, n. potřepek, záprdek.

Windfall, m. weywrat.

Windfang, m. wětrnjk.

Windfege, f. fofr, fofrowka, mleynek.

Windglocke, f. ſwlačec.

Windgott, m. bůh wětrů, nad wětry.

Windgriff, m. předchmátnutj, chmátnutj do wětru.

Windhafer, m. owſýř, ſwřep, ſwřepec.

Windhalm, m. chundelka, Agrostis spica venti *Lin.*

Windhaufen, n. čerwiſſtě, odchod, okoliſſtě.

Windhund, m. chrt.

Windhündinn, f. chrtice.

Windig, adj. wětrný; adv.—ně; ein windiger Menſch, wětrnjk; es ſieht noch ſehr windig mit der Sache aus, ta wěc geſt geſſtě tuze negiſta.

Windig, adj. zatočený.

Windigkeit, f. wětrnoſt.

Wind-

Windinstrument, m. fukacý nástrog.
Windlatte, f. wětrnjk.
Windlicht, n. pochodně.
Windloch, n. wětrný průduch.
Windmacher, m. wětrnjk, marnochlubnjk, ſſaliplachta.
Windmesser, m. wětroměr.
Windmonath, m. listopad.
Windmühle, f. wětrák, wětrný mlýn.
Windmüller, m. wětrnjk.
Windofen, m. powětrná kamýnka.
Winddrehe, adj. odwrat wětrná.
Windriß, m. zálom.
Windrose, f. powětrná růže. 2) polnj, wlčj mák.
Windsbraut, f. wichr, bauře.
Windschief, adj. zborcený, zauwěřilý.
Windschlag, m. weywrat.
Windsparren, m. wětrnjk.
Windspiel, n. chrt.
Windstille, adj. tichý od wětru.
Windstille, f. zawětrem, ticho od wětru.
Windstoß, m. sylné, prudké wětru zawanutj.
Windstrich, m. tah wětru.
Windstrick, m. smečka.
Windsturm, m. wichr.
Windsucht, S. Trommelsucht.
Windtrocken, adj. owětralý, na wětru wschlý.
Windung, f. točenj, swjgenj, krauc enj, zdjmánj. 2) Einer Schraube, wint. 3) Eines Flußes, okliky řeky.
Windvogel, m. koliha, Numenius arquata *Lin.*
Windwage, f. powětrná wáha.
Windwebe, Windwehe, f. záwěg, swěgka.
Windweiser, m. wětrozor.
Windwurf, m. weywrat.
Windzeiger, m. korauhwička, kohaut.
Windzug, m. tah wětru; hier ist W., zde čissj.
Wink, m. kynutj, pokynutj; mit den Augen, mžjknutj, mrknutj; einem einen W. geben, na někoho pokynauti, mrknauti; fig. der Wink der Natur, náwěſſtj přjrody.
Winkel, m. kaut, vhel; dim. das Winkelchen, kautek; des Mundes, kautek; zu Winkel kriechen, kautkowati se.
Winkel-, vhelnj. 2) pokautnj; die Winkelehe, pokautnj manželſtwo; der Winkellehrer, pokautnj včitel.
Winkeleisen, n. vhelnice.
Winkelhaken, m. winklhák.
Winkelholz, fig. suchen, kličkowati.
Winkelig, adj. vhelnj; rechtwinkelig, prawovhelnj. 2) kautnatý.
Winkelmaß, n. vhelnice.
Winkelmeister, m. krageč v wdowy kregčowské.
Winkelmesser, m. vhloměr.
Winkelrecht, adj. prawokautný, vhloprawý.
Winkelspinne, f. kautnjk.
Winkelzug, m. fig. tůčka.
Winken, v. n. mžjkati, mrkati; mit den Augen, očima. 2) nakynauti, pokynauti, keywati; mit dem Finger, prſtem.
Winseler, m. knjkač, ſkuhrač.
Winseln, v. n. kwičeti, knjčeti, kňučeti, ſkuhrati.
Winter, m. zyma, hyems; ein harter W., krutá zyma. 2) ozymý; das Winterkorn, ozymé žito; der Winterweitzen, ozymá pſſenice, triticum hybernum.
Winter-, zymnj; das Winterobst, zymnj owoce; die Winterwolle, zymnj wlna.
Winterfällig, adj. zhuběnělý dobytek w zymě.
Winterfeld, n. ozym, ozymé pole.
Winterfink, m. gikawec, fringilla hyberna montana *Kl.*
Winterfrucht, f. ozym.
Wintergerste, f. ſſeſtiřadý gečmen, hordeum sexastichum *Lin.*
Wintergetreide, ozym, ozymé obilj.
Winterhaft, adj. zymawý.

Win-

Winterichт, Winterlich, adj. zymowitý, zymawý.
Winterkönig, m. střjžjk, střjžjček, střjzljk, Motacilla trochlodites *Lin.*
Winterling, m. sněhule, Emberiza nivalis *Lin.*
Wintern, v. n. zyma nastati, býti. 2) v. a. zymowati; Schafe, owce.
Wintersaat, f. setba na podzym. 2) ozymé osenj. 3) ozym, ozymé obilj.
Winterseite, f. strana k půlnocy.
Winterstand, m. zymnj ložjssté, lehowisstě.
Winterung, f. zymowánj.
Winz, m. čička.
Winzer, m. winař, wincaur.
Winzig, adj. maličký; adv. trosstičku.
Wipfel, m. wrchol, dim. wrcholjk.
Wipfelbruch, m. prolomenj wrchole.
Wipfeldürre, adj. schnutj wrchole.
Wipfeln, v. a. wrcholek osekauti.
Wipfelreich, adj. wrcholnatý.
Wipfler, m. klestič.
Wippe, f. haupačka.
Wippen, v. a. haupati. 2) Münzen, penjze obřezáwati, falssowati. 3) Einen Verbrecher, zločince na přezmen wyhaupnauti.
Wipper, m. falssowatel, obřezáwatel mince.
Wipperey, f. falssowánj, obřezáwánj mince.
Wippgalgen, m. přezmen.
Wir, pron. pl. my, nos.
Wirbel, m. kotauč, čerstwé zatočenj; W. schlagen, bubnowati wjrem, rus. drobem. 2) fig. wjr, zátočina; des Wassers, wody. b) opice; einen W. haben, mjti macha, opicy, rauš. c) Am Kopfe, paužec, čechalka, kotrba; von Wirbel des Kopfes, od wrchu hlawy. d) von Geschäften, wjr, chomol práce; der Leidenschaften, wjr náružiwostj. e) an der Geige, koljk. f) am Fenster, obrtljk. g) am Bierhahne, kobautek, obrtel v pjpy. h) die Kurbel, klika, wognice. i) kotauč.
Wirbelbein, m. hřbetnj článek.
Wirbeldosten, m. klinopád, Clinopodium *Lin.*
Wirbelgeist, n. wrtochuch.
Wirbelhaft, adj. wjrowatý.
Wirbelig, adj. wrtohlawý.
Wirbeln, v. n. wjrem bubnowati, trilowati. 2) von Vögeln, sswitořinkati 3) točiti se; der Wind, wjtr. 4) wjřiti se; das Wasser, woda. 5) Es wirbelt mir im Kopf, točj se mi hlawa.
Wirbelsucht, f. wrtohlawost.
Wirbelsüchtig, adj. wrtohlawý.
Wirbelwind, m. wjr, wjchr, zarásstek.
Wirkoret, n. Wirktisch, m. wál.
Wirkeisen, Wirkmesser, n. struh.
Wirken, v. n. působiti, aučinek působiti, aučinkowati; die Arzney, ljk působj aučinek; die Sonne wirkt auf die Erde, slunce působj aučinek na zemi. 2) v. a. hněsti; den Teig, těsto. 2) wystruhowati; der Hufschmidt, kowář. 3) tkáti, na stáwku dělati; Strümpfe, punčochy. 4) působiti, aučinkowati, aučinek působiti; in etwas, w něco, na něco.
Wirker, m. beym Bäcker, tenčjř.
Wirklich, adj. skutečný; wirkliche Sünde, skutečný hřjch; wirklicher Rath, skutečná rada; werden, skutečně se státi; adv. skutečně, w skutku.
Wirklichkeit, f. skutečnost; zur W. bringen, w skutek vwesti.
Wirksam, adj. aučinliwý, činný, působliwý; W. werden, machen,
Wirksamkeit, f. aučinliwost, činnost, působilost.
Wirkung, f. aučinek; W. thun, aučinek působiti.
Wirkungskreis, m. okrssek, okres činnosti.
Wirrbund, m. otep drchané slámy.
Wirren, v. a. másti, machlati, modrchati.
Wirrgarn, n. zmodrchaná přjze.
Wirrstroh, n. cuchanina, drchotina, drchanka.
Wirrwarr, n. matenice, matenina, halmatilka, zmodrchanina.

Wir-

Wirsing, m. kapusta, Brassica oleracea sabellica *Lin.*
Wirtel, m. přeslen; dim. das Wirtelchen, přeslinek.
Wirtelbein, m. kůrek.
Wirth, m. hospodář, oeconomus, herus. 2) im Gasthause, hospodský, caupo.
Wirthbar, adj. bydlitedlný.
Wirthinn, f. hospodyně, oeconoma. 2) hospodská.
Wirthlich, adj. hospodárný; adv.—ně.
Wirthlichkeit, f. hospodárnost.
Wirthschaft, f. hospodářstwj, oeconomia; W. treiben, hospodářstwj prowozowati, hospodařiti. 2) hospoda, krčma; W. treiben, hospodu miti, krčmařiti.
Wirthschaften, v. n. hospodařiti. 2) krčmařiti.
Wirthschafter, m. zpráwce, hospodář; die —inn, hospodyně, oeconoma.
Wirthschaftlich, adj. hospodářský; adv. —sky.
Wirthschaftlichkeit, f. hospodárnost, hospodářstwj.
Wirthschafts-, hospodářský; Wirthschaftsgebäude, hospodářské stawenj; der Wirthschafsverwalter, hospodářský zpráwce.
Wirthschaftshager, m. hospodářský.
Wirthschaftskalender, m. hospodářský kalendář, minucý.
Wirthshaus, n. hospoda, krčma.
Wirthsstube, f. krčma, swětnice hospodského.
Wisch, m. wjch, dim. wjssek; der Borstwisch, smeták; Flederwisch, kosynka, peraurka; der Strohwisch, wěchet; eine Schrift, tapart, sskrabanina.
Wischen, v. n. wymknauti, wysmeknauti se, wyklauznauti; in das Haus wischen, wklauznauti do domu. 2) v. a. otřjti, otjrati; die Nase, nos; sich überall herumwischen, wssudy se otjrati, omětati; sich den Schlaf aus den Augen, oči sy pro spanj mnauti, protjrati.
Wischer, m. otěrač. 2) wytěrák, otěradlo. 3) fig. topynka, weytopek.
Wischhader, Wischlappen, m. wonuce, lawičnjk, tapart.
Wischtuch, m. ssat otěracý, k otjránj.
Wischwasch, m. tlamy žwamy, hatlapatla.
Wispel, m. mira suchých wěcý: dwa korce.
Wispeln, Wispern, v. n. ssěptati, ssusskati.
Wisperlein, n. S. Weidenzeißig.
Wißbar, adj. wědědlný, wěditedlný.
Wißbarkeit, f. wědědlnost, wěditedlnost.
Wißbegierde, f. zwjdawost, wssezwědnost.
Wißbegierig, adj. zwjdawý, wssezwědný.
Wissen, v. irr. ich weiß, ich wußte, wüßte, gewußt, v. a. et n. wěděti, scire; ich weiß er kommt, wjm že přigde; ich weiß von nichts, newjm o ničem; wir wissen darum, wjme o tom; sich sicher wissen, bezpečna se wěděti; sich viel mit etwas wissen, tuze se s něčjm wypinati; einem etwas wissen lassen, někomu něco zkázati, dáti wěděti; zu wissen bekommen, dostati wědomost; einen Dank wissen, děkowati, djky wzdáwati; wisse, wěz; so viel ich weiß, gelikož, pokud wjm; er ist meines Wissens noch nicht gestorben, co gá, pokud wjm dosawád neumřel; weißt du was? wjssli co? zu wissen sey Jedermann, wssem wůbec bud wědomo; weder aus noch ein wissen, neweděti kudy kam; der Allwisser, wssewěda.
Wissen, n. wěděnj; 2) wědomj; mit Wissen, s wědomjm; meines Wissens, co gá wjm, co mě powědomo; mit Wissen und und Willen, s wědomjm a wůlj, zu Jemandes Wissen gelangen, k něčjmu wědomj, známosti, wědomosti přigiti.
Wissenschaft, f. wědomost powědomost, notitia; zu Jedermans W., bekannt machen, wssem wůbec wědomo, známo činiti. 2) wědomost, wěda, uměnj, scientia.
Wissenschaftlich, adj. wědecký, uměliwý.
Wissentlich, adj. wědomý, adv. ně.

Wiß-

Wißmuth, m. wismut, bismut.
Wist, interj. hy!
Witten, m. wjdenský, německý.
Wittern, v. n. hřjmati, hřmjti, tonare. 2) v. a. wětřiti, nawětřiti; der Hund den Hasen, pes zagjce. b) fig. čenichati, čjti, cýtiti, wětřiti; den Wein, wjno. 3) v. rec. sich wittern lassen, dáti se cýtiti; die Mäuse, myssi. c) sluniti se, sloniti se, na weyslunj býti; die Bienen wittern sich, wčely se slonj.
Witterung, f. počasý, powětřj, tempestas; schöne W., pohoda; üble W. nečas, nehoda, nechwjle. 2) čich, čuch; haben, mjti, wětřiti. 3) für wilde Thiere, wnada.
Witterungslehre, f. včenj o powětřj.
Wittfisch, m. bělice.
Wittwal, m. wlha.
Wittfrau, m. wdowa.
Witthum, n. weyprawa, wybytná. 2) wěno. 3) zádussj.
Wittling, m. bělice.
Wittmann, n. wdowec, viduus.
Witwe, f. (Wittib, wdowa, vidua. dim. wdowička; Wittwe werden, owdowěti; dazu machen, owdowiti.
Witwen-, wdowský; -gehalt, plat wdowský; 2) pro wdowy; der Witwensitz, wdowské sýdlo; die Witwensteuer, snůssta pro wdowy.
Witwenstand, wdowstwj.
Witwer, m. wdowec, viduus.
Witwer werden, owdowěti.
Witwerstand, m. wdowectwj.
Witz, m. wtip, důwtip, ingenium.
Witze n, v. n. mudrlantiti, wtipkowati.
Witzig, adj. wtipný, důwtipný; ein witziger Kopf, wtipná hlawa, wtipák, adv. ně.
Witzigen, v. a., g. witzig werden, sskodau zmudřeti.
Witzigkeit, f. wtipnost, důwtipnost.
Witzigung, f. weystraha, zmudřenj; das dient ihm zur Witzigung, to mu slaužj k wystraze.
Witzling, f. mudrlant, mudroch, wtipáček, wtipoch, wtipák.
Wo, adv. kdesy, někde, es muß doch wo seyn, předce to někde musý býti. 2) kde, ubi; wo ist er? kde gest? es sey wo es wolle, buď to kde buď; leckdes, wo immer, kde koli; wo ist er hingegangen? kam ssel? 3) conj. li; wo mir recht ist, gestli mi dobře; thue es, wo nicht —, včiň to, pakli ne .
Wobey, part. rel. při čem, při čemž.
Woche, týden, teyden, gen. týhodne, septimana; drey vier Wochen, tři čtyři neděle; die künftige Woche, snedělek; auf die Woche, a neděle. Die Woche ist an mir, ten teyden gest na mně; die Woche drey Mahl ausfahren, třikrát za teyden wygjžděti, wygeti, 2) fig. die Wochen, kaut; die sechs Wochen, ssestinedělé, pl. in die Wochen kommen, do kauta přigiti, slehnauti; in den Wochen liegen, w ssestinedělich ležeti; aus den Wochen kommen, z ssestinedělj wygjti; Wochen-, týhodnj; die Wochen-Arbeit, týhodnj práce, djlo; der Wochenmarkt, týhodnj trh. Wochen-Besuch, m nawsstjwenj w ssestinedělých.
Wochenbett, a. postel ssestinedělky. 2) kaut, ssestineděle, pl. sl. poloh.
Wochenblatt, a. týdennjk, týhodnj list.
Wochengeld, n. týhodné, penjze na teyden.
Wochengesell, m. týhodnjk.
Wochenkind, a. zrozeňátko.
Wochenlohn, m. mzda na teyden, týhodné.
Wochentag, m. týhodnj, wssednj den; wssedenek.
Wöchentlich, adj. týhodnj, adv. dně, každotýhodně.
Wochenweise, adv. týhodně, každotýhodně.
Wochenzimmer, m. swětnice pro ssestinedělku.
Wöchner, m. týhodnjk, hebdomadarius.
Wöchnerinn, f. týhodnice, hebdomadaria; 2) ssestinedělka, kautnice, sl. položnice.

Wocken, m. S. Rocken.
Wodurch, part. rel. kady, kudy; wodurch, wo ist er durchgegangen? kudy prossel? irgend wodurch, někudy; 2) čjm; wodurch ist er arm geworden? čjm schudl? 3) který; die Thür, wodurch er hinein ging, dwere, kterými tam wessel.
Wofern, conj. gestliže, pakliže, pokudž.
Wofür, part. rel. zač, proč; wofür hältst du mich? zač mne máš, držjš?
Woge, f. wlna, wlnobitj.
Wogegen, part. rel. zač; wogegen hast du es hingegeben? začs to dal pryč? 2) začež. 3) někde; er muß doch wogegen wohnen, předce někde musý bydliti.
Wogig, adj. wlnobitný.
Woher, part. rel. odkud; woher hast du das? odkud to máš? woher kommt es? odkud to pochází? čjm gest to? wo immer her, odkud koli; irgendwoher, odněkud.
Wohin, part. kam, quo; wohin? kamž? irgend wohin, někam.
Wohl, adv. milo, dobře; das thut ihm wohl, to mu dělá milo, dobře; mir ist wohl, mně gest dobře; es ist mir nicht wohl zu Muthe bey der Sache, není mi hrubě wolně, dobře při tom; sich wohl seyn lassen, dobře se mjti, sobě přáti; er ist wohl bey Sinnen, bey Verstande, gest při zdrawém, dobrém rozumu; ganz wohl, welmi dobře; etwas wohl aufnehmen, něčjm za wděk přigjti; sehr wohl, předobře; wohl gebildet, dobře wzdělaný; leben sie wohl! dobře se měgte! einem wohl wollen, někomu přáti; ich sehe, höre es wohl, wjdjm, slyssjm to. 2) Interj. blaze; wohl dir! blaze tobě! 3) adv. f. snad; Sie irren sich wohl, mejlegjt se; das kann wohl nicht seyn, toť snad nemůže býti; er muß wohl, musýť, es sind ihrer wohl zehn, gestiť gich deset; er hat wohl Geld, aber keinen Verstand, máť penjze, ale žádný rozum; er wird wohl kommen? wždyť snad přigde? was ist wohl die Ursache? gakaž pak gest asy přjčina? was wird er wohl sagen? cožpak asy řekne? ich möchte wohl wissen, rádbych pak wěděl; wer sollte wohl glauben, kdožby pak wěřil.
Wohlachtbar, adj. zwlásstě wážený.
Wohlan, interj. nuže; měbodek, bopomozy!
Wohlanständig, adj. dobropočestný.
Wohlanständigkeit, f. dobropočestnost.
Wohlauf, interj. wzhůru! nuže! wohlauf seyn, dobře se mjti, zdráw býti!
Wohlbedacht, adj. dobře powážený, wymyssleny.
Wohlbedächtig, adj. rozmyslný, dobře powážliwý, adv. s rozmyslem.
Wohlbefinden, n. zdrawj.
Wohlbehangen, adj. dobře swěssené wssi a pysky magický.
Wohlbekommen, v. irr. n. whod, wděk přigiti; wohlbekomme es! ať slaužj ke zdrawj.
Wohlbeleibt, adj. tělný, tělnatý.
Wohlbelesen, adj. w knihách zběhlý.
Wohlbestanden, adj. dobře zachowalý.
Wohlbewußt, m. dobře wědomý.
Wohledel, adj. wzácný.
Wohledelgeboren, adj. urozený.
Wohlehrwürdig, adj. dwogctihodnj. Ew. Wohlehrwürden, wassnosti.
Wohlerfahren, adj. welmi dobře zběhlý, zkussený.
Wohlergehen, n. zdrawj.
Wohlerzogen, adj. dobře zwedený, ol. zbedný.
Wohlerzogenheit, f. dobřezwedenost, zbednost.
Wohlfahrt, f. dobrý prospěch, sstěstj, dobré.
Wohlfeil, adj. lacyný, lewný; wohlfeiler werden, lacyněti, zlacyněti; wohlfeil einkaufen, lacyno, za lewný penjz kaupiti; sehr wohlfeil, za mrchu penjz.
Wohlfeile, f. láce, lacyno, lacynost.
Wohlgeartet, adj. dobře způsobný.
Wohlgebauet, adj. dobře zdělaný.
Wohlgebildet, adj. spanilý.
Wohlgebohren, adj. urozený.

Wohl=

Wohlgefallen, v. irr. a. welmi dobře, zwlásſt se ljbiti, zaljbiti.
Wohlgefallen, n. zaljbenj,
Wohlgefällig, adj. dobroljbezný.
Wohlgehen, v. irr. a. dařiti se, dobře se wésti; auf daß es wohl gehe, zdař Bůh, ať se dobře dařj.
Wohlgelegen, adj. přjhodný, přjležitý.
Wohlgelehrt, adj. zwlásſtě včený.
Wohlgemeint, adj. dobromjněný.
Wohlgemuth, adj. dobromyslný.
Wohlgemuth, m. dobrámyſl, Origanum vulgare. *Lin.*
Wohlgeordnet, adj. dobřezřjzený.
Wohlgerathen, adj. dobře zwedený, zdárný, zdařilý.
Wohlgeruch, m. dobrá, ljbezná wůně.
Wohlgeschmack, m. dobrá chuť.
Wohlgesinnt, adj. dobře smeyſſlegjcý.
Wohlgesittet, adj. dobromrawný, mrawopočestný.
Wohlgestalt, f. spanilost.
Wohlgewogen, adj. nakloněný, náchylný.
Wohlgewogenheit, f. náklonost, náchylnost.
Wohlgezogen, adj. dobře zwedený.
Wohlhabend, adj. možný, zámožný, mohutný, zásobný, magetný, mohowitý.
Wohlhabenheit, f. možnost, zámožnost, mohutnost, mohowitost, zásobnost, magetnost.
Wohlhergebracht, adj. dobře nabytý, dobře dosažený.
Wohlklang, m. dobrozwučnost.
Wohllaut, m. dobrozněnj.
Wohlleben, n. dobré bydlo, rozkoſſné žiwobytj.
Wohlmeinen, v. a. dobře mjniti.
Wohlredenheit, f. dobromluwnost, ljbomluwectwj.
Wohlredner, m. dobromluwnjk, ljbořečnjk.
Wohlseyn, n. zdrawj; gutes Wohlseyn! za zdrawj.
Wohlstand, m. sluſſnost, náležitost; den Wohlstand beobachten, sluſſnosti ſſetřiti; wider den Wohlstand, čeliti, býti proti sluſſnosti. 2) dobrý staw, sich im besten Wohlstande befinden, w neylepſſjm stawu býti.
Wohlthat, f. dobrodinj, beneficium; eine W. erweisen, d. prokázati.
Wohlthäter, m. dobrodinec, benefactor; die —inn, dobrodinkyně, dobrodinka.
Wohlthätig, adj. dobročinný.
Wohlthätigkeit, f. dobročinnost.
Wohlthun, v. irr. n. mjlo býti, ljbiti se; das Kratzen thut ihm wohl, drbánj mu činj mjlo, ljbj se mu. 2) prospěti, prospjwati; die Arzney, ljk. 3) dobře činiti, dobrodinj prokazowati.
Wohlverdient, adj. dobře zaslaužený, dobře zaslaužilý; sich um einen wohl verdient machen, o někoho sobě zásluhy zýſkati.
Wohlverhalten, n. dobré chowánj.
Wohlverley, Wohlferley, n. andělſký trank, arnica, *Lin.*
Wohlverstanden, adv. rozumj se dobře.
Wohlwollen, v. irr. n. dobře přáti; einem, někomu.
Wohlwollen, n. přánj, přjzeň.
Wohnbar, adj. obydlný, bydlitedlný.
Wohnbarkeit, f. obydlnost, bydlitedlnost.
Wohnbett, n. brloh, lehowiſſtě.
Wohnen, v. n. bydliti, bydleti, obýwati, přebýwati, zůstáwati, ostáwati, bytem býti; auf dem Lande, w kragi; in Rom, w Řjmě.
Wohnhaft, adj. přebýwagjcý.
Wohnhaus, n. přjbytek, obydlj.
Wohnplatz, m. bydlo, obydlj, přjbytek, domow.
Wohnschmied, m. vsedlý kowář.
Wohnstatt, f. bydliſſtě S. sidlo.
Wohnstätte, f. obydlj, přjbytek.
Wohnung, f. byt, přjbytek.
Wohnzimmer, n. swětnice, pokog.
Wölben, v. a. klenauti, sklenauti.
Wölbung, f. klenutj, weyklenek.

Wolf, m. pl. Wölfe, in der Malzdarre, trauba. 2) der Tuchmacher, massina k rozcřhowánj wlny 3) am Dache, fřt. 4) Lammsbock, beran. 5) Eine Art Garnsack, wlk. 6) der Wagennagel, rozporník. 7) bey dem Seiler, kroček. 8) Bey der Orgel, wlk. 9) Ein Thier, wlk, lupus; dim. das Wölfchen, wlček; ein junger Wolf, wlče, wlčátko; wenn man von dem Wolf spricht, ist er nicht weit, my o wlku a wlk za humny; 10) bey den Bäckern, modrý plamen. 11) der Kornwurm, pilaus, filaus, Phalaena Granella *Lin.* 12) von Reiten, wlk.

Wölfen, v. n. oſſteniti ſe.

Wölfinn, f. wlčice.

Wölfiſch, adj. wlčj.

Wolfram, m. diwečina.

Wolfs-, wlčj; der Wolfsbalk, wlčina, wlčj kůže, měch; 2) na wlky, das Wolfseiſen, železa na wlky; das Wolfsgarn, tenata na wlky; die Wolfsgrube, wlčj gáma.

Wolfsbaſt, m. wlčj lyko. Daphne Mezereum *Lin.*

Wolfsbeere, f. wranj oko, Paris. *Lin.* 2) rulik, ljlik, atropa bella donna. *Lin.*

Wolfsbohne, f. wlčj bob.

Wolfsfiſt, m. pcychawka.

Wolfsfuß, m. wlčj noha. 2) wlčj nůžka, lycopus. *Lin.*

Wolfsgebiß, n. wlčj chrup; twrdé udidlo.

Wolfsgrau, adj. wlčj, ſſediwý gako wlk.

Wolfshund, m. pes na wlky.

Wolfsmagen, m. wlčj žaludek. 2) fig. wlčj ſtřewo.

Wolfsmilch, f. wlčj mljko. 2) kolowrátek, chwogka, hadj mljko, Euphorbia helioscopia. *Lin.*

Wolfsmonath, m. wlčenec, proſynec.

Wolfspelz, m. čuba, wlčura.

Wolfswurz, f. ſſalomaunek, Aconitum *Lin.*

Wolfszahn, n wlčj zub. 2) bey den Ferkeln, ſſpičák.

Wolke, f. oblak; die Regenwolke, mračno, dim. das Wölkchen, mračínko.

Wolken, v. a. mračiti; der Himmel wölket ſich, nebe ſe mračj, kabonj, poſſmuřuge, fig. die Stirn, mračiti čelo.

Wolkenbruch, m. protrženj, zrzenj oblaků.

Wolkenſäule, f. oblakowý ſlaup.

Wolkig, adj. poſſmaurný, kalný, zamračený.

Wollarbeit, f. práce s wlnau. 2) djlo z wlny.

Wollarbeiter, m. wlnař.

Wollbereiter, m. prebirač wlny.

Wollblume, f. auročnjk Anthyllis vulneraria. *Lin.*

Wollbogen, m. ſtřela.

Wolldorn, m. cejba, Bombax Ceiba. *Lin.*

Wolle, f. wlna, lana.

Wollen, adj. wlněný.

Wollen, v. irr. n. ich will, daß ich wolle, conj. daß ich wollte, ihr wollt, chtjti, velle; ich will es, chcy tomu; die Geſetze wollen es ſo, práwa chtěgj tomu tak; ein jeder will das ſeinige, každý chce ſwému; er will nicht daran, nechce ſe mu do toho; er mag wohl oder übel wollen, wol neb newol, chtěg neb nechtěg; einem wohl wollen, někomu přáti; wills Gott! ſo Gott will! dáli Bůh! Wollte Gott! dey ž Bůh, Bože! Gott wolle nicht! uchoweyž, chraň Bože, Bůh! ich wollts wünſchen, přálbych; ſo viel er will, gak mnoho chce koli; dem ſey wie ihm wolle, gakkoli, buď tomu gak buď; das will nichts ſagen, to nenj nic; ich will nicht hoffen, daß, nedaufám, nemyſljm že; wir wollen ſehen, gehen, warten, uwidjme, půgdeme, počkáme; was will man damit? co ſe tjm mjnj, chce?

Wollenweber, m. mezulánjk.

Wollgras, n. kotoice.
Wollhandel, m. wlnařstwj; treiben, wlnařiti.
Wollhändler, m. wlnař; die—inn, wlnářka.
Wollicht, adj. wlnowatý.
Wollig, adj. wlnatý.
Wollkamm, m. krample.
Wollkämmer, m. wlnotepec, knap.
Wollkrämpel, m. krample.
Wollkraut, n. diwizna, Verbascum Thapsus. *Lin.*
Wollmarkt, m. trh na wlnu. 2) der Platz, wlný trh.
Wollpelz, m. kožiſſina.
Wollrad, n. kolowrat na wlnu.
Wollreich, adj. wlnatý.
Wollsack, m. žok na wlnu, s wlnau.
Wollsame, m. bawlnice; Bombax *Lin.*
Wollscherer, m. wlnoſtřižec; die—inn, wlnoſtřižka, ſtřjhačka.
Wollschur, f. ſtřiž (owcj).
Wollspinner, m. přádlj wlny; die—inn, přadlena, předlka wlny.
Wollstreicher, m. mykač; die—inn, mykačka.
Wollust, f. pl. die Wollüste, rozkoš, voluptas; die Wollust pflegen, rozkoſſe hleděti; nachhängen, w rozkoſſech ſe kochati; nachlassen, powolowati.
Wollüstig, adj. chlipný, rozkoſſný, proſtopáſſný.
Wollüstigkeit, f. rozkoſſnoſt.
Wollüstling, m. rozkoſſnjk, chlipnjk, tělopáſek.
Wollustseuche, f. francauze.
Wollweide, f. wrba wlnatá, Salix lanata *Lin.*
Wohlzehent, m. deſátek z wlny.
Womit, part. čjm.
Wonne, f. radoſt, kochánj.
Wonnemonath, m. máj, trawen, trnopuk.
Woran, part. na čem.
Worauf, part. nač; worauf gehet das? nač to padá, gde? 2) na čež; worauf er sagte, načež řekl; 3) na čem; worauf ich stehe, na čemž ſtogjm.
Woraus, part. z čeho, z čehož,
Worein, part. wač! worein soll ich es thun? wač to dám?
Worfeln, v. a. wáti, wjti, ventilare.
Worfschaufel, f. wěgečka, ventilabrum.
Worgen, v. rec. ſſkytati, dáwiti ſe.
Worin, part. w čem. 2) wněmž! das Haus worin er wohnt, dům wněmž, w kterémž bydlj.
Wort, n. pl. Wörter und Worte, ſlowo, ſlowce, verbum; dim das Wörtchen, ſlowjčko; von Wort zu Wort, ſlowo od ſlowa; hart mit Worten angelassen werden, obořiti ſe, oſopiti ſe ſlowy na někoho; er sprach in diese Worte aus, takto počal mluwiti; viele unnütze Worte machen, mnoho marných ſlow naplekati, naděláti, mnoho nahowořiti; das Wort führen, ſlowo mjti, za giné mluwiti; das Wort nehmen, ſlowo, řeč přewzjti; Ein Wort gab das andere, přiſſlo od ſlowa k ſlowu; ein gutes Wort für jemanden einlegen, dobré ſlowo za někoho proboditi; einem das Wort reden, někoho zaſtáwati ſlowy; Worte wechseln, hádati ſe, přjti ſe; süße Worte geben, lábodných ſlow podáwati; er will es nicht Wort haben, nechce ſe přiznati; einem in das Wort fallen, někomu do řeči wſkočiti; Ihr Wort in Ehren, wſſecku čeſt gegich ſlowu; ein gutes Wort findet eine gute Statt, dobré ſlowo mnoho zprawj; mit einem Worte gehorchen, na ſlowo vpoſlechnauti; einem das Wort geben, ſlowo dáti; kein Wort mehr sagen, ani nemuknauti, ani nepiſknauti wjce; ich halte sie bey ihrem Worte, držjm, beru ge za ſlowo; ein Mann von Wort, muž od ſlowa; ein Wort! ein Mann! ſlowo a to! das Wort Gottes, ſlowo Boži.

Wort-, slowný.
Wortarm, adj. chudý na slowa.
Wörterbuch, n. slowník, slowář.
Worterklärung, f. wyloženj, wygádřenj slow.
Wortforscher, m. zpytowatel, zpytatel, zkaumatel slow.
Wortforschung, f. zkaumánj, zpytowánj slow, slowozpyt.
Wortfügung, spogenj slow, skladna, spogslowj.
Wortgepränge, n. wylíčenj slow.
Wortgezänk, n. hašteřenj.
Worthabend, adj. slowowedaucý.
Worthalter, m. idem.
Wortklauber, n. slowičkář.
Wortklauberey, f. slowičkářstwj.
Wortkrämer, m. slowičkář.
Wörtlich, adj. slowný, weyslowný. 2) adv. slowně. b) zegmena weyslowně, slowo od slowa.
Wortregister, n, poznamenánj slow.
Wortreich, adj. slowný, mnohoslowný.
Wortspiel, n. hra w slowjch.
Wortstreit, m. pře o slowa.
Wortverderber, m. kazyslow.
Wortverstand, m. slowný rozum.
Wortwechsel, m. hádka, hašteřenj; in einen W. gerathen, do hádky se dáti, hašteřiti se.
Worüber, part. přeseč; worüber sprang der Hund? přeseč skočil pes? der Fluß, worüber er schwamm, řeka přes niž přeplaul.
Worunter, part. pod čjm, mezy čjm.
Woselbst, part. kde.
Wovon, part. inter. od čeho; o čem. determ. o něčem.
Wovor, part. předčjm; wovor stand es? vor der Thür, před čjm to stalo? přede dweřmi; wovor fürchtest du dich, čeho se bogjš?
Wowider, part. proti čemu.
Wozu, part. inter. k čemu; determ. k něčemu.
Wrack, n. rozbitiny.
Wrackvogel, m. roháč, potapka, křehář, Mergus Merganser *Lin.*
Wruke, f. brukew, kerlrubna.
Wucher, m. lichwa, usura.
Wucher-, lichewnj; das Wuchergeld, lichewnj penjze.
Wucherblume, f. zlatý kwět. Chrysanthemum *Lin.*
Wucherer, lichewnjk, lichwář, foem. lichwářka.
Wucherhaft, adj. lichewnický, lichwářský.
Wucherlich, adj. lichwářský, lichewnj.
Wuchern; v. n. pučiti se, zapučiti se; ein eingewuchertes Unkraut, zapučená zuna. 2) lichwiti; mit seinem Pfande, swau hřiwnau. 3) v. a. wylichwiti.
Wuchs, m. wzrůst, zrůst.
Wudeln, v. n. hemžiti se, hmyzeti se.
Wühlen, v. n. von Schweinen, rýti, reypati; 2) wymleti; 3) podemleti; das Wasser, woda. 4) hrabati, kutiti se, párati se, čmeyrati se; im Staube, Asche, w prachu, w popeli; 4) kutiti se, přebjrati se, šťárati; in Büchern, w knáhách, in Schriften, w pjsmjch.
Wuhne, f. prohlubeň, okenice.
Wuhr, f. gez.
Wulst, m. nadutina.
Wund, adj. raněný; wundschlagen, raniti do krwe; sich wund reiten, gehen, progeti, prochoditi; eine wunde Haut, odřená kůže; wunde Augen, bolawé oči; wundes Herz, raněné srdce.
Wund-, na rány; die Wundsalbe, mast na rány.
Wundarzney, f. ranhogictwj.
Wundarzt, m. ranhogič, felčar.
Wundbalsam, m. balzam na rány.
Wunde, f. rána, vulnus; eine W. schlagen, dáti, udělati ránu.
Wundeisen, m. železko na rány.
Wundenfrey, adj. bezranný, swobodný od rány.

Wund-

Wundenmahl, n. gizwa, zſynaloſt.
Wunder, n diw; ſein W. an etwas ſehen, ſwůg diw na něčem widěti; es nimmt mich Wunder, geſt mi ku podiwu; es nimmt mich nicht Wunder, nediwjm ſe! es iſt, wäre kein Wunder, nenj, nebyloby diwu; ein Wunder von einem Kinde, podiwné dité. Wundershalber, pro podiwenj; ich dachte Wunder, wo ſie wäre, myſlil ſem kdo wj kdeby byla; Er hatte mir Wunder! faſt die Hand geküßt, diw mi ruky nepoljbil. 2) zázrak, miraculum; Wunder thun, zázraky činiti, zázračiti; womit, zázračiti ſe s něčjm.
Wunder-, zázračný; ein Wunderbild, zázračný obraz. 2) podiwný; Wundergeſchichte, podiwný přjběh.
Wunderbar, adj. diwný, podiwný; ſehr w., přepodiwný, adv. ně, ku podiwu.
Wunderbaum, m. ſkočec, Ricinus *Lin.*
Wunderding, m. podiwná, diwná wěc; Wunderdinge thun, zázračiti.
Wundergabe, f. dar, moc činěnj zázraků.
Wundergeburt, f. podiwné narozenj.
Wundergroß, adj. ku podiwu weliký, welikanſký.
Wunderklein, adj. maličký, ku podiwu malý.
Wunderkorn, n. křibice.
Wunderkraft, f. podiwná moc. b) zázračná moc.
Wunderlich, adj. diwný, podiwný, adv. ně, ku podiwu.
Wundern, v. a. ku podiwu, diwno býti; es wundert mich, geſt mi diwno, ku podiwu; v. rec. diwiti ſe, podiwiti ſe, mirari. ſich nicht genug wundern können, nemocy ſe doſti wynadiwiti.
Wunderpfeffer, wſſeho kořenj, wſſeho chuť.
Wunderſam, adj. podiwné.
Wunderſchön, adj. ku podiwu pěkný, kráſný.
Wunderſelten, adj. welmi ku podiwu řjdký.
Wunderſtrauch, m. dlauhokwět, *Quisqualis Lin.*
Wunderthat, f. zázračný ſkutek.
Wunderthäter, m. diwotworec, diwotworce, Thaumaturgus.
Wunderthätig, adj. diwotworný, zázračný.
Wunderthätigkeit, f. diwotwornoſt, zázračnoſt.
Wunderthier, n. podiwné zwjře.
Wunderwerk, n. zázrak; thun, činiti.
Wunderzeichen, n. zázračné znamenj.
Wundfieber, n. náčcha z rány.
Wundkraut, n. wſſeliká hogicý bylina, wyſoký trank, Solidago virga aurea *Lin.* die fette Henne, rozchodnjk, protrjné kořenj, Sedum *Lin.*
Wundwaſſer, n. wodička na rány.
Wundreiben, n. odřenina, ſſauſtanina; wlk.
Wunſch, m. žádoſt, winš; es geht ihm alles nach Wunſch, wſſe ſe mu dařj, wede podlé žádoſt. 2) winš; der Glückwunſch, winš.
Wünſchelruthe, f. wirgule.
Wünſchen, v. a. žádati, winſſowati, přáti; ſich den Tod wünſchen, ſmrt na ſebe žádati; einem Glück wünſchen, ſſtěſtj někomu winſſowati; pol. žičiti; ihm Glück auf die Reiſe wünſchen, někomu ſſtěſtj na ceſtu winſſowati, přáti.
Wünſchen, n. žádanj, přánj, winſſowánj.
Wünſchenswerth, adj. winſſowánj hoden, přežádaucý.
Wünſchler, m. winſſowáček.
Wurbs, m. weywrat.
Würde, f. hodnoſt; ich will ihn in ſeinen Würden laſſen, gá ho zanechwám při geho hodnoſti. 2) důſtogenſtwj; die kaiſerliche W., cýſařſké důſtogenſtwj. 3) důſtognoſt; im Betragen, w chowánj.
Würdern, v. a. ceniti,
Würdig, adj. hoden; das iſt deiner nicht würdig, to nenj tebe hodno; eine Stelle, mjſto; ein würdiger Gaſt, hodný hoſt; ein

ein würdiger Mann, důstogný; hochwürdiger Herr, welebný pane; für würdig halten, za hodného saudití.

Würdigen, v. a. ráčiti; er würdigte mich kaum seines Anblicks, sotwa ráčil, wráčil na mne pohljdnauti; würdigen sie mich ihres Besuches, račte mne nawsstjwiti. 2) za hodného uznati. 3) ceniti; ein Gut auf 20000 Thlr., statek na 20000 tol.

Würdigkeit, f. hodnost.

Wurf, m. pl. Würfe, wrh, jactus; einen Wurf thun, hoditi, wyhoditi, wrcy; gleiche Würfe im Spiele, plichta; 2) von den Hunden, osstěněnj, fig. 3) Einem in den Wurf kommen, někomu přigiti whod na bare, na ránu, nachomeytnauti se, namanauti, nasktytnauti se, in den Wurf bekommen, dostati do kleper. 4) des Wildschweines, rypák.

Wurf-, házecý; der Wurfpfeil, házecý střela, ssjp.

Wurfangel, f. prowázce.

Wurfanker, m. wržná kotew.

Wurfbeil, n. sswycarka.

Würfel, m. kostka, ol. krychle; Würfel spielen, kostky hráti.

Würfel-, kostkowý; das Würfelbein, kostková kost.

Würfelförmig, adj. kostkowatý.

Würfelicht, Würfelig, adj. kostkowaný; ein würfeliger Zeug, kostkowaný cayk; adv. na kostky.

Würfeln, v. n. w kostky hráti; um etwas würfeln, o něco kostky wrhnauti. 2) kostkowati, na kostky kropiti, řezati; gewürfelt; kostkowaný.

Würfelspiel, n. hra w kostky.

Würfelspieler, m. kostkář.

Würfen, v. a. wáti, wjti, 2) probazowati.

Wurfgarn, n. čeřen.

Wurfmaschine, f. trtach, samostřjl.

Wurfschaufel, f. wěgečka.

Wurfscheibe, trček.

Wurfspieß, m. házecý kopj.

Wurfweise, adv. wrhmo. hodmo.

Würgen, a. vec. sich, dáwiti se. 2) Eine Speise, hltati gjdlo. 3) dusyti, wdusyti; sskrtiti; S. Erwürgen 4) sich mezkowati se.

Würgeengel, m. anděl zhaubce. 2) zabigák. 3) masogjdek, Falco minimus *Lin.*

Würger, m. dawič, sskrtič.

Wurm, m. pl. Würmer, čerw, vermis; ein kleiner Wurm, čerwjk; dim. das Würmchen, čerwjček; Sich krümmen wie ein W., krautiti se gako čerw; ein kriechender Wurm, zeměplaz; giftiger Wurm, žižala; 2) der Johannes-Wurm, keřácko. 4) ein Kind, braук; das arme Kind! vbohý brauk, braukek. 5) der Hunde, čerw, der Pferde, raupy; am Finger, widlák; im Kopfe, raupy; den Wurm haben, sitelen býti do paty, raupy mjti; bey den Buchdruckern, čerw.

Wurmdoktor, m. olegkář, dryáčnjk.

Wurmen, v. n. hrýzti, hnjsti.

Wurmfieber, n. sskrkawičná zymnice.

Wurmförmig, adj. čerwowatý.

Wurmfraß, n. čerwotočina.

Wurmig, adj. čerwiwý; Käse, sejr; wurmig werden, čerwiwěti, zčerwiwěti. 2) čerwotočný; Holz, dřjwj. 3) fig. newrlý, wurmig werden, znewrleti.

Wurmkraut, n. sskrkawičná bylina, kořenj.

Wurmloch, n. djrka od čerwa.

Wurmmehl, n. čerwotočina.

Wurmnest, n. chomol, pelech čerwů.

Wurmpflaster, n. flastr pro sskrkawky.

Wurmsalbe, f. mast pro sskrkawky.

Wurmsaamen, m. sskrkawičné semeno.

Wurmstich, m. čerwotoč.

Wurmstichig, adj. čerwiwý; wurm. werden, zčerwiwěti.

Wurst,

Wurst, f. pl. die Würste, die Bratwurst, klobása; Leberwurst, jitrnice; Blutwurst, jelito; Speckwurst, tučnice; eine große, bachoř; Wurst wieder Wurst, půjčka za oplátku, půjčka w zágem; bratest du mir eine Wurst, so lösche ich dir den Durst, něco za něco, nic za nic. 2) Eine Art Wagen, drážky.
Wurbügel, m. ssnůčka.
Wurstdorn, m. sspička, čink.
Wurstmacher, m. klobásník.
Wurstkraut, n. čabr, saturye.
Wurstwagen, m. drážky.
Würze, f. kořenj; pl. die neue Würze, nowé kořenj, wssého kořenj, chutj. 2) bey den Bräuern, mladinka.
Wurzbüchse, f. kořenka.
Wurzel, f. kořen, radix; dim. das Würzelchen, kořjnek, coll. kořánj.
Wurzelschlagen, zakořeniti se, vgmauti se, kořeny pustiti; mit der Wurzel ausreißen, z kořen wywrátiti. 2) fig. die Wurzel eines Berges, pata hory; eines Worts, kořen slowa.
Wurzel-, kořenný; das Wurzelgewächs, kořenné zrostliny.
Wurzelmann, m. kořenář, bylinář.
Wurzeln, v. n. kořeniti se, vgjmati se.
Wurzelwort, n. kořenné slowo.
Würzen, v. a. kořeniti, okořeniti.
Würzhaft, adj. kořennatý.
Würzhandel, m. kořenářstwj; treiben, kořenařiti.
Würzhändler, m. kořenář.
Würzkram, m. kořenný krám.
Würzkrämer, m. kořenář.
Würznelke, f. hřebjček.
Würztrog, m. stjracý kád.
Wurzweig, adj. z kořenu, z kořena, na kůru.
Würzweihe, f. swěcenj kořenj.
Wurz, S. Wurzel.
Wust, m. nerád, smeti. 2) chomol.
Wüst, m. pustý; ein Haus, dům; ein Acker liegt wüst, pole ležj ladem; wüst werden, pustnauti, zpustnauti; machen, zpustiti, w pustinu obrátiti. 2) fig. ein wüster Mensch, zpustlý člowěk. 3) das wüste Gerinne, galowá stoka.
Wüste, f. bey den Fleischern, keyta, kus od ocasu. 2) paussť, pustina; zur Wüste machen, w paussť, w pustinu obrátiti.
Wüsten, v. n. pleytwati; mit dem Gelde, penězy. 2) pleniti, kazyti.
Wüsteney, f. pustina.
Wustig, adj. nerádný.
Wüstling, m. beysek, 2) Fliegenschnäpper, muchaček, Motacilla Ficedula *Lin.*
Wüstung, f. aulehle, pustotina.
Wuth, f. wzteklost, zůřiwost; die stille Wuth, tichá wzteklost; in Wuth bringen, rozwzekliti, rozljtiti, rozkatiti; in W. gerathen, rozwzekliti se, rozljtiti se, rozkatiti se; seine W. an Jemanden auslassen, wzteklost swau na někom wyliti.
Wüthen, v. n. wztekati se; der Mensch, wztekati se, zůřiwěti, zůřiti, sápati se, ssťssetí; ein wüthender Hund, wzteklý pes; wüthend werden, wztecy se; vor Zorn wüthen, zlosti se wztekati, ssťssetí, sápati se; wüthend, wzteklý, ssťsslawý, zůřiwý; das Meer wüthet, moře se wzteká, swiřepj.
Wütherich, m. wztekljk, ein Tyrann, ukrutnjk. 2) wztekla, Cicuta unosa *Lin.*
Wüthig, adj. wzteklý; wüthiger Hund, wzteklý pes; w. werden, wztecý se; w. seyn, wztekati se.
Wuthkraut, n. kuřjmor, žabj střewce, Anagallis *Lin.*
Wutschering, m. rozpuk.

Z.

Zach, S. Zähe.
Zäcke, S. Zecke.
Zacken, m. am Hirschgeweihe, parob; der Eiszacken, rampauch, střechýl; am Lichte,

te, ſteklina, an der Gabel, ſſpic, dim. das Zäckchen, parůžek; ſtřechylek.

Zacken, v. a. S. auszacken.

Zackern, v. a. abzackern, wyſſkemřiti, wyſſkemřiti. b) pole.

Zackig, adj. widličatý, parožnatý; eine drey-zackige Gabel, trogſſpičné widličky.

Zagel, m. ocas, (cabeyl). 2) der Afterzagel, kleſt.

Zagen, v. n. ſrdce tratiti, chauliti ſe.

Zaghaft, adj. bázliwý, neſmělý, chauloſtiwý.

Zaghaftigkeit, f. bázliwoſt, neſmělost, chauloſtiwoſt.

Zagheit, f. chauloſtiwoſt.

Zähe, adj. tuhý, haužewný, haužowatý; Fleiſch, maſo; Wein, wláčkowité a plché wjno; zehe werden, haužowatěti, wláčkowatěti. 2) fig. haužewný, newžilý, ſkrbný; er iſt ein wenig zähe, geſt haužwička. b) zähes Leben, tuhé žiwobytj, zapeklá duſſe.

Zähheit, Zähigkeit, f. tuhoſt, haužewatoſt, wláčkowitoſt, ſkrbnoſt.

Zahl, m. cabeyl, ocas. 2) am Schleppſacke, chobot.

Zahl, f. čiſlo, počet, numerus; eine einfache, počet gednotný, o gednom; eine gerade Z., ſuda, par; ungerade Z., licha, impar.; der erſte an der Zahl, počtem prwnj; wenig ſtark an der Zahl, málo mnoho na počet; ohne Zahl, bez počtu, bez čiſla; unter der Zahl meiner Freunde, do počtu mých přátel; die Zahl zwey, počet, čiſlo dwě; 2) cyfra; römiſche, arabiſche Zahlen, římſké, arabſké cyfry. 3) bey den Spinerinnen, přadno, přebeno.

Zahl, n. čiſlowý, početnj; das Zahlwort, čiſelné ſlowo. 2) platicý; das Zahlamt, platicý aukad.

Zahlbar, adj. ſplatný, wýplatný, ku ſpláceni.

Zählbar, adj. čiſlný.

Zahlbret, n. platnice, početnice.

Zahlbuchſtab, m. čiſlné, cyfrowé pjſmeno.

Zahlen, v. a. platiti, zaplatiti; solvere; richtig zahlen, práwě, řádně platiti; den Zoll, clo zaplatiti; Schulden mit Schulden, klin klinem wyrážeti; nach und nach, ſpláceti; wypláceti; der nicht gern zahlt, neſplatný, neſplata.

Zählen, v. a. počjtati, numerare; Geld, die Sterne, die Stunden, penjze, hwězdy, hodiny; er kann nicht drey zählen, nezná ani b ani c; an den Fingern herzählen, na prſtech wypočjſti; unter die Gelehrten, mezy učené počjtati; počjſti, k učenýmu přičjſti.

Zahlende, n. cabeyl, wrcholek.

Zahler, n. plátce, platitel; die—inn, plátce, platitelkyně.

Zähler, m. počjtatel. 2) počeṫnjk, numerator.

Zahlfigur, f. cyfra.

Zahlgeld, n. platné, ſplatné, weyplatné.

Zahlmeiſe, f. mlynaříček.

Zahlmeiſter, m. platnj; die—inn, platnice, platňowá.

Zahlpfennig, n. S. Rechenpfennig.

Zahlreich, adj. mnohý, ſylný na počet.

Zahltag, m. weyplatnj den.

Zahlung, f. placenj, zaplacenj; leiſten, zaplatiti, wyplatiti.

Zahlweiſe, f. klapacý motowidlo.

Zahlwoche f. weyplatnj neděle.

Zahm, adj. krotký, chočený, pitomý; zahmes Thier, krotký, okrotlý žiwočich; zahm machen, zkrotiti, okrotiti, chočiti, odchočiti, obaulati; z. werden, krotnauti, zkrotnauti. 2) pitomý, chočený; zahmes Geflügel, pitomá drůbeř.

Zähmen, v. a. krotiti, zkrotiti; ein Thier, zwjře; ſeine Zunge, ſwůg gazyk.

Zähmer, m. krotitel, zkrotitel; die—inn, krotitelkyně.

Zahn, m. pl. Zähne, zub, dens; Zähne weiſen, blecken, ſſklibati ſe, zuby ceniti; der vordere Z., vulgo, prodawač; der Hundszahn,

zahn, sspičák; der hintere Stockzahn, třenowni, licnj zub, stolička; ein hohler Zahn, sstěrbiwý, kotlawý zub; stumpfe Zähne, wysedlé zuby, laskomina; erste Zähne, wlčky, ein großer langer Zahn, tafák; der große Zähne hat, zubatý, zubáč; große Zähne bekommen, zubatěti; Zähne bekommen, zuby dostáwati; die Zähne blecken, zuby ceniti, osskljbati se; er verliert die Z., zuby mu padagi; mit den Zähnen klappern, knirschen, gektati, sskřipěti zubami; 2) es thut ihm kein Zahn mehr weh', gest bez sebe; dim. das Zähnchen, zaubek. 3) am Rade, palec; am Kamm, an der Säge, zub.
Zahn-, zubnj; der Zahnarzt, zubnj lékař. 2) na zuby; die Zahnbürste, kartáček na zuby; 3) das Zahnpulver, prásstek na zuby.
Zahnblecker, m. osskljbaček.
Zahnbrecher, m. zubitrh, dentiducus.
Zähneln, n. zaubky dostáwati, zaubky se někomu řezagi. 2) v. n. zaubkowatiti.
Zahnen, v. n. zaubky dostáwati, zuby se řezagi. 2) v. a. zubatiti, zuby wyřezati; einen Kamm zähnen, na hřeben wyřezáwati zuby.
Zahnen, n. řezánj zaubků, wlčků.
Zahnfieber, n. zymnice, nátcha k zubům.
Zahnfleisch, n. dásen, gingiva.
Zahnhobel, m. zubownjk.
Zahnhöhle, f. kotlina, sstěrbina w zubu.
Zähnig, adj. zubý; zweyzähnig, dwauzubý.
Zähnklappen, Zähnklappern, n. gektánj zubami.
Zahnkraut, m. S. Sequ.
Zahnwurz, f. zubowá bylina, dentaria *Lin.*
Zähnknirschen, n. sskřipěnj zubů, zubami.
Zahnlos, adj. bezzubý.
Zahnlücke, f. zubj lůžko.
Zahnlückig, adj. bezzubý.
Zahnschmerzen, pl. Zahnweh, n. bolenj zubu; bekommen, dostati bolenj zubu, rozbolenj zubu, rozbolegi někoho zuby.
Zahnsichel, f. zubanec.
Zahnstocher, m. zubj paráťko.
Zahntrost, m. těšinka, ambrožka, Euphrasia Odontiles *Lin.*
Zahnzange, f. klissťky na zuby.
Zähre, f. slze, slza; dim. das Zährchen, slzyčka.
Zährling, m. gikawec.
Zain, m. cán; Silber, Eisen, cán střjbra, železa. 2) bey den Böttchern, prautek.
Zain-, cánowý; das Zahneisen, cánowka.
Zainer, m. cánař.
Zake, f, čáp.
Zander, m candát.
Zange, f. klésstě, forfex; etwas mit der Z. fassen, klesstěmi do klessti wzýti; dim. das Zänglein, klisstky; klessučky.
Zängeln, v. n. do klisstek, klisstkami wzýti.
Zangenkäfer, m. klessťák.
Zank, m. křik, swár, wáda, hassteřenj; einen Zank anfangen, do křiku se dáti; Zank stiften, wádu, křik stropiti,
Zankapfel, m. přičjna (gablko) wády.
Zänkeln, v. n. possťorpowati se, pohrncowati se.
Zanken, v. n. rec. křičeti se, hassteřiti se, sstorpiti se, hrncowati se, waditi se. 2) v. a. vkřičeti; sich müde, vsstorpiti se, vkřičeti se, vwaditi se, vhassteřiti se.
Zänker, m. wadič, sstorpič; die—inn, wadička, sstorpička.
Zänkerey, f. křičenj, waděnj, hassteřenj, sstorpenj.
Zankflecken, m. přičesy, plycten.
Zänkisch, adj. wadiwý, hassteřiwý, sstorpiwý.
Zanksucht, f. wadiwost, hassteřiwost, sstorpiwost, swárliwost.
Zanksüchtig, adj. hassteřiwý, swárliwý.
Zanksüchtigkeit, f. hassteřiwost,
Zapfen, m. čep; Wein am Zapfen haben, wjno mjti pod obručjm, pod čepem; dim. das Zäpfchen, čjpek; im Halse čjpek, epiglottis; das Zäpfen ist ihm geschossen, čjpek mu spadl; 2) am Teiche,

čep w rybnjka. 3) fig. am Baume, ssisska. b) Ein voller Zapfen, molek, bratr z mokré čtwrti.
Zapfen, v. a. točiti; einen Seidel Wein, žeydljk wina natočiti. 2) točiti, na máſy prodáwati.
Zäpfen, v. a. čepowati, čapowati, začepowati.
Zapfen-, čepowý, das Zapfenloch, čepowá djra, djra od čepu.
Zapfenbaum, m. ssisskownjk: ssisstice: Protea conifera *Lin.*
Zapfenbier, n. podčepky.
Zapfenbirn, n. paſowka.
Zapfenbohrer, n. čepownjk
Zapfengerüst, n. zhlawj.
Zapfenhaus, n. dim. das Zapfenhäuschen, barbora.
Zapfenkraut, n. čjpkowá bylina, Uvularia *Lin.*
Zapfenlager, n. S. Zapfengerüst.
Zapfenring, m. zděř w čepu.
Zapfenstreich, m. čepobitj, *Zlobicky.* rus. zoře.
Zapfenwein, m. podčepky, stočky, slewky.
Zapfenwurzel, f. srdečnj, kolnj kořen.
Zapfer, n. točič.
Zappeln, v. n. třepetati se, třepati se, palpitare.
Zarge, f. der Rand des Fasses, autor. 2) Einer Schachtel, lub, des Mühlsteines, lub.
Zargzieher, m. autornjk.
Zart, adj. comp. zärter, sup. zärteste, autlý sl.; něžný, zart von Gliedern, autlých audů; zartes Gewissen, Herz autlé swědomj, srdce; zartes Wesen, autlost; ein zartes, junges Frauenzimmer, křehotinka; von zarter Jugend, od autličkého wěku; zart werden, autleti, tenerascere. 2) tenký; zarte Leinwand, tenké plátno. 3) drobaunký; zu einem zarten Pulver reiben, na drobaunký práſſek roztřjti.
Zärte, f. busſera, taran, cyprinus Zerta *Lin.*
Zärteln, v. n. mit Jemanden, mazati se s někým. 2) v. a. S. Verzärteln.
Zärtelwoche, f. milostinky.
Zartheit, f. autlost, sl. něžnost.
Zärtlich, adj. rozmazaný, hedbawný; ein Kind zärtlich halten, dřtě rozmazané chowati. 2) milostný, laskawý, srdečný; eine zärtliche Liebe, srdečná láska; Umarmung, srdečné objetj. 3) adv. ně.
Zärtlichkeit, f. autlost; der Glieder, audů. 2) rozmazanost, chaulostiwost; der Gesundheit, zdrawj. 3) srdečnost, milostnost, laskawost, sl. něžnost.
Zärtling, m. rozmazánek, mazánek, mazljk, mazljček.
Zaser, f. wlaſſenj, čmeyřj; dim. das Zäserchen, wlaſſenjčko, čmeyřjčko.
Zaserig, adj. wláknitý, wlaſſenjčkowatý.
Zasern, v. a. třepiti se.
Zaspel, f. předeno, ſſnolec.
Zätscheln, v. a. mrzeti, mrzeti se.
Zauber, n. kauzlo.
Zauber-, kauzedlný, kauzedlnický; die Zauberlaterne, kauzedlná lucerna.
Zauberer, m. kauzedlnjk.
Zauberey, als Kunst, kauzedlnictwj, čáry; Geschwindigkeit ist keine Zauberey, čerstwost žádné čáry. 2) als Handlung, čáry, kauzla; treiben, čáry prowozowati. 3) fig. čáry, kauzla.
Zauberinn, f. kauzedlnice.
Zauberisch, adj. kauzedlnický.
Zaubern, v. a. et n. kauzliti, čarowati.
Zauberwerk, n. čáry, kauzla.
Zauche, f. tjſka, čubka, fena.
Zauderer, m. párák.
Zauderhaft, adj. wáhawý, zdlauhawý, meſſkawý.
Zauderhaftigkeit, f. wáhawost, meſſkawost, rozwláſſtnost, zpozdilost.
Zaudern, v. n. meſſkati, wáhati, meſſkati se, ochaunéti se, okaunéti se; mit der Bezahlung, s zaplacenjm prodléwati.
Zauen, v. rec. poſſpiſſiti sy.
Zausen, v. a. cauwati, cauwnauti.

Zaum,

Zaum, m. uzda; das Gebiß an Zaum, cauk; den Zaum anlegen, w uzdu pogjti, uzdu dáti; im Zaume halten, na uzdě držeti; dim. das Zäumchen, uzdička.
Zäumen, v. a. uzdu dáti, uzditi, w uzdu pogjti, sl. kläznati, okläznati. 2) einen Kapaunen, ſſpeylowati.
Zaumgeld, n. chomutné.
Zaumlos, adj. bezuzdný, nezkrocený, proſtopáſſný.
Zaumrecht, adj. uzdě přiwyklý.
Zaun, m. pl. Zäune, plot; von Brettern, hradba; dim. das Zäunchen, plůtek.
Zaun-, plotnj; der Zaunpfahl, plotnj kůl.
Zaunaſt, m. der ſtarke, wlow, wlowina.
Zaunblume, f. zwoneček, Anthericum Lin.
Zäunen, v. a. plotem, hradbau obehnati, ohraditi, oplotiti, otyniti, plot dělati,
Zaunglocke f. zwoneček, Anthericum Lin. 2) ſwlačec menſſj, Convolvulus Lin.
Zaunkirſche, f. zymoleyz, pſynky, lonicera xylosteum Lin.
Zaunkönig, m. ſtřjžjk; dim. ſtřjžljk, ſtřjžjček, ſtřjžljček, Motacilla Trochlodytes Lin.
Zaunlilie, f. bělozářka liliowa, Anthericum liliago Lin. b) zymoleyz otočiwý, Lonicera periclinemum Lin.
Zaunrebe, f. poſed, Brygonia Lin.
Zaunreis, n. ſwjzel, Galium aparine Lin.
Zaunriegel, m. ptačj zob, pſý trn, Ligustrum Vulgare Lin.
Zaunruthe, f. pleſtew.
Zaunſtecken, m. tyčka.
Zaunſchliefer, m. ſtřjžjček.
Zaunwicke, f. wikew plotnj, Vicia sepium Lin.
Zaunwinde, f. ſwlačec menſſj, Convolvulus sepium Lin. Opletnjk, Presl.
Zaupel, f. dwogſtřižnj owce.
Zauſen, v. a. drchati, rwáti, muchlati; den Kopf, za pačeſy wzýti, wyrwati.
Zechbruder, m. řadownjk, ſpolu řadownjk, bratr z mokré čtwrti.
Zeche, f. pořádek, cech; 2) Im Bergbaue, důl; die Zeche bauen, pawowati, nakládati na hory. 3) řád, řada, pořádek; das Vieh nach der Zeche, um die Zeche hüthen, dobytek páſti po řadě, po pořádku; die Zeche iſt an das Dorf N., nynj ge řád na wſy N. 4) řad, cech; die Zeche bezahlen, zaplatiti řád; fig. zaplatiti řad odneſti, zažiti, zakuſyti.
Zechen, v. et f. n. řadowati, chmeliti; wakker, notně, ſtatečně. 1) v. n. tráwiti, ſtrawowati ſe.
Zechenhaus. n. hutnická bauda.
Zechenmeiſter, m. hutmiſtr.
Zecher, m. řadownjk; die—inn, řadownice.
Zechfuhre, f. robotnj powoz.
Zechgenoß, m. aud cechu.
Zechpfennig, m. cechownj groš.
Zechgeſell, n. ſpolu řadownjk.
Zechgeſellſchaft, f. řadowujcy, ſpolečnoſt řadownjků.
Zechmeiſter, m. cechmiſtr, ſtarſſj miſtr. 2) beym Schmauſe, arcyřadownjk.
Zechſchweſter, f. řadownice.
Zechtag, m. pořádek.
Zeche, f. kljſſt.
Zehe, f. pazaur; die Knoblauchzehe, pazaur čeſnekowý. 2) prſt v nohy; die große, palec v nohy; auf den Zehen gehen, po prſtech gjti, choditi.
Zehen, zehn, num. deſet, decem; vor zehn Wochen, před deſýti neděl'emi; einer von zehen, geden z deſýti; Herr von zehen Häuſern, pán deſýti domů; die Zehn Gebote Gottes, deſatero Božj přikázanj; zu zehn, po deſýti.
Zehen, f. deſýtka; die Piken Zehn, deſýtka pikowá.
Zehend, n. deſetina; das zweyte Jahrzehend, druha deſýtina let.
Zehener, Zehner, m. deſýtka. 2) Eine Münze von 10 kr. deſetnjk.
Zehenerley, Zehnerley, adj. deſaterý.
Zehenfach, Zehnfach, adj. deſetináſobný.
Zehenjährig, Zehnjährig, adj. deſýtiletý.
Zehenmahl, Zehnmahl, adv. deſetkrát.

Zehenmahlig, Zehnmahlig, adj. desetkrátný.
Zehent-, desátečný; der Zehentacker, desátečné rolj. 2) desátečenský; das Zehentamt, desátečenský auřad.
Zehentbar, adj. desátečný.
Zehente, Zehent, adj. desátý, decimus; zum Zehnten Mahle, po desáté.
Zehente, Zehent, m. desátek, sl. děžma, decimae; den Zehnten geben, desátek dáti, děžmowati.
Zehentel, Zehntel, n. desetina, desátý djl.
Zehnten, v. a. desátek bráti, desatkowati.
Zehenter, m. desátnjk.
Zehentfröhner, m. desátečnjk, desátnjk.
Zehentgeld, n. desátečné penjze.
Zehentherr, m. desátnjk, desátečný pán.
Zehenthofe, n. desátečnjk.
Zehentpflichtig, adj. desátek odwádějicý, dáti powinný.
Zehenschnitter, n. sekáč desátečnj.
Zehentverwandt, adj. desátek dwáděgicý.
Zehnherrenamt, n. desýtipanský auřad.
Zehren, v. n. tráwiti; von dem Seinigen, ze swého; der Wein zehrt, wjno tráwj; 2) tráwiti se; der Wein zehret im Fasse, wjno se tráwj w sudu.
Zehrer, m. tráwič; prov. Ein Sparer will einen Zehrer haben, co nashromáždil stryc, to promrhal wersskal.
Zehrfrey, adv. Jemanden zehrfrey halten, někoho wydržeti, za někoho platiti.
Zehrgarten, m. sspjžjrna.
Zehrgärtner, sspjžjrnjk.
Zehrgeld, n. cestné penjze na autratu, na cestu.
Zehrling. m, gikawec.
Zehrpfennig, m. penjz autratnj, autrata na cestu.
Zehrung, f. strawa; freye Zehrung, strawa darmo. 2) autrata; seine Zehrung bezahlen, zaplatiti co se ztráwilo. 3) penjze na cestu.
Zehrwurm. m. hausenky, pl.
Zehrwurzel, f. aronowa brada, Sw. Jana twář, Arum maculatum *Lin.*

Zeichen, n. znamenj, signum; 2) beym Färber, známka.
Zeichen-, reysowacý; das Zeichenbuch, reysowacý kniha.
Zeichendeuter, m. hwězdopráwce, znamenář.
Zeichendeuterey, f. znamenářstwj.
Zeichenkunst, f. reysowánj, reysownictwj.
Zeichenlehre, f. charakteristika.
Zeichenmeister, m. reysownjk, mistr reysownický.
Zeichnen, v. a. et n. reysowati; einen Baum, strom. 2) znamenati, zaznamenati; das Vieh, etwas im Buche, dobytek, něco w knjze. 3) mit dem Akzente, znáinkowati.
Zeichner, m. reysownjk; die—inn, reysownice.
Zeichnung, f. reysowánj, reysownictwj. 2) znamenánj.
Zeidelbär, m. brtnjk.
Zeidelbast, m. S. Seidelbast.
Zeidelmeister, m. wčelař.
Zeidelmesser, n. podřezáwacý nůž.
Zeideln, v. a. podřezáwati; die Bienen, wčely.
Zeideln, n. podřez, podřezáwánj.
Zeidelzins, m. wčelné.
Zeidler, m. wčelař.
Zeigefinger, m. vkazowatel, vkazatel.
Zeigen, v. a. vkázati, vkazowati; sich, se z seine Miene zeiget es, geho twář, oblječeg to pronássj, vkazuge.
Zeiger, m. vkazatel, prorokazatel. 2) An der Uhr, ručička, rafyka, rafige; 3) an der Hand, vkazatel. 4) im Buche, vkazadlo.
Zeigerstange, f. ručička.
Zeigeruhr, f. vkazowacý hodiny.
Zeihen, v. irr. a. Imp. ich zieh, geziehen, imperat. zeihe, přeswědčiti, winiti; einen einer Lüge, někoho winiti ze lži; des Diebstahls, z krádeže.
Zeilaud, m. wlčj lyko, daphne Mezereum *Lin.*
Zeile, f. člun. 2) řada; den Mist in Zeilen schlagen, hnůg řadami klásti. 3) Eine Gaß-

Gasse, pořadj. 4) Im Buche, rádek, řádka, linea; dim. řádečka.
Zeilgerste, f. gečmen řádkowý, w řádkách.
Zeilig, adj. řadý; vierzeilig, čtyřřadý.
Zeilsemmel, f. pletenka.
Zeisel, f. sysel.
Zeiselbär, m. chočený, pitomý nedwěd.
Zeisig, m. čjž, čjžek, Linaria viridis *Lin.* dim. das Zeischen, čjžeček. 2) fig. ein loser Zeisig, kopa, pták, ferynu.
Zeisiggrün, adj. zelený gako čjžek.
Zeisigkraut, n. ptačinec, kuřjmor, Annagallis *Lin.*
Zeit, f. čas, tempus; die Zeit wird es lehren, čas to ukáže; laßt uns sorgen, so lange es Zeit ist, pečugme za času; gestern um diese Zeit, wčera těmi časy; mit der Zeit, časem; es ist noch lange Zeit, gesstě ge dlauho do času; zu jetzigen Zeiten, za nynégssjch časů, dnů; alles nur auf eine Zeit, wssecko gen na čas; die Zeit verderben, mařiti čas; zur andern Zeit, giným časem; lassen sie mir Zeit, nechagj mi na čas, na chwili; Zeit genug, dost času; es ist die höchste Zeit, gest swrchowaný čas; die Zeit ist vorbey, čas minul; außer der Zeit, krom času; zur rechten Zeit, w čas, w hod, w prawý čas; sich in die Zeit schicken, propůgčowati se času; času sseřiti; nach der Zeit, po čase; zu Zeiten, časem, drahdy; bey Zeiten, záhy, ráno; Zeit genug, dost záhy; Zeit meines Lebens, gakté žiw, gakžiw; mittler Zeit, unter der Zeit, mezy tjm; vor Zeiten, před časy, někdy; zu meiner Zeit, za mých let; zu seiner Zeit, swým časem; liebe Zeit, nastogte! 2) doba, chwile, kdy; die Zeit wird mir lang, steyská se mi; die Zeit vertreiben, chwjli ukrátiti; sich Zeit nehmen, na chwjli sobě dáti, uprázdniti se; er hat keine Zeit, nemá kdy, po chwjli; zu welcher Zeit? kterau chwjli? in kurzer Zeit, gen co newiděť; zu gewisser Zeit, kdys, kdysy, quondam; eine Zeit lang, donékud, aliquamdiu; zu dieser Zeit, tu dobu; von langer Zeit her, od dáwna; seit der Zeit, od té doby.
Zeitalter, n. wěk.
Zeitbeschreibung, f. letopis, časopis.
Zeitbock, m. dospělý kozel.
Zeitbuch, n. ročnjk, letopisy, pl.
Zeitfolge, f. poslaupnost, postupnost času.
Zeitforscher, Zeitrechner, m. časoslow, chronologus.
Zeitforschung, f. časozpyt, chronologia.
Zeitgenoß, m. spoluwěký, wrstewnjk.
Zeitgläubig, adj. nachwjli wěřjcý.
Zeithammel, m. zubák.
Zeither, adv. od té doby.
Zeitherig, adj. od té doby.
Zeitig, adj. nynégssj; der zeitige Bürgermeister, nynégssj purkmistr. 2) ranný, rančj. 4) zralý, dozralý, dosslý; maturus; z. werden, zráti, uzrati, dozrati, dogiti; adv. časně, záhy; zeitig kommen, časně, záhy přigiti; etwas zeitig merken, něco záhy znamenati.
Zeitigen, v. a. uzrati, uzráwati. 2) zráti, uzrati, maturescere.
Zeitigung, f. uzránj, uzralost, zralost.
Zeitkuh, f. galowice, dwaulecka.
Zeitkunde, f. časozpyt.
Zeitkürzung, f. krácenj, ukrácenj chwjle.
Zeitlang, adv. dlauho, dlauhý čas, dáwno.
Zeitlauf, m. běh času.
Zeitlebens, adv. gak žiw, co žiw, gakťěžiw.
Zeitlich, adj. nynégssj, modernus. 2) časný zeitlich kommen, časně přigiti; zeitliche Güter, časné statky; adv. časně, záhy comp. zeitlicher, časnégi, zágegi.
Zeitlichkeit, časnost.
Zeitlose, f. chudobka, Bellis minor *Lin.* 2) ocun, ocaun, Colchicum autumnale *Lin.*
Zeitmaß, n. mjra času časoměra.
Zeitmesser, m. časoměr.
Zeitpacht, m. nágem na čas.
Zeitpunkt, m. doba.

Zeit=

Zeitraum, m. čas, běh.
Zeitrechner, m. časoslow.
Zeitrechnung, f. časoslowj, chronologia.
Zeitschaf, n. zubkyně.
Zeitschrift, f. časopis.
Zeitung, f. nowina. 2) nowiny, pl.
Zeitungsartikel, m. kus do nowin, z nowin.
Zeitungsblatt, n. nowiny, list od nowin.
Zeitungscomptoir, n. nowinárna.
Zeitungsschreiber, m. nowinář.
Zeitungsschreiberey, f. nowinářstwj.
Zeitverderb, m. mařenj času.
Zeitverkürzung, f. vkrácenj chwjle, kratochwjle.
Zeitverlust, m. ztráta, zmařenj času. 2) průtah; ohne Zeitverlust, bez průtahu, i prodlenj.
Zeitvertreib, m. vkrácenj chwjle, kratochwile.
Zeitverwandte, m. spoluwěký, wrstewnjk.
Zeitwort, n. sloweso, slowo, blahol, verbum.
Zelge, f. třetj djl lánu.
Zelken, m. ratolest, wětew.
Zelle, f. komnata, cele, f. 2) Im Bienenstocke, buňka.
Zellengang, m. ambity.
Zellengewebe, n. celnina.
Zellernuß, f. bjlý, panenský ořech.
Zellig, Zellerförmig. adj. celowý.
Zelt, m. (Klus) mimochod, ssťk; ein Pferd geht den Zelt, kůň gde mimochodem.
Zelt, n. stan, dim. stánek; die Zelte aufschlagen, rozbiti stany.
Zelt-, stanowý; der Zeltpfahl, stanowý kůl; der Zeltpflock, stanowý koljk.
Zelteln, m. celtle; Lebzelten, pernjk; dim. der Zeltlein, celtlička.
Zelter, n. mimochodnjk, sslapák.
Zeltschneider, m. stanař, stanownjk.
Zemmer, m. S. Ziemer.
Zemmel, m. g dnoročnj winný prut.
Zenne, f. giwa.
Zent, f. hrdelné práwo.
Zentgericht, n. hrdelné práwo.
Zentrichter, m. hrdelnj práwnj.
Zentner, m. centnýř.
Zentnerschwer, adj. centnýře ztjžj.
Zentschreiber, m. pjsař v hrdelnjho práwa.
Zepter, n. žezl.
Zer-, sich zerarbeiten, vpracowati, vhmožditi se; sich zerängstigen, vsaužiti se; sich zerärgern, vzlobiti se; sich zermartern, vtrápiti se.
Zerbeißen, v. a. rozkausati, rozkausnauti.
Zerbersten, v. irr. n. rozpuknauti se.
Zerblasen, v. irr. a. rozdmeychati, rozdýmati, rozfaukati.
Zerbläuen, v. a. ztřjskati, na žmoch ztlaucy.
Zerbohren, v. a. rozwrtati.
Zerbrechen, v. irr. a. zlámati, rozlámati; entzwey, přelomiti; einen Topf, roztlaucy, rozkřápati hrnec; sich den Kopf, hlawu sobě lámati. 2) v. n. zlámati se, rozlámati se; das Glas, roztlaucy se.
Zerbrechlich, adj. krušný, křehký, zlomitedlný; zerbrechliches Eisen, krušné železo; die—keit; krušnost, křehkost, zlomitedlnost.
Zerbröckeln, v. a. rozdrobiti, rozdrtiti.
Zerdreschen, v. a. rozmlátiti. 2) zmlátiti, ztřjskati.
Zerdrücken, v. a. rozmačkati, rozdačkati, rozlačiti.
Zerfahren, v. a. rozgeti. 2) v. n. zerfahrene Suppe, ztracená poljwka.
Zerfallen, v. a. pádem roztlaucy; sich den Kopf, sobě hlawu. 2) v. n. rozpadnauti se, rozpadati se; fig. a) mit einander, rozkmotřiti se, roztowaryssiti se, popadnauti se. b) als eine Abhandlung, děliti se, rozwrcy se.
Zerfeilen, v. a. rozpilowati.
Zerfetzen, v. a. durch Schneiden, rozžižlati. 2) rozsslákati; ein zerfetztes Gesicht, zsslákaný obljčeg.
Zerflattern, v. n. roztřepiti se.

Zerfleischen, v. a. rozsápati, zedrati, zdrápati.
Zerfließen, v. irr. n. rozpustiti se, rozplynauti se, rozplýwati se, roztáti; wie Wachs, rozpustiti se, wie Schnee, roztáti; wie Butter auf der Zunge, rozplynauti se; fig. in Thränen, zaliti se slzami; in Wollust, rozkossj rozplynauti.
Zerfoltern, v. a. vmučiti.
Zerfragen, v. rec. rozeptati se.
Zerfressen, v. a. rozežrati.
Zergänglich, adj. pomigitedlný.
Zergänglichkeit, f. pomigitedlnost.
Zergehen, v. a. n. rozpausstěti se, rozpustiti se, rozplynauti se; der Zucker, cukr.
Zergen, v. a. sskádliti, teyrati.
Zergliederer, m. rozběrač.
Zergliedern, v. a. rozebrati, rozbjrati.
Zergliederung, f. rozebránj.
Zergliederungskunst, f. rozběractwj.
Zergreifen, v. a. irr. roztrhati.
Zerhacken, v. a. rozsekati.
Zerhämmern, v. a. zhmožditi, kladiwem roztlaucy.
Zerhauen, v. a. rozsekati; entzwey, přetjti.
Zerkauen, v. a. rozžweykati.
Zerklopfen, v. a. rozklepati.
Zerknacken, v. a. rozlauskňauti, rozlauskati.
Zerknicken, v. a. zlomiti, přelomiti.
Zerknirschen, v. a. rozdrtiti, rozsskřipati, zkrussiti. 2) fig. zkraussiti; ein zerknirschtes Herz, zkraussené srdce.
Zerknirschung, f. zkraussenj, zkraussenost.
Zerkochen, v. a. rozwařiti.
Zerkratzen, v. a. rozdrápati, rozsskrabati, zdrápati; hie und da, posskrabati.
Zerkrümeln, v. a. rozdrobtiti, rozdrobiti.
Zerlappen, v. a. roztrhati.
Zerlassen, v. a. rozpustiti, rozpausstěti.
Zerlästern, v. a. zhuntowati; das Fleisch, maso.
Zerlechzen, v. n. rozeschnauti se, rozpadati se, rozskaupiti se, rozsussiti se, zerlechzt, rozeschlý.
Zerlecken, v. a. rozljzati.
Zerlegen, v. a. rozkladati, rozložiti. 2) Bey den Jägern, rozrussiti. 3) Einen Braten, rozkrágeti pečeni. 4) fig. Einen tadeln, přetřepati, přetřepáwati.
Zerlöchern, v. a. rozděrowati, děrami pokazyti.
Zerlumpt, adj. otrhaný, odraný, zdřjpaný.
Zermahlen, v. a. rozemljti.
Zermalmen, v. a. zdrtiti, rozdrtiti, zetřjti, zdrmoliti, rozmělniti.
Zermalmung, f. zdrcenj, zdrmolenj, rozmělněnj.
Zermartern, v. a. vtrýzniti, vmučiti, vtrápiti někoho, namučiti se někoho.
Zermetzeln, v. a. rozsłákati.
Zernagen, v. a. rozhlodati, rozhryzti, rozžwaniti.
Zernichten, v. a. zničiti, zničemniti, w nic obrátiti.
Zerplagen, v. a. zteyrati, vsaužiti, vtrápiti.
Zerplatzen, v. a. rozpuknauti, rozbauchnauti se; rozplznauti se.
Zerpressen, v. a. ztlačiti, rozmačkati.
Zerpülvern, v. a. na prach rozetřjti, rozmělniti.
Zerquetschen, v. a. rozmačkati, pomačkati, zmačkati.
Zerraufen, v. a. rozcuchati, rozmuchlati, rozkostrbatiti, rozerwati wlasy.
Zerreiben, v. a. rozetřiti, zetřjti, změlniti.
Zerreiblich, adj. rozetřitedlný.
Zerreißen, v. a. roztrhati, roztrhnauti; einen Brief, psanj. b) přetrhnauti; einen Strick, prowaz; einen Landtag, sněm. c) zdřjpati; Kleider, ssaty. d) rozsápati; der Wolf ein Schaf, wlk owcy. e) prochoditi, prosslapati; Schuhe, střewjce. f) fig. man könnte sich zerreißen, mohlby se člowěk potrhati. 2) v. n. ztrhati se, vtrhnauti se, přetrhnauti se.

Zerreißung, f. roztrhánj, přetrhánj, roztrhnutj.
Zerren v. a. šmeykati, dráti, tahati; aus einander, roztáhnauti, rozdjrati; das Maul, hubu, rozdjrati hubu, ossklébati se. 2) ljti.
Zerrenbaum, m. cer.
Zerrennen, v. a. ljti železo.
Zerrener, m. litec.
Zerrer, m. dráwnjk.
Zerringen, v. a. rozzdjmati.
Zerrinnen, v. irr. n. rozplynauti se, roztecy se; wie gewonnen so zerronnen, gak nabyto tak pozbyto.
Zerritzen, v. a. rozsskrabati.
Zerrühren, v. a. rozmjchati.
Zerrütten, v. a. pocuchati, podroponiti; eine Uhr, hodinky; den Staat, die Gesundheit, zrussiti, zkazyti, pocuchati zem, zdrawj.
Zerrüttung, f. pocuchánj; der Gesundheit, pokaženj, pocuchánj zdrawj; unter dem Volke, roztržka, roztržitost; des Staates, zrussenj, roztrženj, zhauba.
Zersägen, v. a. pilau přeřezati, ol. přetřjti.
Zerschaben, v. a. otrhati, ossumiti; ein zerschabter Rock, ossumělý kabát.
Zerschäumen, v. n. rozpěniti se.
Zerscheitern, v. n. rozstrosskotati se, rozbiti se.
Zerschellen, v. a. roztlaucy, rozdrtiti. 2) v. n. roztřjsskati se, rozrazyti se.
Zerschießen, v. a. rozstřjleti.
Zerschiebeln, v. a. roztřepiti, roztřjskati.
Zerschlagen, v. a. ztlaucy, zbjti, ztřjskati; ich bin wie zerschlagen, gsem gakby mne ztřjskal, ztlaukl, zlámal; fig. ein zerschlagenes Herz, zkraussené srdce. 2) roztlaucy, rozbiti, rozrazyti, roztřjskati; ein Gefäß, nádobu. 3) fig. zmařiti se, pogiti, zněčeho rozegiti se, sgiti, na zmar, w niweč přigiti; der Kauf, kaupé.
Zerschlitzen, v. a. rozpárati.
Zerschmeißen, v. a. rozházeti, rozmetati.

Zerschmelzen, v. a. rozpustiti, rozpaussteti. 2) v. n. rozplynauti se, rozpustiti se, táti.
Zerschmettern, v. a. zdřizhati, zdrtiti, podroponiti, zhmožditi.
Zerschneiden, v. a. rozstřihati; mit der Scheere, nůžkama. b) rozkrágeti; das Brod, das Fleisch, chléb, maso. c) rozřezati, zřezati, das Holz, dřewo.
Zerschrotten, v. a. rozssrotowati, sesstrotowati; das Getreide, obilj.
Zersetzen, v. a. roztlaucy.
Zerspalten, v. a. rozsstipati, rozkálati; den Kopf, hlawu; einen Fisch, trhnauti rybu.
Zersplittern, v. a. roztřjsstiti; fig. die Zeit, zmrhati, zmařiti čas; sein Geld, proundati, rozundati penjze.
Zersprengen, v. a. rozrazyti, rozmrsstiti; Soldaten, rozptýliti; eine Blase, roztrhnauti.
Zerspringen, v. n. rozskočiti se; das Glas, puknauti, prasknauti, řinknauti.
Zerstampfen, v. a. rozhmožditi.
Zerstäuben, v. a. rozprássiti, rozplassiti.
Zerstechen, v. a. rozpjchati, zbodati.
Zerstieben, v. n. rozprássiti se.
Zerstörbar, v. a. zrussitedlný.
Zerstören, v. a. rozbořiti, zbořiti, rozbaurati; ein Nest, zkazyti, rozbaurati; ein Haus, rozbaurati; eine Stadt, wywrátiti; ein Reich, zrussiti, zkazyti.
Zerstörer, m. boreš, bořitel, zkázce.
Zerstörung, f. zbořenj, rozbořenj, wywrácenj, zkaženj.
Zerstoßen, v. n. ztlaucy, roztlaucy.
Zerstreuen, v. a. rozptýliti; der Wind den Staub, witr prach. b) roztrausyti, roztrussowati; sich im Walde, se w lese; fig. rozehnati, rozplassiti, rozptýliti; Jemandes Furcht, něčj bázeň. b) wyrážeti, wyrazyti; einen Bekümmerten, zkormauceného; sich ein wenig, powyrazyti se. c) wytrhowati, roztržité činiti; den Zerstreu-

streuten spielen, roztržitým se dělati; zerstreut, roztržitý.
Zerstreuung, f. rozptýlenj, rozplassenj. b) Erquickung, wyraženj. c) roztržitost, distractio.
Zerstückeln, v. a. na kausky, na kaussticky rozdělati, rozdrobiti.
Zerstücken, v. a. na kusy rozdělati.
Zerstufen, v. a. roztlaucy.
Zerstümmeln, v. a. rozdroponiti; S. Verstümmeln.
Zerte, f. smlauwa pjsemná.
Zertheilen, v. a. rozděliti, rozdělowati, rozwrcy; in Stücke, na kusy. b) rozehnati, rozháněti; stockendes Blut, zaraženau krew; die Wolken, oblaka. c) etwas in zwey Theile, rozdwogiti, rozpůliti, rozpoltiti. d) hin und her, rozptýliti; sich, se.
Zertheilung, f. rozdělenj, rozwrženj.
Zertrennen, v. a. rozpárati; ein Kleid, oděw. b) rozděliti, rozundati; seine Bibliothek, swau knihownu. c) roztowaryssiti, rozlauciti, rozdwogiti; sich, se. d) rozraziti; die Schlachtordnung, ssik.
Zertrennung, f. rozpáránj, rozundánj; rozlaučenj.
Zertreten, v. a. rozsslapati, posslapati.
Zertrümmern, v. a. rozdrmoliti, rozstrostkotati, zdřjzhati, na kusy, na padrk.
Zerweichen, v. a. rozmočiti. 2) v. n. rozmoknauti.
Zerwerfen, v. a. rozhoditi, rozházeti, rozmetati.
Zerwirken, v. a. rozrussiti; ein Wild, diwoký kus.
Zerwühlen, v. a. rozryti, zrýti.
Zerzausen, v. a. rozcuchati, zmuchlati, rozdrchati, zkostrbatiti, rozkudliti.
Zerzupfen, v. a. roztřepiti, wytřepiti.
Zeter, m. über Jemanden schreyen, hořekowati, naříkati na někoho.
Zetergeschrey, m. hořekowánj, naříkánj.
Zeterjunge, m. nezbeda, rozpustilec.
Zetermädchen, n. nezbeda, rozpustilá holka.
Zettel, m. cedule, list; dim. das Zettelchen, cedulka, lístek. 2) osnowa.
Zettelende, n. cetljk.
Zetteln, v. a. snowati.
Zettelträger, m. cedulkář.
Zeug, m. látka, hmota, materye. 2) Bey den Bäckern, těsto. 3) Zu Kleidern, cagk. 4) Bey den Jägern, nářadj, tenata, sýtě.
Zeug, n. nádobj; irdenes, hliněné. 2) tlachy, slota, rota; albernes Zeug reden, lecos tlachati; liederliches Zeug, luza, luzowina. Teufelszeug, čertowina; Diebszeug, zlodějská cháta, rota. 3) S. Nacht-Tisch-Silberzeug.
Zeug-, cagkowý; das Zeugkleid, cagkowý oděw.
Zeugamt, n. zbrognictwj, zbrogenský auřad.
Zeugbaum, m. beym Weber, wratidlo.
Zeugbütte, f. beym Papiermacher, putna.
Zeuge, m. swědek, testis; zum Zeugen nehmen, za swědka bráti; Gott zum Zeugen nehmen, Boha se dokládati.
Zeugefall, m. roditedlný pád.
Zeugemutter, f. rodička, roditelkyně.
Zeugen, v. a. ploditi, zploditi, gignere; einen Sohn, syna. 2) v. n. swědčiti, testari; wider Jemanden, proti někomu.
Zeugefällig, adj. nesmégicý bráti swědky.
Zeugenführer, m. průwodčj swědků.
Zeugenverhör, n. wyslýchánj swědků.
Zeuger, m. ploditel, plodič; die—inn, rodička, roditelkyně.
Zeughaus, n. zbrognice.
Zeugjagen, n. honba w tenata.
Zeugknecht, m. honec.
Zeugmacher, m. cagkář; Zeugmacher-, cagkářský; das Zeugmacherhandwerk, cagkářstwj, cagkářské řemeslo.
Zeugmeister, m. zbrogmistr.
Zeugniß, n. swědectwj, wyswědčenj; in den Rechten, swědomj.

Zeugschmid, m. zbrogjř.
Zeugschnur, f. struna na střele.
Zeugung, f. plozenj, zplozenj.
Zeugungs-, plodicý, plodistiwý; die Zeugungskraft, plodistwá moc, plodistwost; das Zeugungsglied, plodicý aud.
Zeugwärter, m. zbrognjč.
Zibebe, f. hrozynka.
Zibeth, m. cybet.
Zick, adv. zick werden, kysati.
Zicke, f. kozle; dim., das Zücklein, kozlátko.
Zickeln, v. a. kozliti se, okozliti se.
Zickzack, m. sykšak.
Zieche, f. powlak, cýcha.
Ziege, f. koza; eine kleine, kozyčka; schreyen wie die Ziege, wřesstěti, wřjskati.
Ziegel, m. cyhla; Ziegel brennen, cyhly páliti; —streichen, cyhly dělati; ungebrannter Ziegel, truple, wepřowice; schwacher, topynka; S. Dach-Hohlziegel.
Ziegel-, cyhlowý; die Ziegelfarbe, cyhlowá barwa; das Ziegelöhl, cyhlowý oleg. 2) cyhelna; die Ziegelmauer, zeď cyhelná, z cyhel. 3) na cyhly; die Ziegelform, forma na cyhly; der Ziegelofen, pec na cyhly.
Ziegelbrenner, m. cyhlář, truplář; die—inn, cyhlářka, truplářka.
Ziegelbrennerey, f. cyhlářstwj. 2) Die Hütte, cyhelna.
Ziegeldecker, m. pokrywač.
Ziegeldeckerey, f. pokrywačtwj.
Ziegelhütte, f. cyhelna.
Ziegelroth, adj. čerwený, rudý gako cyhla.
Ziegelstreicher, m. cyhlář, truplář.
Ziegen-, kozý; der Ziegenkäs, kozý sýr.
Ziegenbart, m. kozý brada. 2) kozák, lisska; S. Rehling.
Ziegenbock, m. kozel. 2) Im Spotte, kregčj.
Ziegenfleisch, n. kozyna.
Ziegenfuß, m. kozý noha. 2) kozý nůžka: Convolvulus Pes caprae *Lin.*
Ziegengeschrey, n. wřesk kozý.
Ziegenhaar, n. kozý srst, kozý chlup.
Ziegenhaut, f. kozyna; dim. kozynka.
Ziegenhirt, m. kozák, kozopas.
Ziegenkraut, n. gestřabina, Galega *Lin.* 2) kozynec, Stragalus *Lin.*
Ziegenkoth, m. kozý bobky.
Ziegenmelker, Ziegensauger, m. kozodog; S. Nachtrabe.
Ziegenstall, m. kozynec.
Ziegenschurz, m. bednařjk.
Ziegenwolle, f kozý chlup, srst; um die Ziegenwolle streiten, o psý kot se tahati, de lana caprina disputare.
Zieger, m. zadnj twaroh. 2) spekling w oku.
Ziegler, m. cyhlář.
Ziehdarm, m. heyble.
Ziehband, n. stahowačka.
Ziehbank, f. stolice, lawice.
Ziehbar, adj. tažitedlný.
Ziehbeinchen, n. trhačka.
Ziehbrunn, m. studně.
Ziehe, f. cwik, strawa; in die Ziehe geben, do cwiku, na strawu dáti. 2) Jemanden zur Ziehe haben, někoho ssiditi, natahowati.
Zieheisen, n. protahowačka.
Ziehen, v. irr. du ziehest, ich zog, zöge, gezogen, I. v. a. táhnauti, tahati, trahere; bey den Haaren, za wlasy; Flachs durch die Hechel, wochlowati, měditi; fig. přetřásati, přetřepati, waldhowati; zu sich ziehen, k sobě přitáhnauti; den Mund, hubu čpauliti, sspauliti; die Achseln, ramena pokrčiti; den Hut, klobauk smeknauti, sundati; den Degen, meč wytasyti, wytáhnauti; von Leder, z pesswy meč wytáhnauti, wydobiti; die Glocke, tahati za zwon; am Seile, am Joche, za prowaz, za gho táhnauti; 2) fig. a) Lichter, swjčky táhnauti, formowati; ein Rohr, ručnicy táhnauti; ein gezogenes Rohr, tažnice; nach sich, po sobě, za sebau táhnauti; das zieht Schande nach sich, to plo-

plodi, působj, za sebau táhne hanbu; Folgen, následky mjti; Folgen aus etwas, následky z něčeho wywoditi; Nutzen, Gewinn, vžitku, zysku nabyti, nabywati; anderer Augenmerk auf sich, zřetel giných lidj na sebe obrátiti; zu etwas, dazu nehmen, k něčemu přirazyti, přiwrcy; Saiten auf eine Violine, bausle potáhnauti; Blasen, puchýře táhnauti; den Wein auf Bouteillien, wjno do flaššj ztáhnauti; aus einem Buche, z knihy wytáhnauti. b) etwas in Erwägung, něco powážiti; in Verdacht, w podezřenj bráti, wzýti; Jemanden zu Rathe, s někým radu bráti; zur Verantwortung, k odpowjdánj wzýti, prowolati; zur Strafe, potrestati; sich etwas zu Gemüthe, něco k srdcy sobě bráti; sich ein Unglück über den Hals, nešstěstj sobě vhoniti, vtržiti; etwas auf sich, něco na sebe potahowati, wztahowati, obraceti; etwas in die Länge, něco protahowati; eine Macht an sich, vwázati se w moc. c) die Wörter, slowa táhnauti. d) ein Kind groß ziehen, wychowati, wychowáwati; sich Schande an einem, hanby se dochowati; Nelken, Pferde, karafiáty, koně chowati; einen Bart, bradu nechati růsti. e) zu allem Guten, ke wšemu dobrému wésti; ich ziehe nichts aus ihm, nic s njm neswedu; ich will sie ziehen, wie ich sie mir wünsche, zwedu, powedu gi, gak gi sobě žádám. f) ziehen wie der Wirth, natahowati. g) zur Tafel, an den Hof, ke dworu, wzýti, bráti, přiwzýti. h) Riemen ziehen, řemeny dřjti. II. v. rec. táhnauti se; die Wolken ziehen sich zusammen, oblaka se ztahugj; das Blaue zieht sich ins Rothe, modrá barwa táhne se, přecházý do čerwené; sich in etwas wie Wasser, wtáhnauti se w něco. III. v. n. táhnauti; die Vögeln, ptácy; der Wind z. B. durchs Fenster, čisseti; in den Krieg, na wognu gjti, do pole táhnauti; auf die Wache, na stráž zatahowati. b) Aus einem Hause, stěhowati se, odstěhowati se; in ein anderes Haus, Land, přestěhowati se, odebrati se do cyzyny. c) zu Jemanden, do služby gjti, se dáti; von Jemanden, ze služby gjti. d) trinken, táhnauti, dusyti. e) fort gehen, táhnauti, po swých gjti, pryč se kliditi.

Zieher, m. tahaun. 2) krokwička.

Zieherey, f. tahanice.

Ziehgarn, n. sýť na ptáky.

Ziehgatter, n. zastrognice, zdwihacý maššina.

Ziehgeld, n. penjze za wychowáwánj.

Ziehkind, n. schowanec; foem. schowanka.

Ziehklinge, f protahowačka.

Ziehkloben, m. idem.

Ziehloch, n. weylet, česno.

Ziehmaschiene, f. im Bergwerk, mihadla, pl.

Ziehmesser, n. der Binder, řezák.

Ziehmutter, m. wychowáwačka.

Ziehpanster, m. zblawj, zblawjčko.

Ziehpflaster, n. wytahowacý flastr.

Ziehrad, n. weytažnj kolo.

Ziehring, m. S. Ziehband.

Ziehscheibe, f. protahowačka.

Ziehseil, n. lano.

Ziehstange, f. am Pfluge, těžadlo.

Ziehung, f. tah, taženj.

Ziehwerk, n. tahacý strog.

Ziel, n. cýl; Ziel setzen, cýl meze wytknauti, vložiti; überschreiten, překročiti; das Ziel verfehlen, cýle se chytiti; sein Ziel erreichen, cýle dogjti. 2) lhůta; in drey Zielen, po třech lhůtách.

Zielen, v. n. cýliti, mjřiti; nach einem Vogel, na ptáka. b) alles zielet dahin, wše směřuge, cýlj k tomu; er zielt darauf, bige na to. 2) v. a. chowati; Getreide, mnoho obilj sýti.

Zieler, m. mjřič.

Ziemen, v. n. slušeti, náležeti.

Ziemer, m. bráwnjk, Turdus visci vorus Lin.

Lin. 2) cemr, geleni hřbet. 3) žjla, beykowec, posok. S. Ochsenziemer.
Ziemlich, adj. hodný; von ziemlicher Größe, hodné weyšky; adv. hodně, dosti; ziemlich so alt, als ich, hrubě, skoro tak starý gako gá.
Ziepdrossel, f. cwrčala.
Ziepen, v. n. cwrčeti.
Zier, f. ozdoba; masc. vpeypáček; foem. vpeypačka.
Zieraffe, m. vpeypačka.
Zierath, m. šperk, ozdoba, cyrát, kwětowánj.
Zierde, f. ozdoba, okrasa, šperk.
Zieren, v. n. et a. ozdobiti, ozdobowati, okrássliti, osslechtiti, wyšňořiti, fintiti. 2) v. rec. zdrahati se, vpeypati se.
Ziererey, f. vpeypánj zdrahánj.
Ziergarten, m. rozkossná zahrada.
Zierlich, adj. ozdobný, vsslechtilý, wýtečný; Rede, řeč.
Zierlichkeit, f. ozdobnost, vsslechtilost.
Zierling, m. vpeypáček.
Ziesmaus, f. plch, (sysel ?)
Ziefer, S. Ziser.
Ziffer, f. cyfra; dim. cyfřička.
Zifferblatt, n. cyfernjk, cyfrownjk.
Ziffern, v. n. cyfrowati, cyframi psáti.
Zigeuner, m. cykán; die—inn, cykánka; ein junger, cykáně.
Zigeuner=, cykánský; das Zigeunerleben, cykánské žiwobytj; führen, cykanowati se.
Zille, f. lodka, kocábka.
Zimment, n. plechowice, plechowka.
Zimmer, n. sorok. 2) pokog, swětnice, cubile; dim. das kleine, pokogjk; dim. das Zimmerchen, pokogjček, swětnička; das Zimmer hüthen, doma dřepěti, nemocen býti.
Zimmer=, tesařský; die Zimmerarbeit, tesařská práce; der Zimmergesell, tesařský towaryš.
Zimmerart, f. hlawatka, osstěpačka.
Zimmerdecke, f. podsebitj, plafond.
Zimmerflöße, f. pltj.
Zimmerhandwerk, n. tesařstwj; treiben, tesařiti.
Zimmerhäuer, Zimmerling, m. hawjř.
Zimmerholz, n. tes, tesanice, tesané dřjwj.
Zimmerjunge, f. tesařjk.
Zimmerlaus, f. odřezek.
Zimmermann, m. tesař; die—inn, tesařka.
Zimmermeister, m. tesařský mistr.
Zimmern, v. n. behauen, tesati, otesáwati. 2) Zusammensetzen, raubiti.
Zimmerung, f. raubenj.
Zimmerwärter, m. podpokogj.
Zimmerwerft, n. mjsto kde stawěgj lodj.
Zimmerwerk, n. rauběň, raubenj, raubenina.
Zimmet, Zimmt, m. skořice.
Zimmt=, skořicowý; das Zimmtwasser, skořicowá woda.
Zimmtbaum, m. skořice, skořicowý strom, Laurus cinnamomum *Lin.*
Zimmtwald, m. skořičný, skořicowý les.
Zimpern, v. n. kwokati, kunkati.
Zingeln, S. Umzingeln.
Zink, num. pětka.
Zink, m. zynek, cynek. 2) Eine große Nase, chřapác.
Zinke, f. an der Gabel, noh; im Rechen, zub; am Hirschgeweih, paroh; bey den Tischlern, sskrabádko. 2) Ein Instrument, cynk.
Zinn, n. cýn, ceyn, ol. čistec, stannum.
Zinn=, cýnowý, ceynowý; das Zinnbergwerk, cýnowé hory. 2) na cýn; die Zinnfeile, pilnjk na cýn.
Zinne, f. cymbuřj, pinnae.
Zinner, m. cynowatel.
Zinnern, adj. cýnowý.
Zinngießer, m. cynař; die—inn, cynařka.
Zinngießerey, f. cynařstwj.
Zinnkraut, n. přeslička.
Zinnober, m. cynobr.
Zinnoberroth, adj. cynobrowý.

Zins, m. poplatky, pl. vectigal. 2) činže; den Zins entrichten, činži zaprawiti.
Zins=, poplatnj; der Zinsbrief, list poplatnj. 2) činžownj; das Zinsbuch, činžownj kniha.
Zinsbar, adj. poplatnj, vectigalis.
Zinsbarkeit, f. poplatnost.
Zinsbauer, m. poplatnjk, činžownjk, vectigalis.
Zinse, f. aurok; Geld auf Zinsen geben, penjze pod aurok dáti.
Zinsen, v. n. činže wynášeti, wydáwati; das Haus zinset hoch, dům ten mnoho činže dáwá, wynáši. 2) v. a. poplatky dáti.
Zinser, m. S. Zinsmann.
Zinsfällig, adj. poplatnj.
Zinsfrey, adj. bezpoplatnj; Gut, statek. 2) bezčinžownj; zinsfrey wohnen, bydleti, neplatě činže.
Zinsherr, m. činžownj pán.
Zinsmann, m. poplatnjk, činžownjk. 2) Vom Gelde, auročnjk.
Zinspflichtig, adj. poplatnj, činžownj, auročnj.
Zinstag, m. den odwáděnj činže, poplatků, auroků.
Zinszahl, počet Řjmský.
Zipf, m. třpjt, tipec, tipet, pipet.
Zipfel, m. roh, cýp; dim. das Zipfelchen, cýpek; etwas bey allen vier Zipfeln anfassen, něco hodně popadnauti, uchopiti.
Zipfelig, adj. rohatý, cypatý.
Zipfelpelz, m. pelišek.
Zipperlein, n. dna, pl. podagra.
Zips, m. třpjt, tipec.
Zirbelbaum, m. limba, Pinus Cembra Lin.
Zirbelnuß, m. šišška limbowá.
Zirgelbaum, m. kopřiwnjk, Celtis Lin.
Zirkel, m. kolo; einen Zirkel machen, udělati kolo; sich im Zirkel umdrehen, do kola se točiti; im Zirkel der Familie, w kole v prostřed swých, swé rodiny; der Zirkel am Hofe, kolo, cyrkl. 2) kružidlo, škružj, circulus.
Zirkel=, škružný; die Zirkellinie, škružná lina.
Zirkeln, v. n. kraužiti.
Zirkelrund, adj. okrauhlý.
Zirkelründe, f. okrauhlost, okrauhlina.
Zirkelschmid, m. kružidlář, škružnjk.
Zirken, v. n. crkati, cwrkati.
Zirkularschreiber, m. cyrkulář, pošelacý psanj.
Zirneiche, f. cer.
Zirpen, v. n. cwrkati, cwrčeti.
Zischeln, v. n. et a. šeptati, pošeptáwati, pošeptati; in das Ohr, do ucha.
Zischen, v. n. syčeti, sykati; wie glühend Eisen, šškwrčeti; die Schlange zischt, had syčj. 2) v. a. šeptati; ins Ohr, do ucha.
Zischmaus, f. sysel.
Ziser, Ziserербse, f. cyzrna.
Zither, f. cytara, cytera. 2) Bey einer Kirche, kaple, sakrystye.
Zitrone, f. cytron.
Zitronen=, cytronowý; der Zitronenbaum, cytronowý strom, cytron.
Zitronenhandel, m. cytronářstwj; treiben, cytronařiti.
Zitronenhändler, m. cytronář.
Zitronenwald, m. cytronowj.
Zitz, m. cyc.
Zitzen, adj. cycowý; ein zitzener Weiberrock, cycowka.
Zitscherlein, n. čečetka.
Zitter, m. lišeg.
Zitteraal, m. lenoch.
Zitteräse, Zitterpappel, f. osyka, Populus tremula Lin.
Zitterer, m. třesaun.
Zitterfisch, m. lenoch, Raje torpedo Lin.
Zittergras, n. třesutka, třeslice, Briza Lin.
Zittermahl, n. lišeg.
Zittern, v. n. třjsti, třásti se, tremere; stark, tetelití se, drkotati, chwjti se; vor Furcht, strachy; vor Kälte, sychrati, zymau se
třá=

třásti. 2) lekati se, báti se; ich zittere vor seiner Ankunft, lekám se, bogjm se gebo příchodu; zitternd, třeslawý, třesaucý.
Zitternadel, f. třesýdlo, třesýdko.
Zitterwurzel, f. sstowjk, Rumex acetosa *Lin.*
Zitwer, m. cycwar, Kaempferia rotunda *Lin.*
Zitze, f. cecek; eine kleine, cecjk; dim. cecýček; was große Zitzen hat, cečkatý.
Zobel, m. sobol, mustela zibellina *Lin.*
Zobel-, soboli; das Zobelfell, soboli kůže, sobol.
Zobelfänger, m. sobolnjk.
Zober, m. děber, džber, žber; dim. das Zoberchen, děberjk, děbjreček.
Zofe, f. služka, panská.
Zögern, v. n. messkati, dljti, prodléwati, okauněti se, párati se, piplati se.
Zögling, m. schowanec, wychowanec; foem. schowanice, wychowanka, schowanka.
Zoll, m. caul, digitus; sechs Zoll lang, ssest caulů délj. 2) pl. die Zölle, meyto, clo, portorium; den Zoll verfahren, meyto, clo progeti.
Zoll-, meytný, celný; das Zollamt, celný auřad.
Zollbar, adj. wyclitedlný.
Zollbeamte, m meytař, celný, celný auředník.
Zollbereiter, m. pocelný, pomeytný.
Zolleinnehmer, m. meytný, celný.
Zollen, v. a. clo platiti, wycliti; fig. wzdáwati.
Zollfrey, adj. swobodný od cla; die Gedanken sind zollfrey, myssleni gsau swobodná.
Zollfreyheit, oswobozenj, swoboda od meyta, cla, neclonost.
Zollgerechtigkeit, f. weysadné clo.
Zollhaus, n. meytnice, celna, celnice, telorium.
Zöllig, adj. caulný; zehnzöllig, desýticaulný.
Zollmaß, n. caulnj mjra.
Zöllner, meytnjk, celný, celnjk.
Zollpflichtig, adj. powinen meyto, clo platiti, meytu, clu podrobený.
Zollschreiber, m. meytný pjsař.
Zollstab, f. prawjdko.
Zollstock, m. prawjdko, caulnjk.
Zone, f. pásmo země.
Zoologie, f. zwěřopis, Zoologia.
Zopf, m. des Baumes, wrcholjk. 2) Ein geflochtener, wrkoč; mit einem Bande umwunden, leljk, culjk, ruljk, cop; dim. das Zöpfchen, wrkůček, leljček, cůpek.
Zopfende, m. wrcholek.
Zopfstange, f. těžadlo.
Zorn, f. diwoká kachna.
Zorn, m. hněw, zlost, hněwiwost, ira; jäher Zorn, wnáhlenj; in Zorn gerathen, kommen, wnábliti, rozhněwati se, rozprchliti se; zum Zorne reitzen, popuditi k hněwu, rozdrážditi; vor Zorn wüthen, wztěkati se, sápati se, hněwem, zlostj; seinen Zorn an Jemanden auslassen, hněw swůg na někom wyliti, wypustiti; seinen Zorn fahren lassen, zpaužiti od hněwu, hněw mimo sebe pustiti; Gottes Zorn auf sich laden, božj hněw na sebe uwaliti; sein Zorn leget sich, hněw ho pomigj.
Zornig, adj. hněwiwý, hněwliwý, zlobiwý, zlostný, iracundus; Zornig werden, rozhněwati se, rozlobiti se, rozhorliti se; — seyn, hněwati se; — machen, rozhněwati, rozlobiti, k hněwu popuditi; ein zorniger Mensch, hněwnjk, hněwiwec, zlobiwec, fučjk.
Zornruthe, f. metlá božj.
Zote, f. kosm, kosma, cáp; an Kleidern, cancaur, tapart, capart; die Wetterzoten, racochy. 2) kančiny, kudrlinky; Zoten reißen, kančiti, oplzle mluwiti.
Zoteln, v. n. kančiti, swiňsky mluwiti.
Zotenreißer, m. kanec.

Zotticht, adj. capartowý, cancaurowý.
Zotig, adj. kosmatý, huňatý, kudlatý, kostrbatý, cápowitý; machen, rozkudlati, rozchlupatiti; —werden, zkosmatiti, zcápowatiti, zchlupatiti; zotiges Wesen, cápowitost, kosmatost.
Zottel, f. kosina, cáp.
Zotteln, v. n. caurati, cárati, hňápati se.
Zu, I. praep. a) k, ke, ku; komm zu mir, pod ke mně; sich zu einem kehren, laufen, schwimmen, k někomu se obrátiti, běžeti, plowati; etwas zu sich nehmen, něco wzýti k sobě; zu Tische, zum Tanze, zur Beicht, zum Abendmahl, zur Mahlzeit, zu Gaste gehen, ke stolu, k tancy, k zpowědi, k přigimánj, k obědu, k hostině giti; Jemand zur Seite haben, někoho miti k swé straně, ku pomocy; zu den Füßen liegen, k nohaum, v noh ležeti; es ist ihm nicht wohl zu Muthe, nenj mu hrubě k mysli; zu guter letzt, k posledku; 2 verhält sich zu 4 wie 6 zu 12, 2 se magj k 4 gako 6 k 12; zu Hülfe kommen, ku pomocy přigiti; zu Stande bringen, k mjstu přiwesti, něco doweſti; zu Gott bethen, k Bohu se modliti; zur Arbeit, zum Sitzen gewohnt, ku prácy, k seděnj nawyklý; zu etwas treiben, zwingen, bitten, k něčemu puditi, nutiti, prosyti; zu Gaste bitten, k hostině, k obědu zwáti; Brot zum Fleisch essen, přikusowati chleba k masu; zu allem Lachen, ke wssemu se smáti; Wasser zum Trinken, zum Waschen, woda k pitj, k mytj; Papier zum Schreiben, papjr k psanj; ein Pferd zum Reiten, kůň k gizdě; zu nichts taugen, k ničemuž nebyti; dir zum Vortheil, zum Besten, tobě ku prospěchu, k lepssjmu; das gereicht dir zur Ehre, zur Schande, to ti slaužj ke cti, k hanbě; zu Diensten, k službám; dir zu gut, tobě na dobro, k lepssjmu; zum Beschluß, k zawjrce; zum Frühstück, k snjdanj; ihm zum Gefallen, gemu k libosti, k zaljbenj; zum Beyspiel, ku příkladu; von Insel zu Insel, od ostrowa k ostrowu; nicht zu Worte kommen lassen, nepřipustiti k slowu; zu sich kommen, k sobě přigiti; es gehet zu Ende, gde ke koncy. b) na; zu Pferde sitzen, kommen, na koni seděti, přigeti; ein Treffen zur See, zu Lande, bitwa na moři, na zemi, na suchu; zur Rechten sitzen, na prawicy seděti; zur Linken gehen, na lewé straně, po lewu giti; zu Anfange, na počátku; zur Stunde, na hodinu; zum Uiberfluß, na zbyt; sie starben zu Tausenden, vmřelo gich na tisýce; zur Frühlingszeit, na garo, na gare; zum wenigsten, na neyméň, aspoň; zum höchsten, na neywejš; zur Hälfte, na polowic, s polowicy; Waaren zu Markte bringen, zbožj na trh přinesti; zu Baume steigen, na strom lezti; zur Hochzeit gehen, na swatbu giti; ein Gefäß zur Milch, nádoba na mléko; Tuch zu einem Kleide, sukno na kabát; ein Keller zum Wein, sklep na wjno; etwas zum Kleide schenken, něco darowati na kabát; mir zum Schaden, mně na sskodu; zum Possen thun, na wzdory, na schwál dělati; zum Priester weihen, na kněžstwj swětiti; das werde dir zum Fluche, to ti bud na zatracenj; zum Zeichen dienen, na znamenj byti; zum Beweise, na důkaz; zur Welt bringen, na swět, na swětlo přiwesti; zur Leiche gehen, na pohřeb (funus) giti; zu Boden fallen, werfen, padnauti, porazyti na zem; sich zu Pferde setzen, sednauti na kůň, na koně; zu Stuhle gehen, na stolicy giti; zu Grunde gehen, na mizynu přigiti; einem zu Leibe gehen, na někoho giti, do někoho se dáti; etwas zu Papier bringen, něco napsati na papjr; sich zur Ruhe setzen, na odpočinutj seděti. c) do; zu Bette, zur Kirche, zur Schule gehen, do postele, do kostela, do sskoly giti; zur Stadt kommen, do města přigiti; zu Felde ziehen, do pole táhnauti; zu Winkel kriechen, do kauta wlezti; zu Miste tra-

tragen, do hnizda nosyti; zu Schiffe steigen, do lodj wstaupiti; von Kopf bis zu Fuß, od hlawy do paty; zu Werke gehen, do něčeho se dáti; zu Schaden kommen, do sskody přigiti; Geld zum Spielen, penize do hry. d) od; von Haus zu Haus, dům od domu; von Wort zu Wort, slowo od slowa. e) o; zu Mittag, w poledne, o polednách; zur Faschingszeit, o masopustě; zu Georgi und Galli, o sw. Girj a Hawle. f) po; zur Seite sitzen, po straně seděti; zu Wasser, zu Lande reisen, po wodě, po zemi, po suchu geti; sie kommen zu Paaren, přicházegi po dwau, dwa a dwa; zum ersten, zum andern, zum dritten, po neyprw, po druhé, po třetj; von Tag zu Tage, den po dni; vom Jahr zu Jahr, rok po roce, po roku; zu Willen seyn, po wůli býti. g) při; zur ebener Erde wohnen, při zemi zůstáwati. h) w; zu Bette liegen, w posteli ležeti; hier zu Lande, w zdegssj, w této zemi; die Gesandten zu Regensburg, wyslancy w Řezně; er lebt zur Berlin, žiw ge, bydlj w Berljně; zu derselben Stunde, w tauž hodinu; zu rechter Zeit, práwě w čas; zur Zeit der Noth, w čas nauze; zur Unzeit, w neučas; zur Winterszeit, w zymě. i) z; zur Noth, z nauze; zum Fenster hinabfallen, z okna wypadnauti; zum Lande hinaus; ze země. k) za; zu Tische sitzen, za stolem seděti; zu meiner Zeit, za mých časů; zur Zeit Karl des IV, za času Karla IV.; den Gulden zu 16 Groschen gerechnet, počitage zlatý za 16 grossů; einen großen Mann zum Vater haben, welikého muže mjti za otce; halten sie mir es zu Gute, nemagi mi za zlé; zum Papste wählen, za papeže woliti; zum Mann, zur Frau nehmen, za muže, za ženu wzýti; zum Narren haben, za blázna mjti; es wird mir zum Theil, dostalo se mi za podjl; zum Gevatter bitten, za kmotra prosyti; sich zum Fürsten, zum Herrn aufwerfen, za knjže, za pána se wystawiti; zum Zeugniß, zum Beyspiel nehmen, za swědka, za příklad wzýti. e) u; zu Hofe dienen, u dwora slaužiti; zu den Barfüßern wohnen, u, wedlé bosáků bydliti; der Prediger zu St. Thomä, kazatel u sw. Tomásse. m) zu Hause seyn, doma býti; zur Ader lassen, žilau pustiti; heut zu Tage, dnessniho dne, za nyněgssjch časů; zu Nacht essen, wečeřeti; zu der Zeit, tehdáž; sie kommen zu einer und derselben Zeit, přissli gednau a tauž chwjli; zur Zeit bleibt es noch unter uns, zatjm to zůstane mezy námi; zur andern Zeit, giným časem; zu Zeiten, někdy, časem; zu halben Nächten trinken, celé půl nocy chlastati; zu Fuße, pěssky; zur Genüge haben, mjti dost, do Boha; zum öftern, částegi; sich zum schönsten bedanken, se co neypěknegi poděkowati; zum besten machen, neylépe udělati; zuerst kommen, neyprw, neyprwněgssj přigiti; zuletzt, naposled; zum Fenster hinein steigen, oknem tam wlezti; zur Thür hinaus, hinein, dweřmi wen, tam; zum Geschenk geben, darem dáti; zu etwas werden, něčjm býti; zu Hause kommen, domů přigiti; die Haare stehen mir zu Berge, wlasy mi wstáwagi wzhůru; zur Rede setzen, k odpowjdání powolati, zu Rathe ziehen, rada s někým bráti, wzýti; es ist zu Ende, ge konec; zu Fleisch kommen, masa, těla dostáwati, tlustnauti; zu Werke richten, dokonati; was ist zu ihrem Befehle? co poraučegi? zu Erde, zu Staube werden, w zem, w prach se obrátiti; zu Stein werden, zkameněti; zu Wasser werden, zwodnatěti; fig. na zmar přigiti; zu Gelde machen, zpeněžiti; an einem zum Mörder, zum Verräther werden, někoho zabiti, někomu se zproneweřiti; sich zu Tode grämen, trinken, usaužiti se smrti se dopiti; das ist zum Todtlachen, člowěk by se mohl smjchy popukati; das ist

ist zum toll werden, člowěkby se mohl zsanseniti; zur Ungebühr, přes mjru; zum Theil, djlem, z částky, na djle. n) der Erzbischof zu Prag, Arcybiskup prazsky; die Universität zu Leipzig, zu Wien, wysoké sskoly Lipské, Widenské; das Schloß zu Braunschweig, zámek Brunswický. II. adv. die Thür ist zu, dwéře gsau zawřeny; die Thür ging nicht zu, dwéře se nezawřely. III. Adverbiale; a) Zu! zu! gen do toho! gen pořád! auf etwas zu gehen, reiten, schlagen, hauen, na něco gjti, geti, do něčeho třjskati, sekati; nach dem Walde zu, k lesu. b) es fängt an zu regnen, začjná prsseti, poprchávati; er hört auf zu spielen, přestáwá hráti; ich wünsche es zu erleben, žádalbych sy toho dočkati; die Ehre ihn zu sehen, čest geg widěti; in Gefahr zu ertrinken, w nebezpečenstwj vtonauti; zu essen, zu trinken geben, dáti gjsti, pjti. c) nichts zu essen haben, neměti nic co gjsti; einem zu thun geben, dáti co dělati; er weiß viel davon zu sagen, wj mnoho o tom co řjkati. d) er behauptet es gesehen zu haben, powjdá, že to widěl; er bekannte, es gethan zu haben, přiznal se, že to vdělal. e) ich reise hin, ihn zu sehen, gedu tam, bych ho widěl; es ist Zeit, daß wir gehen, ge čas, máme kdy, bychom sslí. f) hier ist etwas zu sehen, zde ge něco k widěnj; Lust zu lachen haben, mjti chuť k smánj; Macht zu schaden, moc k sskozenj; leicht zu bewerkstelligen, lehko k wykonánj; schwer zu thun, těžko k dělánj; hart zu beißen, twrdý k kausánj. g) er sagte es, ohne zu wissen, ohne sich zu fürchten, řekl to, newěda, neboge se; er ging fort ohne Jemanden gegrüßet zu haben, ohne den Hut zu rühren, odessel, nikoho nepozdrawiw, klobaukem ani nepohnuw. h) die Sache ist für mich zu theuer, to ge pro mne přjliš drahé, draho; das Haus ist für mich zu groß, ten dům ge pro mne tuze, přjliš weliký; er saß zu fern, seděl tuze přjliš daleko

Zu-, pořád; zuarbeiten, zulaufen, zufahren, pořád pracowati, běžeti, geti.

Zubauen, v. a. zazditi.

Zubehör, n. S. Zugehör.

Zubeißen, v. n. přikusowati, pořád, notně kausati.

Zuber, m. děber, džber, žber.

Zubereiten, v. a. připrawiti, přichystati, přistrogiti, wyhotowiti; das Leder, kůži wydělávati; die Speisen, strogiti gjdla; die Felder, poljm dáti auprawu.

Zubereitung, f. připrawa, přistrogenj, chystánj.

Zuberstange, f. powěrek.

Zubetten, v. a. et n. zalepowati, zadělávati komůrky.

Zubiegen, v. a. zahnauti.

Zubinden, v. a. zawázati, zawazowati.

Zublasen, v. n. pořád faukati, wáti. 2) v. a. zafaukati, zawáti. b) einem etwas, někomu něco přifaukati, přiwáti; fig. nafaukati.

Zubrennen, v. a. připáliti; eine Wunde, ránu. 2) Einen Meiler, háldu zanjtiti.

Zubringen, v. a. přinesti, přinásseti; Wasser, wodu. 2) tráwiti; die Zeit, das Leben, čas, žiwot. 3) mařiti, mrhati; die Zeit mit Spielen, čas karbanem. 4) dohoditi, dohazowati; einen Bedienten, slaužícýho. 5) Ein Glas, poctu dáti, zawdati.

Zubringer, m. dohazowač; die—inn, dohazowačka.

Zubuße, f. přjdawek, přidánek.

Zubüßen, v. a. přidáwati, přidati, snássetí se. 2) dosaditi; sein Vermögen, swé gměnj.

Zucht, f. pl. Züchte, cuchta; am Pflug, haužj, haužka. 2) plemeno, plod; eine Sau zur Zucht halten, swini pro plemeno chowati. 3) kázeň, cwik; Kinder in guter Zucht halten, děti držeti w cwiku; in scharfer Zucht, w kázni, w hrůze; unter den Soldaten halten, wogsko w kázni

zni mjti; alle Zucht an den Nagel hängen, wssj kázni se oprnauti; wo Zucht ist, da ist Ehre, kde bázeň, tu kázeň, kde není bázně, tu není kázně; in allen Züchten, we wssj poćestnosti.
Zuchtbiene, f. plemenice, matka.
Zuchthaus, n. kázmice, dům kázně, kárna.
Züchtig, adj. kázný, kázaný, stydliwý, poćestný.
Züchtigen, v. a. kárati; ein wenig, pokárati.
Züchtigkeit, f. poćestnost, stydliwost.
Züchtigung, f. kára, kárání, pokárání.
Züchtling, adj. káranec, kárnjk.
Zuchtlos, adj. nekázný, nekázaný, nekárný.
Zuchtlosigkeit, f. nekárnost, nekázanost, nekázeň.
Zuchtmeister, m. zpráwce kárnice. 2) Der über die Zucht wachet, porućka.
Zuchtochs, m. beyk, stádnjk.
Zuchtruthe, f. metla káragjcý.
Zuchtsau, f. plemenice.
Zuchtstutte, f. klisna.
Zuchtvieh, n. dobytek pro plemeno.
Zucken, v. n. trhnauti, trhati; Zucke nicht! netrhey sebau! mit dem Fuße, nohau. 2) v. a. das Schwert, meć wytrhnauti, wydobyti, wytasyti. b) die Achseln, rameny pokrćiti.
Zucken, n. trhání. b) pokrćenj rameny.
Zucker, m. cukr, saccharum.
Zucker-, cukrowý; das Zuckerbrod, cukrowý chléb; die Zuckererbse, cukrowý hrách. 2) na cukr; das Zuckerpapier, papjr na cukr, od cukru.
Zuckerbäcker, m. cukrář.
Zuckerbäckerey, f. in Kunst, cukrářstwj; der Ort, cukrárna.
Zuckerbirn, f. medowka.
Zuckerbüchse, f. cukřice, cukřinka.
Zuckergebackenes, n. cukrowina.
Zuckercand, m. cukrkandl.
Zuckerhut, m. homole cukru.
Zuckern, v. a. cukrowati, cukřiti; den Kaffee, ocukrowati, osladiti kafé.
Zuckerrohr, n. cukřina, cukrowá třtina, Saccharium Lin.
Zuckerrübe, f. S. Zuckerwurzel.
Zuckersieder, m. cukrář.
Zuckersiederey, f. cukrowna.
Zuckersüß, adj. sladký gako cukr; —werden, zcukrowatěti.
Zuckertanne, f. limba, Pinus cembra Lin.
Zuckerwerk, n. cukrowina, cukrowj, cukrowé lahůdky, pochautky.
Zuckerwurzel, f. sewlák sladký, Sium sisarum L.
Zuckung, f. trhánj.
Zudämmen, v. a. zatemowati, zatarasowati.
Zudecken, v. a. přikryti; im Bette, w posteli. 2) poklopiti; den Topf, hrnec. 3) přistřjti, zastřjti, zahaliti; das Gesicht, twář. 4) fig. a) mit Prügeln, wyprati, zeprati, zřezati, ztřjskati, naložiti. b) berauschen, ztrhnauti, někoho opiti.
Zudenken, v. a. přimysliti. b) obmysliti; ein Geschenk, darem.
Zudrehen, v. n. pořád toćiti. 2) v. a. zatoćiti.
Zudrangen, v. rec. S. Sequ.
Zudringen, v. rec. dráti se, tlaćiti se, třjti se; sich hinzu, přitřjti se až k nećemu, dotřjti se něćeho; auf einen, dotjrati, wléhati, dorážeti, tlaćiti se na někoho; mit der ganzen Macht, řjtiti se, waliti se, hrnauti se.
Zudringlich, adj. dotjrawý, wléhawý, dotkoćný.
Zudringlichkeit, f. dotjrawost, dotkoćnost.
Zudrücken, v. n. pořád tlaćiti. 2) v. a. zatlaćiti; die Augen, zamhauřiti oći.
Zuduften, v. a. přiwjwati, přiwanauti.
Zudüngen, v. a. přihnogiti, přimrwiti.
Zueignen, v. a. přiwlastniti; sich etwas, přiwlastniti, osobiti, oswogiti, přiwlastňowati sobě něco. 2) připsati; ein Buch, knihu, dedicare. 3) přićjsti, připsati, adscribere.
Zueignung, f. přiwlastněnj, osobenj, oswogenj. 2) připsánj, připis. 3) die Anwendung, přiwlastněnj.

Zueilen, v. n. pospjchati k někomu, k něčemu.
Zuentbiethen, v. a. wzkázati, wzkazowati; einen Gruß, pozdrawenj.
Zuerkennen, v. a. přiznati, přisauditi; den Preis, cenu. 2) přisauditi, uložiti, při-řknauti; 50 Thaler Strafe, 50 tolarů pokuty.
Zuerkennung, f. přjsudek, přiřčenj.
Zuerst, adv. neydřjw, předkem, neypředněgi. 2) neyprw.
Zufahren, v. n. geti; fahre zu! geď! 2) vgjžděti. 3) dogjžděti, wgjžděti; auf etwas, na něco. 4) fig. auf etwas, do něčeho geti, chápati, se dáti, hnáti, w něčem hned býti. 5) Blind zufahren, při-chmátnauti, chmátnauti.
Zufall, m. pl. Zufälle, náhoda; ein blinder Zufall, slepá náhoda; durch Zufall, náhodau. 2) přjhoda; verschiedene Zufälle, rozličné přjhody; es hat sich ein Zufall ereignet, stala se přjhoda, přjhodilo se, vdálo se. 3) přjpad, přjpadnost; gichtige Zufälle, dnawé přjpady, přjpadnosti.
Zufallen, v. n. klopiti, přjpadati; der Deckel, poklička. 2) zapadnauti, zapadati; ein Loch, djra. 3) mhauřiti, zamhauřiti; die Augen, oči. 4) přjpadati, přjpadnauti; die Haselhühner, gerábcy; eine Erbschaft, dědictwj; alles fällt ihm zu, wsse mu přjpadá, k němu se žene.
Zufällig, adj. náhodný, nenadálý. 2) přjpadný.
Zufälligkeit, f. náhodnost, nenadálost, nahodilost. 2) přjpadnost; der Welt, swěta.
Zufertigen, v. a. odeslati.
Zuflechten, v. a. zaplesti.
Zuflicken, v a. přilátati. 2) Ein Loch, wysaditi.
Zufliegen, v. n. přiletěti.
Zufließen, v. n. přitékati, přitecy; der Bach, potok. 2) připlýwati; ein Stück Holz, kus dřewa. 3) fig. přitékati; Worte, slowa. b) Einem etwas zufließen lassen, někomu něčjm poskytnauti
Zuflößen, v. a. připlawiti, plawiti, připlawiti.
Zuflößer, m. naplawač.
Zuflucht, f. autočisstě; zu Jemanden nehmen, k někomu wzjti.
Zufluchtsort, m. mjsto autočissné.
Zuflug, m. přjlet.
Zufluß, m. přjtok; des Wassers, wody. 2) oběh; der Menschen, lidj. 3) spogenj; an Mitteln, prostředků; einem allen Zufluß abschneiden, někomu wsseckо překazyti.
Zufolge, S. Folge.
Zufragen, v. n. zeptati se, optati se.
Zufrieden, adj. spokogený, contentus. 2) adv. spokogeně; laß mich zufrieden, dey mi pokog, nech mne na pokogi, s pokogem; Jemanden sich zufrieden stellen, spokogiti, vpokogiti někoho, se; den Zornigen zufrieden sprechen, rozlobeného vdobřiti, vchlácholiti.
Zufriedenheit, f. spokogenost.
Zufrieren, v. n. zamrznauti, zamrzati.
Zufügen, v. a. připogiti, přičiniti, přidati. 2) Schaden, Nachtheil, Unrecht, sskodu, vgmu, křiwdu včiniti, způsobiti.
Zufuhre, f. přiwáženj; abschneiden, zastawiti, zamezyti, překazyti
Zuführen, v. a. přiwezti, dowážeti, přiwážeti; Holz, dřjwj. 2) Einem eine Person als Kunden, k někomu někoho zawesti, einem, vwesti, vwáděti; zum Tanze, zawesti.
Zufüllbier, m. doljwka.
Zufüllen, v. a. doliti; Wein, wjno. 2) doplniti; einen Graben, přjkop. 3) zasypati; ein Loch, djru.
Zug, m pl. die Züge, taženj; der Truppen, wogska. b) in den letzten Zügen liegen, w poslednjm taženj ležeti, k smrti pracowati, k posledni hodince se bráti. 2) tah; des Windes, Feder, des Gesichtes, im Rohre, der Menschen, im Bretspiele, wětru, pé-

péra, twáři, w tažnicy, lidj, w dámě. 3) zatažení, zatáhnutj, zahrnutj; mit dem Netze, sytj. 4) daussek; einen guten Zug thun, nahnauti sy; auf einen Zug austrinken, gednjm dausskem wypiti; einen Zug thun, připiti sy. 5) Zug für Zug handeln, handlowati z ruky do ruky. 6) spřež, spřežení, potah; Pferde, Ochsen, konj, wolů.

Zug-, tažný; der Zugochs, das Zugpferd, tažný wůl, kůň; der Zugvogel, das Zugvieh, pták, dobytek.

Zugabe, f. přjdawek, přjwažek; beym Auszahlen, připlatek.

Zugang, m. přjstup; verschaffen, zgednati.

Zugangel, m. prowázce.

Zugänglich, adj. přistupitedlný, přjstupný.

Zugänglichkeit, f. přistupitedlnost, přjstupnost.

Zuganker, m. kotwa.

Zugarbeit, f. tažité djlo.

Zugbohrer, m. wrtáček, škobka.

Zugbrücke, f. zdwihacý most.

Züge, f. powlak, cýcha.

Zugeben, v. a. přidati, přidáwati; auf zehn Aepfel einen, na deset gablek gedno; durch Zugeben verschenken, rozpřidati. 2) Im Spiele, přidati, přidáwati. 3) připausstěti, připustiti, místo dáti; ich gebe es zu, připausstjm. 4) powoliti, připustiti; eine Heurath, ženiti se.

Zugebräu, n. přjwarek.

Zugegen, adv. přjtomně, přitom; seyn, býti.

Zugehen, v. n. gjti pořád; gehe zu! gdi před se! ab und zu gehen, procházeti se, přecházeti, sem a tam choditi; auf einen zugehen, na někoho gjti. 2) zawjrati se; die Thür, das Schloß will nicht zugehen, dwéře se nechtj zawřjti, zámek se nechce zamknauti. 3) djti se, státi se; wie ging das zu? gakpak se to stalo? es ging bey seinem Tode nicht natürlich zu, s gebo smrtj to nebylo samo sebau; es müßte mit dem Teufel zugehen, w tom by musyl čert býti, to by musylo s čertem býti; es ging sehr hitzig zu, zostra, zluha to šlo; es ging lustig zu, bylo weselo; in diesem Hause geht es ordentlich zu, w tom domě se děge wsse řádně, ge tam dobrá zpráwa, řád.

Zugehör, m. přjslussenstwj.

Zugehören, v. n. patřiti, náležeti, přináležeti.

Zugehörig, adj. přináležegicý.

Zugeisen, n. wenhák.

Zügel, m. (rzda) otěž, štjhlo; den Zügel anziehen, w uzdu pogiti; ihn schießen lassen, uzdu pustiti; in den Zügel fallen, popadnauti za uzdu.

Zügellos, adj. bezuzdný; adv.—zdně.

Zügellosigkeit, f. bezuzdnost. 2) weytržnost, prostopássnost.

Zugemüse, n. waření, wařiwo.

Zugenahmt, adv. přigmjm.

Zugesellen, v. a. přitowaryssiti, připogiti, přiwinauti; sich, se.

Zugestehen, v. a. připausstěti, připustiti. 2) přiwaliti, powoliti.

Zugethan, adj. oddaný, náchylný, nakloněný.

Zuggarn, n. newod, watka.

Zuggraben, m. galowá stoka.

Zugießen, v. n. ljti; gieß zu! lj! 2) v. a. přiliti, přiljwati; Wasser, wody. b) zaliti; ein Loch, djru.

Zugleich, adv. spolu, zarowen, stegně; zugleich mit mir, spolu, stegně semnau.

Zugleine, f. prowaz.

Zugluft, f. tah wětru, čissenj, kde čissj.

Zugpflaster, n. flastr co táhne.

Zugramme, m. lacý berau.

Zugreifen, v. n. sahati; greif zu! přisáhni! popadni, chop se! fleißig arbeiten, popadati, chápati se, míti se k něčemu; er greift gern zu, ge nenechawec, má dlauhé prsty.

Zugring, m. swěracý kruh.

Zugseil, n. lano.

Zug-

Zugstange, f. pěch, pjch.
Zugstuhl, m. tážitý staw.
Zugürten, v. a. přepásati, opásati.
Zugweise, adv. walně, stádně, haufně, po haufich.
Zugwind, m. tah wětru, čissenj, kde čissj.
Zugwinde, f. hewer.
Zugzehent, m. posnopné.
Zuhaben, v. a. přjdawek mjti; er will zu haben, chce mjti přjdawek, přidáno. 2) zawjrati.
Zuhäfteln, v. a. zastehnauti, zapjti, vpnauti.
Zuhäfteln, v. a. zahačknauti, přihačknauti.
Zuhakeln, v. a. zaháčknauti.
Zuhalten, v. a. zawřjti, zawjrati, stjrati; die Hand, den Mund, die Augen, ruku, hubu, oči; das Haus den ganzen Tag, dům celý den. 2) zadržeti, držeti; einem den Mund, někomu vsta. 2) v. n. dodržowati; der Schuldner, dlužnjk. b) mit Jemanden, s někým držeti, obcowati, někoho se přjdržeti.
Zuhaltung, f. záworka.
Zuhauen, v. n. sekati; haue zu! sekey! auf Jemanden, do někoho. 2) v. a. osekáwati, otesáwati; Bauholz, dřjwj k stawěnj.
Zuheilen, v. n. zhogiti se, zahogiti se, zahogowati se. 2) v. a. zahogiti, zahogowati.
Zuhorchen, v. n. poslauchati, naslýchati, vssi nastawiti.
Zuhören, v. a. poslauchati.
Zuhörer, m. posluchač, auditor.
Zujauchzen, v. a. et n. prowyskowati; einem, někomu.
Zukehren, v. a. obrátiti; einem den Rücken, hřbetem, zadem se k němu. 2) wyhraditi; das Wasser, wodu.
Zukeilen, v. a. zaklinowati.
Zuketteln, v. a. na petlicy dáti.
Zuklammern, v. a. kramlj přituziti, přitáhnauti.
Zuklatschen, v. a. někomu pleskati, tleskati.
Zukleben, v. a. zalepiti.
Zukleistern, v. a. zaklj̈ziti, zalepiti.
Zuklinken, v. a. na kliku dáti; die Thür, dwéře.
Zuknöpfen, v. a. zapjnati, zapjti, zapnauti; fest, vpnauti, vpjnati.
Zuknüpfen, v. a. zawázati, na kličku zawázati; fest, zadrhnauti, na zadrhmo zawázati.
Zukommen, v. n. přigiti; nicht zukommen können, nemocy přigiti; zukomme dein Reich, přigď králowstwj twé. 2) dopřáti, přepustiti; einem etwas, někomu něco; zu Theil werden, dostati se někomu. 3) přjslussetí, náležeti, slusseti; dir kommt es zu, zu gehorchen, tobě přjslussj, poslauchati; wie es ihm zukommt, gakž na něho slussj. 4) slusseti; das kommt dir nicht zu, to tobě, na tebe neslussj. 5) pogjmati se; schýtiti; die Sau ist zugekommen, swině se chraula, baukala. 6) Den Teig zukommen lassen, těsto nechati zkynauti.
Zukost, f. wařenj, přjkrmj.
Zukunft, f. přisstj, přjchod; des Herrn, páně. 2) budaucnost, budaucý čas, potomnost; in Zukunft, budaucně.
Zukünftig, adj. přisstj, budaucý; auf das Zukünftige sehen, k budaucým wěcem prohlédati.
Zulächeln, v. n. smáti se, vsmjwati se na někoho. 2) v. a. Beyfall zulächeln, weselj, radost, na sobě vkazowati.
Zulage, f. raubenj, sraubený. 2) přjdawek, additamentum. 3) Bey den Fleischern, přjwažek.
Zulangen, v. n. sahati, sáhnauti, sáhnauti; bey Tische, v stola. b) stačiti, dostati se, dostačiti; der Strick, prowaz; die Besoldung, plat. 2) v. a. podati, podáwati; einem etwas, někomu něco.
Zulänglich, adj. dostatečný; adv.—čně.
Zulänglichkeit, f. dostatečnost.
Zulassen, v. a. zawřené nechati; eine Büchse, sskatuli. 2) pustiti; in das Zimmer, do

do pokoge připustiti; zu Jemanden, k někomu. 3) paussčti, připustiti; den Ochsen, k beyku. 4) dopustiti, dopaussčti; Gott, Bůh.

Zulässig, adj. dowolený, dopustitedlný; adv. k dowolenj.

Zulässigkeit, f. dowolenost, dopustitedlnost.

Zulassung, f. dopusstěnj; Gottes, božj.

Zulaß, f. sud.

Zulauf, m. sběh; haben, waliti, hrnauti se k něčemu.

Zulaufen, v. n. běžeti; lauf zu! běž! 2) vhániti, vbjhati; tapfer, statečně. 3) Auf Jemanden, na někoho běžeti. 4) poběhnauti; wo lauf ich zu? kam poběhnu. 5) přiběhnauti, sběhnauti; alles lief zu, wsseckо přiběhlo, sběhlo se. 6) Spitzig zulaufen, do sspice běžeti, se tratiti.

Zulegen, v. a. přiložiti, přikládati; Holz, dřjwj. 2) založiti; eine Grube mit Bretern, jámu prkny. 3) skládati, složiti; einen Brief, psanj. 4) přidati; zwey Thaler, dwa tolary. 5) přičjtati; sich etwas, něco sobě; sich einen Namen, gméno sobě dáti. 6) zgednati, opatřiti; sich ein Pferd, sobě koně. 7) zraubiti, sraubiti; ein Gebäude, stawenj. II. v. n. Einem zulegen, zastáwati někoho.

Zuleimen, v. a. zalepiti.

Zuletzt, adv. k posledku, posléz, na posledy.

Zulp, m. cumel, mihoř.

Zulpen, v. n. cumlati, dumlati.

Zumachen, v. a. zandati, zahraditi, zadělati; ein Loch, djru. b) zawřjti; die Thür, das Haus, dwéře, dům; ein wenig, přiwřjti. c) zapnauti, zapjti; den Rock, kabát. d) zamhauřiti; die Augen, oči. e) přiklopiti; ein Gefäß mit dem Deckel, 2) v. n. dělati; mache zu! děley, pospěš.

Zumahl, conj. zwlássť.

Zumauern, v. a. zazditi.

Zumpfen, v. n. krotiti.

Zumurmeln, v. a. přibublati, přibublávati.

Zumessen, v. a. odměřiti; Getreide, obilj. 2) přiměřiti; eine Elle Tuch, loket sukna. 3) připsati, přičjtati, osobiti; sich etwas, něco sobě.

Zumuthen, v. a. domnjwati se, smeyssleti, domeyssleti se, tussiti; einem etwas, něco o někom; im Bösen, stihati w něčem.

Zumuthung, f. domněnj, domeysslenj.

Zunächst, part. praep. neyblјžegi; einem, někomu.

Zunageln, v. a. hřebem zatlaucy, zabiti.

Zunähen, v. a. zassiti, zassjwati.

Zunahme, f. přibýwánj, rozmáhánj.

Zunahme, m. přigmj, přigměnj.

Zunähter, m. kožissnický budlař.

Zünden, v. n. chytati, chytiti; nasses Pulver zündet nicht, mokrý prach nechytá.

Zunder, m. traud; brennen, napáliti. 2) hořjcý střůšška.

Zünder, m. střůšška. 2) zapalowač.

Zunderbüchse, f. traudnjk.

Zunderschwamm, m. hubka, zapalowacý hauba.

Zündholz, n. připal.

Zündloch, n. wypalowacý djrka, rus. zatrawka.

Zündpfanne, f. pánwička, prachowna.

Zündpulver, n. ručničný prách.

Zündröhre, f. zapalowacý trubka, zapalowač.

Zündruthe, f. zapalowacý hůl.

Zündstange, f. idem.

Zunehmen, v. a. přibyti, přibýwati; der Mond, das Wasser, die Tage nehmen zu, měsýce, wody, dnů přibýwá; er nimmt zu, přibýwá ho. 2) rozmáhati se; an Vermögen, gměnjm. 3) rozmáhati se; die Krankheit, nemoc. 4) prospjwati; an Tugend, an Weisheit, an Alter, ctnostj, maudrostj, wěkem. II. v. a. im Stricken, přidati, přidáwati.

Zunehmen, n. přibýwánj, wzmáhánj, rozmáhánj, prospjwánj. 2) přidáwánj.

Zuneigen, v. a. nachýliti, nakloniti.

Zu-

Zuneigung, f. náchylnost, náklonnost, nakloněnost, přichylnost.
Zunesteln, v. a. zastebnauti.
Zunft, f. třjda, classis. 2) pořádek, cech, tribus.
Zunft=, cechownj; der Zunftbrief, cechownj list.
Zünfter, m. S. Sequ.
Zunftgenoß, m. cechownjk.
Zunftherr, n. cechownj inspektor, dohližitel.
Zünftig, adj. cechowni, pořádečný.
Zünftigkeit f. cechownost, pořádečnost.
Zunftgemäß, adv. cechowně.
Zunftmeister, m. cechmistr, starssj mistr, pořádku.
Zunftmeisteramt, n. cechmistrowstwj.
Zunftrecht, n. práwo pořádku.
Zunftverwandte, stegného pořádku.
Zunftweise, adv. po pořádcých, po pořádku.
Zunge, f. gazyk, lingua; die Zunge lösen, gazyk podřjznauti; fig. rozwázati gazyk; die Zunge ausstrecken, gazyk wyplazyti; die Zunge im Zaume halten, gazyk miti za zuby, na uzdě držeti; Jemanden über die Zunge springen lassen, někoho přetřepati; eine böse Zunge, lehkomyslný gazyk; dim. das Zünglein, gazýček, gazeyček.
Züngeln, v. n. schwatzen, repetiti, brebencowati. 2) gazeyčkowati.
Zungenband, n. uzdička pod gazykem.
Zungenblatt, n. Zungenkraut, n.
Zungendrescher, m. ein Advokat, sstěkawec. 2) zwáč, darmotlach, gazykotepec, tlučhuba.
Zungenförmig, adj. gazeyčkowatý.
Zungenschlag, m. klok, pysk; den Z. geben, klok křesati, pysk dáti.
Zunicken, v. a. et n. pokynauti, na někoho. 2) v. a. kynutjm pochwáliti, pochwalowati.
Zunöthigen, v. rec. sich einem, na někoho k někomu se wtjrati, wnucěati, tjsti, plichtiti se k někomu.

Zunöthigung, f. wnucěánj, wtjránj, wplichtěnj.
Zuordnen, v. a. přizřjditi; einem Jemand, někomu někoho.
Zupeitschen, v. n. práskati; auf etwas, do něčeho; peitsch zu! práskey!
Zupetschieren, zapečetiti.
Zupfeifen, v. n. hwjzdati, přihwizdowati.
Zupfen, v. a. sstlubnauti, sstlubati, sstubati, sahati; nach und nach, posstlubáwati; zupfe dich bey der Nase, popadni se, wezmi se sám za nos; an dem Rocke, za kabát popadnauti. 2) třepiti; Seide, hedbawj; Wolle, wlnu.
Zupflastern, v. a. zadlažiti.
Zupflöcken, v. a. zakoliti.
Zupflügen, v. a. zaworati.
Zupfseide, f. třepané hedbáwj.
Zupichen, v. a. zasmoliti.
Zuplatzen, v. n. do něčeho plesknauti, třasknauti.
Zupleschen, v. n. přitřepati.
Zuplumpen, v. n. hňápnauti, bauchnauti do něčeho.
Zuposten, v. a. hlady odčjsti, odewzdati.
Zurathen, v. a. k něčemu raditi; Jemanden, někomu.
Zurauschen, v. n. hrčeti, přihrčeti, přihrkáwati.
Zurechnen, v. a. přičjsti, připsati, připisowati. 2) přičjtati, připisowati, imputare; einem die Schuld, někomu winu; die Sünde, hřjch.
Zurechnung, f. přičtenj, připsánj, přičjtánj, připisowánj, imputatio.
Zurecht, adv. etwas zurecht machen, něco opráwiti, připrawiti, zprawiti; das Essen, gjdlo připrawiti, přistrogiti; etwas zurecht setzen, něco dobře, na prawé místo položiti, umjstiti; einem den Kopf zurecht rücken, někomu hlawu zprawiti; zurecht kommen, přigiti w hod; mit etwas, něčemu wyhowěti, wygiti, s někým obstáti; wie kömmt er zurecht? gak wycház

zý? gak se mu wede, děge? schlecht zurecht kommen, zlé pochoditi, pogiti; zu recht bringen, na prawau cestu uwesti; einen Kranken —, wzkřjsyti, zotawiti; Zurecht weisen, zprawiti, ukázati.
Zurede, f. přimlauwánj, domlauwánj, domluwa.
Zureden, v. n. domlauwati; viel, namlauwiti se; einem übel, domlauwati.
Zureden, n. přjmluwa, domlauwánj.
Zureichen, v. a. podati, podáwati; Steine, kamenj. v. n. staciti, postačowati, dostačiti; zureichend, dostatečný.
Zureiten, v. n. geti na koni; reit zu! geď! 2) hurtig reiten, ugjžděti. 3) Auf Jemand, na někoho geti. II. v. a. ein Pferd, koně přigjžděti, progjžděti, cwičiti.
Zurichten, v. a. připrawiti, přistrogiti, přihotowiti; ein Unglück, nesstěstj stropiti, stropati; Waare, Leder, připrawiti zbožj, kůži. 2) fig. sich zurichten, zprawiti se, zdělati se. b) Einen übel, někoho zdělati, zmalowati, zkatowati.
Zurichtung, f. příprawa.
Zuriegeln, v. a. záworau zastrčiti, na záworu dáti, zawřjti.
Zürnen, v. n. hněwati se, zlobiti se.
Zurollen, v. n. kuliti se, kotáleti se. 2) v. a. přikuliti se, přikotaliti, přikutáleti.
Zurosten, v. a. zazrzawěti.
Zurück, adv. zpátkem, zpátky, nazpátek, zpět.
Zurückbehalten, v. a. zadržeti, podržeti za sebau.
Zurückbinden, v. a. po zadu swázati.
Zurückbleiben, v. n. pozadu, zpět zůstati.
Zurückentbiethen, v. n. odewzkázati.
Zurückfahren, v. n. zpět geti, wezti se. 2) Vor Schrecken, trhnauti sebau, strachem zpět skočiti; mit der Hand, trhnauti rukau, odtrhnauti ruky; wie etwas das hervor war, schowati se.
Zurückfallen, v. n. zpátkem padnauti; auf Jemandes Haupt, swezti se, swaliti se na něčj hlawu.
Zurückführen, v. a. zpět wésti, wézti; in das Gedächtniß, ku paměti přiwésti, připominati, na paměť uwesti.
Zurückgeben, v. a. nazpátek dáti, nawrátiti, wrátiti.
Zurückgehen, v. n. zpět, nazpátek giti, choditi; die Sache geht zurück, to se kazý, nebude z toho nic, scházý, segde z toho; z. B. im Lernen, poruſſiti se, zpět giti.
Zurückhalten, v. a. zdržeti, zadržeti; einen der fallen will, zachytiti, zadržeti; mit etwas, skreywati se, tagiti se s něčjm.
Zurückhaltend, adj. tagemný.
Zurückhaltung, f. zadrženj, tagemnosť.
Zurückkehr, f. wrácenj, nawrácenj, náwrat.
Zurückkehren, v. n. wraceti se, nawrátiti se, wrátiti se.
Zurückkommen, v. n. zpět nawrátiti se.
Zurückkunft, f. nawrácenj, příchod, náwrat.
Zurücklassen, v. a. pozůstawiti, zanechati.
Zurücklegen, v. a. odložiti, odkládati. 2) Stück Weges, urazyti kus cesty.
Zurückprallen, v. n. odrazyti se, odskočiti; das Licht der Schatten, obrážeti se; stürzen, zawráworati, zarazyti se.
Zurückschicken, v. a. odeslati, zpátkem poslati.
Zurückschlagen, v. a. den Feind, zahnati, porazyti. 2) im Leibe, zarazyti; sich, se.
Zurückschreiben, v. a. odepsati.
Zurücksehen, v. n. ohlédnauti se, ohlédati se.
Zurücksetzen, v. a. odložiti; Jemanden, zasaditi.
Zurücksetzung, f. odloženj.
Zurücksinken, v. n. zwrátiti se, zkáceti se.
Zurücksitzen, v. n. po zpátku seděti.
Zurücktreten, v. n. ustaupiti, odstaupiti; wie die Blattern, zarazyti se, do těla se wrazyti.
Zurückweisen, v. a. zpět odeslati, odbyti.
Zurückziehen, v. a. einen von etwas, někoho z ně-

z něčeho srazyti, zraditi; sich, wie die Armee, cauwati, vstaupati.
Zuruf, m. wolánj, na někoho pokřikowánj. prokřikowánj, prowyskowánj.
Zurufen, v. n. prowoláwati, wolati, pokřikowati na někoho. 2) v. a. přikřikowati na něco. b) prokřikowati.
Zurüsten, v. n. chystati, strogiti, hotowiti, připrawowati, přichystati.
Zurüstung, f. chystánj, strogenj, hotowenj, přihotowenj, přistrogenj, přichystánj, přjprawa.
Zusäen, v. n. zaseti.
Zusage, f. přirčenj, přjpowěd.
Zusagen, v. n. hoditi, wyrknauti. 2) prospjwati, swědčiti. 3) Es hat mir nicht zugesagt, nepřissło mi k duhu. 2) v. a. přiřicy, připowědjti, přislibiti.
Zusammen, adv. spolu, dohromady, pospolu, s; allzusammen, wssickni společně, pospolu; in der Zusammensetzung, mit Jemanden, spolu; Zusammenarbeiten, dienen, gehen, hängen, leben, spielen, sitzen. wirken, zahlen, zechen, in einem Hause, in Eins. 2) whromadu, dohromady, s; zusammen packen, bitten, fangen, sich finden, fliegen, hauen, hetzen, klauben, kriechen, krachen, kuppeln, lassen, läufen, nähen, rechen, schreien, schmieden, schreiben, schrumpfen, sinken, spannen; wickeln. 3) na; zusammenbetteln, geitzen, häufen, kaufen, schmieren, sparen, zusammen setzen, složiti; zusammengesetztes Wort, složené slowo.
Zusammenarbeiten, v. n. ein Pferd, zteyrati, zchwatiti koně.
Zusammenbeißen, v. a. zuby zatjti.
Zusammenbringen, v. a. Leute Geld, srazyti, sehnati, stlaucy, sebrati; Güter, nabýwati statku; zusammentragen, snésti, snássetí.
Zusammenfahren, v. a. swezti, swážeti; Gäste, hosti. 2) v. a. sgjžděti se, sgeti se. b) Erschrecken, vstrnauti, vžasnauti, zarazyti se.
Zusammenfallen, v. a. nahromadu spadnauti, padati.
Zusammenfalten, v. a. die Stirn, čelo zwrasstiti, skrčiti.
Zusammenfassen, v. a. obsáhnauti; kurz, krátce obsáhnauti, zawřjti.
Zusammenfließen, v. n. stécy se, stýkati se; wie Blattern, slјwati se, sljti se; wie Menschen, shrnauti se, shluknauti se.
Zusammenfluß, m. stok; von Menschen, shluk, sběh, hromada.
Zusammenfuchteln, v. a. sesſawlowati.
Zusammenfügen, v. a. spogiti, slaučiti.
Zusammenführen, v. a. auf Wägen, Schiffen, swážeti; zu Fuß, swáděti.
Zusammengeben, v. a. oddati, oddáwati.
Zusammengehören, v. a. k sobě náležeti, patřiti.
Zusammenhalten, v. a. dohromady držeti, ol. za geden člowěk býti. 2) Mit einem, spolu, dohromady. 3) gedno k druhému přirownáwati, gedno s druhým rownati.
Zusammenhang, m. spogenj.
Zusammenhängen, v. a. srownáwati se; wie Dinge, w hromadě se držeti.
Zusammenheurathen, v. a. wzýti se.
Zusammenklang, m. sauhlasnost, spolužwučnost.
Zusammenkommen, v. n. sgjti se, shledati se. 2) In einen Streit, serkati se, nepohodnauti se, nesnaditi se.
Zusammenkratzen, v. a. im Gesichte, sesskrábati, posskrábati; etwas Schriftliches, nasskrábati.
Zusammenkunft, f. schůzka, segitj, shledánj; in Geistlichen Angelegenheiten, zbor.
Zusammenlauf, m. sběh, sběhnutj.
Zusammenlaufen, v. n. sběhnauti se, sbjhati se, shlaučiti se, shrnauti se; wie die Milch, srazyti, swřjti se; wie das Tuch, die Haut srazyti se, srážeti se; zusammengelaufenes Volk, zběř, hlůze.
Zusammenleiten, v. a. swoditi, swesti, swáděti.
Zusammenleitung, f. swedenj.
Zusammenlesen, v. a. sezbjrati; viel, nazbirati. 2) dohromady spolu čjsti.
Zusammenpacken, v. a. do hromady swázati, —

pressen, stlačiti; reimen, rymowati se do hromady.
Zusammenprügeln, v. a. zmlátiti, stlaucy.
Zusammenraffen, v. a. shrnauti, polapiti, schňapnauti. b) sich, Kräfte bekommen, zotawiti se, okřáti, sebrati se. c) sich von der Erde, wztyčiti se, wzchopiti se, sebrati se. d) Kleider, šaty sebrati; Waffen, chápati, pochytiti zbraň.
Zusammenrechnen, v. a. spočjtati, spočjsti, dohromady počjtati.
Zusammenrichten, v. a. zprawiti, spořádati; sich, se.
Zusammenrottung, f. spiknutj.
Zusammenrücken, v. n. shluknauti se, shlukowati se, hlučiti se, dohromady se srážeti.
Zusammenrühren, v. a. zamjchati.
Zusammenschicken, v. n. sich, k sobě se hoditi.
Zusammenschießen, v. n. in Wasser, stécy se; wie Geblüt, shrnauti se; wie Steine, swaliti se. 2) v. a. Geld, penjze složiti, skládati; eine Festung, sestřjleti, rozstřjleti.
Zusammenschlagen, v. a. roztlaucy, ztlaucy, roztřjskati; alles, wsse. b) Bretter, zbjti, zbjgeti. c) die Hände vor Freuden, rukama tleskati, pleskati; vor Betrübniß, rukama lomiti. d) sich wie Leute, srazyti se, na hromadu se sebrati, shluknauti se. 2) v. n. Wie die Wellen, bjti se, zmjtati se; wie das Wasser über den Kopf, wie das Unglück, waliti se, swaliti se.
Zusammensetzung, f. složenj, spogenj.
Zusammenspinnen, v. a. etwas, fig. něco zosnowati, splesti, zboniti.
Zusammenspünden, v. a. sesspuntowati.
Zusammenstimmen, v. n. srownáwati se, snásseti se. 2) v. a. sesstemowati.
Zusammenstimmung, f. spoluzwučnost, sesstemowánj.
Zusammenstoppeln, v. a. eine Schrift, splácati, zbauchati, slipati.
Zusammenstoß, m. sběh, sraz, sběhnutj, srařenj.
Zusammenstoßen, v. a. dohromady srazyti. 2) v. n. Mit den Gläsern, přirazyti sklenice; wie die Häuser, doťýkati se.
Zusammenströmen, v. n. stécy se, sťýkati se; von Menschen, hrnauti se, shrnauti se.
Zusammenstreichen, v. a. das Geld, shrnauti, shrábnauti penjze.
Zusammenstürzen, v. n. zbořiti se, sesauti se, rozwaliti se.
Zusammensuchen, v. a. shledati, shledáwati.
Zusammentreten, v. a. sesslapati, posslapati; zu Tod, usslapati. 2) v. n. sstaupiti se, sgjti se.
Zusammen sich verstehen, v. rec srozumněti sobě.
Zusammen sich verschwören, spřisáhnauti se.
Zusammenwachsen, v. n. srůsti, swaliti se.
Zusammenwerfen, v. a. na hromadu házeti, sházeti. 2) ein Gebäude, wybořiti, zbořiti.
Zusammenziehen, v. a. dohromady stáhnauti; utáhnauti; in ein Haus, do gednoho domu táhnauti; die Stirn, čelo krčiti, skrčiti.
Zusammenziehung, f. staženj.
Zusammenzischeln, v. n. ssseptáwati se.
Zusatz, m. přjdawek. 2) zur Mischung, z. B. beym Wein, Metallen, přjsada. 3) doloženj; mit dem Zusatze, s tjm doloženjm.
Zuschanzen, v. a. dohoditi, dohazowati.
Zuschärfen, v. a. přiostřiti, zostřiti.
Zuscharren, v. a. zahrabati.
Zuschauen, v. n. djwati se, koukati, hleděti na něco.
Zuschauer, m. diwák.
Zuschauerinn, f. diwakyně, diwačka.
Zuschaufeln, v. a. lopatau zaházeti.
Zuschicken, v. a. posýlati, dosýlati. 2) Von Gott, seslati, dopustiti. 3) připrawiti, strogiti, chystati; ein Gastmahl, hostinu.
Zuschieben, v. n. strkati. 2) v. a. přistrčiti, přistrkowati, poskytowati. b) zastrčiti, zastrkowati; den Riegel, záworu.
Zuschießen, v. a. přidati, přidáwati.
Zuschlag, m. přirazek, přirknutj. 2) Im Hüttenbaue, přjsada.
Zuschlagen, v. n. gebati, tlaucy; schlage zu! prasst,

prasst, oder, whod. b) aučinkowati, ku prospěchu býti; das schlägt ihm wohl zu, to mu gde k duhu. c) als ein fallender Baum, bauchnauti. 2) v. a. die Thür, dweřmi třjsknauti, bauchnauti; ein Faß, zabedniti. b) in der Auction, přiřknauti. c) Einem etwas, přepustiti. d) Im Hüttenbaue, přisaditi.
Zuschleppen, v. a. přiwlécy, přiwláčeti, přiwljkati.
Zuschließen, v. a. zamknauti, zamykati; alles, wzamykati.
Zuschmeißen, v. n. přihoditi, meyknauti. 2) v. a. prasstiti, bauchnauti.
Zuschmiegen, v. rec. se přilahoditi.
Zuschmieren, v. a. zamazati.
Zuschnallen, v. a. na přezku zapjti, zapnauti, zapjnati.
Zuschnappen, v. n. klapnauti. b) chňapnauti. 2) v. a. zaklapnauti.
Zuschneiden, n. Tuch, střihati; Holz, řezati; Brot, krágeti. 2) v. a. přistřihowati, přiřezáwati, přikragowati; knapp zu schneiden, ustaupiti, uskrbiti.
Zuschnitt, n. střih.
Zuschnüren, v. a. zassněrowati, ssňůrau zatáhnauti; den Hals, zasskrtiti.
Zuschrauben, v. a. zassraubowati.
Zuschreiben, v. a. dopsati, dopisowati; einem etwas, někomu něco. 2) připsati, připisowati; ein Buch, knihu. 3) připsati; zehn Thaler, deset tolarů; ein Haus, dům.
Zuschreyen, v. n. křičeti na někoho, přikřikowati, pokřikowati.
Zuschrift, f. připis, připsánj.
Zuschüren, v. a. přikutiti. 2) v. n. přisstjwati.
Zuschuß, m. přidawek. 2) přitok.
Zuschütten, v. n. přisypati. 2) v. a. zasypati; eine Grube, gámu. b) přilјwati, přiliti; Wasser, wodu.
Zuschwören, v. a. zapřisáhnauti se, přisahau se zawázati, někomu.
Zusehen, v. n. hleděti, djwati se, koukati na něco; siehe zu! hleď! dey pozor.
Zusehend, Zusehends, adv. očitě, zřegmě, patrně, widomě.
Zusenden, v. a. poslati, odeslati.
Zusetzen, v. a. přistawiti; dem Feuer, k ohni. b) přisaditi; acht Groschen, osm grossů. 2) v. n. Einem, dotýrati na někoho dorážeti, doléhati, dorýwati, nahabati; einem mit dem Trunke, liti do někoho. b) wyrownati se; die Schafe, owce; ein zusetziges Schaf, owce wyrownaná.
Zusichern, v. a. pogistiti.
Zusicherung, f. popusstěnj.
Zusiegeln, v. a. zapečetiti.
Zusiegelung, f. zapečetěnj.
Zuspeise, f. něco k chlebu. 2) wařiwo, přikrmj.
Zusperren, v. a. zawřiti; ein wenig, oder halb, přiwřiti; alles, wzawjrati.
Zuspitzen, v. a. zasspičatiti.
Zuspitzer, m. ostřič.
Zusprache, f. připowěd, přjmluwa. 2) nawsstjwenj; viele Zusprache haben, mnoho, často na hostech býti.
Zusprechen, v. irr. act. Muth, mysli, srdce dodati, dodáwati; Trost, těssiti slowy. 2) In Gerichten, přiřknauti, přisauditi. II. v. n. promluwiti; freundlich, přjwětiwě na někoho. b) zu bereden suchen, 2) Bey einem, někoho nawsstjwiti.
Zuspringen, v. irr. n. spring zu! poskoč! skákey! 2) přiskočiti, přiskákati.
Zuspruch, m. pl. seltner Zusprüche, požádanj. 2) promlauwánj, slowa, přjmluwenj. 3) nawsstjwenj.
Zusprung, m. doskok.
Zuspünden, v. a. zasspuntowati, zatknauti.
Zustand, m. staw; das ist ein Zustand, to ge řád! ein böser, nedub, neřest.
Zuständig, adj. přistogný, přjslussný, přináležegicý.
Zuständigkeit, přjstognost, přjslussnost, příináležitost.

Zustechen, v. n. pjchnauti, pjchati; stich zu! pichni! 2) v. a. zastehnauti, zassiti.
Zustecken, v. a. zastehnauti; das Hemd, kossili. 2) podstrčiti, poskytnauti.
Zustehen, v. irr. a. připausstěti, připustiti. b) dowoliti. 2) v. n. slusseti, přislusseti, přináležeti.
Zustellen, v. a. zastawiti. 2) dodati, odewzdati; einen Brief, psanj. 3) Glauben zustellen, wěřiti.
Zustellung, f. zastawenj. 2) dodánj, odewzdánj.
Zusterben, v. n. smrtj připadnauti.
Zustimmen, v. n. přiwoliti, přistaupiti.
Zustimmung, f. přiwolenj.
Zustopfen, v. a. zacpati, vcpati.
Zustoßen, v. irr. n. bodnauti; stoß zu! bodni! pichni! 2) přihoditi se, potkati; es ist ihm eine Ohnmacht zugestoßen, omdlel, padl do mdloby. 2) v. a. zastrkati.
Zustreichen, v. n. třjti, mazati; streiche zu! tři, maž! b) vom Winde, čisseti. 2) v. a. zatřjti, zamazati.
Zuströmen, v. n. walem přitekati, hrnauti se, přihrnauti se, přiwaliti se.
Zustürmen, v. n. auf einen, dorážeti na někoho. 2) bauřiti.
Zustürzen, v. a. poklopiti. 2) v. n. přiwaliti se, přihrnauti se, hřmotem připadnauti, přihřměti, na někoho.
Zustutzen, v. a. přistřihnauti.
Zutappen, v. n. přichwátnauti.
Zuthat, f. přjdawek.
Zuthätig, připodchlebný.
Zuthätigkeit, f. připodchlebnost.
Zutheilen, v. a. vděliti, přidati; přiknauti.
Zuthulich, adj. S. Zuthätig.
Zuthun, v. irr. a. zawřjti; die Augen, oči zamhauřiti. 2) v. rec. tuliti se, přituliti se, lichotiti se k někomu. 3) v. n. přičiniti; ohne mein Zuthun, bez mého přičiněnj; zugethan, oddaný, nakloněný.
Zutragen, v. a. donásseti, přinássěti. 2) přihoditi se, státi se.
Zuträglich, adj. prospěssný, platný; seyn, býti k prospěchu, hoditi se, prospjwati.
Zuträglichkeit, f. prospěssnost.
Zutrauen, v. a. nadjti se, nadáti se něčeho do někoho, o někom, hledati něčeho w někom; er trauet ihm viel Gutes, alles Böse zu, domeyssljse o něm že gest schopen mnoho dobrého, wssého zlého.
Zutrauen, n. důwěrnost, dowěra, daufánliwost.
Zutraulich, adj. důwěrečný, daufánliwý.
Zutraulichkeit, f. důwěrečnost, důwěrnost, daufánliwost.
Zutreffen, v. n. strefiti se, strefowati se, shodnauti se, srownáwati se.
Zutreiben, v. irr. n. hnáti, pohnati; treib zu! žeň, požeň! 2) v. a. přitlaucy, zatlaucy.
Zutreten, v. irr. n. kráčeti; trete zu! kráčeg! 2) v. a. zasslapati.
Zutrinken, v. n. připiti, připjgeti, zawdati, poctu dáti.
Zutritt, m. přjstup; verschaffen, přjstup zgednati, způsobiti, cestu prorawiti.
Zuverlässig, adj. gistotný; ein zuverlässiger Mann, důkladný člowěk.
Zuverlässigkeit, f. gistotnost.
Zuversicht, f. vbezpečilost, bezpečnost; auf etwas setzen, bezpečiti se, vbezpečiti se, na někoho.
Zuversichtlich, adj. vbezpečilý, gistotný gistý.
Zuversichtlichkeit, f. vbezpečilost.
Zuvor, adv. před tjm. 2) Mit Verbis, napřed, před; zuvorkommen, předegjti, nadegiti; předstihnauti někoho; im Laufen, předběhnauti někoho; es einem zuvor thun, přepanossiti, přewyssiti, přemocy někoho.
Zuvörderst, adv. předewssjm.
Zuwachs, m. přjrostek, přirůstek, přjbytek, přjplodek.
Zuwachsen, v. irr. n. přirůsti, přirůstati,

přibyti, přibýwati. 2) Verwachsen, zárosti, zarostati.
Zuwege, adv. richten, bringen, způsobiti, zgednati, dowesti; pořjditi.
Zuweben, v. a. přiwanauti. 2) zawáti.
Zuweilen, adv. někdy, časem, druhdy, chwjlkami.
Zuweisen, v. a. přiwkázati.
Zuwenden, v. a. obrátiti; den Rücken, zádá. 2) prokázati, propůgčiti; viel Gutes, mnoho dobrého. 3) dohoditi; Arbeit, djlo.
Zuwerfen, v. irr. n. házeti, hoditi; werf zu! hoď! házeg! 2) v. a. zabauchnauti; die Thür, dwéře. b) zahoditi, zametati; zapěniti; eine Grube, gámu. c) přihoditi, přiwrcy.
Zuwider, praep. proti; dem Gesetze zuwider handeln, proti zákonu gednati; dem Befehle zuwider, proti nařjzenj; einem etwas zuwider thun, někomu něco na odpor dělati. 2) protiwný; er ist ihr nicht zuwider, nenj gi protiwný; zuwider werden, zprotiwiti se, zprotiwowati se.
Zuwinken, v. n. kynauti, pokynauti; seinen Beyfall, kynutjm swau libost wkázati.
Zuwintern, v. a zamrznauti.
Zuwölben, v. a. zaklenauti, sklenauti.
Zuzählen, v. a. připočjsti; Prügel, wytáhnauti; vor Augen, wypočjsti.
Zuzäunen, v. a. zahraditi, plotem obehnati.
Zuziehen, v. irr. n. zatáhnauti; den Beutel, měšec. b) přichowati; junges Vieh, mladý dobytek. c) přiwřjti; die Thüre, dwéře. d) přiwzýti, potáhnauti, přitáhnauti; mit Zuziehung des Raths, s přitaženjm, přiwzetjm rady. e) vtržiti, slјznauti, vhoniti sobě něco; Krankheit, nemoc.
Zusucht, f. připlodek, přjchowek.
Zwacken, v. a. šklubati; Jemanden, podáwati sobě, teyrati, natahowati; den Feind, nepřjtele nepokogiti; Geld zwacken, klopiti penjze.
Zwagen, v. a. drhnauti.
Zwang, m. der Stuhlzwang, tuhawka. 2) nucenj, násylj; sich Zwang anthun, násylj sobě činiti; mit Zwang, s nucenjm, s donucenjm, s přimušenjm.
Zwangbrief, m. list dohánécý (k wydánj pjsemnostj).
Zwangdienst, m. robota, bezděčné djlo.
Zwängen, v. a. nutkati, nutiti.
Zwanghufig, adj. když koni roh w hromadu gde.
Zwangmühle, f. panský mleyn, w němž poddanj nuceni gsau swé mleti.
Zwangsmittel, n. násylj, donucenj.
Zwanzig, num. dwadcet, viginti; zwanzig Thaler, Häuser, dwadcet tolarů, domů; einer von den zwanzigen, geden zdwacýti.
Zwanziger, m. dwadcetnjk; Er ist ein Zwanziger, gest mu dwadcet let, gest dwadcetiletnjk. 2) eine Münze, dwadcetnjk. 3) Eine Zahl, dwadcýtka, vigesimus.
Zwanzigfach, adj. dwadcaterý, vicenarius.
Zwanzigjährig, adj. dwadcetiletý, vicennalis, vicenarius.
Zwanzigmal, Zwanzig Mahl, adv. dwadcetkrát.
Zwanzigste, adj. dwadcátý, vigesimus.
Zwanzigstel, n. dwadcetina.
Zwanzigtägig, adj. dwadcýtidennj.
Zwar, conj. sýc, sýce, quidem.
Zweck, m. cwok; dim. cwoček. 2) cýl, konec, vmysl, zřenj, zřetel; zum Zwecke kommen, k cýli, ku koncy přigiti; den Z. verfehlen, chybiti se cýle.
Zwecken, v. n. aufzwecken, nacwokowati, zacwokowati. 2) v. n. směřowati, čeliti, cýliti.
Zweckenholz, n. brslen.
Zweckhammer, n. wybigecý kladiwo.
Zweckmäßig, adj. k cýli přjslušný, přjměřený, adv. k cýli přjslušně, přjměřeně.
Zweckmäßigkeit, f. přjslušnost, přjměřenost k cýli.
Zweifel, m. pochybnost, dubium; im Zweifel stehen, seyn, w pochybnosti býti, pochybowati; etwas in Z. ziehen, o něčem pochybowati; in Z. setzen, w pochybnost vwe-

wywesti; außer Z. setzen, z pochybnosti wywesti; ohne Zweifel, bez pochyby,
Zweifeler, Zweifler, m. pochybowatel.
Zweifelhaft, adj. rozpačný; ich bin zweifelhaft, ob ich es glauben soll, gsem na rozpacých, mámli tomu wěřiti. 2) pochybný; das ist noch zweifelhaft, to gest gesstě w pochybnosti.
Zweifelhaftigkeit, f. pochybnost.
Zweifeln, v. n. pochybowati, dubitare; an etwas, o něčem; das Zweifeln, pochybowánj.
Zweifelsknoten, m. klička.
Zweifelsucht, f. pochybowačnost.
Zweifelsüchtig, adj. pochybowačný.
Zweig, m. ratolest; dim. das Zweiglein, ratolístka; auf keinen grünen Zweig kommen, nemocy přigjti na zelenau laukau.
Zweigen, v. a. sstjpiti, wrubowati.
Zwerch, adv. na přjč.
Zwerchart, f. křjž.
Zwerchbalken, m. rossť, dim. rosstjk.
Zwerchen, v. n. et a. na přjč hoblowati.
Zwerchfell, n. opona; einem das Zwerchfell erschüttern, někoho rozesmáti.
Zwerchriegel, m. přjčnjk.
Zwerchstück, n. přjčnj kus.
Zwerg, m. trpaslík, spaslík, pidimužjček, skřjtek, nanus; die—inn, třpaslice, nana.
Zwergbaum, m. zákrslík.
Zwergerbse, f. njzký hrách.
Zwetschke, f. sswestka, prunus domestica *Lin.*
Zwetschken=, sswestkowý; der Zwetschkenbaum, sswestka, sswestkowý strom; coll. sswestkowj.
Zwetschkengarten, m. sswestkowna.
Zwetschkenmann, m. sswestkář.
Zwetschkenmuß, m. powidla, pl.
Zwetschkenweib, n. sswestkářka.
Zwey, num. masc. dwa, dwá, duo; foem. et neut. dwě, duae, duo; vor zwey Jahren, před dwěma léty; von den zweyen einer, geden ze dwau; zweyer Freunde, dwau přátel; alle zwey, obadwa; zu zwey, po dwau, dwa a dwa.
Zweyblatt, n. dwogjlístek, Ophrys *Lin.*
Zweyblätterig, adj. dwoglistý.
Zweydeutig, adj. dwogsmyslný, obostranný, pochybný.
Zweydeutigkeit, f. dwogsmyslnost, pochybnost.
Zweydräthig, adj. dwauprámenný.
Zweydrittel, substant. num. dwě *třetiny*.
Zweyeckig, adj. dwaurohý, dwaucypý.
Zweyellig, adj. dwaulokctnj.
Zweyer, m. trognjk, tronjk. 2) Eine Zahl, dwogka.
Zweyerley, adj. dwogj.
Zweyfach, adj. dwognásobný, dwogitý.
Zweyfalter, Zwiefalter, m. motýl.
Zweyfältig, S. Zwiefältig.
Zweyfüßig, adj. dwaunohý.
Zweygröschelstück, n. poltůrák.
Zweygroschenstück, m. dwaugrossák, ssesták.
Zweyhändig, adj. dwauruký. 2) obogetnjk.
Zweyhängig, adj. obostranný, dwaustranný.
Zweyhauig, zweymähdig, adj. dwogsečný.
Zweyherrig, adj. dwogpanský.
Zweyhörnig, adj. dwaurohý.
Zweyhundertste, adj. dwaustý, ducentesimus.
Zweyjährig, adj. dwauletý; ein zweyjähriges Füllen, dwogletnjk, dwauletek, dwauleták.
Zweykampf, m. dwaubog, saubog; vor Gericht, ol. kyg.
Zweyköpfig, adj. dwauhlawý.
Zweykränzler, m. dwaukružnjk.
Zweymahl, Zwey Mahl, adv. dwakrát, bis.
Zweymahlig, adj. dwaukrátný.
Zweymännerey, f. dwaumužstwj.
Zweymännisch, adj. dwaumužný; pro dwě osoby; ein zweymännisches Bett, postel pro dwě osoby.
Zweymonathlich, adj. dwauměsýčný, bimestris.
Zweyöhrig, adj. dwauussnj, obogetnj; ein zweyöhr. Topf, dwauussák, dwauussnjk.
Zweyreihig, adj. dwauřadný, dwogiřadý, distichus.
Zweyschattig, adj. dwaustinný, amphiscius.
Zweyschaufler, m. zubák, foem. zubkyně.

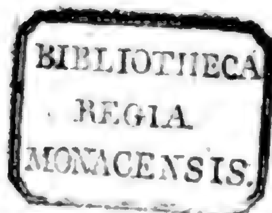
Zwey=

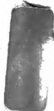
Zweyschneider, m. sspuljř.
Zweyschneidig adj. na obě strany ostrý.
Zweyschürig, adj. dwogstřižný; Schaf, owce. 2) dwogsečný; Wiese, lauka.
Zweyseitig, adj. dwogstranný, obostranný.
Zweysitzig, adj. dwogsedný.
Zweyspännig, adj. o dwau konjch, dwogspřežný; ein Wagen, wůz. 2) pro dwě osoby; ein Bett, postel.
Zweyspitze, f. nosák.
Zweystämmig, adj. dwogkmenný.
Zweystimmig, adj. dwoghlasný.
Zweystimmigkeit, f. dwoghlasnost.
Zweysylbig, adj. dwogslabyčný, dwogsylabnj.
Zweytägig, adj. dwaudennj.
Zweytausendst, adj dwautisýcý.
Zweyte, adj. druhý, ol. wterý, alter; zum zweyten Mahle, po druhé.
Zweytel, n. polowička.
Zweytens, adv. za druhé, po druhé, secundo.
Zweytheilig, adj. dwogdjlný.
Zweyweiberey, f. dwaužensttwj.
Zweyzackig, adj. dwaurohý, dwausspičný.
Zweyzahn, m. dwogzub, Bidens *Lin.*
Zweyzähnig, adj. dwogzubý.
Zweyzüngig, adj. dwoggazyčný.
Zwick, m. cwek, cwok.
Zweybohrer, m. náwrtljk.
Zwickel, m. (Düpfel) hnoždinka. 2) Am Hemde, podsádka, srdečko.
Zwickelbart, m. mrné, walaus.
Zwicken, v. a. sstipati; fig. im Leibe, sstipati, ogimati w břiſſe.
Zwicker, m. sstipák.
Zwickmühle, f. cwikmleyn.
Zwickscheere, f. strhowačka, volsella.
Zwickzange, f. sstipacý, sstikacý klessiě.
Zwiebak, m. suchár, cwjboch.
Zwiebel, f. cybule, Allium cepa *Lin.* dim. das Zwiebelchen, cybulka.
Zwiebel-, cybulný, cybulkowatý; das Zwiebelgewächs, cybulkowatá zrostlina. 2) z cybulky; die Zwiebelbrühe, gicha, omáčka z cybule.

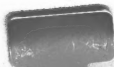
Zwiebeln, v. a. cybulowati. 2) fig. řezati.
Zwiebrache, f. odůrka, pſſicka.
Zwiebrachen, v. a. odůrowati, pſſirowati.
Zwiefach, adj. dwognásobný.
Zwiefältig, adj. dwognásobný.
Zwieke, f. kapr.
Zwielisch, adj. obalný.
Zwiemännchen, n. dwaurušnjk.
Zwiemark, m. meznjk, dwogj hranice vkazugjcý.
Zwiesel, m. razsocha, rozsocha.
Zwieselbaum, m. dwogák.
Zwieselbeere, f. S. Holzkirsche.
Zwieseldorn, m. ostrolist, bodlawá palma, Ilex aquifolium.
Zwieselig, adj. razsochatý, rozsochatý.
Zwiespalt, m. roztržka, rozdwogenj; unter dreyen, roztrogenj.
Zwiesprachig, adj. obogetnj, dwogřečný.
Zwietracht, f. různice, swár, haſſteřenj.
Zwieträchtig, adj. haſſteřiwý.
Zwiewuchs, m. pakostnice.
Zwiewüchsig, adj. pokostničný.
Zwillich, adj. pytlowina.
Zwilling, m. bljženec, dwogče, dwůgce, geminus. 2) fig. swogátko.
Zwinge, f. sſraub. 2) klessté.
Zwingelreif, m. heytref.
Zwingen, v. a. irr. ich zwang, zwänge, gezwungen, nutiti, cogere. 2) S. Zwängen.
Zwinger, m. nutič, nutitel, coactor. 2) parkan. 3) psynec, psynek.
Zwirl, m. wřeteno, hřjdel sspuljřnj.
Zwirlbohrer, m. sspuljř.
Zwirn, m. mit coll. nitj, nitě.
Zwirnen, adj. nitěný.
Zwirnen, v. a. saukati; Garn, přjzy. 2) fig. von Katzen, přjſti.
Zwirnmühle, f. prádelnj strog, maſſina.
Zwirnrad, n přeslice.
Zwischen, praep. mezy, inter. mit Dativ: zwischen zwey Häusern, mezy dwěma domama; zwischen mir und dir, mezy mnau a tebau. 2) Mit Accus zwischen die Räder kommen, mezy kola přigjti.

Zwischenraum, m. mezera, prostora mezy něčjm.
Zwischenreich, n. mezyřjšj, mezywláda, pol. bezkralowj, interregnum.
Zwischenspiel, n. mezyhřj, intermezzo.
Zwischenwall, m. mezywalj.
Zwischenwort, n. wykřiknjk, mezyslowj.
Zwischenzeit, n. mezyčasý.
Zwischgold, n. zlatostřjbřj.
Zwist, m. swár, rozepře.
Zwistig, adj. swárliwý.
Zwistigkeit, f. swárliwost.
Zwitschern, v. n. sswiřinkati; wie die Alten gesungen, so zwitschern die Jungen, gak stařj dělagj, tak se od nich mladj včj.

Zwitter, m. cwikýř.
Zwölf, num. dwanáct, duodecim; einer von den Zwölfen, geden z dwanácti.
Zwölfeck, m. dwanactihrannjk.
Zwölfer, m. dwanáctnjk.
Zwölferley, dwanácterý.
Zwölffach, adj. dwanacterý, dwanactnásobnj.
Zwölfjährig, adj. dwanáctiletý.
Zwölftägig, adj. dwanáctidennj.
Zwölfte, m. dwanáctý.
Zwölftel, n. dwanáctka.
Zwölftens, adv. po dwanácté.
Zwölfter, m. dwanáctek.







Digitized by Google